



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

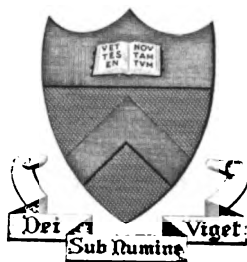
Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Griechische und lateinische Lehnwörter im Talmud, ...

Samuel Krauss

76 3460
2.

Library of



Princeton University.

GRIECHISCHE UND LATEINISCHE
LEHNWÖRTER
IM
TALMUD, MIDRASCH UND TARGUM

VON

SAMUEL KRAUSS

MIT BEMERKUNGEN VON IMMANUEL LÖW.

PREISGEKRÖNTE LÖSUNG DER LATTES'SCHEN PREISFRAGE.

THEIL II.



11342
BERLIN N.W. 6.

S. CALVARY & CO.
1899.



Vorrede.

Nach ursprünglichem Plane hätten die beiden Theile der „Lehnwörter“ zu gleicher Zeit erscheinen sollen, und dieser Plan ist es, nach welchem das Werk angelegt ist. Demgemäss sollte die Vorrede des ersten Theiles das ganze Werk eröffnen, und das Quellenverzeichniss, dessen Mangel beim ersten Theil mir ein Recensent mit Recht vorwirft, das ganze Werk beschliessen. Die Verlagshandlung hat sich jedoch entschlossen, den ersten Theil gleich nach Fertigstellung in den Buchhandel zu bringen, und so müssen nun die einzelnen Theile jeder für sich als ein Ganzes gelten. Der vorliegende zweite Theil nun kann in der That als ein selbständiges Buch gelten; gegen die Benützung des ersten Theiles jedoch ohne Kontrolle des Wörterbuches, muss ich mich ausdrücklich verwahren.

Der erste Theil hat, von der zuletzt zu nennenden Recension abgesehen, wohlwollende Beurtheilung gefunden. Es sind mir zu Gesichte gekommen die Recensionen der Herren A. Frisch in „Jövö“ vom 11. Febr. 1898; [J. Halévy] in Revue Sémitique VI, 176; W. Bacher, Deutsche Litteraturzeitung 1898 No. 22; H. Str[ack], Literarisches Centralblatt 1898 No. 23; [E. Schürer], Theologisches Literaturblatt XIX, 317; B. Nogara, Atene e Roma I No. 5; O. Mussil, Allgemeines Litteraturblatt VIII (1899) S. 141; G. Dalman, Theologische Literaturzeitung XXIV, 13. Zum Nutzen der Sache will ich hier bemerken, dass die von Professor Dalman gerügte Behauptung, die Juden hätten griechisches η wie i gesprochen, mir nur untergeschoben ist; vielmehr sagte ich ausdrücklich (I, 54): „Die itazistische Aussprache des η kann . . . in jüdischem Munde wenigstens nicht die allein herrschende gewesen sein.“ Gerade meine Untersuchungen über die Aussprache des Griechischen dürften auf Beachtung Anspruch haben; selbst der Widerspruch, der in der ita-

1-4.58 Oriental (2 vol.)

229/541 v. 2 (RECAP)

zistischen Tendenz und dem von mir behaupteten Festhalten des Digamma scheinbar liegt, findet ein Gegenstück in der Sprache Böotiens und Pamphyliens, wie A. Thumb neuestens festgestellt hat (Indogermanische Forschungen IX, 335); in den lakonischen Bergen lebt ja das Digamma noch heute. Dagegen ist es ganz gegen die Erwartung, wenn A. Thumb noch immer von einem „Verhören“ seitens der Juden und einer fehlerhaften Wiedergabe der fremden Laute in den rabbinischen Texten spricht (ib. VIII, 193), wo doch auch hier die Gesetzmässigkeit der Sprachentwicklung klar zu Tage tritt. — Eine polnische, mir darum unverständliche, Anzeige von B. W. Segel erschien ferner in „Izraelita“ 1899 No. 16.

Am eingehendsten hat sich mit meinem Werke Herr Prof. Siegmund Fraenkel befasst (Zeitschrift der deutschen morgenländischen Gesellschaft LII, 290—300), er hat sich aber nicht die Mühe genommen, meine eigenen Behauptungen und die bloss herübergenommenen, als gesichert geltenden Aufstellungen Anderer zu sondern, so dass er fremde Fehler vielfach mir zur Last legt. Meine Schlüsse dürften auch bei Hinweglassung jener fehlerhaften Aufstellungen durch anderweitige Belege gesichert sein. In denjenigen Partien des Wörterbuches, die beim Erscheinen der Fraenkel'schen Recension noch nicht gedruckt waren, habe ich mich bestrebt, meinen Standpunkt zu rechtfertigen (siehe die Schlagwörter סִימִסְרִיקָן, סִלְמִנְטָן, סִלְפִּינְגָן, פִּרְנָה I, פִּלְמִיטִים, פִּנְקָס, קִרְרִינְטָס etc.); in den früheren Partien muss ich die Sache auf sich beruhen lassen. Nur weil es principielle Bedeutung hat, will ich hier ferner constatiren, dass sich ein Sibilant für *Spiritus asper* in Σείρωμ für Εἴρωμ (=חִירָם) findet, während מִרְסִינְטָן für μὲρσίτης (I, 62) an μυσσίρη = μὲρσίρη (bei Pape, aber auch in Codex München des Syntipas bei P. Cassel, Mischle Sindbad³ S. 412) geradezu ein klassisches Analogon hat. Im Allgemeinen hege ich die Hoffnung, dass der vorliegende Theil auch Herrn Prof. Fraenkel befriedigen werde.

In dem Wörterbuche ist die alphabetische Ordnung strenger durchgeführt, als in den bisher verfassten ähnlichen Wörterbüchern; in einem Wörterbuche von griechischen und lateinischen Lehnwörtern hätte die grössere Berücksichtigung

der Konsonanten als der Vokale übrigens gar keine Berechtigung. Da ich nicht bloss ein Verzeichniss der Lehnwörter, sondern auch ein zum Nachschlagen geeignetes Buch bieten wollte, musste ich auf die in den einzelnen Quellschriften und Drucken höchst mannigfaltig geartete Schreibart der Lehnwörter stets bedacht sein, um durch die Vermehrung der Schlagwörter das Auffinden der zu erklärenden Vokabeln zu erleichtern; doch muss ich bemerken, dass das Verzeichnen sämtlicher Varianten und besonders deren Aufnahme in Form von Schlagwörtern bei der Beschaffenheit unserer Texte rein unmöglich war, wollte man das Buch nicht ungeheuer anschwellen lassen. Dass ich, wo es nöthig schien, den Texten oft *brevi manu* nachhalf und z. B. für *Jod* ein *Vav* und umgekehrt aufnahm, habe ich schon im ersten Theile bemerkt. Auch schien es mir zweckmässig, die Lehnwörter nicht ganz nach ihrem Befunde im Contexte, sondern nur als Vokabeln — ohne Praefixe und Suffixe — aufzunehmen, es sei denn, dass die Art der hebräischen Formationen gleichfalls von Interesse war. Die Noten hinter den einzelnen Artikeln geben in gedrängter Kürze gleichsam die Geschichte — oft ist es eine Leidensgeschichte — der einzelnen Lehnwörter; auch glaubte ich Notizen antiquarischen und historischen Inhalts und die Vergleichung mit verwandten Sprachgebieten in diese Noten verweisen zu müssen.

Noch ist es mir Bedürfniss, zwei Männer, denen dieses Werk so viel verdankt, auch hier zu nennen. Der früh vollendete Moise Lattes soll auch hier dankbar genannt werden. Die Widmung im ersten Theile ist dahin zu berichtigen, dass der verdiente Forscher Privatgelehrter in Venedig war. — Mit den Gefühlen wärmsten Dankes nenne ich auch hier meinen Mitarbeiter, Herrn Immanuel Löw in Szegedin, der den zweiten Theil im Manuscripte durchsah und auch an der Correctur sich nicht nur betheiligte, sondern dieselbe eine Zeit lang, als mich ein tückisches Augenleiden befel, ganz allein besorgte.

Budapest, im Mai 1899.

Samuel Krauss.

Quellen.

Dieses Verzeichniss enthält nur diejenigen Werke, welche mit verkürztem Titel angeführt sind. Alle übrigen Abbreviaturen sind aus dem Contexte verständlich.

- Aboth di R. N. (RN) = Rabbi Nathan, ed. S. Schechter, Wien 1887.
- Ag oder Agad[ath Bereschith], Warschau 1876.
- Ar = Aruch completum, ed. A. Kohut, Wien und New-York.
- Az = Aboda Zara.
- b = babli Warschau 1863—1868; Wilna Romm.
- Baumeister, Denkmäler des class. Alterthums.
- bb = baba bathra (in T Kelim).
- Bb = Baba „ (der Tractat in M, T, b und j).
- BB = Bar Bahlul, ed. Duval.
- Bechor[oth].
- Berggren, Ms. = das Ms von Berggren's Guide français — arabe vulgaire. Katalog der Bibliothek der DMG II p. 22 Nr. 37 c.
- Beth ha-Midr[asch] oder Bhamidr[asch], ed. Jellinek I—VI.
- Bikk[urim]
- bk = baba kamma (in T Kelim).
- Bk = Baba „ (der Tractat in M, T, b und j).
- bm = baba mezia (in T Kelim).
- Bm = Baba „ (der Tractat in M, T, b und j).
- Bondi, Or Esther, Dessau 1812; s. Einl. p. XL.
- Bote Midrasch[oth] I—IV, Jerusalem 1893—1897.
- Bxt = Buxtorf, Lexicon Chald. Talmud. et Rabbin., Basel 1639, auch ed. Fischer, Leipzig 1875.
- Cant[icum]. das Buch C. oder C. rabba.
- Chag[iga].
- Chan[anel], Comm. zum b. Talmud, ed. Wilna (Romm).
- Chull[in].
- CIGr = Corpus Inscriptionum Graecarum.
- CIL = Corpus Inscriptionum Latinarum.
- Cod[ex] Paris, s. Wünsche's Midrasch-Uebersetzungen.
- Cook, A Glossary of Aramaic Inscriptions.
- Corssen, Ueber Ausspr. Vocalism. und Beton. der lat. Sprache, 2. Aufl.
- Dalm[an], G., Aruch Hechadasch I., Frankf. a. M. 1897.
- Dan[iel].
- Derenbourg, Essai sur l'histoire et la Géogr. de la Paléستine.
- Deut[eronomium], das Buch D. oder D. rabba.
- Diez Et. Wb. = Etymolog. Wörterbuch der rom. Sprachen, 5. Aufl.
- Diez Gr. = Grammatik der rom. Sprachen, 3. Aufl.

- D. S. = Dikduke Sopherim, auch
Variae lectiones etc.
- Duc[ange] Gr. = Glossarium me-
diae et infimae Graecitatis, Lug-
duni 1688.
- Duc[ange] Lat. = Glossarium me-
diae et infimae Latinitatis, Paris.
- Dt s. Deut.
- Eduj[joth].
- Eisler, Beitr. s. Einl. p. XL.
- E. M. s. Rapoport.
- En Jacob (Jakob), Wilna (Romm)
1879.
- E N = Elias Nisibenus in Lagarde,
Praetermissorum libri duo. Göt-
tingen 1879.
- Erub[in].
- Esth[er], das Buch E. oder E. rabba.
- Ex, Exod[us], das Buch Exodus
oder E. rabba.
- Fick, Griechische Personennamen.
- Field, Origenis Hexapla quae su-
persunt. Oxonii.
- Fl[eischer] zu L., s. L.
- Forbiger, A., Hellas und Rom.
Leipzig 1874.
- Foy, K., Lautsystem der gr. Vul-
gärsprache, Leipzig 1879.
- Fraenkel, S., Die aramäisch. Fremd-
wörter im Arabischen. Leyden
1886.
- Fulda E. = j Zeraim u. Schekalim,
Amsterdam 1710.
- Fürst, J., Glossarium Graeco-He-
braeum, Strassburg 1890.
- Gaon[en] Gutachten 1) Harkavy
2) Joel Müller
3) Lyck.
- Gen[esis], das Buch G. oder G. rabba.
- Gitt[in].
- Gorj[on] d. i. Abba Gorjon, ed.
Buber (Ag. Comm. zum B. Ester)
Wilna 1886.
- Graetz, Geschichte der Juden,
mehrere Aufl.
- Grimm, Lexicon Graeco-Latinum,
3. u. 4. Aufl.
- Hal Gedol (oder Hal. g., Hg) =
Halachoth Gedoloth, ed. J. Hil-
desheimer, Berlin 1888.
- Hamburger RE = Realencyclopaedie.
- Hermann, Fr., Lehrb. der gr. An-
tiquitäten, verschied. Auflagen.
- j = jeruschalmi ed. Krakau u. ed.
Krotoschin.
- Jalk[ut] Schimeoni, ed. Venedig.
- Jastrow, A dictionary of the Tar-
gumim, the Talmud etc. (geht
bis 2)
- Jebam[oth].
- Jelamdenu, häufig bei Ar. ange-
führt; für uns zur Zeit noch
nicht wieder aufgefunden.
- Jer[emias].
- J Q R. = Jewish Quarterly Review,
London.
- K = Kohut, s. Ar.
- Kaft[or] wa - Pher[ach] (מ"ז), ed.
Edelmann, Berlin 1852.
- Kerith[oth].
- Kethub[oth].
- Kidd[uschin].
- Kil[schim].
- Koh[eleth], das Buch K. oder K.
rabba.
- Krengel, Hausgerät in der Mišnah
I. 1898.
- Kühner, R., Ausführl. Gramm. der
gr. Sprache, zweite Aufl.
- Kumanudes (— dis), Συναγωγή λέξεων
ἀθροαυρίτων, Athen 1883.
- L = Levy, J., Neuhebr. u. chald.
Wörterbuch.
- L Trg. Wb. = Targumisches
Wörterbuch Leipzig 1881.
- Landau, M. J., Rabbin. aram.
deutsch. Wb. Prag 1824.

- Lange, A., *Philologia Barbarograeca*, nebst Glossar, 1708.
- Lattes, s. Einleit. p. XLI.
- Lev[iticus], das Buch L., oder L. rabba.
- Lewy, H., die semit. Fremdwörter im Griechischen, Berlin 1895.
- Lolli, *Dizionario*, Padova 1867, nur bis מלכות.
- Lonsano, Maarich, ed. Jellinek, Leipzig 1853.
- Lowe, *The Mishna*, Cambridge 1883.
- M = Mischna, für gewöhnl. ed. Wilhelmersdorf, doch auch andere Agg., s. Lowe u. Ms. Kaufmann.
- Maas[eroth], Maas[er] r[ischon], Maas[er] sch[eni].
- Machsch[irin].
- Mas[echeth], z. B. M. Cicith etc.
- Mech[iltha] ed. Weiss, Wien 1865, die Seitenzahlen beziehen sich auf ed. Friedmann, Wien 1870.
- Meg[illa].
- Midd[oth].
- Midr[asch] Ag[ada], ed. Buber, Wien 1894.
- Midr[asch] Prov[erb], ed. Buber, Wilna 1892.
- Midr[asch] Sam[uel], ed. Buber, Krakau 1893.
- Midr[asch] ψ = Psalm = Tehilim, ed. Buber, Wilna 1891.
- Mk = Moed katan.
- M. K. = M. Keh. = Matnoth Kehunna = מנחות.
- Mommsen, R[ömische] G[eschichte].
- Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums.
- Ms. Adler, Ms. aus Persien, Eigentum des Herrn Elkan A. in London, enthält מנחות zu den Rabboth.
- Ms. Kaufm[ann], s. Bd. I, Einl. p. XXXIII, Anm. I.
- Ms. M[ünchen] siehe D. S.
- Muss-Arnolt, *Semitic Words in Greek and Latin*, 1892.
- Mussafia = מוסף הקריק, s. Ar.
- MV = MVitry = Machzor Vitry, Berlin 1893—1896.
- NT = Novum Testamentum = Neues Testament.
- Num[eri], das Buch N. oder N. rabba. Ohol[oth].
- Oken, *Allgemeine Naturgeschichte für alle Stände*. Stuttgart 1839 bis 1842.
- Pan[im] Acher[im] s. (Abba) Gorj[on].
- Pape, Gr.-Deutsch. Handwörterbuch, 3. Aufl.
- Pape-Benseler, *Wörterbuch der gr. Eigennamen*, 3. Aufl.
- Pauly, RE = Realencyclopaedie der class. Alterthumskunde.
- Perles, Beitr[äge]... hebr. u. aram. St., Etymologische] St[udien], Breslau 1871.
- Perles *Miscellen zur rabb...* Sagenk. Pesach[im].
- Pesikta[di R. Kahana], ed. Buber, Lyck 1868.
- Pesikta r[abbathi], ed. M. Friedmann, Wien 1880, selten Prag.
- Pirke di R. E. (R E) = Rabbi Eliezer, Prag 1784; Lemberg 1870.
- Post = Post, *Flora of Syria, Palestine and Sinai*, Beyrut.
- PSm = Payne Smith, *Thesaurus Syriacus*, Oxonii. I—X.
- Rapoport, Erech Millin, Prag 5612 (= 1852).
- r = rabba Wilna 1880.
- Rabbinow[itiz] s. D. S.
- RDK = Rabbi David Kimchi, *Wörterbuch*, Neapel 1490.
- REF = Rabbi Elia Fulda.
- Reg[um] das Buch Regum (jüd. Zählung).
- REJ = *Revue des Etudes Juives*. Paris.

RGA = Rechts-Gutachten.

Rh = Rosch haschana.

Rich, A., Illustriertes Wb. der röm. Alterthümer, übers. v. C. Müller, Paris und Leipzig 1862 (mitunter auch neuere Auflagen).

Ritter, Erdkunde von Asien.

R. Simson = Rabbi Simson, Comm. zur Mischna (Talmüd-Agg.).

Saalf[eld], Tensaurus Italo-Graecus, Wien 1884.

Sabb[ath].

Sachs, M., Beiträge zur Sprach- und Alterthumsforschung, Berlin 1852. 1854.

Sam[uel].

San[hedrin].

Sbi[ith].

Scheeltoth.

Schek[alim].

Schir [ha-Schirim], Midr., edirt von L. Grünhut, Jerusalem 1897.

Schönhak, J. B., Hamaschbir oder Aruchachadasch, Warschau 1858.

Schrader, O., Linguistisch-histor. Forschungen I, Jena 1886.

Schürer, E., Gesch. des jüd. Volkes im Zeitalter Jesu Christi, II 1886, I 1890.

Seder ha-Doroth Krauss Warschau 1891. Löw ed. Naftali Maskileison, Warschau 1883.

Semach[oth].

Soph[erim].

Soph[ocles], Greek Lexicon of the Roman and Byzantine periods, New-York 1888.

Steph[anus], Thes[aurus], Paris 1831 bis 1854.

T = Tosephta, ed. Zuckermandel, Pasewalk 1881.

Taan[ith].

Tam = Responsen des Rabbenu Tam. Berlin 1898.

Tanch[uma], Lu'lin 1893.

„ B[uber], Wilna 1885.

Theodor s. Monatschr. XXXIX.

Thr[eni], das Buch Thr. oder Thr. rabba.

Tohor[oth].

Trg = Targum O[nkelos], ed. Berliner.

Trg = Targum j[eruschalmi] I u II, Pentateuch-Agg.

Trg = Targum ed. Lagarde.

Waddington, Inscriptions Grecques et Latines de la Syrie. Paris 1870.

WZKM = Wiener Zeitschr. für die Kunde des Morgenlandes.

ZATW = Zeitschrift für alttestam. Wissenschaft.

ZDMG = Zeitschrift der deutschen morgenl. Gesellschaft.

Zunz G. V. = Gottesdienstliche Vorträge.

II.

Wörterbuch.

א

א Alef ist 1) Transcription für *α* u. *a* (§ 23), aber auch für andere Vokale (§§ 24 - 29) und für den Diphthongen *av* und *au* im Anlaute (§ 33); 2) Dehnungszeichen (§ 41); 3) Prothese (§ 261); 4) Zeichen der Determination (§ 306); 5) Zeichen des Spiritus (§§ 77—79). א wechselt mit ה im An- u. Auslaute, mit γ u. selten mit ח im Anlaute; Aphaerese (§ 226).

אפיִּיקון *ōpik'ōn*, *m.*, richtiger אפיִּיקון, *ōpik'ōn* = *officium* der Beamtenstab. Midr Pan Ach zu Esth I, 12 p. 60 ed. Buber באפיִּיקון, Jalk Esth § 1049 באפיִּיקון. S. auch אפיִּיקילין.

Fürst 31a; *ōpik'ōn* Soph. 827. [Brüll VIII, 152 *אפיִּיקון*] BB 266.]

אִיר s. אִיר.

אִי oft im Anlaute für *av* u. *av*; vgl. אִי u. אִי.

אִי s. אִי.

אִי *n. pr.*, wahrsch.

Krauss, Lehnwörter. II.


aus *Αευκαλίων* corruptirt. Cant r zu I, 6 zweim. אִי אִי. Vgl. j Az 39c.

Abba Kolon gilt im Midr. für den Gründer Rom's u. scheint die jüd. Sage hiebei an *Αευκαλίων*, den gew. Repräsentanten der Urgeschichte zu denken. *Αευκαλίων*, gespr. **deſkaljōn*, ist volksetymologisch (§ 345) in אִי + אִי u. אִי aufgelöst worden. Uebrigens auch *Αευκαλίων* (Philologus LIV, 395) und L-Laut am Anfange des Wortes verschwindet leicht.

אִי s. אִי.

אִי *αἰγιῶνος*, *m.*, auch אִי, אִי, *pl.* אִי, *av-* *γενής* edelgeboren, von edler Abstammung. Koh r zu I, 1 אִי בן אִי, Cant r zu I, 1 crmp. אִי בן אִי. l. אִי; Midr ψ I, 6 אִי בן אִי (alte Agg. אִי), [Ps. Raschi Gen r c 85, 4 אִי für אִי]. Jalk Sam § 165 אִי בן אִי. Midr ψ CV, 7 אִי, Jalk ψ § 863 nur אִי

(l. א' S. auch אונים, נגוס, הונגים u. הונג).

Etyerēs in LXX u. NT. Grimm 179. Syr.  [BB 50 Transcription]. אונגים und אונגים siehe אונגסטט.

אנג s. אבגרוטנה.

אבגרוט s. אבגרוט.

*אבגרוט, sing. von אבגרוט, f., *οἰκέτις* Sklavin. Zu אבגרוט (Esth. I, 10) bemerkt Midr Abba Gorj z. St. p. 14 Buber: כאבגרוט מאחורי הקורים (l. כאבגרוט u. s. קורים I) „wie Sklavinnen hinter dem Webestuhl“; in Gen r c 71, 2 cimp. in אף הגרוט (Ar. אף הגרוט, Agg. auch הגרוט, nebst der Var. הנשים; ib. c. 53, 11 wahrsch. ebenfalls zu lesen אבגרוט); Esth r zu I, 10 אבי גרוט (M. K. אבי גרוט) l. אבגרוט.

Volksetymologisch nach § 346; *οἰκέτις* LXX u. NT. Grimm 305. Die Erklärung ist von Gebhardt, Rahmer's Jüd. Ltbl. X, No. 42. Fürst 32 b; s. § 342. N. Brüll, Jahrb. V, 124 gibt für אבגרוט **abax*, für קורים *χορεῖον*; Monatsschrift 1895 p. 341 wird auf Grund von גרוט *γροῖ* vorgeschlagen. [Alles unbefriedigend].

אבדומה I u. אבדומה *abḏūmā* n. pr. eines Mannes: *Eḏḏmōs*. 1) אבדומה נחורא (l. hier u. sonst אבדומה st. אבדומה) R. Eudemus, der Ankömmling; j Schek 51^a₄₃, j Sukka 54^c₄₈, j Chag 76^c₃, j Bb 13^d₈₃, ib. 16^d₃₄ nur

ר א 2) j Erub 19^b₂₃. אבדומה R. Eud. der Sohn des Tanchum oder רחפה aus Chaifa; j Mk 82^c₇₆ nur א, j Erub 20^a₆, b Kidd 33^b, j Kilajim 29^b₄₃, j Sukka 52^a₅₅, j Schebliith 34^a₄₈, j Meg 74^b₂₆, (b Meg 29^b hat דמי dafür, Ms. M. אבדומה, Scheeltoth u. Ms. Erf. אבדומה; danach דמי mit אבדומה identisch). 3) R. Eud. der Sohn des Tanchum; j Mk 83^d₃₉, ib. Z. 35. 4) R. Eud. aus Sepphoris; j Berach 8^a₄₇ אבדומה. 5) R. Samuel der Sohn des Eud.; j Sabb 16^d₇₃, j Beza 63^a₅₇, j Meg 75^a₁₁, j Mk 83^d₃₅, j Pea 18^a₆₅, j Challa 59^a₄₅, j Az 42^d₅₆ (manchmal אבדומה), Midr Sam XIII, 9. 6) אבדומה Eud der Steuermann; j Sukka 53^a₂₇ (ed. Krot. אבדומה). S. auch אבדומה u. אבדומה.

Z. Frankel, Mebo ha-jeruschalmi S. 60^a, 60^b, 125^a; Bacher, Ag. der Tann. II, 153, Anm. 9. [Brüll V, 95. Tanch. B. Einl. 43: Midr. ψ Einl. 25.]

אבדומה II. s. אבדומה.

אבדוקים s. אבדוקים u. אבדוקים.

אבדומים I, *abḏīmōs* n. pr. eines Mannes: *Eḏḏmōs*. j Jebam 2^b₄₃ u. Gen r c. 85, 5 א' א; ib. c. 1, 14. j Kethub 34^b₃₄ אבדומים אבדומה. S. אבדומה u. אבדומה.

Syr.  PSm. 57.

אבדודים II, s. אבדודים.

אבדודים III, s. אבדודים.

אברמי *abdimaj n. pr.* eines Mannes: *Εὐδημος*. 1) R. Eudemus, der Tochtersohn des R. Tabi, jSanh 23¹⁰ ר' אבדמי; 2) R. Eud., der Bruder R. Jose's; jBerach 9³⁴, jSabb 5³⁰, ib. 6⁴⁶ (אברמי l. אברמי); 3) R. Isaak, der Sohn des Eud.; bSabb 77^b, 9^a, bBerach 33^b. 4) R. Tachlifaj, der Sohn des Eud.; bPesach 100^a. S. auch אברומא, אבריומוס u. רימי.

Zunz, Ges. Schr. II, 8 unrichtig *Hebdomos*. [Andere, deren Vater so hiess, Seder Hadoroth s. v., der für אבריומוס und אברמי überhaupt Ergänzungen bietet.]

אבריומוס s. אבריומוס I.

אברוקים, richtiger אברוקים *abdok'oš*, eigentl. *Adj. εὐτοκος* glücklich geboren = טוב ילד, im Talmud *n. pr.* eines Rhetors: **Εὐτοκος*, jMeg 74⁵¹ (אברוקים).

S. Krauss, Byz. Zeitschr. II, 510.

אבריומוס s. אבריומוס.

אבריומי s. אבריומי.

אבריומי *abulimā, n. pr.* eines Mannes: *Ἀβύδημος*. bGittin 11^a וא', bei Tosaphoth אבריומי.

Lattes, Miscell. p. 1. [Neben Ormuzd und anderen nicht griechischen, sondern persischen Namen genannt, darum nicht für gr. zu halten. Aruch hat: אבר דיינא בר: אבר דיינא, was gewiss nicht gr. ist.]

אברומא s. אברומא.

אבריומי s. אבריומי.

אבריומי s. אבריומי.

אבריומי s. אבריומי.

אבולא *abūlā, m, aram. pl.* אבולי, *hebr.* אבולים, *εμβολος* Thor, Stadthor, Porticus. A) Hebr. TBm XI, 10 חילקין אבולים (ה) אבולים (ed. Zuckerm. p 395, 23, alte Agg. אבולים). B) Aram. Trg j I Dt. XXVIII, 52 אבוליון. Trg Jer. L, 26 הני אבולי 6^b אבולהא אבולהא. Ib. u. bJoma 11^a אבולהא מכבא (אבולי l.). bMk 22^a רבא. bKethub 17^a u. bMeg 29^a בא. bBb 58^a [Doch darf nicht unerwähnt bleiben, dass Delitzsch Assy. HWB. 6 *abulla*, grosses Thor, Stadthor bietet, worauf Brockelm verweist. Auch אבולא, אבולא BB 15 u. 16 = אבולא ist zu beachten.]

**Εμβολος* = *porticus* nur bei späteren Autoren, Soph. 453; *εμβολος* in Syrien bei Waddington, Incriptions etc. No. 1878 = CJGr. 8641 aus Abila in Syrien, ferner CJGr. 4662 aus (Terasa. Sachs II, 32, L. I, 11 K. I, 12^a u. PSm. 11 danach zu berichtigen. Syr. ܐܒܘܠܐ, danach zu punktiren אבולא, nicht אבולא; die Form אבולא in der T. ist Dehnung. Das W. fällt mit אבול Dan. VIII, 2, 3, 6 nicht zusammen, denn dies bedeutet einfach Fluss, s. Gesenius u. Stade. Uebrigens citirt PSm. auch die Form ܐܒܘܠܐ

was gewiss griechisch ist [aus dem Griech. transscribirt ist und bei der gänzlichen Unzuverlässigkeit des Georgios Karmsedinâjâ, von dem die Glosse bei PSm. herrührt, gegenüber dem Schweigen der guten Glossographen absolut nichts beweist und bei der totalen Urtheilslosigkeit des Georgios eine Verwechslung mit ὁβολός sein kann.] Sonst s. § 194.

אבולאי m. pl., Neubild. von אבולאי: Thorwächter. bNidda 67^b (Hal. Gedol. 626).

אבולי in bBb 143^a אבולי, l. mit Ms. M. אבולי u. s. בולי.

אפוס *afos* n. pr. eines Egypt. Götzen: Ἄπης, Apis. Mech zu XII, 40; vgl. Gen r c. 98, 5, Tanch רשע 22, jMeg 71^d₅₀, bMeg 9^a, Sopherim I, 8.

N. Brüll, Jahrb. I, 145. S. Krauss in Kohut, Sem. Stud. p. 342; auch Geiger, Urschr. 442, Nachgel. Schr. IV, 52. [اصف] PSm 341.]

אפויני s. אפויני.

אבחתם u. אבחתם (אבחתם), ein corrumptes W, wahrsch. zu lesen: אכריבנטם oder אכריבנטם *akribantos* (Genit. von *akribas*) ein bespringender Esel. jKilajim 31^e₃₈ אבחתם (bei Ar. אבהנים u. אבהנים, R. Simson zu Kil. VIII, 4 liest אבחתם) [in ed. Romm.: אבחתם] lies אכריבנטם.

Exc. No. 8. [Unrichtig. Die b eiden jStellen Kil. und jSabb V, 7^b₁₃ sind Parallelstellen, deren

Lesarten nach der ganzen Art und Weise der Parallelstellen im j nicht verschieden erklärt werden dürfen! S. Frankel, Mebo 136^b. Die handschriftliche Ueberlieferung ist אבחתם (אבחתם E. Fulda), אבהנים, אבכטים, welches unten s. v. erklärt wird. Bei dieser Erklärung muss man sich auch für die hier behandelte LA. beruhigen].

אבחתם s. אבחתם.

*אבטא u. אבטי s. אבטי.

אבטולים u. אבטולים, אבטולים s. אבטולים.

אבטולמוס *aptolmoš*, n. pr. eines Mannes: *Ἐπτολμος. MErub III, 4 TSchebiith IV, 21, bRh 15^a 'א. Der volle Name ist אב בן ראובן, bSota 49^b. Der Name lautet hier u. in TErub III, 16 p. 141 אבטילס, jE. 21^a₅₇ אבטילס, bBk 83^a אבטילס. Ex r c. 21, 8 אבטילס. הוקן. In Mech zu XXI, 8 wird ein אבטילס בן יינזון ge- nannt, ebenso bSanh 87^b. [Stellen in Seder Hadoroth s. v.].

S. Krauss, Byz. Zeitschr. II, 510. Dalman S. 342 *Πτολεμαῖος*.

אבטולמוס *aptolmoš*, Adj. *avtómatoš* sich selbst überlassen. Midr ψ I, 5 א הוא העולם (nach der richtigen LA. Musafia's, Agg. טמטום.)

Syr. ܐܒܬܠܡܘܫ PSm 60. [Auch ܐܒܬܠܡܘܫ, beides bloss Transcription BB 57, 58, 106.]

אבטילית s. אבטילית.

אבחתם s. אבחתם.

אבטי s. אבטי.

אדרבטינא ermp. aus אדרבטינא, *f.*, ἀτραβατικά = *atrebatica* [sc. *vestis*], ein Prachtkleid der Römer. Sifre Dt § 81 zweim. באבטינא. Vgl. ררביקא.

S. Krauss, REJ. XXV, 20. Zur Literatur daselbst füge hinzu: Jastrow 5^a טיבניא τηβέννα.

*אבטיין *abtiḵjōn*, *m.*; aram. st. emph. אבטיינא, *ḥptiōn* = *optio* -onis Offizier. jSabb 8^c₅₇ אבטיינא דרומאי, in bBerach 62^b durch פרכאה ersetzt. [פ' ist, wie aus dem Bibelcitatie (ארום) hervorgeht, Censurcorrectur für רומאיה. Rabbīnow. z. St. Tos. Bk 38^a אלא und Gen r c. 10, 7 רומאי. Jalk Jes. 316 f. 50^c₁₅, Cant r V, 8 רומא l. רומאי.]

Perles, Et. St. S. 103. Ὀπτιών Soph. 814. Bei PSm. 338 אפטיבן wohl [gewiss! so auch Brockelm nach Perles] = ḥptiōn, nicht ὑπατεύων. Ueber das Amt s. Forbiger I, III, 262.

אבטילאות s. אבטילית.

אבטולמוס s. אבטילוס.

אבטינס *abtiños*, *n. pr.* eines Mannes: *Εὐθινοσ*. Immer in der Verbindung בית א' M Joma III, 11; ib. I, 5, T II, 6. 7 p. 184, MSchek V, 1, T II, 6 p. 175, MTamid I, 1, Midd I, 1.

Εὐθινοσ von θοιρή (Gastmahl) bei Fick, Gr. Personenn. p. 116. Zunz, Ges. Schr. II, 16 *εὐθηνία*; Perles, Monatsschrift 1872 p. 252

εὐθινοσ; L. I, 8^c *Εὐθινοσ*; K. I, 6 *Εὐτινοσ*. [Hechaluz IX, 78.]

אבטלית *f.*, Umbild. v. *πτόλις* = *πόλις* Stadt, nur im Pl. אבטליות, daneben auch אבטניית. Nur TBechoroth VII, 3 p. 541 ושתי אבטניית und Parallelstellen j Bb 14^a₁₇, jMeg 70^a₄₁ אבטניית, bBechor 55^a אבטילאות (Ar. אבטלית, אבטלית).

L. I, 9^a. K. I., 6^a u. Eisler, Beitr. IV, 98 ἀποτέλει, Jastrow 5^a αὐτονομία; vgl. auch Hechaluz VIII, 106.

אבטליין *abtaljōn*, *n. pr.* eines Mannes: *Πολλίων* = *Πολλίων*. MAboth I, 10, M u. TEduj I, 3, bJoma 71^b.

Lattes, Saggio p. 24. *Πολλίων* bei Joseph., Antt. XIV, 10, 4. *Πόλλης* sonst *Πόλλης* in Aegypten: Parthey, Aegypt. Personenn. S. 97.

אבטלית s. אבטלית.

אבטיא s. אבטיא; אבטיא s. אבטיא.

אבירדנא, *n. pr.* eines Heiden. bAz 65^a לא, Ms. M. אבירדנא.

[Nach seiner Form und den mitgenannten Amoräern ein aramäischer Name.]

אבנינים s. אבנינים.

אבניקולס s. אבניקולס.

אברודימוס, richtiger אברודימוס *abrudimōs*, *n. pr.* eines Mannes: *Εὐρύδημος*. jSchebiith 38^b₁₄ אברודימוס, bNedar 81^a und bSabb 118^b ורדימים und ורדימוס (כס), Sifra אמור X, 13 p. 101^c אורדימוס.

Bacher, Ag. d. Tann. II, 153.

Anm. 9. [Lattes N. S. 40. der auf Neuda LB. d. Or. VI, 246 verweist, wo **הבנק** dazu gestellt ist.]

אבלום, **אבלום**, **אבלום**
s. **אבסלום**.

אבלונים *aplunēs, n. pr.* eines Badeortes: *Balneis*, gr. *Βαλναία*. Gen r c. 33, 4 'א; in bSanh 108^a **רבי דביר** עינא רבין [V. בלועה] **רבי** l. **רבי** Ib. דגור [V. בלועה] **רבי** volksetymologisch für **רבי**. Vgl. **בני**.

Balavaia, Balavia, Balanea, Balneis etc. sind Namen desselben Ortes bei Smith, Dictionary of Greek and Roman Geography, I, 372 b, wo man auch die näheren Daten über *Balneis* findet. **ביר** ist Anlehnung an **ביר**. — L. I, 11 b *Ἀβελ-λάνη*, K. I. 12 b *Ἀβελήνως*. [Bacher, Ag. d. pal. Amor. II, 38. R. Jochanan nennt die drei Hauptthermen Palästina's: Gadara, Tiberias und Kalirrhoë, denn sein **רבי דביר** עינא רבין meint, wie man mit Neubauer und Epstein, Mikadmonijoth 107, Hakerem **רבי** 93 annehmen muss, *Baaras* des Josephus (**באר**) Baaru des Hieronymus und zwar wohl die heisseste dortige Quelle (Boettger, Top. hist. Lex. 72). **ביר** ist nicht Anlehnung an **ביר**. R. Eleazar im Midrasch (Bacher a. a. O.) erwähnt Kalirrhoë, das er selbst anderwärts קריה nennt (Bacher 39, A. 3) in unserem Aussprache nicht. Für **אבילום** hat Bacher auf Benjamin v. Tudela (I. 46 hebr. Asher) verwiesen, wo **בילום** für *Paneas* zu stehen scheint. Bei dem beklagenswerthen Texteszustande der Gen. r. ist die Frage der Identification von **אבילום** vorläufig nicht endgültig zu beantworten.]

אבלינה s. **אבלינה**.

אבלינה *ablina, m., ἐβελινος* = *ἐβένινος* aus Ebenholz. Jelamdenu **בהעליתך** (bei Ar.) 'א **בהעליתך**, in Jellinek's Bethamidr. VI, 88 **אבלינה**, ebenso Pesikta r c. 33 p. 145^a als Uebers. von **אבלינה** (I Reg. X, 12); in bRh 23^a **אבלינה** viell. zu lesen **אבלינה**; [nein!] s. auch bSanh 108^b. In Num r c. 15, 8 u. Tanch B. **בהעליתך** 9 scheint **הריני** st. 'א zu stehen.

[Pflanzennamen 65 Anm. ZDMG. XXXIX, 256. BB. 18, 86. — 604 **אבלינה** Transcription. — Arab. **ابنوس** auch vulgärar. ZDMG. LI, 294.] Syr. **ܐܒܠܝܢܐ** = *ἐβένος* PSm. 17. *Ἐβελινος* neben *ἐβένινος* Soph. 411. Ursprüngl. semit. = **רבי**. [ZDMG. XLVI, 114 aeg.]

אבקים s. **אבקים**.

אבסל s. **אבסל**.

אבמוס *abmōsōs, n. pr.* eines Mannes: *Εὔμουσος*. j Meg 74^a₅₁ 'א (ed. Krot. (**אבמוס**), hebr. טוב למד.

אבמוס *abmak'ōs n. pr.* eines Mannes: *Εὐμαχος*. j Sanh 21^d₆₂ 'א **רבי**.

אבמוס s. **אבמוס**.

אבמוס s. **אבמוס**.

אבנומוס *abnūmōs, n. pr.* eines Mannes: *Οἰνόμαος*. 1) Gen r c. 65, 20 (Jalk Gen § 115) **אבנומוס** (הגדרי, l. **אבנומוס**) Oenomaos aus Gadara; Ex r c. 13, 1, Threni r

Einl. No. 2, Pesikta 121^a, Ruth r zu I, 8. In bChag 15^b steht dafür נִימוֹס. 2) Ein נִימוֹס aus Gerasa wird genannt in bErub 21^b, richtiger TMachsach III, 13 p. 676 אוֹנִימוֹס (l. אוֹנִימוֹס).

Graetz, Gesch. IV³, 177, L. I, 13^a, K. I, 15^a u. A. geben Eutyomus; Graetz a. a. O. Note 1 citirt noch jChag II, 1 u. Ruth r zu III, 13, wo aber der Name nicht zu finden ist. Ebenso falsch ist das Citat aus bBechoroth 12^b bei Derenbourg, Hist. de la Palest., p. 265 N. 1. Ad 2) s. Perles in REJ. III, 120. Sonst § 342.

אבסקנטה s. אבסקנטה.

אבסקנטה *abaskantē Adv.*, ἀβάσκαντα = ἀβασκάντως unbeneidet. jAz 40^b ² 'א; jBerach 13^e אבסקנטה l. 'א.

אבקילוס *abk'olos, n. pr.* eines Mannes: Εὐκόλος. bGittin 56^a, Thr r zu IV, 2 (εὐκόλος = genügsam). TSabb XVI, 6 (Var. אבקיילוס, אבקיילוס), bS. 143^a.

איבריון s. אבריון.

אברויט s. אברויט.

בריסמן s. אברוסמן.

אברומא *abrūmā, f.*, ἀβραμῖς der Nilfisch (piscis Niloticus). bSukka 18^a אברומא (Ms. M. u. Agg. אבר).

K. I, 4^b. Syr. ܐܒܪܘܡܐ PSm. 19. [BB. 20 bloss Transcription].

אברוסי *obrōši, Adj.*, ὠρατός [sc. καρπός] reif, spec. von Oelbeeren. bBerach 39^a 'א

(Ms. M., Ar. אברויט, ed. Kohut אברויט, Agg. אברויט); s. אברויט.

Exc. No. 4. [Die Erklärung ὠρατός für אברויט ist sprachlich und sachlich unmöglich. אברויט (dies nach der Parallelstelle im j. die einzig richtige LA. für babli) und אברויט (dies mit R. E. Fulda die richtige LA. für jBikk I, 63^d — ed. שדה יהושע und Krotoschin: אברויט) ist, wie das *Jod* zeigt, zu einem Ortsnamen אברויט gehörig. R. Jochanan und danach sein Schüler Abahu erklären אברויט durch den Ortsnamen: Avaris (in Aegypten; Boettger, Top. hist. Lex. Josephus 45), und wenn man den betreffenden Abschnitt ohne Voreingenommenheit liest, wird man Rapoport (Erech Millin 14^b) beipflichten müssen, dass der Zusammenhang und die Analogie der übrigen Absätze (בדאן, נבב, מדרבית, אברויט) für einen Ortsnamen sprechen. Es soll eine bestimmte Olivenart von bestimmter Grösse genannt werden — dafür passt die Bezeichnung durch ὠρατός durchaus nicht. Selbst für den Fall aber, dass man in אברויט keinen Ortsnamen sehen will und etwa die *אברויט* zur Erklärung herbeizieht. bleibt es unzweifelhaft, dass R. Jochanan einen Ortsnamen und zwar Avaris meint. R. Jochanan ist für die Wort- und Sacherklärung eine so gewichtige Autorität, dass man sich nur schwer entschliessen darf, ihm zu widersprechen: man kann dem Manne auf's Wort glauben, dass Avaris die gräcisirte Form des Ortsnamens אברויט ist. Dass eine ausländische Olivenart erwähnt wird, ist weiter nicht verwunderlich: daneben werden ja gleich aegyptische Linsen aufgeführt. Schönhak und

Jastrow schliessen sich Rapoport an. Ad. Erman schreibt mir: Die Stadt der Hyksos, die Manetho *Avapis* nennt, heisst aegyptisch: Ḥtaw'rt, das wäre חתורת „Haus des Beines“. Ihre genaue Lage ist nicht bekannt; von einem modernen Orte Hauâr, der (nach Boettger a. a. O.) mit ihr identisch sei, ist mir nichts bekannt; das ist wohl eine Verwechslung.] Doch auch לבנה (s. אנרי I), also eine Qualität.

אברוסי s. אברוצי.

אמבורקלן s. אברוקלן.

אברוסי s. אברושי.

אברקין s. אברקין.

קרבין u. קברין s. אברני.

אורנוס s. אברנוס.

אורקסין s. אברקסין.

אברקין *m.* u. *f. pl.*, βράκαι = *braccae* Hosen, Beinkleider. jSabb 15^d₂₅ ושני א' (Ar., ed. Krot. אברקין). S. auch אורקסין u. ברקין.

אילונין s. אנאילונין, אנאלונין.

אנוסטוס s. אנבאסטוס.

אנטין s. אנבין.

אנורי u. אנרי s. אנרון.

הוגרוס s. אנרים.

אג'דיקוס u. אנדיקוס *ag'dik'os*, *m.*, oft ermp. אנדיקוס, *pl.* אנדיקין, *ἑκδικος* eigentl. Anwalt; Procurator, Statthalter. Gen r c. 12, 10 אנדיקוס (l. אנ'); Jalk ψ § 794 אננישוס (אנדר'). Cant r zu VII, 9 ואנדיקין.

ἑκδικος LXX u. NT. Grimm 134.

S. § 366, 3. Andere Bedeutungen s. bei PSm. 23 אַבְמַסְסַּ [BB 23] u. Duc. Gr. 360.

*אנוג *ag'og' m.*, aram. st. emph. אנוגה *ag'og'os* Wasserleitung. Thr r zu I, 17 (געגע' א' רדיא (Ar., Agg.)).

Syr. אַבְמַסְסַּ PSm. 23. [BB 24].

אנורי s. אנורי II.

אנורי I. s. אנוטרי.

אנומן *ag'omēn*, Verb in gr. Conjugation: *ἀγωμεν* auf! lass uns gehen! Gen r c. 78, 7.

אנוג *ag'on*, *m.* *ἀγών* Kampfspiel. Jelandenu אמור (bei Ar.) נעשה במדינה א'. Pesikta 180^a לשנים שנכנסנו אצל הרין (l. שנכנסו לא'); Tanch 27 אמור (l. לא'), T B 18 dass. Midr ψ XVII, 5, באנוג, in Jalk ψ § 670 נוצח ergänze בא. — Metonymisch = Schutz Num r c. 12, 3 אננוי, Grundf. *אננה; Midr ψ XCI, 2; möglich jedoch, dass das W. hebr. ist.

Syr. אַבְמַסְסַּ PSm. 24 [BB 24], arm. *agon* ZDMG. XLVII, 18; H. 5.

אנונה s. אננונה.

אנוסטא I u. אנוסטא *ag'ustā*, *f.*, *Augusta*, Titel der weiblichen Glieder des römischen Kaiserhauses. Midr ψ X, 6 וזו ושתי שעשה אנוסטא; ib. XVII, 11; Esth r zu I, 9.

Syr. אַבְמַסְסַּ PSm. 24.

אנוסטא II. u. אנוסטא *ag'ustō*, *m.*, *Augustus*, Ehrentitel der römischen Kaiser. Ex r c. 8, 1 וארא אנוסטא קיסר, ebenso Tanch 8; in T B. 7 אנוסטא (s. אנוסטא), T קדושים 5 u. T B. 5 אנוסטא; ib. בחוקותי 6, T בחוקותי 4 auch אנוסטא. S. auch אנוסטולי.

אנוסטאן s. אנוסטון.

אנוסטא s. אנוסטא II.

אנוסטא *ag'ustōs m.*, *Augustus*, Titel der röm. Kaiser. Ex r c. 23, 1 dreim. א'; Tanch B. 7 וארא אנוסטא (l. אנוסטא). Jelandenu zu Ex. VII, 1 (bei Ar.) א' ביום שנעשה א' jBerach 12^d₇₆ אנוסטא, Var. אנושטא u. אנושטא; Gen r c. 8, 9. Ib. c. 12, 11 א' כמדינה (Ar. unrichtig אנובאסטא, viell. zu lesen אנדיקוס, s. d. W.). Agad Cant zu I, 6 (JQR. VI, 685) ermp. אנוסטא, ebenso Cant z zu I, 6.

Syr. א' *ܐܘܨܬܐ* PSm.24[BB 25].

אנוסטולי, besser אנוסטולי *ag'ustāli, m.*, *Αὐγουστάλιος* = *Augustalis*, Titel des Statthalters von Aegypten. Gen r c. 1, 12 א' פלן (Ar. אנוסטא, Jalk Gen § 2 אנוסטא).

[Nöldeke ggA 1871, 154.] *Αὐγουστάλιος* Soph. 275. Literatur bei Marq. Röm. Staatsverw. 286 u. 513. [Transcribirt א' *ܐܘܨܬܐ* BB 26 א' *ܐܘܨܬܐ* 50.]

אנוסטא s. אנוסטא.

אנוסטיאני *ag'ustjāni, m. pl.*, *Augustiani*, Titel einer römischen Legion. Esth r zu I, 3 'וא'; in Gen r c. 94, 9 ואנוסטיאני (l. אנוסטיאני).

Sachs I, 113.

אנוסטא s. אנוסטא II. אנוסטא s. אנוסטולי.

אנוריאית *ag'ōrā, f., pl.*, *ἀγορά* Marktplatz, Gerichtshof. b Gitt 88^b אנוריאית, Tanch 6 משפטים של נכרים.

Syr. א' *ܐܘܪܝܐ* PSm. 25.

אנורי s. אנורי.

אנורי I, richtiger אנורי *ag'ri*, *Adj.*, vielfach ermp., *ἀγρός* od. *ἀγρόν*. [?] 1) reif, daher gut, von Früchten. MKelim XVII, 8 אלא לא גדול ולא קטן אלא א' בינוני זה א' אנוריס u. אנוריס (s. d. Wr.) Sifre Dt § 297 אנורי, Jalk Dt § 851 אנורי, jBice 63^d₄₉; TNazir IV, 1 אנורי. Gen r c. 91, 13 אנורי. [Die LA. אנורי bezeugen unter Anderen Haj Gaon Kel z. St. (im Citate), Hal. gedol. 164 l. Z. Hildesheimer; RGA Lothair Nr. 3 Anm. 11 Müller und Schibbole haleket S. 172 Buber]. 2) durch die Witterung begünstigt, [?] vgl. *ἀγρόν ἔστει*. j Nazir 54^a₂₉ אנורי opp. שחמחית von der Sonne verbrannt. j Maas sch 54^d₂₆ אנורי opp. שחמחית,

j Terum 41^d, אגדון j Pea 17^a₃₁ (אגדו. l.) חצי איגדו TDemai IV, 23 אגרי opp. קיסרי. In MBb V, 6 steht לבנה weiss für unser W. TSchebiith VII, 13 אגטרי viell. אגורי.

Exc. No. 4. [Vogelstein, Landwirtschaft in Palästina I, 45. S. zu אגרוס.]

אגורי II, [=I] *ag²ūri, m., γῆρις* feines Weizenmehl. Num r c. 4, 1 חטים אגוריהם (l. אגורי (l. חטים); in Tanch B. במדבר 22 fehlt das W. [aber. eine HS. bei Buber hat es], in T 19 ist es durch חטים ברורים ersetzt.

N. Brüll, Jahrb. IV, 110; syr. אגורי PSm. 137. [BB 111 bloss Transcription ḡ ḡriṣ = אגורי 198 und אגורי 474.]

אגוריא s. אגוריא.

אגוסטוס s. אגוסטוס, אגוסטוס.

אגטון s. אגטון.

*אגטראג *ag²trag²tā, m., pl.* aram. אגטראג *καταρῆατης* lat. *cataracta*, Wasserfall. j Mk 80^b, אגטראג.

אגין s. באין.

אגיסטון, richtiger אגיסטון *agustōn, m., εἰσαγωγῆς* Pächter. bSanh 26^a אגיסטון (Agg., Ms. M. אגוסטאן, viell. אגוסטאן). [? Gaon. Hark. S. 182 אגיסטאן erklärt: אגריה ar. Frohnarbeit. RChan. אגיסטון.]

Sachs II, 141 N. 131 gibt *agisto* Pacht; L. I, 22^a *augustanus*, auch Jastrow p. 11b; K. I, 25^b persisch.

אגיסטון s. אגיסטון.

אגריס *m. pl., von ἄγριος* wild, leidenschaftlich. Trg Jerem. V, 8 א' סוסון S. auch אגריס.

אגלפוח, f., Neubild. von אגל, das Eingraviren. Trg j I Ex. XXXI, 5 [wenn אגל wirklich Lehnwort ist]

אגמן s. אגמן.

אגון s. אגנתי, אגנה.

אגנטון s. אגנטון.

אגניס, ein vielfach corumpirtes W., lies אגניס *Κέντρος = Κυητρος = Quietus*, Name eines römischen Machthabers. Sifre Deut § 351 אגניס, in Sifre zuta zu III, 39 nur אגמן, j Sanh 19^b₁₈ אגניס, ib. 19^c₆₁ אגניס, ib. 19^d אגניס; Num r c. 4, 9 אגניס (wohl אגניס), bBechor 5^a אגניס (Ar. אגניס), Jalk Ex § 416 אגניס, Raschi zu Chull 27^b אגניס, Tosafoth zu Chull 91^b אגניס, T. zu Kethub 58^a אגניס.

S. Krauss, REJ. XXX, 40 u. XXXII, 46. An *Quietus* denkt auch Jastrow 13ⁱ.

אגנינה s. אגנינה.

אגנינה *ag²ninā, Adj., agnina* [sc. *pellis*], von Lammleder. Gen r c. 20, 12 א (Musafia, Agg. אגנינה).

אגניסטר s. אגניסטר.

אגסטון s. אגסטון.

אגסטרין *ag'sitarjōn*, auch אכסטרין *m.*, *ἐξήγησις* 1) Abschiedsgruss. Midr *ψ* LXXXIV, 4 'א. Ib. LXXXVI, 1. Ib. CII, 2 crmp. איסטירן. In Lev r c. 21, 2 סקוטרים, Pesikta 175^a u. 175^b סקוטרים (אקסטרין). 2) Segen. Midr *ψ* XXVII, 4 אכסטרין. Tanch B. ויצא 1; in Agad Beresch c. 45, 1 crmp. אכסמטרין. Das W. ist ausgefallen in Lev r c. 21, 1 hinter בואה u. Jalk Sam § 126 u. *ψ* § 706.

Syr. [bloss transscribirt: BB 163₁₃, von Field identificirt.]

אגרימין u. אגרימין. אגרימין (אגרימין) s. אגרימין.

אגרימין *ag'ardemoš*, häufig crmp. אגרימין, *m. pl.* אגרימין (אגרימין), *ἀγορανόμος* Marktaufseher, lat. *aedilis*. Sifra קדוש III, 8 p. 91^b מנה לך אגרימין. Siire Dt § 294 p. 126^b מנה אגרימין. TAz VII, 6 alte Agg. אגרימין, ed. Zuckerm. p. 471 אגרימין; bAz 58^a אגרימין (אגרימין). Tosafoth Chull 97^a אגרימין. bBb 89^a zweim. אגרימין (Ar. Var. אגרימין, also Sing., l. אגרימין). Pesikta 96^a אגרימין (Ar., l. אגרימין Sing.; Agg. אגרימין, l. אגרימין), Jalk *ψ* § 729 אגרימין; in den Midraschim wird das W. einigem. durch בעל השוק ersetzt. Jelamdenu zum Num XX, 7 (bei Ar.) אגרימין. bBk 98^a אגרימין.

טייעא (l. אגרימין). S. auch [Mech Dt I p. 31 u. 32]. אגרימין.

Lattes, Saggio p. 30. Zur Sache Marq. Röm. Staatsverw. 292. [Schüller II, 129, Anm. 397.]

אגרימין u. אגרימין, אגרימין. אגרימין s. אגרימין.

אגרימין s. אגרימין.

אגרי u. אגרין s. אגרי I.

אגרי s. אגרימין.

אגרימין *ag'rōmi*, f., *ἀγορανομία* Marktaufseherschaft. Gen r c. 75, 7 הלך ונטל 'א אגרימין, Jalk Gen § 130 אגרימין (אגרימין). Lev r c. 1, 8 'א (bei Ar., Agg. של מדינה).

ἀγορανομία = *aedilitas* Duc. Gr. I, 16 u. Soph. 71; stimmt zu Aruch's Erklärung: רשות להיות מוכס; viell. ist אגרימין zu lesen, vgl. § 253. — N. Brüll, Jahrb. I, 174 (*ἀγορά*) u. Jastrow 14^b sind auf dem richtigen Wege; Sachs I, 133 *γοῶμα*, ebenso L. I, 25^b: K. I, 29^a arab., Fürst 37^a *γοῦμα*. Sonst s. § 203.

אגרימין s. אגרימין.

אגרימין *ag'ronimoš*, *m.*, *pl.* אגרימין (*ἀγορανόμος* Marktaufseher, lat. *aedilis*. jDemai 22^c₂₆ גרול 'א אגרימין. jAz 44^b אגרימין (l. 'מ). Tanch B. ראה Anm. 27] aus Pesikta. T Kelim bk VI, 19 p. 576 אגרימין (pl.). TBm VI, 14 אגרימין (ed. Zuckerm. p. 384, alte Agg אגרימין, אגרימין). Lev r c. 1, 8 אגרימין, Jalk Lev

§ 427 crmp. אנרמטון. jBb 15^b
oben mehrerem. אנגרינימוס,
אנרמוס.

[Schürer II, 129.]

אנרנימוס s. אנרנימוס.

אנרפינה s. אנרפינה.

אנרמון *ag'artōn, m., ἀκρατον*
ungemischter Wein. Koh
r zu I, 18 'וין ישן ומיני א' s.
jedoch אנרמטון [PSm] [אנרמטון]

אנרנימוס s. אנרמטון.

I. אנרי s. אנרי.

אנריין, auch אנריאון, *ag'rijōn*,
Adj., ἄγριον wild, rauh. Gen
r c. 77, 3 u. Cant r zu III, 6
'כלב א', opp. אימרון (s. d. W.);
Num r c. 11, 3 'שומע הקול א'
Pesikta Di R. Kahana 44^b,
Pesikta r c. 15 p. 68^b אנריאון
(ist eine Glosse), Midr
Sam c. 17, 4 (Jalk Ex § 363).
S. auch אנריסין.

[Transscribirt אגריפס BB 32.]

51. verschrieben אגריפס [518].

אנרסטים s. אנריסטים, אנריסטוס

אנרפס s. אנרפינה.

אנרפינה od. אנרופינה ist
nach ed. Neapel u. Lowe die
richtige LA. in MRh III, 2
(נרופינה) u. TRh II, 2 (נרופינה)
= *Agrippina*.

אנריפס *ag'ripas n. pr.* eines
Mannes: *Ἀγρίππας* = *Agrippa*;
1) König von Judaea: Sifre Dt
§ 157, MSota VII, 8, TS. VII,
16, MBikk III, 4, TB. II, 18,

bPesach 64^b, 107^b, Lev r c.
3, 5, Midr ψ XXII, 31, Jalk
ψ § 688, bKethub 17^a, bSota
41^a, bJoma 18^a, bJebam 61^a,
bSukka 7^a, Semach c. XI,
TPesach IV, 3, etc. 2) ein
Philosoph: bAz 55^a אנריפא
(Ms. M, Agg. שאל א' את שר צבא, im
Midr hagadol א' סבא).

Ad 1) s. Hamburger RE II, 30,
dagegen Braunschweiger, Lehrer
der Mischnah p. 2 Anm 1; sons-
tige Literatur verzeichnet Büchler
in Jahresber. der isr.-theol. Lehr-
anstalt in Wien, 1895, S. 12. Ad.
2) s. Berliner, Magazin XX, 245.
[אגריפס BB 33.]

אנריקים s. אנריקים.

אנרמא *ag'armā, f., γράμμα*
Skrupel, $\frac{1}{24}$ einer Unze.
jGitt 47^b₄₂ דינר א'.

N. Brüll, Jahrb. IV, 110. Syr.
[אגריפס PSm. 784. [BB 518 und
512 אגריפס].]

הנוריס s. אנרס.

אנרסטים s. אנריסטים.

אנרפוס *ag'rapos, Adj. ἄγρα-
φος* nicht geschrieben.
jRh 57^a₇₅ פרא בסיליאוס נומיס א'
(או נומיס או גריפוס (Ar., Agg.
παρὰ βασιλέως ὁ νόμος ἄγραφος.
Lev r c. 35 Anf. bei Ar.,
dass., fehlt in den Agg. u. in
Tanch B. וארא 7.

אדרכלא s. אדרכלא.

אדנרקי s. אדנרקי, אדנרקי.

אריבן *adiβōn*, *Adv*, ἡδέως
angenehm. Cant r zu III, 6
'א, Parallelst. אריבון (s. d W.).

Nach § 145. Gebhardt, Jüd.
Ltbl. 1881 p. 87 ἡδέως; Eisler,
Beitr. II, 20 liest אריבון ἀδούβος;
L. I, 25^b u. 27^a, K. I, 28^a, Fürst
46^a u. Jastrow 16^a emendiren das
W. in אריבון. [Buber, der die Sache
Pes. 44^b richtiggestellt hat, ist
mit der Emendation ἡμέρον unbe-
dingt im Rechte. Es ist wörtlich
dieselbe Stelle, die hier einfach emen-
dirt werden muss. Anderes Vor-
gehen ist unmethodisch.]

אריניא s. אודניא.

אדנדיק *adandēk'ī*, *Adj.*, ἀν-
θεντική das eigentliche,
das hauptsächlichste. bChull
60^b שלהן חמשה 'א (Ar., Agg.
אדנדיק, Musafia אדנדיק, Buxt.
auch אדנדיקי l. אדנדיקי eigent-
liche [Völkerschaften] darunter
sind nur fünf. Ib. 'א כחב.

Fraenkel, Einl. S. XXII, Anm. 1,
vgl. auch Perles, Et. St. p. 110 u.
Bacher, Ag. der pal. Am. I, 75
Anm. 6. [Transcribirt: אדנדיק
BR 98 = אדנדיק PSm 103].

Mandäisch אדנדיק hat PSm. 40 da-
mit zusammengestellt. In For-
schungen des Ben Chan. 1866 p. 137
mit אדנדיק zusammengestellt; אדנדיק
+ אדנדיק L. I, 30^b, auch ἔνδιμος; Mu-
safia ἀρνανίς(?); K. I, 36^b pers.,
Jastrow 17^a ἔθναρχοι, Fischer zu
Buxt. ἔθναρχη.

אדני מרינים l. אדני מרינים u.
s. אדני u. אדני.

אדקולאן s. אדקולאן, אדקולאן.

אדרכבא s. אדרכבא.

*אדרכבא *idraβlā m., pl.*
אדרכבא, ὄργανος Orgel-
spieler. Genr. c. 50, 9 אדרכבא
אדרכבא (ed. Wilna, l. אדרכבא,
Agg. auch אדרכבא, l. אדרכבא).
Ib. c. 23, 3 אדרכבא וברבא
(ed. Wilna, M. Keh. אדרכבא,
l. אדרכבא). S. auch אדרכבא.

אדרכבא *idraβlīs, m., ὄργανος*
Orgel. j Sukka 55^e₄₈ אדרכבא
u. אדרכבא (l. אדרכבא). S. auch
אדרכבא, wo syr.

אדרכבא s. אדרכבא.

אדרכבא s. אדרכבא.

אדרכבא s. אדרכבא.

אדרכבא s. אדרכבא.

אדרכבא s. אדרכבא.

אדריא *adriaš, n. pr.* eines
Meeres: Ἀδρία, Adria. Midr
ψ XCIII, 6 אדריא, Jalk ψ
§ 848 אדריא l. אדריא, das.
auch אדריא für 'א. Tanchuma
אדריא 7 כראשית

Syr. אדריא [BB 42 „das grosse
Meer“, bei Syrern das mittelländi-
sche. PSm.] אדריא PSm. 42.
Mehreres darüber S. Krauss, Magyar-
ország régiégei p. 7.

אדריא s. אדריא.

אדריא s. אדריא.

אדריא s. אדריא.

אדריא s. אדריא.

אדריא u. אדריא *adrijā-*
noš, auch אדריא *adrīnoš, n.*
pr. des bekannten röm. Kai-

sers Ἀδριανός = *Hadrianus*. Häufig שחיק עצמות 'א: Gen r c. 28, 3, Dt r c. 3, 13, Midr ψ XII, 1; oder שחיק טמא Gen r c. 78, 1 (nasalirt) אנדריינוס, Tanch בראשית 7, ib. קדושים 8, Num r c. 12, 4. j Taan 68^a mehrerem. Tanch עקילס הנר בן אחותו של 5 משפטים אנדרינוס (alte Agg., ed. Lublin 1893 (אדר') Ex. r c. 30, 12 אנדרינוס. Gen r c. 63, 7 'א באומות שלמה בישראל. b Gitt 57^b. Koh r zu I, 7. Thr r zu II, 2 קיסר 'א.

Mehreres s. bei Rapoport E. M. S. 17. Syr. אֲדְרִיָּאנוֹס PSm. 42.

אדריינטוס *adrijantoš, m., ἀδριανός -άντος* Bildsäule. Mehrerem. Variante neben אנדריינטוס (s. d. W).

אֲדְרִיָּאנוֹס BB 42. 200: אֲדְרִיָּאנוֹס und Duval im griech. Index z. St. PSm. 43.]

אדריינטוס s. אדריינטוס.

הדרייני s. אדרייני.

s. אדריבולין, אדריבולין, אדריבולין. אדרבלא.

אירימון s. אדרימון.

אחולין *m. pl. ἄλος* Nagelknopf, Spange. TKilajim V, 26.

Exc. No. 6, 1. [Transcribirt אֲחֻלִּים BB 63. 130].

* אחולית *f.*, Neubild. von אֲחֻלָּה Hof, umzäunter Platz, *pl.* אחוליות (oft ermp. אחוליות.)

Immer mit כְּצִירָה od. קְצִירָה (s. d. Wr.) verbunden: Lev r c. 1. 11 u. Tanch B. חרומה 8 באחולית, Cant r zu II, 3 באחולית, Jalk ψ 624 אהו, Dt § 831 אחולית; in Num r c. 1, 3 u. Tanch במדבר 3 fehlt das W. אחולית...אני צריך II, 17 Midr ψ II, 17 אחולית (1. אחולית). Pesikta 47^a אחולית, Pesikta r c. 15 p. 70^a אחולית. Gen r c. 36, 7 אהלו של מלך, bei Ar. u. handschriftlich אכלו, lies אכלי = אֲחֻלָּה Sing. Viell. gehört hieher אהולין in T Ohol XVIII, 12. [Transcribirt BB 62. 64 אֲחֻלִּים.]

אחולית s. אהל.

אחלייא *ahlijā, n. pr.* eines Ortes in Palästina: *Αῤλαία*. MEduj VII, 4 'בא, b Zebach 25^b. Vgl. אחולס.

[Ist denn ein so benannter Ort in Palästina nachgewiesen?] Hier auf Grund der Uebereinstimmung der Formen angenommen.

אחולית s. אחלים, אחליות.

אח Transcription für *av* u. *ev*, vgl. אב.

או *ō*, der Artikel *ó* der. jRh 57^a₇₅; s. אנרפוס.

אויסוס, richtiger אֵוִיסוֹס *εἰσός n. pr.* einer Stadt: *Ἐφesus*. Trg I Chr. I, 5 אויב (Var.), jMeg 71^b₅₇ אויסוס. Vgl. אסיא.

אויברזון *oβrizā* u. אויברזון (wofür oft אויברזון) *oβrizōn, m.*,

ῥεῖνον reines Gold. *Aram.*
Trg ψ CXIX, 127 אובריוז, ib.
XLV, 10 באובריוז, ib. XIX, 11
אובריוז, ib. LXVIII, 14 אובריוז.
Trg Prov. VIII, 19, Hiob
XXVIII, 17.

Arab. **إبريز** Fraenkel S. 151.

[**אבריוז**] BB 20. Vulgärrar. ZDMG.
LI. 294.]

אוגדוויקונטא s. אוגדוי

אוגדוויקונטא *og'dojik'ontā*,
Num., *ὀγδοήκοντα* achtzig.
jBb 17^c₃₉ אוגדוי מחיק קונטא לא
מחיק (*Agg.* auch אוגדוי) *ogdoe*
war verlöscht, *konta* nicht.

אוגנים s. אונינס.

אוגניסטאט *aßg²enēštato*, *Adj.*,
εὐγενέστατος hochwohlge-
boren, lat. *nobilissimus*. Lev
r c. 2, 3 או' (bei Ar., *Agg.*
אוגנינס, s. d. W.), Ruth r c.
2, 5 zu I, 2 (אוגניסטאט),
Midr Sam c. 1, 6 אוגניסטאט
(ed. Buber אוניניסטאט), in Jalk
Sam § 77 durch בנימוס
ersetzt. Esth r c. 7, 8 שאני
(אוגניסטאט),
ebenso Abba Gorj III, 4 u.
Jalk Esth § 1054 אוגניסטאט
u. אוגניסטאט.

Letztere Stellen nach Fürst
S. 31 u. 32.

אוגנים s. אונינס.

אוגדוויקונטא s. אוגדוי

אודניא s. אודייני, אודיני

? אודניא Sopha oder Bank.

TKelim bun VIII, 6 כא' (Var.
אודייני גדולה ^a b Mk 27
[Hal. ged. 213₁₀ Hild. אודיני,
R. Chananel], ib. 21^a
(Ms. M. אודייני); in Semach c.
XI אודייני mit der erklären-
den Glosse דכרמא bBb
144^a אודייני (Ms. אודיני, Tosa-
foth Var. אודיני).

Ein schwieriges W., s. PSm. s. v.
אודיני, [57, *mandäisch*!] L. I, 27^b,
N. Brüll, Jahrb. I, 27 u. 54, K. I,
35^b, Lolli 34, Lattes (*Saggio* 31 u.
N. *Saggio* 8) Jastrow 22 u. 34.
Viell. *ἄδυιον* Bettstelle (אודיני?).

אודיר s. אודרא u. אודר

אודרך s. אודרך.

אוד s. אוד.

אוגנינס s. אונינס.

? אודלם u. אודלם, n. pr. eines
Ortes in Cilicien. Trj j II
Num. XXIV, 8 החומא דאודלם
i I, דקילקאי, andere *Agg.*
auch אודלם. TShebiith IV, 11
עילי רכחא (ed. Zuckerm., Var.
אודלם), Sifre Dt § 51 לילא רכחא,
Jalk Dt § 624 לילא, jSche-
biith 36^e₂₇ אודלם רכחא. Viell.
= *Αὐλῶν Κιλίκιος*. S. auch
אודלם II.

H. Hildesheimer, Beitr. S. 36
N. 255. *Αἰλαί* in Cilicien verzeich-
net bei Pape-Benseler, also *Αἰλᾶς*.

אונתיסא s. אונתיסא.

אוביסוס s. אויסוס.

אבירודימוס s. אורדימוס.

אודרוס *ōbroš*, *Adj.*, *ὠφρατος*

reif. jBikk 63^d₄₉; s. אברוסי
u. אגורי I. [S. aber zu אברוסי.]

אורוקסין *m. pl.*, *βράχαι* =
braccæ, acc. *braccas*, Hosen,
 Beinkleider. Trg j I u. II
 Ex. XXVIII, 42; j I Ex.
 XXXIX, 28 אורוקסין. Ib. Lev.
 VI, 3 (ed. אורוקסין, j II
 אברסקין). Ib. XVI, 4. S. auch
 אברקין u. ברקין. [BB. *صايع*].

אֲחֵימָן, אֲחֵימָן, אֲחֵימָן
ap̄thēōs, *Adv*, *עֲשֵׂהֶנָּה* so-
 gleich. MNidda II, 2 אֲחֵימָן
 (einige Agg. אֲחֵימָן, auch
 אֲחֵימָן). bNidda 12^b; ib. 14^b
 אֲחֵימָן אֲחֵימָן שֶׁעָרַר אֲחֵימָן
 (Ar., Agg. וְחָס וְחָס). jNidda 49^d
 mehrerem. הִתְחַמָּה. bKerith
 17^b אֲחֵימָן.

א.ו.ת.נ.ט.י.א s. או.ת.י.נ.י.י.ה

א.וֹתֵנִטִין s. אוֹתֵנִטִין

מַחֲזִיק *asthan*, Adj., אֲשָׁתֵּן [תְּשֵׁ] mächtig. Trg Hiob XXXI, 26 מַחֲזִיק א' וְסִיחָרָא (Ms., Agg. וְסִיחָרָא, ed. Lag. וְסִיחָרָא).

[Die L'sche Identification ist sehr bedenklich. LA. לֹא is nicht zu verwerfen, und selbst für LA. לֹא־לִי liegt Jastrow's Vergleichung mit bh. לֹא־נִי näher als das gr. Wort.]

א.ו.ת.נ.ט.י.ן s. א.ו.ת.נ.ט.י.

אוֹתָנְטִיכְיָהּ u. אוֹתָנְטִיָּהּ
asthantijā, f., ἀσθεντία Macht,
 Selbständigkeit, eigent-
 liches Wesen. Gen r c
 25, 3 עֵיקָר, ib. c. 40, 3 u.
 c. 64, 2, Ruth r zu I, 1 c.
 1, 4, Midr Sam c. 28, 3

(אֲחֻזְנִיָּה I. אֲחֻזָּה), Jalk Gen § 43, Sam § 153. Cant r zu I, 1 עֵקֶר א', Koh r zu I, 1 אֲחֻזָּה; Num r c. 10, 3 ermp. אֲחֻזְנִיָּה. — Trg Hiob IX, 13 אֲחֻזְנִיָּה (ed. Lag., Agg. auch אֲחֻזָּה) wohl *pl.*: die Mächtigen, s. אֲחֻזָּה.

אֶבְרָתִינִי *abthantin*, *Adj.*,
 αὐθάτης mächtig, ur-
 sprünglich. Gen r c. 16, 3
 zweim. א' (ed. Wilna אֶבְרָתִינִי).
 Lev r c. 2, 4 מְשַׁבְּעִים
 אֶבְרָתִינִי (pl.), Pesikta 16^b,
 17^a, Pesikta r c. 21 p. 105^a
 אֶבְרָתִינִי, Jalk Lev § 376;
 Pesikta r c. 9 p. 32^a שְׁבָעִים
 אֶבְרָתִינִי (l. nach ed. Prag
 אֶבְרָתִינִי, d. i. אֶבְרָתִינִי). Taneh
 B. לא נַעֲשִׂיתִי אֶבְרָתִינִי 5 וְשִׁלַּח
 (אֶבְרָתִינִי). S. auch אֶבְרָתִינִי u.
 אֶבְרָתִי.

Syr. **ܐܘܬܪܝܐ** bei PSm. 102, von BB durch **ܐܘܬܪܝܐ** erklärt, ist wohl = *avθer̄iys*. [Zu streichen. BB citirt es aus dem Hebr. Briefe, wo PSm. zu VI, 7 der Versio Harkl. die Marginalnote *avθerov* nachweist.] Ib. **ܐܘܬܪܝܐ** *avθer̄ia*. [**ܐܘܬܪܝܐ** 103. BB 97. 98. BA. Nr. 424, Brockelm 6*. Daraus *Efendi* ZDMG. LI, 294. Schon Fl. Seetzen IV, 150].

אחז *uzjā*, *f.*, viell. *ḫṣā*
 der sechste Theil (ein Ge-
 wicht). b Beza 29^a א' ופלגו א'
 (Var. אומסא).

[Unannehbare Combination
L.'s.]

אחמאיה in TKelim bb V, 17 פרוזמאיה (שירי הקרבן) wohl aus corrumpt u. viell. aus קרבן zu ergänzen (R. Elia Wilna emendirt פרוזמאיה), vgl. bSabb 125^a פרוזמאיה u. das Citat in Tosafoth zu Sabb 127^b; s. פרוזמא.

K. I, 52^b u. in Zuckermandel's Toseftha-Ausgabe p. L denkt an *ἰδόντες*; unrichtig auch Jastrow 24^a u. L. I, 51^b; N. Brüll, Jahrb. V, 116 gibt *διαqua*.

אחמל s. אומל.

אטימוס s. אטימוס.

אנטיפיטא s. אטיפיטא.

אטסן s. אטסן.

אטינס s. אטינס.

אטימוס s. אטימוס.

אנטיפיטא s. אטיפיטא.

אנטיפיטא s. אטיפיטא.

אור *aër, m., ἄηρ* A) Hebr. *pl.* (אוריות). 1) Luft, Klima. Num r c. 14 הא' שממנו נוצר הרוח. TPara IX, 8 לא' העולם. TJebam VI, 3 לא' מגדל. bSanh 109^a משכח את החלמוד. Gen r c. 34, 15 ברית נחלקה לאוריות. 2) Witterung. Ib. c. 34, 11 אויר יפה. 3) der leere Raum a) im Freien. TERub III, 9 כל א' שחשמישו לבית דירה לא'; MOhol III, 3 נשפך לא'; ib. VI, 3 כותל שהוא לא'; XIII, 2 חלון שהוא לא'; TOhol IX, 4 לא'; ib. XIII, 9, ib.

XI, 6. MO. IV, 1 מגדל שעומד בא'. b) innerhalb eines Gebäudes. Ib. XVIII, 10 אוירה של חצר. bBb 163^a. jSabb 2^c₉ כרמלית. א', opp. במשה. Ib. 2^d₉ מחיצות. א'. TOhol IV, 2 לא' בית הכנסת. TGitt VIII, 2 לא' הגג. c) innerhalb eines Geräthes. MKelim I, 1 וכלי חרש בא', opp. במנע. Ib. II, 1, opp. מאחוריהן. Ib. II, 7; VII, 4, 5; VIII, 7 etc. Ib. III, 4; IV, 3 מטמא בא'. MJadajim III, 1 לא' כלי חרש jChag 79^b mehrerem. א' etc. MKelim VIII, 1. 3. 5. 10. 11; IX, 6 = MZabim V, 9 לא' החנור. TTohor V, 2 לא' חבית. TOhol VIII, 2 אוירה של חנור. d) zwischen den Zeilen der Schrift. bBb 163^a אוירן ג' שני שטן ג'. 4) Die Leere, das Nichts, die Bestandlosigkeit. TChag I, 9 היתר נדרים פורחים במגדל הפורח בא'. bChag 15^b לא' הפורח. TGitt VII, 8 לא' חפרי בא'. Pesikta 1^b פורחין בא'. Ib. 179^a, 9^b. TChull III, 22 כל הקולט בא'. B) Aram. 1), Luft, Klima. bPesach 30^b א' שליט בהו אוירה. Trg O. Dt. IV, 17 בא' רקיע שמיא. Gen r c. 34, 15 א' בישא. 2) Witterung, vgl. *coelum*. jRh 58^d₆ א' מעונן. bBm 36^b. 3) der leere Raum. a) im Freien. Trg I Chr. XX, 2 בא'. Trg j

I Ex. XIX, 17. Trg II Esth. II, 3 אִךְ עֲנַנָּה בֹּא. Gen r c. 53, 15 וְזָרָק חִטָּהּ לֹא. b) innerhalb eines Geräthes. j Sabb 5^d₅₇ דְּרִמְיָהּ א'. c) in einem Schriftstück. b Gitt 20^b א' דְּמִנְיָהּ. 4) die Fläche, die Innenseite. b Menach 35^a אִירָא דִּימִין. Viell. gehört hieher b Erub 102^a = b Beza 31^b u. 36^a אִירָא דְּלִיבֵנִי (Ar. liest אִירָא, vgl. syr. ܐܝܪܐ, Var. אִירָא u. אִירָא). 5) Metonym. Himmel. Trg ψ XIX, 2 רַמְדִּיקֵן בְּאִירָא — nimmt jede Art von Praefixen und Suffixen an: אִירָא MBb IV, 4. באִירָא MKelim IX, 1. ומֵאִירָא K. bk IV, 3. 5. 6. 13. TK. bk II, 1. ובִּאִירָא ib. III, 1. 10; IV, 3. 7. 13. ובִּאִירָא IV, 18. לֵאִירָא ib. IV, 18, T Tohor V, 14 etc. etc.

Das erste Citat nach K. I, 46; nicht verificirt. [Syr. ܐܝܪܐ (ajar) PSm. 3. 4. Brockelm. 1, BB 7, (147, transscribirt ܐܝܪܐ, 8, ܐܝܪܐ. 9, ܐܝܪܐ) Brockelm. s. v., BB 9.] Armen. ayer H. 7.

אִירָטִין *aḫertā, m., pl.* אִירָטִין, *ἀβερτή* = *averta* Mantelsack. T Kelim bb IV, 10 p. 594 אִירָטִין הַבֵּאֵן מִמִּדְּנֵת הַיָּם.

N. Brüll, Jahrb. I, 199; Lattes, Saggio 36. „Makedonisch“ Suid.

אִלְבִּינָא s. אוֹבְלִין

אִכְטָא s. אִכְטָא II.

אוֹבְלִים s. אוֹבְלָהּ

אוֹבְלִים s. אוֹבְלָהּ

אוֹבְלוֹס *ok'los m., ὄχλος* die Menge (Volk, Soldaten), A) Hebr. gewöhnl. *pl.* אוֹבְלוֹסִין. Seder Olam r c. 23 הָא' Sifre Dt § 25 מְרֻבִּים בְּאוֹבְלוֹסֵיהֶם. T Berach VII, 2 = j B. 13^c₁₀ הִרְוָה אוֹבְלוֹסִין. j Horaj 46^b₁₁ מַחְצִית א' רֹב, ib. Z. 12 אוֹבְלוֹסִין 108^a. Ib. 143^a א' שֶׁל פֶּרֶעַה Ex r c. 15, 6 מִנְטִיכֻס הָא' של אַחֲשֵׁרֶשׁ XXII, 25 א' של אַחֲשֵׁרֶשׁ 8 חֲזָרֵי א' של הַמֶּן וַיִּשְׁלַח. Ib. אִמֵּר לְאוֹבְלוֹסִין, אוֹבְלוֹסִין הָא' 11 וַיֵּצֵא. Ib. אוֹבְלוֹסִין 6 שֶׁל. Ib. מִמְעַט אוֹבְלוֹסִים. Gen r c. 44, 4 אוֹבְלוֹסִים. Ib. c. 39, 8 אוֹבְלוֹסִים וְהַאוֹבְלוֹסִים. Num r c. 20, 17. Ib. c. 7, 2. TPesach IV, 3 אוֹבְלוֹסִין של מִנְיָנָם b P. 64^b אוֹבְלוֹסִין יִשְׂרָאֵל j Erub 22^c₅₆ שְׁבַטֵּי שֶׁל הֶן מְרֻבִּים בְּאוֹבְלוֹסִין אוֹבְלוֹסִיהֶן. Ib. אוֹבְלוֹסִין 10^a B) Aram. im Sing. אוֹבְלָהּ, *pl.* אוֹבְלוֹסִין u. אוֹבְלוֹסִין, *st. estr. pl.* אוֹבְלוֹסִים, *st. emph. pl.* אוֹבְלוֹסִים. Trg I Chr. XI, 6 אוֹבְלָהּ, ib. XX, 1, ib. XII, 22 אוֹבְלוֹסִין אוֹבְלוֹסִין גְּבִרָא, ib. XIX, 8 אוֹבְלוֹסִין. Trg Jud. VII, 16 אוֹבְלוֹסִין. Trg j I u. II Num. XXIV, 24 אוֹבְלוֹסִין. j II Gen. XXXI, 29 אוֹבְלוֹסִין; j II Gen. IV, 10 אוֹבְלוֹסִין; j II Ex. XIX, 21. Trg ψ XLVIII, 14 אוֹבְלוֹסִים

ib. LXXXIX, 7 אוכלוס מלאכי; ib. CXLIV, 7 מאוכלוסין. Trg Hiob XIX, 12; XXV, 3. bBb 8^a u. bBm 108^a נפקו דלא בכלוח (Ar. liest בכלוח). bBerach 58^a u. Jebam 76^a שיצא באוכלוס. jDemai 24^a₃₂. jBikk. 65^e₂₇ באוכלוסין. jSanh 29^b₈ אוכלוסיה דתלמידא. Gen r c. 6, 4 כל אוכלוס יוצאה (f.). bBerach 58^a אין אוכלוס פחותה (Agg. auch אוכלוס רביא). Num r c. 6, 9 נחרבו באוכלוס. bPesach 72^a באוכלוס דאינשי.

⁹Oxlos LXX u. N. T. Grimm 327. Syr. ܥܠܘܣܝܢ PSm. 181. [Paläst.-syr.

ܥܠܘܣܝܢ PSm. 63. Schwally Idioticon 109.] Ueber die Form s. Nöldeke, Mand. Gramm. p. 55 Anm. 2.

אולכניא s. אולכנן.

אולר s. אולר.

אול u. אולן das Praefix von einigen Wrn., hie u. da auch getrennt gedruckt: *ōlo-* ganz, ganz davon.

אולונג s. אולונגון, אולונים.

אולותא in jTaan 66^e in einigen Agg. s. מולא.

אולוכרוסן s. אולוכורסן.

אולוכרוסן *olok²rusōn*, Adj., substantivisch gebraucht, *ólóχρυσον* ganz von Gold. Lev r c. 33, 6 אלו כורסין כולו (ed. Wilna, Agg. auch אלו כורסין, Ar. כורסא). Ib. c. 32, 8 לא וכורסון כולו דהב

(אילו כורסון Agg. auch נקי אולוכורסין Cant r zu IV, 7 אילו כורסין Koh r zu IV, 1).

אולומרגליטון (*olomarglītōn*, Adj., substantivisch gebraucht, **óloomarglītōn* ganz von Perlen. Pesikta 4^b u. 5^a לבוש א' (fälschlich in אולו u. מרגליטון getrennt). Jalk Ex § 370 אלו מרגליטון. In Cant r zu III, 5 ist der erste Bestandtheil umschrieben: בלבוש נאה של מ' לבוש משוכח 8, in Num r c. 12, עשוי במרגליטון Jalk Ex § 370 לבוש לבן מ' Ar. liest überall אולון מרגליטון.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 533.

אנלגין s. אולונגין.

אולומרגליטון u. אולוכרוסן s. אולן.

אולוסיריקא (*olōsērikā*, richtiger *olōsērik'ōn*, Adj., substantivisch gebraucht, *óλοσηρικόν* ganz von Seide. Koh r zu I, 7 אולוסיריקן, opp. סימסיריקן (s. d. W.). Ib. das zweite Mal in einigen Agg. crmp. אולוסחיקין. jSabb 8^b₅₅ (zu Jes. III, 22) ed. Krot. א' (*pl?*). Tanch B 1 חרומה אולוסיריקא, opp. מטכסא (s. d. W.), in Tib. 2 fehlt das W., Jalk Prov § 935 dass.

אולוסיריקא s. אולוסחיקין.

אוליר s. אולורין.

אליאום u. אליים s. אליאום.

אליאר u. אוליר *oljār, m., pl.* אולירין, [*δλεάριος* keeper of the clothes, at a bath Soph. 800] **olearius* Bediener. MTohor VII, 7 אולירין (Ar., Agg. אורירין, TT. VIII, 8; TBb III, 3 בית האולירין, in jBb 14^c₃₆ מקום האוריר, ib. Z. 54 האורירין, TKelim bk V, 8, ib. bm II, 12 אולירין (ed. Zuckerm., andere Agg. אולורין) bSabb 147^b. jMaas sch 52^d₃ מעות הנחנות לא (in TMaas sch I, 4 steht dafür סימן והנחנות סימן (במרחק); Pesikta r c. 22 p. 44^a, jBerach 4^c₁₅ האולירין. bBeza 32^a אולירין. bBm 47^b האוליר.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 597.

אולירין *m. pl., n. pr.* eines Volkes in Gallien: **Οὐέλλαυροι* = *Velauni*. bSabb 114^a u. bNidda 20^b אולירין כלים האולירין (האולירין) velaunische Gewänder. Ib. באולירין.

S. Krauss in REL. XXV, 21. [?]

אולירין s. אליאר.

אולכנא s. אולכנא.

אולם s. אולם.

אולם *ūloš, n. pr.* eines Mannes: *Ίόλλας*. bSanh 64^a מעשה בסכטא בן אלם (Agg. auch סוכתה u. אלם, S. 28^d₃₃) סכטא u. אלם, Sifre Num § 131 סכטא u. אלם. S. auch וולם.

[Hildesheimer, Pal. 35.]

אולר *ulār, m.,* [ξ]υλάριον

ein Stückchen Holz, jüd. = ξύλον Knittel. MKelim XII, 8 u. TK. bb VII, 12 הא וחקילמס (Var. אולר).

Anonymus [J. Pising, L. Löw, Graph. Requ., II, 141] in Ben Chan. X (1867) 218 *ἐλατίρ*, L. I, 40^a von *ὀρίσσω* (dagegen Fleischer zu L. I, 279^b), K. I, 107^a *ἐλγίτῃ*, Jastrow 25^b von ילד (!), N. Brüll, Jahrb. IV, 111 *γλαρίς*. [Sämmtlich unannehmbar, am unannehmbarsten *ἐνλάριον*, da die betreffenden Abschnitte von dem Verhalten der *Metallgeräthe* in Bezug auf levitische Reinheit handeln, „ein Stückchen Holz“ also dort nicht vorkommen kann. Combinationen auf Grund des Lautbestandes ohne eingehende Berücksichtigung des Zusammenhanges sind immer misslich. Traditionell wird das Wort für ein kleines Messer zum Abkopfen der Spitze der Rohrfeder (קלמס), die daneben genannt ist, erklärt.]

אולריא in jSabb 8^b₆₇ für קולריא (Jes. III, 23) lies קולריא, (*pl.* von *corollarium*) *corollaria* Diadem, Trg z. St. אולריא.

Jastrow 26^b (der jedoch קולריא liest); anders Sachs II, 54. Steinschneider's Festschrift S. 163.

אולירין s. אולירין.

אומולוגיא *omolog²ijā, f.,* *ὁμολογία* eigentlich Einverständniss, im Rabb. Quittung. jKethub 33^c dreim. 'א; in jMk 82^a₄₆ אומולוגים (De Lara אומולוגין).

[Transscribirt *اومولوجيا* BB66.]

אמולוגין s. אמולוגין.

Einigkeit. Esther r zu I, 9 (c. 3, 2) וכולן עשו ישראל א' in Thr r Einl. No. 10 crmp. הגמני (Ar. (המוני); s. auch הומני.

אומיקטרון s. אומיקטרון.

אמנום s. אומנים, אומנום.

אמפרטור s. אומפירטור.

און od. און גליון eine tendentiose Auflösung des Wortes *εὐαγγέλιον* Evangelium: Unheilsrolle. bSabb 116* (bei Ar. ed. pr. u. D. S.) און גליון, Agg. גליונים. Ib. 116* עון גליון sündhafte Rolle. Jalk Jes. § 349 הגליונים, Jalk Machiri zu Jes. XI, 12 שהגליונות, T Sabb XIII, 5 הגליונים, jSabb 15^e₆₂.

Grünbaum in ZDMG. XLII, 53. [Syr. *ܐܢܝܢܐ* PSm. 71. BB 68.]

אונא s. נקום.

אנדיפי s. אונדפי, אונדפא.

אוני u. אוני s. אונה.

I, richtiger אונים *apnēs*, m., *εὐγενής* Edler. Aram. Trg j Ex. II, 16 אונים, ib. XVIII, 1 אונים דמדן; vgl. die Var. אבנינום unter אבנינום.

Sachs I, 163,

אנקטמן II. s. אונטמן.

אונתיה s. אונתיה.

אנטום s. אנטום.

אנטליה f., viell. Neubild. von *ἀγκύλη* Schleife am

Schuh. TKelim bb IV, 6 סנרל . . . שניטל הא' שבו (Var. (האצטלות).

Lautwandel nach § 181. [S. שניטל האצטלות R. Simson: אונקלי. Es steht neben רצועה Riemen am Schuh, mit שבו construiert; Schleifen aber sind nicht im Schuh, darum wird es, wenn es *ἀγκύλη* ist, hier das Knopfloch, beziehungsweise das Loch für den durchzuziehenden Riemen bedeuten.] Viell. also *ἀνάριον* (nasalirt u. Neubild.).

אונת *ōnī*, f., pl. אונות u. אונות (von einem Sing. אונה, *ὄνη* 1) das Kaufen, der Kauf. jPesach 31^b₅₇ מיסחויסם כא' 2) der Kaufschein. Tanch Gen r c. 2, 2 בא אחת שלש אונות 13 וישב. T Az III, 16 כרב עלי 6^b Kidd (b) כרב לו אונת, entweder אונת mit *Jod* herzustellen, oder און als Grundform angenommen in אונת das Suffix der III. Person zu sehen). bGitt 85^b מאי אונת 79, 7 vierm. האונה. jKidd 60^e₅₄ לכרוב לו א' ib. שיכרוב א' ib. Z. 50 אונת. TBb IX, 2 שהשטרות והאונות, bBb 154^b אונת, ib. 52^a אונת ושטרות. Tanch jBm 8^a₄₈ נכרבה אונת. ויחי 8 והאונת, opp. דייקני (s. d. W.). Gen r c. 84, 22 (Jalk Gen § 143) כמה אונות נכרבו לו Pesikta 151^a הנות (Ar. אונות) u. Midr ψ CIV, 21 האונות s. אונת.

[Zu letzterer Stelle vgl. ngr.

ἀβανία, it. pg. *avana*, fr. *avanie*
Kopfgeld der Christen unter türki-
scher Herrschaft Diez¹ 709.]

בִּירֵינִיקִי s. אֲנִיִּיקִי.

אֲנִיִּין s. אֲנִיִּים.

אֲנִיִּמוֹס s. אֲנִיִּים.

אֲנִין *m. pl.* von *ina* = *ives*
Faser, Stengel. MSabb I, 6,
MNegaim XI, 8, Sifra N. V,
13, p. 68^c אֲנִיִּים, j Schebiith
36^a₁₆, j Gitt 47^c₂₆ א' של פֶּשֶׁתָּן
(Raschi u. Tosafoth zu Sukka
12^b אֲנִין als Pl.).

[Unrichtig. S. die Vermuthung
bei Rieger, Technologie I, 11
Anm. 42.]

אֲנִיִּים s. אֲנִיִּים.

אֲנִיחָא *f. aram.*, Neubild.
von אֲנִי: Kaufbrief. j Taan
69^a₃₂ וְהָיוּ מִשְׁלָחִין א', Thr r zu
II, 2 אֲנִיחָה, ib. zu IV, 18
(c. 4, 21) עֲנִיחָה oder עֲנִיחָה.

אֲנִיכִין in Trg j Num XXXIII,
8, wohl ermp. aus קִינִכִּין, s.
קִינִכִּי.

Jastrow 29^a.

אֲנִיכְלִי s. אֲנִיכְלִי u. אֲנִיכְלִי.

אֲנִינָא s. אֲנִינָא.

פֶּרְקֵי אֲנִיכִין s. אֲנִיכִין.

אֲנִיפִלָא s. אֲנִיפִלָא.

אֲנִיִּין s. אֲנִיִּים.

אֲנִיכְלִי u. אֲנִיכִי s. אֲנִיכְלִי.

אֲנִיכְלִי s. אֲנִיכְלִי.

אֲנִיכִים *onk'os*, *m.*, *ὄγκος*
L ast. Tanch 11 חֲרוּמָה א' שלמים
(Agg. auch אֲנִיכִים). Gen r c.

12, 9 האֲנִיכִים (ed. Wilna, an-
dere Agg. האֲנִיכִים, l. האֲנִיכִים),
Jalk Gen § 18; vgl. Midr ψ
CIV, 18.

אֲנִיכִי *unk'ijā* u. אֲנִיכִי *unk'ijā*,
f., *pl.* אֲנִיכִי, *ὄγκια* = *uncia*
Unze. 1) eine kleine Münze.
Gen r c. 17, 7 אֲנִיכִי של כסף.
Thr r zu I, 1 (aram.) אֲנִיכִי u.
פֶּלֶן אֲנִיכִי. 2) eine Kleinigkeit.
j Taan 68^c אֲנִיכִי אֶחָד מִחֲטָיו של
עגל, Ex r c. 43, 2 אֲנִיכִי, Koh
r zu IX, 11 אֲנִיכִי, in b Sanh
102^a בַּהֲכָרַע לִיטְרָא. Gen r c.
29, 1 R. Chanina aus Otho-
nitha (vgl. j Az 45^b₅₉) sagte:
אֲנִיכִי אֶחָד הָיָה בִּיד נָח
Jalk Gen § 47 u. Hiob § 908. Dt r c.
1, 13 אֲנִיכִי לוֹ הוֹסִיף (in Jalk
Gen § 109 fehlt das W.). Gen
r c. 79, 7 בְּמֵאָה אֲנִיכִי. b Be-
rach 44^b (aram.) אֲנִיכִי (Ar.,
Agg. קִיִּיסִי). — Wegen אֲנִיכִי
TKelim bm II, 4 s. אֲנִיכִי I.

Syr. *ܐܢܝܚܐ* PSm. 76, armen.
unki ZDMG. XLVII, 25. אֲנִיכִי ist
nicht zu emendiren in אֲנִיכִי, denn
auch auf Inschriften kommt אֲנִיכִי
vor (Ahrens, De Dial. Dor. § 46),
oder aber ist אֲנִיכִי Diminutiv (von
ὄγκος), vgl. *πεντάγκος* (auch oben
אֲנִיכִי), *πεντάγκος*. Wegen אֲנִיכִי
in Gen r c. 29, 1 haben sich Sachs
I, 21. L. I, 42^b, K. I, 70^a u. Jas-
trow 52^b ohne Nutzen abgemüht:
es ist ein Ortsname. אֲנִיכִי [אֲנִיכִי]
Fraenkel 201, PSm. 87, sonst ge-
wöhnlich אֲנִיכִי 76. Brockelm. s. v.

Dazu **עו** und **נמל** Duval Notes de lexicogr.-syr. et arabe 16. 32. Gaon Lyck Nr. 95. 96. Schaare Teschuba 22. 46. 326 und sonst. **عوقية** auch vulgärrar. ZDMG. LI, 312 „durchs Aramäische aus uncia, *οὐγκία*.“]

אוקיינוס s. אוקיינוס.

אנקלוסא s. אונקלוסא.

אנקוס s. אונקוס.

אנקל s. אונקלי IV.

אנקלא s. אונקלי I.

אנקלה s. אונקלי IV.

אנקלוו s. אונקלי I.

אנקלוס s. אונקלוס.

אנקלי I, *unk^{li} f., ἀγκύλη* Haken. A) Hebr. *pl.* אונקליות (אונקלון, אונקלאות). MKelim XII, 2 = TK. bm II, 4 של כחפין א' (Ar., Agg. אונקלון, אונקליות mit einem Adj. im Sing.). M. ib. (נקליטין s.) א' דרנש ושל נקליטין. Ib. 3 וא' שבכוחלים. Ib. 2 in den Mischna-Agg. אונקליות, in den Talmud-Agg. u. TK. bm II, 4 אונקיות, gleich daneben richtig אונקליות (אונקלאות); T. ib. אונקלאות. T. ib. I, 9 באונקלאות של מכות. אונקלאות. MK. III, 7 = MTebul jom IV, 6 ואונקלי שלהן קיימה. M. Tamid III, 5 = MMidd III, 5 = MPesach V, 9 אונקליות של א' של TKelim bm II, 8 ברול. B) Aram. *pl.* אונקלין, richtiger אונקלון. Trg Hiob XL, 26 אונקלא. Trg. j Ex.

XXVII, 10 אונקלון (Levita, Agg. אונקלון), ib Lev. X, 5 u. Trg I Esth. I, 6 אונקלון. Trg j II Ex. XXVI, 37 אונקלון. S. auch אקן u. ענקלא.

Ἀγκύλη LXX Ex. XXXVII, 17; XXVI, 11; bei Späteren Soph. 69. Syr. **ܐܢܩܠܐ**, **ܐܢܩܠܐ** PSm. 88 *ōgynoc* lat. *uncinus*.

אנקלי II, *unk^{li} m., ἄγκalos* = *ἄγκalos* Geldbeutel, Bündel. TMaas sch IV, 9 בי אונקלי, ib. 10 האונקלי, opp. אנודות. Ib. 11 האונקלי (alte Agg., ed. Zuckerm. crmp. (האינפולי). TSchebuoth VI, 4 ונחנו באונכלי (mit *Kaf*, Var. באונכלא); M. Sch. VII, 6 באונפלי (Babli-Agg., Jerusch.-Agg. באנפלי, Mischnajoth ed. Neapel באנפלי, Ar. (אמפולי) crmp. aus באונכלי).

אנקלי III, *unk^{li} f., ἀγκύλη* Gicht. b Az 29^a בשבת א' בעלין א' גicht. b Az 29^a בשבת א' בא' א' . . . אסטומכא דלכא.

Nach Musafia *cartilago ensiformis*. s. K. I, 158^a u. Jastrow 30^a. [?]

אנקלי IV, *unk^{li} m., ἀνάκωλος* [sc. *χιτωνιστός*] ein kurzes, bis zu den Knien reichendes Hauskleid. bSabb 120^a א' (jSabb 15^d₂₃ ניקלי, s. d. W.). MMeg IV, 8 בית אונקלי (Jerusch. u. Ms.; Babli 24^b fehlt (יד)). TNidda VII, 1 בית א' Thr r zu IV, 2 יד א' jJoma 43^d הלבישו בא' bMenach 109^b אונקלה;

b Sanh 82^a בא' (einige Agg. בא' אונקל, also באונקל). b Mk 24^a בא'.

N. Brüll, Trachten der Juden p. 34, K. I, 157^a. L. I, 43^a u. Fürst 40^b geben ἀγαλλῃ. Syr. ܐܓܠܐ PSm. 360 nach Fraenkel S. 230 ἀγαλλῃ. [ܐܓܠܐ, ܐܓܠܐ, ܐܓܠܐ] BB 146. 276. PSm. 282. S. noch אונגליט.]

אונקליטון s. אונקליטון.

אונקלסיא s. אונקלסיא.

אונקלמוס s. אונקלמוס.

אונקלסיא s. אונקלסיא.

אונקוס s. אונקוס.

אוס ōs, Partikel,, ὡς wie, s. איליאס.

אוסטלי s. אוסטולין.

אוסטרלוטין s. אוסטרלוטין.

אויס, richtiger אויס I, *ušijā*, f., οὐσία A) Hebr. pl. אויסת, 1) Vermögen, besond. Feld. Gen r c. 49, 2 למלך שנחן אויס 2. לאהבי Num r c. 23, 11 מן 10. מסעי אחרת, אויסת אחרת. Ib. אוריא 7 בראשית. Ex r c. 20, 14 אויסת 7. Tanch B. בשלח 19 חשא. ib. אויסת 7. Tanch B. בשלח 19 חשא. 2) Wesen, Substanz. Gen r. c. 14, 9 נשמה זו האוסי (Ar. ed. pr., Agg. אויסת), s. auch אויסת. Lev r c. 30, 3 אפי של דוד אויס 1. אפי 1. אפי (besser Ar. ed. pr. אפי 1. אפי, auch Pseudo-Raschi zu Gen r c. 14, 9 citirt אפי; ed. Kohut (אפי); Pesikta 180^b; in Midr ψ CII, 1 u. Jalk ψ § 855 durch דעזי ver-

drängt. Jelaמדנען יאדחנען (bei Ar.) אופי של אלהיה (ed. Koh., andere Agg. besser אופי 1. אוסי), Jalk Dt § 825 u. ψ § 888 אופי 1. אוסיא. j Schekal 45^d₆₆ אופי. B) Aram. Vermögen, Gut. j Taan 69^a₂₉ אוסיא (ed. Krot. אוסיא). Thr r zu II, 2 zweim. אוסיא (ed. Wilna אוסיא). Lev r c. 34, 16 א. Ib. c. 3, 1 מרי אוסיא (Genitiv. pl.), Koh r zu IV, 6 מרי אוסיא (1. אוסיאן).

Möglich, dass אוסיאס beizubehalten, vgl. syr. ܐܘܨܝܐ PSm. 78. [ܐܘܨܝܐ] syr. und paläst. syr. zu vgl. אופי gut bezeugt! Vgl. ὡπῆ?]

אויס II, s. אויסת.

אויסי s. אוסיאס.

דניסטס s. אוסיניסי.

אויסא f., Neubild. von אויסת I: Wesen. Gen r c. 14, 9 א' (Ar. ed. pr., Agg. crmp. אויסת). [Ex. r. 40, 3 sichert א'.]

אוסכולי s. אוסכולי.

אוסל s. אוסל.

אוספלידא s. אוספלידא.

אויסי s. אופי, אוף.

אויפוי s. אופוי.

אויפטא s. אופטא.

אויפון ὀπῆ, m., ὀπιοσ Opium. j Az 40^d₁₁ סכנה א' סכנה. [ܐܘܦܝܢ, ܐܘܦܝܢ, arabisch افيون, auch vulgärrar. ZDMG. LI, 294.]

אנטיפיטא s. אופיטא.

אופימטאטא (אופימטאטא)
in Ex r c. 28, 2 ist crmp.
aus אופטימאטא *optimātā* (gr.
ὀπτιμάτος) Adeliger.

Gewöhl. *pl. optimates, ὀπτιμάτοι*
-ων Soph. 814. — Sachs I, 170,
L. I, 44a, Fürst 41a u. 69a geben
ἐπιτάγματα; N. Brüll, Jahrb. I, 111,
K. I, 219a u. Jastrow 31b *ὑπομνή*
ματα (s. auch Einl. p. XXVIII).

אופיקלין *ōpik'jālin m. pl.*,
ὀφφικιάλοι = officiales Offi-
ziere. Jelamdenu בלק zu
Num XXIII, 7 (bei Ar.) א' (ed. Kohut, andere Agg. zweim.
(אפיקלין). In Lev r c. 27, 6,
Num r c. 10, 1 u. Cant r zu
V, 16 (דיין u. דיינא) fehlt das
W. S. auch אאפיקין.

אופיחא s. אויפחא.

אופכי s. אופכין, אופכי.

אופניים in Ruth r c. 2, 1
(wahrsch. = אופי = אופי (s.
d. W.). [פ gesichert].

אופסנון s. אופסנין, אופסנין.
אפסנון.

אופסים in Mech XVI, 13
(אינו יורד אלא על הא) ist nach
Jalk Ex § 260 (קיפסא, s. d.
W.) קופסים zu lesen.

אופסין in einigen Agg. statt
אופים (s. d. W.).

אופסנין s. אופסנון.

אופחיקי s. אופחק, אופחיק.

אופיטילין s. אופטילין.

אוקומיני s. אוקומיני.

אוקוטומים s. אוקוטומים.

אוקונים s. אוקונין.

אוקטא s. אוקטא II.

אוקטורין, אוקטורין s. אוקטור.

אוקיי s. אוקיי.

אוקיא s. אוקיא.

אוקיינים s. אוקיינים.

אוקיי, auch אוקיי, *αβκ'ι f.*,
αυγή Strahl, Glanz. Cant
r zu VII, 8 כמין אוקיי (Agg.
nach Musafia auch אוקיי.)

§ 134. Anders Jastrow in Ma-
gazin 1884 S. 159 und Dictionary
32a. [Alles unwahrscheinlich].

אוקינים, אוקיאנים, אוקיינים
ōkj'ānos, m., ὠκεανός 1) das
Weltmeer. Sifre Dt § 43.
Meeh XX, 3 וזהיף א' עלה
שלישי של עולם. Gen r c. 4, 4
א' ודציים בא'. Pesikta 76a
א' בלו מים במים, Gen r c. 13, 9,
Koh r zu I, 7, Tanch אמיר 9.
Ib. מי א' מלוחין הן 1 מקץ.
Ibid. ים אוקינים 1 בראשית.
Gen r c. 13, 10 מממי אוקיאנים,
Koh r zu I, 7. Gen r c. 23, 7 גבוה א'
ליום 32, 11 מכל העולם.
Ib. c. 32, 11 הגדול לאוקיינים.
Trg j Gen. I, 7 למי דאוקיינים.
Ib. II, 6. Trg ש LXXII, 10
וניסי ימא דאוקינים.
bErub 22h. רכולי עלמא נמי.
2) das mittellän-
dische Meer. jChalla 60⁴⁴
א' מנחל מצרים ועד א'
TChalla II, 11, TTerum II,
12. Trg j Num. XXXIV, 6
3) das todte Meer. Tanch א' ים 3 חיי שרה

Personificirt: Ex r c. 15, 22 בעט בא' ודרנו Tanchuma 3, jedoch חיי שרה Hiob § 913. S. auch אינקיינים, אינקיינים.

Syr. אִסְמִלְסִי PSm 88 [אִסְמִלְסִי, אִסְמִלְסִי, אִסְמִלְסִי] Brockelm. 5.] Armen. *ōkianos* H. 302.

יקומיני s. איקומני.

איקינין s. איקינין.

איקנים s. אוקנים.

ארגנים s. אורגנים.

*urdak*², m., *urtica* Keule, Stock. Aram. Trg Prov. XXVII, 22 וְכֹאֵר [?LA אורדך!]

Duc. Gr. I, 127 *urtika* = ἀρτίκα, vgl. *vápθuξ*. S. auch § 212.

אוליאיר s. אורורין.

אורלונג s. אורלונג.

afrošti, m., viell. **ῥοσάτων* = *rosatum* Rosenwein. j Schebiith 37^b₃₈ א' שרי (Aram. auch אירוסטן, אירוסטן) am richtigsten wäre אירוסטן.

Jastrow 33^b, doch unnöthig in *Wiedergabe des Hauches in ḥ sein kann*. L. I, 47^b u. K. I, 41^a geben *ῥοσάτων*. *Rosatium* in Ed. Diocl., gr. *ῥοσάτων*, besser **ῥοσάτων* bei Steph. Thes VI. 2426. [?]

אוליאיר s. אורורין.

ōrez, m., Umbild. von *ḥṣṣā* Reis. A) Hebr. MChalla I, 4, TCh. II, 1. TDemai II, 1 שבחילת אנטיכיא M Sche-

biith II, 7, bRh 13^b; MBm III, 3; T Berach IV, 7 הכיסס 10; T Nedar IV, 3. א. מין דגן הוא 35^a bPesach 40^a א' קלוף B) Aram. bPesach 50^b מארזא; ib 114^b פינכא דארזא j Sabb 6^b₃ דארזא. Trg j Num. XV, 19 אוריזא.

LXX ἄρζα für Ex. XVI, 31. Syr. אִסְמִלְסִי PSm. 93 nicht verbreitet, dagegen in fast allen europäischen Sprachen zu finden; armen. *oris* ZDMG. XLVII, 6, H. 305, wo auch arab. *aruz*. [ZDMG. L, 650, LI, 298 arab. *ruzz*, *uruzz*. Hehn^a 486: Das gr. selbst ist aus dem pers. *brizi*, dieses aus scr. *vr̥hi* entlehnt. — Pflanzennamen 358: Syrisch ist nur אִסְמִלְסִי; אִסְמִלְסִי ist Transcription BB 91. PSm. 371. Die Stelle BB's 285, die PSm. für אִסְמִלְסִי citirt, meint *ἀρεσά (λίον)*.]

אוריא I, s. אוסיא.

*אוריא II, *ōrijā*, f., *ἀρεσών* = *horreum* Scheuer, Magazin. A) Hebr. *pl.* אורייתא (וארייתא). T Maas r II, 20 האורייתא והאוצרות שבשרה (ed. Zuckerm. אורייתא). T Erub VI, 4, bE. 55^b. T Az II, 9 אורייתא (ed. T Ohol XVIII, 12 האורייתא והאוצרות (Auflösung des Doppelconsonanten in *horreum*, gr. *ῥῥῥῥῥῥ*). B) Aram. *pl. st. emph.* אורייתא Trg I Chr. XXI, 13; *st. abs.* אורייתא, ib. II Chr XXXII, 28, bMk 10^b. S. auch אורייר II. Davon ist zu trennen אורייתא = Krippe, vgl. bh. אורייתא, אורייתא.

אוליאַר s. אוריאַרן.

אוריין *örjōn n. pr.* eines Mannes: Ὠρίων. 1) Esth r Einl. Absatz 9 אבא אוריין (l. אורין), in Jalk Esth § 1044, Hiob § 920, Abba Gorj Anf. u. MKidd IV, 11 crmp. גורין. Vgl. Cant z zu VII, 10 אבא יורן אבא גורין. 2) jSabb 12^d יצחק איש גורין בר אורין.

Der Name *Abba Gorjon* für den bekannten Midrasch ist also falsch. [Gorjon ist richtig.] Vgl. § 49. Accent wohl auf der ersten Silbe.

אורז s. אורזא.

אוריאיא s. אוריא.

אורייר II. s. אורייר.

אוריין I. in der Zusammensetzung s. בית א' מיתורין.

אוריין II, s. אוריין.

אורניא s. אוריני.

אוליאַר I, s. אורייר.

*אורייר II, *urjar, m., aram. pl. st. emph.* אוריירא in Trg I Chr. XXVII, 25; *st. cstr.* ib. XXVI, 22 אוריירי (Var. 'אורייר). Davon ist zu trennen in bMeg 12^b u. bBm 85^a das W. אהורייר = Stallmeister. Vgl. unter אוריא II die Form האלוריאיא.

ארכא s. אוריכוה.

אורכנים in j Jebam 8^d₄₇ wohl zu lesen ארכנים = ארכנים, s. d. W.

אורלוגין *örlog'in*, auch אורלוגין,

m., ὥρολόγιον Stundenzeiger. Pesikta 53^a, Pesikta r c. 15 p. 77^a, Tanch B. כ"א 12, (crmp. אורלוגין), jRh 57^b₂₄; Jalk Ex. § 190 crmp. אורנולין.

אורניא s. אורניא.

אורנס *aßranoš, m., aram. pl.* אורנסי, viell. ὄρνυς ein Dornstrauch für medizinischen Brauch. bSabb 91^b אורנסי (Agg., Ms. M. 'אב, Ar. ארנסי).

Jastrow 35^a. Anders aufgefasst von Fraenkel S. 94. [ὄρνυς grundfalsch. Nur die geonäische Erklärung bei R. Chan. z. St. und bei Aruch, die das Wort אורנס* aus der lebenden aramäischen Sprache anführt, hat das Richtige, das Fleischers Scharfsinn zu L. I, 283 schon errathen hat. Haj Gaon Kel. XXI, 1: אורנסי.]

אורנס s. אורנסאי.

אורקמוסא s. אורקמוסא, אורקומסין קימפרומסין.

אורסקין, אורסיקין, אורקטין s. אורסקין.

אוחונין *othonin, m., ὀθόνιον* feine Leinwand. Cant r zu III, 11 נאה א'; in Ex r c. 35, 6 steht dafür איקנין, fälschlich, denn die Parallelstellen (s. אולומרגליטין) sprechen von einem Kleide; jenes איקנין lies איטנין.

Gegen Jastrow 36^a. Ueber ὀθόνιον s. Muss-Arnolt p. 78.

אוחיא in Trg j Lev. XI, 18

u. Dt. XIV, 16 für חנשמת ist
viell. ὄτος = otus Nacht-
eule. [??]

אותיות s. אותיות, אותיות.

אותנית s. אותנית.

אותנית in j Sanh 20⁷¹
viell. von אותנית (s. d. W.);
Grundf. wohl aram. אותנית.

אומר s. אומר.

אומל izmal, izmel, izmil,
auch אומיל, אימיל, אומיל
Hal. ged. 96, 16. 101 l. Z.
102, 1. 115, 22; א' 102, 24.
616, 7. 9.], m., σμίλη. A)
Hebr. 1) Messer. MChull II,
2 באומל (Ms. Kaufm. אומל),
bCh. 31* שיש לו קרנים
ib. אומל כל שהוא. j Sabb 16^d₅₁
ib. בתינוק וכו'. Aboth di
RN V. I c. 23 א' T Makk IV,
15 קלפי באומל. Pesikta 165^b,
bSabb 13^b, j Taan 66^d₄₆ ולא
2) Hacke. [?? S. Maim. zur Stelle: Zieh-
klinge] MKelim XIII, 4 המעצר
Mech zu XIV, 24 והמפסלית והאומל
מכה באומל, Ex r c. 26, 2, ib.
c. 50, 3, Lev r c. 18, 5, Tanch
23 u. 24, וישב 9, T. B.
9; vgl. Jalk Ex § 235, Je-
rem § 312; in Ag Beresch c.
66, 3 חרב. 3) ein Schuster-
werkzeug [Messer.] MKelim
XXVI, 9 האומל. 4) das Eisen
des Hobels. [?] bSabb 58^b
אומיל של רהיטני. B) Aram. pl.
אומלייא, st. emph. אומלון

Messer. Trg Hiob XVI, 9
אומלון חרף, Josua V, 2
אומל 2) Feder-
messer. Trg Jerem. XXXVI,
23 ספרא אומל. 3) Hobel.
[Ziehklinge.] Trg Jes. XLIV,
13 מנני ליה באומליא. [Raschi
אומלון Haj Kel XIII 4: אן —.]

Syr. اوميل PSm. 1134, arab.

إزميل Fraenkel 257, armen. zmelin
= σμίλιον ZDMG. XLVII, 30
[LI, 294], H. 130.

אומר izmarg'ad, m., pl.
אומרנין, σμαραγδος Smaragd.
A) Hebr. Lev r c. 2, 5 אומרנין
(in der Parallelst. Pesikta 17^a
nur handschriftlich, in Pesikta
r c. 10 p. 39^b fehlt das W.,
wird jedoch von Aruch dar-
aus citirt). Ex r c. 38, 8
אומרנין. B) Aram. Trg O.
Ex. XXVIII, 18. XXXIX, 11
אומרנין (Var. אומרנין, Ar. Var.
j I Ex. XXVIII, 18 u.
Num II, 10 אומר). Trg Cant.
V, 14 אומר (ed. Lag., Var.
אומר) Trg Hiob XXXII,
15 אומרניא. Trg Ezech.
XXVIII, 13 אומרנין, Trg I
Chr. XXIX, 2 אומרנין. S.
auch אומר.

Syr. اومرد, اومرد, اومرد,
اومرد, reflectirt, wie
زمرن. Aruch bemerkt, arab.

אוקפא izk'fā, f., σαφφα
Schleppkahn. TBb IV, 1

האיסקופה, in jBb 15^a, האיוקפא (Ar. איסקפא). TSukka III, 12 איסיפקא (ed. Zuckerm., andere Agg. אספקא) 1 איסקפא (pl.)

[BB 241.]

לאחרים in jSabb 8^b,₄₇ für אחרים (Jes. II, 4), wofür Ar. אחרין hat, ist nach De Lara in אחרין אחרין (hebr. pl.) Pflugschar zu berichtigen. [Brüll V 114 hat Recht: אחרין culter quo agricola vomerem radit: 1 Sam. XIII 21. PSm 12.]

אטונס (טונס) [ā]tūnoš, m., ῥύννος der Thunfisch. bChull 66^b וואטונס, bAz 39^a א (Ms. M., Agg. אטונס); TChull III, 27 אחרונים (Var. אחרונים) crmp., l. אחרונים. TKelim bm II, 17 ליטול בטונס l. nach b Chull 25^a להטילו בטונס.

Lewysohn, Zoologie des Talmuds § 317. [Berggren Wb ms. Thunnus, thon].

אטיוס ātitoš, n. pr. eines Mannes: Titus. MChalla IV, 11 א (Ar. u. Ms. M., Ms. Kaufm. אטיוס, Agg. des Jerusch. בן א, des Babliנוס אטיוס); bTemura 21^a א (Ar., Agg. בן אטיוס).

אטיוס s. אטיוס.

אטיוס etimoš, Adj., ετοιμος bereit, willig, pl. אטיוס, אטיוס. Hebr. u. Aram. a) nicht verbunden:

Gen r c. 48, 7 אטיוס, Pesikta 49^a, Cant r zu II, 9 (Midr ψ XXII, 19). Gen r c. 100, 2 אטיוס. b) in Satzverbindung: α) mit folg. ל = Dativ. Trg j I Num. XI, 26 אטיוס; Trg Hiob XV, 22; ib. 25. β) = gr. εἰς. Trg I Esth. VIII, 13 אטיוס ליומא אטיוס. γ) cum inf. Ib. II, 5 אטיוס. Trg j Lev. XIV, 7. 53 אטיוס למילא. Trg Hiob VII, 12 אטיוס ליהחרא; ib. III, 8 אטיוס למידכר. Trg j I Gen. XXIV, 22. δ) mit folg. ו finale. Trg II Chr. XXVIII, 3 אטיוס די יפקן. ε) adverbial. Trg II Esth. III, 14. S. auch אטיוס u. אטיוס.

Vgl. ετοιμος LXX Dan. III, 15.

אטיוס s. אטיוס.

אטיוס s. אטיוס.

אטיוס s. אטיוס.

אטיוס atimiton, Adj. ἀτίμητον unschätzbar. jPea 15^d,₅₆ אטיוס, Gen r c. 35, 3 אטיוס (in Scheelthoth עקב Anf. אטיוס); Ruth r zu I, 18 אטיוס. l. אטיוס; Koh zuta zu II, 8 אטיוס.

Vorletzte Stelle nach D. Luria.

אטיוס s. אטיוס.

אטיוס etimšijā, f., ετοιμασία die vorbereitete Wohnung. Jelandenu אטיוס (bei Ar.) = Tanch B. אטיוס 12

(Append.) ומזקן לו א' Num r c. 16, 27 אטימיסיהא.

LXX (besonders lehrreich Dan. XI, 7, 20, 21 für נ) u. N. T. — In Italien *timisia* (= *ετοιμασία*) eine Nische für die Thorarolle in der Synagoge (Zunz, Gottesd. Vortr.² p. 247 f., Zur Gesch. u. Litt. p. 522). [BB 623 transscrib. **סלמסלסל** = **למסל**.]

אטיליא u. אטלין s. אטליא. אטלין.

אטלין s. אטלין.

אטליט s. אטליט.

אטלין s. אטלין.

אטלין I, *atliś*, auch אטלין, אטלין, אטלין, *m.*, *pl.* *κατάλυσις* Markt, Marktplatz, Bazar. MTe-mura III, 6 (Ms. Kaufm. אטלין), MBechor IV, 1, TB. III, 13 נמכרין באטלין ונשחטין באטלין (Ar., Agg. באטלין, באטלין). TChull I, 7 באטלין. bChull 91^b אטלין של אמאוס. Pesikta 98^b. M Arach VI, 5 לאטלין. Mech zu XIV, 2 מקום אטלין. Tanch ראה 15 בא' T B. 13 בא' T B. בלק 15 ועשה אטלין (tilge die Glosse שווקים etc.), Num r c. 20, 17. Tanch B. וישלח 20 איטליסין; ib. 19 אטלין l. אטלין. Gen r c. 79, 6 אטליסין, (Agg. auch אטליסין), ib. אטליסין, ib. c. 37, 8 אטליסין, Kohel r zu X, 8 אטליסין, Esth r zu I, 9 (c. 3, 7) אטליסין (אטליסין). S. auch אטלין. אטלין II, אטלין.

אטלין III, s. אטלין.

אטלין s. אטלין.

אטלין in Midr ψ XV, 1 ed. Const. s. אטלין.

אטלין s. אטלין, אטלין.

אטלין *atak'tijā*, f., **ἀταξία* Unordnung. Pesikta 122^b אדני מדיונים דהוו ויניס אטלין (Ms. Oxf. אטלין etc., Ar. אטלין בריונים דהוו אטלין אטלין, Jalk Machiri zu Jes. I, 23 אטלין בריונים דהוו אטלין אטלין, die Phrase fehlt in Jalk Jes § 258) lies אטלין בריונים דהוו ויניס א' *φθορά*, die in Unordnung (*ἀταξία*) schwelgen.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 546; vgl. Blau in REJ. XXVII, 301.

אטלין *atarboliś*, *n. pr.* einer phönizischen Stadt: *Τείρολις*. j Sabb 6^e בא' (bS. 45^b *Sidon*).

Zum Lautwandel des *p* in *b* s. § 185 u. vgl. arab. **طرابلس**. [אטלין].

אטלין *itrōn*, *m.*, *τύραννος* Herrscher. Aram. Trg Jes. IX, 13 אטלין (Textwort שלטון וא' = אטלין, s. d. W.), ib. XIX, 15.

L. Trg. Wb. I, 23^a, L. I, 61^a, K. I, 64^b. Anders Jastrow in Magazin 1887, S. 21 u. Dictionary 47^b. Syr. **ܐܬܪܐܢܐ** PSm. 61 *oieteranoi veterani* Sachau bei Nöld. ggA. 1871, 155. Brockelm. s. v. verweist auf

ֹטוֹנִין, richtiger ֹטוֹנִין *otonin*, *m.*, ὀτόνιον (als Pl. angesehen) Linnen. Trg I Esth. I, 6 אֶחָדִין 'א. S. auch אֶחָדִין.

[Das bibl. אֶחָדִין muss jedenfalls erwähnt werden. Das Jod im Targum ist richtig und ein Zeuge dessen, dass es nicht aus dem Griechischen, sondern aus dem Urbilde des Griechischen, das ja selbst entlehnt ist, stammt. Wenn man einfach ὀτόνιον dazu setzt, verwirrt man den historischen Thatbestand ebenso, wie wenn man zu anderen Culturwörtern gerade die griechische Form stellen würde.]

אֶחָדִין s. אֶחָדִין u. אֶחָדִין. אֶחָדִין s. אֶחָדִין, אֶחָדִין. אֶחָדִין.

אֶחָדִין u. אֶחָדִין (*italijā*, *n. pr.* eines Landes: *Italia* a) die Halbinsel Italien. Trg Thr. IV, 22 רֹמִי רֹמִי (fehlt in vielen Agg.). Gen r c. 37, 1, Jalk Gen § 61. Gen r c. 67, 6 אֶחָדִין, Jalk Gen § 115. b) Süditalien, Graecia Magna. Trg Ezech. XXVII, 8 מִדִּינָה אֶחָדִין, ib. XXVII, 7. c) Rom. Trg j Num. XXIV, 24 אֶחָדִין רֹמִי. d) das oströmische Reich, jedoch mit Rom confundirt. bSabb 56^b אֶחָדִין של יון, bMeg 6^a.

[Ad c) אֶחָדִין BB 123.]

אֶחָדִין *italjōn*, *m.*, Analogie-

bild. nach מִקְרִין; das personifizierte Italien. Trg I Chr. I, 7.

S. Krauss in Monatschrift XXXIX. 55; § 352.

אֶחָדִין s. אֶחָדִין I.

אֶחָדִין s. אֶחָדִין.

אֶחָדִין s. אֶחָדִין I.

אֶחָדִין *italk'i*, *Adj.*, im Fem. אֶחָדִין, *Italicus* -a, -um *italisch* a) absolut gebraucht: MSchebiith I, 2 מִנָּה בֹּאֹת eine Minna, nach *italischem Münzfuss* (Var. *האיטלקי*). MSanh VIII, 2 לֹג יֵין בֹּאֹת (Agg. des Babli *הא'*, jSabb 11^a₂₂ בֹּאֹת, jAz 40^a₆₄. MKelim XVII, 11 מִדִּין הַלֵּחַ וְהִיבֵשׁ שְׁעוֹרֵן בֹּאֹת. In Lev r c. 37, 3 *f.* באֶחָדִין. b) attributiv: α) von Münzen: MKidd I, 1, Sifre Dt § 295, MMikw IX, 5, MChull III, 2, TCh. III, 7, TBechor V, 5 אֶחָדִין *האיטלקי*. β) von Massen: TKethub V, 8 בִּמְדָה הֵאֵר. γ) von Speisen u. Getränken: TPesach I, 28 רְבִיעִית יֵין הֵאֵר (möglich jedoch nach a) aufzufassen, also: nicht *italischer* Wein, sondern ein Viertel nach *italischem* Mass), jSabb 16^c₁₈, jNedar 37^d₅₅ כִּנְרִים הֵאֵר מְרֻבָּע.

Vgl. πρὸς ἀσάριον ἰταλικὸν λογεῖν im Steuertarif von Palmyra (Hermes XIX, 520, ZDMG. XLII, 370), im aram. Text (II b 46) מִדָּה אֶחָדִין. [BB 123 transscribirt אֶחָדִין.]

איטם s. דיוטא.

יטן *iton, m., ἶτον* Erdschwamm. TKilaim III, 14 והאטם, Var. האטן. jK. 30^a₅₇ חטין?

Buber in Graetz' Jubelschrift, hebr. Theil, S. 20 N. 45. [Falsch, weil den Zusammenhang nicht berücksichtigend. Es werden *Juncaceen* gegenübergestellt *Arundo* und *Phragmites*-Arten. Von einem Schwamme kann dort nicht die Rede sein.]

יטני *itni, m.,* ein Gefäss. TSota XV, 1 של עופרת א', bS. 48^b של אבר בא.

Gr. Lehnw.? s. Fraenkel S. 76. — Gesenius Hwb.⁹ s. v. טנא p. 310 u. L. I, 60b vergleichen das W. mit bh. טנא Korb, K. I, 63b vergleicht es mit אונא.

איטרו s. אטרו.

איטרטלס s. אטרטלס.

איניס s. אינוס.

אינטפלניח, אינטפלניח s. אספלניח.

איניס s. איניס.

איניס in jDemai 26^b₂₆ (ed. Krotoschin, ed. Zitimir [R. E. Fulda איניס im Comm. (איניס, erklärt: נרחלש]), wofür R. Simson zu MDemai VII, 3 אטימיו citirt (andere Autoren citiren אטימוס), ist wohl איניס טימוס zu lesen: **ἀγνήσιμος* nüchtern, fastend.

Vulgärrgr. *ἀγνήσιμα* = *νηστικά* nüchtern (Foy p. 85), analog Krauss, Lehnwörter. II.

setzen wir **ἀγνήσιμος* = *νησιμος*, vgl. § 372. Klein in Monatsschrift 1853 p. 326 gibt *ἄνιος*, so auch L. I, 67b; Eisler Beiträge II, 22 *ἀναιμος*; N. Brüll, Jahrb. IV, 112 *αἰδης*; K. I, 70b *jejunus*, doch auch *ἔτονος*, letzteres auch Jastrow 47b; Rapoport E. M. p. 47 denkt an *σιανός* [entscheidet sich aber 261 für Sachs.] [Falsch, weil den Zusammenhang nicht berücksichtigend! R. Jochanan fragt ja und man antwortet ihm, dass der betreffende Lehrer faste (ציי), fastend kann also in איניס nicht stecken. Auch aus methodischen Gründen ist es unerlaubt, sich die bequeme LA durch Addition der Parallelstellen zurechtzulegen: אטימיו + איניס! Das Richtige ist Sachs': *ἄθιμος*, matt, entkräftet. Kaft. wa-Pher. 87^b₈₀ אטטימא]

איירינון *ajrinōn, Adj., ἀερινόν* himmelblau. Esth r zu I, 6 א' als Uebersetz. Aquila's (s. עקילס, in Wirklichkeit aber bei Septuaginta). [*ἀερινην* steht Esth VIII, 15 als Var. bei Tischendorf und bei Fritzsche, Liber Estherae gr. Turia 1849 Programm.].

So K. I, 72; L. I, 71a, Fürst 49b, Jastrow 47b geben *εἰρίνεον*; s. S. Krauss in Steinschneider's Festschrift S. 155.

איכרום s. אכרום.

אילאסרין s. אילאסרין.

אילוכרוסון, איליפוליס s. אילו u. אולוסריקון.

אילוגין *elog²in, m., ἐλόγιον* = *elogium*, Verzeichniss, Pro-

אימיקנטרון? *n. pr.* eines Mannes. Koh r zu II, 17.

Schorr, Hechal. IX, 3 *οἶμα* + *κέρπον*; Jastrow 51a liest מקטני. [?]

אימיקסירוס *imik'sēroš*, *Adj.*, *ἡμίξηρος* halbverbrannt. Oft corrumpt. Midr *ψ* XXII, 15 אמכסירוס. Cant r zu II, 7 א' (so richtig Mussafia u. De Lara; Agg. שירוף (אימוס שירוף); Tanch 2, T. B. 3 u. Jalk Sam. § 161 אימת שירוף (streich e (שנפל); T. נמק יסודו 10 נה. b Sanh 92^b והומק סודו ידו 92^b Jalk Dan § 1060 והמק סודו ידו. S. auch מכסירין.

אימירא *imērā*, *f.*, *ἡμέρα* Tag. j Az 39²¹ א' מילני א'. S. auch ערנה.

[BB 132 transscrib. {אמירא}.]

אימירון *imērōn*, *Adj.*, *ἡμερον* zahm. Gen r c. 77, 3 crmp. Num r c. 11, 3, Pesikta 44^b crmp. אי מכן, Pesikta r c. 15 p. 68^b אמירין (streich e (בנחת), Midr Sam c. 17, 4 [Buber z. St.] (Jalk Ex § 363), opp. אגריין (s. d. W.).

אימכן in Pesikta 44^b l. אימירון (s. d. W.).

אמלן s. אימלן.

המנון s. אימנון.

אמפוטור s. אימפוטורין.

אניגרון s. איגרון.

אנלגין s. איגלגין.

אננריא s. איגנראות.

אנרמא s. איגנרמא.

אינומילון *inomilōn* (Agg. gewöhnl. אינומילין, auch אינומילין, *m*, **οἶνόμελον* Honigwein (confundirt mit *οἶνόμελον*). M Sabb XX, 2 א' (Ar., Ms. Kaufm. יינומילין, Agg. אינומילין; M Terum XI, 1 יינומילין (Ar., Agg. יינומלים, Ms. M. אט', lies 'אינו'); j Sabb 14¹⁹ יינומילין; b Az 30^a אנומילין erklärt als יין ודבש ופלפלין.

S. Krauss, Byz. Zeitschr. II. 533. Zu den dort angeführten Analogien füge noch hinzu מליכה (s. d. W.) u. מלינאה (s. d. W.).

אכפלניה s. אינטפלניה.

אינייני, richtiger אינייני *onjānāj*, *n. pr.* eines Mannes: ר' אינייני בר כיסי (*Ovaivos*, a) j Sabb 7^d 11, j Joma 40^e 30, אינייני בן כיסי j Maas sch 55^a 5, אינייני. b) Koh r zu III, 11 עיניני בר נחשון (ed. Wilna עניני), scheint mit dem Vorigen identisch zu sein; b Zebach 88^b רבי עיניני ר' j Joma 38^d 69, גבליאל בר אינייני.

Jastrow 52a hält das Wort für eine Corruption aus חנינא und zieht auch אינוניא aus Gen r c. 29, 1 hieher, wo doch dieses W. aus אנונייני j Az 45^b verderbt ist und den Wohnort Chanina's bedeutet, vgl. oben zu אנונייני. S. auch Frankel, Mebo ha-jeruschalmi p. 64b.

איניחא s. איניחא.

אינומירינן *immirinōn*, *Adj.*, **οἶνομύρρινον* Myrrhenwein.

Cant r zu IV, 14 מור אי (Agg. auch אינמרנן).

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 534.

אינמרנן s. אינמרנן.

אונקלי s. אינפולי.

אנקלסא s. אינקלסא.

אנטיפטרוס s. אינחמרוס.

אִם: Wörter mit diesem Anfange s. unter אִם.

איסניטרין, איסניטרין s. אונגיסטטו.

איסר s. איסורי, איסור.

אצט s. איסט.

אצטבא s. איסטווא, איסטבא.

אצטגנינות s. איסטגנינות, איסטגנין.

אסטרופומטא s. איסטרומוטא.

איסטרין, איסטרין, איסטריא s. אצטרין.

אסטרידא s. איסטרידא.

אסטו s. איסטו.

אצטבא s. איסטווא, איסטווא.

אצטבא s. איסטוונות, איסטוונא.

אסטרוטיוט s. איסטוטין.

אסטלי s. איסטולין, איסטולי.

אצטבא s. איסטונות.

אטימיטין s. איסטופיטא.

אגסטרין s. איסטורין.

אסטטיון s. איסטטיונרין, איסטטיון.

אסטטית s. איסטטית.

אסטסיאנית s. איסטטניות.

אצטבא s. איסטיכ.

אסטיו s. איסטיו.

אסטני s. איסטיות.

איסטייא, איסטייא, n. pr. eines Mannes: j Jebam 2^o mehrerem. יצחק בר אי.

אסטלי s. איסטילין.

אצטבא s. איסטית, I. איסטיס.

II. איסטיס *istis, m.*, *isatis* Waid, eine Färbepflanze. MSchebiith VII, 1 (אִסְטִיס Ms. Kaufm. ספיחי אי), TSch. V, 7 סטין (I. סטיס, s. d. W.). MSabb IX, 5, TS. IX, 7 אִס; MMeg IV, 7 אִס, bM. 24^b סטיס; Tanch 8 נשא אִס. T. B. 14 סטיס; bBk 101^b אִס (Ar., Agg. סטיס); b Sabb 90^a, bNidda 50^a, bPesach 56^b u. sonst. [Transscribirt: אִסְטִיס BB 138, syrisch: *ܐܝܨܬܝܫ*.]

אסטטית s. איסטיסית.

אסטרטיון s. איסטריטיון.

אצטבא s. איסטית.

אצטמא s. איסטמא.

אסטפנינא s. איסטפנינא.

אסטנים s. איסטנים.

s. איסטסנית, איסטסנית, אסטסיאנית.

אסטפנינא s. איסטפנינא, איסטפנין.

אסירא s. איסטרא.

איסטרוכלא, איסטרוכלא, אצט s. איסטרוכלוס.

אסטרטיון s. איסטרוני.

אצטרולוג s. איסטרוולוגוס.

אסטרטליטוס s. איסטרטמי.

אסטריא s. איסטריא.

אסטרידא s. איסטרידא.

אסטרופומטא s. איסטריפומטא.

אוס s. איסטיא, איסטיא.

אוקפא s. איספקאפא.

אסכ' s. איסכולסטיקא, איסכולי.

אסכופיה s. איסכופיה.

אסכולי s. איסכלא.

אסכולסטיקא s. איסכולסקי.

איסמטא s. אסמטא.

איסניא s. מוסיא I.

איספן s. אספנרמון.

איפטיוקוס s. איפטיוקוס.

איספוסים s. אפוסים.

איספטלייה, איספטייה, איספטיא
corrupte LAA für אוספטלייה
ὁσπιτάλιον = *hospitale* Her-
berge, Aufenthalt. Gen r
c. 44, 18 לאספטיא (Ar. לאספטיא,
ebenso Jalk Gen § 77); Pe-
sikta r c. 15 p. 71^a אוספטלייה
(ebenso ed. Prag p. 27^b); Pe-
sikta 47^b ed. Buber ist aus
Ms. Oxf. אוספטיא verzeich-
net, auch Aruch s. v. פלטיא
II citirt aus P. eine Var.
אספליא; Cant r zu II, 7
באוספלייה, ib. zu II, 8 fehlt
das W., ib. zu II, 17 באוספלי.
An allen diesen Stellen ist
ausser dem Lehnw. auch der
ganze Passus corrumpirt, der
Sinn ist ungefähr, dass die
400 Jahre der aegyptischen
Knechtschaft (Gen XV, 13)
nach der ganzen Dauer des
Aufenthaltes in Egypten be-
rechnet sind.

L. I, 128^a u. Fürst 66^a richtig
hospitium; Buber in Pesikta 47^b
N. 96 u. K. I, 187^a *spatium*; Jas-
trow 53^a ἰσπολιτεία. [Jastrow's
ἰσπολιτεία, das schönste Ergebniss
des ganzen J'schen Werkes, ist
unbedingt richtig. Selbst bei bürger-
licher Gleichstellung ist der Aufent-
halt in Aegypten *גלות וגרות*!]

אספרי s. אספרי.

איספי s. אספי.

אספריטון s. איספריטון.

איספריאן in der Verbind.
קומים אי' (Lev r c. 5, 5 ed.
Wilna, Agg. auch אספריין) l.

אספריאן ἀρχὴς στρατῶν
Anführer der Leibwache.

איספלידא, איספליטון,

אספ' s. איספמיא, איספלינח[א]

אספא s. אספא.

אוקפא s. איספאקא.

אספ' s. איספקלריא, איספקלשור.

אספ' s. איספקטיטון.

אספסטי s. איספקרפסטי.

איספרמקי, איספרגל, איספרגוס
s. אספ'.

אספריטון s. אספריטון.

אספנרמנוס s. איספרנמן.

אספ' s. איספחרין.

אספריטור s. איספריטורי.

אספונדרי s. איספונדרי.

אספוזיה s. איספוזיה.

אספונדרי s. איספונדרי.

איספופתא, איספופה, איספופא
s. אספ'.

אספריטא s. איספריטא.

איספריא, איספריטורי,

אספ' s. איספריטי[א]

אספונדרי s. איספונדרי.

איסר *isār, m., ἀσάριον* =
as Ass, eine römische Kupfer-
münze. A) Hebr. [Auch sing.
häufig REJ. 1888, 159] MSche-
biith VIII, 4, Maas II, 5,
Maas sch IV, 8; איסרו MPea
VIII, 1 pl. איסרון (איסרו).
MKidd I, 1, Eduj IV, 7,
Bechor IV, 5, Arach VIII, 1,

Chull III, 2, Mikw IX, 5, T
Chull III, 7, Bechor V, 5,
Sifre Dt § 295, bKethub 75^a,
jKidd 58^d₃₀ איסר האטלעך. Ib.
TBb הא' אחר מכ"ד דינר כסף
V, 11. Ib. שני איסרן. jMaas
sch 55^b₁₈. TM. sch III, 6
לסלע ארבע איסרות לדינר א'י.
4 u. sonst איסר. bBerach 28^b
א'י. Cant r zu II, 3
א'י. Ib. Anf. c. 1,
8 פזילה בא' Gen r c. 42, 4
איסרין לשם אלסר. B) Aram. pl.
bBm 62^b כאיסרן. bTaan
19^b מדלית א'י. bKidd 12^a
ראיקר איסורי. — Mit
Praefixen u. Suffixen: וא' M
Maas sch IV, 3; כא' M
Maaseroth II, 5. 6, Maas sch
IV, 8, Arach VIII, 1, Erub
VII, 10; הא' Bb V, 9; כא' Bk
VIII, 6, Chull XII, 5.
T Arach II, 6; לא' T Bb V,
11. 12; כאיסרן bBm 62^b
etc.

Marq. Staatsverw.² II, 377: „Im
Orient dauern nicht nur die alten
griechischen Bezeichnungen des
Kupfergeldes χαλκοίς und ἐβολός
fort, sondern sind auch die mehr-
fach vorkommenden ἐσάρια nicht
ohne Weiteres für römische Asse
zu halten.“ Vgl. ib. Anm. 6, u.
Zuckermann, Talmud. Münzen u.
Gewichte S. 22. [Schürer II, 35];
s. auch J. Löw in REJ. XVI, 155.
Syr. ܐܝܨܪܐ.

איסרטה s. 'אסר.

דניסטים s. איסרטים.

אסרטיזט s. איסרטיניות.

אסרטין s. איסרטיין.

אסרטה s. איסרקה.

אסרטה s. איסרתה.

איסחוננסין m. pl. von ἄστυ-
νόμος Strassenpolizei, Auf-
seher. jMaas sch 56^b₁₇ חלחא
א'י.

איסחלונות s. 'אסח.

איסחניסיה s. 'אסח.

איסחפניני s. 'אסט.

איסחרוקנית s. 'אסח.

אסטרטיג s. איסתרטיגין.

איפומניטא s. איפאניטא.

*ipodromos, m. pl.
איפודרומין (איפודרמיות), ἵππο-
δρομος Rennbahn, das
Pferderennen. In Jelli-
nek's Beth-hamidr. V, 38 meh-
rerem. איפודרומין, ib. 37 auch
איפודרומיות. Ib. crmp. אפודרומין.

Perles in Monatsschrift XXI,
134, 135; Lattes, Saggio p. 59.
Armen. pōlromn = ἵπποδρομία
ZDMG. XLVII, 25; H. 366.
[ܐܝܨܕܪܘܡܝܢ] ἵπποδρόμιον BB. 142.
Vgl. für δρόμος ZDMG. LI, 295
ܕܪܘܡܝܢ badrūn, Kellergeschoss,
durch türk. budrun, budrum aus
ἵπποδρομος.“]

איפישטיקלינטין in Pesikta
r c. 26 p. 130^a ist ein stark
corruptirtes W., welches nach
dem Satzgefüge etwa איפיש
שטון נקטריין קישון
[α]νακτόριον,
κοίτων (drei grammatisch nicht
verbundene Wörter) sein wird:
„von dem königlichen Ge-
mache aus“ [gesehen]. [? ?]

Schorr, Hechal. XII, 48 liest אא

נחשן טריקלינִדִּיוֹן; N. Brüll, Jahrb. IV, 113 ὑπατον τρι-
κλινιον, vgl. Güdemann im Lexidion
zu Pesikta r.; I. I, 139b ἐπικάχον-
τον, ὀνειδισιον; K. I, 211b πρίτερος
φυλακτήρ; Fürst 47a ἐπὶ τῶν τρικλι-
νίων; Jastrow 58a טריקלין פּרשן.

איפטיקוס s. איפטיקוס.

אפוכי s. אפוכי.

אמפומטא s. איפומטא.

איפומניטא s. איפומניטא.

איפומניטא ist [mit Buxtorf
186] zu lesen in Deuteron.
r c. 2, 29 anst. איפומניטא der
Agg., ebenso Jalk Gen § 77,
in Jalk Ex § 167 איפומניטא:
ἐπόμνημα, oder (wie נקרין
daneben zeigt) ἐπομνήματα
(איפומניטא) im Pl.: Denk-
schrift, Anklageschrift.

Jastrow 58a nach Mussafia: ἐπι-
τίμια, τὰ.

אפוטני s. איפוטני.

איפופודין *ipopodin* (in den
Agg. crmp. איפופודין, איפופודין,
אפופודין, אפופודין, אפופודין
etc.), f., ἐποπόδιον Fuss-
schemel. A) Hebr. MKelim
XVI, 1 והאפופודין של בעלי הבית
(Ar., Agg. והאפופודין, Var.
(האפופודין). Ib. XXIV, 7. jChag
77²₁₂ אפופודין (Agg. אפופודין),
opp. כסא, Gen r c. 1, 15
אפופודין (Ar., Agg. איפופודין,
Mathn. Keh. אפופודין), Midr
Sam c. 5, 1 אפופודיא, Lev r
c. 36, 1 אפופודין; beide Tanch
שם קרושין (ואפופודין) ואפופודין
Wegen Gen r c. 17, 6 ואפופודין,

Koh r zu III, 19 ואפופודין s.
אפופודין. B) Aram. Trg j II Ex
XXIV, 10 איפופודין, j I איפופודין.

איפופודין s. איפופודין.

איפופי *ipophi*, n. pr. einer
egyptischen Gottheit: Ἀποφίς.
jNedar 42^c₁₂ zweim. א' (Mus-
safia איפופי). [?]

S. Krauss in M. Zs. Szemle IX,
173 u. bei Kohut, Sem. Studies p. 346.
Bacher, REJ. XXXV, 116 acceptirt
die Erkl. Jastrow's: אפופי = מלחי.
Im Texte jedoch א' (mit Jod) und
so wird doch מלחי nicht geschrie-
ben! — Mussaf. u. A. setzen das
W. mit IIIII. dem griech. Fehler
für יהוה, gleich; vgl. ausser Perles
in Monatsschr. XIX, 525 noch Field
zu ψ XXV, 1 u. Neubauer in Stud.
Bibl., Oxf. 1885, p. 12.

איפופסין, איפופסים, איפופים,
אפופסים s. איפופסים.

אפורייתא s. איפורייתא.

אפריין s. איפוריין.

אפטא s. איפטא.

איפטייאה, איפטייא, איפטיא
(אפטיא) *ipatiyā*, f., ὑπατεία
1) das [röm.] Consulat. Num
r c. 1, 1 א' (ed. Wilna איפטיא),
Tanch 5 במדבר אפ, אפטיא
ib. נכרבה אפ, אפטיא.
2) Aera. Lev r c 36, 3
אפטיא, in jSanh 27^d₂₂
היי מינין של מלכים
בפטייה. Pesikta 104^a איפטיא
היי מינין לציאת מצרים
ib. אפטיא, ib. אפטיא.
Ib. 52^b. S.
אפרכיאה.

איפטיקוס *ipatik'os*, m., ὑπα-
τάς = consularis, ein ge-
wesener Consul als kaiser-

licher Statthalter. Mech zu XVII, 14 איפטיקום zweim., l. איפטיקום; Jalk Dt § 813 hat איפרכום (s. d. W.) dafür. S. auch הפטיקום.

Vgl. syr. [transscribirt] **ܐܦܬܝܩܘܡ** **ܐܦܬܝܩܘܡ** PSm. 83. — Der offizielle Titel des Statthalters von Syrien war *legatus Augusti pro praetore* (= *πρεσβυτῆς Σεβαστοῦ ἀντιστρατήγος*), weil aber dieser Legat gewöhnl. ein *consularis* war, so nannte man ihn *ἐπαυτικός* statt *πρεσβυτῆς ἐπαυτικός* (Waddington p. 514b).

איפטיקום s. איפטיקום.
אפליקחא s. אפליקחא.
אפיסטלין s. אפיסטלין.
אפסטקין s. אפסטקין.
אנפקינון s. אנפקינון.
אפיקרסין s. אפיקרסין.
אפיריטום s. אפיריטום.
אפרורון s. אפרורון, אפירורון.
איפרכום, איפרכא, אפ' s.
אפ'.

s. איפרכיא, איפרכי, איפרכוסיא.
אפ'.

אפרכיוחא s. אפ'.

אפרם *Verb* in aram. Conjugation, gebildet von פרם I (s. d. W.): es wurde die Steuer eingetrieben jKidd 64^a₂₂ לוי א'. [?]

אפופסים s. אפופסום.
אפחסים s. אפחוסים, אפחוסים.
אצט' s. אצטרין, אצטריא.
אצטבא s. אצטוראן.
אסטטית s. אצטניסית.
אסטרולוגים s. אצטרולוגין.

איקא *ek'ā, m., aram., aīx* *aiγός* Ziegenbock. bSabb 152^a שליפה 'א, opp. ברחא (Ar. s. v. אקא, Agg. עיקרא). [Vgl. bibl. אקו!]

איקוביטון s. איקוביטון.
איקוטטא in Lev r c. 5, 6 (אסיא, opp. ודאיקוטטא בחרא עינא)
l. איקוטטא *ἀεστόης* Arzt.
איקומונים s. איקומונים.
יקומיני s. איקומיני.
איקומונים s. איקומונים.
איקונא, איקון s. איקונא.

איקונומוס *ik'onomos, m., οἰκονόμος* Hausverwalter. jBm 12^a₃₁, 11^d₁₆ איקומונים, TBm IX, 14 איקומונים, TBb III, 5 איקומונים, jBb 14^c_{5a} אונקולמוס, bBb 68^b אינקלמוס, אונקלמוס *etc.*

[BB.145transscrib. **ܐܦܬܝܩܘܡ** = **ܐܦܬܝܩܘܡ**]

איקנין *ik'ōnin, f.,* auch איקנין, אוקנין *εἰκόσιον* A) Hebr. *pl.* (איקוניות, איקונאות), irrthüml. auch איקנין als Pl. angesehen. 1) Bild, Gemälde. Ex r c. 15, 22 על אי של צר ואי של גדולה. Ib. טבלא של עץ; Tanch חיי שרה 3. Num r c. 4, 1 איקונין (irrthüml., indem איקנין als Pluralf. zum Ausgangspunkte diente). Gen r c. 78, 3 שאי שלך חקוקה למעלה 3, Jeldamenu zu Num III, 40 (bei Ar.) = Tanch B. במדבר 22, Thr r zu II, 1. Tanch אקנין של מלך 10 במדבר. Pe-

sikta 197^b א' של ארי Gen r c. 98, 20 א' של אבי, ib. א' כרב המהלך jAz 42^b₇₄ של אמו, באיקונים, ib. . . . החת האיקונים, vgl. דיוקנא Mech zu XV, 11 אקונין Ex r c. 35, 6 א' s. אותונין. 2) Bildsäule, Statue. Mech zu XX, 16 והעמיד אקוניות, ib. אקוניותיו. Ex r c. 15, 18 א' ib. הא'; Pesikta 64^b. Ib. 110^a בא' אבותי R. N. V. II c. 30 אקיינין Midr ψ XV, 1 האיקונים. Tanch שמת אהבו 1, 8 Ex r c. 1, 8 א' של דוכוס 1. nach Tanch B. שמת א' של מלך 7 Ex r c. 30, 16. Ib. c. 27, 6. Cant r zu VIII, 9. Lev r c. 34, 3 אקונין של (Agg., Ar. אקונאות). 3) Ebenbild, Gesichtszüge, Portrait. Gen r c. 53, 6 לוקנו (Gen XXI, 2) gedeutet: ו' א' ו' א' Tanch 2 וישב אקונים, ib. פקודי 11. jBerach 6^a א' אחת טובה jMk 83^a₃₂. jHoraj 46^d₃₄ א' א' של רחל 35 ib. של אבינו Abba Gorj II, 17 א' של ושרי Gen r c. 40, 5 א' של חוה B) Aram. Singularf. etwa *אקונא, pl. אקונין, selten אקונה. 1) Bild, Gemälde. Trg I Chr XXI, 15 דיעקב א'. 2) Bildsäule. jAz 42^e אקוניא, ib. Z. 9 אקוניא, ib. Z. 10 אקונין. 3) Ebenbild, Portrait. Trg j Gen V, 3 לאקוניא. Ib. IV, 5 אקונין א' דיצחק Ib. XXV, 19 דאפיה

Ib. XXXVII, 3 א' דיוסף Trg I Esth. II, 17 א' דושני, ib. א' ראסתר Trg j Ex XXXIV, 2 ו' א' דאנפני Trg Thr IV, 2 אקוניא. — An einigen Stellen ist אקוניא, welches eigentl. קיניא (s. d. W.) lauten soll, mit אקונין confundirt: Dt r c. 4, 4 אקוניא מהלכת לפני האדם eine Schaar (Engel, vgl. unmittelbar vorher המלאכים) geht dem Menschen voran: חנו מקום Gebt Platz dem Ebenbilde Gottes! Midr ψ XVII, 8 מלאכים של אקוניא, ib. crmp. של אקוניא חנו מקום לאקוניא של. לאקונין l. הקב"ה ib. LV, 3 לאקונין, dann אקוניא, ebenso Jalk ψ § 670 u. 772

Syr. **اقتصاد** = *Iconomium*, wofür auch **اقتصاد** PSm. 166. Sollte also אקוניא richtig sein? — Armen. *kon* = *εἰκών* H. 216.

קיניא s. אקוניא.

אלאיקי s. איקי.

אקליטה s. אקליטה.

אקלן jAz 41^d₄₅, wofür jSabb 3^e₇₆ אקלן steht, ist viell. *αἶχλον* = *δειπνον* Mahlzeit, doch ist die Ableit. von אקר = Ehre, Ehrengeschenk [gewiss] vorzuziehen.

Ersteres Sachs II, 199 u. L. I, 70^b; letzteres K. I, 71^a u. Jastrow 60^a. In ed. Krot. nur אקלן, אקלן bei Sachs.

אקנים s. אקנים.

אכסיגורין s. אקסגורין.

איקרין s. איקרין.

אֵרָא *ērā m., pl.* אֵרָא, *ēqūa* Wolle, Baumwolle. bSabb 11^b גרדי בא' שבאנו ¹¹ (fehlt in TS. I, 8); ib. IX, 8 = bS. 79^a לא' ib. 90^a. TBk XI, 11 = bBk 119^b אֵרָא. TKelim bb I, 4 האֵרָא (f.). S. auch עֵרָא.

[Rieger. Technol. I, 28 Anm. 31. Es ist aber nicht *ēqūa* Wolle, sondern Wollflocke gemeint, und dafür passt *ēqūa* nicht. Von עֵרָא bibl. aram. Spreu *عوار*, *ḥēṣā* palea ist die Bedeutung übergegangen auf Flocke, mischn. עֵרָא (Z. hat א, Romm an beiden T-Stellen γ, RE. Wilna (עֵרָא) in Babylon אֵרָא gesprochen. LA. אֵרָא (Haj) Gaon bei Ar. I, 265^a scheint gelehrte Conjectur nach אֵרָא = *ḥēṣā* zu sein.]

אֵרָא s. אֵרָא.

אֵרִינָא f., Neubild. aus *hirnea*, Name eines Gefässes, besonders des verschlossenen Weinkruges; statt *hirnea* schreibt man auch *irnea*, *cyrnea*, *cirnea*, womit die schwankende Transcription אֵרִי, אֵרִי, אֵרִי zusammenhängt. MEDuj II, 5 לפסן אֵרִינָא (*pl.*) Hirnea-Gefässe, in bBeza 32^a חֵרְנָא l. חֵרְנָא ib. durch עֵרִינָא erklärt (dieses wieder irrthüml. עֵרִי חֵרְנָא Feldschlüssel erklärt). Ib. חֵרְנָא (Ms. M, Agg. חֵרְנָא, ein Aruch-Ms. אֵרִי). jSabb 13^a u. jBeza 62^c אֵרִינָא.

[Ehe ich für *hirnea* stimme, entschliesse ich mich *irnea*, אֵרִי, אֵרִי zu

stellen. *Apocriph* in Moab zu stellen. Für moabitische Thonwaaren spricht ja wohl אֵרִי, und die „Moabitica“ werden ja dagegen gewiss nicht sprechen. An vielfachen Analogien für Benennung gewerblicher Erzeugnisse nach dem Ursprungs-orte fehlt es ja nicht. Cognac!]

I אֵרִי u. אֵרִי *iroš, m., pl.* אֵרִי (אֵרִי), *ḥēṣā* Schwertlilie. MKilaim V, 8 (Ms. Kaufm. אֵרִי) u. TK. III, 13 אֵרִי, in jK. 30^a aram. אֵרִי l. אֵרִי od. אֵרִי. MOhol VIII, 1 האֵרִי. In Dt r c. 3, 7 (Jalk Gen § 83) mehrerem. אֵרִי, אֵרִי (l. אֵרִי) ein Edelstein namens *Iris*.

Syr. אֵרִי, [nur אֵרִי Pflanzenn. a. O. BB. 642. 656.] arab. אֵרִי (J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 47f.), armen. *iris* = *ḥēṣā* Regenbogen ZDMG. XLVII, 21; *hirik* H. 145. LXX *ḥēṣā* Ex XXX, 24. אֵרִי = *ḥēṣā* die Iris des Auges BA. BB.]

II אֵרִי, *m.*, ein Spielinstrument. MSota IX, 14 אֵרִי (Ms. Kaufm. אֵרִי, Ar. אֵרִי), in jS. 24^c durch אֵרִי (l. אֵרִי, aram.) erklärt, vgl. bS. 49^a. MKelim XV, 6 האֵרִי, bGitt 7^a, bNidda 61^b.

[L. Löw Lebensalter 306. 425. LB. d. Orients I, 247. Zur Sachklärung des Babli: אֵרִי דוד פומא zu der Haj Gaon Kel. a. O. hinzufügt: אֵרִי אֵרִי bei Romm: אֵרִי דודא, bei Ar. I, 297 דודא. Darin steckt jedenfalls die Parallele zu

Elias Nisib. 28₅₇ Lagarde: **اِدْرَبُكَا** *darabukkeh* der Araber (Lane bei Brockelm. s. v.; Niebuhr bei PSm. 369. Eine Form **دَعْبَكَا** BB. 1564 steht * **דאבוכא** noch näher. Vollers leitet arab. *darabukka*, Pauke von türk. *überek* Handtrommel ab. ZDMG. LI, 326.]

אורוסטי s. איריוסטי.

אירימון *ērīmōn*, Adj., **ἐρημος** wüste, öde; s. אירימיאה.

[BB. 658 transcrib. **اِرمون** *ērmos*.]

אירימיאה *ērīmijā*, f., **ἐρημία** Einöde. Koh r zu I, 1 **א'י** (Anspielung auf den Namen (ירמיה), in Jalk Jerem § 257 אירימון (s. d. W.). Lev r c. 35, 5 **למקום אירימון** (Ar., Agg. אירימון), Cant r zu VI, 11 אירימון.

אירס s. אירם.

אירם *iros*, hebraisirt ארם *eres*, m., pl. ארסין, *virus* (animalisches) Gift, bes. das von Schlangen. TTerum VII, 13 **שארם של נחש**, jT. 45^d₁₈. Ib. 42^a₃₁ **הטיל בו א'י** jAz 45^a₁₃ **להטיל א'י** Ib. 41^d₁₆, jTerum 45^d₁₇, jSabb 3^d₆ **א'ירסין** (oder א'ירסין). Ib. Z. 6 **הנחין בין א'י הנקבים** jSanh 27^a₃₀, jAz 41^a₆₆ jTerum 45^e₇₆ **כל האירסין** bSabb 62^b (Jalk Jes § 264) mit Bezug auf זעבסנה Jes III, 16 (עבס s. u. עבס). bSanh 78^a (mit Tilgung der Glosse **נחש** של עבס) ארם של עבס.

כאירסה jChag 77^b₇₃ **בשיניו הוא** כארם, Lev r c. 16, 1 **של חכינה**, Tanch 5 **חשא** כארסה; Thr r zu IV, 15 **כארם הזה** jMaaseroth 52^a₃₁ **כל שאין לו א'י** (Agg. crmp. אירם). Pesikta 13^b **כאירסה של חכנאי** (Ar., Agg. רים של עכנא; auch sonst אירם od. אירם, z. B. Gen r c. 98, 14, Ruth r zu III, 13 (c. 6, 4) **כריסה של חכינה** (Koh r zu VII, 8 **כאירסה**), jSanh 28^d₁₇ **ככריסה**, Pesikta 132^b.

Syr. **ايرس** (Protevang. Jacobi ed. Wright c. 16, fehlt bei PSm.). [Pal syr bei Schwally 6 **ايرس** u. **ايرس**] J. Löw macht darauf aufmerksam, dass Schwally, Idioticon 116 die Ableitung von **ايرس** aus *virus* nicht billigt.

אירם s. אירסה.

I. אירוס s. אירסה.

אישטטין s. אישטטין.

איחייטרון in Trg Ezech XXVII, 6 (ed. Wien א'ח'יט' s. ח'יאטרון).

אחימום s. אחימום.

I. אחלים s. אחלים.

אחוננטייה s. אחוננטייה.

אחנתים s. hinter אחנתים.

I. אכקוטלא s. אכקוטלא.

אכאטיס *ak'ātis*, m., **ἀχάτης** Achat, ein Edelstein. Ex r c. 38, 8 **נפחלי אכאטיס** (ed. Wilna אכאטיס).

Syr. **اچاگ** PSm. 175, armen. *akat* u. *agates* ZDMG. XLVII, 6, H. 12 *akat*. [REJ XXIX, 87.] Schwab. Angél p. 53 **א'א' ein symb.** Stein.

אכסדרא s. אכרריו.
 אכוויא Trg I Chr I, 7 ed.
 Rahm. s. אכויא.
 אכויא Trg j Gen X, 4 s.
 אויבוס u. אכיא.
 אכוריאל s. אכוריאל.
 אכטא I s. אכטא.
 אכטא II u. אכטא *ok'tā*, auch
 אוקטו (אקטו) *ok'tō*, *Numerale*,
ὀκτώ acht. Gen r c. 14, 2,
 ib. c. 20, 13, jJebam 5^d, (Num
 r c. 4, 3 אכטא), Tanch B.
 במדבר אקטו 21, Jalk Gen § 20
 אוקטו (Ar. אכטו).
 אכיא *ak'ijā*, n.
 pr. einer Provinz: *Ἀχάια*. Trg
 I Chr. I, 7 אכוויא (ed. Lagarde
 אטליין), Trg j Gen X, 4 אכויא,
 jMeg 71^b₅₇ אכיא, viell. zu lesen
 אכיא, s. jedoch אסיא.

[BB. 164 אכיא transcrib.]

לאכיסן s. אכיסן.

אכלבא *ak'albā*, f., *aram*,
καλύβη Scheuer, Magazin.
 bBm 63^b באכלבא (Ms. M. u.
 Ar. crmp. אכלבא). bTaan 24^a
 אכלבא. bGitt 56^a 'א, ib. (*pl.*)
 אכלבי; bBm 72^b. Viell. ist in
 dem Namen שבוץ כלבא in
 bGitt 56^a ebenfalls eine An-
 spielung auf unser W.

§ 269. [Da das Wort trotz der
 angeblichen Beziehung auf 'ש כלבא
 nur im Babli nachgewiesen ist, ist K.'s
 Identification mit pers. *کلبه*, die
 auch Bacher als möglich bezeichnet,
 nicht ohne Weiteres abzuweisen.]

Die ganze Gruppe *حط*,
عقظ (*صندوق* *θύλακες* ZDMG.

XLVIII, 182) u.s.w. bedarf er-
 neuer Untersuchung.]

אכלחא s. אוכלחא.

אכלונם s. כלונם.

אכלי s. כלי.

אכליותא s. hinter כלי.

אכליסים *ak'lišiš*, m., *γάλασις*
 lat. *calassis* u. *aclassis*, Fran-
 sen. TKilaim V, 26 והכליסים
 (Var. והאכליסין, והאכלסי I.
 והאכליסים).

Exc. No 6, 2.

אכלסין m. *pl.*, *ἄκυλος* eine
 essbare Eichel.[?] bAz 14^a 'א
 אלכסנדרין (Ar, Ms. M אכסנדרין,
 Agg. אלכסין). S. כליסין.

Sachs II, 66 nach Mussafia, auch
 L II, 342^a; anders K. I, 94^b u.
 Jastrow 70^b.

אכספתיאם s. אכנס.

אכסנירון s. אכסנרון.

אכסריא s. אכסריא.

אכסדרא *ak'sedrā*
 (Ms. Kaufm. אכסדרא), f., *ἐξέ-*
δρα A) Hebr. *pl.* אכסדראות.
 1) Halle, ein bedeckter Gang
 vor dem Hause (in diesem
 Sinne bei den Griechen).
 MOhol VI, 2 בא, TO. VIII, 5
 ובא, ib. XV, 5 ובה.
 bMenach 29^b לא, bBb 25^b עולם
 בא, jErub 18^e₁₁ לא' הוא דומה
 2) Ein Gang innerhalb des
 Hausflures. TBm XI, 13 'א
 לפנים מביתו. Ib. XI, 12 'וא'
 jBb 13^a₂₄. MERub VIII, 10
 'החצר והא'. MSukka I, 11. 3)
 Ein Bau über dem Thore

TERub VIII, 5 על פתחו א'. Sifre Dt § 194 בית שער א' MMAas III, 6, MERub VIII, 4, bBb 11^b; bTamid 28^b מכסדראות של בנין. 3) Saal, Gemach (in diesem Sinne bei den Römern). bMenach 29^b חבניה א' חבניה אולם, bRh 24^a. bBerach 10^b א'. 5) Ein unvollkommenes, leicht aufgeführtes Gebäude. [Gebäude ist ungenau.] bErub 25^a, 90^b, 94^b u. bSukka 18^b בבקעה א'; bTamid 28^b של עץ opp. של בנין. bPesach 8^a. bSukka 18^a, bErub 93^a, 95^a שיש לה פצימן א'. jE. 18^c₂₆. TE. IX, 19; X, 7; XI, 1. bMenach 43^b (s. Tosafoth). B) Aram. 1) Vorhalle. Trg Jud. III, 23 לא, LXX προστάς. Trg ψ CIV, 3 מכסדרוי (ed. Lagarde, einige Agg. crmp. מכדרוי u. רדרוי). 2) Saal, Gemach. bBb 11^b א' רומיחא opp. א' רבי רב — Trg II Esth. VII, 9 לאכסנדריא s. אכסריא.

Syr. ܐܚܬܐ PSm. 184. [Brockelm. 10. Bote Midraschoth, II, 22.]
אכסלגום s. אכסולגום.

אכסוריא *ak'sūrīā*, f., ἐξορία Verbannung. Lev r c. 18, 5 zweim. א (Agg. אכסוריה, Ar. (כסוריא). Vgl. Num r c. 7, 3.

Syr. ܐܚܬܐ PSm. 185. [BB. 159 transscrib. ܐܚܬܐ; das.

ܐܚܬܐ *ēxōriē*, ܐܚܬܐ *aksork* H. 301.]

u. אכסיגרון *ak'sīgārōn*, m., ὀξύγαρον Brühe von Essig u. Garum (eine Art Caviar). bBerach 35^b, 36^a, bJoma 76^a, bSchebuoth 23^a, opp. אנגרון (s. d. W.). TBeza II, 16 (in jB. 61^d ist א' ausgefallen). TTerum IX, 10 u. TSchebiith VI, 3 סניגרון (Var. אסניגרון, l. איקסניגרון (אקסניגרון), jSch. 38^a₁₂ (אקסניגרון, jMaas sch 53^b₄₈ א' (in TMaas r I, 8 ausgefallen). Viell. gehört hieher אנטרי (אנוגרון?) in TSchebiith VII, 13, s. jedoch אגורי I.

אכסיומא *ak'sijōma*, f., ἀξίωμα Bittschrift. Midr ψ VI, 10 zweim. א'. Ib. (pl.) אכסיומין (Agg. häufig verschrieben אנסיומין). Ib. ψ CII, 2 א'.

Ἀξίωμα auch bei LXX; über die Bedeutung s. Deismann, Bibelstudien S. 87. [BB. 161 transscrib. ܐܚܬܐ]

אקנוס s. אכסיום, אכסיוט

אגסיטורין s. אכסיטורין

אכליסים s. אכסילין

אכסוריה s. אכסיריה

אכסלגום u. אכסלגיא, nur im babyl. Talmud, u. z. in Menach 97^a אכסלגום כלי אכל כלל מסמס הבאים ממדינת הים אבל כלי מסמס עצי מ. (Ms. M. חשיבי ולא בטלי ככלי אכסלגום 26^a Chag, (entweder = אכסלגום od. pl.; Ms. M. אכלוגסין), Zebach 94^a אכסלגום (Ms. M. ככלי אכסלגיא,

Schitta Mekubbezeth Var. אבלוסמים, ebenso Aruch, in ed. pr. jedoch אבלוסמים); allem Anscheine nach ist אכסלגים ursprünglich (statt אכסלגים l. אכסלגים) u. ist = *ἀξιόλογος* (während אבלוסמים l. אכסלגים = *ἐκλογος* im Pl. sein kann:) gut, ansehnlich, auserlesen, der Gegensatz hiezu ist מסמס (s. d. W) = *ψῆφος* Spielzeug, welches kein einfaches Stück Holz (פשוט) γγ, vgl. bBb 66* u. MKelim II, 1. XV, 1), sondern ein wirkliches Geräth ist.

Der Lautbestand spricht entschieden für *ἀξιόλογος* (Schönhak) resp. *ἐκλογος*. Parallele bei Hesych: *ἐσθλαί · ξύλινα παίγνια. Ἀναθούσιοι* (s. Meister, Gr. Dial. II, 268 u. H. Lewy p. 159), also eine ausländische Bezeichnung für hölzernes Spielzeug, welches *gut, vornehm* (יפה) genannt wird. In dem Lehnworte selbst kann der Begriff „Holz“ (Landaу ξύλινος, L. u. K. ξύλικος, Jastrow ξύληγος) nicht enthalten sein, da in Zebachim von Lederwaren die Rede ist (Tosafoth zu Chag. u. Menach. a. a. O.). Dagegen kann *ἐμβολισμός* auf Grund der LA. Aruch's (auch Scheelthoth c. 88 אבלוסמים) ganz gut den Gegensatz zu *ψῆφος* bilden, indem ja die Technik der Arbeit, die wir natürlich nicht näher bestimmen können, in ritueller Beziehung einen grossen Unterschied

bewirken kann. Mit einem Worte: die *guten* Geräthe unterscheiden sich vom Spielzeug, der *ἐμβολισμός* von *ψῆφος*, ein jedes fällt in Bezug auf levitisch Rein oder Unrein unter einen anderen Gesichtspunkt.

[Die höchste Autorität für Sachklärung bilden die Geonim. Sie geben die bündige Erklärung (Gaon. Hark. 135), die beiden in Frage stehenden Wörter seien Bezeichnungen zweier Holzarten: אכסלגים sei الشوحط nomen arboris montanae ex qua arcus parantur und מסמס sei آبنوس, Ebenholz. Letz-

teres, آبنوس, ist nach Lane s. v. (Pflanzennamen S. 65) = *ساسم* d. i. *Dalbergia Sissoo* Roxb. Pinsker, Likkute Kadm. 208: אבנזים γγ אבנזים. Heute noch heisst *Dalb. Sissoo* Roxb. arabisch *Sisām*, und *Dalbergia Melanoxylon* Guil. Perr. Rich. *abnūs* und *babanūs*. Ascherson u. Schweinfurth, Illustration de la flore d'Égypte, Cairo 1887 p. 70. Dieses *sasam*-Holz setzt der Samaritaner für סיסם: γג, dasselbe sind auch die *σασάμινα ξύλα* des Periplus maris Erythraei (Bochart, Hierozoicon II, 144 und meine Ausführung Oest. Monatsschrift für den Orient 1884, 94 f.). אבנזים ist, wie ich bei Harkavy 364 bemerkte, bei R. Chananel im Commentare zu schreiben (danach und nach Pflanzennamen a. O.: Kohut, Aruch-Nachträge 57). Im talm. Texte ist für סיסם: (מסמס, מסמס, מסמס) zu lesen.¹⁾ *Dalbergia*-Holz ist kost-

¹⁾ — Ebenso ist מסמס (= מסמס) im Talmud überall herzustellen nach Monatsschrift 41, 237. Zu den Belegstellen aus der späteren Litteratur: Hal. ged. 365 N. 110 דלא ניהא ליה wo Ven. מיהמס. Hal. ged. 477, מהמס,

bar; es sollen davon die besten Palisander-Arten stammen. (Karmarsch, Technologie⁶ II, 2, 593.)

Im Periplus werden (Fabricius p. 74 § 36) an der erwähnten Stelle folgende Holzarten angeführt: 1) ξύλων σαγάλινον 2) καὶ δοκῶν κερατανῶν 3) καὶ φιλάγγων σασαμίνων 4) καὶ ἐβενίνων . . . Nr. 3 ist nach dem Obigen erledigt: es darf nicht in σασαμίνων geändert werden! Nr. 2 hält Fabricius für Teak-Holz, das allerdings in einer Aufzählung indischer Holzsorten für den Export nicht fehlen darf. Ich halte κερατανῶν für eine Bezeichnung von Acacienholz, obwohl قرح meist nur für die Schote der Nilacacie vorkommt (Pflanzennamen 197. قرب ZDMG. XXXIX, 250. 276. Ascher-son u. Schweinfurth a. O. 72), aber, wie das ja vielfache Analogien hat, auch für den Baum gebraucht wird. Post, Flora p. 298. Ueber Acacienholz, das biblische עץ, Ritter, Register I s. v. Acacia u. Mimosa; Braun, Zeitschrift f. Ethnologie 1877, 308. Dass قرب nicht etwa aus dem Griechischen stammt, hat Fraenkel 200 nachgewiesen. (Vgl. Hehn, Culturpflanzen⁶ 443).

Für Nr. 1 hat Salmasius sehr ingeniös: σαγάλινον vorgeschlagen und dies soll so viel sein, wie σανταλ. = Sandelholz. Man darf aber den überlieferten Text nicht ändern, so lange er erklärbar ist. Der Hauptexportartikel unter den Holzarten Indiens ist der Teak-baum, die indische Eiche, *Tectona grandis* L,

indisch *sagun* (Ritter V, 803. ZDMG. L, 650), davon ساج, Fleischer in Levy Targ WB. II, 577. סג, סג = *σαγάλινα ξύλα*! Dieses *σαγάλινον* und das talmudische סג stützt sich durch die Nachbarschaft des Sasamholzes gegenseitig. Trotz des scheinbaren Widerspruches der einen Talmudstelle, wo ein ganz anderes Wort gemeint ist; siehe die Varianten zur St. Zebach), ist die Sacherklärung der Geonim, dass eine bestimmte Holzart gemeint sei, für jeden Sachkenner unbedingt bindend. Es kann weder von *שן* für סג, noch von den mannigfachen Combinationen für סג die Rede sein. Wie sich die Erklärung الشوحط zu dem Teak-Baume verhalte, weiss ich nicht, da ich jetzt für das Wort keine botanisch-genaue Erklärung habe.

Die LAA. für סג sind so zu gruppieren: Die angeführte LA: Gaonen, R. Chan., edd., Raschi Men. Schitta als LA. — סג ms. Coronel, סג edd., Raschi Chag. — סג edd. Raschi Zeb., סג M Men., סג R Gersch., סג M Chag., סג Jalk., סג M Zeb. — סג Scheeltot u. Ar. Schitta als LA.

Das indische *sagun* ist demnach einmal als סג durch Vermittelung von ساج für den Baum, natürlich auch für sein Holz, und einmal als סג oder סג durch den Namen, der im Handelsverkehre galt, für das Holz als Handels-

(Ven. סג) (Hildesheimer verweist auf Schaare Cedek VII 1, f. 84a: סג). Masath Benjamin Nr. 101 f. 144d, סג. Steinschneider-Festschrift 141 Anm. 5 Z. 5: סג. —

artikel ausgewandert]. Dem gegen-
über die Erklärung im Texte auf-
gegeben.

אכסלגוס s. אכסלגוס, אכסלגוס

אכסלגוס s. אכסלגוס

אגסיטיון s. אכסמטורין

אכסן I *ak'son*, m., aram.
st. emph. אכסנא, ἄξων Axe,
Stange am Webstuhl. Trg
Jud. XVI, 14 אכסן, I Sam.
XVII, 7; I Chr. XI, 23, XX,
5; II Sam. XXI, 19. Trg
Jud. XVI, 13 אכסנא. bSabb
151^b כאכסנא דגורדא (Ar. u. Ms.
Oxf., Agg. כאכסינא, Ms. M.
אכסנא).

Syr. אכסן PSm. 64. אכסן
Brockelm. 10. Rieger, Technologie
I, 27 Kettenbaum.]

אכסן II, *Verb* in hebr. Con-
jugation, gebildet von אכסנא;
nur im Nithpael: beherbergt
werden, sich aufhalten.
Midr ψ CXVI, 10 שנאכסן
(alte Ausgaben).

[Bote Midraschoth II, 26 bis;
Beth hamidr V, 52, אכסן.]

אכסנא s. אכסנא, pl. אכסן

אכסני, אכסנא, besser אכסנא
(אכסני) *ak'sēnaj*, m., ξένος A)
Hebr. pl. אכסנא (אכסנא) 1)
Fremdling. Sifra בהר I, 1
p. 106^e הגרים עמך לרבות את
האכסנא (l hier u. sonst häufig
אכסנא st. אכסנא). jAz 39^d₂₉
אכסנא opp. בן עיר. Pesikta
78^a כל אכסנאין Lev r c. 27, 10
מנהג Num r c. 10, 5 אכסנא

האכסנא. jPesach 35^a.
TSukka IV, 6 אכסנא, bS. 51^a.
MChull VIII, 2 שני אכסנאין.
2) Gast in einem Privathause
oder in einer Herberge. TErub
VIII, 4 אכסנא; jE. 20^b₅₉ כאכסנא.
bArach 16^b אכסנא. B) Aram.
pl. אכסנא (אכסנא), st. emph.
אכסנא. 1) Fremdling, Rei-
sender. Trg j I Dt. XXVII,
18 אכסנא בארחה (pl.), j II
אכסנא (sing., l. אכסנא). Trg
Hiob XXXI, 32 לאכסנא, ib.
אכסנא. Trg j II Gen. LXVII,
21 אכסנא (Ar., Agg. אכסני
Gen r c. 50, 4 אכסנא (pl.).
Thr r zu I, 1 אכסנא (sing.).
2) Gast. bArach 16^b אכסנא.
jBerach 13^b Z. 34 u. 35 meh-
rerem. אכסנא עלובה
(אכסנא). 3) jBk 3^c₁₁ אכסנא
ξένος πάροχος Quartier-
meister.

[ξένος אכסנא übersetzt BB

909: אכסנא und ξενδοχος 910
אכסנא מ' פרט. אכסנא muss ein
Compositum sein.]

Syr. אכסנא also = אכסנא, wel-
che Form jedoch nur im aram. Con-
texte beizubehalten ist, hebr. passt
besser אכסנא, auch אכסנא [pa-
läst.-syr.] PSm. 188. Ad B, 3) vgl
Marq. Staatsw. S. 195.

אכסנא s. אכסנא u. אכסנא

אכסנא I *ak'senijā*, f., pl.
אכסנא, ξενία 1) Herberge,
Hotel. Sifre Num § 78 אכסנא
לא ישנה bArach 16^b אכסנא

אדם בא. Ex r c. 35, 5 נעשו א' לכני. bBm 85^a שלה א', Midr Prov. XIX, 14. 2) Gastfreundschaft. bBerach 63^b קבל ב' Pesach 118^b בכבוד א' מהם א'. 3) Das Verhältniss der Gastfreundschaft, Verhältniss zwischen Gast u. Gastgeber, Miethsverhältniss = אכסניא. Gen r c. 93, 5 אכסניא של הקב"ה, Pesikta r c. 11 p. 44^a בעל א' Jalk Gen § 150. jErub 23^b₅₈ ואכסניא, in TE. VIII, 4 אכסנא (s. jedoch אכסניא). bBb 11^b. 4) Residenz, Palast. Tanch בונה 2 בני בונה א' לי א' ib. אכסנא. I. א' in T.B. Ms. Rom אכסניא, Num r c. 1, 2 כס נאה. 5) Die Fremde. Tanch B. ויצא 22 א' וכשיצא לא' jBerach 8^b₁₈ (aram.) כד הוה נפיק א' לא'.

[BB. 160. 162 אכסניא ξενία.]

אכסניא II אכסניא *ak'senijā*, f., ξενία Miethstruppen (ξένος = μισθωτός). jErub 23^b₅₇ וא' opp. הקיסטר. MDemai III, 1 אכסניא (Ms. Kaufm. אכסניא), bSabb 127^b; TSchebiith V, 21 אכסניא (ed. Zuckerm., l. אכסניא, oder *pl.* = Söldlinge; alte Agg. אכסנא); s. auch אכסניא.

אכסניא III, f., Neubild. von אכסנא: 1) Wirthin. bErub 53^b אחז א' bBm 87^a. Ex r c. 4, 2 zweim. א'. 2) Trop. von der Seele, die sich als Gast (personificirt u. weiblich

gedacht) im Körper aufhält. Lev r c. 34, 3 mehrerem. א'.

אכסניא, f., Neubild. von אכסניא I: Die Fremde. bSota 36^b גר בא' (Raschi אכסנאה).

ξένος u. ξενία in LXX u. N. T. bei Grimm.

אכספטיאס, אכספטיאס in bChull 66^b u. bAz 39^a (mit vielen Varianten), TChull III, 27 כסיפטיאס lies אכסיפטיאס [א], (כסיפטיאס), m., ξιφίας der Schwertfisch.

[*Xiphias gladius* L passt sachlich, da er mit kaum erkennbaren Schuppen bedeckt ist, doch scheint ξιφίας erst eine frühere LA * σπαθίας (vgl. σπαθάριος = ξιφοφόρος Soph. 1002) T edd.: ספחיאס, Wilna: ספחיאס verdrängt zu haben.]

אכספטיאס s. אכספטיאס.

אכסניא I. s. אכסניא.

אכסניא II, אכסניא *ak'sērā*, Adv., ἐνσχερῶ in Bausch u. Bogen. Sifra בחוקותי IV, 10 p. 113^c (Jalk Lev § 677) אין א' פורין ... א' MDemai II, 5, jD. 23^c₂₄, MMAas sch IV, 2 (Ms. Kaufm. אכסניא), TM. sch. III, 6.

אכסניא *ak'serā*, m., ἀράμθη Kohl. jSabb 5^d₂₆; Num r c. 7, 4 נאה ומשובח א' (ed. Wilna richtiger כרוב s. כרוב). jBeza 63^a₁₈.

[אכסניא Pf. Nam. 214. Gaon. Hark. 214 l. Z. = כרוב, אכסניא wird gleichen Ursprungs wie das Gr. ἀράμθη sein.]

אכרום *ik'rôm*, *m.*, *χρῶμα*
Farbe. Aram. Trg Jerem.
VIII, 21, XIV, 2; Joel II, 6;
Nachum II, 11 איכרום אוכמן
בקרר. S. כרום.

אכרוע in jMaaser 48^d₂₆,
opp. קלחין יחידין, l. אכרוב (s. d.
W.).

[אכרוע, ein hap. leg., darf nicht
wegemendirt werden. Punisch *Ke-
roa*, Hieron. zu Jona IV, 6 = *خروج*
Fraenkel 141, Pflanzenn. 253 sichert
es. Sachlich passt Ricinus besser,
da gerade bei R. der Same die
Hauptrolle spielt. Lies mit REF:
[לרוע.]

אכרוה, *f.*, Neubild. von כרו:
das Ausrufen. jMeg 75^b₂₃
אכרוה אגרה בקרה
jKethub 34^c₄₄. jSanh 19^b₈.
S. auch אכרוחא u. הכרוה.

אכרויאל *m.*, eigentl. Gottes
Herold (von כרו), *n. pr.* eines
Engels in Dt r c. 11, 10 אכרויאל,
l. mit Jalk Dt § 940 אכרו.

אכרוחא, *f. aram.*, gebildet
von כרו (vgl. אכרוה) das Aus-
rufen, Licitation. bBm 35^b
'מי א' bSchebuoth 33^b. bKe-
thub 100^b נכסי דא' ib. בלא א'.

אכרמוניא haben ältere Agg.
in Midr ψ XIX, 11, wo in
ed. Buber p. 168 קרקוניא steht:
Κορυμνία (= *Κέρκυρα*) *n. pr.*
einer Insel; Jalk ψ § 673 hat
ברקוניא (קרקוניא?).

Rapoport E. M. 59 *Acarnania*;
Schorr, Hechaluz II, 128 *Cremona*,
Jastrow 65^b acceptirt *Britannia*.

אלאיקי s. אלאהא.

קלופטרא s. אלאופטרא.

אלאיקי in einem Worte
lautet ein Lehnw. in Cant r
zu I, 3 אני נוחן [l. אלאיקי].
אלעיקי [אלאיקי]. לכה את החורה
welches jedoch in hebr. על [אל] u. gr. איקי
(עיקי) = *εἰσῆ* ohne Weiteres
zu trennen ist; ebenso Pesikta
104^a אל אהא (Ms. Oxf. u. Ar.
(על איקי, l. אלקי), ungefähr =
hebr. אל חנה] לשוא, על מנן. Ez.
VI, 10; לחנם TBk II 349₂₂].

Syr. *ألف* u. *ألف* *frustra* PSm.
166. Richtig erkannt von De Lara
(Perles, Et. St. p. 60, L. I, 85^a, Fürst
49^b). Mussafia giebt *ἀλῆ*, Rapoport
E. M. 106 *ἀλλοα*.

אלבניה, אלבניה, allem An-
scheine nach ein aus arab.
Al u. gr. באין (s. d. W.) zu-
sammengesetztes hybrides
Wort. [Dieser Ausweg ist un-
erlaubt. Das Wort widersteht
jeder Erklärung]: 1) Besen
aus Palmzweigen, vgl.
מבאנא jMeg 73^a₄₈ אלבניה für
bh. מטמטא. 2) Palmzweige[?]
überhaupt. Cant r zu VII, 9
תלת אלבנין (streiche אלבנין
nach Num r c. 3, 1
אלבנין); ib. (aram. pl. st. emph.)
אלבניין (l. אלבניי) = hebr.
סנסניי, aram. סנסניי. Midr ψ
XCII, 11 אנכוכין (alte Agg.
Jalk ψ § 843 אנכוכין)
ל. אלבנין. Vgl. Tanch B. במדבר
17. Wolf Einhorn im Comm.

zu Num r a. a O. citirt aus Trg Cant. IV, 11 כריח אלבנן (ed. Lag. אולבנן, Var. אילכנן), welches W. in der That hierher gehört (אלבנין).

אלבניא s. אלבנן.

לברכיס s. אלברכיס, אלברכום.

אל' גרהם aus Seder Olam z. nach Monatsschrift XXXIX, 26 l. נסקלנס (s. d. W.).

? אלנוסין m. pl. eine Bohnenart. TMaaser r III, 14 אילו, אלו גסין, Var. המרובען; גסין; vgl. jMaas 52^a₃₁ אילו המרובען, wonach also א' überhaupt kein Wort ist.

[R. Schimschon: אלו אות המרובעים. Obwohl jetzt für Ar. s. v. קלי die LA. anders vorliegt, bleibt es dennoch unzweifelhaft, dass die T ursprünglich אלו גסין המרובען hatte; j hat das überflüssige גסין ausgelassen. Uebrigens ist גים keine Bohnenart, sondern Graupe, Grütze, auch Bohnengraupe.]

אלוא *albā*, f. (nach dem Pl. אלויים zu schliessen m.), ἀλλοη Aloë. bGitt 59^b (Ar., Agg. אלויים). jKethub 31^a₃₉ אלויים für bh. אלמונים [an dieser Stelle wie Aquilaria Agallocha Roxb. Pflanzenn. 295] Gen r c. 15, 1 אלויים, in einigen Agg. אלויים, (l. אלויים acc. pl., nach Ar.). jSchebiith 35^b₅₂ אלויין, TSch. I, 12 העלויין, Var. העלויים.

Syr. ܐܠܘܝܐ [BB. 165 ܐܠܘܝܐ] 168 sind nur Transcriptionen der Glossographen, welche diese selbst

durch ܠܠܡ wiedergeben Syrisch ist ܠܠܡ, mischn. קלוי, תלוי, talm. אלוא, mand. ܠܘܐܝܐ Pflanzenn. 295, das aus gemeinsamer Quelle mit dem griechischen ἀλόη stammt — aber ebensowenig aus dem Gr. entlehnt ist, wie נמן und נר. — Es genügt auf Diosc. I, 364 zu verweisen, wo über das Vorkommen der Pflanze berichtet wird. — Für das syr. BB. 1653. 1382. ZDMG. XXXIX, 250, Gottheil, List of plants 14. Nach صبر, Flore de l'Égypte 153 Aloë vera L. Aloë = zabara: Mowat, Alphita 6. Abu Salt, Simplicia Nr. 60. Emunah ramah p. 28. ܠܘܐܝܐ PSm. u. Brockelm. s.v.]

אקסילאלואין s. אלואן.

אילונין s. אלונין.

אלוא s. אלויים, אלויים.

אלונטיח s. אלונטיח.

אלוא s. אלויים.

s. אלו בורסון, אלו בורסין. אולוכרוסן.

אלכסנדרוס s. אלוכסנדרון.

s. אלולננין, אלולונין, אלולנמן. אנלונין.

אלון *alōn*, Adj., ἀλλο[ν] ein anderes. Gen r c. 81, 5 א' אחר, Tanch B. וישלח 26. Pesikta 24^a חרי א', Koh r zu VII. 2 חרי l. א' חרי; Lekach tob zu Gen. XXXV, 8, Jalk Gen § 135. Gen r c. 60, 15 א', Jalk Gen § 109. [Kein Lehnwort; etymologisches Spiel mit אלון.]

אלונטיח I, f., auch אלונטיח, Neubild. aus λέντιον = *lenteum*,

ein leinenes Tuch [Laken] zum Abtrocknen nach dem Bade; *pl.* (אלונטאון) אלונטאון. TSabb XVI, 15 אלונטאון (Var. לנטאון); *pl.* לונטאון, oft neben אל); ib. XVI, 17 אלונטאון (l. ואל); bS. 147^b אלונטאון (Agg., Ar. בלו), jS. 3^a₂₇ בל, ib. 12^a₅₁ לונטאון; TErub VIII, 6 שמן ואל, bMenach 72^a, TSabb III, 7 מיהם אדם אלונטאון, jS. 17^a₇₄ אלונטאון; Gen r c. 80, 9 אלונטאון (אלונטאון). MSabb XXII, 5 הבאת אל, jErub 25^b₂₆ באל, jSabb 6^a mehrerem. לונטאון.

אלונטאון II. s. אלונטאון.

אלונטאון s. אלונטאון.

לונטאון, לונכא s. אלונטאון.

אלונטאון, *f.*, Tragsessel.

Aram. bBeza 25^b בא (Ms. M. u. Ar. באלנקי), ib. באאלנקי (l. באלנקי, Ms. M. באלנקי).

[K.'s Vermuthung: **بلنك**, Bett, Sänfte, wenn diese Bedeutung richtig, ist sehr beachtenswerth. *Palankin* hat ja von Ostindien aus die ganze Welt durchwandert.]

אלונטאון, richtiger אלונטאון *alug-šōn*, *Verb.* **δλοφύζων** klagend, jammernd. Tanch B. מקץ 15 'א.

K. bei Buber, Tanch a. a. O. Anm. 121 **λίπημα**, Fürst 51^a **λυπη-θης**.

אלונטאון I, *f.*, auch אלונטאון, *pl.* אלונטאון, Neubild. aus **οι-νάνθη** 1) eine Art Wein (*vinum oenanthinum*). bAz 30^a יין מבושל ואלונטאון (ה) של עב"ם,

ib. mehrerem. א; TAz IV, 12 unrichtig אלונטאון (Var. אלונטאון), ib. אלונטאון; bSabb 140^a. TSchebiith VI, 8 אין עושין את הין אלונטאון, TMaas sch II, 3 אלונטאון, TTerum IX, 15 אלונטאון. bChull 6^a ליתך האלונטאון, TDemai I, 24. jBeza 60^d₂₀ אלונטאון (l. אלונטאון), ib. אלונטאון. 2) eine Salbe. jSchebiith 37^b₁₇ . . . אלונטאון (א' . . . לרפיון). jBerach 3^a סבין אלונטאון לחילה, bSabb 134^a; TS. XII, 12 אלונטאון. 3) ein aromatisches Wasser. jBerach 10^d₃₃ המרובץ אלונטאון (l. אלונטאון).

L. Löw in Ben Chan. II (1859) 220 **ελανθος**; Bergel, Medicin der Talmudisten S. 57 **ελαϊοντος**; Rapoport E. M. 61 **ελαϊον + ολος**; L I, 82^b **λιπτιον + θιτη**; K. I, 100^b **oleiunctus**; richtig Jastrow 68^a **οι-νάνθη**. — **Οινάνθη** Symmachus Cant. II, 13 für **πασα**, bei Bar Bahlul 75^b **بلنك**, (s. Duval in REJ. XIV, 280), [BB. 70 l. Z. 71: **οινάνθη**]. Lateinisch bei Plin. h. n. III, 1, 2 § 5. 6. — Zur Sache s. Galenus XIII, 120 Kühn, Geoponica VII, 20 p. 508 Niclas, Dioscorides V, 2. 5 u. Steph. Thes. V, 1809. Lat. auch **oenanthium** = ***οινάνθιον** Saalf. 764, wovon 'א möglicherweise abzuleiten. Parallele zu 3) bei Ael. Lampr. 23, 1. *Enantes* aus einem alten Glossar in Hermes XVIII, 538. Für byzant. Zeit s. Reiske zu Const. Pphg. De Caerim. 466, 17 p. 522 Bonn. Bezugsort ist angegeben bei Forbiger I, II, 358 N. 257.

אלונטאון II. s. אלונטאון I.

אלס s. אלונטאון.

אוריאות s. אורייר II. u. אוריא II.

אלטיכסייא in der Verbind. חכמים in Gen r c. 8, 5 (Ar. hat bloss 'א) ist **αι'λοταξία* ein Hofgardecorps; Jalk ψ § 834 חכמים אלחמסין (l. אלחקסין).

L. I, 83^a u. K. I, 90^b ἀλήθεια + ἀξία; Jastrow 68^a liest אלחמסין. Ein ἡγεμών τῶν ἐν τῇ αὐτῇ τάξεων Euagrius 4, 1 s. bei Mommsen in Hermes XIV, 225 Anm. 3.

אלטין *altin, m., ἐλάτιον* Fichtenbaum. Tanch I u. II תרומה 9 'א für ברוש.

Syr. ܐܠܬܝܢ PSm. 194 [BA. BB. 165 irrig für *ἀλτα* Weide; 171₁, hiezu die richtige LA. ܐܠܬܝܢ. Uebrigens nur Transcription der Glossographen. BB. 630 ܐܠܬܝܢ.] J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 83.

אלמינ in Kohel r zu I, 9 ist wohl = *ἀλμυρόν* echt purpurfarben, s. גלכטינ.

אלסים s. אלסים.

אליאום s. אליאום.

אליגון s. אליגון.

אליונוסטי s. אליונוסטי.

אליוסטון s. אליוסטון.

אליופולים s. אליופולים.

אליוחרופולים *eljuthropolis, n.* pr. einer Stadt in Idumaea: Ἐλευθερόπολις (= Freistadt, bh. חורי). Gen r c. 42, 6.

אליחרון in Trg j I Gen. X, 6 u. Trg I Chr I, 8 (Var. אליחרר) viell. אליראקי zu lesen: Ἰλλυριακή, Illyrien.

S. Krauss in Monatschrift

XXXIX, 56 schlägt *Marmarica* vor, doch entscheide ich mich jetzt für *Illyricum*. Vgl. איליק bei J. Lévi in קבץ II, 8.

אליסטון s. אליסטון.

אלימא *alimā, f., ἄλοιμα* = *ἀλοιφή* das Fett (von der Flüssigkeit im Ohre). Num r c. 18, 22 תיפשה באוני 'א; ib. noch einm. 'א; in beide Tanch אילמלא 1 חקק.

Gewiss Fremdw., wie Fürst 51b richtig gesehen, doch ist die Emendation in אמימא *ἐκζεμα* Geschwür zu weitgehend. Die hier gegebene Gleichung *ἄλοιμα* = *ἀλοιφή* dürfte berechtigt sein; neben *ἄλοιμα* u. *ἄλοιμός* verzeichnet Kumanudes p. 15 auch * *ἄλοιμμός* mit der Bemerkung: Ἡ γραφή ἀλοιμμός ἢ ἐν τῷ ΘΣ ἡμαρτημένη. [Kein Fremdwort. Oth Emeth II, 30 zur Stelle LA: אלימא, durch Bubers Tanch. ms. bezeugt und durch das darauffolgende אא bestätigt. Fürst führt hier, wie so oft, irre.]

אלינחית s. אלינחית I.

*אילם I, richtiger *אילם *elos, m., pl.* אילסים, *ἕλος* Pflöck. [?] Koh r zu X, 18 (mit Bezug auf Amos VI, 11) אילסים u. אילסים, Lev r c. 19, 4 אילסים u. אילסין, Cant r c. IV, 14 zweim. אילסים; „von einem Scheit Holz gewinnt man noch Pflöcke, von einem Span nicht“.

[BB 63. 128. 130 *ἕλος* transscrib. ܐܠܝܡܐ, ܐܠܝܡܐ; ist nicht ein hölzerner Pflöck, sondern ein eiserner Nagel. L.'s Erklärung ist ebenso unannehmbar wie die anderen.] — L. I, 85^a *ἕλος*, was noch das annehm-

barste ist, obzwar es für das richtige Verständniss nicht ausreicht; K. I, 92^b u. Fürst 46^a *κλάσμα* Splitter. § 256. — [S. auch אלהין].

אלים II. s. אלם.

אליסום s. אלסום.

אליסטן, אלייסטן, אליסטן *il-jaston, m., ἡλιαστόν* (von ἡλιάζω) ein süsser Wein, den man dadurch gewann, dass man die Trauben an der Sonne dörrete [Ausbruch]. M Menach VIII, 6 אליוסטון (אליוסטן, Ms. Kaufm. ermp. אֶלְיִרְסָטָן, Ar. ed. Kohut 'אליים, Talmud-Agg. היליסטין, אלייסטן (אלייסטן), bBb 97^b אלייסטון (הליסט), Ar., Var. היליסטון, Ms. הלאסטון), TMenach IX, 9 אליסטון יין.

אלים s. אלסום.

אליפם s. אלפום.

אליקה *alik'ā, f., ἄλιξ -α* eig. Windung, hier: Maschine. jSabb 10^c, נחבלין לא'.

[BB 633 *ἄλιξ* מלכין. 639. Fraenkel 56; a hydraulic machine Soph. 450.]

אליקי s. אליקוי.

אלירא s. אלריא.

אלכסא *alek'sā, n. pr.* eines Mannes: Ἀλέξω. 1) Der Gatte einer Urenkelin Herodes' d. Gr. TChag II, 13, bCh 18^a, jKilaim 32^b. 2) ein heidnischer Richter. jKethub 33^b₅₀ אמר לו' ר' סנא (אמר לו' ר'), in jSchebuoth 38^a₄₃ ליכסה (mit Aphaerese). 3) ein Ge-

setzeslehrer. jKethub 29^c₇₄ 'א' ר'.

Ἀλέξω Kosenamen für Ἀλέξανδρος (Fick, Gr. Personenn. p. XXII). Zur Sache s. Graetz in Monatschrift 1885 S. 209.

אלכסון *alak'sōn, Adj.* in adverb. Benützung: *λοξόν*, schräge, schief, als Subst. f. Hypotenuse. A) Hebr. TKelim bm VIII, 5, 6 mehreren. 'א. Ib. bk V, 9. Ib. bm VI, 8 שני אלכסון (*pl. ?*). TJom kipp IV, 1. bErub 8^b בא', ib. ובא', ib. באלכסונו, ib. 51^a הן אלכסון; bMenach 35^a, bBb 101^b ובאלכסונו. bMeg 24^b חרי בא'. bErub 59^a באלכסונה (Ms., Agg. באלכסונה). B) Aram. st. emph. אלכסונה bE. 57^a, bBb 99^a, bErub 57^a, 76^b, bSukka 8^a, bBb 101^b באלכסונה. S. auch לכסן. [S. Jezira VI אלכסון, V אלכסונין.]

אלכסין s. אלכסון.

אלכסנדר *alek'sander, n. pr.* eines Mannes: Ἀλέξανδρος. 1) Alexander, der Macedonier. Pesikta 74^a u. sonst s. אלכסנדרוס. 2) ein Gesetzeslehrer. s. אלכסנדר II.

אלכסנדרא *alek'sandrā, n. pr.* eines Mannes: Ἀλέξανδρος. 1) R. Alexandra Cant r zu III, 1. Auch sonst häufig, s. אלכסנדראי u. אלכסנדרי. 2) ר' אלכסנדראי jDemai 22^c₁₁. 3) Der entsprechende Name für

Benjamin: Cant r zu IV, 12 'אלכסנדר, in Lev r c. 32, 5 אלכסנדר.

אלכסנדר II. s. אלכסנדראי

אלכסנדרה s. אלכסנדרא

אלכסנדרון s. אלכסנדרוס

אלכסנדרוס *alek'sandroš, n. pr.* eines Mannes: *Ἀλεξάνδρος*.

1) Alexander, der Macedonier (מוקדון). Seder Olam r c. 30 (einige Agg. אלכסנדרות), Meg Taan c. 9, bTamid 31^b, jBm 8^c₄₆, Gen r c. 33, 1, Lev r c. 27, 1, Pesikta 74^a, 75^a, Trg Cant. VI, 8, Trg II Esth. I, 2, jAz 42^c₅₃, bJoma 69^a; in Tanch B. אמור 9 u. sonst אלכסנדרון; Seder Olam z. in Monatsschrift XXXIX, 26 אלכסנדרון; s. auch אלכסנדר. 2) Tiberius Alexander. bSukka 51^b, wo מוקדון zu streichen. 3) Name eines Archonten u. eines Räubers. jBerach 13^b₄ u. Midr ψ IV, 3 (Jalk Joel § 537). 4) Alexander Jannai, der jüd. König: Sopherim I, 9. 5) Ein Gesetzeslehrer. Pesikta r c. 12 p. 51^a, s. אלכסנדר II.

[اسکندر BB.176, *כספ, וספ*].

Die arabische Form s. Steinschneider in JQR. IX, 606. Ad 2) s. Rapoport in E. M. p. 97; nach Anderen ist מרכינוס (s. d. W.) zu lesen; s. REJ. XXX, 207 Anm. 2.

אלכסנדרוס s. אלכסנדרות

אלכסנדר I, *Adj.*, f. אלכסנדרית, Neubild. aus אלכסנדראי, *pl.*

אלכסנדרים, אלכסנדריים, אלכסנדרין) אלכסנדרים, f. אלכסנדריות I. von Personen u. z. 1) absolute, substantivisch: Alexandriner, TJom Kipp IV, 13 אלכסנדרים, bJoma 66^b; bMenach 100^a. TMeg III, 6 בית הכנסת של אלכסנדרים. TJom Kipp II, 6 אומנין של (אלכסנדרין) I. אלכסנדרין (Var. אלכסנדרין) של (s. d. W.) oder zu streichen. Sopherim I, 9 אלכסנדרוס. s. בחורותן של אלכסנדרים 4). 2) attributiv: Sifra בחוקותי Perek 5 p. 111^d 'לוליינוס א'. II. von Sachen, attributiv. a) m. bMk 26^b איתוי א' bMenach 28^b כוסית אלכסנדרים (Jalk Ex § 369 אלכסנדריות). b) f. Sifra ספינה Par. 6 p. 52^d שמיני מKelim XV, 1, M Ohol VIII, 1, 3. bSabb 90^a נתר א', opp. אנפטרין (s. d. W.), in TNidda VIII, 10 nur אלכסנדרית.

Mit אלכסנדר של א' תורת, Var. ist nach Graetz in JQR. II, 102 die Thora des Alabarchen Alexander Lysimachos gemeint.

אלכסנדר II, אלכסנדראי *alek'sandraj, n. pr.* eines Mannes: *Ἀλεξάνδρος*. 1) Name eines Gesetzeslehrers. bBerach 17^a, jB. 13^b₃, Gen r c. 78, 1, Lev r c. 34, 3, Midr ψ IV, 3, V, 10; IX, 11 u. ö. (s. Buber's Einl. p. יר), Tanch B. 20 (Buber's Einl. p. כג), Midr Prov. VIII, 9 אלכסנדראי, ib. XI, 22, Cant r zu III, 1

אלכסנדרא (s. d. W.). 2) Der Bruder des R. Samuel b. Sostratos, jBb 17^a₁₁. 3) R. Alexander, der Vorbeter (קריבה), Lev r c. 19, 2, Cant r zu V, 11; Tanch לך לך 12 ohne Beinamen. 4) An den eben bezeichneten Stellen בר חנני (בר חנניי) בר הדרין, der Name des Vaters fehlt in Tanch. 5) = Benjamin s. אלכסנדרא 3). 6) = אלכסנדרוס 3).

Ueber die Aussprache s. Bacher, Ag. der pal. Am. I, 195 Anm. 1 u. 196 Anm. 4. Ueber קרובה Schorr, Hechal. X, 17. [Zunz gV² 393.]

אלכסנדריא, אלכסנדריא, אלכסנדריא, *alek'sandrija*, n. pr. der bekannten Stadt in Egypten: *Ἀλεξάνδρεια*. Gen r c. 23, 1 אלכסנדרוס, Midr ψ IX, 8. TArach II, 3 אומנין מא' של מצרים, TJom Kipp II, 5, Cant r zu III, 6, Abba Gorj I, 1. TJom Kipp II, 4 מא' TKethub III, 1 בא' bK. 25^a, jK. 26^d. TSabb II, 3 חמרין בא' jDemai 22^b₇₃. אנשי א' TMachsch III, 4 חטין הבאות מא' TMeg III, 6 בית הכנסת של א' (אלכסנדרין). TSukka IV, 6, bS. 51^b, jS. 55^a₇₃. bMenach 109^b של מצרים jChag 77^d₃₅, jSanh 23^a₃₇, bSota 47^b. Sifre Num § 131. Pesikta 63^b נוא 87^a, Pesikta r c. 17 p. 87^a, Trg Ezech. XXX, 15, Trg Jerem. XLVI, 25, Trg Nachum III, 8. Thr r zu I, 5 דוכס רא

ובספינה שהיא Midr ψ XIX, 11 באה מא' u. sonst häufig. MKelim XV, 9 א' (Agg., Misch-najoth אלכסנדרית, s. d. W.), bSabb 35^a.

[*חכמנין*] BB. 176.]

אלכסנדרים, s. אלכסנדרית II. אלכסנדר I. s. אלכסנדרית II. in TNidda IV, 17 der alten Agg. lies mit ed. Zuckerm. אלכסנדרים *Ἀλεξανδρίας* (Genit. von Α.) Cleopatra, Königin von Alexandrien; b. N. 30^b אלכסנדרוס.

אלכסנדרים in Seder Olam z. p. 21^b ed. Amsterdam ist wohl אלכסנדרוס (in Monatsschrift XXXIX, 26, אלכסנדרוס דמצר') zu lesen: Alexander II.

Vgl. N. Brüll, Jahrb. I, 80 Anm. 24; s. auch ib. X, 12, wo auch die LA. אלכסנדרוס.

אלים s. אלם.

אלמין *almin*, m., λιμὴν Hafen. jSukka 52^d₆₀ באל' Sonst לימן (s. d. W.)

Prothese auch im syr. *ܐܠܡܝܢ* PSm. 211.

אלוניסטי s. אלנטיאוח, אלנטיא *alništi*, auch אלניסטי, *Adv.*, אלניסטי u. אלניסטי *ἑλληνιστί* hellenisch. jSota 21^b₆₃ אלניסטי. Tanch 2, צו T. B. 4 לשון אלנטיא. Ib. וישלח. Append. 19 אלניסטי. Ib. אלנטיא 26.

[Vgl. BB. 175 *ἑλληνιστὶ*, *ἑλληνισμὸς* *ܐܠܡܝܢܐ*.]

אלונקי s אלנקי.

אלם I. *alas*, n. pr. eines Landes: 'Ελλάς. Trg I Chr. I, 7, אלם וטרסום, sonst irrthümlich zusammengeschrieben: jMeg 71^b₆₀, אלסטרסם, Gen r c. 37, 1 אלסטרסום (Jalk Gen § 61), Trgj I u. II Gen. X, 4. S. auch טרסום.

S. Krauss in Monatschrift XXXIX, 53. [BB. 635 אלסטרסום, 327 אלסטרסום, 327 אלסטרסום.]

אלם II. s. אולם.

אלם III. s. וולם.

אלסם (wofür oft אלסם), richtiger אלסום *alsos*, m., ἄλσος Wäldchen, Hain. Koh r zu III, 9, אלסום דטבריא, Koh z zu II, 8, איליסם, Ruth r zu I, 17, איליסם, Gen r c. 34, 15, איליסם (Cod. Paris, Agg. אילסם), Jalk Ezech § 351 crmp. אלפסם, j Schebiith 35^c₁₉, איליסם (ed. Zitomir, ed. Krot. אליפם); Pesikta r c. 1 p. 3^b, באילפם, die Parallelst. in Gen r c. 96, 5 כפילי (Tanch ויחי 3, T. B. 6, s. כפילי II), jKethub 35^b₅₂ u. jKilaim 32^d, באיסטרין viell. in אלסם zu berichtigen.

ἄλσος gibt Mussafia; LXX I Reg. VII, 4; XII, 10 אשרה; ἄλσωμα Aqu. IV Reg. XXIII, 4; ἄλσων = ἄλσος Aqu. IV Reg. XVII, 16. Rapoport E. M. 54^b, L. I, 65^a u. Fürst 45^a ἄλσος, K. I, 102^a ἄλσος Genit. von ἄλσος; s. auch Jastrow 72^b.

אלסטרין, auch אלסטרין, m. pl., eine Pistazienart. TMaas

r I, 1, האילסטרין, jMaaser 48^d₆₆, כאלצרין; TMaas r III, 14 ed. Zuckerm. האילסטרין, alte Agg. האילסטרין, jDemai 22^b₆₉, האילסטרין.

Jastrow 73^a hält das W. für eine Abkürzung aus אלסטרין u. vorweist auf syr. [Pflanzenn. 48f. Nicht Pistazien, sondern Haselnüsse. Was Jastrow darüber sagt, ist falsch.] K. I, 105^b ὀλόστρον.

אולסיריקא s. אלסיריקין.

אלאיקי s. אלעיקי.

אלפā *alpā*, der gr. Buchstabe ἄλφα, als Bezeichnung des Ersten, des Vorzüglichen. MSchekal III, 2 א' יונית כתיב בהן א' MMenach VIII, 4, 11 u. TM. IX, 2 לסלה א'; TM. IX, 5 א' לשמן, MM. VIII, 6 לין א'. jSabb 13^c₅₇ hebr. אלה durch א' erklärt. Sonst ist אלפā aramäisch.

[אלפā Brockelm. und אלפā — μίαν BB. 178.] Ms. Kaufm. אלפā u. אלפā. Als magisches W. bei Schwab, Angél. p. 59.

אלסם s. אלפסם.

אלפסטרין *alpāstārin*, m., ἁλφαβητάριον alphabetische Gesänge. Ruth r zu III, 13 (Agg. אלפסטרין, אלפסטרין). Vgl. Cant r Anf., Thr r Einl. No. 27 u. 28 u. Koh r zu I, 13.

Zur Saches. Krumbacher, Gesch. der byz. Litt.¹ § 178. [ἁλφαβητάριον Soph. 120.]

אלפסטרין s. אלפסטרין, אלפסטרין.

אלפס u. אילפס *ilpaš*, m. u.

f., pl. אלפסין u. אילפסין, *λοπάς*
ein mit einem Deckel versehe-
nes Kochgeschirr, opp. ge-
wönl. קדרה. MSabb VIII, 5
באילפס, MKelim V, 2. TMaas
r I, 9 וּמַאִלְפָס לֹא, TSabb III,
9. TKelim bk V, 9. Ib. V, 3
אלפסין l. אלפסין. Ib. bm V, 10
הא' כאלפסין. MSabb III, 8
בS. 42^b אלפסין. bChull 104^b
א' רוחה. TJom tob III, 13
אלפסין סתומות (jBeza 62^o₆₈
לפס, s. לפס). TNedar III, 2
קודם שירד 51^a bN. היורד גא' 1, TN. III,
b Pesach 37^b מעשה אי TChalla
I, 2 הנעשין בא' jCh. 58^a₁₄.
TPesach I, 33. TJebul jom
II, 10 רופנה של אי' Gen r c.
I, 15 כאלפס וכסויה, Lev r c.
36, 1 (jChag 77^d₁₇ u. Midr
Sam c. 5, 1 לפס). bBeza 32^a
s. איהוניה.

אלסרין s. אלצרין.

s. אלקולין, אלקולאין, אלקולאון.
ארקוליאון.

הילקטי s. אלקטי, אלקטו, אלקט

לוקוס s. אלקוס.

אקלפרין s. אלקפרין.

אלריא I. *ilarjā, f.,*
ilárja 1) Hilaria, ein Freu-
denfest der Römer, gefeiert
am 25. März. Pesikta 193^b
עד שהמלך עוסק בא' שלו
2) Hei-
terkeit. Cant r zu IV, 4
באלריא l. באלריא od. באלריא
(ed. Venedig 1545 u. 1566).

[BB. 130 transscrib. *אלריא*.]

Hilaria bei Forbiger I, II, 146. Ad
2) Lattes, Saggio p. 50. Gr. *ilária*
= Heiterkeit unterschieden von
ilárja Soph. 597.

אלריא II. *alarjā, f.,* *αλρία*
Stockung im Samenfluss.
b Gitt 70^a א' אחרותו (Ar., Agg.
אלריא, s. d. W.).[?]

Lautwandel nach § 41 Anm. 4.
Bedeutung sonst Ausbleiben der
Menstruation, aber etymologisch
auch die hier gegebene möglich.
L. I, 91^a, K. I, 107^a, Jastrow 73^b
sind rathlos.

אלטיכסייא s. אלחמסין.

אמאום s. אמאום.

אמאום, אמאום *immauś, n.*
pr. einer Stadt: *Ἐμμαούς, Ἀμ-
μαούς*, hellenisirt von חמה, חמא,
חמה (darum auch mit 'ע ge-
schrieben) Heilquellen, Bad.
1) Stadt im Westen von Jeru-
salem, später Nikopolis ge-
nannt. MARach II, 4 מעימאום
(statt 'מ am Ende überall 'ס
zu lesen), TA. I, 15 מימאום (l.
מאימאום). j Schebiith 38^d₆₉
באימליו של א' bChull 91^b
bMakk 13^a u. MKerith III, 7
עימאום. 2) Ein Ort bei Tibe-
rias. Koh r zu VII, 7 למאום
(in bSabb 147^b ריומסית, Ar.
u. Jalk Ex. בא Ms. רימסית,
Aboth di R. N. V. I c. 14
Ende רמסית, Ms. jedoch מאום
l. אמאום; Beides (*δημόσια* u.
Ib. zu VII, 11 לאימאום l. לאימאום;
vgl. bJoma 83^b. [Mech Dt

I, 29 Hoffm. אמהים.] S. auch עסוני.

Ueber Emmaus s. Graetz in Monatsschrift 1853 S.112; Rapoport, E. M. 110; Neubauer, Géogr. du Talm. p. 100; Boettger, Lex. zu Jos. Fl. p. 111; Bacher, Ag. der Tann. I, 76 Anm. 3.

אמבול *embōl*, m., ἔμβολον Klöppel in der Schelle. jSabb 7^d mehrerem. אמבולי (*pl.* für אמבולין). S. אנבול.

*אמבון *ambōn*, m., aram. st. emph. אמבונא, *pl.* אמבונייא, ἄμβων Anhöhe. Lev r c. 5, 2 אמבנא u. אמבנייא (Ar., Agg. אילניא u. אילנייא). [Auch Oth Emeth z. St. nach Ar.]

Syr. ܐܡܒܢܐ PSm. 224, armen. *ambon* ZDMG. XLVII, 17, H. 21.

אמבורקלון s. אמבורקלון.

אמבורקלון *amburk'lōn*, auch אמבורקרא, m., *pl.* אמבורקלון u. אמבורקלוא, ἔμβουρικλον = *involucrum* Decke, Hülle, Verpackung. jBm 9^c₃₉ המחליף אמבורקלון (Agg., Ar. אמבורקלון, l. אמבורקלון, in Schitta Mekub. zu Bm 47^a אמבורקלון). bBk 114^b אמבורקראות של כלים (Var. אמבורקראות, Ar. אמבורקלוא). Kohel r zu III, 9 אמבורקין (נמורקין) l. אמבורקלון.

Die Endung -r setzt ἔμβουρικλον voraus. Das von Sachs I, 133 aus Meursius beigebrachte ἔμβουρικλον ist *involucrum*, vgl. Duc. Gr. I, 516 ἰνβουλωναρσμη; s. auch N. Brüll, Jahrb. V, 118.

s. אמבטוי, אמבטה, אמבטא אמבטי.

אמבטי *ambati*, f., auch אמבטי, *pl.* אמבטיות (אמבטאות od. אמבטיאות), ἔμβατή 1) Badewanne. MNedar IV, 4 גדולה א' (Var. אמבטיא, Ms. Kaufm. אַנְבָּטִי), TN. II, 6 באמבטוי, opp. מרחץ; MMachsach II, 5 קטנה ב'. Pesikta 27^a רוחצת ל'א' bChag 15^a (Ar. אמבטי). bSabb 40^b שט אמבטי. ib. 42^a ב'א, ib. כ'א; ib. 151^a. jS. 6^a₃₀ שחי אמבטיות. bS. 40^a אמבטיות של כרכין; TS. III, 3 האמבטאות (Var. אמבטאות). Tanch אמבטי 3 תוריע VI, 10. Gen r c. 10, 2 ל'א' שהיזה מלאה מים. Jelanidenu zu Num. X, 29 (bei Ar.) האמבטי (ed. pr., andere Agg. אמבטי). Jalk ψ § 786 אמבטאות 1. אמבטי 8, Gen r c. 68, 8 אמבטי, ההתחונה שבשואל, ib. c. 50, 3 לביטי, in jJebam 3^a₄₄ רייטי, Midr ψ IX, 15 לדיטא (2) Modell. jPesach 29^d₄₈ אמבטיות של בצק. TOhol XIII, 3 באמבטי (l. באמבטי), MO. XII, 3 הכטח (Ar. Var. אמבטי) wohl אמבטה zu lesen. In bAz 34^b liest Aruch אמבטה statt אמבטה der Agg.

*ἔμβατή = *solium* Steph. Thes. III, 809, spec. *solium balnei* bedeutet ἔμβασις (*embasis* Saalf. 435), ἔμβαδόν in derselben Bedeutung Duc. Gr. I, 377 u. Steph. III, 798. In der Bedeutung: Modell (*modulus* als term. techn. der Baukunst) ist

sonst nur *ἐμβατήs* gebräuchlich (Steph. III, 811; auch 809); lat. *embates* bei Forcellini *dubia lectione*, s. jedoch Saalf. 435. Accent viell. *ἐμβάτη*, wie I, 16 u. 84, vgl. אמבטיס; doch *ἐμβατή* I, 162.

אמבטי s. אמבטיא.

אמבטיס *ambatis, m., ἐμβατήs* (= ἀναβάτης), Bespringer, Beschäler. jSabb 7^b₁₅ 'מהו סלק חמור סלק. [Zu סלק s. Gen. XXXI, 10 Onk.]

אמבטיה, f. aram., Neubild. von אמבטי: Badewanne. jSabb 11^e₂₀ 'ההו רמשו [ג] 'א.

אימיקסירוס s. אמבירוס.

[אמבטן אמום?]

*אמוריא *amurjā, m., pl.* אמוריין (?), ὄμηρος die Geissel. Esth r zu I, 1 ובני אמורי (אמורייה), Thr r zu III, 13 ובני אמורים. [? ?] איממריא.

אמיינטון s. אמיון.

המטליא s. אמטליא.

אמיינטון *amjantōn*, auch (אמינאטון) אמיאנטון, *m., ἀμιαντος* [sc. λίθος], Amiant 1) ein Stein. Cant r zu IV, 11 האמיינטון, Midr ψ XXIII, 4 u. Dt r c. 7, 11 ermp. הסיטון, Pesikta 92^a אמינטון (Ms. Oxf., Ag. אמיון), Jalk Dt § 850, Agad Beresch c. 20, 4 אמיינטון, ib. auch אמיאנטון, jSabb 10^e (מיינטון) l. המיינטון i. הסיטון. 2) Salamander. Jalk ψ § 691

סלמנדרא המוטון (streiche 'ס u. l. אמיון, nasalirt).

Syr. [אמנא] Geop. bei Brockelm. [אמנא] BB. 185₂₅ 186_{1.21}. 2077, falsch [אמנא] 1074, [אמנא] 136₆. Auch in diesen Glossen 1) Mineral; 2) = [אמנא]. S. auch PSm. 229]. Wegen אמיון s. § 241.

אמילתא *amillthā, f. aram., μηλωτή* Wolle. bSanh 44^a 'אמטל דא (Ar., Agg. רמילתא, s. מילא IV).

LXXs. bei Grimm³ 287; Peschittha Jos. VII, 21. 24 [אמל] (vgl. אמלן), dieses ist *ἐμμᾶλλον*, s. PSm. 229 [אמל] u. ib. 230 [das ist aber = [אמל] und ist mit allen Verwandten noch dunkel. ZDMG. L, 630 und חמילא, das durchaus nicht *χλαμύς*!] Das Fernere s. zu מילא IV. אמיינטון s. אמיון.

אמירה in Ex r c. 29, 8 s. מיימוס.

אימירון s. אמירון.

אמיהא *amithā, f., μίνθα* od. *μίνθη*, lat. *mentha* Minze, ein würziges Kraut. TSabb XIV, 12 באמיהא, opp. פנים (s. d. W.); bS. 128^a 'א, Ar. Var. מינחא (s. d. W.); TS. XIV, 13 האמיהא. bAz 29^a.

[אמיהא] bedeutet niemals *Mentha*, Minze, sondern nach einstimmiger Ueberlieferung bei Juden und Syrern ist es gleich *אמי* = [אמי], das ist *ἄμμι*, Ammi

welches aber semitisches oder aegyptisches, Hehn⁶ 207, Lehnwort ist. Ich habe dies Pflanzennamen S. 259 f. unwiderleglich bewiesen. (ZDMG. XXXIX, 251. REJ. XXV, 120. Hal. ged. 111, אמיתא = ננקה = נניא.) Minze ist ננקה = ננעא, daraus armen. ananuz (ZDMG. XLVI, 131) und hat mit אמיתא durchaus nichts zu thun. PSm. 1998. 2362. 2387 ננעא auch paläst.-syr. BB. 181. 993. Gottheil List 16. Vullers I, 125 אמוס — אבוס — אבוס (alle drei: ἄμμος) = الساء (lies النينيا)].

ימי אמיחא *amk'ūthi, m., μαμά-
xουθος* Tölpel, Einfaltspinsel. Koh r zu VI, 11. Exc. No. 1.

אימיקסירוס s. אמכסירוס.

אילונין s. אמלונין u. אמלנן.

אימלון, besser אמלון, *emlōn, m., ἐμμᾶλλον* zottiges Gewand, Mantel. Aram. Trg Ezech. XXVII, 24 אמלון (ed. Lag. דוהוריא).

אמלחרה, *amalthērā,* f., pl. אמלחראות, *μέλαθρον* Querbalken. bErub 3^a מאי אמלחרה, ib. חמש אמלחראות; MMidd III, 7 מלחראות (s. מלחרה). jErub 18^d₆₆ u. 25^a₅₈.

אמנים s. אמנן, אמנה.

אמנוס *amanos, n. pr.* eines Gebirges in Asien: *Amanus*. TTerum II, 12 מטרונס א' (Var. TChalla II, 11, (סמנן, אמנן, MCh. IV, 8, MSchebiith VI, 1 (so R. Simson, Agg. auch אמנה, diese Form wegen Cant. IV,

8, so Cant r z. St. מטרונס, j Schebiith 36^d mehrerem., Ex r c. 23, 5), j Challa 60^a₃₈ מטרונס (אמנן), b Gitt 8^a אמנן. Trg j I Num. XX, 22. 23. 25. 27; XXI, 4; XXXIII, 37. 38. 39. 41; Dt. XXXII, 50; XXXIV, 7. 8. 12 (oft אומנים, אומנים, j I Num. XXXIV, 7. 8 מננס, auch sonst מוננס).

S. Note zu מננס.

אמנוס s. אמנן, אמנים.

אמפוטמא s. אמפוטמא.

אונקלי s. אמפולי.

אמפוטמא *amfōmtā, m. pl., *ἐμφομα, *ἐμφομάματα* Fenster. Pesikta 86^b איפוטמא (Ms. Oxf. u. Carmoly besser אמפוטמא (Jalk Sam § 152 אמפוטמא, Ar. neben אמפוטמא die Var. אמפוטמא. Pirke di R. E. c. 10 אפומיות (hebr. pl.; streiche die Glosse (חלונות, ib. c. 42; Jalk Jona § 550 אמר פטות (כחלונות) אמר פטות l. אמפומיות.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 547. [מפממא] Fraenkel 14 Anm. 1 auch die Stellen aus jüd. Quellen.]

אמפוטמא s. אמפומיות, אמפומיא.

אמפורטור s. אמפורטור.

אמפורין *m. pl. aram., ἐμποροι* Kaufleute, Handelsreisende. Trg j I Gen. XXV, 3 זרען וא' ib. XLVI, 23 זרען וא' Gen r c. 61, 5 (aus Targum) (Aphaerese), s. לופר II.

אמפיליא, *ampiljā,*

auch אנפיליא *f.*, *impilia* (*pl.*, *gr.* *ἐμπίλιον* Soph.) Filzschuhe. MKelim XXVII, 6 (Ms. Kaufm. אַנפֿיליָה). MJebam XII, 1. bJ. 102^b של בנר א', ib. של עור א', jJoma 44^d₄₇. jTaan 64^c₆₄. bGitt 25^a. TNedar V, 3, bN. 55^b. TKelim bm VI, 5. TJom kipp V, 1 באנפליא (Var. באנפיליא). Ex r c. 51, 2 באנפליא (in MSchekal III, 2 (מעל), Jalk Ex § 414. Pl. Gen r c. 61, 7 zweim. שרי אמפליא, jSabb 15^d₂₄ אמפליא, bS. 120^a אמפליא; Scholion zu Meg Taan c. 3.

אונקלי s. אמפולי.

אמפרטור s. אמפירטור.

אונקלי s. אמפולי.

אמפרטור *impartōr*, *m. pl.* *imperator* der (römische) Kaiser. Thr r zu I, 5 ביבי רומיני א' (וביבא מארי אפלטור (Ar., Agg. רבה דידו XV, 30 Midr Prov. Tanach מקץ פלטור דמלכותא T. B. 11 קירי ברא אמפורטור 9 Buber's Berichtigung für אבוט די R. N. V. II c. 6 אי רידומני אימפורטין (pl.?), sämtliche Stellen geben den lat. Satz: *vive, domine Imperator!*

אימיקסירוס s. אמקסירוס.

אמרה *amrā*, *adj.*, *ἀμυρός* dunkel, finster. Gen r c. 42, 4 nach Aruch: אמרפל לשון שהיתה (Agg. חושך א' אפילה

אמירתו אפילה דאמרי ואפלי בעלמא דאמרי ואפלי באברהם in welchem Satze zweim. אמרי dunkel machen, *Verb*, gebildet von א'.

[Für Aruch's Auffassung ist die Erkl. *ἀμυρός* richtig, für den Midrasch selbst genügt die Zerlegung des Wortes אמרפל als Notarikon in אמרה + אפלה wie M. Kehunnah richtig bemerkt. Es ist auch kein Verbum davon gebildet, sondern אמרי ist mit M. Kehunnah zu erklären. Lekach Tob Gen. XIV, 1 übersetzt: שהמריר והאפיל העולם.] אמרי *Verb* in Gen r c. 42,

4 s. אמרה.

אמוריא s. אמרי.

אפתנטין s. אמתנטין.

אלבינא s. אנבוכין.

אנבולים *enböl*, *m. pl.* *ἐμβόλον* Klöppel in der Schelle. TKelim bm I, 13 האנבולים (l. האנבולים); ib. אנבולין 88^b זבאח (Ar., Agg. עינבולין u. עינבולין (Ar., Agg. עינבולין u. עינבול und ענבול.

אלבינא s. אנבוכין.

אמבורקלון s. אנבורקראות.

אנבטאות in Ex r c. 12, 4, wofür in Midr ψ LXXXVIII, 14 (Jalk ψ § 820) כותל steht, ist viell. אנבונאות zu lesen: sing. *אנבון = (s. d. W.).

אנבטי in Jalk Esth § 1058: לאפנטי דיהוראי l. להדין א' דיהוראי u. s. אפנטי.

אנבול s. אנביל.

אנבין s. אנבין.

אמבורקלון s. אנבקראוח

אננטים s. אנניטום u. אננטום
u. אנריקים.

אנניטום in Jalk ψ § 794 s.
אנריקים.

ארננטרין s. אנטיירין

ארננטין s. אנטיטרים

גנוסטרא s. אנטיטור

* אנג'לא *ang'elā, m. aram., pl.*
אנגלי, *ἄγγελος* Engel.
Trg Hiob XV, 15 מרומא, אנגלי.
Trg ψ L, 4; XCVII, 6; LXXXII,
6; LXXXVI, 8; Trg II Esth.
VI, 1. Trg ψ LXVIII, 18
ראנגליא.

[Syr. אנג'לא BA. bei PSm.,

אנג'לא (BB. 23), אנג'לא
BA. Nr. 114 Hoffm., אנג'לא BB.
198 ist bloss Transcription bei
den Glossographen;] lat. *angelus*
u. in fast allen europ. Sprachen.

אנגלין s. אנגלין

? אנגרא, *m.*, Name einer
Münze. b Bm 46^b אנראקא דינר
(Ms. M., Agg. אנגרא).
Vgl. נראקא.

Zuckermann, Talm. Münz. u.
Gew. S. 34 denkt an die Münzen
des Pescennius Niger; Jastrow
80^b liest אנגרא Ancyra.

אנגראפטיס *ang'raftiš, m.*,
ἀγγραφευτής Aufseher über
den Frohdienst. Pesikta 92^b
אנגראפטיס (Ar. אנגראפטיס,
l. אנגראפטיס). S. auch אנגרא
u. לופר I

אנגרוטא in Jalk Gen §
111, אנגרוטא Gen r c. 64, 10
für הלך (Ezra IV, 13), wofür

in Esth r zu I, 1 אנגרא (s. d.
W.), in bBm 8^a אנגרא (s. d.
W.) steht, dürfte aus אנגרא
u. אנגרא (s. d. W.) zusammen-
gesetzt sein.

אניגרון s. אנגרון

אגרונימוס s. אנגרונימוס

אנגרא *ang'arijā, f., pl.*
ἀγγαρεία 1) Frohn-
dienst. Midr ψ XIX, 12 'א,
ib. CXII, 2 'בא, opp. בשמחה;
Pesikta r c. 21 p. 99^b crmp.
אנגרא, Jalk ψ § 720. Tanch
B. בא' ובבהלות 18 נשא
כרכים לעשות בהם 'א 9 שפטים
Pesikta r c. 42 p. 177^a כל זמן
'א. MBm VI, 3 'א שנעשית 'א.
auch crmp. 'א שנעשית בא' (Agg.
auch crmp. 'א כמיתה 11^a₁₅ jBm
Ib. Z. 24 'א. bBm 78^b 'א
שעשה 'א 10^a bSota חזרת.
bNedar 32^a. bSanh 101^b 'א לבת פרעה
jBerach 2^d₆₉ 'א. bJoma 35^b. Lev
r c. 12, 1 במדינתא 'א. 2) eine
Lieferung als Steuer. Lev
r c. 23, 5 שכן נגבין אונניות
אנגרוטא. Jalk Esth § 1051 u. Pan Acher zu
Esth. II, 3 אינגראות של נשים
(l. אנגראפטיס (אנ'). S. auch אנגראפטיס.

Syr. אנגרא PSm. N. T. *ἀγγα-
ρεύω* jemanden zu etwas nöthigen,
s. Deismann, Bibelstudien S. 81.
[REJ. XXXIV, 207.]

אנגרא s. אנגרים

אנגראפטיס s. אנגראפטיס

אגרונימוס s. אנגרונימוס

אנדוכתרי s. אנדוכתרי.

אנדוכתרי *andisk'i*, f., ἔντευξις lat. *postulatio*, Gesuch. Aram. bBb 55^a א', R. Chananel (bei Ar.) liest אנדוכתרי, d. i. אנדוכתרי.

Ueber ἔντευξις s. Cod. Theod. VI, 28, 4 u. Ed. Diocl. p. 22 Waddington; in N. T. u. Apokryphen (II Macc. IV, 8), wie auch Papyrus, s. Deismann, Bibelstudien S. 117 u. 143: ἔντευξις εἰς τὸ τοῦ βασιλέως ὄνομα, sonst §§ 207, 219. Anders L. I, 105^b; N. Brüll, Jahrb. IV, 112, K. I, 140^b, Jastrow 81^a. [Soph. 474.]

אנרפי s. אנרפי.

אנרפי, richtiger אנטופי *an-topi*, m., νετώπιον Salbe, Schminke. MSabb VIII, 4 אנרפי (Jerusch. u. Ar., Babli אנרפי, Mischna ed. Pesaro אנרפי, ed. Neapel u. Löwe אנטפי, Ms. Kaufm. אנטפי), TS. VIII, 20 אנרפי. In bS. 78^b, 80^b wird das W. irrthüml. durch צרעא Stirn erklärt (νετώπιον verwechselt mit μετώπιον), am Schlusse der Debatte jedoch nur einfach mit demselben Worte (אנרפי Ar., Agg. אנרפי) wiedergegeben, d. i. wohl, das W. ist griechisch. Vgl. Midr ψ CXXXVII, 5, TNidda VI, 5 u. bNazir 3^a.

Νετώπιον = Schminke Steph. Thes. V, 1450; über dessen Ursprung s. August Müller in Bezenberger's Beiträgen I, 273—301, Muss-Arnolt S. 119 u. H. Lewy S. 39.

אנרקים s. אנרקים.

הנרקי s. אנרקים.

אנדוכתרי, אנדוכתרי, אנדוכתרי in bGitt 20^a scheint corrum-pirt zu sein aus אנטוכתא (etwa אנדוכתא) bei Kirchheim, *Septem libri Talmudici* p. 30 Masech Abadim III Ende; danach auch jGitt 45^d, הרניק אנטוכתא zu berichtigen; אנטוכתא ist *vindicta* Freilassung des Sklaven; wegen אנדוכתרי ist viell. **vindicatoria* zu setzen. [βινδixta, ουνδixta Soph. 824 manumission.]

[Pineles, Darkah schel Thora 75. Ich zweifle an der Richtigkeit dieser Erklärung, weil die Geonim, 185 Harkavy, eine ganz andere Sach-erklärung geben, die im ersten Teile des Wortes „Indien“ zu suchen scheint. Kohut's persische Erklärung hat Bacher mit Recht verworfen.] Siehe § 233 u. Note.

אנדראי *andraj*, n. pr. eines Mannes: Ἄνδρος. jKethub 33^a, 18 א' מלין דבר א' jMeg 75^b, 48 בר אנררי jBerach 2^c, 24 א' אדרון derselbe Name (n nasalirt).

Syr. אנדרנא, אנדרנא, אנדרנא, אנדרנא, אנדרנא nicht Ἄνδρος sondern Andreas Ἀνδρέας.] PSm. 257; Zunz, Ges. Schr. II, 7. § 239.

אנדרנינס s. אנדרנינס.

אנדרטא s. אנדרטא.

אנדרונינס *androg'inos*, m., ἀνδρόγυνος Mannweib, Zwitter. MBikk I, 5 א', TB. II,

א (Agg. auch אנדרטא). bRh 24^b א. bMk 25^b אנדרטא. כל. אנדרטא, jAz 42^c.

Syr. oben S. 14^a אַנְדְּרִיָּא, אַנְדְּרִיָּא, אַנְדְּרִיָּא [Brockelm. u.] PSm. s. v.; armen. andri u. andriand ZDMG. XLVII, 8, H. 27.

אנדרטא s. אנדרטין, אנדרטי.

אנדריאנטוס *andriantos*, auch אנדריאנטין *m., pl.* אנדריאנטוס, *ἀνδριάς - άντος* Statue, Bildsäule. Gen r c. 8, 8 אנדריאנטים (Assimilation des N-Lautes; so Aruch, Agg. אנדרטין, s. אנדרטא). Midr *ψ* CIII, 2 zweim. האנדריאנטים. Ex r c. 51, 5 אנדריאנטים. Dt r c. 1, 16 אנדריאנטין. Tanch 4 פקדי אנדריאנטים.

אנדרטא s. אנדרטא.

אנדראי s. אנדרטי.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס s. אנדריאנטוס.

אנדריאנטוס *anōnā, f., pl.* אנדריאנטוס, *ἀννῶνα* = *annonā* 1) eine Provision, die der Staat einzelnen Beamten

u. Soldaten gewährt. Gen r c. 47, 4 א' שיהיה המלך מעלה לו א' Ib. c. 87, 9 א' אני חוזרת א' שלך (Ar., Agg. פרנסה). Ex r c. 41, 4 א' פוסק אננות שלהם. 2) Lebensunterhalt. Sifre Dt § 1 מה א' החקנה להם לאור § 790 א' הנאה. 3) Abgabe an den Staat in Naturalien. Dt r c. 6, 12 א' מלך א' אוננה של מלך (אוננה). Midr *ψ* CIV, 26 א' האננות. Lev r c. 23, 5 א' אוננות. S. auch אוננה u. אוננים.

אננים s. אננים.

אננות *anōnūs, f., annonas* (acc. pl.). Lev r c. 10, 3 א' עשרים (אננים). Ar. ארבעה אננים אח נסיב Ib. c. 18, 5 zweim. א' Cant r zu I, 7 א' כמה מיני א' אוננה u. אוננה.

Syr. אַנְנִיָּא u. אַנְנִיָּא [syr. u. pal-syr.]

אננקי s. אננקי.

אנטיבילא *n. pr.* einer Familie in Jerusalem. jPea 21^a₃₂ נבלטא TP. IV, 11 משפחה א' נבלטא u. נבלטא, אנטיבילא, נבלטי (Var. נבלטא). S. נבלטא.

אנטידיקים s. אנטידיקים, אנטידיקין.

אנטידיקין s. אנטידיקין.

אנטידיקין *antūḇin, m., ἐντίβιον* Endivie. jKilaime 27^a₂₃ wird חזרת durch א' (Agg. אנטידיקין) erklärt. Vgl. הנדבי.

אנטידיקין Geop. 98^a, Pflanzennamen 255. BB. 204 641 transcribirt אַנְנִיָּא. Uebr. stammt der Name *ἐντίβιον*, *ἐντίβιον* aus dem

Orient und ist ein Abkömmling von **סִיָּה** Pflanzennamen a. a. O., obwohl die Pflanze nach de Candolle: est indigène dans tout le bassin de la Méditerranée. Soph. 601: arabic *hndb.*]

אנטורפא s. אנטורפא.

אנטוכי s. אנטוכי.

אנטוכי *n. patronym.*, Einer aus Antiochien, Antiochenser. bGitt 44^b לאנטוכי שבאנטוכיא, אנטוכי, jG. 46^a₂₄ פלוני אנטוכי, Taz III, 18. — Pl. aram. אנטוכאי Trg j I Gen X, 18 (Agg. auch אנטוכאי, אנטוכאי).

אנטוכיאה, אנטוכיאה, אנטוכיאה *antok²ijā*, auch אנטוכיאה, *n. pr.* einer Stadt in Syrien: *Ἀντιόχεια*. Gen r c. 23, 1 א על שם, אנטוכי, Midr *ψ* IX, 8, Seder Olam z. (Monatschrift XXXIX, 26) ואנטוכי (1. ואנטוכי הוא בנה א' ואנטוכי). Sifre Num § 84. TERub III, 12, bE. 61^b. bSabb 53^b בית א' *jHoraj* 48^a₄₅ לחילת. TDemai II, 1, jD. 22^d₁₁. jNidda 48^a₄₅. Lev r c. 5, 4; Dt r c. 4, 8 לחילתה של א' בשמים של א' bKethub 67^a של א' bJebam 45^a בא 88^a Ib. (nach Raschi מארמון לטבריא (לאנטוכיא). Gen r c. 19, 4 בא 53^b בית א' Midr *ψ* LXXII, 2 לשם א' (Parallelstellen אלכסנדריא u. רומי, s. d. Wr.). [Rom, Alexandrien, Antiochia, die 3 grössten Städte des röm. Reiches. Soph.

185.] jSchekal 50^a₅₂ דפני של 'א (s. דפני). TSota XIII, 5 (באנטוכי, לאנטוכי קרבה בא'), bS. 33^a, jS. 24^b₂₈, Cant r zu VIII, 10 באנטוכי. Trg j II Gen X, 18 u. Trg j I Num XIII, 21 'א für חמט; Lev r c. 5, 3 u. Num r c. 10, 3. bSanh 96^b רבליה ו' א' Trg I Chr. XIII, 5; XVIII, 9. [Kaft wa-Pher. 42^b 46^a Berlin.]

אנטוכין s. אנטוכין.

אנטולי *antūli*, *n. pr.* eines Mannes: *Ἀντίλλος*. jDemai 24^d₇₄ אבא א'.

אנטולינים s. אנטולינים.

אנטוניוס s. אנטוניוס.

אנטונינוס *antonīnos*, *n. pr.* eines Mannes: *Ἀντωνίνος* = *Antoninus*. 1) Der röm. Kaiser A., Freund des Patriarchen R. Juda. jMeg 72^b₄₆ א' שאל לרבי, in jSanh 29^c mehrerem. אנטולינים (Dissimilation); jMeg 74^a mehrerem., ib. auch אנטונינים; bAz 11^a, bBerach 57^b; jSchebiith 36^d₂₃; bAz 10^b; Pesikta r c. 23 p. 120^b, Gen r c. 11, 4 (in bSabb 119^a קיסר); ib. c. 34, 10; c. 67, 6; c. 34, 10; Esth r zu I, 3; Midr *ψ* XXII, 29; Lev r c. 3, 2; Tanch מקץ 9, T. B. 11. jKilaim 32^b, אנטולינים, jKethub 35^a₁₃. bAz 10^a א' אסירוס בר א' bNidda 45^a, jNidda 49^b₂₄. Jalk Zacharja § 579. Kohel r zu VI, 1 ועירא בר בריה דא' רבה א', 5*

ib. zu X, 5; Koh z zu IX, 10
אנטוניוס; אנטלימוס crmp. aus
אנטוליניוס. bPesach 119^a, bSanh
110^a בן אטוירוס; לא; bS. 91^a
u. ö. 2) Enkel des Früheren.
Kohel r zu VI, 1 u. X, 5.
3) Ein Gesetzeslehrer. Mech
zu XIII, 21 ר' א' S. auch
אנטיס.

Ad 1) s. Rapoport E. M. אנטוניוס,
Kerem Chemed IV, 123, 145; Kroch-
mal in Hechaluz II, 72; Zion I, 10,
27, 41; S. Cassel in Ersch u. Gru-
ber XVII, 17; Frankel, Mebo p. 192;
Jost, Gesch. IV, 97 (Anh. 232);
Graetz, Gesch. IV³ Note 23, Monats-
schrift I, 236, 401, 430; Bodek,
Marcus Aurelius Antoninus als Zeit-
genosse u. Freund des R. Juda Han-
nasi; D. Hoffmann in Magazin XIX,
33, 245; Braunschweiger, Lehrer
der Mischna p. 229 Anm. 3; Jordan,
Rabbi Jochanan b. Nappacha, Exc.
D. u. A. m. — Ad 3) s. Bacher, Ag.
d. Tann II, 551, der אנטוניוס lesen
möchte. — אַנטוניוס Antonius
BB. 204 אַנטוניוס PSm. 264.]

אנטוס *ontōs*, Adv., ὄντως
wirklich, in Wahrheit.
Lev r c. 33, 6 א (ed. Wilna
אנטוס), Num r c. 15, 14; Koh
z zu VIII, 2; in Tanch B.
דעלוחך 16 אנטוס, ib. נח 15
durch אטח, Ag. Beresch c. 7, 1
durch קישטא ersetzt.

[אנטוס PSm. 264 אנטוס 75.]

אנטוסאי u. אנטוסאי s. אנטוסאי.
הרומה אנטוסין in Jelandenu
(citirt von R. Samuel in Agur):
שני פרנטיטין אחד בידו מטכסא

... dürfte
in אנטוסין zu berichtigen sein:
ἀντιση (Acc.) Tauschhan-
del; Tanch B. הרומה 1 hat
dafür אטח להחליף, T. ib.
2 בוא ונחליף ביני ובינך.

Fürst 58^b. [?]

אנטוסאי s. אנטוסאי.

אנטוסין s. אנטוסין.

אנטוסין Name eines syr.
Königs in Seder Olam z. nach
Monatsschrift XXXIX, 26.

אנטוסילא s. אנטוסילא.

אנטוניוס u. אנטוניוס *antig²nos*,
n. pr. eines Mannes: Ἀντι-
γονος. 1) Antigonos aus Socho:
MAboth I, 3 (Ms. Kaufm.
אנטוניוס); 2) R. Chanina b. A.
MSchebiith VI, 3, Erub IV, 8,
Jebam XIII, 2, Kidd IV, 5,
Bechor VI, 3, 4, 10, 11; VII,
2, 5; Arach II, 4, Temura VI,
5, Nidda VIII, 2; TERub III,
13, Bechor IV, 4, 11; Arach
I, 15, Temura IV, 10, Sifre
Num § 115, bNidda 52^b, bErub
49^a, bSanh 64^a etc. 3) R. Ele-
azar b. A. bSabb 150^b, Beza
34^a, Chull 55^b, 56^b, Gitt 31^a,
jBerach 9^c, Gitt 45^a₆₁, Maaser
51^b₃₄, Bm 11^b₇₂ etc. S. auch
אנטוס u. אנטוס.

[אנטוסין, אנטוסין PSm.
265.]

אנטוסין *antig²raqā*, f., ἀν-
τιγραφή Gegenschrift, Ant-
wort. Aram. Gen r c. 67, 6
zweim. א' (ed. Wilna אנטוסין,

Ar. u. Ms. in Monatsschrift 1895 p. 338 אנטיוגראפן, s. d. W.).

אנטיוגראפן (l. r.) ἀντιγράφον Abschrift. Aram. Trg I Esth. III, 14 א' (Mussafia, Agg. דייטשטא, s. d. W.), Esth r z. St. דאנרנא א'.

Syr. אנטיוגראפן PSm. 265.

אנטיוקוס s. אנטיוקוס.

אנטיוקוס *antidik¹os, m., avridnos*, Gegner in einer Rechtssache. Gen r c. 82, 8 א' (ed. Wilna אנטיוקוס, ib. c. 100, 9 א' לאבא (Agg. auch אנטיוקוס), Jalk Gen § 162, Pesikta 126^a; Esth r zu I, 12 s. אנטיוקוס. Pesikta 122^b א' שלה. Dt r c. 5. 6 אנטיוקוס (ed. Wilna, andere Agg. אנטיוקוס, l. אנטיוקוס).

Paläst.-syr. אנטיוגראפן PSm. 265; Bedeutung bei Grimm³ 33.

אנטיוק *antjok², n. pr.* eines syr. Königs: Ἀντιόχος. Seder Olam r c. 30 א' Antiochus III. (der Grosse), gleich darauf אנטיוכוס A. IV. (Epiphanes), in Seder O. z. p. 19^a ed. Amst. 1711 [Neubauer, Chronicles II, 66₅] ebenso; andere Agg. אנטיוק, in Monatsschrift XXXIX, 26 אנטיוק (s. אנטיוכוס).

N. Brüll, Jahrb. I, 80 Anm. 24; Lazarus ib. X, 11 ff.

אנטיוכוס u. אנטיוכוס *Antjok²os, n. pr.* eines syr. Königs: Ἀντιόχος, Antiochus III. Gen r c. 23, 1 (s. אנטיוכוס). Ex r

c. 15, 7 א' האוכלוסין של א' (A. Epiphanes?). Trg II Esth. I, 2. S. auch אנטיוק.

[Bhamidr. I, 142; VI, 4. Schibbole haleket Nr. 174 p. 137 Buber. Bartolocci I, 383 (auch א' s. d. W.). אנטיוכוס, אנטיוכוס, אנטיוכוס PSm. 265.]

אנטיוכוס s. אנטיוכוס, אנטיוכוס.

אנטיוכוס s. אנטיוכוס.

אנטיוק s. אנטיוק.

אנטיוכוס s. אנטיוכוס.

אנטיוכוס s. אנטיוכוס.

אנטיוכוס *antik²i, f., ἀντιόχου* Kohlenpfanne. MSabb III, 4 א' אף על פי שגרופה (Ms. Kaufm. אנטיוכוס, jS. 6^a₇₂; TBeza III, 20, bB. 34^a ומחמין א' חמין בא' (Ms. אנטיוכוס) לא'.

N. Brüll, Jahrb. IV, 112. Andere geben ἀντιόχου. [Ἀντιόχου ist falsch; אנטיוכוס, אנטיוכוס ist gesicherte LA. und L.'s Erklärung „antiochenische“ Gefässe — wie baïonette von Bayonne — die einzig mögliche.]

אנטיוכוס *antik²risi², f., ἀντιόχου* wechselseitige Benützung. jBm 11^a₄₇ הרב א' רביה היא [Soph. 192: The using of one thing for another.]

אנטיוכוס s. אנטיוכוס.

אנטיוכוס s. אנטיוכוס, אנטיוכוס.

אנטיוכוס s. אנטיוכוס.

אנטיוכוס in jMk 82^a₃₅ für בלרי (s. d. W.), wofür in jKilaim 32^a₆₂ richtiger אנטיוכוס steht, ist viell. ἀνάδεται (sc.

μίτρα) Hauptbinde der Frauen.

Ἀνάδεται absolute, vgl. *ἐνδύει* = vestis (Lange). L. I, 109^a, K. I, 146^b *ἀνθρά*, Buber in Graetz Jubelschrift, hebr. Theil, Anm. 107 *lin-teus* (*lintea*?); Jastrow 83^b *ἰμάτιον*. [*Ἀνάδεται* bloss aus dem Lautbestande gerathen. Zusammenhang und das erklärte *balnearia* fordern durchaus die Bedeutung Badeswäsche, so dass von den vorgeschlagenen Identificationen Buber's *lin-tea* am annehmbarsten ist. Kopfbinde ist ausgeschlossen. Bedenklich bleibt *lintea* nur wegen *אינטיה* alt. v., auch bei Ar. s. v. אליין.]

אנטונינוס s. אנטונינוס

אנטיפטא s. אנטיפטא

s. אנטיפטון, אנטיפטום
אנטיפטור s. אנטיפטור

antipatris, auch אנטיפטריס, *n. pr.* einer Stadt in Palaestina: *Ἀντιπατρις*. MGitt VII, 7 (in vielen Agg. hier u. sonst das zweite ט' ausgefallen), TG. VII, 9, bG. 76^a. jBm 11^c, ואנטיפטריס כיהודה (l. ואנטיפטריס, ed. Krot. ואנטיפטריס). Meg Taan c. 9, bJoma 69^a. TDemai I, 11 וביפת א'. Aboth di R.N.V. I c 12 p. 29 מאנטיפטריס. jTaan 69^b, jMeg 70^a, Cant r zu IV, 1, Thr r zu II, 2, Ruth r c. 1, 2, Kohel r zu XI, 6, bJebam 62^b וביפת א'. Koh z zu II, 8, [Neubauer Chron. I, 5, אנטיפטריס, 180: ר-י] bSanh 94^b. Midr Prov. IX, 2 א' (Stadt in Galilaea?).

Boettger, Lex. zu Joseph. Flav.

p. 28 u. Graetz in Monatsschrift 1882 p. 19. [אנטיפטריס] BB. 207 aus Act. XXIII, 31. PSm. 268.]

f., Neubild. von אנטיפטריס aus Antipatris. bSabb 90^a נהר א' (Ms. M., Ar. אנטיפטריס, Agg. אנפנטריס), bNidda 62^a אנפנטריס.

[Nitrum aus Antipatris nicht bekannt. LA. אנטריטון lässt vermuthen, das mundgerechte Antipatris habe in Verbindung mit dem danebenstehenden Alexandria die Nitrumart *ἀφρόνιτρον* verdrängt. BB. אנטריטון, 264. 965.]

267 אנטריטון, 251 אנטריטון

1289 (PSm. 351) אנטריטון

אנטריטון, *ἀφρόνιτρον* Soph. 289 aus Gal. XIII, 260. Zur Sache: Berthelot, Introduction à la Chimie des anciens 263 und die wie immer von stupender Gelehrsamkeit zeugende Abhandlung bei Salmasius, de homon. hyles iatr. CXXI.] Richtig.

אנטיפטריס I. s. אנטיפטריס

אנטיפטריס II. *antipatroš*, *n. pr.* eines Mannes: *Ἀντιπατρος*. Derech Erez r c. VI Anf. שמעון בן א' (Kalla ed. Cor. 16^b und Seder ha-Doroth אנטיפטריס).

[אנטיפטריס] PSm. 268.]

s. אנטיפטריס, אנטיפטריס

אנטיפטריס s. אנטיפטריס

antipitā, אנטיפטריס, *m.*, *ἀντίπατος* Proconsul. jMeg 74^a, דקיסרין א', jBerach 9^a אנטיפטריס (etwa אנטיפטריס?), Kohel r zu III, 6 אנטיפטריס (ed. Wilna אנטיפטריס), ib. zu XI, 1

איטפיטא, ib. אנטיפיטי (in einigen Agg.). Jelamdenu zu Dt III, 24 (bei Ar.) אנטיפוזוס.

Ἀνθίπατος = dux, Frankel, Mebo 59^b, gegen Fürst 59^a.
[*אנטיפאטוס*] PSm. 286 BB 215.]

אנטיפיטא s. אנטיפיטי.

אנטיפרים, אנטיפרים, אנטיפרום
s. אנטיפטרים u. אנטיפטרים II.

אנטיפחא, אנטיפחוס s.
אנטיפחא.

אנטיקוסר s. אנטיקוסר.

אנטיקוסר *antik'isār, m., *ἀν-
τίκαισαρ* Statthalter. Sifre
Num § 82, Dt § 37 אנטיקוסר.
Gen r c. 53, 10 הוא וא' שלו
(ed. Wilna אנטיקוסר, Jalk Jo-
sua § 22 אנטיקוסר. Ib. c. 85,
14 'א; Cant r zu VIII, 11
durch קצין ersetzt; Tanch B.
זינא 19 crmp. אנטידיכר; vgl.
ib. שלה App. 16, T. משפטים
17 u. ראה 8.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II,
528. § 356.

אפיקירוס s. אנטיקירוס.

אנטיקוסר s. אנטיקוסר.

אנטיקירוס, אנטיקירוס, אנטיקירוס
s. אנטיקירוס.

אנטידינאי s. אנטידינאי.

אנטיכוי s. אנטיכוי.

אסמכטון s. אנטיכטון.

אנטל *antal, m., ἀντλον* od.
ἀντλίον Schöpfmeier. A)
Hebr. bBb 58^b א' (in bChull
107^a נטלא). B) Aram. Lev r
c. 34, 9 מדמי לגלגלא דאנטילא, in
Ruth r zu II, 19 אנטייליא (l.

אנטליא pl., oder zu nächstfg.
gehörig).

[א'נטל ist mit Nöldeke bei Fraen-
kel 66 von *ἀντλίον* zu trennen].

אנטיליא *antiliā, f., ἀντλία*
1) Meerwasser im unteren
Schiffsraum, *sentina*. TMachs
III, 4 מפני א' שלהן. 2)
Schöpfmeier = אנטל. TMikw
IV, 2 והעולין בא'.

Armen. *andliteration* *ἀντλητήριον* H.
26. Ob gr.? s. Fraenkel S. 65; ZDMG.
XXVII, 621 Anm. 8; Fleischer zu
L. II, 569; Muss-Arnolt p. 121; H.
Lewy S. 155; [Vogelstein, Land-
wirthsch. in Palaestina I, 17. Zu
אנטל u. אנטליא: Schöpfmeier, genauer,
wie die Stelle unter B) zeigt:
Pumpmaschine. Suet. Tib. 51.
Artemid. Oneiroc. I, 50. Vitruv
X, 4–7 nennt fünferlei solcher Ma-
schinen. Driberg, Pneumat. Er-
findungen der Griechen, 44–50. —
Für אנטליא ist die Bedtg. sentina für
den ersten Augenblick sehr be-
stehend, aber dennoch unrichtig,
weil 1) שהן wohl von einer eigen-
thümlichen Schöpfmaschine — Lu-
cian *πλοῖον ἢ εἰχαῖ* (VIII, 159 Bi-
pont.) in der Beschreibung des
alexandrinischen Weizen-
transportschiffes: *ἀντλον*! —
aber nicht von sentina gesagt
werden kann; 2) weil dann das
Getreide für unrein und zwar nicht
bloss für Josua b. Perachja, son-
dern im Allgemeinen hätte erklärt
werden müssen; 3) weil die Er-
klärung Schöpfwerk, an der an-
deren T-Stelle gesichert, auch für
diese ausreicht. Das Richtige hat
wohl Sachs II, 171. J. Brüll, Mebo
Hamischnah I, 19. Frankel. Darke
Hamischnah 34.]

אנטלמס, אנטלימס, אנטלימוס
אנטונינוס.

אנטלר *antlār, m., *ἐντολά-
ρος* der Bevollmächtigte.
jSanh 19^d zweim. א.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II,
521. [Vgl. BB. 205 אנטלמס]

ἐντολῶν = 58. 115. 124. 203 אנטל
ἐντολῆς, ἐντολῆς Brockelm.
PSm. 269.]

אנטנה in Mass. Zizith (p. 22
ed. Kirhh.) viell. אנטנה zu
lesen (s. d. W.); viell. jedoch
אנטוס zu lesen: ἄντος (Duc.
Gr. I, 484) ein Militärrock. [?]

אנטניא s. אטניא u. ארנונא.

אנטונינוס s. אנטונינוס.

אנטופטריא s. אנטופטריא.

אנטקיסר s. אנטקיסר, אנטקיסר.

אנטרדוס *antardoš,*
n. pr. einer Stadt in Phönicien,
gegenüber der Insel Arados:
Ἀντάραδος. jBeza 62^a₁₉ א',
jSabb 4^a₄₇ ermp. לאנטיריס;
jGitt 46^a₃₇ אנטרס (richtiger
אנטרדנא). Davon
(אנטרדנא) Einwohner von
A. Trg j II Gen X, 18. S. רודוס.
[אנטרדנא PSm. 269.]

אנטרי s. אנטרי.

אנטרי in Pesikta r c. 24 p.
122^b viell. אלסס (s. d. W.) zu
lesen; s. jedoch אנטלסס. In jSabb
10^a₆₀ כד משקע באנטרון scheint
ἀντρον = *antrum* Höhle ge-
meint zu sein, (Agg. אנטרון).

אנטרדוס s. אנטרדוס.

אנטרי u. אנטרון s. אנטרון.

אנטרדוס s. אנטרדוס.

אנטיקא s. אנטיקא, אנטיקא.

אנטרון s. אנטרון.

אנטרא s. אנטרא.

אנטרון, richtiger אנטרון *in-
g²arōn, m., οἰνόγαρον* Brühe
von Mangold. bBerach 35^b
von Mangold. א' מיה דסילקא
bJoma 76^a.
bSchebuoth 23^a. TBeza II,
16 אנטרס א' ואכסנטרון
jErub 23^e₆₀ אנטרון אנטרון. TTe-
rum IX, 10. TSchebiuth VI,
3, jSch. 38^a₁₁. S. auch אכסנטרון.
Viell. gehört auch hieher א
in bPesach 112^b in einer Be-
schwörungsformel.

[אנטרון, durchaus so überliefert,
(in j einmal falsch אנטרון) ist buch-
stäblich οἰνόγαρον, das aber, wie aus
den Stellen hervorgeht, mit ἐλαι-
όγαρον (Nicl. ad Geop. XX, 46 n. 2
γάρελον) zusammenfiel. Bei Apicius
32 ed. Schuch oenogarum, war früher
eleogarum conjiciert (Schuch z. St.),
quod nulla sit mentio vini in
dem betreffenden Küchenrecepte.
(S. noch Schuch zu Apic. 309. 400
und zu 157: Pisces in eleogaro).
Wenn man kühn genug wäre, so
könnte man angesichts der stän-
digen Schreibung א' annehmen,
dass dies Wort ἐλαιόγαρον wieder-
giebt, welches mit Oel zubereitet
wurde: TMaas r. I, 8 p. 82. —
נתון הוא שכן לתוך אנטרון
TTer. IX, 12 p. 42. = TSabb XII, 10 p. 127. TScheb
VI, 3 p. 69 n. 11, jVIII. 38^a₁₅. Ber.
36^a, jM. sch. II, 53^b₆₁. Neben אנטרון:
LAA: אנטרון, אכסנטרון, אכסנטרון
TTer. IX, 10 p. 42. TScheb. VI, 3 p. 69. jVIII,
38^a₁₁. jM. sch. II, 53^b₆₁. Ber
35^a und Parall. In beide Pfeffer

gethan TBeza II, 16 p. 204²⁷, j61d¹⁸, wie Apicius 157. 159. Die Sach-
erklärung Rabba b. Samuels in Ber
35b ist offenbar nur geraten, so
dass die Uebersetzung: Brühe
von Mangold nur als Wieder-
gabe der Meinung des genannten
Amora, keineswegs aber als Ueber-
setzung von *oivóyapov* gegeben
werden darf.] Vgl. אינומילן.

אנייקא s. אניקא.

מוסיקא s. אנינסקן.

אננקי s. אנינקי, אנינקא.

אנינס m. pl., *ἄνῃσ* Insel.
TChalla II, 11 הא' שבים (jChalla
60³⁹, הניסין, s. ניסא), TTerum
II, 12, opp. הניסין שבצדדיו, jSche-
biith 36^d 28 (ed. Krot. הניכים),
bGitt 8^a נסין 8^a.

אניפונים in Trg II Esth. I, 2
p. 12 Cassel lies אפיפונים (An-
tiochus) Epiphanes, König von
Syrien.

אניקא s. אניקא.

אננקי s. אניקוחא, אניקי, אניק.

אנכובא s. אנכובא.

אנלוג u. אנלוגן *analog² in, m.,*
ἀναλογεῖν Lésepult. MKelim
XVI, 7 אנלוגין של ספר (Ar., Var.
אנלוגין, Agg. אנלוגין, TK.bb VI,
9 (אלו לגמ, אנלוגנן. (Var. אלולונגן
ib. bk II, 3 או לולגן (Var. אלו
לגן) f. construit; jMeg 73^d 64
אנינגלן.

אנלוג *ἀνα-* „sans doute pour אנלוג *ἀνα-*
λογεῖν“ bei Schwab, Angél. p 64
ist gewiss = אנלוג. Das Lesepult
galt für zauberkräftig wie die Thora
selbst. Vgl. איסיסמא.

אנלוגן I. s. אנלוגן.

אנלוגן II. s. אנלוגן.

אנלוגמית s. אנלוגמית.

אנלופתן citirt von R. Samuel
in Agur aus Ruth r c. 3, 1:
ר' מאשא בר בריה דר' יהושע בן
לוי נשחק בחולי א' ב' ימים
(in Agg. fehlt א') ist in
אפליפסין zu berichtigen: *ἐπιληψις* epi-
leptischer Anfall

Buber in Graetz Jubelschrift,
hebr. Theil, S. 25 N. 120, vgl. Fürst
60a. [אנלופתן PSm. 1033

BB 646. 647 אנלופתן 143 und
אנלופתן 144.]

אנימילן s. אנמילן.

אנימירינן s. אנמרנן.

אננקי s. אננקא.

אננקי *anank¹ i, f.*, auch אננקי,
אניק (*ἀνάγκη* A) Aram.
pl. אננקי, אננקי, Bedräng-
niss, Noth. Trg j II Gen.
XXII, 14 אננקי (pl. j I
ib XXXVIII, 25 אננקי meine
Noth. Trg II Esth. V, 1. Ib.
'לא. Trg j I Lev. XXI, 10
אניקהן, ib. XXVI, 40 בשעת אניקי,
Midr ψ XVIII, 30. Trg j I
Gen. XXII, 20 אניקא. Trg ψ
CVII, 39 בישהא אניק. Trg j I
Ex. VI, 5; Num. XX, 14 אניקי;
Gen. XLII, 21; Num. XI, 26
דהוית אחי 1, 5 Ex r c. 1, 5
א' Cant r Anf. (c. 1, 10) בא'
(ed. Wilna אניקי); ib. zu
VIII, 1 בא; Koh r zu I, 12
אניקי l. אניקי. B) Hebr. 1) sub-
stantivisch Tanch B. הולדות 24
2) adverbial = שאננקי הוא לי

ἀνάγκη. Gen r c. 12, 13 zweim.
'א (Jalk Gen § 19, Hiob § 922),
jBerach 2^d א (Ar., fehlt in
Agg., s. auch בלם). — Neu-
bild. אנקורא Trg ψ CII, 21.

Syr. [אנכא], [אנכא], [אנכא],
und davon [אנכא] PSm. 274 275.
Zu B, 2) vgl. Bacher, Ag. der pal.
Am. I, 411 Anm. 4. S. auch Dal-
man, Gramm. S. 146. — אנק auf
einer babyl. Terracottavase ist nicht
ἀγκος (Schwab, Angél. p. 46). son-
dern wie אנק = אנקי, wofür Schwab
p. 65 richtig ἀνάγκη (nicht Ἀναγκή!)
setzt.

אנקקורא s. אנקקורא.

מיסויא s. אנסייא, אנסיא.

אנסיגרין s. אנסיגרין.

אנסיימא s. אנסיימא.

אנפיליא s. אנפיליא u. אנפיליא.

אנפיקינן s. אנפיקינן.

*אנפורא *angorā*, f., pl.
אנפורא, ἀναγορά Bericht,
Verzeichniss. Pesikta 18^b
(Jalk Sam § 165) שני [שר] (s.
אנפורא, Pesikta r c. 11 p.
43^b crimp. אנפורא, Num r c.
2, 11 אנפורא. In Tanch שלח
15 ist st. אנפורא nach Num
r c. 17, 5 u. Aruch אפכית (s.
אפכי) zu lesen.

Syr. [אנכא] PSm. 274. [Br. 16b.]
An- st. ana- häufig im Ngr., cf.
ἀγγράφαι, ἀγκάθαρσις, ἀνπανόμενος
bei Kumanudes.

אנפוריא אנפוריא, *anporijā*, f.,
ἐμπορία Handelsware,
Handel. MBm II, 2 א' כלי,
TBm II, 1, jBm 8^b₆₅, bBm

23^b, 24^a. Midr ψ CXVIII, 19
אנפוריא (l. אנפוריא), alte Agg.
אנפוריא.

Ἐμπορία LXX u. N.T. bei Grimm¹
145. [אנפוריא Kaft.-wa-Pher. 96^b.
אנפוריא Or Zarua Bm. 23^b = Alfassi.
Rabbinow. 2. St. auch אנפוריא.]

אנפטי s. אנפטי.

אנפין s. אנפין.

אנפילוגים *anpilog'os*, m., ἐπι-
λογος Ansprache, Aus-
einandersetzung. Koh r
zu X, 15 החחיל א' בחכמה; in
Midr ψ LXXII, 2 u. Jalk Reg
§ 175 החחיל פיו נובע חכמה.

[Transcrib. BB. 647 *אנפילוגים*
= [אנפילוגים].]

אנפילוגים s. אנפילוגים.

אנפילון s. אנפילון.

אנפיליא s. אנפיליא.

אנפילון *anpiljōn*, m., *ἐμπυ-
λεών der innere Saal. bBe-
rach 16^b נכנס לאנפילון (Ar.
אנפילון, also אנפילון, Semach
I, 10 לחצר). Trg Cant IV, 12
באנפילון l. באנפילון.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II,
529. [אנפילון] bei BHebr. Chron.
73¹⁷ erklärt PSm. 224 mit Recht
für ἐμβολος.]

אנפלי s. אנפלי.

אנפילון s. אנפילון.

אנפיקינן s. אנפיקינן, אנפיקינן.

אנפיליא s. אנפיליא.

אנפילון s. אנפילון.

אנטיפטוריא s. אנטיפטוריא.

אנפיקינן s. אנפיקינן, אנפיקינן.

אנפיקינן *angak'inōn*, m., ὀμ-
φάκινον (sc. ἔλαιον), lat. om-

phacinum, eine Art Oel, aus unreifen Oliven. M Menach VIII, 3 אנפקין (Ar., Ms. Kaufm. אנפקין, Agg. אנפקטן), TM. IX, 8 שמן אנפקין bPesach 43^a, Lev r c. 5, 3 אנפקין, Num r c. 10, 3. Sifre Dt § 355 אנפקין. Gen r c. 98, 16 crmp. אנפקין, Cant r zu IV, 8 איפקין. Trg I Esth II, 12 טכסר יאנפקין (סטכר).

[**אנפקין**] — **αμφάκιον** BB 67. 189. Abu 'Salt ed. Steinschneider Nr. 96 שמן אנפקין.]

אנפקין s. אנפקין.

אנפורה f., Neubild. von *ἀναφορά* Ertrag der Felder, Ablieferung der Feldfrüchte an den Fiscus, Steuer. jKetub 34^a, 14 ובא . . . בארניא. TGittin V, 2 zweim. 'א, bGitt 44^a, 58^b. Ib. אין 'א בבבל. bChull 131^a. bSabb 80^b וכי אנפורה. אדם עושה מעותיו 'א.

[**אנפורה**] *ἀναφορά* BB. 196 transcribirt. [**אנפורה**] in anderen Bedeutungen PSm. 274.]

אנפורה s. אנפורה.

אנקא s. אנקא.

אנקאטון *onk'atmōn*, m., auch *ὄνος κατ' ὤμους* eigentl. Esel auf der Schulter, eine Eselsfigur der Possenreisser zur Belustigung der Menge. MSabb VI, 8 טהורין א (vielfach אנקטמן in den Mishnayoth, Jerusch. u. Ar., Babli u. Var. bei Ar. (לקטמן); jS. 8^c, 34

(l. mit א . . . הונים קטמן Ar. (אנינסקטמן), bS. 66^b חמרא נקטמן. ראבפא.

אנקיינים u. אנקיינים (*nasalirt*) für אקיינים (s. d. W.). Trg j I u. II Gen I, 7 מני ראנקיינים (ed. Fürth, andere Agg. (ראנקיינים). Pesikta r. p. 32 ed. Lemb. zweim. אנק.

אנקלי s. אנקלי I.

אנקליחא s. אנקליחא.

אנקלוויסם, richtiger אנקלוויסם *ank'leßsiß*, m., *ἐγκέλευσις* Be- fehl. jBm 11^a, 41 'א עד ימלא א' קלוויסם; vgl. רידיה.

L. I, 144^b *ἀνάκλησις*, K. I, 158^b *ἐγκλησις*, Jastrow 88^a *inquilinatus*.

אנקלווהק s. אנקלי I.

אנקלומה *ank'lumā*, f., *ἐγκλημα* Beschwerde. Dt r c. 9, 3 א, Kohel r zu VIII, 8 (Agg. auch אנקלימה).

אנקלוס *ank'elos*, n. pr. eines Mannes; (*nasalirte* Aussprache) für אקלוס (s. d. W.). 1) בר א' bGitt 56^b. 2) gewöhnl. קליניקוס geschrieben: Akylas, der Proselyte TDemai VI, 13, TChag III, 3, bMeg 3^a, Thr r Anf. (c. 1, 1), TSabb VII, 18, TKelim bb II, 4, TMikw VI, 3, bBb 99^a, Pirke di R.E. c. 38 אנקלוס, Semach VIII etc. In bAz 11^a בר קליניקוס א viell. identisch mit No. 1, oder es wird überh. nur die eine Person gemeint sein. S. auch אקלוס.

Steinschneider - Festschrift 8.

149; REJ. XXXV, 227. [Bei den Syrern אַכְלִי, אַכְלִי, אַכְלִי, אַכְלִי.]

אָנְקִלִיטֹן *ank'litōn, m., ἐγκλη-
τος* Appellation. Gen r c.
49, 9 zweim. אַ, Tanch זורע
7 אָנְקִלִיטֹן, T B. 9 אַ; Dt r c. 9,
3 אָנְקִלִיטֹן, Koh r zu VIII, 8;
vgl. אָנְקִלִיטֹן. Dt r c. 2, 28
אָנְקִלִיטֹן (Mussafia liest
אָנְקִלִיטֹן? *ἐγκλήματα*),
Jalk Gen § 77, Ex § 167.

אָנְקִלִי s. אָנְקִלִי.

אָנְקִלִיטֹן s. אָנְקִלִיטֹן.

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ *ank'lasjā, f., *ἐγκλη-
σία = ἐγκλημα* Schuldbrief.
TBb XI, 5 אַ בזבן (Var.
אָנְקִלִיטֹמ), TBm I, 7 אָנְקִלִיטֹמ
(ed. Zuckerm., Var. אָנְקִלִיטֹמ).

Ueber *ἐγκλημα, ἐγκλητος, *ἐγκλη-
σία* geben die gewöhl. Lexica kei-
nen ausreichenden Aufschluss; die
hier gegebene Bedeutung ist aber
nichtsdestoweniger sicher. *Ἐγκλημα*
auch in NT.

אָנְקִלִיטֹמ, אָנְקִלִיטֹמ in Midr *ψ*
CIV, 19, richtiger Jalk *ψ* §
861 אָנְקִלִיטֹמ volksetymol. für
αὐχίας [*λύκος* Soph. 670 aus
Babrius] der Falbe, der
Wolf.

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ in Trg II Esth III,
1 u. Ag Esth III, 1; Sophe-
rim XIII, 6 אָנְקִלִיטֹמ wahrsch.

aus אָנְקִלִיטֹמ corrumpirt, s.
אָנְקִלִיטֹמ II. Viell. steckt der
Name *Euhemerus* darin.

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ *anthik'i, f., ἐνθήκη*
die Einlage, die Schiffs-
ladung. MBb V, 1 אָנְקִלִיטֹמ
אָנְקִלִיטֹמ, opp. אָנְקִלִיטֹמ, bBb 77^b.

[Vgl. PSm. 286 אָנְקִלִיטֹמ?]

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ *anthrōpi, m., ἀνθρω-
πος* (Vocat.) Mensch. Gen
r c. 18, 4 אָנְקִלִיטֹמ אַ; letzteres
W. (in einigen Agg. אָנְקִלִיטֹמ)
etwa = **ἀνθρώπη*, eine Neu-
bild., die für unmöglich hin-
gestellt wird; ebenso ib. c.
31, 8.

[אָנְקִלִיטֹמ] transscrib. BB. 215.
216. 71. 152.]

אָנְקִלִיטֹמ s. אָנְקִלִיטֹמ.

אָנְקִלִיטֹמ Vorschlagssilbe zur Er-
leichterung der Aussprache
(§ 272), oft אָנְקִלִיטֹמ geschrieben
und darum *is-* zu lesen, doch
mitunter von zweifelhafter Aus-
sprache (§ 261).

[Die Vorschlagssilbe אָנְקִלִיטֹמ gehört
in's Reich der Fabel. Weder die
falsche LA. אָנְקִלִיטֹמ, noch die irrig
erklärten אָנְקִלִיטֹמ und אָנְקִלִיטֹמ, oder
das dunkle אָנְקִלִיטֹמ und das wahr-
scheinlich falsch erklärte אָנְקִלִיטֹמ
genügen, um eine solche, im Aram.
unbekannte Vorschlagssilbe Levy's-
chen und Jastrow'schen Zeichens
nachzuweisen.] § 272 habe ich
diese Erscheinung „Einschub“ ge-
nannt, weil ich אָנְקִלִיטֹמ resp. אָנְקִלִיטֹמ vor אָנְקִלִיטֹמ
als Prothese betrachte (§ 269),

und erst zwischen diese und den eigentlichen Wortanfang tritt der S-Laut. „Vorschlagssilbe“ ist nur kürzere Bezeichnung für die sprachl. Erscheinung, die an und für sich von Foy p. 74 f. an 20 Beispielen demonstriert wird; Foy verweist auch auf it. *spiagga* = plaga, *sbulino* = *βούλιμος*, *smania* = *μανία*. S. auch Reiske zu De caerim. D. 3 (459, 17).

אֵס in Ex r c. 15, 6 s. אֵס.

אסניטר, אסנניר s. אונניסט.

סנמוס s. סנטין u. סנמוס.

אסנניר, אסנניר s. אונניסט.

אסדā *asdā*, f., *essedā*, ae (Nbf. von *essedum*) Streitwagen, Wagen. MBerach IV, 6 באסדא (opp. ספניה), Ms. Florenz באסדא l. אסדא, Ar. סדא; in jB. 8²⁷ mit אסדא (s d. W.) identificiert, wohl nicht in dem Sinne, dass die beiden Fuhrwerke eins u. dasselbe sind, sondern dass es mit ihnen die nämliche Bewandtniss habe. MZabim III, 1 (Ms. Kaufm. אסדא). TOhol XVIII, 5 בקרן ובעולה (ובאסדא l.). MNeg XII, 1 כא' (Ar., Agg. באסדא, Var. אסדא).

Essedu gibt Mussafia. Semitisch ist das W. keinesfalls. Vgl. Lattes, Miscell. p. 9 Anm. 5. [Zu erwähnen ist *ἀσσιδάριος*, das Soph. aus Artemidorus verzeichnet = *essedarius*. Bei lat. Wörtern ist es ja immer angezeigt, ihren Durchgang durch

das griechische Medium nachzuweisen. — L. Löw, gS. IV. 39.]

אסין s. אסי.

*אסי, so ist st. אסי zu lesen in Trg Prov. XXIII, 21, wovon pl. אסין (st. אסי) ib. V. 20: *ἄσματος* liederlich.

Syr. ܐܣܝ PSm. 293 mit zahlreichen Derivaten. [Nur im syrisirenden Targ. Prov. aus Peschitta. Schon Bxtf]

אסירוס *asβeros*, n. pr. eines Mannes: 1) *Severus*, viell. Alexander S., der röm. Kaiser. bAz 10^a u. bNidda 45^a (s. אנטוניוס). Cant z zu I, 6 u. Agad. Schir hasch. zu I, 6 (JQR. VI, 685). 2) Contamination von *Sabinus* u. *Varus*. Seder Olam r c. 30 מפילכים של א'.

Ad 2) s. Salzer in Magazin III. 175 u. IV. 143. [סבסוס, סבסוס etc. PSm. 2549.

אסט s. אסט, mit welchem es wechselt.

אסטא s. אסטא u. אסטא (אסטא) *istatipā*, f., *stativa* (sc. castra), Standlager. Gen r c. 10, 9 אסטא; Tanch B. אסטא 22 ויצא. Pesikta r c. 31 p. 144^a אסטא l. אסטא. אסטא s. אסטא.

אסטא s. אסטא.

אסטא u. אסטא s. אסטא.

*אסטא *istag'i*, f., pl. אסטא, *στέγη* Dach, Decke. MKelim VIII, 9 אסטא opp. שפית. TK. bk VI, 17 אסטא (Var.

ספנתא, R Simson z. St. ספנתא, l. אסנתא. jAz 42^a₆₉ אסנתא ed. Zytom., andere Agg. אסנתא, einige Agg. u. Ar. auch אנסטרות. [REJ 32, 213 n. Vgl. *στέφανός* oder *στεγής* transscrib. BB. 1329.]

אעטננן s. אסננן.

אסנננית s. אעט.

אסנרין, אסנרית s. אעט.

אסנו s. אסנומכריאה.

אסנו *istū*, *Interject.*, אסנו od. אסנו he! heda! jSchebiith 35^a₄₅ u. jSanh 21^b₈ (eine vielfach corruptirte Stelle) אסנו (ed. Zytom. האסנו) heda! er [R. Jannai] hat euch erlaubt zu ackern; hat er euch erlaubt die Egge zu ziehen?

Anders Krochmal ירושלים הבנייה p. 109^a. Schönhak in Milluim 5b, Schorr Hechal. VIII, 122, L. IV, 241^a, N. Brüll Jahrb. I, 130 (*יסנו* oder *isránu*), K. I, 167^b (*iste*). Jastrow 328^b.

אסנוא u. אסנויה I. s. אעט.

אסנוא II. *istēpā*, m., (? f.), *istion* Gewebe, Decke. jMaas sch 55^b₇₁ אסנוא, דההוא נברא (in einigen Agg folgt darauf m, in anderen בה f.); in Thr r c. 1, 14 מדרעא (ed. Wilna מדרעא). [Aruch in meiner Sacuto-Hs. sowie Oth Emeth und M. Kehunna in seinem Namen: קמין. *Ιστιον* unbefriedigend.]

אסנוא m. aram., von *stū-*

λος od. *στήλη* Säule. Trg II Reg XI, 14 אסנוא (ed. Lag. אסנוא), Tw. העמוד; ib. XXIII, 3. Trg II Chr. XXIII, 13 אסנוא, ib. XXXIV, 51. — Davon ist zu scheiden אסנויה od. אסנויה (s. d. W.).

Syr. אסנו [hält Lag. gA. 13 für pers. sutūn] PSm. 297, arab. *اسطوانة* [zu *stólos* BB. 1330. אסנו (= אסנו) Stylist PSm. 2598. Neusyr. columna.]

אסנויה s. אעט.

אסנוכרין s. אסנוכרין.

אעטלא s. אסנוא.

אסנולי s. אסנולי.

אסנומכריאה in jSabb 8^b₁₁ (auch אסנו geschrieben, Ar. אסנומכריאה), angeblich Aquila's Uebersetzung von ברי הנפש (Jes III, 20), lies mit Jalk Machiri z. St. אסנומכריאה *στρομβιον* dimin. von *στρομβος* = *στρογγος* ein Wickelband um den Leib.

S. Krauss in M. Zs. Szemle XII, 157 u. in der Steinschneider'schen Festschrift S. 161. [Nicht überzeugend.]

אסנומכא *istumk²ā*, auch אסנומכא, m., *στόμαχος* 1) Mündung, Schlund [??] bChull 50^b אסנומכא (Ar., Agg. אסנומכא); bAz 29^a אסנומכא (Agg. אסנומכא) von einer Krankheit, möglich = *στομακάχη*. [Ehe ich dies sage, setze ich ein Fragezeichen.] 2) Der Magen.

אסטאקטון u. אסטאקטון *istaktōn*, m., *στακτόν* (sc. *ἐλαιον*) eine Art Myrrhenöl, Stakte. Lev r c. 5, 3 שמן אסטא (Mus-safia, Agg. אסטאקטון, Ar. אסטאקטון), in Num r c. 10, 3 אנטאקטון. Jalk Amos § 545 אנטאקטון. Cant r zu IV, 8 אפיאקטון l. אסטאקטון. S. auch סטאקט.

Στακτή LXX Gen. XXXVII, 25, XLIII, 11, Ex. XXX, 34, Cant. I, 12. Syr. PSm. 301 [2602. *ܣܬܐܬܝܬܐ*] BB. 223, *ܣܬܐܬܝܬܐ* 1333. *ܣܬܐܬܝܬܐ* 1328, alles bloss Transcription, trotz BB. 1076, v. u. Syr. *ܣܬܐܬܝܬܐ* (auch *ܣܬܐܬܝܬܐ*) ZDMG. XXXIX, 298, PSm.

ܣܬܐܬܝܬܐ). Interessante Uebereinstimmung: R. Chan. Sabb 20b *סַטְקָה* = aram. שׁוּמַנָּה דְּמִרְיָה. arab. *سمن* =

lies *ܠܒܢܝ ܪܝܬܐܢ* wie aus R. Chan. das. ersichtlich: *ܠܒܢ ܡܢ ܕܡܝܢ ܗܘܐ ܐܬܐ* und BB. *ܣܬܐܬܝܬܐ* = *ܡܥܬܝܬܐ*

ܠܒܢܝ ܪܝܬܐܢ = *ܣܬܐܬܝܬܐ*. — Storax von *Liquidambar orientale* Mill. Haynald, Mézgák. 38. J. Olshausen. Storax, Hermes 1879 S. 145 ff.] Armen. *staktike* = *στακτική* H. 424.

אסטאקטון s. אסטאקטון.

אסטאקטון u. אסטאקטון s. אסטאקטון.

ισθαρίον *isth²arion*, m., *σιστάριον* Leibrock. Gen r c. 19, 6 zu חֲגֵרֶתָהּ (Gen. III, 7) אסטאקטון (ed. Wilna, Agg. auch אסטאקטון, Jalk Gen § 27 אסטאקטון, Ar. in einigen Agg. אסטאקטון, danach combinirt (אסטאקטון), Pseudo-Raschi hat אסטאקטון, danach auch in Abba

Gorj zu VI, 8 statt אסטאקטון zu lesen אסטאקטון, dieses ermp. aus אסטאקטון. Sam. Gama citirt aus Jelamdenu (= Tanchuma) שׂאם ילבש אדם V. 1 חֲרָא אִיסְטַרְכִין jBk 7^c₃₈ אסטאקטון.

A. Brüll. Trachten der Juden p. 57. *Σιστάριον* bei Kumanudes p. 316. [Soph. 1012. Ar. אסטאקטון; dann darf man nicht aus der erripten LA. אסטאקטון schlechter Ar.-Ausgaben ein *σ* addiren, sondern man muss Brüll Recht geben, der אסטאקטון *σιστάριον* von אסטאקטון *σιστάριον* trennt. Allerdings kennt Soph. *σιστάριον* nicht.]

אסטא s. אסטא.

אסטא s. אסטא.

אסטא *istli*, auch אסטא u. אסטא, f., pl. אסטא, אסטא, *στήλη* Säule, Gedenkstein, Markstein. Jelamdenu zu Dt IV, 30 (bei Ar.) עֲשֵׂה אִיסְטַלִּי וְכִתּוּב עָלֶיהָ, Ar. kennt auch die Var. אפסטאלי. Ib. zu II, 3 אסטא, Gen c r. 74, 15 אסטא (Ar. u. Cod. Paris; Agg. beidemal אפסטאלי, s. d. W.), Jalk Sam § 147 אפסטאלי, jSota 21^d₅₁. Num r c. 23, 13 אסטא, ib. אסטא. אסטא; Tanch מסעי 11 u. T. B. 8 (st. אפסטא u. אפסטא l. אפסטא u. אפסטא oder אפסטא?); in Midr *ψ* XXV, 10 u. Jalk *ψ* § 702 steht dafür כִּירְגָן (s. d. W.). Jelamdenu zu Dt III, 9 (bei Ar.) pl. אפסטא. — Midr Sam c. 11, 2 חֲמִשָּׁה אִיסְטַלִּין, eher viell. *σπίλος* Spitzpfahl, eher

jedoch in דקטילין *pl.* von δάκτυλος Finger zu emendiren. In späteren Citaten findet man auch איצטליות *st.* איסטליות.

[Doch wohl: der einfache Schreibgriffel, mit dem man doch wenigstens ebensogut stechen kann, wie mit dem blossen Finger, der gar nicht passt. Vgl. Montfaucon bei L. Löw, Graph. Requisiten I, 240 Anm. 846. *سهمكس* BB 1330

transscrib. *στιλος*, *السهمكس*.] Spätere Citate bei Lattes, Saggio p. 57.

אסטלסטקין, אסטלסטקין *s.* אסטלסטקין.

אצטלית *s.* אסטלית.

אצטמא *I. s.* אצטמא.

*אצטמא *II. istmā, f., pl.* אצטמא, στόμα *Mund.* Cant r zu IV, 4 bei R. Sam. Gama רל, in den Agg. durch פיה ersetzt.

Fürst in ZDMG. XLII, 360 u. Glossar 62a. [ZDMG. LI, 294 *اشتوم* uštūm, Mündung. *سهمكس* transscrib. BB. 1329. N. Brüll IX, 99.]

אסטמוכריאה *s.* אסטמוכריאה.

אסטון *oſton, m., ὄστον* Gebeine. Semach XIII המוצא המוצא אסטון בכך (ל. בכך הן באסטון המוצא עצמות בקבר) (הרי לא כו') opp.

Anders L. I, 120b, K. I, 171b, N. Brüll Jahrb. I, 55. [Es ist bei dem Sprachcharakter des Traktates Semachoth ausgeschlossen, dass für das vorhergehende und mehrfach gebrauchte עצמות hier plötzlich das gezielte ὄστον gebraucht werde. Brüll's Conjectur passt sachlich kaum und als Parallele zu כך noch weniger. Pa-

rallel zu letzterem ist ἄντρον — apud scriptores ecclesiasticos nullum frequentius occurrit nomen . . . für Jesu Grab — quam ἄντρον. Nicolai, de sepulchro Hebraeorum, Lugd. Batav. 1706 p. 172) und so könnte man für אסטון lesen. Bei erneuter Prüfung scheint es mir möglich zu sein, dass ossuarium der innere Gruftaum, Becker Gallus² III 300, (vielleicht graecisirt als *οστράριον?) die richtige Parallele zu כך, einzelne Grabnische wäre, also אצטין אסטין. Am passendsten wäre ὀστράριον (Soph. 826) ostiarium, Vestibule des Gräberraumes, in das die מנזים münden.]

אסטפניני *s.* אסטפניני.

אסטנים *s.* אסטנים.

אסטסיאנית *LA.* des Aruch in Gen r c. 45, 5 (aber aus Jelamd. zu Gen. XXXIV, 1 אסטסיאנית), wo ed. Wilna zweim. אסטפניני hat (andere Agg. אסטפניני), verglichen mit Dt r c. 6, 11 zweim. אסטפניני (auch אסטפניני), ergibt *אסטסיאנית, Neubild. aus *στασιωτεία*: aufrührerisch.

L. I, 121a *στασιώδης*, K. I, 173a *στασιώτης*, Fürst 62b *στασιάζονσα*, Jastrow 55a von ססן. — Vgl. syr. *ܣܬܝܬܐ* Neubild. aus *στάσις* PSm. 300. [Warum nicht direkt von *στάσις* seditio, tumultus, wie das angeführte syr. Wort von *ܣܬܝܬܐ* (?)]

אסטטולאטין *s.* אסטטולאטין.

אסטטית *s.* אסטטית u. אסטטית.

אסטטאנית *s.* אסטטאנית.

אסטפניני *s.* אסטפניני.

אסטפלינית *s.* אסטפלינית.

אסטפלינן s. אסטפניי.

אסטפניי *īstaqnīni*, m. pl., auch אספניי, *σταφυλῖνοι* Pa-
stinak. jMaaser 50^a₆₅ 'א.
jDemai 22^c₆₈. jKilaim 27^a
(R. Simson zu MK. I, 4 citirt
(אסטפלינן). jChalla 60^a₆ 'א, ib.
crmp. אסטפנייהו (אסטפנייהו).
TUKz I, 1 אסטפניי.

Syr. *ܣܬܦܢܝܝܐ*, armen. *step'lin*
ZDMG. XLVII, 6, H. 425; J. Löw,
Aram. Pflanzenn. p. 86. [*Lstuflin*,
arab. in Syrien, Post, Flora 368.]

אסטקטן s. אסטקטן.

אסטרא I. s. אסטרא.

אסטרא II. s. אסטריא.

אסטרא III. s. אסטיר.

אסטראשיא s. אסטראשיא.

אסטרוויט s. אסטרוויט.

אסטרוכיל s. אסט.

אסטרוולג s. אסטרוולג.

אסטרוני s. אסטרוני.

אסטרוניא s. אסטרוניא.

אסטרוניוס s. אסטרוניוס.

אסטרוניוס, אסטרוניוס und
אסטרוניא s. אסט.

אסטרוכריא s. אסטרוכריא.

- ? אסטרו in Jalk Koh § 969,
besser אסטרו, dem Sinne nach
• eine Gardetruppe.

L. I, 123^b *στράτιος*, K. I, 177^a
ἑσπεροι, Jastrow 91^b liest אסטרייני.
Viell. *ἐταῖροι* = Gardetruppe schon
bei Polybius (Soph. 526), *ἐταιρῆσαι*
bei Duc. Gr. I, 438; S-Laut nach
§ 272 oder § 81. Syr. *ܣܬܪܝܝܐ* =
excubia palatii PSm. 299. [Das syr.
Wort hält PSm. für *δοσάριοι*, ebenso
Brockelm. s.v. Es ist aus Einer Stelle
nachgewiesen. Ostiarius, Soph 920.]

אסטרונילון *īstrong'ilōn*, Adj.
od. Adv., *στρογγύλον* rund,
auf runder Art. Pesikta
r c. 10 p. 13^a zweim. 'א, opp.
בוסרגנין (s. d. W.).

[*ܐܣܬܪܘܢܝܠܐ* Estrangelo-Schrift.]

אסטרופומטא *īstroqomtā*, f.,
Stammf. von *στρογώμα*, *στρο-
γώματ[ος]*, Thürangel. Gen
r c. 66, 5 איסטריפימטא (Mathn.
Kehunna אסטרופומטא, Ar.
אסטרופומטא, Jalk Gen § 115
(איסטרופומטא). MMidd IV, 1
אסטרופומטא Ar. ed. pr., Ar.
Var. איסטרופומטא, Agg.
איצטרמיטה.

Bei Pape ist *στρογώμα* nicht be-
legt, ist aber bedingt durch *στρο-
γωμάτιον*. Fürst setzt letztere Form.
Jastrow möchte in Jalk אסטרופומטא
lesen: *στρογώματος*. LXX Ezech XLI,
24. § 94 u. 322 ist *στρογώματα* ge-
setzt (von *στροφέω*, vgl. *ποίημα* von
ποιέω).

אסטרא I. *īstrat*, אסטרא,
אסטרא *īstrātā*, auch אסטרא
(Ausfall des T-Lautes), transp.
אסטרא, f., *στῆρα* = *strata* (sc.
via) Strasse A) Aram., pl.
אסטרוניא, אסטרוניא. Trg j I Dt
I, 1 אסטרא, j II אסטרא; j II
Num. XX, 17 באסטרא רמלכא;
Hiob VI, 18 אסטרוני ארחתון
(ed. Lag., andere Agg. איסטרוני).
jGitt 45^e באסט'. jSanh 20^a₁₁
איסטרא גו. jAz 44^d₆₈ איסט'
באסטרוני, in jSabb 8^a₅₆ רעצירן
jKilaim 32^d u. Kethub 35^b₂
אסטרוני, Cant r zu V, 13. Koh

r zu VII, 7. הוינא עקים אסטרט'י.
Trg j Num. XX, 19. אסטרטיא.
B) Hebr. TChag II, 5 באיסטרטא.
Ib. II, 6. לאיסט'. Koh r zu
III, 2. TSabb X, 2 האיסטרטא,
Var. איסרטא. Jelandenu zu
Gen. XX, 1 (bei Ar.) האסט'.
In Mech zu XVI, 13 אסטרטיאות
ist אסטרטיא Analogie-
bild., ebenso jSabb 2^d₄₈
איסטרטיא, bS. 6^b, bErub 26^a,
TBerach III, 20; TBm II, 2
איסרטיא, Var. איסטרטיא. TChull
II, 24 באיסטרטיא. Dieselbe
Bildung auch aram. in Thr r
zu III, 7, einige Agg. auch in
Trg j Num. XX, 19. bMk 5^a
אסטרטיאות. Ms. M. האסטרטאות.
TEduj III, 2 באיסטרטיא של מלך,
Var. באיסטרטיא. I. Abboth
di R. N. V. I c. 25 באריסרטיא
I. שבא[ה], hernach באיסרטיא.
Ib. c. 28 לאיסטרטיא. S. auch
אסטרטיא. Andere For-
men אסרטא, אסרטיא, אסרטא,
אסרטא (s. d. Wr.).

Syr. ܐܣܬܪܬܐ PSm. 303, auch in
den europ. Sprachen. [ZDMG. LI,
314: ܐܣܬܪܬܐ.]

*אסטרט' II. *ištrat*, m., pl.
אסטרטין, *στρατιώτης* Soldat,
Offizier. Dt r c. 3, 3 zweim.
אסטרטין, opp. אסטרטין.

אסטרטא u. אסטרטה s.
אסטרט I.

אסטרטין s. אסטרטין.

אסטרטילט s. אסטרטילט.

אסטרטא I. s. אסטרט I.

אסטרטיא II. *ištratjā*, auch
אסרטיא, f., pl. אסטרטיאות, *στρα-
τιά* Kriegsheer, Armee.
MKidd IV, 5 מלך של מלך.
Thr r zu II, 2 באסטרטיא, jTaan
68^d₅₈ אסרטיא; Num r c. 9, 7.
bKidd 76^a. jNedar 42^d₅₈ pl.
אסטרטיאות. Trop. von den himml.
Schaaren: Num r c. 12, 10
בא' של מעלה, Midr ψ XCII, 12,
Cant r zu III, 11. S. auch
אסטרטין u. אסטרטין.

Syr. ܐܣܬܪܬܐ.

אסטרטיג' *išartig*,
*išartig*²oš, m., *στρατηγός* A)
Aram. der Wachposten, die
Wache, st. emph. אסטרטיגא,
pl. אסטרטיגיא, אסטרטיגין.
Trg I Sam. XIII, 3. 4 אסטרטיג'
נציב, Tw. פלשתיא. Ib. XIV,
1. 4. 6 אסטרטיג'. Ib. XIII, 23.
Ib. XIV, 15 אסטרטיגא. Trg
I Reg. IV, 19, I Chr. XI, 16.
Trg II Sam. VIII, 6. 14
אסטרטיגין, I Sam. X, 5. 11. 14.
Trg j Num XXXI, 14 = Heer-
führer. Trg II Chr. VIII,
10 רבני אסטרטיגיא, I Reg IV,
5, 7. Cant r zu III, 5 אסטרטיגיא
(אסטרטיג). Trg II Esth. I,
3 אסטרטיגין. bBb 143^a אכולאי
(אסטרטיגין), (Ms. M., Agg. אסטרטיגין),
jJoma 39^a אסרטיגין. B) Hebr.
Heerführer, Praefekt.
Ex r c. 31, 17 אסטרטיג' (vgl.
Gen r c. 58); ib. c. 37, 1. Dt
r c. 10, 4 אסטרטיג' I. אסטרטיג'
שני אסטרטיגין (pl.), jBerach 12^c.

Gen r c. 3, 6. Jelandenu zu Lev. XXI, 10 u. zu XXIII, 40 (bei Ar.) אסטרטניס. Tanch B. אסטרטניס I. אסטרטניס 2 האוני (oder Analogiebildung?), T. אסטרטניס, s. אסטרטניס.

Syr. ܐܣܬܪܬܢܝܬ.

אסטרטניס I. s. אסטרטניס.

אסטרטניס II. in Midr ψ XVII, 3 (כמן איסט) ist viell. אסטרטניס zu lesen: ἀστερίσκος Sternchen.

Gebhardt in Rahmer's Jüd. Ltbl. Jg. X No. 34, Fürst 63b. Andere lesen אסטרטניס σφαγίς. [Pes r bei Buber z. St. בהרן, Buber conj. בהרן 'א. Bubers Erkl. σφαγίς ist besser als die anderen vorgeschlagenen Erklärungen אסטרטניס PSm 304 transcribirt.]

אסטרטניס s. אסטרטניס.

אסטרטניס *ištratjōt, m., στρατιώτης* Soldat, aber auch Offizier. A) Hebr. *pl.* אסטרטניס u. אסטרטניס. jSchek 49^a₃₃ אחד לא' אסטרטניס, in Cant r zu III, 5 אסטרטניס (s. אסטרטניס), also *στρατιώτης* = *στρατηγός*. jKethub 25^e₂₇ ermp. אסטרטניס, in bKethub 3^a אסטרטניס, Gen r c. 26, 5 גורל. Tanch אסטרטניס (אסטרטניס I. אסטרטניס 2 האוני, woraus אסטרטניס geworden ist), T. B. 2 אסטרטניס. Lev r c. 18, 1 אסטרטניס ואסטרטניס. Tanch B. אסטרטניס 5 אסטרטניס (Ms. Rom I. אסטרטניס); in T. 14 אסטרטניס (אסטרטניס), wonach in T. B.

אסטרטניס (s. אסטרטניס I) zu lesen. jBk 4^b₂₉ אסטרטניס mit Ausfall des T-Lautes; jGitt 45^a₆ אסטרטניס (viell. zu אסטרטניס II. gehörig), jNedar 42^d₅₈ jNazir 57^a₅₆ (TPesach VII, 13 אסטרטניס, Var. אסטרטניס, jPesach 36^b₅₀ אסטרטניס); Dt r c. 3, 3 אסטרטניס. Auch von himml. Schaaren: Num r c. 7, 3 . . . מחרל כלים שלו; Ex r c. 15, 22 (אסטרטניס). Cant z zu I, 6 אסטרטניס (אסטרטניס I. אסטרטניס B) Aram. *pl.* אסטרטניס. Trg I Chr. XVIII, 6 (ed. Wilna אסטרטניס), ib. V. 13, in Trg II Sam. VIII, 6 אסטרטניס. Cant r zu VII, 9 אסטרטניס (אסטרטניס *pl. st. emph.*).

Syr. ܐܣܬܪܬܢܝܬ. — Die Form אסטרטניס beruht auf Dissimilation (§ 202), nicht aber *pl.* von *στρατία*, wie L. u. K. meinen; die Gleichbedeutung von *στρατιώτης* mit *στρατηγός* gegen Fürst 63^a.

אסטרטניס, אסטרטניס, אסטרטניס s. אסטרטניס.

אסטרטליס s. אסטרטליס.

אסטרטניס s. אסטרטניס.

אסטרטילוס, אסטרטילוס s. אסטרטילוס.

אסטרטליס *ištratlit, m., pl.* אסטרטליס *ištratlitis* (wofür oft die Analogiebild. mit יוס u. mit Ausfall des T-Lautes אסטרטילוס u. sonstigen Corruptionen), *στρατηλάτης*

Oberbefehlshaber (magister militum). Pesikta 41^a ואסטרטליטס. Lev r c. 16, 1 (Jalk Gen § 83) ואסטרטליטס (Agg. auch ואסטרטליטס). Jelamdenu zu Lev. XXII Ende ואסטרטליטס. Ib. משפטים (bei Ar.) ואסטרטליטס, Tanch משפטים 5 ואסטרטליטס (fehlt in T. B. 3, in En Jacob Az § 154 ואסטרטליטס, Ms. Rom des Tanch. hat ואסטרטליטס, also zu lesen ואסטרטליטס (לאיסטרטליטס). Thr r zu IV, 15 ואסטרטליטס. Gen r c. 44, 17 ואסטרטליטס. Ib. 49, 9 ואסטרטליטס. Dt r c. 3, 34 ואסטרטליטס. Lev r c. 1, 8. In Pesikta 133^a ist das W. ausgefallen. Ib. 196^a ואסטרטליטס. Pesikta r c. 14 p. 65^b ואסטרטליטס, ib. c. 15 p. 79^b ואסטרטליטס; Jalk Dt § 950 u. Sam § 151. Gen r c. 78, 14 ואסטרטליטס (pl. suff. I. pers.), Jalk Gen § 133 ואסטרטליטס. Lev r c. 30, 10 ואסטרטליטס. Pesikta r c. 21 p. 100^a ואסטרטליטס. jSanh 28^b₁₅ קומי חיאל אסטילטיה (I. ואסטרטליטס). Trg I Esth III, 12 ואסטרטליטס מלכא, ib. VIII, 9 ואסטרטליטס, ib. IX, 3. Midr ψ LXXIX, 1 crmp. ואסטרטליטס, ib. LXXX, 6, Jalk ψ § 830 ואסטרטליטס.

[Syr. ܐܣܬܪܬܠܝܬܐ und davon ܐܝܡܦܪܝܐ imperium.]

ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס.

ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס.

ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס u. ואסטרטליטס.

ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס.

ואסטרטליטס in bSabb 111^b der gewöhnl. Agg., wofür Ar. ואסטרטליטס, Alfasi ואסטרטליטס (ואסטרטליטס), Ms. M. ואסטרטליטס hat, scheint aus ואסטרטליטס corrumpt zu sein: *τέρθριος* Tau am Segelschiffe.

Vorschlagssilbe nach § 272, Adaequation § 186, Anaptyxis § 255. L. I, 121^b *στανροειδής* od. *στανρός*. K. I, 204^a liest *ιστοκεραία*. [Die Bedeutung ist *genauer* anzugeben. Genau erklärt es R. Chan. zur St. und bei Aruch. *Τέρθρα*, pl., bei Pape: „nach Anderen Löcher in einer Vorrichtung oben am Mast, an der die Segelstange befestigt ist.“ Diese Bedeutung ergibt sich klar aus der richtigen Erklärung R. Chan.'s: Es sind *Oesen aus einem Tau-Knoten hergestellt, durch welche die Tauen der Segel gezogen werden*. Von der Vorschlagssilbe *א* kann ich mich nicht überzeugen. Es ist einfach *א* *א* zu lesen. Das Hapax legomenon konnte sehr leicht entstellt werden.]

ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס.

ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס.

ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס.

ואסטרטליטס, ואסטרטליטס, ואסטרטליטס s. ואסטרטליטס.

*ואסטרטליטס *istrak'ililā*, f., *ἀστραγάλιον* der Knöchel an der Ferse. [?] Aram. Trg I Esth. V, 9 *אסטרקליליה* כל קבל

וְחֵן] wiedergegeben.] PSm. 306.
Sonst § 207.

אֲסֻלִּי I. *isk'olī*, f., pl. אֲסֻלִּיִּם, *σχολή* Schule. Pesikta 101^b ילך לא Cant r zu II, 5, Kohel r zu III, 11, Jalk Ex § 272 u. Cant § 586. Jelamdenu Num XI, 16 (bei Ar.) לא (Jalk Num § 736). Pesikta 102^b לאֲסֻלִּי (l. לאֲסֻלִּי). Ex r c. 9, 6 חֲנוּקוֹת מִן א' שְׁלֹחַם. Ib. c. 20, 1. Cant r zu II, 15 הָאֲסֻלִּיִּם. [אֲסֻלִּי = אֲסֻלִּי] BB 231. 232. Brockelm. PSm 306.]

אֲסֻלִּי II. *isk'ole*, m. pl., *σχοলাί* Palastruppen. Dt r c. 2, 27 כָּל אֲסֻלִּי פָּרַעָה (l. אֲסֻלִּי), Cant r zu VII, 5 אֲסֻלִּי (in Midr ψ IV, 3 אֲסֻלִּיִּם). In Ex r c. 1, 31 ist אֲסֻלִּיִּם, in jBerach 13^a₄₆ אֲסֻלִּיִּם, Jalk Ex § 167 אֲסֻלִּיִּם (s. d. W.) beizubehalten.

Die *σχοলাί* zuerst unter Constantinus I. (Th. Mommsen in Hermes XIV, 223 Anm. 1), s. auch Soph. 1064 u. Fürst 65^a. I. I, 125^a *σχολικοί*, K. I, 181^a *assecla*; W. Bacher, Ag. der pal. Am. I, 159 Anm. 3 hält אֲסֻלִּיִּם für richtig.

אֲסֻלִּיִּם I. u. אֲסֻלִּיִּם אֲסֻלִּיִּם I. *iskolaštik'ā*, m., pl. אֲסֻלִּיִּם, *σχολαστικός* Gesetzkundiger, Advokat. Gen r c. 64, 10 אֲסֻלִּיִּם דְּאֲרִיזְחָה (Ar., doch auch אֲסֻלִּיִּם, also 'ק u. 'כ' nur transponirt; Agg. אֲסֻלִּיִּם סְטָרָה, אֲסֻלִּיִּם סְטָרָה

etc., Jalk Gen § 111 אֲסֻלִּיִּם). Cant r zu VII, 9 אֲסֻלִּיִּם für אֲסֻלִּיִּם (Dan. III, 27), ib. vorher אֲסֻלִּיִּם (viell. אֲסֻלִּיִּם *ἐκκλησιαστικοί*). Ex r c. 43, 4 אֲסֻלִּיִּם של כְּתֻרָרָה (l. אֲסֻלִּיִּם). Tanch B. שלח 17 אֲסֻלִּיִּם, Jalk Ex § 255 אֲסֻלִּיִּם (l. אֲסֻלִּיִּם).

Syr. אֲסֻלִּיִּם PSm. 306 [und 2625 אֲסֻלִּיִּם, häufig. BB 1349. 232.]

אֲסֻלִּיִּם II. *isk'olaštik'ā*, n. pr. eines Mannes: *Σχολαστικός*. jBerach 7^d₅₀ בר חָנוּם אֲסֻלִּיִּם.

אֲסֻלִּיִּם u. אֲסֻלִּיִּם s. אֲסֻלִּיִּם. אֲסֻלִּיִּם *isk'opjā*, f., *σχοπία* Warte, Sicherheitswache. jMeg 72^d₁₀ דְּשִׁלָּה אֲסֻלִּיִּם [Jefe Mareh], in Midr Sam c. 13, 1 אֲסֻלִּיִּם (Jalk Sam § 103 אֲסֻלִּיִּם, spätere Var. אֲסֻלִּיִּם), vgl. bZebach 118^b אֲסֻלִּיִּם u. Jalk Dt § 881.

[Wozu soll man Zebach. vergleichen? Zur Erkl. trägt weder der bibl. Ortsname, noch die dortige Auffassung derselben bei. RDK I Sam. VII, 6 bei Buber z. St. Jalk aber אֲסֻלִּיִּם wenigstens Fft. aO. Die Erklärung *σχοπία* ist für mich gänzlich unfassbar. Der Zusammenhang zwischen אֲסֻלִּיִּם und אֲסֻלִּיִּם ist dunkel. Ob man daran erinnern darf, dass für אֲסֻלִּיִּם Ez XL, 12 Peš. אֲסֻלִּיִּם hat? Jedenfalls giebt nur die Bedeutung Schwelle einen fassbaren Sinn. Bacher, Ag. Pal. II, 453.] In Zebach. wird אֲסֻלִּיִּם als Klage

aufgefasst und so beziehe ich die Stelle auf römische Zeit und die Klage auf den dortigen Wachposten; vgl. Magazin XIX, 233. [?]

אסכלי s. אסכלי II.

אסכמא *ask'imā*, f., σχῆμα Miene, Haltung. Trg Prov. VII, 10 דונתא בא' (Londoner Polyglotte, ed. Lag. באסכמא, Agg. auch באסכמא). S. אסכמא.

Peschittha z. St. [اصمصا] PSm.

307. [ZDMG. LI, 294 أسکیم Kirchen-
gewand.]

אסכל I. *ask'ālā*, f., [σκάλα Soph. 991.] *scala* Leiter, Schiffsleiter. TBb IV, 1 אסכלא (Var. אסקלא), bBb 73^a אסכלא (Ar., Agg. אסכלא), jBb 15^a אסכלא. [TSabb XIII, 11 p. 130 סיקלא bessere LA. f. בבש. Schibb. Haleket p. 83: אסקלא.]

[Als Schlagwort ist, da in T p zweimal vorliegt. אסקא anzusetzen, umsomehr als p lautlich besser entspricht. Dazu ZDMG. LI, 320: اسكلا aber auch صقالة Gerüst, Landungsbrücke. *scala*.]

אסכל II. *isk'ālā*, f., pl. אסכלא (אסכלות), ἐσχάρα Bratrost. Mech zu XII, 8 עלי אסכלא, jPesach 34^a₇₃; MP. VII, 2. bP. 75^a א' מנוקבת (Ms. M. אסכלא). Sifre Num § 158 השפודים והאסכלות. [Zebach. XI, 7; REJ XXVII, 247 n. 2.] Taz VIII, 2 והאסכלאות, bAz

75^b, Tanch חקק 2. *Aram.* in Trg j Num. XXXI, 23 אסכלא.

[Buxtorf. ZDMG. LI, 298 شكارة Rost aus ἐσχάρα. Vgl. H. 307.]

אסכלא s. אסכלא.

*אסכמות, f., Neubild. von אסכמא, *aram.* אסכמא: Uebereinstimmung. Trg j Gen XXXI, 14, Num XXXII, 25.

אסכריא s. אסכריא.

אסל u. אסיל, auch איסל, hebraisirte, resp. aramaisirte Form von αῖλλα Tragholz, m. A) Hebr. [M. Ohol XVI, 2 סל l. אסל wie Maim. Dernbg hat. Auch Talm. Agg. so, R. Schimschon hat סל, identificirt es aber mit אסל.] MPara VII, 5 באסל וקשרו (Ms. Kaufm. באסל), TP VII, 3 באסל; ib. XI, 5. MP. X, 4 באסל. MKelim XVII, 16 האסל. TK. bm VII, 9 והאסל (l. והאסיל), Koh r zu IX, 13 והאסיל. B) *Aram. pl.* אסלין vom sing. אסלא. Trg j Ex XXIX, 3 אסלא, Num IV, 10 אסלא, ib. XIII, 24; Lev XVI, 27 אסלין. Trg I Chr. XV, 15 באסלין.

אסלא *aslā*, f., *sella* Sessel, Stuhl. MKelim XXII, 10 אסלא (Ms. Kaufm. אסלא, Ar. אסלא), TK. bb I, 14 אסלא והאסלא, bErub 10^b אסלא (Ar., Agg. אסלא, Alfasi אסלא). bSabb 138^a אסלא (Ms. M. אסלא). Midr ψ LXXXVII,

6 כמן אסלאח (*pl.*), in Jalk *ψ* § 838 כלקריקא l. קריקא (*s. d. W.*).

[*σέλλιον*, Closet; nach

PSm. 2612 anch *סכל סכל* und

סכל סכל = בית הכסא *σέλλαι*.]

Davon ersteres syr. W. acc. pl.

אסלאח *s. d. W.* I.

אסמטא *ismētā, f., semita*
Fussweg, schmale Strasse.
jBerach 6⁵⁵ באיסמטא. Sonst
סימטא (*s. d. W.*) [Richtiger
Serillo: איסרטה.]

אסמנא *s. d. W.* I.

אסמרנד *s. d. W.* I.

אסנגרין *s. d. W.* I.

אספן, אספון *s. d. W.* I.

אספון *ispōg², m., pl.* אספון,
σπόγγος Schwamm. Aram.
Trg Onk Ex. XXIX, 23 ואיספון
חד; Lev. VIII, 26; Num. VI,
19. Ib. Ex XXIX, 2, Lev.
II, 4, Num. VI, 15 u Trg.
I Chr. XXIII, 29 אספון über-
all: schwammartige Kuchen.
S. ספון. [Kether אספון הים
Thora Chaje Sarah 56^b. Men-
schenfresser mit Fusssohlen
של ים Eschkol Hakofer
29^d.]

Syr. *اسفج*. [Dem arabischen
اسفنج entsprechend q. v.
Pflanzennamen 279.]

אספונת *f.*, Neubild. aus
אספן: lockeres Gebäck.
bSabb 78^b אספונת קטנה (Ar.
Alfasi u. Ms. M., Agg. אספון).
אספונת *Adj. f.*, gebildet

aus אספונת: schwammartig.
MUKz II, 8 פת האיספונת (Hai,
Ar. u. Agg. אספונת, Ms. Kaufm.
ספונגית?)

אספון PSm.

איספיקוס *s. d. W.* I.

אספוטמא in Gen r c. 30, 10
u. אספמא c. 60, 1 (Jalk Gen
§ 50 אספמא, Jes § 50 אספוטמא)
l. mit Aruch אספוטמא *Meso-*
ποταμία Mesopotamien.

אספורין *s. d. W.* I.

אספוסין *s. d. W.* I.

אספיר, *m.*, aramaisirt von
σάπφειρος Saphir. Trg Cant
V, 14. — Sonst 'א = אספיר
(*s. d. W.*)

אספתי *s. d. W.* I.

אספטיה, אספטיה, אספטיה
s. d. W. I.

אספנדמן *s. d. W.* I.

אספניקי *s. d. W.* I.

אספיקולא *s. d. W.* I.

אספר *s. d. W.* I.

אספירם *ispēroš, m., σπείρος*
= *σπείρον* ein leichter Um-
wurf. Num r c. 4, 20 ... דוד
'א David kehrte seinen
Umwurf um (Anspiel. auf
II Sam VI, 20). [Musafia's
σφινρόν ist sinngemässer:
„David kehrt die Knöchel
auswärts und tanzt“.]

אספלנית *s. d. W.* I.

*אספליא *asgaljā, f., ἀσφάλεια*
Sicherheit, Versiche-
rung, *pl.* אספליאות in Dt r c.

7, 1; vgl. Jalk Num § 708, Jalk ψ § 840.

[ספליד] BB 235. 239 PSm. 311 BA]

איספליד *isplidā, m., aram.*
pl. איספליד, *ψαλίδιον* Ge-
wölbe, Grotte, Gemach.
Hebr. nur Esth r zu I, 9.
Sonst aram. Trg j Ex XXXIII,
22 דטנירא ב'א' Trg ψ LVII, 1
דאיספליד (ל' בא'ס). Ib. V. 3.
Ib. CXLII, 1. bBb 7^a zweim.
א [Hal. ged. 403: 'א'ס].
bMenach 33^b איספליד.

Fraenkel p. 115 [auch Bernstein];
viell. *ψαλῖς ψαλίδος*. Umstellung
§ 207. Andere denken an *σπῆλαιον*;
s. PSm. 315 [ספליד]. [Arnoldi:
σπηγάδιον.]

איספריטון s. איספליטון.

איספלני s. איספלני.

איספלני s. איספלני.

איספלני (איספלני), auch
איספלי, *f.*, Neubild. von *σπλην*-
ιον lat. *splenium*, Verband,
Pflaster. A) Hebr. [TKil
V, 25] MKelim XXVIII, 3
'א העישה, TK. bb VI, 9
איספלני, ib. auch איספלני
[bei RS. איספלני, so richtig]
u. איספלני; TMikw VII, 10
p. 660 איספלני. TSabb I, 23
'א opp. קילור (s. d. W.), bSabb
18^a; Midr ψ LI, 2 (Jalk ψ
§ 764). MSabb XIX, 2 [TSabb
I, 23] 'א; jS. 10^d איספלני;
jErub 26^c mehrerem., TSabb
V, 6. Ib. V, 4. 5. TPesach

II, 3 הקילור והאיספלני; jP. 28^e₃₀,
jOrla 62^d₃₁; Sifra בהר Perek
1 p. 106^c איספלני. TKelim bm
II, 9 איספלניא (*pl.*) [Maim.
sing.] Pesikta r c. 44 p. 183
crmp. איספלני. B) Aram. *st.*
emph. איספלניא in bSabb 133^b,
jAz 40^d₁. In Trg Hiob XXX,
24 hat ed. Lag. איספלניא,
ältere Agg. crmp. איספלניא.
jJebam 15^e₄₂ איספליני. jKilaim
32^d₅₅ ספלי. Jalk Machiri zu
Jes. III, 9 סיפליני u. סיפליני.

[REJ 1888, 156. [ספליד] syt.
für *ἐμπλαστρον* PSm 315 BB. 237 und
Duval im ind. gr. z. St.] Ms. Kaufm.
Sabb XIX, 4 (= 2) איספלני.

איספלניא s. איספלני.

איספמיא *asparamjā*, אפמיא
apamjā (אפמיא u. אפמיא), *n. pr.*
von Ländern und Ortschaften
u. z. 1) *Ἀπαμεία* [*τῆς Συρίας*],
Apamea (darum besser אפמיא)
am Orontes. MChalla IV, 11
בסוריא ... מאפמיא; jKidd 61^d₁₃,
Gen r c. 44, 23, jSchebiith
36^b₆₃, bBb 56^a אפמיא opp.
אסיא (s. d. W.). 2) *Ἀπαμεία*
[*πρὸς Μαϊανδρᾶν*], A. (auch
hier besser אפמיא) in Phrygien.
bJebam 115^b אס opp. קירטבא. MBb III, 3
באיספמיא, TBb II, 1, opp. במדינה. TTerum IX, 8
'באס. bBerach 62^b באס' כשפים באס',
bNidda 30^a 'באס' חלום באס'. 3) *Ἀπαμεία* A. in Mesene (auch hier
besser אפמיא). bKidd 71^b
איספמיא, ib. דמשקעא מישני.

4) **אספמיה**, richtiger **אספמיה**, *Ισπανία* Spanien Trg Obadja 20 **באספמיה** für **ספרד**. Pesikta r c. 31 p. 147^a **באספמיה**; Pesikta 151^b **מגליה** **באספמיה**, Lev r c. 29, 2 u. Jalk Jerem § 312; Tanch Gen § 121 **באספמיה** (Jalk Gen § 121 **באספמיה**); auch in Pesikta r c. 32 p. 56^a ed. Prag liegt dem Worte **באספמיה** die Form **באספמיה** zu Grunde, in ed. Friedm. c. 31 p. 147^a u. Jalk Jes § 331 **באספמיה**. bJebam 63^a. Midr ψ XXII, 31, Lev r c. 3, 6 **אספ** opp. **גליה**. Vgl. **אספנן**. Ex r c. 9, 6 **אספמיה**. 5) **אספמיה**, richtiger **פמיה** (aus **פמים** entstanden), *Παρέας* Stadt an den Quellen des Jordan, neben dem See Phiala. Sifre Dt § 39 **אס** opp. **צור**, Gen r c. 5, 8, Jalk Dt § 859 **פמיה**. Mech Ex. XX, 1 **באספמיה**, Gen r c. 99, 1, Midr ψ LXVIII, 9. Trg j I Num. XXXIV, 11 **אפמיה**, j II **אפמיה**, j I **אפמיה**. j Kethub 35^b₁₆ u. j Kilaim 32^c₁ **אפמיה**, ים **אספמיה** 4^b, Midr ψ XXIV, 6 **אפמיה**, ib. auch **אפמיה**, Jalk ψ § 697 **אפמיה**. S. auch **אפמיה**.

[Brüll IX, 132. X, 145. Monatschr. XXXIX, 50. **אפמיה** BB. 263. Apamaea, **אפמיה** 235. **אפמיה** Zunz gS. I, 157. gV. 135.] Ad 1)

s. Joseph. Antt. 13, 7, 2, vgl. I Macc. XV, 37 u. Boettger, Lexicon zu Joseph. Flav. p. 28. Siehe auch Mordtmann in ZDMG. XLI, 302 ff. u. Th. Mommsen R. G. V² 467. Ad 3) s. Berliner, Beitr. zur Geogr. Babyl. p. 19 u. 22. Ad 4) Peschittha zu Ob. V. 20 u. PSm. 315 **אפמיה**. In phonetischer Beziehung s. § 272. Ms. Kaufm. Challa IV, I **אפמיה**.

אספנן m. pl., von *σπόγγος*: schwammartige Kuchen, vgl. **אספנניה**. Mech zu XV, 29 **האספנן**, besser Var. **האספנן**.

[Schwamm (auch Schwammfischerei erwähnt) **אספנן** pl. Buber, Debarim zuta p. 28 aus ms. München des Dt r. ist arab. **اسفنج**].

אספנמן *isfandamon*, m., *σφένδαμνος* Ahorn. Jelamdenu **הרומה** (bei Ar.) **אספנמן** für **הרהר** (Jes. XLI, 19); in Tanch **הרומה** 9 crmp. **אספנמן**, T. B. **אספנמן**.

[**אפמיה** Geop. Neugr. *σφένδαμνος*. Fraas Synopsis 98.]

אספני, m. pl. **אספנן**, gebildet aus *Ισπανία*: in der Verbind. **אספנן קילים** spanische Makrele, eigentl. Makrele der Spanier. MMachs VI, 3. TJom tob II, 1 **אספנן קילים** [MSabb XXII, 2], **אספנן** MSabb 39^a, 145^b, bBeza 16^b. Pesikta 114^b **האספנן** (ohne **אספנן**), ähnlich **אספנן** (ohne **אספנן**), ähnlich **אספנן** 145^b, Thr r zu V, 18 u. Jalk Jerem § 281. Vgl. **אספמיה** 4).

Paragogisches 'u. nicht Pluralzeichen? Vgl. Lattes. Misc. p 10.

אִסְפַּנְיָא I. s. אִסְפַּנְיָא.

אִסְפַּנְיָא II. s. אִסְפַּנְיָא.

אִסְפַּנְיָא *isgēnik'i, f., φοινικῆ*
ein rothgefärbter Gurt. Aram.
Trg II Sam XVIII, 11 אִסְפַּנְיָא
(ed. Lagarde, Ar. אִסְפַּנְיָא,
Agg. אִסְפַּנְיָא). Ib. XX, 8;
XXI, 16; I Reg. II, 5 באִסְפַּנְיָא.

Hesych: φοινικῆδες οἱ δὲ τὰ
φοινικὰ ἐνδύματα. Syr. [אִסְפַּנְיָא].
S. § 272. [אִסְפַּנְיָא] BB. 234, PSm.
sv: rothe Widderfelle. Aus
dem Targum geht für „roth-
gefärbt“ nichts hervor, was ge-
sagt werden muss, weil z. B.
auch PSm. meint: „in Targ.
usurpatur de zona rubro colore
tincta“. Trotz Sachs I, 98 und
der Späteren schliesse ich mich
Bochart Hieroz. I, 991 an, der
unter Berufung auf Plin. HN. VIII,
48, wo wir anders lesen (s. Det-
lefsen's ed: quas nativas appellant
aliquot modis Hispania), *Hispanica*
erklärt.]

אִסְפַּשְׂיָנוֹס אִסְפַּשְׂיָנוֹס *ispašjā-*
noš, n. pr. eines römischen
Kaisers: Οὐεσπασσιανός, *Vespa-*
sianus. MSota IX, 14 פִּלְשִׁים
'א (Ms. Kaufm. אִסְפַּשְׂיָנוֹס).
bGitt 56^a קִיסָר 'א. Midr *ψ*
XVII, 12 (Jalk *ψ* § 671) 'א
והבירי. Thr r zu I, 5. Ib.
Einl. No. 12, jMeg. 73^a,
Pesikta 122^a. Aboth di R. N.
V. II c. 6 mehrerem. 'א. Thr
r zu I, 17. Ib. zu III, 10.
Jalk Gen § 115. Sifra בחוקי
Perek 8 p. 112^c u. Esth r
Anf. בימי 'א. Sifre Dt § 328

טִיטוֹס בֶּן אִשְׁתִּי שֶׁל 'א. Trg Thr
I, 19 טִיטוֹס ו'א. bMeg 11^a lies
נבוכדנצר 'א (Ms. M.) statt
קִיסָר der Agg. S. auch סִיפְרִינוֹס.

[אִסְפַּסְיָא] BB. 238. PSm. 316.]

אִסְפַּסְיָא *Adj.* gebildet von
אִסְפַּסְיָנוֹס: vespasianisch,
Anhänger Vespasians.
Thr r zu I, 17.

אִסְפַּסְיָנוֹס s.
אִסְפַּסְיָנוֹס.

אִסְפַּסְיָנוֹס s. אִסְפַּסְיָנוֹס.

אִסְפָּא *isgēk'ā, m., σάκος*
(transp.), Pokal. Trg j Ex.
XVI, 33 אִסְפָּא (Ar., Agg.
זֶלְזָחִית. bGitt 14^a רַב־סַפָּא
(ל. 'א). S. auch סִיפָּא u. אִסְפָּא.

Syr. [אִסְפָּא] PSm. 320. Armen.
kipas H. 207.

אִסְפָּי s. אִסְפָּי.

אִסְפָּיִס s. אִסְפָּיִס.

אִסְפָּיִס in Esth r zu I, 14
(c. 4, 2), Mussafia אִסְפָּיִס,
crmp. aus אִסְפָּיִסִים *specta-*
tissimus der Vornehmste.

Muss. *spectabilis*, K. I, 191^b *ad-*
spectatus; Perles, Et. St. p. 111.
officiosus, L. I, 129^b *ἀσπαστικός*,
Fürst 67^a *ἀσπαστικός*.

אִסְפָּלָא s. אִסְפָּלָא.

אִסְפָּלָא *ispaḳ'lātōr, m., σπε-*
κουλάτωρ = *speculator* Scharf-
richter. A) Hebr. bSabb
108^a אחד הרגו 'א (Ar. אִסְפָּלָא,
s. d. W.). Num r c. 19, 26
'לאִסְפָּ; Tanch B. חקת 48, T.
21 u. Jalk Num § 764 אִסְפָּלָא.
Aboth di R. N. V. I c. 38

לִאסְפָּר. B) Aram. *pl.* Trg II Esth V, 2 אִסְפָּקְלָרִי דְמִלְכָּא.

Syr. [ܐܣܦܩܠܪܝܐ] [ܐܣܦܩܠܪܝܐ] PSm 2698.]

אִסְפָּקְלָרִי *ispak'larjā, f., specularia* (pl. von *speculare, σπειλάριον*) Marienglas, Spiegel. A) Hebr. Mech zu XVIII, 21 [60^a Friedm. Jalk Ex § 270] בָּא' בַּמְחִוּוֹת ו'. MKelim XXX, 2 א' (Ar. 'ספֿק'), TK. bb VII, 7. TOhol XIV, 1 א' פֿקֿק. jBerach 12^b_{ss} אִסְפָּקְלָרִי. TERub XI, 17 מִלְּבָן שֶׁל ס' א'. Tropisch bSukka 45^b אִסְפָּקְלָרִי א' הַמְאִירָה. bJebam 49^a. Lev r c. 1, 14 mehrerem. א', ib. *pl.* אִסְפָּקְלָרִי, Jalk Lev § 432 אִסְפָּקְלָרִי. Gen r c. 91, 6. Tanch זו 13. Midr ψ VIII, 5. Ib. LXXIX, 1 א' הַלְבִּישׁ א'. B) Arm. Trg j Ex. XIX, 17 א'. Trg Hiob XXVIII, 17 אִסְפָּקְלָרִי (ed. Lag., richtiger Ms. אִסְפָּקְלִירָא). Ib. XXXVII, 18 א'. Trg j II Dt XXXIII, 19 (*pl.*) אִסְפָּקְלָרִי. Trg j Ex. XXXVIII, 8 אִסְפָּקְלָרִי בֵּין — נֶחֱשָׁא [הַצִּיב וְכֻבֵּית אִסְפָּקְלָרִי בֵּין — נֶחֱשָׁא Thorathan schel Rischonim II, 39. 40.]

[Da von dem *u* des lat. *specularia* keine Spur vorhanden ist, ist *σπειλάριον* voranzusetzen, da die directe Entlehnung von *diesem* stammt. Nicht zu übersehen ist, dass *specularia* auch *Glasfenster* bezeichnen Forbiger I, 149 א': הַמְאִירָה *durch sichtiges Fenster* nicht „hellleuch-

tende Scheibe“ (L.) die ja blendet, während von *deutlichem* Sehen die Rede ist. *Σπείλον window of lapis specularis.* Soph.]

אִסְפָּקְלָרִי s. אִסְפָּקְלָרִי.

אִסְפָּר I. *aspar, m., σπείρα* eine Abtheilung von Soldaten: *Manipulus.* bSanh 109^a לִיכִין אִסְפָּר, Var. אִסְפָּר רִיכְתִּיג אִסְפָּר, Jalk Num § 771, En Jakob אִסְפָּר. Vgl. לִכָּא.

Σπείρα LXX u. N. T. Grimm⁸ 405; syr. [ܐܣܦܪܐ] [ܐܣܦܪܐ] BB 235. 236. Act. XXVII, 1.]

*אִסְפָּר II. *m. pl.* אִסְפָּרִין, st. cstr. אִסְפָּר, ἄσπερον = λευκόν weiss, Name einer Münze: Asper. MMAas sch II, 9; M Eduj I, 10 אִסְפָּרִי כֶּסֶף (Var. אִסְפָּרִין). S. auch אִסְפָּרִי.

Zuckermannn, Talm. Münzen u. Gewichte p. 29. 30.

אִסְפָּרִי *isparg'os, m., ἀσπάραγος* Spargel 1) der Kohlkeim. MNedar VI, 10, TN. III, 6 אִסְפָּרִי opp. כְּרוֹב (s. d. W.). TDemai IV, 5 לִקְנֵב אִסְפָּרִי. 2) Asparagus-Wein. bBerach 51^a אִסְפָּרִי. bPesach 110^b. bKidd 70^a. S. auch אִסְפָּרִי.

J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 51. [אִסְפָּרִי wird missverstanden, wie bei den übrigen Lexicographen. Es bedeutet talmudisch nirgends *Spargel*, sondern ist das griechische *ἀσπάραγος*, das, wie man sich aus den griechischen Wörterbüchern überzeugen kann, bedeutet: *der junge, als Gemüse gegessene Trieb verschiedener Pflanzen.* In erster

Reihe wird unter den geniessbaren Arten des *ἀσπ.* bei *Galen* der des Kohls, *καράμνη*, der Kohlkeim genannt. S. die Abhandl. Salmas. Homon. hyl. iatr. cap. XXX! oculorum claritati officit לעינים כוב der Kohlkeim. *cyma*. Nur diesen versteht die *Mischnah* unter איספרנוס Nedarim VI, 10. T Demai IV, 5, TNedar III, 6: wer diese Stellen versteht, wird einsehen, dass *misch-nisch* das Wort ausschliesslich Kohlkeim, *cyma* bedeutet. Auch der Asparagus = Trank ist nach authentischer geonäischer Erklärung mit Kohlkeim angesetzter Wein. S. Pflanzennamen S. 52 und Gaon. Harkavy p. 196: ודע כי יש בברוב דבר עגול בדרור והוא הנקרא אספרגנס ובשילין פסגו בתוך היין ובתוך השדר REJ XVI, 156.] Richtig. Spargel im Texte übrigens nur als deutsches Lw.

אספרווא in bKethub 3^b ist wahrsch. pers. Form des gr. *σπειρα*, s. אספר I. [?]

אספרון *isqrun*, m., *σφύραινα* Hammerfisch. Gen r c. 7, 4 שני דגים אחד א' ואחד מיין Jalk Gen § 12 חר איכס וחר חר אוקסון = *ἄσπερον* wonach אספרון חור, weiss, (s. d. W.) = *μαυρόν* dunkel, schwarz wäre. S. auch לכיס.

Siehe Mussafia, De Lara, Buxtorf p. 172. L. I, 129a u. III, 58, Lewysohn, Zool. des Talm. p. 369. *Ἀσπρος* = *λευκός* Soph. 264. [*Σφύραινα* ist ausgeschlossen.]

אספריון s. איספיריון.

אספריתון *ispriton*, auch אספליטון *ispliton*, *σπάρον* = *spartum* Seil, Strick. Lev

r c. 17, 1 לאיספריטון (Ar., Agg. לאיספריטון, Jalk *ψ* § 808 לאספליטון, in Midr *ψ* LXXIII, 1 fehlt das W.).

אספריסא *aram. m., sparus* Speer. Thr r zu III, 12 'אספריסא (Ar. לאספריסא).

[Die Bemerkung Einhorn's z. St. weckt Zweifel an der Richtigkeit dieser Identification Mussafia's. Zu erwägen wäre, dass *سپرم* pers., für Hippodrom steht (Nöld. ZDMG. XLIV, 532. Brockelm. 20b) und *سپرم* pers. ein Steintopf, etwa die *meta* bezeichnen könnte. REJ, XXVI, 64].

אספרמקי *isqarmak'i, aram. m. pl., τὰ φάρμακα* Gewürze. Trg j Dt XXVIII, 23 א' ומגרי bMenach 43^b בא' (Ar., Agg. באספרמקי), bSabb 121^b, Jalk Dt § 855. bBeza 35^b בא' דרב אשי (Ar., Agg. בא' אשי).

[Da hat Lagarde dagegen unbedingt Recht! GA. 65, Semitica I, 48 pers. *اسپرغم*, *اسپرغم* von stark duftenden Pflanzen gebraucht. Der Unsinn von *τὰ φάρμακα* dürfte endlich aufgegeben werden. Ich habe zu Pflanzenn. 152 noch hinzuzufügen אספרמקי Schibbole Haleket p. 1, Tanja p. 2 geonäisch. *سپرم* jetzt auch PSm. 2710. Auch *mandäisch*. Brockelm. 20 schliesst sich Lag. ebenfalls an.] Richtig.

אספרמקי s. אספרמקי.

אספתי s. אספתי.

אספתי s. אספתי.

אספתי *ispathi*, m., pl. אספתי, *σπάθη*, lat. *spatha*, *spata*,

1) Schwert. Ex r c. 15, 22 חיי שרה עשׂו אספון, Tanch אספון. Pesikta 81^b באספני (Ar., Ms. אספון, Jalk Ex § 226 u. Jes § 302 באיספני). 2) Die Spatel, deren sich die Weber bedienen. MOhol XIII, 4 לקנה ולאספני (Ar., Var. אצפני), TO. XIV, 4 ולאצפני.

[אספני] Duval-Berthelot, Glossar s. v. *σπάθη*, auch BA und BB 238 bei Brockelm.] Ad 1) אספון nicht *σπάθιον* (Fürst 67^b), sondern Pl. (Lattes, Misc. p. 10). In den europ. Sprachen (it. *spada*, sp. pr. *espada*, fr. *épée*, wal. *spate*). In Pesikta 81^b nimmt Bacher אספון = *σπαθιον* an (Ag. der Tann. II, 261 Anm. 2). Ad 2) vgl. PSm. 317 אספני, אספני [was bei PSm. sonst steht, stammt von Georgios Karmsedinájá und ist unrichtig], *spatha palmarum*; אצפני volksetymol. Anlehnung an צבת Zange.

אספון *m. pl.*, *σπαθάρσιοι* Schwertträger, eine Gardetruppe. Cant r zu II, 15 שמגדלת א' למלך, ib. crmp. אספסורין; in Gen r c. 65, 11 ענקמן (s. d. W.). S. איספסורין.

Syr. אספני PSm. 317; armen. *spat'ar* ZDMG. XLVII, 14. H. 418. [אספני BB 234.]

אספני s. אספני.

אספני s. אספני.

אספני *f.*, Neubild. von *αἰσῆσις* Orakel. Esth r zu I, 14 אספני של כולן wo war das Orakel aller Dieser vor-

herbestimmt? bei Jesaja (XIV, 21).

§§ 272, 163: Endung § 347. Anders L. I, 131^a u. K. I, 196^a. [Brüll V, 120 *ἐξίσωσις*. *Χρησις ist ganz unmöglich*: 1) der Lautbestand dagegen; 2) Neubildung von nicht nachgewiesenen Lehnwörtern!!! Um die Lösung zu finden, muss man von אספני לבני מטה Jes. XIV, 21, das ja angewendet werden soll, ausgehen, הנה die Vorbereitung. Zubereitung (ihres Schicksals): *σπενασία* meint der gespreizte Ausdruck des Midraschredners. Oth Emeth liest: אספני. Vgl. *κατασπενασθη* Num. XXI, 27 הנה. — *Σπενασία* in אספני crpt BB 1379¹⁶.]

אספני *isk'ūtā, f.*, *scutum* Schild. Midr ψ I, 4 אספני (Jalk ψ § 833 אספני), urspröngl. אספני.

S. Krauss, Magyarországi régiségek a talmudban p. 43. [Verschieden davon: אספני *oxitos*, *scutica*, verbera. PSm 318.]

אספני I. *isk'utlā, f.*, aram. *pl.* אספני, *σχυταλίσ* Fingerglied, übertrag. Fingerschnippchen. bTaan 25^a (Ar., Agg. אספני . . . מחין, Ms. M. שיחין אספני bAz 28^a אספני). (Ar., Agg. אספני).

Vgl. Lattes, Miscell. p. 10. [אספני *σχυτάλη* BB. 240: אספני. Dieses auch armen. H. 414.

אספני II. *isk'utlā, f.*, *σχυτελλά* = *scutella* Schüssel. Sifre Num § 89 אספני סק

l. nach Jalk Num § 735
אנקטלא. MMk III. 7 בא opp.
טבלא. MKelim XXX, 1.

Armen. *sktel* oder *skutel* ZDMG.
XLVII, 10; H. 415 = *σκούτελλιον*.

אנקולין s. אכילי II.

אנקולסטירא s. אכילסטירא.

אנקומדרי s. אכילומדרי.

אנקונדרי *m. pl. aram., χόνδροι*
= *tesserae* Spielmarken.
bKidd 21^b אנקונדרי אנטללתי
(Ar. nebst der Var. אכילונדרי,
Agg. אכילומדרי). bSchebuoth
29^a אנקונדרי. bNedar 25^a
לאנקונדרי.

Fleischer zu L. I, 281^b, vgl.
χόνδροβολία. [Fl.'s Vorschlag ist
sehr ingeniös, aber — *χόνδρος* (das
auch Soph. nicht kennt) für Spiel-
marke müsste denn doch erst
anderweitig nachgewiesen werden.
Das Wort bleibt weiter dunkel.
Zu erwähnen ist Kohut's Versuch
ZDMG. XLVI, 130 ff.] De Lara in
Kether Kehuna bei Perles p. 16
gibt *κινδάλος, κινδάλισμός* (Jeschu-
run III, 8, Monatsschrift 1859 p.
359); Perles Et. St. p. 113 *ἀσάνδης*.
[L. Löw, Lebensalter 327].

אנקופה *isk'opā, f., σκοπός*
Ziel, Zielscheibe [viel-
leicht mit L. I, 131^b]. jSanh
23^b₇₅ עשה אורי כאס' Jalk ψ
§ 688 עשה אנקופה. Vgl. אכילופה.

אנקורטיא s. אכילורטיא.

אנקיפה s. אכיליפה.

אנקלא s. אכילא I.

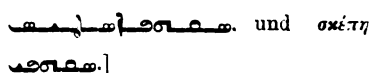

אנקליסטירא s. אכילסטירא I.

אנקפא s. אכילפא.


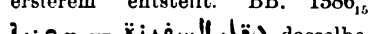
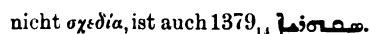
אנקפטי u. אכילפי s. אכילפטי.

אנקפטי *isk'epasti, f.,* auch
אכילפי (= *σκέπη*) u. אכילפטי, *pl.*
אנקפטיא, *σκαπαστή* (sc. *ἄμαξα*)
ein bedeckter Wagen, Sänfte.
Midr ψ III, 3 אכילפטיא, Jalk
Sam § 151 אכילפי. Midr ψ
CIII, 6 אכילפטי (alte Agg.
אכילפי, l. אכילפטי), in Lev
r c. 14, 3 haben Agg. אכילפטי,
doch citirt Ar. אכילפטי, Sam
G'ama אכילפטיא, in Jalk ψ
§ 857 irrthüml. בתוך המים.
Ruth r zu I, 19 באכילפטיא,
Taneh B. בא 16 crmp. אכילפטיא.
Jalk Ruth § 601. Thr r
zu I, 3 אכילפטיא (Ar. אכילפטיא).
Pesikta 103^a אכילפטי (Ar.,
Agg. אכילפטי). Kohel r zu I, 2
crmp. אכילפטי. Num r c.
12, 17 ויכנסו פסוקא
אכילפטיא, Jalk Num § 713
fehlt das W.

[BB. 1379 *σκαπάστης* transcrib.

 und *σκέπη*
]

אנקריא *isk'arijā, f., ἱστοκεραία*
Segelstange. bBb 73^a א'
für תורן. bTaan 21^a zweim.
א'. bKethub 69^b. bBm 69^b
zweim. א' — S. auch אכילריא.

Syr.  letzteres
bei Elias Nisib., aber doch nur aus
ersterem entstellt. BB. 1386₁₅
 = *دقل السفينة*, dasselbe,
nicht *σχεδία*, ist auch 1379₁₁ .
Es scheint, dass aus *ἱστοκεραία* (Nöld.
bei Brockelm. Add. zu 237) im
Orient *ισκεραία* geworden ist. Be-

dentung nach Soph. sv genauer

sail-yard, yard, Rae. Vgl. قبة
Raa = *ῥαία* ZDMG. LI, 301.]
Nicht *ῥαία*, sondern nach § 245,
wo *isk'arijā* zu lesen.

אקריטון *f. pl.* in Trg Zach
IV, 12 für צנורית viell. zu lesen
אקריטון *γυτήρων* Giesser,
das Werkzeug zum Giessen.

Symm. *ἐγυτήρων*; nach § 272.
I, XX haben *μυτήρων* u. darum
liest Jastrow 97b *קטוטרין*. [Jastrow
hat unfraglich recht; *γυτήρων* soll
wohl bloss ein Beispiel für die
Vorschlagssilbe *א* liefern?]

אקריטור *isk'ritōr, m., pl.*
אקריטורין, *scriptor* Schreiber.
jKethub 35^b₃₁ אקריטורי
אקבטריי jKilaim 32^c₃₇ רשמה
l. אקריטורי, in bSukka 53^a
steht dafür סופרים. Koh r zu
VII, 11 crmp. אקיווי פטרי.
Agad Beresch c. 58, 2
אקריטורין.

Mussafia. K. I, 199^a u Fürst
67b denken an *ἀσφαλίτης*. § 248.
[Mussafia meint *ἀσφαλίστοι* und hat
Recht.]

אקריטי s. אקריטי.

אקריטין *m. pl., ἐσχαρίτης*
auf dem Rost Gebackenes,
eine Art Gebäck. Mech zu
XVI, 31 אקריטי für אקפחית
(sing.). Ib. zu XV, 20 א opp.
אספנן (s. d. W.), MChalla I,
4, (Ms. Kaufm. וקאפןרשים)
bPesach 37^a. 119^b. jChalla
57^d₃₈. TPesach I, 32. Aram.
in Trg Onk Ex. XVI, 31
באקריטין.

Krauss, Lehnwörter II.

אכר s. איכר.

אכרטא s. אכרטא.

אכרדיוט *isradjōt, m., στρα-
τιώτης* Soldat. Koh r zu
XI, 1 zweim. א; vgl. אכרדיוט
u. אכרטיוט.

אכרט s. אכרטא.

אכרטא *isrātā, f. pl.* אכרטיוט,
στράτα = *strata* Strasse.
TSabb X, 1 האכרטא, ib. X,
2 אכרטא u. איכרטא; alte Agg.
haben auch אכרטא [א] שתי;
Var. אכרטא (s. אכרט I.).
jMk 83^b₄₁. jGitt 48^d₃₇ crmp.
איכרטא (doch ist die Bedeut.
unsicher), vgl. jBb 16^c,
איכרטא. bErub 17^b. bBk 81^b
Jelamdenu zu Lev. XIX, 2
(bei Ar.) בא כסיליקי. bMenach
103^b transp. של מלך.
vgl. אכרטא. jSchek 50^c₆₄ א
איכרטא l. איכרטא. רגופתא
jTaan 64^b₅₁ נו איכרטא. jBerach
9^a₄₃ אכלטין *pl.*, jJebam 12^d₁₈
אכרטין (?). Trg j Num. XXII,
23. Trg Hiob XXXVIII, 25;
ib. VI, 19; ib. XVI, 22.
אכרטין j II Dt. I, 1 *pl.* אכרטין;
אכרטין ימא Trg ψ VIII, 9
אכרטין j Ex. XL, 4 אכרטין.
אכרטא s. אכרטא.

אכרטא I. *isratjā, f., pl.*
אכרטיוט, Analogiebild. von
אכרטא: Strasse. jSchek 50^c₆₆
א. נדולה. bSabb 151^a. jBerach
9^a₅₅. bErub 17^b. Vgl. אכרט I.
אכרטא II. *isratjā, f., στρα-
τιά* Kriegswehr. Midr Sam

c. 12, 2 של עמלק [L. 'מא'] בא.
In Gen r c. 87, 5 zweim.
אסרטי, fälschlich aus 'אסרטי;
Jalk Gen § 145 zweim.
אסרטי, Ar. אסרטי. S.
אסרטי II.

אסרטי. s. אסרטי.

אסרטי. s. אסרטי.

אסרטי in Gen r c. 87, 5
nach Ar. s. אסרטי II. In
Ag. Schir hasch. zu I, 6
(JQR. VI, 685) אסרטי
lies אסרטי. pl. von אסרטי
(s. אסרטי), Cant z zu I, 6.

אסרטי, אסרטי,
אסרטי. s. אסרטי.

אסרטי. s. אסרטי II.

אסרטי. s. אסרטי.

אסרטי. s. אסרטי.

אסרטי. s. אסרטי.

*אסרטי *asthūnonos, m.*,
pl. אסרטי, אסרטי
Strassenpolizei. jMaas sch
56^b₁₇.

Jastrow 56^b אסרטי. [?]

*אסרטי I. *asther, f.*, אסרטי
Stern, bes. der Planet Venus.
Trg II Esth. II, 7 יונית אסרטי
(ähnl. bMeg 13^a u. Jalk zur
St. mit dem pers. Worte אסרטי).

[BB 224 אסרטי, אסרטי,
אסרטי transscribirt.]

*אסרטי II. *isthar, aram.*
אסרטי, auch אסרטי (pl.
אסרטי) u. אסרטי, f. (aber
auch m., pl. aram. אסרטי),
אסרטי der Stater, eine
Münze. bKethub 64^a אסרטי

פלגא דנחא. Ib. 93^b. bGitt 45^b.
bBk 90^b. bBm 102^b. bBechor 49^b.
אסרטי. bKid 11^b. bGitt 14^a.
אסרטי. bChull 44^b. Ib. 105^a.
bSukka 22^b. bBb 166^b. bBm
85^b בלגנא אסרטי; Midr ψ I, 21
u. Beth hamidr. V, 162.
TSchek II, 4 אסרטי Var.
אסרטי, jSch. 47^c₅₀ ermp.
אסרטי.

Zuckermann, Talm. Münzen u.
Gewichte p. 27. Babyl. u. phön.
Stater; Elektronmünze, Sittl, Arch.
der Kunst S. 896. Armen. *stater*
ZDMG. XLVII, 11, H. 377; syr.
[אסרטי] PSm. 299; lat. *stater* Saalf.
1052. [ZDMG. L. 622. LI, 294
"استار" wahrscheinlich *στατήρ*].

אסרטי in bBerach 51^a
(Agg., Ar. liest אסרטי, ed.
pr. אסרטי, Ms. M. אסרטי,
vgl. D. S. zur St.) ist etwa
pl. von אסרטי *μυσταγωγός*
der Führer (= *περιηγῆτης*).
Das an derselben Stelle be-
findliche W. חכספית (Var.
אסרטי, אסרטי, אסרטי
etc.) ist etwa חכספית *τα-
ξίαρχος* Anführer einer
Schaar. [? ?]

Abfall des אסרטי auch oben אסרטי.
— Anders L. I, 134^b, K. I, 205^a,
N. Brüll, Jahrb. IV, 112, Jastrow 54^b.

אסרטי *isthenis* u. אסרטי
istenis, Adj., pl. אסרטי,
ἀσθενής schwach, kränk-
lich. MJoma III, 5 אסרטי
(Ms. M. u. Ar., Ms. Kaufm.
אסרטי, Agg. hier u. sonst ge-

wöhl. 'איסט). MBerach II, 4.
bTamid 27^b. bSota 11^a. TERub
IX, 4 איסטנס. jTaan 64^e u.
Joma 44^d mehrerem. איסטנס
opp. בריא. jKidd 61^{a,42} איסט
opp. וב. Tanch 6 חוריע איסט
opp. שלם. bBb 145^b, bSanh
100^b. jBerach 12^{a,40}, bB. 16^b,
jSchebuoth 34^{d,12}. bPesach
108^a. jBeza 60^{e,55}, ib. Z. 64
ריסטנס. bTaan 22^a איסטנס
(l. דאיסטנס). Trg Hiob VI, 7
איסטנס. Gen r c. 11, 12
איסטנס (Ar., Agg. איסט).
Thr r zu IV, 2 (c. 4, 4)
איסטנס l. איסטנס. — Da-
von Denom. איסט schwach
werden, sich ekeln.
bGittin 56^a איסטנס ומתא.

[Transscribirt **אסטנס** BB.

245 = **אסטנס**]

איסטנס = אסטנסיה s.
איסטנס.

איסטנס s. איסט.

איסטנס s. איסטנס.

איסטנס s. איסטנס.

איסטנס *Adj., f.*, von
Ὀστρακίνη = *Ostracena*, Name
einer Stadt an der palaest.-
aegypt. Grenze. TMenach
IX, 15 איסטנס opp. איסטנס,
bM. 21^a א'. bBb 20^b איסטנס.
bBeza 39^a א' (Ms. M. jedoch
איסטנס, s. איסטנס). Vgl.
איסטנס = *Ὀστρακίνη*. —

N. Brüll, Jahrb. IV, 112. Vgl.
Hieronym. zu Jes. XLIX, 18 u.
Boettger, Lexicon zu Joseph. Flav.

p. 196. [Ztschr. Hebr. Bibl. II,
105.]

איסטנס s. איסטנס.

איסטנס s. איסטנס.

איסטנס s. איסטנס.

איסטנס *apobalsēmōn*, auch
איסטנס u. איסטנס, *m.*,
ὀποβάλαμον Saft des Bal-
sambaumes, Balsam. Gen
r c. 27, 3 איסטנס. Ib. c.
39, 2 איסטנס (Ar.
איסטנס, Jalk Gen § 62
(s. d. W.). Ib. c. 10, 11 איסטנס.
Ib. c. 34, 9. Ib. c. 33, 6
איסטנס (Ar. איסטנס). jSche-
biith 55^{d,71} איסטנס. jHoraj
47^{e,54} איסטנס (l. איסטנס).

[Syr. transscribirt: **אסטנס**,

syr. **אסטנס** Pflanzenennamen 73.]

Joseph. Antiquit. 9, 1, 2.

איסטנס s. איסטנס.

איסטנס *apuzjāni, m. pl.*,

ὀψιανός (sc. *λίθος*) lat. *obsia-
nus*, ein Edelstein. bSabb
57^b א' (Ms. M., Agg. איסטנס,
Ar. R. Chan. איסטנס, Var. in
Mss. auch איסטנס, viell.
איסטנס *obsidianus*) für טטפ
der Mischna; Raschi leitet
das W. von hebr. פו ab. Viell.
jedoch *ὀπομάζιον* = Brust-
binde; vgl. איסטנס.

Jastrow 100^a. Anders L. I, 8^a
u. 207^b, K. 2^a u. Perles Miscellen
S. 36. [Jastrow's Einfall ist aus der
Luft gegriffen; *ὀψιανός* hier genau
so unmöglich, wie für אסטנס, das Sie
richtig mit *λεπίς* identificirt haben.]

איסטנס s. איסטנס.

אפטיקן s. אפטיקין u. אפטיקן.
אפטיקן *aputni, f., pl.* אפטיקן
u. אפטיקן, *φάτιν* 1) Krippe.
Midr *ψ* LXXVIII, 17 מה הצאן (Var.
הזה אין מתקנן לו אפטיקן
אפטיקן, *lies* אפטיקן, אפטיקן,
viell. אפטיקן); in Ex r c. 24,
3 crmp. אפטיקן; in Num r
c. 23, 1 durch אפטיקן ver-
drängt. 2) Fächer, getäfelte
Decke: *lacunaria*. TErub
XI, 7 אפטיקן כלים (ed. Zuckerm.
אפטיקן, in einig. Agg. fehlt
das W.). Pirke di R. E. c. 23
zweim. אפטיקן. Trg j Gen
VI, 14 (*aram.*) אפטיקן I.
אפטיקן.

[Die handschriftliche Ueber-
lieferung ergibt ; אפטיקן ; sachlich
passt *Krippe* besser, als die anderen
Erklärungen. Für 2) kann ich nicht
beistimmen.] N. Brüll, Jahrb. V,
131. Vgl. Lattos, Nuovo Saggio
p. 14 u. Buber in Graetz' Jubel-
schrift, hebr. Th. p. 31. Anm. 200.
Buber u. Fürst 68* entscheiden
sich für *ἀποθήκη*, Jastrow 100*
gibt *putealia*. S. auch De Lara in
Kether Kehunna bei Perles p. 15.

אפטיקן s. אפטיקן.

אפטיקן liest Ar. in Gen r
c. 94, 7, wo Agg. אפטיקן
(ed. Wilna אפטיקן) haben:
Metathese von *τοπαρχης* Orts-
richter.

[PSm. 1449 אפטיקן.]

אפטיקן I *apok²i, f.*, auch אפטיקן,
pl. אפטיקן, *ἀποχή* lat. *apocha*
1) Erlassungsurkunde,
Quittung Gen r c. 42, 3

אפטיקן (Ar., Agg. אפטיקן I. אפטיקן);
ib. גרולה א' ; Th r zu IV, 22
א' שלימה, Num r c. 13, 5,
Esth r Anf. u. Ruth r. Anf.;
in Lev r c. 11, 7 steht dafür
אפטיקן (s. אפטיקן), Jalk *ψ*
§ 740 אפטיקן; Pesikta r c. 5
p. 20* אפטיקן. Jelandenu zu
Num. XV, 37 (bei Ar.) =
Num r c. 17, 5 אפטיקן, in
Tanch שלה 15 irrthüml.
אפטיקן. Lev r c. 34, 16
(aram.) א', Jalk Lev § 665
אפטיקן. 2) Belohnung. Lev
r c. 34, 1 א'. 3) Das Zu-
rückhalten (der Geißel).
Thr r zu III, 13 בני אפטיקן
(Mussafia, Agg. אפטיקן), in
Esth r Anf. crmp. אפטיקן;
vgl. auch אפטיקן.

אפטיקן II. *apok²i, f.*, *ἐποχή*
Zeit, Termin. Sifre Dt
§ 26 p. 70a א' (alte Agg. אפטיקן,
lies אפטיקן, s. d. W.); Jalk
Dt § 810 אפטיקן s. אפטיקן 2.

I, 85 אפטיקן Quittung lies Termin.
Wenn אפטיקן bei Friedm. nicht im
Ms., so ist אפטיקן resp. אפטיקן bei-
zubehalten. [PSm. 332 אפטיקן] gradus
seu positio stellae in coelis]

אפטיקן *apulijā, n. pr.* einer
Landschaft in Italien, *Apulia*.
Trg Ezech. XXVII, 6. Vgl.
פוליה jedoch.

אפטיקן s. אפטיקן.

אפטיקן s. אפטיקן.

אפטיקן u. אפטיקן s.
אפטיקן.

אפומליטים s. אפומליטים.

אפומליה *apomlijā* [lies *apumlijā*, plur.!), f., **apimulia* Sellerie. jNedar 40^b₆₅ במיני א.

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II, 531. [Ebensowenig annehmbar wie *φυλλάμπελον*, *ἐπιμηλὶς*, *φυλλεία* Monatschr. XXXI, 288. In dem Zusammenhang der Stelle lässt sich eine bestimmte Pflanzenart — 'מיני א' — durchaus nicht verwerthen. Was nützen Buchstabencombinationen, denen der Zusammenhang widerspricht? Man kann unter den Begriff *Sellerie*, selbst wenn es wirklich ein **apimulia* gäbe, doch unmöglich *Colocasia* subsumiren!! Solche Lösungen sind nur schädlicher Ballast. Besser ist in solchen Fällen Raschi's לא ידעתי. Wer Vieles weiss, darf Manches nicht wissen. Jastrow 100^b conjicirt irrig *היפסיליא*.]

אפונדא u. אפונדא *apundā*, f., *φουνδα* = *funda*, Gurt, Geldbeutel. MSabb X, 3 אפונדא (so die correcten Agg., Babli פונדא, s. פונדא), jS. 12^c₃₂. MSanh III, 13. TMaas sch IV, 9. jBerach 14^c₆. jRh 57^d₇₆. jBm 9^b₁₉. Sifra קדושים Perek 7 p. 90^d. bBerach 62^b (Agg. בפונדא). Num r c. 4 Ende. Tanch ויגש 3, in T. B. 8 fehlt א. Ib. ויקרא 8. Vgl. פונדא. Viell. gehört hierher שרי אפונדא in Pesikta r c. 11 p. 43^b (l. אפונדא pl.); s. jedoch אנפורה.

פונדא s. פונדא.

אפונדקא in jSchekal 50^c₆₉ s. פונדקאה.

אפנס s. אקונס.

אפנרדא s. אנפורה u. אפנרדא. אפוסטומוס, n. pr. eines Römers. MTaan IV, 6 א' (Ms. M. פוסטומוס), jT. 68^{cd}, Jalk II Reg. § 250.

Conjecturen von Rapoport in E. M. 181 u. Kobak's Jeschurun I, 45; N. Brüll, Jahrb. VIII, 9; Derenbourg p. 59; Halberstamm in REJ. II, 128; L. Löw in Ben Chan. VI, 925; Jastrow 101^a.

אפוספס s. אפוספס.

אפופודין s. אפופודין.

אפופ' s. אפופירות.

אפופים in Jalk Jerem § 265 u. אפופים in Pesikta 117^b combinirt ergibt אפופים **ἀφάτης* unangesehen.

Buber in Pesikta z St liest אפופים, Schorr in Hechaluz IX, 73 *ἀπαππος*. [Das Wort ist dort Plural und ist אפופים, אפופים oder אפופים, am ehesten *letzteres*, aber gewiss nicht griechisch! Alle, wie im Midr., mit Bezug auf Israel 1) אפופים (LA. אפופים), Gerim Anf., dafür Jebam. ודושים אפופים. — 2) אפופים Sifre Dt § 24 p. 70^a. 3) אפופים ist meines Erachtens die richtige LA. und wenn man Gen r 88 Anf. vergleicht, wird man mir beistimmen. (אפופים noch: Ab. di R. Nathan 48^b Schechter.)]

אפופלסמן s. אפופלסמן.

אפופס s. אפופסין, אפופסין.

אפופסין *apopsiṣ*, f., ermp.

אפופסין (wofür oft אפופסין) pl.

אפופסין, *ἀπόφασις* Urtheil,

Verdamnungsurtheil. jRh 57^a₆₁ נטלו איפופים שלהן (l. איפופים), ib. Z 60 של איפופים; ib. jSota 21^d₄₇ איפופים; חיים. Lev r c. 20, 10, Tanch 6, T. B. 8, Cant r zu IV, 4. Pesikta 173^b שמהר סיני נטלו Pesikta 173^b שמהר סיני נטלו, Jelandenu zu Num. I, 1 (bei Ar., Jalk Jes § 363), Num r c. 1, 8 איפופים u. איפופים, Tanch B. 7, Ex r c. 2, 4, Tanch 13 (vgl. bSabb 89^b), Tanch 6, T. B. 10. Jelandenu zu Num. XXI, 21 (bei Ar.) איפופים; ib. XXVII, 16. Ib. Dt I, 1. Tanch 6, T. B. 11; ib. 15, T. 7. Ib. 2. שמיני. Ib. 9 חוריע. Dt r c. 1, 6, Jalk Dt § 795. Lev r c. 6, 1 נחנה חורה (Jalk Prov § 961) איפופים. Ib. c. 20, 10 איפופים, in einigen Agg. איפופים. Jelandenu zu Gen. III, 1 (bei Ar.) על עצמן הן נחנן האיפופים, Midr ψ XXVII, 3, Pesikta 174^b, Lev r c. 21, 1 איפופים (Agg., Ar. איפופים). Midr ψ LII, 5. Ib. XCII, 3. Ib. IX, 13. Tanch B. 4 בשלה איפופים (Jalk Ex § 225 crmp. איפופים). Pesikta 187^a איפופים; Pesikta r c. 44 p. 183^a crmp. איפופים u. איפופים. Ib. c. 42 p. 73^b ed. Prag ופופים (l. איפופים). Ib. c. 46 p. 187^b ed. Friedm. l. נחן פאופרי נטל א.

Syr. ܐܦܘܬܝܩܝܐ, ܐܦܘܬܝܩܝܐ [meist als Transscription].

אפופים s. אפופים.

אפופים s. אפופים, אפופים.

אפופים s. אפופים.

אפופים, אפופים s.

אפופים.

אפופים s. אפופים.

אפופים in Gen r c. 72, 2 (bei Ar., Agg. אפופים, ebenso Jalk Gen. § 129, Lekach tob zu Gen. XXX, 14 (אפופים) lies אפופים ἀπόφα Sommerfrüchte. S. פופים I.

הפופים s. אפופים I. u. הפופים.

אפופים I. apothik'i, f., ἀποθήκη Waarenhaus, Magazin. A) Hebr. pl. אפופים. MAz II, 7 מן האפופים (Ar. u. Jerusch.-Agg., Babli הפופים), opp. הסלילה; Taz IV, 12 הפופים. bAz 40^b. jSabb 6^d₆₉ בא, bS 40^b אפופים; ib. 50^a, TS. III, 19. Ex r c. 30, 14 אפופים (von Sing. אפופים). Trg j I Gen. XXIV, 2, ib. V. 10 (j. II אפופים, Ar nur ריחיקי Dt. XXXII, 34. Trg ψ XXXIII, 7. Trg Hiob XXXVIII, 22, ib. XXXVII, 12 באפופים. jNedar 41^c₄₂ ריחיקי דירי.

Syr. ܐܦܘܬܝܩܝܐ PSm 338 [ܐܦܘܬܝܩܝܐ].

אפופים II. ipothik'i f., pl אפופים, ἀποθήκη (welches

W. vielleicht von ἀποθήκη =
אפוזיקי I. gar nicht unter-
schieden wurde) 1) Hypo-
thek, Unterpfand. MGitt
IV, 4 א . . . שעשאי, jPesach
29^a₂₉, jJebam 8^a₂₀, bBk 11^b;
ib 96^a א volksetymol. er-
klärt: אפי הרה קאי. TKethub
XII, 3. 2) Pfandurkunde.
TSabb VIII, 12 שטרי דייחיקי
ואפוזיקאות; bBm 19^a. TSche-
biith VIII, 6 הפוזיקי ed.
Zuckerm., andere Agg. אפוזיקי.
Ex r c. 31, 6 כתוב לי א' על שרך.
[transscrib. PSm. 82.]

אפוזיני s. אפוזיני.

אפטא *eptā*, das Zahlw. *επτά*
sieben. Gen r c. 14, 2 u.
c. 20, 8; in Num r c. 4, 3
איפטא (ed. Wilna, Agg. auch
איפטא); Tanch B. במדבר 21 u.
Jalk Gen § 20; in jJebam
5^d, jedoch אכטא (s. d. W.)

[Transscrib. BB. 646.]

אפטניוה in Kohel r zu I, 8
(עבר בן א) ist viell. zu lesen
אפטניוה pl. von *σπάδων* Eu-
nuch, vgl. פישנן.

Graetz, Gesch. IV³ 91 ἀφθονία,
ebenso Fürst 68^b (hier I. 189); K. I,
211^a ἐπειθύνος, Jastrow 101^b liest
אפזוניוה; s. auch Zunz, Gottesd.
Votr.² p. 287. [Ἐπαδων ausge-
schlossen; s. zu מושנן.] Viell. ἀπατεών
Betrüger oder von ἀπατήματα. (?)

אפטוריקא I, in der Verbind.
א אביה in bBm 5^a (bChull
64^b אפטוריקי ist = פטרוקי u.
פטריקי (s. d. W.).

Bacher in RdEJ. V, 186.

אפטוריקא II, אפטוריקא
אפטורכא.

אפטט in TKelim bm I, 12
= פטפט (s. d. W.). Viell. ge-
hört auch hierher אפטי (אפטט?)
in TNidda VII, 3; oder es
ist = אכטי (s. d. W.).

אפטט I. s. אפטט.

אפטט II. u. אפטטא s. איפטטא
u. אפוזי.

איפטקוס s. אפטקוס.

אפטניוה s. אפטניוה.

אפטרו in Jalk § 702
(Midr ψ XXV, 9 crmp. אפטרופין)
s. פטרו.

אפטרופולין in Jalk Gen § 9
= פטרופולי (s. d. W. No. II);
Gen r c. 6, 4 crmp. אפטרופין.
אפי s. אפי; wegen jHoraj
47^c s. אפולסטון.

אפיין s. אפיין.

אפייוה m. pl. von ἀπαι-
[δευ]τος der Unkundige,
der Ungelehrte. jGitt
47^b₄₃ א פרייא (s. פרייא), mit
Bezug auf MGitt X, 8 פטרוה
(s. d. W.). jMaas sch 55^a₃₉
בשיטא א

[L. Löw gS. I, 262 Anm.] Meine
Erklärung ist unabhängig davon.
Anders L. I, 140^b u. Fleischer zu
L. I, 282^a; Jastrow 102^b. [Brüll
Centralanzeiger I, 35 irrig infantes,
ἴμψας. ZDMG. XLV, 703 zu אפזניוה]

אפיטרופוס s. אפיטרופוס.
אפיטרופיא.

אפיטרופוס s. אפיטרופוס.
אפיטרופוס *apitropos*, auch

אפטרופוס, אפטרופוס *etc.*, *m.*, *ἐπίτροπος* A) Hebr. *pl.* אפטרופין u. אפטרופסים 1) Vormund von Minderjährigen oder Frauen. MPesach VIII, 1 אפטרופסין (Babli-Agg., Jerusch. u. Mischn. אפטרופין), TP. VII, 3, jP. 35^d₄₃ הפטרופין (Aphaerese). MBb III, 5 והאפטרופין. TOhol XVII, 4 האפטרופין. TSchek I, 8 אפטרופין. TJom tob IV, 9. Pesikta 123^a ממנה אפטרופין על היחומים. MGitt V, 3 zweim. אפטרופים TBb VIII, 13 אפטרופין Ib VIII, 17 מעמידן להן 52^a. MBk IV, 5 א. Ib. IV, 8. bPesach 49^b. האפטרופים Midr^ψLXXVIII, 17 שקנו להם 2 TJebam IX, 7. אפטרופין TTerum V, 7. Ex r c. 46, 5 אפטרופים. Uebertrag. א: על עריות. jKethub 25^d₁₀, TK. I, 6, bK. 13^b, bChull 11^b, bNidda 30^b. 2) Verwalter von Privat- u. Staatsgütern. Gen r c. 6, 4, Midr^ψ XXIV, 5 שני אפטרופין. bSabb 121^a א' של מלך היה א' TBb II, 10 א' bGitt 52^a א' א' ולא אפטרופין א' opp. כנטר (s. d. W.). bBm 39^a. TBk IV, 4. bSabb 121^a אפטרופים. jTerum 40^b₆₀ א' לעולם א' לשעה 27^a א' של אנריפס המלך bPesach 49^b א' על קופה של צדקה אפטרופים Sifre Num § 103

[Sifre Dt § 306 p. 130^b אפטרופים]. Mech zu XVII, 14, Jalk *ψ* § 771 zweim. אפטרופים l. אפיקורוס. Esth r zu I, 2 אפטרופסין רעים. Uebertrag. Pesikta 64^b של אפטרופים של ב' בית. [Gaon. Schaare Zedek 9^b₉, 65^a Cassel 5^{ab}. Coronel 48. Torathan schel Rischonim II, 9, 13 und sonst.] B) Aram. st. emph. אפטרופא (diese Form nicht selten auch in hebr. Texten, z. B. Sifre Dt § 11, Pesikta 123^a, jBm 9^a₅₆, ib. 10^c₃₄ אפטרופא, ib. Z. 35 אפטרופא, in TBm V, 20 אפטרופין *pl.* אפטרופים, st. emph. אפטרופיאי 1) Vormund. bBm 39^a אפטרופא. Ib. 39^b wechselt א' mit אפטרופים. bGitt 52^a אפטרופא, ib. auch אפטרופים דיחמי 52^b. אפטרופים. 2) Verwalter. Trg j Gen XLI, 40 אפטרופים. Trg I Esth I, 8. Trg j II Gen. XXXIX, 4 אפטרופים (j I אפטרופים); ib. V. 5; Trg j II Gen. XL, 34; j I 34, 35 אפטרופין. Trg I Esth II, 3. Pesikta 95^b אפטרופיאי Tanch עץ יסוף (in אפטרופים 10 ראה richtiger אפטרופא), in Ex r c. 31, 17 u. Jalk Prov § 961 dass. hebr. in anderen Ausdrücken. Thrrzu V, 12 אפטרופא.

Syr. Formen bei PSm. 340 [1032.] Armen. *epitropos* H. 120. [Schürer I, 219. 379. II. 28.]

אפיטרופא *f.*, Neubild. aus *ἐπίτροπος*: Vormünderin, Verwalterin. MKethub IX, 6 א (Mischna-Agg. אפיטרופא), TK. IX, 3, bK. 86^b, 87^a, 88^b; jK. 33^b mehrerem. אפיטרוכא, ib. Z. 9 אפטרפס l. אפטרפא, bBb 144^a.

אפיטרופוס [so Gaon. Joel Müller p. 3^a; so und אפיטרופוס Gaon. Hark. 76. 77. 79. 134.] *f.*, Neubild. aus אפיטרופוס: Vormundschaft. TKethub IX, 3 יוצא מאפיטרופוסו. TBb II, 5 (ed. Zuckerm. corrupt. אפיטרוסית).

אפיה *appā, f.*, *ἄπιον* = *apium* Eppich. jNedar 40^b₇₀ א opp. קישאין, in TN. IV, 3 החפירה Var. הפירי. Vgl. אפומליי.

L. I. 140^b u. K. I. 214^b *ἀπὸ* Gras; Jastrow 103^a liest חפירה. [Apium ist für die j. Stelle keine Lösung. Nach dieser Identification hiesse auf derselben Seite Sellerie einmal *apimulia*, einmal *apium*. Der j. würde sagen: Wer sich Eppich durch ein Gelübde versagt, der darf auch keine Gurken, Melonen und Kürbisse essen!! Zudem ist die LA. חפירה, אפיה (j. hat Jod für Reš) besser bezeugt. Jastrow hat das in Rede stehende Wort mit חפירה Grummet in einen Topf geworfen — wieder ein Beispiel, wie wenig sich unsere Lexicographen um die Realien kümmern. הנודר מן החפירה אכור בקישואין ובדילוקין ובאבבסחין ובמלפפנות וסותר בפירות האילן. So ist zu lesen TNed IV, 3 p. 279₄. Var.

j. אפיה lies אפיה also ganz wie T bei Zuckerm. Die LA. חפירי, bei B. Josef, Jore Dea 217 schon zu חפירי geworden, ist schlecht. Wahrscheinlicher Sinn: Wer sich Umgegrabenes versagt, darf Cucurbitaceen nicht essen, wohl aber Baumfrüchte, denn obwohl Obstbäume auch umgegraben werden, so versteht der bei Gelübden massgebende Sprachgebrauch unter Hackfrüchten nur Cucurbitaceen. Die LA. des jer. וסותר ist zu verwerfen, da dann וסותר überflüssig wäre; n an hätte gesagt: וכל פירות האילן חפירי für landwirthschaftliche Zwecke: Geop. praef. Zeile 16. Text: 2_a 34₂₀ 35₃ 53₂₇. Bei uns würde man bei Hackfrüchten zunächst an Kartoffeln und Mais denken, die damals unbekannt waren.] Richtig.

אפיה *ipjatroš, m.*, *ἰππίατρος* Pferdearzt, [l. Veterinärarzt, Thierarzt.] Num r c. 9, 5 הא.

Syr. אפיה [Transscription BB. 144, 196₁₀ אפיה אפיה אפיה 301] *بيطار* bei Fraenkel S. 264.

אפין u. אפאן *apjōn, m.*, Genit. pl. von *ἀψή* eine Art Sardellen. b Chull 66^a (עפאן, Agg. אפאן) (Ar., Agg. אפאן) (עפאן, Ms. M. אפאן, 39^a crmp. אפאן (Ms. M. אפאן, TChull III, 27 אפאן (ed. Zuckerm., Var. אפאן).

אפילן in j Berach 13^c₄₉ (הוא א' לעולמו להחריבו) wofür in Cant r zu VIII, 12 חושב

steht, הקב"ה אפילו להחריב לעולמו, ist viell. ἀπειλῶν (oder nach Aruch's LA. אפילון: ἀπειλέων) drohend. In Ex r c. 29, 9 steht dafür ומקנא ושיאנ; in Midr ψ XVIII, 12 u. CIV, 25 fehlt das W. ebenfalls, vgl. Tanch B. כראשית 12 להפיל u. Jalk Sam § 158 אפו. [?]

Siehe auch A. Ehrlich in Monatsschrift XLI, 480.

אפילום s. אפלוטם.

אפילון I. s. אפילון.

אפילון II. s. אנפילון.

אפילון III. *apiljōn, m., πιλίον* = *pileum* Filzmütze. MKelim XXIX, 1 א של ראש (Agg. auch פילון). S. auch אפילון.

אפילון s. אפילון.

אפמיות s. אפמיות.

אפמיליה s. אפמיליה.

אפמיליטים *apimlitiš, m., ἐπιμελητής* Verwalter, Aufseher. TBb X, 5 אפמיליטים (ed. Zuckerm., l. אפיט, andere Agg. אפולמיטים), bBb 144^b פולמיטים (Ms. פולמיטים), bMenach 85^b פולמיטים (Ar. פלמיטים).

אפס s. סראפס.

אפסולי s. אפסולי.

אפסטן s. אפס I.

אפסטיליות liest Muss. in jSukka 52^a₆₅, s. פיסטיליות.

אפסניא s. אפסניא.

אפסתקה, אפסקיתה, אפסקיתא, אפסקיתיה s. אפסקיתיה.

אפפורין s. אפפורין.

אפפורין s. אפפורין.

אפפיון (*ἐφίππιον* Sattel, in figürl. Sinne) ist wahrsch. zu lesen statt אפפיון in Gen r c. 17, 6 u. אפפורין in Kohel r zu III, 19 (Jalk Kohel § 969 אפפיון).

*אפפיון *apipjōr, m., aram.* st. emph. אפפיון, *παπίας* ein Offizier im kaiserlichen Palaste. [?] bAz 11^a zweim. אפפיון (R Chan., Aruch s. v. פפיון u. Raschi, Agg אפפיון), vgl. נפרא. [Bet hamidr. VI, 138 ff.] und sonst = Papst.

§ 338. S. Krauss in REJ. XXXIV, 218 *Apiphior, nom hébreu du Pape*; vgl. ib p. 239 die [frappanten] Bemerkungen von Th. Reinach u. XXXV, 111 von Poroges, wie auch meine Entgegnung ib. XXXVI.

אפפיראות, אפפיראות, אפפיראות, f., Neubild. aus *παπυρεών-ωνος*: Zelt- oder Laub-Werk aus Papyrus. TSota XV, 9 אפפיראות Var. אפפיראות, jS. 24^e אפפיראות. MKelim VI, 3, ib. VII, 3, TK. bm VI, 13, ib. bb V, 6; MK. XVII, 3 אפפיראות (Ar. אפפיראות). TSabb XIV, 3 אפפיראות Var. אפפיראות.

Παπυρεών Aquila zu Ex. II, 5 u. danach auch Vulgata; Sophocles 839. Mussafia gibt *ἄφορος*; Sachs I, 165 *πάπυροι*; K. I, 227^a *ἐπιφάδες* u. *ἀμφορεύς*.

?אפפסרום Name eines Ortes in jTerum 46^b₆₁, viell. פפסרום anzusetzen. [Jefe Mareh דרום, aber im Comm. פסרום.]

איפידירן s. איפידירן.

איפידירן *m. pl., pastilli*
Myrtenplätzchen. Cant r
zu I, 2 א (Muss., Agg. איפידירן);
in Ex r c. 41, 3 steht dafür
איפידירן.

Ueber *pastilli* s. Forbiger I, I,
320 Anm. 268. Griechisch *πάστυλος*
Soph. 863.

איפיקולוס in TChull VIII, 3
wohl = אפיקולוס (s. d. W.); s.
jedoch אפיקורין.

אפיקומין s. אפיקומין.

אפיקומין *apik'ōmon, n., *ἐπι-
κωμων* Nach Tisch (*δευτέρα
τραπέζα* der Griechen). MPe-
sach X, 8 = Mech zu XIII,
14 א' אחר הפסח א' (אפיקומין), TPesach X, 11
אפיקומין (Var. אפיקומין), jP. 37^d, 4
אפיקומין, bP. 118^b.

Von den in den Talmuden
gegebenen Erklärungen passt nur
מיני סתירה (vgl. „Nüsse, Datteln“ etc.
in Toseftha) = *secunda mensa* =
קנה הסעודה. Zu dem Worte **ἐπίκωμων*
[und zu אפיקורין] passt jedoch וסר;
vgl. Hesych: *ἐπίκωμος δ' ἐπὶ δ' ὡς τῇ
φίλῃ, ἣ ἀπὶ οἶνον ἄδων*. — Ich setze
**ἐπίκωμων* an, wie schon Levita.
Buxtorf, Landau, L. Löw (Lebens-
alter S. 318) u. Fleischer zu L. I,
282 gethan haben. Wegen *ἐπιδώρα*,
ἐπιδώρα, *ἐπαίγια* etc. (Becker-Göll,
Charikles II, 331; Forcellini s. v.
epidipnides) fasse ich auch **ἐπίκωμων*
als *secunda mensa* auf; vgl. Athen.
XV p 686: *συνδεύωνος ἢ ἐπίκωμος ἢ
μαζαργέτας* (wer zur ersten, wer zur
„zweiten“ Tafel und wer nur zu
den Brosamen kommt; nicht syno-
nyme, sondern fortschreitende Be-

griffe). In den Lexicis freilich
anders. Steph. Thes. III, 1665 nur
ἐπίκωμος ὁ ἡ. Wenn man bei den
gewöhnl. Bedeut von **ἐπίκωμος*
bleibt = *ἐπίκωμοσάα* = *commessatio*,
so muss man für אפיקומין die im
Talmud ebenfalls gegebene Erkl.
חבורה = Gesellschaft acceptieren.
Ausführlicher s. S. Krauss, M. Zs.
Szemle IX, 570. [Man kann die Sache
darstellen, wie man will, אפיקורין passt
trotz jener Auseinandersetzung nur
zur Erklärung des Jeruschalmi, die
Lebensalter 318 verwerthet ist.
Das ist auch die einzig richtige
Erklärung von אפיקומין.]

אפיקורין s. אפיקורין.

אפיקורין *apik'ūros, n. pr.*
eines heidnischen Philo-
sophen: *Ἐπίκουρος*, mit dessen
Namen die Juden die Gott-
losen, insbes. die Sektirer
zu bezeichnen pflegten; der
Name ist zum Appellativ ge-
worden u. wird daraus auch
der Pl. אפיקורוסים u. אפיקורוסים
gebildet. A) Hebr. Sifre Num
§ 112. MSanh X, 1. MAboth
II, 14 א' לא. bSanh 38^b נכרי
א' ישראל. Gen r c. 19, 1
א' (von der Schlange). Sifre
Dt § 12 אפיקורוסים. TSanh
XIII, 5 ואפיקורוסין. bRh 17^a,
Jalk Zach § 582. Jalk Num
§ 764. bChag 5^b מאפיקורוסין
(Ms M. מינאי). Gen r c. 8, 9
אפיקורוסין (einige Agg. המינים).
B) Aram. *pl.* bNedar 23^a
אפיקורין. S. אפיקורין.

[PSm 344 אפיקורוסים und

הפסוקים Epicuræi: הפסוקים
1053.]

אפיקורין in bChull 104^b (Ar.
Var. אפסילא, Alfasi אפיקולוס) [ms.
bei Rabbino. w.: אפיקורין, אפיקורין],
TCh. VIII, 3 p. 509 אפיקולוס (lies
העוף עולה. . . על השולחן אפיקולוס
(אבל אין נאכל אחרים אומרים כי)
ist in אפיקולוס oder אפיקולין zu
berichtigen: *ferculum* ein
Tisch mit mehreren Fächern
[אפיקור Gaon. Wilna 334]; bei
Combinirung der Varianten
erhält man übrigens eine
Form אפיקולין. [??]

S. Krauss in Magyar-Zsidó-
Szemle IX, 569; s. auch § 235. —
'א' Tautologie, s. Einl. S. XXVII.

אפיקורסות *f.*, Neubild. aus
אפיקורס: Sektirerei. bKid
66^b א (Agg. auch אפיקורסות).
Aram. in Trg j Dt I, 12
אפיקורסות (von אפיקורסות*
[אפיקורסות Gaon Schaare Zedek
24^b]). S. auch אפיקורסות.

אפיקורסות u. אפיקורסות, *m.*
pl., *ἀπέπτυσσις das Er-
brechen, ein Brech-
mittel. MSabb XXII, 5 in
Babli אפיקורסות, Ms. Kaufm.
אפיקורסות, Ar. u. Jerusch.
אפיקורסות; TS. XVI, 22 א
in alten Agg., fehlt in Ms.
Erfurt; bS. 12^a, 123^b; bSukka
40^b אפיקורסות, bBk 102^a;
Sifra בהר Perek 1 p. 106^c
אפיקורסות, Jalk Lev § 658
אפיקורסות. — Davon Denom.

אפיקורסות in Trg Hiob XXI, 10
אפיקורסות ולא אפיקורסות (Ar., Agg.
אפיקורסות) erbrechen, von sich
geben (den Samen).

S. Krauss in Byz Zeitschr.
II, 529. Dalman ἀποκαταβυσμός,
[aber dies Wort hat den geforderten
Sinn nicht.]

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות *apik'ēroš*, auch
אפיקורסות, *n. pr.* eines Ortes in
Palaestina: *Ἐπικαίρος* lat.
Epicaerus. Trg Onk Dt III,
14 אפיקורסות (j II אפיק',
j I ermp. אפיקורסות), Trg
Josua XII, 5, XIII, 11. 13
für מעכתי, מעכתי.

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות *Adj.*, gebild. von
אפיקורסות: Epikuräer. jSanh
27^d א' היה קר.

אפיקורסות. אפיקורסות.

אפיקורסות *apertā*, *pl.* אפיקורסות,
πειρατής lat. *pirata* See-
räuber. Lev r c. 25, 1 אפיקורסות
(ed. Wilna אפיקורסות), Jalk Lev
§ 615 אפיקורסות, richtiger wäre
אפיקורסות, s. אפיקורסות.

אפיקורסות *apēretoš*, *m.*, ὑπηρέ-
της Diener. Midr Sam c.
5, 7 א' משלו היה, in Cant r
zu VII, 9 אפיקורסות (פריטין).

Armen. *hiuperēt* ZDMG. XLVII, 23.

[חפני PSm. 997 חפני
998 auch jer. Syr. חפני 1035.
חפני 1044.]

אפרסמן s. אפרסמן.

אפכית s. אפכית I.

אפלא epulae s. אפסחיה.

אפלוטם *iplōtōs*, n. pr. eines der Urahnen Hamans, wahrsch. = *Pilatus*. Trg I Esth. V, 1, II Esth. III, 1; Sopherim XIII, 6 אפלוטם, Ag Esth III, 1 אפלוטם.

אפלין s. אפלין.

אמפרטור s. אפלטור.

אפלין in bSabb 120^a (Ar. u. Raschi, Agg. אפליות, Ms. M. = jSabb 15^d₂₃ (פליין) wahrsch. crmp. aus אפלוטן *φελό-μυον* = *paenula* Mantel, vgl. Semach c. 12 מאפלוני l. מאפלוני [Schibbole Haleket 341 אפליוני מאפליוני Or Zarua Abeluth 421 מפליוני.] MNidda VIII, 1 זכן בפליים (Babli-Agg. פוליום, Var. פליין).

Φαίλονης, Grimm^s 450, Soph. 1132, 1137. — L. I, 142^a *πύλιον*, K. I, 217^a u. Jastrow 105^b *pallium*. [Es ist nicht abzusehen, warum man zu *φελόνιον* greifen soll, wo *απλιν* ganz deutlich *πάλλιον* ist, das Soph. 833 ausreichend belegt.]

אפליי s. פלא.

אפליקטא s. אפליקטא, אפליקטא.

אפסמן s. אפרסמן.

אפמיא s. אפמיא.

אפנטור *āpantōr*, m., *pantherinus* (sc. *lapis*) Pantherstein.

Aram. Trg Cant. V, 14 בנימן א' גלף על א' j Num. II, 25; Onk Ex. XXVIII, 20, XXXIX, 13; Ezech. XXVIII, 13 für שפה; פנזיר.

אפנטי *apantī*, f., *ἀπαντή* = *ἀπάντησις* das Begegnen, das Entgegengehen. Jellandenu בהעלותך (bei Ar.) [Bet hamidr. VI, 88 l. Z.], ואחזקן יצא אהבי לאפנטי שלו, ib. לאפנטי; Cant r zu I, 12 לאפנטי (Jalk Cant § 983 לאפנטי); richtig mit ט' in Tanch אמור 30 לאפנטי; Pesikta r c. 21 p. 104^b לאפנטי; jAz 41^b₆₆ לפנטי (in Midr Sam c. 7, 5 לאפרכי, in Jalk Sam § 89 ist das Lw. durch לאפיה, in jSanh 20^a₃ u. jHoraj 47^a₄₈ durch נפק לקדמין verdrängt). Tanch B. אפנטי 2 וישב, in Jalk Esth § 1058 אפנטי (s. d. W.), Jalk Ex § 172; in Lev r c. 28, 6 פרטי, Jalk Cant § 988 לאפנטי, ebenso Tanch B. כשלח 11; ib. שמוח 24.

אפנטי = *ἀπάντησις* LXX u. andere Autoren, Soph. 200. [Pes. r. Register. Sachs I, 26. אפנטי PSm. 347 Brockelm. 22. Vgl. *ἀπέναντι* transscrib. אפנטי BB. 249.] § 220.

אפנטיסון *apantison*, Verb in gr. Conjugation: *ἀπάντησον* gehe entgegen! Pesikta r c. 12 p. 146^a für קרמה ψ XVII, 13.

eine dem Worfeln ähnliche Thätigkeit geübt werden kann, so dass Dalman's Emendation *παθή* passen-der ist.]

אפסטלן s. אפיסטלן.

אפיסטלן *apīstak'in*, m. pl., *πιστάκια*, τὰ die Frucht des Pistazienbaumes, Pistazien. jDemai 22^b₆₉, jMaaser 48^d₆₆ אפי (Ar. אפסחקין, Var. אפרסחקין).

אפסיון f. pl. in jDemai 22^c₇₃ wahrsch. zu lesen אפסיליון *φασέλιος*, lat. *phaseoli*, Bohnen, Fisolen.

[Das ist wieder Combination ohne Berücksichtigung des Zusammenhanges! Der j. spricht von אפסיון *spätreifenden Datteln* im Gegensatz zu frühreifenden, אפיניו, die ja dort bald folgen. Von Fisolen darf man also nicht reden. Kohut hat den Sinn richtig erfasst, seine Identification mit *ὄψιος*, das vielleicht in dem geforderten Sinne gebraucht werden kann, ist aber kaum richtig. Nach dem Gegensatz von בבורה und כייפות (L. I, 517), ist כייפות zu emendiren. Die Ableitung Jastrow's von אפס דמים (פס) geht nicht gut an, denn in der Gegend, wo dieser Ort gesucht werden muss, wachsen schwerlich Palmen.] Richtig.

אפסין in Tanch נשא 23, wofür Jalk ψ § 842 zweim. אפיטין hat, ist zu berichtigen in אלפיסין [לפיסין] *λεπιδς* Schuppen; in Num r c. 12, 3 u. Midr ψ XCI, 3 durch קליפין (crmp. [nicht crpt. sondern erleichternd übersetzt] aus אלפיסין) verdrängt.

L. I, 139^b *πίτυρα*, K. I, 211^a persisch. Gebhard in Rahmer's Jüd. Ltblatt Jg. X No. 34 u. Fürst 71^a ὄψ, Jastrow 106^b ὄψιανός; s. auch Buber zu Tanch. נשא 28 Note 149.

אפסיןתין *apsinthin*, m., *ἀψινθιον* Wermuthwein. b Az 30^a מר א'. S. פסינתון.

[R. Chan. z. St: אפסיןתין erklärt: griechisch *ἀψ.* — Absinthwein ist *ἀψινθίτης* und *ἀψινθῆτον* (Soph.), *ἀψινθιον* bei Diosc. I 367 die Pflanze.]

אפסיקומא, אפסיקומא s. אפסיקומא.

אפסיקין *opsik'in*, m., *ὄψικιον* *obsequium* = die Quartiermacher des Kaisers. Tanch B. אמר המלך לא' שלו 2 וישב.

Fürst 71^a. Bei Julius Capitolinus (Marc. Ant. Phil 21, 7) *obsequentes*. *ὄψικιον* neben *ὄψικιον* Soph. 828. [Oest. Monatschr. f. d. Orient 1886, 116. PSm 341 *פסיקין*.]

אפסניא *opsanijā*, f., pl. אפסניו, *ὄψωνία* = *ὄψωνιον* Kost, Heeresverpflegung, Löhnung. Sifre Dt § 159 לא' und לאפסניו, bSanh 21^b; ib. 18^b א'; MS. II, 7 אפסניא (Ag. des Jerusch. u. Ms. M., Ms. Kaufm. אפסניא, im Babli durchweg אפס'), jS. 20^c₂₆. Cant r zu I, 2 (c. 1, 5) אפסניו (Jalk Cant § 981 אפסניו). Sifre Dt § 328, Jalk Dt § 946 אפסניו. Mech zu XV, 3 crmp. אפסניו, ebenso Jalk Ex § 246; in Jalk ψ § 883 אפסניו. S. אפסניו.

מִרְכָּסִים mehrerem. in b Erub 58^a ein Geflecht aus Palmblättern; Aruch liest מִרְכָּסִים.

J. Löw, *Aram. Pflanzenn.* p. 118; Jastrow 106^b σκίφινος, K. I, 224^a σκίφινον. [R Chan., den Ar. citirt, hat: מִרְכָּסִים (Rabbinow. מִרְכָּסִים LA. מִרְכָּסִים) und erklärt: נחל הנר das ist جوز النار Cocosnuss = der talm. Erkl. נריתא (Pflanzenn. 85, ZDMG L, 650) Ritter V, 834 narikela Stricke aus Cocosnuss (Ritter V, 836 f. 843. 847. 851. 853) nicht: ein Geflecht aus Palmblättern. Die Leifel der Cocosnuss besteht ganz aus Fasern, woraus man durch Rösten eine Art Hanf gewinnt, welcher Cairo und Coir (Ritter V, 844 Coire) heisst und zu Seilen auf Schiffe und als Luntten verarbeitet wird. Oken, III, 664. Die Glosse bei R. Chan. hätte man in نارجيل emendirt, wenn nicht im Citate bei Ar. מנח bestätigt wäre. Müller's Conjectur *vargylis* für *ναίπλιος* Periplus § 17 (Pflanzennamen S. 85) hat auch Fabricius aufgenommen. Ob aber gerade Cocos oel gemeint ist, ist natürlich ungewiss. Nach der gegebenen Erklärung ist es unschwer zu erkennen, dass das gesuchte griechische Wort: σφήγμα ist! Soph. s.v. *band*, *string*, eine *Schnur*.]. Richtig.

מִרְכָּסִים s. אֶפְסָסִים.

אֶפְסָסִים in Gen r c 70, 13 (streiche das W. אֶפְסָסִים in Agg., nach Aruch u. Jalk Gen § 124 אֶפְסָסִים) viell. ἐπέσειξε (mit hebr. Suff. ייה

ihn) Aor. I von ἐπιστείχω: er ging an ihn heran.

LAA. s. in Monatsschrift 1895 p. 341. Aruch gebraucht das ital. W. מִרְכָּסִים (Mathn. Keh. מִרְכָּסִים), welches selber der Erklärung bedarf. — Sachs I, 153 *ἐπιστία = ἐπιστισμός, L. I, 146^b u. Fürst 71^b ὁποθῆκη. [dies scheint das Richtige zu sein] K. I, 225^a pers., N. Brüll, Jahrb. I, 195 ἐπιστία.

מִרְכָּסִים ἁφᾶφῶν m., ἐφᾶφῆ der Einschlagfaden der Weber. Midr ψ XVIII, 138 zweim. n, Anspiel. auf מִרְכָּסִים. S. auch פִּי.

אֶפְסָסִים s. אֶפְסָסִים.

אֶפְסָסִים s. אֶפְסָסִים.

אֶפְסָסִים s. אֶפְסָסִים.

מִרְכָּסִים in Thr r Anf. c 1. 1 als Uebers. Aquila's für רקמה (Ezech. XVI, 10) angeführt (nach Ar., Var. פִּקְרִטִּין) etwa = ποικιλία LXX ποικίλα) bunte Kleider; Mussafia hat אֶפְסָסִים פִּקְרִטִּין (Agg. אֶפְסָסִים *ποικιλτήριον πλεκτόν), an einer anderen Stelle פִּקְרִטִּין פִּקְרִטִּין (ποικιλτόν πλεκτόν); Cant r zu IV, 11, 12 אֶפְסָסִים u. אֶפְסָסִים, l. אֶפְסָסִים; Pesikta 84^b פִּקְרִטִּין l. פִּקְרִטִּין.

S. Krauss in der Steinschneider'schen Feestschrift S. 153.

אֶפְסָסִים, richtiger אֶפְסָסִים ὁφικ'lin, m. pl. ὁφικ'άλιοι = officiales Offiziere. Jelamdenn בלק zu Num. XXIII, 7

(bei Ar.) אפיקלן u. אפיקלן, ed. Kohut אפיקלן. (In Lev r c 27, 6, Num r c. 10, 1, Cant r zu V, 16 u. Jalk Micha § 545 fehlt das W.). Vgl. אפיקלן.

[Das ist אפיקלן BA bei PSm

344 אפיקלן, אפיקלן.]

אפיקלן, אפיקלן, אפיקלן s. אפיקלן.

אפיקלן u. אפיקלן *aram.* f., wahrsch. Neubild. aus אפיקלן statt אפיקלן (s. d. W.): Widersetzlichkeit, Sektirerei. bMk 16^a לאפיקלן. bSanh 100^a אפיקלן. bErub 63^a אפיקלן.

[Sind denn אפיקלן, אפיקלן, אפיקלן nicht verbale Neubildungen aus אפיקלן? Wenn ja — was das Richtige ist — dann steht אפיקלן nicht statt אפיקלן, sondern ist richtige Bildung von אפיקלן, welches auf אפיקלן zurückgeht.] אפיקלן, אפיקלן halte ich für semitisch.

אפיקלן, אפיקלן s. אפיקלן u. אפיקלן.

אפיקלן u. אפיקלן f., pl. אפיקלן, Neubild. aus אפיקלן: Hemd, Leibrock. TBerach II, 16 אפיקלן, jB. 4^c₁₄ אפיקלן (s. d. W.); bB. 23^a אפיקלן (Ar., Agg. אפיקלן); ib. 24^b. bMk 22^b אפיקלן. jMk 83^d₂₈ אפיקלן. bChag 26^a אפיקלן. TKelim bb VII, 5 אפיקלן . . . בנימי. [אפיקלן Hal. ged. 37₁₃ 210, Hild.] MMikw X, 4 אפיקלן

(Ar., Agg. אפיקלן). bNidda 48^b אפיקלן (Ar. hat אפיקלן). Derech Erez r c. 10 Anf. אפיקלן (Ar., l. אפיקלן, Agg. אפיקלן u. אפיקלן, R. Simson zu Mikw X, 4 אפיקלן). [M. Cicith p. 22, Kirchheim.]

אפיקלן, richtiger אפיקלן *apik'aršin*, f., *ἐπιμάριον* Hemd, Kleid, Tuch. MKelim XXIX, 1 א' של א', TK. bb VII, 1. TMikw VII, 2 אפיקלן, vgl. MM. X, 4 (s. אפיקלן). jPesach 36^b₂₆ אפיקלן, jMk 80^d אפיקלן. Pesikta 15^b אפיקלן (Ar. אפיקלן), Lev r c. 2, 4 אפיקלן (Ar., Agg. אפיקלן, ib. 24, 7 אפיקלן. Pesikta r c. 22 p. 112^a אפיקלן (auch אפיקלן), Jalk Ex § 376. Semachoth c. 12 mehrerem. אפיקלן (ed. Wilna, einige Agg. אפיקלן). S. auch אפיקלן.

Syr. אפיקלן pl. אפיקלן PSm. 349. [Brockelm. 23. BB. 266. Vgl. אפיקלן, zu אפיקלן Epstein Mikadmon. 114.]

אפיקלן n. pr. eines Mannes. bJoma 28^b (Var. אפיקלן, אפיקלן).

Zunz, Ges. Schr. II, 10.

אפיקלן u. אפיקלן *aparg'ijā* f., *ἀπραγία* Geschäftslosigkeit, Werthlosigkeit der Waare. Pesikta 195^a אפיקלן אפיקלן (Ar. ed. pr., Var. אפיקלן, אפיקלן, lies אפיקלן, אפיקלן, Jalk Num § 782

heisst es dafür וול. Die Parallelstellen haben אפרנים (s. d. W.).

אפרניה, אפרניים, אפרניא s. אפרני u. אפרנים.

אפרנים *aparg'is*, Adj., ἀπραγής unverkäuflich. Pesikta r c. 44 p. 66 פרנמטיא בירו r c. 44 p. 66 פרנמטיא בירו, והיתה א' in Jalk ψ § 755 ולא היה יכול למכרה; Cant r zu VII, 2 אפרנים l. אפרנים oder אפרניא (s. d. W.).

Ἀπραγής nur bei LXX; ἄπραγος Symmachos Jud. IX, 4 u. Spätere, s. Soph. 240.

אפרגל s. פרגל.

אפרדוכוס *apardok'sōs*, Adv., παραδόξως auffallend, übermässig. Num r c. 10, 5 א' (Mathn. Keh., ed. Wilna (אפרדוכוס). Midr Sam c. 1, 6 פרידוכוס l. אפרד'. S. פרידוכוס.

[So L. I, 149, der nur ungenau übersetzt. Lies: „Er hiess — paradox genug — der Weisse.“] Beer im Ben Chan. I (1858) 129 liest אפרלוקוס *ipérleukos*; auch W. Bacher, Ag. der pal. Am. II, 243 Anm. 3.

אפרודיטי *aproditi*, n. pr. einer gr. Göttin: Ἀφροδίτη Aphrodite. MAz III, 4, b Az 44^b; jSchebiith 38^b₇₆.

[אפרודיט] BB. 266. PSm. 350.]

אפרוכוס s. אפרוכוס.

אפרומביא *aprumβijā*, f., φορβεία Halfter. TKelim bm IV, 6. 7. Sonst פרומביא (s. d. W.).

אפרוסות s. אפרוסות.

הפרוכוס s. אפרוכוס.

אפרוקיא s. אפרוקיא.

אפרורן *iprūrōn*, m., aram. pl. אפרורון, *φρουρίον* Wache, Wachposten. Trg Ezech IV, 2 אפרורון (ed. Lag., Ar. אפרורון, Agg. auch אפרורון), ib. XXI, 27 אפרורון.

S. Krauss in Magazin XX, 139. [Targ. vocalisirt אַפְרִי.]

אפרטיות in jKethub 26^d₃₉ ist mit Mussafia viell. אפרטיסות zu lesen, pl. von *apparatus*, Kriegsmaschinen; in jGitt 45^a₆ איסטרטיות (s. אסטרטיות).

L. I, 150^a *παραστάτης*, Fleischer zu L. IV, 229^a **πρώτατος*, K. I, 238^a *προστάτης*. [Nach der Parallelstelle in איסטרטיות zu emendiren, also nicht *apparatus*.]

אפרין *aparjōn*, m., *φορεῖον* Sänfte (verschieden von bh. אפרין). MSota IX, 14 א (Var. אפרין, Ms. Kaufm. (כפירין), TS. XV, 9, bS. 12^a הוישיבה בא, in Pesikta r c. 43 p. 180^b בפוריא (s. פוריא II); Ex r c. 1, 17, Jalk Ex § 165; Ex r c. 20, 11; Num r c. 20, 24 לישב בא'. Ib. c. 12, 4 א' abgeleitet von פריה ורביה; in Cant r zu III, 9 bh. א mit פרומיא (s. d. W.) erklärt. Pesikta r c. 20 p. 95^a. jSota 17^c₂₇ לשעון בא'.

Bh. אפרין (Cant. III, 9) geben die alten Vertenten nur des Gleichklanges wegen mit *φορεῖον* wieder. die beiden Wr. sind aber nicht

identisch; [Gesen.-Buhl und Siegfried-Stade scheinen das nicht für so ganz sicher zu halten] unser 'א, mit den Varianten מורימא, מורימא u. מרן (s. d. Wr.) kann nur Lw. sein. bBm 119^a אפריק (zahlreiche Var.) ist persisch = Huldigung. [Delitzsch, H. L. III, 9 S. 62 Anm.].

אפריקא, אפריקא *aprik'ā* u. אפריק *aprik'i*, n. pr. des dritten Welttheiles: *Ἀφρική* = *Afrika*. Gen r c. 31, 7, Jalk Gen § 61, Lekach tob zu Gen. X, 2 (אפריקא), Trg j Gen. X, 2, Trg I Chr. I, 5 für גמר. Mech zu XIII, 11, TSabb VII, 25, jSchebiith 36^c₅₈, Dt r c. 5, 14, Lev r c. 17, 6, Num r c. 17, 3, bSanh 94^a, Cant r zu I, 15. Gen r c. 61, 7, bSanh 91^a בני א'. Ib. 4^b, bMenach 34^b, bZebach 37^b כשהלכתי 26^a bRh. פת בא' שנים באפריקא 13^c jBerach. דוכוס דא' Abba Gorj I, 14 מן א', Trg II Esth. I, 14. Trg Jerem. X, 9 א' für חרש, Trg I Reg. X, 22; XI, 49 ספינות א' (Agg. auch אפריקא), Trg Ezech. XXVII, 25. bTamid 32^b, ib. 32^a, Pesikta 74^b, Lev r c. 27, 1, Gen r c. 33, 1, Tanch B. אמר 9, vgl. jBm 8^c₄₆.

S. Krauss in Monatsschrift XXXIX, 2—6. [PSm 352 אפריקא].

אפריקא s. אפריקאי.

אפריקא n. gent. von אפריקאי:

Afrikaner, *hebr. pl.* אפריקיים in bSabb 32^a u. Aboth di R. N. V. I c. 15; *aram. pl.* אפריקאי in Trg II Chr. XXI, 16.

[אפריקא] Africanus BB. 268.

PSm. 352: [אפריקא] 'Aφρική Soph.]

אפריקא s. אפריקאי.

אפרכא *epark'ā*, *pl.* אפרכין *epark'oš*, (איפרכין) u. אפרכוס *epark'oš*, *pl.* אפרכוסין, *m.*, ἑπαρχος Praefect. j Schebuoth 32^d_{33, 34} dreim. איפרכו „sein Eparch“ u. אפרכוס *bSch.* 6^b אפרכוס u. אפרכי. bSabb 15^d, jJoma 45^b₃₂, jNedar 38^d₃₂, vgl. קסטרא. jSota 17^c₂₇. bPesach 103^a. Gen r c. 8, 9, Kohel r zu I, 9, Cant r zu VI, 12 etc. vgl. קרוכין, Lev r c. 16, 1, Kohel r zu VI, 10. Jelandehu כהוקחי אפרכין, לא' (bei Ar.) Gen r c. 44, 17 אפרכין ק"כ, Lev r c. 13, 5. Dt r c. 2, 34, Pesikta 139^b, s. דוכוס. Gen r c. 78, 14 אפרכיא (*aram. pl.?*, ed. Wilna אפרכי). Num r c. 15, 17, Tanch בהעלותך 11. Pesikta 41^a אפרכים. Num r c. 4, 8. Gen r c. 11, 4. Sifre Dt § 27. Midr ψ III, 3 אפרכוסין; ib. LIV, 2 איפרכוס. bTaan חקא אפרכי יונים 18^b אפרכיה. Pesikta 196^a; Abba Gorj VI, 14 איפריטין Panacher crmp. איפרכין — Aram. in Cant r zu VII, 4 איפרכא. Kohel r zu V, 14, 8*

Ruth r c. 3, 2 איפרכיא (1. איפרכא), ebenso Jalk Koh § 979. Trg j I Num. XI, 26 איפרכין, Trg ψ LXXII. 9 איפרכין Eparchen, Trg I Esth. I, 3. — Wegen Midr ψ XVII, 5 s. הפרכוס u. באיין.

[מפרכוס מפרכא PSm 1044. 998.]

? אפרבורים in jGitt 46^a_{37, 39} n. pr. einer Stadt in Palaestina.

איפרכי s. אפרכוס u. אפרכיא.

איפרכיא u. אפרכיא *epark²ijā*, f., pl. אפרכיות, *ἐπαρχία* Praefectur, Provinz. A) Hebr. jBerach 13^b₂₀, jAz 42^c₅₉. Gen r c. 39, 9 מארצן ו' אפ' שלך (ed. Wilna מארפכי), ib. c. 55, 7; Ruth r' zu II, 11, Pesikta 123^b, Jalk Ruth § 601. Jellandenu במדבר (bei Ar.) באי (איפכיא s. jedoch). Ruth r Anf. מדניה א', ebenso Esth r Anf. Ib. אפרכיות. Gen r c. 89, 6 שבע אפרכיות. Sifre Num § 131 ואפ'. Midr ψ LXXV, 3 אפרכיא. bTaan 19^b באפרכי[א]. Abba Gorj I, 2 u. ö. B) Aram. Trg Thr. I, 1 אי (in einigen Agg. אפריכיא), j II Dt. III, 11 s. ארכי. Vgl. אפרכי in Meg Antioch ed. Gaster Vers 42, 63, 66.

Syr. אפרכיא אפרכיא. אפרכוס מפרכא PSm 352. 998. 1044. Brockelm.

24. ZDMG. LI, 294: أبرشية Kirchenbezirk.]

*אפרכיותא f., Neubild. von אפרכיא: Provinz. Trg j I Gen. X, 2, j II Gen X, 2. 3. 4 ושם אפרכיותהון, j I V. 6 u. אפרכיותהים 7.

[ἐπαρχία מפרכא PSm. 1044.]

*אפרכיל s. אפרכילי, אפרכיל.

אפרכוס *apark²os*, daraus Neubild. אפרכוס, f., *πρόχοος* Trichter. MKelim XIV, 8 (Ar. hier u. sonst ארפכוס), ib. XXX, 4. Gen r c. 4, 4 zweim. אפרכוס. bChull 89^a עשה אונן כאפרכוס (Ar. ארפכוס), Num r c. 14, 4, Aboth di R. N. V. I c. 18; jKidd 61^d₄₅ כאפרכוס, Pesikta r c. 10 p. 38^b כאפרכוס, vgl. Barajtha von den 32 Regeln, Anf.

[Dasselbe wird פרכוס פרכוס BB 1627 meinen.]

אפרכוס s. אפרכוס.

אפרסמן *aram. f.* = אפרסמן u. בלסמן (s. d. Wr.) Trg j Ex. XXXV, 28. bKerith 5^b. bBerach 43^a. bSabb 25^a (Ar. אפרסמן). bAz 28^b (Ms M., Agg. אפססמא). — In bRh 23^a (bBb 80^b u. Jalk Jes § 314) 'א Balsambaum.

[אפרסמן und אפרסמן] stammt durchaus nicht vom griechischen *βάλσαμον*. אפרסמן ist zu *aram. אפרסמן* (aprsam, armen. Lag. gA. 17. ZDMG. XXXIX, 254) im Orient,

woher ja der Balsam stammt, geworden; daraus ist erst das gr. *βάλσαμον* entlehnt. אפרסמון aber ist eine hybride Form, aus dem zurückgewanderten *βάλσαμον* und אפרסמא entstanden.] § 380, 2.

אפֿלסמון *aparsšemon* u. אפֿלסמון *aqalsšemon*, m., *βάλσαμον* Balsam. Cant r zu I, 3 שמן אפר. Aboth di R. N. V. I c. 19 ואפר. jAz 42^c₂₄. Gen r c. 62, 2; Pesikta 200^b, Tanch 1 בראשית (Ms. M., in Agg. fehlt der Satz); bBerach 43^a. Gen r c. 30, 9 לצלחות של אפר, Tanch 5 נח. Lev r c. 16, 1 אפרסמון, Thr r zu IV, 15 אפֿלסמון. bJoma 39^a. bErub 80^a, bBeza 25^b, bSabb 26^a מלקטי אפר. Ib. 140^a (Ms. M.) ואפר. bAz 30^a. jSota 22^c₃₉ משהו, jSchekal 49^c₇₅ באפרסמון. bSabb 62^b מור ואפר. Jalk Jes § 264; Pesikta 132^b. bSanh 109^a אפרסמון, in jMaasch 55^d₇₁ אפֿלסמון (s. d. W.); Aboth di R. N. V. I c. 18 אפר. In bBerach 43^a א' של בית קיסר, א' של בית רבי = Balsambaum.

פרסק s. אפרסקין, אפרסקים.

הפרקים s. אפרפים.

אפריקא s. אפרקיא.

אפרקסות s. אפרקסות.

אפֿתנמן *apthantin*, Adj., *αὐθέντης* mächtig, ursprünglich. Jelamdenu zu Num. XI, 16 (bei Ar. s. v.

אפֿתנמן s. א' של ישראל (אפֿתנמן). אפֿתנמיות. [Hal. ged. 632, Hild. אפֿתנמיות. — Hier: *ursprünglich*. Nicht *ἐβδομήκοντα*, das noch Dalman aus Kohen de Lara aufnimmt.]

אפֿתסיס *apthesiś*, f., *ἐπιθεσις* Angriff, Hinterlist. Cant r zu I, 9 נעשית לכם בים; Dt r c. 1, 17 אפֿתסיס in einem Ms. von München, Agg. בערמה.

J. Perles in Mschr. 1872, 252. [Es ist mit Oth Emeth z. St. nach Ex. r. 23, 14 רמה בים = רמה פה בים של עולם אני רומה בים = erklären: statt רומה steht das griechische *ὑπιστος* als Deutung von רמה. Statt נעשית ist nach Ex. r. נראה zu lesen. Nur diese Erklärung passt zur midraschischen Deutung.]

I. אפֿתיקי u. הפרק s. אפתק.

אפֿתרון s. אפתרון.

אפֿתרון in Trg j I Num. XIII, 20 [21] nach Aruch, lies אפֿתרון *φθαρτόν* verderbt, abgemagert; Agg. פחרנן. [פחרן und פחרנות sind trotz *φθορά* (?) BB 269 mit Fl zu L. TW. II, 547 für gut semitisch zu halten.]

אפֿתרי s. אפֿתרי.

אפֿתבא *iztēbā*, auch אפֿתבא *istēbā* (אפֿתבא) u. אפֿתבא *istēbā*, f. pl. אפֿתבאות (אפֿתבאות) selten אפֿתבאות, *aram.* אפֿתבא 1) Säulengang. Num r c. 12, 4 אפֿתבא, Cant r zu I, 11 אפֿתבא, vgl. bBb 14^b. jSukka 55^a₇₃ אפֿתבא דיפלי אפֿתבא (s. אלכסנדריא).

jSota 22^a₆₀ רחם לאיסטוה. bTaan 14^b איצטבא. jErub 18^b₇₀ איסטבה. Ex r c. 31, 11 בימסאח ומרחצאח ואיצטבאח, in Tanch משפטים 14 איסטוניה (s. אצטוניה). jBb 14^b₃₁ לאסטב. Uebertrag. bJoma 49^a מעשה איצטבא d. i. in Zwischensätzen. 2) Säulenhalle. MPesach I, 5 על גג האצטבא (Ar. האסטוה), TPesach I, 4 האצטבא Var. האיסטבה. MSchekal VIII, 4. jSabb 2^d₅₂ ואיסטוה, in TS. I, 4 איסטוניה. Tanch הרקן האצטבא 3 חיי שרה. 3) Vorbau, Altan, Balkon. bErub 77^b על גבי איצ' איצטבא. bBeza 32^b איצ' 4) Der Vorbau als Verkaufshalle. jBb 13^b₁₅ מן איסטיב לאיסטיב. 5) Eine an die Säulen sich anlehrende steinerne Bank, besonders im Badhause. Tanch מעורר 9 האצטבא, T. B. 18 איסטוה. bNidda 59^b אצטבה שבררח (Ar. אסטוה). bSabb 7^a אצטבא שלפני עמודים (Ar. אסטוה). bMk 10^b אצטבא (Ar. אסטוה), opp. אקרפיט (s. d. W.). TBk VI, 28 אצטבא, Var. אצטוה, Ms. Erfurt ermp. איצטוראן. bKidd 70^a אצטבא = ספסל (s. d. W.). bZebach 35^b אולי (רמסנו איצטבי), bPesach 65^b איצטבי (Ar. אאצטבא), jP. 32^e₇₂ מסטוה, s. מסטוה. [אבב] PSm. 295 BB 220, auch jer. syr.]

אסטכרין s. אצטבין u. אצטבי

*אצטבלא *iztaḅlā* u. *אצטבא *istaḅlā*, m. pl. אצטבלאח u. אצטבלאח, *στάβλος* [*στάβλον* Soph.] = *stabulum* Stall. Tanch B. בראשית 31 zweim. האצטבלאח. Sifre Num § 42 טבלאח, lies nach Num r c. 11, 7 אצטבלאח. bSanh 21^b u. bErub 24^a mehrerem. אצטבלאח. Trg II Chr. XXXII, 28 aram pl. אצטוילין, ib. ואצטבליה. In Esth r zu I, 12 אצטבלאח קומס (l. אצטבלאח) [vgl. aber PSm 294 אצטבלי] = *κόμης σταβλῶν* Stallmeister. TBb III, 1 איצטוילין (Var. איצטבלין) ist *στάβλιον* = *στάβλος*.

Syr. אצטבלין BB. 219. PSm 294. 2597 auch אצטבלין arab. اصطبل Fraenkel S. 124. [ZDMG. LI, 312.]

אצטבלין s. אצטבא.

אצטבניח (אצטבניח, אצטבניח, Neubild. aus אצטבא, pl. אצטבניח, Säulengang, Säulenhalle. MOhol XVIII, 9 האצטבניח (Bartenora אצטבא), TO. XVIII, 11 אצטבניח (l. אצטבניח) *sing.* MTohor VI, 10 האצטבניח, TSabb I, 4, bS. 6^a u. 6^b, in jS. 2^d₅₂ איסטוה. bPesach 13^b.

אצטבא s. אצטבא.

אצטבניח s. אצטבניח.

אצטבניח, אצטבניח, f., Neubild. aus אצטבניח: Zauberei,

Rennbahn, 226 ܐܨܬܠܐ, verschrie-
ben 108 ܐܨܬܠܐ. ܐܨܬܠܐ PSm 294;
auch jer. syr. und ܐܨܬܠܐ 2596. pl.
ܐܨܬܠܐ 2597.]

אצטא s. אצטא, אצטא.

אצטא s. אצטא.

אצטא s. אצטא.

אצטא s. אצטא.

אצטא *iztēlā*, אצטא *istēlā*,
auch אצטא, f., *στολή* Kleid,
Talar. A) Hebr. pl. אצטא
u. אצטא. bSabb 128^a אצטא.
bBm 17^a אצ. bMk 28^b MGitt
VII, 5 אצטא; bGitt 74^a
אצטא (Ar. אצטא). Ib. אצטא.
jBerach 6^d₅₀ אצטא. jSchek
47^e₅₀ אצטא של זהב. Abba
Gorj I, 2 אצטא של לבן.
Ag Esth I, 3. B) Aram. pl.
אצטא, אצטא, אצטא, אצטא.
Trg j Gen IX, 23 אצטא, Trg
I Esth VII, 6; Trg jDt X,
18 אצטא; j Gen XLV, 22
אצטא, חמש אצטא דלבושין
Amst. אצטא (Var. mit 'ס bei
Berliner, Mas. zu Trg. O. p.
63); jDt. XXIV, 13 אצטא.
bMk 24^a. jSanh 29^b₂₆ אצטא,
ולבושין, Kohel r zu XI, 1
אצטא, Abba Gorj III, 12.
bSanh 44^a אצטא דמלוא (Ar.
'אס), bBk 28^b, ib. 24^a אצטא.
Trg Cant. V, 10. Trg Josua
VII, 21 (ed. Lag. אצטא),
ib. V. 24. Trg jGen. XLV,
22 אצטא; Dt. XXXIV, 6
אצטא; ib. XXII, 12 אצטא;

ib. V. 3 אצטא. Trg *ψ*
CII, 27 אצטא (*sing.*). Trg
j II Gen. III, 7 אצטא, Onk
Gen. XXV, 2, Trg II Reg.
V, 5. Trg Jud. XIV, 9
אצטא.

[Mand. ܐܨܬܠܐ Nöld. XXX, jer. syr.
ܐܨܬܠܐ, BB. 227 ܐܨܬܠܐ,
222. PSm 299. ܐܨܬܠܐ 354.]

אצטא s. אצטא u. אצטא.

אצטא s. אצטא.

אצטא, אצטא, (m. u.) f.,
Neubild. aus אצטא: Kleid,
Talar. MJoma VII, 1 אצטא
לבן (Jerusch. u. Ar. 'אס). Pe-
sikta 145^b אצטא לבנה. bSabb
128^a אצטא (Ms. Oxf., Agg.
u. Ar. Var. אצטא). jGitt
49^a₁₄ אצטא. l. אצטא.

אצטא I. *iztmā*, אצטא
istmā, f., *στέμμα* Kopfbinde,
Kranz. TSabb IV, 6 אצטא
(Var. אצטא, אצטא), bS. 57^b;
ib. 57^a, jS. 7^d₆₁, TKilaim
V, 26.

Syr. ܐܨܬܠܐ transscribirt BB
1330. L. Löw, gS III, 416].

אצטא II. *iztāmā*, אצטא
istāmā, f., *στέμμα* das
Härten, Stählen des Eisens.
bBerach 62^b אצטא
[אצטא] ZDMG. L, 628. Gaon
Hark p. 214 Nr. 407 hat für
Ber. a. O: אצטא דברזל:
יש ברזל (ברזל?) חד ונקרא כן
שאברקאן שמניחין אותו על פומעצות
ימערין כדי שהיה חדים והוא

סטאמא (daraus Ar. sv.). —
Ebenso BB. 222 אֶשְׁכֵּחַ
נִבְמָה סֶכֶךְ אֵלָּא יִדְמֶה מִכְּנֶשֶׁ
שֶׁכֶּכֶּה. الشابران. Entstellt
BB 1334 n. 1.] (Ar. Var.
כַּעֲמָא u. כַּעֲמָא, richtiger Ms.
M. אַסְטִימָא l. אַסְטִימָא.

Syr. אֶשְׁכֵּחַ PSm. 300, jedoch
mit 'r p. 354 [zu streichen; das ist
ja das mand. Wort, das PSm. aus
„Cod. Nazar.“ anführt]; mand.
גֶּעֲמָמָא Nöldeke, Mand. Gramm. S.
45; arab. bei Fraenkel S. 240; lat.
stomoma Saalf. 1060. [שֶׁכֶּכֶּה PSm
2601. 2606.]

II. אַסְטִימָא s. אַסְטִימָא, אַסְטִימָא.

אַסְטִיפּוֹמָמָא s. אַסְטִיפּוֹמָמָא.

אַסְטִיפּוֹט s. אַסְטִיפּוֹט.

אַסְטִיפּוֹט *iztrōpīl*, אַסְטִיפּוֹט
iztrōpīl, m., pl. אַסְטִיפּוֹט, *στρό-
βιλος* 1) der Kreisel des
Mühlsteines. A) Hebr. MBb
VI, 3 האַסְטִיפּוֹט (Ar., Agg.
'האִצִּי), opp. הקלח. MZabim
IV, 2. TBb I, 3, bBb 20^b,
jBb 13^b₃₂. Gen r c. 28, 3
אַסְטִיפּוֹט, Lev r c.
31, 10, Cant r zu IV, 1
אַסְטִיפּוֹט. B) Aram. bKethub
69^a אַסְטִיפּוֹט דִּרְחָא (Ar.
(אַסְטִיפּוֹט). 2) Zirbelnuss,
immer in Pl. MAz I, 5
הַשָּׂא אַסְטִיפּוֹט. Beide Tanch
2 mehrerem. אַסְטִיפּוֹט, Pe-
sikta r c. 9 p. 13^b Prag
[37^a Frdm.] אַסְטִיפּוֹט, Midr
ψ II, 16, Cant r zu VII,

3. jDemai 22^b₆₉ האַפְסִטְקִין
וְהָאֶסְטִיפּוֹט, jMaas 48^d₆₆.

שֶׁכֶּכֶּה, אֶשְׁכֵּחַ (שֶׁכֶּכֶּה)

BB 1333. 223. 227 אֶשְׁכֵּחַ
ZDMG. XXXIX, 279, 293. PSm. 302.
2606. *Palmyr.* ZDMG. XLII, 414:
אֶסְטִיפּוֹט. Pflanzenn. 60. PSm 302.
2606.] Armen. *storoveni* ZDMG.
XLVII, 6 = No. 2. S. Einl. XXXI.

אַסְטִיפּוֹט *iztrōblaj*, auch
אַסְטִיפּוֹט etc., n. pr. eines
Mannes: *Στρόβιλος*. Aboth
di R. N. c. 16 אַ, bMk
18^b אַסְטִיפּוֹט, bMeila 17^a
crmp. אַסְטִימָא, jKethub 35^b₃₇
אַסְטִיפּוֹט (אַסְטִיפּוֹט),
jKilaim 32^c₄₃ אַסְטִיפּוֹט, Thr
z. § 43 האַסְטִיפּוֹט, ib. auch
אַסְטִיפּוֹט בן ר' ראובן בן
אֶבּוֹת Aboth di R. Natan, Schech-
ter p. XXXVI אַסְטִיפּוֹט (so l.) Bhamidr. VI, 28. 35.
128. 129; auch אַסְטִיפּוֹט Hal. ged.
Hildesheimer Progr. 17. אַסְטִיפּוֹט
Scharrira, Neubauer, Chron.
I, 6. אַסְטִיפּוֹט u. LA. אַסְטִיפּוֹט S.
Hakabbala, Neubauer Chron.
I, 56. Seder ha-Doroth s.v.]

Graetz IV, 208. Falsch L. I,
121^b u. Bacher, Ag. der Tann. II,
383 *Ἀστροβόλος*.

*אַסְטִיפּוֹט *iztrolog*² u.
*iztrolog*²os, auch
אַסְטִיפּוֹט u. אַסְטִיפּוֹט, pl.
ἀστρολόγος Astro-
log, Sterndeuter. Hebr. u.
Aram. אַסְטִיפּוֹט, wofür auch
אַסְטִיפּוֹט (Cant z zu I, 1) z.
B. Gen r c. 1, 4, ib. 87, 4

(ib. auch אִסְטְרוֹלוֹגִין), ib. 44, 12, jSabb 8^d₄, Dt r c. 4, 5, ib. 8, 6 (ib. auch אִסְטְרוֹלוֹגִין), Kohel r zu I, 15, Pirke di R. E. c. 50, Panim acher p. 46 ed. Buber; אִסְטְרוֹלוֹגִין z. B. Ex r c. 1, 18 (Jalk Ex § 164 crmp. אִסְטְרוֹלוֹגִין, Kohel r zu VII, 9 (אִסְטְרוֹלוֹגִין); אִסְטְרוֹלוֹגִין z. B. Pesikta 13^a, ib. 34^a, Tanch B. חקת 11, Trg I Chr. XII, 32; אִסְטְרוֹלוֹגִין in jAz 41^a₁₀. Corruptelen Jalk Dt § 831 אִסְטְרוֹלוֹגִין, Pirke di R. E. c. 41 אִסְטְרוֹלוֹגִין, Ag Esth III, 12 אִסְטְרוֹלוֹגִין etc.; Cant r zu VII, 9 pl. אִסְטְרוֹלוֹגִין, während אִסְטְרוֹלוֹגִין einen Sing. *אִסְטְרוֹלוֹגִין voraussetzt.

[Syr. transcrib. אִסְטְרוֹלוֹגִין BB. 224 Psm 302].

אִסְטְרוֹלוֹגִין *iztrolog²ijā* und אִסְטְרוֹלוֹגִין *istölog²ija*, f., *astrologia* Astrologie, Sterndeuterei. Hebr. u. aram. jAz 41^a₁₀ וְהוּא אִסְטְרוֹלוֹגִין וְהוּא חֲמִי בְּאִיסֵּט. Pesikta r c. 14p. 23^c Prag crmp. אִסְטְרוֹלוֹגִין. Dt r c. 8, 6 מְבִישׁ בְּאִסְטְרוֹלוֹגִין (l. בְּאִסְטְרוֹלוֹגִין), ähnliche Corruptele auch in Gen r c. 85, 2 u. Lev r c. 36, 4 בְּאִסְטְרוֹלוֹגִין, ed. Wilna בְּאִסְטְרוֹלוֹגִין. jSabb 8^d₁₀ רְאִיסֵּט „dessen Astrologie lügnerisch ist.“ Jalamdenu zu Num. XXIII, 9 (bei Ar. = Jalk Num § 776) וְרָאָה בְּאִסְטְרוֹלוֹגִיָּה.

[Syr. transcrib. אִסְטְרוֹלוֹגִין BB. 224. Psm 302].

אִסְטְרוֹלִידָא s. אִסְטְרוֹלִידָא.

אִסְטְרוֹן s. אִסְטְרוֹן.

אִסְטְרוֹפִיטָא s. אִסְטְרוֹפִיטָא.

אִסְטְרוֹ, in der Verbind. אִסְטְרוֹ in jSabb 12^b₆, ist volksetymologische Umsetzung von *χαλαστρον* (sc. *νίτρον* od. *ξύμμα*) erdiges Kali; richtiger wäre etwa אִסְטְרוֹ.

§ 236 Note 67. [Das ist ganz gewiss unrichtig. Wenn man auf ein *אפ. λεγ.* des Jeruschalmi bei seinem Texteszustande überhaupt etwas bauen will, so ist immer noch L's *στροίθιον*, אִסְטְרוֹ Psm 303, — dem ich aber auch heute nicht beistimme — näherliegend. Es ist ein Pflanzenstoff gemeint, *χαλαστρον* also schon darum unrichtig. So nahe wie dieses, liegt ja אִסְטְרוֹ auch! Pflanzennamen S. 305. Sagen wir: non liquet!]

אִסְטְרוֹן *akufitōn*, m., *ἀκκρόβιον* = *accubitum* ein Sopha, welches man beim Mahle benutzte. Lev r c. 7, 4 א', Jalk Lev § 479 crmp. קִנְבִּטִין, Jalk Num § 777 אִסְטְרוֹן, Pesikta 61^a אִסְטְרוֹן, Pesikta r c. 16 p. 83^b אִסְטְרוֹן, Jalk ψ § 791 הִנֵּנִטִין.

[אִסְטְרוֹ BB. 272 אִסְטְרוֹ Psm 357].

אִסְטְרוֹנָא s. אִסְטְרוֹנָא.

אִסְטְרוֹנִים s. אִסְטְרוֹנִים.

אִסְטְרוֹ I *ak'ōn*, m., *ὄγκριος* Fischerkorb. MKelim XII, 2, ib. XXXIII, 5; vgl. עִקֵּן.

Fraenkel S. 229, vgl. K. I, 257^a ὄγκος. [BB. 85. 86 transscribirt **עגלע**], besonders 86.]

אקן II s. אקנא.

אקונא s. איקינין.

*אקונבא *ak'unbā*, f., pl. אקונבאות, *κόμβος* = *κύμβος* Schleife oder Knoten auf Himmelbetten und Schränken. TKelim bm II, 8 אקונבאות שבעניפות (Var. אקונבאות), bBb 73^a (ה) אקונבאות Ar., Agg. אקופיא.

Fraenkel S. 237 Anm. 1; auch אקוס ist richtig: *κύμβη*. [Vgl. **סגל** Segel PSm 3543?]

אקינין s. אקנין.

אקנס in bAz 39^a u. Chull 66^b richtiger nach TCh. III, 27 קוליס (s. קוליס).

אקופי *ak'ufi*, f., *κύμβη* Schleife, Knoten. bSabb 75^b. bBb 73^a אקופיא. Vgl. אקנבא. [Dagegen: Fraenkel 237 A. 1.]

אקופי s. אקופיא.

אקורפטא s. אקורפטיא.

אקורקרא s. אקורקרא.

*אקטור *ak'tōr*, m., pl. hebr. u. aram. אקטורין), *ἀκτωρός* Küstenwächter. Mech zu XIV, 5, ib. XIV, 10 איק, ib. XIV, 2, ib. XIV, 9 אקטורין, Jalk Ex § 230; Trg j Ex. XIV, 5 אקטוריא (wahrsch. אקטוריא).

Ἀκτωρός von *ἄκτῃ*, ὥρα bei Hesyeh I, 110 Schmidt; Soph. p. 111. **Ἐχέτωρ* bei Kumanudes p. 138

offenbar = *ἀκτωρός*; vgl. *Ἑλλησποντοφύλακες* bei Hermann III², 365, N. 16. — S. Krauss in Philologiai Közlöny XX, 427—429. — Buxt. *oculiones*, L. Trg. Wb. I, 58^b u. Nh. Wb. I, 155^a actores, K. I, 254^b *actuarii*, Fürst 74^a (nach Perles) *agitator*.

אקטיספון *ak'tisfōn*, n. pr. einer Stadt am Tigris: *Κτησιφών*. bGitt 6^a, bErub 57^b (Agg. אקטיספון), s. קטיספון.

אקי *ek'i*, Verb in gr. Conjugation: *εἶπε* mach' Platz! Jelamdenu zu Dt. XI, 22 (bei Ar.) אקי, in Tanch עקב 4 אקי; vgl. Midr ψ XVII, 8 u. Dt r c. 4, 4 u. קינוניא אקוניה.

אקנס s. אקנס.

אקייניוס s. אקייניוס.

אקילוס in Gen r c. 1, 12, ed. Wilna עקילוס, s. עקילוס.

אקיסטפון s. אקיסטפון.

אקקיא s. אקקיא.

אקלדא s. אקלדא.

קליבוסא s. אקליבוסא.

אקלידא *ak'lidā*, m., pl. aram. אקלידי, אקלידי, *αλεις* acc. *αλειδα* Schlüssel. bSabb 89^b דא (Var. כנא), bMenach 57^a. bAz 70^b. bGitt 56^a אקלידי, bSanh 110^a, bPesach 119^a (Var. מפתחא, קלידא). Denom. קלד s. אקלד.

Syr. אקליד arab. **عقيد** Fraenkel S. 15. [אקליד PSm 360.]

אקליטא in Jelamdenu ואחרתן (bei Ar., auch אקליטא) viell

ἡ ἔκκλητος Volksversammlung.

קלנדס s. קלנד.

אקלפרן *m. pl., aquiliferi*
Adlerträger, Träger der
röm. Standarte. Midr *ψ*
XLV, 5.

אקמי *ak'mī, f., ἀκμή* Blüthe,
Stärke. Ag Beresch c. 5, 5
ויעמד על א' של. Viell. gehört
hierher בקמתו bRh 11^a, bJe-
bam 89^b, bBm 107^a בקמה
(R. Hai קמה).

Resp. Gaon. ed. Lyck No. 28,
vgl. Geiger, Jüd. Zeitschr. III, 279,
Lattes Saggio p. 60. N. Brüll,
Jahrb. V, 130. Fürst 74^a. [اصف]
WBB. s. v., Lag. Mitth. III, 59.]

אקנס *ikānoš, Adj., ἰκανός*
mächtig, würdig. Gen r
c. 46, 3 als Uebers. Aquila's
für שדי (Gen. XVII, 1. XXXV,
11) אכנסים אקנס (Agg, l.
אקנס) *ἄξιος* u. *ἰκανός* (beide
Ausdrücke offenbar in der-
selben Bedeutung); Aruch liest
אקנס אקנס, Agg. auch אקנס,
lies אקנס nach Cod. Paris.
Midr *ψ* IV, 9 אקנס (ältere
Agg. מוכן, Sam. Gama אקנס,
offenbar אקנס) lies אקנס.
Tanch B. אקנס 9 מקן, Jalk
Hiob § 919 אקנס, in Koh r
zu I, 8 עשיר; vgl. Tanch B.
ליקה 2.

ἰκανός LXX u. NT. Grimm.³
Vgl. Lattes Saggio p. 61. Fürst
in ZDMG. XVII, 361 u. Glossar 74^a.
S. Krauss in der Steinschneider'schen

Festschrift S. 152, wonach die zwei
Ausdrücke sich auf die zwei Edi-
tionen des Akylas beziehen.

[اصف] PSm 186.]

אקנקיחא s. אנקקניחא.

אקנחא in bGitt 30^a u. bTaan
19^a nebst dem Verb. אקן (in
der Form אקן ib.) viell. Neu-
bild. aus *ἀκμή*: Die Blüthe,
das Aufschliessen einer Pflanze.

[Das ist jedenfalls falsch, da es
weder sachlich noch lautlich ent-
spricht. R. Chan. hat 2 Erklärun-
gen, beide auch bei Ar. citirt. Die
erste, namens der Geonim, erklärt,
das Wort sei aramäisch und be-
deute מוקה, was zwar sonst nicht be-
legbar ist, aber den Geonim, die
über ihre Muttersprache berichten,
ohne Weiteres geglaubt werden
muss; — die andere Erklärung lautet:
דחור לירוקן. Danach gehört das Wort
zu מלץ (اصف). Die beiden Wur-
zeln sind nach Nöld., vielleicht zu
trennen. Pflanzennamen 347 u. Nöld.
das. Nöld. syr. Gr. § 117. § 172c)

Peal מלץ (اصف) dunkelfarbig
werden: Pael, part pass. مملץ.
BA BB اصفر اخضر = אפול!! Aphel:
מלץ, Ettafal مملץ. Auch
מלץ = مملץ color viridis
الخضرة = unser אקנחא. (PSm. 3657.
Vgl. Chanaan erubescens. Ono-
masticon 41¹, Lag.] Richtig.

אכסיגרון s. אקסיגרון.

אקנס s. אקנס.

אקסיטורין s. אקסיטורין.

אקסילאליאון in Trg *ψ* XLV,
9 u. Trg Cant. IV, 14 nach
Ar., Agg. אקסיל אליאון, ist *ἐν-*

λαλόη Aloeholz. [Agallocheholz, Lignum aloës]

אקקיא *ak'akijā*, f., ἀκακία lat. *acacia* Akazie. bGitt 69^b א' (Ar., Agg. אקקא).

[אממ] BB. 271.]

אקרא *ak'rā* f., ἄκρα Burg, Castell. bBb 127^a (und bSanh 38^b nach Agg., Aruch hat א' דאנמא (אנמא דוקרא א' ib. א' דהגרוניא; bMeg 6^a u. bKethub 111^b דחילבנקי א', bKidd 71^b דחילבנקי א' ib. 72^a, bBm 73^b, bMk 10^b, bMakk 10^a, bJoma 11^a, bMk 22^a, bBm 86^a. Vgl. אקרא u. חקרא.

[Nöld. Mand. 71. {אקרא} Ortsname PSm 363. *Akra*: Hoffmann, Auszüge aus syr. Akten, Anm. 763 bei Brockelm.]

אקרופיטא s. אקרפטא.

אקרוקתא in bBb 73^b u. bNedar 41^a (En Jakob, Jalk ψ § 877, Ar.; Agg. אקרוקתא) viell. *κροκόττας* lat. *crocotta*, ein grosses vierfüssiges Thier (im Alexander-Roman, und darum hier passend).

[Soph. 692: a wild beast of India! Das ist ja bei der talm. Erzählung gänzlich ausgeschlossen! Da hat wieder die traditionelle Erklärung, von der man ohne zwingenden Grund nicht abweichen soll, recht, wenn sie sagt: Frosch, wie *الضفدع* = *ضفدع* BB. 1456 PSm. 2974 beweist. Nur Frosch passt in den Zusammenhang.]

אקראפּטא *akraptā*, m., ἀρά-

βας Polster, s. die Stellen u. LAA. unter קרפיטא.

ארא I. s. אירא.

*ארא II. *arā*, f., ἀρά Verwünschung, Verderben. Cant r zu II, 16 אריהון בחר die heidnischen Völker werden einst ihr Verderben erhalten (בחר הרי wie הרי בחר gedeutet). Vgl. סולא.

[Unannehmbare Combination L.'s. {ארא} transscrib. BB. 279 {ארא}.]

ארא III. *arā*, f., area Vogelherd. bSanh 25^a.

[Trotz des Gleichklanges zweifle ich an der Richtigkeit von ארא = area, nach Gaon Hark. p. 182 und Ar. s.v. R. Chan. z. St.: Lockvogel.]

ארא IV. *arā*, m., *uræa* (ci-bia) = ἰβία οὐραία, Name eines Fisches. bAz 40^a בא' (Ar. hat פרא, in D. Soph. z. St. [wo??] auch קי ארא lies בארא).

Plin. hist. nat. IX, 15, 18. Lewysohn, Zoolog. des Talm. § 319. [Da Gaon Hark. 23 פרא als richtige LA und als Name eines Fisches in Babylonien bezeugt wird, ist Lewysohn's Combination zu verwerfen.]

אראביל s. ארביל.

אראבס s. ארכיסטים.

אראביקה in Masech Zizith ed. Kirchheim p. 22 lies אראביקה *Nεφβικα*, Name eines Kleides.

S. Krauss in REJ. XXV, 23.

*אראביל *arbal*, m., aram. ארבילא u. ארבילא, *cribellum* = *cribrum*

Sieb. bBm 26^b דאײַט אַרבלא וואַרבל. bSanh 39^a באַרבלא. bMakk 20^b. bSanh 89^b. — Denom. אַרבל sieben. bBm 26^b וואַרבל (Ar., Agg. וואַרבל). bChull 49^a מירבל הוואַ דרביל (Ar. דרבילא). S. auch ערבלא.

Fleischer, zu L. I, 282^b. Syr. ܡܪܒܠܐ, arab. غربال. — [Zu erwähnen ist syr. ܡܪܒܠܐ *sieben*; Nöld. bei Fraenkel 91 zweifelt an der Ableitung von cribellum. Vollers ZDMG. L, 616. LI, 312: غربال „vielleicht durch's Aramäische aus *cribellum*.“] Armen. bei H. p. 304.

אָרױבלא *argoblā, m., aram. pl.* אַרױבלא, *ἐργολάβος* Bauunternehmer. Trg I Reg V, 32, II Reg XII, 13.

Syr. ܡܪܒܠܐ PSm. 367. [Gilt jetzt mit Recht allgemein für assyr. *bargulu*. Del. Assyr. HWB. 542 *parkullu, purkullu* Steinarbeiter, Bildhauer. Nach PSm 366 mand. ܡܪܒܠܐ.] Richtig.

אַרױטרייַא, אַרױטרייַא s. אַרױטרייַא II.

אַרױטרייַא *argatiš, m., ἐργάτης* Arbeiter. Jeldamenu קרח Anf. (bei Ar.) א', Tanch B. Zusatz קרח 2 אַרױטרייַא.

Syr. ܡܪܒܠܐ PSm 369.

אַרױטרייַא s. אַרױטרייַא II. כריסטרירון s. אַרױטרייַא.

אַרױטרייַא *arg'alijā m pl., ἐργαλῆα* Werkzeuge. Ex r c. 40, 1. Jeldamenu zu Num. VIII, 6 (bei Ar.) א' בלי. Lev

r c. 23, 8, Cant r zu IV, 5 (fehlt in Jalk. z. St.), Tanch אַרױטרייַא 28 השא אַרױטרייַא.

Epyalēion LXX Ex. XXXIX, 42. XXVII, 19; Num. IV, 27. Syr. ܡܪܒܠܐ PSm. 367. [transscrib.]

אַרױטרייַא s. אַרױטרייַא II.

אַרױטרייַא s. אַרױטרייַא II. אַרױטרייַא I, auch אַרױטרייַא, richtiger wäre אַרױטרייַא der Schnelle, Beiname des Blitzes u. eines Cyclops bei den Griechen. Gen r c. 63, 8 אַרױטרייַא (ed. Wilna, Agg. auch אַרױטרייַא), ib. אַרױטרייַא (Ar., Agg. אַרױטרייַא), Jalk Gen § 110 אַרױטרייַא. jTerum 46^c, אַרױטרייַא L אַרױטרייַא, dieses ermp. aus אַרױטרייַא.

Steph. Thes. I. 2. 1884. 1885. Armen. *argitesk* von *ἀργίτης* (pl.) H. 42. — Sachs II, 115 giebt *ἀργοναίτης*, L. I, 159 *ἀργός* = *ἀεργός* + *ναίτης*, K. I, 272 *ἀργός* *ναίτης*, Gebhardt in Rahmer's Jüd. Ltblatt Jahrg. X No. 40 u. 41 *ἀργοναίτης* = *σάτυρος*. Fürst 74^b (schon früher N. Brüll, Jahrb. V. 121) *ἀργίτης*, Dalm. *γερνίτιον*. [Ungelöstes Rätsel!]

אַרױטרייַא II, besser אַרױטרייַא *arg'antōn* u. אַרױטרייַא *arg'an-tōrin, f., aram. pl.* אַרױטרייַא *argentum*, resp. *ἀργεντάριον* = *argentarium* (sc. *vas*) silbernes Geräth. Pesikta 106^b אַרױטרייַא (Var. in Ar. אַרױטרייַא), Tanch B. יחזי 12

jMk 83⁴⁰ אדורי, Midr Sam c. 19, 4 עלמא דרודוס (l. אהרודוס), Jalk Sam § 124 הודודוס; bAz 51^a bei Ar. לארורה, Agg. לע"א.

S. Krauss in Kohut, *Semitic Studies*, S. 345.

ארוכבית *f.*, Neubild. aus *ἐρυσίβη* eine Heuschreckenart. Sifra שמיני Perek 5 p. 50^d 'הא, in bChull 65^a ארוכבית, vgl. ערצוביא.

Ἐρυσίβη LXX Dt XXVIII, 42, Joel I, 4. II, 25. [*Er.* ist keine Heuschreckenart.]

אָרמבון *m.*, ein Beamter. bJoma 11^a בא, opp. קסדר; Jalk Dt § 844 u. Sam § 124.

K. I, 280^a ἀρμάνων, ἀρμάνων. [Jastrow: tribunus.]

ארטבלאי in Trg I Esth. VIII, 10, 14 (nach Ar. ed. pr. im Citat, das Schlagw. jedoch ist ארטלאי, Mussafia jedoch ist ארטילעי, richtiger die Agg. ערטילעי) vielleicht *ardeliones* Müssiggänger mit raschem Gang, daher Courir; Trg II hat ערטילי.

§ 237 Note 78. [Aus Müssiggängern kann man keine Müssigläufer machen!! Es unterliegt gar keinem Zweifel dass *ταβέλλαιος* = *ταχυδρομος* Duval bei Brockelm. 498 unter Berufung auf Lipsius, Edess. Abgarsage 21. 22 gemeint ist: Courier Soph. 1067. Targ II ed. — Cassel hat רהיטא, ebenso die gewöhnl. Ausg. Woher haben Sie ערטיילי?] Ed. Lagarde p. 265.

ארטן in Abba Gorj I, 8

(vgl. Esth r zu I, 8) wahrsch. ermp. aus ארטן (s. d. W.).

ארטינים in Jalk Esth § 1053 wahrsch. ermp. aus אסטרינים I (s. d. W.); in Esth r zu III, 1 טריבונים s. טרוכונים.

ארטיקנס s. ארטיקנס.

ארטל s. לפר I.

ארטלאי s. ארטלאי.

ארטסיס? Ex r c. 13, 3 'א'

נכנס בתיבה.

L. I, 163^b ἀρῶδες (verworfen von Fleischer zu L. I, 383^a); K. I, 281^a ἀραιώσις, στερεώσις; Gebhardt in Rahmer's Jüd. Ltbl. Jahrg. X No. 41 u. Fürst 75^a στερεώσις; Fürst zu Wünsche's Exodus rabba S. 367 ἀρῶσις. [Alles ungenügend.]

ארטיקפין s. ארטקפא.

אריוס *arjos*, *n. pr.* eines Mannes: *Arius*. Sifre Dt § 13 u. TBm III, 11 (Jalk Dt § 802).

[*Ἄρειος* so Dalm., *أريوس* BB. 289 PSm. 380 f. Bacher, Tann. II, 160].

אריסטא s. אריסטא.

אריול s. אריול.

אריבא in Midr *ψ* I, 5 wohl = *ἀρχή*, Jalk z. St. פתח.[K.]

אריסין s. אריסין, ארימן, ארימן.

I. אירוס s. אריסין. *pl.* אריס.

אריס s. אריס.

aristā, *m.*, aram. *pl.* אריסטא, אריסטיא, *ἄριστος* Tischgast. Koh r zu I, 3 אריסיה; Lev r c. 28, 2 אריסיה (ed. Wilna אריסיה) I. אריסטיא; Thr r zu IV, 2 אריסטיא.

ארכינעטוס s. ארכונס, ארכונס.
ארכיסטראטיניוס. ארכוסטראטיניוס.
ארכי I. *ark'î, âqxi-* in den Zusammensetzungen ארכיאטרוס, ארכילוסטיס, ארכיסטראטיניוס, ארכילופריון, ארכיטקטון (s. בריון), aber auch mit einem hebr. Bestandtheil in Gen r c. 50, 3 (Jalk Gen § 84) ארכי [ה]דיינים, wo jedoch Aruch (= **archijudex*), Muss. ארכידיקי (= *âqxiðixos* Var. ארכידיקי = *âqxiðixos*, oberster Richter) gelesen hat.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 534. [ארכידיקי] BB. 293. ארכידיקי 293. ארכידיקי 294. 295. ארכידיקי 294. ארכידיקי 295. [ארכידיקי]. Armen. s. 46. 47. 48 H.

ארכי II. *ark'î, f., pl.* ארכי, *âqxi* 1) Anfang, Spitze. Trg I Esth. VIII, 15 בארכי. 2) Anfang [ארכי]. BB. 293 ארכי BA BB PSm 401] u. Dauer der Herrschaft. Ruth r zu I, 3 ארכי, ib. zweim. ארכי. Ib. zu I, 8. Dt r c. 2, 5 mehrerem. א. 3) Herrschaft. Trg I Esth. I, 1 ארכי (l. ארכי, denn es ist weder hebr. ארכי, noch aram. ארכי). Midr ψ III, 3 מארכי דוד.

ארכי III. *ark'î, f., âqxi* = *âqxi* Stadthaus, Archiv. Midr ψ III, 3 ש. . . הרין שלו מקולקל. Kohel r Anf. zu I, 4 לא, הא. jGitt 43^d, בארכי.

jMk 81^b₁₃ ומעלה לארכי (wohl nur Sing. für ארכי = *âqxi*). Num r c. 9, 7 יונה של צפירי א, MKidd IV, 5 nach Aruch's LA. dass., s. ערכי. Trg Josua XV, 15. 16, Jud. I, 11. 12 קרית א'.

ארכיאטרוס s. ארכיאטרוס.

ארכי *ark'îjatos, m., âqxiarxos* Leibarzt. Ex r c. 46, 4 א' (ed. Wilna ארכיאטרוס).

Syr. ארכי PSm 386. BB. 293.]

I. ארכי s. ארכידיקי, ארכידיקי.

ארכי *ark'îþon, m., âqxi* Archiv. Hebr. u. Aram. Esth r zu I, 3 א' דגדג. Pesikta 27^a, Tanch B. א' כי דגדג, Jalk Dt § 938 א' של ירד לבית א' של 14, מצרים; in Ex r c. 5, 14 לבית א' בבית א' Trg j Dt. III, 11 א' ארכי.

ארכי *archivum.* ארכי

BB. 294. PSm 386 ארכי.]

ארכיסטראטיניוס s. ארכיסטראטיניוס.

ארכיטקטון s. ארכיטקטון.

ארכי *ark'îek'tôn, m., pl.* ארכיטקטון, *âqxiarxos* Bau-meister. Gen r c. 24, 1 ארכיטקטון (am Ende), in Jalk Jerem § 302 crmp. ארכיטקטון. ארכיטקטון Genitivfo'm. Midr ψ XIV, 1 ארכיטקטון; d. Konst. ארכיטקטון; Tanch א' 5 א' T.B. 8; in Num r c. 9, 1 ארכיטקטון (auch ארכיטקטון), richtig in Jalk Jerem § 305 ארכיטקטון; Jelamidenn נשא (bei Ar. [Bhamidr.

VI, 88]). jBerach 13^a, ארכיטקטן
(l. ארכיטקטנן *pl.*), Aruch hat
ארכקטנס; in Midr ψ L, 1
ארכיטקטין.

[Syr. ܐܪܚܝܬܩܬܐܢ BB. 294].

s. ארכיטקטוס, ארכיטקטון.
ארכיטקטון.

ארכיליסטוסין, ארכיליסטוסין,
ארכיליסטוס s. ארכיליסטוס.

ark'ilištis, m., pl. ארכיליסטוסין, *ἀρχιληστής*
Räuberhauptmann. Cant r
zu III, 6 לא' (Agg. gewöhnl.
crmp. טים ...). Gen r c. 77, 2
ed. Wilna לארכיליסטוס. Ib. c.
48, 6 לא'. Ib. c. 75, 3 in zwei
Wr. getheilt. Ib. c. 38, 7 crmp.
ארכיליסטוס (nach Cod. Paris,
Agg. (השטן), vgl. Jelamdenu zu
Dt. II, 9 (bei Ar.) מקרעט א'.
Dt r c. 4, 5 ארכי ליסטוס. Jalk
Ex § 245 ארכיליסטוסין, viell.
crmp. statt אסכולסטוקין; vgl.
auch ארכיטקטוס.

I. לופר s. ארכיליפורין

s. ארכיליסטוס, ארכיליסטוסין.
ארכיליסטוס.

ark' štiš, m., ὄρχηστής Tänzer. jSukka 55^c,
ארכשטס, jSanh 20^b, Midr
Sam c. 25 Ende crmp. ארכי
(ארכוס ברום ed. Buber),
in Num r c. 4, 21 ארכשטס (ארכלסטוס).

Syr. ܐܪܚܝܬܩܬܐܢ .

PSm 387 [BB. 294. 295 ܐܪܚܝܬܩܬܐܢ]

PSm 400 ܐܪܚܝܬܩܬܐܢ].

ark'īstrati-
g'oš, m., ἀρχιστρατηγός Feld-
herr, soviel wie lat. *praetor*
proconsule. Gen r c. 58, 7 א'
(ed. Wilna ארכוסטרט'), Jalk Gen
§ 102 crmp. ארכיטרוגוס, Lekach
tob XXIII, 10 חיי שרה ארכי
Ex r c. 31, 17 אסטרטיגוס
(s. d. W.).

s. ארכיסטראטיגוס.

s. ארכיסטוס.

s. ארכיטקטון.

s. ארכן.

ארכן *f.*, Neubild. aus ארכן:
Archonwürde. TEduj II, 4
(ארכונות l. ארכיות. Var.) הארכיות
bBb 164^b (aram.) ארכן בארכנותיה
(ערכי s. ערכ).

s. ארכיסטוס, ארכשטס.

in Jalk Dt § 813
ארכיטא s.

s. ארכקופין.

I. ארם Aramäer, oft
Entstellung von רומי Rom,
Römer. Vgl. bPesach 87^b
ארם, Ms M. jedoch u. Jalk
Hosea § 529 u. Hiob § 916
עשו וישמעאל, En Jakob, רומיים,
in bGitt 17^a ארומיים. bSabb
29^a בארמיאמא. Ib. 143^a. jSanh
21^b, ארמאי, jSchebiith 35^b.
Ib. 35^a, חד ארמאי ברומי. jMeg
71^a, ארמית, Esth r zu IV, 12
ארמייא. jAz 41^c לשון ארמי
bJebam 45^b ארמאא. bChull
97^a u. sonst häufig. S. auch
ארומאא.

II. *Verb* gebildet aus

ἐρημόω (vgl. ἡ ἐρήμη sc. δίαη) verurtheilen. Lev r c. 34, 12 מארמאין, LA. auch מודמאין (s. זמי), ib. מארמון I. מארמון.

[Es ist ein Fehler gegen die richtige philologische Methode, jede schlechte Lesart erklären zu wollen. Aruch, Jalkut, Oth Emeth haben die LA. מודמין; die andere LA. ist als Corruptel zu behandeln].

ארמילוס *armilos*, n. pr. eines Mannes: *Ῥωμῖλος* = *Romulus*, bei den Juden = Antichrist. Trg Jes XI, 4 א' רשיעא (in Trg j I Dt. XXXIV, 3 (ארמלוס)), in Beth-hamidrasch III, 80 הרמלה, ib. III, 64 הרמילה, nach Anderen הרמילה. [Bote Midraschoth II, 29 ארמילוס. Taam Zekenim 59^a₃₀ und I. Z.]. S. auch רומילוס.

[Schürer I, 744]. Buch I, Note 24. [זמלסם] PSm 391.]

ארמניה s. ארמינאה.

ארמינא *arminjā* n. pr. eines Landes: *Ἀρμενία*, *Armenia*. Trg j Gen VIII, 4 א'. Ib. קרנא רנא. Thr r zu I, 14. In Trg Amos IV, 3 u. Trg Jerem. LI, 27 קרנא, vgl. auch הורמני.

[זמלסם] PSm 391.]

ארמילוס s. ארמלוס.

ארמינא s. ארמינא[ה]. In Trg Hiob I, 1 haben Agg. עין, Ms. קישטנטינא (s. d. W.), Nachmani ארמינאה Trg Thr IV, 21 ארמינאה ed. Lag., lies ארמינאה = *Romania* = Byzanz. Trg I Chr. I, 17 ארמינא ed. Beck u. Lag.,

Derivat von א' (ed. Rahm. crmp. ארמא), ed. Wilna ארמא. [זמלסם] BB. 298].

ארמאניוס *armanjos*, n. pr. eines Mannes: *Romanus*. Trg I Chr. I, 42 א', in Trg j Gen. XXXVI, 28 ארמ (s. d. W.). S. רימניס. ארמאני in j Gitt 48^d₅₅ ר יעקב א', in j Mk 82^c רבי א' viell. = Armenier.

ארמינא[ה] s. ארמינא. ארנן I. ein Schmuck. Jelandenu zu Num. III, 40 = Tanch ארנן של 20 במדבר (Ar., Agg. haben ארנן וכו' s. d. W.), in Jalk Num § 692 ארנן, in Jalk Cant § 992 fehlt das W. — Viell. ארנן crmp. aus ארסין, s. אירוס I.

[Die LAA. genauer so: ארנן, Tanch במדבר 20 ed. princ. angef. bei Buber: ארנן, aber Tanch B. das. 23 alle mss: ארנן = Num r c. 4, 2 und Jalk. Der Gegensatz ist: *linea margaritarum* und gemeint ist: ein Kaufmann hat falsche Steine aus Glas — die zählt er beim Ein- und Auspacken nicht, wohl aber zählt er die Perlen der Perlenschnur jedesmal. Ausnahmsweise ist hier die leichtere LA. zugleich die richtige, ארנן ist ja der entsprechendste Ausdruck für falsche Steine. Die Edelsteinimitation war ja sehr weit gediehen! Forbiger Rom I. 150 Anm. 96! Schon die ständige Verbindung ארנן טובות ופנייה fordert, dass hier vor der Perlenschnur Edelsteine erwähnt werden].

ארנן II. in Tanch במדבר 18 liess ארנא (s. d. W. II).

ארנא III. s. ארנא.

ארנא, ארנא *arnōnā*, f., pl.

ארנא u. ארנא, selten ארנא = ארנא (s. d. W.) Abgabe an den Staat. T Challa I, 4 עיסא, b Pesach 6^a, ibidem 'א, j Challa 59^a76. b Sanh 26^a. Midr *ψ* LIII, 2 מעלים 'א. Ib. LXXX, 5 ארנא. Tanch ויהי א' 1, 15. Lev r c. 1, 19, 26 ארנא (Agg. auch ארנא). Cant r zu II, 14 ארנא, Tanch נח 10, T. B. 15, T. בעלזא 9 Pesikta 11^b ארנא, Jalk Prov § 953 u. 959, Ex § 386. Lev r c. 33, 6 ארנא. Ib. c. 29, 2; Gen r c. 1, 14. j Az 44^b40 ארנא, in Pesikta 151^a crmp. ארנא. Midr *ψ* XXVIII, 2. Ib. XV, 1 א' של. Tanch חשא ארנא. j Bk 7^c22 ארנא. j Kethub 35^d44 ארנא. Ib. Z. 40 א' ב. j Schebi'uth 35^b39, ib. 36^a71, j Pea 15^b63, j Gitt 47^c50. j Az 44^b39 u. Gen r c. 1, 14 ארנא. j Sanh 21^b16 ארנא. b Bb 8^a ארנא, vgl. אנגריא. Trg j Dt. XXVIII, 36 ארנא, ib. V. 64 ארנא.

S. den Aufsatz: Les impôts ... sous les Romains. REJ. XXXV.

ארנא *ornātoš*, m., ὀρνᾶτος = *ornatus*, Schmuck Thr r zu IV, 1 א' של וזה, ib. לארנא.

ארנא s. ארנא.

ארנא in Midr Pan Acher p.

68 Buber viell. crmp. aus ארנא ἑορτή Fest.

[Kohut in den Ergänzungen 5 und Brüll VIII, 152 *ἑορτή*, besser *ἀεργία*. Aber Agadath Esther p. 31 Z. 8 Buber ארנא bietet das *einzig-richtige*: ארנא (acc.) alle sieben Tage feiern sie eine *ἑορτή*, Gottesdienst und nennen ihn Sabbath.] Richtig.

ארנא in Jalk Gen § 47 ארנא lies ארנא (s. d. W.).

ארנא s. ארנא.

ארנא *arnak'ā* (aram.) u. ארנא *arnak'i* (hebr.), f., ἀρνάκις Beutel. b Bb 8^a ארנא. b Berach 19^a ארנא übertrag. Hirnschale. b Bm 45^b ארנא. b Bb 10^b. b Bm 84^b ארנא. (aram. pl.). b Kethub 67^a. j Kidd 61^a72. b Sanh 30^b. Lev r c. 14, 2 ארנא, in Gen r c. 17, 7 ארנא.

Syr. ארנא [cf. ארנא und ארנא BB. 4, 6, 3. 1958 *شرق*. Landauer, Oest. Monats-schr. f. d. Orient 1885, 223 *ἀρνάξ*. REJ. XXXIII, 60 Z. 2.]

ארנא s. ארנא.

ארנא s. ארנא.

ארנא s. ארנא.

ארנא s. ארנא.

ארנא in Kohel r zu I, 7 wohl eine Umstellung von ארנא *σημαίνον* von Seide, opp. ארנא (s. d. W.).

Jastrow 124^b gibt *ἐπιόχλον*. [Will man nicht mit David Luria die ganze Stelle gründlich emendiren, so muss man mit Wolf

Einhorn z. St. ססריקן lesen, wie eine Zeile vorher steht. Das giebt allein den richtigen Gegensatz zu *לושהקצון*!]

ארסקינס *arsēk'inoš*, *n pr.* eines röm. Feldherrn: *Ursicinus*. jJebam 15^c₄₂, jSota 23^c₆₅, jBerach 9^a₃₇ ארסקינס, jSchebiith 35^a₅₇, jBeza 60^c₇₂, jSanh 21^b₁₉ crmp. ארטיקנס (l. ארסי), jMeg 74^a₇.

אפרכיות s. ארפכוסיא.

אפרכס s. ארפכס.

אפרכס s. ארפכס.

ארק *ark'ā*, *n. pr.* eines Ortes in Palaestina: *Ἀρχη*, *Ἀρχαι*. Gen r c. 37, 6 רליכנן א' (Agg. auch ארקס acc. pl.).

[Monatsschr. XXXIX. 62. Lattes Saggio I, 67]. ארקא bei Lattes semitisch! Isidorus lib. IX c. 2 p. 285 (Leipz. 1833) *Archas* var. *Arcas*.

ארקוליאן in Cant r zu I, 2 (א' בן הדימה), ed. Wilna ארקוליאן, manche Agg. ארדיס (בן הדיסה), ib. zu I, 11 אלקוליאן, wohl der Name eines Glossators, der sich widerrechtlich in den Text eingeschlichen hat.

Lonsano in סעריך u. Zunz, Gottesd. Votr.³ p. 275. Andere Erklärungen: Rapoport in E. M. 229 nach Mussafia *oraculum*, so auch Fischer zu Buxt. 123; L. I, 174^a *ἐνρσακίλων*; P. Cassel, Zur Gesch. u. Lit. p. 22 אסקולין *oscula*; N. Brüll, Jahrb. I, 171 *δελτα* u. ארסס *ἐνταίριος*, *auricularius*; Wünsche liest in seiner Uebersetzung ארדיקולין דידומה Orakel im Didyma: Deutsch in Jüd. Litbl. X, 19 p. 94 ארדיקולין vgl.

noch Schorr in Hechaluz XII, 42, Jastrow in Magazin 1885 p. 145, Fürst p. 78^a (nach Sachs: *ἐνρσακίλων*), Kohut in REL. XXII, 208, J. Lévi ib. XXVII, 126, S. Krauss in M. Zs. Szemle VIII, (1891) 669 ff. [? ?]

ברקליאני s. ארקוליאני.

ארקלן in Trg II Esth I, 3 p. 232 Lag. wohl zu lesen אסקולין *ἀσκαύλης* Sackpfeifer, d. h. der Wind fährt über die Flachsfelder dahin. [Mir für den Zusammenhang völlig unklar.]

Jastrow 125^b. [P. Cassel a. a. O. *procella*.]

ארקליס *ark'liš*, *n pr.*, *Ἡρακλῆς*, der bekannte Halbgott der Griechen; übertragen auf Kaiser *Maximianus Heraclius*. jAz 39^d₂₁.

[*חֶסֶד* BB. 660. *חֶסֶד*]

PSm 1055. *חֶסֶד* Hercules, *חֶסֶד* Heraclius PSm 401.

ארקהא *ark'athā*, *f.*, *arquatus* (sc. *morbis*) Gelbsucht. bSabb 109^b א' (Ms. M. ארקהא).

Bergel, Medizin der Talmudisten p. 35; Fischer zu Buxt. 123. [Ar. und Fischer irren. *wie fast immer*, obwohl sie sich hier auf Mussafia stützen. Der ganze Habitus des Wortes zeigt, dass es semitisch, die L.A. dass es Plural ist. Man muss sich auch hier an die gaonäische Erklärung halten, umsomehr als Gelbsucht *dasselbst* 110 a. b. יקנה heisst!]

סיף in bSanh 30^b opp. סיף viell. *ἄσος*, *ἄσος* [? ?] Schwert,

Dolch; Var. ארירן. Viell. gehört hierher אולר (s. d. W.) u. z. mit etwas modificirter Bdtg.: Messer, wie auch ארירן.

[s. RGA Gaon. p. 183 Harkavy שפרה ein krummes Messer. שפרה BB. zu 1001.] ארירן II. N. 28; אולר § 41 A. 4. [??]

ארתוסיה *arthosijā*, n. pr. einer Stadt in Phönizien: Ὀρθωσίας *Orthosias*. Gen r c. 37,6; Trg. O. zu Gen. X, 17 hat dafür ארתוסיא (*nom. gent.*), jI ארתוסיא, jII ארתוסיא.

Ὀρθωσίας fehlt bei Pape-Bens. [זלסב] Clem. Rom. Rec. 146. 33 und זלסב I Macc. XV, 37 bei PSm 403.]

ארתוקיפון *artok'opijōn*, m., ἀροτοκοπειον Brotbäckerei. Midr Sam c. 19, 2 ביר הלחמי, Jalk Sam § 124 ארנקפאן (ארנקפאן).

Vgl. syr. זלסב PSm. 377. [transscrib. BB. 288: 199: זלסב. 284: זלסב].

אשטין s. אשטין.

אשיין u. אשין *ašijan* oder *ašijōn*, n. pr. eines Mannes: Ἀσίας od. Ἀσίων. bBerach 14^a, jTerum 41^a32, jJebam 12^a70, jAz 42^b71, ib. 42^c8 (in Gen r c. 82, 5 משיין בן נגרי). jMeg 71^c27 אשיין בר נירבה.

Vgl. Bacher. Ag. der pal. Am. I, 299 Ann. 2 u. Lattes. Saggio p. 67.

אשכולות f. pl. von σχολή Schule, bes. von den Gelehrschulen der hervorragenden ersten Tannaiten. MSota IX, 9 בטלוי הא, bS. 47^b volksetymol. erklärt: איש שהכל בו, jS. 24^a28 mit זנור (s. זנור) gleichgesetzt; ib. אשכול *sing* (?). TBk VIII, 13 אישכ bTemura 15^b. Vgl. bChull 92^a, Lev r c. 36, 2, Cant r zu I, 14 (Wortspiel mit אשכל = Weintraube). [?]

אשלג *ašlag*², m., aram. אשלג, σάλαγμα eine Art Vitriol. MSabb IX, 5, MNidda IX, 6, TN. VIII, 10, bSanh 49^b קמוניא (Ms. M., Agg. אשלח). Aram. in bNidda 62^a (Ar. שלג), bSabb 90^a שלג (Ar., Ms. M. שולגא, Agg. שולגא); s. auch אשלה רוח [Ms. מים]. Maim. arab. vocalisirt: אשלג = אשלג. Ms. Kaufm. אשלג.

[Das ist zu streichen! אשלג ist nicht σάλαγμα. σάλαγμα ist nicht Vitriol, und Vitriol kann an den betreffenden Stellen absolut nicht gemeint sein. Es ist das arab. عسل, bei BB. (= מכלל).

قبلى), bei Ibn Baiṭar, *aslagi* (= aslag) bei Rauwolf, eine Kalipflanze, etwa *Salicornia fruticosa* L. (غاسول) (Ascherson u. Schweinf. Flore d'Egypte 127); auch *S. herbacea* L. heisst *ghāsul* (Post, Flora of Syria 686), ebenso *Mesembrianthemum crystallinum* L. und *M. nodiflorum* L. (Post 326.), alle in Palästina heimisch, oder

Suaeda monoeca Forsk. (Ascherson das.)] Richtig.

אשלה s. אשלג.

אתנסיאה s. אתנסיאה.

אתנים s. אתנים.

אתנים *athīnās*, n. pr. einer Stadt: *Ἀθήναι*, acc. *Ἀθήνας* Athen. Thr r zu I, 1 mehrerem. 'א. bBechor 8^b mehrerem. 'א. bBechor 8^b viell. zu lesen אתנים, gemeint sind, nach Einigen, die Gelehrten des Athenäums zu Rom.

Syr. *ܐܬܝܢܐ*, *ܐܬܝܢܐ*, *ܐܬܝܢܐ*.

ܐܬܝܢܐ, *ܐܬܝܢܐ* PSm. s.v. [BB. 327.] Siehe Berliner, Gesch. der Juden in Rom I, 31 A. 5.

אתליטים s. אתליטים.

אתליטים *athlitis*, m., pl. אתליטין, *ἀθλητῆς* Athlet Gen r c. 77, 3 (ed. Wilna אתליטים), ib. c. 22, 22 אתליטין, Tanch 3, ib. אתליטין lies אתליטים; אתליטים

Ex r c 21, 11 אתליטים; Jelamdenu אתליטין (bei Ar.)

[BB 330 *ܐܬܝܢܐ*. PSm 423,

auch *ܐܬܝܢܐ*; *ܐܬܝܢܐ*]

und Verbum: *ܐܬܝܢܐ*]

אתלים s. אתלים.

אתמה s. אתמה.

אתנסיאה s. אתנסיאה.

אתנים s. אתנים.

אתנסיאה s. אתנסיאה.

אתנסיאה *athnašijā*, f., *ἀθάνασία* Unsterblichkeit. Cant r zu I, 3 für עלימות in *ψ* XLVIII, 15 im Namen Aquila's: 'א, jMk 83^b (Agg. crmp. אתנא ארנא, jMeg 73^b 40 אתנא נסייא (סירא, Lev r c. 11, 9 אתנסיאה, Kohel r zu I, 11.

[*ܐܬܝܢܐ*] BB. 317 BA PSm 424, transscrib.]

אתקוטלא s. אתקוטלא.

אתריסת s. אתריסת.

ב

ב Beth ist Transscription für *β b* (§ 2), auch von *υ* (§ 18) u. von *υ* in dem Diphthong *av* u. *ev* (§§ 33, 34); es wechselt mit *ⲓ* (§§ 33, 34), mit *ⲡ = π* (§ 153), mit *ⲫ = ϕ* (§ 155); es ist = aeol. Digamma (§ 82).

באון s. באון.

*באטא *βātā*, m., aram. pl. באט, *βάτος* Stachelroche. bAz 39^a באט (Agg., Ar. באט).

באט u. באט *βataj*, n. pr. eines Mannes: *Βάτρος*. bGitt 11^a באט בר טיבי, bKidd 70^b באט בר טוביה. Vgl. בוטא.

באטין in Jalk *ψ* § 662 פה באטין. אקויטון s. קלא ב'.

באון *βājon*, בין *βajjon*, באון *βāyon*, m., *βαῖον* Palmzweig. Lev r c. 30, 2 באון, Jelamdenu zu Lev. XXIII, 40 (bei Ar.) (באון), Pesikta 180^a באון (l. באון), Jalk Lev § 651 בין, Midr *ψ*

XVII, 5 זכאן (lies die Stelle: כמי שהוא נוצח נוטל בין . . . מי (נוטל באין מי שהוא נוצח Jalk ψ § 670 zweim. ermp. בימין; in Tanch אמר 18 אגן (l. באגן), T.B. 27 אגן. S. auch הפרכוס u. vgl. מכאנה.

Baïon eigentl. koptisch; Symm. Cant. VII, 8. *baïva* Gen. XL, 16; LXX in I Macc. XIII, 37 (l. *baïvην* ז'ν); Johan. XII, 13. Hesych hat *βαῖς*; s. Soph. 295; zur Sache J. Löw, Aram. Pflanzenn. p. 114. [Palmsonntag *ἡμέρα τῶν βαίων, βαϊοφόρος*. Vgl. Boettiger, Kl. Schriften II, 209. Rheinwald, Kirchl. Archaeol. 192.

βάλι, *n. pr.*, eines Mannes: *Βάλης = Valens*. bBerach 25^b, bTaan 18^a; bSabb 17^b, bAz 36^a. Vgl. זוליס.

באמי s. באמי.

בני s. באמי.

βαβλῶν, *n. pr.* einer Stadt: *Βαβυλών*. Cant r zu I, 6 רומי ב' Rom-Babylon.

[Transscrib *בבלי* PSm 444. 432.]

βαβλικῶν, *Adj.* im substant. Brauche: *Βαβυλ[ων]ι-ζόν = Babylonicum* babylonisch, ein Shawl babylonischen Fabrikats. Tanch 17, T.B. 10, Jalk Josua § 18 פורפירה ב' (in Gen r c. 85, 14 ככליא).

Siehe Rich s. v. *Babylonicum*. Bei Pape-Bens. nur *Βαβυλωνιακός*.

ביסא s. בוסא.

βagr'ron, *f. pl. gen.*

βιγλῶν, von *βίγλα = βίγλαι = vigiliae* Wache; nur mit קימים (s. d. W.) verbunden. [Bet hamidr I, 142; VI, 4 *בבבבבבבב* PSm 518] hiess bei den Juden der Feldherr des Antiochus Epiphanes, wohl = *Βαρχιδης*.

S. Krauss, REJ. XXX, 218 N. 6.

בריון s. בריון.

גדרון s. גדרון.

הרולקי s. ברולקי.

ב' פלסטין § 913 Jalk Dt, ברי דיפלי s.

ברסין s. ברסין.

דיפלסטין s. ברפלסטין.

בררסין s. בררסין.

in מבהרת Form Lev r c. 15, 9 u. Tanch חוריע 11 scheint aus *ὑβρις* gebildet zu sein: gewaltthätig sein; vgl. II Macc. VIII, 17 (X, 4, 35; XV, 24).

Anders K. II, 25b u. Jastrow 143a. [ist, um ein Wortspiel mit *משהרה* herauszubringen, aus *משהרה* sich brüsten, künstlich zurückgebildet.]

בוכיאר s. בוכיאר.

I. כורלא s. בוניר.

? בוניר in Trg II Esth. IV, 1 (ed. Lag. p. 249 פונני).

Nach Jastrow 144a griechisch; richtiger Perles, Et. St. S. 36 persisch. [Dalm. LAA: *בונג*, *בונג* ??].

βöhjōn, *n. pr.* eines Mannes: *Βοίων* (Wurzel *βου-* Rind). bPesach 57^a בן ב' (Ms. M. בן נבי היין, R. Chananel ביהין),

in TP. III, 20 בכני של בן נבו, jP. 31^b₆₉ [Z. 160₁₅]. בבן מביא יין. [בן נבו היין, LA. בננו של ביהין, Esther r II, 3 בר ביהין. Erklärung unwahrscheinlich.]

Buch I N. 31. Vgl. *Boōnai* Käufer des Opferthieres, Hermann² I, 53.

ביהין s. ביהין.

ביונאי s. ביהא, בוחה.

ביטא *βūtā*, n. pr. eines Mannes: *Báttos*. bBeza 20^a, Gitt 57^a, Bb 3^b ב' ביטא. Vgl. בבא. [Das i sicher überliefert. Wird semitisch sein, etwa von בעט. Vgl. רעותה aus רות בעט.]

Báttos, *Bátas*, *Bátis* bei Fick, Gr. Personenn. p. 91. [Transscrib. *באט* PSm 434.]

פרוסבילי in bGitt 36^b (פרוסבילי), wohl nur ein Bestandtheil des Wortes *βουλευτής* Rathsherr; lies demnach *πρός βουλευτή*. (Die daselbst gegebene Erklärung עניים hat also gar keine, עשירים nur einige Be-rechtigung).

בוטיחא, בוטיחא, בוטיחא s. בוטיחא.

בוטרינגנן s. בוטרינגנן, בוטרינגנן.

בויתוס s. בויתוס.

בוכנא s. בוכנא, u. בוכנא.

בוכיא, m., Weber-schiffchen. bSabb 96^b בוכיא (Agg., Ms. Oxf. בוכיא, Ms. M. בוכיא, Ar. Var. בוכיא); in bSukka 52^a u. bSanh 99^b

u. בוכיא (Varr. בוכיא u. בוכיא), fehlt in Jalk Jes § 270.

[בוכיא und בוכיא (so) zu trennen. Rieger, Technol. I, 32. Für Letzteres (Gaon. Lyck Nr. 16 mehrfach) hat Hoffmann mit Recht auf pal. syr. *ܒܘܬܝܐ*, von Schwally *Idioticon* 119 irrig in *ܒܘܬܝܐ* geändert, *ἀράχη* verwiesen und hat es zu *ܒܘܬܝܐ* gestellt. An griechischen Ursprung ist nicht zu denken.] Richtig.

בוכליים s. בוכלין.

בוכנא *buk²nā*, f., *βυκάνη* Mörser. bSabb 77^b ב' (Agg., Ar. בוכנא), jBeza 60^e בוכנא (in jSabb 16^b, מכוּנה, lies מכוּנה nach Ar. ed. pr. s. v. זייר, soll wohl heissen בוכנא). bNidda 36^b בוכנא דפרולא. bBk 93^b בוכנא (Agg., Ar. בבוכני, Tosa-foth בוכני). bBeza 14^a u. bErub 102^a (bei Ar.) בבנא. Uebertrag. in bChull 52^a באסירה ב' die Rippe mit dem Becken. bSukka 35^b בוכניה der Stiel (des Paradiesapfels). S. auch בוקינוס.

βυκάνη Soph. 320; Sachs II, 71. [Nicht Mörser, sondern Mörserkeule. Stössel. Zu lesen, mit Ar., בוכנא = *ܒܘܬܝܐ* *bukkānā*. Sachs irrt, *βυκάνη* ist nicht Mörser sondern *buccina*, Trompete! Soph. s. v. *ܒܘܬܝܐ* BB. 367. El. Nisib. 38₆₆ (nicht auch 70₁₆ wie Brockelm. angiebt, der auch Lag. Symm. I. 94 irrig hier citirt. da dieses *ܒܘܬܝܐ* = *ܒܘܬܝܐ* bedeutet), BB. 1162 ms. S *ܒܘܬܝܐ* zu *ܒܘܬܝܐ*]

قِنْمَ يَدِ الْجَاوَنِ الْجَاوَنِ, Stössel
= BB. 588 قِنْمَ. PSm 465. Das
Wort nicht griechisch.] Richtig.
בוכנא s. בוכנה.

בוכריא *buk²arjā* u. בכריא *ba-
k²arjā*, m., viell. *βάκχαρις*, lat.
baccar u. *baccaris*, eine Pflanze,
viell. Haselwurz. MSche-
biith VII, 2 הב' (Agg., Ar.
(הבכריא), TKilaim III, 12
יהבוכריי (ed. Zuckerm., lies
יהבוכריי, andere Agg. ברכויי,
ברכויי).

Mussafia; s. auch Bergel, Me-
dicin der Talmudisten p. 36: J. Löw,
Aram. Pflanzenn. p. 71: „man hält
es für *βάκχαρ* ... Schwerlich mit
Recht“; s. auch Monatsschrift 1882
S. 287 u. § 338. [Haselwurz, *Asa-
rum europaeum* L, ist gewiss nicht
gemeint; *βάκχαρις* ist eine fremd-
sprachliche Glosse bei Diosc. für
asarum. Diosc. γ 44 *βάκχαρις* hält
Sprengel für *Gnaphalium sangui-
neum* L, die er aus Palästina erhielt
(II, 515). Wenn durchaus zum Grie-
chischen gegriffen werden soll, so
empfiehlt sich das Letztere, = bac-
caris, eher. *Gnaphalium luteo-
album* L verzeichnet Post, Flora of
Syria 418.] Richtig.

בוכריא s. בוכריי.

בול *βōl*, m., pl. בולין (בולית),
βῶλος Scholle, Klumpen.
bSabb 67^b בול של מלח, ib. 128^b,
bSukka 48^b (jJoma 39^a₆₉ u.
jSabb 16^a₆₂ ניש מלח). bBm
90^a בול eine Hand voll Futter,
Ar. Var. יבול; vgl. Lev r c.
22, 10 u. Tanch פנחס 12. jRh
56^d₆₈ בולות בולות (zu I Reg.

VI, 38), Gen r c. 13, 12 בולין
בולים 17 נח, in Tanch B. בולין,
Jalk Reg § 184 בולין. Num
r c. 2, 13 בולים, s. jedoch בולס.
[sam בולס *bulle* Fraenkel
Beitr. z. aram. WB. 2] Zu בוליתא.
בולי s. בולאות.

בוליותים s. בולבטם, בולבטים.
βολβός u. בלבם *bol-
bos*, m., pl. בלבטים, *βολβός* lat.
bulbus, Zwiebel, Trüffel.
MMAaser II, 8 בלבטים, jM. 50^a₄₄,
בכלוסין, Ar. בכלופסין (s. Maimuni
zu Terum XI, 4 u. Raschi zu
Chull 67^b); jDemai 22^e₄₈ בולבוסין
(Agg. crmp. בולבוסין); MUKzin
III, 2 הובלבסין (Ar, Varr. בלונסין
u. בלונסין, richtiger wohl
בליסין); TKilaim III, 12
בולבוסין, Var. והבולפסין, TSche-
biith V, 3 המלפפן, Var. והכלבסין.
(Gen r c. 41, 7 in einigen Agg.
ב', s. בולמס).

Syr. [transscribirt] *ܠܠܒܘܣܐ*
[BB. 367 *ܠܠܒܘܣܐ* 394. ZDMG
XXXIX, 240. 254. Syr. als Lehn-
wort: *ܠܠܒܘܣܐ* BB. Pflanzennamen
75. — Weder *βολβός* noch בולבוס be-
deutet Trüffel. Trüffeln und Zwie-
beln sind trotz Geop. syr. 97₁₁ und
gr. β 36 himmelweit verschieden.
Maas. II, 8 j 50^a₄₄, bNed 49^a, 50^b
ist eine Feigenart gemeint, von
Mussafia als *φειβάλειος* erkannt. Ueber
diese berühmte Feigenart Athen.
III, 75 und Schweigh. zur Stelle.
Vielleicht gehört dazu jDem 22^e_{48, 116}.
Völlig verschieden ist Ukzin III. 2
TTer V, 68 Anm. TKil III, 77 l.
Z. da hier keine Feigenart gemeint
ist. Mit *βολβός* kommt man aber

auch hier nicht durch. Dalm. vermuthet ohne Grund: *Solanum nigrum*.]

בולבוס s. בולבוסין.

u. בולדרין, בולדר, בולדאר.
בלדר s. בולדרים.

בוליוטים s. בוליוטס.

בולס s. בולוס.

בולי I. *βῦλι*, f., pl. בולאות, *βουλῆ* 1) Rath, Rathversammlung. Gen r c 6, 4 zweim. ודימים ב' (Ar., Agg. zuerst אוכלוס s. אוכלוס), Ex r c. 15, 17 crmp. דימים וכן. בולס jKidd 61^b₂, בולי jPea 15^c₁₉, jMk 81^b₃₃ פטרבולי s. כל בולי ib. Z. 34 מ' jSanh 26^b₁; ib. Z. 2 בולי 2) Rath, Rathsherr. bGitt 37^a עשירים ב' אלו עשירים s. בוטי jJoma 39^a_{9,10}, בולי l. אבולי s. bBb 143^a, Lev r c. 19, 4 גלי בולאות (Ar. Var. (דוכסא Koh r zu X, 16, Thr r Einl. No. 21; fehlt in Cant r zu IV, 12. 3) Municipium. jNedar 38^a₁₄ u. jSchebuoth 34^d_{7,4} כ"ד בולות היו בדרום, in Pesikta r c. 22 p. 41^a אלות (l. בולות), in Thr r zu II, 2 u. Taneh 7, T. B. 16, ib. מסות 1 steht dafür עיירות; Semach VIII Aboth di R. N. V. I c. 20, bGitt 37^a.

Lat. *būla*, syr. ܒܘܠܐ BB. 370 PSm 466]. Zu 3) s. S. Krauss in JQR. VIII, 669; ähnlich N. Brüll, Jahrb. I, 41 N. 89.

בולי II. *βῦלי*, n. pr. einer Ortschaft in Palaestina: *Βουλῆ*

(sonst unbekannt). jAz 43^b_{7,3} צלמא רבולי, jSchekal 50^c₆₁; jTaan 64^a₅₂ בנשמה רב'.

A. Büchler, Die Priester u. der Cultus S. 45 Anm. 4 liest [mit Recht] רבבולאי oder רבבולאי. In Schekalim haben die Babli-Agg. בולי, Var. קוליתא, בוליתא etc., S. Krauss in JQR. VIII, 669.

βουλῆ בוליוטים, gewöhnl. geschrieben, auch בוליוטס, בולבוטים, בולבוס und andere Formen, m., *βουλευτής* Senator, Rathsherr. A) Hebr. pl. בוליוטין. Sifre Dt § 309 בוליוטס (mit eingeschobenem S-Laut), ib. בוליוטס, Jalk Dt § 942 בוליוטס jTaan 69^a₂₈ ובלבוס Gen r c. 76, 6 בוליוטס (Ar., Agg. בוליוטס), Jalk Dan § 1064 crmp. בולטס. Thr r zu II, 2 הבוליוטין ib. בוליוטין l. בוליוטס ib. zu IV, 18. Ib. zu I, 4 בוליוטין jSanh 19^a₂₇ בוליוטין jNedar 40^a₃₄ הבולבוטין Lev r c. 11, 7 בוליותס (l. mit Ar. בוליוטס), Esth r Anf. u. Ruth r zu I, 2. Dt r c. 3, 3 בולבוטין (ed. Wilna בולבוטין). Cant r Anf. (c. 1, 9) בוליוטס Koh r Anf. בוליוטס jJoma 38^c₁₃ בולבוטין bJ. 8^b לשכת בוליוטין בוליוטין Var. פלוטין I, 1 בוליוטין jTaan 69^a₂₆ בוליוטין ירושלם Thr r zu I, 5 בוליוטין Koh r zu VII, 11 בוליוטין (in bGitt 56^a וגדולי Gen r c. 42, 1 עזריי בוליוטין Meg Taan c. 9 מדינתו Sopherim XIX, 9 בוליוטין Midr

Sam c. 2, 4 crmp. לילוטס (in bBerach 31^b u. Jalk Sam § 78 (המלך). B) Aram. *pl.* בולוטט, st. emph. בולוטטא. jChag 77^d₃₀ לבלוטטא, jPea 16^a₃₁ בולוטטא, jHoraj 48^e53.54 בולוטטא, jSabb 13^e₆₉. jPesach 30^e₆₉ ר שמעון בולוטט R. Simeon, der Rathsherr. — N. pr. in bArach 11^a בולוטט = *Bουλευτής*, ib. 28^b, jTaan 67^d₆₇ בולוטטא.

ܠܝܠܘܬܬܐܢܝܢ.

ܠܝܠܘܬܬܐܢܝܢ BB 368 PSm 467]. Zu ܠܝܠܘܬܬܐܢܝܢ vgl. *ἰωσήφ . . . βουλευτής* Marc. XV. 43. Luc. XXIII, 50; syr. ܠܝܠܘܬܬܐܢܝܢ.

בולוטט s. בולוטט.

בולס s. בוליס, בוליס.

בולמוס *bulmoš, m., βούλιμος* = *βουλμία* Heiss hunger. MJoma III, 6 בי שמוח ב, TJom kipp V, 4; TSabb IX, 30; Koh r zu VII, 11. Gen r c. 41, 7 lies statt בוליס der Agg. mit Cod. Paris u. ed. Warschau בולמוס = Leidenschaft.

[Syr. ܠܝܠܘܬܬܐܢܝܢ Transcription BB. 369; . verschrieben ܠܝܠܘܬܬܐܢܝܢ 896 PSm 468.]

בולס *bolos, m., βῶλος* Klumpen, runde Masse, Kugel von Glas oder Metall. A) Hebr. *pl.* בולסין. TSabb VIII, 21 ב' כדי לעשות . . . צלחית CXXXVI, 7 בולס של זכוכית; Mech zu XV, 8 בולס של זכוכית l. בולס nach Ar. u. Jalk Ex § 233. jBerach 2^d₃ בולס, Gen

r c. 12, 13 (Ar., Agg. an beiden Stellen בולס). Num r c. 2, 13 בולס l. בוליס. Pesikta 39^b בולס, Pesikta r c. 14 p. 64^b, Jalk Jes § 316 u. Num § 759; in Tanch חקק 8 u. Num r c. 19, 6 בהרין סמא רצפי. Pesikta r c. 11 p. 45^b. Abot di R. N. V. I. c. 18 אצור בולס (l. בולס) eine Schatzkammer von glänzendem Metall; s. jedoch בולס. B) Aram. *pl.* בולסין. bSabb 145^b בבולסא (Ar., richtiger Raschi u. Ms.: בבולסא, Agg. בבולסא). jKidd 60^e₁₁ בולסין, ib. בולסין. — S. בול.

Die Phrase אצור בולס fassen [mit Recht] anders auf L. I, 235^a, K. II, 100^b, Jastrow 174^a, Bacher in Ag. der Tann. I, 274 Anm. 4 (auch Ag. der pal. Am. II, 65 Anm. 6), Königsberger in seinen Monatsblättern 1890 Decemberheft S. 136; s. auch בולס u. M. Straschun in סתריה (Wilna 1893) p. 6.

בולסיף s. בולסיף.

בולפסין s. בולפסין.

בולקס s. בולקס.

בולרא *bulrä, aram. m., φολ λερόν = φόλλης = follis* Name einer Münze, die als Steuer eingehoben wurde. bBk 113^b דברלא (Ar., Agg. דברלא וברנא l. בב' ארננא וברנא Ms. M. (בבולרא). Vgl. פולס II u. בולרין I. [Jastrow follera, eine Grundsteuer? Soph. 1149 hat *φολλερόν* nur = *φόλλης*.]

בולרין I. *bolrin, m., φολλά-*

φολις = *foliis* Name einer Münze. Cant r zu I, 1 סלע (Ar. ed. K. בלורין, andere Agg. בילרין). Vgl. בולרא u. פולר.

II. *βόλριν*, f., *βωλάριον* kleine Scholle. Gen r c. 8, 7 ב' אחת; ib. c. 28, 7 pl. בלרית של זהב (Jalk Zefanja § 566 בלרית. I. בלרית. Goldbarren. — Vgl. בולס u. בול.

Syr. ܒܠܪܝܢ.

בימוס s. בומס, בומיס.

βυνιας, n. pr. eines Mannes: *Βουνέας*. bErub 83^a בנינים. Ib. 85^b בנינים בן בנינים (Ar. liest ננס), bGitt 59^a.

I, 67 u. 73 *Bovvías*, bei Pape-Bens. jedoch nur -éas.

βοζρά, n. pr. einer Stadt in der röm. Provinz *Arabia*: *Bostra*. jBerach 6^a₇₅, jNazir 56^a₄₈, jSchebiith 36^e₆₈, bAz 58^b בצר לא היינו בצר u. ö. S. auch בוצראה.

Arab. بصرى. Euseb. u. Hieronym. (Onom. s. v. *Booίρ*) identifiziren Bostra mit בצר Dt. IV, 43, Jos. XX, 8 — nach Waddington p. 459^b unmöglich; auch בצרה Jes. XLIII, 1, Jerem. XLVIII, 24, XLIX, 13 ist davon verschieden. Bostra ist eine neue Gründung, wenn auch der Name semitischen Ursprungs ist; s. auch Marq. Staatsverw. I, 274 Anm. 6. ܒܥܝܪܐ, ܒܥܝܪܐ PSm 473. 573 ist unfraglich semitisch; nicht z ist aus r + σ, sondern dieses aus jenem entstanden. Soph. 313: the Hebrew

בצרה. Römische Neugründungen haben ganz andere, viel durchsichtiger Namen.] Auch noch I Macc. V, 26 *Βεσούρ* nicht *Βόστρα*. Dillmann zu Dt IV, 43 „vielleicht einerlei mit ... Βοστρά“; aber in Az 58^b heisst es doch ausdrücklich, dass בצרה nichtpalaestinish ist; s. Tosafoth.

Ethnicon u. בוצראה aus: Bostrener. Midr Sam c. 25, 2. Cant r zu VII, 1. Thr r zu IV, 20 בוצראה. jErub 20^d₂₄, jKilaim 31^c₄₂, ib. 31^d₆₆, jMk 81^b₂₀, jJoma 42^b₆₂, jNedar 39^c₃₀, jNazir 55^e₁₇. — In jBikk 65^e₂₁ בוצרית bostr. Feige.

Βοστρηνοί Chr. Pasch. p. 472 Bonn. Waddington No. 2229 hat auch *Βοσθηνός* mit Elision des T-Lautes; z = r + σ § 246. [ܒܥܝܪܐ Psm 473.]

βύκος *βúk'ā*, m., *βέκος* = *βίκος* Krug, *aram. pl.* בוקי. bAz 37^b בוקי, bBb 7^a u. 151^b; Chull 42^b, ib. 54^a_b (Ar. s. v. בטס citirt s. d. W.).

[ܒܥܝܪܐ amphora ansata BB 373] In LXX Jerem. XIX, 1. 10 für בבק, also *βέκος* ursprüngl. semitisch. Sachs II, 7. Vgl. H. 64. [BB. 373 ܒܥܝܪܐ]

βύκων *βúk'jōn*, m., *βουκωνίς* = *bucco-onis* Hanswurst. TAz II, 6; bAz 18^b u. Jalk ψ § 613; fehlt in jAz 40^a. [Soph. 314.]

βύκινος *βúk'inos*, m., acc. pl. von *buccina*, *buccinas*, gr. *βυκάρι* [direct von *βούκινον* Soph.

314 = *βυξάνη*] Signalthorn. Lev r c. 29, 4 קרנו opp. כמה כ. Pesikta 152^a, Jalk Lev § 645, Midr *ψ* XVIII, 14, ib. LXXXI, 4, Jalk Num § 782, *ψ* § 840, Cant § 983 (wonach die Stelle in Cant r zu I, 12 zu emendiren); vgl. סלפינגס.

Syr. *ܥܡܬܐ* [PSm 473.

ܥܡܬܐ BB. 373 *البوق*]

בָּקָלָם s. בוקלס, בוקלסא.

בִּרְבִּלָן s. בורבלן.

buryn, בורגן *buryn*, m., pl. בורגנן *φρουριον* 1) Wache, Wachposten, Thurm, Festung. Lev r c. 7, 4 הגיע לב' הראשון, ib. השני, Pesikta 61^a (Ar., Agg. בורגנן, in Jalk Lev § 479 crmp. בורגן, Jalk Num § 647 u. § 777), Pesikta r c. 16 p. 84^a, Midr *ψ* XXV, 10 בורגן, ib. X, 2 בורגן, ib. בורגן, ib. בורגן. jTaan 75^e₆₀ מערות 22^b₇₃ jErub 22^b₇₃ הדר כבורגנן, Ib. (מגדלות 8, TE. VI, 9, בורגנן שששרה 9, Ib. VI, 4, בורגנן bE. 22^a אין 21^a Ib. 55^b. שששרה bSabb 150^b. הצריפין והבורגנן 7, MMAaser III, 12, MO. XVIII, 10, Mas. Mezuza I p. 12 ed. Kirchheim; jErub 22^e₂₅. Mech zu XIX, 1 הבורגמן l. nach Jalk Ex § 274 הבורגנן u. vgl. בורגס.

Cant r zu I, 6 בבורגני הגדולה (l. בורגני, oder בורני? weil f.). TARach V, 14 TPesach I, 27, bErub 64^b u. Lev r c. 37, 3 בורנין, in jAz 40^a₅₇ בורני (s. בורני II), ed. Sytom בורגנן. 2) Wache, Soldat, Offizier; eigentl. בורגני, pl. בורגנן, dieses jedoch oft mit No. 1 verwechselt. Midr *ψ* X, 2 בא אצל הב' הבורגני l. לו הבורגן. TERub III, 9 הרועים והקייצין bE. 73^a, bSukka 8^b. jMeg Thr r zu I, 4 מכלי בורגנן 71^e₁₀ Esth r zu IV, 12. Aram. in jAz 43^d₃₉ בורגנה (ed. Krotoschin, Agg. auch בורגנרה).

Wegen der Gleichung *buryn* = *φρουριον* s. S. Krauss in Magazin (XIX, 243) XX, 105 ff., woselbst auch andere Daten; speciell über *buryn* ib. p. 107 ff., über dasselbe W. s. auch M. Friedmann, Onkelos u. Akylos, p. 120 Anm., der aber den wahren Sinn des Wortes nicht trifft; ebensowenig W. Bacher in REJ. XXXIII, 189. Siehe auch Steinschneider-Festschrift S. 151. Ergänze noch die Bemerkung von Brockelmann in ZDMG. XLVII, 2: (Armen. *burgn*) „kann des Anlautes wegen nicht aus dem Griechischen (*πύργος*) stammen [wohl aber von *burgus* wie *ܒܘܪܓܢ* Die Gleichung *φρουριον* bleibt trotz aller auf ihre Feststellung verwendeten Sorgfalt unmöglich. Zum arab. *برج*

s. Fraenkel; Vollers ZDMG. LI, 312. Müller ZDMG. XXX, 688 himjar. Nöld. bei Brockelm. 45 und Lit.

Otbl. 1893, 79: Ein Soldatenwort germanischen Ursprungs.]

בורגן s. בורגן 1).

בורגני, בורגנה, בורגן s. בורגן 2).

בורגנס *burg'os, m., pl.* בורגנס *πύργος* Thurm, Burg. Mech zu XIX, 1 p. 61^b Friedm. הבורגנס. Vgl. בורגן.

בורג *burg'ar, m., γεωργός* Landmann. Gen r c. 36, 3 בורג לשם בורגות (l. mit Jalk Gen § 61 בורגותיה, ein aus neugebildetes W.: Landbau). [??]

Lautwandel nach § 178 u. § 338. Eine *politische* — darauf deutet nämlich בורגות hin — Bedeutung hat *γεωργός* bei Strabo citirt von Josephus, Antt. XIV, 17, 12. Vgl. L. I. 203a. Anders Eisler in Ben Chan. 1859 col 326, Fischer zu Buxt. 183 Anm. 66: K. II, 185a, Fürst 80a, Jastrow 149^b (doch ist *βουργάριος* = *burgarius* ein sehr spätes W.).

בורגות *f.*, Neubild. aus בורג (s. d. W.).

ביריקא, דבריקא, בורדיקא, בריקא, בוריקא, ברוקא, ביריריקא, בירדיקא *etc.*, crmp. aus *Atrebatice* (sc. *saga pl.*) *atrebatice* Gewänder, benannt nach dem gallischen Volke *Atrebates*. jKethub 35^a,₁₅ ביריריקא, jKilaim 32^b, בירדיקא (ביריקא), Gen r c. 96, 5 דבריקא (ברדיקא), ib. c. 100, 2 דבריקא (בריקא), Jalk Hiob § 924 בוריקא (בריקא), vgl. Pirke di R. E. c. 36, Tanch

3, T. B. 6. Siehe auch ויחי 3, T. B. 6. Siehe auch אוליירין u. אבטינא. [??]

S. Krauss in REJ. XXV, 17.

בירדלן *burdal, m., pl.* בירדליא, aram. *burdillus* Peitsche. Pesikta 81^b בירדלן אמה לוקה, Jalk Ex § 225 בירדלן l. בירדלן, in Mech zu XIV, 5 hebr. מכות; in Num r c. 13, 4 aram. שומין וברדליא.

Sachs II, 88 nach Mussafia. *Burdillus* bei Duc. Lat. I, 781.

בורס s. בורס.

בורדנן TOhol XVIII, 12.

בורדס I. *burdos, m., βρότος* Blutsturz, der Mensch, der an B. leidet. [??] bNedar 41^b ב (Ar. ברוס, Agg. auch בורס).

Bergel, Medicin der Talmudisten p. 36. L. I, 262^a giebt *βρότος*; N. Brüll, Jahrb. IV, 115 *βρότος*, K. II, 187^a *βρότος*. Jastrow 149^b דרס u. בור [Aber *βρότος* bedeutet nicht: der Kranke, sondern: das aus der Wunde geflossene, geronnene Blut. Die talm. Erklärung: *sprudelnde Quelle* stimmt dazu auch nur, wenn man annehmen will, dass dieselbe an *πέω* dachte; vgl. Rost-Duncan, Lex. gr. Lpz. 1836 s. v. Ungelöst!]

בורדס II. *burdos, m., pl.* בורדסן u. ברדסן, gewöhnl. mit בורס (s. בורס) zusammen genannt, *Burridens*, ein Gewand, welches nach dem keltischen Volke der Burridenser (*Βουριδένσιοι*) benannt wird. [??] MKilaim IX, 7 הברסין והברדסים (die jGemara z. St. giebt דילמין (s. d. W) für (ברדסים), TKelim bb

satzung. Meg Taan c. 6
'קול רחיים בב', bSanh 32^b (in
jKethub 25^c₃₂ בעיר). Lev r c.
19, 6 שהשיב בירנית (l. בורנית),
Jalk Reg § 249. 2) Thurm,
Festung. Num r c. 4, 21
בורנית. bPesach 118^b, bBb
75^b u. Midr ψ XLVIII, 4
בירנית (l. בורנית *pl.*, der Sing.
lautet בורנית, Neubild. von
φρούριον). Ib. XVII, 12 בירניים
(l. בורניים, *pl.*). Trg j Lev. XXV,
29 בורנן, einige Agg. בורנן.
jAz 40^a₅₇ בורנן s. בורנן.

S. Krauss in Magazin XX, 122
u. XIX, 235; die Einwendungen von
Ehrentreu, ib. XX, 213 sind belang-
los. [Von der Richtigkeit dieser
Identification kann ich mich nicht
überzeugen.]

בורנן s. בורנן.

בורני *f.*, Neubild. aus
II. oder aus φρούριον: Festung.
bPesach 118^b ובורנית (l. בורנית),
ib. *pl.* בירנית (l. בורנית),
s. auch בורני II. [??]

u. בורסין *m. pl.* βύρρος, *
birrus lat. *burrus* ein Gewand benannt nach
dem keltischen Volke der
Burri. Die Stellen s. unter
II, mit welchem ב' ge-
wöhnl. zusammen genannt
wird. In TKelim bb V, 11
findet sich die Var. בורצין.
Semach c. 9 ed. Wilna בורסין.
TMeg IV, 30 בירום, בירום.

[ZDMG. LI, 312 Burnus
= βίρρος, birrus, burrus, φερροφύρος

Soph. 321. בורסין Brockelm. 37
PSm. 521. BHebr. Chron. eccl.
I, 355 note!] S. zu בורסין.

בורסין s. בורסין.

בורסין s. בורסין.

בורסין I. *Bursi, m., pl.* בורסין,
בורסין *Bursēk'i, m., Bursēs u.*
**Bursēs* Gerber. MKethub
VII, 10 בורסי, TK. VII, 11;
TBm XI, 16, in bBb 21^b
בורסין. bKidd 82^a והבורסי (Ar.,
Agg. והבורסין), TK. V, 14,
Derech E. z. c. 10 Ende.
בורסי קטן. בב', ib. bKethub
77^a u. גדול. בב' גדול. TKidd II, 2, 4
בסם ובורסין (Var. בורסי), jKethub
31^d₂₇, bKidd 32^b בורסין, bPe-
sach 85^a u. bBb 16^b בורסי.
בית הבורסין 11^a bJoma
הבורסי R.N.V. I c. 11
מנהגם ובורסין. של בורסי
Gaon. Hark. 86.] bSukka 51^b
בורסיים (s. ובורסיים). (Ms. M., Agg. ובורסיים).

S. Krauss in Byzant. Zeitschrift
II, 516. Syr. *ܒܘܪܨܝܢ*. *Bursodēs*
unter den verrufenen Geschäften
bei Hermann III, 340 N. 2. [L
Löw, Graph. Requisiten I, 114.]

בורסין II. s. בורסין.

בורסין s. בורסין, בורסין.

בורסין in jSabb 7^b₄₅ עיר
ist entweder denom.
von בורסי I: gegerbtes Fell,
oder aber ist zu lesen
בורסין Gerberei.

בורסין *Bōrsip*, auch בורסין,
n. pr. einer Stadt in Baby-
lonien: *Bōrsippta* oder *Bōrsip-
ptos*. bSanh 109^a וכל (in

Begleitung einer Volksetymologie), bSukka 34^a u. bSabb 36^a. Gen r c. 38, 11 בורסיף u. בולסיף. Jalk Gen § 62. bJoma 10^a. bKidd 72^a פרת רבירסי l. רבירסי. in bAz 11^b שבכורסי (Ms. M. שבכורסין. Halach Gedoloth liest שבכורסי) l. שבכורסיף.

[Ist denn בורסיף aus dem Griechischen entlehnt?] Die Corruptelen zeigen es zur Genüge.

בורסקי *buršek* i, f., **βερσεκη* (sc. *τέχνη*) 1) Gerberei, Gerberwerkstätte. Sifre Dt § 258 לב' opp. למרחץ, MSabb I, 2; bS. 9^b גדולה ב'. MBb II, 9, bBb 21^b. Aboth di R.N.V. I c. 19 [Bote Midr. IV, 1] 'וביב של ב' Mas. Mezuza I p. 12 ed. Kirchheim pl. והבורסקיה. 2) Gerberviertel. Cant r zu I, 4 לב' opp. עילאה. שוקא עילאה. TOhol XVIII, 2 בב' שבצדן jAz 40^b; vgl. MBb II, 9. Sonst ist לב' = בורסי I (s. d. W.).

בורס s. בורצין.

בורדיק s. בורקיא.

בורחידא in Cant r zu IV, 8 ist viell. zu lesen בורחירא *φέρητρον* Tragsessel; möglich jedoch, dass es aus קרירא (s. d. W.) crmpt. ist. In Midr ψ LXXXVII, 6 u. Jalk ψ § 838 ist das W. durch בידיהם ersetzt. [בידיהם ersetzt nicht בורחירא, sondern das Ganze ist umschrieben.]

בורחירא s. בורחירא.

בורחניאם *bothnijaš*, n. pr. eines Mannes: etwa *Bórtwos* -*ωvos* Anführer der Kreter. Trg I Chr I, 13 ב' (Var. בורחניאם, s. jedoch d. W.); vgl. מוריטניוס u. איטליין.

Viell. *Βίθυνος* Heros von Bithynien, welches von Phöniziern colonisirt wurde (Movers, Phön. I, 20).

*בורחרא in Trg Hiob XV, 33 בורחירא (Agg. auch בורחירא) ist viell. *βότρυς* Traube, viell. jedoch = aram. בורסרא. [So lies.]

בוקא u. ביקא *βικā*, m., aram. pl. ביקוא *βιζάκιον* kleiner Stein. Trg Prov. XXVI, 8 היך ביקוא רביפא בקילעא (Ar., ebenso Raschi u. DKimchi zu I Sam. XI, 8; Agg. נקצא רט' Mussafia, ניקצא רטסא Pesikta 18^a (mit Bezug auf בטלמים I Sam. XI, 8 u. בבוק ib. XV, 4) באילין ביקוא (Ar. hat בוקיא), Num r c. 2, 11 בבוקייה, Taneh 9 בבוקייה, vgl. bJoma 22 .

βιζάκιον bei Suidas, Sophocles u. Ducange; NBrüll, Jahrb. I, 195. *כסבן* und *כסבן* Demi-nutiv: lapillus, Kies. *βιζάκιον* nicht ar.! Nicht aus dem Gr., eher umgekehrt. Lag. gA 21₁ hat BB's Glosse missverstanden, indem er *כסבן* für *כסבן* las.] Nach P. Cassel, Buch der Richter u. Ruth, ist auch mit *Adoni Bezek* (בוק) „Stein“ gemeint. Etymologisch wohl nicht, aber der Form nach

10*

קוקיה etc. griechisch. [?? Das ist ja Plural!]

בטי s. כטא

קטריקין s. בטאריקין

בטונן s. בטונן

לכטי 3, 50 in Gen r c. 50, 3
החחחחחחח של שאיל, ist nach c. 68, 8 u. c. 86, 2 mit Cod. Paris (לאמכטיה) entweder אמכטי (s. d. W.), oder nach den Stellen in jJebam 3^a44 דייטי u. Midr ψ IX, 15 דייטא (s. d. W.) zu lesen; Ar. hat auch in Gen r c. 68, 8 בטי. Vgl. auch כטיטא. [Nur דייטי dürfte richtig sein.]

בטיטא βātītā, f., βοῦτις oder βοῦτις lat. *buttis*, eigentl. = *cupa* Vertiefung dann Höhle. [??] Gen r c. 31, 11 כהרא ב' דטבריה (Ar., Agg. כטיטא, jPesach 27^a75 בטיטא. l. באילין בטיטא *aram. pl. st. emph.* [Schaare Simcha II, 77 בטארא]

βοῦτις, βοῦτις, βοῦτις, βοῦτις bei Soph. 316 [Fass!], auch bei Lange, Gloss. Graeco-Barb. s. v. Nach L. I, 211^a arabisch, Sachs I, 135 βέτης. Danach: K. II. 40^b u. Fürst 81^a.

בטיטיי n. pr. eines Mannes. jBerach 9^a64, etwa Βαριατος.

בטנן s. בטינן

בטנן batnōn, m., ein Musik-instrument. MKelim XV, 6 ב' (Var. בטינן, בטינן, Ar. hat בטנים).

Vermuthungen bei L. I. 213^a, K. II, 42^a, Jastrow 158^a, N. Brüll, Jahrb. V, 122 (φωγγιον).

בטני batni, m., Name eines Vogels. bChull 63^a.

ביא, ביא I. bijā, f., βία (= βίος, βίος) Lebenskraft, Leben, Vermögen. jChag 77^a62 (mit Bezug auf ביה ψ LXVIII, 5) zweim. ביה, ib. כי ביה I. ייה; ähnlich auch Midr ψ CXIV, 3 ביא u. ביא Jalk ψ § 794 ביא; in Gen r c. 12, 10 ביה של ביה של עולם (l. zweim. ביה). Wegen jNedar 38^a s. כירוסיה.

ביא, ביא II. bijā, f., βία Gewalt, Unrecht. Jelaendenu בראשית Ende (bei Ar.) ביא עובר עלינו; ib. zu Gen. XLIV, 18 ביא, Gen r c. 93, 10 ביא, Tanch B. וינש 5 u. שמיני 5. Jelaendenu זוריע זוריע אני ביא 24 zu Lev. XIII, ביא אזה מעביר עלינו, עליהם. Ex r c. 20, 10 ביא. Ib. c. 27, 9, Tanch B. Zusatz דברים 1. bJoma 69^b ביא ביא, bSanh 64^a. bJebam 97^b. Lev r c. 17, 6 (mit Anspiel. auf כבא Ezech. VIII, 5) ביא חרבה, מפני למרי דביא c. 2, 20, Jalk Ezech § 346 u. 348.

ביב בibe, Verb in lat. Conjugation: *vive* lebe! Thr r zu I, 5 u. sonst, s. אמפרטר. [Transcription.]

בני u. באני s. ביבני

ביברין bibār, m., pl. (welches aber eigentl. sing.

ist), $\beta\acute{\alpha}\gamma\alpha\iota\omicron\nu$ = *vivarium* ein Behältniss für Thiere, Fischteich, Vogelzucht. MBeza III, 1 רגים מן הביבין ib. חיה ביבין מן הביבין, ועוף מן הביבין; MSabb XIII, 5 ולכירים bBeza 24^a mehrerem. ב. jSanh 25^b₂₇ לכיר. bS. 39^a zweim. לכיר. jSabb 14^a₆₃ bBb 60^b u. öfters. Trg Hiob XVIII, 9 aram. ביבירא.

ביבר s. ביבירא.

ביבריא in Pesikta r c. 16 ed. Prag u. Lemberg 'ב, ed. Skolow u. Breslau ציביריא, ed. Friedm. p. 81^b מיני ציביריא, Pesikta 58^b מיני כרבריא, Lev r c. 34 (bei Ar. [und Kimchi s. v. ebenso aus Lev r] fehlt in Agg.) מיני כרבריא, Kohel r zu II, 7 כרבריא, Jalk Num § 777 כרבורי, Jalk Reg § 176 כרבורים, überall ביארייא herzustellen: *aviaria* Vogelgärten, Zuchtvögel. [Die Correctur verbietet sich, von der handschriftlichen Ueberlieferung abgesehen, schon durch das zu erklärende Textwort כרבורים, welches die LA. כרבריא gegen jeden Eingriff sicherstellt.]

ביבר s. ביבירא.

ביזנאי u. ביזיא s. ביזא.

ביזא $\beta izj\bar{a}$, m., $\beta\acute{\upsilon}\zeta\alpha\nu$ [weibliche] Brust. Gen r c. 5, 9 ביזא (Ar. ביזא), Pesikta 23^b, Tanch 4 חצא crmpt. בוירא, Jalk

ψ 868, Gen § 135, Dt § 938; jKilaim 27^b₂₀ ביזא. Trg Hiob XXI, 24 ביזיא Var. הריויה. jChag 77^a₅₈ aram. pl. ביזיא. In Gen r c. 34, 9 hat Ar. ביזיא, wohl zu lesen נאה, Agg. u. Ar. Var. דורון נאה. Viell. gehört hierher ביזיני = Brustbinde in bSabb 57^b.

Exc. No. 6, 5. Vgl. noch den Aufsatz: Romano-Magyarisches von H. Schuchardt in der Zeitschr. für rom. Philol. XV, 97, 100. [Weder

syr. $\beta\acute{e}zz\bar{a}$ = $\beta\acute{e}r$ mamma, papilla, $\beta\acute{e}z\bar{a}n\bar{a}$, papilla parva, noch ביזא ist gr. Soph. 320 hat nur $\beta\acute{e}z\bar{a}n\bar{a}$ = $\mu\acute{\upsilon}\zeta\bar{a}n\bar{a}$. PSm. verliert sich s. v. in sprachvergleichende Versuche.]

ביזיא s. ביזיני u. ביזיא.

בינאי in der Liste der fingierten Ahnen Haman's nach Trg I Esth. V, 1, wofür Trg II ביה [Ag. Esther Buber p. 26 ביזא, Anm. irrig בל', Soferim XIII, 6 ביזיא], auch ביה hat, ist viell. = ביסני (s. d. W.).

ביקא s. ביזיא, ביזא.

ביטא $\beta it\bar{a}$, $\beta\eta\tau\alpha$ der zweite Buchstabe des gr. Alphabets. MSchekal III, 2 (Jerusch.-Agg. ביזא).

517. $\beta\eta\tau$ PSm 508 $\beta\eta\tau$ Umgekehrt der sem. Name. $\beta\eta\tau$ Soph. 307.]

ביטי s. ביטי.

ביטיחא s. ביטיחא.

בייא s. בייה, בייה.

ביי s. ביי.

ביהוס s. ביהוס.

ביתר s. ביתר.

לבלר s. בילרן.

וילון s. בילוח.

בילון s. בילון.

bGitt 57^a בלונא, בילונא?

(Ar., Agg. בילונא רנשפנקא ib. 58^a (Ar. hat hier die Var. בילונא, Jalk Thr § 1242 crmp. כוליינא).

Viell. Neubild. aus *βολή* Stein. [?] K. II, 99^b denkt an *ἐμβλημα*, Jastrow 172^b a. hebr. בול S. zu בול.

in jSabb בילום oder כילים 10^b₅₆; s. jedoch בלם.

in Pesikta r c. 21 p. 108^b (in צלמי emendirt).

בילון I. s. בילון.

וילון II., בילון s. בילון.

בלני s. בילני.

בסילקי s. בילקאות.

בילרין s. בילרין.

בימה s. בימה.

u. בימא *βimā*, f. pl. בימא u. בימא, *βῆμα* ein erhöhter Ort, Rednerbühne, Tribunal, Richterstuhl. Sifre Dt § 27. TSota VII, 13, MS. VII, 8, bS. 41^a. TSukka IV, 6, jS. 55^b₁, bS. 51^b. jJebam 13^a₁₇, Gen r c. 81, 2, Kohel r zu IV, 13. Mech zu XIII, 21. Jelamdenu zu Ex. II, 15 (bei Ar.) העלה את משה להרנו, Tanch שמות 10. Ib. העמידו ב' jRh 57^b₁₅ 7. יוקרא Ex r c. 15, 12. Ib. c. 30, 7 לר' Ib. c. 30, 11 בב' Ib. c.

העל' 43, 1. Kohel r zu I, 8 על' הב' לרין אריו TChull II, 24 crmp. לבמה. Num r c. 16, 21. ב' של רשע 2, 37. Lev r c. 13, 5 כאלו מצעת בימה (Trib. aufstellen), Jalk ψ § 830, Midr ψ LXXX, 6 crmp. בימיה. MAz I, 7 בימאית ומרחצאית, bAz 16^a וי' איצטריא, ib. 16^b בימא. Pesikta 84^a בימא, in Cant r zu IV, 12 u. Jalk Ex § 225 ריבית ומגדלים. bMeg 32^a ריבית והבימא (Ar. nebste einer abweichenden Erklärung), jM. 73^d₈₂ בימה.

Lat. *bema*; syr. *ܒܡܐ* oder *ܒܡܐ* Nöldeke, Syr. Gramm. p. 56, armen. *bem* ZDMG. XLVII, 8: H. 62. Jastrow 162^a hält das W. für hebräisch.

βίμος, m., *βωμός* [heidnischer] Altar. A) Hebr. *pl.* בימסאות etc. MAz III, 7 לבימס (Var. לבימס u. לבימס), bAz 53^b, jAz 44^a₁₃, TAz V, 8, ib. VI, 10. TSanh XIV, 11. TKidd IV, 8 . . . המקדש (בבימס l. mit Var. בימס). bMeg 6^a בית בימא (l. בימס, oder בימא? s. d. W.). jBm 12^c₄ דימס l. על גבי ב' MAz IV, 6 בימסיות, ed. Neapel בימסיות; TAz V, 6 בימסיות; bAz 54^a בימסיות, ib. בימסיות. Sifre Dt § 36 במסיות שערי במסיות. Gen r c. 53, 12 בימסיות (Ar., Agg. בימסיות, Jalk Gen § 94 בימסיות). In bAz 16^a בימסיות

10^b₁₄. Sifra אמור Perek 2 p. 95^a. MJebam VI, 4 ב' ב' מרחא בת ב' bGitt 56^a, bSukka 52^b; Thr r zu I, 16, Sifre Dt § 281, (jKethub 30^b₇₀), bJoma 18^a, bJebam 61^a; in TJoma I, 14 crmp. ביהוס. Var. ביהוס. u. ביהוס. 2) Ein Sektirer. Aboth di R.N.V. I c. 5. bErub 68^b. Viell. identisch mit Vorigem. 3) Ein Amoräer. jErub 23^c₅₃.

ביחוסים, ביהוסים, pl. ביהוסים, ביהוסין, Neubild. aus ביהוס: Boethusäer, Anhänger der von Boethos gestifteten Sekte. Aboth di R. N. V. I c. 5, V. II c. 10, opp. צדוקים, mit welchem Worte ב' oft wechselt. bSabb 108^a אחר ביהוסים אחר (Soferim I, 2). TJoma I, 8 (in bJoma 19^b צדוקין). M Menach VI, 3, jJoma 39^a₅₄, (b J. 19^b צדוקין צדוקין). TSukka III, 1. TRh I, 15, bRh 22^b, jRh 57^d₇₁. bJoma 43^b. Meg Taan c. 4. TSanh VI, 6 (bMenach 5^b). TJadajim II, 20 ביהוסים (MJ. IV צדוקים). Aruch liest überall בית סין.

ביחור s. ביחור.

? ביחין jDemai 23^b₃₂.

L. I, 228^b und K. II, 89^b βοθησια, anders Jastrow 136^b.

ביחנייקי *βithinjāk'i*, n. pr. eines Landes: *Βιθυνιακή* (sc. *χώρα*) Bithynien. bJoma 10^a חובל זה בית אונניקי (das W. hat hier u. sonst viele Varr. u. Entstellungen). MAz II, 4

אונניקי, אונקי, Ms. M. בית אונניקי, ed. Neap. ויחנייקי; TSchebiith V, 9 גבינה ובית הניקי lies גבינה ובית הניקי, ebenso in TAz IV, 13. S. auch ויחניא u. ויחניא.

[Schürer II, 38 Anm. BB. 387 *חללן חללן חללן* PSm 523.]

ביחוס s. ביחוס, ביחסי, ביחוסין u. ביחוסין.

ביחור s. ביחור.

ביחור *βethar*, n. pr. einer Stadt: *Vetera* (sc. *castra*) bei Sepphoris. bGitt 57^a ב' ב' jTaan 69^a mehrerem. Thr r zu II, 2. Ib. zu IV, 8. jBerach 3^d₃₈ הרחיב ב'. bRh 18^b; bTaan 26^b, 29^a; TJebam XIV, 8, bJebam 122^a; bSanh 17^b. MChalla IV, 10 ב' (Var. ביחור, ביחור, ביחור). Cant r zu II, 17 בית חר.

Lebrecht in Magazin III (1876), K. II, 89^a, Fürst 82^a; vgl. Hoffmann in Magazin 1878 p. 188. Endung nach § 215, 'n § 165. [Man sollte denken, dass die Bethar-Frage durch Schürer's Auseinandersetzung I, 579 Anm. 110 definitiv gelöst ist. Zunächst ist mit Schürer die Stelle Challa IV, 10 zu streichen, da das ein Ort *ausserhalb* Palästina's sein muss!! Lebrecht's witziger, aber durchaus verwerflicher Einfall darf nicht ernst genommen werden. Der Thatbestand ist folgender. Taan. IV, 6 haben ms. Cambridge u. Hamburg, ביחור, wie zumeist auch jer. bat. Ebenso: Hal. ged. 189 Anm. 46b Hildesheimer (193 Z. 3 v. u. aber: ביחור). Seder Olam bei

Neubauer Chronicles I, 170 Z. 4 v. u. 171 Z. 1 בית הר (170 l. Z. ביתר). Aboth di R. Natan 115^a Anm. 8 Schechter. Scharira-Brief. Neubauer das. I, 4 Anm.: manche mss. ביתר Neub. Chron. II, 109 Z. 14 בית הר. (Sonst ביתר I, 55 Z. 3 v. u. 56 Z. 1. 90 Z. 12. 175 Z. 3 v. u. II 24 Z. 5. 71 Z. 25. 75 Z. 13.) Kohut, Light of Shade 41 בית הר.

Diese bessere LA. wird als die richtige durch Eusebius erwiesen, der *Βίθθηρ*, LAA. *Βέθθηρ*. *Βήθθηρ* bietet, also die zwei *ה* unwiderleglich beweist. Jetzt heisst der Ort, mit dem Ritter, Tobler, Derenbourg, Renan u. A. בית הר mit Recht identificiren, Bettir. Nachweise bei Schürer und bei Neubauer Géogr. 103 ff. *Béth-tér* ist durchaus nicht *vetera*, und es ist angesichts der angeführten Zeugen für die Feststellung des Wortes durchaus unmethodisch, den drolligen Einfall Lebrecht's aufrecht erhalten zu wollen. In die ganze geschichtliche Situation passen die *castra vetera* bei Sepphoris nicht. Ohne ausführlich werden zu wollen, muss ich mich gegen diese Identification nochmals ausdrücklich verwahren.]

ביכליים s. כבוליאר

בריון s. בכין, בביון

הב' in jKilaim 27^a₃₇ *βήχιον* eine hustenstillende Pflanze.

Lattes, N. Saggio p. 20. K. II, 90^a. [Ich hatte gemeint, *βήχιον* Kohut's begraben zu haben, sehe aber, dass dergleichen Dinge unsterblich sind. Wie ich Monatschrift XXXI, 286 gezeigt habe, bezeichnet בייים eine Baumart, während *βήχιον* ein unscheinbares

Kräutchen ist, das 4—6 Zoll hoch wird. Danach ist diese Identification K.'s endgiltig aufzugeben.] Richtig.

כליפסין s. בבלופסין, בבלוספין

ביכנא s. בכנא

בוכריא s. בכריא

בלארין in Tanch 7 ist viell. בלארין zu lesen: *πανάριον* Brotkorb. Lonsano citirt aus Jelamdenu בלארין, in Gen r c. 87, 10 steht פרנסה, Jalk Gen § 146 אנניא (s. d. W.).

Fürst 82^a; Gebhardt in Rahmer's Jüd. Ltbltt X, 40 u. 44 gibt *βρωτα* Speise. Beides unwahrscheinlich. [Oblatio. Victus vel potionis *oblatio*, Heumann, Handlexicon zu den Quellen des röm. Rechts, Jena 1857. Sie droht dem Joseph, ihm seine Oblation, Naturalverpflegung, *ביתא*, einzustellen zu lassen: *אני נוסקה בלארין* שלך. Darauf er: Der den Hungrigen Brod giebt, wird mich speisen.]

בלן s. בלאניא

בלנרין s. בלארי

בוליוטים s. בלבוטים

בילבים s. בלבסין, בלבסים, בלבם

crmp. בלבקיא, בלבקי, בלבק *balnak'i, m., βαλάνικα* Balanica-Oel. Kohel r zu IX, 13 המערב . . . בלבקי בשמן, ib. zu VI, 1 בלקיא, Kohel z zu VI, 1 בקי, Sifra יקרא Per. 22 p. 28^a מי גלוביא (R. A. b. D. liest בלבקיא, Raschi zu bGitt 69^b גלובקיא, Aruch גלבקיא, TBb V, 6 מי כגלוקיא Var. בלקיא; dagegen hat Jalk Lev § 479 בלנקי, was die richtige LA. zu

sein scheint. Doch kann auch גלביק oder גלביק richtig sein: *γλαύκιον* lat. *glaucium* der Saft einer mohnartigen Pflanze. S. auch מאן.

Anders L. I, 231a, Fleischer zu L. I, 286a, K. II, 94a. [Um der Sache auf den Grund zu kommen, muss man zunächst wissen, dass an der Stelle davon die Rede ist, womit Oel gefälscht werden und nicht was man mit Oel fälschen kann, wie Fürst 82 irrig annimmt.

1. Dazu passt der Sache nach Fleischer's Vorschlag **بَلْبَكَة** pers. frische Butter, mit der man, da sie im Oriente meist in flüssigem Zustande vorkommt, Oel fälschen kann. Dass man dies wirklich gethan habe, ist aber unwahrscheinlich, denn Butter dürfte sich in Palaestina kaum billiger gestellt haben, als Oel. Dazu kommt 1) dass das Vorkommen dieses persischen Wortes in den betreffenden alten Texten (Sifra, Tosefta) sehr auffallend wäre, 2) dass die handschriftliche Ueberlieferung, wie gleich gezeigt werden soll, dagegen spricht.

2. *Balánika*, Balanica-Oel giebt es nicht. Sie dürften *βάλανιον* (Diosc. a 40) meinen, Behen-Oel, das aus der Frucht der Moringa (Pflanzennamen S. 69) hergestellt wird, aber jedenfalls viel teurer war, als gewöhnliches Olivenoel und darum zur Fälschung des letzteren nicht verwendet werden konnte. Zudem stützt sich die Erklärung auf eine vereinzelte, offenbar corrupte Lesart.

3. Sammelt man die überlieferten Lesarten, so ergibt sich Folgendes: 1) גלביק Ar. aus Sifra, 2) גלביק

Raschi Gitt 69b aus Sifra, 3) גלביק TBb V p. 405 Zuck., 4) גלביק Sifra 28a Weiss, dazu 5) גלביק Conj. von Korban Aharon z. St., 6) גלביק RAbD Sifra z. St., 7) גלביק Koh r IX, 13, 8) גלביק Jalk I, 479 f. 131e IZ, 9) גלביק T. edd., 10) גלביק Koh r 6, Anf. 11) גלביק Micpe Schmucl zu TBk. a. O., 12) גלביק Buber, Kohel zutta 105.

Zieht man das Facit dieser Zusammenstellung, indem man die LAA. gruppirt, so ergibt sich:

גלביק 1—5 gegen גלביק 6—11. Für גלביק entscheidet Sifra, auch bei Ar. u. Raschi und T. während גלביק nur in dem viel späteren Koh r erscheint.

גלביק 1. 2. (3) 6. 7. (8).

גלביק 1. 2. 3. 6—10. 12.

Als urkundlich gut bezeugte LA. hat also גלביק zu gelten und *nur diese LA.* ist zu erklären. Ar. erklärt: *גלביק*, (K. II, 290b: *erba luccia*, ital. Schlangenzunge, *Ophio-glossum*?) was man in גלביק *glaucio* zu emendiren hat, *so dass Ar. auch hier zur richtigen LA. die richtige Erklärung bietet.* Die Gleichung גלביק = *γλαύκιον*, = der Saft des in Syrien einheimischen *Glaucium* (Pfl. Namen 205 Sprengel, Diosc. II 534. — **مُحَلَّ**, **مُحَلَّل** BB. 97 Anm. 13. 490—494. 1100. Gottheil, List of plants 57 ZDMG. XXXIX 252. 255) ist richtig. Man konnte *glaucium* dazu verwenden, dem Oele eine schönere gelbe Farbe zu geben.]

גלביק *balḏār*, m., pl. בלדרין, *βερεδάριος* = *veredarius* Postreiter, Courier. A) Hebr. בולדרים Kohel r zu IX, 8 בולדרים. Tanch l. בולדרים 1 חקר

vgl. T. B. daselbst. Esth r zu I, 8 הובלדרין (Pesikta 14^a, Cant r zu III, 4), ib. בולדארין. B) Aram. jTaan 68^c₄₆ בלדרה. Gen r c. 10, 7, Kohel r zu V, 8, Num r c. 18, 22, Jalk Kohel § 972 ב'. Gen r c. 78, 12 חדר בלדר. Lev r c. 22, 4 בלדרים חדר בלדרין. Esth r zu I, 17 בלא דרין l. mit Jalk *margo* ed. Livorno בלאדרין. Trg j II Num XII, 7 s. לבלר.

Veredarii Marq. Staatsverw. I, 420; *paraveredus* Diez Et. Wb. s. v. u. Gr.^s I, 22; syrische u. arab. Formen bei Perles, Kether Kehuna S. 17. Perles Et St. S. 114 meint, dass auch בלדר (L. I, 387^a) hieher gehört (s. Tanch עקב 11); N. Brüll, Jahrb. I, 180. [ZDMG. LI, 312 *بلدر*, syr. *ܒܠܕܪܝܢ*.]

פרנרין s. בלדרסין.

בלוטים s. בלוטין.

*בלומיית *blumijā*, f., pl. בלומיית, *βλασφημία* Blasphemie. Lev r c. 12, 5 בלומיית שחי בלומיית, Jalk Jerem § 320 בלומיית), einige Agg. בלומיית; in Num r c. 10, 4 u. Midr Prov. XXXI, 4 צהלה S. auch בלספימא.

Ex. No. 9. [*βλασφημία paset nicht in den Zusammenhang*, den Num r und Midr Prov. sehr richtig wiedergeben. Zweifaches grosses Trinken war in jener Nacht: *éines* zu Ehren des Heiligtums, das fertig war, *éines* zu Ehren der Pharaonentochter. *βλασφημία* lässt sich auf die Letztere durchaus nicht anwenden. Da von grossem „Saufen“

die Rede ist, kann man für ein griechisches Wort nur an *βλίσμα* oder *πλῆσμα* denken. Uebrigens bleibt Fleischer's Bemerkung zu L. I, 286^a immer beachtenswert: es

waren zwei Bankette (בָּנֵת) = *éines* zu Ehren des Heiligtums usw.]

בלוט *balut*, m., pl. בלוטין, *βλανωτός* Thürzapfen. Pesikta r c. 6 p. 25^b ב אחד 25^b, ib. הבלוטין; jSabb 11^b₇₃ ermp. בלוט; [Thürzapfen scheint für die jer. Stelle ungenau zu sein; die Ableitung von *βλανωτός* befriedigt nicht. Da ist es denn doch viel wahrscheinlicher, dass derselbe Bedeutungsübergang wie in *βλανωτός* auch in בלוט von בלוט Eiche, *בלוט* auch = *glans* penis EN 10₅, also für Eichel, stattgefunden hat. Es ist nicht abzusehen, wo das *v* hingekommen sein soll.] N reducirt nach § 237.

בלוניא s. בלוניא.

בלוקח jDemai 22^e₇₆ בלוקח? מן הב'.

L. I, 235^a, K. II, 100^a; Jastrow 171^b löst es in בלוקח auf.

בלוס s. בלוס.

בלוספין s. בלוספין.

בלוניס s. בלוניס.

בלנרין s. s. בלנרין.

בלוריא *belurjā*, n. pr. einer Frau: *Veluria* oder *Valeria*. Mech zu XII, 48, bRh 17^b, bJebam 46^a. S. auch ברוריא.

בלנרין s. בלנרין.

f., Neubild. aus *galerus*: Perücke, Haarzopf. A) Hebr. TSabb VI, 1 יהעשה ב' opp. קומי (s. d. W.), in Sifra ציצית Perek 13 p. 86^a. TAz III, 6, bAz 29^a, jAz 41^a. MAz I, 3. Pesikta 190^a ומגדל ב' ib. 194^b; ib. 52^a, Lev r c. 23, 2, Cant r zu II, 2. Dt r c. 2, 18 לשם ב' העישה ב' עבודה זרה bNazir 39^a רכזשים (s. Tosafoth z. St.). bSanh 21^a, ib. 49^a, bKidd 76^b מגדלי ב' bSanh 82^a תפשה בבליהיה, Num r c. 20, 24, Tanch בלק 20, bAz 29^a (vgl. Trg j I Num. XXV, 1). Tanch החחיל 14 כלעם החחיל (בלורים 20). bMakk 21^a, bBeza 28^b, bKethub 61^b, bNidda 52^a. B) Aram. Trg j I Num. XXV, 6 בבליהיה. S. auch בולרין II.

Lautwandel § 178, Endung § 347. Viell. jedoch aus [a]lbo[galerus]. — Mussafia meint mit seinem גלית nicht *cirrus* (K. II, 105^b), sondern *galerus* (N. Brüll, Jahrb. I, 165). Ueber *galerus* s. Forbiger I, I, 324 Note 277; im Jüdischen eine gewisse Art des Haarwuchses; ein *galerus* der Frauen ist aus römischen Quellen nicht bekannt. [Forbiger erwähnt den *galerus* der Messalina!] H. Levy in Rh. Mus. 1893 p. 734 giebt *galapís*. [Syr. steht Pešitta Jes. III. 24 opp. صلبا deutlich für Haarlocken. Die Syrer selbst erkennen diese Bedeutung nicht an. Schon Michaelis zu Cast. 104 hat dazu בלורית gestellt. — RChan. Sanh

21^a ובעיית דאבא l. *لَوَاة* propendula coma. Mit der Identification בלורית = *galerus* oder *gar albogalerus* kann ich mich nicht befreunden und zwar nicht so sehr wegen des Lautwandels von *g* zu ב, als wegen des *v*, der Endung *-it* und des syr. *صلبا*. Genaue Sacherklärung siehe RAbD zu Sifra p. 86 Weiss! Dass auch echtes Haar *galerus* hiess (Brüll a. a. O.), ist, soweit ich sehe, nicht erwiesen. So nahe wie *galerus* liegt auch L's velleris *βηλαίριος* Soph. 307: zottig(?), doch ist auch dies abzuweisen.]

בלחומי s. בלחמיות.

[י] בלחומי in dem gr. Satze Cant r zu II, 15 wahrsch. *βλάδαροι* Alberne.

בלי u. בריסון s. בלי.

בליזטים s. בליזטים.

בליזא u. בליזא s. בליזא.

בלינים s. בלינים.

בליני s. בליני.

בלינידן s. בלינידן.

בליס s. בליס.

בליסטרי s. בליסטרי.

בליסטרא s. בליסטרא *ballistrā*, auch בליצטרא *f.*, *pl.* בליסטראות, *βαλιστρα* = *ballista* Wurfmaschine. Mech zu XIV, 13 בליסטראות (Jalk Ex § 232), Midr *ψ* XVIII, 14 (בליסטראות). Sifre Dt § 102. Ib. § 204 בליסטראות (Jalk Dt § 923 בליצטראות). Mech zu XIV, 20 ובאבני בלי, Pesikta 67^a בליסטרא mit ר', Pesikta r c. 17 p. 89^b, Jeldamenu zu

Ex. X, 22 (bei Ar), Tanch
Ba 4, Jalk Ex § 182 בלסטרא;
Thr r zu II, 2; ib. Einl. No.
23 אבני בליסטרום (*acc. pl. balli-*
stras?). Tanch שפטים 14 אבני
בליסטראות. Pesikta r c. 29 p.
139^b אבן בליסטרה ⁸². jSota 22^b
בליצטורא.

Armen. *balistr* ZDMG XLVII,
29; H. 54. *Balistra* Soph. 296.
[ܠܝܨܬܪܐ ZDMG. XXIX, 92. 97.
balistra.]

בליסטרי *balistāri*, *m.*, *βαλλισ-*
τάριος = *ballistarius* Schlei-
derer, Schütze. bChull
20^b ב' (Agg. auch בליסטורי),
Sifre Dt § 101 בלסטרי.

[ܠܝܨܬܪܐ PSm 537.]

בלספימיא *s.* בליספימיא.

אבלונים *s.* בלעיה.

בליסטרא *s.* בליצטרא, בליצטורא.

בלקים *s.* בליקום.

בלן *m.*, Umbild. von *βαλα-*
νέυς Bademeister. A) Hebr.
pl. בלנן. Sifra בהר Perek 7
p 109^d ב' לרבים, TBm XI, 27.
MSchebiith VIII, 5 לב', opp.
biir *etc.*, TBm IX, 14, ib. XI,
30, jBm 12^a₂₆. Mech zu XXI,
2. MKelim VIII, 8 מקום ישיבת
הב'. jBb 14^e₃₀ מקום הב'. MZa-
bim IV, 2 קורת הבלנן, TZ.
IV, 7. Sifra זבים Perek 2 p.
75^d, TKelim bm X, 3 חיבת
הבלנן, TMachsach III, 11
מרחץ שבלניה 4, TMikw VI,
גיים. bMeila 20^a לב', bBm 48^a.
bBb 67^b בלניאות (*s.* בלנרין) Var.

הבלן (וילן *s.*). bKidd 82^a
opp. בורסקי (*s. d. W.*), in De-
rech E. z. c. 10 בנאי (*s.*
d. W.) B) Aram. בלנא
(בלנאי, בלנאי, Lev r c. 28, 6
בלנאי, Pesikta r c. 18 p. 93^a,
Pesikta 72^a, Esth r zu VI, 10,
Abba Gorj zu VI, 10, (Agad
Esth VI, 11 jedoch בנאי), Jalk
Lev § 643 u. Esth § 1058 בלן.
Abba Gorj zu VI, 10 בלנא, ib.
בלן, ib. zu VI, 12 בלנאי; Trg
I Esth. VI, 12 ובלנאי I.
(Mussafia, Agg. באנאי).

Syr. ܠܝܨܬܪܐ **balistarios* Nöldeke,

Syr. Gramm. p. 77, arab. بَلْدَن
Fraenkel S. 258 [ZDMG. LI, 295].

בלן *s.* בלנאי, בלנא.

בלניוקרא *s.* בלנטיא.

בלן I. *s.* בלני.

בלני II. (*בילני* *u.*) *balni*, *m.*
pl., *balnea*, *balinae* [*βαλανείον*]
Bad. jBerach 10^e₄₇ בילני (I.
mit Mussafia בלני oder בליני),
vgl. bB. 42^b. jMaas sch 54^d₄₉
בזר ב'.

[ܠܝܨܬܪܐ BB. 399. PSm. 536.]

בלנדייא *s.* בלנדייא.

בלנרין, auch בלרי *m. pl.*,
balnearia Badewäsche,
Badzeug. jKilaim 32^a₆₁
בלנרי אנשים, ib. בלנרי נשים
(einige 82^a₃₄, bSabb 147^b בלרי
Agg. בלנרי, lies בלורי, TKilaim
IV, 16 ermp. בלארי. MBb IV,
6 בלנריה vgl. בלנריה. Viell.
gehört noch hierher TMikw I,

17 בלנרות l. בינרות. [בלנרים] Bote Midraschoth III, 26.]

בלם *Verb* gebildet aus *בלט*: voll, überfüllt sein. jSabb 10^b₅₆ משיח בלום (ed. Krotschin בלום, l. בלום) eine mit Ingredienzien gefüllte Salbe. bSabb 76^b עיסה בלום. MMikw IX, 5 נקיים בלום opp. Gen r c. 28, 4 אצרות בלום. bBb 58^a אצור בלום, bGitt 67^a. S. jedoch בלם. [? ?]

פלסטיני s. בלסטיני.

בלסטר s. בלסטר.

בלסטר s. בלסטר.

בלספימא s. בלספימא.

בלם, ursprüngr. semit. Wort: בשם, dann aus gr. *βάλσαμον* Balsam zurückentlehnt. Gen r c. 91, 13 בלם für צרי. Lev r c. 31, 10 קינמן ובלסמן, Cant r zu IV, 1; ib. zu I, 15. Gen r c. 33, 10, Jalk *ψ* § 981, Num r c. 13, 2 בלסמן. Trg Cant VII, 14 כריה בלסמן. Vgl. אפרסמן u. אפרסמא.

Ueber die Frage der Entlehnung s. Lagarde, Ges. Abh. p. 17, J. Löw, Aram. Pflanzenn. p. 74; Franz Delitzsch zu Cant. V, 1; Muss-Arnolt p. 115. Syr. *ܠܒܠܫܡܐ* [ZDMG. LI, 295 verweist auf Schweinfurth, Über Balsam und Myrrhe (1893). Transscribirt *ܠܒܠܫܡܐ* BB. 351. 369. 399.]

בלספימא *blasphemizā*, f., *blasphemia* Blasphemie. Jelamdenu zu Num. XXVIII, 2 (bei Ar.) etwas verderbt: בלספימא,

Tanch B. 21 חלודות crmp. בלספימא. S. auch בלספימא.

[BB. 384 crpt. transscrib. *ܠܒܠܫܡܐ*. Aehnlich BA bei PSm 519.]

Verb in gr. Conjugation: *ἐβλάσφημῆσεν* er lästerte. Jelamdenu zu I Reg. XXI, 13 bei Aruch.

בלסטר s. בלסטר.

דלקטר s. בלקטירין, בלקטורים u. בלקטירין.

גלונדקא s. בלקטירין.

[*ܠܒܠܫܡܐ* BB. 402.]

בלבן s. בלקיא.

בלר s. בלר.

בלרין s. בלרין.

מלרין u. בלרין s. בלרין.

בלריות s. בלריות.

מלרין s. בלרין.

jRh 57^b₃₁ als Erklärung von בני מרון (נומירין s.).

Schönhak giebt *μυγάδην*, K. II, 109^a *μύγμα*, N. Brüll giebt *μαγάνευμα* (s. dagegen L. III, 18), L. I, 238^a *ἐπιταγμα*, Dalm. liest *τῆς*. L. Blau in M. Zs. Szemle IX, 653 *agmen*, Jastrow 176^a *ἐπομνιματα*. [Alles unbefriedigend.]

בימוס s. במוס.

בימוס s. במסא.

בימוס s. במסא.

בנא in Trg II Esth VI, 12 Ms., Agg באני = Trg I s. בלן.

Umbild. בנאים m., pl. von *βαλανεύς*: Bademeister. MMikw IX, 6 בנאים של, TM. VII, 14, bSabb 114^a.

pl. בנאה* aram. באני, בני.

בסיליאוס in der gr. Phrase jRh 57^a₇₆ u. Parallelstellen (s. אנרפוס) ist βασιλέως Genitiv. von βασιλεύς. S. בסיליוס.

[BB. 352 בַּסִּילִיָּא, 408

בַּסִּילִיָּא]

בסיליון βασιλῆον, m., 1) βασιλειον Thronessel. jSanh 20^a₄₅ מלכא יתיב על ב 2) βασιλέων gen. pl. in Gen r c. 93, 11 (in einigen Agg. בסיליאון, Ar. crmp. בסיליאוס), s. פטרון.

„Thronessel“ bedeutet 'ב nur im Jüdischen; Byz. Zeitschr. II, 540.

[1] ist bisellium Forbiger I, 1, 226 Anm. 129. S. Freund s. v. Das bisellium, der doppelsitzige Stuhl als Ehrensitz hat sich, wie ich von meinem Vater weiss, in dem Doppelsitze des Gevatters bei der Beschneidung erhalten. Als die ursprüngliche Bedeutung vergessen war und man statt des zweisitzigen Stuhles, der nicht leicht zu beschaffen war, zwei einzelne Stühle für den Gevatter hinstellte, wurde der leerbleibende als für den Propheten Elias, den „Engel des Bundes“ bestimmt angesehen. Pirke di R. Eliezer XXIX Ende, wo DLuria auf Sohar I, 93^a verweist. Midrasch Agada Buber Pinchas Anf. Schibbole Haleket S. 376. Sefer Chassidim No. 585 Wistin. Jore Dea 265, 11. Buxtorf, Judenschul, 114. Brück, Pharis. Volkssitten 24. Lewysohn, Mekore Minbagim 93. REJ XXV 85. (XVII 64).]

בסיליוס βασιλεὺς, m., βασιλεύς König, insbesondere der röm. Kaiser. jBerach 12^d₇₅ בסיליאוס (Ar., Agg. בסיליוס), jRh 57^a₇₆

Krauss, Lehnwörter II.

בסיליוס, Gen r c. 8, 9 בסיליוס, Tanch B. וארא 7 בסיליאוס, Jalk Ex § 180 בשיליאוש, Hosea § 31 crmp. בנילאם.

[בַּסִּילִיָּא PSm 438.]

בסילקי βασιλική, f., pl. בסילקאות, βασιλική Basilika, grosses stattliches Gebäude. MAz I, 7. bJoma 25^a ב גרולה. TSukka IV, 6, jS. 55^a₇₄, bS. 51^a. Gen r c. 68, 12 עולים 'לב (Mathn. K. בסקליא). Ex r c. 15, 22, Tanchuma חיי 3. Esth r zu I, 3. jBm 11^a₂₁ קפנרריא בב', opp. בסילקי (s. d. W.). Lev r c. 34, 12 בסלקי s. פילקי. jBb 14^a₅₄ בסלקי s. סליקי. Midr ψ XXII, 3 בב' שלו. Ib. XV, 1 zu Jes. XXXI, 9 בסילקאות. TOhol XVIII, 18 שלש בסילקאות. MTohor VI, 8 בסילקאות הן, bAz 16^b. TTohor VII, 12, 13. Sifre Dt § 36 שיערי בסילקאות.

[Basilika. Theol. Literaturblatt Lpz. 1883 Col. 169 Zestermann, De Basilicis, Brüssel 1847. Seetzen, IV, 18. — בַּסִּילִיָּא colonnades. Brokkelm. PSm 548. Die Bedeutung des Wortes im Jüdischen müsste genauer festgestellt werden.] A. Büchler, I. M. I. T. Évkönyv, 1897, p. 227—234, dessen Ausführungen jedoch nicht einleuchtend sind.

בסיסאם βᾶσις, f., pl. בסיסאות (בסיסיות), βάσις Gestell, Untersatz, Fundament. MKelim XI, 7 (Ms. Kaufm. בסיסיות). Ib. XXIV, 6 בסיסין

11

(Ar. בסיסמא). TK. bm I, 8. jSabb 16^b₇, jSukka 55^b₁₇ (aram.) jAz 42^a₁₈. Lev r c. 25, 8 ב' מלמטן, Cant r zu V, 15, Tanch במסמט 1; Num r c. 10, 1 במסמט. bAz 41^b, 42^a על במסמט עומדין. bSabb 117^a, 142^a u. 6. לדבר ב' לדבר האסור. Mit aram. Färbung: Trg j Ex. XXV, 31; XXXVII, 17; XXX, 18; Trg I Reg. VII, 30, 32, 34; 38 במסמט חרא; 27 במסמט; 28, 37, 38, 39; Jerem. XXVII, 18. Trg ψ LXXXII, 5 במסמט ארעא. Ib. CIV, 5 במסמט על ארעא.

Syr. ܠܡܨܡܬ. PSm 548. 552.

בסמטא s. כסמטא.

בסליום s. בסליום.

פילקי u. בסילקי s. בסלקי.

בסמט *Verb* gebildet von בסמט befestigen, begründen.

a) Im Piel: Cant r zu I, 9 מי במסמט העולם, ib. zu VII, 1, Ruth r Anf. (hier u. sonst verschrieben במסמט), Pesikta r c. 21 p. 100^a במסמט. Num r c. 15, 18 במסמט. Tanch במסמט 11, T. B. 21. b) Nithpael: Num r c. 12, 12 במסמט. Pesikta 6^a, ib. 7^a, ib. 140^b, in Gen r c. 66, 2 ermp. במסמט. Midr ψ III, 3 במסמט; Tanch במסמט 8 תולדות. Ib. 11 במסמט. Ib. 12 במסמט. Ib. 10 שמיני במסמט. Aram. in Trg Cant. V, 15 במסמט. Ib. II, 5 במסמט. Trg II Chr. III, 10 במסמט יתה. — In Pesikta 45^a

הי במסמט u. במסמט, ebenso Pesikta r c. 15 p. 69^a in Num r c. 11, 3 jedoch במסמט, Midr Sam c. 17, 4 (s. Buber z. St.) במסמט, richtiger Cant r zu III, 7 במסמט s. טקס.

Syr. ܠܡܨܡܬ.

קיסרין s. בסרייא.

בסמט *βēsthijār*, m., *βεστι-άριος* = *vestiarius* Aufseher über die kaiserl. Garderobe. Pesikta r c. 10 p. 39^b הב' in Pesikta 16^b u. Tanch 8 רשא לעבדו, T. B. 4.

[Syr. ܠܡܨܡܬ. PSm 520. 547.]

כצוצטרא s. כצוצטרא.

כצוצרה s. כצוצרה.

בצראה s. בצראה.

בקיאה s. בקיאה.

בקלם s. בקלם.

בקלום in Gen r c. 84, 16 wohl = *ποικιλός* bunt. [?]

בקלאנן in Cant r zu I, 12 wohl = *βοκάλιος* = *vocalis* Sänger, Musiker (mit hebr. pl.); in Jalk Cant § 983 tenditiös in קלני geändert. [Unzweifelhaft hat Jalk die bessere LA: העמיד להם קלנים, bezogen auf das Textwort קולנים wie Pesikta 66^b und Buber, Anm.]

Fürst 86^a, doch mit Vorsicht aufzunehmen. Viell. ist *βάκλον* zu setzen; Suidas II, 1241: *Τύμπανα βάκλα*; Steph. Thes. II, 55; auch bei Ducange u. Sophocles.

*בקלם *bak'los*, m., aram. בקלם u. בקלס, *baculus* Stock.

Gen r c. 38, 19 בוקלסה u. בקלסה (Cod. Paris בולקסה). bZebach 105^a (pl.) בבוקלסי (Raschi, Agg. בבקולסי, Ms. M. בקלסי, auch בבקולסי, בקונסי, בקינסי, בבקולסי).

Armen. *bekl* ZDMG. XLVII, 36; H. 61. [ܒܝܠܐ Duval zu Brockelmann, Add., BB. 373 ܒܝܠܐ. PSm 474. Soph. 295 *βάκλον*, *βάκλον*.]

IV. כירי s. ברא

ברבריא, ברבורים, ברבורי, כיברייא s. ברברייא.

ברברים *barbār*, m., pl. *ḅārbāros* 1) Barbar, barbarisch. Ex r c. 20, 14; ib. c. 18, 6. Jelamdenu zu Dt. XI, 22 (bei Ar.) הברברים. Gen r c. 42, 3 ברברים, Lev r c. 11, 7 ברבריים (von einem Sing. ברברי), Esth r u. Ruth r Anf.; Tanch 4 ברבריים, s. jedoch דורמסיא. 2) Berber, einer aus der Berberei. Jelamdenu zu Num. VIII, 6 (bei Ar.) ברברים, opp. סמריטין (s. d. W.), Cant r zu II, 8 ברבריא (s. d. W.), Pesikta r c. 15 p. 71^b ברבריים. Gen r c. 60, 2 ' opp. כישי, Cant r zu II, 8 ברבריי; Midr ψ XXV, 14 ברבריים, Jalk ψ § 702 jedoch טבריים (s. טברי, vgl. Midr ψ CIX, 3. Abba Gorj u. Esth r zu II, 21 הברברי, s. jedoch בכין u. ברין. Aram. ברבריא = hebr. ברברי Neubild., Trg ψ CXIV, 1 pl. ברבריא. Thr r zu I, 16 ברברין, ib. zu IV, 19, Esth r Anf., jSukka 55^b₁₉;

vgl. ברבריון. Einmal auch ברבריא Trg ψ CXIV, 1.

[Barbare, in Ägypten Nu-bier, ZDMG. LI, 295. ܒܒܪܒܪܐ BB. 424 PSm 603.]

ברבר s. ברברא

I. *ḅarḅārōn* Gen. pl. von *ḅārbāros*. Gen r c. 10 Ende (bei Ar., fehlt in Agg.), Lev r c. 22, 3 u. Thr r Einl. No. 23 נקיסא ב' (Ar., Agg. (ברבריא), Kohel r zu V, 8, ib. zu XII, 5 נקיסין וורדאן (ל. 'ב'), Aboth di R. N. V. II c. 7 נקיסא כדור (ברבריון); vgl. ברבר Ende.

II, Analogiebild. aus *ḅārbāros*: Barbar. jBm 8³⁰ שמעון בן שטח ב היה

ברבריה, ברבריא, ברבריא *barbarijā*, n. pr. eines Landes: **Barbaria* wahrsch. die heutige Berberei, möglicherweise jedoch im Allgemeinen: barbarische Länder. Sifre Dt § 320 מב, bJebam 63^b בני ב' Jalk Dt § 945. Ex r c. 18, 6 בני ב' Gen r c. 75, 9 jSchekal 50^a₂₇₋₂₈ u. Gen r c. 23, 7 mehrerem. כיפי ב'. Cant r zu II, 8 s. ברבר. Trg j Gen. X, 3 u. Trg I Chr. I, 6.

S. Krauss in Monatsschr. XXXIX, 3. *Barbaria* fehlt bei Pape-Bens.; s. jedoch Cosmas Indikopleustes bei Lagarde, Mitth. IV, 198; arab. *Barbara* Jākūt I, 5439. — Isidorus VIV c. 4 p. 441 No. 3: Prima pars Europae . . . propter barbaras gentes, quibus inhabitatur, bar-

barica dicitur (var. *barbaria*). Vgl. 'באריק bei Lévi in קבץ II, 57 ms. London.

ברבריא = ברבר s. d. W.

ברברית in jMk 81^d₄₇ n. pr. einer Stadt, wahrsch. *Barbarissus*. [?] Vgl. bMk 17^a.

Neubauer, Géogr. du Talmud p. 300.

בררין s. בררן.

ברברין s. ברברן.

ברדיסין s. בורדס II.

ברדל s. ברדל.

ברדלים s. ברדל.

ברדלים *pardališ*, m., *παρδαλις* lat. *pardalis*, das Par-delthier, viell. Leopard. MSanh I, 4 והברדלם, MBk I, 5 והברדלים, bBk 16^a, MBm VII, 12; TBechor I, 10, Aboth di R. N. V. 1 c. 40, Mech zu XXII, 12 והברדלם; bAz 42^a, bBk 16^b, bBm 24^a, 93^b, bSanh 15^b, bBechor 8^a. An einigen Stellen mit חולדה zusammen genannt u. darum wohl = *Ilitis*. TOhol XVI, 13 (ed. Zuckerm. (ברדלה), TNidda VI, 15, bN. 15^b, 16^a, jPesach 27^c₄₁, bP. 9^b ברדלם resp. ברדלם.

[Die Stellen so zu gruppieren:

A. Bk I, 4 Bm VII, 9 (b 24^a) Sanh I, 4 (TBechor I, 10 p. 534 1. Z.) Mech. 93^b, Ab di R. N. 40 p. 128. s. Gaon. Hark. p. 138 1. Z.]

Dies ist *παρδαλις*. Die talm. Identification mit Hyäne Bk 16^a ist noch nicht aufgeklärt. Vgl. Schönhak sv. Anm.

B. חולדה וברדלם: TOhol XVI, 13

p. 615₁ (LA. 'וב' Ohol XVIII, 8) (jPes I, 27^c₄₁ b 9^b Az 42^a) TNidda VI, 15 p. 648₁, b 15^b.

Dies ist eine Marderart, nach Raschi: *Ilitis*. Ich kann jetzt die zugehörige lateinische Form nicht nachweisen, da unsere Bibliothek gesperrt ist, folgere aber aus it. *martora*, martorella (Aruch III, 395 zu חולדה) deutsch: Marder, frz. *martre* (neben *martre*), dass es neben *martes* lat. eine Form mardus, martur (NyTSZ. sv. nyest), **martulis*, **mardulis*, **marduris* gegeben hat. Hiezu ist auf *mardurinae* = Marderfelle (Aranybulla — Goldene Bulle des Königs Andreas II. — § 27 bei Toldy, Alaptörvények S. 18 zu verweisen. (Vgl. עזרת מרדורניש RGA R. M. b. Baruch 1887 Bpest. (890: נסחת). Raschi: מרדורניש.) Die Form mardulis ist entweder wirklich herzustellen, da das häufigere ברדלם das seltenere *מרדלם schon im Munde der Mischnarecitatoren (der lebenden Mischnahandschriften) verdrängt haben kann, oder man muss annehmen, dass durch den Lautwandel — ב aus m — oder die Analogie von ברדלם die zwei ursprünglich verschiedenen Wörter im Mischnischen zusammengefallen sind.] Richtig.

ברדלים s. ברדל.

הדרניקום s. ברדניקום.

ברדס I u. II.

ברוקלי s. ברולקי.

ברוני ein hebr. gebildetes Ethnikon aus *Varro -onis*: der Varronianer. Pesikta 83^a כאניש דאמר ברוני [מאבין] סברוני סכיוני, Cant r zu IV, 12 u. Jalk Num § 773. S. auch סברוני u. סכיוני. [?]

K. II. 196^a, Fürst 87^a; anders L. s.v., Schorr in Hechal. XII, 41, Jastrow 190^b.

ברוציא in Mas. Gerim II p. 40 ed. Kirchheim nach den Parallelstellen zu urtheilen wohl = בלוריא (s. d. W.).

Nach Graetz, Gesch. IV², 102, Lattes Saggio p. 78 u. Fürst 83^a *Veturia*; nach N. Brüll, Jahrb. V, 131 Verwechslung der Proselytin בלוריא mit Berenice (dann wäre aber בירקא zu lesen). [PSm 522 *חכמים למב*]

ברוקלי in Midr Sam c. 22, 4 u. Jalk Sam § 129 (Corruptelen ברולקי, בריקלי; das W. fehlt in Midr *ψ* LIX, 4) **βρέ-μελοι* Larven. [??]

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 450; auch Güdemann, Gesch. des Erziehungswesens II, 336 handelt darüber. Bemerkungen von L. Blau in REJ. XXVI (1893), 295 [und Buber Midr. Sam. z. St.]

ברור, immer in der Verbindung חיל ב' *φρούριον* d. i. Kasernen des Heeres; so nannte man das röm. Militärrayon in Palaestina bSanh 32^b, jKethub 25^c₃₃, in Meg Taan c. 6 חיל ב' TMaas r II, 4 חיל ב' jMaaser 49^d₂₅ בני חיל jDemai 23^d₂₃ חיל. Vgl. bKethub 65^a נפור חיל (l. פורנ'), bMeg 18^a נבור ח' (l. בורנ').

S. Krauss in Magazin XX, 119. [*φρούριον* wäre also vierfach vertreten: 1) בורין, 2) בורר, 3) ברין, 4) בורני. Ich kann mich von der Richtigkeit der geistreichen Com-

binationsen von *φρούριον* usw. nicht überzeugen.]

ברוריא, ברוריה *βερurjā*, n. pr. einer Frau: Veluria. TKelim bm I, 6, bRh 17^b, bJebam 46^a, bAz 18^a_b. Vgl. בלוריא, von welchem Namen ב' - wenigstens was die Person betrifft — zu unterscheiden ist.

בורטא s. ברזיתא.

ברטיא in dem offenbar corumpirten Satze in Pesikta r c. 33 p. 156^b (s. die LA. Aruch's s. v. אמן, von פרנוג u. אמן ausgehend u. das Citat bei Raschi zu Nachum III, 8) ist viell. *πολιτεία* Staat, Gemeinwesen; lies: אמן שהיה פרנוג של עולם כברטיא של מלכי מצרים דמרכי בה מלכי.

Buch II Note 30. [Ganz ungenügend.]

בורטניא s. ברטניא.

בריון *βαρjōn*, auch בריון u. *φρούριον* Soldat, Offizier. A) Hebr. Mech zu XVII, 8 בריונות 8, jKidd 61^a₄₅ בריונות 8, Tanch 9, T. B. 8, Ex r c. 8, 2 fehlt das W. Ib. c. 30, 18 לבריונים. Ib. c. 30, 11 לבריון. Jalk Esth § 1056 crmp. ללבריון. Midr Panim acher p. כו ed. Buber ללבריון. Midr *ψ* CV, 8 crmp. בריון, Jalk *ψ* § 663 בריון. Pesikta רי זהב (bei Ar.) חבקו ארכי 122^b Pesikta 122^b ארזו הכרינים בריונים. B) Aram. *pl.* בריוני.

bGitt 56^a ריש ברייני bBerach 10^a, bTaan 23^b בירויני Ib. 24^a (בני מאזיה Ms. M., Agg. ברייני). bSanh 37^a ברייני Jalk Gen § 115 בירויני Trg I Esth II, 21 ermp. בריין lies כריין, in Esth r zu II, 21 כרכרי (s. d. W.).

S. Krauss in Magazin XX, 114 ff. [Ich muss mich, so sehr eine Erklärung von בריין erwünscht wäre, auch hier *φροσύνη* gegenüber skeptisch verhalten.]

ברייני s. בריין.

ברכסון *Verb* in gr. Conjugation: *βρέξον* lass' regnen! jSchebuoth 34^d₇₂ 'ב, in jNedar 38^a₁₂ בריקשן, Pesikta r c. 22 p. 113^a ermp. אברוכסם, Alfasi zu Schebuoth III g. Ende ברכסון.

[Jastrow 194: *ἡ βρεξίς*, „Herr! wie stark es regnet!“ Das ist wie שבתה. — Kein Lehnwort, sondern Transscription. A. Brüll, Fremdsprachl. Redensarten 15.]

ברין s. בריין.

בריריקא s. בריקא, בריקא.

ברכסון s. בריקשן.

ביכריא s. ברכויר, ברכויר.

ברכיי *Brakj'är*, m., *βραχιάλιον* [l. *βραχιάριον* Soph. 137] = *brachiale* Armband. MKelim XXVI, 3 הון והב (Ar., Agg. בורכיאן, והברכיים). [Maim. ed Dbg. בובריא. Es muss ein *Ledergeräth* sein!]

Endung nach § 217.

ברכסון s. ברכסון.

ברכר s. ברברה, ברבר.

ברמור Elia Wilna in TKilaim III, 12 für ברכויר (s. ביכריא).

לברנטי s. ברנטן.

לכורנקי s. ברנקיא, ברנקי.

ברם *Verb*, gebildet aus *βράζω*: brummen. Aram. Trg Hiob VI, 5 דמברים.

[Perles, Thron u. Circus 12 חמר סבריס (Lattes I 79). Die Identification der zweifelhaften LA. (סבריס, סבריס bei LTW) mit *βράζω*, brummen halte ich für verfehlt, denn der Natur laut des hungrigen Esels, der dort (für נרק) bezeichnet werden soll, ist kein *Brummen*. Ein zweifelhaftes hapax legomenon, denn die aus Thron u. Circus citirte Stelle geht auch nur auf diese Targumstelle zurück, bleibt, wenn man nicht etwas sachlich genau Entsprechendes hat, besser unerklärt.]

בורם s. ברסן.

ברקום u. ליברקום s. ברקום.

ברקוריאני *park'urjāni*, m. pl., *Herculiani*, eine Cohors der Praetorianer unter Diocletian Heraclius. Esth r zu I, 2 'ב (einige Agg. בר ק', Mussafia, [von Sachs I, 113 zurückgewiesen, *conjicirt*] פרטוריאני, was *praetoriani* wäre).

ברקין in Jelamdenu בראשיה (bei Ar.) zu Dan. III, 21 = אברקין (s. d. W.).

בורדם s. ברצען.

בסיליום s. בשיליאיש.

ג.

'ג Gimel spirantisch gesprochen (§ 49), darum Wechsel mit 'ח (§ 49). Als Kehl laut wechselt 'ג mit 'ק (§ 162);

u. ist zuweilen Zusatz. [Von den Beispielen hiefür ist keines einwandfrei.] (§ 278).

אנוסטיאני s. גאוסטיאני, גאוסטיאני.

u. גאם g^2am u. g^2am , pl. גאם, der gr. Buchstabe γάμμα:

Γ. bErub 55^b גאם כמין (bei Ar. hier u. sonst גאם), MKelim XXVIII, 7. Ib. XIV, 8 ושל opp. ארכוכה. bZebach 53^b גאם l. mit Jalk Lev § 441 גאם, ib. 61^b. jPesach 27^b₆₈ גאם, Z. 69 גמין (Z. 72 גמים), bSabb 103^b. bBm 28^a גמין מרת. bBb 62^a גאם (Ar. גאם). bPesach 8^b. bSabb 105^a על הגם (Ar., Agg. הגם). In MSchekal III, 2 גמלא hebr. neben gr. אלתא כרמא.

אנטבילא s. גבטלא.

גביני s. גבי.

גבני $gēbini$, n. pr. eines Mannes: *Gabinus*. MTamid III, 8 כרז' ג', bJoma 20^b, MSchekal [V, 1] 48^d₄₉, in jSukka 55^b₆₈ crmp. גבי. Kohel r zu IV, 8 חרסום s. ג' בן חרסון.

גבלטה u. אנטבילא s. גבלטא.

גבסום $g^2i\beta\delta\sigma\delta$, m., γύψος Gips = גיפסום (s. d. W.).

PSm 644.]

גדי, גורקי, גורקי, גורקי etc. s. גדיגור.

g^2a -rurk'i, m., γαλεάγρα Käfig für wilde Thiere. Jelamdenu zu Num. XXXI (bei Ar.) הרי (in Jalk Num § 785 f. 253^d גדי, in Tanch

מטות 4 durch גאם ersetzt), Var. גורקי; גורקי, גורקי, גורקי; bSabb 106^b גורקי (Var. גורקי, גורקי, גורקי, גורקי, גורקי, גורקי = גורנדי RCh. גורדקי, גורקי, כלוב), lies גורקי.

Γαλεάγρα LXX Ez. XIX, 9; s. Soph 323. L. I, 299^b giebt περτιδίων, K. II, 240^b u. 363^b persisch, Jastrow in REJ. XVII, 147 κενούφαλος. [Liegt zu גדיגור, גדיגור nicht ζωγρεῖον — גדיגור, גדיגור BB. 678 transscrib., auch bei LXX — näher? Syrer haben für die Sache גדיגור. Vgl. גדיגור.] Übrigens Alles ungenügend.]

גדיגור s. גדיגור.

גדיגור s. גדיגור.

גדיגור steht in Trg Jud. XVI, 14 in einigen Agg. für גדיגור, also wohl גדיגור, pl. von γέδος Weber, welch' gr. Wort seinerseits vom sem. גר entlehnt zu sein scheint. [Nur Corruptel der besseren LA. גדיגור!]

גנדרופים s. גנדרופים.

גמיקין s. גמיקין, גמיקין.

גאבא $g^2u\beta\eth\bar{h}\bar{a}$, f., γαβαθόν = gabata Napf, Schüssel, Röhre. Aram. bBerach 6^a גאבא. Ib. 18^b, Trg II Esth. I, 3. bSabb 90^b גאבא רפזולא. Ib. 146^b. bJoma 84^a. bBm 102^a גאבא רקניא. Uebertrag. bChull 58^b u. bJebam 75^b = Röhre.

Γαβαθόν Soph. 322; gabata in den roman. Sprachen bei Diez Gr.³

I, 17. Ob semitisch? H. Lewy p.

108. [Gut semitisch. جَبَّ, جَبَّ. Nirgends Napf, Schüssel, sondern Röhre, während γαβαθόν nur Napf. Zu vocalisieren: גַּבְתָּא.]

ג' g'uzmā, f., ἄγασμα Uebertreibung, Hyperbel. bTamid 30^a, ib. 29^a, bArach 11^a, bBeza 4^a, jSchekal 51^b_{13,14}, bChull 90^b u. sonst. — Davon denom. ג' übertreiben in bBm 104^b ג' בעלמא הוא דקנוים

Band I, 267. [Das gutsemitische ג' ist sowenig das poet. ἄγασμα, wie ג' das deutsche Nachlass. ג' ג' ג' sind nicht denom. von ἄγασμα.]

ג' in jBeza 63^a₁₈ ist wohl = ג' (s. d. W.). [?

K. II. 291b. Jastrow giebt cal-
ceoli Schuhe.

*ג' g'ulg'as, m., pl. ג', caliga, acc. pl. caligas, die Halbstiefel der röm. Soldaten. Thr r zu II, 7 ג' (Ar., nach dessen LA. die ganze Phrase zu berichtigen ist; Agg. ג').

[Kaliya, καλίγιον, wovon Soph. noch: καλίγιμα, καλίγιω, καλίγιος. καλίγιος hat; es ist also die gräcisirte Form anzuführen.] Nach § 379 lateinisch. [§ 379 beweist das nicht.]

ג' s. ג'.

ג' g'aljör u. ג' g'uljör, m., pl. ג', γαλιάριος = galearius Knappe, Trossknecht. Gen r c. 63, 8 ג' (ב' Terum 46^e₁₁ ג').

TSota III, 14, Num r c. 9, 24. Esth r u. Abba Gorj zu III, 1. Esth r zu VI, 12 ג', Trg II Esth VI, 12 ג'. bBerach 53^b (Ar., Agg. Var. ג'), Sifre Dt § 306, bNazir 66^b ג'. Tanch 5 משפטים ג', T. B. 3 (crmp. ג', ג'). Pesikta 45^b crmp. ג', Pesikta r c. 15 p. 69^a, Cant r zu III, 6, Kohel r zu IX, 7, Num r c. 11, 3 ג', Midr Sam c. 17, 4, Jalk ψ § 795 u. Ex § 362.

[Syr. ג'] [Brockelm. 56. — 172^a hat Asulai, ג' statt ג' jSanh. X, 28^e₁₆ (Jalk. ג' Sifre Num. 131 ג').]

ג' s. ג'.

ג' s. ג'.

ג' s. ג'.

ג' g'uni, f., γυνή Weib. Gen r c. 18, 4 u. c. 31, 8; einige Agg. ג'. [Als griechisch bezeichnet; kein Lehnwort.]

ג' m., Neubild. von ג', zum Beweise, dass dieses W. nicht gebildet werden kann. Gen r c. 18, 4 u. c. 31, 8; einige Agg. ג'.

ג' s. ג'.

*ג' ist zu lesen auf Grund der LA. ג' bei Ar. in Midr ψ XLVIII, 4 (ג'), bBb 75^b (Agg. ג') u. Jalk Zach § 568 u. ψ 757 vom Pl. ג' od. ג': *γώνιον Wink el. S. auch ג'.

S. Krauss in Magazin XIX, 239. [Handschriftlich gut bezeugt ist nur ג'טמא. Wenn das Wort, wie wahrscheinlich, Fremdwort ist, ist ג'טמא zu lesen, ein Plural zu γαῖα wie ג'טמא. Es ist nicht *γαῖον anzusetzen: falsche Lesarten müssen corrigirt, und dürfen nicht erklärt werden.] Bei Pape freilich nur γαῖα u. γαῖον; auch = Pfeiler, was auch hier passt. [ZDMG. LI, 296: جنة, جون Bai, Bucht, angeblich aus γαῖα. ג'טמא BB. 468 ג'טמא 469 ג'טמא γαῖα, rechter, spitzer, stumpfer. ג'טמא. PSm. 684. Vgl. Hildesheimer Beiträge zur Geogr. Pal. 73!]

*ג'טמא g'ōnak², m., aram. ג'טמא, γαῖα, lat. gaunacum eine zottige Decke. Trg Jud IV, 18; II Reg VIII, 15.

Buch II Note 55. [Schon Bxtf. Lag gA 206. Bochart, Phaleg I c. 42 p. 478; γαῖα und gaunacum sind Fremdwörter eines Ursprungs mit ג'טמא, letzteres also nicht griechisches Lehnwort. Soph. 325 γαῖα.]

ג'טמא s. ג'טמא.

ג'טמא Verb, gebildet von ג'טמא (s. d. W.).

ג'טמא s. ג'טמא.

ג'טמא in Trg Jes. X, 32 (fehlt in ed. Lagarde), wofür in bSanh 95^b קרנות S. ג'טמא. דלריא s. ג'טמא.

ג'טמא s. ג'טמא.

ג'טמא s. ג'טמא.

ג'טמא g'org'os, n. pr. eines Mannes: Γεώργιος. Semach II,

ג'טמא (Ascheri zu Mk. § 141 citirt ג'טמא, liess ג' statt ג').

ג'טמא ג'טמא PSm 632.
ג'טמא 662.
ג'טמא 708.]

ג'טמא s. ג'טמא.

ג'טמא s. ג'טמא.

ג'טמא in bArach 10^b bei Ar., wofür Agg. ג'טמא haben, ist viell. ὄργανον, ein musikalisches Instrument.

[Für ὄργανον steht allerdings BB. 607. 609 (und 657 (ג'טמא) ... ג'טמא), aber der Ausdruck ג'טמא sowie der Lautbestand wollen sich der Identification mit ὄργανον nicht fügen. — R. LbG I Chr. XV, 29; Ar. אורגון. R. G. z. St. מורגון Koenigsberger, Fremdsprachl. Glossen I, 30.] ג'טמא Tautologie, Einl. XXVII. [Ist ג'טמא = ὄργανον, so bildet ג'טמא keine Tautologie dazu.]

ג'טמא, ג'טמא, ג'טמא, wofür auch oft ג'טמא u. ג'טמא vorkommt, ist ein neugebildetes Adj. aus Gordianus, Name eines röm. Kaisers, dessen Münzen gordianisch genannt werden. In der Verbind. mit ד'טמא (s. d. W.): jJoma 41^d₁₉, jChag 79^d₅₁, Lev r c. 7, 5, Cant r zu III, 10 (vgl. Gen r c. 16, 2), Num r c. 12, 4; s. ד'טמא Cant r zu III, 17, משקל ג'טמא. Tanch B. בא ד'טמא 47^b₄₂ 2 crmp. ג'טמא.

Midr. lies aram. ג'נרע נרדיינא. vgl. bG. 58^b. In jKidd 62^d₃₀ u. jKethub 31^d₂ findet sich das W. קורדיינא geschrieben; s. auch קורדיקני.

PSm 778. ג'נרע נרדיינא
[ג'נרע נרדיינא 632.]

ג'נרע נרדיינא in bJebam 117^a ist viell. [gewiss nicht] *ἐργασία* Erwerb; ib. ג'נרעני (Ar. ג'נרעני, Raschi ג'נרעני) mein Erwerb.

N. Brüll, Jahrb. II, 124. Aphae-
rese § 227; s. auch § 279.

ג'נרעני in jMk 82^d₅₄, bTemura 30^b, bBk 93^b u. öfters scheint crmp. zu sein aus ג'נרעני (s. d. W.). [Nein.]

ג'נרעני s. ג'נרעני.
ג'נרעני s. ג'נרעני.

ג'נרעני *g'ōthijā*, n. pr. eines Landes: Γωθία, [l. Γοθία, nach Soph. 337 Γοθικός, Γόθιος] Gothien. jMeg 71^b₅₇ ג'נרעני für ג'נרעני (Gen. X, 2), Trg I Chr. I, 5 ed. Rahmer ג'נרעני, andere Agg. ג'נרעני (s. d. W.), in bJoma 10^a Ms. u. Ar. ג'נרעני (mit eingeschob. N-Laut: [mit Auflösung der Verdoppelung des t-Lautes] *Genthija*; Agg. ק'נרעני). Jelamdenu zu Num. XXIV, 6 (bei Ar.) ג'נרעני ג'נרעני, wonach also das Ethnikon ג'נרעני sing. wohl ג'נרעני* lautet. Aehnlich Jalk ψ § 702 ג'נרעני; in

Midr. ψ XXV, 14 crmp. ג'נרעני. Gen r c. 39, 12 aram. ג'נרעני (Ar. s. v. ג'נרעני, jedoch ג'נרעני s. v. ג'נרעני; Agg. ג'נרעני s. d. W.). jBeza 60^e₆₀ ג'נרעני (bKethub 62^a ג'נרעני); jSanh 19^d₇₃ ג'נרעני (עברי); jHoraj 47^a₄₁ ג'נרעני. Thr r zu II, 2 ג'נרעני (Ar. ג'נרעני, Jalk Dt § 946 ג'נרעני l. ג'נרעני), jTaan 69^a, crmp. ג'נרעני l. ג'נרעני. S. auch ג'נרעני.

ג'נרעני und ג'נרעני PSm. 693!
Vgl. ג'נרעני für ג'נרעני PSm 756].

Der N-Laut ist Nasalirung; s. Kraus in Magyarországi régiségek a tal-
mudban p. 23 und in Monatsschrift XXXIX, 8.

ג'נרעני *g'zuztrā*, f., pl. ג'נרעני, ג'נרעני, ג'נרעני, Gesimse. MMidd II, 5 ג'נרעני. MOhol XIV, 1 ג'נרעני (Ar., Agg. ג'נרעני opp ג'נרעני. MZabim IV, 1 ג'נרעני (Ar., Agg. ג'נרעני, Bertinoro ג'נרעני, s. d. Wr.). bErub 86^b; TE. IX, 27 zweim. ג'נרעני, Var. ג'נרעני. Ib. XI, 3 ג'נרעני. ME. VII, 4, MSabb XI, 1. TNe-
gaim VI, 2, Aboth di R.N.V. I c. 35 ג'נרעני; TBb II, 17. TSukka IV, 1 ג'נרעני. ג'נרעני, bS. 51^b (Ms. M., Agg. sing.). Ex r c. 15, 22 ג'נרעני. Trg Ezech. XLI, 13 ג'נרעני Ar. (ed. Ko-
hut ג'נרעני, Agg. ג'נרעני). Aruch hat noch die Formen ג'נרעני u. ג'נרעני. [Hal. ged. 417 ג'נרעני u. ג'נרעני.]

חשבון 43^c jTerum 43^c 17. גימטריאית.
[BB. 442. 456 PSm 632
transscr. [אבגדהזחטכ].] 2) Buch-
stabenberechnung. bBe-
rach 8^a בני מקץ 10. Ib.
6. Ib. 5. וארא 21, צי 13, במדבר
10, קרה im Zusatz. bSabb 19^b.
bMakk 23^b, Cant r zu I, 2.
bJoma 20^a, Midr ψ XXVII,
4, Pesikta 176^a. Ib. 76^b. Ib.
201^a. Siehe noch bSabb 149^b,
Joma 77^a, Taan 19^b, Meg 15^b,
Mk 17^a, 28^a, Bk 92^b, Sanh
100^a, Horaj 11^a, Nidda 38^b,
Soferim c. 16. Buchstaben-
berechnung nach der Methode
ב"ש findet sich in Pesikta
165^b. bSanh 22^a איכתיב
לרין. Vgl. noch Midr ψ XXVII,
3 Ms., Lev r c. 21, 4, Num
r c. 13, 14; c. 18, 21.

[Zunz, Syn. Poesie 368].

גימטריקון s. גימטריא.

גימטריקון *g'ematrik'on*, *Adj.*,
γεωμετρικόν nach geo-
metrischer Art. jTaan
67^a 35. גימטריקון, lies גימטריא
auf Grund von Pesikta r c. 44 p.
181^b.

גונן s. גינאות, גינאות.

גותיא s. גינא.

גנגלין s. גינגלין.

גינדרונא in bNedar 41^a einige
Agg. st. גידרונא, גידרונא, siehe
unter גידור.

גניס s. גינסיס, גינסיס.

גניסוס s. גינסיס.

גניא, גוני s. גינא, גני.

גניס s. גינסיס.

I u. III. גינסיס s. גינסיס.

גינסיס s. גינסיס.

גינסיס haben die Agg. in Ex
r c. 9, 7 u. Esth r zu I, 3
(auch גינסיס, גינסיס) statt גינסיס des
Aruch [Mussafia's]: *m. pl.* von
γάλα Schatz = גינסיס in
Jalk Esth § 1046 u. גני
Trg II Esth. I, 4.

Zu unterscheiden von גני, welches
iranisch ist. [Sachs II 183]

I. גינסיס, *m., aram. pl.* גינסיס,
γαιός Wurfspiess. Trg II
Sam. XVIII, 14 גינסיס.

LXX Josua VIII, 18, Judith IX, 7.

II. גינסיס, *g'isāsā*, *hebr. u.*
aram. pl. גינסיס, *γείσος* = *γείσος*
Seite, Lenden. Trg Jes.
LX, 4 גינסיס יתנסכן ib.
LXVI, 13; bNidda 48^b שונאסא
Hal. גינסיס על גינסיס
ged. 302¹²]. — Trg. O. Lev. III,
4, 15 גינסיס für גינסיס. Vgl. גני.

LXX Jerem. LII, 22 *γείσος*; *γείσος*
im Tempel zu Jerusalem Joseph.
Antt. VIII, 3, 9. Hieronymus Comm.
in Ezech. XLIII: LXX rursum *γεί-
σος* ... Cujus verbi, ut ante jam
dixi, non possum scire rationem,
nec cuius linguae sit, dicere con-
fidenter. Also zu § 354. Hec. Broc.
Ob גינסיס = Seite Nebenform von גינסיס
ist oder rein semitisch, bleibt dahin-
gestellt. — Anders Sachs II, 183,
L. Trg. Wb. I, 150^a u. I, 326^a des
Nhbr. Wbs., K. II. 323^b, Jastrow
241^a. [גינסיס ist, wie Bxt richtig
angiebt, nur andere Schreibung für
[גינסיס] (Duval, JAs. mai-juin
1894, 575) *Γείσος* erscheint als

und auch ܐܠܐ Brokelm. 54 u. 69. PSm 686. 708 709 Wie aber aus Gesims, Wetterbach im Jüdischen Seite, Lende geworden sein soll, ist mir unfassbar. ܐܠܐ und ܐܠܐ sind zu scheiden; ܐܠܐ ist nicht $\gamma\epsilon\iota\omega\varsigma$, sondern ܐܠܐ . Zu diesem Nöld. neusyr. Gr. 172 ܐܠܐ bei, $\text{ܐܠܐ} = \text{as. } \text{ܐܠܐ}$.]

גסטרא s. גיסתר

*גיפטי $g^{\text{ip}}ti$, m., Aiyúptios Aegypter, aegyptisch. bMeg 18^a גיפטי לניפטים, bSabb 115^a גיפטי, f. [Hal. ged. 93₁₂.] Neubild. Ib. 115^b. S. גיפתייה.

Ngr. *jifto*, engl. *gipty* [Kopten]. Vgl. span. *gitano* [gitano] Zigeuner (F. Perles brieflich). ܕܝܦܬܝܐ Kopte PSm 640. ܕܝܦܬܝܐ 671. ܕܝܦܬܝܐ .

גיפין s. גיפין

כאן בגיפן) 9^a bMeg in גיפן (בגיפן) שלהן [V. גיפן] ? ?] viell. ύφος Text.

N. Brüll, Jahrb. V, 123; $\text{ύφος} =$ Text bei Duc. Gr. I. 1651 u. Soph. 1131. G-Laut für Spiritus häufig im Ngr., Endung nach § 337. L. I, 326^a giebt γραφικόν (γραφείον), Fischer zu Buxt. 238^b N. 95 γραφη , K. II, 338^b persisch, Jastrow 225^b hebr. גנן.

גיפס s. גיפס $g^{\text{ip}}sōs$, m., γύψος Gyps. Sifra חוריע Perek 7 p. 65^a גיפס רוח (lies hier u. sonst גיפס), bPesach 75^a, bChull 8^a גיפס (Agg. גיפס), opp. סיד. TCh. VI, 11

בסיד בגיפס. MPara V, 9 בגיפס (Ar. גיפס, eine auch sonst häufige Corruptel). MKe-lim X, 2 בגיפס Var. בגיפס (s. בגיפס). TK. bk III, 4 בגיפס ed. Zuckerm, richtiger andere Agg. בגיפס. Ib. IV, 11 בגיפס. TMikw IV, 7. jSabb 5^a₁₅. jSchebiith 34^c₄₉. jMk 80^b₅₂ גיפס (l. גיפס u. siehe בגיפס). — Davon *Verb* גיפס (s. d. W.).

Syr.: ܕܝܦܬܝܐ

[ZDMG. L, 617, ܕܝܦܬܝܐ ZDMG. L, 611 ܕܝܦܬܝܐ Maim. zu Kel. XXIX, 3.]

גיפס s. גיפס, גיפס

גיפתי in bErub 64^a Ms. M. viell. = גיפתייה (s. d. W.), doch wohl richtiger Agg. גיפתי.

$g^{\text{ip}}thijā$, n. pr. eines Landes: * Aiyúptia . jSabb 7^b₃₄ חנן המצרי, חנן מנר. Vgl. גיפתי u. die LA. des Ar. גיפתי in bMeg 18^a.

Lexx nur Aiyúptos . Viell. 'b zu streichen und גיפתייה zu lesen.

גיפס in jSabb 10^b_{49, 50} getrennt zu lesen: גיפ Leim [Kalk!] u. בגיפס (s. גיפס u. בגיפס).

[Kalk, trotz ܕܝܦܬܝܐ , gluten; Leim kann dort nicht vorkommen.]

גיפס s. גיפס

גיפס s. גיפס

$g^{\text{er}}onti$, n. pr. eines Mannes: Γερώντιος . j Beza 60^c₆₇ לבר ג' אסיה

[PSm 636 גִּזְסָנִיָּס, 665
גִּזְסָנִיָּס gubernator Aegypti
a. 361].

גרמ' s. גירמניקי, גירמניא

in jSabb 10^b₅₆ wohl
getrennt zu lesen: ניר Leim
[Kalk!] u. קרין, entweder pl.
von קר (s. d. W.), oder eine
Reduplicationsbild. von קיר (s.
d. W.). [Ed. Wien גירקדין, D.
Fraenkel emend. ניר קרדין kur-
discher Kalk.]

aram. m. pl., *Getae*
Geten, getische Soldaten im
röm. Heer, welche in Palaes-
stina die Executive ausübten.
bBk 114* נכרים דרייני בנ' (Raschi
נחתי, lies גוּתִי Gothen u.
vgl. גוּתִי, ebenso statt גוּתִי in
Raschi zu Bm 30^b).

S. Krauss in Magyarországi ré-
giségek a talmudban p. 28. [Un-
annehmbare Combinationen. Das
Wort. für welches handschriftlich
auch גוּתִי, גוּתִי, גוּתִי bezeugt
ist, wird mit גִּזְסָנִיָּס *berauben* zusam-
menhängen. Mit Geten und Goten,
von deren „Executive“ in Palästina
man in Babylon nicht viel gewusst
haben wird, kann nicht die Rede
sein. — Zur Verwechslung von
Geten und Goten PSm 693 unten].

גלכטינין s. גלאקסנין

I *Verb* gebildet von
גלָפֻשׁ (s. גלף) schaben. Trg
j Lev. XIX, 27. S. auch גליבא.

II., m., pl. גלבין, Neu-
bild. aus גלב I: Messer. Trg

j Num. VIII, 7 גלב. Gen r c.
31, 8 גלבין. [גלב.]

III., m., aram. pl. גלביא,
Neubild. aus גלב I: 1) Bar-
bier. Trg Ezech. V, 1. 2)
Bildhauer. Trg Ezech.
XXVII, 24.

[Die ganze Gruppe wird durch
das assyr. als sem. erwiesen.
Delitzsch assyr. HWB. *gullubu*.
schneiden, *galbu*, zerschnitten, *gol-
labu*, Haarscherer, *naghubu* Messer.]
Richtig.

אנטבילא s. גלבטא

גלכטינין s. גלבטינין

גלבין s. גלבין

גלבק s. גלבקיא

גלונדקא s. גלונטיקא

גננילון s. גלנילון

גלונדקא s. גלונדק

בלבק s. גלוביא

גלונדקא (nebst verschiedenen
Varianten), f., Reduplications-
bild. aus *lectica*, Tragsessel,
Sänfte. Sifre Dt § 37 בגלטיקא,
Jalk Reg § 238 גלונדקא. bBeza
25^b בנ' (Ar., Agg. גלונדקי, Ms.
M. גלנדקי). Cant r zu IV, 8
כל גלונדקי, Jalk ψ § 838 בגל-
טיקא, Lev § 666 בקקיא. Cant
r zu V, 5 בגלטיקא. Kohel r
zu IX, 11, danach auch Midr
ψ LXXXVII, 6 zu berichtigen.
Sifra בחר Perek 7 p. 109^e crmp.
בלקטא, Mech zu XXI, 2 בגלטיא,
Jalk Lev § 311 בגלטק. Trg
Hiob XV, 24 גלונדק (Var.
גלונדקיא, גלונדק). Trg Thr.
II, 1 גלונדקא für הרום. Trg


j Ex. XXIV, 10 גלודק (Var. גלודק). S. לקטקא.

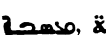
Graecisirt *λεπίς*, Symm. Jes. LXVI, 20 und *λεπίδιον* beides Soph. 709].

גלודקא s. גלודקא.

גלודקא s. גלודקא, גלודקא.

גלודקא I. *g^luſtrā, m., claustrum* Schloss, Riegel. M^{erub} X, 10 ג', bSabb 123^b ג' (Ar. hat קלודקא, s. d. W., Ms. M. גלודקא).

[BB. 493. 494  meint

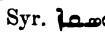
 d. i. Klystier.]

גלודקא II, richtiger גלודקא, m., Neubild. aus גלודקא I, Schlosser. bBerach 22^a ר' קלודקא (Ms. M. גלודקא, LA קלודקא, Juchasin 148^b Lond. קלודקא).

S. jedoch § 108 b, (wo 27^a unrichtig). Claustrum ebenso ungewiss, wie das dort gebotene *καλοῖστος*.]

גלודקא *g^lušk'ā, f., pl.* גלודקא, *κόλλιξ*; גלודקא *g^lusk'in f., pl.* גלודקא u. גלודקא, *κολλίσιον* = *κόλλιξ* ein grosses rundes Brot. TJom tob IV, 10 חזיכה גלודקא. Ib. III, 7 u. bBeza 29^b ג' opp. בכר. bErub 37^b ג' אחת. Midr *ψ* IV, 13. bPesach 6^b ג' יפיה (Ms. M. u. Ar., Agg. ג' אחת 5 חזקה. Tanch יפה מנופה ומעולה. Thr r zu I, 16 רנ' (Agg. auch גלודקא). — MDemai VI, 12 גלודקא אחת (Ar., Ms. M. גלודקא, Agg. גלודקא, R. Simson קלודקא: En-

dung auf -ov Analogiebild.); bErub 64^b הללו גלודקא *pl.*, wohl nur irrthümliche Auffassung der Endung. MJadaj I, 5 גלודקא (*pl.*?). Gen r c. 88, 2. Thr r zu II, 12. TSabb XII, 14 מפרפרין גלודקא. TDemai VIII, 1. Ib. VIII, 2 עשר גלודקא (*pl.*). TBerach IV, 15 שלמה של גלודקא. TPesach I, 27 ג' אחת, bErub 64^b, jAz 40^a mehrerem. קלודקא, in Lev r c. 37, 3 בכר. TNedar VII, 2. — Sifre Dt § 3 [u. 315] גלודקא חמור. TSukka I, 7. bSabb 32^b ג' וכלי מילה, bKethub 111^b, Midr *ψ* LXXII, 6 u. Jalk *ψ* § 806. Tanch חזיק 5. T.B. 7. Semach c. 8; ib. c. 14 גלודקא (Agg. auch קלודקא). TBerach VII, 2 ג' כמה מיני ג' (Var. קלודקא). bPesach 37^a ג' כמין. Pesikta 104^b גלודקא, ib. auch גלודקא. Siehe noch קלודקא (u. גלודקא).

Syr.  PSm. 726. [*Kóλλiξ* ist grobes Brod; *κολλίσιον*? S. Fraenkel, brieflich]. Metathese § 207.

גלודקא s. גלודקא, גלודקא.

גלודקא s. גלודקא.

גלודקא s. גלודקא.

גלודקא *g^lōšk'ōm*, auch גלודקא, m. u. f., pl. גלודקא, *γλωσσόχομον* = *γλωσσοχομεῖον* Futteral, Kasten, Sarg. A) Hebr. jSota 22^d₂, כמין גלודקא, jSchekal 49^d₆₇ גלודקא. MOhol IX, 15 ג' (Agg., Ar.

hat קלוסקום, R. Hai רלוסקום mit Verwandlung der Mutae). Midr Prov XXVII, 2 crmp. קלוסקום, in Beth ha-Midr. III p. 45 רלוסקא של כתבים; bMeg 26^b גלוסקמי ספרים (von einem Pl. גלוסקמן). MGitt III, 3 בגלוסקמא (Ar., Agg. רל.), MBm I, 8. MMeila VI, 2 ג' (Babli 21^a ר). bMk 24^b ג' (Ar., Agg. ר). Ex r c. 30, 22 הגלוסקמאית für הגלוסקמאית. B) Aram. Trg j I Gen L, 26 בגלוסקמא.

Syr. ܠܘܣܩܡܐ [Auch pal. syr.

Mand. גלוסקמא, auch syr. ܠܘܣܩܡܐ Nöld. mand. XXX.] Wegen *גלוסקא s. § 236.

גלוסקום s. גלוסקמא.

גלף s. גלף II.

גלופטרא s. קלופטרא.

גלופסן u. כלופסן s. גלופסן.

גלופקרא s. גלופקרא.

גלופקרין *g'lugk'ārin*, auch קלובקרין *m., κεφταρίον = cervicarium* Polster. TSabb III, 20 opp. סדינן (demnach auch ג' *pl.?*). Ib. VI, 4 opp. עמיר [Jalk Lev § 587]. bSabb 51^a. bGitt 35^a ג' אחד (Ar., Agg. גלופקרא). Ib. 70^b (aram. *pl.*) גלופקרי Var. גושפקין. Trg j I Dt XXIV, 13 ויגיה [בגלופקריה RGA Gaon. ed. Joel Müller Nr. 57. Hai G. bei Kimchi Jud. IV, 18 und WB. שמיכה. Ar. sv. גושפק]. Wegen קלובקרין s. קלוקרין [ܠܘܩܪܝܢ PSm 3624].

Perles, Et. St. S. 6 Note. Jastrow 247^a gibt *cubicularia*.

גלוייר s. גלורין.

גלוייר in bSabb 103^b (כיון (ראיזיה בג' בעלמא) wahrsch. *caelatura* das Meisseln, Ein-graben.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 514. Zu der dort angeführten Literatur ist noch hinzuzufügen Jastrow 137^b בוגלים לשיטא *vocalis litera* u. F. Perles, Analekten zur Textkritik des A.T. (München 1895) p. 7 בוגלשורי *siglatura*. [REJ XXXI 155. Wie alt ist *ligatura* in der Bedeutung *σῆλον*? Wenn es sich früh genug nachweisen liesse, so wäre es die beste Lösung. Sonst scheint mir *siglatura* eine glänzende Lösung zu sein, wenn man bedenkt, was die Alten unter *siglis* verstanden. Vgl. Nicolai, de *siglis veterum*.] Valerius Probus (Palaeogr. Crit. I, 37) *singulae litterae = siglae* (Magyarország és a nagy világ 1866, 817).

גלכטינן s. גלטינן.

גלי *g'ali, m., γάλιον* lat. *galeum* [*galium*] Labkraut. Trg j Num. XXI, 12.

[Durehaus nicht *γάλιον*! הלפי תלי Weiden ist zu l. וסניגלי und Cyperus Pfl. Nam. S. 167 Z. 18.]

גליא *g'alijā, n. pr.* eines Landes: [*Γαλλία*] *Gallia*. bJebam 63^a, Jelandenu וינא (bei Ar.), Tanch וינא 2, Lev r c. 29, 2; Midr ψ XXII, 31 מגלייא, Pesikta 151^a, Jalk Gen § 129, Jerem § 312. Viell. gehört noch hierher bJebam 23^b, bRh 26^a, ferner bKethub 60^a.

S. Krauss in REJ. XXV, 16.
[PSm 634 גלגל, 729 גלגל.]

גלגל s. גלגל.

גלגל *g²lǫptōn, m., γλυπτόν*,
das Eingegrabene. Jelam-
denu zu Dt. IV, 4 (bei Ar.)
zu פטורי צדים I Reg. VI, 18.

[Transscrib. גלגל BB
496].

גלגל u. גלגל s. גלגל.
אילגל.

גלגל u. גלגל s. גלגל.

גלגל s. גלגל.

גלגל in Sifra zu XI, 9 (p.
49^c) ist wohl *χέλυσ* Schildkröte,
s. R. Abr. b. David z. St.
Vgl. גלגל.

גלגל s. WBB. u. BB. 490.
1759. 1966 ist durchaus nicht *χέλυσ*,
sondern ist gut semitisch. Trans-
scribirt erscheint *χελώνη* BB. 887,

was PSm 1697, durch *قَلْبَة* — das
auch Schildkröte bedeutet — irre-
geleitet, missverstanden hat und „te-
nuitas“ übersetzt. Der Glossograph
Georgios Karmsedināja ist ihm mit
bösem Beispiele vorangegangen. Vgl.
PSm 1746 *حلم*.]

גלגל *g²alini, f., γαλήνη* Mee-
resstille. jErub 21^d₅₆ היה אדם
(ed. Krotoschin היה אדם),
jJebam 15^d₁₉.

[*غليظة* Windstille. ZDMG. LI,
299.]

גלגל s. גלגל, גלגל.

גלגל *g²alak²tinōn, γαλα-
κτινόν* milchweiss, milch-
weisse Schur od. Wolle.
Kohel r zu I, 11 ג (Agg.)

Krauss, Lehnwörter II.

(גלגל). Gen r c. 20, 12 zu
גלגל (Gen. III, 21) כחגור עור
(ed. Wilna גלגל) l. גלגל,
in Tanch B. בראשית 24 crmp.
לפיטט. Kohel r zu I, 9 גלגל,
besser einige Agg. גלגל,
jSabb 4^d₅₈ גלגל. Vgl. גלגל.

S. Krauss in der Steinschnei-
der'schen Festschrift S. 156, wo
auch die verwandten Ausdrücke
גלגל u. סגגל erklärt
sind.

גלגל *g²alk²in, m., βράχιον*
Flossfeder, im Pl. Fisch-
kiemen. Trg I Sam XVII, 5
גלגל (Ar. u. Kimchi,
Agg. גלגל).

Lautwandel wie § 178, Dissimi-
lation § 196. Möglich [?] auch, dass
auf Grund der zweierlei LA. גלגל
zu lesen ist: *βράχιον*. — L. Trg.
Wb. I, 139^b u. Nhbr. Wb. I, 328^b
γλῶφίς, K. II, 296^b *γλωφίς*, Jastrow
243^b גלגל = קלפין. [Goliath trug
einen *Schuppenpanzer*: שריון גלגל;
(Kimchi kennt beide LAA).
Richtig ist nur גלגל = *قَلْبَة*.]
Schuppen = *مخف* (an welches
Kimchi erinnert). *Flossfeder*, Fisch-
kiemen (!) sind sachlich unmöglich.
Alle Combinationen mit griechischen
Wörtern sind falsch.]

גלגל in der häufigen Ver-
bind. גלגל stammt wohl von
χελώνη Schildkrötenschale,
vgl. גלגל.

[גלגל ist nach Hai Gaon und
Maim. zu Kel. X, 1 zu erklären;
aber selbst wenn es *Schuldpat* be-
deutete, dürfte es nicht zu *χελώνη*
gestellt werden.]

גדני s. גלני

גלף I. *Verb*, gebildet von *γλύφω*, aushöhlen, eingraben. A) Hebr. גלף Gen r c. 47, 2, c. 53, 5, c. 63, 5; Tanch חולדות 12 הוא גלפן באדם. Sopherim III, 7 גלפו, Var. גרפו. Tanch בלק 14, T.B. 23; גלף im Piel in der Form מגלפין Pesikta 137^a, Agg. jedoch auch מגלפין im Hifil. In Mech zu XX, 4 ist גלופה kein Substantiv, ergänze עבודה זרה, ebenso Jalk Ex § 286. B) Aram. גלף Trg I Reg VII, 36, ib. VI, 35; Trg Onk Ex. XXVIII, 9, 10 חגולף, ib. XXXIX, 6 גלפן; j I Ex XXVIII, 11 גלף; Trg Cant. V, 14 גלפן, ib. zwölfmal גלף, ib. I, 11; Trg Ezech XLI, 25; Trg II Chr. II, 7, 14 למגלף. S. auch אנלפתא u. vgl. גלב u. גליכטן, wie גלף II.

Syr. ܓܠܦܐ. Vgl. L. Löw, Graph. Requisiten I, S. 25. [Man darf trotz Rödiger noch zweifeln, ob גלף wirklich Lehnwort ist. Vgl. zu גלב.]

גלף II., auch גלף, Neubild. von גלף I: das Eingraben, die Sculptur. Aram. Trg OnkEx. XXVIII, 11 בגלף דעיקא, j I גלף. Trg I Reg VI, 18, 29, Ezech. XLI, 18, Chagg. II, 23 גלף. — Substantive sind ferner a) גלופה, גלופה die eingegrabene Schrift, der

Ausdruck des Gedankens.

Trg ψ CXIX, 130, ib. XVII, 1; ib. LXXIV, 6 גלפיהה; b) ähnl. auch hebr. גלופה in Pesikta r c. 33 p. 153^a גלופה שפרים; c) גלופה die Sculptur, Trg j II Ex XXXV, 33.

ܓܠܦܐ, ܓܠܦܐ, ܓܠܦܐ, ܓܠܦܐ.

II. גלף s. אנלפתא = גלופה

קלופטרא s. גלפמרה

גלכטיגן s. גלכטיגן

גלונדקא s. גלכטיקא

גאם s. גאם

גלפון s. גלפון

גלפון s. גלפון

גלפון s. גלפון

גלפון s. גלפון

גלפון s. גלפון

גלפון

גלפון *g'am'k'ōn*, auch גלפון, גלפון, *m.*, *γαμικός* resp. *γαμικός* Alles zur Hochzeit gehörige, Ehepakt, Morgengabe. Pesikta 52^b, 53^a, Pesikta r c. 15 p. 76^b (גלפון). Ag Esth II, 16, Jalk Ex § 190 u. Esth § 1053 גלפון... ברב. Ex r c. 32, 2 גלפון (*pl?* oder l. גלפון). Ib. c. 47, 2 גלפון (Var. in Ar. גלפון u. Ar. גלפון), Tanch B. גלפון 17 er ap. גלפון. Lev r c. 23, 9 גלפון, Gen r c. 26, 9 גלפון, Jalk Gen § 43 גלפון, Jemdenu בראשית Ende (bei Ar.) גלפון (=

Tanch B. מִיסְמָסִין 33 בְּרֵאשִׁית
Var. (מִיסְמָסִין) mehr od. minder
crmp. aus גְּמִסְמָסִין od. גְּמִסְמָסִין,
pl. von γάμος = γαμικόν.

[Bxtf. **גמססין** BB. 499 trans-
scrib.]

גְּמִיקָסִין s. גְּמִיקָסִין.

גְּמִלָּה s. גְּמִלָּה.

גְּמִסְמָסִין s. גְּמִסְמָסִין.

גְּמִיקָסִין s. גְּמִיקָסִין.

גְּמִנָּה s. גְּמִנָּה.

גְּגִידִין *g'ang'idin, m., γιγί-
διον* eine Art Mohrrüben.
jPesach 29^e.

J. Löw, Arb. a. Pflanzenn. S. 87.

גְּגִלִין *g'ang'lin*, auch גְּגִלִין,
גְּגִלִין, *m., γαγγλίον* =
γάγγαμον Netz, Schleier.
Sifra אהרי Perek 12, p. 85^b
שְׂמִינִי opp. שְׂמִינִי, ib. גְּגִלִין
Par. 4 p. 51^a גְּגִלִין *γαγγλίον*
u. גְּגִלִין *γαγγάλιον*, Jalk Lev
§ 544 nur גְּגִלִין. Sifra זבחים
Par. 2 p. 76^b גְּגִלִין. MEduj
III, 4 גְּגִלִין (Ms. M. גְּגִלִין).
MNegaim XI, 11^a גְּגִלִין (Ar.
גְּגִלִין). jNazir 56^b 74, 76 גְּגִלִין,
bN. 51^a, bNidda 27^b גְּגִלִין.
TKelim bb V, 9 גְּגִלִין. Viell.
gehört noch hierher גְּגִלִין in
jSabb 8^b für גְּגִלִין (Jes.
III, 23).

Wegen גְּגִלִין s. auch Steinschnei-
der-Festschrift S. 463 = Spiegel.
Missverstanden von L. I, 330^b: K.
II, 288^a gibt *girgillus* Jastrow 245^a
u. 257^a *cingulum*. [*γαγγλίον* ausge-
schlossen; es bedeutet nicht Netz;
γέγραυον ist ein Fischernetz, für

Netz als Toilettegegenstand nicht
nachgewiesen. Die Bedeutung
Schleier ist für גְּגִלִין *nicht erwiesen*;
das opp. שְׂמִינִי של כֹּהֵן ist das Stirn-
band, das von Ohr zu Ohr reichend
das Haarnetz festhält. Die Stellen
Nidda u. Nazir scheinen gar nicht
herzugehören. *Cingulum*, wie Bxtf
übersetzt, wird wohl das Richtige
sein. — **גגגג** transscrib. *plexus
nervorum*.]

גְּגִרִפּוֹס *g'andropōs* u.
קְנִטְרוֹפּוֹס *kantrōpōs, m., κανάν-
θρωπος* = *λυκάνθρωπος* (sc.
νόσος) eine Art Melancholie,
wobei der Kranke des Nachts
heulend umherirrt; auch der
Kranke selbst. bChag 3^b
גְּגִרִפּוֹס, Var. גְּגִרִפּוֹס, גְּגִרִפּוֹס,
גְּגִרִפּוֹס, Var. גְּגִרִפּוֹס, גְּגִרִפּוֹס,
קְנִטְרוֹפּוֹס, jGitt 48^e קְנִטְרוֹפּוֹס,
קְנִטְרוֹפּוֹס, jTerum 40^b crmp. קְנִטְרוֹפּוֹס.

S. den Aufsatz Origine grecque

du mot arabe **قَطْرَب** von Rubens
Duval in Journal Asiatique XIX
(1892) S. 156. Syr. ebenfalls
ܩܬܪܒܐ. Pineles של תורה
p. 81 gibt *νοκίπορος*, Sachs II, 59
liest *λυκάνθρωπος* (schon
De Lara). [Schon Bxtf: *κανάνθρωπος*.
BB 956 l. **גגגגגגגג**.]

גְּגִרִפּוֹס s. גְּגִרִפּוֹס.

גְּגִין in Pesikta 1 = [Beth
Talmud V, 48 שהיה עיקרי
Cant r zu V, 1 = Num r c.
13, 2 עיקרה . . . לגני לגנני
viell. *genuinus* ursprüng-
lich, echt. S. auch גְּגִין.

Fürst 90^a. [*Genuinus* ist ein
witziger Einfall, aber das Rich-
tige trifft er nicht. גְּגִין *mein*
Brautgemach: von wo ich, spricht

der Gatte, ausging. So mit allen früheren Erklärern Bloch, Monatschr. XXXIV, 211.]

גניס *g'ēnoš* u. גניס *g'ēniš*
Adj., pl. גניסים, aram. גניסא, *gēniš*
wohlgeboren, edel.
A) Hebr. Pesikta 104^a, 104^b
ובר גניסים, ib. 52^a, 53^a; ib.
117^b, Cant r zu I, 2, Esth r
zu II, 17 ברת גניסים u. ברת גניסים;
Pesikta r c. 15 p. 76^b ברת גניסין;
Jalk Ex § 190 ברת גניסין.
bSota 36^b גניסי מלכות (Ar., Agg.
גניסי) pl. st. estr. = Adel. B)
Aram. Trg j I Gen. XXXVI,
20, 21 גניסא, j I Dt. II, 12
הגניסין. Vgl. אבניסין u. גניסין.

גניסא BB. 457, גניסא
transscrib. Man darf nicht zu
gēniš greifen, da *gēnoš* allein schon
edles Geschlecht bedeutet, wie *genus*
und *Geburt vornehme Geburt* be-
zeichnet. Es wurde adjektivisch
gebraucht].

גניסא s. גניסא.

גניסא s. גניסא.

גניסא *g'ēnusjā*, f., *gēnišā*,
gewöhnl. יום ג' Geburtstag,
Geburtstagsfest, Fest.
A) Hebr. MAZ I, 3 יום ג' של
מלכים, bAz 10^a, jAz 39^c.
Pesikta r c. 24 p. 121^b (vgl.
Num r c. 8, 4) יום גניסא. jRh
59^a גניסא, Jalk Habak § 564.
Gen r c. 88, 6 גניסא, Abba
Gorj I, 2. Ex r c. 15, 9 (Jalk
Ex § 190) יום גניסא. Jalk
Exod § 175 יום ג' B) Aram.
Trg j I Gen. XL, 20 ermp.

גניסא, Trg. I Esth. III, 8 יום
גניסא. — In Ex r c. 37, 1
zweim. גניסא I. גניסא = *gēnoš*
Geschlecht, ebenso Pesikta
126^a גניסא (wofür Gen r c.
100, 9 הגניסים), Jalk Gen § 162,
s. גניסא.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II.
538. Siehe noch H. Lewy in Rhein.
Mus. 1893 p. 734 u. Fürst in Mo-
natsschrift 1894 p. 309. Schürer
I, 365. [גניסא = *gēniš* BB. 507
jer. syr. Geburtstag. REJ XXVII
299.]

אבניסא s. גניסא.

קניסא s. גניסא.

גניס s. גניסא.

גניסא aram. f., st. emph. pl.
גניסא (*m.* גניסא), *gēnoš* Ge-
schlecht, Stamm. Trg j
Ex. XII, 47 zweim. ג', Dt.
XXIX, 17; Gen. VI, 9 גניסא
נח; ib. XX, 12; Lev. XVII, 3;
XX, 2; Dt. X, 6 zweim. גניסין;
Num. XXVI, 7 גניסא, ib. 14,
15 fg.; Hiob XXXI, 34 גניסין
גניסא; ψ CVII, 41 גניסא; I
Esth. VIII, 2 גניסא דהמן; ib.
VIII, 6 גניסא ילדתי. S. auch
גניסא u. גניסא.

Syr. גניסא. [Syr., samar., jer.
syr., mand. neusyrr.; arab.: جنس]

גניס s. גניסא.

גניסא s. גניסא.

גניסא s. גניסא.

גניס u. גניסא s. גניסא.

גניסא I. *g'āstrā*, f., pl.
גניסא, *gāstrā* = *gāstrā* od.
gāstrā Höhlung, Ver-

tiefung, hohles Gefäß, Topf. MMikw VI, 6 שִׁמְקִיָּה ג', Ar. גַּמְטָרָא. TMikw III, 1. MMachsirin II, 3 גַּמְטָרָא, Ar. גַּמְטָרָא [= Maim]. TPara VIII, 1 ג' ib. ג'. MKelim II, 6 ג' (Ar. גַּמְטָרָא), TK. bk II, 6, ib. II, 9 גַּמְטָרָא; ib. III, 8 גַּמְטָרָא. TErub IX, 18 גַּמְטָרָא (mit Jod geschrieben) opp. עֵרִיכָה u. עֵקָה. bSabb 96^a (bNidda 49^a) הָבָא (גַּמְטָרָא, Ar., Agg. auch גַּמְטָרָא). Ib. 108^b גַּמְטָרָא. MKelim IV, 2 גַּמְטָרָא שְׁנֵהֲרִיעָה (Ar., Agg. גַּמְטָרָא), TK. bk III, 10 גַּמְטָרָא. S. גַּמְטָרָא. Aus einigen Stellen geht hervor, dass ג' [nur] einen zerbrochenen, beschädigten Topf bedeutet, den man eben darum als Behälter in die Erde senkte, [oder als Untersatz für andere Gefäße verwendete.]

[Soph. 325 γαστήρ irdener Topf, γάστρα, γαστήριον Krug. Aruch: قَصْرِيَّة = Maim. zu Machsirin.

II, 3. Dies arabische Wort mit גַּמְטָרָא identisch: Fraenkel 77, und schon Fl. zu L. I, 435 (casserol, Kastrol). Fraenkel stellt dazu olla parva PSm 3681, auch neusyr. 3551 irdener Kochtopf. Sacherklärung RChan. Sabb. a. O. und Haj Kel. II, 6. Die Schreibung mit und ohne Jod schwankt. Gefäß Machsirin. a. O. TPara a. O.; aus Thon gebrannt Kel. II, 6 TK bk II, 6 p. 571, III, 8 p. 572. ג' heisst das Gefäß erst nachdem

es gebrochen ist, auch wenn blos die Henkel abgebrochen sind: Kel. IV, 3 TK bk III, 10 p. 572, was auch aus den Stellen mit übertragener Bedeutung I. sv. hervor geht.]

II. גַּמְטָרָא = g²aštrā (s. d. W.).

III. גַּמְטָרָא, f., pl. גַּמְטָרָא, castra Kriegslager, Festung. bSabb 121^a אָנֹשׁ גַּמְטָרָא (Ar., Agg. גַּמְטָרָא, גַּמְטָרָא, גַּמְטָרָא). bSota 14^a גַּמְטָרָא (vgl. Gen r c. 78, 1), Jalk Dt Ende גַּמְטָרָא, Lekach tob ib. p. 134. Lev r c. 23, 5 גַּמְטָרָא, in Thr r zu I, 17 קַמְטָרָא (s. d. W.), Midr Sam c. 16, 1 קַמְטָרָא (s. d. W.). Gen r c. 28, 2 גַּמְטָרָא. bBerach 32^b גַּמְטָרָא וְגַמְטָרָא (Ms. M., Agg. u. Ar. גַּמְטָרָא, Jalk Jes § 332 גַּמְטָרָא) vom Sternenslager, s. רַהֲטָן.

גַּמְטָרָא, m., γαστήρ Zinn. bBm 23^b גַּמְטָרָא. bMenach 28^b גַּמְטָרָא. S. קַמְטָרָא.

[Bb 89^b גַּמְטָרָא, Hal. ged. 421 גַּמְטָרָא, RGerschom: eine Legirung, metallo“ = Raschi Menach. a. O. In Bm 23^b ist גַּמְטָרָא verdächtig. Ein ms bei Rabbino. hat es nur am Rande, RChan. citirt: גַּמְטָרָא וְגַמְטָרָא, sachlich ist es kaum zu erklären; Raschi zieht es irrig zu גַּמְטָרָא I: Bruchstücke. Hal. ged. a. O. Anm.: קַמְטָרָא = קַמְטָרָא.]

I. גַּמְטָרָא s. גַּמְטָרָא.
II. גַּמְטָרָא s. גַּמְטָרָא.

גיוס s. נסקלנס

אמנו s. נענעא

נפא (נפה), in Sifre Num § 115 (ג' של רומי), bMenach 44^a (aus Censurrücksichten ג' פרס, Ar. דרומי), bPesach 87^b (ג' דרומי, Ms. M. דרומי) viell. ἀγάπη Liebe, als Schwurformel: eure römische Liebden.

Sachs I, 108. [Mir ist Sachs' Erklärung vollkommen unverständlich. Die römische Hetäre sagt zum jüdischen Besucher als Schwur: Eure römische Liebden!] — Mussafia denkt an *Jovis, Dioris*; Luzzatto in p. 117 meint, gemeint sei das Capitol (wie גמי Prov. IX, 3), vgl. Jastrow 262^a; N. Brüll, Jahrb. I, 152 „Flügel“ symbolisch für Schutzgott; L. I, 351^b denkt an γηγη Raubnest, K. II, 337^b *Cupido*; H. Lewy in ZDMG. XLVII, 118 liest Tyche. Vgl. Wiesner's Scholien zu bPesach p. 146^b. [נפא nach wie vor ein ungelöstes Rätsel.]

ניפיון s. נפנא

נפס *Verb* im Piel, gebildet von גיפסוס: mit Gyps bestreichen. MKelim X, 5 (שנפסן Ar. u. Hai, Agg. שנפסן), TK. bk VII, 7 (Var. שנפסן, R. Simson zu MK. X, 5 (שנפסן). MMikw IV, 3 (Nifal) (Maimuni u. R.A.B.D., Agg. ונכבש).

גיפסוס s. נפסית, גפסוס, גפסית

גיפ' s. גפתייה, גפתי

גן in der Verbindung גן גיני MMikw IX, 2 (vgl. TM.

VI, 14); Aruch citirt noch נצא aus bErub Anf.

Mussafia ז = ξ, ebenso L. I, 353^a; K. II, 341^a arab. Sump f (Jastrow 263^a vergleicht arab.

جَص [oben zu גיסוס, s. dazu Blau in ZDMG. XXV, 542 u. Fraenkel S. 9 Anm. 3); (Schoir, Hechal. X, 55 γείσος). [Ich würde גן gar nicht aufführen; griechisch ist das gewiss nicht. Nicht גיני, sondern גיני ist nach dem vorhergehenden גיני hat.]

נצטרא u. נצטרא hat Ar. [Maim Drnbg נצטרא und -ה] in MKelim II, 6 u. IV, 2, wo Agg. נצטרא u. נצטרא haben (s. נצטרא I).

נצטרא s. נצטרא

נרומי s. נקרמנון

נרומי *g'arg'uthni*, auch נרומי, *m.*, *νύργαθος* ein aus Weidenruthen geflochtener Korb. TKelim bm VI, 5 ג' opp. מצודה. TChag III, 4 ג' opp. סל, bChag 22^a (Ar. נרומי), jCh. 78^d. bAz 56^b נרומי, bGitt 56^b ג' כמן, Lev r c. 22, 3, Gen r c. 10, 7, Kohel r zu V, 8. — Von der vernarbten Wunde: bBk 85^a, jBk 6^b₃₂. — Aram. Gen r c. 79, 6 (ed. Wilna נרומי) Korbmarkt, od. Gasse der Korbmacher; Jalk Gen § 133 f. 40^d נרומי, vgl. Koh r zu X, 8.

נרנים *m. pl.* von *αρίνοι* Spangen. TKilaim V, 26. [נרנים LA].

[*Spangen* erlaubt der Zusammenhang nicht, da bei Metallgeräten die Möglichkeit der Herstellung aus heterogenem Gespinnst ausgeschlossen ist.] Exc. No. 6.

גרנתי s. גרנא

גרנלירא *g²arg²lidā, m., aram.*
pl. גרנלירי (גור 'ג', *γργγυ-
λίδιον* kleine, runde Rübe.
bBerach 39^a גרנלירי דלפזא (Ar.
(גרנלירי); ib. 56^a גרנלירי (Var.
in Ar. ראשי לפזא), bKethub
61^a. bBechor 43^b לגרנלירא
(einige Agg. לגרנ', Ar. לגרנלירא).

[Hal. ged. 59₁₆ Hild. גר'. irrig.
Pflanzenamen 241, wo aus Assaf
syrisches גרנלירי nachgewiesen ist.
Transscribirt BB. 468 *גרנלירי*.
871 *גרנלירי*.
ZDMG. XXXIX, 255 PSm. 1966.
Gottheil, List of plants 61.]

גרנתי s. גרנא

גרדום *g²ardu[m][n], m.,*
gradum (acc. von *gradus*, viell.
jedoch überall גרדום zu lesen
und גרדון als fernere Corruptel
aus גרדום anzusehen) die Stufen
des Richthauses und des
Richtplatzes, der Richtplatz.
bSabb 32^a העולה לגרדון, ib.
MAz I, 7 גרדון opp. העולה לגרדון.
MAz I, 7 גרדון opp. העולה לגרדון.
(s. d. W.), in bAz 16^b
העולה לגרדון erklärt. Ib. העולה לגרדון.
Koh r zu II, 5 zweim.
Ib. zu III, 16, jTaan
69^b, בג' (vgl. bGitt 57^b), Pe-
sikta 118^b, Tauch B. בשלח 4.
bRh 18^a לגרדום. Thr r zu I,
23. TKelim bm X, 6 והגרדון

ed. Zuckerm., l. והגרדון,
andere Agg. ברדון. [ed.
Wilna, nur im Comm. hat El.
Wilna ברדון.] Zu letzterem
vgl. בורדנן, wofür wohl ברדנן
zu lesen. Doch auch Laut-
wandel nach § 178 möglich.

Γράδος auf der phryg. Inschrift
CJGr 3900, 3902 i, s. Mommsen
R.G. V², 333 Note 1. Vgl. die Phrase
tollere in gradum.

גרדומי s. גרדום

גרדום s. גרדון, גרדון

גרדון s. גרדנן, גרדון

גרדקי s. גרדקי

גרדמי s. גרדמי

גרדני s. גרדני

גרדקי s. גרדקי

גרדמי, גרדמן, גרדמי
גרדמי.

גרדומי *g²rūti, f., pl.* גרדומי
(גרדומים?), *γρῦτη* Trüdelwaare,
insbes. metallene Bruchstücke
von Gefässen u. Statuen. MKe-
lim XI, 3 משברי כלים מן הגרדומי
(גרדומים). Sifre Num § 61
מין קשה opp. מין גרדומי
nach IX, 18 גרדומי, bM. 28^a.
bAz 53^a = TAz V, 3 הליקה
זרקה לבין גרדומי. גרדומי
גרדומי (Ms. Oxf. גרדומי,
R. Simson zu MKelim XI, 3
גרדומי), bBm 52^b. TKelim
bm I, 3. Ib. VII, 10. bBe-
chor 13^b. bAz 71^b. TChull
I, 18. Midr Panim acherim
p. 68 ed. Buber גרדומי
שכבתי. Viell. gehört noch hie-

her bBb 89^b דיגרומי (Raschi [l. Raschbam] u. Ms. M. דגרומי, Ar. בגרמני), viell. דגרומי zu lesen, oder *γερμετα* = *γέρμη*.

[Gut bezeugt ist Bb a. O. nur דיגרומי, wie Ms M (nicht דגרומי!), Raschbam, ed. Wilna, Marginalcommentar und alle alten Quellen haben. R. Gerschom דגרומי, woraus bei Ar. irrthümlich בגרמני wurde. גרומי ist also hier unberechtigt, wohl aber Neubildung aus *γερμετα* möglich, also: *Händler mit altem Eisen*, wie R. Gerschom erklärt.]

גרומי s. גרומי.

אגריפינה s. גרופנה, גרופינה.

גרומי *g²arzi^{mi}*, f., pl. גרומי, *γαρίσμη* = *γάρισμα* Nach-tisch, Leckereien. Thr r Einl. No. 10 כנ' הו' (Var. גרומי, Ar. גרומי), Esth r zu I, 9 בכרומי, Jalk Jes § 318 גרומי. jBerach 10⁶³ הדא גרומה (גרומי), ib. Z. 25 גרומה (גרומי), ed. Krot. גרומה, Ar. גרומה, Neubild.). Lev r c. 9, 8 הדא גרומה. [Kaftor wa-Ph. 60²⁵ גרומה. Berlin I 363 Luncz גרומה. Das. גרומי.] Ib. c. 27, 1 בכרומי opp. לחם (Ar., Agg. בחורין 74^b in Pesikta 74^b בחורין lies גרומי, welches für גרומי gesetzt ist, dann גרומי lies גרומי = גרומי; לחם Gen r c. 33, 1 גרומי (Ar. Var., Agg. גרומי, גרומי); Tanch אמר 6 durch גרומי ersetzt.

[*Γρόμμον* ist zu streichen: Zwiebel ist nicht = Brod! Als

urspr. LA der Pesikta ist anzusetzen; בחורין דהב ובגרומי; דהב. Letzteres unter Einwirkung des vorhergehenden גרומי in גרומי corrumpt. מור hat Buber Tanch. Emor 9 ergänzt. Zu *γάρισμα*, das Soph. nicht kennt, sind Sachs I, 85 und Fl. zu L I, 437 anzuführen.]

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי *g²ramatijōn*, m., *γαματιστον* Urkunde. Ex r c. 15, 25 הג' (Ar., Agg. גרומי) viell. Lautwandel [nur falsche LA).

גרומי s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי = *Garamaea* s. גרומי.

גרומי s. גרומי.

גרומי I. *g²armāni*, Adj., *Germanus* der Germane. MNegaim II, 1 כנ' (Ar. u. Hai, Agg. גרומי opp. בכישי, Sifra נעים Perek 1 p. 60^a בכרומי Gen r c. 86, 3 ג' opp. כוש Lekach tob Gen. XXIX, 1 לכן).

[Malbim richtig גרומי. Nur ג ist nach dem Zusammenhange richtig; so hat Maim. ed. Dnbg. גרומי PSm. 785.]

גרומי II. *g²armānaj*, n. pr. eines Mannes: *Γερμανός* = *Germanus*. jJoma 45^b עבריה

גרמניא s. גרמסין.
גרמניא 8⁶³ in jSabb 8⁶³,
jAz 42⁶².

גרמני III. s. גרמני.

גרמניא *g'armanijā*,
n. pr. einer Landschaft: *Germania*. Gen r c. 75, 9 ובני
גרמניא opp. ברבריא (s. d. W.).
In Gen r c. 37, 1 u. Jalk Gen
§ 61 ist גרמניא für גרמניה
gesetzt, während als Einzel-
meinung R. Berechja's גרמניא
tradirt wird, in jMeg 71⁶⁰
für גרמניה jedoch schlechthin
גרמניא (s. d. W.), was rich-
tiger ist. Ib. Z. 57 für גרמניה
wegen der Aehnlichkeit, wohl = *Garamaea*,
Landschaft in Assyrien, bJoma 10^a jedoch
ג. Dagegen ist גרמניא in bMeg
6^a u. Jalk ψ § 888 in גרמניא,
in Trg Ezech. XXVII, 14 u.
XXXVIII, 6 in גרמניא zu
berichtigen. Trg I Chr. I, 5
u. j I Gen. X, 2 setzen ג für
גרמניא.

S. Krauss in Monatsschrift
XXXIX, 53. [Ein *urbs*
in prov. Africae Byzacena PSm
636. — BB. 520 *urbs* =
urbs = *urbs*. Siehe die Quellen bei PSm. 785.]
— Zu *Garamaea* vgl. Ptol. VI, 1;
syr. *Garmaqaje* Nöldeke, Tabari
S. 35 A. 1 (PSm. 785); auch
S. Cassel, Magy. Alterth. S. 246 A. 1.

גרמניא *g'armani-*
kijā, n. pr. einer Landschaft
in Asien: *Germanicia* (s. die
Stellen unter גרמניא).

גרמסין s. גרמסין.
גרמסין in jSchekal 46^d u.
Trg j I Ex. XXX, 13, wofür
Jalk Ex § 386, Tanch B. 7,
T. 10 (= Jelamdenu bei Ar.),
Pesikta 19^b u. Pesikta r c. 10 p. 15^b
גרמסין haben, soll wohl גרמסין
heissen: *γράμμα -ατος* lat. *scrupulum*,
der 24. Theil einer Unze; doch
haben Babli-Agg. in Schek.
גרמסין, Ms. M גרמסין, was
für die Richtigkeit der LA.
mit ס spricht, also **γράμμος*
anzusetzen.

[Siehe PSm. 784 unter *גרמסין*.]

Ethnicon von *Gerasa*,
Stadt in der Provinz Arabia.
bErub 21^b יהושע הנ', bSabb
108^a, Midr Prov. IX, 2.

[Neubauer, Géogr. 265. Mir
scheint die zweite Erklärung bei
Raschi: *ממ נייט* richtig zu sein,
obwohl sie nicht durchaus gut be-
zeugt ist. *Gerasa* — Schürer II,
103! — passt nicht, da es *גר* hiesse,
wie noch heute *Dscheräsch*. Vgl.
aber *גר* PSm 787.]

קאגרמסין s. גרמסין.

גרמיה in Beth-ha-Midr. V, 34.
35 viell. Neubild. aus *γρύψ* oder
γρύψ der Greif. גריפוש
ein vierfüssiger Vogel. Esch-
kol ha-Kofer 24^c l. Z.]

Lattes, Saggio p. 88. Fürst 92^b.

גרמיק s. גרמיק.

גרמיק, in Gen r c. 52, 4 u.
c. 64, 3 für גר, in vielen Agg.
גרמיק, ist wohl גרמיק zu lesen:

Γερακιονή eine Landschaft in Palaestina. Trg j Gen. XX, 1 u. XXVI, 1 גרדיקי j Schebi-ith 36^ע₆₀ הרה שבגרדיקי.

[Syrer für גרד: גָּדָרִי Gādār; PSm 659; die Conj. גרדיקי ist unberechtigt. Lies גרדיקי.]

קרטיקון. גרתיקון, גרחקן, גרחקן. אבנתי. s. גחית, גחיות, גחיים.

ד.

ד Daleth, steht für δ u. d, Wechsel mit ו' (§ 50).

ראומטיקוס s. דאומטיקוס.

דניסטים s. דאויניטיס.

דיוטס s. דאיוטס.

רניסטים s. דאיוטס.

דיופלי s. דאפלי.

דאציפ *dāzīpi, m., δαύπιος* der Haase. bChull 62^א ד' (Agg., Ms. M: דאציפ, Ar. דאציפ); viell. zu lesen דאציפ.

K. III, 51b. Sehr bedenklich. [Das ist doch ein Vogel!! R. Chan. hat צואה = דאציפ Sabb 81^א und erklärt אלמאכתי d. i. الفاختة = Elias Nisib. zu דאציפ = BB. 1660. Perek Schira IV vor dem Storche: דאציפ (so. mit r ein ms Kaufmann Frft a. M., auch ed. Mantua 1661f. 3^א. 126b.) Richtig.

דארו *dōro, n. pr.* eines Mannes: *Δωρος*. bBk 97^א, bBm 64^ב. bPesach 116^א דארו.

Δωρος ein gr. Philosoph aus Arabien bei Suidas. Dativf. § 96.

דונית s. דונית.

דרניבת s. דגן.

דולא s. דגלא.

דיגלום s. דגלום, דגלום.

דונמא s. דגם.

דונמטרין s. דגמטרין, דגמטרין.

דגן s. דגן.

דאדינן *dādinōn, m., δαδιον*

Kienfackel in jSabb 4^ע₁₈ für לכש der Mischna ד'; jRh 58^א₁₇ דדנין *pl.*, in bRh 21^א אפרסמא (s. d. W.), wohl = *δάς δαδός* Kienholz.

Einschub des N-Lautes (§ 277), Plural, vgl. J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 98. [דאדין BB. 525].

Ngr. *ḍadi*, arab. *داذي*. Jastrow 281^א liest in jSabb דדין *ḍadion*; für giebt er S. 281^א *ḍadivos*. [L's Conjekture *ḍadivos* geht nicht an, da die Eiche kein Oel oder Harz giebt.]

דירכ' s. דרכאות.

דרינן s. דרנן.

דרהון s. דהון.

דיו s. דיו.

דונאטיבא s. דאנטיבא.

דוגי *dog²i, f., doga = δογή* Napf. bChull 111^ב ד' TTerum III, 10 דונית *pl.*, (ed. Zuckerm. (חביות). Wegen ווג s. דונית.

K. III, 21b für Toseftha richtig *doga*; Schorr, Hechal. X, 53 *דאדאג* für דוגי, aber דוגי ist nur Erleichterung, s. Einl. S. XXVIII. [Vgl. *דאדאג* BB. 546: *דאדאג* sargtago (PSm.), nach PSm. 832 mand. *דאדאג*. Das unsichere *doga* ist für das babylonische Wort nicht zu brauchen. K's *דאדאג* *Kochtopf* ginge eher. Für דוגי Hal. ged. 556^א₄ Hild. 133^ע₇ Ven. Semag I 137 f 47^א Ven. — Rabbinow. hat auch בידוי. — TTer. ist חביות zu lesen.

denn getrocknete Feigen, ג'וּגוּרָה, wurden im *תבית* aufbewahrt M. Maas. I, 8. T I, 11 p. 82, und j I 49b, [מן התיב: Parallelstelle irrig: ג'וּגוּרָה].

כדכיאוח s. דוגיאוח.

זוג u. דיגון s. דיגון.

דוגה *f.*, Neubild. aus *doga* (s. דיגו): Schiff, Schleppkahn. TBb IV, 1, jBb 15a, bBb 73a, 78b דוגה (in Palästina für *בוצית* oder *בוצית*). [Hal. ged. 419 n. 2 Schibbole haleket p. 83.] Trg Amos IV, 2 *צידדן* בר' (Kimchi u. Buxt.; ed. Venedig ברגנטי; Raschi, Ar., Levita u. ed. Lag. ברגנטי); Trg Jes. XVIII, 2 *וברגנטי* (l. *וברגנטי* *pl.* von דיגו neben דיגו).

[Wenn דוגה ist, so ist es

eher zu *دُج* *dung* zu stellen, das Vollers ZDMGL 651 mit anderen nautischen Kunstausdrücken auf indischen Einfluss zurückführt. Vgl.

دُج *cymba, lembus* Vullers I 937.

ד' bedeutet nicht: *Schiff, Schleppkahn*, sondern *Nachen, Zille* zum Ausschiffen der Passagiere bei seichtem Wasser (Ar.). Trotz der auffallend frühen Entdeckung ist diese Erkl. wahrscheinlicher als die Neubildung von dem angeblichen *doga*.

Ableitung von *doga* bereits bei K.. III, 21a; auch Perles, Monatschrift XXXVI (1892) 11. [Die Abl. von *doga* ist entschieden unrichtig.] *Doga* Duc. Lat. III, 155, doch ist die Bedeutung: Schiff nicht angegeben. Die Form דוגה, von Einigen als die richtige angenommen, wohl nur Anlehnung an דיג. S. auch REJ. I, 213.

דיגמא *dug'mā*, auch דיגמא, *pl.* דיגמאות, *δεῖγμα*, [lat. *digma*], hebr. u. aram. 1) Muster, Probe = *παράδειγμα*. MSabb X, 1 'לד' המצניע. TS. I, 8 בר', ib. Var. רגם Grundform רגמו. jS. 3b²⁸, bS. 11b (Ar. דיגמא, Agg. דיגמא). Ib. 79a, 90a, TS. IX, 7. TBk XI, 12 דיגמאות, bBk 119b (דיגמאות, Ms. דיגמאות). Midr Prov zu I, 1 zweim. אחרת. 2) Muster, Exempel, Vorbild. MEduj V, 6 השקזה בר', bBerach 19a, in jMk 81d³⁴, רכמה (auch bei Ar. für ר' Var. דיגמה) entweder *δογμα* oder volksetymol. דיג = (דגה). Sifre Dt § 29 אמה עשה לדיינים בר' אמה. bTaan 23a. Tanch B. אני עשה 8 לך לך. bChag 16a קרושים. Ib. 8. Cant r zu V, 9. Midr ש XXVII, 1 כבר 'לד' jSabb 12b⁷⁰. הראה. Pesikta 65b 'לד' מעין עיה"ב דיגמה העולם הבא, Kohel r zu IX, 11, Gen r c. 51, 8, ib. c. 71, 5. 3) Wesen, Beschaffenheit, Aehnlichkeit. jHoraj 47a⁴² דיגמא דירכו [דמיא], jSanh 20a⁴. Cant r zu IV, 1 דיגמא דמיא להרא דיגמה (Anspiel. auf עיניך דיגמה, also דיגמאות). Ib. zu I, 1. Kohel r zu I, 4 לו' מי יוכל לחקור דיגמאות. Ib. zu XVII, 5 דיגמאות.

המזבח. Ex r c. 15, 27 שחזר
בדוגמה. bSabb 30^b. Tanch
Midr Sam c. 5 הנזה
20, 5 דידהו ר.

[Vogelstein, Landwirtschaft in
Palästina I, 39. Syr. ܕܝܢܐ nur
= $\delta\acute{o}\gamma\mu\alpha$ PSm. 832. BB. 538.]

דוגמטורין s. דוגמאטורין.

$\delta\acute{o}\gamma\mu\alpha$ f., pl. דוגמטות. דוגמא-
טא רא Befehle, s. דוגמטות.

[Zu streichen s. zu דוגמטות.]

דוגמטורין, richtiger דוגמטורין,
duḡ^amantōrin, m., * $\delta\epsilon\iota\gamma\mu\alpha\tau\eta\rho\iota\sigma$
Bild, Beschaffen-
heit. Jelamdenu zu Ex.
XXXIX, 33 (bei Ar.) [Bote
Midraschoth III, 11 דוגמטורין u.
דוגמטורין Gen r c. 11. 11
דוגמאטורין (auch דוגמאטורין,
דוגמאטורין geschrieben),
cod. Paris דוגמאטורין Ar.
דוגמטורין 11 פקודי Tanch
Jalk ψ § 616 דוגמטורין Jalk
Jerem § 335 דוגמטורין;
in Gen r c. 71, 5, Num r c.
6, 2, Pesikta r c. 23 p. 120^b,
Tanch רשא 33 u. Jalk Hiob
§ 920 דוגמא (s. d. W.).

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II,
543, wo zu * $\delta\epsilon\iota\gamma\mu\alpha\tau\eta\rho\iota\sigma$ K. III,
18^b anzuführen ist. [Die gute
handschriftliche Ueberlieferung
giebt aber Bacher's $\delta\epsilon\iota\gamma\mu\alpha\tau\eta\rho\iota\sigma$
wieder]. Vgl. ܕܝܢܐ .

דוגמטות liest Aruch in Midr
 ψ CXVIII, 12 (ein Ms. דוגמטות)
in dem daselbst befindlichen
ermpt. Satze, der mit Zuhilfe-
nahme sämtlicher Varr. wie

folgt zu lesen ist: שהוא עזיר
לפרוש דוגמטות על המדינות להוציא
(בריון. דוגמטא u. בריונות).

L. I, 377^b $\tau\acute{\alpha}\gamma\mu\alpha$, Fleischer zu
L. I, 439^b $\delta\iota\acute{o}\gamma\mu\alpha\tau\alpha$. K. III, 19^b
richtig $\delta\acute{o}\gamma\mu\alpha\tau\alpha$, Fürst 94^a $\delta\iota\alpha\gamma\omega\mu\tau$,
Jastrow 283^a liest דוגמטות; s. S. Krauss
REJ. XXXII, 41 Anm. 1. [Nach
Band I p. XXVII ist Buber z. St.
im Rechte, wenn er statt דוגמטות
(1 ms), דוג' (1 ms u. ed.), דוג' (2 ms):
 $\delta\iota\alpha\tau\alpha\gamma\mu\alpha$ (pl) liest, denn
das Verbum דוגמט (דוגמט) ist ständiger
Begleiter dieses Lehnwortes. Brüll
IV, 117. VIII, 152. So Jelamd. bei
Ar Dt r 5, 14: דוג' mit leichter
Aenderung דוגמטות jSbi VI 36^a,
Lev. r. 17. 5. Ab. di R.N. 8 p. 24:
דוג' und Schechter z. St. Lev.
r. 1, 5 דוגמטות דוג'. Buber Panim
acher. p. לב u. Targ. Est.]

דוגמטא s. דוגמא.

דוג duḡ^a , m., Stammf. von
 $\delta\acute{o}\upsilon\zeta$ = *dux* Herzog, der
oberste militärische Befehls-
haber in den röm. Provinzen.
Nur in der Verbind. דוגמטות
jSabb 12^c₃₃, Num r c. 7, 3; ib.
c. 4 g. E. ergänze דוגמטות.

[Oberdick, die römerfeindliche
Bewegung im Oriente im 3. Jh. S.
VII. Der commandierende General.
dux unter dessen Befehl auch der
dux des betreffenden limes stand.

$\text{duḡ}^a\text{'os}$, m., $\delta\acute{o}\upsilon\zeta$
= $\delta\acute{o}\upsilon\alpha\varsigma$ = *dux* Herzog (s.
דוג). A) Hebr. pl. דוגמטות. Ex
r c 15, 13, ib. c. 15, 17, c.
15, 22, ib. c. 30, 11. Ib. c.
23, 3 Ib. c. 51, 17 דוגמטות
דוגמטות. Lev r c. 18, 1.
Thr r zu I, 5 דוגמטות, ib.

mehrерem. דוכס. Ib. zu IV, 15 u. Lev r c. 16, 1 (auch דוכסיא, ed. Wilna דוכסא (דוכס אחר Pesikta 133^a. דוכס bSanh 39^a. Jelaḡdenu שמח Anf. (bei Ar.), Tanch איקנין של 5 שמח דוכס, Jalk Ex § 163; danach ist Ex r c. 1, 8 שרגם איהו של מלך zu berichtigen, vgl. Tanch B. איקנין של (מלך) 7 שמח. ארכסיניא l. ארכסיניא u. s. ארכס. Lev r c. 1, 8, Thr r zu III, 22, Cant r zu VI, 10, Midr פ CIV, 25. דוכסן Gen r c. 44, 17; fehlt in Ex r c. 32, 7. Cant r zu VII, 9. Num r c. 7, 3. דוכסין Cant r zu II, 15 עשו ודוכסיא. Ib. zu VII, 1 דוכסין, vgl. Num r c. 2, 4, Tanch חקת 6, beide T. במדבר 11. B) Aram. דוכס, st. emph. דוכסא, pl. דוכסייא. Trg Cant. VI, 8 רמנין דוכסן [ms רוכנין]. Trg I Esth. V, 11 מלכא דוכסי. bAz 11^a. דוכסא Pesikta 56^b ודוכסיא. Ib. 196^a Ar. דוכס, Jalk Dt § 950, Sam § 151. Gen r c. 67, 6 דוכסן. Ib. c. 78, 14 מדוכסייא, ed. Wilna מדוכסי, in hebr. Texte, Jalk Gen § 133. Thr r zu I, 5 דוכסייא. Kohel r zu X, 18 דוכסייא. [Midr השכם ed. Grünh. 18^b crmp. דוכס ודוכסורס].

Syr. ܕܘܟܝܬܐ armen. duk's ZDMG. XLVII, 36; H. 97. [BB. 540. ܕܘܟܝܬܐ? 541. ܕܘܟܝܬܐ 535. ܕܘܟܝܬܐ PSm. 836. ܕܘܟܝܬܐ 849. Lag. gA. 64].

דוכסיא s. דוכס.

דינמא s. דוכמא.

דוכנין u. דוכנין (s. unter דוך) wohl Genitiv. pl. von *דוך*, vgl. *דוך* *דוך* bei Duc.

דוכסימיני u. דוכס. s. דוכסא, דוכס.

דוכסימיני s. דוכסימיני.

דוכסיסטוס s. דוכסיסטוס.

דוכסיסטוס *duk'sustos*, Adj., transp. von *δύσχετος* schwer zu spalten, eine grobe Sorte Pergament, opp. קלף. jSabb 11^b, 46 דוכסיסטוס l. דוכסיסטוס; bS. 79^b, bMenach 31^b, 32^a.

Jastrow 285^b. *δύσχετος* דוכסיסטוס schwer zu spalten ist wieder eine Identification, die auf mangelhafter Kenntniss der Realien beruht. Hai Gaon berichtet, die Thierhaut werde gespalten, und dann heisse die zur Haarseite gehörige Hälfte קלף, die zur Fleischseite gehörige דוכסיסטוס. (L. Löw, Graph. Requ. I. 124; Aruch III, 59, Gaon. Hark. p. 28.) Diese Erklärung, von Raschi, den Tossafisten und Maimuni übernommen, ist die einzig richtige, obwohl Mussafia, zu dessen Zeit die Technik der Lederspaltung verschollen war, die richtige Erklärung des Wortes nicht fand. „Starke Häute werden jetzt — sagt das Buch der Erfindungen V, 316 (1865) — „bevor sie vollständig lothgar geworden — ebenso Hai Gaon! — mittels Maschinen in dünnere Blätter zerspalten . . . Auch zum Lackiren wird solches *Spaltleder* gern genommen, da die künstlich erzeugten Flächen in der Regel den Lack besser aufnehmen als die natürliche Narbe“. Auf *dieselben Flächen* soll man nach talmudischer Vorschrift

schreiben. Die *dünnere*. innere Hälfte des *Spaltleders* heisst nun *διοχιστος*, die äussere. *stärkere* Hälfte: קנה. Richtig.

רוכססיא in bMeg 27^a (Ms. M. [RCh.] רוכססיא, Ar. רוכססיא), [RCh. Gaon. Coronel No. 82] wahrsch. Zusammensetzung aus רוכ (s. d. W.) u. ססיא Pferd: Reiter, Ritter; vgl. ib. פרשא רמא [ist die Erkl. zu רוכססיא und soll ein reitender Stadtbote sein].

[Die Erkl. רוכ + ססיא ist ganz unmöglich. Ich erinnere vorläufig an BB = *בבן עמרן* *בבן* BB = *בבן* PSm 1718. *بصم* PSm 868 Jastr. *ραῖωτης*?]

רוכססוח f., Neubild. aus רוכסס: das Amt eines Dux. Cant r zu VI, 72.

רוכססיר Midr Schir haschirim ed. Grünhut p. 43^b = רוכססיר (s. d. W.).

רוכססיני s. רוכסס.

פרכסן s. בר jBm 8^e. Am Margo ברוכסן, mit der Ableitung von *codex* Gesetzbuch.

[Ungeschickte Conjectur. *nicht* LA! Nur פרכסן ist richtig.]

רוכססיני s. רוכסס.

רוכססיא s. רוכססיא.

דולא *dulaj* n. *pr.* eines Mannes: *Δουίλιος* = *Duilius*. MMikw II, 10 (auch דולעא), in MTam III, 8 crmp. דגלאי, jSukka 55^b, דגליי, Kohel z. zu IX, 18 דלגא.

[Handschriftlich bezeugt für Mikw. (Maim.) דולעא. für bJoma 39^b דולעא, (דגלאי, דגליי) Koh. z. דולגא und j hat דולעא: danach ist דולעא festzuhalten und Duilius zu verwerfen.]

דלפקי s. דולפקי.

[Lekach tob Ex. XXX, 23 Anm. 49: דולעא, in mss Florenz u. Petersburg richtig. Dafür Buber, Midrasch Agada I. 180, דולעא. Kohut in den Supplement. 39 aus Midr. Hagadol: *غش*,

دلس ZDMG. LI, 297. das schon Ar. vergleicht. *دلس* = *دلس* BB. auch BA. bei PSm. 839. Mech 89^b Friedm. Anm. 25 ms: דולעא, Lekach tob. Jalk: דולעא. Die sonstigen Stellen L. I. 409, TBk VII, 8 p. 358²², דולעא, so statt: דולעא. TMenach VIII, 19 p. 533 דולעא Var. דולעא. bPesach 57^a crmp. דולעא. — *δολος* = *dolus* nach Geiger, Jüd. Zeitschr. IX, 17 auch im Arabischen und Samaritanischen gebräuchlich, s. S. Kohn, Sam. Studien p. 101 דולעא Ex IX. 17. Aber eben darum schwerlich griechisch (lateinisch), sondern semitisch.

דולפנין s. דולפנין, דולפינא.

דולפקי s. דולפקי.

ליבדקים s. דולפקס, דולפקים.

דוריא s. דולריא.

δόμενα *dōmata* Geschenke s. דוריא.

דומים s. דומים.

דומיטניס. דומיטניס, דומיטניס. *dōmin*, m., *Dominus* Herr. Esth r zu VI, 10; s. פלסין u. קומים.

דומיני s. דומיני.

dōminē, m., Voc. von

Dominus: Domine Herr. Gen r c. 8, 10 ר' (ed. Wilna (דומיני), Kohel r zu VI, 10 דומינין, besser Jalk Gen § 23 u. Jes § 261 הימנון (s. d. W.). Andere Stellen s. unter אמפרטור [Transscription.]

דומיסיא s. דומסיא.

דונאטיבא *dōnatiṣā*, f., *donativa* Geschenke, Aus-theilung an die Soldaten. Sifre Dt § 328 דונאטיבא. דונאטיבא Gen r c. 10, 9 דונטיבא, Tanch B. דונאטיבא 22 ermp. Jalk Gen § 17. Ex r c. 15, 22 דונטיבא. Ex r c. 41, 4 in einigen Agg. ermp. דונה טיבה. Num r c. 7, 3 zweim. דונטיבא. Aus Lev r c. 18 citirt Ar. ואחרתן Jeldamenu Anf. (bei Ar.); ib. zu Num. XXIII, 8 דונטיבון viell. *donativum*.

דונטיבא: PSm. 845.]

דונאטיבא s. דונטיבון, דונטיבון

s. דונהטיבא, דונה טיבה, דונה דונאטיבא.

דוסא *dōsā* u. דוסאי *dōsaj*, n. pr. eines Mannes: *Δωσία*, eine Abbreviation von *Δωσίθεος* (s. דוסתאי). a) R. Dosa b. Arkinos: MAboth III, 10, Kethub XIII, 2, Eduj III, 1, 2, 5; in 3, 4, 6, Bechor VII, 2, Chull I, 7, Tohor VIII, 8 nur דוסא ר' oder דוסי. Derselbe R. Dosa ist ferner gemeint in TKelim bb IV, 14, bErub 83^a (s. D. S.

zur St.) Bm 47^a, ib. 76^b, 77^b, Beza 37^b, Joma 12^b, 23^b, Sukka 20^a, MSabb XX, 4, Gitt 81^a, Bk 69^b, Sanhedrin 63^a, Chull 26^b, 59^b, Nidda 4^b, Gen r c. 34, 11 u. c. 59, 10, Lev r c. 21, 12, in jSchek 50^d₂₉ ר' ד', bMenach 50^b jedoch יוסי. S. auch הרבנים. b) R. Chanina b. Dosa: MBerach V, 5, Sota IX, 15, Aboth III, 9, bBerach 17^b, 34^b, Taan 24^b, Joma 53^b, Bk 50^a, Bm 106^a, Sabb 112^b, Kohel r Anf., Cant r Anf. etc. c) R. Chalafta (b. Dosa): MAboth III, 6. d) R. Dosa der Grosse (verschieden von No. a); Pesikta r c. 1 p. 4^a, Sifra ויקרא Perek 2 p. 4^a, Sifre Num § 103. e) Ein Amora דוסאי ר': Gen r c. 1, 20, jMk 83^d₃₃, Az 42^a₄₄, Bm 12^a₇₂. f) jSota 19^b₄₁ ר' ד' ממלחיא. g) jMakk 31^b₂₁ ר' יעקב בן דסי. Pesach 33^c₂₉, Sanh 22^a₆₆, Jebam 12^b₂, Sabb 9^b₁₆ דסי. h) אבא TPea IV, 2, sonst דוסאי ר' יוסף bChull 49^a ר' יוסף bSabb 112^b Var. ויקרא. ברדוסאי.

Δωσία gibt Zunz, Ges. Schr. II, 8, fehlt in den Lexicis, ist aber bedingt durch *Δωσίθεος*. [דוסתאי] PSm 845.]

דוסא s. דוסאי.

דוסתאי s. דוסתאי.

דוסא s. דוסאי, דוסי.

דוסקא s. דוסיקאית.

דוסמסקית s. דוסממא, דוסממא.

ר' דוסתאי מבי ישוב k) 11, 9. *dōsthaj*, n. u. דוסתאי pr. eines Mannes: *Αοσιθεος*. a) Schüler des Schammaj: MOrla II, 5. b) Vater des Abba Jose: Sifre Num § 42, Midr ψ XX, 7, CIII, 14, bJoma 22^b, Gen r c. 78, 4, ר' יוסי בר' ר', TPea IV, 2, TZebach VII, 10, vgl. דוסא h. c) R. D. Sohn des Juda: Sifre z. zu V, 17, TSchebiith II, 18, bKidd 64^a, 74^b, 77^a, 67^b (בן ר' יהודה), Arach 30^a, Chull 123^b. d) R. D. Sohn des R. Jannaj: MAboth III, 8, Erub V, 4, TBerach VII, 8, Sabb XIV, 17, bNidda 31^b, Pesach 8^b, Bb 10^a, Gitt 14^b, Kidd 12^a, Menach 99^a, jGitt 43^d, 54, ר' ד' בי ר' ינאי, Kidd 64^a, 42, Makk 31^b, 13, Demai 26^c, 37, Aboth di R. N. V. I c. 3, Lev r c. 35, 12, Num r c. 21, 20 nur ר' ד', Jalk Reg § 234, Pirke di R. E. c. 38 etc. [Zuckerm. im TRegister XXXIV]. e) R. D. דמן בירי. bErub 45^a, Bk 83^a (Jalk Num § 730), Az 40^a, Sanh 107^a, Jalk ψ § 677 crmp. דמן ביבי. f) R. D. der Sohn des Mathun: bBerach 7^b, Meg 6^b, Zebach 99^b; jBk 6^a, und bJoma 30^b ר' יוסטאי. g) Vater des אפסוריקי (s. d. W.). h) ר' ד' סבא: jChag 76^d. jNedar 42^b, 24. i) R. D. schlechthin, viell. identisch mit Vorigem: jChag 76^d, jNedar 42^b, 23, Gen r c.

11, 9. k) ר' דוסתאי מבי ישוב: Midr Prov zu XIII, 25 (Jalk Prov § 950 nur דוסתאי ר'). l) Derselbe scheint gemeint zu sein in Pesikta 59^b ר' ד' (מכוכבא), Pesikta r c. 16 p. 82^b ר' ד' אחד מן כוכבא also ר' ein Appellativum (Ethnicum), lies שאלני דוסתאי (der Titel Rabbi fehlt in der That in Ms. Oxf. bei Buber, Pesikta 95^b); Pesikta 143^b lies nach Jalk ψ § 334 ר' יוסי בר ירמיה דוסתייא in Cant r zu VII, 5 fehlt דוסתייא; viell. identisch mit דוסקמא. ר' יוסי בן דוסקמא (s. d. W.), wofür jSabb 5^b, 13 ר' יוסי בר קצרתא.

Siehe über letztere Nummer Oppenheim in Magazin I. 68; [Aboth di R. N. ed. Schechter p. 37 n. 29: דוסקן דוסקן = Schibbole haleket p. 266. — *Αοσιθεος* of Samaria, a Jewish heretic. Soph. 394. *Ποσιθεος* PSm. 845]. Lagarde, Mittheilungen IV. 135.

ר' דוסתאי, ר' דוסתאי in Gen r c. 18, 5 wohl ר' דוסתאי zu lesen: *repudium* Ehescheidung. So Jastrow.

[*ρεπουδιον* Soph. 968, das auch die Frau dem Manne geben konnte (Freund sv. *repudium*), wie im Midrasch a. a. O. אשתו מרשתי Tautologie. Aeltere Erklärer: *ἀπερσεν*. steht so wohl bei נט als bei נת. Oth Emeth, ר' דוסתאי, Ps. Raschi, ר' דוסתאי BB. 1900 BA: *ר' דוסתאי*]

יַמְסַמֵּן und יַמְסַמֵּן (d).
PSm 879.]

דיפלומוטר s. דופלומוטר.

דיפלון s. דופלון, דופלון.

דיפקני s. דוקרני.

דיפרא s. דופרא.

דוקייא in Thr r zu I, 1 pl.
von δοκός od. δόκιον Balken,
s. דוקיא. [Transscription.]

דוקינ duk'inār, m., δοκην-
νάριος = *ducenarius* Procu-
rator. jAz 39^b₃₆, vgl. bAz 6^b.

דוקליניום s. דוקליניום,
דיקליניום.

דוקני u. דיקני in jMaas 51^a,
u. האיסל של ד' in TKelim bm
III, 9 viell. δίκελλα zweizinkige
Hacke.

[An der j. Stelle ist die Be-
deutung des Wortes דוקני u. דוקינ
zweifelhaft. R. E. Fulda erklärt:
Bart! In TKel bm III p. 581₂₇ ist
דוקני zu lesen: 'איסל של ד' das ist die
Hobelklinge. Mišpeh Schemuél u.
R. E. Wilna z. St. So richtig sv.
דוקני. Zu δίκελλα syr. *יַמְסַמֵּן*, trans-

scribirt *דיקל*, *יַמְסַמֵּן*, *יַמְסַמֵּן*,
PSm 850, 890, 891. ZDMG. LI. 297].
R. Schimschon zu MKelim XIII.
4 דוקני, offenbar = *ἐγκάνη* (s. דוקני).
Vgl. Eisler Beitr. IV, 110, der aus
Maim. zu Kelim XI, 7 [lies: XIII 5
Drabg] דוקני (l. דוקני) citirt, wo es
sich jedoch nicht findet. Aruch דוק
II hat דוקני, unter דוקני jedoch
דוקני.

דוקרני s. דוקרני.

דוקרין duk'rin, auch דוקרין,
דוקרין etc., m., pl. דוקרין,
(doch irrthüml. auch דוקרין),
δοκάριον Stäbchen, Stange,

Krauss. Lehnwörter II.

Pfahl. TBm VII, 4 קניס
(דוקרניס); TBb III,
6; TKelim bm III, 14 דוקרני
(דוקרין); TKilaim IV, 5
(קניס ד'), ib. 6. jSchebiith 33^d₁₇,
דוקרין. TOhol VIII, 2 p. 605
קניס דוקרניס jErub 18^b₃₂,
דוקרניס, ib. 18^c₃₉, דוקרין, ib. 19^e₂₁,
jSukka. 51^c₆₉; TS. I, 4;
TERub XI, 11 דוקרניס
(קניס דוקרניס). jKilaim 29^b₃₃,
opp. דוקרניס, jSukka 52^a₄₅,
bS. 13^a קניס דוקרניס (Ar.,
Agg. של ד', erklärt durch
דוקרניס), bErub 16^a. Lev
r c. 12, 4 דוקרין (pl.). jSbb
8^b₁₅ דוקרין l. דוקרין. — TMe-
nach XI, 6 דוקרניס, bM.
96^a fehlen die Worte דוקרניס
(s. Ar.); jBerach 2^c₁₀,
(דוקרניס) l. דוקרניס דנהור.
jJoma 40^b₁₁, Gen r c. 50, 10
דוקרניס (Ar., Agg. דוקרניס).

יַמְסַמֵּן, einmal. (Geop. 34
u. 36 hat für *ζάραξ* *יַמְסַמֵּן* (?) und
יַמְסַמֵּן). Symm. Ps. LXXIII. 11 *δι-
κταρον*, *Zweizink*, *Gabel*, *pitchfork*
(*Heugabel*) Soph. s.v. Dass es ein
zweizinkiges Gerät bezeichnet, geht
aus TMen XI, 529₃₆ b 95^a ארבע
דוקרניס (R.G. דוקרניס, her-
vor. Wenigstens 2 Zähne muss es
nach TKel bm III, 582₃ haben:
השתוק והדוקרין . . . אחת משניהם
מקל שעשה בראשו 131₁₀, TSabb XIV,
מספר . . . הרי זה דוקרין
der Morgenröthe brechen im
Osten hervor דוקרניס דנהור
jBer I. 2^c₄₀, jJoma III, 40^b₁₁,

Gen r c. 50, 10 bei Ar. u. Ps Raschi. —

Danach ist nun die Bedeutung auch dort zu fixiren, wo das Wort neben als *Weinpfehl* vorkommt: TBm VII. 385³³ קנים ודוקנים: TSukka I. 192¹⁶ b. 13^a. — קנים ודוקנים allein j I. 51^e₁₆ = jErub I. 18^b₃₂ (aber bSukka 4^b קנודיקן T I. 193¹⁰ קנודיק). — j I. 52^a₁₅ = jKil. IV, 29^b₃₃ jErub. I. 19^e₂₁. An letzteren 3 Stellen auch: דוקן (דקין, דקין). — Zunz, Ritus p. 232. TBb III, 402²⁰ את דק' ואת דר' (siehe R. G. b. 69^a Raschbam und Ar. III, 127^b). Lev r c. 12, 4 דרא TOhol VIII, 605²¹ על גבי קנים דוקנים. — TErub XI, 153¹³ (b. 16^a) קרן וקופקן nach Relia Wilna: קין ודוקן. — Trotz Ar. III, 127^b wird wohl auch TKil IV, 78¹⁹₂₆ קנים מוקרן (j I. 18^e₃₅ קנה ודוקן) hieherzuziehen sein.

Zur näheren Bestimmung: *Weinpfehle*. Varro I. 8: *pedamenta et juga. Jugorum genera quatuor: pertica. arundo* (קנה), *restes* (אמסיותה), *vites* ... Sub eam, ubi nascitur uva, subjiciuntur circiter bipedales e surculis furcillae ... Dominus ... furcillas reducit hibernatum in tecta ... Nicht die gewöhnliche *pertica* oder *ridica* (Colum. XI. 2, *pertica* und *arundo* wie קנה ודוקן auch Plin. XVII, 6, 166, 10, 174 Detlefs), sondern diese *furcilla* (dies dürfte auch jSchebiith II, 33^d₁₇ דיקן meinen) ist gemeint. *Es muss mit Rücksicht auf die erstbehandelten Stellen bei διακρῶν bleiben.* Für das *ν* der ersten Silbe siehe διακρῶν und δειγμα. Vgl. Lag. Mittheil. III, 57 Z. 15. — **δοκῶν* ist nicht richtig. Bemerkenswerth ist, dass Fleischer, L. I, 441 das Wort zu דקן stellt. und dass auch Zunz, Ritus 232 neben der Entlehnung

aus dem Griechischen auch diese Etym. in Betracht zieht. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass für das Sprachbewusstsein wirklich die Zugehörigkeit zu דקן sich geltend machte.] — *δοκῶν* Fraenkel S. 173 = arab. *دقار*. [Auch dies geht mittelbar auf *διακρῶν* zurück.]

דורנית s. דורנית.

דורגון *durgōn*, auch דרגון *m.* *δερῶγγος* (*δρόγγος*) Heeresabtheilung in der Stärke von 1000—3000 Mann. jHoraj 47^a₅₁ דרגון, jSanh 20^a₆ דרגון. Ex r c. 1, 27 דרגון שלו. Midr ps XV, 6 ספירה הדרגון opp. ספירה (s. d. W.). jKethub 35^a₄ דרגון I. דרגון, Kohel r zu IX, 10. Jellamdenu zu Num. XII, 1 (bei Ar.) *crmp.* דרגון; ib. zu Dt. XI, 22 דרגון. Num r c. 4, 20 דרגון. TNazir I, 2 s. דרגון. Vgl. דרנא. [Vgl. PSm. 945 Zeile 31].

דרגון bei Schwab, Angél. s. v. ist gewiss nicht *δερῶν* (?) = *δερῶν*, sondern = דרגון s. eben. — Sonst § 371.

דרדניא s. דורדניא.

דורנית *dōrōn*, *m.*, *pl* דורנית (aram. דורנית), *δῶρον* Geschenck, Opfer. A) Hebr. bPesach 118^b ד למוספה (auch דורן), Ex r c. 35, 5. Cant r zu IV, 8 דורנית; Gen r c. 79, 5, 6 דורנית, דורן, Jalk Gen § 133. Dt r c. 1, 17. Pesikta 139^a זלזבח ז' זלזבח. TPara I, 1 דורן. TJom kipp III, 7: Tanch אהרן 10.

Ib. נשא 15. bBeza 24^b. bKethub 105^b. Ex r c. 15, 12 דורון, ib. c. 15, 10 דורנית. B) Aram. Trg ψ CXLI, 2 דורון. Ib. XL, 7 נכסא דורנא. Ib. LXX, 10; LXXII, 10; XX, 4 ed. Lag. דורניק (Agg. oft דוכרניק). Trg j I Gen. XXXII, 13, 14, 18, 19. Ib. V. 20, 21; XXXIII, 11 דורני; XXIV, 23 דורניק. Ex. XII, 46 דורניק. Gen r c. 34, 9 דורני. S. auch דוריה.

[דורני , PSm. 858. BB. 549 transscrib.]

דוריא *dōrijā*, f., pl. דוראית, $\delta\omega\rho\epsilon\acute{\alpha}$ Ehrengeschenk. Gen r c. 53, 8 ניקן ד, ib. auch דוריה, Pesikta 146^a דורניא (mit eingeschobenem N-Laut), Jalk Gen § 93 ermp. דורוריא, wie auch Cod. Paris in Gen r דריר hat; in Pesikta r c. 42 p. 177^a ist das entsprechende W. בירית (s. d. W.). Midr ψ XC, 1 דורניא l. דוריה, Jalk ψ § 90 ebenso. Jelamdenu zu Lev. XXI, 10 (bei Ar.) zweim. דוריה, ib. zu Num. XV, 1 דוראטא l. דוראטא $\delta\omega\rho\alpha\tau\alpha$ Geschenke. Ex r c. 5, 14 דוראית; Gen r c. 85, 14 דורית, Cant r zu VIII, 1 דורנית, Jalk Jos § 18 דורנית.

Syr. ܕܘܪܝܐ ܕܘܪܝܐ ܕܘܪܝܐ PSm. 830. 857. ܕܘܪܝܐ 858. BB. 547. 549. corrupt 572 ܕܘܪܝܐ].

דוריי *dōraj*, n. pr. eines Man-

nes: Δωρος . jMk 82^c₃₁; vgl. דארו.

דוריה s. דוריה.

דורכאות in TMaas sch I, 10 (ריחכאות. ד של חמרה). s. דורכאות, דורכאות, דורכאות. דידכא.

דורמוס *dormoš*, m., $\delta\rho\acute{o}\mu\omicron\varsigma$, freier Platz, Rennbahn. bBm 72^b (Ms. M. אסרטיק l. אסרטיק s. d. W.): vgl. jAz 39^d. S. דורמוס.

דורמסיות s. דורמסיות.

דורמסקית s. דורמסקית.

דורמסיה s. דורמסיה.

s. דורמלים, דורמלים, דורמלים. דורמלים.

s. דורמסיות, דורמסיות. אנדרלומסיות.

דורמסקני s. דורמסקני.

דורמסקית, pl. דורמסקית, Neubild. wie דורמסקני (s. d. W.).

דורמסקנית, דורמסקני, ferner דורמסקני s. דורמסקני.

דוריה s. דוריה.

דוריא s. דוריא.

דורקטי *durk'ti*, f., $\tau\rho\upsilon\chi\eta\tau\eta$ getrocknet, figürl. von einer an Trockenheit leidenden Frau; s. טרוקטי.

דורקן s. דורקן, דורקן.

דורתי *dōrthaj*, n. pr. eines Mannes: Δωρόθεος . bPesach 70b. ܕܘܪܬܝ ܕܘܪܬܝ ܕܘܪܬܝ PSm. 858, 859. Lattes I 91].

דורטי in jBeza 62^a, u jSabb 14^a₇₆ viell. zu lesen רטיס *retis*.

Jastrow 293b. [Retis zu lesen *verbietet der Zusammenhang*: es ist von einer Schleuse die Rede und dies wird durch טַסָּה näher erläutert. Mit Netzen darf man ja am Feiertage *nicht* fischen!! Diodorus Siculus III, 21: „An der südlich von Babylon gelegenen Küste haben die Einwohner so viele Fische, dass sie diese kaum verzehren können. Sie stellen im Meere, dem Ufer nah, Wände auf, die aus Rohr korbartig geflochten sind, und Thüren haben, die leicht auf- und zugehen. Schwillt bei der Fluth das Meereswasser heran, so eröffnet es von selbst die Thüren und führt die Fische hinein: tritt Ebbe ein, so schliesst das zurückfliessende Wasser die Thüren: die Fische bleiben *also am Zaun auf trockenem Boden* zurück, zappeln da haufenweis, werden gesammelt und geben reichliche Nahrung. Es ziehen auch manche Leute vom Meere aus breite Gräben . . . Den Eingang solcher Kanäle verwahren sie mit einem Zaun, der wie vorher beschrieben geflochten ist. öffnen die Thüren bei eintretender Fluth und schliessen sie bei der Ebbe.“ Eine solche Vorrichtung meint טַסָּה].

די in Zusammensetzungen: *dis- δύο* zwei, zweimal.

דיא I in jAz 39^c₁₁ *dies* Tag, s. קלנדא. [Griechische Glosse.]

דיא II zweim. in Cant r zu II, 9 als Auslegung von דידי, wohl Anklang an *δεῖρο* oder *δεῖτε*, hieher! (= אָדוּ לָנוּבי daselbst), vgl. Pesikta 48^b, Pesikta r c. 15 p. 71^b, Num r c. 11, 2.

Mehreres bei W. Bacher, Ag.

der pal. Am. II, 270 Ann. 7. [Unbefriedigend].

דיאטא s. דיאטא.

דיאטא, דיאטא, דיאטא *djatag² mā(djo-), f., pl.* דיאטא. *δίαταγμα* Befehl, Edict. Sifre Dt § 33 דיאטא; Lev r c. 1, 10 דיאטא, Cant r zu I, 3, Jalk Lev § 432 דיאטא. Jelandenu מקץ Ende (bei Ar.) שלש דיאטא. Dt r c. 5, 14 דיאטא (ed. Wilna דיאטא). Panim Acherim p. לב ed. Buber דיאטא. Aboth di R.N.V. II c. 8 דיאטא. Ex r c. 30. 16 דיאטא. Ib. c. 30. 5 דיאטא. In Tanch שמיני 9 durch כְּרִבִּים של מלך, Gen r c. 91,4 durch גִּירָה verdrängt. In Trg. gewöhnl. דיאטא: Trg II Esth. III, 15; IV, 2; Trg I Esth. III, 14; IV, 8; VII, 13. — jSchebuoth 38^a₁₄ אָנִי מְשַׁלְחִין דיאטא gr. pl. *διατάγματα*; jKethub 33^b₆₂ crmp. דין מנמרין.

Syr. *ܕܝܐܬܐ*. [S. zu דיאטא.]

דיאטא s. דיאטא.

דיאטא s. דיאטא.

דיאטא s. דיאטא.

דיאלא *djālā, m., δοῦλος* Sklave. אָדוּ אָדוּ bBk 119^a, bSabb 148^a, bAz 40^b, Num r c. 9, 27; in jSabb 4^d₁₁ אָדוּ אָדוּ. — Viell. ist דיאלא in bJoma 18^a (Ms. M. דיאלא), דיאלא bPesach 86^b, דיאלא jP. 32^c₃₄ dasselbe W., oder

aber semitisch: Wasser-schöpfer.

[⁷פָּמֶלֶם] famulus ist gut semitisch. ⁷פָּמֶלֶם dienen, ⁷פָּמֶלֶם famulatus, ministerium. Mit Recht verwahrt sich P^{em} 838 gegen Bxtf's Identification von ⁷פָּמֶלֶם mit ⁷פָּמֶלֶם mit ⁷פָּמֶלֶם. „Wasser-schöpfer“ beruht auf Verwechslung. ⁷פָּמֶלֶם transscrib. ⁷פָּמֶלֶם BB. 542]. Exc. No 2. p. 287.

אילקט s. דיאלקט.

דיאלקט in jBb 16^{1s} ist entweder Pl oder Analogiebild. aus ⁷פָּמֶלֶם ⁷פָּמֶלֶם ⁷פָּמֶלֶם Testament; TBb IX, 14 alte Agg. ⁷פָּמֶלֶם, ed. Zuckerm. דיאלקט (s. d. W.).

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II 541. Zur Literatur daselbst füge hinzu: Jastrow 294^a ⁷פָּמֶלֶם ich wollte.

דיאלקט, דיאלקט, ⁷פָּמֶלֶם, auch דיאלקט, f., pl. דיאלקט u. דיאלקט, ⁷פָּמֶלֶם Anordnung, Testament. Hebr. u. aram. jPea 17^d₆₅ ' opp. ⁷פָּמֶלֶם. TBb XI, 6 דיאלקט. MMk III, 3 דיאלקט. bBb 135^b דיאלקט. (volksetymologisch erklärt). Ib. 152^b דיאלקט; jBb 16^b₇₀ דיאלקט, TBb VIII, 10. MBb VIII, 7. jBm 8^a₆₀ דיאלקט. MBm I, 7. bBm 18^a, 19^a דיאלקט. jSanh 20^c₅₀, Lev r c. 19, 2. jBerach 9^b₁₆ דיאלקט; jTaan 63^d₁₅; jSchebuoth 38^a₃₉. Gen r c. 59, 11. Tanch עשה ד' 4 ואחרון. Ib.

2, Num r c. 9, 12. Tanch דיאלקט. 8 crimp. דיאלקט. ib. דיאלקט. 8 ויהי (s. d. W.). T. B. 8. Num r c. 2, 8. Cant r zu V, 11, Gen r c. 61, 6 u. 6. Trg j I Gen. XXIV, 10 דיאלקט (Ar., Agg. j I u. II דיאלקט).

Syr. ⁷פָּמֶלֶם, ⁷פָּמֶלֶם. Armen. diatik H. 89. [Auch pal. Syr.]

דיג²ōn, Adj. u. Subst., *⁷פָּמֶלֶם 1) zweiwinklig. bNazir 8^b דיג²ōn opp. טריג²ōn (s. d. Wr.), TNegaim VI, 3, bBb 164^b. 2) zweifach. TNazir I, 2 lies wie folgt: טריג²ōn ארבע (Var. דיג²ōn, Agg. טריג²ōn) טריג²ōn, dann שרים טריג²ōn, bN. 8^b, jN. 51^b₂₆. 3) etwa ⁷פָּמֶלֶם iterum consul abermals Consul: bBb 164^b קריג²ōn דיג²ōn (Ms. M. דיג²ōn).

Die Neubildung ist von Fleischer zu L. I, 441^b.

דיג²ōn s. דיג²ōn.

דיג²ōn in Kohel r zu V, 12 (Agg. auch דיג²ōn, דיג²ōn) lies דיג²ōn (⁷פָּמֶלֶם) דיג²ōn leidend, opp. פטר²ōn (s. d. W.).

N. Brüll, Jahrb. VII, 63 (früher als Gebhardt in Rahmer's Jüd. Ltblt. X, Nr. 42); K. III, 17^a giebt ⁷פָּמֶלֶם. [Oth Emeth hat zwei LAA: דיג²ōn und פטר²ōn; LA דיג²ōn unbelegt: Lösung unbefriedigend.]

דיג²ōn s. דיג²ōn.

דיג²ōn ⁷פָּמֶלֶם, f., ⁷פָּמֶלֶם dig²nōšiš, f., ⁷פָּמֶלֶם Entscheidung. Trg II

Esth. II, 8 ברב בר (ed. Lag., Var. ריגטסס [Cassel p. 38] Mussafia — eigenmächtig — ריגטסס *diataxis*).

[Bxt dachte an *diatagma*; darauf gründet sich Mussafia's Conjectur, die das durch den Zusammenhang geforderte, richtige *diataxis* *Verordnung* ergibt. — מן הכתוב Apostolorum. PSm 869 transscrib. Zu *diagnosis*: מן הכתוב transscrib. PSm. 868].

? רידיני in bNidda 67^a (בר' Ar., Agg. רידיני)

[RChan. ברדיני, Or zarua I. 99 ברדאני; בי דוראני. בי דורא. Mord. Nidda 748 ברדאני. Eschkol I 154 wie edd. — Unerklärt, aber nicht gr. — K nimmt das a dazu und erklärt irrig. Umgekehrt PSm 3824 *ῥιδιον* irrig für *ῥιδιον* mulus!]

*רדכא *didk'ā, f, pl.* רדכא, *diadochos* Aufpasser, im Pl. aufeinanderfolgende Wächter. MJoma VI, 8 רדכא (Jerusch.-Agg., im Babli רדכא, Anklang an רדך, Ms M. רדכא), jJ. 44^a₂₅ durch קבלן erklärt. Mech zu XIV, 5 רדכא הו' לו' Mech zu XIV, 5 רדכא הו' לו' Esth r zu I, 1 רדכא. In Sifre Dt § 334 רדכא (Jalk Dt § 947 רדכא); ib. § 27 crmp. רדכא (Jalk Dt § 814 רדכא s. d. W.) ist ebenfalls *diadochos*; Abba Gorj III, 12 crmp. רדכא פדע.

ῥαδοχος LXX I Chr. XVIII, 17, II Chr. XXVI, 11 u. XXVIII, 7,

hier u. II Macc IV. 29. XIV. 26 ein aegyptischer Hofstitel, s. Deissmann, Bibelstudien S. 111. Sonst s. Perles, Et. St. S. 115; Geiger's Jüd. Zeitschrift VI, 67. [Zuerst Geiger, Chaluz III 160. Midr. hagadol bei K: רדכא.]

רד *djō, dvo* zwei, eigentlich nur in Zusammensetzungen (s. רדפרא, רדפרא, רדפרא) wie das gleichbedeutende רד, hie u. da auch als selbständiges W.

רדפרא *djōpīt, m. διαβήτης* der Doppelheber. jErub 26^d, רדפרא, in bE. 104^a u. TSabb II. 8 רדפרא (volksetymologisch רד רד פי zwei Mäuler); TKelim bm III, 12 רדפרא.

[רדפרא in anderen Bedeutungen PSm 868. Gaon. Ginze Jeruschalajim I, 6 רדפרא genaue Sachklärung zur Ergänzung von Ar. III. 44^a. Auch Rabbinow. hat LA רדפרא ארדפרא ארדפרא.]

רדפרא in jSanh 26^d₂₄ (ed. Krotoschin (רדפרא), wofür bS. 71^a רדפרא, ist viell. *diara* Lebensunterhalt, sonst רדפרא (s. d. W.).

Gebhardt in Jüd. Ltblt. X No. 42. Jastrow 297^b conjectiert [treffend] רדפרא.

רדפרא s. רדפרא, רדפרא.

רדפרא in bSota 13^b richtiger mit Ar. רדפרא [= En Jakob] (Jalk Dt § 941 רדפרא) viell. *ῥιζος* -γος: zweispännig: zwei Fractionen.

L. I, 393^b u. K. III, 42^b *ῥιζος*. Jastrow 296^b *ῥαδοχος*. [Nur *ῥιζος*. Zweigespann — nämlich Moses und

Josua — richtig. „Zwei Fraktionen“ ist unverständlich. Dalm. hat *δζ-γία* aus K. „Wechsel“ aus Jastrow!]

דייט s. דייט.

דיאטנא s. דייטנא.

דייט *djūti*, auch דייטא, *f., pl.* דייטא, *diatā* resp. *δαιτα* Zimmer, Gemach, Stockwerk. MSabb XI, 2 דייטא אהרן (Ar. hier u. sonst fast durchgehends דייט). TERub X, 21. Ib. IX, 21 דייטא, Var. דייטא, דייטא. MERub VIII, 11 שתי דייטא (Ms. Kaufm. דייטא jerusch. דייטא). TE. VIII, 9 שלש דייטא. Ib. VIII, 11. Ib. XI, 4. Pesikta 167^a דייטא (l. דייטא), jBb 13^a דייטא. bE. 88^a דייטא, Ar. דייטא. TBm XI, 2 דייטא אהרן, Ib. דייטא. bBb 63^a, 64^a, 148^a דייטא (Ar. דייטא). bSanh 31^a דייטא. jSabb 5^d דייטא. bS. 28^b; jJebam 3^a דייטא, Kohel r zu VII, 2, Midr ψ IX, 15, Jalk ψ § 645, Jalk Gen § 84 דייטא, s. אמבט u. בטי. In Esth r Anf. דייטא (דייטא, דייטא) Gefängniß. In Thr r zu I, 1 (c. 1, 2) dreim. דייטא (nicht דייטא) l. דייטא Genitivf. *δαιτης*, vgl. oben die Var. דייטא.

diatā LXX Hiob VIII, 22; XI, 14; XXXIX, 6; V, 3; VIII, 6; Symmach. σ LXVIII, 13. [Für die Bdtg. Stockwerk wäre *πάτος* (בטי) (Soph. sv.) und *διπατος* in Erwägung zu ziehen Lag. Mit-

theilungen III, 57]. vgl. Raschi ψ IX, 15 פדרנה. [*diatā* יסו; transscrib. מוסא, BB 559. PSm. 875.]

דייט s. דייט.

דייטרא l. דייטרא.

דייטרא *djutritā*, auch דייטרא, *m., pl.* דייטרא, *diatreta* lat. [*vasa*] *diatreta*. Gefäß von Drahtarbeit. Ex r c. 27, 9 דייטרא (יהוה). Esth r zu I, 7. Gen r c. 19, 6 דייטרא, Ib. c. 25, 3; Ruth r Anf. דייטרא (דייטרא) viell. Sing. *διάτρητορ*. Midr Sam. c. 28, 4 crump. דייטרא; Gen r c. 64, 2 דייטרא.

[*Diatreta* sind Glasgefäße, die Arbeit der diatretarii Figuren und Inschriften aus der *Glasmasse* herausgeschnitten, so dass diese das Ansehen netzartig durchbrochener Arbeit erhält und die Inschriften frei daran zu schweben scheinen. Forbiger I, 1. 100.]

דייטרא s. דייטרא.

דייטרא *djutrin*, *m., diatretion* Wohnstube, Gemach. Gen r c. 62, 3 דייטרא.

Thumb im Anzeiger der „Indogerm. Forsch.“ VI, 59 möchte **diatrátor* setzen; richtiger Fürst 99^b *διαιτρήτορ* (nach Gebhardt: Lautwandel § 202. Anders L. 1, 393^b, K. III, 47^a. [Danach hätte man Abraham in seiner Wohnstube begraben! דייטרא, דייטרא, דייטרא ist mit Bxt als Uebersetzung von מוסא anzusehen — LXX: *τὸ σπήλαιον τὸ διπλόν* — R. Samuel b. Nachman übersetzt das Textwort מוסא in der nach Fremdwörtern haschenden Art

der predigenden Midraschlehrer:
*διαντες. Bacher Ag. pal. I, 511.]

דיומרן *djōmad*, *m.*, *pl.* דיומרן,
δίδυμος das Doppelte, jüdisch
Doppelsäulen MERub II,
1 u. TE. II. 1, bE. 18^a ארבעה
דיומרן; ib. 15^a, bSukka 4^b
דיומרן, jErub 20^a mehrerem.,
ib. דיומרן ארבע. In bE. 18^a
Volksetymologie דיומרן, doch
hat ed. pr. דיומרן.

[*δίδυμος* spec. für Doppelsäulen
ist nicht nachgewiesen. Wenn es
in דיומרן steckt, was ich bezweifle,
so ist allerdings die Form des Wortes
durch die Volksetymologie דיומרן +
דיו beeinflusst. Es ist nicht von Säulen,
sondern von Brettern oder Pfählen
die Rede. *דימוס*, PSm 874, 875.
• BB 558, 559: Zwillinge.]

דיומרן s. דיומרן.

דיומן, Jelamdenu zu Num.
XXIV. 6 (bei Ar.) בקש ליתן ד
ומין בישראל viell. zu lesen
ζημία [auch BA PSm 885 in
מסמ, verschrieben] Schaden.

Briefliche Mittheilung von S.
Fraenkel. Von S. Krauss *δέομος
vorgeschlagen in Byz. Zeitschr. II,
510.

דיומסית u. דיומסית *f.*, Neu-
bild. aus דיומסן (s. d. W.);
s. auch אמאס.

דיוסוס u. דיוסוס unter den
Ahnennamen Haman's (Trg I Esth.
V, 1, Trg II, Esth. III, 1,
wo בר דיוס zu streichen; Var.
דיוסן) wohl Entstellung aus
Διώνυσος; möglich jedoch, dass
der Name דיוסוס lautet u. dies

wäre Jesus; vgl. Sopherim
XIII, 5. [Agadath Esther ed.
Buber III, 1 p. 27. *Ann*:
בר דיוס, בן דיוס. Die ganze
Ahnenreihe nur im Zusammen-
hange zu erklären, vorläufig
fehlt aber der Schlüssel.]

דיוסוס s. דיוסוס.

דיוסטר *djōstār*, auch דיוסטר.
m., aram. דיוסטר, *διώστρα* eine
Maschine zum Durchstossen,
Stossstange. MKelim XX,
3 ד' (Hai Var. דיוסטר, R. Simson
דסטר, Ar. Var. דיוסטר). TK. bm
XI, 5 דיוסטר. In Trg ψ CXLIX,
6 דיוסטר כיופה doppel-
schneidiges Schwert (im
Griechischen nicht nachweis-
bar). Ib. LXXIV, 6 דיוסטר
(ed. pr. דיוסטר viell. = λα-
ξεντηρίω der LXX).

διώστρα gibt N. Brüll, Jahrb. IV,
117, wobei die Endung im Hin-
blick auf דיוסטר = *ἐξώστρα* besonders
zu beachten; *διώστρη* bei Jastrow
297^a ist dasselbe, nachgewiesen aus
LXX u. Aquila. [So S. Fraenkel zu
Rieger, Technologie I, 32. Für die
Stellen in Kelim denke ich an
ισάριον, Deminut. zu *ιστός*, zugleich
das dritte Beispiel eines vorge-
setzten, unerklärbaren *d.* neben
דיוקן und דיוקן. Die genauere
Bestimmung der Bedeutung er-
fordert erneute Untersuchung. Für
die Stellen: zweischneidiges Schwert
schlägt S. Fraenkel (brieflich) mit
Recht *δίστομος* Hebr. IV, 12 vor.]
Auch LXX z. St. — In Erwägung
kommt auch *דימוס*, PSm.

878 **מחשבת** BB. transscrib.] **διστραλίον** (aus lat. *dextralia*); s. Erklärung u. Abbildung bei Reiske, zu De Caerim. 148, 16 p. 229 Bonn: *dextralia appellabantur haec secures, quod, non ut hastae sinistrae, sed dextra manu gererentur. Es war zweischneidig wie ein δρεπανον.* [Soph. 387 auch *διστριον*, aber sachlich unmöglich.] — L. I, 394a, K. III, 43, Lattes, N. S. p. 34 **δίο** + **סטר**. Im Trg. nicht Adj. (Jastrow u. Andere), sondern Tautologie, s. Einl. p. XXVII. In **גלמות** (גלמות) u. somit der Begriff zwei gefunden, vgl. Syr. Hexapl. **סכפמטן סכפמטן** bei Field, Hexapla II, 217, Anm. 18: *διστρανον*.

דיוספרא in bSabb 46a wahrsch. *Λύσπολις* = Lydda. [?? Neub. Géogr. 390. RChan **ידא נפרא**.]

דיוסקא s. **דיוסק**.

דיוסקוס s. **דיוסקוס**, **דיוסקוס**.

טפיטא s. **דיופוטא**.

דיופוטא in Sifre Dt § 7 (Jalk Dt § 801) entweder *διόπτρα* lat. *dioptra* ein optisches Instrument zum Höhenmessen und Nivelliren, oder *διαβήτης* (lat. *circinus*) Compass im Pl., Trg j Dt I, 8 **דיפטיא** (דפטיא). S. **דיוביט**.

[**מחשבת**] PSm 879 transscribirt = *speculum astrolabi*. — Das Richtige trifft *διαβήτης*, aber nicht Compass, das ja im Leer die falsche Vorstellung erweckt, als ob der Compass im Sifre erwähnt wäre, sondern: *Zirkel*. S. PSm. s. v. **מחשבת** u. Lag. Mitth. III. 56.

Compass in älterer Bedeutung REJ. XXVII, 244. **מחשבת** erklären die syr. Glossographen durch **غرجال** d. i. das misn. **פירל** q. v.].

דיופי s. **דיוביט**.

דיופלי s. **דיופלה**, **דיופלה**.

דיופלסטון s. **דיופלסטון**.

דיופלי *djöp̄li*, m. pl., *δυσλοι* *duumviri* Zweimänner, röm. Beamten. Sifra אמר Perek 9 p. 99d עד שבא עלי ד מרומי, bTaan 18b (Ms. **דיופלי** מהערר **דיופלי** מרומי, Raschi zu bSukka 51b (דיופולין), Kohel r zu III, 17, Kohel z z. St. עד **דיופלי** (fälschlich Sing.), noch mehr ermp. in Semach VIII gegen Ende: **דיופלי** *etc.*; Aboth di R. N. V. I c. 4, **דיופלי** מעיר, V. II c. 6 (שבא . . . **דיופלי** l.). **דיופלי** S. auch **דיופלה**.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II. 505 u. REJ. XXX, 212 N. 1. [XXVII 296]. Gegenüber der Erklärung *Diplome* kann auf Aruch verwiesen werden: **שני שלוחים**.

דיופרא *djöp̄rā*, **דיפרא** *diḡrā*, auch **דופרא** Adj. substantivisch gebraucht, pl. **דיופריין** u. **דיפריית**, *δύφορος* zweimal im Jahre fruchtbringend, fruchtbar. MDemai I, 1 **דיופרא** (Ar., Agg. **דופרא**, Ms. M. **דיפרא** l. wie jersuch. **דיפרא**). MSchebiith IX, 4 **הדופרא** (Ar., Agg. **הדופרא**), TSch. VII, 15 **הדיפרא**; bErub 18a volksetymologisch **דיפריית**.

anfang sind דיוטא Anm. und דיקנתן zu vergleichen. Wäre דיקנא allein zu erklären, so hätte man an volksetymologische Einwirkung von דיקן **דיוטא**, **דיוטא**, gedacht, da aber drei Beispiele nachgewiesen sind, muss eine auf phonetischem Wege zu stande gekommene Wandlung vorliegen. Ich möchte daran erinnern, dass nach Simonyi — Tüzetes magyar nyelvtan, Budapest 1896, I 126 — gy (= dj) am Wortanfang im Magyarischen meist aus jentstanden ist, wie die Sprachvergleiche lehrt. Ganz *undenkbar* ist der Uebergang der palatalis cacuminalis spirans (j) in die entsprechende explosiva (gy) nicht und די scheint diesen Laut wiedergeben zu wollen. (Gegen Band I 199). Syrische Glossen, in denen j irrtümlich zum Stamme gezogen ist, bilden natürlich keine Analogie. (So hat BB unter *d iatopia, Eizleidi's, iaypōs, iatāyona, iztepos*, vgl. *omoiōsis, Atzētrivon*, libellum, *metāthesis*.) — Ueber die Schicksale von *eiōon* in den romanischen Sprachen s. Diez? 352. 753. — Transscribirt **דיוטא** BB 600]

דיהתי, דיהתי in dem gr. Satze Cant r zu II, 15 = **διώξται**, s § 285,4 u. vgl. בלשטרא.

דיאטנא s. דיאטנא.

דייטי s. דייטי.

דיאטנא in Thr r c. 1, 18 Aruch viell. **διάτορος** lat. *diatonus* Querstein, Querbalken.

[Diese LA., nur Ar. III. 49a, ist Uebersetzung von הנייתה: *dei teqor*, denn die Stelle lautete ursprünglich הנייתה דביה jMš IV, 55c¹⁰¹ = Gen r c. 89, 8 bei Ps. Raschi. Lekach tob

Gen. XLI, 13. Ar. VIII, 253a (wo K.'s Erklärung zu streichen!): der zweite Balken des Hauses ist gebrochen (ausgelegt auf die Entbindung der Frau), wie mit Ps. Raschi zu erklären ist. **דיוטא** ist erleichternde Correctur in unserem Gen. r. und Echa r.-Texte und bei Ar. LA.]

דייטריטן s. דייטריטן.

דיאלא s. דיאלא.

דיסקיא s. דייסקיא.

דיציפי s. דיציפי.

דיקולגוס s. דייקולגוס.

דיקונתן s. דייקונתן.

דיקי s. דייקי.

דיקנתן s. דייקנתן, דייקנטי.

jBerach 6^d₃₂ **דיקולרא**? (richtiger **דיקולרא**) viell. **דיקולא** + Bildungssilbe *-arius* Korbmacher, rein semit. **דיקולא**.

[Sevilla: דקילא, Serillo bei Benvenisti: דיקולא, Ven. דיקולא, Benvenisti: דקולא. *Korbmacher*, I I 420, ist nicht unmöglich. Zu *-arius*: Nöld. syr. (Gr. § 140: Das dem Spätgriechischen geläufige Suffix — *arios* u. **דיקולא**, **דיקולא**, **דיקולא**.)]

דיקנתן s. דייקנתן.

דייטריטא s. דייטריטן.

דידנא s. דייטריטן.

דיאדקי s. דייטריטן.

דיאטנא s. דיאטנא.

דינמא s. דינמא, דינמא.

דינמא s. דינמא, דינמא.

דילטור **diltor**, m., pl. דילטור, aram. st. emph. דילטור, **דילטור** = *delator*, Angeber, Denunciant. bSanh 43^b

דיל. jPea 16^a₃₇, דילטורין, Lev r c. 26, 2, Pesikta 31^b, Num r c. 19, 2, Dt r c. 5, 8; Tanch B. דילטורין 7 חקת. דילטוריא (s. d. W.) zu lesen. Ib. בראשית 9 דילטורין שמלשנן Abba Gorj zu I, 1, דילטוריא, Jalk Esth § 1044, Hiob § 920. Trg Hiob VIII, 13 מדילטור, ib. XIII, 16; XV, 34; XVII, 8; XX, 5; XXVII, 8; XXXVI, 13 ודילטורי. Trg j Gen. III, 4 דילטור I. דילטורא = דילטוריא (s. d. W.).

דילטורא *dilturā*, f., *delatura* Angeberei (דילטור s.).

דילטוריא *dilturjā* = דילטורא (s. d. W.). jBerach 3^b₁₉. jPea 16^a₁₇, jSabb 3^b₃. Gen r c. 19, 4 דילטוריא. Cant r zu I, 6; Pesikta r c. 34 p. 150^b.

Parasitischer Vocal nach § 252.

דילמא I. s. דלמא.

דילמא II in jKilaim 32^d, (R. Simson דולמא): m. **δέλμιον* ein Kleid, so genannt nach der dalmatinischen Stadt *Δελμίνιον* = *Delminium*, opp. דילמטיקן (s. d. W.).

S. Krauss, Magyarországi régi-ségek p. 32. Fleischer zu L. I, 443^a *δονλαμά*. [R.E. Fulda liest: דילמא. Isak Siponte: דולמא. **δέλμιον* ist falsch.]

דילנר jBm 8^c₃₇ viell. *dilinum* Halsschmuck, mit einer zweifachen Perlenreihe.

Dilinum u. verwandte Wörter bei Forbiger I, I. 326 N. 288; auch

gr. bei Kumanudes s. v. *μολόλον*. — L. I, 409^b *τὸ ἰδιον*; K. III. 71^a *delicia*: N. Brüll, Jahrb. VII, 64 *δαίδαλον*; Gebhardt, Jüd. Ltblt. X No 42 *εἰδωλον*: Jastrow 300^a liest *בלידונה*. [Livorno: דילינה, im Comm. יא. Alles unbefriedigend. Vgl. יתא].

דילפין *dēlphin*, m., pl. *δελφίν* eine Walfischart, *Delphin*. bBechor 8^a הדילפין (Ar., Agg. הדולפין), TBechor I, 11 הדולפין.

Armen. *dēlphin* ZDMG. XLVII. 20; H. 85. [الدلفين, *ḏalḏifin*] BB. zeigt, dass man דולפין sprach. Physiol. cap XXXII Tychem. (Ahrens. Buch der Naturgegenstände syr. Text 58 *ḏalḏifin*. Uebers. 76.

wofür BB. *ḏalḏifin* liest. Für י spricht *ḏalḏifin*. Transscrib. *יḏalḏifin* PSm 826].

דילמוס I. *dimos*, m., *δημος* 1) Volk. Gen r c. 6, 4 בילי יד, vollständiger Jalk Gen § 9. Ex r c. 15, 17. 2) Öffentliche Spiele, *δημοί*. bKidd 63^a הזה בד. Beth ha-Midr V, 39 דימוסית (l. דימוסית pl., Parteien beim öffentl. Spiel); Cant r zu VII. 12 נטייל דימוסין (viell. zu Vorig. gehörig). 3) Publicum, adverbial: öffentlich. Mech zu XIX, 2 פרהסא ד במקום הפקר (in Lekach tob z. St. fehlt יד) ib. zu XX, 2, Jalk Ex § 275. 4) *δημος* = *δημόσιος* Scharfrichter, aber auch Gefängnis. Ex r c. 2, 2 ינהן בד = *τὸ δημόσιον* Gemeinwesen. דלמוסא של

מדינה Gen r c. 8, 2; s. jedoch דימוס 1. 6) = *δημοσίᾳ* öffentliches Bekenntniss. bSanh 48^a אחד ד'. S. auch דימוס I.

Ad 1) syr. *ܡܡܫܐ* *populus*; armen *dimos* ZDMG. XLVII, 20; H. 96. Vgl. den amtlichen Stil in Urkunden. Ad 2) s. Lattes, Saggio p. 93. Ad 4) s. Fleischer zu L. Trg. Wb. I. 180^b, arab. *دِيْمَاسٌ*.

II. *dimoš*, *Adj.*, [*di*]-*emos* doppelt. Midr *ψ* III, 3 zu מחניכה (II Sam. XVII, 27) דימוס, Ms. דימוס, Jalk Sam § 151 דימוס I. דימוס.

III. *dimoš*, *Adj.*, *dimissus* entlassen, befreit. TChull II, 24 הרי אתה פטור ד'. bAz 16^b, Kohel r zu I, 8. jBerach 14^b₃₂ נזון ד', Jelamdenu דברים Anf. (bei Ar.), Lev r c. 24, 2. Gen r c. 79, 6 zweim. ד', Kohel r zu X, 8, Esth r zu I, 9, Pesikta 88^b (דינים), jSchebiith 38^d₂₈, Midr *ψ* XVII, 13, Jalk Gen § 133. Pesikta 159^a הוּא נִטֵּל ד', Midr *ψ* C, 2, Kohel r zu XI, 1. Pesikta 150^b (Jalk Num § 782) יצא ד', Lev r c. 29, 1. Pesikta 155^b. Ib. 189^a. Midr *ψ* XXXI, 6. Tanch B. יצא 13. Agad Beresch c. 27. Ib. c. 82. Pesikta r c. 46 p. 188^a.

Vgl. *ἀφεσις* bei LXX Ezech XLVII, 3, nach Hieronymus *aqua remissionis* (Field II, 895), richtiger

dimissionis (Deismann. Bibelstudien S. 94 A. 5). Einl. S. XXI Anm. 1.

IV. *dimoš*, *m.*, *pl.* דימוס, *δόμος* alles Aufgebaute, Zusammengehäuften; Lagen von Ziegeln u. Steinen; Schichte. TSabb XI, 1 על גבי הד' ib. לראשי הד' bBm 118^b, jBm 12^c₃₉ על גבי ד' bSota 44^a. jSabb 10^d₁₉ לראש הד' ib. 13^c₁₁; bS. 102^b של אבנים ד'. jErub 19^a, דימוס של ארזין (mit *ו* geschrieben). jSchekal 48^a₁₂ על דימוס גבי הד' Cant r zu I, 1. Num r c. 14, 3. Tanchuma 6 נארא דימוס בתוך הדימוס. Ex r c. 50, 1 ראשי הדימוס קובע דימוס, vgl. jedoch Gen r c. 3, 1 u. s. דימוס. jBerach 5^a₁₇ (aram. pl.) דימוס. Thr r Anf. (citirt von Ar.) ושפכי דימוס על רגלי (auch sonst liest Ar. דימוס mit *ו*), Jalk Ezech § 346.

LXX I. Ezra VI, 24; Syrer da-selbst *ܕܡܫܐ*, *ܕܡܫܐ*, PSm. 840: arab. *داموس* Fraenkel S. 13. [ZDMG. I, 1, 298].

dimošjā, *f.*, *pl.* דימוסיה, *δημοσία*, *τά* 1) Staatswesen, *res publicae*. Gen r c. 8, 2 עסקין בד' של 2) מדינה (Ar., Agg. דימוסיה s. I, 5), Jalk Hiob § 907 erump. דימוסיה 2) Markt. Forum. Gen r c. 84; 22 zweim. ד' של מדינה Cant r zu 1, 10 מדינה של; Cant r zu

VII, 12 übertrag. בדר' של עולם.
 3) = *δημόσια* = *publice* öffentlich, auf Staatskosten.
 jSanh 28^b, אחד דמוסיא לכולן; ib. 28^b; ib. 29^a; s. jedoch מוסים I.
 4) Steuer, Fiscus. Lev r c. 30, 6 למגבי דב' (Agg. auch מדמוסיא. ib מדמוסיא I. מדמוסיא; Midr *ψ* XXVI, 5, Pesikta 182^b. Ib. 11^a u. fg. ארתי דמוסיא, opp. ארנן (s. d. W.). Ib. 183^a. Ruth r Anf. די Thr r zu III, 7 דמוסית. Jalk Ex § 386 דמוסית. Jalk Prov § 953. 5) Bäder, Thermen. MAz I, 7 דמוסית ומרחצאות (Ar., Agg. בימוסיות, s. במוס). jSanh 25^d₂₂, Berach 5^e_{6a}, Sabb 3^a₃₁, Terum 46^e₂, Kidd 61^a_{3a}, Lev r c. 34, 11 u. 6. דמוסין דמבריא. sing. *δημόσιον*; Kohel r zu V, 11 *aram.* דמוסין viell. *pl*; jAz 43^d₇₂ דמוסין; jBerach 6^e₂₀ דמוסין. Sonst immer דמוסית od. דמוסיות: Pesikta 30^b; Pesikta r c. 5 p. 21^b, Num r c. 12, 14. Cant r zu. III, 7, Kohel r zu III, 8, Lev r c. 26, 1, Jalk Num § 759, Tanch 4, T. B. 5. Gen r c. 1, 12 דמוסית (in einigen Agg. דמוסית). *Aram.* in jSchebiith 38^b₇₂ דמוסית, opp. פריבטה (s. d. W.). Trg I Esth. II, 3 דמוסית, Trg Kohel II, 8 דמוסית.

Auch syr. *ܕܡܘܨܝܐ*, *ܕܡܘܨܝܐ*; in ähnlichen Bedeutungen; armen. *demososis* Name eines Bades ZDMG.

XLVII. 20. [Syr. 1) balneum BB. 565. PSm 885. 2) aerarium. *ταμειον* BB 560. 566 PSm 840. 885. 3) cancellaria. tabularium 4) carcer publicus PSm 803. Als Adj. 1) *tabulae publicae*. 2) *via publica*. überhaupt: öffentlich. PSm 840f. 884f. BB 526. 579. Auch das Adv. *δημόσιως* Brockelm. 74, der auch die übrigen Bedeutungen belegt.]

דמוסין u. דמוסית *dimosi* [o]n, m., *δημόσιον* öffentlich, gemeinschaftlich; besond. d. [*βαλνείον*] öffentliches Bad: s. 3) u. 5). — Hievon Neubild. דמוסית f. Bad *καὶ ἐξοχή* d. i. *Emmans*. bSabb 147^b דמוסית (Agg. Ar. דמוסית), ib. noch mehrerem. דמוסית; Aboth di R.N.V. I c. 14 אגד לדימוסית, in Kohel r zu VII, 7 אמאים (s. d. W.).

S. Bacher, Ag. der Taan. I, 76 Anm. 3. [Siehe ZDMG. LI, 297 über *ديباس*, *داموس* usw.]

דמוסיא s. דמוסין.

דמוסית s. דמוסין.

דמוסנאי *aram. pl. m.*, *δημοσύναι* lat. *publicani*, Pächter der Staatseinkünfte. Meg Taan c. 3, citirt in bSanh 91^a, Var. דמוסנאי, דמוסנאי.

δημοσύναι im Steuertarif von Palmyra, Hermes XIX, Z. 4.

דימוסין in jSchebiith 37^b_{3a} bei Mussafia [K. I. 283 (דימוסין)] (Agg. דימוסין) viell. *δι-ἀμοσῶν*, ein Medicament aus Maulbeeren u. Honig.

Jastrow 300^b. [Syr. transscrib.

. **מפסח** **מפסח** Pflanzennamen
396. Diosc. I. 158.

Wenn ich die Stelle recht verstehe, so spricht sie von lauter Präparaten aus oder mit Rosen.

Die erste Gruppe:

1. אירוסין (RE Fuld) אירוסין (Mussafia), ed.: **ὑδρορροσάρον** (**ὑδροσάρον**), d. i. **ῥοσάρον**. vin aux roses mit Wasser versetzt. (Soph. 972).
2. קיטריק ed. קיטריק (REF), קיטריק Druckf. bei K für קיטריק (K. I, 284^{a, n}) **κίτρινον**. nicht **κίτρεον** (Soph. 666), was lautlich besser stimmt, aber bei dem späteren Auftreten der Citrone nicht gut herangezogen werden kann.
3. מורסיק (REF und Muss.) **μυρσάρον ἑλαιον** (Aët. bei Soph.).
Nr. 2 und 3 müssten danach ebenfalls mit Rosenöl angemacht worden sein.
4. דרסיק (ed.), דרסיק (REF), דרסיק (Mussafia's Conjectur. nicht LA) **ῥοδίμικρον** = **ῥοδίνον μίκρον** (Diosc. II).

Die zweite Gruppe:

5. אידרוסיק (ed.), אידרוסיק (REF), אידרוסיק (Muss., offenbar Conjectur M's) **ὑδρορροδίνον**, water and **ῥοδίνον μίκρον** (Soph.).
6. דיוסיק (ed. REF), דיוסיק wieder Conjectur M's um **διὰ μωσῶν** (Diosc. I, 158, Pflanzennamen 396) herauszubringen, das sachlich durchaus nicht passt:
irgend ein Compositum oder Derivat von **ῥόδον**: **ῥοδέλαιον**, **ῥοδορίον**, Rosenwein oder Aehnliches].

דִּימַי *dīmaj*, n. pr. eines Mannes: **Δῖμος**. 1) R. Dimaj aus Palaestina, der später nach Babylonien gekommen ist. Ge-

wöhnl. **כִּי אֵמַר ר' דִּימַי**. bKethub 17^a, Az 8^b, Berach 2^a, 6^b, Taan 10^a, Meg 18^a. 2) **בִּזְרַת** bAz 15^b. 3) **ר' ד' בִּר חַמָּה** bAz 2^b. 4) **ר' ד' בִּר חַמָּה** bBeza 45^b. 5) R. D. aus Nehardea bPesach 110^b, Horaj 2^a. 6) **ר' ד' בִּר קִקְרִי** bSabb 156^b.

Vgl. *Ἀνῆας* Col. IV, 14, Philem. 24. Tim. IV, 10; syr. **ܕܝܡܝ**, Nöldeke, ZDMG. XLIV, 527. [*Dimaj* ist unrichtig, da der Name nie **דִּימַי**, sondern immer **דִּימִי**. Dimi geschrieben wird. S. Seder Hadoroth, Für *Ἀνῆας* im NT **ܕܝܡܝ** u. **ܕܝܡܝ**. BB PSm 884 neben **ܕܝܡܝ**.]

דִּימַסִּין s. **דִּימַסִּין**.

דִּינַסִּין s. **דִּינַסִּין**.

דִּינַי *dīnaj*, n. pr. eines Mannes: **Δείνος** od. **Δεινίας**. Sifre Dt § 205 **אֵלֶּיךָ בֶּן ד'** MSota IX, 8, vgl. TS. XIV, 1, bKeth 27^a die Frau des **דִּינַי**. [Warum soll Dinaj griechisch sein?]

דִּינִים s. **דִּינִים** III.

דִּינִימִשׁ *dīnniś*, m., **δέναιμις** Macht. Cant r zu IV, 8 **ד' (nicht דִּינִימִים)** für **אֵל** Jes. XLIV, 14.

דִּינַיִם häufig bei LXX. [**ܕܝܢܝܡܝܢ** BB. 560].

דִּינִסִּים s. **דִּינִסִּים**.

דִּינַקִּי s. **דִּינַקִּי**.

דִּינַר *dīnār*, m., pl. hebr. u. aram. **דִּינָר** (דִּינָר), aram sing. **דִּינָר**, **δηνάριον** = **denarius** Denar, eine römische Münze.

TBb XI, 2 דהב דינרין ib. דינרין ib. דינרין כסף ib. וזהב ib. כסף דהב ib. וכסף bBb 166^a jKidd 58^d₃₀, jSchebuoth 37^a₇₄; TMaas sch V, 5. bBm 44^b. MKidd I, 1. Ib. II, 2. MBeza III, 7. TNedar II, 1. Sifre Dt § 131. Pesikta 87^b. Tanch ואהזחן 6. TSabb VIII, 22 דינרים TKe-thub V, 9. Ib. VI, 5. TBk III, 5. MKelim II, 7 שנפסל ד. TGitt IV, 4. TSota VII, 15. TBk XI, 3. Aboth di R.N.V. I c. 6 זהב של צורי ד. TSabb I, 8. jBerach 13^d₆₄. Sifra Perek 8 p. 99^c. Sifre Dt § 17. MAboth VI, 9. bBb 146^a. MBk IV, 1. Ib. VIII, 8. bErub 19^a, Chag 27^a, Chull 59^b, Kerith 8^a, Meila 21^a, Kethub 99^a. Gen r c. 11, 4. Num r c. 12, 4 bBk 89^a. MMenach VIII, 4. — jGitt 46^d₂₈ ארבעתי דינרייא (40 Denare?). jSchebuoth 37^b₃. bSabb 119^a. bBb 133^b. jPesach 31^c. Lev r c. 34, 11. Ib. 34, 12 דינרים bBb 166^a. Trg j I Ex. XXX, 13 דינרא. Trg II Reg V, 5 דהב דינרין bAz 52^b דינרא הדרוינא (Ms. M. ד' טריינא והדרוינא etc.). Ib. 6^b דינרא (קסרנא, קיסרנא, קיסרנא s. איסר u. גורדינן קיסרין. bKethub 67^b דינרי סיאנקי bBechor 49^b דינרא ערבא jSchekal 46^d₁₅ דינרין קרטיין jKidd 62^d₃₀

ד אנקא 46^b bBm ד. קורדיינא ואננרא.

Syl. **دينار** Fraenkel S. 191, armen. *denar* ZDMG. XLVII. 11. H. 88: auch in neueren Sprachen. Zur Sache s. Zuckermann. Talm. Münz. S. 19 fg. u. Madden, Jewish Coinage p. 233 fg. [Schürer II, 35].

דיסנגים in jMaas sch 52^d₁₀ (EFulda דיסנגם) lies *disignum*, Doppelzeichen, eine röm. Münze; Elia Fulda wohl[?] דיסנקס, was richtiger zu sein scheint: *dextans* 5, 6 eines Ass; TM sch I, 4 פרוטיה קטנה.

Erstere Ansicht bei Zuckermann. Talm. Masse u. Gew. p. 33; letztere bei Jastrow 302^b; דיסנקס Metathese § 207. [Da eine specielle Münze, Bademarke, gemeint ist, geht *dextans* nicht an; **disignum* giebt es nach Fleischer nicht. Am nächsten liegt noch Fleischer's Vermutung: *designatio*. Befriedigend ist auch sie nicht.]

דיספור s. דיספורין.

דיסקיא s. דיסקיא.

II. דימוס s. דימוס.

דיסקא u. דיסקא *disk'ā. m. aram., εὑρεσις* lat. *postulatio*, Vorladung zu einer Gerichtsverhandlung. bBk 112^b נקט די סבית דין הגדול (Ms. M. דיסקא). bKidd 70^a דיסקא (Ar., Agg. פיתקא, s. d. W.). Ib. 70^b. bMenach 40^a *pl.* ליכתיבא אדיסקי. ולכתיב בה (R. Gershom liest אדיסקי u. erklärt ספרים אדיסקי = אנדיסקי s. d. W.). Ib. אדיסקי ליקים etc. (R. Ger-

schom אדייסקי bGitt 36^a בדיסקי
(Ar. בדייסקי). Ib. 88^a בדיסקי
(Ar. בדייסקי).

[Ar. דיסקי = דיאקי, Gaon Lyck
No. 46 = Schaare Teshuba No. 39.
Gaon. Hark. 185 No. 368:
freundschaftliche oder geschäftliche
Briefe im Allgemeinen. דאקא Hal.
ged. 203²² Hild. Kohuts Identifi-
cation mit دستک hält Bacher
für möglich. *Ἐρτευξ* und *διόκος*
sind ausgeschlossen. Nur in *baby-
lonischen* Quellen!]

דיסקים I. u. דיסקים *disk'os*,
m., *pl.* דיסקים, דיסקים, *διόκος*
lat. *discus*, 1) Scheibe. Ex
r c. 15, 26 די' של לבנה 2)
Schüssel. jAz 39^b₃₆ די' מלא דינרן
(vgl. bAz 6^b). Gen r c. 34, 9 די' נאה (l. mit
Jalk Gen § 60 דיסקים). Ib.
c. 33, 1 s. גרזימי. Esth r zu
III, 9 דיסקים, ib. zu II, 4,
ib. zu I, 19. Jalk Esth § 1048
כוסות ודיסקים (pl. nach Analogie
von כוסות). Taneh חולדות 17
crmp. דיסקים. Lev r c. 27 (bei
Ar., fehlt in Agg.). Gen r c. 11.
4 דיסקים (einige Agg. דיסקים,
דיסקים), Ar. Var. טרפון, auch
bSabb 119^a שלהן, also די' Tisch,
(s. דיסקין, vgl. lat. *orbis*), Pe-
sikta r c. 23 p. 119^b jedoch
רמחי (s. d. W.). 3) Halb-
erhabene Bilder. Gen r c.
10, 2 דיסקים (Ar. דיסקים,
דיסקים, M. K.:
דיסקים) Jalk Gen § 16 דיסקים,
(דיסקים) Jalk Prov 961 דיסקים.
Ib. zweim. דיסקים.

Krauss, Lehnwörter II.

[*ܕܝܫܩܐ* pal. syr. Bei BB
transcribirt *ܕܝܫܩܐ* = *ܕܝܫܩܐ*].

דיסקים II. *disk'os*, *n. pr.*
eines Mannes: *Δίσκος*. TMikw
I, 17 מעשה בינורם (l. mit Var.
[u. R. Šimšon zu Mikw. II, 2]
של די' בינורם (במנורה
45^b₃₇ מנורה של די' bKidd 66^b
crmp. דיסקים. S. auch מנורה).

דיסקים *dišak'jā*, *f.*, *δισάκιον*
lat. *bisaccium* Doppelsack.
TBb IV, 2 די' bBb 78^a.
bBerach 18^a די' (Ms. M., auch
דיסקים, Agg. דיסקים). bSabb
142^b די' מלאה פירות (Ms. M.,
Agg. דיסקים); bPesach 13^a.
jBerach 6^d₄₇ דיסקים שהיא מלאה
דייסקים, jErub 23^e₁₈ דייסקים,
jSabb 10^e₄₁ דיסקים, ib. 15^e₆₈;
jPesach 27^e₇₅. bBk 105^a די'
של אביו. Trg j I Gen XLII,
35 דיסקים, ib. XLIV, 1 דיסקים.
דייסקים, ib. XLII, 35 *pl.* דייסקים.
TKelim bm II, 3 *pl.* שלש די'
דייסקים (R. Simson zu MK.
XII, 1 דיסקים); Aruch im
Schlagw. דיסק, danach die
Form דייסקים, דייסקים
zu berichtigen, vgl. die analo-
gen Wr. mit די'.

δισάκιον Soph. 386, ngr. *δισάκιον*
(Lange), it. *bisaccia*, fr. *besace*
(Fleischer zu L. I, 442b). — Zur Form
[?] vgl. oben בוקא s. v. בוקא.

דייסקיילינא *disk'iplina*, *f.*,
disciplina Disciplin. Jelam-
denu ויקרא Ende (bei Aruch)
Panim acher. וידע נימוסי די' שלי

14

zu V, 9 p. 72 ed. Buber crmp.
דסקיא פלניא.

דיסנגים s. דיסקנים.

דיסקרין s. דיסקרי.

דיסקרין *disk'ārīn*, m., aram.
דיסקרי *pl.* דיסקרי, *διακρίσιον*
1) Schlüssel. Gen r c. 93,
3 für משכית Prov. XXV, 11
im Namen des Akylas: בג' ד'
דיסקים (Jalk Prov § 961)
s. דיסקים I). Ib. c. 78, 12
(חדא דיסקרין (ed. Wilna),
ib. דיסקרא. 2) Prunktisch,
lat *orbis*. Pesikta 36^b ד' שני
(ed. Buber unrichtig [von
Buber berichtet!]) (קישנין),
Kohel r zu VIII. 1 דיסקרין,
Pesikta r c. 14 p. 62^a, Lev
r c. 20, 2 דיסקרי (דסקרי), Tanch
r c. 2, Tanch B. חקת 17, Pe-
sikta 101^a, Midr Prov XXXI,
30 דיסקרין.

διακρίσιον Soph. 387. also nicht
neu gebildet (Fraenkel S. 82 A. 1).

דסתור in bSabb 48^a, wo-
für [R. Chan. z. St.] Ms. M.
סדרא, eine Verunstaltung des
Wortes סדר (s. d. W.). [Eine
LA אסתודאר.]

?דיסתורא bKidd 60^b; bArach
28^a סגיא ליה בדיסתורין (Ar.
דסתורין), ed. Jalk Lev § 678
דיסתורין, (ריסתורין). Venedig

[Nur in b. Wird persich sein.]

דיסתור s. דיסתורא.

דיפטין s. דיפטיא.

דיפלא s. דיפלא.

דיפלא *dip̄lā*. Adj., *διπλόν*

= *διπλόν* doppelt. jAz
39^d₇₅ קנסיה בד' jSabb 8^d₁₈
דיפלא l. dioppelte Strafe.
דיפלוטטורין *diplomtār*,
diplomtorin, m., *διπλωματάριον*
Behältniss. Ex r c. 20. 1
דיפלוטטור. Jelandenu zu Gen.
XLIX, 1 (bei Ar.) ד' מלא
מרגלית. Pesikta r c. 10 p. 36^b
(mit Aphaerese) פלוטטורין אחד;
jBeza 60^c₇₆ (mit eingeschobenem
N-Laut) דפלוטטורין, jTaan
65^d₂₈ פלמנטורין קטנה (f.). S.
סמנטורין.

דיפלון *dip̄lōn*, Adj., *διπλόν*
lat. *duplum*, die Verdopp-
lung des Soldes. Gen r c.
59, 6 בא בד' ed. Wilna דיפלון.
Jalk (Gen § 103) דופלון (דיפלון).

דיפלוטטורין *dip̄lopoterin*, m.,
**διπλοποιήριον* Doppel-
becher. jPesach 37^c₁₀
דיפלי פוטטורין, ib. בד' פ' (lies
beidemale in einem Worte),
ebenso Aboth di R. N. V. II
c. 7 דיפלי פוטטורין; in Lev r c.
22, 2 hat Ar. ד' Agg. בסא
דחמרא; in Gen r c. 10, 8, ib.
51, 3, ib. 88, 2, Kohel r zu
V, 8 פיילופוטטורין, 1 mit Cod.
Paris דיפלוטטורין.

דיפלסטן s. דיפליא, דיפלי
דיפלוטטורין.

דיפלאסטן *dip̄lastōn*, m., **διπλό-
στοον* Doppelsäulengang.
TSukka IV, 6 ד' (ed. Wien
דיפלוסטטן^b bS. 51), (ברפלסכין)
auch פלסטן, jS. 55^a₇₃ דיפלי

דיפלי Jalk ψ § 847 איסטא, איסטא, Midr ψ XCIII, 18 די 913 Jalk Dt § 913 דיפליא סטא פלסטן.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 532.

דיפרא s. דיפרא.

דיפרצוף, דיפרוספן, דיפראסופא s. דיפרצוף.

דיפתרא *diqthērā*, f., pl. *diqthēra* דיפּתראַה, zum Schreiben zubereitete Thierhaut, Pergament, Urkunde. MMeg II, 2 על הנייר bMegilla 19^a, bSabb 79^a. MGitt II, 4, bG. 21^b, bSota 17^a; Sifre Num § 16 על הדי. Jelaḡdenū (bei Ar.), Tanch 5. T.B. 2 דפּתראַה Jalk Ex § 175 דיפּתראַה של אלהיָה Verzeichniss. Gen r c. 1, 1 דיפּתראַה ופּנקסאָה jPea 17^a₅₀ ספּריהן opp. דפּתריהן jChag 76^d₂₄. Pesikta r c. 8 p. 29^a mit ed Lemb., Friedm. u. Jalk Prov § 959). Jalk Sam § 164 דיפּתראַה, ib. הדפּ. Pesikta r c. 11 p. 43^b. Sopherim III, 6 דיפּתראַה Var. דיפּתראַה.

[مطالعة, transscrib.] LXX Ex. XXXIX, 34. Aqu. u. Theod. Zach. V, 1. S. auch L. Löw, Graph. Requisiten I, S 115. [Lag. gA. 217. ZDMG. LI, 297 دفترا, auch türkisch.]

דיקא *dek'ā*, Numer., δέκα zeh'n. bBerach 56^b עשרה s. unten קפּודיקא u. vgl. דוקיא. [Transcription.]

דיקי s. דיקן.

דיקולוגוס *dik'olog'os*, auch (דיקולוקוס), *m.*, *δικολόγος* Anwalt. Lev r c. 29, 7 דיקולוגוס (auch דקליקוס), Ar., Agg. ניקולוגוס, (ניקולוגוס), Pesikta 153^b, Jalk Num § 782 u. Lev § 645 ניקולוגוס. Jalk Num § 738 (aus Jelaḡdenū) שני דיקולוגין *pl.*, Jalk Prov § 946 דיקולוגין.

דיקלירא s. דיקלירא.

דיקומני s. דיקומיני, דיקומיני *dek'umāni*, m. *pl.*, Decumani Soldaten der 10. röm. Legion. Gen r c. 94, 9 דיקומנא (Mussafia, Agg. דיקומנא, דיקומנא, Esth r zu I, 3 דיקומני) דיקומני S. auch ענקמן.

דיקורין *dek'urijōn*, m, *δεκουρίων* = *decurio* 1) Befehlshaber von zehn Reitern. Sifre Dt § 322 ד, Jalk Dt § 946. 2) Rathsherr in den Municipien. Mech zu XVII, 14 ד, Jalk Dt § 813.

Syr. دكورين

דיקי *dik'i*, f., *δίκη*, lat. *dica*, Recht, Rechtssache, Strafe, Genugthuung. Ex r c. 19, 4 יעשירי ד' שלהם (Agg. auch דייקי). Gen r c. 45, 5 חכע ד' די (דיין). Num r c. 22, 2 דיין l. דיין in Tanch 3 עמפ. ויקי, T. B. durch verdrängt. Cant r zu II, 7 (ed. Wilna דיין). In jRh^b 57³¹

14*

viell. דיקן (*pl.*) zu lesen, wie unmittelbar vorher, vgl. במגנמן.

[PSm 891 **ימנן** 890].

דיקין u. דיקום s. דיקין.

דיקיא s. דיקיא.

djāk'inthōn, דיקנהון, דיקנהון, *f.*, *ύάκινθος* Hyacinth, ein Edelstein. Ex r c. 38, 8 auf **דיקנהון** (die Endung überall auf **דיקנהון** zu berichtigen; einige Agg. **דיקנהון**). Jeldmendu zu Dt. X, 1 (bei Ar.) **דיקנהון** (Jalk Dt § 854 **דיקנהון**, **דיקנהון**, **דיקנהון**). Gen r c. 79, 7 **דיקנהון** (einige Agg. **דיקנהון**), Jalk Gen § 134 **דיקנהון** (*aram. pl.?*).

דיקנהון *ermpt.* **דיקנהון**.

ZDMG. L. 619.] § 136. Ueber den Anlaut s. Byz. Zeitschr. II, 503 u. vgl. **דיקנהון**. Dass sich aus dem I-Laut sollte ein D-Laut [ein *dj*-Laut!] entwickelt haben, stellt auch Thumb in Abrede (Anzeiger der Indogerm. Forsch. VI, 58. Syr. übrigens **דיקנהון** [transscribirt] Apocal. XXI, 20.

דיקנהון *dik'lut*, *n. pr.* eines Mannes: *Diocles -etis*, vgl. **דיקנהון**. jTerum 46^{be}.

[Lies mit Gen r Diocletianus].

דיקנהון, **דיקנהון**, **דיקנהון** *dik'iljānoš*, *n. pr.* des röm. Kaisers: *Diocletianus*, der in seiner Jugend *Diocles* (s. **דיקנהון**) hiess u. Sohn eines dalmatin. Schweinehirten war. jTerum 46^c₁₀, Gen r c. 63, 8.

jSchebiith 38^d₄₆. jSchebuoth 34^d₃₁ **דיקנהון**. jBerach 6^a₆₅ **דיקנהון**. jNazir 56^a₁₃ **דיקנהון**. jKethub 35^b₄₇ **דיקנהון**. Midr *ψ* XXIV, 2 **דיקנהון**. jAz 39^d₂₀ **דיקנהון**. Ib. 44^d₅₂ **דיקנהון**. Num r c. 12, 4, s. **דיקנהון** u. **דיקנהון**.

[PSm 880] **דיקנהון**.

דיקנהון s. **דיקנהון**.

דיקנהון s. **דיקנהון**.

hat Cod. Paris in Gen r c. 22, 12 wo Agg. [und Ar.] **דיקנהון** haben; ib c. 22, 5, Ex r c. 31, 17, Kohel r zu VI, 3. Viell. = **דיקנהון** s. d. W.

[Ueberall **דיקנהון**, nur PsRaschi **דיקנהון**, auch bei Mat. Keh. zu Kohel r. — **דיקנהון** Corruptel.]

דיקנהון *dik'artos*, Adj., [τ]-*διξροτος* gefesselt an den Füssen. Gen r c. 19, 1 **דיקנהון** (l. **דיקנהון**), Jalk Gen § 25 **דיקנהון**; in Ms. M. durch **דיקנהון** ersetzt.

Mussafia (u. Perles, Rabbin. Sprach u. Sagenk. S. 12) geben *directus*: L. I, 402^b *διξροτος*; Fleischer zu L. I, 442^b *διεράσσης*; N. Brüll. Jahrb. IV, 117 *δραχόντιος*; K. III, 131^a *διχαρίης*. [Theodor Monatsschr. XXXVIII, 20. *Ποδιξροτος* passt durchaus nicht in den Zusammenhang. Buxtorf's *διξρος* Soph. 386 ist das einzig Richtige. Dass es in den Zusammenhang passt, zeigt der Ersatz durch **דיקנהון**.]

דיקנהון s. **דיקנהון**.

דיקנהון s. **דיקנהון**.

דִּיקָי s. דִּירָן.

דִּירָכָא s. דִּירְכָא, דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה u. דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה *dek'sumēni*, auch *דִּירְכָאָה etc., f., δεξαμενή* Cisterne, Wanne, Canal. [Bxtf.] Pesikta r c. 4 p. 13^b r. Jelamdenu zu Num XX, 8 (bei Ar.) דִּירְכָאָה. Beth ha-Midr V, 38 דִּירְכָאָה, ib. דִּירְכָאָה. — Viell. gehört hierher Gen r c. 5, 2 zu דִּירְכָאָה ψ XCIII, 3 דִּירְכָאָה (andere Agg. דִּירְכָאָה, Jalk ψ § 848 דִּירְכָאָה, דִּירְכָאָה, vgl. Ex r c. 15, 22 mit Bezug auf ψ CIV, 3 דִּירְכָאָה, wo gleichfalls דִּירְכָאָה zu lesen sein wird. Vielleicht ist jedoch in beiden Stellen an *δόκος* Balken (s. דִּירְכָאָה) zu denken: (also דִּירְכָאָה aufgelöst in דִּירְכָאָה + דִּירְכָאָה). [Balken des Meeres! ?]

Vgl. Bacher, Ag. der Tann. I, 137 A. 2., Perles, Rabbin. Sprach- u. Sagenk. S. 26 A. 1; Lattes, Saggio p. 94; K. III, 58^b; anders Jastrow 307^b. [*Wanne, Canal* zu streichen.]

דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה, in Jelamdenu zu Gen. XXIV, 1 וְכֵן שְׁלֹמֹה כִּיֹּן שְׁהוּקִין וְכֵן שְׁלֹמֹה, Verb in gr. Conjugation: *ἀλλοδοξεί[ν]* irriger Meinung sein. (3. Pers. sing.).

N. Brüll, Jahrb. VII. 64 *ἀλλοδοξεί*: s. Buch III, N. 51.

דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה, דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה.

גִּירְכָאָה = דִּירְכָאָה, דִּירְכָאָה (s. d. W.). Sifre Num § 89 דִּירְכָאָה (Jalk § 735 דִּירְכָאָה). TOhol X, 8 דִּירְכָאָה (דִּירְכָאָה). TNidda I, 6 דִּירְכָאָה. TSchebuoth V, 11, 12 *pl.* דִּירְכָאָה, ib. דִּירְכָאָה (*γλωσσόχομος*?). TMaas sch V, 4 דִּירְכָאָה, ib. ermp. דִּירְכָאָה. Ib. III, 17. TKelim bm II, 5 דִּירְכָאָה (statt דִּירְכָאָה, l. דִּירְכָאָה).

Ueber den Lautwandel s. Nöldeke, Mand. Gramm. XXX u. Fraenkel S. 33.

דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה s. דִּירְכָאָה.

דִּירְכָאָה *dalmā*, auch דִּירְכָאָה, *m., δρᾶμα* Handlung, Geschichte, Erzählung, in paläst. Quellen entsprechend dem עֲרֵבָה [und מעשה] im Babli. Sehr häufig: jBerach 2^e₁₀, ib. 4^e₇₅, Pea 17^d₄₆, 20^a₆₂, Schebiüth 35^b₃₀, Taan 65^a₆₆, Sanh 25^d₂₁, Jebam 6^b₁₀, Schekal 49^b₃₃, Sabb 3^a₅₄, Beza 60^e₇₂, Pesikta 143^a, 155^a, Ruth r zu I, 17, Kohel r zu V, 11, [Gen r c. 89, 9 bei Lekach tob, Gen. XLI, 13. Theodor, Bereschit rabba, (Ausschnitt aus Monatschrift) 206 Stellen aus mss].

N. Brüll in Forschungen (Ben Chan 1867) S. 213. — L. I, 409^a *δλγμᾶ*, K. III, 70^a u. Fürst 100^a (schon früher Z. Frankel in Mebo

ha-Jerusch. 10b) *δῆλωμα*. [Nur *δραμα* ist richtig. Syr. ܕܠܡܐ, und ܕܠܡܐ.]

דלמטיקון, דלמטיקון *dalmatik* [j]ōn, m., *Δαλματικόν* lat. *Dalmatica*, Name eines Kleides. MKilaim IX, 7 דלמטיקון, jK. 32^d דלמטיקון.

S. Krauss. Magyarországi régiségek a talmudban. p. 16. [j setzt *δαλματική* = קובץ l. mit L קובץ *πολόβιον*. Diese Erklärung wird dadurch gestützt, dass die Griechen dieselbe Gleichung geben Soph. 345! Man darf daher am überlieferten Texte nicht rütteln und *דלמטיקון* zu *דלמטיקון* stellen, wie a. a. O. vorgeschlagen]

דלפיק l. *dalp* ²*ki*, auch דלפיק, דלפיק, f., pl. דלפיקין, *δελφική* lat. *delphica* (sc. *mensa*) ein Prunktschüssel. MKelim XXII, 1 (הדלפיק; ib. XXII, 2; ib. XXIV, 6 ד; ib. XXV, 1. TK. bm IV, 1 (הדלפיק; ib. IV, 8 כדלפיק; ib. bb I, 9 crmp. דלפיק. MAz V, 5 הדלפיק (ed. Strack u. Ar., Agg. דלפיק, Var. דלובין, דלובין). bMenach 96^b דלובין. bChag 26^b דלפיק (Raschi u. Ms. M. דלובין). jDemai 25^d mehrerem. כמין דלפיק. jSabb 16^b. Sifra שמיני Par. 6 p. 52^d. jAz 42^e דלפיקין.

[Maim. Kel XXII, 1 (הדלפיקין, Hai Gaon ד. Im Sifra lesen Gaon. Hark p. 156 und RSimson דלובין, RAhD: דלובין ist die best-bezeugte LA. Soph. 350 *δέλφειξ* = *τρίπους*, *δελφινίς τράπεζα*. *Delphicae* menae, auch *delphica* allein, nach Art des delphischen Dreifusses ge-

arbeitet Putztische. Forbiger l. l. 206. REJ XXXII 223n.]

דלפיק II in Ex r c. 43, 7 crmp. aus דלפיק *θλιβίας* Verschnittener; in Num r c. 2, 15 u. Pesikta r c. 11 p. 46^a סרים, in Jalk Ex § 392 ausgefallen.

K. III, 73b. [Der Sache nach ist Verschnittener wohl richtig, dem Lautbestande nach *θλιβίας* zu gewagt] Ein Commentator vgl. damit דלפיק.

*דלקטור *dilektör*, m., pl. דלקטורין, *dilectator* ein kaiserl. Commissar senatorischen Ranges. Pesikta 56^a שדלקטורין (דלקטורין), Jalk Ex § 191 crmp. סלקטור, Pesikta r c. 25 p. 79^a בלקטורים.

Marq. Staatsverw. II², 542. — Schönhak *βλακώτερος* (?); Sachs l. 162 (u. L. I. 237^a. K. II, 105^a, Fürst 84^a) *φυλακτις*; L. II, 537^b zwei Lictoren; Schorr, Hechal. IX, 72 *διαλλακτής*; Eisler. Beitr. II, 10 (Lattes, Saggio p. 96) *dilector*, ähnlich S. Krauss REJ. XXXV, 225; Jastrow 620^b liest *כולקטור* *collectarius*. [Besser Dalm. 94: *δελτακτωρ*.]

דלריא s. דלריא.

דמוסא, דמוסא s. דמוסא.

דמוטיאנוס *domitjanoš*, n. pr. eines röm. Kaisers: *Domitianus*. jSabb 14^d₃₀, דמיטינוס. jAz 40^d₃₁ crmp. דמיטינוס, l. ברמיה דד.

?דמיטיא jSabb 3^b₄₃.

דמסקוס s. דמסקוס.

דמאשקוס *damašk'os*, n. pr. einer Stadt: *Δαμασκός*, hebr. דמשק. jBikk 65^d₂₇ הוא כד מסקוס.

l. היה בר'. Davon das Ethnikon דמסקאה in Trg Onk Gen XV, 2 (ed. Sabbion., andere Agg. [auch ed. Bxtr] דמסקאה, semitisch).

[Trotz دمشق nicht „semitisch“. unter Einfluss des hebr. Textes mit = geschrieben. Syrer ܡܫܩܐ.]

ܡܫܩܐ, ܡܫܩܐ, ܡܫܩܐ. S. דורסקיה Kaft-wa-Pherach p. 21b [דורסקיה.]

דניסטוס s. דניסטוס.

דניסטוס *daništīš*, m., pl. דנסטין, *δανιστῆς* lat. *danista*, Gläubiger. jSabb 5^b₂₅ דניסטוס (Agg., Ar. דניסטוס). Ex r c. 29, 9 דניסטוס (auch דניסטוס). Ib. c. 31, 1 ermp. דניסטוס. Num r c. 9, 6 הר. Jelandenu לאחר שהיה (bei Ar.) דניסטוס (Var. דניסטוס, דנסטם). Ib. zu Dt IV, 30 ר' ed. Kohut דניסטוס, richtiger דנרטוס *δνρτὸς* mächtig, fähig. Ib. zu Dt. II, 9 למי שלהם. Cant. z. zu I. 15 ermp. דניסטוס, דניסטוס; ib. zu VIII, 14 דניסטם. jBm 8^e₃₃ דאניסטוס. אראמיסטוס (*aram. pl.*), viell. jedoch = סרטא (s. d. W.).

LXX häufig. [BB 526 ܕܢܝܨܬܐ; *δῆνος*, 527 ܕܢܝܨܬܐ; transscrib.]

נקריבין, נקאי s. דנקאי.

דרדסין s. דנרסין.

דיס s. unten דרס.

דיסקרין s. דיסקרין.

דפוסין *dēpus*, m., pl.

(דפוסיות) *ὑπόσις* 1) Form, Modell. TMenach XI, 3 שלשה ר' דפוסים היו שם (Mischna-Agg. טפוס s. d. W.), bM 94^a, Num r c. 4, 15 דפוסיות. TMenach XI, 11 בר' bM. 97^a יעשני TPesach I. 31 דפוסין בר' bP. 37^a. MDemai V, 3, 4 מכלל ד' וד' 4, bSukka 36^b, jS. 53^d₃₂. jSabb 10^d₂₅. bS. 64^a של דין 2) Behältniss. Sifre Num § 13 ד. Trg jI Gen. XLIX. 11 בר' בפני עצמה bBb 16^a לר'.

§ 167; vgl. § 47 Anm. Gewöhnliche Aussprache *depus*. [Es wird wohl erlaubt sein zu bezweifeln, ob man je דפוס mit p — wie syr. ف — statt דפוס gesprochen hat.]

דיופטין s. דפטיא.

דיפלסטון s. דפליסט.

דאגנא *dagnā*, f., *δάγνη* Lorbeerbaum u. dessen Frucht. Aram. bMk 7^a הוצא ד' bBb 4^a. bPesach 56^a שיכרא דר'.

דפני s. דפנו.

דפני *dagni*, n. pr. der Vorstadt von Antiochien: *Δάγνη*. Gen r c. 94, 9, Lev r c. 19, 6 (einige Agg. דפני), Thr zu II, 10, Tanch B. Zusatz שלה 6, (vgl. Num r c. 17, 3). jSanh 29^e₆₃ לד' של אנטיכריא, in Pesikta r c. 31 p. 146^b דרפני של רבלחא י' vgl. Trg jI u II Num XXXIV, 11; jSchekal 50^a₅₂ דרפני.

[פלבני] Antiochiae suburbium PSm 936. Ritter XI, 501.]

דיופרא s. דפרא.

דיפתרא s. דפתרא.

דיקולרא s. דקולרא.

דקל s. דקור.

דוקיין u. קפודקיא s. דקוריא.

דקון u. דיקון *dik'jōn*, *Adj.*
als Subst., *δίκαιον* Recht,
Genugthuung. Gewöhl.
'רבע: Gen r c. 9, 15, Jalk
Jes § 324; Lekach tob zu
Gen. XVI, 5 רבע דיני דיני,
Jalk Gen § 15 דיקים (*δίκαίος?*).
Jalk Gen § 79 דיקין, vgl. Gen
r c. 45, 5 u. s. דיקין. Gen r c.
10, 5 Jalk Hiob § 901. Gen
r c. 22, 12 של הכל (Ar.,
Agg. u. Jalk Gen § 38 דיני).
Num r c. 20, 15 דקין opp.
עלבן.

דקורא BB. 570 transcrib.
PSm 890.]

קיר s. דקורא.

דקר m., pl.
דקל u. דקר. *m.*, *pl.*
Umbild. aus *δίκελλα*
zweizinkige Hacke: jSota
18^a₁₄, יחפור בדקל, sonst
דקר: MEduj IV, 2, MBeza I, 2,
bB. 7^b. MSchebiith V, 6, bAz
15^b. MKelim XIV, 3 wieder
neu gebildet: דקיר, TK. bm
III, 14 דקירן, jSabb 8^b₁₅,
דייקרן, vgl. jSukka 52^a₅,
bSabb 110^a. jS. 14^e mehrererem.
דקרין. Vgl. oben דקני
u. die Anm. zu דקירן.

דקורא PSm 891 BB. 570 l. Z.,

דקורא transcrib. 890 Brockelm.
77.] דקר für nichtsemitisch zu

halten liegt gar keine Veran-
lassung vor, obwohl דקן allerdings
entlehnt ist.]

דקל s. דקר.

דקרנא, דקרן, דקרנין, דקרונא
s. דקרין.

דיקרטים s. דקרטים.

דרא *dōrā*, f., *δόρυ* ein Stück
Holz. Cant r zu III, 4.

[Gehört zu den schlechtesten
Einfällen K's III 140. Brüll VII 64
will gar: *δᾶδιον*! דרא יקרא ist:
brennender *Holzstoss* LI 422b =
bibl. דור ודור Abulw. WB p. 107
Bacher, דורא auch aram. Oth Emeth
hat LA ביתה und conjiciert nach der
Var. דרה in Echa r. דרה, Hof, d. i.
die um den Hof liegenden Gebäude.
wie דרה.]

דקרן s. דרבן.

דרנן s. דרנן.

דרני in jSabb 8^c₄₇
ist *Ἀταγανή* u. *Ἀερετω* syr.
Gottheiten, möglich zu lesen
דרניה = *Ἀτάγατις*; in TSabb
VII, 2 דנ וקרן (Var. דקרן)
l. *Ἀερετω*, oder דנ für
sich דרנן = דרני.

S. Krauss in Magyar-Zsidó
Szemle IX, 175 u. bei Kohut, Sem.
Studies p. 348. [Ungelöstes Räthsel.]

דרדניא *dardaniā*, n. pr. einer
Landschaft in Ober-Moesien:
Ἀαρδανία. Trg j I Gen X, 4
(auch דורד), j II ermp. דורד,
Trg I Chr. I, 7; Gen r c.
37, 1, jMeg 71^b₆₁ דרדניא.

S. Krauss, Magyarországi régi-
ségek a talmudban, p. 19 u. Monats-
schrift XXXIX, 55. דרדניא, PSm 946.

ברדסין *m. pl.*, wohl — ברדסין, בירדסין, s. בורדס II. jKilaim 32^d mehrerem. ד'. Gen r c. 100, 2 *aram.* ברדסאי, in jKilaim 32^b₁₃ בורסי (also mit B-Laut) l. בורסי u. s. בורס, jKethub 35^a₁₉ בורסי l. דורסי = בורסי. jOrla 63^a, דורדסין. Vgl. Tanch 6. יחי

[Identität mit ברדסין ausgeschlossen, schon weil jKilaim in demselben Satze anders erklärt wird, auch etwas ganz anderes bedeutet. ברדסין (so ist nach Gen r, jKil 32^d₁₉ und jOrla auch für ברדסי, jKil u. jKt zu lesen!) *Socken*. Bedeutung geht aus jKil un widersprechlich hervor. S. noch R. Šimšon u. R.J. Siponte zu Kil. IX 7. — Zur Sache weiter unten ערלום *ḥerlūm* und *ḥerlūm*.]

אבסדרא s. דרוי

אנדרולומוסיא s. דרולומוסיא

דרומוס *drōmōs m., ḡrōmōs* Rennbahn. bKidd 63^a כדרומוס (Ar., Agg. כדומוס); s. דרומוס. הוה [BB. 595 *דומוס* 43 *דומוס*]. In den Zusammenhang passt nur *δρομεις*. Läufer. So K.]

דרומילוס in Gen r c. 48, 9 l. דרומילוס **ḡrōmavlos* Rennbahn. [? ?]

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 529.

דרומסקוס s. דרומסקוס

דרוסא *drūsā* u. דרוסאי *drūsaj*, auch דרוסה *n. pr.* eines Mannes: *Drusus*. 1) Ein Räuber: בן ד, bSabb 20^a, 36^b, jS. 4^a₂₀, 4^b₂₂, jAz 42^a₂₆, 43^d₇₃ דרוסי. 2) Ein

Rabbi. jJoma 41^d₁₄, jTaan 68^a₂₉, jSabb 2^a₃₃ דרוסי, Cant r zu III, 10 דרוסה, Ruth r c. 1, 2, Num r c. 12, 4, Ex r c. 43, 4 דרוסאי. Ib. c. 35, 1 דרוסאי, ר פטרוקי אחי של ר' דרוסאי, bChull 64^b דוסתאי mit jJoma 41^d₁₄.

[*ḥerlūm*, PSm 997 BB. 593 Duval *Ἀροσιλλη*, Drusilla.] *ḥrōssos* (für *Ἀροῖσος*) Grabinschrift in Palaestina, s. Clermont-Ganneau in Comptes rendus de l'Acad des inscr. 1891 p. 223.

דרוסתאי in Midr. Sam c. 28, 4 wohl ermp. aus דוסתאי (s. d. W.), wie in Seder ha-Doroth.

[Bei Maskileison conjicirt Sed. ha-Dor.: דורסתאי.]

דרוקא in bKethub 62^a (Ar., Agg. פריסקא) eine andere Form von דורנק (s. d. W.).

דרבון s. דריאבן

טרינק u. דינק s. דרינק

דרבון s. דריבון

דרינק s. דרינק

דרבנות *dark'ōn, m., pl.* *Ἀργεῖκος* eine pers. Goldmünze, bh. אדרבן. MSchekal II, 1 דרבנות (Var. דרבנות). MBb X, 2 דרבנות (Var. דרבנות), TBb XI, 2 דריבן (Var. דריאבן). MSchekal II, 4 דרבנות (Var. דרבנות), jSch. 46^d₁₁ ד', TSch. II, 4; jSch. 47^e₅₀ של דרבנות זהב (Babli-Agg. דרבנותי זהב, Ms. M. דרבני).

[אדינק s. (Ges.¹² sv. *דרינק*)]

דרבמן s. דרבמן.

דרבמן in Thr r zu I, 6
viell. *pl.* von דרבמן (s. d. W.).

דרמין in jSchebiith 37^b₃₉
transp. aus דרמין, *m.*, [Mussa-
fia conjiciert דרומין. S. zu
דרומין] *ῥοδόμηλον* eine Marme-
lade aus Quitten u. Rosen.

דרמסקין, Verquickung der
urspr. semit. Form mit der
griechischen von *δαμασκός*,
s. דמסקין. Gen r c. 44, 23
(jKidd 61^d₁₃ דרמשק, syr.
ܕܪܡܫܩ, Jalk Gen § 78 ד',
in bBb 56^a ערדיסקין).

דרמסקינא, gewöhnl. *pl.*
דרמסקין u. דרמסקינא, *δαμα-
σκηνα* lat. *damascena* eine
Pflaumenart; vgl. דרמסקין.
jSabb 4^a₁ ד'. jBeza 62^a₁₉
דרמסקינא. bBk 116^b דרמסקינא
(Ar., Agg. דרר). TTerum VII,
13. bBerach 39^a. TDemai
I, 9 דרמסקינא. — bErub 19^b
דרמסקין l. דרמסקין = דרמסקין.
— Oft auch דרמסקינא die
Damascenerin in dem
Namen ד' ר' יוסי בן ד', z. B. Sifre
Dt § 1, Mech zu XIX, 1,
Jalk Dt § 792, Cant r zu VII,
5, bChag 3^b, TJadaj II, 16,
bMeg 7^a, bChull 67^b, Gen r c.
32, 7.

J. Löw. Aram. Pflanzenn. S. 149.

דרנניקים s. הרנניקים.

דרפקא *dragthēk'ā*, *aram.*
m., *pl.* דרפקין. *δράγματος* Um-
zäunung, Behältniss. bSanh

99^b דרפקא. Ib. דרפקין.
(Ar., Agg. דרופקין).

דרקן *dark'on*, *m.*, *aram.*
דרקנא, *δράκων* lat. *draco*,
Drache. MAz III. 3 דר' ד'.
TAz V, 2, jAz 42^d mehrerem.
Pesikta 132^b, Lev r c. 16, 1,
Thr r zu IV, 15, vgl. עכס.
bBb 16^b. bGitt 56^b. Dt r c.
6, 11 ermp. דרבן l. דרבן =
דרקן. bBerach 62^b u. bGitt
57^a דרקנא, Jalk Jes § 316
דרבנא.

[יחם] PSm 194. BB 590. 595
transcrib.]

הרנניקים s. דרקונים, דרקונים.
דרריא *dirarjā*, *f.* *διάρροια*
Diarrhöe, Durchfall. Sifre
Dt § 1 דלריא (Dissimilation),
in Jalk Dt § 790 נס דלריא
[נסה, so Sifre Dt 1, 64^b Anm.
ms, darf nicht emendirt werden.
ܕܪܪܝܐ heisst ja Erbrechen!]
l. נסיה *navōia* Erbrechen u.
דלריא, ebenso Pesikta 131^a
נסה דלריא, Jalk Dt § 764
נסה דלריא, Jalk Jes § 332
נסה דלריא. Lev r c. 18, 4
דרריא. (Ar., Agg. קררא, קררא, Num r c.
7, 4 auch דרין). Thr r zu
III, 40 דלריא. bGitt 70^a דלריא
u. אלריא.

ה

ה He wechselt mit א § 23C
(u. ע § 23A); ist Zeichen des
Spiritus (§ 37).

אסט s. האסט, האסט.

הגנרים s. הגדים, הגדום.

הגמון *heg²mōn*, *m.*, *pl.* הגמונים (הגמוניות) u. הגמוניה, *aram.* הגמונה, *ḡḡemōn* oft = lat. *praeses provinciae* Statthalter einer Provinz (bes. von Aegypten), zuweilen der Kaiser selbst; im Jüdischen oft in der allgem. Bedeut. Feldherr, Fürst, Herr. A) Hebr. TChull II, 24 אגון ה' (Ms. M., bTaan 29^a בא אגון ה' (Agg. אגון). bSabb 145^b יקומן (Ar., Agg. u. Ms. M. אגמן). jSanh 19^b₁₈ (אגניסוס s.). Esth r zu III, 1 (גלסר s.). Abba Gorj zu II, 1, ib. zu V, 14. Aboth di R. N. V. I c. 16 אוכילו קורצא אצל ה' אחד הפיסקים והגמונים שלהם. Dt § 317 [§ 351] u. Tanch Ib. § 327 (הגמוניות Ar.) הגמונות 5 יחידה. Ex r c. 31 g. E. הגמונים ודוכסים. B) Aram. Trg Jes. XIX, 15 (mit Anspielung auf אגמן) ריש (הגמן ed. Lag.) Ib. IX, 13. bAz 11^a הגמונה. Trg II Esth. VIII, 7 הגמונות.

Syr. *ḡḡemōn*. Arab. *Haigumāna* n. pr. Nöldeke, Tabari p. 133. Im N. T. bei Grimm* 193. [Schürer I. 380! 545 553. II, 28, auch pal. syr.]




הגמוניה *heg²moniā*, *f.*, *pl.* הגמוניות, *ḡḡemōnīa* 1) Statthaltersehaft Gen r c. 50, 2, שנשל ה Lev r c. 26, 4, Cant r zu I, 6. Thr r Einl. No. 10 s. הגמוניה. 2) Ver-

waltungsbezirk. MGitt I, 1 u. TG. I, 1 mehrerem ה, jG. 43^b₇₁: bG. 4^b הגמוניה ב.

Syr. *ḡḡemōn*.

הגן *Verb*, gebildet von *ḡḡenēš* edel, vornehm; schicklich, geziemend, passend sein. 1) Part. pass. Kal הגן. TSota VI, 7 כן ה' להם. Pesikta 34^b ה' להם ללמד. Ib. 144^b עצה ההגן לו. jJebam 12^d₉ bBk 80^a. Esth r zu II, 4 bTaan 16^b מן ה' לרבר זה. Ib. שלח צבור... שאינו ה'. bChull מלך ה' 18^b. תלמוד ה' 133^a. TBk VIII, 16 שאינו הגון. 2) Part. pass. Piel a) hebr. מהגן. bRh 22^b bKidd 70^a. bKethub 22^a אנשים מהגנים. Aboth di R. N. V. I c. 26 אשה שאינה (מהגנה b) aram. מהגנה. bTaan 22^b מלחא דלא מהגנה. Trg j I Gen XXIV, 12, 26 אחרת מהגנה; Num. XXII, 32 פרוגמן דלא מהגן XII, 1 מהגנה. 3) Part. act. Kal הגן. TBk VIII, 16 ההגן לו. ib. אשה שאינה הגנה לו. jKidd 60^e₂₈ bK 70^a, jGitt 43^e₁₈. Tanch אשה אשה 6 u. T. B. 7 Midr *ψ* 172^b, Pesikta LXXVIII, 18. TKidd I, 4. Aboth di R. N. V. I c. 23. Ib. V. II c. 18 כל שרעה הגנה עליה. bJebam 106^b עצה ההגנה לו. bGitt 79^b, 80^a מלחיה שאינה

הוננה. 4) הונן, mit dem Affix
כהנן, *subst. m.*, das Ge-
ziemende, Schickliche;
wie es sich geziemt. bJoma
75^b שאלו כהנן, bTaan 4^a
כהנן, ib. שלא כה', Gen r c. 60, 3,
Lev r c. 37, 4, Jalk Gen § 107
u. Hosea § 25. Gen r c. 93,
10 וכשרה כה'. Pesikta 14^a.
bJebam 110^a. bBb 48^b. Cant
r zu I, 1.

[*Etyevīs* ist in syr. Transscription
als  (*Etyevīs*), im
Jüd. als Lehnwort אבניס, הונס
nachgewiesen. Obwohl auch Näldl.
(s. Brockelm. sv.)  zu dem
griechischen Worte stellt, halte
ich mich an Fleischer's Etymo-
logie bei L. die übrigens schon
Bochart, Hieroz. I, 86 hat. Auch
Fraenkel führt  nicht unter
den Lehnwörtern auf. Dabei darf
aber nicht verschwiegen werden,
dass die Bedeutungsentwicklung
von *etevīs*, die Leop. Schmiedt.
die Ethik der alten Griechen.
Berlin 1882. I, 324 f in lichtvoller
Weise darstellt, sehr gut zu der
Bedeutung des jüd. הונן führen
konnte.]

הונרים s. הנורים.

אנדרמים s. הנרינימוס, הנרינומוס
u. אנרינימוס.

הרוסטא in jSabb 8^a₁₃ viell.
crmp. aus **ῥόστρα* =
rostra eine Art Schuhe mit
schnabelartiger Spitze, oder
aus *ὑποδήματα* *הפודימטא*
Schuhe. Vgl. bSabb 60^a.

S. Krauss, Byz. Zeitschr. II, 546.
[Rostra für Schuhe nicht belegt.

Jastrows *ὑποδήματα* viel zu all-
gemein. A. Brülls (Jahrb. IV, 47)
ὀπίσθε ganz verfehlt. Es muss eine
Art von Schuhen mit Nägeln, von
סנדל המסמר (Jos. Bell. j. VI, 1, 8)
wenig verschieden, sein. Ungelöst,
da auch *ἡλκός* „mit Nägeln be-
schlagen“ nicht befriedigt.]

הורדוס s. הרורי.

הדיט *hedjōt*, *m.*, *ἰδιώτης*

Idiot, ein gemeiner, profaner,
unbedeutender, unwissender
Mann. A) Hebr. *pl.* הדיטין u.
הדיטות. a) profan, opp. heilig
(privat: amtlich). Sifre Num
§ 54 בלי ה' opp. עמישים.
MKidd I, 6 רשון ה' opp. הגבוה.
TK. I, 9, Meg III, 2, 5, Chag
II, 10, Bk IV, 3, Sifre Num
§ 148. Mech zu XI, 16 זכה
ה', ib. zu XIX, 19. TJom tob
IV, 4 הקדש opp. בבגדי ה'. Num
r c. 4, 10 שקלי ה'. Ib. c. 8,
4. jSanh 25^d בלשן ה' opp.
הקדש. TBb III, 7. Pesikta
158^b הקב"ה opp. ה'. Tanch
9 אש הדיטות. TSabb XIII,
1 שטרי הדיטות. jS. 15^e₂₃, bS.
116^b; MGitt I, 5 שנקש כה' .
TG. I, 4, bG. 75^a לשן ה' .
bBm 104^a. b) etwas dem ge-
meinen Mann Eignendes.
TKethub IV, 9 u. jJebam 14^d₁₁
bBm 104^a. b) לשן ה' . TBk XI,
13. Sifre Num § 119 זשל ה'
Tanch 3, Gen r c. 96, 5,
Num r c. 19, 33, Midr *ψ* LI, 2.
c) Der gemeine Mann, opp.
נשיא (מלך): Sifre Num § 135

chor 44^b לדי ה. bSabb 33^a הדרקן (Ms. M. הדרקן, auch Ar. überall), bJebam 60^b. bJoma 66^b בה. Kalla ed. Coron. 2^a. S. אידרופיקים u. הדרניקים.

[Ungenau. Es ist *ἰδερνός* (Galen index s.v. Soph. 1103), die Krankheit *ἰδερνός*, im Jüdischen: **ἰδερνόν*, wie Jastrow richtig hat. **עלף מלך** BB. 612 **חסימא** = **الاستقاء** RGA Gaon. p. 135 und 213 Hark. zu דוקן, הדרקן. **חסימא** BB. 610 הדרקן Raschi Ex. XXXII, 20.]

הדרניא Adj., gebildet von *Hadrianus*: h'adrianisch. bAz 52^b, bBechor 50^b דינרא **טרינא**, s. **טרינא**.

[ZDMG. XI, II, 402 palmyr. PSM 978 **חסימא**.]

הדרני u. **אדרני** s. **הדרני**.

hadrijāni, n. pr. einer Stadt in Mysien: *Ἀδριανοί*; aus dieser Stadt werden im Talmud Töpferwaren (**חרס** od. **אר**) genannt: MAz II, 2 (bAz 32^a **חרס** של הדרניים קיסר jOrla 63^a, jAz 41^b, TAz IV, 8, bAz 29^b. — In Thr r zu I. 17 **אדרני** Anhänger des Hadrian.

Ueber Hadrianoi s. Mommsen. R. G. V, 302. Jastrow 18^b denkt an die Stadt Adria in Italien.

הדרס s. **הדרים**.

הדרניקים [so Hal. ged. Ven. 11^c. Aber Hild. 75 **הדרניקים**], viell. aus **הדרניקים** corrupt:

ῥοδάκνος rōthlich, von rother Farbe. TBarach VII, 3 ה' (ältere Agg., fehlt in ed. Zuckerm [fehlt in mss. Zuck.: Zuckerm. giebt aber die LA. der älteren edd. in der Anm.]), bB. 58^b ה' (Agg., Ms. M. הדרניקים, Ar. הברדניקים), in jB 13^b fehlt das W.; Tanch הדרניקים 10 פנחס [הדרניקים, הדרניקים].

L. I, 262^a giebt *ῥοδινός* (?), Fürst 106^b *ῥοδινός*, K. II, 187^a pers. Dalm. 103 *ῥοδινός*, Mussafia (Sachs I. 23 u. Fischer zu Buxt. 183 Anm. 68) *Britannicus*. [Nach dem Contexte ist das ה Artikel, 'ה müsste also unter ד eingereiht werden. Die geonäische Erklärung wird durch ננ gestützt, während *ῥοδax*, in die Reihenfolge der aufgezählten Abnormitäten nicht passt und neben נון stehen müsste Ungelöst].

הדרס *hodroš*, m., pl. הדרס, viell. *ὀβολός* Obolos, der sechste Theil einer Drachme. TBb V, 12 לה, ib. הדרס: bKidd 12^a הדרס u. הדרס, jK. 58^d ₃₆₋₃₇ הדרס u. הדרס.

Lautwandel § 177. Zuckermann. Talmud. Maasse u. Gew. p. 25 giebt *hordeum*, ihm folgen L. I. 456^a u. K. III. 189^b. [*ὀβολός* ist durch den Lautbestand ausgeschlossen und der angebliche Lautwandel von *hordeum* zu *hōdros* durch gar keinen § glaubhaft zu machen. *Hordeum* hat schon S. Cassel, Juden. Ersch u. Gruber. 31, es ist aber sehr zu bezweifeln, da die Lautfolge הדרס in T j und b bezeugt ist, also vom *recitirenden Tanna* stammt und nicht

einen *Schreibfehler* für הדרם darstellt. So nahe wie hordeum liegt jedenfalls auch *χιδρος* und *Graupe* konnte ebensogut wie hordeum zur Bezeichnung von siliqua, Karat verwendet werden. Auch für hordeum ist *diese* Verwendung nicht nachgewiesen. Die LAA sg.: דרוס, דרוס, דרוס, דרוס, pl. דרוסין. דרוס, דרוס, also — *δρος* gut überliefert. Der achäische Obolus hat 18, der italische 27 *שעיר* *שני*, aber 7½ beziehungsweise 7 Karat weniger eine *שני*, BB 49. Ungelöst.]

הדרסית s. הדרסית.

הדרקן s. הדרקן.

הובריא in Gen r c. 49, 4 (Var. הובריא) wofür in Lekach tob יורה XVIII, 19 בריא, Jalk Gen § 82 גמילות חסדים, ist mit Mussafia הובריא zu lesen [zu emendiren]: *εὐχέρεια* Bereitwilligkeit.

De Lara (Eisler, Beitr. I, 36); auch Bacher, Ag. der pal. Am. I, 201 Anm. 2.

הגן s. הוגן.

הוגנים s. הוגנים.

*הוגנים *hug²nis, m., pl.* הוגנים, *εὐγενής* edel, wohlgeboren. Gen r c. 48, 9 הוגנסין [Lekach tob Gen. XVIII, 2 הוגנים] (Ar., Agg. מהוגנן). Ib. c. 100. 9 גיגוסים s. הוגנים. [Zu beachten Machsor Vitry p. 314: למלך שלח פנטיר הוגנים: [ידיה לאקבולי אפי קומא].

הוגנים s. הוגנים.

הוגרוס *hug²ros, n. pr.* eines Mannes: *Εὐάγριος*. MJoma

III, 11 ה בן לוי (Ar. ed. pr., spätere Agg. הוגרים, Ms. Kaufm. הגרוס jerusch. הוגרים, babli הגרוס) (הגרים), bJ. 38^b הוגרים (Ms. M. אגרים), TJ. II, 8 אגרים (Var. אגרים), MSchekal V, 1 הגרים (הוגרים), Cant r zu III, 9.

Syr. *ܚܘܓܪܝܐ* PSm. 55.

[*ܚܘܓܪܝܐ* *ܚܘܓܪܝܐ*]. Dalm. [Zieht man das Facit aus der handschriftlichen Ueberlieferung, so ergibt sich הוגס als bestbezeugte LA. Bezeugt ist: הוגס (4mal), הוגס (2), הוגס (1, R.Chan.), הוגס (1), הוגס (1), הוגס (1), הוגס (1), הוגס (1), הוגס (1), הוגס (1), הוגס (1), הוגס (1): das ergibt 11 Stimmen für *d*, gegen 6 für *r*. Für *d* sprechen: T, j, RChan., Ar. זקר, ms. Kfm, Mischna LA, Mischna Pesaro, babli LA bis.]

הוגרים s. הוגרים, הוגרים.

הוגריקן s. הוגריקן.

הובריא s. הובריא.

הווחיאום s. הווחיאום.

הוטלים s. הטלים I.

הובריא s. הובריא.

הומוניא *homonjā, f., ὁμόνοια* Einigkeit. Thr r Einl. No. 10 נעשו כולן ה' (Ar. המוניא, (הנמוניא), Cant r zu I, 6, in Mech zu XIX, 1, Lev r c. 9, 9 הושט לב אחד. הנייה אחת. Jalk ψ § 795 (אומניא s. המוניא), Thr r Einl. No. 29. Lev r c. 33, 6 המוניא (הומניא), (Ar., Agg. המוניא), Jalk Dan § 1061. Tanch B. T. 9 nur המוניא 12 לך לך להרגש עליהם 3

אומנות אומנות, T. nur einm. אומנות. Thr r zu I, 17 המונות של חנניה.

אונטיס s. הונטיס, הונטיס.

הונגרי m. pl, *Hungari* die Ungarn (Magyaren). [?] Trg ψ LXXXIII, 7 הנרים ה', I Chr. V, 10, XIX, 20 für ההגרי, jedoch הנראה für ההגרי I Chr. XXVII, 31.

S. Krauss, Magyarországi régiségek a talmudban p. 44. Dalm.: [nach Jastrow] „Einwohner von Hagara in Arabien.“ [חגארא] PSm 994: Hungaria.]

הונדוק *hundok'os*, n. pr. eines Mannes: ἄνδρος. jSabb 15^d, מנהיג דר' ה' (MS. XVI, 3 ימי, h. also nur der gr. Name), vgl. bS. 117^b.

[Ohne über die Richtigkeit der Identification mit Ἀνδ. urteilen zu wollen bemerke ich: הנדוק ist nicht mit ימי — vgl. j. das. Zeile 17 — identisch!! Wenn man die Stelle *lernt*, so ergibt sich, dass David Fraenkel z. St. auf dem rechten Wege war in Bezug auf den Namen des Tanna, aber den Ausspruch selbst nicht richtig, obwohl in geistvoller Weise emendirt. Jer. sagt nemlich nicht, die behandelte Mischna folge der Ansicht Rabbi Josse's — der ja schon in der Mischna selbst genannt ist — sondern sie folge der Ansicht des רבי הנדוק, der — und hier ist nach Mech. 50^a Friedm. zu emendiren — tradirt hatte, am Sabbathe müssten drei Mahlzeiten verzehrt werden. Mech. hat bei uns נדוק, die richtige LA aber hat Lekach tob Ex XVI 25,

zwei mss: הנדוק, eines חדקא = Wehizhir I 18. Nach Babylon ist diese Tradition im Namen Rabbi Chidka's ח' anderor Form gelaugt, daher zwischen j. a. O. und b. a. O. ein Widerspruch besteht. רבי הנדק ist kein Amora (Bacher, Ag. d. pal. Am. I 568), sondern ein Tanna, in Babylon wohl mit Recht mit dem Tanna חדקא identificirt, der Sifre I 68 (= Lekach tob II p. 194.) I 114 (= Lekach tob II p. 267), I 133 — Stellen bei Bacher Ag. d. Tann. I 447 — und Meg Taan XII Neub. Chron. II 20 erwähnt wird.]

הוניה Jalk Jerem § 312 l. אוניה, crmp. aus אוניה; s. אוניה.

ביוניק u. אוניק s. הוניק.

הונם, richtiger הונם, m., ὄνος Esel; s. אונקטמן.

הורדוס *hurōdos*, n. pr. eines Mannes: Ἡρώδης Herodes, König von Judaea. Sifra 1 p. 110^d, Lev r c. 35, 10, bTaan 23^a, בימי הורדוס, bSukka 51^b, bBb 4^a, Num r c. 14, 8, bAz 8^a. bBb 3^b. Sifre Dt § 241 מעשה חורדוס, richtiger bSanh 66^b הרדוס (Ar., RGA. ed. Cassel No. 110 הרורוס, Maimuni zu MSanh VII, 4 חורדוס, Agg. (חורדוס) Schandthat des II. — Trg II Esth. III, 1 הרודוס (ed. Lag. הרורוס, Ag Esth III, 1 הרורוס) ein Ahne Hamans. — MJoma VI, 8 ביה הרודוס (Jerush. Joma 68^b הרודוס), חורדוס (Ar. חורדוס) l. חורדוס.

δειωρ eine von H. angelegte Festung. Trg j I Lev. XVI, 10, XXI, 22 טוריא דבית הדורי l. הרורי die Berge von Beth-Herodium.

S. Geiger in Ozar Nechmad III, 1 [jüd. Zschr. X, 131]. Graetz, Monatsschrift 1870 S. 227. **הזס'נמס** BB. 637. Seder Olam, Neubauer Chmon. 169 und Index XXVII חורדום, auch 'א.]

הפרביא s. **הורבנום**, **הורבינום**. **הורבנום** *hurk'inoš*, **הורבנום** *hark'inoš*, n. pr. eines Mannes: **Ἀρχίρος**, Vater des R. Dosa, s. דיסא a). Andere Stellen: MERub III, 9, (Jerusch.-Agg. (ארבנום), Rh II, 8, 9, Kethub VIII, 1, Eduj III, 1, Chull XI, 2, Ohol III, 1, Negaim I, 4; TN. I, 6, Kelim bb IV, 14 irrthümlich **הורקנס**; bJebam 16^a.

[Schürer II, 42].

הרמיני s. **הורמיני**.

הורקנום s. **הורקנס**.

הורקנום *hurk'ānoš*, n. pr. eines Mannes: **Υρκανός**. 1) Ein makkabäischer Prinz. bBk 82ⁿ, bSota 49^b. 2) Vater des R. Eliezer. MAboth II, 8 (Ms. Kaufm. (הורקנום), Jebam XII, 6, (in der Mischna circa 320 Mal erwähnt). 3) Sohn des R. Eliezer. bSanh 68^a, bSabb 147^a. 4) Vater des R. Josua. MSota V, 5.

II. Maccab. VIII. 17. Zunz, Ges. Sch. II. 5. 6. [Epstein מקדמונית p. Krauss, Lehnwörter II.

113. Neub. Chron. Index XXVII auch 'א.]

הטלים s. **הטלים**.

הטלים *hatliš*, m., **ἀτελής** unverheirathet. Gen r c. 19, 5 **הט'**, ib. c. 20, 8 (einige Agg. **הטלים**, Cod. Paris **הטלית**). Ib. c. 87, 4 **הטלים**, Jalk Gen § 145, Hiob § 920; fehlt in Lekach tob **וישב XXXIX**, 7. S. auch **אטלים** I.

Fürst in Monatsschrift 1894 S. 340 (Glossar 109^b) nach Gebhardt, Jüd. Ltbltt. X, No. 44; L. I, 462^b, K. III, 198^a. Schönhak giebt **ἀτελής**, N. Brüll in Jahrb. IV, 118 **ἐθελοσύσιος**. [**Ατελής**, dessen Bedeutung — steuerfrei — nicht recht entspricht, hat schon Landau nach Mussafia Midr. hagadol bei K: **היטלים** und für Gen r 87, 4 Ps. Raschi **איטלים**.]

הטרות f., Neubild. aus **ἔτριον** Eiergrauen, *pl.* **הטרות**. TNedar III, 1 [בטרות] **הטרות** Ar., Agg. bN. 49^a **הטרות** Ar., Agg. **הטרות** (היטרות), jN. 39^e₃₆; Aruch Var **הטרות** lies **הטרות** wie aram. **אטרי** in jChalla 57^d₇₁; davon Neubild. **אטרות** in jBeza 60^d₃₃.

Syr. **أطرية**: **vermicelli**; s. jedoch Fraenkel S. 35 (**ἀθήρα**, dieses auch armen. H. 8, wie auch Schönhak; Jastrow 43^b u. 343^a hält das W. für hebräisch. [Fraenkel 35 irrthümlich hierher gezogen. Fr. bespricht erst S. 37 und denkt gar nicht an **ἀθήρα**! Uebrigens ist **ἔτριον** nur zu jChalla u. jBeza richtig, während TNed. und Par. **היטרות**, **הטרות**, wie aus dem **h** unwiderleglich hervorgeht, (so Ar.,

קמיע (ה' היא צריכה); die Worte קמיע היא צריכה eine Glosse, siehe Aruch) [dagegen spricht Jalk. u. Lekach tob, die auch zwei — קמיע — כשפים — haben] wohl aus מידמים crmpt., *μειδιασμός* das Lachen; diese Emendation beruht auf Combinirung von הימיוס (רימים) der Ausgaben mit מיימים bei Ar. „Ich weiss es, woher mein Geschick; nicht damals, als man von mir sagte: Sie benöthigt (ein Zaubermittel) (vgl. Jalk Gen § 79 כשפים = קמיע; d. i. die Geschenke Abimelechs Genes. XX, 16) ein Lachen (Genes. XVIII, 2) — warmein Schicksal beschlossen — sondern dadurch, dass zuerst meine Magd gebären musste“ (Genes. XVI).

Isaak = *μειδιάμα* = *μειδιασμός* s. Protest. RE.² VII, 160 ff.; siehe auch das Citat von Zonaras I p. 35, 12: *ὅτι μειδιάμα τῇ Σάρρα ἐγένετο, τίξασθαι αὐτὴν τοῦ θεοῦ χρηματίσας* . . . in den Commentationes Flockeisenianae, Lips. 1890, S. 129. — Erklärungsversuche bei L. I, 465^b (III, 99 u. 310), K. III, 202^a. N. Brüll in Jahrb VII, 65, Fürst 110^a; Mussafia denkt an *μακροίς*. [Die Stelle ist gänzlich missverstanden. Uebersetzung: „Da sprach Sarai zu Abram: „Siehe der Ewige hat mich verschlossen, dass ich nicht gebäre“: Sie sprach: ich weiss, woher mein Malheur (מכה) haben Jalk und Lekach tob Gen XVI. 2) kommt! Nicht wie man

von mir sagte: sie braucht ein Amulet. sie braucht הימיוס (הימיוס, מיימים — die LAA dürfen nicht einfach addirt werden, damit מיידיכמוס herauskomme —) um fruchtbar zu werden: sondern siehe, der Ewige hat mich verschlossen, dass ich nicht gebäre!“ (mir hilft also weder ein Amulet, noch הימיוס). Unter Letzterem muss dem Amulete gegenüber ein natürliches Heilmittel gemeint sein. Mir scheint D Luria's Conjectur הימיוס den Nagel auf den Kopf zu treffen. Erinnert man sich an יהוהיה Gen r c. 48, 16, das Sarah gefehlt hatte, so wird man an *χρμύς* denken wollen]

הימיוס oder הימיוס in Ex r c. 38, 8 ist aus המטיוס crmpt: *ἀμέθυστος* Amethyst, ein Edelstein; vgl. LXX Ex XXVIII, 19.

[Monatsschrift 1882, 335. REJ XXIX 87.]

המיוס s. הימיוס.

הימיוס s. הימיוס.

הימנון u. הימנון *hinnōn*, m., *ὑμνος* Hymne, Loblied. Ex r c. 45, 2 לומר ה' Midr *ψ* I, 6, Cant r zu IV, 4; ib. zu IV, 1, Koh r zu VII, 19, Jalk Sam § 165. Tanch B. אימנון 13 בשלח Midr *ψ* XCII, 3, Jalk *ψ* § 843. Midr *ψ* XCIII, 2, Jalk *ψ* § 847. Pesikta r c. 2 p. 5^a ה' ישכח ה'. Jalk *ψ* § 623, s. הימני.

הימני s. הימני.

הימיוס s. הימיוס.

ה' s. הימני, ה'.

הימני s. הימני.

n. hinduā, hinduā, hinduā, gent., Indianer, indianisch, von 'Indiā (vgl. bh. הַיְדוּ). bBb 74^b פרולא ר' יהודה ה' 74^b סיף 5 יאההנן [Tanch B. הנדו ... (s. auch Anm.)]. Trg Jerem. XIII, 23 הַיְדוּ. bBechor 37^b הנדא ... ברשנה. bBerach 36^b pl. בי הנדואי. bJoma 81^b (Ar. הנדו). MJ. III, 7 הנדון (הנדון, jerusch. הנדון), jJ. 40^b 20. [הנדון Schaare Teschuba p. 2^b].

hindijā, n. pr. eines Landes: 'Indiā lat. India. Trg I Esth. I, 1 הנדו, Trg II Esth. VIII, 13.

hindikī, auch הנדקי, n. pr. eines Landes: 'Indiā = הנדא. Trg j I Gen. II, 11 (הנדא, s. הנדון, Ar. ארע ה'). Ib. XXV, 18 הנדקי, j. II הנדקיא. Kohel r zu II, 5 שולח להנ' (Jalk Kohel § 967 אפרקי, s. d. W.). Midr ψ XCII, 8 crmp. הנדקי, Jalk ψ § 843 חצה, in Ex r e 52, 3 הנדקי, Abba Gorj I, 14 אנדקיאה, Trg II, Esth I, 14 הנדקי (Kohel r. zu II, 5 Agg. crmp. צדקי). Trg II Esth VIII, 9 הנדקי. In bBerach 37^b נהמא דהנדקא (Ascheri דהנדקא) indisches Brot, adj. — Hievon הנדקא Trg I Chr. I, 9 Indier.

[Monatschrift XXXIX, 56.

הַיְדוּ *hinduā, f., Metathese*

von *ἐμμένα* [τά] Hochzeitsgesang, Hochzeitszug. MKethub II, 1 שִׁצְצָה בה' jK. 25^a 22 הימנא (die ursprüngl. Form), ib. 26^a 75 volksetymolog. Erklärungen, vgl. bK. 17^b; ib. 16^b עדי ה' bBb 92^b.

Sachs I, 83 u. Jastrow 348b; bei Hesych *ἐμμένα*, s. auch Steph. Thes. VIII, 90: *ἐμμένα* III Macc. IV, 6. R. Chananel bei Ar. denkt an *ἐννομος*, De Lara (Perles, Kether Kehunna S. 19) *ἐναμνα*, Pineles *ἐναμ* p. 82, L. I. 466 *ἐναμ* + *ἐνα* (s. Fleischer zu L. I, 558). K. III. 224^b *ἐννα*, J. Lewy in Magazin XIX, 133 *ἐμμένα*. [Hymenäus ist richtig, da dieser zweifelsohne nur bei der Heimführung einer Jungfrau, nicht aber bei der einer Witwe angestimmt wurde. Das Wort wurde offenbar zu *ἐννα*, so dass *ἐννα* j 25^a 22 nicht „die urspr. Form“ sondern Corruptel ist. Hochzeitszug zu str.]

איפטיקריקליטין s. הנטין

ביהניקי u. אהניקי s. הנניקי

הננין [LA. Kidd j חנין] u. הננין in TBb V, 12^a u. bKidd 12^a scheint pl. von *ἐνάς* [?] zu sein: Name einer Münze.

S. Cassel, Ersch u. Gruber, Juden 31 *ἐνάς*.

hipatik'oš, m. pl., היפטיקים, ὑπατικός Consular. היפטיקים l. הפטיקי Sifre Dt § 330 היפטיקי Sifre Dt § 946 היפטיקי Sifre Dt § 327 היפטיקים והמנינים (Jalk Dt § 946 היפטיקי, ib. § 317 (היפטיקי j 944 crmp. היפטיקי,

vgl. bPesach 54^a u. siehe
המינים. Vgl. ferner Gen r c.
4, 2 zu המסים Jes. LXIV, 1
u. המסו in jMaas 48^d₃₆ zu
Dt. 1, 28 u. ib Z. 57 zu
משימסו MMAas I, 2. S. חיסס.

[Syr. transscrib. **המסס** BB
638 PSm 1020. 1021 **המסס**
המסס 133. Bacher, REJ XXX
234:] I. 20 Accent verfehlt.

המירס s. המירוס.

המירס *homēros*, *n pr.* des
bekanntengr. Dichters: *Ὅμηρος*
Homer; mit „homerischen
Werken“ bezeichnete man die
ganze verpönte gr. Literatur.
MJadaj IV, 6 ספרי המירס (I.
המירס, Ms. Kaufm. מירון, Mai-
muni u. R. Simson haben מירס
מירס); jSanh 28^a₁₈ ספרי המירס
(En Jakob u. Muss. haben
מינין). Midr *ψ* I, 8 מירס, Jalk *ψ*
§ 613 u. § 678. bChull 60^b
בספרי מירון (Ar. ed. Kohut s. v.
המירס, Varr. מרון, מרוס).

An Homer denken Hai Gaon,
Mussafia u. De Lara, auch Deren-
bourg p. 133; Arnuch denkt an
ketzerische Schriften überhaupt
(oder gar an ein Thier). An Neueren
s. L. I, 476 u. II, 24; Graetz,
Kohleleth S. 166; Joel, Blicke etc
I, 75; Jastrow 355b; J. Perles,
REJ. III, 114; J. Weil, ib III, 278;
Kohut, JQR. III, 546; Kohler, ib.
V, 415 Anm. I. [PSm 992 **המסס**
1023 **המסס** **המסס**]

המינין s. המנין.

מניכא s. המניכא u. המנוכא.

המסס s. המסיסא.

homšos, *m.*, *aram*
המסיסא, **ōmasos* = *omasum*,
Rindsdarm, die Haube.
ה' יבית המסיסא MChull III, 1,
Midr *ψ* CHI, 1, Lev r c. 4. 4
ה' לטחון Ib. c. 18, 1 Kohel
r zu XII, 13 מסיסא. Jalk Lev
§ 681 (aus Berach 57^b, wo
es sich aber nicht findet) בבית
ה' Jalk Koh § 926 המססא.
Kohel r zu VII, 19 המסיסא.
Lev r c. 3, 4 (etwas ver-
änderte Reihenfolge) [Jezira
V. VI.]

[Vgl Nöld. mand. 46 Kazenel-
son, Anatomie 233: der dritte Magen
der Wiederkäuer. psalterium, centi-
pellio.]

הן u. הן *hen*, *Numerale*, *er*
e i n s. bSabb 31^b בלשן
הן (zu Hiob XXXVI, 22), Jalk Hiob
XXVIII, 28). bSanh 76^b הנה
(= *ενα*?) (zu יאההן Lev. XX,
14). Gen r c. 99, 7 (zu Jes.
XL, 15). Ex r c. 12, 1 (zu
Hiob XXXVI, 22), Jalk Hiob
§ 920. Lev r c. 27, 7 (zu
Jes. XLI, 24), Jalk Jes § 314,
Tanch אמר 11; Jelamdenu zu
Num. XXIII, 9 (bei Ar.) הן
בלשן ין אחד Agad Beresch
c. 15 (zu Jes. LIV, 15). bBb
64^b הנה 8^b Nazir, ריגין s. הנה
אחד.

[Etym. Spiel mit hebr. הן: kein
Lehnwort].

הינריא s. הנריא.

hendēxi, *m.*, *εὐρύδιον*

lat. *intubus*, Endivie. bPesach 39* ה (הינ') Erklärung von עילשן S. אנטיבין.

Ueber den Ursprung des Wortes s. J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 255.

הינ' s. הנדוי, הנדוי, הנדואה.
הינדיקי s. הנדוקא.

הנדיוכין, corruptiertes W. in Midr *ψ* XVII, 5: שני ה' רצן: [הנדיוכין] הנדיוכין, בהפרכים oder הנדיוכין, *pl.* von *ῥήνοχος* Wagenlenker im Circus; Jalk *ψ* § 670; s. הפרכים u. באיין. Gen r c. 10, 4 הרבה להן בהינדיוכין viell. ebenfalls in הנדיוכין zu berichtigen, doch ist auf Grund von Cod. Paris (בהדינן) eher הדינן zu setzen: *ῥήνοχ*, *gen. pl.* *ῥήνοχων* Lustbarkeiten; Jalk Gen § 16 בהדינן l. בדינן.

Syr. ܡܢܬܐ. [transscribirt]

ܡܢܬܐ. [Das Richtige trifft *ῥήνοχος*: für מִקֵּץ לֶחֶן בְּרִיצָה (und הרבה) wird dort רִיצָה zu lesen sein. Vgl. מִקֵּץ בְּרִיצָה Koh. r. bei L. IV, 448. Nur das Bild vom Wettrennen passt zu dem Lauf der Gestirne, der ein rascher war, aber strafweise verlangsamt wurde. *ῥήνοχ* giebt kein tertium comparationis] Auf Grund von I Macc. VI, 37 *ῥήνοχ* = Wagenlenker könnte man in הנדיוכין einfach Pl von *ῥήνοχ* sehen: ה' vgl. הינדיקי; Vocaldistraction § 135. [*ῥήνοχ* der Lenker des Elephanten, nicht Wagenlenker].

היפּוֹתִיקִי *hipothik'i*, *f.*, *pl.* הפּוֹתִיקָא, *ὑποθήκη* Hypothek, Unterpfand. TSabb

VIII, 13 p. 120 Var. שטרי... הפּוֹתִיקָא, ed. Zuckerm. א'. TSchebiith VIII, 6 הפּוֹתִיקִי ed. Zuckerm., andere Agg. אפּוֹתִיקִי (s. d. W.). TBm I, 8 הפּוֹתִיקָא TKethub IV, 14 הפּוֹתִיקִי ומחנות Ib. XI, 1, 8. TBb VII, 15.

הפּוֹתִיקִי s. הפּוֹתִיקִי.
היפּוֹתִיקִים s. הפּוֹתִיקִי.
פינוס s. הפּוֹתִיקִי.

I. הפרכים s. הפרכא.

I. *ῥήνοχος*, *m.*, *pl.* *ῥήνοχοι* Statthalter. Ex r c. 18, 1 הפּוֹתִיקִים (hat מ"מ); Jalk *ψ* § 875, Midr *ψ* zu CXVI, 15. Ib. XVII, 2 בהפּוֹתִיקִי II. bTaan 18^b ה' s. ה' II. (באפּוֹתִיקִי), Ms. M., Agg. יוניס שער 3^b הי שרה 8^b. bAz 8^b. Tanch 3^b הי שרה 8^b. TGitt VIII, 3 פלטרין של ה' היפּוֹתִיקִי (l. היפּוֹתִיקִי), ib. היפּוֹתִיקִי s. אפּוֹתִיקִים u. vgl. הפרכים. Aram. אפּוֹתִיקִים (*pl.*) Ag Esth I, 3.

[*ῥήνοχος* *ῥήνοχος* Br. PSm 1044. 998.] *ῥήνοχος* für ה' ist allerdings möglich (vgl. הפּוֹתִיקִי u. אפּוֹתִיקִי), aber nicht nöthig; *ῥήνοχος* u. *ῥήνοχος* viell. gar in einander geflossen. *ῥήνοχος* *ῥήνοχος* „nome de la lune“ aus רִימָל 5^b, Schwab, Vocab. de l'angél. p. 112.

II. *ῥήνοχος*, corruptiertes W. in Midr *ψ* XVII, 5, lies הפּוֹתִיקִים *ῥήνοχος* Rennbahnen, s. הנדיוכין u. אפּוֹתִיקִים. *ῥήνοχος* *ῥήνοχος* Statthaltertschaft. Provinz Sifre Dt § 330 מה' s. הפּוֹתִיקִים. TAz IV, 2 מה' s.

הפרכוס § 875 *ψ* Jalk לה'.
אפרכי. Vgl. הפרכי. l. אחרי.
TGitt VIII, 3 ed. Zuckerm.
p. 332 הפרכי *pl.*, andere
Agg ermp. הורכינוס, הורכינוס
(so auch bei משנה zu
Maimuni גירושין I, 27). [T Taan
II 11 bessere LA für מקום
Z. z. St. Kaftor wa-Pher. 31^a₁₂.]

הפכיל. הופכיל. PSm 998.
1044.]

הפח. s. הפחיק, הפחיק.
הפח. in Jalk Dt §
942 l. היפחיקים (s. d. W.).
הפח. *heptek*, m., Umbild.
von ἀποθήκη, s. אפתיקי.

הפחיק. s. הפחיק, הפחיקות.
הרביה corruptipites W. in
Midr Sam c. 7, 3 [s. *Buber*
z. St.: nicht und Jalk, sondern
aus Jalk gegen mss, die חכמיה
(הכמיה) haben] u. Jalk Kohel
§ 567, wofür in Pesikta 97^b
הקב"ה (Ms. Oxf. besser: חכך
(מכנים בהם כיחך), daneben Varr.
ענעבית, אבבית, חכבית, חכבית,
etc.; viell. zu lesen הרכוס *hryos*
Frost; für חמה an den an-
geführten Stellen steht in Gen
r c 19, 1 ed. Wilna חכבית, כמה
viell. *καύμα* Hitze, ib. c. 34,
11 חמה חכבית, c. 53, 13
חמה ואכמבית; Jalk Gen § 94
חכך; jenes כיחך oder חכך
dürfte ebenfalls aus חמה ent-
standen sein.

Gebhardt in Jüd. Ltbt X, No.
44. [Alles unrichtig. חכמה und

חכך, חכך, *חכך* ist scabies. *scabies*;
das ist die einzig richtige Erkl.,
die M. Kehunnah giebt. Lepra
squamosa geht Tertiärfieber vorher,
Elephantiasis kündigt sich gewöhn-
lich durch viertägiges Fieber an,
Lepra mosaica schliesst mit Zehr-
fieber (Trusen, Sitten. Gebräuche
und Krankheiten' 166 f). daher:
הפמה חכבית. L. II. 47.] So richtig.

הרנ. in MBechor VI, 6 (על
הרנ. Maimuni, Ar. Var. הרנ.
Agg. u. bB. 40^a אכח Var. עכח)
ist viell. *ὄρχις* Hoden (*testi-
culi*); vgl. jErub 22^b u jAz
39^e.

[Wenn man sich den Vorgang
Bech. a. O. vorstellig machen will,
so wird man sehen, dass das Thier
auf die (sing.!) *Hinterbacke* gesetzt
wurde: clunes, arab. *عُجْر* (Fl. zu
L. I, 280). Hoden bedeutet das
Wort nicht. Raschi Erub. 53^b
בית הדינים בית הענבות. ענבות.
מקום החלחלה. Von *ὄρχיς* kann nicht
die Rede sein].

הרננ. s. הרננ.
הרננ. in bPesach 39^a (Ar.,
Var. הרנננ, הרנננ, הרנננ,
הרננ, Agg. (הרנננ) ist viell.
ὄριγανον lat. *origanum* ein
bitteres Kraut, neben הרדפני
(s. d. W). Viell. gehört hie-
her הרוניינא jKilaim 27^a₃₈.

Anders J. Löw, Aram. Pflanzenn.
S. 130. [Origanum ist kein bitteres
Kraut].

הרדולים. הרדובלן. הרדאולים.
הרדאולים.
הורדום. s. הרדום.

הרדפני s. הרדופני u. הרדוף.
הרס s. הרס.

הרדסיאית oder הרדסיית, nur in der Verbind. 'ה' (יני) 'ה', ist von 'Pódos gebildet: rhodische Tauben. MSabb XXIV, 3, הרדסיית, TS. XII, 4, ib. XVIII, 4, הרדסיאית, MChull XII, 1, TCh. X, 8, bCh. 138^b, הרדסיית, TJom tob I, 10, bBeza 24^a. [הרדסיית] Gaon Lpz. Nr. 230 = Tor. schel Rischonim II, 57, הרדסיית. Schibbole haleket p. 29 [הרדסיית].

N. Brüll, Jahrb. IV. 119; bei den Alten finden sich nur rhodische Hühner erwähnt, s. Forbiger I, I. 254 N. 40. Man denkt auch an herodianische Tauben, [liegt auch näher] s. Schürer I², 324 N. 78 [wo aus Jos. b. j. V. 4. 4 Herodes' Taubenthürme nachgewiesen sind].

הרדפני s. הרדפני.

הרדפני *hardaḡnī*, f., pl. הרדופני von sing. הרדופני, *ḥō-ḥōdāḡvny* Oleander oder Lorbeerbaum. Mech zu XV, 25, הרדופני עץ, Tanch בשלה 24, T.B. 18, Lekach tob בשלה 25, Ex r c 50, 3, Jalk Ex § 256, Jelamdenu z. St. (bei Ar.) u. Trg. j. z. St. (crmp. הרדפני, ארדפני, ארדפני, הרדפני. MChull III, 5, ה' 'ה', TCh. III, 19, bCh. 58^b. TBk VI, 17, הרדופני. bPesäch 39^a הרדופני, Var. הרדפני (Blätter des Oleander?); bSukka 32^b

הירדוף [Hal. ged. 170₁₃] הירדוף.

S. J. Löw, Aram. Pflanzenn. S.

130. *ܚܪܕܝܢܐ*; armenische Formen s. ZDMG. XLVII, 5; *ܕܠܝ* ib. LI, 297. [Hal. ged. 521₁₇, *ܚܪܕܝܢܐ*, marg.: *ܚܪܕܝܢܐ*.]

הרדוף *harhōn*, m., *ܚܪܕܝܢܐ* Nachtgeschirr. Gen r c. 39, 15, *ܚܪܕܝܢܐ* של מימי רגלים s. עמידה; Jalk Josua § 17; in jAz 43^a₇₃, רדוף, ib. 41^b₇₄; jSabb 11^d₃₁ lies statt לרדוף resp. לרדוף od. לרדוף; ebenso in Num r c. 20, 6, רדוף של מי קנקן, Gen r c. 19, 11, רגלים, Jalk Reg § 245. TTohor V, 3, רדוף של זב u. jTerum 48^a₃₀, רדוף = *ܚܪܕܝܢܐ* lies הרדוף = *ܚܪܕܝܢܐ*. [Die Stelle TTer. X, 13 p. 43 (marg. ms: כלי חרס = Raschi Zeb. 79^b) TTohor V, 3 p. 664 ist trotz der LA jTer. הרדוף von הרדוף zu trennen. Das Wort gehört zu חרס, הרסית. Vgl. Scherben, Nachtscherbe, Scherbel bei Sanders].

Syr. [transscribirt] *ܚܪܕܝܢܐ* und *ܚܪܕܝܢܐ* *ܚܪܕܝܢܐ* [nicht *ܚܪܕܝܢܐ*]. S. jedoch J. L. in Monatsschrift 1882, S. 240, der die Identification *ܚܪܕܝܢܐ* für unbefriedigend erklärt u. Jastrow 281^b. [Ich glaube auch jetzt noch nicht an die Richtigkeit dieser Gleichung. 'ה' ist so wenig *ܚܪܕܝܢܐ* wie Pfand *ܐܪܕܝܢܐ* (!) was Dalm. 112 lehrt.]

הרגנן s. jKilaïm 27^a הרגנן. ארובנית s. הרובנית, הרובנית. TKelim bm V, 3. הרובנית s. הרובנית.

הרהון s. הריוסן.

הרינא in jBb 17⁹ (חר) wohl
= *Eiρηναος* I r e n a e u s.

[Wie soll חרינא gr. sein?]

הרים in Gen r c. 3, 8 wird
ursprüngl. היר *אֵץ* Luft ge-
lautet haben, aus Unverstand
ist הרים daraus geworden (in
bChag 12^b werden Berge nicht
erwähnt).

[היר für *אֵץ* ist nicht nachzu-
weisen; הרים ist nach Ps. Raschi z.
St. einfach zu streichen. Auch die
entsprechende Stelle Gen. r. 11. 9
= Tanch B. Beresith 17 kennt
nur drei am ersten Tage geschaffene
Dinge. *Luft* ist nach jüdischer Auf-
fassung kein „Element“].

הרינא s. קריני.

הריכנים s. הרבנים.

הרמיני *harmēni*, n. pr. eines
Landes: *Ἀρμενία* Armenien.

הרמיני רבנא

Gross-A. Trg Amos IV, 3
(הרמיני. Ar. u. ed. Lag. טריני ה').
Trg Jerem. LI, 27 ed. Lag.
הר. Vgl. ארמיניא.

הרמלס s. הרמלה.

הרנונא in bSabb 110^b (Ar.,
Agg. חרנונא) viell. *ἑρῳγγιον*
lat. *eryngium*, eine Distel-
art.

Et. Magn. 437, 42: *ἑρῳγγιον*
λεπτόν τι κάρπος ἀκαθάρτος. ὃ καὶ
ἐπὶ τοῦ αἵτου σαρκοῦς εὐόθισται ἐπι-
θῆναι. Anders K. III. 246^a, J. Löw,
Aram. Pflanzenn. No 104, Jastrow
504^a. *הרנונא דהימנא רומינא* muss eine
Parasitpflanze des „römischen hag-
Strauches“ sein. BB. giebt *פֶּרֶץ*
= Frucht der *Acacia Nilotica* Del.)

= *سبلة* *سبلة*, danach wäre
ein Parasit der Nilacacie,
irgend eine *Cuscuta*. *Eryngium*
ist es ganz gewiss nicht: das ist müssige
Combination ohne Rücksicht auf
die Verbindung, in der das Wort
steht.]

הרני *harni*, f, aram. pl. apoc.
von *ἄρον* lat. *arum*, Natter-
wurz. bSabb 35^b הרני (Ar.,
Var. ארני, Agg. אראני u. אראני,
Ms. מ. ארני).

N. Brüll in Jahrb. VII, 65. L.
I, 495^a giebt *ἔρως*, K. III. 246^a
ἑρῳγγιον. [Ist unfraglich *זנבן* =
זנבן. *Malve*, nach Aruch und
Raschi. Pflanzennamen 360. Kaft.
wa-Pher. 136^b. Im Jahrgang
1888 der Botanischen Zeitung
spricht Vöchting über die Licht-
stellung der Laubblätter und auch
ausführlich über die Beugung der
Malvenblätter (um die es sich
Sabb a. O. handelt) und citirt dafür
auch ältere Litteratur. Bonnet.
Neufchatel 1799 II, 264 und Rat-
chinsky (Ann. sc. naturelles IV Sér.
Bot. IX (1858) 164. Dies nach briefl.
Mitteilung des Herrn Prof. Ascher-
son zur Richtigstellung von Pflanzen-
nam. 360 Z. 24. Dadurch ist die
Identität von אראני = *זנבן* =
Malve über allen Zweifel erhoben
und die müssigen griechischen Com-
binationen sind für immer beseitigt.
S. auch Salmasius, de homonymis
hyles iatrices, XXI, p 20^b G.]

הרניק s. אנרכיק.

הרם *Verb*, gebildet von *ἔρις*:
streiten. Midr ψ XXXIX,
2: *כל אברו מהרסן זה עם זה*.

Fürst 112^b [Dalm. 113 *ἑρῳγγιον*]
nach Gebhardt. [Falsch. Lies mit

Jalk ψ 721 מתירן, das ist: *streiten*, hier sv. תירי behandelt. Mit einem Verbum, das direkt vom nicht entlehnten Fremdwort gebildet sein soll, wie hier תירי von *ēris*, steht es überhaupt misslich].

הרתן s. הרתן.

הרה, m., volksetymologisch von *ὄρος* die Molken. bAz 29^a, bBerach 44^b, 57^b. Aruch kennt eine Var. הרתה u. bemerkt, dass das ה' nicht Artikel ist; Hai scheint ריה gelesen zu haben.

Bergel. Medicin der Talmudisten p. 65. L. I, 496^a verweist auf Jerem. XX, 17 u. hält das W. für hebräisch. [Oph's bedeutet Molken, hat aber mit הרה *durchaus nichts zu thun*. Raschi's Erklärung: *uterus* ist aus der von ihm angenommenen Etyrn. ורה gerathen. Die authentische geonäische Erklärung RGA Gaon p. 209 Hark., auch bei Ar. רה I: ריה ist ein zarter, weisser Theil am Halse saugender Lämmer, arab. *أولاد* und *أولاد*. RGA Gaon p. 42 Cassel: „Man nennt es *אמה* und es findet sich am Halse des saugenden Viehs.“ Die Gaonen meinen, wie Ar. richtig übersetzt: *animella*, *animelle di ritello*, oder wie meine Zacuto = Aruch Hs. spanisch hat: *molleja, ris de veau*, *corps glanduleux placé sous la gorge du veau et qui est un manger tendre* (רה der Geonim) et délicat. Das ist Kalbsmilch. Kälberbrissel, Kalbsbröschchen, die weiche Brustdrüse der Kälber. Von Molke nirgends eine Spur; das Wort ist nicht griechisch]. Richtig. S. auch [Geiger, jüd. Zschr. X, 269]. Monatsschr. 1897 XLII, 694 Anm. 1.

הרת s. הרתה.

נשתק s. השתק.

אהליטס s. התליטס.

י

י Vav, Transscription für β u. b (§ 2₁). Als Consonant ist י dem כ' gleichwerthig, als Vokal dient es zur Bezeichnung von o u. u (§ 28) u. anderen Vokalen (§§ 32—35) u. des *Digammaacolicum* (§82). Am Anfange des Wortes hat י immer consonantischen Werth und wird dann doppelt (יי) geschrieben.

ורדינא s. ורדינא.

ובאין Midr ψ XVII, 5 s באין.

ביבי Thr r zu I, 5 s. ביבי.

ונתה Jalk Gen § 150 s. ונתה.

ורדינן s. ורדינן.

וילון s. וילון, וילאות.

וילן *ḥilōn*, m. u. f., *ḥēlon velum* Vorhang, Tuch. A) Hebr. *pl* וילאות. MKelim XX, 6 עשאו י (Ar. סדן, ib XXIV, 13, ib. XXVII, 9 TK. bm XI, 8. bBeza 14^a י על פתח פלטין ib י טמא Sifre Dt § 355 Num r c. 4, 13 u. Tanch ויקהל 7 הפדוכה היתה דומה לו jSchekal 51^a, bChull 70^b, Ex r c. 50, 4. bSabb 138^a u. bErub 102^a. Gen. r c. 52, 5 וילן (und das Velum, ed. Wilna

nur (וילון); ib. c. 74, 7; ib. c. 28, 6 ומפקע בחיצאות, Jalk Gen § 47 בוילאות (nach der Anmerk. David Lurja's; ed. Ven. jedoch כפלאות u. das nicht statt חיצאות (חייצאות), sondern statt כיליות) viell. zu lesen כקטאות (s. קטא). Lev r c 1, 13. Ib. c. 5, 1 הו. Jalk Hiob § 897. Midr ψ LXXIX, 3 הוילאות. Esth r zu I, 5 zweim. הוילון. Ib. zu I, 6 כוילון זה של ארון. [MV 322₉.] — Bildlich der siebente Himmel: bChag 12^b; bBerach 58^b (s. Dikd. Soph. z. St.), Midr ψ XIX, 6 בסמן ו', Aboth di R N. V. c. 37. Viell. von derselben Art Tanch B. חיי 6 בו' של העולם הזה — TBb III, 1 הוילאות ist viell. *αὐλαία*, s. אהולית, (ib. הויסלאות, Var. הוילסאות, viell. *villas*, acc. pl. von *villa* Landwohnung, oder aber ist das W. zu streichen), MBb IV, 6 (bBb 67^b) בית הוילאות, ed. Neapel u. Jerusch. haben jedoch בלנות (בולנות), s. בלני II., danach jenes וילסאות der Bedeutung nach diesem entsprechend. S. auch חוילאות. B) Aram. וילון. Trg j I Ex. XXXVI, 37 וילון פרים, ib. XXXVII, 9 וילון, j II וילון, ib. XXXVIII, 9 וילון (l. וילון), ib. Vers 12, 14, 15; ib XXXV, 17 וילות וילות, Trg j Num III, 26 וילות (l. וילות), von der Neubild. st.

abs. *וילוחא; Trg ψ CV, 39 וילוחא.

Für Trg. eine Grundform וילא an zunehmen, vgl. syr. $\overline{\text{ויל}}$. $\overline{\text{ויל}}$; hinsichtlich des Genus s. Nöldeke, Syr. Gr. p. 56. [Brockelm. 88 PSm 1062. $\overline{\text{ויל}}$.]

וילון s. וילסאות.
וילון s. וילסאות.
בית וילוניק s. וילוניק.
II. וילון s. וילוניק.
I וילון, *βιθηκ'*, f.; Umbild. von *ἐκτιμή* Hektik. bGitt 70^a אחותי וילון (Ar. וילון).
II וילון *βιθηκ'*, Adj., pl. וילוניק, *ἐκτιμός* hektisch. bGitt 70^a הוילון ליה בנים וילוניק (Ar. וילוניק, וילוניק), bNidda 17^a u. bKethub 77^b, Kalla r. I u 39 Romm וילוניק (וילוניק), ed. Coronel 3^a וילוניק.

Fleischer zu L. I, 560^b, gebilligt von J. L. in Monatsschrift 1882 S. 240, wo auf syr. $\overline{\text{ויל}}$ und $\overline{\text{ויל}}$ BB 653₁, 654₁, Transscription, verwiesen wird. Romanische Formen (it. *etico. etica*. fr. *hectique, étique, étisie*) bei Fleischer a. a. O. [MV 324₁, 340₁.]

ערנה s. וילוניק.
וילון *βᾱlēš* u. וילון *βᾱloš*, n. pr. eines Mannes: *Ὀβᾱλῆς* = *Valens*. bGitt 59^a ברעה וילון (Ar. וילון l. וילון wie auch jChalla 57^c, 74 statt וילון), bSanh 36^a וילון (Ms. M. וילון), jKila'im 32^a, ib 27^a, אלס, s. וילון.

Syr $\overline{\text{ויל}}$ PSm. 1064. Siehe noch Z. Frankel, Mebo p. 76, W.

Bacher, Ag. der Tann. II, 454
Anm. 3. [Neub. Chron. I 8₁₈ ואלס
PSm 1059 וק = Vales ואלס
Valens].

עמנה s. וימנה.

יוסמא s. ויסמא.

ווסמא f., pl. ווסמא u. וסמא,
Neubild aus *ἔσος* 1) Gewohn-
heit, Art, Sitte. Sifre Dt
§ 1 מכך היא ווסמא של פלני [Mecb
Dt ed. Hoffm. I p. 4]. MNedar
IX, 9. Gen r c. 87, 4. jJoma
38₆₁ וכל ה טיבה 2) Diät.
bKethub 110^b u. bSanh 101^a
שנינו 3) Die Regel (bh.
ארה) der Frauen, Men-
struation. MEduj I, 1 u.
MNidda I, 1 כל אשה שש לה
ווסמא, TN. I, 8, MN. IV, 7
ווסמא, bN. 4^b, ib. 11^b; MN. IX, 8,
TN. VIII, 2; ib. IX, 1 ווסמא,
ib. ווסמא; ib. IX, 3; jN.
49₂₈ ווסמא ארובה, ib. 50^a₁₂
ווסמא; bNidda 63^b ווסמא; bJebam 64^b;
Gen r c. 48, 20. bNidda 12^a
u. 14^b s. אמוניאס. — Aram.
Trg j Lev. XV, 31 (vgl.
bNidda 63^b). Lev r c. 28, 6
ווסמא, auch מוסמא s. ווסמא.
Neubild. ווסמא menstru-
irende Frau Jalk Gen § 82
(anders Gen r c. 48, 20).

ἔσος = Menstruation kommt bei
Classikern nicht vor. [Kommt es
denn später in dieser Bedeutung
vor? Soph. 420 giebt nur *ἐσμός*
ἄνθρωπος aus Gen. XXXI, 35
= אמה נשים.] S. auch I, 207.

וסמא s. ווסמא u. ווסמא.

וורד u. וורד, m., pl. וורדים,
Umbild. von *βερδον* im aeol.
Dialect = *ῥόδον* Rose; Farbe
der Rose. A) Hebr. MSche-
biith VII, 6 ורד, ib. ירד,
TSch V, 13, ib. V, 3 עלי ורד,
ib. V, 7 ermp. ורד, jSch 37₂₄
וורד של שבעית, ib. 37₆₇ עיקר ורד.
MSabb XIV, 4 שמן ורד, jDemai
22₁₄ (s. וורדינון, TD. I, 27;
bSabb 90^a ברילת ורד (R. Hai
liest פחילת ורד). TSota XV, 8
עטרתו של ורד, Meg' Taan c.
2 jAz 43₄₄. MMAas II, 5
גנת ורדים, T. Negaim VI, 2.
In jKilaim 30^c וורד nach T K.
III, 15 in וורד (וורד) zu be-
richtigen; bErub 34^b Ms M.
וורדו, Raschi וורדו. In
Lev r c. 23, 3 u. Cant r zu
II, 2 ist ורד hebr. = ורד Thal
Aus Gen r c. 94, 7 (וורד... לורד)
folgt, dass *βard* zu lesen
ist. Uebertragen in bKethub
72^b טוה בשוק וורד כנגד פניה
(Ar, Agg. ורד טוה) rosenrothe
Wolle, viell. jedoch: und eine
Rose vor dem Gesicht. B)
Aram. Trg Cant II, 1 וורדא,
ib. II, 2 וורדא. ib. VI, 2 ורד,
ib. VII, 3; Trg Ezech XXVII,
24 bei Ar. Agg. ורדא. jSche-
biith 37₆₆ וורדי. bBb 84^a
בני ורדי. bAz 65^a בני ורדי
(Ms. M., Agg. בני). bSabb 152^a
וורדא. bGitt 68^b וורדא.
Cant r zu I, 1 ורדא.
וורדא. bBb 69^a s. ורדא. Ib.

69^a Rosenbett bChull
46^a Rosenmantel ביהמנה דה
(die röthliche Hülle der Lunge).
Ib. 47^a עינימא דהורא der rosen-
farbige Lungenlappen.

[וורדא] RGA. Gaon. 129,
Hark. — בתולת הוורד K. I. 215.
RChan Sabb. 88^a. Rieger. Tech-
nologie I, 14 A. 8. — וורדים Mass.
(Gan Eden (B. hamidr. V, 42,) --
Grünbaum, Jüd. deutsche Chresto-
mathie 483. — וורד Blume RGA. Gaon.
Chemda Genuza p. 4^a, 18^b. MV 45^b.
וורד RGA. RMbB No. 302
p. 48 Berlin und Lemberg, Register
No. 272 —] „Das Wort nicht
semitisch“ J. Löw, Pflanzenn.
p. 131, nach Muss-Arnolt p. 113 ist
es iranisch, bei Juden wohl aus
dem Griechischen entlehnt. [Dass
וורד bei Juden „wohl aus dem Griechi-
schen entlehnt ist“, halte ich an-
gesichts des armenischen *ward* und
der syr. und arabischen gleich-
lautenden Form für unrichtig. Siehe
Hehn⁶ 255. 574.] Syr. *ܠܘܪܕܐ*, arab.

وَرْد.

wardimoš, ורדימוש, ורדימוס,
n. pr. eines Mannes: *Εὐρύ-
δης*. bSabb 118^b היינו :
(die ersten Silben
von *Euryd.* erinnern an ורד
βρόδος). bNedar 81^a ; Sifra
אמר XIII, 12 p. 101^c ורדימוס,
jSchebiith 38^b, אמרדימוס;
jJebam 2^b, u. Gen r c. 85,
6 אמרדימוס (s. d. W.).

W. Bacher, Ag. der Tann., II,
153 Anm. 9; I, 64 Anm. 28. [Gross,
Gallia Judaica 174. Kohut Sem.
Stud. 487. REJ XVII 153]

וורד, Neubild. von *m*, ורד,
in bSabb 67^a, *pl. aram.* ורדיני
in bBk 80^a Rosenhecke.

וורדימא, Beiname des R.
Ammi in bNidda 19^b schön
wie die Rose; vgl. bGitt 41^a.

[Raschi zieht Beza 27^a mit Recht
die Abl. von dem Ortsnamen ורדימא
vor. Berliner, Beitr. z. Geogr. 34.

Vgl. *ܠܘܪܕܐ* PSm 1068.]

wardinōn, ורדינן u. ורדינן
Adj., *ρόδιον* [sc. *ἐλαιον*]

Rosenöl. jDemai 22^b,
וורדינן erklärt durch שכן ורד
(l. ורדינן, Var. ורדינן), TD.
I, 27 statt l. ורדן.

כי in bBb 69^a ורדא
Ms. M., andere Mss. ורדי. Agg.
וורדא, *m.* Neubild. aus ורד:
Blumengarten.

prošk'ā, *m. aram. pl.*
ροίσκος, ורשכי
bKidd 13^b u. bBm 51^a.

§ 82. [Unrichtig, obwohl Mussa-
fia dies meint. Einzig richtig Hai
G. Kel. XVI. 3. Es ist nach ihm
== Gürtel = *ܠܘܪܕܐ* (= *ܠܘܪܕܐ*)
Pfl. Namen S. 125 u. 422 BB 1975)
pers. *برشک*. Danach möchte ich

ܠܘܪܕܐ der Glossographen
BA. BB. 884. 925, wofür ich aus
cod H *ܠܘܪܕܐ* notirt habe. in
**ܠܘܪܕܐ* emendiren.]

m. Umbild. von *ισρός*
Mastbaum, in der Ver-
bindung *פי ה*, s. die Stellen
unter *פיטרי*; dieses W. ist zu
trennen von *ה* Speise-
röhre.

LXX Jes XXX. 17, XXXIII, 23, Ezech XXVII, 5; in der Bedeutung Gewebe Jes LIX. 5, 6 (XXXVIII, 12).

וּרְחָא *βāthā, m., ἀετός* Adler. Trg j II Dt XIV, 13 וּרְחָא, Trg ψ CIV, 17 וּרְחָא (וּרְחָא, וּרְחָא).

Adērīs aetós. Περγῆαι Hesych u. EM. 28, 17, cf. Ahrens, de Dialecto dorica § 5, 5. L. u. K. denken an *ōrīs* Trappe. Vgl auch syr. ܐܕܪܝܐ eine Rebhuhnart. [*Aetós* ist ebenso unrichtig wie *ōrīs*. Mit demselben Rechte wie ܐܕܪܝܐ könnte man auch ܐܕܪܝܐ und ܐܕܪܝܐ anführen.]

וּרְחָא, וּרְחָא, וּרְחָא s. וּרְחָא u. וּרְחָא.

וּרְחָא s. וּרְחָא II.

וּרְחָא s. וּרְחָא.

וּרְחָא *βithinijā, n. pr.* eines Landes: *Bithynia* Bithynien. jMeg 71^b₅₈ וּרְחָא, וּרְחָא für וּרְחָא (bJoma 10^a וּרְחָא, s. וּרְחָא, Trg j Gen X, 2 וּרְחָא, Trg I Chr I, 5 l. וּרְחָא, Gen r c. 37, 1 וּרְחָא.

וּרְחָא BB 387.]

וּרְחָא in jAz 42^a₅₅ ist = וּרְחָא (s. d. W); MAz II, 5 in Jerusch.-Agg. crmpt. וּרְחָא.

וּרְחָא *βathukⁱ, m., pl.* וּרְחָא, *εθικός* der Sittliche, der Fromme. jBerach 5^c₂₈ וּרְחָא, Cant r zu VI, 2 u. ö. bSabb 105^a וּרְחָא (fehlt in Ms. M. u. Jalk Gen § 81). Sifre Num § 92 וּרְחָא, ib. Dt § 13. THoraj I, 1. jSanh 29^a₃₀. bBerach 9^b וּרְחָא (TB.

I, 2), ib. 25^b, 26ⁱ, jB. 3^a₇₀ וּרְחָא. bRh 32^b. bGitt 70^a s. וּרְחָא II.

[REJ XXXI 185. Fl. zu LI 560 mit Recht: *semitisch*.]

וּרְחָא s. וּרְחָא.

וּרְחָא s. וּרְחָא.

וּרְחָא u. וּרְחָא s. וּרְחָא.

י

י Zajin, gewöhnlich für ζ (§ 7), mitunter auch für σ (§ 16D), weshalb es auch mit σ u. ζ wechselt (§ 16).

*וּרְחָא, in bMeg 9^a וּרְחָא (als Leseart der LXX angeführt), Tanch שְׁמִי 22, Sopherim I, 8 u. Jalk Gen § 3 (וּרְחָא), ferner in Sifre Dt § 356 וּרְחָא, jTaan 68ⁱ₄₇ וּרְחָא, Aboth di R.N.V. I c. 46, Sopherim VI, 4, Jalk Dt § 963 (Elia Levita u. [nach ihm] Mussaf. citiren וּרְחָא auch aus Trg j Exod XXIV, 11) — scheint aus וּרְחָא corruptirt zu sein: *νεώτατοι* (pl.) Jünglinge.

L. Trg. Wb. I, 226^b u. Nhbr. Wb. I, 507^b giebt *ζητήτης*, vgl. ZDMG. XIV, 276; Perles, Beiträge etc. p. 5 leitet das W. aus dem Zend ab; *νεώτατοι* giebt K. in Aruch III, 283^b u. REJ. XXII, 210; vgl. S. Krauss in der Steinschneider'schen Festschrift S. 157. [וּרְחָא nach den älteren Quellen LA des hebr. Textes, nicht, wie b. irrig hat, der LXX, giebt nicht ein grie-

chisches Wort wieder. In der mündlichen tannaitischen Tradition konnte *n* und *z* nicht verwechselt werden, *νεότατοι* ist darum unbedingt abzuweisen. Das Textwort נָקִיר war in einem natürlich mündlichen Targum durch נַסְוִי *Kinder* wiedergegeben worden und das dem Schreiber bekannte Targumwort floss ihm statt des Textwortes aus der Feder. י' aber gehört, wie schon Bxt vermutete, zu נָסִי. מַסְוִי und BB 1329 bietet מַסְוִי puerulus (vgl. מַסְוִי = מַסְוִי, was als aramäisch erweist und alle Combinationen mit griechischen Wörtern ausschliesst. Die alte jTargumlesart aber hat uns E. Levita erhalten.]

נָסִי, nebst dem daraus gebildeten Nomen נָסִי (נָסִי), scheint aus *σήμερον* gebildet zu sein u. bedeutet ein Fest begehen, opfern; speciell das Nilusfest in Aegypten. Cant r zu I, 1 יום נָסִי נָסִי הוּא הוּא יום נָסִי, der Nilustag (*Νεμεσά*), Festtag, Theatertag; nach einer anderen Ansicht ib. יום נָסִי של נָסִי; Gen r c. 87, 9 die erste Ansicht יום נָסִי של נָסִי, Pesikta r c. 6 p. 23^a יום נָסִי של נָסִי, Jalk Gen § 146 נָסִי, Tanch 9 חָג נָסִי, bSota 36^b nur חָג נָסִי; vgl. bAz 18^b חָג נָסִי של נָסִי (Taz II, 5 נָסִי, ältere Agg. נָסִי), jBerach 13^b נָסִי.

Sachs II, 101: doch ist die Sache sehr bedenklich. [höchst unwahr-

scheinlich]. Andere Erklärungen findet man in Forschungen (Ben Chan. 1867) p. 179. Hechaluz X, 57, bei Strasschun in נָסִי p. 61.

נָסִי s. נָסִי.

נָסִי s. נָסִי, נָסִי.

נָסִי s. נָסִי.

נָסִי *zūg*, *m., pl.* נָסִי, aram. נָסִי, *pl.* נָסִי, *ζυγόν*, *ζυγά* 1) = *jugum* Joch, Gespann, Trg II Reg V, 17 כְּדֵיבָרָה, ib. IX, 25, Trg II Sam XVI, 1 נָסִי, Trg j Lev XV, 9 נָסִי וְכִרְבָּבָה; Trg I Reg XX, 20; Trg II Sam VI, 13 נָסִי (David Kimchi liest נָסִי); daher בר נָסִי = *socius* der Gefährte: Trg ψ LXVIII. 7, j Gen I, 21; Gen r c. 32, 6, נָסִי ib. c. 7, 5; נָסִי = *sociu* die Gefährtin: Trg j II Gen II, 18, 20 (Agg. נָסִי allein = Genosse: Trg II Esth VII, 10; jGen I, 27 נָסִי: bSota 2^a נָסִי שָׁנִי, נָסִי ראשון; bKethub 63^a נָסִי (Grundf. נָסִי f.). Demgemäss geschlechtliche Paarung oder Ehe נָסִי (s. d. W.), mit dem Verb נָסִי (s. d. W.). 2) Paar a) von leblosen Dingen: MERub X, 1, TERub XI, 14, bE. 95^a: Gen r c. 7, 4; ib. c. 11, 9 נָסִי (entsprechendes Paar); MSabb XII, 3 נָסִי, TS. XI, 6; TKilaim I, 1 נָסִי: TPesach IV, 3 נָסִי, bP. 64^b נָסִי:

ib. 110^a; Dt r c. 2, 31 mehrererem. וְהָיָה; Midr ψ VII, 11 וְהָיָה, ib. בר וְהָיָה, ib. וְהָיָה. TNegaim IV, 1. Darum Instrumente aus zwei gleichen Theilen: MKelim XIII, 1 וְהָיָה שֵׁל שְׁפָרִים (Ar. TBm X, 11, bBm 116^a (Ar. hat וְהָיָה, s. unten), bSchebuoth 46^b; bAz 75^b, (Agg. וְהָיָה, Ar. וְהָיָה), bErub 97^a וְהָיָה וְהָיָה *pl.* (s. Dikd. Soph.); ib. 37^a וְהָיָה (Ms. M., Agg. וְהָיָה). TSabb IX, 11, TNazir IV, 3, MNegaim IV, 4, MNidda VI, 12, bSabb 9^b; Schuhe: Thr r zu I, 1 וְהָיָה; Trg Jud XVII, 19 von Kleidern וְהָיָה לְבוּשָׁן; Gen r c. 92, 6 וְהָיָה, Jalk Gen § 150 *crmp.* וְהָיָה. bSabb 129^b וְהָיָה (Tosaf. zu Erub 56^a, Agg. וְהָיָה, Ms. M. וְהָיָה) gleiche Zahl von Stunden. jAz 39^a וְהָיָה אַחֲרֵי (von Kleidern); vgl. noch bSabb 19^b וְהָיָה כְּרִכִּי דְרֵוּי (Ms. Oxf. וְהָיָה, Raschi Var. וְהָיָה), ib. 156^b. In diesem Sinne auch *סָבַב* geschrieben (s. d. W.). Häufig וְהָיָה מָשַׁם וְהָיָה (z. B. bPesach 110^a), d. i. gewisse *Paare* bringen Unheil oder bringen es nicht. b) von lebenden Dingen, u. z. von Thieren: MJoma VI, 1, jJ. 43^c, jChag 78^a וְהָיָה, TMenach V, 1; von Menschen: MRh II, 6, jRh 58^b, bRh 22^b וְהָיָה, ib. כָּל הַחַיָּוִת; Num r c. 4, 21 וְהָיָה אֶחָד שֶׁל בְּנֵי אָדָם, jTaan 69^a וְהָיָה שְׁמֹנִים וְהָיָה (die *m. Plu-*

ralbildung hierim Unterschiede von folg. וְהָיָה), jSota 17^a בְּנֵי אָדָם, bGitt 90^b; besonders ein Gelehrtenpaar: TSanh IX, 1 וְהָיָה זֶה וְהָיָה זֶה, bBeza 17^a וְהָיָה זֶה וְהָיָה זֶה, bNedar 76^b, bTaan 21^b, 23^a u. bSanh 43^a וְהָיָה דְרֵבְכָן (Agg. auch וְהָיָה, *crmp.* וְהָיָה); bMeg 7^a; bSukka 4^b; bSabb 54^b וְהָיָה (Ar. וְהָיָה); bBerach 22^b; bKethub 71^a וְהָיָה *pl.* (Ar. וְהָיָה). bPessach 111^a וְהָיָה (Paare), Agg. *crmp.* וְהָיָה. bSanh 12^a וְהָיָה בָּא וְהָיָה, jMk 82^a וְהָיָה, ib. Z. 27 וְהָיָה; ferner ist וְהָיָה Benennung der beiden Häupter des Synedrion: bNazir 56^b, MPea II, 6, jMaas sch 56^d, jSota 24^a, TChag I, 8. In bNidda 21^b statt וְהָיָה der Agg. liest Ar. וְהָיָה, in bJoma 85^b hat Ms. M. וְהָיָה, ebenfalls richtig; bMk 28^a u. bKethub 71^a. bMeg 16^a zweim. וְהָיָה (nach Ms. M.) Scheere. — zu בר וְהָיָה einem Verb zusammengesetzt: verbinden, copuliren: Trg j I Dt XXXII 4 מְכַוֵּן ל. מְכַוֵּן (j II וְהָיָה, ib. XXXIV, 6 (Var. מְכַוֵּן). j II Gen. II, 18 מְכַוֵּן. S. auch וְהָיָה.

Syr. ܠܚܝܩ, arab. ٤ (ZDMG. LI, 298 vulg. ٤) Fraenkel S. 106 f., wo auch von וְהָיָה bei Hai zu MKelim XVI, 3 (sonst וְהָיָה) die Rede ist, unter Hinweis auf arab. ٤. Hierher gehört obige Stelle aus bNidda 21^b (bMk 28^a) u. וְהָיָה =

Gattin bei Nöldeke, Mand. Gramm. p. 41; vgl. auch Landau s. v. זוג u. N. Brüll, Jahrb. I, 81 Anm. 26. Armen. *zoig-k'* mit mehreren Derivaten, darunter auch ein Verb, bei H. p. 302 No. 23. Vgl. *žyá* LXX Lev XIX, 36.

זוג *zūg'ā*, n. pr. eines Mannes: *Zúγos*. 1) Ein Amoräer. jNidda 50^c₇₂, jMaas sch 52^a₅₀, jDemai 22^c₃₈ דקיסרין. 2) Geleitname eines Gamliel. jDemai 22^d₄, jTerum 48^b₂₆, Sabb 4^d₁₆, Schekal 47^c₄₁, Berach 10^c₂₈, Sukka 53^c₃₂, Beza 63^b₆₉.

Zunz, Ges. Schr. II, 10. [Frankel, Mebo jer. 71b. In der Zusammenstellung mit Gamliel nicht *Zúγos*].

זוגים s. זוגרים.

זוגם *zug'doš*, m., viell. aus זוג (s. d. W.) u. זוג zusammen- gesetzt: mit ungleichen Augen. MBechor VII, 3 והזוגים (Ar. זוגים, Ms. Kaufm. זוגים, doch auch Sifra אמר II, 3 p. 95^c זוגים, bBechor 43^b זוג), ib. 44^a זוגים, ib. aram. זוגיין, TB. V, 2 סגרים (l. סגרים).

Jastrow 380^a, wie syr. גורא PSm 652. L. I, 519^b u. K. III, 271^a geben *ζεῖγος + dis*. [Brüll VII, 65 *αχαμύσσω!* *Alles unbefriedigend*. Zu K.'s Vermuthung: سگ دید Hundeblick vgl. سگ دید wie einen Hund an die Kette legen:

سگ دید Hoffmann, Auszüge aus syr. Akten, Anm. 562. Authentische Sacherklärung ist nur die bei T und b: von verschiedener Augenbraue; was b dazu setzt, ist

Volksetymologie, darum die Combination mit זוג zu verwerfen].

זוג s. זוגה; wegen bKethub 63^a s. זוג.

זוג s. זוגי.

זוג Verb, gebildet aus זוג (s. d. W.), A) Hebr. 1) *Piel* זוג verbinden, zusammenpaaren, begatten. TKilaim V, 11 המזוג את הכלאים, TMakk V, 1, TBm VIII, 12, bBm 90^b הכלאים בכלאים. Pesikta 11^b מזוג זוגים, Lev r c. 8, 1, Tanch השא 5, Gen r c. 68, 4, Jalk *ψ* § 794. Pesikta 12^a מזוג, וזוגה, לזוג, Lev r c. 8, 1 לזוגים, ib. בלילה. I. זוג מזוג לו 2^a bSota. וזוג. Midr *ψ* XXV, 11 מזוג. Tanch להם נשים 3 שמות jKidd 64^a₅₉ מזוג. jGitt 44^d₁₅ מזוג, ib. Z. 46 לזוג, שזוג. jSchekal 49^a₇₁ שזוג אותו המשמר. Ib. 48^d₅₅ מזוג את הפתילות (Babli-Agg., Jerusch-Agg. מזוג), jJoma 39^d₄₇; jMk 80^d₆₂ מזוג את הזמירות heften. Num r c. 2, 1 משה ואהרן מזוג (passiv). TBm III, 24 לזוג, ib. לזוג. Cant r zu III, 6 זוג את הארץ in feindlichem Sinne (s. weiter unten): dahin beordern. Sonst in freundlichem Sinne: stärken, trösten, wie Tanch משה וזוג שבט לוי כנגד מלכות 14 בא, Pesikta r c. 30 p. 141^a זוג, וזוג מזוג, ib. וזוג לזוג, viell. zu lesen 2) Hith-

pacl הודות (Nithp. נודות)
 sich mit Jemand ver-
 binden, sich Jem. zu-
 gesellen, sich paaren.
 jJoma 43¹¹; שידות לו חבירו;
 bSanh 40^a מודות ונות ונות;
 jS. 22^d; jTaan 64^a; נודות.
 Pesikta 191^a אם נודות לך יום
 Ex r c. 48, 1 ומה ימים מודות לה
 ib. מודות; Tanch 9 קדושים
 להודות. Sifre Numeri § 90
 נודות משפחות משפחות
 ib. מודות, 8. Pesikta r c. 6 p. 23^b
 נודות vom Herausgeber emendirt
 שנודרו. Pesikta 147^a; bRh
 11^a שמודות; Tanch 8 ושב
 מודות (von der Begattung).
 Zumeist in feindlichem Sinne:
 Midr ψ X, 1 אין הרשעים מודות
 ib. II, 2 u. II, 3; ib. VII,
 6; ib. XVII, 9. Ib. II, 4, Pe-
 sikta 79^a, Tanch אמר 13, Lev
 r c. 27, 1. Ib. c. 11, 7. Tanch
 5. Dt r c. 1, 16, ib. c.
 1, 19, ib. mehrerem. jAz 40³⁷;
 Pesikta 149^a נודות לו גוי לישראל
 Ex r c. 1, 9, Tanch 5 שמת
 Pesikta 27^a נודות; ib. 121^a;
 ib. 138^a; Cant r zu I, 1
 שנים נודות לו; Esth r Einl.
 Absatz 11. B) Aram. Pael
 נוד, נוד, נוד: Midr Sam
 c. 5, 13 מודות, Trg j Dt
 XVI, 21 למודות, ib. XXXIV,
 6 מודות, ib. j II XXXII,
 4 מודות; j I XXXIII, 7;
 Trg ψ LXVIII,

7 דמודות, *part. pass.* Trg j Ex
 XXVI, 24 מודות, ib. XXXVI,
 29, j II Num VII, 3 מודות. *Ith-*
pacl אודות: Trg j Dt V, 27, Trg
 j Ex XXI, 13, Trg ψ XXXVII,
 1 למודות.

[זֶפֶג].

זֶפֶג², *m.*, Neubild. von
 זוג, Heirath. bSota 2^a;
 bGitt 90^a; bSanh 22^a; Jalk
 Jud § 70; viell. wie זוג (s.
 folgendes W.) zu lesen.

זוגים, *m., pl.* זוג, ge-
 bildet von זוג Verb, Ver-
 bindung, Paarung,
 Ehe, Ehehälfte, Hei-
 rath. Gen r 68, 3 זוגי של
 איש, ib. שזוגי. Ib. c. 68, 4
 זוגים (s. זוג). Midr ψ LIX, 2
 זוגים. Tanch 10 שמת
 bPesach 49^a. Figürlich
 Midr ψ VII, 11 זוג (von der
 Lüge); Pesikta r c. 30 p. 140^b
 זוג, זוג לירושלים.

Syr. ܙܘܓܐ.

זוג s. זוגי.

זוג s. זוגי u. זוג.

זוג s. זוגי.

זוט *zōtoš, n. pr.* eines Man-
 nes: *Ἰζάρης*, Prinz von Adi-
 abene. Gen r c. 46, 8.

[PSm. 143 ܙܘܬܐ].

זום *zōm, זומā, m., ζω-*
μός Br ü h e. Num r c. 7, 4
 הום של בשר. MPesach III, 1
 s. זומן.

זום I. s. זום u. זום.

זום II. *zōmā, n. pr.* eines
 16*

Mannes: **Zōmós*. Gen r c. 2, 6 ו' שמעון בן ו', ib. kurzweg ו' בן, MAboth IV, 1 u. sonst.

Zunz, Ges. Schr. II, 10 schwankt zwischen *Zōmus* u. *Zōymos*, auch hält er das W. für möglicherweise semitisch. *Zōmós* in Lexx. nicht bezeichnet. [Nicht gr.]

זמליסטרון s. זומליסטרון.

זומה s. זומה.

ז' לסטרון, זומי ליסטר, זומי זומליסטרון.

זומה *f.*, Neubild. aus זומה I: Brüh e, Lake. bNedar 55^b הומיה . . . המליח, in bBerach 36^a u. 40^b הומיה.

זומליסטרון *f.*, *ζωμολιστρον* = *ζωμάροιστρον* = *ζωμήροιστρον* eine Kelle zum Abschöpfen der Fleischbrühe. MKelim XIII, 2 ו' (Ar., Ms. Kaufm. זומה נצטרך, Agg. זומה זומה ל', ib. XXV, 3 (Ar. Var. זומניסטר, TK. bb III, 6 זומליסטרון (l. זומל). TSabb XIV, 1 (getrennt) זומה ליסטרון (Var. זומה), jS. 16^a₅₂ זומי ליסטר, bS. 123^b זומליסטרון (Ar., ed. pr. זומה ליסטר, Agg. זומה ליסטר mit Anlehn. an semit. זומה), bHoraj 13^b, bBm 33^a.

Dissimil. s. § 197 u. vgl. S. 288. CGL III. 20, 54 *ζωμάροιστρον* (coll. 92. 28 *zomaristros*), Kuhn's Zeitschr. XXXIII, 235.

זומן *zōmon*, *m.*, *ζωμός* Brüh e, Brei, Saft. MPesach III, 1 ז' של צמיה (Agg., Ms. Kaufm. זומן; Ar. jedoch, Ms.

M. u. Erf. und viele alte Autoren lesen זומה (s. d. W.), jP. 29^d₃₅ זומי (= *ζέμα* = *ζωμός*).

Syr. *ܙܡܐ* PSm 1101 = זומה,

auf arab. *زَم* verweist Fleischer zu L. I, 562^a; span. *zumo*, walach. *zeame* = *ζέμα* Diez Gr.³ I, 59; ngr. *ζομί* = *ζομίον*; LXX *ζέμα* [zu streichen!] Lev II, 11. [BB 679: *ζωμὶς ἰχθύων* *ܙܡܐ* *ܙܡܐ*]

זומי u. זומה s. זומי.

זומה s. זומה.

זומי *zōmi*, *f.*, *pl.* זומיאת *ζώμη* Gurt, Gürtel. MKelim XXVI, 3 הומ (Umbild. von *ζώμη*). Cant r zu IV, 4 זומי, ib. זומי, Antwort: זומ = *ζώμας* *acc. pl.*, Pesikta r c. 21 p. 133^a זומ, ib. זומיאת; in Num r c. 16, 15 זומים, offenbar = זומן *ζώμιον*, fälschlich für Plural angesehen, vgl. Lev r c. 13, 2 זומן (Ar. זומים), Agad Beresch c. 16, 2 u. c. 5, 2. Jelamdenu זומה (bei Ar.) זומי; Num r ib. זומי, Tanch שלח 13 זומי, T. B. Zusatz 1 זומי (ib. זומה l. זומים), richtiger זומי in Pesikta 125^b, Cant r zu IV, 4 Thr r zu II, 13 u. Jelamdenu זומה (bei Ar.); Tanch זומה 12 זומי. Ib. זומיאת, Ex r c. 45, 1 זומיאת, Pesikta r c. 10 p. 37^a זומיאת, ib. c. 33 p. 154^a זומיאת u. זומיאת, Tanch B. זומה 9 זומיאת, Jalk Habak § 563 זומיאת l. זומיאת, Pirke di RE c. 47 זומיאת זומיאת.

nicht einging, recht. Die beiden
ווסטא gehörend zusammen]

ווסטא II. *zūstā*, *m.*, ζωστής
Gurt. Num r c. 4, 20 וליבש
מקורעים ו'.

Jastrow 388b giebt ווסטא ζωσµα
== περιζωµα.

ווסים *zōšimaj*, *n. pr.* eines
Mannes: Ζώσιμος. jSchebiith
38a²⁶ ו' אנדריא Zosimos der
Heizer (?); viell. Ζωσίμη die
Heizerin.

ווסני s. ווסתיה

ווסרין s. ווסרין

ווסרין s. ווסרין

ווסרין *zurjōn*, *m.*, *ζωργιον =
ζωρα Hefe. bPesach 107a
מי ו' (Agg., Ar. V 127, RSb
M ms ווסרין, Ms. M. ווסרין).

N. Brüll, Jahrb. VII, 65. Syr.
ܐܘܨ [Transcription bei BA und
BB 684 für ζωρα.] § 254. [Meine
Zacuto-Aruch Hs. in den Zusätzen:
מי ווסרין מי משרא פי' אחר מי צבק
Wort nicht griechisch, Hefe sach-
lich unmöglich.]

זט *zēt*, *Verb* in gr. Conju-
gation: ζήτω lebe! jBerach
10d²² זט (Ar., Agg. יים יים s.
d. W.), eine Wunschformel
beim Niessen.

זאטם s. זאטם

זאטם s. זאטם

זבל s. זיבול, זיבול

זאטם s. זאטם, זאטם

זאטם s. זאטם, זאטם

זיזין *zizin*, *n. pr.* einer Stadt
in Palaestina: Ζίζιον. TSche-

biith IV, 8 ו' (Var. זיזין, זיזין),
jDemai 22d¹⁹ ermp. זיזין.

Zunz, Ges. Schr. II, 275 [= Kaft
wa-Ph. 49b²⁸. Zeizūn, nw von Edrei.]

זיטה *zītā*, der gr. Buch-
stabe ζήτα (als Zahlzeichen
= sieben), der an ζή, ζή

(leben) anklingt. S. unter
זיטה. jJebam 5d⁷ זיטה l. זיטה.

[Transcription, nicht Lehnwort.]

זיטוס *zitujtoš*, *m.*, ζητούς
(sc. θάψειν) ein zum Tode
Verurtheilter, ein Flüchtiger.
Gen r c. 32, 1 זיטוס הוא
ib. 38, 1, Midr ψ [?] XXII,
27, Jalk ψ § 631 זיטוס.

L. I, 527b u. K. III, 283a ζήτο-
ρός, Jastrow 393a verweist richtig
auf Tobit I, 19 u. מהבס bTaan
29a. Sachs I, 527b u. Fürst 114
geben ζητωρός, welches W. nicht
nachweisbar ist.

זיטא s. זיטא II.

זיטא I. ermp. aus לזמא
luzmājā, *f.*, βλασφημία Läst-
rung, Tadel. Num r c. 2,
22 דבר של לזמא, Lev r c. 20,
7 דבר של שמעא, Ar. s. v. זמ
liest זיטמן, so auch in Pesikta
173b (Ag. זיטמא, l. זממא
= לזמא, eben darauf ist auch
die Var. זיטמא bei Ar. zurück-
zuführen), Tanch 6 אחרי
דבר, T.B. 8 u. Jalk Lev
§ 525 דבר זממא.

Exc. No. 9. [βλασφημία ist eine viel
zu gewaltsame Emend., gegen die
mss. und Ar. Es ist זיטמן *zitu-*
perium nach den LAA זיטמא,
זיטמן.]

זיטמא II. *zitmā*, f., ζήτῃμα Gegenstand einer gerichtlichen Untersuchung, ein Vergehen. Num r c. 4, 6 ז' (Mussaf. וישיב).

Syr. זיט, [זיט], [זיט] und davon Neubild. זיט, *accusavit*].

זילא *zilaj*, n. pr. eines Mannes: Ζήλος oder Ζήλιος. bBerach 53^b u. sonst.

Fick, Gr. Personenn. p. 33; Ζηλᾶς bei Parthey, Aegypt. Personenn. p. 127; Zunz, Ges. Schr. II, 10. Ζήλας im NT. für *Zilovavós* Winer Gramm. 7 p. 97. [Nicht gr.! S. L. I 515^b.]

זילמסטרוך s. זילמסטרוך.

זומן s. זומן.

זימיא *zimijā*, f., pl. זימיא (זימיא), ζῆμια Geldstrafe, Strafe. Tanch נשא 10 זימיא, Num r c. 11, 3. Jelandenu Ende (bei Ar.) זימיא, Jalk Cant § 985; jPea 15^b₆₂ זימיא, jSchebiith 35^b₃₉, ib. 36^a₇₁ ermp. זימיא, jAz 44^b₄₀, Lev r c. 33, 6 זימיא (st. במסים l. Aruch זימיא, der noch זימיא hat), jBb 12^d₇₄, Pesikta 151^a זימיא, Ar. זימיא, auch זימיא, Jalk Prov § 935 ermp. זימיא, Jalk Jerem § 312; Gen r c. 1. 14 ermp. זימיא, ebenso jGitt 47^c₅₀ זימיא. Der Pl. hat überall die Bedeutung Steuer. S. auch זימיא.

Im Gr. u. Syr. hat ζῆμια die Bedeutung Steuer nicht (syr. זימיא PSm 1117); vgl. über die

Steuer der Juden Marq. Staatsverw. II, 195 (φόρος τῶν σωμαίων); REJ. XXXIV, 212. [MV 338^c, 321³⁵.]

זימיא s. זימיא.

זימיא in Trg j Gen X, 7 u. Trg I Chr I, 9 (ed. Rahmer זימיא) viell. Einwohner von Ζίγγα in Numidien (Strabo XVII, 831).

Monatsschrift XXXIX, 57.

זימיא s. זימיא.

זימיא s. זימיא.

זימיא s. זימיא.

זימיא u. זימיא.

זימיא 3 s. זימיא.

זיר *zir*, m., *sirus* ein Gefäss zur Aufbewahrung des Getreides, ein Mass. Sifra Perek 8 p. 91^b ז' ז' הנדול.

N. Brüll, Jahrb. IV, 119, der [nach Freund s. v.] Plin. XVIII, 10 u. Curt. VII, 14 anführt. [זיר ist nicht *sirus*, σῆρος, σείρος, Getreidegrube, Soph. *pít*, denn das ist sachlich unmöglich. Wenn man sich nicht RAbD u. L. I, 532 anschliessen will, die es für das bh. זיר halten, so muss man an זיר, Handvoll, ein Mass, denken. PSm 1113 El. Nisib. 58 Z. 48 Lag. Brockelm. s. v.]

זימיא s. זימיא.

זימיא *zithōs*, m., ζύθος lat. *zythum*, eine Art Bier. MPesach III, 1 זימיא (Agg. auch זימיא), bP. 42^b, jP. 29^d₃₄ ermp. זימיא, ib. Z. 35 aram. זימיא; bBerach 38^a u. bSabb 156^a.

[Hehn⁶ 142 und 158! Schürer II, 38.]

זיתים s. זיתים, וזיתיה.

אומרד s. זומרד.

זמי *Verb*, gebildet von זמיא: strafen, bestrafen. *Aram.* Trg j Dt XXII, 19 יומק Ruth r zu I, 1 קנים להן זמי להן l. מזמי, Jalk Prov § 959 crmp. ממי, ebenso Pesikta 11^b u. Jalk Ex § 386. Lev r c. 34, 12 מזמין (Ar., Agg. מרבעין, berichtige die Stelle nach Jalk Lev § 665).

Syr. ܙܡܝܬ PSm 1133. [Kohut in den Nachträgen S. 43 מזמי.]

I. זיטמא s. זמיון, זמין

זמית s. זמית.

זמרנדי *zmargad*, m., pl. זמרנדי, *smaragdus* 1) Smaragd, ein Edelstein. Trg Prov XXV, 12 מאני דו' (Levita, Agg. (דזמרנדי, Trg j I Num XXXI, 50 ז' (Levita, Ar. זמרנדי, Agg. (מעזכיא, j II Ex XXVIII, 19 זמרנדי; s. auch זמרנדי 2) Name eines sonst unbekannten Landes. Trg Hiob I, 15 מלכה ז', ib. VI, 19 הליכא דו' Trg j Gen X. 7, vgl. bBb 16^b; Trg I Chr I, 9, 32 זמרנו § 185 lies ebenfalls *zmargad*.

Syr. ܙܡܪܢܕ PSm. 1138. [Genaueres über זמרנדי MV 313, 336₂₈. Beryll: Cl. Mullet, Essai sur la minéralogie arabe (Journ. As. 1868.) 64 ff! Garbe, die indischen Mineralien. Lpz. 1882. 76: „marakata,

Lehnwort aus griech. *σμάραγδος*“ unter Berufung auf Schade, Altdeutsches WB² 1430. Lag gA 44] Arab. **زبرجد** Fraenkel, S. 61. Ueber die Stellen sub 2) s. L. Trg. Wb. I, 225^a, K. III, 301^b u. Landau. Anders W. Bacher in Monatsschrift 1870 p. 188; P. Cassel, Aus Literatur u. Geschichte p. 14 des Textes: Epstein, REJ. XXIV, 94. Das Räthsel ist noch ungelöst. Ich vermute, dass Lilith, die Königin der Dämonen, auch als Königin der wilden Seythen galt; ein scythisches Volk *Smaragdī* kennt man aus Plin. h. n. 87, 5. [?]

זמרנר s. זמרנר.

זנביה *zenobijā*, n. pr. der Königin von Palmyra: *Zenobia*. jTerum 46^b₆₃ מלכה ז.

זיננאי s. זיננאי.

זאטוט s. זעטוט.

זעגירין *zegirin*, n. pr. einer Stadt in Cilicien: *Zeg'irion*. Sifre Num § 4 בא . . . עקיבא ר, Sifre z. zu V, 10 zweim. זופרין, Num r c. 8, 9 זופרין, Jalk Num § 701 crmp. זופרי jAz 41^b₅₉ זופירין jBk 7^a₁₄ זופירין bBk 113^a זופירין.

Zunz, Ges. Schr. [I, 150] II. 236: Derenbourg p. 418 N. 1; Neubauer. Géogr. du Talmud. p. 391: Boettger. Lex. zu Joseph. Flavius p. 253.

זרביכית ist zu lesen in Pesikta r c. 35 p. 160^b statt זרביכית der Agg.: etwa *σέγγρος* ein kleines geflügeltes Insekt; Jalk Dan § 1062 crmp. זרביכית.

Güdemann in Lexidion zu Pesikta r. u. Fürst 114^b. [Das Wort sieht gar nicht aus, als ob es aus

dem Gr. entlehnt wäre; die Identification mit *σέππος* ist jedenfalls zu verwerfen. Vgl. ארבונית u. ארבונית.]

ורבובית s. רבובית.

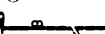
וררין s. ורין.

ח

Cheth, Transscription für *χ* (§ 21), fungirt zuweilen als Bezeichnung des Hauches (§ 80).

אסטו s. האסטו.

?*הנס *m.*, *aram. pl. st. cstr.* חנס, Trg Prov XXX, 26.

Syr.  [BB 234. 716 für *ἀσπάλαξ* ist griechischer Abstammung nicht verdächtig und sollte hier nicht aufgeführt werden.]

חקרא s. הגרא.

סרקאני s. חראקני.

הורודוס s. בית ה, הורודו.

חוג' *χῶγ' ὄγ' ὄσ*, *m.*, *ἀγῶγός* Wasserleitung, Kanal ist [nach Buber] gemeint in Jalk *ψ* § 742 לשון יוני חוגנים של מים, in Midr *ψ* XLII, 5 *crmp.* חוגנים; [ed. Buber חנוגן, Raschi z. St. חנוגן] vgl. חנוג.

Sachs I, 56 u. Fürst 114 geben *Ogyges*.


חוגנים s. חונים, חוגנים.

חויילאות in Sifre Dt § 37, wo das W. auch als opp. von פלטורות (s. d. W.) vorkommt (Varr. חולאות, חויילאות, Jalk Num § 743 חולה), soll wohl חוילאות heißen (ח, eigentl. ה, Dittographie des ה in vorhergeh. שעישיה *pl.* von *villa*

Villa, s. auch וילסאות u. וילון; doch kann auch an sem. חיל Umhegung gedacht werden.


K. III, 352^b u. Fürst 115^a, aber ohne die vorgeschlagene Emendation; Jastrow 433^b hilft sich mit sem. חיל. [חילנות = praetoria atque villae. Suet. Cal. 37.]

חחרנס in jAz 42^a₁₅ lies חחרנס *βαχαρνός* (Digamma), *m.*, *ἀχαρνός* (*ἀχάρνας*), ein Meerfisch; bAz 38^a קטנים מלוחים רגים.

N. Brüll, Jahrb. VII, 66. Lat. *acharnes* Saalf. p. 8. חחרנס ist. wie aus b. a. O. hervorgeht, identisch mit חרנס =  ist חרנס zu lesen und hat mit *ἀχάρνας* nichts gemein. K. III 247 *حراسن* aus *Golius*. Da hat Jastrow gegen Monatsschr. XXXIX, 284 recht!]

חויילאות s. חויילאות.

חולסית *f.*, Neubild. aus *ἀχάληξ*, *pl.* חולסאות, Uferkies, Ufer. bMeg 6^b חולס ומצולה (Var. חולסית, Ms. M. חרסית, fehlt in den censirten Agg.). bBb 67^a zweim. ח (Var. חלס, Ms. M. חולס); bArach 32^a. Sifre Dt § 39 Var. בית החולס (Agg. החולות, בית החולסאות, החולסית Varr. (ובתי החולסאות).

[Ich kann mich für diese Identification Mussafia's nicht erwärmen. Da müsste ja pal. syr.  Bär auch gr. sein!] Dalm. 132 denkt [mit Unrecht] an *βαλλίς*.

חומה in Cant r zu II, 7 (שלא יעלו ה' מן הגולה), ib. zu VIII, 9 העלי [על] ה' כבבל.

bKethub 111^a בחימה (l. חומה); Pesikta r c. 21 p. 108^b (צפרדעים שעלו בתנורים ה) nicht scheint *δμοῦ* zu sein: vereinigt, zusammen.

Eisler. Beitr. II, 43; Lattes, Saggio 121; Fürst 115^b; dagegen [mit vollem Rechte] Bacher in ZDMG. XLV, 507.

המטליה s. חומטריא.

חומס *xūmes*, m., Umbild. von *ἡμισυ* die Hälfte. bGitt 59^a סיבני וחומס סיבני, daselbst durch פלני erklärt. S. המיסו.

חוסמניא in Trg *ψ* LXVIII, 32 (Agg., Mussafia אסמנא, אסמנא [so ed. Lag. Ps. ed. Nestle] sind viell. die Chattener (aus *Χαττηνία*) in Egypten.

החניא s. חוניה.

סיטון s. חטוניא.

חטיטוס u. חטיטוס s. חטיטוס.

χαιτῶς, m., *καταίρις* Schwert. bBm 58^b סוס וסיף וחרים (Varr. חטיטוס וחריטוס, die beiden letzten Wr. sind für eins zu nehmen: jBm 9^d ist ח ausgefallen, TBm III, 24 וחסטיטוס (Varr. חטיטוס), חסוס וחטיטוס (Varr. חטיטוס).

Bei Homer, Il. X, 258. s. Baumeister. Denkmäler p. 2045. S. Krauss in Monatsschrift 1895 S. 284. L. II, 39^a *τοξίτης*, K. III, 373^a *scutum*, N. Brüll, Jahrb. V, 126 *ἐξοτόν*. [Alles unbefriedigend, *καταίρις* ausgeschlossen, da סוף daneben steht. ח ist im j nicht ausgefallen: es steht dafür הים.]

שה s. חי.

הנורודוס s. חידוד.

ויון s. חיוון.

איטון s. חייטון.

חילק *χילק*, m., *halec* oder *alec* Fischlake von Hering; der Hering. MAz II, 6 והחי opp. ציר (Varr. חלק, חליק), bAz 39^a, ib. 34^b ח' אימן, jAz 42^a החילק.

Lat. *halec* kann semitischen Ursprungs sein. Eisler, Beitr. I, 45 giebt *χαλκίς*. [Vgl. *ἀλκός*, *ἀλκυία* etc.]

חילקא *חילקא*, f., *halica* oder *alica* Speltgraupe. MMachs VI, 2 הח' הסרגים יחילקא (Ms. Kaufm. יחילקא, Talmud-Agg. חילקא), TNedar IV, 3 ובחילקא, bN. 55^b, jN. 39^c, jSota 17^d; jSabb 3^e. bMk 13^b ח (mit verschiedenen Erklärungen), bBerach 37^a Ms. M.

Fleischer zu L. I, 564^b.

חלח s. חילח.

אירונות s. חירנות.

חכבית s. חכבית, חכבית.

חכנא s. חכונה.

חכנא *חכנא*, f., *χαιτῶς* Schlange, viell. Schnecke. [??] jBerach 9^a, Ib. 12^b; Gen r c. 82, 17 (bChull 127^a נחש). Ib. c. 88, 2. jChag 77^b. jBerach 9^a. jPea 17^d, חכונה, jTaan 69^a (Thr r zu II, 2 עכנא s. d. W.). jSanh 28^d, בריסה של ח', Ruth r zu III, 13, s. ארס. Cant r zu VII, 8 *pl.* חכננים; Sifre Dt

§ 321 עכנין, Jalk Dt § 945.
jSabb 8^d₁₁ Neubild. חכנינה.

חכניא I. *χak²inaj*, n. pr.
eines Mannes: *Ἐχίνος*. MAboth
III, 4 חנינא בן חכניא, MKilaim
IV, 8, Makk III, 9, TChag
II, 2, Sota VIII, 6; Nidda VI, 6,
Negaim I, 2 u. Schebuoth III,
6 כינאי, Tohor XI, 3, bKethub
62^b, Nidda 52^b, Sanh 17^b,
Lev r c. 21, 7 u. ö. Mech
zu XIV, 15 חנינא בן חלניס
l. mit Jalk Ex § 233 חכניא;
bSabb 36^a חנחם בר חכניא,
bMakk 10^a jedoch חנילאי
(an beiden Stellen viell. an
Χελωνιάς = *Χελώνη* Schild-
kröte zu denken). [? ?]

חכניא II. in MKelim V, 10
(אני חנורו של חכניא Ar., jMk 81^d,
חכניי, Agg. עכנאי, bBerach 19^a
u. bBm 59^b, der Ofen eines
Mannes Namens *Ἐχίνος*; der
Talmud fasst es jedoch im
Sinne von חנור עכנאי auf u.
denkt an die Kunstform *echinus*
(*ἔχινος*), eine im Alterthum
bekannte Bauart. [? ?]

Exc. No. 3.

חכנינה f., *aram.*, Neubild.
aus חכניא (s. d. W.).

*חלח *χēloz*, m., *χηλός* Kiste,
Schrank. bPesach 113^a
חמרי בחלוח (Agg., Ar. [auch
ältere Agg., Gama ed. Buber
38] בחילוח, Raschi zu Menach
71^a באיכלוח, Buxt. לחח. Trg
Zach XI, 13 בחילש כרובא gehört

viell. auch hierher; dagegen
Trg II Esth I, 2 חלוח חילוח
semitisch.

Perles, Et. St. p. 34; syr.
ܚܠܚܐ, P^m. 1749. [BA BB 898 =
ܚܠܚܐ. Datteln hält man im חלח,
wie ein ms bei Rabb. hat, nicht
in einer Truhe, *κηλός*, das sachlich
unmöglich ist. Trg. Zach. gehört
nicht her.]

חלישר jBb 13^b₁₅₋₁₆ jChalla
58^e u. ö. pl. חלישריא jSche-
biith 37^e, Pastetenbäcker,
ist der Bildung nach griechisch
resp. lateinisch; vgl. סנדלר.

חלים s. חלים.

חליקוסחא *aram. f.*, volks-
etymolog. Umbildung aus *καλύ-
κωσις* Rose. bSabb 50^b חאי
ח Ar., Var. u. Agg. סליקוסחא,
Ms. M. סליקורא, wohl aus
סליקוסחא verderbt, umsoeher,
als von Herausziehen (סליק)
die Rede ist; in bBk 31^a ח
von Raschi mit Datteln [lies
Datteltrestern] erklärt.

Hübsch in Ben Chan. VII (1864),
278. Anders K. III, 418^a u. N. Brüll,
Jahrb. V, 126. [*Καλίκωσις* unan-
nehmbar; es ist nach RChau. in
der Stelle Sabb. a. O. ein *Bouquet*,
keine bestimmte Pflanze, daher aus
φάκελος entstellt. Die Stelle Bk.
wird mit Raschi davon zu trennen
sein.]

חליקופרי in MMachsch I, 3
(Ar. u. Ms. Kaufm. חליקופרי, Agg.
getrennt: חלי ק' l. חליקופריי *χαλ-
κοπάρεος* [? ?] (der Mann) mit
ehernen Wangen = der

Eisenmann. [כפזר יפרח 47^b, Edelm., I, 292 Luncz, Maim. zu Machsch. חולי קפרי.]

Jastrow 469^b denkt an *Σόλοι* *Κίπριοι* aus Soloe in Cyprus. Sonst s. Buch I Note 43: „Dazu passt *איש טבען* = der Münzschläger“. [Maim. z. St. erklärt *טבען* mit Recht für einen Ortsnamen. *טבען* Zunz, Ges. Schr. II, 292; Neubauer, Géogr. p. 195; Bacher, Tannaiten II, 552.] Die Beifügung des Wohnortes birgt zugleich eine Anspielung auf des Mannes Charakter. [?]

חלונת in Trg j Dt XXVIII, 42 für העלל (Ar. liest חלונת) viell. *χελωνιάς* eine Käfer-art. [??]

חלניני s. חניני I.

חולסית s. חלסית.

חלפסדרה, verbinde: חלפסדרה *χalapšidrā*, f., *χλεψύδρα* Wasseruhr. Gen r c. 49, 24 u. Jalk Gen § 83.

חלקוסתא s. חלקוסתא.

חמטליא s. חמוטליא.

חמולה s. חמולה.

חמיטא s. חמיטא.

חמיטא *χamitā*, f., *ἄμης ἄμη-τος* Kuchen. MTebul jom I, 1, 2, 4 ח' u. ח' TT. j. II, 1 crmp. חמיתה. MMAas I, 7 חמיתני jTerum 47^a, 1 לחמיתה l. חמיתני.

N. Brüll, Jahrb. VII, 66. [Ich halte חמיתא für semitisch.]

חמיטליא s. חמיטליא.

חמילה *χamilā*, f., Transpos. von *χλαμύς* Mantel, Stoff. MNedar VII, 3, jN. 40^e, 10. bN.

יבחמלא 55 ; TSabb V, (VI) 14 יבחמלא, ed. Zuckerm. יבחמלא; TKelim bb V, 11 pl. חמילות, TNegaim V, 14 חמילות.

Syr. *ܚܡܠܐ*, arab. *خبل*. [Gewiss nicht *χλαμύς*! Siehe die ganze Gruppe ZDMG. L, 630 und die dort angegebene Litteratur. Oben *אמילתא*.] Richtig.

חמיטא s. חמיתה.

חמילה s. חמילה.

קאלחוסין s. חסין.

היפטיקוס s. הפאטיקון.

לסוטה s. חמילסוטה.

חצינא *χazinā*, f., aram. pl. חציני *ḥẓinā* Axt, Beil. bSabb 123^b ח' רננרי 35^a ח' opp. מרא (s. d. W.), ib. 77^b. bBb 73^b ח' (Ms. M. u. Ar., Agg. חצינא). bBk 119^b חציני, bJoma 37^b, bBeza 33^b, bAz 16^a. Trg Jes. XLIV, 12 חצינא, Trg Jerem X, 3 בח' — Viell. auch חזינא MKelim XIV, 2.

Syr. *ܚܥܝܢܐ*, *خصين* Fraenkel S. 86. Armen. *kacin* H. p. 307 No. 53. Ob semitisch? s. Note 74 zu Buch II; auch Halévy in Revue sémi. VI, 177. [Durch das ass. *ḥasīnu*. Del. HWB sv, ist die Gleichung *ܚܥܝܢܐ* = *ḥẓinā* endgiltig beseitigt. Brockelm. 121. Auch H. p. 307 nicht für Entlehnung aus dem Gr.]

חקרא, חקרה *χak'rā*, f., pl. aram. חקרין *ḥqra* Burg. Trg II Sam V, 7, ib. Vers 9, XXIII, 14; Trg I Chr XI, 7, Trg j Num XXXII, 17, ib. XIII, 19 בחקרין, ib. Dt III, 5 חקרא.

Viell. gehört hieher חגרא Trg Onk Gen XVI, 7 u. Buber zu Lekach tob z. St. — Meg Taan c. 2 חקרא. MARach IX, 9 ח' של גוש חלב. S. auch אקרא.

[חקרא = חקרא ist müssige Combination. H. Hildesheimer, Beitr. zur Geogr. Pal. S. 68 Anm. 508.]

נוקדו. s. חקרנים, חקקו*.

חרדלית f., Neubild. aus χαράδρα Giessbach. MMikw V, 6 מטבילין בח' TM. IV, 10, ib. III, 4 גשמים של חרדלית, bChag 19^a, bChull 31^b, MEduj V, 2.

חרדלית s. חרדלית.

חרמיני s. חרמיני.

אירנות s. חרנוות, חרנית.

חרסום s. חרסון, חרסום.

חרסום χαρσός, n. pr. eines Mannes, wahrscheinlich Κροίσος Croesus. [??] Semachoth IX בימי חרסום (l. hier u. sonst חרסום). Häufig wird genannt u. als reich geschildert sein Sohn R. Eleazar: bJoma 9^a, 35^b, jTaan 69^a₁₇, Thr r zu II, 2 (חרסנה), TJoma I, 22, j J. 40^d₂₆ (חרסית), Jalk Gen § 145. — Kohel r zu IV, 8 חרסון s. חרסון.

Perles, Beitr. p. 18, K. III, 497^a u. JQR. III, 549; ib. V, 175. wo Graetz das von ihm gesetzte χαρσός widerruft. [Semach. liest R. Elia Wilna חרסום. Für Eleazar b. Charsom ist das m mit Ausnahme einer Hs bei Rabb. und Zuck. durchaus gut überliefert in T ms W, edd. j., RChan. zu Joma 35^b, der auch j anführt. חרסון²⁷ invidiosus und

חרסון²⁷ proboscis, bei Brockelm. 114 irrig auch scopae, zeigen, dass man keine Ursache hat, an's Griechische zu denken.]

חרסום s. חרסנה u. חרסום.

ט

ט' teth, Transscription für τ u. t (§ 17), in welcher Eigenschaft es oft mit ח' wechselt (§ 164).

טיאטרא s. טאטריא.

טנים u. טאנים tāniš, n. pr. einer Stadt in Aegypten: Τάνις. Trg Onk Num XIII, 22 טא' טנים, Varr. טנים, צען. hebr. דמטרים (טא' j, טנים). Trg j Gen XLI, 45, 50 (hebr. ווען). Trg j Ex I, 11 (hebr. פיתח). Trg Jes XIX, 11, 13; XXX, 4, Ezech XXX, 14, ψ LXXVIII, 12, 43 (hebr. צע).

טאג Hex. טאג Hex. PSm 1489. 1420.]

טארגא targ'ā, f., spätgr. τάργα = lat. targa Schild, Tartsche. Midr ψ I, 4 (offenbar מן זה חרים ט' פרסאה Glosse zu חרים s. d. W.), mss Buber איסקיטא, איסקיטא; auch פרסאה ist nur Ersatz für טארגא in Beth ha-Midr III, 95 u. 99, wofür wohl אטרגיאל zu lesen sein wird.

S. Krauss, Magyarországi régiségek a talmudban, p. 43. Jenes

טאגראל ist bei Schwab, Vocab. de l'Angélol. p. 133 „ange du Tigre“ übersetzt! S. auch תרגא u. תרגאל ibid. p. 267. [Nicht gr. oder lat. sondern *ital. targa* — Diez¹ 315 — denn es ist nur willkürliche Aenderung der ed. Ven. für אינקוטא! Verschieden davon span. *adarga* nach Diez a. O. = الدقة = PSm 743 **טרגא** BA Nr. 5381. Elias Nisib. 41 Lagarde.]

קטריקי s. מאריקי.

טבאג Trg Cant V, 14 wahrsch. crmp. aus טבאג *τοπάζιον* der Edelstein Topaz.

Fleischer zu L's Trg Wb. I, 462b; auch armen. *tpazion* ZDMG. XLVII, 8; H. 462. [Syr. transscrib.

טבאג (טבאג) PSm 1447]. S. auch I, 39 Anm. 1.

טבוסה jSabb 7^d₃₄ (P'ne Mosche hat טבוסה) wahrsch. crmp. aus טנוסה oder טאנים *acc. pl. ταινίας* Haarband. N. Brüll, Jahrb. V, 126. [?]

טבלא I. u. טבלה *taβlā, f.*, *pl.* טבלות u. טבלות, *τάβλα* = *tabula* 1) Tafel, Brett. MERub V, 1 מרובעת, ט, ib. IV, 9 בט', TE. VI, 10. MOhol XV, 1, 2 טבלית של עץ, Ex r c. 15, 22 של עץ, TOhol II, 3 ט', TSabb XVI, 14, jS. 8^a₃₇ קטיבלית (wahrsch. crmp.), ebenso jSanh 28^a₅₈. jBb 15^d₇ טבלית, TOhol XV, 1 בקרן, ib. ט, ובט, בט', ט, טבלית, TMenach XIII, 19 טבלית, vgl. bBerach 10^b u. bPesach 57^a. MRh II, 9 בט'

(על הט' בכיתול (Ms. M. ובכיתול). Jalk Ex § 426 טבלית טבלית. jBb 14^e₇₂ מחולקות ... טבלית. jBk 2^d mehrerem. לכתוב. טבלית, הט', טבלה, jErub 21^a₃₀; ib 25^a₄₄; jChag 79^d₅₅. MMikw IV, 2 חתך הצינור, TM. IV, 1. jBeza 60^e₅₉. — 2) Schreibtafel, Buch. TJom kipp I, 3 של זהב, MJoma III, 10. TSabb XVII, 5 opp. פנקס, bS. 149^a, bGitt 20^a, vgl. Abadim c. 3 ed. Kirchheim (Testament). jSanh 18^d₅₆ ט של רפואות, jPesach 36^e₇₆ (bP. 36^a ספר). — 3) Tisch. MSabb XXI, 2 ט, מסלק את הט' (שולחן). MMikw IX, 5 על השולחן ועל הט'. MKelim II, 3 u. 7 s. לזכור. TK. bm VI, 7 השולחן והטבלי (*ταβλιον*?), ib. bb I, 9 והטבלה. TPara VIII, 2. Pesikta 59^b הט, ib. opp. טבליאות. TSabb III, 14 גר הנחן על גבי ט', jS. 6^a₁₉ bS. 120^b. MKelim XVI, 8 ט, bMenach 35^a ט. Jalk Jes § 309 המקובעת לט' הפלא 53^b bErub als Beispiel der schlechten Aussprache. Derech E. r. c. 8 טבלה s. אפסחיה. — 4) Ein Einsatzstück (*clavus*) auf dem Oberkleid. Pesikta 108^b ט יש לו על לבו של כל מלאך טבלית, Midr ψ XVII, 3 וטלאך; אסטרטיגוס (*ταβλιον*) טבלית.

II; ib. LXVIII, 18, Pesikta r c. 21 p. 104^b, Tanch B. טבלא 14 יתרו. Ex r c. 29, 2 ט' של שם המפורש 5) ein Gefäss. MMk III, 7 לא בט' opp. אסקוטלא (s. d. W. II), MBeza I, 9. — 6) Eine Tafel Feld, Acker. jSanh 25^d₄₅ זרע ליה, על גבי ט' nach Anderen auch hier Tisch; die Bedeutung Acker nicht nachweisbar.

[Ob das Musikinstrument טבלא طبل (Psm 142⁵ pers., ZDMG. LI, 314), von dem behandelten Worte zu trennen ist?] *Táβala* Hesych (bei Pape) = *τίμπανα* persisch; Musikinstrumente überh. semitisch. Zu No. 4 s. die Nachweise bei Fürst 63^b u. 116^a, doch kann auch *tabellarius* gemeint sein (Jastrow 51b). No. 86 ist gegen J. Reifmann gerichtet (auf dem Margo der Krotoschiner Ag.). Syr. طولة [ZDMG. LI, 320] *tāula* Brettspiel = it. *tavola*, armen. *tapeł* ZDMG. XLVII, 27, H. 444 = Spielbrett; auch in vielen modernen Sprachen. Die Form טבלין dürfte *ταβλάριον* sein. [Zu *tabula* REJ I, 213. طبل Psm. 142⁵.]

טבלאי II. *taβlā* u. טבלאי, *taβlaj*, n. pr. eines Mannes: **Táβλος* = **Tabulus*. 1) יצחק ר' **Táβλος* = **Tabulus*. 1) יצחק ר' jBk 3^a₃₉, jBb 14^c₇₂, 15^d₇. bPesach 113^b יצחק בן ט' (Ms. Erf. הו"א ר' י' בן חקלא (בר טבלאי). 2) ר' ט' jSabb 8^a₁₇, jErub 25^a₅₆, jGitt 46^a₃₅,

bBb 111^a, bChull 132^b, bSabb 101^a. Viell. gehört hierher jMeg 75^c₄₉ בר טברי שאל לר' יצחק, viell. jedoch *Tiberius*, s. טבריי.

S. auch § 107 (הקלא = טבלא). Nach B. Königsberger in Rahmers Jüd. Ltblt. XXI No. 9 S. 36 ist טבלא das Gewerbe: Landwirth. Anders Frankel, *Mebo* p. 107^b. [Seder hador. sv.]

טבלא I. s. טבלה

טבלאי II. s. טבלא

טבלר I. s. טבלרין, טבלר *

taβlārā, aram. m., *ταβελλάριος* = *tabellarius* Bote, Courier. Trg Prov XXIV, 34.

Peschittha z. St. طبل LXX *ἀγαθὸς δρομῆς*. [= *ταχιδρόμος* Psm 142⁶. Duval zu Brockelm. 129^a. طبل Psm 1424 *tabularius*.]

טבלרין I. s. טבלא

טבריי s. טבריי

טבריר s. טבריר

טבריי *tēbarjā*, auch טבריה, טבריי, n. pr. einer Stadt in Palaestina: *Τιβεριάς* *Tiberias*. Gen r c. 23, 1 ט' על שם טיבריאוס (Agg., Ar. u. Jalk ψ § 758 טבריים). Ib. c. 31, 18 לסוסיא ט' במן ט' ib. c. 32, 15; Cant r zu II, 2 סוסיא ט' (סוסי'). bMeg 5^b, ib. 6^a חמס חמס (חמס von חמס heiss, heisse Quellen), Trg j I Num XXXIV, 8, ib. Dt III, 17, ib. XXXIII, 23; jErub 22^d₆₉ בני חמס יבני ט' jMeg 70^a₁₂ רקט ט' Gen r c. 74, 11 כשן ט'

4, ib. וישלח Tanch, הזה של ט
Pesikta בפילי שחוק לט' 3 ויהי
178^b, jSchebiith 38^c₃₃, TSabb
XIII, 1, jNedar 40^c₃₇; jHoraj
48^c₃₉ opp. טיכריה jChag
76^a₁₇. jTaan69^b₇₃ [א] רבנן דטיכרי
MErub X, 10' כנסה שבת' jChag
77^b₂₄ jHoraj בבית מדרשא דט'
48^a₆₃. jAz 42^c₁₁ ib. וימא דט'
Z. 12 קטן דט' ib. Z. 40 קטן
דט' MMachsch VI, 7 ט' מי
MNegaim IX, 1, TSabb XII,
13, ib. XVI, 12, ib. 20 בחמי
ילימה של ט' 9, TSukka III,
TBk VIII, 18. bRh 31^b וט'
Jalk Gen § 161 עמקה מכלום
(Beth ha-Midr. II, 79) ט' היא
Jalk Jes § 276. משלמה למשיח
Tanch מקור דט' 89^b Pesikta
jBerach 5^c₆₅ רמוסין שבת' 6 ויהי
Gen r c. 31, 12 בוטיטא דט'
(s. auch גוריא). TERub VII, 2
TSota III, 16. bNidda בני ט'
21^a בוס ט' פשוט.

Zu bRh 31^b u. Parallelstellen
s. W. Bacher, Ag. der pal. Am. I,
336 A. 1, dagegen Wiesner,
Scholien I, 68 u. S. Krauss,
Magyaroszági régiségek a talmud-
ban, p. 26, wie auch Monatsschrift
XXXIX, 8 A. 5. Wegen טוכיטא
s. Schürer II², 86. [Pal. Syr.
ܬܚܝܬܐ; syr. Formen PSm 1430.
1458.]

טברני s. טבלא II. u. טברני.

טיכיריאס s. טיכיריאס.

טבריר s. טבריר.

טיברינוס *tiβrīnoš*, n. pr. eines
Mannes: *Tiβeqiroš*. Gen r c.

20, 18 בית ט' (Cod. Paris
טורינוס, Pseudo-Raschi טורינוס).
Lattes, N. Saggio, p. 60.

טיברנאי *tiβrinaj*, n. pr. eines
Mannes: *Tiβeqiroš*. Gen r c.
1, 1, c. 3, 11, c. 21, 8, c. 28,
8, c. 98, 24, Tanch B. בראשית
ר' לולייני בר ט' 4 in Pesikta
39^a crmp. בר שווריס (Ms. Oxf.
Tiberius), Pesikta r c.
14 ed. Prag p. 25^a בר ניבריס
ed. Friedm. p. 64^a טיבריס
Midr ψ XXIV, 4 nur לולייאני
(s. d. W.).

טורוס s. טברס.

*טבריר, *corumpirte* LA. in
Pesikta 191^b והא מנובעי ולא
hat Ms. מנוב בעי (st. מן מקוננאי
Ms. Carmoly, מטברני
*pl. von θα-
της*; Aruch (מטברירי) l.
pl. von θαωρός Zuschauer;
Ar. Ms. טברירי *pl. von θα-
ωρητης* bei Hesych Erklär. von
θαωρός; vgl. Pesikta r Append.
p. 201.

Siehe I, 255. Füge hinzu Suidas
*θεωροί οἱ εἰς θυσίαν μεμύηται καὶ
εἰς τὰς ἐορτάς*. [הייק, הייארק, הייארק,
θεωρεי MV 321¹¹, 337²⁴.
Es ist unerlaubt, alle schlechten
LAA erklären zu wollen. Lies טברירי
θεωρητης; alles Uebrige corrupt.
K. Nachtr. 45.]

*טוגא *tōg²ā*, f., *pl.* טוגא, *τόγα*
= *toga* Toga, das gewöhnl.
Kleid der röm. Bürger. Midr
וושלו (Sifre z.) bei Ar. zu Num
XV, 38 טוגת אמן חייבן בעצית.

[Sifre Dt § 244 יגא, dafür Ittur II 32d טיגא. Siehe übrigen K IV 13. Lattes I 133. Syrisch

ܬܝܓܪܐ.
 טיגן s. טגים.

טיגן *Verb*, gebildet von טגן (s. d. W.).

טיגרוס *tig'ros*, m., viell. *τίγρις* Tiger. bChull 59b ט' אריא (Ar., Agg. טגרוס). דבי עילאי

[PSm. 1459. *ܬܝܓܪܐ*] K. IV, 15 bezweifelt mit Recht, dass der Tiger gemeint ist. [Rabbinow. ms und alle alten edd. טגרים, 1 ms טגרים, 1 ms טגרים, 1 ms Ar טגרים ms M שטיג, also טגרים am besten belegt. K. hat die Stelle missverstanden. Es ist sicher der Tiger gemeint, es kann sogar in Bhangā, *Bangala*, Bengalen stecken. Ritter V 505.]

טיגרוס s. טגרים.

טייד טרי s. hinter טרא.

טיוס *tafos*, m., pl. טווסים, aram. טווס, טווסין, *taṭōs* Pfau. A) Hebr. TKilaim I, 8 ט' (Var., ed. Zuckerm. טווס), bBk 55a, jKilaim 27a₆₂ הט'; jBk 5a₅₆ טווס (f. Neubild.), bBb 55a (Var. טאוס). Gen r c. 7, 6 עוף כנף זה הט'. Ib. c. 28, 8 חרנגול. Num r c. 7, 4 אצל הט'. Pesiktar. Append. p. 193b טווסים. TNegaim I, 5 כנף טאוס (l. טאוס), jSukka 53d₄₁; Jalk Sam § 83. Jalk Esth § 1046 u. Abba Gorj I, 1 טווסין של שן, ib. mehrerem. טווסין. B) Aram. Trg II Esth I, 2 טווסא די דהכא. Trg Ezech

Krauss, Lehnwörter II.

XXVII, 15 טווסין (hebr. *והבנים*), Trg I Reg X, 22 טווסין (hebr. *והבנים*). jAz 42d טווסא (s. פסין), vgl. bSanh 63b. bSabb 130a רישא דטווסא (Ar., Ms. Oxf. טווסא, Agg. טווסא), bChull 116a. Gen r c. 70, 5 כמה טווסין.

Syr. *ܬܝܓܪܐ* [einmal *ܬܝܓܪܐ*] ZDMG. LI, 299 *طاوس* neusyr.

ܬܝܓܪܐ PSm 1441, syr. *ܬܝܓܪܐ* PSm 1444, arab. *طاوس* Fraenkel S. 118, pers. *taurus*, lat. *taos* Saalf. 1088. Die Stelle in jAz 42d verglichen mit bSanh 63b bedarf der Erklärung (N. Brüll, Jahrb. I, 136); Aristoph. Nub. 108 sind *φασίαν* Pferde, s. Becker-Göll, Charikles I, p. 132; demnach *φασίαν* etwa = *φασίαν*.

טווס f., Neubild. aus טווס (s. d. W.).

טוורוס, in der Verbind. ט' אמנוס, ist *Taurus* [*Amanus*], *Taṭṭos*, s. אמנוס. Midr Schir IV, 8 p. לה ed. Grünhut לטברס אמנוס.

Joseph. Antiquitt. I, 6, 1: *Ἰαφθῆς* ... ἀπὸ Ταύρων καὶ Ἀμάνων τῶν ὄρεων ... Hieronym. Quaest. in Genes. X, 2 (Mart. II, 514) Japhet ... ab Amano et Tauro, Syriae coeles montibus ... Im Jüdischen wie ein Gebirge, indem *Taurus* = טר generell aufgefasst wurde = Berg.

טברינוס s. טוורינוס.

טווס s. טוורא, טווס.

טווספלוז u. טווספראז s. טיטרפלין.

טולמיס s. טולמיסין.

פולר s. טולר.

טימוס s. טומוס.

טורמיות s. טומיות.

טימיקון s. טומיקון.

טימיהא s. טומריא.

טון = *τόν* diesen, s. אפס I.

טורגוס s. טונגוס.

טונג I. s. אטונג.

טונג II. *tūnoš*, n. pr. einer Stadt in Nord-Afrika: *Tūnys* = *Tunis*. Sifre Dt § 320 ומט opp. ברבריא (s. d. W.).

טוז s. טוסא, טוס.

טופס s. טופוס.

טופיסטה s. טופיסטוס, טיפוסטוס.

טיפוס *tūpoš*, auch טופוסים, טיפוס (דפוס m., aram. טופוס pl, טיפוסים u. טופסין, *τύπος* A) Hebr. 1) Figur, Modell, Form. MDemai V, 4 כל ט' וט' Ms. Kaufm. טפוסין (sic), jD. 24^d₁₁, ib. טפוסין של jSanh 28^d₁₉. טפוסין טפוסים Cant r zu VI, 4 טפוסין פיעור jSabb 8^b₃₄ של דרים ט' ib. ט' של רחם Lev r c. 33, 6 streiche statt טופסין ושער ועצמות וטופסין. MMenach XI, 1 ובטופסין (Ar., Mischna-Agg. טפוס, Talmud-Agg. דפוס s. d. W.). MKelim XVI, 7 וט' של חפלה וט' das Gehäuse der Phylakterien. 2) Formel. jBerach 3^d₄₁ ט' ברכות jSabb 15^b₆, Lev r c. 34, 16. jBb 17^c₄₇ ט' שטרות MGitt III, 2 טופסי גיטין jG. 44^a₃₆ בטופסין. Die stehende Formel oder das Blanke in

Dokumenten, opp. חזירף: bBm 7^b, jGitt 44^c₇₃. B) Aram. 1) Trg j I Num XXV, 1 לטופסא דפעור (vgl. bSabb 64^a דפוס). Trg j Ex XXXII, 4 בטפסא (einige Agg. cump. טיפסא). 2) bBb 44^b טיפסא דשטרי, bGitt 88^a. bBb 103^b ט' (Ar., Agg. טפחא).

Syr. *ܬܦܫܐ*, [davon *ܬܦܫܐ*]; mand. Nöld. XXX; ns PSm 1448; transscr. BB. armen. *tip* ZDMG XLVII, 28, H. 453, lat. *typus* Saalf. 1164; auch in neueren Sprachen. [L Löw, graph. Requ. II 82. טפסי MV 321₃₆ 338₆.]

פרוסטוקטולין s. jSabb 7^d₆₅ טוק.

טורביל *turbil* u. טורבול *turbol*, m., *τριβολος* Dreschmaschine, in der Verbind. מטה של ט' MPara XII, 9 (Ar. u. Jalk Sam § 122 טרבין), bZebach 116^b u. bMenach 22^a טרבול (Ms. M. טורב'), bAz 24^b טורבול Jalk Machiri zu Jes XLI, 15 טורבול u. טורביל (?). טורביל REJ XIV 274 ms.]

Τρίβλος = Dreschmaschine [walze] Edict. Diocl. 15, 32 (Soph. 1090), sonst = Fussangel im Kriege (Rich 647), andere Bedeutungen hat lat. *tribulum* oder *tribula* (Saalf. 1136); arab. *طربيل* Fraenkel S. 135. [ZDMG. LI, 314. *ܬܪܒܝܠ* transscr. PSm 1516.]

טוריניס s. טורניניס.

טורטני s. טורטורין, טורטור.

טורטני *turtāni*, auch טורטני.

טריטני, *f.*, *τρυτάνη* lat. *trutina* das Zünglein der Wage, die Wage. Sifra קדושים Perek 8 p. 91^b zu במשקל Lev XIX, 35 טריטני, Jalk Lev § 617 טורטני. TBb V, 3 מאונים, bBb 89^a ט', opp. טורטני, bBk 119^a, Var. טורטני. pl. TKelim bm II, 5 טורטני, ib. לטורטני. bSabb 81^a ט', bMenach 87^b. jSchekal 50^b₃₆ ט' כמין ט'. bSota 34^a ט' וט' דט' (zu מוט Num. XIII, 23), jS. 21^d₆₉ טורטורין (pl., viell. von *τρυτάριον*). טורי, in der Verbindung אטנון ט', s. טורוס. — Davon Denom. טרטין *balanciren* (beim Reiten). bNidda 14^a zweim. מטרטין.

טוריות *f. pl.* in Gen r c. 83, 4 in Bezug auf מטרד (Genes. XXXVI, 39) scheint *pl. von turris* zu sein: Thurm.[?]

טריינים s. טורינים, טוריניא. טרומיטא s. טורמוטא.

טורמיות ist zu lesen in jSota 22^b₅₉ st. טומיות der Agg.; Jalk Ex § 232 טורמיות של מלאכי השרה, ib. § 230 טורמיות (s. d. W.): *pl. von [τούρμα =] turma* Reiterabtheilung.

τούρμα Soph. 1086. Vgl. الطارحة = *τούμαρα* De Goeje im Glossar zu Geogr. Arab. p. 290; طرمخ ZDMG. L, 612. [טורמאות] K. Nachtr. 48]

טורמיטא s. טורמיטא.

טורמיסין s. טורמיסין.

טורמנטן s. טורמנטן.

*טורנוס I. ist herzustellen in Pesikta r c. 21 p. 100^b statt מורנס: *τόρνος* lat. *turnus* Zirkel.

N. Brüll, Jahrb. VII, 60 u. Jastrow 527^a. [טורנוס] *τόρνος* *rota figularis*, auch [טורנוס], vgl. [טורנוס] *τορνευτής* PSm 1523] Güdemann im Glossidion u. K. V, 257^a denken an *miro-onis*; L. III, 255^a denkt an טורניות.

טורנוס II. *turnos*, in der Verbind. ט' רופוס, *Tyrannus Rufus*, n. pr. des bekannten röm. Statthalters in Palaestina. bTaan 29^a טורנסרופוס, jT. 69^b₄₇ טוניסטרופוס. jSota 20^c₃₄ רופוס הרשע, jBerach 14^b₅₉ (ט' רופוס l.) הרשע טוניס טר' (Tosaf. zu Sota 31^a richtig טורנסרופוס), Kohel r zu III, 17; bBb 10^a ט' רופוס. Gen r c. 11, 6. bSanh 65^b. bNedar 50^b ט' ר' אשתו של ט'; bAz 20^a; Pesikta r c. 23 p. 119^b, Tanch חרומה 3, ib. חרש 33, ib. חוריע 5, Tanchuma B. ib. 7, Agad Schir hasch zu I, 4 (JQR. VI, 684).

Siehe über den Namen Graetz IV³ 139 Anm. 5, Monatsschrift 1884 S. 39. Das Citat aus Hieronym. zu Zechar. VIII, 18 bei Graetz IV³ 418 ist nicht ganz correct, ed. Vallarsi hat [e conj.!] Tyrannus Rufus, s. S. Krauss in M. Zs. Szemle VII, 584 Anm. 3; vgl. auch Bacher, Ag. der Tann. I, 294 A. 2. [Schürer² I 544. 575 hat gezeigt,

das Tineius Rufus gemeint ist; j. טונס, טונס.]

טורניא s. טורנין.

II. טורניס s. טורנסרופוס, טורנס.

טורסיס s. טורסוס.

טורסי s. טורסי.

טורקוס s. טורקין.

טורקטי s. טורקטי.

טורחון Thr r zu I, 5 Var.

bei Ar. lies נורחון = נורחון (s. d. W.), s. לורטיא.

טולפיש in bChull 110^a viell.

crmp. aus טרפלוש s. d. W.

טיטרפלין s. טטרפאות.

tetramulōn, m.,

**τετράμυλον* Viergespann,

lat. *quadriga*. Ex r c. 3, 2

בטטראמילין, ib. c. 42, 5

בטטראמילין, ib. c. 43, 8

טטראמילין 21 חשא Tanch.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II,

535. [Vgl. *τετράμυλον*

BA bei PSm.]

טטראמילין, טטראמילי

טטראמילין.

teträg'ōn, Adj. u.

Subst., *τετράγωνον* 1) vier-

winklig, ein Viereck. bNazir

8^b, TN. I, 2 s. ריגון. Cant

r zu IV, 4 טטרנגון. Ib. zu

V, 14 טטרנגא l. טטרנגא, jSota

22^d₂₀, טטרנגא, jSchekal 49^d₅₉.

TZabim IV, 1 טטרנגן. 2) vier-

fach. TNazir I, 2, bN 8^b,

jN. 51^b₂₆ הרני ניר כו'. Midr ψ

LXXVIII, 15 טטראנגן שהיא

מריבא.

Syr. *ܬܬܪܐܓܘܢ* PSm.

1457. Transscribirt *ܬܬܪܐܓܘܢ*
1433.] S. auch § 366 No. 7.

טטרנגן s. טטרנגא, טטרנגנה.

טטראמילין s. טטרומילין.

טיטרטון s. טטרטון, טטרטון.

טטראמילין s. טטרמילין.

טטרפאות u. טטרפלין s.

טיטרפלין.

אנדכחרי s. טיאונים.

טאטרון *tjātrōn*, auch טאטרון,

m., pl. טיאטראות, *θέατρον*

Theater. Cant r Anf. היה ט' (einige Agg. טיארון), Jalk Gen

§ 146; Gen r c. 87, 9 jedoch

היאטראות (s. d. W.). Thr r Einl.

No. 3 בבי טיאטראות, Esth r Anf.

bSabb 150^a u. bKet-

thub 5^a טאטריות (Ar., Agg.

טאטראות), Tanch 2 אחרי (טאטראות,

T. B. 1 טאטראות, Midr ψ XVIII,

1 טאטראות; ib. XIV, 2 u. Lev

r c. 34, 3 בבי טאטראות, Pesikta

168^b, 190^a; Thr r zu III, 12

טאטראות, ib. auch טאטראות, Jalk Sam

§ 158; Tanch B. שמו 6 u.

sonst häufig.

ܬܬܪܐܓܘܢ transscrib. BB 2036

ܬܬܪܐܓܘܢ 2023, *ܬܬܪܐܓܘܢ* 2026]

Armen. *tatr* H. 135.

טיאטרון s. טיארון.

טבריא s. טיבריא.

טיפיריאוס *tipērīōs*, n. pr. des

Kaisers von Rom: *Τιβεριός* =

Tiberius. Gen r c 23, 1 ט' ,

Jalk ψ § 758 טבריאוס (טבריא).

[Neub. Chron. Ind. XXXI]

ܬܬܪܐܢܝܢ Tiberiani, eine Sekte

PSm 1431. **לִטְבִּירִיָּא** PSm 1425.
לִטְבִּירִיָּא 1430. **לִטְבִּירִיָּא** 1458.]

טיבריא s. טיבריא.

*טיבריא, *aram. pl.* טיבריא, *n. ethn.* von Tiberienser. jSabb 8^a₁₂, jTaan 69^b₇₃. טיבריא jBeza 61^b₉. טיבריא jSanh 28^a₅₄.

טיבריא s. טיבריא.

*טיבריא, *aram. pl. st. emph.* טיבריא, *tiberiensisch.* jNidda 50^b₁₀ כסיא טיבריא, vgl. bN. 21^a כוס טבריא.

טברני s. טברני.

טיברני *m.*, טיברני *f.*, Neubild. von טיבריא: *tiberiensisch.* jChalla 58^a₇₅ קב טיברני jPesach 37^c₄₇ טיברני, jSchekal 47^c₁₂ חברני.

טיג s. טיג.

טיג *tig'on, m.*, *τήγανον* Tigel, Pfanne, Pfannkuchen. A) Hebr. *pl.* טיגנן. TAz V, 1 הטיגנן, ib. VIII, 2. bMenach 104^b טיגן (Ar., Agg. טיגן Piel-Bild. vom Verb טיגן). bSanh 21^a מיני טיגן. Pesikta 165^a כמין טיגן (מולין). Pesikta r c. 43 p. 180^b נחמהו (l. הטיגן oder הטיגן). הטיגן, nicht aber הטיגן, wie Friedm. will). B) Aram. in der Phrase כמין ימא לטיגא bKidd 44^a, jBerach 6^d₃₆₇, jKidd 62^b₁₃, jGitt 48^a₂₆ vom Meer in die Pfanne, d. i. die kurze Zeit, als da nöthig

ist, einen Meerfisch im Tigel sieden zu können. — Denom. טגן im Piel: im Tigel braten, gar machen. bErub 28^b אופה שלקן וטיגנו. bMenach 50^b ווא"כ מטגנה, jSchekal 50^d mehrerem. jSabb 10^b₅₈ מטגן; jNedar 39^c₄₀ במטיגן, ib. 40^a₆₇. Trg j I Lev VI, 14, ib. VII, 12 מטגנה. Pesikta r c. 43 p. 180^b וטיגן (Var. וטיגן). Übertrag. quälen, ärgern; Tanch 9 ויגש אזה (ed. Mantua טגנה את אביך), Agad Beresch c. 60 (ציערה), Agad Warschau 1876 p. 84 טיגנה מעי (פסקה). — bAz 28^a טיגנה *τήγανον* = *πήγανον* s. פיגן.

Syr. **لِطْبِيرِيَا** PSm. 1431, arab.

طيجن Fraenkel S. 69. **طاجن** PSm 1419 **طاجن** ZDMG. LI, 299.] Fraenkel S. 70 zieht noch hierher טקנים TKelim bk III, 2, wo dieses einfach aus טקנים verschrieben ist, s. טקן. Vgl. auch gr. *ταγήναι*, ngr. *τηγανιστὰ ἀβγά* Eierkuchen. Ueber die berührte Phrase ergehen sich Schorr in Hechal. XII, 40, L. II, 141^b, K. IV, 14^b ganz unnöthig; sie ist die Copie des griechischen Sprichwortes: *ἀπὸ ἐς τὸ πῦρ* (Suidas). [**طيجن**].

טיג Ex r c. 15, 15 viell. *pl.* von *θεός* Gott.

So N. Brüll, Jahrb. I. 152 Aum. 24. — Aruch etwa *θυσία*, Schönhak *θ'as*, Fürst in Wünsche's Exodus p. 369 liest (wie schon מ"ב)

מעוהוק. Viell. zu lesen טוּס = טוס
in jAz 42d (s. oben).

אמנוס s. טיורוס מונת

טיוס *titoš*, auch טיטוס, *n. pr.*
eines Mannes: *Titus*. 1) Der
röm. Kaiser. bGitt 56^b, Gen
r c. 10, 5, Pesikta 172^a, Trg
Thr I, 19 u. öfters; MSota
IX, 14 s. קיטוס. 2) ר' יהודה
בן ט' jSabb 14^c₂₂, jAz 41^a₁₀,
jBerach 6^c₃₈, jBikk 65^d₂₆, jGitt
47^c₃₁, jSchebiith 36^a₃₂ (סיטס),
jSukka 55^d₃₄. 3) ר' חיה בר טיטוס
jTerum 45^c₁₇. — S. auch
אטיטס. [Neub. Chron. Ind.
XXXI.]

טימיקן s. טימיון

טיטוס ein magisches W. auf
Gemmen u. Vasen *Θέτις n. pr.*
einer gr. Göttin.

Schwab, Angél. p. 136. [תטטט]

תטטט, תטטט, תטטט Tḡ-
ṭṭṭ PSm 1457. 1459. 1464. 1531.]

טיטוס s. טיטוס

טיטורוס in MKelim II, 6 ist
viell. *διάτορος* durchbohrt,
Seiher; (Ms. Kaufm. טיטורוס)
die Var. סיטורוס viell. *σῆστρον*
Sieb. [„die . . . Sieb“ zu
streichen.]

Διάτορος Fleischer zu L. II, 209b
u. K. IV, 27a (*διάτρητος*); L. II, 152a
τρητός; N. Brüll, Jahrb. V, 126 u.
K. Nachtr. 46 *ῥητῆρ*; *σῆστρον* Ma-
gazin XX, 145.

טיטורון *tetartōn, m., τέταρ-
τον* das Viertel (eines Log).
jPesach 37^c₂₃, טטרטון, jSabb
11^a₃₁ ורביע ט', jSchekal 47^b₆₆

(Agg. טטרטון); jPesach 30^a,
טטרטון l. טרטון.

[תטרת]. Vgl. armen. *tetr* = τε-
τράδιον H. 450.

טיטרפלין *tetraplin, f., pl.*
טטרפליון, *τετράπυλον* Pracht-
thor mit vierfacher Säulen-
reihe. TOhol XVIII, 13 טטרפלין,
Midr Prov IX, 2 טרפילון (auch
טרפילון, Jalk Prov § 944 crmp.
לטטרפילון של l. לאנטפרס של קוצרין
(קיסרין). jKilaim 29^b₅₆, jErub
19^c₃₈, jSukka 52^a₆₂ טטרפליות
(שככרמים nicht שככרמים). bBb
75^b טטרפראות, Midr ψ XLVIII,
4 טטרפראות (ebenso Jalk ψ
§ 757, richtiger Ar. טטרפאליות,
Mussaf. טטרפאליות).

[תטרת]. transscr. PSm. 1420.
1458.]. S. Krauss, Magazin XIX p.
239; Fürst in Monatsschrift 1894
S. 337 giebt trotzdem *τετραπλαιοία*.
[K. Nachtr. 46.]

טיי ist der Stamm eines
Wortes, das in mehreren
Formen in der Bedeutung:
Dichter, Dichtung, dichten
in verschiedenen Mi-
draschwerken vorkommt, ohne
dass die Etymologie davon
bekannt wäre.

Pijjut שחרית אז ארוקי אז שחרית des
Versöhnungstages: ויטירוק, wozu W.
Heidenheim aus einem Midrasch die
Worte citirt: ויטירוק אז פייטן (vgl.
Pesikta 179^a u. Cant r zu III, 5,
s. פייטן); Trg j II Sam VI, 16 כירי
וויטיר (bei Zunz, Synag. Poesie
S. 368); Hschr. des kleinen

Aruch s.v. כדאי יסוד; Commen-
tar zum Machsor, deutsch. Ritus,
ed. Sulzbach, aus einem Midrasch:
ed. Scherira in סידורים כדאי ואלו
מנהגן פשוט ומנהגן p. 107:
Zunz, Synag. Poesie p. 89, Ritus
p. 197, Gott. Vorträge, erste Ausg.,
p. 380; Monatsschrift XXIV, 467.
XXV, 439; N. Brüll, Jahrb. V, 126;
L. II, 153b; K. IV, 27a Nachtr. 46.
Schorr Hechal. XI, 66; Grünwald,
Studien u. Kritiken 1883 S. 92;
Perles, Hebr. u. aram. Stud. p. 63—
67; Babad, Allgem. Zeit. des Juden-
thums 1895 Sept. 18. [Cast. 342
bei PSm 1440 hat eine sonst nicht
belegte Angabe: **תַּבִּינִינָא**
tibicinus tatrinae cf. זמרא דגדיא? L I
543b.]

טייד s. טיידר.

טינק in jSabb 4^d₅₇ u. טינק
in Esth r zu I, 6 ist Abkürzung
von *ὑακινθίνον* hyacinth-
farbig oder *ἰάνθινον* violet-
farbig; s. נלכטינק.

טיכוס *tik²os*, m., aram. טיכוס,
τείχος Mauer, Wall. Pe-
sikta r c. 14 p. 59^a וכחומה
Gen r c. 63, 8 טיכוס (Jalk
Gen § 110, Ar. טכוס, Agg.
מטכוס). Thr r zu I, 5 *pl.*
טכסיא.

[Transscrib. **טכסיא** BB.
802].

טכס' II. טיכוס s. טכס'.

טיכ *tik²i*, die röm. Glücks-
göttin *Τύχη* = *Fortuna*. bAz
42^d ט' דרומי (Agg. crmpt. טימי).

So auch Fürst, s. S. Krauss bei
Kohut, Sem. Stud. p. 352. Bei

Schwab, Vocab. de l'Angél. p. 136
noch immer *Τύχη*.

טיכני *tēk²ni*, f., *τέχνη* Kunst.
Jelamdenu שלח (bei Ar.).

Syr. **ܬܝܚܢܝ** [davon **ܬܝܚܢܝܐ**
errpt transscr. **ܬܝܚܢܝܐ** BB 789.

ܬܝܚܢܝܐ BA.].

טיכוס s. טיכוס.

טימי s. טימרון, טימרה.

טימוס *timos*, auch טומוס m.,
pl. טימוסין, *τόμος* 1) Bündel,
Band von Schriftstücken. TBk
IX, 31 ובטומוס של שטרות, jBk
6^b₂₆; Sifra אמור Perek XX, 4
p. 104^b טימוסמירות (l. mit R.A.
B.D. z. St. טימוס ניירות), Jalk
Lev § 658 [טומוס שטרות]. TSabb
XIII, 4, bS. 115^b של טומוס
(2) (זכרוד jS. 15^e ברכות
Dokument, Register. jHoraj
48^a₆₁ ראש ט', Lev r c. 5, 4 בריש
(Ar., Agg. nur בראש ט'). Gen
r c. 25, 1 טימוסין של צדיקים, ib.
טימוסין של רשעים, Jalk Gen § 42;
טימוסין 1072 Pe-
sikta 27^a טימוסיהן של שבטים
(Ar., Agg. טימוסין), Tanch 9, T.B.
13, Jalk Dt § 938 fol. 300^e
טמסוריהן jSanh 28^a₁₀ טימוסין
(viell. zu lesen טימוסיהן). 3)
Census, Steuer. Thr r
zu II, 2 טימוס, jTaan 69^a₄₉
נימוס (L. קטמוס). S. auch קטמוס.

Syr. **ܬܝܚܢܝܐ** armen. *tom* u. *toms*
ZDMG. XLVII, 11, H. 459 = Blatt
Papier oder Pergament. H. 458 *tomar*
ܬܝܚܢܝܐ Blatt, Rolle, *ܬܝܚܢܝܐ*
ZDMG. LI, 299]. Wegen
זיה חסד s. ט' של ברכות

V, 47 u. Graetz in Monatschrift XXII, 35. Bei 3) ist viell. **τίμος* zu setzen (Levy, s. auch Thumb im Anzeiger der „Indogerm. Forsch.“ VI, 60); vgl. *τιμογραφέω* LXX in II Reg XXIII, 35.

טימי I, *timī*, f., *τιμή* Werth, Preis, Nutzen. jBerach 12^d₅₅ רלית לה ט' jPea 15^d₅₆, Midr *ψ* XIX, 2, Gen r c. 35, 4. Ib. c. 2, 2 אנוי opp בט' (s. d. W.). Ib. 11, 5 בט' Pe-sikta 179^a ט' בכמה, Lev r c. 28, 6 (ib. c. 30, 1 טימא), Pe-sikta 70^b, Pesikta r c. 18 p. 93^a, Esth r zu VI, 10, Jalk Esth § 1058, Abba Gorj VI, 10. Kohel r zu XI, 9. Trg I Esth III, 8, ib. V, 13; Trg j Num XX, 19 רמי טימהן, ib. XXIV, 14, 15; Trg j II Gen XXI, 33, j I Gen XXIII, 15 טימן (acc. oder Analogiebild.); Trg I Esth VII, 4 טימן; Trg Prov XXXI, 10 טימה. S. auch טימי.

Syr. *ܬܝܡܝܐ*. [ns *ܬܝܡܝܐ* PSm 1461.]

טימי II, *timaj*, n. pr. eines Mannes: *Τίμαιος*. Kohel r u. z zu IX, 7 (9) ר' יהושע בריה ר' ט' Jalk Kohel § 979 nur (ר' שמלאי).

[*ܬܝܡܝܐ* PSm 1461.]

טימן s. טימין.

טימי I. s. טימן.

טימים s. טימיסמירות.

טימיקן s. טימיקון.

טימיהא f., aram. Neubild.

aus טימי I: Werth, Preis. jSchekal 49^b₁₃ טימיהא, jPea 21^b₃₈ טימיהא, jTaan 64^b₅₃ טימיהא, jSanh 28^b₁₆ טימיהא l. טימי; Thr r zu I, 1 טימיהאן. Lev r c. 12, 1, Esth r c. 5, 1, Jalk Prov § 960; Ruth r c. 3, 4. Tractat Abadim ed. Kirchheim p. 27 טימיהא viell. zu lesen טימיהא, doch ist auch טימיהא = טימום 3) möglich.

טימים s. טימיסמירות, טימם.

טינא *tinā*, f., *tinea* Holzwurm. bBb 73^b אכלה טינא.

N. Brüll, Jahrb. V, 127; K. IV. 47^a. [*Tinea* vollständig verfehlt! Es ist טינא, wie Jastr. 63^b richtig hat *mud-eater*. (טינא *Schlamm*.) R. Gerschom, den Ar. excerpt, sagt ausdrücklich: der Wurm heisse so. So heisst nun auch syrisch nach BS (BB 1959) *ܬܝܢܐ* = *ṭīnā* = *خراطين* = *ṭīnā* (BB 498). Wieder ein Beispiel, wie man auf den Inhalt eingehen muss und sich nicht von blossen Lautcombinationen leiten lassen darf. Ein Holzwurm setzt sich nicht auf einen Fisch.]

טינדיסן s. טינדיס.

טינין s. טינן.

טינם TKelim bm II, 17, ib. IV, 11 טני, VI, 9 טנין, richtiger ed: Wilna קנין (s. d. W.).

טיסברא s. טיסברא.

טיסני u. טיסני *tišni*, f., *πυσάνη* Gerstengraupe. MMachschirin VI, 2 טיניס; TJom tob I, 18 טיניסני.

A. 6; J. Cohn in Monatsschrift 1893 S. 284, Fürst ib. 1894 S. 388; Sachs I, 168.

tirijōn, *m.*, *tyranneton* das Haus der Tyrannen. Sifre Num § 157 zu טירום (Num XXXI, 10) מקום שהיו במירין, viell. במירנין zu lesen.

L. II, 157^a u. Fürst *tyrannos*, K. IV, 86^b *tyrannos*, Perles in Monatsschrift 1892 p. 112 *veterani* (vgl. oben zu טירום), Jastrow 534^b *trouble*, vgl. auch Schorr, Hechal. XI, 60. Ein Verzeichniss der Veteranen-Colonien in Palaestina giebt E. Kuhn in Fleckeisens Jahrb. 1877, 697—719. [Trg j Num z. St. will beide Erklärungen des Sifre wiedergeben und hat für die erste בהי טירנין, hat also טירנין oder ähnlich gelesen. Alles Andere ist abenteuerlich, besonders die Veteranen. Raschi ed. Ixar 1490 z. St. טירנין, Berliner als Variante טירנין, scheint sich ebenfalls auf die erste Erkl. des Sifre zu beziehen.]

טירינא s. טירינא.

*טירכא *tirk'ā*, *m.*, *pl.* טירכין, *tyrachos* R a d. [?] Esth r zu I, 2 כטירכי מרכבהי.

Eisler, Beitr. II, 45; N. Brüll, Jahrb. V. 127; W. Bacher, Ag. der pal. Amor. I, 105 A. 5; Fürst.

טירם, *ermpt*. LA. in jSabb 6^a₄₆ מיסחי . . . בטרם בר יטם (Agg., Ar. בטרם טירם, Ar. ed. Kohut בטרם בטרם), viell. *tyrmas*: in den Thermen des Bar-Itasos(?); viell. im Ganzen ein *n. pr.* Vgl. רטמים. [?]]

Jastrow 553^b liest טירם בטרם; s. auch Strasschun in IX No.

48. Schorr Hechal. XI, 52 *tyrachos*, *tyrachos* (?).

טירסי s. טירסאי.

טירקסין s. טירקסין.

טיבני s. טבני.

Verb gebildet u. טקם mit טקסין resp. טקסין: mit Waffen u. dergl. versehen, ordnen, reihen. A) Hebr. Cant r zu III, 7 טיכסין, Jalk Ex § 362, Jalk ψ § 795 נוצצין, andere Parallelstellen s. unter בסס. Piel: Sifre Num § 45 מטקסין, Num r c. 12, 22 מטקסין, Cant r zu VI, 4 מטקסין, Jalk Num § 713, Jalk Jes § 372. Midr ψ XC, 11 מקום מטכס. B) Aram. Pael טקס, Afel אטקסין. Trg j Ex XXVIII, 28 ויטכסין, ib. XXIX, 5 ויטכסין, ib. 9; j Lev XVI, 4 ויטכסין (יטכסין); j Dt XXXIV, 8 (ed. Amsterd. wie Peal punctirt) ויטכסין; jII Gen XLIX, 19 מטכסין וינין; Trg II Esth VI, 10 רמטכסין (einige Agg. מטכסין Ithpael). Trg I Reg XX, 14 ויטכסין, j Ex XIV, 6 ויטכסין, j Gen XLVI, 49; Jerem XLVI, 4. Trg I Sam XV, 5. Trg Jud IX, 29 טקס. Trg II Reg XXII, 4 ויטכסין (Afel), ib. טקסין XXIII, 35 טקסין. Ib. XII, 12 מטכסין, I Reg VI, 31 מטקסין; Trg II Esth V, 1 מטכסין. Ithpael (aber auch wie Ithpeel punctirt) ויטכסין Trg ψ XX, 6 (ed. Buxt. נטכסין).

Trg I Reg VI, 7 מטקס (auch als Subst. punctirt, im Text טיקוס, טיכוסא, m., das Zusammenbinden, Schnüren. Trg j Ex XXVIII, 8 המיין טיכוסיה, ib. XXXIX, 5. Trg Jerem I, 13 וטיקוס משירייה Anordnung, das Aufstellen (von Soldaten); Trg Ezech XLIII, 10, 13; ib. XLV, 12; Trg II Reg XVI, 10, 18. Auch טיקסא: Trg Onk Num II, 2, 3, j ib. וטיקסיה, ib. 17 טקסין, Trg Cant VI, 4 טקסין, ib. II, 4 טקס פיקודי; Trg Ezech XLV, 11 טקס חר. Wegen Thr r zu I, 5 s. טיכוס.

§ 282, 14. [ܡܬܬܝܢ nicht טיכוס Soferim/XIX, 9 nach MV 714.]

טכס, m., pl. טכסים, Neubild. von טכס Verb: das Ordnen, Gruppe. Beth ha-Midr V, 189 טכס של נגעים, ib. V, 176 טכסיה; ib. III, 25 u. 36 בטכסי אש; vgl. טיכוסא, טיקסא hinter טכס Verb.

[ܡܬܬܝܢ] zeigt, dass es nicht vom Verbum stammt wie טכסין, sondern direkt von τάξις. PSm 1465.]

טיכוס s. טכסא.

טכסין s. טכסמסין.

מכסיוטינין s. טכסיוטינין.

טכסין s. טכסין, טכסין.

טכסין u. טכסין takšiš, m., pl. טקסין, τάξις Ordnung, Aufstellung (von Soldaten), Truppen. Pesikta 66^b בטכ' Pesikta

בטכסיי של (Ar., Agg. מלכים, l. בטכסיין), Pesikta r Append. p. 197^a בטכ' של מלכות, Tanch p. 197^a בטכ' של מלכות, T. B. כטקסין של מלכים 4 בא, Jalk Ex § 182; בטכסין מלך, Ex r c. 8, 3 בטכ' הזה, Tanch B. l. wie in alt. T. u. Ex r c. 8, 3 בטכסין oder בטכ' של Ex r c. 28, 2 בטכסין; Tanch במדבר 17 בטכסין מלכים; Tanch במדבר 17 בטכסין מלכים; T. B. 20 טקסין, Num r c. 2, 8; Pesikta 84^a, Cant r zu IV, 12 בטכ' ib. zu III, 6 טכסין טכסיי 31^a bSabb. הזה של מעלן הכסין. Mech zu XV, 3 הכסין (mit r) opp. מלחמה. Panim acher p. 64 Buber של נשים Abba Gorj I, 8 אנשי טכ' Beth ha-Midr I, 2 חכ' רב. l. מן כסא, Trg II Esth I, 8 בטכ' של נביאים, Midr ψ XC, 4 בטכסין, ib. III, 3 בטכסין, ib. בטכסין. Num r c. 15, 21 בטכסין (l. בטכסין), Tanch במדבר 14 בטכ' גדולים בהעלותך, T. B. בטכסין. jAz 39^e₂₇ טכסין דקסין, ib. טכסין דקסין. Aus Lev r c. 12 Anf. citirt Ar. טכסין, wohl = טכסין. S. auch אלטיכסיה.

Syr. ܡܬܬܝܢ, davon Verb ܡܬܬܝܢ und ܡܬܬܝܢ, hinsichtlich des Genus s. Nöldeke, Syr. Gramm. p. 56; [mand. טכסין Nöld. XXX.] Ueber Trg II Esth I, 8 s. Reis in Monatsschrift 1876 p. 405. Aruch giebt Fürst 122^a mit τάξις wieder (woher aber die Bedeutung „Anordnung“?). [طقس]

Ordnung, Ritus ZDMG LI, 299.
MV 149, מ'לחמה 151. Auch
pal. syr.]

טכסה in Trg I Esth II, 12
transponirt aus [lies:] טכרת
(s. d. W.).

טלומין s. טלומין.

מערת ט' jDemai 22^c₄₀ טלומין?
viell. zu lesen טלומין. —
טלומין s. טלומין.
in Seder Olam r c. 30 s. טלומין.

Hildesheimer, Beitr. p. 10.

טלמסן Verb in gr. Conju-
gation: [ε]τόλμῃσεν er er-
kühnte sich. jKethub 31^d₃₄
דט', Gen r c. 41, 2, רטולמסין
ib. c. 52, 13, Jalk Gen § 69,
vgl. Tanch 5, לך לך T. B. 8.

טלני m. pl. aram., wahrsch.
τελώνια Daemonen. Trg
Cant III, 8 דאולין בלילא ט', ib.
IV, 6 מויקי וטלני; Trg Kohel
II, 5; Trg j I Num VI, 24
וטלני l. וטלני.

Perles, Et St. p. 64 nach Du-
cange; s. § 373. [Soph. kennt die Be-
deutung Daemonen nicht. Uebrigens
ist ja das Wort gut semitisch, wie
L. TWB angiebt und wie sich aus
der syr. Parallele zu מויקי וטלני:
מַלְאָכִים (PSm. 1470) un-
zweifelhaft ergibt.]

טלנס s. פלנס II.

טלפירא s. פלטור.

טלריחא aram. f., Neubild.
aus talarc Sandalen. Trg I
Reg II, 5 בט'.

Syr. ܬܠܝܬܐ.

טלום s. טלום.

טלום s. טלום.

טלון s. טלון.

טמיון tamijōn, auch טמיון
m., ταμειον Schatz, Steuer;
Fiscus. Lev r c. 19, 6 טמיון
טמיון, Jalamdenu בחר (bei
Ar.), Jalk Prov § 902; Ex r c.
31, 11, Ruth z zu I, 20. Lev
r c. 11, 7 גבאי ט' (vgl. ib. c.
30, 1 גבאי זדקה), Gen r c.
42, 2, Kohel r zu IX, 7, Ruth
r Einl. טמיון. bSukka 29^b
טמיון (Agg., Ar. לטמיון),
Derech E r c. 2. Midr ψ
CXVI, 10 לטמיון ט'. jNedar
41^c₁₃ לטמיון. Gen r c. 61, 7
לטמיון (M. Kehunna טמיון); ib.
c. 51, 2 (Jalamdenu bei Ar.)
טמיון; ib. c. 2, 2 טמיון. Jalk
Dt § 895 הכל של ט' הם. Jalk
Gen § 110. Esth r zu I, 2
s. טמיון.

טמיון, טמיון, טמיון
PSm 1485. 1461 f.]

טמיקא tamik'ā, f., ταμειακά
(pl.) Staatseigenthum. Esth
r Einl. ט', ib. הט', ib. בט' (in
einigen Agg. טמיקא).

Ταμειακά Duc. Gr. 1526; N. Brüll.
Jahrb. V. 127. [K. Machtr. 47.]

טמיקון tamik'ōn, m., ταμεια-
κόν königl. Eigenthum. Pe-
sikta 7^b טמיון, Num
r c. 12, 21 טמיון, Cant r zu
VI, 4 טמיון, Jalk Num § 713
טמיון, Esth r zu I, 2 crmp. טמיון.
S. טמיקא.

טנדאס tendaš, f., aram. pl.
טנדרס, spätgr. τέντας (acc.
pl.) = tenta Zelt, Vorhang.

Pirke di R. E. c. 41 כט', Trg j I Lev XXV, 31 דפריסין כטינדיסין.

S. Krauss in Byzant. Zeitschr. II, 524; *ténða* (mit D-Laut, auch Suidas u. Duc. [Soph. 1074: *ténða* incorrect for *ténra* wird danach zu berichtigen sein. ZDMG. LI, 319 No. 34 *تندة* *tenda*, *Sonnensegel*, = *tenda*, *Zelt*.]

טאנים s. טאנים.

אצטבלא s. טאטבלא.

טסברין *m., pl.* טיסברא, טסברא in Trg Kohel II, 8 u Trg I Esth VIII, 1 = חיסבר (s. d. W.).

II. סנטר s. טסורא.

רטסים s. טסים.

טיסני s. טסני.

טפיטא s. טפוטן.

טופס s. טופס.

טפיטא s. טפטיאות, טפטיאות.

פוטא (s. d. W.) *Verb* טפטיא.

טפטיא *tapitā*, f., *pl.* טפטיא, *τάπητος* (Stammf.) Decke, Teppich, Tapet. Thr r zu I, 16 טפטיאות, ib. Einl. No. 25 טפטיאות u. טפטיאות, Jalk Chr § 1085 טפטיאות. Lev r c. 27, 1 בטפי' l. בטפי', Tanch B. 8, Gen r c. 33, 1 (Agg. auch טפטיין l. טפטיין *pl. m.*), Kohel r zu III, 9 טפטיין; in Pesikta 74^a u. Jalk ψ § 727 קטיור, s. טא. MKelim XXIII, 2 טפטיין של סוס, ib. טפטיין, l. beidem. טפטיין wie Sifra מעיר Perek 3 p. 77^c. Lev r c. 30, 6 טפטיא (Ar. liest טפטיא), Jalk Lev § 651, Pe-

sikta 182^b טפטיא, Midr ψ XXVI, 5. — Trg Jerem XXXVIII, 11 טפסין gehört nicht hierher.

Syr. *ܬܦܬܐ* [und *ܬܦܬܐ*, *ܬܦܬܐ*] Fraenkel 103 Anm. PSm 1504]; lateinische Formen bei Saalf. 1088.

טפיטא s. טפטיין u. טפטיין.

אפסחחיה s. טפלא.

טופס s. טפסין.

טכס s. טקוסא, טקוס.

פרוסטוקטולין s. טקלין.

טכסיס, טכס s. טקסיס, טקס.

*טקסיווט in jErub 21^b₃₆ lautet bei Ar. richtiger טקסיוטי *pl.* von *ταξιώτης* Beamter im Heere, opp. רומאי die Gemeinen.

N.Brüll, V, 127; K. Nachtr. 47. *ταξέ-ωται*, auch *δουκισται* = *duciani* wären Mitglieder des Officium (*τάξις*) des Dux, s. Waddington p. 457^a. — Anders L. II, 184^b, K. IV, 71^a, Jastrow 549^b. [Oben 190^a. PSm 1468 *ܬܦܬܐ*, *ܬܦܬܐ* usw.]

טכסיס s. טקסיס, טקסין, טקסיס.

טראפלים in TErub IX, 25

viell. = *Τρίπολις* in Phönizien;

vgl. טריפולאי. Var. פרטלים l.

טרפלים.

טורביל s. טרבין, טרביל.

טרגול in jBb 15^a₃₁ *ernip*. aus פרגול, s. II.

Dalm. 165 unrichtig *τρίγωνον*.

טרכונא s. טרכונא.

טרגוס *targ'os*, *m.*, *τράγος* = *tragus* Weizengraupe. MMachsch VI, 2 טרגים (auch sonsthäufigsgeschrieben), Ms.

Kaufm. bBerach 37^a טירנוס. טירנוס, ib. Ms. M. טירנוס u. טירנוס (nicht טירנוס), bMk 13^b טירנוס. טירנוס. TNedar IV, 3, jN. 39^c₆₁, jSota 17^d₅₇, s. unter חילקא.

[טירנוס] BB 817 transscrib. = אלג. טירנוס MV 36₁₀]

לטירנוה s. טירנוה.

טירנינוס s. טירנונוס.

Wegen לטירנוה s. טירנוה. TNegaim VI, 3 s. טירנין.

טירנומא s. טירנומא.

טירנוס s. טירנוס. TERub III, 9 בירנין s. טירנוס.

טירטיר s. טירטיר.

טירנינוס s. טירנונוס.

טירנומא *trug'imā, m., τρά-
γημα* Nachtisch, Nasch-
werk. bPesach 107^b כמיני טיר' (טירנומא, חרנומא, Agg., Ar.), bJoma 79^b, bSukka 27^a. S. auch חרנומא.

Roman. Formen bei Diez Gr.^s 326; Lagarde, Mittheil. II, 176 Note 1. [Transscr. טירנומא] PSm 1510.]

טירנוסימון s. טירנוסימון.

טירנומא *tromtā, Adj., τρο-
μητή* eigentl. zitternd, in der Verbind. 'ביצה ט' Eier, die man im Ganzen verschlucken kann. MNedar VI, 1 'ביצה ט' (Ar., Agg., טירנומא, Jerusch.-Agg. (טירמיטן), erklärt in bN. 50^b, jN. 39^c₅₈ (s. רופיטון). TUKzin II, 15 וביצה טירמיסה = טירמיטה wohl zu lesen.

In jRh 59^c₇₄ ist טירמיטה ein zitternder Schall, vgl. bRh 34^a.

L. II, 191 u. 193^a τρομητή (spätere Form für τρομερά); K. IV, 84^a τεραμότης; N. Brüll, Jahrb. V, 127 *θρύμμα*; Jastrow 550b *τρημα*. [Hier ist Galen VI, 769 anzuführen: τὰ δὲ μετρίως ἐψημένα καὶ διὰ τοῦτο καλούμενα τρομητὰ . . . ὥστε γὰρ καὶ τὰ ῥοφητὰ καλούμενα . . . ganz wie im j nebeneinander genannt! Auch VI, 706 *ἑφθα* (harte), *τρομητὰ* (kernweiche), *ῥοφητὰ* (weiche). Kernweiche Eier, geschält, zittern. Schuch zu Apicius 329.]

טירנומא s. טירנומא, טירנומא.

חרנוס s. טירנוס.

רופוס II u. טירנוס s. טירנוס.

I. טירון s. טירון.

טירנומא *trōk'tā, f., τρωκτά(τά)* der Nachtisch, Naschwerk. jChalla 57^d₃₇ הכסופננין erklärt durch טירנומא (l. טירנו), ib. mehrerem., Jalk Num § 709. jPesach 30^a₂₈ טירנומא gehört viell. hierher, s. jedoch טירנומא [wo das Richtige *tracta*.]

טירנומא *truk'ti, f., τρογυγή* getrocknet (von Trauben), figürl. von einer an Trockenheit leidenden Frau. MNidda IX, 11 ט, Ms. Kaufm. טירנומא, (Var. bei Ar., Agg. דורקטי), jKethub 25^a₅₀, Midr Sam c. 2, 3 טירנו, Sifre z zu VI, 3 (Jalk Num § 710).

טירנומא jJoma 10^a Ms. M., Ar. בית חריוקי, Agg. סרקי, חרקי.

טירנומא s. טירנומא.

טרוקסי u. טרוקסימא s. טרוקסימון.

טרוקסימון *trōk'simōn*, auch טרוכסימון, טרוקסימא, *m.*, *τρῶξιμον*, *τρῶξιμα* (τά, 1) was roh zu essen ist, Gemüse. jPesach 31^b₇₅, טרוכסימון, jSabb 10^a₃₇, טרוקסימון (ed. Krot. 'טרוקס'). jPesach 29^a₇, jKilaim 27^a₂₃ (nicht טרוקסימון). TTerum IV, 5 טרקסמן (ed. Zuckerm, Var. טרכסמן). TMachsch III, 10 טרכסימון opp. ירק. Midr ψ XXII, 31 טרססמן של אגודה (transponirt), Lev r c. 3, 5 טרוקסימא (einige Agg. טרוקסימון), Jalk ψ § 688 טרססמן. Thr r zu I, 1 מיסרא דטרוכסימון (Ar., Agg. דחסין). 2) Gemüsegarten. bGitt 81^a, טרכסמן, bBerach 35^b (Ms. M. 'טרסס'), Jalk Dt § 938.

[*Τρῶξιμον* ist im Jüdischen ausschließlich Endivie: ausdrücklich *עליש* gleichgesetzt jKil I. 27^a₂₃, Pesach II, 29^a₇. Unter speciellen Gattungen aufgezählt TTer IV p. 31, (zu dieser Stelle über das Welken der Endivie am zweiten Tage Parallele jPes IV, 31^b vorletzte Zeile ff.) und jSabb VII, 10^a₃₇. Daher ebenso TMachš III p. 67^b₃₃ und den angeführten Midraschstellen. Für das gr. Wort siehe Salmasius Exerc. Plin. 898. Geop. XII, 28. Ebenso BB829 *الهندبا* = *τρωξιμα* BB 204^a₂₅ und Pflanzennamen 255. Ueber דרך ט' ist gegen die Autorität der Gaon. Hark. p. 10 schwer etwas zu sagen, aber wenn *τρῶξιμον* Fahrweg be-

deutet, wie K s. v. behauptet, so wäre es nicht abzuweisen.]

פיטרוס s. טרסס, טרמא.

טיטרטון s. טרטון.

טרטראות, טרטיסאות, טרטיאות corrumptirter Pl. von טיטרטון (s. d. W. u. die Stellen dasselbst). bAz 42^a, דרכים וטרטיאות l. mit Ms. M. סרטיאות, ebenso Sifre Dt § 161 להרחיב לו ארטיא, סרטיא, טרטיא.

טרטיוטין in Ex r c. 36, 1 סרטיוטין = *pl.* von סרטיוטין (s. d. W.).

Anders L. II, 188b; K. IV, 78a; N. Brüll, Jahrb. V, 127; Fürst 122; Perles in Monatsschrift 1893 S. 113; das Richtige hat Jastrow 552^a, wie schon M. Kehunna.

טרטימר *tartimār*, auch *טרטימר*, *m.*, *τριττιμόριον* lat. *triens* ein Gewicht (= 3 Unzen). MSanh VIII, 2 ט' כשר (Ms. Kaufm. *טרטימר*, Babli - Agg. *רט*, Jerusch.-Agg. *טרה*, jS. 70^a₆₁ *רט*. Sifre Dt § 220.

Zuckermann, Talm. Münzen u. Gewichte p. 8.

טרטון I, bNidda 14^a, טרטוני s. טורטני.

טרטון II, MKelim XXIX, 1 נומי הסדין והסידרון והט' TK. bb VII, 5 טרטון (Var. טרכי).

[Fl. zu L II 210 und] Fraenkel S. 53 zieht es zu arab. *ظُرْظُور*, so auch Jastrow 552^b.

טרטין III, Sifre Num § 86 (Jalk בני הריינים opp. לשאר הט' Num § 732) ist viell. קרטין

zu lesen, *pl.* von *קִירָה*
Richter. [Unmöglich.]

Das W. einfach in *הַיִּיט* zu emendiren (Jastrow 552b), geht nicht an. Erklärungen s. bei A. Geiger, Jüd. Zeitschrift IV, 180; Wiener in Forschungen des Ben-Chan. 1867 S. 29 (schon früher De Lara); L. II, 188b, Fürst 123a; Schorr, Hechal. XI, 59; K. IV, 79b und Nachtr. 9. Perles in Monatsschrift 1892 p. 13. *טַרְסִים* in Kohel r zu VII, 11, in einigen Agg. *טַרְסִים* (s. d. W.), vgl. jBerach 6c.

טַרְסִימָאוֹת s. *טַרְסִימָאוֹת*.

טַרְסִקֵּל s. *טַרְסִקֵּל*.

טַרְטַר Midr *ψ* CXIII, 3 s. *מַטְטוֹר*.

טַרְיִבּוֹנוֹס *tribūnos*, *m.*, *τριβῦνος* = *tribunus* Tribun. Esth r zu III, 1 עֲשֵׂה אִיזֵי ט' *טַרְיִבּוֹנוֹס*, Abba Gorj z. St. *טַרְיִבּוֹנוֹס*, Pan acher z. St. *טַרְיִבּוֹנוֹס* l. *טַרְיִבּוֹנוֹס* (mit vorgesetztem *ט*). *טַרְיִבּוֹנוֹס* (mit vorgesetztem *ט*).

Arab. *طربون* Fraenkel, S. 279; armen. *tribun* ZDMG. XLVII, 37. *tribuni* BB 825 PSm 1516 und *tribuni* ist transscrib. Sachau, Gaválík p. 11 *طربون* § 2 *τρίβῦνος* lies *τρίβῦνος*.

טַרְיִנֵּן I, *trig'ōn*, Adj. u. Subst., *τριγωνον* 1) dreiwinklig. Sifra מצורע Par. 6 p. 73b, MNegaim XII, 1, bNazir 8b, bBb 164b; TNegaim VI, 3, *טַרְיִנֵּן*, Var. *טַרְיִנֵּן*. 2) dreifach. bNazir 8b, jN. 51b₂₆, TN. I, 2 s. *טַרְיִנֵּן*. — Aram. *pl.* *טַרְיִנֵּן* Trg I Chr. IX, 24, Trg j Ex XXVIII, 17, Trg

j Dt XXI, 2; Trg j Num XXXI, 7 *טַרְיִנֵּיָהָ*.

טַרְיִנֵּן PSm 1517. *טַרְיִנֵּן* transscrib. BB 825.]

טַרְיִנֵּן II, in Tractat Zizith ed. Kirchheim p. 22 u. 23 *טַרְיִנֵּן* aus *טַרְיִנֵּן* = Pallium.

In dieser Bedeutung *טַרְיִנֵּן* bei Rich 646. [*τριγωνον* ist richtig: ein dreieckiges Kleidungsstück, das darum nicht schaufädenpflichtig ist.]

טַרְיִנֵּן s. *טַרְיִנֵּן* I.

טַרְיִנֵּן in einer corrupten Stelle in Gen r c. 79, 7, welche wie folgt zu lesen ist: במאה קשיטה... קו"ף ק' מיליא סמ"ד טות סיסטרטין *טַרְיִנֵּן* *ק* bedeutet 100 millia, *ט* u. *ט* bedeuten *Sestertien*, d. i. 100,000 Sestertium; Jalk Gen § 133 *טַרְיִנֵּן*. — Sonst s. *טַרְיִנֵּן*.

Etwas abweichend Jastrow 553a.

טַרְיִנֵּן s. *טַרְיִנֵּן*.

טַרְיִנֵּן *tritā*, *f.*, *τρίτη* ein Drittel, *Trita* (ein Gewicht). bBeza 29a *ט* ופלג *ט* (Ar., Agg. *טַרְיִנֵּן*, *טַרְיִנֵּן*).

טַרְיִנֵּן s. *טַרְיִנֵּן*.

טַרְיִנֵּן n. *pr.* eines Mannes. Cant r zu IV, 1, ib. zu I, 15 (Gen r c. 33, 6 u. Jalk Gen § 59, *טַרְיִנֵּן*, Lev r c. 31, 10 *טַרְיִנֵּן*).

טַרְיִנֵּן *trijāh'ontā*, *Numerale*, *τρίακοντα* dreissig. jBb 17c₁₂ *ט* (Agg. getrennt: *טַרְיִנֵּן*).

tría drei ist gemeint in Gen r c. 98, 13, wo טרייה (Jud. XV, 15) gedeutet wird: בר חלחא יומן, vgl. Trg. z. St. [transscrib. *trēs* BB 828.]

טריינא *Adj.*, gebildet von טריינים: *trajanisch* (von Münzen). bAz 52^b דינרא טריינא (Ms. M., Agg. טריינא), bBechor 50^a טיריינא, ib. טרינא (Tossaf. טריינא).

טריינוס *tarjānoš n. pr.* des röm. Kaisers *Trajanus*. Der Name hat sehr viele Formen, unter denen טרכינוס u. טרקיינוס als Verschmelzung von *Trajanus* u. *Μάρκος* anzusehen. Mech zu XIV, 13 בימי הורגינוס, Jalk Ex § 233 טורנינוס, Lekach tob z. St. טרגינוס (Ms. Petersb. טורינוס), jSukka 55^b, טרונינוס; Esth r Anf. (c. 1, 2) טרכינוס, Thr r zu I, 16 u. IV, 19, jSukka 55^b₁₆ טרונינוס; Esth r Anf. טרקיינוס l. טרקיינוס. Thr r zu III, 5 u. 9 טרכינוס. Meg Taan c. 12 טוריינוס, jTaan 66^a mehrerem. טיריון, Agg. auch זיריון, bT. 18^b טריינוס (Parallelstellen s. unter ריפלי). Davon טרכיני (richtiger טרעני) Thr r zu I, 17 Neubild.: Anhänger des T., Trajaner.

Ueber die Entstellungen des Namens s. Rapoport E. M. S. 97, wie auch L. u. K. s. v., ferner S. Krauss in REJ. XXX, 206 u. XXXI, 47; s. auch § 49. טריין ist nach Dalm. 167 *τρεῖς* III Macc VI.

Krauss, Lehnwörter II.

[*trēs*] BB 827. PSm 1519. K. Nachtr. 47 Anm.]

טרכינוס s. טריינוס.

טרקסין s. טריבסין.

טירם s. טרים.

טרימא *trīmā, m., trīma* ein aromatisches Gebäck oder Getränk bBerach 38^a mehrerem. ט; TMaas sch II, 2 (einige Agg. תרומה).

Ueber *trīma* s. Hesych s. v. [Nach dem Zusammenhange kein Gebäck!]

טרומיטא s. טרימוטא.

טירניא s. טרימוסיא.

טרימיסא *trimišā, m., trī-* *μισσος = tremis, tremissis*, eine Münze, der dritte Theil eines *χρυσος*. Thr r zu I, 1. jGitt 47^b₄₂ טרימיסין l. טרימיסין *pl.*

[*trimišā*] BB 824. 829. PSm 1521. [*trimišā*].

טרינא s. טריינא.

טרים TErub XI, 17 alte Agg., s. תרים.

טרסים s. טריסים u. טריסים.

טריסיה s. טריסין.

טרסים s. טריסים.

טריסיה *f.*, volksetymolog. Neubild. aus *tressis* drei Ass, eine röm. Münze. Sifre Dt § 295 „סאה דינר וט“, TBm III, 26. MSchebuoth VI, 3 crmp. וטריסיה, Ms. Kaufm. וטריסיה, TSch. V, 8, 9, bSch. 40^a. TSchebiith VI, 17 אני מוכרה בהט' TMaas sch IV, 2, 2' opp. ib. 9; ib. 13 טיבריה

ציפורין. TBm III, 9, ib. VIII, 8, bBm 46^a טריסין.

Zuckermann, Talmud. Münzen u. Gewichte S. 31. [טריסין] BB. 830, 784 wofür ich *trĩās* vorschlug, vielleicht tressis.]

טריפולאי *m. pl. aram.*, Ethnikon von *Τρίπολις*: Tripolitaner. Trg j II Gen X, 17. S. אטרכוליס u. טראפליס.

[طرابلس *m. pl. aram.* BB 827. Psm 1520.]

טרופן s. טריפון.

טרקטא *f.*, viell. *tracta* ausgezogen, von einem langgezogenen Teig. jChall 57^d₃₇ טרקנין *b* Berach 37^b טריי חייבת (Ms. M., Agg. טרוקנין חייבת), jPesach 30^a₂₈ טרקטא, s. jedoch טרוקטא.

[Gewiss *tracta*; aber nicht von „langgezogen“, wovon in den Texten keine Spur; *נוטא* (so) des b. weist auf das Gegentheil. *Tracta* (Apicius ed. Schuch 171—177) hat die urspr. Bedeutung von „langgezogen“ eingebüsst, so dass Apic. 188 tres orbiculos tractae = *Teigklösse* erwähnt. Das Jüdische zeigt, dass *tracta*, nicht *tractum*, die gebräuchlichere Form war.]

טרוקטי s. טריקטי.

טריקלין s. טריקלונא.

טריקלין *trik'lin* u. טרקלינא *trak'lin*, *m.*, aram. *trixlinov* lat. *triclinium*, eigentl. Speisesopha (wie jChag 77^a₇₂), dann Speisesaal, Prunksaal. A) Hebr. Sifre Num § 134 טרקלים (l. טרקלין,

welches für Plural angesehen wurde), opp. קישון (s. d. W.). jRh 59^b₅₅. MMidd I, 6 u. bJoma 15^b קטנייה הפתוחה לטריקלין. jKethub 28^d₃₁ (Z. 30 טריקלין), jSanh 30^e₅₅; jBb 16^d₇₅. Midr *ψ* XI, 3. Sifre Dt § 29. MERub VI, 6 ששבת בט', TE. VII, 8 בעליית ט' opp. חצר; TNidda VIII, 4. MAboth IV, 16 opp. פרודור (s. d. W.), Midr Prov V, 16. MBb VI, 4 ט' עשר על עשר jBeraeh 6^d₃₁; jSota 20^b₇₂. bChag 14^b ט' גדולים (*pl.*). Pesikta 145^b. MBb I, 7 הט' TKelim bm V, 3 שבטריקלין (*pl.* oder genau *trixlinov*). Mech zu XIV, 27 לט' של מלך. Aboth di RN.V. II c. 13 חדרים וטרקל (l. וטרקלין); Midr Prov XXIV, 31. Pesikta r c. 31 p. 143^a בית טרקלים. TSabb XVI, 18 ט' שהסיק[ו]ה[ו]ן [הו]ן, מערב שבה, TJom tob II, 10 TTerum VII, 16; Gen r c. 5, 2; Midr *ψ* XCH, 5. bBb 98^b. B) Aram. Trg II Esth II, 8 בטרקלינא (auch טרקלינא). Trg j Num XXXI, 50 לטרקלינייהו. Lev r c. 16, 2 (בטריקליניהו) (ed. Wilna בטריקליניהו). BB 832. [טריקלין] Psm 1528.]

טרוקסימן s. טריקסימן.

טריכסין *trik'sin*, auch טריכסין u. טריקסין, *m.*, *τριχός* Gehege, Einfassung. MMidd IV, 7 טריקסין (Ms. Kaufm. טריקסין).

Jod nach ר gestrichen) jKilaim 31^c₅; טריקסין, ib. מה טריבסין מכחיץ etwa *תקשש* (von *תקש*) verwahrend was innen von dem was aussen ist; jJoma 42^b₆₁ טריקסין auf dieselbe Weise mit טריקסין (K-Laut nur Gleichklang). bJ. 51^b, 52^a, bBb 3^a.

Sachs I, 134. Die Sache hat aber sehr viel Schwierigkeiten. Anders L. II, 192^a (Fleischer zu L. II, 211^a), K. IV, 97^b, Jastrow 558^a. [Alles unbefriedigend. Gaon Hark p. 141 arab. *براستف* בראסתה.]

טריה f., aram. טריהא, Neubild. aus *ῥίσινα* eine Art Sardellen. A) Hebr. MNedar VI, 4 טריפה בט. MAz II, 6, 7, TAz IV, 11, jAz 42^a₂₈, bAz 35^b, 39^b, bNedar 51^b. bBerach 44^a ספלי ט'. Sifre Dt § 354, Num r c. 13, 17, bMeg 6^a (zu Dt XXXIII, 19). B) Aram. Trg jDt XXXIII, 19 ליטריה. jNedar 39^d ליטריה (l. לטריה), ib. ליטרי wohl + טרי' = טריה. bBerach 37^b טריה mit Mehl zubereitete Sardellen.

Lewysohn, Zool. des Talm. § 320 u. 321; in Betracht kommt noch *triton* (L. II, 192^a u. K. IV, 100^a).

טריה *tark'ōnā*, n. pr. einer Landschaft in Syrien: *Τραχών* = *Trachonitis*. jSchebiith 36^c₂₉ רש' דמחזס לכוצרה, TSch. IV, 11, Sifre Dt § 51. Trg Onk Dt III, 4, 13, 14 פלך ט' I, טריה I, j II טריהא (für אטריהא von רגב אטריהא)

Scholle, wie gr. *τραχών*, [?] Trg I Reg IV, 13. Trg j II Num XXXIV, 15 טריהא וטריהא, Jalk Dt § 874. — Wahrsch. gehört noch hierher jMeg 75^b₄₅ ספרא דטריהא (ed. Krot., andere Agg. טריהא, טריהא) combinire die LA. u. lies טריהא Genitivform.

Vgl. Schürer I², 353 u. Hildesheimer, Beitr. p. 55 ff. [טריהא] BB 829, PSm 1521. Solche „Combination“ unerlaubt. Uebrigens wird טריהא — so Comm. in ed. Wien — ausdrücklich als *Stadt* bezeichnet, kann also nicht *Trachonitis* meinen.]

טריהא s. טריהא.

טריהא s. טריהא u. טריהא.

טריה m., Neubild. aus *ταραχή*: Verläumder. Trg Prov XIX, 7 דט' במילי (einige Agg. דטריה).

Syr. *ܬܪܚܝܬܐ* [BB 829 PSm 1521].

טריה f., Neubild. aus *ταραχή*: Verläumdung. Trg Prov XXVI, 28 (Agg. טריהא).

Syr. *ܬܪܚܝܬܐ*. PSm 1521.

טריה s. טריהא.

טריה s. טריהא.

טריה in Semach c. 8 (Var. טריה) viell. zu lesen טריהא *τάραξις* Verwirrung, vgl. טריהא u. טריהא.

N. Brüll, Jahrb. I, 41 N. 89.

טריהא s. טריהא.

? טריהא n. pr. eines Ortes in jTaan 68^d.

טרמודה? Midr Schir ed. Grünh. 2^b.

טרמוס in Midr *ψ* XIII, 4 alte Agg., ed. Buber תלמוס (Jalk *ψ* § 660 תלמירא) ist *τόλμησις* resp. *τολμηρία* (תלמירא) Verwegenheit, Kühnheit. [Jedenfalls nur *éine* LA richtig.]

טרמיות s. טרמיות.

טרמיטא s. טרמיטא.

טרמיטין in bSanh 14^a u. bKethub 17^a viell. טרמיטין Sarmaten (s. סרמטיא) zu erklären, weil deren Rohheit sprichwörtlich war: Agg. auch טרמיסין u. טרמיסין.

Ansprechend [einzig richtig] ist die Erklärung von W. Bacher, Ag. der pal. Am. II, 145 Anm. 1: טרמיסין *tremissis* (nicht טמיסין) *semissis*.

טרמנא s. טרמנא.

טרמנטון *tormenton*, m., **τόρμεντον* = *tormentum* Wurfmaschine. jSota 22^b₆₀ טרמנטון; Mech zu XIV, 13 crmp. טרמנטא, Midr *ψ* XVIII, 14 טרמנטא, Jalk Ex § 232 טרמנטא Jalk Sam § 160 הרמנטא [טרמנטא] K. Nachtr. 48].

טרמנטא s. טרמנטא.

טרסי s. טרסי.

טרסן Lev r c. 37, 2 (Ar., Var. u. Agg. פשפשן, *Verb* in gr. Conjugation: *ἐτήρησαν* sie warteten. [? ?])

N. Brüll, Jahrb. V, 127. [Ar. טרסין. Passt nicht in den Zusammenhang. 'ט muss aram. sein.]

טרסוס *tarsoš*, auch טרסוס u. טירסוס, n. pr. einer Stadt in Klein-Asien: *Ταρσός*. Trg *ψ* XLVIII, 8 אילפיא דט, ib. LXXII, 10 (Varr. טרסוס, טרסוס); Trg I Chr I, 7; Trg Hiob III, 5. Pesikta r c. 15 p. 78^a בטרסוס . . . דרש, in Jalk Ex § 191 fehlt das W., vgl. auch טרטיס. — Trg j II Gen X, 4 אלטרסוס s. אלס u. הרקי.

S. Krauss in Monatsschrift XXXIX, 53. [ܛܪܫܐ]. Pauly Real-Enc. sv. Tarsus.]

טרסי I, n. gent. von טרסוס, aram. טרסאי *pl.*, Tarsier. Trg I u. II Esth II, 21 בנהן (ed. Lag. טירסאי), bMeg 7^a u. 13^b טרשיים, Ms. M. בלשון טרשיים, ib. טרשיים l. טרשיים, Jalk Esth § 1053, Midr Megill Esth (bei Horowitz, Samml. kleiner Midr. p. 64), Abba Gorj I, 14 הרשיש מן קרשון l. חרש מן חרסוס.

[ܛܪܫܐ] PSm 1523.]

טרסי II, m., *pl* טרסיים, Neubild. von *tarsia* = *intarsia* polychromes Holzmosaik, daher: Kunstholzarbeiter. Aboth di RN Version II c. 21 הטרסם [הטרסי l.] יוצא והכרכר וטרסיים TSukka IV, 6 על אונזי בורסיים, bS. 51^b (Ms M. גרדיים opp. [l. ט] eine Art Arbeiter fehlt in den Drucken), vgl. jS. 55^b. bAz 17^b רבן של טרסיים (Ar., Agg. בטלית של bChull 57^b טרסיים).

מטה של bSabb 47^a טרסיים; jTerum 40^b₃₇ u. jGitt 48^c₂₉, בחד טרסיי jKilaim 32^d₃₃ [טרסיים: LA: aram. pl.]. — bMeg 26^a בית הכנסת של טרסיים (Ms. M., Agg. טורסיים, TMeg III, 6 אלכסנדריים), bNazir 52^a, jSchekal 47^a₂₂ (bJebam 96^b) טבריא [so l. j.]; es scheint, dass man schon im Alterthum nicht recht wusste, was die טרסיים sind; letztere Stellen können übrigens zu טרסי I gehören.

Tarsia, intarsias. Sittl, Klassische Kunstarchaeologie p. 174. Andere Erklärungen s. Monatsschr. XXXIX, 54; vgl. noch Strasschun in die hebr. V No. 14. [Tossafoth unterscheiden mit Recht: 1) = טרסי I, gent. 2) Weber. Für diese Bedeutung sind zwingend Aboth di RN a. O., Az a. O., wo R. Chan. אורנים u. jKil. (Rieger, Technol. I, 24), wo diese Bedeutung aus dem Zusammenhange unwiderleglich hervorgeht. 3) *Erzarbeiter*. So traditionell und für Chull 57^b wohl dem Zusammenhange entsprechend. Will man nicht bei Tarsier bleiben, so kann man für diese Bedeutung *τορεύς*, *τορευτής* denken. (Pauly, Real-Enc. sv. caelatura). Toreutik, Schnitzkunst in Metall (Bruno Bucher, Gesch. d. techn. Künste 1886 II 115) ist wenigstens kein Anachronismus, wie das ital. *intarsia*, dessen Spur ich in den mir zugänglichen Quellen im Altertume nicht finde.]

טרסיא u. טיאטרון s. טרסיאות.
II. טרסי s. טרסיים, טרסיי

טרסוס s. טרסיים.

טרסקל s. טרסקלין.

טרסקלין *trask'al, m., pl.* טרסקל 1) *τρισκελής* dreifüssig, näml. Sessel, Tisch, überh. Möbel. Num r c. 12, 14 תרומה (T. 19 נשא לט', Gen r c. 68, 11 תרומות, s. d. W.), Pesikta r c. 5 p. 16^a, vgl. bBerach 32^a; bSabb 138^a כסא ט' (Ms. Oxf. 'כסא וט'). 2) transp. von קרטלס, קרטל (s. d. Wr.): *κάρταλος* Korb. MKelim XXII, 10 'ט' שבירו ורמ' bSabb 5^a; ib. 53^a ט' (Ar. קרטל), ib. pl. קרטללין (TS. IV, 5 טרסקלין Var. קרטלין). bErub 33^b טרסקל l. טרסקל. Lev r c. 19, 2 לטרסקל (Ar. קסטל, Midr Sam c. 5, 3 קרטל, Cant r zu V, 11 טרסקל). bBm 90^a טרסקלין (Ms. M. קרטלין, auch קרטללין, קרטל). TOhol V, 5 כלים שברטסקאות (Var. שברטסקאות R. Simson zu Ohol IV, 1 pl. von שברטלאות l. טרסקאות) *κάρταλος*, welches W., wie die Varianten zeigen, mit טרסקל confundirt wurde. Trg Prov XXVI, 21 טרטקל viell. ebenfalls = טרסקל, doch wahrscheinlicher [gewiss] *craticulum* Netzwerk, Rost; wie daselbst *רמל* in Peš. u. Hexapla. PSm 1516.

[*רמל*] BB 827 dazu Duval: Alex. the gr. Budge gloss. 218.

tripus, verschrieben
 τρισκεύη Soph.
 1093.]

טרסקימן s. טרסקמן.

טרפעיקא s. טרעפיקא.

טרפון *tarpōn*, n. pr. eines
 Mannes: *Τερπών*. MPesach
 X, 6, bBerach 10^b, 44^a u.
 sonst häufig ט' ר'. bSchebuoth
 47^b שמעון בן טי. jBikk 64^c₆₀
 תנחום. ed. *Τρύφων*, ed.
 Zitom. טרפון.

Zunz, Ges. Schr. II, 10; Bacher,
 Ag. der Tann. I, [348] 447 [II 564];
 S. Krauss in JQR. V, 126 A. 2.
 Auch Name eines Engels, Schwab,
 Angél. p. 138. [Schürer II, 42.
 Hieron. Is. VIII, 11 *Delphon*,
Τρύφων, wie Wolf Bibl. hebr. II
 836, der überhaupt zu vgl.! Geiger
 jüd. Ztschr. V, 273, MZsSz. VII, 581.]

טרפסטיים s. טרפוניטיים.

טרפיון s. טרפיון.

טרפיון *tarpizā*, m., pl. טרפיון,
τράπεζα Tisch, Geld-
 wechslertisch. Gen r c.
 11, 4 טרפיון (Ar., Agg. דיוסקים
 s. d. W.) l. טרפיון oder = *τρα-*
πέσιον. Ib. c. 64, 10 טרפיון.

BB 831 825
 transscrib. ZDMG. LI, 299
 طرابيزة *τράπεζα*,
 טראפזין *τράπεζα*,
 טראפזין. Auch pal. syr. PSm 1526.]

tarpšitiš, m., *τρα-*
πεζίτης Geldwechsler. Num
 r c. 4, 6 לט' של מדינה. jBm
 9^c₅₅ crmp. טרפוניטיים l. טרפוניטיים.
 מטרפס.

Syr. [crp. transcrib.]

BB 830, transscr.
 PSm. 1509], armen. *trapezit* ZDMG.
 XLVII, 28; ib. *trapez*.

tarpeik'ā,
m., *τροπαϊκά* lat. *victoriat*,
 eine Münze = 1/2 Denar. Sifre
 Dt § 294 מטרפעיקא. bJoma
 35^b בט' טרפעיק 45^b,
 bKethub 64^a, TK. V Ende
 טרפעיק (fehlt in ed. Zuckerm.),
 MK. V, 7 טרפעיקין pl. Ms.
 Kaufm. הורפעיקין (nach y ist
 ' eingezwängt).

Zuckermann, Talm. Münz. u. Gew.
 p. 30; Marq. Staatsverw. II, p. 21.

טרפעיק s. טרפעיק.

*טרפשא in bChull 46^a
 (בטרפשה) ist nach Einigen
τράπεζα (*ἡπατος*) = *jecoris*
lobus; kaum annehmbar.

A. Merx in Chrestom. Targum.
 p. 203 nach Bochart, Hieroz. I, 502.

PSm 1527 ist nicht gr.]

טרקלרין s. טרקארין, טרקארין.

טריינים s. טרמוינים.

טרוקטא s. טרקטה.

טרוקי s. טרוקי.

טרוקי in Trg Onk Exodus
 XXVIII, 19 (j. crmp. ערקין),
 ib. XXXIX, 12, Trg j Num II,
 18 (Ar. s. v. בלם liest טרוקי),
 Gen r c. 12, 13 (Ar., Agg.
 דרקע), wohl *ἀνθράκιον* Kar-
 funkel. [Bechaj z. St. טרוקי
 — טרוקי. MV 163₁₃. 27. 28
 טרוקי.]

W. Bacher, REJ. XXIX, 87
 „thrakischer Stein“ unrichtig. *Ἀ-*
θράκιον auch Dalm. 168 [nach

Jastrow. Gen r a. O. liest Ar wie Agg תרקיט, ebenso hat richtig Serillo jBer. 2c. mit der Erklärung = *Türkis*. Nach dieser Stelle muss ein himmelblauer Edelstein gemeint sein, also nicht des Diosc. I 813 *θρακίας λίθος* — (irgend eine Steinkohlenart). — Es ist aber auch *ἀνθράκιον* sachlich unmöglich. *Türkis* der Farbe nach sehr gut, obwohl ich nicht weiss, warum er Thracien benannt wurde. Pers. فیروزه.

פירוז, Cl. Mullet, Essai sur la mineralogie arabe 150. ZDMG L 615. PSm 3122. Brockelm. 285.]

טריקלין s. טריקלין.

*טריקלין, pl. טריקלין in Trg I Sam XVII, 6 (ed. Lag. טריקלין, D. Kimchi Var. טריקלין = אסטריקלין (s. d. W.).

[S. Fraenkel briefl. = פריקלין Kelim XXVI, 3 περικλημιον *Bein-schiene*.]

טריקלין TSabb XVI, 18 s. טריקלין.

טריקלין s. טריקלין, טריקלין.

טריקלין *tark'elärin*, m., *τορκελλάριον = *torcularium* Lagerhaus, Magazin. Jellamdenu zu Num XX, 8 (bei Ar.) אם יהיה ביד אדם, [wie kann man ein Magazin in der Hand halten?] („im Besitze“ eines Menschen), fehlt in Jalk Num § 763; Ex r c. 25, 1 טריקלין (einige Agg. טריקלין l. טריקלין).

Jastrow 558a. Anders Mussafia, De Lara, Fleischer zu L. II, 212a. K. IV, 95a, N. Brüll, Jahrb. V, 127.

[*Torcularium* heisst Kelter, Presse, torcular auch *Oelkeller*, aber nicht *Lagerhaus*, *Magazin*. Ex r passt nur Kelter in den Zusammenhang.]

טריקטא s. טריקטא.

טריקטל s. טריקטל.

טריקטין s. טריקטין.

טריקטמן s. טריקטמן.

טריט s. טריט I.

Jod, entspricht gr. ι u. lat. i (j); wechselt im Anlaute mit א (vgl. יקנימי etc.).

יאסין, richtiger יאסין, *jašijōn*, n. pr., eines Mannes: *Ἰασίων* = *Ἰάσων*. TMenach I, 15 יאסין בן יאסין ר', bErub 52^b, Kohel r zu VII, 12; bAz 42^a u. bBeza 8^b יאסין, יאסין (Ms. M., Agg. יאסיניא, יאסיניה), bMenach 6^b יאסין (fehlt in Ms. M; Var. אסין s. D. Soph.); jSukka 54^e אשין, Midr Sam c. 7, 6 אשין (s. d. W.).

Jason auch in Rom, s Berliner, Gesch. der Juden in Rom, I, 63.

יהודאיקי Adj., hebr. יהודה + gr. Endung = *Ἰουδαϊκή* (sc. *συναγωγή*) jüdisch. jGitt 43^b אים אין שם י', במקום י' בבית הכנסת.

Jastrow 566a. יודאס *Ἰουδας* Name der 2. Tekufa in ס' ריאל f. 4^b bei Schwab, Angél. p. 144.

יבולני s. יבולני.

יודקי, יודקי, יודקי, in der Verbind. ארכי י', s. ארכי I.

? יולימנא *n. pr.* eines Mannes;
Pesikta r c. 7 p. 26^a ר' י'.

ינים *s.* יינוס.

פזורה *in der Verbind.* יינוס
bSabb 129^a alte Agg.,
neuere haben ריינה, Ms. M.
ריונס, Ar. יינוס, viell. *juniperus*
eine Art Cedernbaum.

[*Juniperus* ist Wachholder, nicht
eine Art Cedernbaum. יינוס ist ge-
wiss nicht *juniperus*. RChan. zur
Stelle erklärt: יאבנוס wohl = יבנוס
ἔβερος (יאבנוס) schreibt Toldoth
Alexander (Kobéc al jad) p. 29)
also Ebenholz.] Richtig.

ריוסוס *s.* יוסוס.

יוסטא *justā*, auch יוסטי *justaj*,
n. pr. eines Mannes: *Justus*.

ר' י' (בי ר' oder בר שונם) 1)
jBerach 12^c₃₀, jMeg 70^b₂₁,
jErub 19^c₇₅, jSchekal 46^a₄₁
(יוסטא), jTerum 48^a₂₃, jMaas
sch 55^d₆₅, jSchebiith 36^d₃₄,
Lev r c. 31, 9, Ex r c. 23,
5, Midr Sam c. 23, 9; jBk 6^a₆
jErub 23^c₅₂ ר' י' בי ר' סחן
Tanch B. יוסטי בי ר' סימן
Einl. Midr Schir ed.
Grünh. 1^b. 2) יוסטי חברה Pes-
sikta 42^a, Gen r c. 6, 1.
3) יוסטא חייטא Cant r zu VI,
12. — jNedar 38^c *s.* יוסטא I.

Ἰουστός Act. I, 23, syr. ܝܘܨܬܐ.
S. auch Berliner, Gesch. der Juden
in Rom I, 55. [Gallia judaica ind.
sv. Justus]

יוסטא *s.* יוסטי.

יוסטינא *justinā*, auch יוסטיני
n. pr. eines Mannes: *Justinus*.

jKethub 32^d₅₈ ר' י' (ed. Krot.
יוסטיני bBb 16^b₃₆ (יוסטינה). bBm
116^a יוסטיני l. וסטיני In bNidda
45^a ist יוסטיני *n. pr.* einer Frau:
Justina.

Graetz in Monatsschrift XXVII,
334.

יוסטינה *Justina*, *s.* יוסטיני.

יוסטינה *s.* יוסטתה.

יוסנא *jōšinā*, *n. pr.*
eines Mannes: *Ἰαστρος*. jMeg
75^b₄₉, jJebam 13^c₂₃, ib. 10^d₁₃,
Cant r zu V, 1 יוסנה, Pesikta
151^a, Pesikta r c. 5 p. 17^b
יוסניה, Num r c. 13, 2 יוסניה
(auch יוסניה), Tanch יוצא 2
zweim. יוסנה.

יוקטוס Trg j II Num XXXIV,
15 = אוקיינוס (*s. d. W.*).

יומי *s.* יום.

יננוברי *jānußriš*, *n. pr.* einer
mythischen Person aus der
röm. Vorzeit: *Januarius*. jAz
39^e₁₉; ib. קלנרס י' *calendas*
Januarias.

יננומלוק *s.* יננומלוק, יינומלוק.

ינוס *s.* יינוס.

ינוס jBerach 10^d₂₂ Agg. (ed.
Lehm. ינוס) *ἰασις* Gesund-
heit; Ar. hat ינוס (*s. d. W.*).

דיקנתון *s.* ייקנתון.

יורינין *s.* יירינין.

יורלני *in Esth r zu I, 2 l.*
Joviani Name der Garde
des Kaisers Diocletianus
Jovius; *s.* ברוקריאני.

s. ימים u. ימברים, ימבריוס
ינים.

יָנִישׁ *jāniš*, *n. pr.* eines Mannes: *ʿIavvḥš*. Trg j I Ex I, 15 יָנִישׁ וְיָמְכָרִים, ib. VII, 11; j I Num XXII, 22 יָנִישׁ וְיָמְכָרִים; Tanch יָנִישׁ וְיָמְכָרִים 19 זָשָׁה, Jalk Ex § 176 יָנִישׁ וְיָמְכָרִים; in bMenach 85^a יָנִישׁ וְיָמְכָרִים, Ex r c. 9, 7 (Jalk Ex § 182) יָנִישׁ וְיָמְכָרִים, wonach jene Namen aus dem Hebräischen gräcizirt worden sind, in der Form *ʿIavvḥš* u. *ʿIavvḥš*.

L, Trg. Wb. I, 337; II. Timoth. III, 8 Var. *Maupḥš*; vgl. auch Suidas s. v. *ʿIavvḥš* u. Stephan. Thes. IV, 489. Freudenthal, Hellen. Stud. II, 173. Hebr. Bibliogr. XX, 3. S. § 213. [מַאֲבָחִים, מַאֲבָחִים PSm 1607.]

סָבָם s. יָסִיבִים, יָסִיבִים.

יָסִין s. יָסִין.

יְקוּמִי *ik'umīnī*, [ikumini ist unmöglich; lies *jekūmīnī*] *f.*, *οἰκουμένη* die bewohnte Erde, die Welt. Gen r c. 32, 5 יְקוּמִי (Gen VII, 4) gedeutet (ed. Wilna יְקוּמִי), Jalk Gen § 56; Kohel r zu VI, 3 יְקוּמִי (auch יְקוּמִי), Kohel z z. St. יְקוּמִי.

[BB 274 transscr. מַאֲבָחִים 48

מַאֲבָחִים].

s. יְקוּמִי, יְקוּמִי, יְקוּמִי.

s. יְקוּמִי.

in Ex r c. 23, 3 (Parallelstellen der W.), wohl = וְיָנִישׁ (s. d. W.).

יָנִישׁ *iéqax* ein Fisch, s. zu לָכִים.

n. pr. einer Frau; MArach V, I, TArach III, 1 רִימְטִיא.

Schorr, Hechal. X, 9 *ἰερωμα + τῶ*. [Wozu solche Einfälle verzeichnen?] Strack in Lit. Cbt. 1898, 907 rāth *ἰερωμα*.

zweim. in Trg ψ LXXXV, 5 Ms., Agg. אִירָם, s. אִירָם.

כ

כ' Kaf, Transscription für *z* u. *c* (§§ 9. 4) und für *χ* (§ 21); wechselt oft mit נ' (§ 162) u. ק' (§ 163).

כָּלִירִיקִין s. כָּלִירִיקִין.

Adv., *χαμῖ* zur Erde, in dem gr. Satze Cant r zu III, 4; s. פֹּרְנָה II.

פֹּרְנָה s. כָּרְכָּסִין.

פֹּרְנָה s. כָּרְכָּסִין.

כָּרְכָּסִין s. כָּרְכָּסִין.

s. כָּרְכָּסִין, כָּרְכָּסִין, כָּרְכָּסִין.

כָּרְכָּסִין s. כָּרְכָּסִין.

כָּרְכָּסִין s. כָּרְכָּסִין.

כָּרְכָּסִין s. כָּרְכָּסִין.

כָּרְכָּסִין s. כָּרְכָּסִין.

כָּרְכָּסִין s. כָּרְכָּסִין.

כָּרְכָּסִין *κόγχη*, בוֹכִין *k'k' m. pl.*

1) Höhlung, Vertiefung. A) Hebr. bTaan 25^b כ' של (R. Gerschom; Ms. M. M., Agg. ברך). B) Aram. bTaan 22^a כָּרְכָּסִין דְּצִידִי (Agg.,

Ar. IV 222 (בי כוכא דאגמא). bGitt 68^a לוכיכא (Ar., Agg. לוכיכא). bBerach 37^b u. 38^a כוכא דארעא (Agg. כוכא) eine Vertiefung, worin gebacken wurde. — 2) [Grab-] Nischen in Höhlen u. Gräften. A) Hebr. jBb 13^d₄₇, בבין, ib. לכל הכ'. MOhol VI, 7, בבין, TO. VII, 9. Ib. XVI, 2. Ib. בקיע ומערה. Ib. XVII, 11 שרה בבין, MO. XVIII, 4 ermp. בבין, in bMk 5^b irrthümlich von בכה abgeleitet. MMk I, 3, bMk 8^b. MBb VI, 8. [בוכיח, Mech Bo XIII f. 13^b₂₉ Friedm. Semach. XIII.] B) Aram. bBb 101^b בבין. Trg Hiob XXX, 2 כוך (hebr. כלח), Var. קבורחא בבין, ib. V, 26 בבוכא לבית קבורחא. Trg Cant VIII, 5 אורח כוכיא (bKethub 111^a מחילות).

Sachs II, 49 N. 53. Ueber das Wesen der *κόγχα* s. Waddington p. 462. [Ich halte die Herleitung aus *κόγχη* für gänzlich verfehlt; Sachs will *umgekehrt* das Gr. aus dem Sem. ableiten. כוך, nabatäisch pl. *גוחא*, ist entschieden semitisch. Siehe Geiger j Zeitschr XI, 255. G. Hoffmann, נמחין in Palmyra (S. A.) S. 329 f. u. 332. *Κόγχη* syr. *ܡܢܚܐ*, *apsis*, bei PSm 3666 reichlich belegt. Vgl. *ܡܢܚܐ* und G. Hoffmann, נמחין 333.] *κόγχη* = *قوقع* ZDMG. L, 619. [Zu 1) A). Die LA für בוך Taan. 25^b giebt es nicht, denn R. Gerschom hat im Commentar בוך = R. Chan. Ebenso hat Maim. im Comm. Ohol. XVII, 1.

Kel. XXI, 2: בורך המתרישה. so lies auch bei Haj z. St. Wetzstein zu L II 404. Vogelstein, Landwirtschaft 27. — Zu B) כוכא דציירי (R.G.: כוכא דאגמא דציירי (ב') ist durch Fl zu L II 450 *كوخ الصائد* (nach Bistani genau dasselbe, was nach R. G. das talm. Wort) endgiltig erledigt. — Ber. כוכא דארעא ist besser bezeugt, Rabbinow. z. St. Schibbole ha-Leket 125. Tanja 39^a.]

בובליאר, *k'ok'lijär*, auch כובלין *m.*, *κοχλιάριον* alles schneckenartig Gerundete, z. B. Löffel, Halsband, Kranz. MSabb VI, 3 בבובליאר (Mischna-Agg. u. Ar., Ms. M. בבובליאר l. בבובליאר, Talmud - Agg. מאי כובלייר *bS.* 62^a (בובליאר, (כולייר, בבובליאר. bJoma 25^a הבהנים מקיפין ועומדין כמן בבובליאר (Ar., Ms. M. בובלייר, Agg. כובליאר, TJ. I, 10 כוליר (ed. Zuckerm. בקבילין, TSukka IV, 16 בובלייר, Var. כוליים viell. zu lesen כובליים *κοχλίας* = *κοχλιάριον* (ed. Z. auch hier קבילין, damit ist wohl קבילין gemeint, welches, wie die Form בובליאר, כובלייר das lat. *collare* Halsband ist und überall gut passt). jSchekal 50^c₂₁ כמן בבובלין (ed. Krot בבובלין), Babli-Agg. קובליים, ebenso jJoma 39^d, l. *κοχλίας*; קובליים. demnach dürfte קבילין resp. קבילין der Toseftha ebenfalls קבילין zu lesen sein: *κοχλίδος* = *κοχλίας*.

Lat. *cochlear* Saalf. 317; *κοχλίδος* Soph. 688. Ngr. *χουλιари* = *χουχ-*

λιαρι = *κοχλιαριον* (Hatzidakis in Kuhn's Zeitschr. XXXIII, 122) wie *בוליאר* neben *בוליא*. Syr. *ܡܚܠܝܐ*. Der Wechsel zwischen *š* u. *r* in der Endung (besonders TSukka) ist wegen § 338 sehr zu beachten. [Lösung ungenügend, Bedeutung ungenau, Etym. zweifelhaft. Der Wechsel zwischen *š* und *r* ebenso blos graphische Entstellung, wie *בוליא* für *בוליאר* oder umgekehrt.]

בוליאר s. *בוליא*.

כלבוס s. *כלבוס* I.

כלופסין s. *כלופסין*.

כליונים s. *כליונים*.

בול s. *בול*.

כליא s. *כליא*.

בוליאר, *בוליא*, *בוליא* s. *בוליא*.

בוליא s. *בוליא*.

בוליא s. *בוליא*. *כוליקוס* *k'ōlik'os, m., χολικός* der Gallsüchtige. jTerum 40^b₃₄. S. auch *קיניקוס*.

[Soph. 1167 biliosus. ' fehlt in jGit., denn *קיניקוס* ist Var. für *קיניקוס* jTer.]

כליתא s. *כליתא*.

כלבית s. *כלבית*.

כלבוס s. *כלבוס* I.

כלס s. *כלס*.

כלופסין s. *כלופסין*.

כלקוס s. *כלקוס*.

פרומביא TBb IV, 2 opp. *פרומביא* (s. d. W.), in bBb 78^a durch *מרכבא דנשיא* erklärt.

Jastrow 620 *χαμείνη*. [Schon K.]

בומסות f. *pl., χαμύς* Bündel.

MPea V, 8 *ולכומסות*; jP. 19^a₄₆.

Sachs II, 184. [Vogelstein, Landwirtschaft 63 n 53 bezeichnet mit Recht alle Etymologien für ' als

unbefriedigend. Guisius zur St. vergleicht *كمرة* cumulus rotundior arenarum aut terrae Ob man, da *חררה*, placenta, folgt an *עפתו* I Chr XXIII, 29 *דקיקי מצות חלמין* denken darf?]

בוסטרנינים pl. *בוסטרנינים*, s. *קוסטרנינים*.

ברירא bPesach 39^a *בופיא*? [nach Haj G. zu Machš. VI, 3, = R. Chan. z. St.] Ar. s. v. *אכפנן* identisch mit *קילוס* (s. d. W.).

N. Brüll, Jahrb. V, 128 *gobio* Grundel [?]. Sonst nach § 162. [Von *καβύς*, *مصص*, sagt Honein, es sei ein Fisch, dessen syrischer Name unbekannt ist. Pflanzenn. 17. BB 1720.]

בופרים pl. *בופרים*, Zuname von Thieren u. Pflanzen, viell. von *Κύπρος* deren Heimathland, vgl. *קיפרוס* u. *קפרים*. TSchebiith V, 9 *כלבים כופרים*, Var. *זיפרין* (wohl *קיפרין*); TAz II, 3; MKilaim I, 6 *כלב הכופרי*, TK. V, 8 *כלב כ'*, jK. 27^a₃₉; bBk 80^a *כלבים כופרים* (Agg., Ar. *כופריים*), TBk VIII, 17 *כופריים*. — MTerum II, 5 *כופרים הכופרים*, TNedar V, 1, bN. 26^b, ib. 66^a *כופרים הכופרים*. jSchebiith 34^a₆₉ *כופריים* *aram.* *כופריים*. — Thr r zu I, 4 (c. 1, 30) *כופריים אחת כופריים* (Ar. hat *קורטית* oder *קורטית* vgl. *קורט*). — Jalk Num § 701 *כופרי* I. *כופרי* = *זיפרין* (s. d. W.).

L. II. 388^b u. K. IV, 298^b leiten

das W. von כפר Dorf ab. [Wenn Kīpros gehört, so ist es die ursprüngliche semitische Form. Zurückentlehnt: קפרוס.]

כופרי s. כופרית.

כורבלין s. כורבלן.

כורדלא s. כורדלא.

כירי s. כירוסחי.

*כורמז *k²urmiz*, m., aram.

כורמז u. כרמז, *keramiz* Ziegel. Trg Onk Ex XXI, 18 כאכנא או בכורמז (hebr. אנרף); Trg Jes LVIII, 4 ככ' (אנרף); Midr Prov XXII, 15 'כ' Wortspiel mit רמז; möglich, dass man 'כ' im Allgemeinen für Zuchtmittel, Prügel nahm.

Syr. כורמז PSm. 692; ib.

כורמז wohl dasselbe W., vgl. קרמז bei R. Simson zu Negaim II, 6 u. R. Sam. b. Meir zu Exod. XXI, 18; unsere LA. in Sifra zu Lev. XIV, 40 ist קרמז, s. קרמז; so Sachs I, 144 u. K. IV, 331b; anders Fleischer zu L. II, 457a. [כורמז, mand. גורמז *pugnus Faust*, (Nöld. bei L. II, 537) = Textwort anרף. Das steht unwiderleglich fest; an *keramiz* darf man nicht denken; mit קרמז hat das Wort durchaus nichts zu thun. כורמז = גרמז ist *cubitus*, *ulna* (auch כורמז BB. 519) und ist von כורמז verschieden und von Fl. zu L. a. a. O. richtig erklärt. כורמז aus PSm. 692 ist das irrig erklärte von Nöld. oben angeführte mandäische Wort für Faust!] Richtig.

כורמניקא s. כורמניקא.

כורמניק s. כורמניק.

אולוכוסון s. כורסון.

כורסון TNeg V, 14 s. בורס.

כורניא Trg I Chr I, 13, richtiger כורניא Trg j I Gen X, 19 für כורניא, vgl. jMaasch 54^d, ist viell. transp. von *Kanatha*; s. jedoch כורניא.

[Über *K.s.*] Schürer II², 95.

Andere Ansichten s. bei S. Krauss in Monatsschrift XXXIX, 62. Viell. richtig mit 'ב, mit 'ז wegen j. [Kanatha ebenso unmöglich wie *Bórtow* oben 147b. jMsch ist כורניא ב' zu l. nach jMaas 51b lZ. Sonst ist כורניא = כורניא Trg jI. II Dt XXXIII, 22 jII XXXII 14 Ps. LXVIII 23. Auch Samar. hat Dt a. O. כורניא = כורניא.]

כורניא s. כורניא, כורניא.

כורמז bAz 39^a s.

אכספטיא.

כ², der gr. Buchstabe *chi* = X. bKerith 5^b כ² כ², ib. כ² כ²; MMenach VI, 3, TM. VIII, 8, 10, bM. 75^a; bHoraj 12^a crmp. כ² כ². MKelim XX, 7 כ² כ², vgl. Num r c. 10, 19.

כורמז TMeg IV, 30 p. 228. Z. (fehlt in ed. Wien).

Eisler, Beitr. IV, 39 räth *χλαυρος* (sic; richtiger wäre *χλαυρίς* = *χλαυρίς* ein wollenes Oberkleid; also Genitivf. wie *χλαυρίδος*, s. d. W.). Jastrow 631 l. [mit Recht *βίβλος*] כורמז.

כורמניקא s. כורמניקא.

כורמז s. כורמז.

כורמז s. כורמז.

כורמז *k²ik²li*, f., *χίλη*

Drossel, Krammetsvogel.

bJoma 75^b unter den Wachtelarten כ' (Ar., Agg. u. Jalk Ex § 260 crmp. (קיכלי); Sifra Ex p. 70^a Perek 1 p. 70^a קיכל (s. d. W.). Midr ha-gadol בשלח ms. בכלי.

[קיכל hat nur Ar., M. ha-gadol, Lekach tob Numeri 46^a Ven., 103^a Wilna und ein Talm.-Ms. Sonst ist ק so gut belegt (*Tossefta*, *Sifra*, Jalk, msM, Talm.-Agg.), dass jedenfalls קיכל anzusetzen ist, wenn man sich für *קיכל* entscheidet, was immerhin gewagt ist, da die handschriftliche Ueberlieferung überwiegend ב und א bietet. TNeg. VIII, 3 p 628¹, und RSchimschon: קיכל, קי', קי', Sifra bei R. Schimschon: קיכל; Joma bei RABd, קיכל, edd. קי', ms M קי' 2 mss, קיכל, קיכל.]

כלידון s. כלירין.

כלוחא bBb 8^a Ar., Agg. אוכלוס s. אכלוזא.

כלוי s. כלוי.

כ' רדמי bBechor 43^a כלוק? רישיה לאכלא.

L. II, 319^a „verwand mit *κύλλος-όν* oder spätlat. *cilo*“. [*Cilon* ist die richtige Identification. Kazenelson, Die normale u. pathol. Anatomie des Talmud 208.]

כולוס s. כלוס.

כילוספוס s. כילופוס.

כילי *k'ili*, *Numerale*, *χίλιοι* tausend. Pesikta 107^b כלילי, כלילי כלילי ארון, פלי ארון, lies כיליארון כילי *χίλιοι χιλιάδων* tausendmal tausend; die Stelle ist crmp. in Pesikta r c. 21 p. 103^a u. Jalk ψ § 796.

כליא s. כליליא.

*כיליארון reconstruiert aus den Stellen unter כילי; ist *χίλιαδων* der Tausende (tausend).

[L II 319. Dan. VII, 10 LXX: *χίλιοι χιλιάδες*. S. noch Tanch. B. Jethro Anm. 76: כיליא בלי ארון.]

כלבוס s. כליבים.

כליה s. כליליה.

כליונין Aruch aus Thr r zu I, 4 (Agg. בוליונין, s. בוליוניס) ist wahrsch. בריונין *pl.* von בריון (s. d. W.); man denkt auch an *קליון* ein geiler Mensch. [? ?]

כלי *k'ila*, *m.*, [*κό*] *χλίου* Schnecke. jSchekal 50^a, בקרני סילי וכילי Gen r c. 51, 1 כהרין כילי סילי לימצא: *κόχλιος*; *κυλλή* (Ms. Paris hat dafür כאיס לאי viell. = *σέσιλος*) u. *λείμαξ* (doch ist לימצא [das bei Jalk fehlt] offenb. ital. *limace* u. wohl nur eine Glosse), Jalk ψ § 776.

Lewysohn, Zool. des Talm. p. 233 giebt *χέλυς*, ebenso Buber in Kobak's Jeschurun I, 27 u. L. II, 319^b; N. Brüll, Jahrb. V, 128 jedoch *κόχλιος*, so auch Gebhardt, Jüd. Ltbltt. 1882 S. 175 u. Fürst 125^b; K. IV, 233^a *κοχλίας*. [LAA. כילי bei קרבן עדה und תקלין חדהק וסילי כילי וכילי: ms M: כילי וכילי. Ven. סילי וכילי. alle alten Agg nur כילי (סילוס, סולוס). Ps Raschi zu Gen r nur כילי. Vgl. Lewysohn 373. Die Erklärungen sind unbefriedigend. Gen r. kann von *κυλλή* nicht reden. S. auch Geiger, jZ. IV, 254.]

כלירבין *m pl.* von *χίλιαρχοι* lat. *tribuni militum* Offiziere.

Kohel r zu XII, 7 כלירכן (Jalk Ezech § 361 פלימרכים, s. d. W.). Sifre Dt § 317 zu כרים (Dt XXXII, 14) כלירקום, richtiger Jalk Dt § 944 כלירקין. Pesikta r Append. p. 197* הכי לירד בים קליריקום. הכילירכים. S. auch קליריקום.

Syr. **ܥܠܟܝܚܐ**.

כלכיר s. כלכיר.

כלכית s. כלכית.

פילוסופים Var. in Pesikta r c. 23 p. 116*, was wohl פילוסופים φιλότιμος gnädig, freigebig sein soll; Agg. כלופים. In Midr ha-gadol ms. zu Exod. XX, 10 אפימליטים, was אפימליטים (s. d. W.) sein dürfte.

Fürst 125b. Friedmann giebt *πολεμιστής*, Güdemann *πολιμητής*; L. II, 319b u. K. IV, 218a *χαλεπός*; K. Supplem. 4 *ἐπιμελητής*. [Die richtige LA ergibt sich aus Midr. ha-gadol: *φιλόανθρωπος*; lies: כשהוא מילד. Die Corruptelen כלוסופים und כלופים sind danach zu emendiren].

I. בולרין s. בולרין.

בימה s. בימה.

כינאי s. כינאי.

קינרם s. כינרים.

כלופסין s. כלופסין.

כירבילכנן s. כירבילכנן.

כירומניקיה s. כירומניקיה.

כירומניקיה *aram. pl. m.* von *χειρομαίνικον* Handfessel. jSanh 28^e₃₆ zu בחוחים (II Chr. XXXIII, 11) בכירומניקיה, Pesikta 162* ל כירומ' בכירומניקיה, Trg II Chr. XXXIII, 11 בכירומניקיה (fehlt in ed. Beck,

ed. Wilna כירומניקיה); ib. XXXVI, 6 כירומניקיה. Ruth r zu V, 14 כירומניקיה. Cant r zu IV, 8 כירומניקיה. l. קרקומניקיה. Seder Olam r c. 23. Ag. Esth V, 14 crmp. כפר מרקי. Pirke di R. E. c. 43 crmp. במינת. ראשי [nach Buber z. St.] S. auch פיטקרי.

[Targumstellen voranzusetzen. Seder Olam r 23 bei Neub. Chron. II 56 n. 10 כבירה = בכירומניקיה, במירה ומניקיה. Für die Stelle in Pirke di R. E. hat schon David Luria das Richtige. Menorath ha-Maor hat: במינת. Cant. r. emendirt Oth Emeth nach Ar. richtig כירומניקיה. In Pesikta 162* mss: כירומניקיה. כירומניקיה, כירומניקיה, כירומניקיה. Ar. כירומניקיה. Da Jod nach k einstimmig überliefert ist, ist *χειρομαίνικια*, pl., anzusetzen. Soph. 732 *μαρίνοιο*, cf. 505 *ἐπιμαίνικια*.] Also **χειρομαρίνοιο*.

כירומניקיה s. כירומניקיה.

כירי I. *k'eri, f., χαρά* Freude. [Der folgende Schriftvers: *ישא הרים שלום* zeigt, dass כירי כירי מרובה בעולם, so ist mit Ar. zu l., bedeutet: Vielfaches *χαίτε, χαίτε* wird in der Welt erschallen. Dies meint wohl Aruch's: שלום = *Gruss*.] Gen r c. 89, 4 za [נרחב] בר (Jes XXX, 23) כ' ב' מרובה בעולם (כ' ב' מרובה בעולם) כירי עבר קירי אדון (*Ar.*, Agg. *כירי* bedeutet Sklave, *כירי* bedeutet Herr — sieht wie eine Glosse aus).

Fürst in Monatschrift 1894 S. 342. Zu כירי עבר vgl. כירי ein

dienender Engel in ס' רימל f. 34^b bei Schwab, Angél. p. 157.

כירי II. *k'ēri*, *m.*, *χείριος* Sklave, s. כירי I. u. כירי III.

כירי III. *k'iri*, *m.*, *κύριε* (Vocat. von *κύριος*) o Herr! Num r c. 4, 20 zu מזכר (II Sam VI, 14) כ' רם die Freude ist gross (vgl. כירי I); es wird jedoch כירי כירי zu lesen sein: o Herr, o Herr! In Tanch מץ 9 קירי ברא, T. B. 11 קירי ברא: *κύριε χαῖρε* Herr, sei gegrüßt! u. so wird auch hier כירי כירי *κύριε χαῖρε* zu lesen sein. bErub 53^b von einer Frau, die *κύριε* (= מרי) sagen wollte u. כירי (כירי II.) *χείριε* sprach. — S. auch קירי.

Ueber letztere Stelle s. Fischer in Winer's Chald. Gramm. p. 32. [Num r hat Oth Emeth: קירי רם. Erklärung ganz unsicher. — Erub RChan בירא, LAA בירי, בירי. — Chull 139^b Rabbinow. z. St. auch Raschi ב'. K bemerkt IV 311, dass Ps. Raschi Gen r קירי לiest und die Glosse nicht hat. MV 311¹⁰⁻¹² 321². — *domine* PSm 1726.]

כירי IV. *kēre*, Verb in gr. Conjugation: *χαῖρε* sei gegrüßt, s. כירי III.

[*חנמא* Brockelm. 165?]

כך s. כך.

כבלא *k'ok'la*, auch כבלא u. ככלן, *f.*, *σουλὰς* (sc. *ἐσθῆς*) ein rundes Prachtgewand der Römer. Jelandenu zu Gen XXV, 23, 25 (bei Ar.) עשי מלובש ככלא opp. ציצית. Trg

Onk Gen XXV, 25 ריסער ככלן [ed. Ixar כנלים, zwei mss כנלים, erleichternde LA.] (ed. Sabbionetta; j II punctirt ככלן) [ebenso punctirt Sab.]; da jedoch die Vergleichungspartikel nicht wegbleiben kann, so wird das W. selbst ככלן lauten: *χλαῖνα* Mantel). Sifre Dt § 234 crmp. ככלא l. חבלא *σουλὰς*. [Ittur 32^d חבלא. Nicht ändern!]

K. IV, 223^a wendet ein, dass *σουλὰς* ein Frauenkleid sei; mit Unrecht, denn es ist ein Staatskleid der Männer, s. Fürst 125^a. Der Samaritaner hat zu Gen XXV, 25 כנולית [ed. Brüll hat כנולית סך, also *σουλὰς*; Peschittha חבלא. Anlehnung an גליסא. [Alles unsicher.]

כיכלי s. ככלי.

כלמום s. כלאמן.

כלבא *k'albā*, *f.*, *καλύβη* Magazin, = אכלבא (s. d. W.).

כלבא s. כלבום.

כלבדא s. כלבד u. כלבית.

כלבום s. כלבום.

כלבום I, richtiger כלבום *k'olbos*, *m.*, *κόλπος* Höhlung. bMenach. 63^a כמין כלבום (Agg., Ar. כלבום); Mussafia hat כיליבום etwa *καλίσβας* ein dreifüssiges Möbelstück. S. auch כלניום.

Fleischer zu L. II, 452^a *κόλπος*; L. II, 330^b *καλέβη*, K. IV, 231^b *κλωβός*; per metathesis könnte das W. auch zu *κίβηλις* (Steph. Thes. IV, 2058) gestellt werden: ein Küchengeräth. [Vgl. *עכבא* Korb für Weintrauben BA BB *כלבש*? Mussafia's כיליבום (sic) ist Conj. nicht

LA. *κόλπος*; möglich. **מכבב**
BB 1732 transscr.]

כלבים II. *k²alβos*, *m.*, spätgr.
κλάβος = *clavus* Nagel,
Pflock, Zange. bSota 19^b
(צבא II, 3) (TS. II, 3) של ברזל
bSabb 60^b כמין כלבים (Ms. M.
כלבים Alf. mit 'ק'). TKelim bm
III, 11 של ספרין ושל רופאין
(כלבס I. כלבה. ed. Zuckerm.
jSanh 28^a, 41 crmp. כלבה [Azulai:
כלבים]; jSabb 8^a, 24 crmp. כל
'ב, Kohel r zu XII, 11 ביה.

Κλάβος = *oīaξ* Soph. 666; L. II.
330 hält das W. für semitisch.
[Pflock unrichtig. TSota צבא Nach-
wirkung von MSanh. VII. 2. In
jSanh = jSabb = Koh r opp. zu
Nagel, in TKel Zange. Dies
die richtige Bedeutung; in Sota.
Sabb und jSanh wird ein Schiffs-
nagel, Spiekernagel, d. h. ein Nagel
mit breitem, flachem Kopfe und
zwei am Rande aufsitzen den Spitzen.
wegen der Aehnlichkeit mit einer
Zange, Zwinge, כלבוס genannt. Da-
nach nicht *clavus*, das keinen Gegen-
satz zu Nagel bildet, sondern dem
syrischen entlehntes Deminutivum
von **מכבב** forceps (כלבוס).

כלב Haken Fraenkel 87. 290.
Nöld. mand. 120, neusyr. aus dem
Arab. **מכבב** forceps.

hamus. Bildung wie **מכבב**
Hündchen. Man könnte für den
Nagel mit breitem Kopfe auch Zu-
sammenhang mit **מכבב** *κεφα-
λωτός*, PSm 3694, Nagel mit breitem,
rundem Kopfe denken, was sach-
lich sehr gut passen würde.]

III., *m.*, bBk 100^b

zu כלבים der Mischna,
(D. Soph. z. St. כלבים u. כלבים)
ib. erklärt: כפרא דודי Scheuer-
lappen der Kessel.

Jastrow 643 liest כלבים = *χαλκός*
Kupfer. ?? Nicht **מכבב**
ghuma, **מכבב**, PSm 3625, denn da-
für ist **מכבב** BB 1785 zu
lesen.]

כלבית s. כלבית.

II. כלבים s. כלבה

*בלדאין *aram.*, *pl.*
gentil. von *Χαλδαῖοι* Chaldäer
(von sem. כשרים). bSabb 119^a.
bJebam 21^b. — Hebr bPesach
113^b כלדאין (Ar. כלדאין).

בלדאין s. כלדאין.

פנה s. כלה

כלו *k²olu*, *f.*, *χολή* Grimm.
Aram. Trg j Dt XXIX, 27
ברנה ובכלי; Trg ψ LIX, 14
בכלי. S. auch פנה. — Davon
Neubild. כליות Grimm. Aram.
Trg j II Gen XXVII, 44 כליות
(כוליות), Trg
j Dt XXIX, 22 ובכליות.

L. Trg. Wb. I, 264^b, Nhb. Wb.
II, 332^a. [**מכבב** tr. Galle. PSm
1698. BB 876 f.]

כלופסין s. כלובסין.

כלוח s. כלוח

כלוניא s. כלוניא

כלונים s. כלונים

כלונס *k²olūnos*, *m.*, *pl.*
כלונסא, *aram.* *כלונסא*, *pl.*
columnas (acc. *pl.*
von *columna*) Säule, Pfeiler
[lies: *Pfahl*]. A) Hebr. Sifre

Num § 160 וכלונסות קורות.
MRh II, 3 כלונסות (Ar. u.
Raschi, Agg. כלונסאות auch קלו
D. Soph.). MKelim XX, 3
בכלונס, TK. bm XI, 5 MZabim
III, 1 על הכלונס... ישוב (Ar., Agg.
האכלונס); ibid. 3. TK. bb II, 2
ראשי כלונסאות, ib. ermp. בלניס.
Ib. VII, 2 כלונס (ed. Zuck.
כלוניס). TPara III, 7. jBb
14^c₂₅ וכלונסות. jSabb 7^a₆; ib.
10^e₇₆ כלונסות, bS. 75^b. MMidd
III, 8 וכלונסות, ib. IV, 5 כלונסות,
bChull 90^b. Ib. כלונסות של ארז
(Ar., Agg. של ארז), bBb 67^b.
B) Aram. Trg I Reg VI, 4,
VII, 4. 5 כלונסא ([Haj. G.] Ar.,
Raschi u. D. Kimchi; Agg.
כלניסא, Levita Var. כלניסא. Trgj
Num XXXV, 20 כלונסן l. כלונסן.

Vgl. fr. *colonne* [span. it. usw.];
hier כלים etc. — L. Trg. Wb. I,
75^b *καλινός*, 428^b *κορμός*; K. I, 77^b
ξίλινος. IV, 240 *κλόν κλωνός* (es
existirt auch eine Form *κλώινος*.
s. Waddington, Edict. Diocl. p. 15);
L. Löw in Ben Chan. II, 220 *ὄχλευς*,
N. Brüll, Jahrb. V, 117 *κορμός*;
Jastrow 640^b *κλειόντες*. [Fraenkel
246. Columna in der Bedeutung:
Pfahl, Stange, denn Säule. Pfeiler
bedeutet 'nirgends.]

כלונס s. כלופסן.

כליא, בלייה *k²alijā*, f., *κοιλία*
eigentl. Bauch; eine Höhlung
für Aufstellung des Ofens.
MBb II, 1 הכליא, bBb 20^b;
TBb I, 3 כיליא (Var.
כיליא, כוליא), jBb 13^b₃₃ כיליא.

Krauss, Lehnwörter II.

[Schon R. Chan. identificirt כ' mit *κοιλία*. Ar. u. Or zarua z. St. זיליא TZuckerm., j, Or zarua, 1 ms und alle alten edd. — זיליא R. Gerschom Bb 18^a, כוליא T ms W., כוליא T edd. — כוליא Mischna in j. — כוליא Mischna edd, in b u. Or zarua. Danach זיליא als bestbezeugt anzusetzen. Syrische Transscr. *ܡܚܠܝܐ* BB 1731.]

כליד *k²alid*, m., aram. בלירא, *άλυξ* = *calyx* Becher, Kelch. Trg II Chr IV, 5 כלירי כלירא דכספא, 2 (כוס). Trg Onk Gen XLIV, 2 כלירי כלירא דכספא, 2 Trg ψ XI, 6 כלירדון, ib. XVI, 5 כלירי, ib. XXIII, 5. Trg Jerem XXXV, 5 כלירין *pl.*, ib. XXXVII, 17, 19, 20. Midr Prov I, 14 'הכ', ib. בכ'. Tanch B. כליריה l. כל ידות 10 יתרו *f. pl.* wegen opp. חביית, Pesikta 105^b ermp. כלי טהרות.

Syr. *ܥܠܝܐ* PSm 1746. Ueber die phonet. Veränderungen s. § 50.

כלידון *k²lidōn*, m., viell. *χληδός* Schmutz. jPesach 29^a₃₈ כלירין l. כלירין Schaum.

L. II, 335^a u. K. IV, 232^b nach Mussafia; sehr bedenklich. [Die Stelle sachlich unklar; ob *χλάριον*?

ܥܠܝܐ PSm 1750. 1698.]

כלירין s. כלירין, בלירים.

כלירין *k²lidārīn*, m., **χληδάριον* dimin. von *χληδή* Halsband, Armband. Gen r c. 89, 7 לובש כ' (Ar., Agg. כל ידים), ib. c. 90, 4 כלירין l. רגלים u. כלי ידים.

N. Brüll, Jahrb. I, 191 giebt *χλιδών*. V. 128 *καλαρά*. [Gen r 89, 7 Mattn. Keh. ans Ar. בליריים, Berliner zu Raschi Gen XLI, 12 citirt eine LA דין גל. Für diese Stelle ist *χλιδάριον* von *χλιδή* prächtiger Schmuck nicht unmöglich. Gen r 90, 3 ist Parallelstelle zu beiden Targumen zu Gen XLI, 44: למיחר לסיח . . . למיחב על סוכיא את ידו im Midrasch zu lesen sein: בלי זין ואת רגלו בלירין Ar., בליריים Oth Emeth aus Ar u. Jalk ist durch Gen r 89, 7 veranlasste corrupte LA, die Ar. mit dem Hinweise auf בלירין verwirft.]

כלייה s. בלייה.

כלניום *k²alinos, m., χαλινός* Zaum, Zügel. Jelamdenu zu Num XXIII, 5 (bei Ar.) כלניום Tanch בלק 13 crmp. כלניום l. כלניום, Num r c. 20, 17 כלניום. Aboth di RN. V. II c. 34 וכלניום בסוף בפיו, ib. V. I c. 24 zweim. כלניום. jKilaim 31^e₅₇ רלא כלניום = *αχάλινος*. TKelim bm IV, 7 בכלניום, ib. והכלניום, ib. הכלניום (ib. bb VII, 2 עובי כליונים Var. כלניום s. d. W.). Pesikta r c. 42 p. 176^b crmp. הכלניום. In Jalk Num § 765 durch מסמר של ברזל ersetzt, Ex r c. 20, 1, (Gen r c. 52, 7) Jalk Gen § 90 durch רסן. S. auch בלירין.

[*כלניום*] corr. *χαλινός* BA. BB.898 PSm 1749. 1661 [*כלניום*]

כלנדייא s. בלנדייא.

בלנירין s. בלירין.

כלנייה s. כלנייה.

כלנינם s. בלנינם.

בלנינרין richtiger wohl בלנירין (*u* für *a*) *k²alinürin, m., χαλινάριον* Zügel. jSanh 29^a₂₂ ודרין כ' (ed. Krot. u. Ar., einige Agg. בלנירין, welches man für *χλινάριον* Mantel nimmt), fälschl. für Pl. angesehen.

[*כלנין*] PSm. 3627. Schon Fraenkel 246.]

כלנינס s. בלנינס.

כליסין in MTerum XI, 4 הכליסים . . . עוקצי, MUKZ I, 6: TTerum V, 6 הכליסין (jBikk 65^e₁₃, jOrla 62^a₁), ib. V, 7 והכליסין והחרובין, ib. VII, 11 היחושין שבכליסים, jT. 45^b₆₈, Sifra שמיני Perek 12 p. 57^a, bChull 67^b — an allen Stellen scheint הכליסין aus הכליסין verderbt zu sein, [??] u. dieses ist = הכליסין (s. d. W.).

אכליסים s. בליסים.

כלירקן, כלירבין, בליסרקים. בליורבין.

כלקים s. בליקים.

כלו s. בליחא.

כלבא s. בלבא.

כלכיד *k²alk'id, m., aram.* כלכידא (*כלקידא*), *χαλκίς -idos* (Stammf.) eine Art Häring. jNedar 39^e₇₃ דגה ב' opp. כלכיד; ib. 39^d₁ כלכיד, Z. 5 כלכיד. jErub 20^d₁₆ כלכידא l. כלכידא (Var. כלקידא l. כלקידא), jPea 21^a₃ כלקידא. S. auch כלכית.

כלבית *f.*, volksetymol. aus *χαλκίς* = כלכיד (s. d. W.). [?]

במלנית, *f.*, Neubild. aus *χαμαιλέων* Chamäleon. Midr *ψ* LXXVIII, 11 מין חיה היה (s. פמלנית (Var. ושמה . . . כ'.

[Weder das zu erklärende ערוב, noch die Benennung חיה ist der unwahrscheinlichen Identification K's günstig. Syr. transscrib. [حماليون].

כמס *k²amos², m.*, lat. *camus* = *κημός* Maulkorb, Knebel, Strick (beim Kreuzigen). Pesikta 159^b נטון להם כ' [נטון] Jalk Hosea § 532; . . . לו כמס . . . vgl. ספיקילא.

[Jalk hat כמס. Nicht griechisch, sondern *کمامة*, *کمامة*, *کمامة*, das die Glossographen zu *κημός*, عمصمى, (مصمى) = *حلمى* BA BB 1700. 1774. 1146. PSm 3458. 3603. Brockelm. 309 geben. Vgl. Fraenkel 115.]

קמרוטין s. כמרוס, כמרוס. *k²an, m.*, *κανών* Lineal. MKelim XII, 8 הכן והכנה (s. die Erklär. bei Ar), TK. bb VII, 12 והכנה.

Armen. *kanon* ZDMG. XLVII, 17, H. 174; lat. u. andere Sprachen *canon*. [Maim. z. St: *السطر* = *السطرة* כנה. Ebenso BA BB 905 *عندنا السطرة* 184 und 468 zu *מסמטין*. PSm 1762. Brockelm. 160. Ueber *κανών* (عندنا) Brockelm. 326) und die Abkömmlinge von קנה in europäischen Sprachen Hehn⁶ 300. Zu erwähnen ist, dass die Erkl. *Lineal* keine sichere Tradition für

sich hat. בסיס = Targum. Abulw. WB 215 Bacher.

* *כנן*, richtiger *כנן k²anin, m.*, *καννιον* Kohlenpfanne, Korb; aram. כנניה bBeza 21^b, bSabb 47^a.

Καννιον Soph. 626; *كانون* Nöldke, Mand. Gramm. p. 125 Anm. 2, angeführt von Fraenkel S. 75 (ib. S. 26 *كانون* wohl dasselbe). [כנניה, *kānina*, nur aram., nicht כנן: das i durchaus einstimmig überliefert, nicht zu ändern. ז' — *كانون* (BA BB = *καμνος* PSm 3647. BB 1801) mand. כמנוס *Kohlenbecken* nach Nöld. mand. 113 nicht semitisch, jetzt zu assyr. *Kininu* Del. HWB 340 *Kohlenbecken* gestellt Brockelm. 160, ist aber nicht *καννιον*, a kind of *cup* und ist von mischnisch *כנן* (nur Cast. 807 *قنينة* *καννιον*) durchaus verschieden.]

כנימה, f., Metathese von *χειμών* schlechte Witterung. Sifre Dt § 40 כ' opp. הילעז, jBk 6^d₃₃ 'הכ' opp. רקבובית, MMachs VI, 1, TM. III, 1, 2. In Cant r zu IV, 11 *pl.* כנימה schwerlich von כנימה, s. die vielen Varianten in Midr *ψ* XXIII, 4 bei Buber N. 29, Jalk *ψ* § 691 בלאיה, Dt r c. 7, 11 מאכולת. In Aboth di RN. Version I c. 31 l. nach alten Agg. הכנימה st הכנים.

[Entschieden ganz falsch! Das ist ja = כנם, samar. כנמ. Vgl. *قبل* (Nöld. syr. Gr. 53. Barth Etym. Stud 35. Nöld. mand.

Gr. 54 N. 4). — *Χαίμων* syr. *ܚܡܝܢ*. Siehe I, 264.

כלקטורין s. בנכחירין.

ערנה s. בנפין.

בנריות s. בנריות.

כס s. אכסניא I.

*כסוסטא *k'sustā*, f., pl.

כסוסטא, *ξέστης* = *sextarius* ein Hohlmaß = $\frac{1}{6}$ des Congius.

(Gen r c. 4, 6 כשלשים כסוסטא).

Jalk Gen § 5. S. auch קיסטא.

[Tr *ܚܡܝܢ* PSm 1785.]

כסוסטרא *k'sustrā*, f., (pl.

(כסוסטרא), *ἐξώστρα* Gallerie, Gesimse. MMidd II, 5 =

bSukka 51^b כ' (Ar., Agg. in der Mischna l. בצורה.

כצורה. l. בצורה. eine Form, welche oft vor-

kommt; Ms. M. גוטרוא, Agg. כצוטר (s.d.W.), jS. 55^b₈₈

MSabb IV, 1, Ms. Kaufm. כסוסטרא (Agg. כצוטר,

jS. 6^a₃₆ ermp. l. בצורה. jErub 25^a₇₆ l. בצורה,

ib. כצ', jSukka 51^d₁₅ l. כצוטר, bErub 87^b

גוטרוא. ME. VII, 4 שחי כצוטר. Ib.

VIII, 9 כצוטר. MBb III, 12 כצוטרוא

MZabim IV, 1 כצוטר (Bartenora כסוסטרא

כצוטר. S. כצוטר. BB 909, *ἐξωστρίων*?

[Nöld. zu Brockelm. 163. S. zu גוטרוא.]

כסופים in Sifre Dt § 13 כסופים

... כסופים, richtiger Jalk Dt § 802 כסופים

כסופים; Sifre Num § 92 כסופים; Midr ha-gadol

ms. an beiden Sifre-Stellen כסופים (vgl. 'Thr r zu

II, 1 כסופים (חזקין ופסיפס), geht also

auf פספס zurück, vgl. פסיפס in ed. Venedig 1545 u. ed.

Wilna 1866, wonach also ent-

weder *σοφιστής* oder eine Neu-

bild. **ψῆφος* = *ψηφών* = *ψη-*

φιστής zu setzen ist; s. כסופים. Davon wohl auch ופסיפס

ופסיפס, ופסיפס. Midr ha-gadol ms. שמת

Anf. u. zu V, 4 ופסיפס (transpon.).

N. Brüll. Jahrb. I, 180; Fürst 127^b giebt *σοφοί* nach Donath

Magazin I, 38; s. ib. XX, 146; sonst Exc. No. 2, 5 S. 292.

[כסופים mit $\frac{1}{2}$ Sifre Friedmann an beiden Stellen, Jalk Dt 802.

Raschi Dt I, 13, ms bei זרע אברהם

bezeugt auch Jalk. Num., Lekach tob und die darauf bezüg-

liche Stelle Maimuni's: כסופים (aus כסופים

entstellt). Jalk. Dt 802 hat nicht כסופים

sondern כסופים. Die Midr. ha-gadol-Stelle wird irrtümlich

hierhergezogen sein. Rechenmeister giebt als Erläuterung zu

איש und אשם keinen fassbaren Sinn. Es muss schon bei כסופים

bleiben, das gut hebräisches Adjektivum sein muss, allerdings nicht

כסופים, wie Hamaggid הרב"ג No. 6 f. 10^b vorschlägt.

K Nachtr. 10 gehört nicht her.]

כסוריא *k'sörjā*, f., *ἐξορία* Exil, Verbannung. Lev

r c. 18, 5 zweim. כ' גוטר. Trg Hiob XVIII, 13 כסרא

(Ar., Agg. כסרא). S. אכסוריא.

[Im Targ. hat nicht Ar. sondern ed. Ven. I (Lag) 'ז' für 'ב', das nicht Uebersetzung von ב' sein will, L. TW, da für ב' ב' im Targ. מביה

steht. „Das Exil frisst die Stärke seiner Haut“ giebt kein rechtes

Bild; ein klares Bild giebt hingegen: der Aussatz frisst usw. Ich glaube darum, dass *שׁוֹרָפָה* (transscrib. *שׁוֹרָפָה* BB 1585 PSm 3186) zu lesen ist. Zu *ἐξορία*: *שׁוֹרָפָה* in's Exil schicken und *שׁוֹרָפָה* PSm 1789.]

כספריאם s. כסיפיים.

?כסי קביא Var. in TKelim bm II, 9, ed. Zuckerm. p. 580 כסי קמיא. Nach Einigen = כסי קביא. [Nur dies richtig nach T. das. IV, 11 p. 583₁.]

כסניא s. כסניה.

כספריאם u. כספריים *k'sap-tijaš, m., ξιφίας* Schwertfisch. bChull 66^b כספריאם (Ar., Agg. *אכספריאם*), bAz 39^a כספריאם, TChull III, 27 כספריאם, ed. Zuckerm. *אכספריאם*; vgl. אטניס, aus welchem Worte wohl auch der T-Lautin *אכספריאם* stammt; s. jedoch zu *אכספריאם*.

Lewysohn, Zoologie des Talmud p. 259; Mussafia giebt *κόσσαντος*. [Was S. 49 über *ξιφίας* gesagt ist, gehört hierher, während dort T *אכספריאם*, b *אכספריאם* zu behandeln war. Gemeint kann *ἀκανθίας*. *Squalus acanthias*, der Dornhai sein, von dem man angenommen haben müßte, er verliere die Schuppen bei der Entfernung aus dem Wasser, während er schuppenlos ist. *כס* stammt aus dem vorhergehenden *ξιφίας*, das *t* in diesem aus *acanthias*. Die beiden Fremdwörter im Munde des recitirenden Tanna einander assimiliert, wie aus den vorhergehenden *κολίας* und *πυλαίος*: אקניס und אכסניס wurde.]

k'apā, der gr. Buchstabe *κάππα*, als Zahlwerth 20. Thr r zu I, 1 כפא בלשון קפודיקייא. [Transcription.]

כפליות u. כפליות, auch Kipflaot, *f. pl.*, viell. *cephalones* Palmpflanzen. Gen r c. 98, 16 כפליות: אנפקינן: בשמן אנפקינן ובקיפלאות Jalk Dt § 962 בשמן אנפקינן יבקי.

Schönhak, L. II, 380^b u. Fürst 127^b; K. IV, 295^b giebt *ceptolus*; Jastrow 660^b *κέφαλος*. [Cephalones falsch, denn in Ascher's Bezirk wachsen kaum Palmen. Ich vermute, dass man von Ascher (זונה) sagen wollte, er liefere seinen Brüdern die Produkte des Oelbaumes: das feinste Oel, *omphacium* und die besten eingelegten Oliven, *κολυβάδες*, קלופסן (*q. v.*) und das ist in קיפלאות corruptirt; — dafür lieferte man ihm Getreide.]

כפלן s. פילן II.

כפלין *k'aplaion, m., κεφαλαίον* Kopfbedeckung, Mütze. jNidda 50^a כ של ראש. Viell. [gewiss!] jedoch כפלין anzusetzen, s. פילן II.

כפס *Verb* gebildet von *καφός*: stumpf machen. Pesikta 158^a אכופס יצרך (l. אכפס), Ms. Carmoly u. Oxf. אכעיס, [Ruth r c. 8 Anf. מררניס, Midr ψ IV, 9 ארניו], Jalk ψ § 627 אכחיש.

[Die richtige LA ist, da Textw. אכעיס wiedergegeben werden soll, אכעיס: erzürne den bösen Trieb — indem

du ihm widerstehst — und du wirst nicht sündigen. Die vorhergehende Erkl. nimmt ארני im Sinne von „erschrecken, zittern machen“: Erschrecke den bösen Trieb und er wird dich nicht zur Sünde verleiten. ארני haben nicht nur 2 Pesikta mss., sondern auch Ruth r c. 8. Nach dem Zusammenhange und dem Textworte ist es das Richtige. Neugebildete Verba von nicht belegten Lehnwörtern (αωφός) sind sehr unwahrscheinlich.] Richtig.

בפרוסאי *m. pl.*, n. gent. von Κύπρος: Cyprier. Trg j II Gen X, 17 כ', Tw. כפוזרים.

כפריםין *s.* כפריםין.

כירומנקיה *s.* כפר מחקיא.

כצוצרה, *f.*, *pl.* כצוצרות, semitisirt von castra Burg, Castell; opp. immer אהלית (*s.* אהלית). Pesikta 47^a crmp. וכצוצרות l. וכצוצרות r c. 15 p. 70^a וכצוצרות; Pesikta 163^b וכצוצרות; Cant r zu II, 3 u. Jalk ψ § 624 וכצוצרות; Midr ψ II, 17 וכצוצרות jJebam 3^b₁₆ וכצוצרות; jErub 25^a₇₆ hier und sonst כצוצרה = כסוסטרא (*s. d. W.*).

כרוב *s.* כרבא.

כרבלין *s.* כרבולין.

כרבומא *s.* כרבוני.

כרביל *Verb* in der Form מכרביל bei Aruch aus Jelamdenu zu Gen XXII, 21 wohl רביל *s.* ארביל.

[כרביל oben S. 126 Z. 10 so zu l.]

כרבלין *m. pl.* von χοραῖλαι Flötenspieler. Gen r c.

50, 14 וכ' (ed. Wilna וכרבולין) opp. אדרבילין, *s.* אדרבילא. Ib. c. 23, 4 crmp. כרבולין.

[כרביל transscrib. BB 917]

[כרביל] Choraulae in Heliopolis am Libanon bei Mommsen, R. G. V, 461.

כררו *s.* כררו.

כררוטין *k²ardot, m., pl.* χειρωδωτός (*sc.* χιτών) ein mit Aermeln versehener langer Mantel. Trg I Sam II, 18 כ' רבין, II Sam VI, 14, Trg I Chr XV, 27; Trg II Sam XIII, 18 כררוטין (ed. Lagarde überall כררית); Aboth di RN. Version I c. 6 כררוטין. In Cant r zu IV, 8 כררוטין. Geschenke, vgl. Trg z St. u. Midr ψ LXXXVII, 4. — *S.* auch כררוטין u. כררוטין.

Fürst 126^a. [Ar. und Kimchi zu den Stellen u. im WB כררוט mit u. Schon von Bxt identifiziert.]

כרובאות *s.* כרובאות.

כררוטין Trg Jerem VII, 18 u. XLIV, 19 (Tw. כררין) Var. כררוטין (Lag. p. XXXIV) viell. χορδοῖται ein Brot von Graupen. [??]

Jastrow 664^a, wo jedoch χορδοῖται.

כרוב *k²rûb, m., αρᾶμψη* Kohl.

A) Hebr. MTerum X, 11. MSabb VIII, 5 קלה של כ', bKethub 111^b. TUkzin II, 11. bAz 29^a u. bBerach 44^b, *s.* הרר. Oft auch אכרוב: jBeza 63^a₁₃ קילסי אכרוב, dagegen קילסי הכרוב MORla III, 7, Ukzin

I, 4, II, 7, bNedar 53^b. TTerum III, 8 u. TPesach II, 20 etc. B) Aram. כרובא (כרוב), *pl.* וכרובא bBerach 38^b כרובא (כרוב); bBk 92^a; bSabb 115^a. bGitt 69^b קלחי כרובא jNedar 40^b₃₉ קרייא וכרובא jRh 57^b₆₃ crmp. כרובה jChalla 57^c₂₀ Viell. gehört noch hierher bChull 62^b (Agg., Ar. כרובי Heuschrecken, die auf dem Kohle leben; bMakk 16^b Kohleule [??] (eine Raupenart, *mamestra brassicae*). S. auch אכרוב u. כרנבי.

Syr. כרוב PSm 1809, lat. *crambe* Saalf. 352; Lewysohn, Zool. des Talm. § 394 u. 458; J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 214.

I. *k²rōz*, *m.*, αρωστός Krug. Lev r c. 10, 5 כב' של מקו דם, של מי רגלים ib. (כבדן); in Pesikta 163^a u. Jalk Jerem § 303 durch ככלי ersetzt. R. Sam. Gama hat in Gen r c. 19, 11 קידם של מי רגלים [Gama hat: קדח, קדום, קדום] (קדח l. קדח (Agg. קדח l. קדח (Agg. קדח), *pl.*); in Num r c. 20, 6 Agg. קדח, doch auch קדח.

II. *k²ārōz*, *m.*, aram. כרוא (schon Daniel III. 4), *ἀρῶξ* Herold, Ausrufer. A) Hebr. MSanh VI, 1 יב'

יוצא לפני (Ms. M. יהב), bS. 43^a 'fehlt in den censirten Agg.). MTamid III, 8 גביני כ' הוציא כ' 2, Lev r c. 6, Pesikta 78^a, 82^b; Pesikta r c. 5 p. 17^b ושילח את הכ'. Pesikta 7^b, Num r c. 12, 21 הכ יוצא Perek 8 p. 99^c Sifra אמור Dt r c. 4, 4 *pl.* ושען כ' (Jalk וזכרונות כורזן לפני הכרז. Gen r c. 30, 7 ברוז אחד B) Aram. Ib. כרוז ליה (viell. ein Verb), Jalk Hiob XII, 5. Trg Onk Ex XXXVI, 6 כרוז (j), וכרוז מכרוז Trg j Lev XIII, 45 jSabb 15^d₃₈ כרוז, jNedar 38^d₂₁; Lev r c. 37, 2 כרוז jSchekal 48^d₅₃ אכרוז כרוז jSukka 55^c₂₃. — Mech zu XXIII, 4 עד שיצא כרוז, schwerlich עליו כרוז, sondern הכרוז (s. d. W.).

Syr. כרוב armen. *karoz* H. p. 319 No. 124. קרובסן M. Vitry 319. H. bezweifelt den gr. Urspr., s. auch Gesen. — Buhl und Siegfried — Stade sv.]

קרובין s. כרובין

פרכסין s. כרובסין

כרומא *k²rōm*, *m.*, aram. *χρῶμα* Farbe; ein Edelstein von rother Farbe. A) Hebr. Cant r zu I, 14 בכ' פניו bBerach 6^b פניו נשתנה בכ' B) Aram. כרומ ימא Trg Onk Ex XXVIII, 20, XXXIX, 13, Trg j Num II, 25, Trg Ezech XXVIII, 13, Trg I Esth VIII, 15. S. auch אכרומ.

In der Bedeutung Edelstein *χρῶμα* im Griech. nicht bekannt. [כֶּסֶם, davon כֶּסֶם־אֶבֶן. כֶּסֶם allein heisst ja auch der Edelstein nicht, sondern כֶּסֶם־יָם „meer-farben“: also nicht „von rother Farbe“. REJ XXIX, 87.]

אֶל־כִּרְסוֹן s. כְּרוֹסוֹן, כְּרוֹסָא.

כְּרוֹסָפָדָא *k²rušpēdā*, m., pl. כְּרוֹסָפָדָא, *κράσπεδον* Saum, Schaufäden (= צִיצִית) am Saume des Kleides. Nur im Trg., u. z. Onk Num XV, 38 כ, ib. כְּרוֹסָפָדָא, ib. Vers 39; Dt XXII, 12 כְּרוֹסָפָדָא. [S. zu כְּרוֹסָפָדָא].

כְּרוֹסָפָדָא, כְּרוֹסָפָדָא, כְּרוֹסָפָדָא s. כְּרוֹסָפָדָא.

כְּרוֹסָפָדָא s. כְּרוֹסָפָדָא.

כָּרָא *Verb*, gebildet von *κῆρυξ*: öffentlich ausrufen, verkünden. A) Hebr. a) *Kal*. Tanch משפטים 19 כָּרָא; Esth r zu VI, 12 וְכָרָא; Dt r c. 5, 5; ib. c. 4, 4 כָּרָא. b) *Hifl*. MBm II, 1 אֱלֹהֵינוּ לְהַכְרִיז, TBm II, 5, 15, 17; bBm 28^b מְכָרִין, ib. מְכָרִין. MARach VI, 1 וּמְכָרִין, TA. IV, 1. TDemai III, 16. bPesach 113^a מְכָרִין. Midr ψ VII, 7; ib. XVII, 8; ib. XVIII, 32; ib. LV, 3 מְכָרִין; ib. LXXIX, 2 מְכָרִין בָּהּ קוֹל מְכָרִין bRh 21^a מְכָרִין ר' יוֹחָנָן bAz 19^b. Pesikta 97^b; ib. 156^b. bChull 94^b מְכָרִין שָׁמַיִם מְכָרִין, ib. מְכָרִין שָׁמַיִם מְכָרִין. B) Aram. *Afel*. Trg Jona III, 7 וְכָרָא

וְכָרָא; Trg-Zach VI, 8. Trg j Lev XIII, 45 וְכָרָא מְכָרִין. Trg j II Gen XLIX, 22 מְכָרִין, Trg I Esth VIII, 5. Trg Prov I, 21 מְכָרִין. Trg Hiob XXXVII, 19 לֹא נִכְרִין (Var. Ms., Agg. (לא נִסְדָּר לִמְחָמִי). Trg ψ CV, 16 Ms. (ואֲכָרִי). Trg j Dt XXIV, 3 וְכָרָא עֲלֵהּ, ib. מְכָרִין. bBm 28^b מְכָרִין מְכָרִין. bJoma 72^b, bKidd 81^a. Ib. bPesach 112^b, bGitt 68^a, Midr ψ LXXVIII, 11. bChull 94^b הֵיכִי מְכָרִין jJebam 10^b מְכָרִין בְּקִרְיָא. — Davon אֲכָרָא, אֲכָרָא (s. d. Wr.). [כָּרָא] Neusyr. = predigen, ebenso כָּרָא ZDMG. LI, 303.

כְּרוֹבָא u. כְּרוֹבָא in Trg j Lev XI, 22 u. Trg ψ LXXVIII, 47 hängt viell. zusammen mit אֲרוֹבָא (s. d. W.). [Vgl. אֲרוֹבָא].

כְּרוֹבָא u. כְּרוֹבָא s. כְּרוֹבָא.

כְּרוֹבָא s. כְּרוֹבָא.

כְּרוֹבָא s. כְּרוֹבָא.

* *k²artiš*, m., aram. (כְּרוֹבָא) in jKethub 33^e₂₆ (כְּרוֹבָא), wo auch (Z. 28) כְּרוֹבָא (Z. 7 crmp. (כְּרוֹבָא) steht, ist = כְּרוֹבָא (s. d. W.).

[כָּרָא] *κῆρυξ* Brockelm. 165.]

כְּרוֹבָא s. כְּרוֹבָא.

כְּרוֹבָא s. כְּרוֹבָא.

כְּרוֹבָא in MKelim XX, 1 Agg., כְּרוֹבָא Ar., כְּרוֹבָא Hai, sämtlich crmp. aus כְּרוֹבָא (Agg. manchmal (כְּרוֹבָא), volksetymol.

ברכדון $k^2ark^2edōn$, *m.*, aram. ברבדנא, *pl.* ברבדונן, $καρχηδών$ der Karfunkel. Ex r c. 38, 10 כ' (Ar., Agg. ברדינן). Trg j II Exod XXVIII, 18 ermp. ברבדנא, j I ברבדון, j 1 Ex XXXIX, 11 (Ar. ברבדינא l. ברבדונא). Trg II Esth I, 2 ברבדונן l. ברבדונן. Pesikta 136^a אבני ברבדינא, ברבדנא, Jalk Jes § 339 ברבדינא, Pesikta r c. 32 p. 148^b אבני ברבדנא.

[ZDMG XLVI 240], Fleischer zu L. II, 449b; * fehlt bei Pape. [חכס. PSm 3746 erpht. חכס. 1747, כרכנד Brockelm. 339. H. 167. 512.]

ברבדינן $k^2ark^2edinōn$, *m.*, $καρχηδόνιος$ (sc. $λίθος$) Karfunkelstein. Pesikta 136^a ermp. ברבדינן; s. ברבדון.

ברבדינן offenbar nach Analogie von קדינן, ודינן etc., eigentlich $*καρχηδινόν$. [LAA ms u. Jalk. ברבדינן, Ar. n — nur verschrieben für $καρχηδινός$.]

* ברבא sing. von ברבאיות ist zu lesen in Sifre Dt § 204 st. ברבאיות der Agg., Jalk Dt § 923 hat dafür ברבאיות l. ברבאיות, [?] etwa $χάραξ$ - $ακος$ Pfahl, Pallisade. Vgl. הרס in den Nachträgen. [Lekach tob. ברקומין.]

ברבומא $k^2ark^2ōmā$, aram. *m.*, $γάλλωμα$ was aus Erz oder Kupfer gemacht ist. Trg Hiob XX, 24 קשוא רכ', ib. XXVIII, 2, ib. XL, 18; XLI, 19; Trg ψ

XVIII, 35 קש' כ' (ed. Lagarde ברקום). S. auch ברקום.

ברבומא s. ברבומא.

ברקום s. ברבום.

ברבא in Esth r zu I, 10 wohl = $κέρακος$ Schweif, wovon ib. ברבא Neubild., einer mit langem Schweife.

L. II, 406^b; doch ist ברבא nicht unverständlich (im Texte ברבא), oder soll an ברבא V. 14 gedacht werden? — Sachs I. 134 giebt $καρχήσιον$; K. IV, 328^b $καρχήσιον$ von $καρχήσιον$; N. Brüll, Jahrb. V, 128 $καρχήσιον$; s. auch W. Bacher, Ag. der pal. Am. I, 508 A. 8; Jastrow 670. [Alles unbefriedigend.]

ברבא s. ברבא.

ברבא f., Neubild. aus $καρχίς$ Fransen am Kleide. bBm 7^a ברבא.

[Hai Gaon Kelim XXVIII, 7 = $καρχίς$ ברבא qv.]

ברבא $k^2ranβi$, f., $καράμβη$ Kohl: Thr r zu III, 42 ברבא (viele Agg. ברבא, doch erkennen in dem Worte schon die alten Commentatoren das Aequivalent von ברבא, s. d. W.; Ar. liest ברבא).

[Nur Ar. hat die richtige LA: „Je bitterer der Cichoriensalat, um so schärfer muss der Essig sein.“ ein treffendes Bild zur Erläuterung des betr. Schriftverses, von D. Loria richtig erklärt. Maarich 13 aus ms die LA אין אנדי lies אירבנדי was Lonsano richtig durch Cichoria = $καρχομάρον$ (קרו מרולה) Langkavel. Botanik der späteren Griechen 80

Z. 4) erklärt. ז. 4) *erklärt*. זרנבי *ist in זרנבי* ver-
schrieben und der ganze Artikel
hier und bei K zu streichen.]

ברנבאות s. ברנבאת.

ברנבאות f. pl. von *χερνίβιον*
Becken wird zu lesen sein
in Sifre Num § 158, wo Agg.
ברנבאות, Ar. ברנבאות, ein Ms.
bei Friedm. p. 60^b ברנבאות
haben; in bAz 75^b fehlt das
W. Trg j Num XXXI, 23
ברנבאת l. ברנבאת Neubild.).

K. IV, 333^b u. Fürst 127^b.
N. Brüll, Forschungen (Ben-Chan.
1867) S. 214 liest ברנבאות *καρδοστειον*
Brotkorb. [Schon Fl zu L. II 457!
Ar. hat ברנבאות mit b, so ist auch
zu lesen. Für das Targ. David
Schebrschin, Perusch al Targum j.
Prag 1609 falsch: ברנבאת.]

ברנבאות s. ברנבאות.

זרנבי s. ברנבי.

קרצטין s. ברסטיהא.

ברסין, crmp. aus ברסין s.
ברס.

ברסלכנן *k²raslak²nōn*, m.,
χρυσολάχανον Goldkraut.
jKilaim 27^a, crmp. ברסלכנן.
[Kaft. wa-Pher. p. 123^b Edelm.
ברסלכנן. Maarich: ברסלכנן.]

[Melde, Pflanzennamen 337 und
Mowat, Alphita 41 not. 13: criso-
lacanna ... atriplex agrestis quidem,
nach Parkinson mit cataf (عجوة)
identificirt.]

ברסית s. ברסית.

ברסין, jSabb 7^b, einige Agg.
ברסית, s. ברסית.

ברקום u. ברקום *k²arkōm*, m.,
aram. ברקום, *χαράκωμα* 1)

Pfahl, Stange. Gen r c.
98, 14 ברקום אחד. 2) Palli-
sade, Bollwerk, Um-
wallung einer Festung.
A) Aram. Trg Jes XXIX, 3
ברקום. Trg I Sam XXVI, 7
ברקום (ed. Lag. 'בכרק'), ib.
XVII, 20. Trg I Reg XXV, 1
ברקום, Trg Ezech XXI, 27,
XXVI, 8, Trg Jerem LII, 4.
Trg Onk Dt XX, 20 pl. ברקום.
(ed. Sabion 'ברקום'), Trg Thr I,
19. B) Hebr. MKethub II, 9
עיר שכבשה ברקום (Agg, Ar.
'ברק'); bAz 71^a; MGitt III, 4.
bG. 28^b; jGitt 45^a u. jKethub
26^d ברקום. TJebam XIV,
8 ברק' ביתר. bJ. 122^a. Kohel
r zu XII, 7 ברקום. — S. auch
ברקום u. zu ברקום.

Χαράκωμα oft bei LXX. *χαράκωμα* Name eines Engels bei
Schwab, Angél. p. 156. [عجوة!
PSm 3643.]

ברקומניקיי s. ברקומניקיי.

ברקום *k²ark¹oś*, m., *circus*
Circus. TAz II, 7 ברקום,
bAz 18^b ברקום l. ברקום, ib. 71^a
ברקום (Var ברקום), Jalk ψ § 613
ברקום. Sonst ברקום (s. d. W.
No. II).

[TAz 462²⁵ ברקום b, ברקום; T das.
Zeile 31: ברקום, ed. Wilna ברקום.
ברקום. Das m bezeugt R. Chan.,
Ms M. Jalk., Alfassi, Ascheri, edd.
Pesaro, Ven., Salon bei Rabbinow.
Der Zusatz מנני ישוב מדינה zeigt, dass
nicht Circus, der im b. daselbst
besonders aufgeführt wird, gemeint
sein kann. Auch die Orthographie

spricht gegen Circus und für *χαρά-
κωμα*. Es wird sich auf die Teil-
nahme am Bau der Befestigungen
beziehen, *σπαράσσοντες ἐν τῷ χαρά-
κωματι*: Xen. Hell. VI, 2, 23 bei
Wachsmuth, Hellen. Alterthumsk.
II, 334 n.]

ברתינן Jelamdenu zu Gen
XLIX, 1 bei Aruch u. ברתינן
jSukka 53^d, wofür sonst ברתי
zeigt eine gr. Bildung nach
Analogie von *πράσινον*.

[ברתנא עגלנא]

ברתיק s. ברתיק.

כשה [zu streichen, da cassyta
aus *כשה* entlehnt ist.]

S. Buch III N. 53. Hier nur
nachgetragen, um das W. für se-
mitisch erklären zu können.

קתליקום s. בתליקין, בתילקין.

ל

ל Lamed, wechselt oft mit
anderen Liquiden (§ 158) steht
zuweilen statt י (§ 182), erleidet
Reduction (§ 234) u. Aphae-
rese (§ 231).

לטמיא s. לאוטומיא.

ליטור *lajtör* u. ליטור *litör*,
m., pl. ליטורין, *ἐῖτωρ*, Redner,
Anwalt. Sifre Dt § 343
לליטור, Jalk Dt § 951 לליטור.
jBerach 6^a₅₀ ליטור, im Commen-
tar דילטורין (s. d. W.). In jNaz
56^a u. Semach IV, 13 fehlt
das W. jMeg 74^a₅₀ ליטורין l.
ליטורין, bei Nissim Gerundi
findet sich die LA. דילטורין.

Lat. *rhetor*, syr. ܠܝܬܘܪ u. ܠܝܬܘܪ
Fleischer zu L. II, 532^b, armen.

hretor ZDMG. XLVII, 12; H. 242.
Verwandlung der Liqu. § 159, s
wohl n. § 38. — L. I, 7^b u. II, 462^b
giebt *λάτρης*, K. V, 37^b für jBerach
latro, Mussafia *lictor*. S. Grätz
Gesch. IV² 309 (*delatores*), Lebrecht
Hebr. Bibliogr. 1871 S. 102 (*litterare*),
dagegen Bacher Ag. der T. II, 102
Anm. 1, Fürst 129^a, Perles Monats-
schrift 1893 S. 359.

לאכסין in Lev r c. 30,6 (citirt
bei Ar. s. v. לאכסן) dürfte אכסן
zu lesen sein: *ἐχων* der Eigen-
thümer.

L. I, 76^b, K. I, 80^b u. Fürst 49^b
denken an *ἐξέως* rasch; Jastrow *Ad-
zeis*. [Das ist missverstanden!!
Lies: לא הביק, „züchtige mich nicht!“
So richtig Fraenkel vor längerer
Zeit brieflich.]

*לאכס *lak's*, m., aram. st.
emph. לאכסא, *λάξ* Fuss (in
der Redensart *πύξ καὶ λάξ*).
Trg Thr III, 34 (ed. Ven.,
fehlt in ed. Vien., Basel u.
Lagarde) „unter den Sohlen
seiner Füße“.

Tautologie Einl. S. XXVII: vgl.
K. V, 4^a: unrichtig L. Trg Wb. I,
399^a. [לכבשא חתום לאכסא רגליו =
Textw. לחת דרגליו ist schlechte
Schreibung für לחת דרגליו, das ist
vola pedis, wie לחת דרגליו Jeb. 103^a,
das auch nicht der „obere, platte
Theil des Fusses“ (L. s. v) ist,
sondern die innere, hohle Fläche
des Fusses, auf welche derjenige
auftritt, dessen Fuss nach aussen
gebogen ist. Syrisch ܠܡܢ *vola
manus* PSm. BB 1953 Z. 12. 962.
λάξ passt auch der Bedeutung nach
nicht. Bei erneuter Prüfung sehe
ich, dass diese Erklärung nicht

besser ist als K's *lāḡ*: die Ausgaben haben *למכא למכא לחות רגלי* und das fragliche *למכא* zeigt schon in seiner Form, dass es das an die unrechte Stelle geratene und verschriebene *למכא* der Ausgaben ist.]. So auch Jastrow. Richtig.

לפס s. לאפיסא.

לובדקיס s. לאקאי.

לבורני s. לברניא u. לבדין.

לוב s. לבדקס u. לבדקא.

לבורני *liburni*, f., pl. לבורני (לברניא), aram. st. emph. pl. לברניא, auch בורני u. לברניא, **liburnā* = *liburna*, eine Art Kriegsschiffe, dann Schiffe überh., Liburne. a) Kriegsschiffe. jSchek 50^a₁₂ ליברנין = *liburnon*, Babli-Agg. לברנין, TSukka III, 8 בורני. Trg Jes XXXIII, 21 ב' רכני bBm 80^b, ב' רכניא bRh 23^a, ב' גדולה bJoma 77^b, ב' קטנה Cant r u. Ag. Schir hasch. zu I, 6 בבורני הגדולה (JQR. VI, 685) בבורני l. בבורני s. בורני. Trg j I Dt XXVIII, 68 בורניא, j II Num XXIV, 24 בלברניא, j I למברניא (s. d. W.). Trg EzechXXX, 9 בלבורני l. בלבורני. bBm 87^a (bMeg 16^b, Sopher XIII, 7) כי מורדיא דלברות, דלברות, דלברות „wie das Steuerruder der Liburnen“. In Ex r c. 17, 5 ist das W. zweim. in מורניא ermp., l. בורניא. b) Schiffe. bJoma 77^b, bBm 80^b. — bSanh

106^a לכא s. ליבון. S. auch לברני u. לבורני.

Die Liburne ist bekanntlich nach Liburnien (heute das ungar. Küstenland) benannt, s. S. Krauss, *Magyarországi régiségek a talmudban* S. 10—15, wo auch über *לברני* gehandelt wird; dies meint wohl Bacher, *Monatsschr.* 1897, 502, der diese Erklärung im Namen seines Vaters mittheilt, aber „auch anderwärts gefunden zu haben“ glaubt. (Eine längere Note über *לברני*, bei Frensdorff, *Massora M.*, I, 384.) Ib. ist zu *מורניא* *μάραγνα* gesetzt worden, was ich jetzt mit Perles, *Monatsschr.* 1892 S. 8 *מורניא* lese; dagegen ist *μάραγνα* passend für *מורניא* in *Pesikta* 94^a; s. *מורניא*. *מורניא* = Sparren hängt damit zusammen und ist nicht aus *Morea* abzuleiten (Vollers *ZDMG.* L, 635); s. auch Nöldeke, *Mand. Gramm.* S. XXX. — *Navis liburna* z. B. bei Horaz, *Epod.* I, 1. S. auch Siegfried § 22b. [Wenn *μάραγνα* mit *מורניא* zusammenhinge, so müsste das griechische Wort entlehnt sein, dem *مورينا* (*Pflanzennamen* 249, 424. BB 1740 n. 5. 1039, 352.) ist ein

Stab von *مُرَّان* *murrán*, der *Kornelle*, von Jensen bei Brockelm. 194 zu assyr. *murrānu* (Del. HWB 427) gestellt.]

**liburnēk'i*, f., aram. st. emph. pl. לבורנקיא, auch ברנקיא, **liburnica*, Name eines aus Liburnien stammenden Zeuges oder Gewandes, Liburnika. Trg Jes. III, 22 ולבורנקיא, bei Ar. לברני. S. auch לבורני u. לברניא.

[**לִבְנִי** *liburni* oleum. Geop.] S. Krauss, Magyarországi régiségek a talmudban S. 15. Ueber Liburniens Textil-Industrie handelt Forbiger I, II, 349, 179: liburnici cuculli Mart. 14, 139. Pollux VII, 60: *Αἰσχυλὸς ἐρεῖ. Αἰθιρνικῆς μίμημα μανθῆς χιτῶν.* [**לִבְנִי** liburnicum oleum Geop. bei Brockelm. 171.] Bereits oben gesagt.

לְבַזְבִּז *lēbazbiz*, *m.*, *pl.* לבזבז, auch לזבז u. לזבו. *λαβίς* Griff, Henkel, talm. Rand, Einfassung einer Sache. MMikw IV, 2 לבזבז; bPesach 48^b לבזבז, Ms. M. לבזבו; bChag 26^b לבזבז. MKelim II, 3 לזבו auch לזבו, R. Simson z. St. (לזבו) II, 7, IX, 9, XIX, 9, XXV, 1, XXVII, 1, XXX, 1 Ms. Kaufm. לִבְזִי; XVIII, 18 לבזבז u. sonst; TKelim bm X, 3 לזבו, X, 4; X, 5 לזבו, X, 6; bk II, 7 לזבז l. לזבו, VI, 17 הלזבו; bm VIII, 1 לזבו; TOhol XII, 5 לזבו, XIII, 3; MUKz II, 9, TUKz II, 8; jPesach 27^b; bP. 48^b u. sonst öfters.

§ 272 u. § 348, wo irrthümlich *λεβίς*; *λαβίς* schon Mussafia. S. Weiss *מסכת לזבז* S. 25 u. Monatschrift 1867 S. 238.

לבזבז s. לבזבו.

לבזבז s. לבזבו.

לְבִישִׁין *lebiš*, *m.*, *pl.* לבישין, *aram. st. emph. pl.* לְבִישִׁין, *לְבִישִׁין*, Kessel. Sifre Num § 158 הלבישין l. הלבישין. Trg Njum

XXXI, 23 לבישין. bAz 75^b hebr. הויורז. S. auch לפם.

[Transscrib. **לְבִישִׁין** BB 944]; *τήγανα καὶ λέβητας* II Macc. VII, 3.

לבין s. לבלין.

לְבַלָּר *laḅlār* (im Babli) u. לְבַלָּר *laḅlār* (im Jerusch.), *m.*, *pl.* לבלרי, st. estr. לבלרי, *aram. st. emph. pl.* לבלריא, *libellarius* der Schreiber. A) Hebr. MPea II, 6, bNaz 56^b, Tanch במדבר 22 als stehender Beiname von gewissen Personen. MSabb I, 3, jS. 3^b; הלבלר, ib. 8^b; bS. 11^a. Ib. 92^b לבלרי מלכיה. Aboth di RN. V. II c. 21. Ib. Version I c. 25 u. c. 36. Jalk Prov § 961. bErub 13^a. Sifre Dt § 269, MGitt III, 1, TGitt VIII, 8, jG. 44^d; TBk VII, 4, TBm V, 17. Ex r c. 46, 5; Jalk Ex § 396. Dt r c. 3, 17. Mechilta zu XXII, 24. bSanh 17^b. B) Aram. Trg II Chr XX, 34, XXIV, 11, XXVI, 11, XXXIV, 13. 17; I Esth III, 12, VIII, 9; II Esth IX, 23. In Trg j Num XII, 7 לבילדין (Agg., auch לבלדין, Ar. לבלדין) l. לבלדין.

Gr. *λεβέλλιον* Soph. 714. S. Monatschrift IV, 270. Braunschweiger, Lehrer der Mischnah S. 181 Anm. 1. [**לְבִישִׁין**]

לְבִישִׁין BB 964. (576) PSm 1937. Sof. III 13. XIII 1 = MV 691 l. Z. 704¹⁰.]

בריסלנן s. לבנן.

לבים u. לפס s. לבם.

לֵבָק *leḅk'on*, *Adj.*, *λεῦκόν* weiss, als Zeichen der Missbildung bei Menschen und Thieren. MBechor VII, 6 הלבקן (Agg., Ms. Kaufm. Ar. u. Raschi הלוקן); die Gemara bB. 45^b erklärt es durch חיוורא weiss. bBerach 58^b הלוקן (Agg., Ms. M. הלודקן. jBerach 13^b הלוקן. TBerach VII, 3 ed. Zuckerm. הלוקן, alte Agg. הלוקין. TBechor V, 9 ולוקין l. ולוקין. Sifra אמור Perek 3 p. 95^e הלבקן. S. auch לוקני. לברוח s. לברוי.

לברוי s. לברוי.

לברכים *laḅ'arkis*, *m.*, *ἀλαβάρχης*, Titel des Vorstehers der jüd. Gemeinde zu Alexandrien, Alabarch. Sifre Dt § 1 u. Jalk Dt § 792 לברכים l. לברכים. Mechiltha zu Dt I, 1 crmp. אפרכים.

Aphaerese § 226. S. den Aufsatz: Die jüd. Ethnarchen oder Alabarchen in Alexandrien von Graetz, Monatsschrift 1876. Die zuletzt angeführte Stelle ist aus der Hildesheimer Jubelschr., hebr. Th. S. 5 Marq. Staatsverw. I, 289 Anm. 1. Magazin XX, 143. Sonstige Literatur bei Siegfried. Philo von Alexandria S. 5 Anm. 3.

*לִּבְרַנְתִּי *libarnēti*, *f.*, in den Texten crmp. לברנתין, auch לורטא u. לורטא, *liburnata* (sc. *lectica*) liburnische Sänfte, überh. Sänfte. Thr r c. 1, 36 zu I, 9 zweimal לורטא,

l. nach Jalk Ex § 356 לברנתין bezw. ברנתין, Ar. beidemal ברנתין, doch auch die Var. נררוק l. נררוק (s. d. W.). [??]

S. Krauss, Magyarországi régiségek a talmudban S. 14.

לבורני s. לבורני.

לונא s. לונא.

לונאי Neubild. von *λαγός* der Hase, vom Hasen kommend, Hasenfell. Gen r c. 20, 12 לונאי, bei Ar. לונא. In Tanch B. 24 in לונאי crmp.

לודקם s. לודקם.

לונמא Num r c. 2, 22, in einigen Agg. לונמא, crmp. aus לונמא *βλασφημία* Lästerei; s. לונמא.

Exc. No. 9.

לונטון *leg'tōn*, u. *leg'ātōn*, *m.*, *legatum*, testamentarisches Geschenk, Legat. bSanh 91^a לונטון (so liest Ar. s. v. גט, Jalk Gen § 110 לונטון l. לונטון, Agg. haben לונטון. Gen r c. 61, 7 לונטון (Aruch, etwa *legator* oder *legatarius*?, Agg. hebr. שטר לונטון) wohl zu lesen לונטון. Tanch נח 14 u. T. B. 20 לונטון l. לונטון. —

Gr. *ληγάρον* Soph. 712, Etym. Gudianum ed. Sturz col. 364, 13 *ληγάρον*; [לגג] BB 941].

לוקטא s. לוקטא.

לונין *leg'jōn*, *m.* u. *f.*, hebr. pl. לונין u. לונינא, aram. st. emph. sing. לונינא, pl. nur לונינא, *λεγεών* = *legio*

-onis, Legion, gewöhnl. ein Corps Soldaten, talm. auch ein einzelner Soldat. A) Hebr. TChull VIII, 16, bChull 123^a, TMikw III, 3. לַגִּיּוֹן. MKelim XXIX, 6, MOhol XVIII, 10 (Ms. Kaufm. וְהַלְגִּיּוֹנוֹת). Seder O. r. c. 23; jBerach 8^a₄₈. Pesikta 4^a, 161^b, 156^b, jTaan 65^b₅₁, Num r. c. 12, 8, Cant r zu III, 11, Midr ψ XCIII, 7, Jalk Ex § 186, Hiob § 912, Tanch ואֵרָא 14. Gen r. c. 20, 15; ib. c. 4, 6; ib. c. 5, 6, ib. 94, 9. bBerach 32^b (s. רהטן). Num r. c. 11, 7 opp. אוֹכְלוֹם. Exod r. c. 23, 7 לַגִּיּוֹנוֹת (von den Egyptern, nach bMeg 10^b). TSota III, 14 (von Engeln), ähnlich Midr ψ V, 7, Num r. c. 9, 24, Lev r. c. 16, Tanch במדבר 15 לַגִּיּוֹנוֹת. jSukka 55^b₂₄ לַגִּיּוֹנוֹת, Esth r. c. 3, 1 לַגִּיּוֹנוֹת, Ex r. c. 48, 3 לַגִּיּוֹנוֹת, Num r. c. 1, 12 לַגִּיּוֹן, לַגִּיּוֹת, לַגִּיּוֹת, לַגִּיּוֹת. Exod r. c. 15, 13 לַגִּיּוֹת, ib. לַגִּיּוֹן (s. ליפס). Ib. c. 45, 3. Midr ψ XCIII, 2 = Gen r. c. 12, 16 ein Gleichniss von einer Legion, welche zuerst den Kaiser proclamirt (s. פרוקופי). In Tanch בלק 12 לַגִּיּוֹן שמרד במלך 12 ist von einem einzelnen Soldaten die Rede. Jalk Machiri zu Jes. VII, 18 aus Jelamdenu לַגִּיּוֹן אחד נאה ומשובח ראשו מגיע לידם של עמודים, Tanch וישב 3. S. auch


Krauss. Lehnwörter II.

לִגְנָא. B) Aram. Trg j I u. II Num XII, 15 לַגִּיּוֹן. j II Gen XV, 1 לַגִּיּוֹן סִנֵּן, j I לַגִּיּוֹנוֹן. Num XXIV, 24 u. Trg Ezech XXX, 9 בלגיונות l. בלגורני (s. לבורני). Trg Hiob XV, 24 בלגיונות (Nachmani im Comment. z. St., Agg. גלוגדק s. d. W.). Pesikta 182^a u. Lev r. c. 30, 6 (Jalk Lev § 651) לַגִּיּוֹן u. לַגִּיּוֹן ein einzelner Soldat. In TOhol XVIII, 12 והגליונות l. והלגיונות; in Meg Taan c. 2 hat ein Ms. הקראים statt הגליון der Agg.

[לַגִּיּוֹן]. Geiger jZ IV, 205 [לַגִּיּוֹנוֹת] Pesikta 182^a emendiren Fürst u. Jastrow wegen Tanch 18 לַגִּיּוֹן in לַגִּיּוֹן *legatus*; dieses לַגִּיּוֹן kann aber ebensogut für *legio* stehen, welches W. im Jüdischen, wie angedeutet, auch einen Einzelnen bezeichnen kann.

לִגְנָן I, s. ליגנן.
לִגְנָן II, *lāg'in, m., aram. stat. emph. sing.* לִגְנָנָא, *pl.* לִגְנָנָא, *lagena* (= *λάγυνος, λάγηνος*) Flasche, Krug. A) Hebr. MTebul jom IV, 4, bErub 36^a, jErub 21^b₄₆. MAz V, 1, TAZ VI, 13. MOhol V, 4, TOhol V, 10, 11. MPara X, 2. 4. 5. 6. 8, TPara X, 7 opp. קַלָּל; X, 8; XII, 14. bSabb 139^b לַגִּיּוֹן opp. בָּכִים, בָּכִיר, TMikw VI, 13. MAz V, 2, TAZ VI, 17 מלגיוני opp. לַגִּיּוֹן; VI, 15 מלגיוני opp. מלגיוני. TBb V, 8 לַגִּיּוֹן וחצי לַגִּיּוֹן. TTerum VII, 16 לַגִּיּוֹן בִּיתְרִיקִי

(חזק. s.). Ib. VI, 7 של יין Weinkrüge. TDemai VIII, 22
Weinkrüge. jD. 26⁴⁶. MKelim
XXX, 4. לוגינין גדולים. jChag
78³³. לוגינים. MKelim XVI, 2
לוגינים. TK. bm V, 13 בית
הלוגינים (l. הלוגינין), VI, 8. Ib.
bb IV, 11 הפוי בית הלוגינים
bBeza 15^b בעלי לוגינים, opp.
bChag 22^b בעלי כוסות, בעלי כדון
bErub 26^a. לוגין. Ms. M. לוגין
Jalk Sam § 161 בלגין 38^b
fem. pl. B) שוכרים ושכלגנינו
Aram Trg j Num XIX, 14
(מן לוגינין), Gen XXIV, 14
לוגינא, ib. Vers 15 לוגינא
(s d. W.). Trg Hiob XXXII, 19
לוגינין. Trg Thr IV, 2. לוגינין
bBm 85^b. לוגינא. S. auch לקניא (u.
לוגינא).

Syr.  PSm 1892: Muss-
Arnolt p. 90.

לְגִינָה *f.*, Neubild. von **לָגַן**,
Flasche, Krug. Aram. Trg
j Gen XXIV, 15—20 **לְגִינָה**,
Vers 23 **לְגִינִיתִי**.

Syr. **ܬܡܝܡܐ** PSm 1891.

אנלגין s. לגמן

לנגה *leg²nā, f., *λέγνα = λείγη*
ein Längenmass, engl. *league*.
M^Teruma IX, 5 מאה לנגה של
(Ar., im תרומה ואחת של חולין
Jerusch. לנינה. Ms. Kaufm.
Punkte nicht deutlich)
hundert Joch mit Aussaat von
„Teruma“ und ein Joch mit
der von „Chullin“. In T^Teruma

VIII, 4 steht dafür nach Ms.
Erfurt לִנְיָן, Agg. לִנְיָן. Trg
Jes. XXVIII, 25 *pl.* לִנְיָן (Regia;
ed. Lag. לִנְיָן Var. לִנְיָן, Agg.
בִּינָה).

S. Krauss in REJ. XXV, 27.
 Zu den dort angeführten Formen
 zu לֵינָךְ füge hinzu syr. ܠܝܢܐ PSM
 1890. Aruch's Erklärung ܠܝܢܐ sei
 = ܠܝܢ = Krug. ist schon darum
 unrichtig, weil ܠܝܢ fast immer m.,
 ܠܝܢܐ hingegen f. (ܠܝܢܐ, alte Agg. der
 Toseftha jedoch ܠܝܢ entsprechend
 der LA. ܠܝܢ) construiert wird. Das
 Richtige hat Maimuni z. St. S. auch
 § 279. — Jastrow denkt an *linea*.

לוג' s. לגסמים u. לגם

ל'וד' s. לדוקיא

לודיק *Adj.*, gebildet von לודקא, laodiceisch. MKelim XXVI, 1 סנדל ל' (Var. לודיק) laodiceische Sandalen. S. auch לודקא.

לדיקי s. לדקי, לדיקיין, לדיקיא

ל.טמ.י. s. להטמ.י.

לִבְרָקִים u. לִבְרָקִים *luβdik'os*,
 auch לִבְרָקִים *lag'dik'os*, etwa
 **Laodiceus* (sc. *asinus*) laodiceischer Esel. MSabb
 V, 1 לִבְרָקִים (Ms. Kaufm.
 לִבְרָקִים Jod nachträglich hin-
 zugesetzt, Var. לִבְרָקִים, לִבְרָקִים,
 לִבְרָקִים, לִבְרָקִים, לִבְרָקִים,
 MKilaim VIII, 4 הַלִּבְרָקִים, TK.
 V, 4 הַלִּבְרָקִים. jK. 31^e₃₈ הַלִּבְרָקִים,
 mit der Angabe, dass Einige
 לִבְרָקִים (s. d. W.) lesen. In
 jSabb 7^b, wird ausdrücklich
 angegeben, das Thier heiße
 nach Einigen לִבְרָקִים, nach

Anderen לנרקס. Ar. citirt aus Kilaim נירוקים (s. d. W.), לנרקס fehlt bei ihm. In Sifre Dt § 231 steht für unser W. רולפס, in TSabb IV, 1 (alte Agg. V, 1) והלובקיס, alte Agg. והלובקס (רלובקי: s). Trg j Gen XXXII, 16 לכרין עשרה (Ar. u. Elia Levita im מזורגמן, Agg. ed. Wien 1857 in j I ריקין j II וולדן רין zu MKilaim VIII, 4 citirt ליבקסין, L. Trg. Wb. I, 400 aus j I לזוקרן, K. V, 8^a וילדן רין j I zehn l. Esel, Tw. ועירים. S. auch מבחמים.

Exc. No. 8. Vgl. Duc. Gr. I, 780 *λαγωνιόν*: canis Laconicus, *κύων λαγωνιάτης* . . . et alius de vulpe et lupo — also nach der Heimath so genannt. [Die Stellen durch Gen r c. 98, 6 zu ergänzen. Zu Gen. XLIX, 11 עיריה אמרי לנמן bemerkt der Midrasch: נמן שבה רע אומרין לה: ברקם אחד. Das ist nicht in *καράκωμα* zu ändern, wie L. thut und Fürst nachschreibt, sondern עיר wird, wie Targ j XXXII, 16 durch ליבוקים wiedergegeben, wie mit Oth Emeth z. St. zu lesen ist. So, wie ich nachträglich sehe, Jastrow 706. Das Schriftwort soll durch einen Bauernaberglauben erklärt werden. Esel, Wein und Bacchus gehören ja mythologisch zusammen. Vgl. Pausanias II, 38 über den Esel, der zu Nauplia in den Felsen gehauen ist, weil er die Reben von einem Weinstock abfrass und so das Beschneiden der Weinstöcke lehrte.

Gen. r. und die richtige LA für Targ. j. bei Ar. stützen sich gegen-

seitig. — מבחמים ist, wie sv. an- gegeben, *ἐμβάτης* Beschäl-Hengst. מבחמים der Parallelstelle darf man nach der Natur der Parallelstellen im j, — blosser wörtlicher Citate — nicht erklären wollen; man muss es in מבחמים *corrigiren*.

Wir hätten also die talmudische Sacherklärung, dass die fragliche Eselsart zur Zucht verwendet wurde. Nun berichtet Varro, *de re rustica* II c. 1: asini feri in Phrygia et Lycaonia, und c. 6: onagros — in Phrygia et Lycaonia sunt greges multi . . . Ad *seminationem* onagrus idoneus. Lykaonische Wildesel: Strabo XII p. 568 (ed. Oxon. p. 822) und Falconer z. St. Plin. VIII, 44: „Von der Stute und gezähmten wilden Eseln entstehen Maul- eselinnen, die einen sehr schnellen Lauf und ausnehmend harte Füße . . . haben. Ein von einem wilden Esel und einer Eselin erzeugter Beschäler übertrifft alle anderen. *Onagri* in Phrygia et Lycaonia praecipui.“ Diesen *lycaonischen Wildesel*, *λυκαόνικος* oder *λυκαονικός* meint das vielfach entstellt überlieferte Wort, das nach dem Zeugnisse des Jeruschalmi schon im Munde der recitirenden Tanna's, dieser lebenden Mischna-Codices, unsicher geworden war. Das fremde לוקניקוס lehnte sich theils an das bekanntere Lybien an, ליביריקוס, theils wurde es sonst entstellt, im Sifre bis zu רולפס. (Lykaonia לבסנא, לבסנא PSm. 1916 f.). Da von Eseln aus Laodicea sonst, wie oben I 314 an- gegeben wird, nichts bekannt ist, Laodicea auch sonst anders trans- scribirt wird, halte ich die hier gegebene, auf die Realien gestützte Erklärung für die einzig richtige.

Für לניקוס, die dem ursprünglichen Lautbestande nächstliegende LA. aus לניקוס, siehe § 173 r für u! Meyer, unsere Sprachwerkzeuge, Lpz. 1880. 329.]

Die Realien stimmen auffallend. Um jedoch auch dem Wortlaute gerecht zu werden, muss man für לניקוס **λεπτικός* ansetzen, von *λέπτη* Stadt in Lykaonien an der Grenze von Isaurien, auch Act. Apost. XIV, 6. 20 erwähnt. Bei Pape-Benseler findet sich zwar zu *λέπτη* das Adj. *λεπτικός* nicht, kann aber gleichwohl existirt haben. Arab. **درب** *darb, darab* = Pass soll aus *λέπτη* stammen ZDMG. LI, 296. — לניקוס kann in der That aus לניקוס entstanden sein. „Die Lex. führen aus Strabo (?) auch *Λυκαονικός* an“ (Pape-Benseler). Dann bliebe nur לניקוס zu erklären übrig, was eine Contamination von *Λυκαονικός* mit *λεπτικός* sein kann; vgl. **מכירוס** und **מרגירוס**. Uebrigens kommt neben *λέπται* auch *ἐλπετα* vor (= Wachholder auf Lykaonisch), s. Halle'sche RE. unter *Derbe*, davon Adjectiv etwa *λελπετακός*, **דלופקס**, neben welchem לניקוס sich wie eine Metathese ausnimmt. — Dass eine einzelne Stadt mit der ganzen Provinz wechselt, dürfte ebenfalls auch an anderen Beispielen zu erweisen sein. [Ich habe meinen Bemerkungen nichts hinzuzufügen, da für mich לניקוס, לניקוס sich aus *Λυκαονικός* durchaus befriedigend erklärt, während לניקוס Entstellung ist, entstellt unter der Einwirkung des geläufigeren „*Lybien*“. **דלופקס** ist Corruptel und braucht nicht erklärt zu werden.]

לניקוס. s. לניקוס.
I. לניקוס. s. לניקוס.
L. לניקוס. s. לניקוס.

לוג' u. לוג' *log'ā*, auch לוג' *log'os*, n. pr. eines Mannes: *Λόγος*. TJoma II, 7 שבען לוג' bJoma 38^a לוג' (Ms. M. גילה), jSchekal 49^a לוג', Cant r c. 3, 4 לוג', jJoma 41^a לוג'.

לוג' in רמב"ם f. 34^b Name eines Engels bei Schwab, Angél. p. 160.

לוג' s. לוג'.
לוג' s. לוג'.
לוג' s. לוג'.

לוג' *log'istōs*, m., *λογιστής* ein Beamter zur Beaufsichtigung der Finanzen und des Rechtswesens in den italischen Städten in der Kaiserzeit, lat. *curator*. Beide Tanch ז' 1 לוג' u. לוג'; Jalk ז' Anf. (§ 479) לוג'; Jalk Micha § 555 לוג' l. לוג'. In Num r c. 20, 18 ist das Fremdw. durch כעל השק ersetzt.

לוד' u. לוד' (לודיות) nur pl., aram. לודאי, ein aus *ludi* gebildetes W. im Sinne von *ludarii*, Gladiatoren und wohl auch von *lanistae* [?], Impresarii der Gladiatoren. bSabb 10^a = bPesach 12^b לוד' jGitt 46^b, Speisezeit der G. לוד' jAz 41^b, לוד' bAz 18^b, לוד' Jalk ψ § 613 לוד' *ludi* saeculares (s. לוד'); wahr-

scheinlicher jedoch = *vánnos* Zwerg. jBeza 61^a, מאכל נדוית, לודוית, l. לודוית, ebenso bBeza 14^b לודוית eine besondere Speise der G., *sagina gladiatoria*. TBeza I, 23 לחוית Var. לודוית. S. auch לודנא II u. לודר. Sonst ist mit לודוית u. ähnlichen Bildungen Lydien, zuweilen die Stadt Lydda gemeint. Tanch B. נח בלודים s. בלודים 20 נח (wie alt. T. 14).

[לודנא] Jastrow in REJ. XVII, 308 ff., schon früher Graetz IV, 261 Anm. 4, s. Bacher Ag. der p. Am. I. 342 Anm. 4 u. K. Supplem. S. 53.

לודנא I bKethub 77^b ist = *λάδανον* = *ladanum* (graecisirt von bh. לוט) ein Gewürz.

לאטן חבנא Pflanzennam. 127 Ges.¹² [לוט!]

לודנא II, s. לודר.

לודקא *ludk'ijā*, n. pr. einer Stadt in Syrien: *Λαοδικαία Laodicea*. Sifre Dt § 335, Gen r c. 11, 4, Pesikta 92^a, Pesikta r c. 23 p. 119^b, bBm 84^a, jAz 42^c₂₁ לודקא, bMk 26^a, Kohel r c. 3, 1 zu III, 17 בלודקא (Parallelst. בלוד), bSabb 119^a [לודקא Sifra Emor 9 f. 99^d], Aboth di RN. V. I c. 29 u. sonst. S. auch לודקי.

Syr. *لاذقية* *Ḥabma* Fraenkel S. XIX. s. auch dessen Bemerkungen. Heute Lādikijeh, Boettger Lexicon zu Joseph. Flav. S. 161, der auch die Lage bestimmt.

לודר *ludār*, m. **ludarius* der-

jenige Gladiator, der die wilden Thiere nach Beendigung des Kampfes im Zirkus zu tödten hatte, Confector. Exod r c. 30, 20. Agad Beresch c. 81 = Jellinek's Beth ha-Midr IV, 110 (s. auch מנמכים). S. לודים. In jTeruma 45^d₁₀ wird לודנין in לודרין zu emendiren sein; s. jedoch jAz 41^b₂ u. vgl. לודים.

Sachs I, 21; Perles Et. St. S. 26; Fürst S. 131, S. Krauss in Byz. Zeitsch. II, 521; Bacher Ag. der p. Am. I, 342 Anm. 4. Syr. *ܠܘܕܝܢܐ*.

ܠܘܕܝܢܐ.

לודקיס s. לודרין.

לודר s. לודר.

לודנא. Jelandenu zu וישא (Num XXIII, 18, bei Ar.) פעם אחת הרגיש שהיו הפליטי ומניין מבקשין לקבוע לו לודנא.

Mussafia denkt an ein gr. W., welches „Geschenk“ bedeutet; Landau giebt *λαῖτος*; L. II, 482^b *λαῖτι*, K. V, 25^a *ληῖτος ἄδος*, vgl. VI, 341^b; Supplem. S. 53 *ληῖμα*.

לודסטים s. לודס.

לודנטי s. לודנטי.

לודנא s. לודנא.

לודקני s. לודקניא.

לוד s. לודקני.

לודקני oder לודקניא, *Adj.*, Neubild. von לודקני, weiss, weisslich. bBechor 45^b לודקני (Ar., Agg. לודקניא), opp. חוררי. S. auch לבקן.

לודקיס s. לודקני.

לודנא s. לודנא.

ל'ול' s. לוטוס.

לוט'ינוס *lutjānoš, n. pr.* eines Mannes: *Diocletianus*, der bekannte röm. Kaiser. Gen r c. 83, 4 לוט'ינוס, Jalk Gen § 140 לט'ינוס. Sonst ריקליט'ינוס (s. d. W.). S. auch לויל'ינוס.

L., K. u. Fürst geben *Licinius*; s. auch W. Bacher, Ag. der pal. An. II, 149 Anm. 5.

לוט'יר s. לופ'יר.

לוט'סא s. לוט'סא.

לוט'ריא s. לוט'ריא.

בולוט'וס s. לוט'וס.

לוו'ינוס *livijānoš, n. pr.* eines Mannes: *Livianus*. bChull 87^a. Vgl. jedoch לו'ייני.

לוט'וס *leβitoš, n. pr.* eines Mannes: *Λευίτης*, graecisirt von hebr. לו'י. MAboth IV, 4, Pirke di RE. c. 33. 52. 54.

Obwohl allgemein angenommen, mir dennoch zweifelhaft, denn *Λευίτης* nur = *ιερεὺς*, kein Eigenname. Vgl. übrigens *λεβητωὶν*, *λεβητωῶν*, *λεβητωνάριον* Duc. Gr. u. *levitatorium* Duc. Lat., von לו'י.

לו'ונטי s. לו'ונטי.

לו'קן s. לו'קן.

לו'פ'יר s. לו'פ'יר I.

לו'בסן s. לו'בסן.

או'ולס s. לו'ולס.

אנלג'ן s. לו'לג'ן.

לו'ליינוס s. לו'ליבא, לו'ליאנוס.

לו'דים s. לו'לן u. לו'לן.

לו'ליאנוס, לו'לינוס, לו'ליינוס *lutjānoš* oder לו'לינאי *lutjānaj, n. pr.* mehrerer Personen: *Julianus*. 1) Julianus, ein jüd. Märtyrer

zur Zeit Trajans u. Hadrians. Sifra אטור Perek 9 p. 99^d (bTaan 18^b, Kohel r zu III, 17, ib. zu IX, 10, Semach c. VIII), Sifra בחוקתי Perek 5 p. 111^d, Gen r c. 64, 10, jTaan 66^a₁₂, jSanh 21^b, jMeg 70^c₅₁ u. ö. 2) Vater des R. Chijja: ר חייא בר לו'ליני jAz 40^c₂₈, jNaz 53^c₄, jKethub 35^d₄₃, jJoma 39^d₄₂, jNedar 37^d₂₇, bTaan 25^a. In jOrla 61^d₁₉ crmp. לו'ליבא. 3) Julianus der Sohn des Tiberinus, s. לו'ליני. 4) R. Julianus Midr ψ XVIII, 29; XXIV, 4; XXIV, 11. Num r c. 14, 3 ר' לו'ליאני Ruth r zu I, 2. Viell. identisch mit Vorigem. 5) Personenname im Allgemeinen. Cant r zu IV, 12, Lev r c. 32, 5. — jNedar 37^d₄₅ מלכא לו'ליינוס ריקליט'ינוס (s. d. W.) wie in jSchebuoth 34^d. — S. auch לו'לינינא.

S. § 182. Auch syr. [ܡܚܠܝܢܐ].

ܡܚܠܝܢܐ BB 841 transscrib.] u. arab. *Julianus* ZDMG. XXVIII, 292; Nöldeke, Tabari S. 60. In jNedar 37^d liest Bacher JQR X, 172 לו'לינוס = Kaiser Julianus, doch hat die längere Wortform jedenfalls mehr Berechtigung.

לו'ליינוס s. לו'ליני u. לו'ליני.

לו'לינינא *Adj.*, gebildet von לו'ליני, julianisch. bSanh 22^b u. bNedar 51^a.

§ 182. Das Reale noch nicht ermittelt.

לונכי s. לולני u. לולכי

לומא u. לומה *lumā*, m., *aram.*

pl. לומי, *nummus* Münze. bAz 34^b בלומא (Ar., Agg. בלומה); ib. לומי. S. auch לומין.

לומין *lumin*, m., *נוממיון* eine kleine Münze. TDemai III, 12 לומין l. לומין, ib. מלומין l. מלומין. jD. 23^a₅₀ crmp. לומין l. לומין. R. Simson zu Demai II, 5 hat לומין l. לומין. S. auch לומא.

Zuckermann, Talm. Münz. u. Gew. S. 33 giebt *λάμα* = *lamina*, so auch L. II, 488^a, K. V, 42^a: jedoch N. Brüll, Jahrb. V, 129 *nummus*, für לומין wohl passender *νομμίον*,

Soph. 787. Arab. نَمِي ist ebenfalls *νομμίον*. „vermittelt durch syr. نَمِي“ Fraenkel S. 196. 197. *לומא* [Br 173] bei PSm. 1911 u. *lumay* armen. H. p. 304 No. 32 ist dasselbe W. Wechsel der Liqu. § 161.

לונכי s. לונכי.

הל' s. לונכית

לוניא *lunjā* u. ליניא *linjā*, f., *λίνα* = *linea* (sc. margaritarum) eine Schnur (von Perlen). Cant r zu I, 11 בלוניא של מרגליות. Jalk Cant § 983 crmp. בליניא l. בליניא בליניים. Jes § 316 ליטמא l. לוניא. Tanch B. במדבר 23 ליניא אחת של מרגליות נאח; T. 20 verdrängt durch סחורה (ältere Agg. לינח, לוח), in Num r c. 4, 2 durch פרנמסים.

Eisler Beitr. II, 51; so auch

L., K. (auch Supplem. p. 11) u. Fürst. [Vgl. ליניא.]

לונכי *lonk'ā* u. לונכי *lonk'i*, f, pl. לונכיות oder לונכיות, *aram.* לונכי, *λόγγη* L a n z e. bSanh 110^a לונכא (Ar., Agg. בריש רומחיה). bBb 74^a. bSanh 14^a = bAz 8^b ברזל של לונכיות ש' (לונכיות resp. לונכיות). לונכיות 9 מסע Tanch, in Tanch ויחחנן 1 לונכיות, in T. B. fehlt das W., in jKidd 61^a ist es durch חצים ersetzt. MSota I, 8 עשר לונכיות (Agg. לונכיות), TS. III, 16 לונכיות. Num r c. 9, 24 לונכיות (l. לונכי). bGitt 70^a *aram.* pl. בלונכי פרסאי (Ar., Agg. באלונכי).

[*לונכי* cf. *לונכי* *λογγάδια*.]

לום *lus*, n. pr. eines Mannes: *Λίς* oder *Λίς* eigentlich Löwe. bGitt 11^b, opp. לוקים (s. d. W.). לוסטום u. לוסטום *lustoš*, n. pr. eines Mannes: *Justus*. Cant r c. 4, 12, Lev r c. 32, 5; יוסטא s. 182.

לופיני *loqjānāj*, n. pr. eines Mannes: *Jovianus*. Esth r c. 2, 3 בר ל' s. auch לוינים.

Nach §§ 182. 155.

לופין s. לופין.

לופר s. לופיר.

לופס s. לופס.

לופר I, *luqār*, m., pl. לופירין u. רופילא *ruflā*, pl. *rufilus* oder *rufulus*, Nebenform לופר-*lutār*, pl.

לזטירן, *rutilus* oder *rutulus*, Militairtribun, Kriegsoberst. Num r c. 10, 8 הלופר. bSchebuoth 6^b רופילא jScheb. 32^d רב חיליה durch ersetzt. bBm 49^b רופילא Trg I Esth IX, 6. 12 רופילין Trg Ruth I, 2 רופילין. Pesikta 196^b ללופירין; weniger deutlich erscheint das W. in Jalk Dt § 950 u. Sam § 151 ללובירין resp. ללובירין, lies ללובירין; Ar. hat 'dafür ללזטירין l. ללזטירין. Pesikta 91^b ארטל ליפרן (Agg., Ar. לופירין l. ארכוליפורין. Rutilus der Rufili. [?]

S. Krauss in Monatsschrift 1894 S. 151—156.

* לופרין II, *lupār, m., pl.* לופרין, *ἐμπόρος* Geschäftsman n. Aram. Gen r c. 61, 5 als targumische Uebersetzung der Völkernamen ולטושים חגרון (Gen XXV, 3) ולאמים Geschäftsleute u. Volksführer; st. לופרין hat Nachmani z. St. לפרין, l. לפרין, was besser ist als לופרין Jalk Chr § 1073; Trg j I z. St. hat אמפורין (s. d. W.); s. auch מפרם.

§ 231. [?] Vgl. *عنب* = *ἐμπόρον* ZDMG. L, 610. Merx, Chrest. Targum. p. 236 übersetzt ohne Begründung *lictōres*; Jastrow *λογχο-* oder *δορυφόρος*.

קטלפטא s. לוקן

לוקט' s. לוקטניטוס

לוקט' s. לוקטניטוס

לוקט' s. לוקטניטוס

als Sinnbild der Fresslust, besonders von dem viel verachlingenden Altar zu Jerusalem. bSukka 56^b, jS. 55^d, TS. IV, 28, Aboth di RN. V. I c. 1. 2) *Λύκος* als typischer Eigenname von Nichtjuden. bGitt 11^b opp. לוס (s. d. W.). jTerum 47^b לוקס גייס לוקס, jAz 42^a u. jGitt 43^b לוקין ל. גייס לוקין *Cajus, Λύκος*. Pesikta r c. 21 p. 107^a גייס מן גייס l. הגורר ולוקים מן סוסיתה מן גדר ולוקים כו' (wie Midr hagadol zu Exod. XX, 17) Cajus aus Gadara und Lykos aus Susitha; ib. p. 108^a crmp. אלקים.

Ad 1) vgl. Rahmer Die hebr. Trad. in den Werken des Hieron. S. 58 u. Derenbourg S. 303 N. 1. Ad 2) s. Fick, Griech. Personenn. S. 25 *Λύκος*. Richtig Güdemann, nicht aber Fürst p. 132^b.

קטלפטא s. לוקטא

לגטין s. לוקטור

לבקן s. לוקין

אנקטמן s. לוקטמן

לוקים s. לוקים

לבקן s. לוקין

לקנא s. לוקניתא

לוקים s. לוקים

לברנטי s. לורטיא

לכובו s. לובו

לטומיא s. לטומיא

* לטומיא, *aram. pl. m.* לטומיא

in Trg I Chr I, 16 (Trg j I Gen X, 18 לוטסאי) lies לודסאי u. s. לודסאי.

S. Krauss in Monatsschr. XXXIX, 62.

לטימיה s. לטמ.

לטייטס s. לטייטס.

לטמיה *latomijā*, f., *λατομία* Steinbruch. MOhol XVII, 3 מלטמיה (Ms. Kaufm. החרוש מלטמיה (gestrichen). TOhol XVII, 3 verschrieben in מלוא טימיה.

[לטימיה]; *λατομία* zuerst L Trg Wb. I, 307.] *Latmia*, Brunnen, Cisterne Gesen. Walt. Syr. p. 59. S. Note zu מלטמיה.

לטרא s. לטרא.

לטרגיה *letargijā*, f., *λειτοργία* jede Art vom Staate anbefohlene Arbeit. Tanch B. לטרגיה 4 וארא in T. 6, Exod r c. 5, 16, Lekach tob zu Ex. V, 4 u. Raschi haben dafür עבודה פרך Jalk Exod § 176 לטרגיה פנוי.

[Syr. nur im kirchlichen Sinne.] L. II, 540a *tractus*, N. Brüll, Jahrb. V, 129 *ἀπαργία*, Perles Hebr. u. aram. Stud. S. 69 richtig *λειτοργία* [J. Löw, Oest. Monatsschr. f. d. Orient 1886, 59], so auch Fürst 132b, s. jedoch Kohut REJ. XXII, 210.

ליברה s. ליברה.

ליברקום s. ליבר.

ליבן s. ליבן.

ליבלר s. ליבלר.

ליבנוס *libnos*, n. pr. eines Gebirge in Palästina: *Λιβανός*. Trg j I Num XXIV, 6 (einige Agg. (ליבנוס) = hebr. לבנון).

ליברקיס s. ליברקיס.

ליברה jSabb 7^d₁₈ (Ar. ליברה)

ist viell. *libra* Wage als Schmuck.

Jastrow 706. Unsicher.

לבורני s. ליברני.

ליגא *ligā*, f., *gallica* [?]

Name eines Kleides. Sifre Dt § 234 u. Jalk Dt § 933 ליגא; das W. fehlt in Mas. Cicith ed. Kirchheim S. 22. jSanh 20^c₇₁ ליגא l. ליגא.

S. Krauss, REJ. XXV, 24. [Sifre: יגא, יתור יגא, *toga*; siehe oben 256b.]

ליגנין s. ליגנין.

ליגטון s. ליגטון.

ליגנין s. ליגנין.

ליגנן s. ליגנן.

ליונקאי aram. m. pl. von *Libycoi* Einwohner des Nomos *Libycoi* in Aegypten Trg I Chr I, 11 ל (ed. Wilkins; ed. Lag. (לאק), Trg j I Gen X, 13.

ליונטי *leontaj*, auch ליונטי u.

ליונטי, n. pr. eines Mannes: *Λεόντιος*. jDemai 26^c₃₆, jSabb 6^a₄₉, jJebam 10^b₄₆.

Syr. *ܠܝܘܢܬܝܐ* Nöldeke Syr. Gramm. S. 79. Auch als Kosenamen bei Parthey Aegypt. Personenn. S. 51: *Λεοντᾶς*. *Λε[ον]τιος* Name eines Juden CJ(Gr. No. 9900 (fehlt bei Pape-Benseler).

דיוסטור s. דיוסטור.

ליבנו s. ליבנו.

ליטור s. ליטור.

ליטמא s. ליטמא.

ליטרא u. ליטרא *litra*, f., pl. *λίτρα* = *libra* (ליטראי) ליטרא ein Gewicht von 12 Unzen.

Pfund. jKidd 59^d₅₄, Pesikta 95^b, Pesikta r c. 1 p. 2^a, Gen r. c. 58, 7, Tanch וירא 4, T. B. opp. קנטרין (s. d. W.). MTerum IV, 10, MSchebuoth VI, 3, MBechor V, 1, MTem III, 5. Sifre Dt § 294 חצי ל ורביע ל. TKelim bm I, 16 חצאי ליטרין שלישי ל' רביעי ל' TBb V, 9 שלשה ריבועי ליטרא bBb 89^a. jSanh 26^a₆₁ חצי ל' (חצי מנה 70^a). Gen r c. 17, 7, Dt r c. 4, 8, ib. c. 1, 13. jBk 6^c₁₅ ל' דדהב jKethub 31^a₁₅ ל' בשמנה TTerumoth V, 11 und sonst ליטרא קציעות Dt § 116 בשר ל' bKethub 67^b, Pesikta 59^b, Tanch אחרי 11, Dt r c. 1, 13; Pesikta 191^b, Lev r c. 193^b ל' אחת של בשר jBerach 5^c₃₄ ל' דקיפר jTaan 69^c₁₃, Gen r c. 49, 4. bErub 29^a ל' ירק bNedar 59^a ל' בצלים Sifre Dt § 317 כבד כלי' jChag 78^d ל' בצפורי jTerum 47^b₂₅ ל' עבדא jAz 39^d₁₉. TTerum VIII, 5 ל' ליטרין, TKelim bm II, 16, TNedar II, 1, TSchebuoth V, 14, bBb 89^a, jPea 20^d₆₁, jTerum 47^b₂₅ ל' חרצון ליטרין 19^d חשעין ib. שרץ ל' ib. מאה ליטרי Gen r c. 10, 8, Tanch חרצון ל' ib. עשרה ל' כסף 11 אחרי r c. 13, 16 ל' ש' ליטרין 16 מאתן

ל'. Dt r c. 7, 6 ל'. Gen r c. 10, 8, Lev r c. 22, 3 u. jPea 20^a₅₇ pl. ליטראות. ליטריית. Lev r c. 22, 3 aram. ליטרייא. S. auch ליטראא u. טרייא. jNedar 39^d s. רטל. --

Ueber λίτρα = libra s. Schulze in Kuhn's Zeitschrift XXXIII, 223. Syr. حَمْلَة PSm. 1939, armen. λίρ ZDMG. XLVII, 11, H. 160; arab.

زطل u. زطل Fraenkel S. 202.

[ZDMG. LI, 298]. Zu רביע ל' חצי ל' etc. vgl. δεκαλίτρον, ημιλίτρον etc. bei Pollux IV, 173, worüber Ahrens handelt De dial. Dor. § 46.

ליטראא f, Neubild. von ליטראא, Pfund. jBerach 5^c₅₄. Pesikta r c. 23 p. 119^a zweim. ליטראא.

לכא. s. ליכון

ליכנוס. s. ליכנוס

אלכסא. s. ליכסא, ליכסא

אולס. s. לילא

לול'. s. ליליניום

ליפוז. s. לימין, לימון

limin, f, (למן) לימין u. לימן λιμήν Hafen. MErub IV, 2 לא נכנסו ללמן (41^b) (Ar., Agg. Blמן. jBm 11^a Esth r zu I, 8 בלימין אחת. Agad Beresch zu XXIV, 1 פרח הלימין jBerach 6^c₆₂ ללמינה jGitt 43^b₇₀₋₇₁ jJoma 41^a₃₆ ללמינה של יפו Gen r c. 31, 10 בלמן; ib. c. 32, 9. Ex r c. 48, 1, Midr Sam c. 23, 6, Kohel r zu VII, 1 mehrerem. Ib. zu VI, 5. Midr ψ I, 12 בלמן. l. לכל מין Lekach tob

zu Gen. VI, 15 כלמין l. כלמין.
S. auch נמל.

Syr. **ܚܫܐܢܐ**. Viell. auch **ܡܝܢܐ**
ZDMG. L, 624, 635. LXX: ψ CVII 30.

limzā, f., **λεῖμαξ** eine
Schneckenart. Gen r c.
51, 1. [Italienische Glosse].
Vgl. כילי.

Buber in Kobak's Jeschurun I,
27, 112; Zipser in Ben Chan. I,
(1858) 32 u. daselbst 131. Geb-
hardt in Jüd. Lit. Bl. 1882 S. 175.

לויניא s. לנייניא u. לניא.

נינפי s. לינפה.

סכסטי s. ליסכוסטי.

m., Neubild. von
ליסטיא, Räuber. Aram. Midr
ψ XXVI, 12 = Lev r c. 30,
6 = Pesikta 182^a (Jalk Lev
§ 651) ליסטיא, in Tanch אמור
18, T.B. 26 ליסטיא. bBm 84^a
s. ליססות. Esth r zu I, 12.
Kohel r zu VII, 26. bSanh
106^b לי פנחס.

Ueber letztere Stelle u. deren
Zusammenhang mit Jesus s. Bacher,
Ag. der pal. Am. I, 24 Anm. 7 u.
die dort angeführte Literatur.

f., Neubild.
ליסטיא, Räuerei. Sifre
Dt § 313, bKidd 30^b ליסטיא.
bJebam 25^b ליסטיא, bSanh 46^b
לי, Ms. M. לליסטיא. bBm 84^a
ליסטיא בליסטיא ידע.

f., **ληστεία**
ליסטיא, Räuerei. jBb 17^a שיעא
אדם (l. ליסטיא 47^b Horaj).
jHoraj 47^b ליסטיא. S. auch
ליסטיא. (כל).

m., ליסטיא u. ליסטיא.

häufig crmp. ליסטיא, *pl. hebr.*
ליסטיא, (ליסטיא), aram.
ליסטיא, st. emp. ליסטיא, **ληστείας** Rau-
ber. A) Hebr. Mechiltha zu
XIX, 4, XXII, 9, MBerach
I, 6, Sabb II, 5, Bk VI, 1,
X, 2, Bm VII, 12, Kidd IV,
17 (Ms. Kaufm. ליסטיא), Sifre

Num § 25. jSabb 5^a₂₁ ל של
סכנה. bBm 43^a, 58^a, 93^b, 95^a
ליסטיא, Bk 57^a_b, 80^a;
bSabb 10^a; Pesach 12^b
מאכל ל (vgl. לודים). Tem 15^b;
Kidd 11^a, Kethub 58^a, Bk 114^a_b,
Bm 22^a, ibid. 29^b, Bb 92^b,
jSchek46^c₃₄. bErub53^b. Tanch
ליסטיא 9 כי ליסטיא, T.B. 12
ליסטיא. TJebam IV, 5, jJ.
4^b₂, bJ. 25^b. jKethub 26^b
אשתו ליסטיא, Pesikta 80^a
שוחף ליסטיא, jSanh 19^b₁₉, של ל כל
ליסטיא. jSota 24^a₃₇. Pesikta
182^a = Midr ψ XXVI, 12 לל
ליסטיא, שישב בפרשת דרכים
Jalk Lev § 651. Gen r c. 22, 6
שפיף ליסטיא. Gen r c. 22, 6
אחה השיא ליסטיא, Midr ψ
LIX, 4 ליסטיא. Kohel r zu II,
1 ליסטיא. (נדרון. s.) עולה לנדרון
Ib. zu VII, 26 ליסטיא. Lev r c. 9,
8 ליסטיא. Gen r c. 64, bBeza
15^a ליסטיא ישראל. גינהו
שנפלו עליהו. jBm 11^a₄₂.
ליסטיא. jKethub 26^d₃₈.
bKidd 82^a ליסטיא. bAz 25^a
ליסטיא. Num r c. 14, 6
ליסטיא. bAz 26^a ליסטיא.
הגיע ליסטיא. TBb IV, 7
ליסטיא. Gen 18 אמור Tanch

r c. 20, 7 היתה נשואה לכסטים (so ed. Wilna, Ar. בלוטס, d. i. בולוטס, s. בולוטס. B) Aram. Trg j Gen XXI, 13 ליסטים. Trg Hiob V, 5 ליסטים, ib. IV, 11 ליסטייא (Ms., ed. Lagarde ליסטייא). Trg Jud V, 11 ליסמן. jBerach 13^b לחד. jSchek 48^d ליסמאי (pl.). Gen r c. 60, 8. Pesikta 165^b mehrerem ליסטייא, Jalk Hos § 533. jSanh 22⁵⁴ בחר ליסטים דטבריא. jDemai 21^d = Lev r c. 18, 1 ליסמן. Kohel r zu XII, 4. — ליסטים in Lev r c. 32, 5 s. לוסטום.

[ZDMG. LI, 303. 326 لصت. لصت.]
Fraenkel S. 284. [Kalla r. VI n. 3. IX n. 2. Sofer. XV 10 = MV 709.]

ליסמא *Verb* im Piel, gebildet von ליסמא, rauben. Ex r c. 1, 1 u. Tanch שמת 1 והיה 1 מלסמא את הברית. bSanh 72^a. bBb 123^a. Jalk Dt § 930.

Die entsprechenden syr. Formen **ܠܝܣܡܐ** und Verbum **ܠܝܣܡܐ**.

סטטירין s. ליסטיירין.

וומליסטרון s. ליסטרון, ליסמא.

מקרואלפרום s. ליפארום.

ליפוז s. ליפוז.

ליפוז *lipoz, m., lippus* trief-
fäugig, der Triefäugige. T Bechor V, 9 ליפוז (ed. Zuckerm. ליפוז, Varr. ליפוז l. ליפוז, ליפוז). bBechor 44^a והלופין (l. ליפוז). Ar. ליפוז l. ליפוז.

N. Brüll Jahrb. V, 129. S. Krebs Antibarbar. 568. Anders K. V, 52^a, Jastrow 700^b. [?? Ar. R. G., edd.

זמן. *Lippus* geht nicht, schon weil trief-*fäugig* im b vorhergeht.]

ליפוז s. ליפוז.

ליפס *lipos, m., pl.* ליפס, *λοιπός* Steuerrückstand, talm. überh. Steuer. Pesikta 182^b, Lev r c. 11, 7, Gen r c. 42, 3, Esth r c. 1, 11 ליפס, Kohel r zu IX, 7 u. Jalk Lev § 651 ליפסין. Ruth r. Einl. gegen Ende ליפסי. Lev r c. 30, 7, Tanch אמר 22, T.B. 30; T. שמיט 9 jedoch מס (s. unt.). Ex r c. 15, 14 zweim. פנה. Ex r c. 15, 14 zweim. פנה. Pesikta 151^a במסים (Agg., Ar. s.v. ומסין l. ומסין, so auch Jalk Jerem § 312; Tanch מס 2 u. Jalk Gen § 121, Lev r c. 29, 2 u. 33, 6 zweim. haben ebenf. במסים); ליפס wurde irrthümlich לי פס geschrieben, לי gestrichen, פס hernach in hebr. מס verschrieben. S. auch פיסין מס.

Sachs I, 167 N. 2, Fürst 134^a. Nach Graetz IV, 340 *fiscus*; s. auch REJ. XXXIV, 203. 212.

לקנא s. ליקונא.

לבובין s. לישבין.

לבין *lok^aā, m., pl.* לבין, *λόχος* Truppe. bSanh 106^a לבין אספר (Ar. u. En Jakob, Agg. ליבין, ליבין, auch ליבין, Jalk Num § 771 לבין). S. אספר I. [??]

S. Krauss. Magyarországi régiségek a talmudban 12 u. Einl. XXVII.

לבוס s. לבוס.

לבין *λαλεῖν* tōnen. Pesikta 110^b לבי לבין l. לבלין קילך lass' tōnen deine Stimme. In

Thr r Einl. No. 1 fehlen diese Worte.

Eisler. Beitr. II, 12 giebt *λαλέω*; s. § 283, No. 6. [Monatsschr. 1885, 214 לבלי. Weder *λαλέω* noch *λακείν*. LAA: לבלין בקוץ, לבלין בקוץ, לבלין בקוץ durch Ar. gesichert.]

לבים, soll heissen ליבם *laj-k'oš*, Adj., aram. st. emph. ליכס, *laikós* gemeines, gewöhnliches. jBm 8^b₅₀ לבים gewöhnlicher Fisch, opp. ירק (l. ירוק) grüner F. jKilaim 27^a₇₃ דלכיסם, opp. דירוקם. Gen r c. 7, 4 שני דגים אחד חורר (אספרון). (Ar. ed. pr., s. אספרון).

L. II, 506 *λευκός*, K. V, 41b *λυγαίος*, Jastrow 711 *λευκίσκος*. [Es ist *λεῖκος* (nicht *λευκός*) Athen. VII, 284^a, und das opp. ירק dürfte das griechische *ἰέραξ* Athenaeus VIII, 356 sein, da das Hebr. an Fischnamen ausserordentlich arm und ירק allein als Fischname auffallend ist. — *Λαῖκός* transscrib.

BB. 969.] Richtig.

בריסולכנון s. לבנון.

לכסן u. לוכסן *lok'son*, Adj., *loxón* schräge, speziell die Hypotenuse. MDemai VII, 8 לוכסן. jKilaim 29^e₁₅ לכסן. jSabb 13^a₅₅. Ib. 13^e₆₀, jErub 19^b mehrerem. לוכסן. MKelim XVIII, 5, s. אלכסן. jJoma 42^d₆₄. Thr r Einl. No. 22.

[Transscr. *לכסן* P'm 1909.]

למברניא Trg j I Num XXIV, 24, opp. אטליא, dürfte nach Zusatz-Trg (Monatsschrift XL,

108) zu emendiren sein, wo das W. למברניא (s. למברני) heisst.

למā, f., *lūma* Schande. Cant r c. 1, 2 zu I, 7 שלא 'ל אעשה dass ich nicht zu Schanden werde, als Wortspiel zu שלמה des Textes.

Fürst S. 134 b. S. jedoch [das Richtige bei] Jastrow 712.

לימן s. למן.

לāmos, m., **lāmos* Hund. bSabb 63^b כלב יוני קירן לכלב בלשן יוני קירן לכלב בלשן יוני קירן, das W. fehlt in jBk 6^a; vgl. bKethub 96^a. Cant r c. 3, 6 mehrerem. 'ל, daneben als Glosse כלב.

S. Krauss, Byzant. Zeitschr. II, 542. Füge hinzu *Λάβης* Name eines Hundes bei Ar. Vesp. 836. 895 (letztere Stelle fehlt bei Pape-Benseler, wo auch die Ableitung unrichtig; das W. hängt mit den Wörtern *λαῖμός*, *λάμια*, *Λάβρος* zusammen).

למפד *lampad*, m., Stammf. von *λάμπας* -*αδος*, Fackel. Aram. Trg j II Ex XX, 2 'ל דנור; ib. דאשא 'ל.

למפדס *lampados*, m., Genitivf. von *λάμπας* -*αδος*, Fackel. jJoma 41^a₂₁ 'ל als Uebers. von Daniel V, 5, woselbst auch LXX (Theod.) so übersetzt.

Lat. *lampada* Saalf. s. Krebs Antibarbar. 556; syr. *لحمون*. [ZDMG. LI, 320 n. 75].

למפרס s. למפרס.

לנמן *lantin*, m., *lintio* -*onis* Gassenkehrer. Agad

Beresch c. 2, 1 p. 9 = Jellinek, B. Ham. IV, 4₃ שאלו היית לנטין.

K. V, 45b. Lattes N. S. p. 80 „spazzino“. [Lonsano, Schte Jaddoth II 150b.]

I. אלונטים s. לנטיאות לנטיה
לסוטת *lēsūtā*, f., pl. *ἀλυσιδωτός* (sc. *θώραξ*) Kettenpanzer, Ketten. jSabb 8^b₆₉ als Uebers. von רידדים (Jes III, 23) ל'. Ib. 14^a₂₈ ל' ההן (ed. Krot. לסוטה). Ib. 7^a₃ u. jBeza 62^d₆₃ הפוליסוטת חפי, חלוסדוטת חפול סוטת, לסוטת (ח = Spirit.). jMk 81^b₁₇ ל'. jBm 9^d_{71.72} לסוטיא *aram. pl.*

L. II, 513b denkt an *suta*, N. Brüll, Jahrb. V, 129 *lita*. K. V, 46^a *lusdi*. Viell. *σεντινη* Duc. Gr. I, 1353; einen anderen Vorschlag s. in Steinschneider's Festschrift p. 163, u. in Bezug auf חפי לסוטת bei Schorr, Hechaluz XI, 63. — Eupolemos setzt *ἀλυσιδωτοί* für שריות II Chr III, 16; s. Freudenthal, Hellen. Studien II, 119. [?]

לים' s. לסטים, לסטין

לסוטת s. לסוטה

lopdā, m., pl. *aram.* לפרא, st. emph. לפרייא, Stammf. von *λοπάς -άδος* Tiegel, Teller, Schüssel. bBm 84^b קדרה, opp. שיהן מיני ל' bSabb 37^b. bNedar 50^b לפרי. Trg j II Num XI, 8 בלפריא, j I באלפסיא l. (לפך u. לפס s.) בלאפסיא u. s. אלפס.

Nach Jastrow 715^a bBm 84^b u. sonst = לטת eine Speise; es scheint jedoch, dass *λοπάς* zu Grunde liegt u. z. nach § 364.

לפס s. לפוסין

גלכטינון s. לפיטטו

לפסא *lopaš*, m., *aram.* לפסאיא, *pl. hebr.* לפסין, *aram.* *λοπάς* Tiegel, Teller, Schüssel. A) Hebr. MSabb VIII, 5 בלפס (Ms. Kaufm., Agg. באילפס). MKelim II, 5 הלפס Ms. Kaufm. כסוי הל'; ib. III, 2 הלפס opp. הקדירה; ib. X, 8 לפסין; ib. XIV, 1 הל' Var. (לבים) (vgl. הלכס). TKelim bk VII, 6 לפסין (Var. פסין), ib. VII, 13 opp. קדירות; ib. bm IV, 1 הלכס. TTohor III, 3 לפסין (f. construit). Mechilta zu XVI, 31 כלפס. TSabb XVI, 13 סומוות ל' (f.), jBeza 62^c₅₆ [T III, 13 LA] jChag 77^d₁₇ כלפס in den Parallelst. אילפס (s. d. W.). jSchebiith 37^a₁₂ אחר ל' W.). jMk 81^b₆, jNedar 38^a₂₁. Lekach tob p. 279 Buber לפוסין. MEduj II, 5 לפסין אירונות (s. אירונות). jSabb 13^a₄₃. Midr Sam c. 5, 1. MMAas I, 7. B) *aram.* jPea 20^a₆₅ לפיסא (l. לפסא); ib. 20^d₆₈, ib. 21^a₆₂. Trg j I Num XI, 8 בלאפסיא s. לפרא. S. auch לפך.

לפן *lapsan*, m., *λαπάνη* = *lapsana* eine Krautart. MKilaim I, 5 והלפסן opp. ההרדל.

[Transscribirt **לִקְוִינָה**.

לִקְוִינָה ZDMG. XXXIX, 279.
BB. 934 *Sinapis incana* L., grauer
Senf. Pflanzennamen 178.]

*לפצא *lopaʒ. m.*, aram. לפצא,
λοπάς Schüssel. jPea 21^a₆₃,
jSchebiith 34^a₆₄, s. לפס.

Zu dieser Form vgl. לפצא,
dès Samarit. zu Lev II, 7.

לִקְוִינָה, richtiger wohl
לִקְוִינָה *lok'otenintōs, m*,
Genitiof von *locotenens -ntis*
Stellvertreter. Midr *ψ*
CXLIX, 1 (eine Glosse) מלך
בשר ודם [יש לון] דוכוס יש לו ל'

§ 94 irrthümlich als Pl. be-
zeichnet.

לִקְנָה s. לִקְוִינָה.

לִקְוִינָה *lik'unjā, n. pr.* eines
Mannes: *Λύκωννα*. [?] jBerach
4^e₇₆ בר יוסי בר לִקְוִינָה,
bPesach 51^a לִקְוִינָה, jPesach
33^b₄₀, jErub 21^a₆₅, bBm 85^a,
Tanch B. שמוח 12 לִקְוִינָה. Viell.
identisch mit R. Simeon b.
יוסינא (s. d. W.).

לִקְטִינָה s. לִקְטִינָה.

לִקְטִינָה *lek'tikā*,
auch לִקְטִינָה, f., *lectica*, Sänfte.
Mechiltha zu XXI, 2 בל', opp.
כסא u. פוריון (s. d. W.). Jalk
Ex § 311. S. auch לִקְטִינָה.

Syr. **לִקְטִינָה**, *λεκτικόν*.

לִקְוִינָה *lak'on*, Adj., *λευκόν*
weiss, spec. *Leukon*, Name
einer Münze. jMaas sch 54^d₁₉,
ולקן (ed. Krot. ילקן), jBm 9^e₃₆
לקן בלקן.

Zuckermann Talm. Münz. u.
Gew. S. 29.

לִקְוִינָה *lak'nā, f., pl.*
(לִקְוִינָה), *λεκάνη* Becken,
Wanne. Aram. bSabb 12^a
לִקְוִינָה רמיא (Ar., Agg. לִקְוִינָה,
Ms. M. richtig לל'). Ib. 143^a.
bBerach 62^a בל'. bBk 113^b
ל'. Gen r c. 13, 6
לִקְוִינָה u. לִקְוִינָה (Agg., Ar.
(לִקְוִינָה) (Jalk Koh § 967 לִקְוִינָה).
Kohel r zu I, 7 לִקְוִינָה. Trg
Iud VI, 38 ל', Tw. הפל. Trg
Hiob XXXII, 19 לִקְוִינָה (Ar.
s. v. זורק, fehlt in den Agg.,
ed. Lagarde s. לִקְוִינָה).

Syr. **לִקְוִינָה**, [auch **לִקְוִינָה** BB
969. **לִקְוִינָה** ZDMG. LI, 303],
armen. *lakan* u. *lekan* ZDMG. XLVII,
21; H. 146.

לִקְוִינָה *lak'ni, m.*, Name eines
Vogels in bChull 63^a.

[Eine unbegründete Vermuthung
s. bei Lewysohn Zoologie des Talm.
S. 184.

לִקְוִינָה *f.*, Neubild. von לִקְוִינָה
(s. d. W.).

לִקְוִינָה *lok'rā, n. pr.* eines
Mannes: *Λοκρός*. jSukka 54^d₁₂
ר' יהודה בר ל'.

מ

מ Mem, entspricht dem gr.
μ u. lat. *m* (§ 11), erleidet
Reduction (§ 236), ist Bildungs-
buchstabe (§ 327), wechselt
im tanderen Liquiden (§ 158).

מ als $\mu\eta$ = lat. *ne* dass nicht gedeutet in Tanch משפטים 15 zu Ex XXII, 24 מאחד לשון יונית היא.

Sachs I. 20.

מנננן s. מאנניו.

מאם s. מאמם.

מאם *mēon*, *m.*, auch *מאם*, *מאם* *Aethusa Meum* (Linn.) Bärwurz. Kohel r zu IX, 13; המערב... מי מאם. ib. zu VI, 1 ermp. מי במים. TBb V, 6 מעין מי מאם. Sifra יקרא Perek 22 p. 28^a u. Jalk Lev 479 steht מעין für מי מ'.

Fürst S. 134. 135. Syr. *ܡܥܥܐ* [transscrib. BB. 1068 = Gottheil, List of plants *ܡܥܥܐ* = *ܡܥܥܐ* 136.

(Vgl. *ܡܥܥܐ* BB. 1028, Pflanzennamen 336. Die LAA: מי מעין Sifra und TBb Var. מעין RABd zu Sifra und Temim Deim Hagahoth Sifra 40^a, TBb Zuck., מאם מאם bei Oth Emeth zu Koh. r. 44^d und Maarich sv. מאם Koh. r bis. Die Identification mit *meum* halte ich für unrichtig; man fälscht Honig mit Mehl, (TBb aaO.), mit Möhrensaft (Allgem. Encyclop. f. Kaufleute Lpz. 1843 sv. Honig), mit Thymian (Galen) — von *Meum* fand ich keine Spur. Vorläufig halte ich mich an מעין, die gutbezeugte LA mit RABd: *Eingeweide*; man wird aus Eingeweiden *Gallerte* hergestellt und damit den Honig verfälscht haben.]

מאם s. מאם.

מאם ermp. aus מאם s. גלכטנין.

מאם ein wahrsch. aus מאם *corruptum* W., *מאם*

ρόν ekelhaft. Thr r zu III, 45 סחי ימאם des Textes wird erklärt: מאם פסילאייא, womit die gr. Uebersetzung *μυσαγοι καὶ ἀπόθγοι* gemeint sein dürfte.

Fürst S. 135. [Trotz aller Erklärungsversuche hat Oth Emeth z. St. 42^d Recht: מאם ופסילים; mit der LXX hat die Stelle nichts zu thun.]

מס' s. מאםפוטמיה.

*מבאנא *m.*, Neubild. aus באן, Besen aus Palmzweigen. Gen r c. 79, 7 מבאנך (Ar. Agg. מבניך, opp. מטאנך. Trg Jes XIV, 23 במבינא. S. auch אלבינא.

§ 327. [Ich halte nach אלינא des j מבנינא für die richtige LA, die ich bei der engen Zusammengehörigkeit von j und Gen. r. auch für אלינא herstellen möchte. In יאמבינא des Targ. gehört das Verbum zu dem nach BB 757 ostaramäischen *ܡܥܥܐ* das Haus kehren, *ܡܥܥܐ* Besen. Die Etym. von מבנינא halte ich für unrichtig, da ich eine Neubildung aus באן in dieser Form für unmöglich halte.]

מבאנא s. מבנינא.

מבלינא s. מבנינא.

מבאנא s. מבנינא.

מכס' s. מבסימא.

מגיס s. מגיסחא u. מגיסחא.

מגיסחא s. מגיסחא.

מגיסחא volksetym. Neubild. aus *Βαγώας*, allgemeiner Name für Verschnittene. MJebam VIII, 4 בן מ' [??]

Band I 259.

מניסחא s. מניסחא.

מגורה in der Verbind. מ' TMikw I, 17, jTerum 45^b₈₇ (wo מגורה), bKidd 66^b wahrsch. μέγαρον unterirdischer Raum (im Bade-
haus). S. ריסקוס II. [??]

מגורסי l. מגורס mīguroš, m., ὁμήγουσι Versammlung. Thr r zu II, 22 מ' als Deutung zu מגורי des Textes. S. auch קיסטרפיון.

Sachs I, 170 u. Fürst 136^a, anders L. III, 21^b, K. V, 78^b u. J. Cohn Monatschrift 1893 S. 342. [K. V 78^b richtig: μάγειρος, מגורסי, nicht miguros.]

מגידונית s. מגידונית.

מגירוס s. מגירוס.

מגינא s. מגינא.

מגיס mag'is u. מגס mag'os, m. pl. aram. מגיסין, מגיסא, μαγίς 1) eigentl. geknetete Masse, talmud. Speise, Brot überh. Lev r c. 28, 2 מגיסא, ib. מגיסא, ib. רמגוסי (רמגוסא); ib. למיגס אחיחי, wofür Ar. למגרסא אני צריך (s. מגירוס). In der Parallelst. Kohel r zu I, 3 steht dafür חבשילא, zuletzt מגיסך. Thr r c. 1, 4 מגיס, Ar. Var. אריסטון. Trg ψ CXXIII, 2 zweim. מגיסא. Trg j Num XI, 6. Trg Ezech XIII, 19 ובמגיסין דלחם (l. ובמגיסין). — Hievon das Verb גוס oder גיס, = essen, gewöhnlich im Zusammenhange mit אריסטון

Krauss, Lehnwörter II.

(s. d. W.). jSanh 21^c למיגס וגו. אריסטון. Lev r c. 28, 2 ריגסין (s. oben); ib. ריגסין, in Kohel r zu I, 3 steht dafür ריכלון. Ib. zu II, 16 מיגס גביה c. 2, 13 מיגס opp. שרי. — 2) Backtrog, Schüssel. MJoma VI, 7 u. Pesach V, 10 [THI, 10] נתנן במ' (Agg., Ar. במגס). jPesach 32^d₁₅ במגס; bP. 65^b במגס (s. D. Sopher. z. St. N. 60), bJoma 67^b. MKelim XVI, 1 וקיד הכבלי opp. המגס. TKelim bm V, 10 steht nur והקערה. jJoma 42^b מגיס als Erklärung von כף. Trg O. Num IV, 7 מגיסיא, ib. VII, 84. Trg O. Ex XXV, 29 מגיסויה. S. auch מניסחא I.

[„Hievon“ bis „שחי“ zu streichen, denn das ist ܡܥܝܢ, pal. syr. für ἀριστῶν — wie im j neben אריסטון, Mahl PSm 2284, Schwally. Idioticon 53, mischn. גננ beissen = in Targ. und j und paläst. Midrasch, (vgl. ܠܚܝܬ, „mit Uebergang von ע"י in י"י“ (Schwally). Anbeissen = frühstücken, wie jüdisch-deutsch (Sanders aus Kompert) „nach dem Fasten zu essen anfangen.“ Dem Finanzminister als Emblem für die neu aufzulegende Anleihe drei Sterne empfohlen, denn „wenn die Juden drei Sterne sehen, beissen sie an.“ Zu Schlüssel: ܡܥܝܢ phiala PSm 2007. Fraenkel, Nachträge zu Brockelm. 180.]

מגיסטר s. מגיסטר.

מגיסטי meg'isti m. im Pl., μέγιστοι die Grössten.

Gen r c. 26, 7 מ' מלחמה; s.
מנטרוזין.

[ Almagest. PSm 2083.]

p. 83^b שני מגריסין Agg. מגריפס.
 Lev r c. 7, 4 u. Pesikta 61^a.
 Num r c. 4, 20 מגירם של בשר (מגירם l.). Jalk Num § 777
 מגריסין. Jelandenu בחוקותי Anf.
 (bei Ar.) תרי המגרוסין jKethub
 25^e₃₂ קול מגרוס (bSanh 32^b
 קול רחים). S. auch מגיריון.

Syr. ܡܓܪܝܫܝܢ.
 מגיריון *mag²erijōn, m., μαγε-*
ιστον Küche. jBeza 63^b Ende.
 {ܡܓܪܝܫܝܢ}

מגירוס s. מגירסא, מגירם, מגירם.
 מנגנון s. מנגון.
 סינגנון u. מנגנון s. מגניוה.
 מגנימן jRh 57^b₃₁ כמ' als Er-
 klärung zu בני מרון (s. במגנימין).

Selbst die Ansetzung, ob mit 'ב
 oder 'ב, ist fraglich. K. V, 77b
magnanimus. [Unbefriedigend.]

מגיס s. מגס.
 מגי' s. מוסטיר, מוסטאר.
 מנסטרני s. מנסטרני.
 מגיסטרי *mag²istrāni, m., im*
Pl., μαγιστράνους Magnaten.
 Trg II Esth IX, 3 מנסטרני
 (Ar. מנסטרני, Var. מניצטרני l.
 מנסטרני, ed. Lagarde, Mנסטרני
 ed. Venedig u. Levita).
 S. auch מכיסטניוס.

μαγιστράνους für *μαγιστᾶνες* Duc.
 Gr. I. 896; LXX in II Par. XXXVI,
 18. I Esdr I, 1, 36. Sir IV, 7.
 Js. XXXIV, 12 u. sonst, s. Soph.
 739; Apoc VI, 15. Sonst n. § 276.
 — Jastrow 728^a מגיסטרי *magistratus*.
 [Es ist ܡܓܝܨܬܪܐܢܝܬܐ *magistral-*
ro's BB 1002. 1007. PSm 2004.]
 מגי' s. מנסחא.

סנגנון s. מגפוח.
 s. מגריפס, מגרים, מגרוס.
 מגירוס.

דוקרין s. מדוקרין.
 **mahg²on*, als *Adj.*
 מהגניו, *f.* מהגניו, *pl.* מהגניו,
 gebildet von *mahgo -onis*
 Fälscher, der mit falschen
 Münzen zählt, daher סלעים
 מהגניו... in jKethub 25^b₁₃
 falsche Münzen.

Schrader I, 90: „lat. *mango* ...
 bezeichnet einen, der durch künst-
 liche Mittel (*μαγγαλα*) seine Waaren,
 um den Käufer zu täuschen, auf-
 putzt... Im Mittellat. hat es sehr
 verschiedene, aber keineswegs
 schmeichelhafte Bedeutungen: *car-*
nifex, lanarius, simoniacus, praedo,
fallax, deceptor, equiso, famulus etc.“
 S. daselbst die romanischen u. alt-
 germanischen Formen u. vgl. Saalf.
 s. v. Die hier angegebene Be-
 deutung ist allerdings sonst nicht
 nachweisbar. Herzfeld, Metrol. Vor-
 unters. S. 63 denkt an die *Hegemo-*
nen, Münzen des illyr. Königs
Monnios. N. Brüll, Jahrb. I, 183
 liest von *Μονογέρης*, so hiess
 nämlich Bar Kochba, vgl. Rapoport
 Orient, 1840 p. 248. L. u. K. lassen
 das W. unerklärt; s. auch Jastrow
 736^b. [Zuckermann, talm. Münzen
 u. Gewichte 15: *Monunios*. Ich
 halte das Wort, das neben *מביריניה*
 (*Severus*) steht, für corrupt aus
מביריניה, was bei dem Texteszustande
 des jer. nicht zu gewagt ist: *tra-*
janische Münzen (s. oben טריינות).
 Es ist von nicht vollwertigen, aber
 nicht von falschen Münzen die Rede,
 auch muss zwischen severianischen
 und jerusalemischen Münzen eine

bestimmte Münzsorte, nicht falsche Münze im Allgemeinen erwähnt sein.]

* מוגלם *mog²loš, m., aram. st. emph. pl.* מוגלסיה, *μολός* Riegel. Trg I Reg VII, 50 מוגלסיה, Tw. והפתח. [מוגלסיה MV 183₃₁.]

Syr. *ܡܘܕܝܐ*, [ܡܘܕܝܐ] ZDMG. PSm 2035. *ܡܘܕܝܐ* LI, 303.

דאטנמא s. מוגלסיה.

מזה נמסאות s. מוגלסיה.

מודייה *mōdjā, f., pl.* מודייה, *aram. st. emph. pl.* מודייה, *μóδιος* = *modius* ein Getreidemaass, Modius. A) Hebr. Num r c. 4, 1 מודיאות. bGitt 57^a מודיאות, ib. אחת. jMaas 51^b₆₁ שלש מודייה. B) Aram. bErub 83^a (קונרס s. מ' דקונרס). Esth r c. 2, 3 zu I, 4 חר מודייה, jPesach 31^c₆ (מודייה l). jP. 30^a₃ חר מודייה. jBk 6^d zweim. מודייה = *modii (pl.)*.

Syr. *ܡܘܕܝܐ*, viell. auch arab. *مدى* Fraenkel S. 206; armen. *mod* H. 276.

מירון s. מוגלסיה.

מורית' s. מוגלסיה.

אמיינטון s. מוגלסיה.

מוטלייה s. מוגלסיה.

מלכיה s. מוגלסיה.

מיטריין s. מוגלסיה.

מכירין s. מוגלסיה.

מוכני s. מוכנה, מוכנה, מוכנה.

מוכני *muk²nī, f.,* *μηχανή*, Maschine, Rad, Räder-

werk. A) Hebr. MJoma III, 10 לכיור מ', MTamid III, 8 (Agg. מוכנה), bT. 28^b, bJoma 37^a, jSukka 55^b₆₂. MKelim XVIII, 2 (Agg. auch מוכני), bSabb 46^a; TKelim bm VIII, 1. MOhol IV, 3, TOhol V, 7. bChull 15^b; im Ar. lautet das W. überall מוכני, so auch TPara III, 9. B) Aram. Trg II Esth I, 2 במוכני (Levita hat מוכנה); ib. במוכני.

Lat. *machina* Corssen II² 817; syr. *ܡܚܢܐ*, [ܡܚܢܐ] BB 1078. *ܡܚܢܐ* 988 PSm 2025. 2088. 2105.] Nöldeke, Syr. Gramm. S. 56; armen. *mekenay* ZDMG. XLVII, 10; H. 269. S. auch Freudenthal Hellen. Stud. II, 120. — I, 173 schlecht accentuiert.

* מוכסין *muk²šā, m., pl.* מוכסין, *μύξα* eine Pflaumenart. bAz 14^a (Ms. M., Agg. מוכסין).

[BB 377 *ܡܚܢܐ* nach dem

pers. *مستان* *mamma canis*, nach der Form der Früchte be-

nannt = *ܡܚܢܐ* = *ܡܚܢܐ*

1298 = *ܡܚܢܐ* 1300

= 1312 *ܡܚܢܐ* (nicht sym-

phytum, sondern wohl corruptes

ܡܚܢܐ = *ܡܚܢܐ* = *ܡܚܢܐ*

ܡܚܢܐ. Das ist nun auch Ber.

40^b die talm. Erklärung, die zu

gegeben wird: *שילי גופא* (so

nach Ar. und Kaftor wa-Pherach, nicht *שילי* wie edd. und danach L:

Spättrauben) was Kaft. wa-Ph. 85^a

= Guisius zu Demaj I, 1 durch

سیستان wiedergiebt. Nach dem babyl. Talmud würde die Frucht von *Cordia Myxa* L. mischnisch מִיֶּלֶא, aram. מולנא = מולנא heißen. מִיֶּלֶא ist mir unklar, מולנא geht wohl auf den traubenförmigen Blütenstand. Dasselbe soll nach Mussafia, dem ich jetzt beipflichte, während ich früher, da mir jede Spur der *Cord. M.* in jüdischen Quellen zu fehlen schien, die Identification für fraglich hielt (Pfl.-Namen 392) מוכסין, LA מוכסין (so auch R. Schimschon zu Demaj I, 1) sein, *μύξα*, vielleicht *μυξάριον* **Pflaumenart*, sondern die Frucht von *Cordia Myxa* L., eine schmackhafte, eichelgrosse, eichelähnliche — im Talmud neben Eicheln genannte! — Steinfrucht. Vgl. Pfl. Namen 68. Oken III, 1099. Ascherson u. Schweinfurth *Flora d'Egypte* 108. Fraas, *Synopsis plant. florae class.* 164 und die eingehende Darstellung Woenig, die Pflanzen im alten Aegypten 331 ff. Vullers II, 208.]

מוכסין s. מוכסא.

* מולא *mulā*, f., aram. st. *emph.* מולחא, pl. מולון u. מוליירא, *mula* Maulthier. Trg j Ex XIV, 7 ומולחא (l. ומולחא). Trg j II Ex XIV, 25 ומולחא, ib. למולחא pl. — jBerach 12^b₃₀ מולון (Agg. (מולון), jKilaim 31^a₄₉. jDemai 22^a₂₁, jTaan 66^c₆ מולחא, in bChull 7^b steht dafür מולחא. כודניירא (hebr.). Viell. gehört noch hierher חולדא המולחא jJoma 38^c₃₇ u. jMeg 75^c₇₀; fehlt in Sifre Dt § 36. [Kaft. wa-Pher. 124^b פרהה מולחא]. S. auch טטראמולון u. מולי.

BB מולחא, מולחא, מולחא 1030. 1032. PSm 2036.]

מולנא u. מוליירא s. מולנא.

מילא u. מילא **μῖλον*, richtig מולין, מילח Kessel. Dt r c. 2, 13 מולין, Pesikta 162^a של נחשת, Ruth r zu II, 14 מילה, Jalk Reg § 246, Trg II Chr XXXIII, 11 מולחא (? מולחא aram. st. cstr. von מולחא), ib. Vers 13 מולחא (st. *emph.*). In bSanh 101^b (En Jakob) ist das W. durch aram. מולחא, Ms. M. מולחא, in Pirke di RE. c. 43 durch מולחא ersetzt.

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II, 506. [Die LAA: מילא, מילא (Ar. V 147^b aus Pesik., Abba G.) מולי (Pesikta, Jalk., Est. r), מולין (Dt r), מולחא Trg. Aber Ag. Ester V 14 p. 58 Buber מולחא, Midr-hagadol, K. Nachtr. 15: מולחא] s. d. W.

מולירא u. מולירא *muljār*, m., *μυλιάριον* = *miliarium* ein Kochgefäss, ein Ofen. MSabb III, 4 מולירא הגרוף (מלייר u. מולירא). jSabb 6^a₆₈ u. bSabb 41^a. Exod r c. 25, 1 למולירא 9 חולדא. Tanch B. חולדא (genaue Beschreibung des *μυλιάριον*). TJadaim I, 14 מולירא. TSabb VIII, 16 מולירא (l. מולירא mit beibehaltener Endung; f. construiert).

Siehe Forbiger I, I, 211 u. 232 N. 208, Marq. Privatl. 280, Ab-

bildung bei Rich. Sprachliches s. S. Krauss in Byz. Zeitschrift II, 506. [ZDMG. XXV, 523 Geiger. **مليار** BA BB PSm 2139. Elias Nisib. 39, Lagarde.]

מלונמא s. מוליניה

מולא I s. מוליון

מוליון II *moljōn, m., morio-onis* Posse-reisser. TAZ II, 6, jAz 40^a₃₃, bAz 18^b, Jalk ψ § 613.

Exc. No. 10, 6. [Falsch.]

מוליי *mulaj, m., malleus* Hammer, Beil. jBeza 61^a₂₂, jMaas sch 56^c₂, jChag 78^a₅₇ כל כשרורא בעי מ' (Agg., Meiri zu Beza 20^a hat מלאי) jeder Baumstamm bedarf des Beils.

K. V, 147^a. N. Brüll Jahrb. VII, 59 mit dem folgenden מליי נכא *μολις*. [Vollkommen missverstanden. Richtig ist LA u. Erkl. von R. Efulda z. St. M. scheni = jChag. : דקיסא : מליי מוליי, דקיסא : מליי וביה. Der Wein muss zu Anfang — so lange er gut ist — immer nachgefüllt werden (מליי=מחמל), hat er aber einen Stich bekommen (cf. קסס, so hält er sich in dem Zustande von selber. (Soll etwas Besonderes bedeuten, so muss man zu **מחמל** PSm 2036 *Weinheber* Pflanzennamen S. 246 greifen.) Vgl. Duker, Rabb. Blumenlese 133.]

מוליר s. מוליר

מולרין s. מולרין u. מולרין

מומס *mūmos, m., pl.* מומסין, *μῦμος* = *minus* Geberdekünstler, Posse-reisser. Thr r c. 3, 5 zu

III, 13 לחיאתרין אז המ מכניסין אז המ שלהם, ib. Einl. No. 17 Ar. המזים, Agg. crp. מואמס Gen r c. 80, 1 מומסין. Pan acherim p. 60 Buber מומסים (Buber emendirt מרמס). S. auch מימר.

Armen. *mimos* ZDMG. XLVII, 30; H. 271 Fürst 136^b giebt *μῶμος*; s. auch N. Brüll Jahrb. I, 176. — Aruch's מואמס מ' אינה bezieht sich auf die Einl., nicht auf die Stelle III, 13 (Jastrow u. A.). [Isr. Lewy, Vortrag in der Philol. Vers. 1878 S. 88 Anm. emendirt מימס für מימס Kidd. 63^a. **ממממ** und **מממממ** mit i. Maarich 64: it. *maschera*. Kalla r. X n. 19.]

מומייק s. מומייק

מונג'נוס *mong'enos, m., μονογενής* einzig geboren, der einzige Sohn. Pesikta r c. 10 p. 38^a.

[**מנג'נוס** BB 1034.]

מונומכוס s. מונימכוס

מונוס s. מוניס

מוניטא u. מוניטא *monitā, f., moneta*, 1) Münze, Geld. Ex r c. 5, 10 אחת מ' ; ib. מ. חמי 2, 1 Thr r c. 1, 2 מוניטין 7, XVIII ψ Midr. הרא מ' (**μονητόν*?). 2) Münzstätte. Gen r c. 36, 11 מוניטין (**μ.* oder accus. רין). 3) Bezeichnung der Herrschaft. jSanh 20^b₂₂ מ' דמרן שאיל קיים (m. construit). Ag Esth VIII, 15. bMeg 14^b u. Midr Sam c. 23, 12 hebr. טבעך. 4) Ruf, Ruhm. Gen r c. 39, 11

שיצא להם מוניטין בעולם; ib. oft was war זמה היה מוניטין שלו seine Prägung (Emblem)? Jalk Josua § 17. Ag Esth IX, 4 מה מוניטין. Esth r c. 10, 12 מה מרדכי. המלך מ' שלו הולכת ... כך מרדכי. Pirke di RE c. 50 Ende מוניטה. 5) Kraft, Kriegsschaar. Gen r c. 37, 8 כל מ' של מצרים אינה אלא בים, Jalk Chr § 1073; Jalk Gen § 62 hat מונינה, אינו אלא פסולים, was *μονογενής* wäre. Ex r c. 15, 27 של אלהים בטלה מ'. — S. auch מלכא.

[*מוניקה* PSm 2040. 2172. 1994].
Raschi Gen XII, 2 טנק = מ'.

מוניטה s. מוניטין u. מוניטין.
מונייק *munjāk* [*ā*], מונייקיה, *μανιάκιον* Halsband, Armband. Lev r c. 12, 3 מ' לצואר, Midr ψ XIX, 15 u. Jalk ψ § 675 durch עטרה u. ענק ersetzt. Jelamdenu zu Lev. XXI, 10 (bei Ar.) והמונייק, ib. המונייק. Dt r c. 4, 2 מ' של זהב, Jalk Jes § 256 hat dafür מ' של זהב. Pesikta r c. 29 p. 138^a מ' של זהב, ib. כמונייקיה. jSabb 8^b₁₁ מונייקה l. מונייקה (s. d. W.). Trg I Esth VIII, 15 מניקה. S. auch מניכא.
מוסיא I *mušijā n. pr.* einer Provinz nördlich von Thracien, *Moesia* Moesien. jMeg 71^b₅₈, bJoma 10^a, Trg I Chr I, 5 מוסייה, מוסייה, מוסייה (ed. Lag.

מוסיא); Gen r c. 37, 1, Jalk Gen § 61 steht dafür מוסיא, in Lekach tob נח X, 2 מוסיא, Trg j I Gen X, 2 מוסיא, j II מוסיא als Uebersetzung von מושק.

S. Krauss, Magyarországi régiségek a talmudban S. 19 u. Monatschrift XXXIX, 10.

מוסיא II s. מוסיא.

מוסיקין ist [mit Buber] zu lesen st. מוסיקין in Midr ψ zu I, 6: hebr. pl. von *μουσικός* Sänger; alte Agg. haben מוסיקין, Samuel Gama citirt מוסיקין; in Cant r zu IV, 4, Kohel r zu VII, 19 u. Jalk Sam § 165 fehlt das W.

Vgl. syr. *ܡܘܨܝܩܝܢ* u. *ܡܘܨܝܩܝܢ* (PSm 2043).

מוסקון u. מוסכון *muškōn, m., μούσχος* Moschus. jBerach 10^d₃₅ מוסכון (l. מוסכון, Ar. hat מוסקין), bBerach 43^a semitisch מושק (Ar.). bKethub 75^a מושקין (Ar.). [Hal. ged. 70^g Hild. *ܡܘܨܩܝܢ*].

ܡܘܨܩܝܢ, pers. *mušk*, aus Indien ZDMG. L, 649. 652. Transscrib. *ܡܘܨܩܝܢ* BB 1037.]

מוסימם s. מוסימם.

מוסחבין s. מוסחבין.

מופין *muḥjōn*, Umbild. von *Pappus*, der gewöhnliche Name des röm. Possenreissers. jAz 40^a₃₃. In den Parallelst. steht dafür מוקין (s. d. W.).

Exc. No. 10, 4. [Falsch.]

מוסיכיה u. מוסיכיה. מוסיכיה *mōkⁱ, m., aram. st. emhp.*

מוקא, *pl.* מוקי, *μῶκιον* Bein-
kleider. A) Hebr. Tjebam
XII, 10 u. bJebam 102^b במק
opp. בסמיכת הרגלים. B) Aram.
lb. מוקי. bGitt 68^b במקי. bSanh
95^a מוקיה (Ar., Agg. מוחיה).
Trg I Esth VIII, 15 מוקי.
S. auch מוקס.

Hübsch in Ben Chan. VII, (1864)
281 citirt ein Scholion zu Dan. III,
21 *tives* (wohl Aqu. u. Symm.) *σαρα-
βαρα* (sic) *εἰρημασὶ τὰ μὲν παρὰ
πολλῶν λεγόμενα Μάκια, παρὰ δὲ τοῖς
Ἑλλησιν ἀναξίριδες προσαγορευόμενα.*
Das Scholion findet sich jetzt auch
bei Field II, 914. *Μόκιον* mag nun
orientalischen Ursprungs sein, steht
aber unserem מוק jedenfalls näher,
als die von Fleischer zu L's Trg.
Wb. II, 567^b beigebrachten persi-
schen und arabischen Formen; ihm
folgen L. III, 55^b u. K. V, 222^b.
Syr. *ܡܘܩܝܐ* [BA 5546: *ܡܘܩܝܐ*, Stiefel!
calceus auch PSm 2046, (aber 2041
falsch *ܡܘܩܝܐ* *موق*). Auch im
Jüdischen nicht Beinkleider!!
Fleischer hat unfraglich recht;
μῶκιον ist abzuweisen. Sachau zu
Gavaliki 62.]

מקרון s. מיקרון.

מוקין *mok'jōn*, Umbild. von
Maccus, der gewöhnliche Name
des röm. Possenreissers. TAz
II, 6, jAz 40^a₃₈, bAz 18^b;
fehlt in Jalk ψ § 613. S. auch
מעקיצ.

Exc. No 10, 5.

מוקסין *mōk'ōš*, *m., pl.* מוקס,
**μῶκός* Beinkleider. Gen
r c. 36, 9 als Uebers. von
במוקסיהן Dan III, 21 סרבלין.

Esth r zu I, 12 c. 3, 14, Cant
r zu VII, 9 u. Jalk Dan § 1061.
— Dt z c. 28 p. 27 Buber
במוקסות.

S. zu מוק [von מוק zu trennen
und das gr. Scholion hier zu citiren]
u. A. Brüll Trachten der Juden S 74.

מורא (מורה) u. מורוס
mōrā resp. *mōroš*, *m., pl.* מורים,
μωρός albern, dumm. Hebr.
u. aram. Pesikta 118^b מה הדין
כהדין (Num XX, 10) לישנא מורה
לישנא יוני ציוחין לשטיא מורוס
ib. 119^a בני מורין u. מורה, fernere
Gleichsetzung mit שוטה. Num
r c. 19, 9 בכרכי הים קירין לשטים
מורים, Midr ψ IX, 16 בלשון יין
קירין לשטיא מורא. Sifre Dt
§ 218 ומורה = שוטה. Tanch B.
IX, 21) מהו מורה 16 וארא
9 חקת של שוטה. Tanch B.
(s. § 29), Jalk Num § 763;
Jalk Jerem § 265. Jeldandenu
zu Num XX, 10 (bei Ar.).
Thr r. Einl. No. 31 Anspielung
auf Soph III, 1 לשון: מוראה
יונייה הוא ציוחין לשטותא מוריא
Jalk Soph § 567 מירה.

Armen. *moros* ZDMG. XLVII,
24; H. 280. [ܡܘܪܝܐ transscrib.

μωροι, *μωροισι* BB
1041 PSm 2049. REJ. XXVII, 306.]

מורנית s. מורין.

מורא s. מוריא u. מורוס.

מורטאני *mōrtanjā. n. pr.* eines
Landstrichs in Nord-Afrika:
Mauretania. Sifre Dt § 320
בירטאני. Jalk Dt § 945 crmp. בני מרט'
bJebam 63^b Pesikta

r c. 15 p. 71^b s. לברטניא s. מרטיא.
u. ברבריא. Davon

מורטניא mauretische
(Magd), zweimal מטרניא (Magd),
(l. מורטניא) opp. כושית in Ex
r c. 3, 4.

מוריטיניוס *mauritinós, n. pr.*
des personificirten Landes
Mauretanien oder seines Heros
eponymos: **Mauritinus*. Trg
j I Gen X, 7 u. Trg I Chr
I, 9 (ed. Wilkins מוריטיניוס
ed. Lag. 'ממריאט' für רעמה
Vgl. אטליין u. בותניאם.

S. Krauss in Monatsschrift
XXXIX, 56. [REJ. XXIV, 94.]

מוריים *murjēs, m., muries*
eine Fischbrühe. MAz II, 4,
Joma VIII, 3 (Ms. Kaufm.
(מוריים), Kelim X, 5, Mikw
VII, 2, Terum XI, 1; TSabb
XVI, 13, Jom tob III, 13,
Demai I, 24, Kelim bk VII,
7, Zabim II, 5, Jom Kipp V,
3, Berach IV, 2, Az IV, 11.
VI, 14, Meila I, 17, Terum
IX, 6, Maas sch I, 10, Demai
I, 24, jD. 22^a₁₄, jSabb 11^a₅₄
aram. מורייאם, jPesach 37^c₄₅,
jTerum 45^b₇₀; jAz 41^c
mehrerem. מ', jSchebiith 37^c₁₄;
bChull 6^a, bAz 34^b, ib. *aram.*
מורייאם, bPesach 109^a; Ex r
c. 9, 6. [Hal. g. 577₁₆.]

L. III, 58^b u. K. V, 251^a geben
άλυρίς, richtig Fürst 137^b u. Jastrow
750. [syr. Geop. u. BB 1041

مري *muria*. מוריא (מוריא) Kalla r.
X n. 19].

מוריניוס s. מוריניוס.

II. מרון s. מירן.

I. מוריניוס s. מוריניוס.

* מוריניא, *aram.* f.,
Neubild. aus *μάραγμα* Geissel,
jüd. Speer, Stab. Pesikta
94^a, Kohel r zu XI, 2, opp.
חיטרא. Trg j Ex XXI, 19.
Trg ψ XLVI, 10; CXXIX, 3;
I Sam XIII, 22, XIX, 9, 10,
XXVI, 12. Pl. מורינין Trg ψ
LV, 22, Ezech XXXIX, 9;
Jerem XLVI, 4 מורינייא, Jes
II, 4, Joel V, 3, II Sam XXIII,
7, II Chr XI, 12, XXIII, 9.
S. zu לבורני u. vgl. מרגנא.

[Falsch! *סבנלן* Speer aus
Kornellenholz, murrán. Pflanzen-
namen 249.]

מורסינטון *mursintōn, Adj.,*
μυρσινίτης Myrtensaft.
jSchebiith 37^b₃₀. S. zu רימורן.

Μυρσινίτης bei Soph. 774; gegen
Fleischer zu L III, 318^b. [*Μυρσι-
νίτων* (*ἐλαίων*) Aët. bei Soph.]

מוסכין s. מושקין.

מויקי s. מוג.

מורמאט *corrumpirtes*
Wort in Midr ψ XII, 1 מיר
מורמאט, נור והטיל מ' ג'
מורמאט, מורמאט, מורמאט,
מורמאט, Jalk ψ § 656
פרוממאט, währsch. zu lesen
(s. d. W.).

[Aus der Vergleichung der LAA
ergiebt sich als bestbelegte LA:
מורמאט. Bubers Conjectur
ist durch die einstimmige Ueber-
lieferung der ersten Buchstaben:
'מ' ausgeschlossen.]

- richtiger מזגא *mazag'a*,
n. pr. mehrerer Städte, 1) *Mázaxa* die Hauptstadt Cappadociens. bJebam 25^b במגזא (במזגא l.) קפיטקא in TJebam IV, 5 steht nur בקפיטקא jJ. 15^d₁₄ כשבאתי למגזא של קפיטקא, in bJ. 121^a steht dafür למדינת ק' מזגא l.; למזגא l. TJ. XIV, 5 ק' מזגא; Kohel r zu XI, 1. TSabb XV, 8 כשהייתי במזגא במדינת (Ms Erf., Agg. קפיטקא) במזגא wonach zu lesen של ק' במזגא קיסרי 26^a bMk (Ms. M. Mazaga) in Mazaga Caesarea, die Stadt hatte nämlich beide Namen. 2) *Mázaxa* näher nicht bestimmte Stadt. Gen r c. 34, 15 zweim. מן מזגא.

Von Neubauer Géogr. du Talm. p. 318, L. III, 14^b, K. V, 74^b u. Jastrow 727 gänzlich (?) missverstanden. S. über die Hauptstadt von Cappadocien, welche später Caesarea genannt wurde, Lagarde Mitth. II, 242, Boettger Lexicon zu Jos. Flav. S. 180, Marg. Staatsverw. I, 214 Anm. 13. מגזא, מזגא sind Appellativa u. gehören nicht hierher. [Von Rapoport, B. ha-Ittim IV (1823!) identificirt]

מזיקי *mazik'i*, n. pr. einer Völkerschaft in Nord-Afrika, aus deren Mitte die Römer ihre Vorreiter zu nehmen pflegten: *Mázaxoi* oder *Mázixes*. Pesikta 84^a מקקזי מן ברזאי קדמי מקקזי מן ברזאי (Ms. Oxf. מזיקי, Jalk Ex § 225 מקקזי, Ar.

Mazaker ritten vor u. M. ritten hinter ihm. In Cant r zu IV, 12 steht dafür ועקדים. Trg j I Gen X, 7 u. Trg I Chr I, 9 מזגא [נ] Tw. דרן.

S. Krauss in Monatsschrift XXXIX, 57.

Jalk Prov § 935 מזמיות s. וימא.

* *mazmūtā*, m., Stammf. von μέλισμα -ατος Lied, Melodie; pl. מזמיות, מזמית. bChag 14^b במזמית חזן וכלה vgl. jCh. 77^a. Trg Hiob XXXVI, 11 במזמית, בניעמים. [Raschi, Koh. X, 19 bei Buxt 673.]

N. Brüll Jahrb. VII, 58; L in reductione §234. — Unrichtig L. III, 66^a, Fleischer zu L. III, 307^a, K. V, 101^b [Bacher, ZDMG. XLVII, 503. bChag mit לזמא: Kann man denn Melodien sehen? Ich schliesse mich Fl. L. a. O. an, der unbedingt recht hat.] Jüdisch in erweitertem Sinne: Lustbarkeiten. [?] u. wie es heissen kann (Jerem. XX, 18) לזמא קבל ויקן, so kann man auch die Freude sehen.

קלמוסיא s. מזמסיא.

מזחי *moxi*, f., μοιχή Buhlerin, Ehebrecherin. Cant r c. 3, 3; s. [Transscr.] unter נחמי. Davon נחמא Denom., buhlen. bSanh 109^b רמחי לאחרא רחבריה jSabb 6^a₆₄ ומבי הוא לה. ויפלא כלם.

I, 155. Vgl. [?] סמחא Symbol der Prostituirten in אפדתא בנימין f. 21^b bei Schwab, Angéiol. p. 169. [Für

b. Sanh. Missverständniss! Es heisst, wie Wünsche und die Randnote in En Jakob, Wilna 1883, richtig übersetzen: Wenn einer das (schwängere) Weib seines Nächsten *schlug* (מָחַ), dass es eine Fehlgeburt that, so sprachen die Richter in Sodoma zu ihm: Gieb ihm das Weib, dass er es wieder schwängere. jSabb. ist *אִם אֶפְרָיִם* von *אֶפְרָיִם* = laesit, nocuit: der Castrat, der ein Weib umarmt, fügt ihr keinen Schaden zu. *Das angebliche Denom. von μοιχή giebt es trotz Band I 146 K V 108 nicht!*

מַטְרָחָא s. מַטְרָחָא.

מַטְרָחָא s. מַטְרָחָא.

מַטְרָחָא s. מַטְרָחָא.

matuljā, f., ματύλλη ein macedonisches Gericht. [??] jSabb 3⁶⁹ (מַטְרָחָא (l. מַטְרָחָא), TMaas r III, 7 אמַטְרָחָא Var. המַטְרָחָא (l. מַטְרָחָא). S. jedoch המַטְרָחָא. [T. Maas. eine Pflanze!]

Vgl. Lexx. auch unter *ματρία*.

מַטְרָחָא s. מַטְרָחָא.

mitātōr (מַטְרָחָא) u. mitatrōn, m. (מַטְרָחָא) *μητάτωρ* = metator, 1) Grenzabstecker, der für das Heer einen passenden Platz aus sucht. Sifre Dt § 338 באַצְבַּעוּ הָיָה מַטְרָחָא לַמֶּשֶׁה. Jalk Dt § 949 מִטְרָחָא Gen r c. 5, 4 zweim. מַטְרָחָא, bei Nachmani zu Ex. XII, 12 מַטְרָחָא u. auch sonst mit anderem Wortlaut. Jelamdenu zu Dt II, 31 (bei Ar.) מַטְרָחָא; ib. מַטְרָחָא. לפני אדם ערל

Bote. Tanch 35 מַטְרָחָא. Midr ψ XCIII, 3 מַטְרָחָא. Midr Schir ed. Grünh. 4^a מַטְרָחָא. Jelamdenu zu Num XXII, 36 (bei Ar.) שְׁלֹחֵי (מַטְרָחָא), wahrsch. pl.; bei Nachm. a. a. O. מַטְרָחָא. Die Parallelst. Tanch בלק 10, T. B. 14, Num r c. 20, 16, Jalk Num § 765 haben dafür שְׁלֹחֵי. 3) Engel. Beide Tanch 6 ואֶחָדֶם, Thr r Einl. No. 24. Elia zuta c. 20. Num r c. 12, 15. bSanh 38^b, in Trg j I Ex. XXIV, 1 steht dafür מַטְרָחָא. bChag 15^a מַטְרָחָא (Ms. M. etwas weiter unten als Agg., zweim. ohne Jod). bAz 3^b. Jalk Gen § 44. Trg j I Gen V, 24 u. Trg j I Dt XXXIV, 6 מַטְרָחָא. Beth-ha-Midrash V, 170—190. [VI 21. 26. 31. 58.]

Siehe I 250. Schwab, Angél. p. 170 noch immer *μετά θρόνον*. [Zunz, Syn. P. 477. Kaftor wa-Ph. 34^b (I 206 n. Luncz): *مططرون*.] bei den Drusen, Mas'ûdi II 391 bei Grünbaum, ZDMG XXXI 272. — Vgl. *مططرون* und *مططرون* PSm 2086 *metator*. — Bote Midr II 25. Gaon p 189 Harkavy. | Tischbi s. v.

matakšā u. metakšā m., (מַטְרָחָא) מַטְרָחָא, *μάταξα* od. *μέταξα* Roh seide, aus Rohseide verfertigtes Gewand. jKilaim 32^a, 15 Erklärung von שְׁרֵינֵי Seide. bSabb 20^b. jBm 9^c, 67. Tanch

מטכסין T. B. מטכסא 2 חרומא, opp. אולוסירקא (s. d. W.). Jalk Ex § 363 u. Prov § 935. Midr Sam c. 10; Lev r c. 34, 12. Gen r c. 40, 5 מטכסין ib. רמטכסי ib. c. 77, 2. Cant r zu III, 6 חבילה של מיטכסין (μετάξιον), ib. בהדא מיטכסין; jBk 5^c₄₃ מטכסין opp. סיגין; Trg I Esth I, 6 באשלי מטכסין. bBk 117^b מטכסא דר' אבא (Ar., Agg. אמטכסא). Gen r c. 63, 8 טיכס. s. (טיכסא l.) מטכסא דמדינתא

Syr., arab. u. roman. Formen s. § 366. [Ritter XVII, 493; ZDMG. L, 621. LI, 298.]

מטלון *matlōn, m., μέταλλον* = *metallum*, Bergwerk, in der Phrase 'מטרד למ'. Num r c. 7, 3 zweim. 'מ' של מטרדין. Dt r c. 2, 30 למטלון. Ib. c. 6, 12 'מטרד למ'.

[Pauly Real-Enc. sv. servitus poenae: in metalla damnatio]

מטלית *metalljā, f., μέταλλα* = *metalla*, Bergwerk. [Falsch.] Thr r zu III, 7 כוזים 'מ' של, Meg Taan c. 8 מטלית.

Lat. *metalla* Saalf., jedoch syr. *ܡܬܠܝܬܐ* [BB 987 not. 7 BB 1063. 1091 *ܡܬܠܝܬܐ*] PSm. u. Brockelm. s. v. armen. *metalk* ZDMG. XLVII, 24, H. 267. Sonst § 252. *ܡܬܠܝܬܐ* transscrib. BB 1018 *μεταλλικά* = 987 *ܡܬܠܝܬܐ*. Jastrow 768^a fasst das W. als *Enclave* auf, was wegen *ܡܬܠܝܬܐ* in Meg Taan viel Wahrscheinlichkeit hat. [Ein *Fleck*, Streifen des Landes. So schon L III 88b und noch früher Ar. u. Bxtf 874.]

מטכסא s. מטכסין.

מטרונא od. מטרונה *matrōnā, f., pl. מטרונות* oder *מטרונות* *ματρώνα* = *matrona* = Matrone, talm. besonders die Gattin des Statthalters oder des Kaisers. jSabb 5^b₃₃. jSota 19^a₃. jKethub 31^d₃₄, Gen r c. 41, 2, ib. c. 4, 8, ib. c. 52, 12, ib. c. 45, 4, ib. c. 53, 9, ib. c. 1, 4. Ex r c. 19, 2, jNedar 38^b₁₁, jJebam 15^c₇₀; (bRh 19^a steht dafür *מטרונות*). Midr Abba Gorj I, 3. Lev r c. 15, 4, ib. c. 27, 8. Ex r c. 44, 4. Ib. c. 19, 2. Kohel r zu I, 1. Dt r c. 3, 6. 7. 10. 11, Pesikta 1^a, 11^b, 77^b, 78^a, 103^b, 117^b, 121^b, 138^b, 139^b, 146^b, 147^a, 193^a, 195^a. Tanch B. וירא 27. Pesikta r c. 31 p. 144^a s. מטרונות.

מטרונית *f., Neubild.* aus *מטרונא*, aram. *מטרוניתא*, Matrone. Num r c. 16, 23. bNedar 50^a, bChull 105^b, Lev r c. 8, 1. Koh r zu III, 2. Tanch שלח 13 abwechselnd 'מ' u. *מטרונא*, Tanch בראשית 2; T. אמור 11 u. 12. bSabb 127^b. bKidd 40^a. Pesikta r c. 31 p. 144^a zweim. *מטרונית* l. *מטרוניתא*. bTaan 18^a. Pesikta 71^b, 138^b. In Ex r c. 3, 4 l. *מטרונית* (s. d. W.). Sifre Dt § 317 (*קמטרונית* s. *מטרוניתא* l. *מטרוניתא*). Jalk Num § 786 *מטרוניתא* l. *מטרוניתא*. Trg I Esth II, 14

u. II Chr XXXV, 25 מטרונייהא (pl.).

[מטרונייהא Brockelm. 184.]

metro- מטרופין u. מטרופולין *metropolin, f., μητρόπολις* Mutterstadt, Hauptstadt. bMeg 6^a von Caesarea in Palaestina: TOhol XVIII, 13 מ' של מלכים, Thr r c. 1, 31 מ' zu I, 5. Gen r c. 92, 8 מ' היתה von der Hauptstadt Egyptens, wegen העירה = *urbs*. Jelaudentu (bei Ar.). Ex r c. 23, 10 מ' von Jerusalem in der Zukunft: Tanch B. Zusatz דברים 3 מטרופיליא l. מ'. Num r c. 20, 16 למ', wegen Tanch בלק 10, T. B. 14. Gen r c. 42, 6 s. אליטרופוליס.

Ueber den Titel *μ. s. Marq. Staatsv. I, 185; Caesarea als μ. ib. I, 273 Anm. 17. Syr. مטרولى*, *مترولى*, und mehrere Neubildungen; vgl. armen. metropolit H. 268. [Kaftor wa - Pher. 31^a_{ss} (מטרופולין).

* מטרופס *m.*, Neubild. von טרפיוא *τράπεζα*: Lohn, Vergeltung. bPesach 57^b למטרופסא (Ar., Ms. M. למטרופסא, Agg. למטרופסא. bKerith 28^b, bJebam 105^b. bSanh 21^a למטרופסא (Agg., Ar. למטרופסא). [Jalk Lev. (§ 469) f. 127^c, Jalk Sam (§ 141) f. 20^d.]

§ 327. Anders Pineles של דרכה S. 15, N. Brüll Jahrb. VII, 58, L. III, 95^a, K. V, 124^a. [Hechaluz II, 93. Eisler III, 50. S. Fraenkel

hält es für einen alten Fehler für *καταφοράς*. Aruch giebt die *sicher geonäische* Erklärung zu שקליה לשון ארמי הוא ופ' נטל חלקו: למטרופסיה. Undarilo מן העונש כנגד חובתו. Hier entspricht מטו: חלק, שקל: נטל und mit חובתו: פרכ: פרכ an פרכ *astutia*, jüdisch פרכ (Monatsschr. 1887, 39) oder an פרכ *Brodportion* gedacht haben.] S. פרכ.

* מטרוניא *matarnijā, f., pl.* מטרוניא *ματερία* Bauholz. Sifre Dt § 204 עושה אתה ילה Sifre Dt § 204 מ' ילה, Jalk z. St. מ' ילה. L. III, 94^b, K. V, 125^b u. Fürst 139^b nach Duc. Gr. II, 141 materia. *ξίλα ἐργάσιμα*. Sprachlich s. § 279. N. Brüll, Jahrb. I, 177 l. מטרוניא = *metatores*, Schorr Hechal. XI, 58 *ἀμυντήρια*, Jastrow 527^a tormenta. [Unrichtig, weil in den Zusammenhang nicht passend! Das Richtige hat hier Jastrow: du bereitest gegen sie tormenta. Dies geht aus dem Zusammenhange hervor und daraus, dass hier wie Mech. Beschall. II p. 28^b und Midr. Ps. XVIII, 14 parallel בלסטריאוא (Lekach tob z. St. בלסטריאוא, unser Wort ausgelassen) steht. Das Wort ist auch anderswo sehr entstellt: טיטרמטרא, טיטרמטרא.]

מטרוניא s. מטרסאות.

מטרופין s. מטרופולין.

טיטרפולין s. מטרפולין.

מטרסא *f.*, Umbild. von *μετρητής* ein Maass, nur im Pl. מטראא. bKethub 110^a, bAz 10^b (Varr. מטראא, מטראא).

מטראא = *μέτρα* BB 1069: 987. Vielleicht auch מטראא.

1053.] Arab s. Fleischer bei L. III, 310^a u. Fraenkel S. 209.

מאמז s. מומז.

מינים s. מינים.

מיומס s. מיומס.

מיטטור s. מיטטור.

מט' s. מיטקסא u. מיטכסא.

מיטרין *mītrin f.*, *μήτρα* = *matrix* Gebärmutter. Pesikta 23^a שלה מ' חותך, Pesikta r c. 12 p. 49^b מיטרין, in Tanch 4 כי חצא T. B. מיט' Gen r c. 53, 5 u. 47, 2 עיקר מ' 42 p. 177^a. Gen r c. 63, 5. Ruth r c. 7, 14. Jalk *ψ* § 868 מיטרין l. מ', also מיטרין = **μήτρον* oder Analogiebildung.

[*μήτρα* BB 1065. 1069:

سجدة. PSm 2079. 2086, auch pal. syr. BA.]

מיטרפס s. מיטרפס.

מיימוס I, *majmoš*, m., pl. מיימוס, auch מיומס u. מיימסאז, häufig crmp. u. durch andere Wr. ersetzt, *μαουμῶς* ein Fest, das in der Stadt Majuma [Hafenstadt von Gaza! Pauly Real-Enc. sv. Soph. 727. *سجدة* PSm 2085] in Syrien von den Heiden gefeiert wurde. Mechiltha zu XIV, 2 שם היתה מיומס שלהם (Ms. München, Agg. מרום, מקום, Jalk Ex § 230 מיוחם (Agg. Num r c. 10, 3 מיומס (Agg. שמיני Tanch 5, T. B. 8. Midr *ψ* XVIII, 17 הולך למ' שלו Pesikta r c.

21 p. 104^a crmp. לפיוס, in Pesikta 108^a fehlt das W., Jalk Sam § 160 הולך למ' Ex r c. 29, 8 לאמירה (l. למיומס); Sifre Num § 102 לשלום (l. למ'). Lev r c. 5, 3 דימסיאות היה לכל שבט ושבט ואחד לכולם Ms. München hat מיומסאות; Jalk Amos § 545 fehlt das W.; Midr *ψ* III, 3 דימוסין (l. מיומס); jSanh 28^{b, 11} zweim. דימסיא (מ'); möglich, dass der Satz mit Beibehaltung beider Fremdwr. zu lauten hat: מיימסאות היה לכל שבט ושבט ואחד dreizehn M-Feste feierte ein jeder Stamm u. eines war gemeinschaftlich für alle. Thr r Einl. No. 17 מיימס s. מומס.

Perles Monatsschrift 1872, 252; Et. St. S. 96; Sprach- u. Sagenkunde S. 1 ff. S. auch die Ausführungen von Fürst S. 140 f. wie auch S. Ungar in M.-Zs. - Szemle XIV, 53. [Reland, Palaest. 884 f.]

הימוס II, מיימים s. מיימוס.

מיינטון s. מיינטון.

מיינקר s. מיינקר.

מייסטור s. מייסטורפולין.

מיירון *majron*, m., *μ'ραϊρα* Meeraal. Gen r c. 7, 4 (Agg., Ar. מוירן) opp. אספרון (s. d. W.).

[*Μαῖρος* schwarz opp. *ἄσπρος* weiss. Nicht *muraena* Bxt 1202.

سجدة]

מוכני s. מיכני.

מיל *mil*, m., aram. מילא, pl.

מילין, *milion* 1) Meile. A) Hebr. MJoma VI, 4, 8. bMeg 6^a. jSchebiith 36^a₁₄. bPesach 93^b. 94^a. bSanh 96^a. Sifre Num § 84. Mechiltha zu XX, 18, zu XXII, 5, XXIII, 3. Pesikta 172^a. 172^b. 182^b. 187^b. TSota VIII, 3. bJoma 67^a. jJoma 40^b mehrerem. מילין, מיל; TJ. IV, 13, VI, 8. Num r c. 2, 9 u. sonst öfters. B) Aram. bChull 139^b. Trg j Ex XIV, 22, XVII, 8, XX, 18; Num II, 3, X, 33; Dt XXXIV, 6. 2) Meilenzeiger. Debarim zuta c. 15 (Jalk Dt § 907) מיליא — למסלה שלא היו בה מילין *millia* s. טריון.

Syr. *milā* [ZDMG. LI, 317] armen. *mlon* ZDMG. XLVII, 11 u. 12 H. 274; arab. *ميل* Fraenkel S. 283, sämmtlich aus lat. *mille*. Vgl. Zuckermann Das jüd. Maasssystem S. 27.

חמילא I s. מילא.

מילי II s. מילה.

מילה III *milā*, f., *melia*

1) Esche (*fraxinus*). MMidd III, 7 מ' אסלחראות של מ' Kaufm. מלחראות שלמילה (Ar. irriga Var. מילת), bErub 3^a, Lev r c. 17, 1 מילא. TSchebiith V, 3 עלי מילת (crmp. aus (מילה?)), opp. עלי וורד; ib. alte Agg. מילת. Ib. VII, 11, jSch. 38^d₅₁, bPesach 53^a סימן להרים מ' מילין 2) Schreibstoff aus dem Saft der Esche[nrinde] מ' מילין immer im Pl. bSabb 104^b,

bGitt 19^a, bPesach 13^a, jSabb 13^d₃₇, jGitt 44^b₁₉.

[Bxt sv.] L. Löw, Graph. Requis. I, S. 159; J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 248. [Syr. das. transcrib. *ܡܝܠܬܐ*, auch *ܡܝܠܬܐ* BB 1021. 1023. 1073 PSm 2090. Kaftor wa-Pher. 107^a. Bacher, Ag. d. Tann. II 327 n. 2. Wächst an geschützten Thalabhängen Galiläa's.] No. 2 giebt L. III, 102 anders.

מילא IV, besser מילת *milath*, f., aram. מילתא, *pl. מילתין*, *מילתין* Wolle. A) Hebr. bNidda 17^a מילא פרהבא (l. מ'). bChull 50^b. 52^b מ' מקום שאין בו מ'. bMeg 12^b לבנה מ'. TSabb IV, 1 כבונות מ'. jSabb 7^b₅₁; bS. 54^a. bSchebuoth 6^b שמכבנן אורח מ' לם. Sifre Dt § 305 כלי מ'. Kohel r zu I, 9 עתיד ואב להחית נזח מילחין. Tanch B. בא 16. TPea IV, 10 zweim. כלי מ'. Aboth di RN. Version II c. 30 כלי מ'. Ib. c. 31 ממלחין; ib. c. 14 ממלחין נזח שהחיתו נזח. Midr ψ LXXII, 6. Ruth r c. 3, 6 מילחין opp. סמרטטין. B) Aram. bSabb 10^b מילתא. bSanh 44^a; bMk 28^b אצטלא דמילתא. bBm 78^b. Trg Hos II, 7. 11 מילא l. מילתא. Trg O. Gen XLIX, 11 מילת (Ms. bei Levy Trg Wb. II, 32^a, Agg. מילא). Trg I Esth VIII, 15 מילא l. מילת oder מילתא. Trg Thr II, 21 מ', Ez XXVII, 18 מ', Trg j I Lev XVIII, 4 מ'. Trg I Esth I, 6 ערסן דמילחין, Trg Thr II, 20

בכדינן דמילחין (ed. Lag., Agg. מלחיה). bSabb 124^b מלחיה של חמרה, opp. של מלחא אמילחא (u. מלח).

Syr. [transscribirt مَلَحَ BB. 987] مَلَحَ PSm 2092: „vix dubitand. quin sit Gr. *μηλωτή*, sed sunt qui *στρούματα μιλῖσια* suggerant.“ Armen. *milote* ZDMG. XLVII, 30; H. p. 365. Mandäisch מילוטא nach Sachau ZDMG. XXXVII, 569 ebenf. *μηλωτή*; arab. مَلَطَ Fraenkel S. 50. Vgl. *ἐν μηλωταῖς* von dem Propheten Elia Hebr. XI, 37. lat. *in milotis* Origenes im Comin. zu Matth. XXIII, 37. [ZDMG. LI, 304

ملوطة Mantel, Kutte]. Bondi im Or Esther u. Mussafia denken an die miletische Wolle, L. III, 101^b u. K. V, 145^b geben *μαλλόν*. Das Weitere s. zu מילחא, wo zu syr. אמלא auf armen. *amlan* (H. p. 300) zu verweisen. Sprachlich n. § 346 (I. 196 unrichtig zu § 347 gezählt). [Ket. 66^b l. Z. Kalla r. II n. 58. Rieger, Techn. 2. Fl. zu L. III, 724^b. Brüll IX, 138. Beth ha-Midr. VI 77. Im palmyr. Zolltarif: מילחא ZDMG XLII 405.]

milomelā, f., *μηλό-μελι* Quittenhonig. jMaaser 49^a₂₀ חפודי מילי מילה (l. in einem We. מ). TM. I, 1 מי מילה l. מ.

[Nicht *Quittenhonig*, sondern *die Frucht selbst* ist gemeint, also *μηλίμηλα*! Pflanzennam. 145. The fruit of on apple-tree on quince stock. Soph. BB. 1673 *μηλόμελι*, im Register irrig: *μηλίμηλα*].

מילחא s. מלח.

מירי I s. מירי.

מילי II s. מילי.

מילחא u. מילחין s. מילחא.

מילן s. מילמרן.

מילנן *mēlan*, m., pl.

μέλαν, auch מילניה *μελάνη*, Schwärze, Tinte. Gen r c. 1, 4 u. Jalk Gen § 1 dreim. מילנן, s. קלמין. Jalk Num § 766 crmp. מילמרן l. מילנן. Jelamdenu (bei Ar.) מילן וקלמן; ib. כמילניה. S. auch מילני. [MV 161₁₆.]

III. Joh. 13 *διὰ μέλανος καὶ λαμόν* . . . *γράφειν*. BB

1073. מלחא transscr. 1022 PSm 2025. Geiger j Z. VII. 191]. Ngr. *μελάνη*, *μελάνι* bei Lange. Armen. *melan* ZDMG. XLVII. 10: H. 260.

milani, Adj., *μέλαινα* schwarz. jAz 39^c₂₂ מ' א'מירא, schwarzer Tag = dies atra, im Pl. *μέλαιναι ἡμέραι* Plut. I, 510 C. [Hermann, gottesd. Alt. § 43, 3].

מלכיא u. מילן s. מילניה.

מל s. מילסא.

milopepōn u. מילפפן

mēlopepōn, m., aram. מילפפנא,

מלפפנא u. מלפפנין. pl. hebr.

מלפפניא (contr. מלפניא),

μηλοπέπων lat. *melopepo*, [wörtlich:]

Apfelmelone. A)

Hebr. MKilaim I, 2 הקישות

מלפפין (Ms. M. והמל' Kaufm.

מלפפין, jK. 27^a₁₇ לפום

בן צוחין ליה בלשנא יונא מ' ib.

מלפ', Z. 14 מלפ', Z. 19 המלפפנות,

TK. I, 1 והמלפפנות. MTerum

II, 6 והמל' TT. I, 14 ומלפניו (Var. ומלפניו); ib. IV, 5 (Var. והמלפניו); ib. VIII, 6; ib. X, 1 מל' TSchebiith V, 3 (fehlt in ed. Zuckerm.) המלפני Var. המלפני TKilaim II, 14, Maas r I, 2, Nedar IV, 3, Pesach I, 10, Tohor V, 4, Ukzin II, 10 מלפני, ib. II, 14 מלפני (sing.). Sifra מלפניו 1 p. 87^b Weiss מלפניו Tanch יהרו 7, T.B. 5, Jelamdenu יהרו (bei Ar.) מ', opp. זנן, in einigen Agg. crmp. מלפניו, auch מלפניו; Jalk Kohel § 968 מלפניו B) Aram. bSanh 110^a מלפניו (Ar., Agg. כפניו). Trg j I Num XI, 5 מלפניו, j II מלפניו, Tw. אבטיחים.

[Pflanzennamen S. 351 מלפני, bei Galen מלפני. Mit einem z. wie an mehreren angeführten Stellen, auch Maim. H. Deoth IV, 6 מלפניו].

מלרין s. מלרין u. מלרין.

IV. מילא s. מילא.

מימרם *mimar, m., pl.* מימרם, *mimarius* (sc. *scurra*) Possenreisser. Cant r zu VII, 9 מימרם l. מימרם.

Fürst 142^a; vgl. בולין u. Exc. No 10, 12, 13. [Jastrow conj. *μῖμος*. Lies: *μῖμας* *mimae*, Brockelm. 188, actress, prostitute.]

מינומי s. מינומי.

מינומי s. מינומי.

מינחא u. מינחא *minthā, f.* *μίνθα* = *mentha* Minze, Name

Krauss, Lehnwörter II.

einer Pflanze. MUKz I, 2 מ, opp. פנים (s. d. W.). TKilaim III, 12 והמיתה (ohne נ' und mit vorang. ח), Ms. Erf. חמיתא (s. d. W.). jDemai 22^e₆₇ מינחא. S. auch מינחא.

[מלפני transscribirt BB 1075]. J. Löw Aram. Pflanzenn. S. 261: „*mentha* ist nicht *μίνθα*, sondern die semit. Form, aus der das gr. *μῖθος* entlehnt ist.“ Die echte Form ist *mentha*. Syr. *mentha* PSm 2095; lat. *mentha*, *mintha* Saalf. 680, 695. [M Ukz hat Haj G. auch LA *mentha*, aber Maim. nur *mentha*, danach hier und j. Dem. Minze, aber T Kil. Ammi. *mentha* Brockelm. 188 ist falsch.]

מיסא *misā, m.*, auch מיסא, *μίσος* [incorrect for *μίσος* Soph. 762] = *missus* ein Gang in der Mahlzeit. Jelamdenu zu Num. Anf. (bei Ar.) מ' כוחב על (סנמים). גבי הסנמים כמה מיסא Tanch B. בראשית 2 לא הכנסתי 2 לפניהם אלא מיסא מיסא.

[Maarich 64. Fl. zu L III, 311^a. Brüll VII, 58.]

מיסוטיון s. מיסוטיון.

I s. מיסא.

II *mēsōn, Adj.*, auch *μέσον* die Mitte. Jelamdenu בראשית Anf. (bei Ar.) אמר לרקיע צא ועמוד במיסן. Thr r c. 1, 12 zweim. דאורחא. jKilaim 28^e₃₅ מיסן wohl zu lesen. Midr Schir ed. Grünh. III, 4 מיסן = *μέσος*, in der Ag. fälschlich מיסן].

Ueber letztere Stelle s. Bacher in REJ. XXXV, 234. „Der Samaritaner übers. בתוך הן I. B. M. 2, 9 mit במסן מדיסה, ebenso das. 1, 6 בתוך המים für מסן מיה 142b. In der Masora מ' = מאצעי. in der rabbin. Bibel ed. Amsterdam Anf., fehlt in Frensdorff's Mass. Wörterbuche 1876. [מסן] PSm 2179 für η μέση = forum. 2027 tr. [מסן] Vgl. Nöld.mand. Gr. 110 n. 2 über [מסן].

מיסוס = μέσος die Mitte. S. מסן II.

מיסטורין, מיסטורין s. 'מסט.

מיסמים s. מיסמים.

מיסן jGitt 43^b₄₄ viell. zu lesen מיסן: μισόγυν[ος] Weiberfeind.

[Unbegründete Conjectur. Wie hatte er als Weiberfeind geheiratet?]

מיסתיוס misthjōsīš, m., μισθωσις Verpachtung. jPesach 31^b₅₇ (אוני s. מ' כאוני).

μισθωσις im Steuertarif von Palmyra Z. 4 in Hermes XIX.

מיצטרא s. מצ'.

מורה s. מורה.

נומירון s. מירון.

מירי mīri u. מיריאדון mīri-adōn, μίριαδον wörtl. zehntausendder Zehntausende, d. h. unzahlbar. Pesikta 107^b מילי מיליאדן (l. wie oben), Jalk ψ § 796; s. ביולי.

Dieselbe Phrase in Apoc V, 11, und früher schon Dan VII, 10.

מירן s. מירן II.

המירם s. מירם. Auch Midrha-gadol מירם ms. מפרי מירם.

מורם s. מורם.

מיתון s. מיתון, מיתא.

מיתון mithōn, m., μίτος Faden. MOrla I, 4 (Ms. M. מחט); jO. 61^a mehrerem. מיתון (מיתון); viell. = מיתון (oder מיתון?), vgl die Var. in MKe-lim XIII, 5, wo in Agg. auch מיתא.

Vgl. Sachs II, 88 Anm. 88. [Genaueres Rieger, Technol. 33. PSm 2018 מיתון 2255 מיתון] (Fraelkel zu Brockelm. 180.)

מיתורין methōrin, m., μέθορον Grenzgebiet. Gen r c. 50, 2 zweim. למיתורין (Ar., Agg. crmp. לבית אורין, ebenso Jalk Gen § 84). Lev r c. 26, 4 zweim. richtig למיתורין.

Symm. übers. גולה Ez XLVII, 8 mit μέθορον. [Bxt.]

מיטורין s. מיתורין.

מבורסנין s. מבורסנין.

מחי s. מחי.

מכירן s. מכירן.

מכירן mak'ērin, m., ngr. μαχέριον = μάχαριον Messer. Gen r c. 88, 3 קנרא מכירן 9 u. Jela-mdenu ויחי (bei Ar.) לשן יין שיקורן לחרבות מכירן, ähnl. Pirke di RE. c. 37, ib. מכיר, Gen r c. 99, 6 לשון יוני הוא מכירן S. auch מצטרא.

[PSm 1988 tr. [מכירן].]

מכיוסטינים, ein wahrsch. aus μεγιστᾶνες corruptiertes W. in

Mechiltha zu XVIII, 27 p.
61^a Friedm. s. מנסטרני.

מנסטרני s. מכצטרני

מכסירין oder מכסורין, ein
wahrsch. aus אימיקסירוס (s. d.
W.) corrumptirtes W. in Je-
lamdenu zu Num XXIII, 10
(bei Ar.) וחעשה המכסירין [??]

מכסימא *mak²šimā*, n. pr.
eines Mannes: *Maximus*. jMaas
52^a₄₇ מ' מנחם בר מ' (ed. Krot.
'מכס').

מכסמט PSm 2106. tr.
1988.]

מוליי s. מלאי

מלכ' s. מלבניק

מלחטמא s. מלחטמא

מלח in der häufigen Phrase
עברי (MJebam VII, 1 נכסי מ'
Gen r c. 45, 1; שפחא מ' bKethub
79^b) ist wohl *μούλκιον Gut,
Eigenthum. [??]

§ 373. Perles Beitr. S. 34 μολγός.
[Vgl. aber Delitzsch, Assy. HWB
412: *muligu*, *mulūgu*, wahrscheinlich
Mitgift.]

מלוגא *mēlug²ā*, m., μολγός
Sack. Aram. bKethub 85^a,
bBb 151^a מ' דשטרי [Hal. g.
459₁₇.]

[Das spärlich belegte tarenti-
nische μολγός, Sack von Rindsleder,
scheint selbst Fremdwort zu sein.
Ich möchte מלוגא nicht dazu stellen.]

מלוגמא *malug²mā*, f., pl.
מלוגמית, μάλαγμα Pflaster
auf eine Wunde. MSchebiith
VIII, 1 מ' לאדם; bBk 102^a,

bSukka 40^b. 60^a, Sifra בהר
Perek 1 p. 106^c. MKelim
XXVIII, 3 מ' כבנר, TK. bb
VI, 9 מ' opp. אספלנית (s. d.
W.). jSabb 10^b₅₁ u. TDemai
I, 25 מ' opp. קילורין (s. d. W.)
jSchebiith 35^b₇₂; ib. 37^d₆₄
מיני מלוגמית; ib. oft מ'. TPe-
sach II, 3 u. jP. 29^e₈₁ מ'
שנסרחה. — Trop. Lab s al.
bSabb 119^b חמין במוצאי שבת
'מ, ib. 'מ. 'מ. Midr
דברי חורה ... מ' XIX, 15
ללב, Dt r c. 8, 4, Jalk Lev
§ 528 u. ψ § 675, Lev r c.
12, מוליגה (Buxt. 1228, Agg.
מוליגה) l.

Syr. מלחמא. [ZDMG. LI, 304:

مَرْم Salbe, durchs Türkische *mer-
hem* aus μάλαγμα].

מלחמא oder מלחמה *moluz-
mā*, f., νόμισμα Gepräge,
Münze. [?] bBerach 53^b כרי
שיכיר בין מלחמא של טבריא למ' של
צפורי. In j 12^e₂₇ steht dafür [?]
מטבע.

Sprachlich s. § 185. — Zucker-
mann Talmud. Münz. u. Gew. S. 34
Anm. 213 giebt μέλιμα, ebenso
Perles Monatsschrift 1892 S. 66.
L. III, 125 denkt an μύλος, K. V,
151^a an μιλιαρίσιον; s. jedoch
Schönhak s. v. u. [danach] N. Brüll
Jahrb. VII, 59. Statt מלחמא
bei PSm 2090 lies מלחמא. [??]

PSm 2323 aus BB 1227: מלחמא
= מלחמא.]

מלחמית s. מלחמית

מלחמית s. מלחמית, מלחמית

מלחרא s. מלחרא.

מלחרא s. מלחרא.

מלחרא s. מלחרא.

מלחרא *maltamjā*, f., aram.

pl. st. emph. מלחרא, *μελίτωμα*
Honigkuchen. Gen r c.
48, 12 ושלש למיני מלחרא, Ar.
מלחרא. Ib. מלחרא.
jSabb 8⁷⁶ מלחרא מלחרא
(ed. Krotoschin). Pe-
sikta 58^a מלחרא (Ar.,
Ms. Oxf., Jalk Num § 777 u.
Reg § 176, Pesikta r c. 16
ed Prag מלחרא, ed. Friedm.
p. 81^b מלחרא; Agg.
לציקי קרה).

§ 340, nicht aber *μελίτωμα* (Ja-
strow). [BB 1022 PSm 2026
potus ex uvis passis
paratus.]

מלחרא s. מלחרא.

מלחרא s. מלחרא.

מלחרא *mēlig'ālā*, f., *μελί-
γαλα* Honigmilch. jChalla
57^d₃₈ מלחרא (l. in einem We.).

Mēliγala fehlt bei Pape, s. je-
doch Soph. 742.

מלחרא s. מלחרא.

מלחרא u. מלחרא unbekannten
Ursprungs: 1) Topf. Trg I
Sam II, 14 במלחרא (ed. Lag.
מלחרא, Var. מלחרא) Tw. בפרור.
Trg j I Num XI, 8 במלחרא (Le-
vita, Agg. מלחרא s. מלחרא). Trg
II Chr. XXXV, 13 מלחרא Tw.
מלחרא. 2) Raum. bBb 67^a
מלחרא (Ar. u. Ms. Rom,
Agg. מלחרא).

L. Trg. Wb. II, 42 denkt an

μέλας, K. V, 157^a für 2) an *μέλλος*.

[L. verweist auf *مَلَّاس* (nicht wie
L.: *مَلَّاس*) BA. No. 6018 ein grosser
kupferner Waschkessel = *سفل*.
Dasselbe hat ms F bei BB. 1095
n. 21 PSm 2149. Die LAA für
Bb 67^a ungenau angegeben, da
auch die Agg מלחרא haben. K. sv
מלחרא Haj G. Ukz. II, 3. Alfassi.
Sonst noch bei Rabbinow. מלחרא.
Haj G. Ohol. XVIII 10:
מלחרא = מלחרא = מלחרא (arab.).
צאן. Das ist צאן zu l. PSm 896.
3802 BB 597. 2805 *مَلَّاس* = *مَلَّاس*
= *مَلَّاس* = Main. z. St.
Haj meint mit מלחרא unsere Stelle.
was K I 46 entging.]

מלחרא *malkijā*, f., *μαλαξία*
Krankheit, Trübsinn. Dt
r c. 6, 13 מלחרא. Pe-
sikta 43^a מלחרא מלחרא l.
פסוק. Pesikta r c. 15 p. 67^a מ.
הרא מלחרא [מן] לבר
קטע הרין מלחרא מן כרו 44,
21 קטע הרין מלחרא מן לבר (l.
nach Jalk Gen § 77 u. *ψ* § 737).
Midr *ψ* XL, 10 מלחרא (l. מלחרא).
Midr Sam c. 8, 1 מלחרא (l. מלחרא).
Ms., Ag. Buber מלחרא, Jalk Sam
§ 92.

[Von Buber überall berichtet.
Syr. *μαλαξία* = *mollusca* *مَلَّاس*
PSm 2131.]

מלחרא *mēlak'nik'i*, f., **μα-
λαχνία* Malvenbast. jSabb
8^a₅₉ u. jJebam 12^d₂₀ מלחרא
(Ar., Agg. מלחרא).

S. Krauss in Byzantin. Zeitschr.
II, 518; Muss-Arnolt p. 11. מלחרא
ist ohne genaue Kenntniss der Re-

alien nicht zu erklären; es ist nicht *μαλαχίνη*, und die Malve hat wohl *Fasern*, aber keinen eigentlichen *Bast*. — Periplus maris Erythraei 6 p. 42 Fabricius: „Ebenso von den inneren Gegenden Ariakes — in Vorderindien — indisches Eisen, Stahl, indische baumwollene Gewebe und zwar breitere ἢ λεγομένη *μολόχινη*, Molochinen genannt und Sagmatogenen, Gurte, persische Pelze καὶ *μολόχιναι συνδόνες ὀλίγαι* baumwollene Gewänder in geringer Anzahl.“ Diesen *μολόχιναι* gegenüber war man bisher rathlos. Lassen, Ind. Alt. III, 24 und Brandes bei Fabricius, Periplus p. 123 halten es für „eine gröbere Art von Geweben.“ Müller und Stuck finden die Benennung der Stoffe in der Farbe, die malvenartig gewesen sein soll — mallow - colored, Sophocles 764 — begründet. Blümler sagt Technologie I, 189: „Hingegen wurden gewebt die Fasern von Malven (*Malva silvestris* L.), die sogenannten *μολόχιναι*, die vermuthlich nur am Indus gewebt wurden.“ All diese Combinationen erledigen sich durch die Entdeckung, dass der Periplus von — Jute-Stoffen spricht, die aus *Corchorus capsularis* und *oktorius* hergestellt werden, und dass hier die älteste Erwähnung der Jute vorliegt! Bevor die Jute-Industrie sich in neuerer Zeit so ungeheuer entwickelte, hiess die Faser, die aus den Stengeln der *Corchorus*-Arten hergestellt wurde, nach ihrer Hauptprovenienz Arracan, Ἀρακάνη, im Handel *arracanischer Hanf*. *Corchorus* heisst *ملوخيا*, *meloukhiyeh* (ZDMG. LI, 304) d. i. *μολόχη*: der griechische Name der Malve wurde auf den wie Malve und Eibisch schleim-

haltigen *Corchorus* übertragen und von *ملوخيا* stammen die *μολόχιναι* des Periplus. Heutzutage wird *Corchorus* der Jute-Faser wegen auch in Aegypten sehr viel gebaut. Ascherson und Schweinfurth Flore d'Égypte 53. Woenig, Pflanzen im alten Aegypten 222. Pflanzennamen 251. Die Pflanze war im Alterthume ein beliebtes Gemüse; Oken III, 1187 nennt die *Gemüslinde*. Das talmudische מלחניק danach: ein Bund *Corchorus-Stengel* oder *Faser*. Nach dem Zusammenhange als Viehfutter verwendbar, also doch wohl eher *Stengel*]. End. immerhin gr.

סלמנטון s. מלמנטון.

מלכניא s. מלכניא.

מילפפון s. מלספפון.

מלפפון, מלפניא, מלפין, מלפון s. מילפפון.

מלרין u. מלרין m. im Pl., *μῶμαρ* = *momar* Narr, resp. *momerium* (von *μῶμος*) Narretei. Jalk ψ § 613, jAz 40^a₃₃ מילרין (in Ms. M. zu bAz 18^b ומלרין). bAz 18^b בלרין (Ms. M., in Agg. bloss זבלרין) wohl *burrae* Possen.

Exc. No 10, 10. [? S. zu מלרין.]

? מלח? zweim. Sifre Dt § 122, bKidd 21^b, jK. 59^d, bBechor 37^b. Ex r c. 40, 3 ויש במלחיו (מקום הנזכר), wahrsch. Ohrklappen.

Nach Jastrow 775^a = מילח (s. מילח IV). [Rieger, Technol. 2 n. 5. Jezira I, 3. REJ XXIX 62. Abadim III p. 29.]

מלחין s. מילח IV.

מלחרא s. מלחירא.

מלחרא u. מלחרה *malthērā*,
f., pl. מלחרות, *μέλαθρον* Quer-
balken. jErub 18^b₄₅, jSukka
51^c₆₄, המלחרה, ib. 51^d₇, jChag
78^b₅₈; jNazir 56^c₅₃, מלחרות,
Lev r c. 17, 1 מלחית של מלא;
Jalk Ezech § 381 crmp. מלחסין;
bBk 67^a מלחסין (Ms. M. u.
Aruch, auch מלחסין; Agg.
מלחסין). S. אמלחרה.

מוריטנים s. ממריאטנים.

מנגנן s. מנגיאות u. מנגון.

מנגון *mangʿēnōn* u. מנגון
magʿnōn, m., pl. מנגיאות (מנגנות)
u. מנגני (מנגניות), aram. מנגני,
st. emph. מנגיית, *μάγγανον*
künstliche Vorrichtung, Ma-
schinenwerk. A) Hebr.
Lev r c. 20, 1 לא היה ידע (ל)
מנגון (Ar., Agg. מנהגיו),
Pesikta 168^a מנהג מנגון שלו (l.
nur מנגון), Abba Gorj I, 1
מנגון (מנהגו של) מנגון
§ 1046, beide Tanch 1 ואחרת
מנגון, Kohel r c. 9, 1
steht dafür מנגניקון (s. d. W.).
Gen r c. 88, 3 מנגון עשו (Ar. מנגון).
Jelamdenu zu Num XXIII, 10 (bei Ar.)
מנגון, die Parallelst.
haben כלנים (s. d. W.). Ib.
Tanch הפך הקב"ה עליו מנגון: עקב
T.B. הופך אני מנגון שלו 2 בהר
שהופך Gen r c. 43, 8 מנגון 5
(Anspielung מנגון שלך על צריך
auf Gen XIV, 20); Tanch
B. מנינה 19 לך לך Lekach
tob מנינו § 20 לך לך (Ms. מנגנא,

altes T. 15) lies מנגיית nach
Gen r c. 43, 8 (andere An-
sicht) כמה מנגיית עשיתי (Ar.,
Agg. מנגיאות). Jalk Gen § 74
מנגיאות. — Trop. 1) Wunder.
Midr ψ CV, 5 ועשה הקב"ה כמה
מנגיאות, Jalk ψ § 863. Ex
r c. 18, 5 מנגיית ששיתי לנו
(nicht למצרים!) Ansp. auf נגנתי
ψ LXXVII, 8. Ib. מידע נגנן
(מנגנן l.) שלך. Vgl. die Stellen
in Gen r c. 43, 8 etc. (oben).
2) Zauberei. Tanch הראשית
מנהגיו עשה לו פלטרין . . . 7
ib. von חירם dasselbe. —
Uebertr. Midr ψ LII, 6 כמה
מנגיאות יש עליה wie viel Hinter-
list auf ihr (auf der Zunge).
Pesikta r c. 33 p. 153^a אחד
elf Schriftzeichen. B) Aram. bZebach 116^b Ms.
M. מנגנא, Jalk Lev § 579 מנגנא.
Trg II Esth I, 2 היה מנגנן פקעין.
Ib. מנגנן פקעין. Ib. noch öfters.
Abba Gorj I, 1 המנגנן פוקעים (hebr.),
מנגיית פוקעים. Trop. Wunder.
Pesikta 81^a u. Jalk Ex § 225
מה דחילון אינן מנגיית, Midr ψ XXII, 15,
Jalk ψ § 790, Esth r c. 10, 15
מנגיית, Midr ψ XVIII, 14 מנגיית.
— S. auch מר u. מנגון.

Lat. *maganum* u. *magganum* =
hölzernes Weingefäß Saalf. 652.
Syr. مڠان, مڠان, مڠان
BB 989, 1005 PSm 2006] arab.
مڠون [ZDMG. LI, 304 aus dem

ital. nochmals aufgenommen مکینه, Maschine 321] μάγγανα auch ngr. Maschine; s. Fraenkel S. 135. Ngr. μάγγανον (Lange), romanische Formen bei Diez Gr.³ I, 59. Ursprünglich semitisch Muss-Arnolt p. 62. — אמנגנאן aus S. Raziel f. 24^a, 41^a nicht אמן + מנגן (Schwab, Angél. p. 61), sondern = μάγγανον. [Neusyr. מנגנא PSm 2170.]

מנגניקא mang²ēnik¹ōn, m., *μαγγανικόν Kunstwerk. Kohel r c. 9; 1 u. Lev r c. 20, 1 (מנגניקאן).

S. Krauss, Byzant. Zeitschrift II, 518. [μαγγανικά. متجنیق BB zu μαγαρή 988. 1078.

מנגנא PSm 2001 tr. ZDMG.

LI, 304. מנגנא auch neusyr. PSm 2170. Τὸ μαγγανικόν, engine Soph. 725 gut belegt, daher * zu streichen.]

מנדרומין s. מנדרומין.

מנטילא s. מנוולין.

מנומאכוס manomak²ōs, m., νομομάχος Gladiator. Jelamdenu ידח (bei Ar.) עושה שכן עשה אביו מ'. דייתיקי. In Tanch B. ידח 5 fehlt das W., in Jalk Gen § 157 ist es durch עבר ersetzt, ebenso in ed. Wilna p. 376, Var. לודר (s. d. W.). [Maarich 64. מנומאכוס tr. n. pr.]

מנוס s. מנוס.

*מנטילא u. מנטילין mantilin, m., μαντίλιον = mantile Handtuch. jBerach 6^d₅₈ הרין דרקק (Ascheri zu bBerach

24^b, Agg. אינטלין. Gen r c. 5, 1 u. c. 28, 2 ושואלין בשלומי ונאצבע ובמנוולין (ל. ובמנטילין); in Thr r c. 1, 52 fehlt das W, in den Agg.; Ar. hat וכסודרין (סודר s.). Jalk ψ § 848 במטילין l. במטילין.

Syr. مندیل arab. مندیل [ZDMG LI, 317 und neuentlehnt aus dem Ital. mantu, bantu 321.] Fleischer zu L. III, 312^b u. Fraenkel 84: ngr. μανδήλη, μανδύλη Soph. 731. [متنجی BB 1103 μανδήλιον = مندیل. Vgl. PSm 2170. 1994 μανδύλη. متنجی. متنجی. 2171.]

מנדרומין in Gen r c. 26, 7 וכוזומים: מנדרומין מניסטי מלחמה Agg., Lonsano מטרומין, Cod. Paris מנדרמין, Jalk Gen § 47 מנדרמטין, l. מטרומטין, verderbt aus mattiarri, eine Elitetruppe.

§ 325 u. Note dazu. [Bacher, Pal. Ag. I 441 Anm. σημάντορες, was mir näher zu liegen scheint.]

מנימון s. מנימון.

מונייק s. מנייק.

מניכא mēnik²ā, m., aram. pl. מניכין, μανιάκης Arm- oder Halsband. bTam 32^a. Trg O. Gen XLI, 42 מ', Tw. רביד. Trg I Esth II, 17. VII, 6. Trg j II Gen XLIX, 22 מניכין. Trg Prov I, 9 המניכא (המניכא), Trg I Esth II, 9 המניכין mit Artikel. S. מנייק.

LXX Dan. V, 7. 16. 29 für רביד Gen XLI, 42, Symm. auch für שדרונים Jes III, 18, ebenso jSabb 8b. [Nach

dem bibl. aram. u. syr. **ܡܢܝܡܢ** ist **ה** kein Artikel, der ja im Trg ohnehin nicht am Platze wäre. Das Wort gehört unter **ה** Herübernahme aus Daniel. [?] Ueber den Ursprung von *μανιμάς* s. Muss-Arnolt p. 78.

manjimōn u. **מנימון**, auch **מנימי**, *n. pr.* mehrerer Männer: *Μόνιμος* [?]. 1) bSota 9^a u. bJebam 78^a; TKidd V, 4 **מנימין** גר המצרי, *ib.* ed. Zuckerm., andere Agg. u. Sifre Dt § 253 **בנימין**. 2) bMeg 28^a **מנימין** בר איהי, Ms. M. **בנימין**. 3) bNidda 65^a **מנימין** סקסנאה, jBerach 5^b₁₆ **בנימין** גנוכיא. 4) bChull 49^b **בני** סברא. 5) bSabb 133^b **מנימי** אסיה, Ms. M. **בנימין**, bSanh 99^b u. bAz 28^b **בנימי**. 6) **אבא** בר **מנימי** bJoma 84^a.

I, 248. **ܡܢܝܡܢ** PSm 2172. **מנימין** kommt übrigens nicht nur Neh. XII, 71. 41, sondern auch 2 Chr. XXXI, 15 vor und das hier behandelte Wort ist damit sicher identisch. So nahe wie zu *Μόνιμος* im Vocativ liegt auch **מנימי**. Dazu müssen ja die letzteren Wörter gar nicht identisch sein.]

מנימטרי s. **מנימטרי**.

מנימטר s. **מנימטר**.

mēnašjā, n. pr. mehrerer Männer: *Μνασείας*. 1) **ר'** jMaas sch 53^d, bBeza 26^a, MChag I, 7, bJoma 85^b, Bm 106^b, Bb 132^a; Berach 61^a, Sabb 42^a. 95^a, TERub XI, 9, bMk 4^a, Kethub 29^b,

Bk 59^a, Sanh 59^b, Zebach 97^b, Nidda 21^b etc. etc. 2) **מנשיא** bBeza 30^b. 3) **ר' מנשיא** Midr ψ I, 19. 4) **יסי בר מנישה** l. **מנשיא** (wie jMk 83^c) jMeg 73^b₂₉. 5) **ר' מוסיא בר בריה דר' מוסיא** bJoma 4^b l. dreim. **מנשיא** (s. D. S. z St.).

S. Krauss Jewish Quarterly Review V, 126. Der Name *Mnaseas* auch in Rom, s. Berliner, Gesch. der Juden in Rom, I, 55. [Simon b. M. in T. 14-mal. Zuckermandel Glossar XLI. Bacher, Ag. d. Tann. II 489. **מנשיא** ist gut hebräisch.]

מנפיל s. **מנפיל**.

manpōl, m., μονοπώλης Alleinhändler. MDemai V, 4 (Ms. Kaufm. **מנפיל**) opp. **פלטר** (s. d. W.). jDemai 24^d₈. [Maarich 64.]

מפס s. **מפס**.

I, Verb von μέσσω [ν] mitte, in der Mitte sein, halbieren. jMaas 48^d₅₇ **משימסו** der Mischna (I, 2) gedeutet **אחינו המסו**, *ib.* **משיכניסו** מחצה (Dt I, 28) **פלגן**. Vgl. Num r c. 17, 3. S. auch **המיסו**. [An letzterer Stelle *ἡμισυ*, nicht *μέσσω*.] S. auch **מיסן** II.

PSm 2179!]

מסא II mašā, f., pl. מסות, μάζα massa Teig. TPesach II (III), 3 **מסות** שניפל לחיזון קמח, Var. **מסות**, wonach es semitisch wäre. [S. zu **מסו**.]

Möglich, dass **מסות** zu lesen ist, *sampsā* oder *samsa*, breiige Masse

der Oelbeeren, s. Forbiger I. I, 242. Saalf. 984. [?]

*מסבלא, pl. aram. מסבלי, Schnur, unbekannten Ursprungs. bBb 86^a דרומי במסבלי (במזאכלי). (Ar., Agg.)

מסבסלא u. מססלא eine Fruchtart, unbekannten Ursprungs. jSabb 10^a₄₇ מסבסלא, Var. מססלא.

[„Wer ציל oder צומקן ausbreitet und sie dann wieder aufhäuft + מסבס (cumulavit) und aufnimmt (וקלט) ist schuldbar wegen מעמר (Garbenhäufen).“ Anders Brüll VII, 59.] Jastrow giebt *μίσπυλα*. [Falsch.]

מיסו *mišo, m.*, [τά]μισος Lab. Gen r c. 4, 7 zweim. טפה אחת של מ'. Ib. c. 14, 5 zweim. טפה מ' ohne מ'; Lev r c. 14, 9, Jalk Hiob § 905.

τάμισος giebt Mussafia (Aphaer. § 231). Der Einwand K's (V, 184b), dass τάμισος kein gebräuchliches W. sei, wird hinfällig durch byzant. ταμισίνης bei Soph. 1068. [einmal bei Oribasius!] L. III, 164b giebt *omasum*. [Ist gut aramäisch! מסמל, auch מסמל, coa-

gulum, fermentum *πυρία* von מסמל coagulavit, also abs. zu מסמל. TPes. II p. 158₂ (La. המסמל, המסמל) denken die Commentare ed. Romm mit Unrecht an *Amomum* המס. Die Conjectur מרומת ist gegen die mss. Es ist doch eigentümlich, dass dergleichen sozusagen entdeckt werden muss, weil Mussafia es für griechisch ansah, während Maarich 64 es schon für arab. erklärt und Buxtorf, allerdings unter *V̄* מסמ, das Richtige hat!]

מסוגין, Ursprung u. Bedeutung unbekannt. jBb 13^b₆₉ אילין דעברין מסוגין אילין לאילין.

סוליים s. מסוליים, מסוליים.

מסומים s. מסומים.

מסוסא Kohel r zu XII, 4 s. המסס.

מסוסטולא *mēšoštulā, m., pl.* aram. מסוסטולי, *μεσόστυλον* lat. *intercolumnium* Raum zwischen zwei Säulen. jNedar 37^d₄₉ (מסוסטולי l.), jSchebuoth 34^d₃₅ מסוסטולי.

מסססלא s. מסססלא.

מסופס s. מסופס.

מססוביחה u. מססויה, מססובא, f., pl. aram. מססוביחה, hebr. Neubild. von ססוי *σισοά*, Bank, Estrade. jBb 13^b₅₀ אצטבא חד מססובא (אצטבא l. מצטבא). Cant r zu VI, 12 מססוביחה zweimal. jBeza 60^c₅₈ מססוביחה מססויה טבלה. jKilaim 32^a₈₃ מססויה opp. מטה. jErub 24^b₇₅ עשרה מ'. jPesach 32^c₇₂ מססויה. S. אצטבא.

[BB1139 مصطبة دكان]

=BB1115 مصطبة. Auch مصطبة. Siehe Fraenkel 21! Siehe ZDMG. II, 293, wo Vollers an *σισπος*, *Klotz*, denkt, und daran erinnert, dass das Wort ausdrücklich als *babylonisch* bezeichnet wird.] Als Analogie des *m*-Vorschlages führt Vollers מלסמ an, wo aber der *M*-Laut, wie die Schreibung מלסמ beweist (= voller Knochen), auf eine Volksetymologie zurückgeht.

מסמורה s. מסמורה.

מסמורין s. מסמורין.

מסמורין *maštik'i, f., μαστιχη*, Mastix, ein wohlriechendes Harz. Gen r c. 91, 11 מסמורין (Mussafia nebst der Var. מצטיכא, Agg. ermp. מוצטכא u. מוצטכא, Jalk Gen § 149 מצטוכא). TSabb XII, 8 אין ליעסן מ' בשבת, Var. מוסמורין.

[PSm 2179 مصطكى. Arab.

مصطكى J. Löw Aram. Pflanzenn. S. 70 u. Fraenkel S. 151. Armen. *mazdiki* u. *maztake* ZDMG. XLVII, 6 [LI, 304] H. 248.

מסמורין s. מסמורין.

מסמורין *mišterin, m.*, auch *μυστήριον* u. מסמורין, מסמורין das Geheimniss, oft irrtümlich als Pl. behandelt. Gen r c. 50, 9 מסמורין של הקב"ה (Jalk Gen § 84) ib. c. 68, 12 (Jalk Gen § 84) u. c. 78, 2; [Schitta chadascha zum Segen Jakob's 376^a] Tanch 8. Tanch יירא 5 dass. von der Mischna; Pesikta r c. 5 p. 14^b מסמורין שלך... זו המשנה מסמורין 19 u. T.B. 23 בעלי 5, Gen r c. 71, 5 מסמורין, Midr Sam c. 28, 1. מסמורין דמלכותא 2, Thr r zu II, 2. Ib. Gen r c. 98, 3 מ' של מלך 3, c. 74, 2 מסמורין, in jSabb 13^d₃₆ steht מסמורין (s. מסמורין), in jGitt 44^b₁₉ כתב מסמורין. Pesikta r c. 21 p. 105^b מסמורין. Ib. c. 5 p. 14^b. Ex r c. 19, 1 zweim. מסמורין

של אלהים. Lev r c. 32, 4 במסמורין של ישראל הרנו RE. c. 48. Jalk Ex § 171. Num r c. 20, 22 מסמורין ולא נילו מסמורין שלהם, Midr ψ CXIV, 4 מסמורין, fehlt Cant r zu IV, 12. Midr ψ IX, 7 מסמורין אני מגלה לך IX, 7. מסמורין l. מסמורין 6, Jalk Gen § 126. In Gen r c. 50, 3 ist מסמורין zu lesen. — Trg j I Gen XXVIII, 12 מסמורין, Var. מסמורין; Trg j I Num XVI, 26 מסמורין. S. מסמורין. *mišterik'ōn, m., μυστήριον* geheim. S. מסמורין. Midr ha-gadol ירחי ms. מסמורין l. ירחי.

[مصطكى transscrib. BB. 1037.]

Armen. *miusterion* ZDMG. XLVII, 30; H. 272. S. Grünbaum, ZDMG XLII, 254. *μυστήριον* LXX u. Patres. Philo nennt die jüd. Lehre oft μ.. s. G. Anrich, antik. Mysterienwesen (Göttingen 1894) S. 65.

מסמורין s. מסמורין.

מסמורין *mēšimīš, m., pl.* u. מסמורין, מסמורין, מסמורין *[σφισσος Sophocles 986] semissis* ein halber Ass. TBb V, 12 מסמורין שני מסמורין (u. מסמורין שני קינטורין מסמורין 12^a in bKidd 12^a (קינטורין u. מסמורין. jKidd 58^d₃₃ מסמורין שני מסמורין שני פרוטות.

Zuckermann Talmud-Münz. u. Gew. S. 22.

מסמורין *mēšimoš, m., ψηφος* Mosaik. bChag 26^b u.

bMenach 97^a כלי מסימם (Ar., Agg. מסמם) Mosaikwaaren; s. auch מסיפס u. מכסילונים.

§ 157. [Dieser Artikel ist zu streichen; man sehe zu אבסילונים.] Richtig. S. auch Kohut, Supplem S. 57.

II. מיון s. מיון.

מסיפסין *mēsīpos, m., pl.* מסיפס, *ψῆφος* Steinchen, Mosaikarbeit, besond. mit Steinchen besetzter Fussboden. bErub 72^a במסיפס (Ms. O. פס), opp. מחיצה עשרה. TERub XI, 1 הרי שהיתה [החצר] חלוקה ועשויה. (פספס. Var.), in bAz 70^b חצר שחלקה במסיפס, jAz 44^d בחצר רחלוקה במסיפס, TSabb VIII, 22 כדי לעשותן ... צרור אבן. מסיפס, Var. מסופת, Jalk Ex § 422 מסיפסין, ib. 370 פספסין. bBb 2^b במ' (Ms. M. פסיפסין l. פסיפסין opp. פסיפסין. S. auch מסמם).

§ 157. [Die angegebene Bdtg geht TSabb. VIII p. 121, an, aber Jalk. a. a. O. und Bb. 2^b ist sie unmöglich. Tradit. Erklärung. Haj Gaon bei Ar.: Durchbrochener Zaun (z. B. Staketenzaun), R. Chan. מיסא, R. Gerschom: Rohrzaun, דארי מלי"ט, Raschi: niederer Zaun. Nur die trad. Erklärung passt in den Zusammenhang: *ψῆφος* ist also unannehmbar.]

מסימם s. מסימם resp. מסמם.

מסיפטימא Gen r c. 30, 10, c. 60, 1, c. 44, 3 bei Ar., Agg. אסיפטימא (s. d. W.).

[Maarich 64. PSm 2179: מסיפטימא.]

מסקיר *Verb* gebildet von *מָאָסַר*: peitschen, geisseln. Pesikta 153^a לך ממקירנא, ib. מסקיר; Lev r c. 29, 7; Jalk Lev § 645 u. Num § 782 steht dafür מסקר. Trg j I Dt VIII, 5.

[*מסקר* ist sem. und gehört mit *מסקר* zusammen. Koh. XII, 11 Trg: כמא דהרין מסמא = der hier angeführten Stelle: מסקיר להרא פרתא. Syr. *מסקר* Pa. *מסקר* u. *מסקר* Pa. *stimulat*, *stimulus*. Es heisst auch gar nicht *geisseln*, sondern *anstacheln*! PSm 2175 *מסקר* wie Pesikta a. O. *מסקר* — *Māsiq* transscribirt BB 991 *מסקר*].

Name eines Krautes. jNedar 40^b.

Jastrow giebt [ohne Grund] *μελισσόφυλλον*.

s. מסתירין, מסתורין.

s. מסתיריקין.

m'akūzi, Maccus Einfaltspinsel. Kohel r zu VI, 12; s. auch מעקצי. Exc. No. 1.

Trg Hiob XXXVIII, 16 s. ערבל.

s. מפרוני.

s. מפולם.

s. מפטילין.

megiš, n. pr. der alten Hauptstadt Egyptens: *Méμφις*, im Trg. Uebers. von מֶפֶץ u. מֶפֶץ. Trg Jerem XLIV, 1. 14. 19; II; 16; Ezech XXX, 13; Jes XIX, 13. — Pesiktar c. 17 p 87^a

נוף זה Pesikta 63^b נוף מנפים
l. מנפים (n für m).

[PSm 2188 **مفيس** 2150:

مفيس 2026: **مفيس**]

Jalk Lev § 547 s. מפירא.
אפירא.

אפסחזיה = mappula s. מפלא.

מפס s. מפס.

*מפרונא, m., pl aram. st.
estr. מפרוני, Neubild. von פרן
(s. d. W.), Morgengabe. Trg
j I Ex XXII, 16 (מפרוני Agg.
auch מפרוני).

[XXII 15: מפרנא יפרן. Vgl. LXX
und Samar. das.: מפרנא יפרנא 16:
15 מפרנא יפרנא. Targ. will mit מפרנא
eine Infinitivform geben, dessen מ
dann irrig auch in Vers 16 hinein-
geriet. Auf hap. leg. des jTarg. ist
nicht viel zu bauen. Lies: מפרני.]

מפרים in Seder Olam zuta
ed. Prag p. 24^b ומפרים (ed.
Neub. II, 71), wohl = *Μυρά-
ρης*, ein Ephor in Sparta um
240 ante. [?]

מפרם *maproš*, m., *ἔμπορος*
Geschäftsmann. Mechiltha
zu XVII, 16 p. 56^b [n. 47] Fr.,
(fehlt in ed. Weiss 64 u. Jalk
Ex § 266) מפרם חחת כל השמים
s. auch אמפרון u. לופר II. [??]

מפרם *Verb*, gebildet von
ἔμπορος: nach Art von Ge-
schäftsleuten listig sein: Gen
r c. 22, 13 ומפרמה
Pesikta 160^a steht da-
für כמפרים (Ms. Parma כמפרים),
Jalk Gen § 38 כמפרים; Midr

כמפרים ms. בראשית ha-gadol
וכמפרה.

Schorr, Hechal. XI, 59. Kohut,
Supplem. S. 58 *φίλαρος*; für *μύμαρ*
s. מומר. [Irrig Bacher Tann. II, 404.
Auch Lev r. c. 10, 5 *ממרים* herzustellen.
Die Ableitung von *ἔμπορος* ist falsch.
Syr. **ܐܫܬܘܬܝܐ** *astutia*, **ܐܫܬܘܬܝܐ** *astutus*.

und **ܐܫܬܘܬܝܐ** bei BB zu **ܐܫܬܘܬܝܐ**
alles zu *πόρος* gehörig.
Monatsschrift 1887, 139, wo ich
Tanch 3 gegen Buber's
pronus dazu gestellt und in *מפרם*
geändert habe.]

מסטיכי s. מצטיכא u. מצטוכא.
miztērā מצטרא מכירן
mak'ērin, m., *μυστρο-μαχέριον*
Löffel-Messer, ein Geräth,
dessen eine Spitze Nahrung,
die andere Tod zuführt. Lev
r c. 33, 1 „Tod u. Leben sind
in der Gewalt der Zunge“
(Prov XVIII, 21) הרגם עקילם
(ed. Prov XVIII, 21) הרגם עקילם
מצטרא מכירן; Jalk Prov § 661
מצטרא מכירן, Jalk ψ § 768 ge-
theilt: מצטרא ומכירן.

S. Krauss in der Steinschneider-
schen Festschrift S. 154. Poll. VI.
87; *μυστρον* = *γλῶσσα* = *ligula*
Becker-Göll p. 308. [ZDMG LI.
304: **مسطارين** *Kelle*, *μυστρον*
μυστρον.] S. zu מוסטרון.

מצטרא s. מצטרא.

מקדון *mak'dōn*, n. pr., *Μακεδών*, auch מקדון geschrieben,
aram. מקדונא, 1) der Mace-
donier, gewöhnlicher Bei-
name Alexanders des Grossen
jBm 8^e₄₁, jAz 42^e₃₃, bJoma 69^b, Gen r c.

61, 7, Lev r c. 13, 5, bSanh 91^a, Trg II Esth I, 2, bTam 31^b, Pesikta 74^a, Tanch אמור 6, T. B. 9, Lev r c. 27, 1, u. sonst häufig, s. אלכסנדרוס. 2) macedonisches Gold, Trg I Esth VIII, 15 רהבא מוקדונו, II Esth VI, 10, I Esth VIII, 15 מוקדונו רדהבא maced. Gewänder (?) von Gold. 3) Das m. Reich: מלכות מ', Mechiltha zu XX, 18 (ed. Weiss p. 79 יון). Ib. אימה זו מקדון. מלכות מ' Trg I Sam II, 4.

[Psm 2197 **מַכְלֹן**, tr. 1996 **מַכְלֹן**.]

m., Neubild. aus מקדון, *aram. pl.* Macedonier in Trg I Sam II, 4 גברי מקדונו.

mak'donijā, *n. pr.* eines Landes: *Μακεδονία* Macedonien. Trg j I u. II Gen X, 2, Trg I Chr I, 5 מ' Uebers. von יון; auch bJoma 10^a u. Gen r c. 37, 1 (Jalk Gen § 61, Lekach tob נח X, 2) מ' für יון (nicht für מרי!) gesetzt. Trg j Dt XXVIII, 22 ירקינא רמ' die Gelbsucht M.'s.

Syr. **מַכְלֹן**, **מַכְלֹן**. [μακεδονιον **מַכְלֹן** BB 992.]

מקדון s. מקדון.

מויקי s. מקדון.

mek'ulīn, *m.*, oft als Pl. behandelt und מקילים geschrieben, *μάκελον* = *macellum*

Fleischladen, Laden überhaupt. Sifre Num § 131 ובני להם מקילים, in jSanh 28^d, crmp. קנקלין, in bSanh 106^a, Tanch בלק 18, T. B. 27, Num r c. 20, 23 קלעים, Jalk Hosea § 526 קעילים, Pirke di RE. c. 47 קלא; s. jedoch קלא. Gen r c. 86, 2 u. Midr ψ CV, 5 משל לפרה... למקולין שלה. bChull 95^a מ' וטבחי ישראל 95^a. jChag 76^b₂₁ משמחת אפילו ממקילין. bChull 92^b כמ' bMenach 29^b. [קולין Bote Midraschoth I, 40.]

Latein. *macellum* ursprünglich griechisch Saalf. 642; syr. [BB 993 **מַכְלֹן**] Psm 2198 **מַכְלֹן**, armen. *makelon* ZDMG. XLVII, 23; H. 249.

II. קולם s. מקולם.

מויקי s. מקדון, מקדון.

קטרג s. מקטרג.

מקטורה s. מקטורה.

מקטורין, besser *mak'tōrin*, *m.*, *amictorium* Brustbinde. bSabb 120^a (s. d. פינרא u. אונקלי מ', opp. Wr.). jBm 8^b₆₈ במקטורה. bAz 58^b אדמקטורד עלך 58^b. TKelim bb VII, 1 מקטורין, ib. bm VIII, 13 במקטורין (Ms. Erf., ältere Agg. בקיטטא 1, TSanh V, 1). (מקטייר, מקטייה Varr.) ובמקטייא l. מקטור jS. 21^a₂₇. bSabb 120^a, jS. 15^d₂₃ l. מקטורין.

A. Brüll, Trachten der Juden S. 32. Eisler, Beitr. IV, 71; anders Jastrow 830

מקטייר u. מקטייה, מקטייא
s. מקטורה.

מקטורה s. מקטיר.

מקילין s. מקילון.

מקירן s. מקירם.

מזיקי s. מקחי u. מקחיי.

מקרולפרום u. מקרואלפרום
*mak'ro[e]laphros, Adj., *μακρο-
ἐλάφρος* schlank und
schnell. Gen r c. 65, 11
zweim.; in Cant r zu II, 15
zweim. מקרוילפרום. מקרוילפרום.
Jalk Gen § 114, Cant § 986,
Jerem § 332. S. מקרים.

S. Krauss Byz. Zeitschrift II, 530.

[Vgl. *μακροτέρα*
χλος BB 1148 tr.]

מקרום *mak'ros, Adj., μακρός*
gross. Jalk Gen § 114.

מקרין *mak'rin, n. pr.* eines
römischen Kaisers: *Macrianus*.
Gen r c. 76, 6 מקרין (ed. Wilna
מקרין); in Jalk Dan § 1064
steht dafür מקרים. Vgl. קרום.

[*Macrinus imper.*
PSm 2199.]

מר u. מרא (מרה) *mar[ā], f.,
μάρα* = *marra* Grabscheit.
bBm 82^b מרא ופסל וקדרום (Agg.,
Ar. מר); bBerach 57^b u. bSabb
124^b מר. bErub 77^b מ' opp.
חצינא. bSabb 102^b. bBk 27^b
bTaan פרא דמ' קיפנא דמרא
21^b ממ' bZebach 116^b ימ' חרוא
(Ms. M. jedoch מנאנא,
Jalk Lev § 579 מננה, s. מננן).
bBm 36^a ממרייהו. bMeg 28^a.
bJebam 65^b. bAz 16^a (pl.)

מרי וחציני. Derech Erez zuta
c. II כמרא. bKethub 64^a מרה.

מרה. PSm 1996.

2213 מר Fraenkel 86: jüd. gewiss
marrā gesprochen.] S. § 41.

מריטאי s. מראטאי.

מזה נמסאות s. מרנאות.

מרנלא *marg'elā, m.,* auch
(מרנלאון) מרגלין pl.,
μαργέλλιον = *margarita* Perle;
im Targum = Edelstein.
Trg Hiob XXVIII, 19 מ' Tw.
Trg Jes LIV, 12 u.
Ez XXVII, 16 מרגלין (schwer-
lich pl.). Trg j Ex XXV, 7,
XXVIII, 10, XXXIX, 6. 10,
Num XXXIII, 8; Trg II Chr
IX, 1. 9, XXXII, 27; in den
letzten sieben Stellen f. con-
struiert. Trg Thr IV, 1 מרגלאון
מרנלייחא. Trg Hos II, 15 מרגלייחא.
— jDemai 22^a מרגלי.

מרנלייחא *marg'alitis m., μαρ-
γαρίτις* Edelstein. Ex r c.
38, 8 בנימין מ'. — Num r c.
12, 10 u. Cant r c. 3, 21
אולומרגלישן s. לכוש... מרגלישן.

מרנליה *f., Neubild.* aus *mar-
gara* Perle, Edelstein;
aram. מרגליה, pl. hebr.
aram. מרגלייחא. A) Hebr.
häufig opp. אבן טובה, bAz 8^b,
Mechilta zu XIV, 5, Midr ps
XLV, 1, Pesikta 17^a, 137^b,
Cant r c. 1, 7, Abba Gorj I,
1, Num r c. 12, 8. 9, 24 =
Cant r zu III, 11, MKelim

XI, 8 etc.; oft nur mit dem Adj. טובה, wobei irrthümlich in pl. Form, z. B. Gen r c. 11, 4 u. Cant r c. 1, 8 zu I, 1; bChag 3^a (bildl. von der Schriftforschung), bBb 16^b מ Var. טובה, אבן טובה, Cant r zu IV, 5 שתי מרגליות טובות. TKidd V, 17. MBm IV, 8 = TBm III, 24 ספר חוריה ובהמה ומ' אין. להן הוניה. MKelim XXVI, 2 בית קבול . . . מרגליות. TPara XII, 2 משקה מרגליות. jSchek 46^e₃₀ שמה חזיל המ'. jPesach 27^b₃. jBerach 12^d₅₄ bNidda 41^b (טימי. s.) מ' דלית לה טימי. bSanh 108^b. bJoma 75^a ולכן כמ. Gen r c. 20, 12 ונאים כמרגליות. Ib. c. 31, 11 מ' für מ' (Gen VI, 16), Pirke di RE. c. 23. Midr ψ XXVIII, 6 אחת מ'. Esth r c. 2, 7 מ' מכאן ומ' מכאן. B) Aram. Trg j I Ex XXVIII, 10 מרגלייא חדא; (מרגליות), ib. מרגליות חנייתא. j II Vers 20 וימ' XXXI, 5; XXXIX, 13 מרגליותיה; Gen XXXIII, 19; Trg I Chr I, 22; XXIX, 2. Trg j I Ex XXVIII, 11, 12 מרגליותא. Esth r c. 2, 7 אית אתר דעווחין למ' דורה. jSanh 28^a₂₂. jNedar 38^a₂ Trop. von kostbaren, köstlichen Dingen: Pesikta 13^b שמעית ההוא מרגליותא [מרגליותא] דהוה . . . דרש על הדין [מרגליותא] דהוה. Thr r zu I, 9. jKi-

laim 32^e₄₇ מרגליות von der Seele. jTerum 45^d₁₀ מרגלי, jAz 41^a₇₆. S. מרגלא.

[Pal. syr. ܡܪܓܠܝܬܐ PSm 1224.]

? מרגנן, TOhol XVIII, 12 המרגנן והבורנן, ed. Zuckerm. הבורנ' והבורנן. [Sol.]

L. III, 240^b denkt an ngr. μαργόριον, K. V, 241^b an μόργος; fehlt bei Jastrow.

*מרגנא marg²ēnā, m., pl. מרגנן, μάργαγα Stecken, Peitsche. Aram. Trg I Reg XII, 11. 14 כמרגנן Tw. בעקרבין. Trg II Chr X, 11. 14. S. מירנא.

Syr. ܡܪܓܝܢܐ [BB1150] PSm 2214. mand. bei Nöldeke Mand. Gramm S. XXX. [Petermann, Reisen II 119.]

מרגנייתא f., pl. aram. Neubild. von margara, 1) Perle bBb 146^a דשייא אלפא וזיי מ' bRh 23^a מרגנייתא. Midr ψ XCH, 1. 2) Kostbare u. köstliche Dinge. bKidd 18^a נקט מ' בידיה (von einer Sklavin). Ib. 26^b. bSabb 140^b (vom weiblichen Busen). bBerach 33^b מ' (von einem Gebetstück). bJebam 94^a, 92^b, jMaas 52^a₆₀ u. ö. מ' (von einem trefflichen Lehrsatz), opp. חספא.

§§ 197. 347. 318. Syr. ܡܪܓܝܬܐ PSm 2216 neusyr. das.; arab. مارجان Fraenkel S. 59; armen. margarit H. 256; ngr. μαργαρίτης, μαργέλλιον etc.

נימירון I s. מרן

המירס II s. מרן

מרן III, *m.*, wahrsch. [α]μαρα Kammer. MBb I, 6 u. derקלן opp. המרן l. המורן השוכן.

[מורן RGA, Geon. Müller No. 134. Torathan schel rischonim II, 32. המורן Hal. ged. 404 Hild. Bei Rabbinow. LA: המורן, המורן. Κάμαρα nicht annehmbar. S. unter קמר.]

מרום *maroš*, *m.*, *mores* in der Verbindung בני מ' *zahm* von Thieren, opp. המדבר מן, in TBk I, 4 alte Agg., ed. Zuckerm. u. MBk I, 4 בני הרבות.

K. V, 257^a; L. III. 255^a giebt *ῥῆμος*. [TBk p. 346¹⁸, ms W: מרום, alte edd. מרום. Will man nicht die LA als Corruptel von הרבות betrachten, weil dieses nach der Mischna verbesserte LA zu sein scheint, so muss mit Minchath Bikkurim zur Stelle *ῥῆμος* gelesen werden, der ständige Gegensatz zu *ἄριος*. *Mores* ist zu verwerfen.]

מרוסיה u. מרוסיה? eine Heuschreckenart, [??] jAz 42^a₁₇ (מרוסיה. Mussafia, Agg.).

[Bxt. aus dem Mussafia schöpft. מרוסיה.]

מרוסיה s. מרוסיה.

מור s. מרוסיה.

מרוסיה *m.* im Pl., Neubild. von *Μαρεώτις*: Einwohner von Mareotis, einer Landschaft in Egypten. Trg j I Gen X, 13; Trg I Chr I, 9 (Varr. מרוסיה, מרוסיה etc.).

S. Krauss in Monatsschrift XXXIX, 60.

מרן *marjōn*, *n. pr.* mehrerer

Männer: *Μαρίων*. 1) ירחק בר jSukka 53^a₃₀, Pesikta r c. 15 p. 73^a, מרין, Jalk Hos. § 518. 2) Der Sohn des Rabin. bMk 11^b. 3) בר מ' bBb 12^b. — Viell. gehört auch der häufige Name מריא = *Marius* hierher.

Vgl. מריא *Marius* palm. Inschr. bei Levy No. 5 p. 19. DH-מריא Müller, Palmyr. Inschr. 1898. 26b. PSm 2225.]

מרין in Sifra zu XXII, 29 (p. 99d) wohl zu lesen מריא *Μάριος* [Τουρβώ], vgl. דיפלי u. מריא.

[Die 273^a behauptete „Verschmelzung“ von Trajanus und *Μάριος* ist abzuweisen. Hier ist mit Weiss z. St. Trajanus zu lesen: für מריא liegt gar keine Veranlassung vor.]

מרין s. מריא.

מרין *marinōs*, *n. pr.* mehrerer Männer: *Μαρίνος* = *Marinus*; 1) ein Tannaite. TTohor VII, 7, bKethub 60^a, Gen r c. 91, 10. 2) Vater des Amora R. Schabbathai. bBeza 32^b, bBm 17^a, bBb 56^a, bNidda 37^a, bKethub 60^a. 3) Der Sohn des R. Oschajja: Jalk Jerem § 301 u. Hiob § 894, danach in jBerach 10^c₆₁ מריא, בן ר' אשעיה zu lesen בן ר' יהושע, Gen r c. 64, 5, ר' מן בר הושעיה 5, 4) R. Eleazar der Sohn des M. Thr r. c. 2, 25. 5) ein unbekannter מריא jBerach 10^b₁₂, jSabb 16^d₆₂.

marmōta, Adj., μαρμαρωτός eigentl. marmorn, übertr. fester Schlaf bis zur Erstarrung. Gen r c. 17, 5 zweim. 'הרדמת מ' (ed. Wilna u. Maarich מרמטה, Ar. מרמטה), ib. c. 44, 17, Jalk Gen § 23 u. § 77 מרמטא, Sam § 139 zweim. דורמטא; Midr ha-gadol מרמטא ms. בראשית.

L. III, 254^a. N. Brüll Jahrb. VII, 59 giebt μαρμαρόν, ebenso K. V, 255^a. [Aruch's Combination mit Marmor ist nicht annehmbar und zwar besonders darum, weil nicht die Tiefe, sondern die Ursache des Schlafes specificirt wird. Hier hat Brüll das Richtige getroffen.]

marmūzi, m., μαρμούζς komische Larve. Kohel r zu VI, 12 מרמוצי, nach Anderen מרמוצי.

Exc. No. 1.

מרמוטה s. מרמיטה u. מרמטא.

מרמרא *marmērā* u. מרמרין *marmērā*, m., aram. pl. *μάρμαρος* Marmor. Trg j I Dt IX, 9. 10 לוחי מ' Num XXXII, 37 מ'; Dt V, 19 לוחי מרמרין; Trg I Esth I, 6 מרמרין במרמרין 9 Trg Thr III, 2 פסילן; Trg I Chr XXIX, 2 אבני מרמיריא bSukka 51^a, באבני שישה ומרמרא jTerum 45^d₆₁. [Midr Schir ed. Grünh. p. 45^a מרמרא].

Lat. *marmor*; syr. [BB 1159 מרמרין], PSm 2227 מרמרין. [Maim. zu Kel. X, 1. XXIX, 5: المرمر ZDMG LI, 304.] Armen.

Krauss, Lehnwörter II.

marmarion ZDMG. XLVII, 7; H. 258. I-Laut nach § 255.

מפים u. מנפים s. מרפים.

מרמוצי s. מרצומי.

מרצופין *marzūp*, m., pl. *marsupium* Sack. MKelim XX, 1 השקין והמ' MBb V, 1, TBb III, 2, bBb 67^b, jBb 14^e₄₉. MOhol XVII, 5 zweim. כחורם המרצופים, MSabb VIII, 5 (המרצופים); jSabb 12^d₃ להדיק בה את המ' TKelim bb IV, 13 ומ' Tanch B. חקק 1 Ms. Rom מרצופים.

Μάρμαρος, μαρμαρίον LXX Gen. XLII, 27. 28; XLIII, 12; Dt XXV, 13; Micha VI, 11; Prov I, 14. Syr. *ܡܪܡܪܝܢ*. [Bxt. Hal. g. 419₁₃: *ܡܪܡܪܝܢ*.]

מרקא *mark'ā*, m., *meracum* ungemischter Wein. bJebam 80^a שכרא מ' bGitt 69^b חמרא מ' bErub 29^b.

A. Geiger, Jüd. Zeitschrift V, 160. [Ich halte מרקא und *meracum* trotz Bxt für zufälligen Gleichklang. Das Wort kommt in gutaramäischen Stücken babylonischer Volksmedizin vor und ist aramäisch. *ܡܪܡܪ* ist (bibl. מרק) reiben, poliren, abwaschen, daher reinigen, *ܡܪܡܪܝܢ* purus (cf. *ܡܪܡܪ*) *ܡܪܡܪܝܢ* mens culta. Zu שכרא Jebam. a. O. passt *meracum* ohnehin nicht. Hg 248₀.]

מרקוליס *mark'ulîš*, f., eigentl. *Mercurius*, der bekannte Götze der Römer (= *Equês*), talmud. die Merkurstatue. MSanh VII, 6 הוורק אבן למ' זו היא MAz 64^a היא מ' עבדורה; bAz 50^a כצד מ' IV, 1

גדול (m.), ib. אוקימו ביה מ' (m.), ib. גזר מ' גדול;
jAz 43^e רגלי מ' ib. הילכת מ' ib. רגלי מ' 43^d;
ib. חקלא (l.) מ' גז חקלא 43^d;
ib. זכראשו מעות מ'. TAz VI,
אבנים מן המ' 14; VI, 15. 16
המקדש 8 TKidd IV, אבן למ'
bAz 50^a u. bBm 25^b במ' . . .
ib. ersetzt die
Silbe, welche als „Herr“
verstanden, vom Namen des
Götzen abgetrennt wurde, Ar.
u. Ms. M. jedoch מ' (בית מ').
bBerach 57^b הרוחה מ'; TBerach
VII (VI), 2 hat dafür עבודה
לפער או למ' jSanh 22^d, זרה.
bChull 133^a, bSanh 64^a. Midr
Prov XXVI, 8 כוורק אבן למ'.
Sifra כהר Perek 9 p. 110^b
אילו המרקילים שעל הדרכים.

Schon Elia Levita im Tischbi
bemerkt mit Recht, dass in Wirk-
lichkeit der Dienst des M. anders
war. [REJ XVI, 300. Statt Merkur-
statue lies: *Hermes*. Hermann,
Gottesd. Alt. § 15 n. 9: ursprünglich
wie es scheint nur rohe Steinhäufen,
Schol. zu *Ἑρμῆος λόφος* Od. XVI
471. Friedreich, Symbolik und My-
thologie der Natur 123: Die Wan-
derer hoben die am Wege liegenden
Steine auf und weihten sie dem
Hermes, den sie als Vorsteher der
Wege erkannten.]

מיתורין s. מתורין.

methistiš, m., με-
θυστής der Trunkenbold.
Taneh B. 2 קדושים (Ms.
Oxf., Agg. שיכור).

[Transscrib. BB מִתְחַסְסִים
1025 μεθυστή; μεθυστής LXX Prov

XXVI, 9: XXIII, 21; Symmach. ib.
XI, 25. [עֲתִלְטִל PSm 2029
μεθυστή.]

נ

nun für gr. ν und lat. n
(§ 12); wechselt mit den übr-
igen Liquidien (§ 158).

nun auch ניוטאי in Trg j
I Gen X, 13 (Agg. auch
ניוטאי u. Trg I Chr I, 11
(ניוטאי) **Neūt-
tai*, Einwohner des egypt. No-
mos Neut.

נברקום s. נברקום.

נבלטה *naβlata*, n. pr. einer
Familie, wahrsch. *Neolādas*.
Sifre Dt § 110 p. 97^a משפחת
בית, in TPea IV, 11
נבלטה, alte Agg. נבלטה, in jPea
21^a, 2. אנטבילא s. אנטבילא.

נבלטא Stadt in Benjamin Neh.

XI, 34: bei Ges. s.v. habe ich dazu
auch Sifre Dt § 303 p. 128^b
gestellt. Nicht griechisch]. Graetz
Monatsschrift 1881 S. 293 l. אנטבילא
= *Ἀγαθόβουλος*. [Wilde Conjectur
Gr.'s, auf die man nicht verweisen
sollte.]

ניברקום s. נברקום u. נברקום.

נוסטרי *neg²ustrā* u. נוסטרי
neg²ustri, m., *δυστυχιστοῦ*
Nagelscheere. bNidda 17^a
bMk 18^a (Ar. דלא שקל בננוסטרי
u. Ms. M., Agg. ננוסטרי). TKe-
lim bm III, 12 p. 581 אננוסטרי.

[Hai Gaon's שקל טופרי entschei-
det gegen *δυστυχιστοῦ* Fl. zu L. III,
336. Verschieden davon BB 507
= *δυστυχιστοῦ*. Duval

vermutet: *αλυστήρ*? *Κνηστήριον*
schon Mussafia.

מנננון s. נננין.

nigraj, n. pr. eines
Mannes: *Níγρος* = Niger.
bRh 21^a רבי אייבו בר נ' (in D.
Sopher. Varr. ננאדי), bSanh
67^b, jSota 22^a₃₅, jJebam 2^c₇,
jMeg 71^a, ננריי. — Gen r c.
82, 5 s. אשיאן.

[Es liegt durchaus kein Grund
vor, *naggāri*, wienach Scheeltot
Bo Ende zu lesen ist, für griechisch
zu halten. Stellen bei Frankel
Mebo 63^a u. Seder ha-Dor. noch:
jSukka 53^a₆₈. jSchek. 48^e₅. Gen r
85, 6 (so zu l. für אגרי). Ex r 9, 11
Num r 9, 24 bSota 10^a. Nur ein-
mal mit 2 Jod: נגרי.]

**naštā*, m., pl. hebr.
נאשתיא, aram. נאשתיא, *ναυτής*
Schiffer. Gen r c. 12, 12
נאשתיא mit Anspiel. auf נאשתיא
(Jes. XLII, 5); Jalk Jes § 314
ermpt. חאשתיא. Kohel r zu
III, 6 קלהון דנאשתיא.

Lat. nauta, syr. *ܢܘܬܐ*, arab.

ناتى Fraenkel S. 221. [Daher
Maarich 68: arabisch. *ܢܘܬܐ*.

ܢܘܬܐ PSm 2259.2306.

= *ܢܘܬܐ* 2318. ZDMG. LI, 304.]

**naṣōš*, m., pl. נאשין,
ναός Tempel. Gen r c. 16,
4 בנאשין (Ar., Agg. בנאשין,
Ms. München בנאשין). Viell.
auch נאשין (s. d. W.) in נאשין
zu berichtigen.

Syr. *ܢܥܬܐ* = *palatium* u. =

templum PSm 2325 u. 2326. [ناوس
Götterbildnis in aegyptischen
Tempeln ZDMG. LI, 304]. Mussafia
gibt *naṣ* Schiff, ebenso Perles
Monatsschrift 1892 S. 12 (= Beitr.
1893 p. 11). S. auch Einl. S. XX.
[ܢܘܨܐ, auch pal. syr. *ܢܘܨܐ*.
ܢܘܨܐ PSm 2259. 2325 f.]

naṣṣijā, f., *ναυσία*
Erbrechen. Sifre Dt § 1
berichtigt nach Jalk Dt § 790
נאס (נאסיה l.) in Pesikta
131^a steht נאסיה, Thr r zu III,
40 נאסיה, Jalk Dt § 764 נאסיה,
Jes § 332 נאסיה, l. überall נאסיה.

[נאסיה ist das Richtige. For-
schungen (Ben Chan.) 213. *ܢܘܨܐ*
vomitus. Nicht *naṣoia*. — Von
ܢܘܨܐ erbrechen *newsyr.*: *ܢܘܨܐ*
vomere fecit, *ܢܘܨܐ*, *ܢܘܨܐ*
PSm 2007.] Neben נאסיה (s. d. W.)
wohl gr.; zudem mehrere Varr.
[Unbedingt aram.!!]

נאסיה s. נאסיה.

נאסיה u. נאסיה, wahrsch. *noti*
u. *not/fiss/imi*, bekannt, sehr
bekannt. jMaas sch 53^e₃₅
נאסיה u. נאסיה.

[*Nótiμoi*, valuable, perfect, the
best part of anything. Soph.]

נאסיה s. נאסיה.

נאסיה, *nōtār*, m., pl. נאסיה,
νοτάριος = *notarius* Schrei-
ber, Notar. TSota VIII, 6
= bS. 35^b נאסיה u. נאסיה jS.
21^d₄₀ נאסיה. S. auch נאסיה.
— Pan acherim II p. 74 Buber
נאסיה sing., Jalk Esth
§ 1057 jedoch נאסיה.

[*Notários* das lat. *notarius* = *ὑπογραφεὺς, σημειογράφος, ταχυγράφος*. BB 1226 נבֿלֿנבֿ 1225 נבֿלֿנבֿ transscribirt PSm 2319.]

נוטרין *m.* im Pl., *notoria* (sc. epistola) Anklageschrift. Ex r c. 31, 13 כִּין שְׁקֵרָא אִתְּ גִ' שְׁלֵי. [Maarich 5₁: נוטריא.]

נוטרין *notarik'ôn, m., *vo-tarixón* Schriftzeichen, eine Schnellschrift (Tachygraphie); jüdisch auch Auslegungsmethode, welche die einzelnen Schriftzeichen zum Ausgangspunkte nimmt. MSabb XII, 5 כִּבֿ אִתְּ גִ' (Ms. M., Agg. אִתְּ אִתְּ). Ex r c. 5, 5 u. 8, 3 שְׁהִיָּה כִּבֿ עֲלֵי גִ' 3. Sifre Num § 161 לִשְׁן גִ' Mechiltha zu XVII, 13, ib. XX, 12, Middoth di R.J. ha-G. No. 30 (im Midr ha-gadol No. 31), Dt r c. 2, 33. bSabb 105^a = Midr *ψ* III, 3 מִהֵּן נִמְרָצָה גִ' 3. Num r c. 23, 2. Jalk Reg § 234 כִּבֿ גִ' 3. Jalk Num § 735 גִ', Sifre Num § 89 crmp. טורקים. bSabb 105^a מִן הַתּוֹרָה גִ' 4. Gen r c. 46, 7. jOrla 61⁴ עֲנִיקֻלָּהּ זֹו לִשְׁן גִ' הוּא. Ex r c. 42, 4 מִהֵּן פִּרְשׁוּ גִ' 4. Jalk Reg § 225. bSabb 55^b. Tanch יִחִי 9 (B. 12), וְאֵרָא, 9. Pesikta 109^a, Beth-hamidrasch I, 63, Agad Beresch c. 82 u. sonst häufig. [Mech Dt I. Stück ed. Hoffm. p. 31 u. 32].

S. Krauss in Byzant. Zeitschrift II, 512 ff. [Von *notários* im Sinne

von *σημειογράφος*, (BB 1226 נבֿלֿנבֿ) = נבֿלֿנבֿ = נבֿלֿנבֿ d. i. *διὰ σημείων* scribere per notas, *in cipher*. Soph. 985. 986]. Sacherklärung auch bei Levita im Tischbi s. v. Ibidem נוטרין לקריתו נוטריקין!

נומי. s. נומא.

נום. s. נומוס.

נומי u. נמי *nomī* auch נומא u. נומא, *f., νομή* Geschwür. bAz 10^b מי שְׁעֵלָהּ לֹו נומי כִּרְגֵלֵי 10^b, Anf., bKidd 30^b, Sifre Dt § 45 אִתְּהָ מַעֲלָה נומי, Gen r c. 46, 10 עֲלָהּ נומא בְּבִשְׁרֵן 10, ib. נומא. S. auch בנומי.

Syr. נבֿנבֿ.

נומירין. s. נומין.

נומירין *numerōn, f., numerus* Cohorte, eine Truppe Soldaten. Mechiltha zu XIV, 17 Jalk Ex § 230 crmp. נומין. TRh I, 11 כֹּל בָּאֵי הָעוֹלָם עוֹבְרִין לִפְנֵי כְּבוֹנוֹמִירִין (כְּבוֹנֵי מִרְוִן, Agg. מִרְוִן), danach lies in MRh I, 2 (Ms. Kaufm. בְּכִנְוִמִירִין) u. Aboth di RN. Version II c. 42 ebenfalls כְּבוֹנֵי מִרְוִן statt כְּבוֹנוֹמִירִין. נומירין. I. נומירָה בְּצִיפּוֹרִין 31^b₆₂.

S. Krauss. Oesterr. Wochenschrift 1892 S. 726, M. Zs. Szemle IX, 568. Perles Et. St. S. 90. Ein *δομίστινος τῶν νομάρχων* bei Cst. Pphg. De caerim. I p. 6 Bonn. *νομήτης* Soph. 786, *νοίμετα* u. *νοίμετος* Duc. Gr. I, 1006; syr. נבֿנבֿ. PSm. 2324. [נבֿנבֿ, *σπείρα, ἑξέτις*] BB 1250 Fraenkel, Wiener Zeitschr.

VII (1893), 34. BB 1227 **נמירין**

= [נמירין] 1228 **מקל**.

נמירין s. נומירין, נומרון

נוסיה s. נוסיה u. נוס

נינפי s. נופי

ניקין s. נוקרין

נקניקא *nuk'nikā*, m., auch נקניא, *loukánika tā* = *lucanica* Fleischwurst. jSchekal 50⁶² **נ' אשחכח** (Agg. des Babli: נקניא, Ms. M. נקניא).

Arab. **نقانيق** Fraenkel S. 38. [Fl. zu L III, 440 ZDMG. LI, 317. *Lucanica* schon Maarich 69.]

חקרא *pl.* נוקרין, ein aus חקרין (s. d. W.) corrumptirtes Wort für חקרין, resp. חקרני, Akrahelden, Spottnamen der hellenisch gesinnten Juden. Sifre Num § 131 p. 48* Friedm. בשביל החקרנים, in bSanh 82^b fehlt das W., in jSanh 28^d₇₂ u. Num r c. 20, 25 ist es in נוקרני, Jalk Num § 771 in נקרני, Tanch בלק 21 u. T.B. 30 in ישראל corrumptirt. Jellamdenu Anf. (bei Ar.) שלא הנוקרנים (l. ימצא הנוקרנים יריהם, soll heissen (החקרנים), ib. zu Num XX, 10 והיו הנוקרנים אומרים, Jalk Num § 763. TBerach V, 8, jB. 11^e, bB. 50^a והנוקרנין u. והחקרנין (l. תופסין אותו על כך u. והחקרנין). — Aram. jBerach 11^e נקרני, bNedar 49^b נוקרנא (R. Nissim, Agg. hier u. in anderen Stellen נקרני). Derech Erez z VI [Hal. gedol. 645₁₀]

(Var. נוקרין) לא יהא אדם לא נוקרין ist anders aufzufassen.

S. Krauss, Magazin 1893 S. 129 ff.; vgl. *viol* *της άρας* I Macc IV, 2. [Ganz verfehlt. חקרנים und חקרנים ist aus חקרנים corrumptirt; die Akrahelden sind zu streichen. T.Ber V p. 12₂₃ b 50^a und j 11^e ist חקרנים oder נוקרין, nom. agentis vom part. נוקל Hal ged 227₁. נוקל jHor 461₁₉₋₂₂ סודין 363₂₀₋₂₈ סודין 48^e מים Maim. zu Kel. XV, 1. קוסין Gaon Hark. p. 126. ל. סוכן L sv. Derech er. zutta III bei Hal ged 645₁₀. נוקרין und נוקרין das. 645₁₀ aus Der. er. z. VI Wilna. נוקרנים נוקרנים jJoma VII 44^b₆₉. Sifre Dt 308 bei L sv. סוכן Kalla r. IV n. 20. סוכן SifreNum 92, 25^b. Dt 12, 67^b₁₅₋₁₇. jSanh VI 23^d₂₃₋₂₄. jKidd IV 65^e₂₆. נוקרנים und נוקרנים jJoma VII 44^b₆₉. Cant r. zu IV, 4. Ebenso סוכן und סוכן. Siehe Zunz Syn. Poesie 402 aus Efodi, Maase Efod p. 46; Geiger, Lehrbuch zur Spr. d. Mischnah p. 47) zu lesen nach Scirillo, Aruch und Gaon Hark Nr 308* wo die genaue Erklärung: נוקרין המוקרנים על דברי תורה erklärt. (Die Erklärung ist in dem RGA an die unrechte Stelle gerathen, aber nicht, wie ich ursprünglich meinte, zu emendiren). Zu vgl. ist Gaon Cassel Nr. 94 Z. 4: לוקרין . . . Aruch's arabische Erklärung, nach Fl zu **منافق** Splitterrichter, chicaner, sichert das Wort gegen jedes Attentat aus dem Griechischen. S. auch Geiger, jZ. IV, 120.]

נורי *nuraj*, n. pr. eines Mannes: *Νέαιρος* oder *Νόαιρος*. Sehr oft נורי בן נורי, z. B. Seder Olam r c. 3, MKilaim

VI, 1, Tebul jom II, 5, Tos. ib. II, 2, MERub IV, 5, bErub 41^a, Sifra קדושים Perek 4 p. 89^b etc.

Nóauos bei Waddington Inscriptions etc. No. 2114 p. 497^b. *Néauos* oder *Néapos* Fick gr. Personenn. S. 61 (bei Pape-Reus. nur *Néauos*). [*Núri* ist durchaus nicht griechisch!! Nicht nuraj, da nie: נוראי, נוריי, sondern immer נורי.]

נורחוק s. נורחק, נורחוק.

נשורה Gen r c. 11, 11 s.

דונמטורין.

נסלא u. אנטל s. נטלא.

נטרון *nitron, m., νίτρον* Na-tron, Laugensalz. jSabb 12^b, hebr. נטר ist ' (Agg., Mussafia (נטרון).

BB (sy. נלון) BB (sy. نلون).

נטרון *نطرون* Pinsker, Likkute 211. Ntr aegypt. ZDMG. XLVI, 113].

ניאקה *niāk'ā, f., [δλ]νάκη* eine kleine pers. Münze. bBm 46^b דינרא ניאקה (Ar. nebst der Var. נייקה, Ms. M. אַניאקה, 'wohl zu lesen ניאקה); s. auch אַננרא.

Vocaldistraction § 133. Ueber *δανάκη* s. Suidas II, 1171 u. die Lexx. [Zuckermann p. 34 und danach] L. III, 385^a denkt an *νάκη*; s. K. V, 338^a; 1, 138^a. [נל]. *דנאק*, talm. דנאק. Die hier gegebene Etym. ist unannehmbar; Zuckermann's *νάκη* ist nicht besser].

ניאשחיק s. נרשחיק.

ניברקום eine in jKilaim 31^c, gegebene Var. zu ליברקום (s.

d. W.) nach LA. Aruch's, Agg. ניברקום.

S. Cassel, Magy. Alterth. 270 A. 1 im Namen Sachs' *ἀναβατικός*; Jastrow 883 *Numidicus*; s. auch Rapoport in Geiger, w. Zeitschr. I, 56. [Lies II 65 f., denn I 56 ist falsches Citat aus Cassel. Wer im j *ἐμβάτης* als Erkl. zu ניברקום gab, wird wohl zur Erkl. dieses corrupten Wortes an *ἀναβατικός* gedacht haben, gegen das ursprüngliche und allein richtige *lykaonikos* beweist aber die Combination des paläst. Amora nichts, da er nur das im Munde des recitirenden Tanna entstellte Wort zu identificiren versucht.]

ניברקום s. ניברקום.

ניטאי s. ניוטאי u. ניוטאי.

ניטפאות in Midr ψ XLVIII, 4, wofür Aruch ניספאות hat, ist in סנינפאות zu emendiren: pl. von *στενωπός* Strasse.

S. Krauss in Magazin XIX, 240. [Buber, der z. St. nach Ar's *ἐκφυγῶν* *Auslaufbrunnen* emendirt, hat unbedingt recht. S. נמטין.]

נטרון s. ניטרון.

נין *Verb* gebildet von *αἰνῆν* loben. Mechiltha zu XV, 2 37^a,₁₁ Friedm. גיינו ושברו.

[*Αἰνῆν* unannehmbar. Lekach tob z. St. giebt מנה שמי, auch Jalk wird 'א vorgelegen haben; also אננינו = גנה אנונו von גנה].

ניאקה s. נייקה.

אניסין s. ניבים.

niloš, n. pr. Νεῖλος der Nil. Sifre Dt § 38. Mechiltha Ex XIII, 19, TSota IV, 7, bS. 13^a, Pesikta 86^a; Pesikta r c. 6 p. 23^a, Gen r c. 87, 7, Cant

r zu I, 1; Num r c. 12, 2, Ex r c. 5, 14; TSota VI, 7. Midr Schir ed. Grünh. 8^a. Trg j I Gen XV, 18, XLVII, 7, L, 26, Num XXXIV, 5, Trg Zach XIV, 18, I Chr XIII, 15.

[**נִמָּא** PSm 2361.]

נימא u. *nīmā*, f., pl. hebr. נימין, aram. st. *emph.* *νῆμα* 1) Faden. Sifre Dt § 234 מן הטלית. MErub X, 13 קושרין נימין במקדש. Midr ψ XI, 7 וקשר בה נימא. MKe-lim XIX, 1 גימין הקשר, ib. גימין, ib. סגנון (גימין l.) הסדין. טקססות. TKelim bb I, 3 שניפסות. טקססות, ib. VII, 1 גימין פסיקין etc. TMikw VII, 2; TZabim V, 5 בנימין מרכב. MMikw X, 3. MNe-gaim XI, 10 הנימין, ib. בנימין, TN. V, 13 מן הנימין לנ'. TTo-hor VIII, 8 אחת נ'. TSabb V, 12, ib. VIII, 21 שני נימין, jS. 7^d₅₅, ib. 10^c₂₂; [Berliner, Pletath Soferim 45]. Gen r c. 93, 4 גימין כנ'. Sifra קרשים Perek 4 p. 89^c. bBeza 14^b גימין; bNidda 67^a. jKilaim 32^a₄₆ גימין אחת עולה על בשר. bJoma 69^a; jSota 16^c₃₈ כרישקשור. TS. I, 2, Num r c. 9, 10; ib. c. 4, 12 גימין ע"ב גימין, נארגט, MSchekal VIII, 5, bChull 90^a, bTam 29^a, Tanch ויקהל 7, in Agad Beresch c. 79 je-doch גימין. Trg Kohel IV, 12 חלת נימין, Trg j I Num XV,

38 מן גימין, bMenach 42^a u. bSukka 9^a מן הנימין. 2) Saite. TArach II, 7, Pesikta r c. 21 p. 99^a שבע נימין ש בכנור. TERub XI, 19, jE. 26^c₃₇, bErub 192^b גימין כנור. Midr ψ LXXXI, 3 גימין, opp. יחירות, jSukka 55^e₄₄ גימין יחירות בין זה לזה. Trg ψ XI, 2 נ'. Tw. יחר. Trg Hiob XXX, 11 גימין שרא. Trg ψ VI, 1 גימין, ib. XXXIII, 2, XCH, 4. Cant r c. 3, 9 ומכנים אצבעות. bJoma 38^b. 3) Blutegel. bAz 12^b מים של נימא. [Hal. ged. 100₃₀ Hild. MVitry 734₁₀]. 4) Haar. bBb 16^a הרבה נימין בראחי באדם וכל נימא גימין בראחי לה גומא בפני עצמה. bSabb 30^a נ'. bJoma 38^b, Ruth r c. 3, 2. Gen r c. 93, 7 גימין אחת היחה לו בלבו. jSabb 11^b₂₇ שני נימין מונח הסוס. TS. IX, 1. bMk 28^a. bTaan 5^b. Manchmal גימין crmp. aus גימין (s. d. W.).

[**נִמְוִס** *filum* BB 1244 PSm 2361.

Schürer II, 40]. Nach Jastrow [irrig] semitisch.

נימוס I, *nimos*, selten גימוס, *nomos*, m., pl. גימוסין u. גימוסין, aram. גימוסין, pl. גימוסין, *νόμος* Gesetz, das Jem. Zukommende. A) Hebr. jRh 57^a₇₆ u. Lev r c. 35 (Aruch) גימוס *νόμος* *ἀγγραφος*. גימוס הוא וקילוסין Lev r c. 7, 6 (גימוס וקילוסין). הוא גיט 65^b כנימוס ver-

fahret mit ihr nach Recht u. Billigkeit. Ex r c. 15, 27 nach Art der Regierung (der Römer); die Parallelst. haben טכסס (s. d. W.). TTerum II, 11 p. 27₃₀ נמוסיה (l. שששה לו ישראל נמוסי, נמוסיה) gesetzliches Verfahren. TAz III, 16 p. 464₂₈ gesetzlicher Akt zur Befreiung des Sklaven, bGitt 43^b נמוסי (Aruch נ'י). Mechiltha zu XV, 10 p. 40^b Friedm. Reichsgesetze. Num r c. 18, 8 ברכי קרח Tanch הגנים ש נמוסין הרבה 5, T.B. 11 (נימחרין). bMeg 12^b מרדכי מוכתר בנמוסיה היה (Aruch בנמוסין, Ag Esth II, 5 בנמוסין; s. D.S. u. vgl. ניםקו: ' nicht Partikel) Gesetz=Glaube. Sifra. של חלבו Perek 13 p. 86^a אחרי בנמוסיה שלהן. Ex r c. 25, 7 האומות רואין מנהגם ונימוסין את יש לך נמוסיה והוא 6, Gen r c. 67, 6 ים לו נ' Ib. c. 93, 5, Num r c. 8, 4 u. Pesikta r c. 23 p. 121^b mehrerem בנמוסיה שלנו laut unseren (Religions-)Gesetzen. Ex r c. 15, 11 הוציא הנמוסין Reichsgesetzbücher, nach Tanch 5, T.B. 2 u. Jalk Ex § 175 jedoch in מדרש oder טומסין דיפחרא; ebenso בנמוסין מדרש zu Gen XLVII, 22, wofür במוסין hat. z. St. מדרש הגדול B) Aram. 1) Gesetz. Trg

ש I, 2 נמוסיה די"י. Trg Prov I, 8 נ' דאמך XXXI, 25 נ' רחסרא. Trg I Sam VIII, 9 נ' דמלכא X, 26. Trg I Esth III, 8. Trg Ezech XX, 25 נמוסין. Trg O Lev XVIII, 3 יבנמוסיהון XX, 23. Trg j I Num XXIII, 9 בנמוסיה אומיה. Trg II Reg XVII, 33. jBerach 9^a₄₈ בנמוסיה דברייה (ed. Ven. בנמוסיה). jRh 59^c₂ בנמוסין אינן עסיקין ודחיהון ונימוסיהון 2) Sitte, Art u. Weise. Trg I Sam II, 13 נמוסיה דכהניא. Trg j II Gen XIX, 31 בנמוסין כל ארעא. Trg j I Gen XXXIV, 1 למחמי בנמוסין בנת ארעא. Gen r c. 48, 14 לקרחה הלך בנמוסיה. — Gen r c. 26, 9 נמוסיה s. נים. Ib. c. 16, 4 s. ניםקין.

Syr. **نَمُوسَا** [L. Löw, ges. Schr. IV, 162; pal. syr. **نَمُوسَا**. Armen. **նամոս** ZDMG. LI, 304]. Armen. **nomos** H. 294. — Für TTer II, 11 giebt Perles Monatschrift 1893 p. 370 τῆμος Abschätzung. für bMeg 12^b τῶμος Liste, Ahnenliste. Ueber das Sprachliche s. Exc. No. 7. Lagarde Mittheil. II, 358 Anm. 1 schreibt: „Jüdische Gelehrte hätten es leichter gehabt, als deutsche es haben, über [b]Gittin 43^a Auskunft zu geben. Neben das dort stehende, durch נשקי erklärte setzt JLevy² III, 400^a **نَمُش**; vergleiche Nathan erstes u. erstes נשק. Ist in dieser Stelle ein aram. **נש** = **نَمُش** vorhanden, so wird die Wurzel **نَمُس** bedenklich. An

Derartigem sollten doch zukünftige Arbeiter nicht so leichten Herzens vorbeigehen“. In dem Buche: Die Sklaverei nach Bibel u. Talmud (übers. von Singer, Prag 1888) spricht Zadok Cahn über die Stelle u. vergleicht damit bSabb 57^b, 58^a: er giebt נשק mit „Marke“ wieder. Auch Perles beschäftigt sich mit der Stelle, Monatschrift 1893 p. 370. Ms. München hat נמוסי, ein Petersburger Codex נמוס. Pineles in דרכה של תורה p. 77, Weiss דר' II, 25, Rapoport bei K. V, 346^b fassen נמוסי in der gewöhnlichen Bedeutung auf. Perles schlägt מנומיס manumissio vor. [Zu נימוס Geiger jZ. XI, 49. ZDMG. LII, 299 n.]

נימוס II als Eigenname s. אבנימוס. Auch bBechor 10^b.

נימוס III *nimoš, m., νομάς* Weide. TMenach XIII, 6 zweim. ' opp. קירן (s. d. W.). — TBechor IV, 15, 16 'ג, נמוס, ed. Wien richtiger נימוס von sem. נמוס.

נמוסי. Bech. 44^a hat in der Barajtha: נימוסי. Die LA also für Bech. durchaus unsicher.]

נימוקי besser נומיקו *nomik'ō, m., νομικός* der Gesetzeskundige. bGitt 67^a ר יוסי (נימוקי) (Ar., Agg. נימוקי עמי R. Jose ist der G. seines Volkes. Ib. אלמלי ראינו 'נ. עמי bErub 14^b, 51^a, bBechor 37^a, bBk 24^a, Aboth di RN. V. I c. 18. — Pl. Agad Beresch c. 36 הנמקין S. נימוס I.

L. III, 388^a *νομαίη* sc. *ἐπιστημῇ*, K. V. 347^b pers. Schrift. Mussafia *νομικόν*. Bacher Ag. der T. II, 155

Anm. 2 hält das W. für eine נעניל-Form. [Ich schliesse mich Bacher's Erklärung an und halte נעניל für irrig.] Vgl. auch Perles, Et. St. S. 37. Jastrow von נעניק, נעניק. — Die Ausleger irren, indem sie נעניל lesen, lies נעניל. Vgl. Matth. XXII, 35: *εἰς ἐκ τῶν Φαρισαίων νομικός*. Auch im byzantin. Zeitalter, vgl. Cst. Pphg. De caerim. I p. 12 Bonn *τρίτη τάξις ... οἱ νομικοί*. Plato aus Gerasa (Steph. Byz. s. v. *Γέρασα*) heisst *νομικός ῥήτωρ*, vgl. אבנולסטיקא. אבנולסטיקא I, wo *σχολαστικός* = *ῥήτωρ*, דאורייתא = *νομικός*. Syr. נמוסי u. נמוסי.

Neubild. נמוסי. נמוסי. PSm 2323. 2385. 3903 u. נמוסי K bei PSm 1820. Schürer II, 255. Handschr. Ueberlieferung: 1) נמוקי Ab. Nath. Schechter, Ar., Bech. Agg. (auch Schittamekubb.), RChan zu Bk. 2) נמוקי Erub Agg. u. RChan, LA bei Ar., Gitt u. Bk Agg. und Raschi Bech. 3) נמוקי Midr. hagadol K. Nachtr. 60. — In Agad. Beresch (B. hamidr. IV 51) Deutung von נמוקי, wie bei Syrern: *Notar*.]

נימורין Midr Sam c. 17, 4 s. אימירון.

נימירון s. נימורת.

נימי s. נימי.

נימפיון s. נימסיון.

אימירון s. נימירון.

נימפאות s. נימסאות.

נינפי s. נימפי.

נימחרין s. נימוס I.

נינפי s. נינפה.

נינפי *ninqi* u. *nimqi*, f., *νύμφη* Braut, junge Frau. bRh 26^a 'הו קורין לכלה 'נ. לשון יוני קורין Ex r c. 36, 1

לכלה נמפי (נימפי l.); ib. c. 52 Ende ed. Const. (fehlt in Agg.) u. in Pesikta r c. 41 p. 172^b steht jedoch dafür קלונינפי oder קלונינפי das ist *καλή νύμφη*, vgl. *καλῶ* des Aquila; Tanch B. קלונינפי 9 חשא. Tanch 18 חשא u. פקודי 9, Gen r c. 71, 8 Agg. נינפה (vgl. Levita im Tischbi), Ar. נמפה (Jalk Gen § 127 לינפה L-Laut). Trg Cant IV, 8 ודרמא לנ' ib. IV, 10; ib. IV, 11 צניעה ג', Vers 12. Jalk Cant § 988 נופי 1. ניפי. — In bJoma 10^a נופי streiche ננפי.

[BB 1244 verschrieben נמפ = *νμφίος* 1243. 1244 *νμφίος*. LXX oft u. auch Sibyll. I. 206 u. 271 *νύμφη* nicht nur Braut, sondern Schwiegertochter (beides auch hebr. בלה), s. F. Löwy in M.-Zs. Szemle XIII, 322. Es ist jedoch nicht nöthig, diese Bedeutung als pal.-dialectisch zu erklären, da *νύμφη* überhaupt die jungvermählte Frau heisst (ebenso auch בלה) u. nur *insoferne* heisst die Schwiegertochter *νύμφη*. S. auch Matth. X, 35 und Winer ⁷ p. 32.

ניסא *nišā*, m., pl. aram. st. cstr. ניסי, *νησος* Insel. Trg Jes XX, 6, XXIII, 2; Jerem XXV, 22. Jes XXIV, 15 ניסי ימא II, 16; *ψ* LXXII, 10; Amos IX, 3. Trg j I Gen X, 5 נסי אומיא (Ar., Agg. (נניס), ib. j II Vers 18 נסי Tw.

jBm (נניסא s.) גניסי l. משפחות לאילין דמפרשין לריסים 10⁷⁴ (לניסין). S. auch אנסינ u. נסיוטאי.

[Nöld. mand. XXX: *νησος*, samar. נסוסי Gen X, 32.]

ניסלא Stuhl. TSanh IV, 2 p. 420²⁶ ואין מלך ישראל... יושבין על ניסלו (Var. כסאו u. ניסלו jSanh 20⁶⁶ ספסילו).

L. III, 389 denkt an *σέλα*, K. V, 338^b ניסלא *κλίσια*. Viell. ביסלא = *bisellia* bei Forbiger I, I, 205. [Gewiss *bisellium*, s. oben בסיילין.]

ניפול s. ניפול.

ניפולין s. ניפולין.

ניפולין *nipolin*, n. pr. einer Stadt in Palaestina, *Νεάπολις*. jAz 14^d₄₁ אול להרא ניפוליה (נ' l.). Dt r c. 3, 6 אצל נ' של כותיים. Gen r c. 32, 10 פלטאנוס u. c. 81, 3 פלטינוס (נ' l. פלטינוס Midr hagadol וישלח ms. (פלאטינוס); viell. jedoch *Νεαπολιτανός* Neapolitaner. Cant r zu IV, 3. Num r c. 23, 14 שכב כהר 13. מסעי Tanch, אפרים זהו נפולין.

[Tr: *נפולין*, *נפולין*, *נפולין*, *נפולין* P: m 2258. 2259 2261. 2294. 2359. 2363. *נפולין* Nablūs 2258, Maarich 69.]

ניפרא s. ניפרא.

נמפיון s. ניפיון.

ניפרא s. ניפרא.

ניפוטא *niputā*, l. נפוטא n. pr. eines Mannes: *Νεόφω-*

ros. bJebam 98^a הנר בניפטיים הגר;
in Juchassin p. 75 London
נפטיים.

Schorr Hechaluz IX, 11.

נפלי s. ניפלי.

בניפקן s. ניפקן.

*ניפּיור *nipjōr, m., νεωποίης*
Tempelbeamter. bAz 10^a
ניפרא (RChan. u. Ar., En Jakob
ניפורה. Agg. ניפורה).

S. Krauss in REJ. XXXIV, 225.
Ib. p. 235 aus Resp. ed. J. Müller
No. 34 נפירה. Thürhüter u. Akoluthen
in der Hierarchie s. Burckhardt. Die
Zeit Constantins d. Gr., 2. Aufl. S. 368.
Gerade damals konnten *νεωποίης*
u. *παππίας* neben einander fungiren;
beide können ebenso christlich wie
heidnisch sein; dies gegen Th.
Rheinach REJ. XXXIV, 239. Reinach
giebt *εφόρος niforos* Befehlshaber
über 50. Aber *εφόρος* wird nie *ניפּיר
geschrieben; vgl. פורית, פוריתא,
פרייתא, פוריתא; darum auch seine Er-
klärung für אפיפיר (s. d. W.) nicht
stichhaltig und *εφωφορος* (Jastrow
907) nicht möglich. [Alles unzu-
reichend; *νεωποίης* unmöglich.]

*ניץ *niz, m., έννεάς* eine
Münze = $\frac{1}{9}$ Sesterz. Pl. in
jKidd 58^d₃₇ zweim. ניצים (s.
הדרם u. הינצין).

נקים s. ניקודים.

ניקל' s. ניקולונים.

ניקומבי *nik'omk²aj, n. pr.*
eines Mannes: *Νικόμαχος*. jMk
80^d₉, jPesach 36^b₃₀. jSanh 23^d₅₈.
[Maarich 69.]

[פסמסכסכס] PSm 2364.]

ניקון *nik'ōn, m., νικων* Mauer-
brecher. MKelim XI, 8

(והניקון Hai liest),
הכידון והגנין TK. bm III, 1
[El. Wilna והניקון] wohl zu lesen
והניקון.

Nikōn bei Jos. Flav. Bell. Iud.
V, 7, 2. N. Brüll Jahrb. I, 196.
[Bei Haj G. ist nach Ar. u. nach
Haj's Erkl. ניקן zu lesen.]

נקים s. ניקודים.

נקט' s. ניקטמון.

ניקון s. ניקין.

ניקולונים s. ניקולונים, ניקלנים.

ניקליום, ניקלום, ניקלבים
s. נקל'.

ניקלי *nik'li, f., ἀνάκωλος* ein
Kleid. jSabb 15^d₂₈, jJoma
43^d abwechselnd u. נקלה. אינקלה,
s. אינקלי IV.

ניקליטין s. ניקליטין, ניקליט.

ניקנור *nik'nōr, n. pr.* mehrerer
Männer: *Νικάνωρ*. 1) Feld-
herr des Antiochus Epiphanes.
jTaan 66^a₁₃, jMeg 70^e₅₁ יום נ'
נקנור אחד מהפרכי bTaan 18^b
= Meg Taan c. 12. 2)
Ein Wohlthäter des jerus.
Tempels. Sifra אחרי 2 p. 80^d
שערי נקנור, Sifre Num
§ 9, MJoma III, 10 (Ms.
Kaufm. (ניקנור), MMidd I, 4.
II, 6, TSota I, 4, TJoma II,
4, bJoma 41^a, MNegaim XIV,
8, TN. VIII, 9, TKelim bk I,
10. 12, TNegaim VIII, 10,
TNazir VI, 1. bJoma 38^a
jJ. 41^a₃₂. כשהלך ניקנור

[Sofer. XVII, 4 M. V. 711. Neub.
Chron. Ind. sv. נכנס] PSm 2365.]

בוקא s. ניקצא

נִרְוֹן *nērōn*, n. pr. des bekannten römischen Kaisers *Néron* = Nero. bGitt 56^a קיסר 'נ, Thr r zu I, 5.

Ueber die Aussprache s. Lattes Miscell. p. 64 nach W. Bacher in REJ. V, 184. [Neubauer Chron. Ind. sv. 'נ für נִרְוֹן M. Mischle 19, 1 Buber Anm. נִרְוֹן PSm 2263. נִרְוֹן 2470.]

נִירִינִית *Adj.*, gebildet von נִרְוֹן, neronisch. MKelim XVII, 2 סלע הנִירִינִית bBechor 37^b. 38^a. TBm II, 10, bBm 25^b הִיא 'נ.

נִימוֹס s. נמוס

נִימוֹק s. נמוק

נְמוֹרִיקָן oder נְמוֹרִיקָן unter anderen gr. Vocabeln in Koh r zu III, 9. [Fl. zu L. III, 718^a نَمْرُوق]

נְמוֹי s. נמוי

נְמִיטָרֹן s. נמיטרון

נְמִיל s. נמיל

נְמִירֹן s. נמירון

נְמִיל *nāmel*, m., גִּלְיָהוּ Hafen. MERub IV, 2 נְמִיל bErub 43^a, jE. 21^d₆₀. bJoma 38^a (Ar., Agg. נְמִילָה), bAz 34^b, TJoma II, 4 לְנְמִילָה של יפו Cant z zu I, 17. Jalk Kohel § 973. Sonst לימן (s. d. W.).

[Fraenkel 231.]

נְמִסְיָאוֹת *f. pl.* von *νεμύσια* Bäder in TTohor VII, 11. [Lies: 'ד.]

נְמִסְיָן s. נְמִסְיָן u. נְמִסְיָן

נְמִפִּי s. נְמִפִּי, נְמִפָּה

נְמִפִּיִן *nimfijon*, m., **νυμφαῖον*

Springbrunnen [Auslaufbrunnen]. Ex r c. 31, 3 נְמִפִּיִן l. nach Ar. u. Mathn. Keh. נְמִפִּיִן (*nasalirt*), [?] in Jelamdenu zu Ex. XXII, 24 (bei Ar.) נְמִפִּיִן, Tanch נְמִסְיָן 8 משפטים [Ueber- all נְמִפִּיִן zu lesen]

Νυμφαῖον = Springbrunnen findet sich nicht in den Lexicis, s. jedoch Salmasius zu Gordian. tertium 32. (Fürst 148^b). Anders L. I, 326^b. K. II, 347^a, Fürst zu Wünsche's Exod. r. p. 379. Jastrow *νυμφαῖον*. [S. oben נְמִסְיָאוֹת.]

נְנֹס s. ננים, ננוס

נְנֹס I *nanos*, m., aram. נְנֹס *pl.* נְנֹסִי *város* = *nanus* Zwerg 1) von Menschen. bNidda 24^b u. Num r c. 9, 24 הִיהָ 'נ. Sifra אמור Perek 3 p. 95^c, MBechor VII, 6 (Ms. Kaufm. (יְהִנֵּם) TBerach VII, 3, bB. 58^b, jB. 13^b₇₁, Tanch B. פְּנֹחַם 1. Trg j II Lev XXI, 20 נְנֹסִים, Tw. דֶּק. Gen r c. 66, 6, Cant r zu II, 15, Jalk Gen § 214, Cant § 986, Jerem § 332 נְנֹסִים, בֶּן נְנֹס bChull 63^a נְנֹס פְּסוּל Pesikta 112^a נְנֹס דְּכַבֵּל (d. i. Nebukadnezar), Pesikta r c. 31 p. 144^a לְפָנֵי הַנֶּנֶס הוּא Midr ψ CXXXVII, 4, Gen r c. 16 Ende nach Anführung des Commentators Pseudo-Raschi נְנֹס אֲחֻזַּת נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ נְנֹס הָיָה בכל נְנֹס הָיָה s. Jalk Dan § 1062

u. Lev r c. 13 bei Aruch s. v. קרט. Gen r c. 37, 5 (Jalk Gen § 62) als Erklärung von כפרתים; 2) von Thieren, s. ננס; 3) von Sachen. MTam III, 5 עמודים ננסין, MMidd III, 5. V, 2, bJoma 16^b.

Nebukadnezar ein Zwerg, s. Perles, Beitr. 1893 S. 27. [M. Vitry 320²², 337¹⁷. Einleitung 69. Schürer II, 42. Fraenkel 286?]

ננס II *nanos*, n. pr. eines Mannes: *Návoç*. ננס bBm 2^b, bSchebuoth 45^a, MKethub X, 5, Gitt VIII, 9, Bb VII, 3. X, 8, Schebuoth VII, 5, Menach IV, 3. ר שמעון בן ננס MBikk III, 9, Sabb XVI, 5, Erub X, 15, Bb X, 8 etc.

ננס f; Neubild. aus ננס I, Zwergin von Thieren. MPara II, 2, Sifra ויקרא Par. 13 p. 28^c; (MBechor VII, 6 ננס).

[REJ XIV 274: ננסה u. ננסה]

ננס s. ננס II u. ננס.

ננסיות m., im Pl., *νησιῶται* Inselbewohner, in Trg j I Gen X, 14 für פורסים, I Chr I, 12 für כסלחים gesetzt. Trg Jes XI, 11 נ eine Glosse, Var. פורים.

Bacher ZDMG. XXVIII, 26 Anm. 2; S. Krauss in Monatschrift XXXIX, 61. Viell. jedoch mit Jastrow 261^a *Kasiotis* [REJ. XXIV, 97].

[ננס LTW II, 116. 594^b. L III, 408. ZDMG XVIII, 655. XIX 307. 618. syr. ננס ist mit Nöldeke, mand.

Gr. XXX auf *νόσος* zurückzuführen und hier aufzunehmen. Tr. ננס BB1228.]

ניפולין s. נפולין.

נפוס *nāpus* u. נפוז *nāpuz*, m., *napus* Steckrübe. MKilaim I, 3 נ' opp. לפה (Ms. Kaufm. I, 3 נ' im Babli נפוזים), jK. 27^a₂₉. Ib. Mischna 5 נ' (Babli נפוז) opp. צנן, MUKzin I, 2.

J. Löw Aram. Pflanzenn. S. 310. [Nicht Steckrübe, sondern eine Rettigart!]

ניפטיים s. נפטיים.

נפין s. נפין.

נפילים *napilā*, m., pl, *nauplius* ein Schalthier. Sifra שמיני Par. 5 p. 52^b, Exod r c. 15, 28, bChull 127^a הנפילים, vgl. [?] Trg j Lev XI, 29. Viell. auch ניפול bChull 65^a.

Fürst S. 149^a nach Landau. [Von Bochart, Hieroz. I 1055, Schönbhak, Toledoth ha-Arez I 347 u. Lewysohn widerlegt. Chull 65^a = Sifra 50d eine *Heuschreckenart*.!]

נפיקא s. נפיקא.

נפלי *napli* oder *nigli*, f., *νεφέλη* Wolke. בר נפלי der Wolkensohn, bildl. vom Messias: bSanh 96^b.

[נפלי BB1222 transscrib. *νεφέλιον*.]

נקדימין s. נקדימין.

נקניקא s. נקניקא.

נקרים s. נקרים.

נקרין s. נקרין.

נקדימון *nak'dimōn*, n. pr. eines Mannes: *Νικόδημος*.

Dattelart. MAZ I, 5 וניקלבים (וִּיקְלָבִים, Ms. Kaufm. וניקלבים), jAz 39^d₅₂, ib. 40^d₃₃ נקלביסין, bAz 14^b נקלס, jSabb 14^d₃₃ וקלויסין, Midr ψ XCII, 11 וקלויסין (l. נקלויסין), Num r c. 3, 1 נקלויסין. Aram. jBerach 10^e₅₂ נקלויסין, jDemai 22^e₁₁ נקלויסין, jMaas sch 54^d₁₆ ניקלויסין.

Bxtf. Munk-Levy Palaestina S. 52 Anm. 3, J. Löw Aram. Pflanzen-namen S. 110, dagegen Monats-schrift 1870, 168. [Zu den Nach-weisen in Pflanzennamen a. O. Schürer², I, 313. II, 37 und be-sonders 126 aus Gildemeister zu Theodosius de situ terrae sanctae § 62. Meyer, Gesch. d. Botanik I, 328 ff. Fabricius, Bibl. gr. (1783) III, 500.]

נקל' s. נקלשין.

נקליט m. im Pl., ἀνάκλιτα Ruhebett, Lehne. MKelim XII, 2^ג, XVIII, 3 נקליטי המטה, jSabb 13^e₂₂, TKelim bm VIII, 4, TSabb XIII, 15, MSanh XX, 2, MSukka I, 4; jNedar 40^e₂₆ מטה שנקליטיה עולין ויורדין, jMk 83^a₁₄, bMk 27^a, jBerach 5^d₇₃, jSukka 52^b₄₈ נקליטין שנים 10^a bSukka נקליטי. Trg I Esth I, 6 רנקליטיהוין.

Ἀνάκλιτον LXX Cant III, 10. Hoffmann, ZATW. II, 59.

נקסינין s. נקסטן.

נקצא s. בקא.

נקרוס nak'ros, m., νεωχόρος Tempeldiener. jBerach 3^e₇₂ כגון הדין נקרוס היה עומד (ed. Lehm., En Jakob נקרוס, Agg.

נקרוס). Lev r c. 1, 9 אין נגאי (נקרוסו l.) למלך לדבר עם נקרוסו. פינסור.

Philo, Vita Mosis I. 58 νεωχόροι οἱς ὄνομα Αεινῶται. Sachs I, 166, Fürst 149; νεωχόρος statt νεωκόρος Kumanudes 223; s. auch Einl. S. XXXIII. Unrichtig L. III, 442^b, K. V, 385^b u. Jastrow 931; s. auch Schorr, Hechal. XII, 52. [Schürer II, 224.]

נקשנין s. פקסינין.

נקדינין nardinōn, m., νάρδιον (sc. ἔλαιον) Nardenöl. Cant r zu IV, 14 als Uebers. von נרד.

נרד, נרד, PSm 2262.]

נרקוס nark'os, m., νάρκισσος eine Blume, Narzisse. bBerach 43^b נ' (Ar. נרקם). Trg Cant II, 1 אמא מחילה לנרקם (Ar., Agg. לנרקם, לנרקם l. לנרקם).

נרקוס Ar. s. v. טליקוסהא K. III, 418 = R. Chan. נרקס ZDMG XXXIX, 290 نرجس, BB 607. 459 1279 PSm 1460₁₁ 2262 f. 2470. Brockelm. sv. Gottheil, List of plants 144. Νάρκισσος Onom. 196₁₂. 74₂₂ Lag. Bei Schenkel, Bibelleicon hält Furrer s. v. Blume, Lilie und Narcisse הבלח irrtümlich für Nar-cisse.] Νάρκισσος wohl orientalischen Ursprungs, hier jedoch aus dem Griechischen entlehnt.

נרקוס s. נרקם, נרקים.

נרתיק narthik' u. נרחק nar-thek', m., ναρθήκιον 1) Käst-chen (bes. für Salben u. Arzeneien). jBerach 9^b נרחקו, jTaan 8 הנרחק, ib. Z. 8 של רופא

63^d, jRh 57^b, Pesikta r c. 15 p. 77^a, Pesikta 53^b; 2) Scheide, Futteral u. z. a) von der Sonne; Gen r c. 6, 6 גלגל חמה יש לו נ', ib. מערסלו. מנרחקו, Jalk Mal § 593 לכשחצא חמה מנרחקה bGitt 76^b, bNedar 8^b, bBm 86^b, bAz 3^a, Kohel r zu I, 5, Tanch חצה חיקו, ebenso Jalk., T. B. 6 חיקו (s. חיק), Midr ψ XIX, 3; s. auch נרחק. b) Das Häuschen der Schalthiere: Midr ψ XXIII, 4 החלון הזה שכל זמן שהוא גדל עמו נרחקו גדל עמו, Pesikta 92^a, Cant r zu IV, 11. c) Scheide des Schwertes. Midr ψ VI, 3 הכניסה לנרחקה, Tanch ויגש 5. d) von sonstigen Dingen: jJoma 41^d, נרחק der Kohlpfanne; s. נרחק. jErub 19^b u. jGitt 44^b die hohle Seite des Horns. Cant r zu IV, 4 שתי נרחקות כלים bJoma 54^a, לנ' שלהן, Sifre z. zu IV, 20. בנרחקו. Trg j I Dt XXV, 13. נרחק יד ימינה Trg Ruth IV, 7, 8. Thr r zu I, 9 Ar. Var. נרחקו s. לברנטי.

Zu 2 a) vgl. Hesiod. Ἔργα καὶ ἡμέραι v. 50—53: Κρύψει δὲ πῦρ . . . ἐν κοίλῃ νάρθηκι; Aeschyl. Prometh. v. 109—112 νάρθηκος πλῆροτον δὲ θηρόμαι πρὸς πηγὴν κλοπαίαν. Vgl. auch Grünbaum ZDMG. XXXI, 288. [استم مقبض نل] BB 1279. [استم] (ed. אסמ) aber 2 S. XXII 10: [استم] PSm sv. BB 244, das dem jüd. נרחק verdächtig ähnlich

sieht und viell. nicht aus [استم], sondern aus diesem errypt ist. Die Pflanze νάρθηξ Pflanzennamen. S. 339.]

נרחק naṣṭhik', m., ναρθήκιον Kästchen. TJoma III (II), 3 בכל יום לא היה לה נ' והיום היה Var. נרחק. bJoma 44^b נרחק, Ms. M. נרחק, Aruch beidemale נרחק. jJoma 41^d, jedoch נרחק (s. d. W.). bGitt 76^b מנרחקה erklärt Ar. נרחק. Auch in Gen r c. 6, 6 liest Ar. מנרחקו. Pesikta 186^a ברחק נרחקו, ib. נרחקו יש לו — Denom. Kohel r zu I, 5 מנרחקו, wohl nur ermp. aus מנרחקו, wozu die Glosse מנרחקו.

Ähnlicher Lautwandel in νάρκαφρον = νάσκαφρον. S. auch §183. [Νάσκαφρον und νάρκ. ist kein Lautwandel, sondern schlechte LA für das einmal bei Diosc. vorkommende indische Wort. Die syrische Dioscorides-Uebersetzung hat [استم] Pflanzennamen S. 16.]

ם

ם Samech, für gr. σ u. lat. s (§ 16), steht für Spiritus asper (§ 81) u. auch sonst am Anfange einiger Wr. (§ 272).

ספן s. צפן.

סכני s. סכני.

סכול s. סכול.

סכול u. סיכול f., auch סיכולית, Neubild. aus συμβολή Beitrag zu einer gemeinschaftlichen Mahlzeit. TPesach

VII, 10 בני חבורה שעשו סיבולת (ed. Zuckerm., Agg. סכול), jP. 36^a₃₃ סיבולת, bP. 89^b סיבולת (pl.?), ib. סיבולת. jMaas sch 55^b₃₀ סיבולת עשו ביניהן. S. zu סבולות.

m. סבורא, ein an σίβαρις anklingendes W., Sybarite. jSabb 6^a₃₇ הדין סבורא ולא יליף ולא שימש.

Schorr Hechal. XI, 56 gegen S. D. Luzzato in Kerem Chem. IV, 187. [Ein schlechter Witz Schorr's, den man nicht reproduzieren darf.]

סבטיא s. סבטיא.

סבטיא *šapatjā*, n. pr. eines Mannes: Σαββάτιος. Sifre Num § 131 מעשה כס' מאולם (l. אולם) S. der Sohn des Iollas (s. אולם), in bSanh 64^a אולם בן אולם (Agg., Ms. M. אולם מן אולם), jSanh 28^d₃₃ סיבחה מאולם, Jalk Num § 771 סינטא.

N. Brüll Jahrb. IV, 111 („von Ulemma“ jedoch falsch). Gewiss = שבי, also J. Lévi in REJ. XXXII, 281 schon darum (vgl. Bacher ib. XXXIII, 45, ib. XXXVI, 303) im Unrechte, wenn er behauptet, der Name שבי sei in talmudischer Zeit ungewöhnlich; s. auch unter מרינוס. Σαββάτιος ein Jude bei Schürer, Gemeindeverf. der Juden in Rom No. 9; mehrere Christen s. in Kuhn's Zeitschrift XXXIII, 383 A. 2. סבטין PSm 2492.]

סבטיא *šapatjōn*, n. pr. eines sagenhaften Flusses: Σαββάτιον, auch סמבטיין u. סנבטיין.

Krauss, Lehnwörter II.

bSanh 65^b נהר ס' Gen r c. 11, 5. Pesikta r c. 31 p. 146^b mehrerem. סמבטיין, ib. c. 23 p. 119^b. Gen r c. 73, 6 סמבטיין (ed. Wilna, sonst סנבטיין). jSanh 29^c₆₈ סנבטיין. Thr r zu II, 2 סמבטיין u. סנבטיין. Num r c. 16, 25 mehrerem. סמבטיין. Tanch B. Zusatz שלח 6. [סנבטיין] Midr Agada Buber I, 187]. Jalk Lev § 617, Jes § 331. Tanch 33 שבתין נהר (ed Lublin 1893 סמבטיין; s. hier den Comm. עץ יוסף im Namen Nachmani's über die griechischen Neubildungen). Trgj I Ex. XXXIV, 10 מן לפני לנהר סמבטיין.

Joseph. Bell. Ind. VII, 5, 1. Plin. hist. nat. XXXI, 11. S. Cassel, Magyar. Alterth. S. 273, L. III, 465, K. VI, 7^b, Bacher Ag. der T. I, 297 Anm. 3, [II, 563], Kaufmann in REJ. XXII, 285; Epstein Eldad hadani (Pressburg 1891) S. 14. [B. hamidr. II, 103. III, 10. V, 19. VI, 15. 18. Müller, Eldad Had-Dani 1892, S. 28 u. 67. Schgeltot f. 2^b. Neubauer, Chron. II, 181; Vehizhir Vajakhel 244. Z. Hebr. Bibliogr. VII, 82. Ezra-comm. ed. H. Berger, Berlin 1895 p. 23. Bodenschatz IV, 262 ff. Reinach, Fontes rer. jud. 274. Kobez al jad IV, 22. Ahrens, Buch der Naturgegenstände, Kiel, 1892, S. 49 = BB 1324 Vullers I, 192: Mare Andalusiae in quo navis provehi non posse dicitur, nisi die sabbati sole occidente, quo tempore tranquillum est. Reland, Palaestina, ind. s. v. Sabbation. Bartolucci I, 100. ZDMG. III, 350. XXIII, 629.

Haneberg. Offenbarung S. 349.
Der Jude (1781) II, 412. Tischbi
s. v. סבטין. Fünf in צפון II.
Zur Form: סבטין Sabbatiani
haeretici. PSm 2495.]

סבטין s. סבטין.

סבטין s. סבטין.

*סבטין f., pl. סבטין, von Severus herrührend jKe-
thub 25¹²; סבטין סבטין; viell.
jedoch zu lesen סבטין (s.
סבטין).

Zuckermann, Talmud. Münz. u.
Gew. S. 15. [Severus wird durch die
Emendation des darauffolgenden
Wortes in Trajanus und durch
Zuckermann's Auseinandersetzung
gehalten.]

סבטין Verb, gebildet von
סבטין (s. d. W.), Ehepfand
geben.

סבטין m. im Pl., σύμβολα τὰ
Handgeld, *arrha sponsalitia*,
Ehepfand, Verlobungs-
geschenk, auch סבטין.
MKidd II, 6 שולח ס' (Ms.
Kaufm. (סבטין), TK. IV, 4,
bK. 50^b, ib. mehrerem. das
Verb מסבטין. bPesach 49^a
סעודה ארוסין וס'. MBb IX, 5
השולח ס' לביה חמין, TBb X, 10
סבטין, ib. (ältere Agg.)
והסבטין, bBb 146^a ס' העשין
שבה ס'. TBk VII, 14
גנב ושולח סבטין ויצא 6.

Perles in Graetz' Jubelschrift,
deutsch. Theil S. 7 u. Grünbaum
ZDMG. XLII, 254, Fürst 150^a. Syr.

סבטין Nöldeke Syr. Gramm.

S. 19. סבטין PSm 2504 dona
sponsalitia.]

סבטין, סבטין, סבטין.
סבטין.

סבטין u. סבטין *šepašti*, n.
pr. einer Stadt in Palaestina:
Σεβαστή, das alte Samaria.
Num r c. 10, 3 עשרה השבטים
5 שמיני Tanch, שושבים לבטח בס'
crmp. בסבטין, T. B. 8
in Lev r c. 5, 3 u. Jalk Amos
zu VI, 1 ist das W. aus-
gefallen. Sifra בחוקותי IV, 10
p. 114^a פרדיסות סבטין (R. A.
b. D. סבטין), MArach III, 2
(b14^a) (Ar., Agg. סבטין), TA. II,
8 p. 544 ספוטטא, Var. ספוטטא,
ed. Wien ספוטטא. Meg Taan.
c. 8 עבוסין (l. סבטין), ed. Neub.
p. 13 לים בוסין Var. ליסבטין.
S. auch סבטין.

סבטין = סבטין BB 1298,
סבטין BB. 1303. PSm 2507.
2534. Maarich 71.]

סבטין s. סבטין.

סבטין m. im Pl., *sebacei*
Talglichter. Ex r c. 36, 3
opp. קרין (s. d. W.).
[Tanch B. Behaal. 9 n. 38:
סבטין.]

סבטין m., Neubild. aus
Severus, Familienange-
höriger des Severus. Pesikta
83^a u. Cant r zu IV, 12. Jalk
Num § 773. Vgl. סבטין.

Nach Jastrow 953 [irrig] sem.
Hoffnung.

סמרוס. s. סברוס.

סבריקין u. סבריקין *saβrik'in*, m., *σубρικιον* = *subricula*, Obergewand. jSabb 15^d₂₅ ספרקין 120^a bSabb 120^a (סבריקין neben ספריקין). MKelim XXIX, 2 שני סבריקין (Var., Ms. Kaufm. u. Ar. (ספריקים, R. Simson auch סבריקין). Sifra מצורע Perek 5 p. 74^e עשרה סבריקים. Vgl. Kopftuch der Frauen.

N. Brüll, Jahrb. I, 198 *σубρικιον* nach Duc. Gr. I, 1408 Kopftuch, das Frauen unter dem Schleier tragen. Doch ist die Bedeutung hier nicht recht passend; besser *σубρικιός* = *superaria* bei Soph. 1001. L. III, 472^b u. K. VI, 30^b denken an *περικαλῆς*, Fürst 150^a an *οίκαρος*; s. auch Fleischer zu L. III, 720^b. Sonst s. § 181. [LAA: סבריקין Haj G., RChan., Ar., סבריקים Sifra, סבריקים und סור' Ar. (RSims.), סוב' RChan., Ar., Maim., Mischna Agg., R. Simson, R. Ascher. In Sifra RAbd: סבריקין.]

ווגרס. s. סגרים.

סגוס. s. סגוס.

סגוס *šag'os*, f., *σάγος* = *sagus* (Nebenf. von *sagum*), ein Kleid, der Waffenrock der Römer, überh. Stoff, Zeug. Sifre Dt § 234 חכסה פרט לם' ib. § 277 ביום ס'. Sifra מצורע Perek 2 p. 75^e סגוס. l. סגוס. TKelim bk VI, 6 הים' ib. bm XI, 10 pl. יהסנסין. Ib. bb VII, 1 crmp. alte Agg. סנסין, ib. V, 11 הסנסין. MK. XXIX,

הסגוס 2, TMikw IV, נים' ס' (= *sagum*?). MOhol XI, 3. XV, 1 עכה ס'. MNegaim XI, 11 (*masc.*). MN. V, 14 crmp. סנסין. S. auch פגן.

S. Krauss in REJ. XXV, 25. [Vgl. *vestimentum* BA No. 4755 PSm 1754 BB 904 n. 4. ZDMG LI, 312 No. 5 *شاية* und *صاية*.]

סגונן. s. סגונות.

סגלרין u. סגלרין, m. im Pl., *scurrae* Schalksnarren. TAz II, 6 סגלרין, jAz 40^a₃₃ סגלרין, bAz 18^b סגלרין u. סגלרין (Ar., Ms. M. סגלרין סגלרין, En Jakob סגלרין סגלרין eines wohl = *sigillaria* Bilderfest in Rom, Agg. סגלרין, Jalk ψ § 613 (סגלרין), Midr ha-gadol ms. סגלרין, crmp. סגלרין.

I, 321. [T: סגלרין סגלרין (LA: סגלרין סגלרין, b bei RChan sind offenbar: *ludi saeculares* und *sigillaria*. An *scurrae* ist nicht zu denken. *Ludi saeculares* hat *Isr. Levy* (: Über die Spuren des gr. u. röm. Alterth. im talm. Schriftthum, 85), die Schilderung derselben in Az 11^b Rapoport (Erech Millin 30) erkannt. T. j und die hs Tradition des b verbieten für בלורין a. O. לורין zu lesen. — *לורין* *לורין* aus *σενονλαριων* PSm 3623! Die ganze Stelle I 319 ff. ist folgendermassen richtigzustellen. Lesarten: 1 TAz Zuck., 2 Tedd., 3 j, 4 jLivorno, 5 En Jakob ed. pr. bei Rabbinow., 6 babli edd., 7 Raschi, 24*

8 R. Chan., 9 ms München, 10 R. Ascher ed. Ven. bei Rabbinow., 11 R. Elchanan das., 12 Jalkut. Daraus ergibt sich als gutbezeugt: a) בוקין 1. 5. 6. 7. 8. 11. 12 *βουκίων*; b) מוקין 1. 6. 7. 9. 11 *maccus*; dagegen מוקין 3. 4 (oben S. 327) zu *streichen*; c) לולין vielleicht *ludio* (*ludius*) 5. 6. 7. 8. 9. 10. 12. keinesfalls *lávros*; dagegen מליין (statt מוקין 5. 10. 12, statt לולין 1. 2. 3, neben מוק' oder לול' 5. 6. 8. 9) zu *streichen*; d) מילדין 3. 9. (11) 12 ungelöst, aber nicht mit f) identisch. e) סגלדין סגלדיא 1—2 mit unbedeutenden Varianten: *saeculares* — *sigillaria*; f) בליין בליין 9. 12 ungelöst.

סגלדין u. סגלדיין, סגלדין, סגלדין
s. סגלדיין.

סגמטין s. סגמט.

סגמטין *sig'matin*, m., *σῆγμα-
τιον* Ruhepolster, beim Mahle gebraucht. Num r c. 1, 2 הרבצתי אהכם בסגמטין, Tanch במדבר 2 u. Jelamdenu (bei Ar.) crmp. בסגמטין, T.B. Ms. Rom סגמטין. Jelamdenu Anf. כותב על גבי הסגמטין כמה (bei Ar.) מיסא (הסגמטין l.).

Vgl. Fürst 150^b; anders L. III, 475^b u. K. VI, 11. Lat. *sigma* Saalf. 1022. Jastrow 951 liest סגמטין *σ-
βαστοί*. [Falsch! Nur *σάγματα* (Bxt!), Decken (so!), ist richtig. (Sagmatogenen: Fabricius zum Periplus p. 123.) MV 342₂, 334₁; סגמטין, dazu 334₃ aus Midrasch Lechu Nerannena: ס' כרבו מקליה erklärt: [ספ'ר'ן, בסהרין].

sag'naj, n. pr. eines Maunes: *ἄγρος*, eig. der Hei-

lige. MEduj VII, 8 (MKelim V, 5) מנחם בן ס', TEduj III, 1 סונגאי (Var. סינאי), scheint identisch zu sein mit [?] מנחם בן סימאי, dem „Sohn der Heiligen“.

§ 81. Sonst s. S. Krauss in JQR. VIII, 672. [סונגאי gehört zu סונגה Men. VIII, 6 Kelim V, 4 (Maim: סונגה, Haj G. סינאג, TKel bk IV, 4 p. 572 l. Z סונגא, TTer III, 18 p. 30₁₃ סונגא. Hildesheimer Beitr. zur Geogr. Pal. 40. *ἄγρος* ohne allen Grund.]

סגנון s. סגנון.

סגנון *sig'nōn*, m., pl. סגנוות, *σίγνον* = *signum*. 1) Zeichen, Methode. bSanh 89^a סיננון אחד עולה לכמה נביאים, ib. בסגנון אחד. 2) Lösungswort. Gen r c. 97, 8 הבא סגנון של מלך 3, 45, Jalk Ex § 394 סיננון, Tanch B. סיננון 15 כי השא Jelamdenu zu Num X, 2 (bei Ar.) מה עשו (סגנון l.) הסיננונים נטלו סגנון ספר משנה חזרה 4, 6 Gen r c. 6, 4 היה סי' ליהושע Panim acher p. 4 Buber שלי מלך Buber. Mechiltha zu XIV, 24 p. 32 נטל סגנוות שלהם (Var. סגנוות u. סגנוות, Jalk Ex § 232 u. Sam § 160 סיננוות, Midr Ps XVIII, 14 מננוות, Cant r zu I, 9 u. j Sota 22^b₆₈ סיננו, Tanch סגנוות (auch סגנוות 23 בשלח, ebenso Midr Schir I, 9 p. יב ed. Grünhut, richtig jedoch Ar. aus Jelamdenu סיננוות).

ib. XV, 2 בסודרין. TSanh IX, 8 ס' שנהג ב' bSabb 120^a סודרין שעל jS. 15^d₂₆ שבעאורו (סיד' nicht) זורעויו MKelim XXIX, 1 נמי הסדן והסודרין TErub XI, 10 פוקקן את הביב B) Aram. Trg j häufig Erwürgungstod mit dem Tuche Ex XXI, 15. 16; Dt XXIV, 7; Lev XX, 10. Trg Ruth III, 15 סודרא Trg j Ex XXXIV, 33. bSabb 77^b ס' (witzige Etymologie). bPesach 111^b דמר ס'. bBerach 51^a פרים סודרא על רישיה bAz 4^a כומחא ס' bErub 84^b וס', ib. 91^a, bMk 15^a. Lev r c. 23, 10 שמכח סודרא für בסודרא (Jud IV, 18). bBeza 30^a. bSota 49^a u. ö. [Kalla r. X n. 43.]

Σουδάριον oft in N.T. Syr. ܣܘܕܪܝܢ

PSm 2545, arab. شوفر. [Maim. ms.
arab. سوفر. Auch pal. syr.]

סבסטי ז. שוויט

סבר' s. סווריקין

סטר. s. סומד.

סימוןא. s. סימנא

סוֹטָר *sōtar*, *n. pr.* eines Mannes: Σώτηρ. jBerach 2^c, 21
ר' שמואל בר ס' Jalk Ezech
§ 340 סוטרמאי (s. d. W).

S. Zunz, Ges. Schr. II, 9. Bacher
Ag. der pal. Am. I, 546 A, 2. [חבב
BB 1307. Das: חבב ס. חבב,
חבב סוחרים, חבב סוחרים].
Da auch Serillo wie Jalk. חבב
hat, ist so zu lesen]

סוּטְרָא *šutrā, m., σωτήριον*.
 Aram. 1) Belohnung. Trg
 j I Ex XXII, 30 בְּסוּטְרִיָּה 2)
 Tagelohn. Trg j I Lev
 XIX, 13 כֶּסֶף דְּאִנְיָרָא Dt XXIV,
 14. 15. Trg Hiob VII, 2
 סוּטְרִיָּה (l. סוּטְרִיָּה) ib. XIV, 6
 סוּטְרִיָּה

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II, 541. [Der Weg, auf welchem dort für *σῶτρον*, *Radfelge*, die Bdtg *Taglohn* gewonnen wird, ist im höchsten Masse bedenklich. *Σῶτρον* (s. unten סוטר) wird von dem griech. Glossographen gleich *σῶτρον*, *Radfelge*, gesetzt. Diese Glosse soll nun umgestülpt werden und *σῶτρον* die Bedeutung *Sold*, *Lohn*, die genau genommen *σῶστρον* selbst nicht hat, erhalten, um im targumischen סוטר wiederzufinden werden zu können!]

ס.יבני s. סובנין

סִינְבַּא s. סִינְבַּא

סולָא *sulā*, *m.*, σῦλον Raub.
Cant r zu II, 16 כִּד הַסֵּב מִלְכֻתָּא
בְּתַר פ.

K. J. 265^b s. v. $\pi\alpha\mu$, Fürst 151.
Jastrow 964 n. *pr.* Sulla. [Es muss
bemerkt werden, dass Oth Emeth
die handschriftliche LA $\pi\alpha\mu$ ver-
zeichnet; $\sigma\tilde{\iota}\lambda\omicron\nu$ und Sulla gleich
verwerflich. Unerklärt.]

סֶלֶנִיָּה *f.*, auch סֶלֶנִיָּה, von *סֶלֶנִיָּה* eig. Brot aus feinem Sommerweizen, übertr. Brotkorb. Gen r c. 65, 13 סֶלֶנִיָּה, Kohel r zu V, 10 סֶלֶנִיָּה (ed. Wilna סֶלֶנִיָּה); Jalk Gen § 114, Kohel § 972 In hebr. Form dasselbe Sprichwort: סֶלֶנִיָּה.

Sachs I, 145. L. III, 489^a *σαγ-
γάνη*. K. VI, 57^b *salignus* [aus
Sachs]. Aruch leitet es aus hebr.
סח ab. Sonst § 241. [Brüll, Central-
anzeiger 34 *μολγός*. Am ehesten
annehmbar Identität mit *סחמל*
= *סחל* aus *Palmblättern gefloch-
tener Korb* BB 1389. PSm 2728
סחמל, wovon das gr. *σάγγαρον*.]

סוליים *suljoš, m.*, aram. סוליה, *soleas* (acc. pl.), Sohle,
Schuhe MKelim XXVI, 4
סוליים (Ms. Kaufm. סוליים שנפסק
gestrichen). bJebam 103^b u.
bKidd 14^b פרט לסוליים (Ar., Agg.
(מסוליים). — Trop. jSabb 3^c₁₈
עשה ענה עקב לסוליים [Hal.
ged. 4¹⁹, Hild. סוליים] Tanch
Prov § 960 סוליה, Tanch B.
סוליים l. שוליים 16 בהעלותך
Cant r zu I, 1 c. 1, 8 steht
dafür סנרל (s. d. W.). — jJoma
44^d₄₉ לביש סוליה, ib. noch
mehrere, jTaan 64^c₆₉. —
Denom. bJebam 103^b פרט לסנרל
המסוליים, bKidd 14^b oben
(למסוליים l.), Raschi l.
מסוליים; die LA. Aruch's s.
oben. Jalk Dt § 938.

[Fraenkel Beitr. zum aram.
WB. S. 10.]

סוליים s. סוליה, סוליה.
סלפניגס s. סולפירין, סולפירים.
סליקס s. סולקוס.
סלרין s. סולרין.
סירונת s. סולחנת.

šumā, f. *σῆμα* ein Mal
am Körper. Aram. Trg j II

Lev XIII, 2 שח. j I
Vers 10. S. auch סימן I B 1).

[Ist = שומא L. IV, 521. Tanch
B. שומא 24 ויצא ל. TW.,
auch samarit. u. syr. *ܫܡܐ*
Brockelm. 369 u. Ar., nicht griechisch.]
Ebenso gr., wie oben שומא.
in Tanch übrigens = שומא = Schatz.
[Falsch; in Tanch durchaus nur
Mal; Schatzist grobes Missverständ-
niss.] S. Buber z. St.

סומבק *šumbak* u. סומבק,
m., sebaseus Talglicht. Midr ψ
XC, 5 מה בוצין טב קומי סומבק
(ed. Buber מה ס' טוב קומי משה
beidem. סומבק). Jalk ψ § 845
hat קסילופני l. סיבקמלפי (s. d. W.);
demnach obige Stelle zu be-
richtigen: מה סומבק טב קומי
nur קסילופני, während בוצין
eine Glosse ist.

[Schon L III 491^b.] Fürst 151^b.
[Schon L III 491^b.] *durchaus verfehlte* Con-
jectur Fürst's. Jalk: מה בוצין טב
קומי d. i. zu lesen:
סיבקם, denn משה gehört
auch im Citat aus Midr. ψ zum
folgenden Satze! Ed. Buber hat
nicht סומבק, sondern nach dem mss
סיבקם unbelegt. Zu lesen: *sebasei*;
בוצין keine Glosse! Sinn:
Mose, der Gottesmann, heisst
Gott gegenüber *Mann*, denn: was
ist ein brennender Docht Talg-
lichtern gegenüber? So Mose Gott
und dem himmlischen Hofstaat
gegenüber. Der himmlische Hof-
staat in Talglichtbeleuchtung im-
ponirt *uns* allerdings nicht mehr.]

סמוקרי s. סומוקריי.

סומכוחא, סומכון
von *συνμαχία*: Verbündete,

Hilfstruppen. Trg I Reg X, 15 סומכורא, Jerem XXV, 20; ib. L, 37; Ezech XVII, 23 סומכון; XIX, 11; XXIV, 5 טקים סומכורא, Vers 10 סומכורא; XXX, 5, XXXI, 4. 8. 12; Nachum III, 9 סומכורא.

L. Trg. Wb. II, 172 auch noch Ezech. XXIX, 7; ed. Lagarde. Unabhängig von S. Fraenkel Beitr. zum aram. Wb. S. 6.

סומכוס *šumk'oš*, n. pr eines Mannes: Συμμαχος, ein Tannaite, Schüler des R. Meir. bKidd 52^b, MERub III, 1, bE, 13^b, Bk 35^b, Bb 73^a, Nazir 49^b, Joma 18^a, Jebam 90^a, Kethub 36^a, Nidda 21^b, Bm 29^b, MChull V, 3. jBerach 4^a₁₁ ס' בן יוסף (bB. 13^b, Raschi u. Alfassi איסי). [Hal. gedol. 21₃₁ u. Machzor Vitry 10₂₂ ס' פקיס s. Dikd. Soph. z. St.: ס'פקס ס'פקוס.]

Nach Geiger j. Zeitschr. I, 62 identisch mit Symmachos, dem Bibelübersetzer. [Nachgel. Schriften IV 88. סומכוס PSm. 2566.

סומכוס 2538 tr. Soferim V 16 = MV 695₁₇.]

סומ' s. סומא.

סומפון s. סומפון I u. II.

סומפוניא *šumponijā*, f., auch סמפוניא, σμφοניה Sackpfeife. Schon Dan III 5. 10. 15. MKelim XI, 6 (Ms. Kaufm. ס' וחליל של מרחב (יסומפוניא) ib. סמפוניא; ib. XVI,

חוק סומפוניא TKelim bm I, 7 סומפוניא מעופה — In Midr ψ XII, 1 scheint „Verschwörung“ zu bedeuten, Jalk ψ § 656 ספסוניא. S. auch סומפון u. סומפא.

[סומפא in anderer Bdtg PSm

2566. Das Instrument syr.: סומפא 3430. tr: סומפא]

סומקיני? Pesikta r c. 29 p. 137^b ס' היה נטל; das W. fehlt in Thr r zu I, 9.

סונבא *sunbā*, m., σύμβασις Zufall. Pesikta r c. 29 p. 140^a ס' היא [?? LAA סיכפא, שיכפא.]

סונבא BB 1311 PSm 2565 in anderer Bdtg, tr.] L. III, 492^a, Fürst 151^b. S. § 220. Anders K. VI, 29^b.

סונ' s. סונ.

סונדוקרוס s. סונדוקרוס.

סונטימוס s. סונטימוס.

סונטמא *šuntēmā*, f., σύνθημα Verabredung. Lev r c. 12, 1 קבע ס' (Ar., in Agg. fehlt das W.).

Fürst 151^b σύνθημα „Fuge“ (woher diese Bedeutung?). Jastrow 966 räth σίφων. [Σύνθημα giebt im Zusammenhange keinen Sinn. Der Wirth sagt durch die Thüre: Ich fürchte mich vor den Wächtern — der späte Gast verlangt nämlich offenbar nach der polizeilichen Sperrstunde Wein — und traue mich nicht, dir die Thüre zu öffnen. Auf das Drängen des durstigen Gastes, dem zum Schlaftrunk das letzte Glas fehlt, befestigt er

von innen an die Thürspalte — damit die Thüre nicht ganz aufgeht — ein 'ס und giesst nun durch die Spalte den Wein hinaus. 'ס aber ist **סמל**, claustrum, vinculum, compes *und ist nicht gr.* Für **סמל: צירא** lese ich **צירא ד'** PSm 3441 rima januae.]

סניחא *f.*, Umbild. von *סנח*-*סניח* Gewohnheit. Gen r c. 50, 4 **נשח** 'ס, (Ar. **סניחא**), Jalk Gen § 84 **סניחא**.


Sachs II, 88, Fürst 151b.
[سالمه] salaria, stipendia PSm
2572.]

Jalk Esth § 1057
ed. Venedig (Buber zu Panim
acherim p. 74 citirt (סנקדריין
1. נגטר u סנקדריין s. סנקדריין

[סוֹשְׁטְרָה *sōštrā* f. σωστρα
Belohnung für Erhaltung des
Lebens. Sehr treffend an-
gewendet: Bote Midraschoth
III, 28 Jerusalem, in einem
פרק צדקות.]

סוסיי *sôšaj* *n. pr.* eines
Mannes: Σόσσιος = *Sosius*.

1) jBerach 7^d₁₃, jPesach 31^b₂₂
 'ר. 'עקב בר ס' 2) jJebam 13^a₁₇
 u. häufig לוי בר ססי jBerach
 5^c₃₆, Gen r c. 81, 2. Tanch
 B. צו 7 ermp. סיסון (s. Note).
 3) jSabb 7^d₇₄ 'ר. איניני בר ססי
 4) jKidd 64^a₁₀. [??]

[
PSm 2575. 2616.]

סוֹשֶׁרְטָא *šōšartā*, *n. pr.* eines Mannes: Σώστρατος. *jSanh*

ר'. שמואל בר סוסרטא 26^b₁₉ jSabb 5^d₃ סוסרטיי jKilaim
28^e₇ סוסרטא bTaan 14^a. jBb
17^a₁₀; jBm 8^c₃₆ סוסרטיי.

Ein Syrer Σώστρατος II Macc IV,
8. סרסטי in ריזאל f. 34^b (Schwab,
Angél, p 197) wohl derselbe Name.

סי' s. סוסרנה

ספון s. hinter סיפונין

סופיסטה s. סופיטם, סופיטום

ספיינוס ein wahrsch. aus
Vespasianus corrumptes W.
 in jBerach 13^a₇₈ [und l. Z.]
 מן דספיינוס (Var. [nur bei Jalk!])
 (ספיינוס), Jalk Joel § 537
 ספיינוס.

J. Derenbourg, *Essai* [?] S. 96.
[Frankel z. St. conj. auf Grund sehr
schöner hist. Combination *Severus*,
was sich empfiehlt, während *Ves-*
pasian neben Abba Aricha Anachro-
nismus ist]

ספטי s. סופיני

סופיסטס *sofiṣtā* u. סופיסטס *sofiṣtoš*, m. *σοφιστής* Gelehrter. jSchebiith 38^d₄₇
 Pesikta 107^b אמר ליה סופיסטה. עד מקום שהספיתם [ספיסטם] יכול
 לחשב, Pesikta r c 21 p. 103^b טרפס, Jalk Ex § 272
 הסיפטי *ψ* § 796 שהסיפטיס, Midr *ψ* LXVIII, 10 פסיפסטס
 = *ψηφιστής* der Rechner (bei Pape mit Fragezeichen). Im Scholion zu Meg Taan c. 3
 סופיסטין wohl סופיסטס zu lesen. Trg I Chr XII, 32 סופיסטין
 (כסופיסטין). S. auch כסופיסטין.

Syr. **ܣܦܫܬܐ** PSm 2580, armen. *sop'est* ZDMG. XLVII, 12; H. 417; lat. *sophista*. Buber in der Note 149 zur Pesikta giebt *ῥαπε-ζίζης*, N. Brüll Jahrb. I, 180 *ῥαπε-ζίζης* für Pesikta u. Parallelstellen. [Epstein, Mikadmonijoth S. 116. **ܣܦܫܬܐ** BB 1373, **ܣܦܫܬܐ** 1319 f.]

סופלני s. סופלני.

סופקא *šufk'ā*, m. transp. von *σούφος* Pokal. Jalk Esth § 1048 היה להם כוס גדול ... והוא (ed. Ven. פוסקא), Esth r u. Abba Gorj zu I, 7 u. Trg II Esth I, 8 haben פקרא פקרא (פירקא). S. אספקא.

[Ist bloss Corruptel für פתקא Lekach tob z. St., Agad. Ester p. 13 Buber, פתקא. Targ II Est p. 31 Cassel (wo Fl's Erkl. zu L TW II 574^b übersehen ist), Panim Acherim p. 59, Abba Gorj. 2 mss; ein ms: פתוקא, eines פסקא. Das Wort *persisch*, nicht gr. Brüll Fremdspr. Redensarten irrig hergezogen: j Pes. 37^c.]

סוריא *šurijā*, n. pr. eines Landes: *Συρία*, Syrien nördlich von Palaestina. MRh I, 4 (Ms. Kaufm. *לְסוּרִיָּה*), Az I, 9, Challa IV, 11, Schebiith VI, 2, 5, Ohol XVIII, 7, Demai V^k, 11, TKelim bk I, 5, jSchekal 47^d, 68, Pea 16^a, 76, Kethub 26^d, 7, bGitt 8^b, Gen r c. 95, 23; Lev r c. 26, 2, Sifra בהר Perek 1 p. 106^c u. sonst häufig.

[**ܣܘܪܝܐ**]

סוריסטין s. סוריבטין.

סירטא s. סוריבטין.

סוריבטין *suristin*, Adv., *συστι* auf Syrisch. jNedar 42^a, 72 מישמע ס' (Agg. סוריבטין). S. auch סירטא.

סורמקי *šurmēk'aj*, n. pr. eines Mannes: transp. *Συττακος*. bJoma 10^a ר' חביבא בר ס' Ms. M. סירמ', bBm 85^b. [?]

סורסא, aram. Neubild. aus *σύρος*, syrisch. bSota 49^b לשון ס' bBk 83^a; jSota 21^g; Gen r c. 74, 14 (Jalk Gen § 130) crmp. פרסי. jSota 21^c, 14 u. jMeg 71^b, 65 לאיליא ס', Esth r zu I, 22 crmp. פרסי. bBechor 49^b אסרירא סורסא (*aram.*). jPesach 29^b, 71 סורסין (סריקין).

Vgl. **ܣܘܪܝܐ** BA bei PSm 2586.]

סוריקין s. סורקין.

סמטני s. סמטנאות.

סמטבלא s. סמטבלא.

סמרא in der Verbind. כן ס einigemal bei Nennung Jesus' von Nazareth, ist nach bSabb 104^b (s. Dikd. Sopher.) Mutter des Jesus; vgl. bSanh 67^a. TSabb XI (XII), 15; jS. 13^d, 27; jSanh 25^d, סוטרא, jJebam 15^d, 67. Das W. ist wahrscheinl. gr. Ursprungs u. z. aus der in jüd. Kreisen herrschenden Confusion über die Genealogie Jesus', wohl Verstümmelung des evangel. Namens *Ἐλισαβετ* (hebr. אלישבע), wobei der erste Bestandtheil wegen des Gottes-

namensausgelassen, der zweite verkürzt u. jener im Babli erhaltenen Volksätiologie (סטר דא מבעלה) zuliebe zu der aram. Form סטרא zugestutzt wurde. — S. zu פנורא [Unmöglich.]

אסט' s. סטיבה

סטטיונר *statjōnār, m., στατιονάριος* = *stationarius*, Soldat, der auf Wache ausgestellt ist. Gen r c. 26, 3 מלאך (מיטקור Ps.-Raschi המוח' ס' שלהן s. d. W.). Ex r c. 51, 8 (Ar. u. Jalk Jes § 295 איסטטיונר, s. (אסטטיון). Das W. fehlt in Ex r c. 41, 7 u. Num r c. 16, 24.

סטטירן, richtiger סטיטירן *m., στήθιον* Brustbild. Cant r zu VI, 4 מה לסטטירן הקשה שברו הקב"ה לסטטירן הרך עאכ"י. [Es steht: ליסטטירן u. ליסטטירן.]

Sachs II, 105 u. Fürst 152. — L. III, 500^a *σφαγέας*, Fleischer zu L. III, 722^a *στατήριον*, N. Brüll, Jahrb. VII, 61 u. K. VI, 37^a *statura*; (s. auch Fürst Monatsschrift 1894, 339); Jastrow 709 *λησστήριον*. [Alles ungenügend.]

סטוי *stōjū, m., στοιά* 1) Säulengang. TSabb X, 1 = bSabb 5^b ס' דרך ס'. TOhol XVIII, 13 המורחי ס', Tohor VII, 1 ונכנסו לס', ib. מסטוי, opp. חנתי; ib. VII, 12. TMk II, 12 חנתי פתוחה לסטוי, Bm XI, 3. bPesach 13^b, 52^b u. ö.

אצטבנות s. הר הבית ס' כפול היה ואסטוי לפנים מסטוי jSukka 55^a, 7, bS. 45^a, TS. IV, 6, jTaan 66^d, 69 (אסטוי). bSabb 142^b בסטוי. TKelim bm II, 8 *pl.* והסטיון (ed. Zuckerm., l. והסטיון, alte Agg. והסטיון. 2) Fussboden. Aram. Trg j I Lev XXVI, 1 ס' חקיק בצעורן Trg I Esth I, 6.

[Fl. zu LTW II, 570.]

סטט' s. סטיטירן

אסטני' s. סטייאות

סטוי s. סטיון

סקיבס s. סטיבה u. סטיבס

סטס s. סטים

סטי' s. איסטס II.

סטיס *sātīs, m., ῥατίς* Waid, eine Färbepflanze. Sifre Dt § 105 סטים וקוצה (l. סטים), Jalk Dt § 895 אסתים. TPara IX, 7, Bm IX, 32, Demai VII, 12, Schebiith V, 7, Maas r III, 14. bBk 101^b, bMeg 24^b (Aruch l. אסטס, s. d. W.). Tanch B. נשא 14.

[Pflanzennamen 347.]

אסטסיאני' s. סטיסיאני'.

סטכטון *stak'tōn, m., σταχτόν* (sc. *ἔλαιον*) = *σταχτή* Myrrhenöl. Lev r c. 28, 6 והוא עבד ס' (Ar., fehlt in den Agg.), Ag Esth VI, 11 סטכטון. Diese Worte sind auch in den Parallelst. einzusetzen, s. בלן. S. auch אסטכטון.

[سككطون BB 223. 1328. 1333.

1328.]

סמכת *f*, Neubild. aus *στατή* Myrrhenöl. bPesach 43^a מאי שמן המור... ס' bMeg 13^a, Mk 9^b, Menach 86^a, Sabb 80^b. S. auch סמכת u. סמכתון.

[*σάτιλα*, *σάτιλα*] *Περσική σατή* in einer Recension des Pseudo-Callisthenes, bei Zacher, Pseudo-Callisthenes (Halle 1867) S. 139; bei Josippon ed. Gagnier p. 70.

סמכתון s. סמכתון.

סמלא *šitlā*, *f.*, *σίτλα* = *situla* Wassereimer jSabb 6^a₅₂ ס' (Ar., Agg. נטלא) opp. צלוחיתא.

[*سطل*; ZDMG. LI, 314.] Arab.

سطل u. سطل Fraenkel S. 67.

סקלונקית s. שמקרת, שמקורת.

סוטרא s. סטרא.

סטרוםטין *štrōmtin*, *m.*, *στρωμάτιον* Bettpolster. Kohel r zu III, 9 סטרוםטין, einige Agg. סטרוםסין.

Arab. *سروط* Fraenkel S. 91.

סטרוםטין s. סטרוםסין.

סטרנלייא s. סטרניא.

סטרטיוס *štartig'os*, *m.*, *στρατηγός* comes militum, der oberste Befehlshaber in einer Praefectur. Ex r c. 37, 2 בקש ס' לעשות ס'. Sonst אסטרטיו (s. d. W.).

[*στράτιωτης* BB 1333. 109. 224.]

*סטרטיוט *štratjöt*, *m.*, *pl.* סטראטיוט, *στρατιώτης* Soldat. Ex r c. 15, 22 מכהיבלי סטרטיוטין,

ib. הכתיב סטרטיוטין שלו. Sonst אסטרטיוט (s. d. W.).

[*טנח*]

3 s. פקודי Tanch סטריא * אצטין.

סטרנלייא u. סטרנלייא *satar-nalijā*, *f.*, auch סטרניא u. סטרניא, *Saturnalia*, ein Volksfest der Römer. MAz I, 2 וסטנלייא (Ms. Kaufm. וסטנלייא, סטרניא, Agg. סטרניא, Ms. Münch. (סטרניא, TAz I, 4 סטרניא Var. סטרניא, bAz 8^a סטרניא, jAz 39^e mehrerem. סטרנלייא. Dt r c. 7, 8 סטרנלייא, Esth r zu I, 7 סטרנלייא.

Siehe auch H. Lewy in Rhein. Mus. 1893 p. 734. [*Σατορναλία* Soph. 931.]

סטרנלייא s. סטרניא.

סכיוני s. סיבוי.

סכולת s. סיבולת, סיבולית.

סכטיא s. סיבטא.

סבל' s. סיבלנות.

סוכני s. סיבני.

סנוס s. סיגוס.

סנמטין s. סינמטין, סינמטון.

סננן s. סיננוס u. סיננן.

m. im Pl. *signarii* Fahnenenträger. Jelamdenu zu Num X, 2 (bei Ar.) הסיננורים, סננן. [K VI, 20^a: Ar. hat סיננורי, von Lattes, Misc. post. 68 identificirt.]

MKelim XVI, 5. —

Sonst s. סננן.

Fraenkel S. 107 hält es für ein Fremdw.

סננן s. סיננן.

סיגרון l. סיגרון *sag'rōn*, *m*, *sacrum graecis*. **σαγρόν* heilig in der Phrase הכריז ס' den Soldateneid schwören (*miles sacratus*). Num r c. 8, 4 מי שחב עצמו סיגרון לסלך, *Pesikta* r c. 23/4 p. 121^b שרגון (l. שגרון).

Sacrum giebt *Mussafia*, ihm folgt *N. Brüll*, *Jahrb.* I, 190. *L. III*, 388^a u. 478^a giebt *σαγάριος*, s. jedoch *Fleischer* zu *L. III*, 721^a. *Eisler*, *Beitr.* II, 72 scheint *Muss.* Recht zu geben, *K. VI*, 21^b denkt an *securis*, *Güdemann* im *Lexidion* zu *Pesikta* r. gar an das romanische *eschargaita*. Fürst 153^a liest סכרטיס, ebenso *Monatsschrift* 1894 S. 310; *Perles* *Monatsschrift* 1893 S. 376 liest סיקרן *Sicarier*, auch in *Sifre* Dt § 323 קרי עבר סיקרי statt ע' קרי [Alles ganz ungenügend.] Vgl. auch *Brüll* aus *Raziel* f. 37^b bei *Schwab*, *Angél.* p. 197.

סידקי *sidk'i*, *f.*, *σιτοδόκη* Getreidebehälter, talmud. Getreidemarkt. *jSchebiith* 36^c₃₅ u. *jJebam* 8^a₆₇ (ed. Krot. סירקי של יורדין היינו לס' של סירקי). *jBm* 10^c₄₂ סירקי. *jNedar* 42^c₅₇ צבורים בס' *jSabb* 11^a₇₂ מן הפלטר opp. הליקח מן הם' (פלטר s.). *jSchekal* 51^a₄₁ u. *Esth* r c. 1, 1. *Ruth* r c. 1, 4 הרי שפחתו עומדת בס' *Thr* r zu I, 1 לכרי שהיה עומד בס' *Midr* ψ CV, 24 u. *Jalk* z. St. לשני כריין שהיו בס' *jSchekal* 47^c₂₈ ermp. הצירקי (l. הצירקי).

W. Bacher, *Ag. der pal. Am.* II, 91 *Anm.* 2 zieht noch סוקית aus

bSota 40^a hierher, wohl mit Unrecht. [BB 1341 סירוס *σῖτος*, 1340

סירוס *σῖτος*, 1360 סירוס *σῖτος* ? *Midr* ψ CV 24 (lies 8) ms: בסוקי... באדן, ms u. *Jalk*: באדן בסוקי (*Jalk*: סדים... בבילקי ercpt ms u. edd. ברין ist in בסוקי (so!)... gut emendirt. Danach: *Threni* r. 1, 4. *Rut* r. 1, 1 ebenfalls mit *r* statt *d* zu lesen, wie *David Loria* zu *Est* r Anf. vorschlägt. *Σιτοδόκη* ist mit *Bacher* a O. für unmöglich zu erklären, aber auch *Bacher's* *σιτοκή* ist unrichtig, denn es muss überall סירקי mit *r* hergestellt werden. סירקי der *saracenische* Getreidehöker, סירקית die *Hökerin*. *jDem* II, 22^c₅ (סירקית l. mit *Parall.* und *El.* *Fulda*: סרקיית = III 23^c₈₇₋₃₉ = *jKil* I 25^d₅₆. Dazu: לוקח מן הסירקי *jSbi* V 36^a₄₈₋₅₁ = *jGit* V 47^c₂₈₋₃₀ und ebenso ist auch für סירקי zu lesen: *jSek* VIII 51^a₄₁ = III 47^c₂₈ (צירקי, ms *M* מירקן), *jSabb* VIII 11^a₇₂, *Est* r Anf. und *Jalk* Dt 940. (*Raschi* citirt aus *bMen.* הוּק). Uebertragen der Platz, auf der ein סירקי seine Ware feilbietet: סירקי של אשקלן *jJeb* VII 8^a₆₇ = *jSbi* VI, 36^c₃₅ *El.* *Fulda*: סירקית (Krot. סיר' und ebenso: סירקי של סירקי (auch ed. *Livorno* mit *r*) *jBm* V 10^c₄₂ und צבורים בסוקי *jKt* IX, 33^a₃₀, *jNed* XI, 42^c₅₅ (Krot. hier: *d*). Aehnlich: בסירקי *jKil* II 27^c₆₈ (*El.* *Fulda*: בסו'). — Bei *Brüll* VII 62 umgekehrt, aber irrig. — *Psalm* 275:3 סירוס. Richtig.

סודר s. סירדן.

TKelim bm II, 8 אקובנא s. והסיתון p. 580.

סיטון *sītōn*, *m.*, *pl.* סיטוני, *σιτώνης*, Getreidekäufer,

Commissär zum Getreideauf-
kauf. Sifre Dt § 294 הסיטון
מקנה את מדותיו אחת לשלשים יום
[Mech Dt I. Stück ed. Hofm.
p. 32], MBb V, 10. bBm 48^a.
56ⁱ = TDemai III, 13 אלא
בלבד jDemai 23^a₂₆; ib. Z.
27 סיטונות. TDemai V, 11
הלוקח מן הם. MDemai II, 4
הסיטונות ומכרי הבואה
ib V, 6 סיטונות. Midr Schir VII, 10 p. 36
ed. Grünh. opp. לסיטונות.
MKelim XII, 1 שלשלה
של סיטונות. TK. bm II, 3
שלשלה הסיטונות.
bSanh 26^a אגיר (s. d. W.)
viell. der Tagelöhner des G.
jMaas sch 54^d₄₄ חטונא
(aram.) סיטונא. — Midr ψ
XXIII, 4 s. אמיניטון.

Perles Monatsschrift 1892 S. 64.
[Schürer II 34 n.]

* סיטונא l. *šutinā*, f.
pl. סיטונין, c. suff. סיטוניהון
wahrsch. *šarivḥ* Streitwagen
in Trg Jes XXI, 8 משירין
(ed. Lag. באיטוניהון).
Ib. X, 32 גוספנן (s. d. W.)
viell. zu lesen סיטנן,
wahrscheinlicher jedoch
גוספנן, vgl. die Var. גוספנין
s. v. גלופקין [ist *cap-*
sus, *Kutschkasten*.]

Eisler Beitr. III, 54. גוספני
K. II, 383 schwerlich griechisch.

סיטיסימה *šitišimā*, m., σι-
τισιμός Nahrung. Jelamdenu

אפילו יהו לי Anf. (bei Ar.) וישב
פטומות וס'.

* סיטון wahrsch. *σθένος*
Stärke. Tanchuma שפטים 2
(in עץ יוסף auch aus Rabba
u. Pesikta), T. B. 3
סיטנו; Jalk Dt § 907
steht dafür שטנו u. שוטנו.

L. III, 501^a u. Fürst 152^b, anders
K VI, 38^b; s. W. Bacher, Ag. der
pal. Am. II, 58 Anm. 3. Vgl. Levita
im Tischbi s. v. שטן, wonach schon
in Trg Hiob auffallend ist. [Nur
Bacher's Erklärung u. LA ist
richtig.]

jSchebiith 36^a₃₂ n. מן.
eines Mannes: *Σίτρος*. Möglich
jedoch = טיטוס, טיטוס (s. d. W.).

[Ed. Ven. hat ט', wie die Parallel-
stelle jGit V 57^e₃₁ und noch fünf
Stellen bei Frankel Mebo 94^b und
oben 262: also ט' zu streichen.]

סייף m., pl. סיפים, Umbild.
von *ξίφος* Schwert. Hebr
u. aram. Sifre Dt § 40 ס' וס'
ib. § 192 סיפים. MKelim XIII,
1 פנין (s. d. W.) opp. הם'
TK. bm III, 10. jSanh 22^b₆₀
(also f), jAz 42^e₆₆ הם' מהפפת
הם TSanh VIII, 3, ib. IX, 8; Mech
zu XXIII, 7 הם' מנפף הם'
Ib. zu XXI, 12 הם' opp.
TAz III, 4 הם' opp. מקל
TSanh IX, 1. Lev r c. 6, 5
משיבין... הם' Midr ψ
IV, 3 הם' על צוארו. — Trg II
Reg III, 21 אסירי סיפא; Onk
Gen. XXVII, 3 סיפך, j I V. 40
XLVIII, 22; Ex. XVII,
13, XX, 22, Dt XVIII, 20,

j II Dt XXXIII, 29 u. ö. Trg
ψ XXXVII, 15 סיפיהון; I Chr
V, 18 סיפיהון, Jes II, 4 סיפיהון.
... Davon *Verb* מסיף ver-
nichten in Tanch קרה 7.
[Ms. Maim. arab. סיף.]

[Syr. neusyr. pal. syr. Fraenkel
239! ZDMG. LI, 298! Für
die Ableitung von *ξίφος* möchte
ich mich nicht einsetzen; מסיף
aber gehört sicher zu *√ספ*, wie die
übrigen Beispiele bei L. III, 493.]

סילן I, l. סילן, *selin m.*,
σελλίον [oder] lat. *solium*
Thronsessel. Lev r c.
25, 5 דדהבא 'ס. S. auch סלא.

Anders § 209; *σελλίον* bei Soph.
983 u. Duc. Gr. II, 1349. [סלל]

PSm 2612. Vgl. סלל u.

[בית הכנסת = סלל]

סילונה II, *silōn, m.*, aram.
pl. סילונה, *σωλήν* 1) Rinne,
Röhre, Kanal. MSabb III,
4 של צונן בחוך אמה של חמין
(auch סלון), jBikk 63^d_{3,4}.
MMikw VI, 8 u. jKilaim 30^d₄₉.
MK. 'ס' של אבר. ib. 'ס' של חרס.
VII, 1 בסילון. MKelim II, 3
הסילונות ... שעשה בהן בית קבול
מים. MMikw IV, 3 שהוא 'ס'
של 'ס' של 5, TM. V, 5; צר מכאן ומכאן
עץ ושל עצם ושל כלי זכויות
ib. 'ס' של רכובא u. sonst mehrerem.
TMachsch II, 2 של יצר 'ס';
TJadaj I, 14 הסילון. TErub
IX, 18 סילונות שבכרכין, jErub
25^b₅₁, ib. 26^b₂₅ העומר ברשית
לא יניח פיו VI, 6. TAz VI, 6.

jSabb 8^b, על הסילון וישחה
ein längliches hohles
Gefäß; 2) jeder strahlförmige
Erguss. bBechor 44^b 'ס'
vom Urin. Gen r c. 32,
הם קלקלו סילונות שלהם 7
Samen-
erguss. Num r c. 14, 19 'ס'
Feuerstrahl. Ib. c. 14,
כמין 'ס' 22. — Pirke di RE
c. 5 fol. 3^c Prag סילונות l.
סילונות.

Syr. *سكك* PSm 2611. [3775.

Vgl. *سكك* PSm 3778?]. K. VI, 60^b.

sil[j]i, f., συλλη
= *squilla* Krebs. jSchekal
50^a, בקרני 'ס' Gen r c. 51, 1
[Ausgeschlossen]. סיליי, s. סיליי.

סיריקארים s. סיליקראות.

סילני s. סילני.

סילק s. סילק.

סיריקארים s. סיליקראות.

silānaj, n. pr. eines
Mannes: *Silanus*. 1) בר 'ס'
2) 'ס' jHoraj 48^a₆₂. 3) בית 'ס'
viell. = 1) Gen r c. 63, 9.

Zunz Gesamm. Schrift. II 9.

[*سكك* PSm 2612.]

šimā, f., nur aram.

סימנא, *st. emph.* סימנן.
σηματα Kriegszeichen,
Fahne. Trg Jerem IV, 21
סימנן (ed. Lagarde, ed. Basel
(סימן), Levita, Buxt. סימן),
Tw. נס. Ib. VI, 1 סימנא.
וקופו סימנא 2, Trg Jes XIII,
(Levita, Agg. אהא). S. auch
סימנא u. סימא.

[PSm 2614 **סִמְמַן**]

simaj, n. pr. mehrerer Männer: **Σίμος**. 1) ר' סימ' TSabb XII, 14, Num r c. 12, 14, jSabb 12^a₇₅, bJoma 10^a nach Anderen סימאי ר' סימון (s. d. W. I). 2) יוסף ר' סימ' TSabb XIII, 9 u. Parallelstellen (s. קסטרא). 3) ר' סימ' יהודה בר' סימ' (קסי. s. d. W. I). 4) נחום בר' סימ' (I. סימון s. d. W. I). 5) אבא סימ' jBerach 6^b₇₀. 6) jJebam 15^d₃₀.

סומ. s. סימבק

f., aram. st. *emph. pl.* von [ai] **σημαῖαι** Bildsäulen. Meg Taan c. 9 Anf. **אחנטילו** s. Scholion z St. מפני שבני יוונים סימאות ס' בעורה. — Trg Hab I, 16 לסימאותיהם למכמרתיהם.

Graetz, Gesch. III, 465. **σημαῖαι** Jos. oft u. Suidas; LXX Num II, 2. [Dernbg, Essai 62 Anm.! Neub. Chron. II 14 LAA: סימאות, סומאות, סימנותא, סמאות.]

I, *simōn*, n. pr. mehrerer Amoräer: **Σίμων**, graecis. von Schekal j r' סימון 1) שמעון 51^a₂₉, daselbst auch שמעון, der volle Name ist ש' בן פוי (s. d. W. I). Lev r c. 34, 8 mehrerem., jSanh 18^a₇₀, Midr ψ V, 8 (Buber Einl. p. 39), jMeg 70^a₂₂, 70^b₁₃, 70^d₃. bJoma 10^a סימאי ר' סימון nach Anderen. Gen r c. 3, 5, Cant r c. 1, 6, c. 1, 9, c. 1, 10. 2) ר' יהודה בר' סימ'

Gen r c. 1, 8, c. 48, 6, Midr ψ VIII, 2 (u. sonst häufig, Buber Einl. p. 33), ib. XXV, 2 סימאי (s. d. W. I). Pesikta r c. 11 p. 44^b סימון בי ר' יהודה בר' יודן בר' סימון 5 Cant r c. 1, 5, 5, unmittelbar vorher יהודה בר' סימון jBerach 5^c₂₈, jSanh 18^d₄₅₋₄₇ וזכר. 4) ר' סימ' Lev r c. 34, 9 (viell. irrthüml. für יהודה). 5) Midr ψ LXXXIII, 5) Gen r c. 4, 6) בר מרתא ר' סימ' 9, 16. 7) בר חרמי (Nachmani, Agg. דחרי jSabb 5^d₅₀).

Σίμων ein verachteter Name, Becker-Göll, Charikles I, 109 u. III, 399. **Σίμων** ein graecisirter hebr. Name nach Pape-Benseler s. v. Nach Einigen ist **Σίμων** ein gut gr. Name, s. Deismann, Bibelst. S. 184 A. 1. Mehreres s. W. Bacher Ag. der pal. Am. II, 437 Anm. 2. **Σιμων δ καὶ Σίμων** Malalas bei Migne Bd. 97 S. 393. — Ein R. Simuna (סימנא) wird aus dem 6. Jht. genannt, also *aramaisirt* (Variante Neub. Chron. I. 62. [Index. XLIII. **סִמְמַן** PSm 2613. auch pal. syr.]

סימון II. s. סימון.

simōnjā, n. pr. eines Ortes in Palaestina: **Σιμωνιάς**. Gen r c. 81, 2, ib. אנשי ס' Tanch B. 7, jJebam 13^a₁₅ (ed. Krot. (כים), bNidda 24^b. In jMeg 70^a₆₄ רשמון סימונייה, wohl ermp. aus סמרייה **Σαμαρία**, **Samaria**.

Zunz Ges. Schr. II, 293. Neubauer, Géogr. du Talm S. 189.

[Mech. Dt. Hildesh. Jubelschr. 30,₁
[סימוניא.]

סימוניא s. סימוניא.

סימטא I, *šimtā*, f., pl. סימטיות, *semita* Fussweg, schmale Gasse. jSabb 2^d₇₁ סימטיות שכן. העמודים. jBm 8^b₇₁ opp. פלטיא (s. d. W.). bKethub 84^b בס', opp. רשות הרבים. Ib. 'תגרי ס' bPesach 50^b אפילו בס', ebenso TBikk II, 16 p. 102 Z., ed. Wien jedoch שמיטה. bBm 10^b. jBerach 6^e₅₅ איסמטא (s. d. W.). Sifra zu XXV, 42 שלא יעמידנו (Perek 6 p. 109^e) ברהר) man stellte nicht den Knecht auf [den Kaufstein] im Fusswege (vgl. bPesach 50^b oben). Jalk z. St. hat שלא יעשה סימטא, ebenso Maimuni in ספר המצות Verbote § 258, dagegen Sifre Dt § 26 אכן המכר, ebenso Jalk Dt § 810.

Zu den letzteren Stellen s. Perles in Monatsschrift 1893 S. 371. [K. Haschlama 3.]

סימטא II, f., viell. *σημάτιον*, wie *σημασία* [??] = Grind, Geschwür. bSabb 67^a לס' bAz 28^b ס' (Raschi, Agg. סמטא).

[RGA Gaon 23 Hark: ביקוק שנמצא: arab. الشقاق; dieses El. Nisib. 33₇ Lag. zu حسان. Nicht gr.] K. VI, 69, der mit Recht darauf verweist, dass LXX in Lev XIII, 2. 7; XIV, 56 מסכתא u. סכתא mit *σημασία* übersetzen; s. auch Soph. 985; s. jedoch Lewysohn in אוצר המפרט V, 243.

סימטא s. סימני.

Krauss, Lehnwörter II.

סמלון s. סימלון.

bBerach 43^b bei Hal. Gedol. p. 70, Agg. סמלק, von den Alten für Jasmin gehalten, ist viell. סמלק zu lesen: *sambucus* Holunderbaum.

Steinschneider in Monatsschrift XLI, 322. [Missverständniss! Für 'ס conjiciren Steinschneider und Kohut auf Grund der traditionellen Erklärung *Jasmin*: סמלק, das ist *زنبق*, was aber nicht das lateinische *sambucus*, *Hollunder*, ist, sondern der gangbare arabische Name von *Jasminum Sambac* L, *arabischer Jasmin*, Oken III, 1111, Ascherson u. Schweinfurth, Flore d'Égypte 103, *زنبق*, — Woenig Pflanzen Aegyptens 235. 344. — Steinschneider ist, obwohl er den systematischen Namen *Jasm. Sambac* L nicht kennt, weit entfernt davon, *sambac* mit *sambucus*, *Hollunder*, zu verwechseln. *Jasminum officinale* L und *grandiflorum* L heissen *ياسمين* Ascherson u. Schwf. das. (Post Flora 519). Zu den Belegen Steinschneider's noch: oleum zambac: Berthelot, la chimie au moyen âge I 111. Salmasius, de homon. hyles iatr. 23^b! — *סמלק* hat schon Hal. ged. ed. Ven. 8^c, Eschkol I 68; die Emendation סמלק ist nicht ohne weiteres abzuweisen, das Wort gehört aber nicht unter die lat. Lehnwörter. Im genaueren Anschlusse an die handschriftliche Tradition müsste man für 'ס: סמלק ansetzen, was *سَمَلَق*, *سَمَلَق* Pflanzennamen 265 u. zum-bag bei Berggren entspräche. Allerdings auch *سَمَلَق*, *سَمَلَق* BB 1167 PSm 3413 und *جند* bei Vullers sv.: „syr.“]

סימן *šimon*, *m.*, *aram. st. emph. sing.* סימנא, *pl. hebr. sematologisch streng unterschieden*, *aram. st. emph.* סימניא, *σημεῖον*, A) Hebr. 1) Zeichen, Merkmal, Siegel. MTohor VII, 7 'החם עד שיעשה ס' 7, 9 'מצא דבר שאין בו ס' 9, 10 'למטבע ס' 10, 16 'סימניה. MBm II, 5 'ולא 7, 7 'שיש בה סימנן. סימן 25^a bTaan. אמר סימניה. bBm 22^b 'ס' העשוי לידרס 23^a; ib. 27^a 'דאורייתא סימנן מובהק. ib. 'ס' מובהק. bBb 172^a 'יכתבו ס'. MJoma VI, 8 'גדול ס', 8 'אחר. ib. 'ס' 3 'זה. TAz IV, 11 'חתיכה שיש בה ס' 11, 18 'שאבן ואגרוף סימני. Mech zu XI, 30^b 'תן ס' 46 'ליתן ס'. jSanh 30^b 'חצי ס' 21^d 'אות ומופת. opp. TGitt II, 11 u. jJebam 15^d 'ס' לדבר 14^a bTaan. 'ס' לדבר צאת 1, 1 'הכנבים. Seder Olam r c. 4 'ס' 50^b bPesach. 'ס' 13^b bSota. 'ס' 105^a bSanh. 'ס' 10 'שלושה. Kohel r zu XII, 10 'סימנים סימנתי לך וסימנתי לך. Midr ψ IX, 2, 2, 'סימני סימנים. jNidda 50^c 'בל הסימנן. bN. 23^b. 2) Kennzeichen a) der Pubertät α) bei Manns-

personen TNidda V, 15 לכלל בא סימנן, ib. VI, 2 'ס'. bKidd 16^b 'בן י"ג שנים ויום אחד . . . סימן עברי . . . 3 Mech zu XXI, 3 'סימנן בן 12^a jJebam. 'סימני 80^a bJebam, 'שמינה β) bei Mädchen TNidda VI, 4 'ואלו הן 4, 4 'שלשה סימנים. ib. 'סמנן מלמטה. ib. 'סמני 4^a bKidd. 'נערות. ib. 14^b. MKidd I, 2 'אמה העבריה . . . בסימנים. ib. 'אין כסף אלו הסימנן 59^b Z. 37 'אינה יוצאה אלא בסימנן. Mech zu XXI, 3 'יוצאה בסימנן. ib. 11 XXI. 'משיבואו בה סימנן. jJebam 3^a 'ובאת לידי סימנן. ib. 11^b 'בסימנן הדבר חלוי. jKidd 60^c 'בשעת סימנן (u. mehrererem.). jJebam 12^a 'b) der Reife der Früchte, TSanh II, 2 = 'על שלושה סימנן מעברין. jSanh 18^d 'על האביב etc. 'כנן אילו צרכו 14, 14 TMaas r III. 'חכמים ליתן בהם ס' c) der körperlichen Beschaffenheit α) von Leichen MJebam XVI, 3 'אף על פי שיש סימנן בגופו. jJebam 15^c 'שהסימנן דרכן. TSota IX, 1 'להשחנות β) von gewissen Menschen bJebam 80^a 'סרים ואילנות. TJebam X, 6. 7. 3) Zeichen zur Bestimmung von Rein und

Unrein, von Brauchbarkeit u. nicht Brauchbarkeit in rituellem Sinne.

a) Thiere. MChull III, 6 (TCh. III, 20) סימני בהמה וחיה, ib. סימני עוף, bChull 61^a עוף, ib. 63^b; ib. 64^a סימני דגים, ib. סימני בעים. Pesikta 31^a סימני בהמה טמאה לא פתח. TChull III, 25 סמני חגבים (sic). TCh. III, 18 ס' לטרפה. TSabb XV, 7 von einem vor der Zeit geworfenem Kalbe סימנן ניכרין בו. TBechor II, 12 ולר. Ib. I, 6 von der Erstgeburt מקצת סימנן. b) Menschen, u. z. α) Aussatz. MNegaim III, 3. 4. 5. 7. 8; IV, 1. 2. 5. 6; VII, 3. 4; VIII, 6. 10; IX, 1; X, 1. 4. 10; XIII, 5 absolute בסימנן. TN. I, 3; II, 3; III, 1. 9. 12; IV, 1. 9 אחת (f. nach dem Subject), 12; V, 7. 8; VII, 15; häufig טהרה u. ס' טומאה. TNazir IV, 4 ליהן סימן בנתקו. β) Menstruation; oben 2, β. 4) Halsgefäße (Gurgel u. Schlund), d. i. die zur Vor- nahme des Schlachtens be- zeichneten Bestandtheile des Thieres. bChull 27^b בהמה עוף, ib. הכשרה בשני סימנן ...; ib. 27^a; 28^a; ib. 44^a ... בס' אחד עיקור סימנן. Pesikta 35^a. 5) Grenzzeichen. TBb VI, 26 בית כור עפר ... בסימניו ובמצריו. 6) Diakritische Zeichen

in der Schrift, Schrift- zeichen. MSabb XII, 3 סימניות (Jerusch.-Agg., Mischnajoth (סימננין). bSabb 115^b פרשה זו עשה לה הקב"ה סימניות מלמעלה ולמטה, jSabb 13^e₅₆ סימיונות, bRh 17^b, Gen r c. 64, 8 (wo aber das W. fehlt), Jalk Num § 729. bErub 21^b בסימני טעמים. Ib. 54^b אין תורה ניקנית אלא בסימנן. ib. (aram.) לישנא דסימנא = שימה; Num r c. 14, 4 ציונים. 7) Wappen, Farben. Tanch 12 במדבר וסימנם על כל נשיא ונשיא מפה ועבע ונתערבו. Ib. באלו הסימנן 4 נשא. 8) Trop. Ver- abredetes Zeichen, Pa- role. TBk IX, 30 זה ס' יהיה בידך. TBerach III, 5 לחפלה. 9) Vorbedeutung, Omen. Mech zu XIX, 19 שופר זה ס' יפה לישראל. ib. XX, 20 ס' טוב באדם שהוא ביישן. ib. XII, 1 ס' רע ליושבי מורה. MTaan I, 1 ליושבי מערב. bTaan הגשמים ... ס' קללה בחג. Aboth di RN. V. I c. 4 ס' רע לכל השנה כולה. V. II c. 33 ס' יפה לו. bBerach 24^b ס' יפה. Sifre Num § 112 ס' טוב לאדם. bChull 95^b אף על פי שאין נחש bBerach 57^b, Kethub 103^b, Kidd 59^a, Bb 141^a, jSabb 8^e₅₈. TBerach IV, 10 ס' גדול

לאורחים. TBk VII, 6 כפרה ס'. לאורחים. ib. פורענות. ס'. TSchekal III, 26 ברכה במשנתו. ס'. TSukka II, 6 רע לאומות העולם. ס'. bTaan 12^b. 30^b. קללה ס'... ס'. ברכה ס'... ס'. Gen r c. 6, 5 טוב ס'... ס'. לבנה. ס'... ס'. רע. ס'... ס'. TARach I, 9 10) Vorbild, Typus. bTaan 14^a Pesikta 150^b יוס' לדבר יריחו Gen r c. 48, 7, Num r c. 11, 2, Lev r c. 29, 1 לבנך. B) Aram. 1) Zeichen, Merkmal. Trg j II Num XVII, 3 ייהן לם. ib. Ex III, 12 סימנא. VII, 12 כרא סימנא (f wegen im Texte); Gen III, 4 סימן (Levita, Agg. אהא), j I Gen I, 14 לסימן. Trg j I Ex XXX, 20 נפא באנפי (סימנא. l). Gen XXX, 39 דסימנא ברעליהן. Trg Prov X, 15 וסימנא דמסכני (Levita, ed. Lagarde ושצא, andere Agg. וסימנא). Pesikta 94^a. bChull 95^b איה לך סימנא בניה. bBerach 3^a. jSabb 7^b וסימנא. bArach 10^a סימנא בעלמא היא. Pesikta 87^b הא סימנא דעלמא. 2) Kennzeichen an einem lebenden oder todten Körper. Trg j I Ex XXI, 7 ובסימן von der isr. Magd. jNidda 50^d₃₃ מיחמי סימני שפיר. Trg j I Num XIX, 3 ברין סימני. 4) Diakritische Zeichen. bErub 21^b u. 54^b

(s. oben). Midr Sam c. 19, 7. 5) Trop. Verabredetes Zeichen. bRh 25^a ליה סימנא. bSabb 66^a סימנא. Besonders häufig סימנא bBerach 44^d, Sabb 90^b, 96^a, 110^a, Pesach 42^b, Joma 21^b, 28^b, 29^a, 59^b, Beza 28^b, Taan 9^b, 10^a, Jebam 21^a, Kethub 6^a, 72^b, Kidd 70^b, 71^b, Bm 86^a, Makk 20^b, Schebuoth 48^a, Horaj 13^b, Az 8^a, 9^a, 9^b, 28^b, 29^a, 39^a, Menach 43^a, 86^a, Chull 47^b. 49^a, 62^a, 63^a, Bechor 38^b, Nidda 45^b (Kohut). 5) Vorbedeutung. bKerith 6^a סימנא מילרא היא. bHoraj 12^a. Pesikta 54^a הא ס' טב. 54^a. bSabb 89^a הר סימנא. 6) Sinnbildliches Zeichen. jSanh 18^c₇₀ בעין מיעקר אף אהן סימנא (S. auch סימן). Hievon denom. S. auch bezeichnen. A) Hebr. Kohel r zu XII, 10 u. Midr ^u IX, 2 (s. oben A 1). bBb 172^a מסומנן (Ms. M. סימן). B) Aram. Trg j I Num II, 2 לא מסומנא. bKidd 59^a דמסומנן. מילרא. bBm 27^b דמסומני. — סימן. S.

[Soph. 986 1) signum, 2) critical mark, 3) mile-stone, 4) time in prosody, 5) omen.] Die syr. Form **ܣܡܢܝܢ** „Meilenzeiger“ = *σημειον* gleich dem jüdischen סימן, zuerst von Nöldeke ZDMG. XXXV. 499 bemerkt; gewöhnlich **ܣܡܢܝܢ** P^SM 2613. [ZDMG. LI, 298 **ܣܝܡ**,

سیبیا, سیبیا. L. Löw, Graph. Requ I, 59. Nöld. ggA 1879 1257.]

סימנטרין s. סימנטרין.

סימנטרין *simantērīn*, auch סימנטרין u. סימנטרין, *m.*, *σημαν-
τηριον* Siegel. Mech zu XIV, 13 = Midr *ψ* XVIII, 14 s. טרמנטן. Pesikta 82^b 'סמ', opp. *ib.* öfters; Cant r zu IV, 12. jBerach 3^b zweim. סימנטרין, Cant r zu I, 2 s. v. בי טובים דודיק, vgl. jAz 41^e mehrerem. 'ס u. סימנטרין. Ex r c. 19, סימנטרין (Ar. סימנטרין).

[Soph. *σημαντήρ*, signet, seal-ring, Jos. Antt. XI, 16, 12.] Vgl. Duc. Gr. I, 1359 *σημαντήρον* signum oppositum chirographo, *σφραγίδες* u. סימנטרין (l. סימנטרין 9¹⁵, 16. — Barzelloni Jecira 6: סימנטרין.)

סימיסריקון *šimišcrik'ōn*, *m.*, *semisericum* = *σημισρικόν* halbseiden. Kohel r zu I, 7 סימיסריקון (l. סימיסריקון). Midr ha-gadol ms. hat בראשית opp. אולוסירקון.

[Ich würde nach Analogie des gräcisirten *σημισρικόν* Soph. 986 auch hier *σημισρικόν* ansetzen.] Dasselbe physiolog. Gesetz, welches den Lateiner s. zu sprechen hiess, veranlasste auch jüd. 'ס. Dies gegen *σ. u. gegen Fraenkel ZDMG. LII, 296. [Müsste für das Semitische erst erwiesen werden.]

סימנטרין s. סימנטרין.

סימיסריקון s. סימסריקון.

סימפון *šimfōn*, *m.* pl. סימפוניות, *(τὸ) σίμφωνον* = *συμφωνία* ein schriftlicher

Vertrag. [Bxt.] MBm I, 8 'סמפון עמהן 'ס יעשה מה שבס' (jer. Talm. u. Ar., Agg. u. TBm I, 9 beidem. pl. סימפוניות, 'סמ). TBm I, 13 = bBm 21^a = bSanh 31^b 'ס שיש עליו עדים jGitt 49^a, jErub 21^b, סדר. Ib. Z. 18, jKidd 64^a, ירדו לס'. jKidd 63^d 'ס להוציא 'ס, *ib.* ברוך 'ס, *ib.* מוחזק 'ס, einm. סימפון, *ib.* סמפון כתיב מלעיל וס' מחיק 17^e, מלרע.

Subst. *σίμφωνον* Soph. 1033, *ib.* *συμφωνέω* to make a bargain. LXX Ex XXXIII, 27, Kohel VII, 15 יעשה. [Vgl. *συναφώνησεν αὐτοῖς* palmyr. ZDMG XXXVII, 569.]

סימפון II u. סמפון, auch סימפון, *šimfōn*, *m.*, *σίμφωνον* Gerede der Welt, Verleumdung. [??] bKethub 58^a 'ס משום 'ס. *ib.* 'ס כעבדים ליכא (Ar. ed. pr. סימפון) Sklaven sind dem G. nicht ausgesetzt. bKidd 11^a.

L. III, 513^a hält das W. zu 'ס I, Fleischer zu L. III, 723^a u. K. VI, 75^b denken an *σίμπτωμα* Unfall.

סימפון III u. סמפון *šimfōn*, *m.*, pl. סימפוניות, *σίφων* [Bxt.] 1) Röhre jMeg 71^e, כמין סימפון 2) Blutader [*Hauptbronchus* und *kleinere Bronchien* Kazenelson, Anat. 250.] der Lunge. A) Hebr. bChull 45^b. 49^a 'ס 'ס נגדל; 42^a בית הסמפוניות. B) Aram. bChull 45^b סמפוניות, 48^b דריאה 'ס, 47^b 'ס נקט. *ib.* 'ס רבה רכבדא 49^a, סימפונה, bSukka 36^a (Ar., Agg. סימפונה).

Vgl. § 274. [S. zu סימן.]

סימפוניא s. סימ'.

סימפון in Trg Jes XLI, 15 u. I Chr XX, 3 (hier סמפ' ist viell. pl. von συμφορά Unfall, Unglück. [MV 163, סמ?])

[Durch den Zusammenhang und das Textwort ist συμφορά durchaus ausgeschlossen. Ed. Wilna (= Rahmer) סימפון. H 313 stellt sampur jetzt שמו, früher ZDMG XLVI, 246 zu unserem Worte. Fl. zu LTW II, 570.]

סימפיון TMachs. II, 4

מעים u. מעיה, Var. בפיה ובסימפיה.

[Es ist mit KVI, 76 nach MMachs. IV, 1: בפה ובשמה zu lesen.]

סינבול s. סיבול.

סינריקנוס s. סנר.

סינודיא *sinodijā*, f., *synodia* Begleitung. Jeldamenu zu Num III, 40 (bei Ar.) אני ומלאכי נעשנו ס' שלך; vgl. Tanch B. במדבר 22 Ms. Rom סנהידריה (T. 19, Num r c. 4, 1), Jalk ψ § 692 פמליא (s. d. W.). Vgl. קיניניא am Ende u. קיניניא, welche Wr. ebenfalls mit מלאכים wechseln.

Syr. *ܣܢܕܝܐ* PSm 2568. 2615.

ܣܢܕܝܐ. Perles Monatsschrift 1892 S. 65.

סינטא s. סינטא.

סינטומוס *šintomōs*, Adv., *συντόμως* kurz, kurzweg. Cant r zu III, 6, ib. zu I, 12, Num r c. 11, 3.

סינפון *sinphon*, m., *συμφών*

Zusammengewachsenes.

jPea 19^c₆₁ הוי עשוין כמין ס'.

[jMeg 71^c₆₉ היה עשוין כמין סימפון und jPea 19^c₆₁ היו עשוין כמין סימפון dürfen nicht getrennt werden. ס' ist dasselbe, wie das bibl. סימפניה, d. i. (nach Behrmann bei Gesen.¹² sv.) *σινפωניה* oder (nach den älteren Erklärern, für die das m und *ܣܢܦܢܐ* spricht) **σινφωניה*, nach BB (1675 PSm 3430) *σινφωγες*, die meist aus 7 oder 9 Theilen bestehende Hirtenflöte, deren Rohrstücke in abnehmender Länge aneinandergereiht und durch Wachs verbunden waren (Forbiger I, 1, 172. Weiss, Kostümkunde II, 903). jMeg sagt nun: Sind die Zeilen der Mesusa wie die Hirtenflöte geschrieben, d. h. von abnehmender Länge, so dass die drittletzte Zeile wenigstens 3, die letzte wenigstens 2 Wörter enthält. jPea: Sind die Halme aneinandergewachsen, wie die Rohrstücke der Hirtenpfeife, so Die Identität der Phrase an beiden Stellen ist unverkennbar und kann trotz L und Frankel nicht *συνφ'ον* (oder *συνφωνή*) bedeuten, da *συνφ'ον* dazu nicht passt.] Richtig.

סינקליטיקום s. סינק'.

סיסוי s. סיסון.

סיסרנון s. סיסמן.

סיסטרתין *sestertii* Sester-tien, s. טרין.

סיסוי s. סיסון, סיבי.

סיסמא *šismā*, f., *σίσσημα* verabredetes Zeichen. Midr Sam c. 9, 1 אילוי ס' ביניהם; Midr ha-gadol ms. שבת zu VII, 15.

K. Supplem. 13 *σημάδη*. [1st pl. von *συσσημον*.]

סוסרטא s. סוסרטא.

סיסרנון s. סיסרנון.

סוסרטא s. סוסרטא.

סיסרנה s. סיסרנה.

ןסיסרנון *šišarnōn, m., συσσίριον*
zottiger Rock. Gen r c. 20, 12 'ס (Ar., Agg. סיסרנון).
Tanch B. בראשית 24 crmp.
סיסנון [ms. סיסנון]. jNedar
40^e₁₈ (aram. pl.) סיסרנה (ed
Krot. 'ס).

סיפי *šiqi* u. *ןסיפון *šiqon, m.,*
pl. סיפנים, *šiqior* eig. kleines
Schwert, als Name einer
Pflanze. Midr Sam c. 1, 3
סיפנים (viell. סיפינים).

J. Löw Aram. Pflanzenn. S. 272.
Syr. *ܣܝܩܝܐ* [istaber, wie Pflanzenn.
a. O. angegeben, im Syr. kein
Pflanzenname, denn *šiqior* wird
griechisch beibehalten. ZDMG.
XXXIX, 290, BB. 910. Die Stelle
corrupt. Für das erste *אמן* ist mit
ms bei Buber: *דמן*, für das zweite
mit Buber *אמן* (oben S. 9b) zu lesen.
ןסיפנים ist verstümmelte Glosse
zu גירי des Textes: *Wermut* und
war ursprünglich *ἀψιθιον*, *אפסיתון*,
die Uebersetzung von גירי.]

ספליני s. ספליני.

סיפי s. סיפי.

ספסל s. ספסל.

ספספא Jalk Reg § 249 s.
ספספא.

*סיקוסים *šik'os, m., pl.* סיקוסים,
σηκός = σήκωμα Gewicht,
Maass. Gen r c. 10, 1
יב, לכל יב סיקוסים.

Lev r c. 12, 4 'ס לקרבנות נחתו
ib. 'ס. ולך איני נותן 'ס. Ex r c.
25, 8 'ס. נחן הקב"ה ליעקב
r zu II, 11 [נחתן] סיקוסים נחתו
לעין. [Maarich 73 ימים.]

[*ܣܝܩܝܐ*, *ܣܝܩܝܐ*, mand. סאקיים,
„vollendet“ Nöld. mand.
XXX; סאקיים *ܣܝܩܝܐ*.] *σηκός* = *σήκωμα*
s. Pape; mehrere Formen bei Duc.
Gr. I, 1369; lat. *sacoma* bei Saalf.,
auch Rich 531, LXX für *משקה* Jes.
XXVIII, 17. Schwierig ist nur,
dass סיקוסים ganz aussieht, als ob
es sing. wäre; Cod. Paris hat Gen
r c. 10, 1 סיקוסים. W. Bacher, Ag.
der pal. Am. II, 24 Anm. 7 schlägt
[nur für Thr r!] *succus* Saft vor.
[Unrichtig! Richtige Erklärung
Lekach tob ed. Nacht z. St.: *שקור*
q. נחן לעין.]

סיקורא *sik'urā, f.,* auch
סיקוריא, *securis* Beil. Trg j II
Dt XIX, 5 בס', j I בסיקוריא.

Arab. *صافور* Fraenkel S. 84;
armen. s. bei H. p. 316 No. 103.
[*ܣܝܩܝܐ* P'Sm]

*סיקוריא *m.,* Neubild. von
סיקוריאי, [?] aram. *pl.* סיקוריאי,
Metzger. jSchekal 50^e₆₃
יחממן סיקוריאי, Agg. des Babli
סיקוריאי richtiger.

[So Fl. zu L III 723, aber falsch.
Es handelt sich darum, dass die
Wurstmacher sich über ihr Fa-
brikat äussern, also offenbar *insici-*
arii, beziehungsweise, da auch *isicia*
und *sicium* belegbar ist (Apic. II
40 n.) **siciarii*, also im j sehr cor-
rect geschrieben!]

סאכלא s. סאכלא I.

*סיקרא *šik'ār*, m., aram. סיקרא, *pl.* סיקרין, häufig ermp. סיקרין (s. d. W.), *σικαριος* = *sicarius* Räuber. A) Hebr. MMachs I, 6 מפני הסיקרין (Hail. הסיקרין). MBikk I, 2 האריסין והחכורות (והסיקרין), TGitt V, 2, Sifre Dt § 297, Mech zu XXIII, 19. MGitt V, 6 u. TG. V, 1 לקח מסיקרקין (l. מסיקרין), bBb 47^b. TTerum I, 6 בעלי בזים סיקרקין (l. סיקרין). Aboth di RN. Version II p. 20 הסקרין, p. טו jedoch הסקרין. Tanch 1 כי הסקרין (l. הסיקרין), vgl. Var. bei RSimson Machs I, 6; Kohel r zu VII, 11 סירקין (l. סיקרין), Kohel z zu VII, 12 סריקין. B) Aram. bGitt 56^a אבא סיקרא Abba der Sikarier. jSota 20^b סיקרין דסיקרא.

[*tr.* PSm 2618.]

סיקרא, wahrsch. [?] סיקרא zu lesen, transp. von סיריקא, *σικαρόν* [??] Mennig. Sifre Dt § 269 [MMeg II, 2, MGitt II, 3] בנסם ובס' MSabb XII, 4, jSabb 13^d חותמין בס' jSota 18^a חוט הסיקרא MMidd III, 1 חוט הסיקרא Tanch B. 17. לך לך Ex r c. 18, 7. — Davon סקר färben. MBechor IX, 7, bSabb 67^a סוקרי בס' TMaas sch IV, 13, jMaas sch 55^d Pesikta 132^a סוקרות. — §. סיקרין I. Stück.

Ueber *σικαρόν* s. Indogerm. Forsch. II, 103. [סיקרא, durchaus so überliefert, darf nicht geändert

werden und ist nicht aus *σικαρόν* (Brockelm. 240; PSm 2740, 2621) „transponirt“. sondern mit *ספר* (Verbum) und *ספר* identisch. Fraenkel 7 Anm. Brockelm. 237. L. Löw Graph. Requ. I 165 und Gesen. sv. *ספר* L III 596 *ספר* u. Fl. das. 727.] In Ben Chan. 1859, 311 *ספרא* Röthel. [nach L. III, 518. L. Löw ges. Schr. II, 236 Anm. Soph. 981: *σαχαριηνός*.]

jBeza 60^d ed. Krakau u. Krot. mit Jod in der ersten Silbe, also *σαχαριηνός* für Anfang u. Ende des Wortes, abgesehen von sachlichen Schwierigkeiten, unpassend. Die Ableitung scheint auch L. Löw nicht zu acceptiren. Syrisch *ספרי* PSm 2493 [Transscr.; syr. nur *ספרי*.] — Auch סיקרה jSabb 10^a u. סיקרה jBeza 62^c kann nicht Zucker sein, denn dazu passt קטק בנוט nicht. Es ist ein Färbestoff (s. die Commentare), also = סיקרה (s. d. W.); demnach lies סיריקא = *σικαρόν*; [??] vgl. den Fehler סיקרין unter סיקר.

סיקריקון *šik'rik'ōn*, m., **σικαριχόν* Räuberwesen, bes. das Gesetz, welches gegen die Banditen in Palaestina eingeführt wurde. MGitt V, 6 סקריקון ביהודה TGittin V, 1 סיקר. סיקרין, ib. mehrerem. s. סיקר. Sifre Dt § 297 סקרקין, Mech zu XXIII, 19 והסקריקון l. סיקרין. TAz III, 16 שפל לו בס' jGitt 47^b bGitt 55^b רין ס' jGitt 47^b.

שיבא ס' ib. Z. 19 ס' וגל וחמס
ib. mehrerem. לכל העולם

S. Krauss in Byzant. Zeitschrift
II. 511. [Schürer² I, 481.]

סירא TSabb VI, 4 p. 117
viell. *שֵׁשׁ* Seide (gr. nur
Seidenwurm). S. שיר unter
סירקארים.

סרנול s. סירנול.

סירן, wohl *surōn*, m.,
ἀργον Unrath. Lev r c. 16,
1 Anspiel. auf סורו סורו (Thr
IV, 15) לשון יוני הוא ס' ס'
Thr r z. St. dasselbe.

סירנית s. סירני.

סירנית f., Neubild. von
Σειρήν Sirene, mythische
Jungfrau. Sifra שמיני Par. 3
p. 49^d הנפש להביא את הסירנית
(RAbD Jalk Lev § 537
הסולנית, ed. Ven. הסולנית;
vgl. jAz 42^a₂₇ (ein Fisch).

N. Brüll, Forschungen (Ben Chan.
1867) S. 214 l. סולנית. *Σειρῆνες* oft
in LXX. Sonst § 330 A. 2.
[*סִירְנִית* BB 1347 Ahrens
Buch der Naturgegenstände cap.
CIX. Physiol. Tychoen p. 17.
Brockelm. 239. PSm. 2620]

סירטא TTerum VII. 14
בומן שיש בו סירטא
bAz 30^b. Viell. *ἀργίς* loser
Sand. Dt r (Ms. bei Buber,
Likutim S. 10) ששפך להם בלעם
(סורטין l.) ברכות בעזר סירטא
haufenweise. Jelamdenu zu
Num XX, 7 (bei Ar.) אזה
מזה (?) Menge wie
Sand. [??]

bei Fürst 152. Nach K.
Supplem. S. 14 wird mit ס' das W.
für syrisch erklärt. — סירטא kann
nicht = סירטא sein, auch ist in einem
hebr. Stücke א auffallend; שיש בו
der Tos. kann sich auf רגליו ופיו
nicht beziehen: ich beziehe es auf
בית. „Gesicht u. Fingerspitzen —
sagt Jer. — halten das Wasser wie
Sand anf.“ [Nur סירטא ed. Romm
richtig: Das inficirte Wasser dringt
ein, wenn die Haut *geritzt* ist;
ἀίρεται falsch.]

סירקארים *šerik'āris*, m.,
auch סרקארים u. סירקירים **ση-
καράριος* Seidenweber. Midr
ψ VIII, 8 [אצל] למדו סריקה
(ס'), Pesikta r c.
25 p. 128^a סילקראות wahrsch.
Neubild., Cant r zu VIII, 11
סירקי Jalk § 639, סרקארים;
die richtige Fassung des Satzes
dürfte demnach sein: משל
למדך שהלך ללמד את בנו סילקראות
אצל סילקארים.

[*سِرْكَا*, שיר] aus dem Chinesischen,
Rein, Japan II, 221; Monatsschrift
XXXVIII, 9; Rieger Technol. I, 11.
Aus dem Griech. zurückgewandert
in den hier behandelten Formen.
[*سِرْكَا* ZDMG. LI, 298.] Vgl. סירא.
Fraenkel S. 288 u. S. Krauss, Byz.
Zeitschrift II, 522.

סיריקן *šerik'ōn*, m., *σηκαόν*
Seide, seiden. bSabb 20^b
השיראים והכלד והסיריקן
bMenach 39^b. סיריקן TNegaim V, 5
בגר ששתי סירקן, ib. סרקן.
Sifra ששתי סירקן Per. 13 p 68^b.
bChag 16^b ס' של זהב 31^a bKidd
סיריקן (?) jErub 22^b₆₇₋₆₈.

סיריקי *šerik'i*, f., *σηρικί* (sc. *τέχνη*) Seidenweberei. Jalk *ψ* § 639 סיריקי oder סירקי, Midr *ψ* VIII, 2 סריקה, Pesikta r c. 25 p. 128^a סילקראות (s. סיריקארים). bKidd 82^a סריקים Seidenhändler? S. zu סידקי. סירי' s. in סירקארים. סיריקון s. סירקון.

סיריקארים, סיקר s. סירקון, סירקי, פילקי u. סיריקי, סידקי.

סך *šak*², m., transp. von *κάσις* Bruder. bAz 11^b סך קירי פלסטר (*κάσις κυρίου πλαστῆς*); in Midr ha-gadol חולדות Ende קירי פלסטר כך.

Aus einem *carmen saeculare*, Rapop. E. M. 30 ff., A. Brüll, Fremdspr. Elem. p. 28, Krochmal in Hechal. I. 59; N. Brüll, Jahrb. I, 131.

סבולסטיקא s. אסכ'.

סגוס s. סבוס.

סביני crmp. aus סביוני Sabinianer. Pesikta 83^a סביני, Cant r zu IV, 12 סיבוי, Jalk Num § 773 סבוי.

סביני s. סבניחא, סבנין.

סלא, s. אסל u. אסלא.

השבסים jSabb 8^b₅₆ *? סלבון? (Jes III, 18) übers. סלבונה (Mussafia, Ar. שרטטא, Agg. שלוניה s. d. W.).

Mussafia giebt *σάλλυβος*, s. Eisler Beitr. III, 54; L. III, 530^b denkt an *σάλλαβαι*, K. VI. 57^b an *salbanum*. Fraenkel, Beitr. zum aram. Wb. No. 13 stellt *סלבט* PSm. 2611 laz.

סגלירין s. סגלירין.

סולגיתא s. סלגיתא.

סלרין s. סלדיה.

סלזוכיה u. סלזוקיה *šelaßkijä*, n. pr. einer Stadt in Syrien unweit des Orontes: *Σελεύχεια*. Trg j I Dt III, 10 סלזוקיה (Ar. סלזוקא) Tw. סלבה. Trg I Chr V, 11 סלזוכיה.

[*סלבט*] BB 1353.]

סלוקתי u. סלוקנרית (= *σάλλετοι*) s. סלקנרית.

סלון s. סילון.

סלזוכיה s. סלזוקא.

סליק *šelik*¹ [oš], n. pr. 1) der Hauptstadt Babylonien: *Σελεύχεια* am Tigris. bJoma 10^a אשור זה סליק (Ms. M., Agg. סילק), bKethub 10^b סליקא. bMakk 10^a סליקים 'ואקרא דס'; 2) des Gründers derselben: *Σέλευκος*. Midr *ψ* IX, 8 סליקים בנה סליקא (Jalk *ψ* § 642); סקילום בנה סקיליאי (Sicilien?) das. ist eine Glosse. Seder Olam r c. 30 ed. Venedig 1545 סליקם, ed. Ratner סליקם, ed. Neub. סליקת, S. O. z. nach Monatsschrift XXXIX, 26 סליקום, Pirka di R. Hakkadosch c. 7 סניקום. Vgl. סלזוכיה.

סלבט, *סלבט*, *סלבט*, etc. PSm. 2642.

סליק s. סליקות.

חליקוסתא s. סליקוסתא, סליקוסתא. סליקי *šalik*¹, m. pl., **salikaxoi* [??] Kessel. jBb 14^e₄ בסלקי, zusammengezogen aus סלקי, בי סלקי.

bBm 84* מבי סליקי, in TBb III, 3 steht dafür בית היורות.

S. Krauss, Byz. Zeitschrift II, 523. S. Fraenkel (briefl. Mitth.) denkt auf Grund der L.A. מבי סלי bei Ar. an syr. **سلي** arab. **سلي** (PSm. 2717). Jastrow 643^b liest בית von *χαλκός*; Jordan, R. Jochanan b. Napacha S. 7 A. 17 *βασιλική*.

סליק s. סליקיא.

סליק s. סליק.

סלירא (l. mit י') *šēlurā*, f., *σελλάριον* Sessel. Lev r c. 9, 4.

Σελλάριον bei Soph. 983 u. Duc. Gr. II, 1349.

סלמן in Séder Olam r c. 30 פוטמן p. 21^b ed. Amst., שלימן ed. Venedig 1545, שלימן ed. Ratner, l. לסמוך *Lysimachus*, einer der Nachfolger Alexanders d. Gr. Ratner z. St. verzeichnet mehrere Drucke und Mss. mit טלימן (טלומין, טלימן — letzteres auch ed. Neub. p. 66 —) was בטלמיוס = *Ptolemaeus* wäre; doch lautet dieser Name הלמי (s. d. W.).

סלמנדרא *salmandrā*, f., *σαλαμάνδρα* der Salamander, ein Amphibium, das sich der Sage nach vor Feuer schützen kann. Ex r c. 15, 28. bChag 27*. bSanh 63^b, Jalk Reg § 234. Sifra שמיני Par. 5 p. 52^b, bChull 127*. Tanch וישב 3. Trg j I Lev XI, 29 (Ar., Agg. ganz anders); ib. V. 30.

Rapoport in Kerem Chem. VI, 195. Levysohn § 278. Syr. **ܣܠܡܢܕܪܐ**.

[BB 185. 1354. 1292. Vullers I 23. 24 Duval zu BB 136 im griechischen Index. Samandal ZDMG. L, 622] PSm 2645. [Kohut, Light of Shade, 79. Jellinek, Beitr. z. Gesch. d. Kabbala I, 48. Steinschneider, Pseudopigr. Litteratur 88. Bacher, Agada babil. Am. 11. Sefer hagalu'j 90. Eschkol hakofer 24^c No. 44. **سندر** ZDMG. LI, 298.]

סלמנטון *šalmantōn*, m., *ἐλμινς* -*νθος* Kornwurm. Sifra בהר Perek 4 p. 108* zu Lev XXV, 22' (סלמנטון), לא (סלמנטון) ס' bBb 91^b בלא ס' Trg j I Lev XXVI, 10 ולא סלמנטון [ה' zu str] (l. וליט ס').

§ 81. Sachs II, 23 N. 30. Lewysohn § 422. Unannehmbares in אוצר הספרות V, 242. [Brüll VII, 61.] Fraenkel ZDMG. LII, 296 erkennt die Gleichung nicht an, weil *ἐλμινς* *Eingeweidewurm* ist (aber auch *Wurm* überhaupt!). Der Sibilus für den Spiritus ist physiologisch derart begründet, dass er nicht weiter gerechtfertigt werden muss. [סלמנטון bestbezeugt. Eine Hs Rabbinow. דתן. Gaon Hark. S. 51 corrupt הלמי.]

סלפידין, סלפידים, סלפיר. סלפינגם.

סלפינגם *salping'os*, m., auch סלפיר *pl.* סלפידים, סלפידים etc., *σάλπιγξ* - *γγος* Trompete. Kohel r zu VIII, 8 לפניו. בסלפינגם. Ib. zu XII, 8 crmp. בסרפנינס, Thr r Einl. No. 23 סרפינוס (Agg., Ar. סלפידים, Var. סלפינגם). Gen r c. 99, 2 (סלפידין). הל' (ל. סלפידין). Pesikta 152* ויכמה סלפידים, Midr y

conditum, die besser ist als *άλος* *χόνδροι*: Waddington, édit de Diocl. 11: salis conditi etc. Sal conditur odoribus additis Plin XXXI. 87. Apicius I, 29 donne une recette fort compliquée pour la préparation du sal conditum; elle comprend une douzaine d'épices différentes.]

סלרין *salārin*, *m.*, *σαλάριον* = *salarium* Lohn. Lev r c. 34, 3 מעלן לו סלרין (Ar., ed. pr. cimp. סלחרין, in Agg. durch מונית ersetzt, Jalk Prov § 946 (סולרין l. סודרין). Aboth di RN. שהיה מלכות שרין מעלה לו סלרין (emendirt für סלרין). [Das. c. 30 p. 66^b סלירא.]

Σαλάριον Soph. 977. [Maarich 72.]

סלרין s. סלחרין.

סמא u. סמה I, *šāmā*, *f.*, *σῶμα* Leib. jKethub 31^d₃₄ סמה דמטרונא, in Gen r c. 41, 2 u. c. 52, 13 steht dafür מסאנא, in Tanch בא פרעה לשלח 5 לך לך פרעה, also aram. Schuhe.

[*σώματα*, *BB* 1311.] Auch hier wäre סמא zu erwarten. [*Σῶμα* ist ganz verfehlte Erkl. I's; es ist nach den Parallelstellen zu emendiren. Mattn. Keh. Gen r 41, 2 hat aus j: בסמא. Pharao wurde bestraft, weil er den *Schuh* Sara's berührte.]

סמא II, *šāmā*, *f.*, *summa* Hauptsache, Summe. Aram. häufig דמילה סמא כל Pesikta 65^a, jSanh 30^b₃₄, jTaan 69^a₃₉, Thr r zu I, 5, Kohel r zu V, 12; סמא דכולא jBerach

12^d₃₄, bMeg 18^a, Midr *ψ* XIX, 12 etc. Nach Anderen = סם Heilmittel. [?]

סמטין s. סמכטין.

סמדרוקס s. סמדר.

סמטיה s. סמרטיה u. סמטיה.

סמדיא *šēmīdā*, *f.*, *σεμίδαλις* feines Mehl. Aram. bGitt 56^a חורחא . . . ס. bPesach 74^b לחמא דס' bMk 28^a כס' (Ar., Agg. bloss ס'), bPesach 42^b פת נקיה דס' bMenach 85^b לם' bTaan 24^b קמחא דס' Trg j I Ex XXI, 2, Lev II, 1, 2. 4. 5. 7, Num XV, 4 f., Gen XVIII, 6.

Syr. *ܫܡܝܬܐ* [BB 1357]

arab. *سبيد* Fraenkel S. 32. armen. *simindr* ZDMG. XLVII, 27; H. 402. [ZDMG L, 618 LI, 298.]

*סמיון *šimjōn*, *m.*, aram. st. cstr. pl. סמיינ, *σημεῖον* Zeichen, Spur. Trg Hiob XIII, 27 סימיוני ריגלי ib. XXI, 29 וסמיניהן S. סימן u. סמלון.

*סמלון u. *סמלון [*šam*]-*šimlōn*, *m.*, *pl.* סמלונים, *ζεύγλον* das Joch, bes. derjenige Theil des *ζυγόν*, der den Nacken des Zugthieres umgiebt. Sifra וקצץ את הסמלונים 3 Anf. c. בחוקותי, ib. וקצץ את הסמלונים (Ar. Lekach tob u. Rabad, Agg. סמיונים [LA סמכיון Brüll VIII 72 Ann.]), Jalk Lev § 672 הסמליון, Midr *ψ* CXXIX, 1 הסמלונים, Sifre Dt § 318 p. 136 ופסח הסמלונים TKelim bm III,

בעול ובסממנין [ובסמלונין] הילכן 13
'אחר הריב ה'ס' (ed. Zuckerm.,
ed. Solkiew סימלונין, so auch
bSabb 59^b R. Hillel
zu Sifra); jSabb 8^b₃₈ crmp.
סמניריו.

Lexica nur ζεύγη, jedoch ζευλό-
δεσμον Hesych. Nur im Pl., wie
ζεύλαισι bei Aeschin. Prometh. 461
(Steph. Thes. IV, 17 u. Pape).
Armen. *zom* = ζεύμα, wozu Brockel-
mann bemerkt: „Das γ ist wohl
schon in vulgärgriechischer Aus-
sprache vor μ geschwunden“
(ZDMG. XLVII, 9). Thatsächlich
tsakon. ζείλα = ζειγη = Joch
bei Foy p. 77, daraus ζέβλα Lange.
Aus *zeßlon* denke ich mir *zemlon*
u. dann *semton* entstanden nach
§ 157. S. auch § 249 Anm. 1.
[Trotz alledem unmöglich.] L.
III, 546^b giebt keine Etymologie,
K. VI, 72^b räth *semella* u. *τελαμυν*,
N. Brüll Jahrb. VII, 61 *τέσαρος*.

שְׁמַלְיֹן *šēmaljōn, m., σημαλέος*
[?] Zeichen gebend, Name
eines Engels Sifre Dt § 357,
Jalk Dt § 963, bSota 13^b.

Nach Anderen *n. pr.* eines Ge-
lehrten, dann viell. *Σαμέλλιος* (III
Esdra II, 16; Vulgata *Samelius*: ο
γραμμάτης = (ספר); vgl. *Σαβέλλιος*
der Griechen u. *סמללחב* Psm.
2495.

[סם, סמ der Schreibstoff ist
סמסמ Lampenruss MSabb XII, 4, T
XIII, 4 p. 128, Meg II, 2, Gitt II, 3,
Sifre Dt 269 f. 122^a, LLöw, Graph. I,
165 ist *σμήμα* = *σμήγμα*. Siehe
Fraenkel bei Brockelm. p. 228.]
Semitisch. [Nein! Nur mit semit.
סם zusammengefallen.]

סימא s. סמן.
סימלק s. סמלק.
סמלון u. סימן s. סממן.
סימן s. hinter סמן.
אמנן s. סמנים, סמנן. In
ed. Edelm. 43^b immer
סמנוס. [ס von טורוס hinüber-
gezogen].

סמלון s. סמניר.
סמס *šēmoš, m., ζημίωσις*
Schaden. jSchekal 48^d₃₃
ס' למעייה.

[Ist מְסַחֵם (nach LA סמסם
Brüll VII, 61) = *סמסם* (סמסם)
vergiftet (vergiften).]

סמפירינון s. סמפול.
סימפון u. סמפוניא s. סמפון.
סומפוניא.

ספסיסמא s. סמפוניא.
סמפירינון s. סמפירינון, סמפור.
סימ' s. סמפורין.
סמפירינון s. סמפירין, סמפיר.

סנפירינון u. סמפירינון *san-*
pērīnōn, m. σαπφείρινον von
Sapphir, der Sapphir-
stein. Tanch כי חשא 29 u.
Kohel r zu X, 20 כחצב של
סנפירינון. T. ib. 26; Jelamdenu
zu Ex XXXIII, 1 (bei Ar.);
Koh z zu IX, 11 סנפירינן; Mech
zu XVII, 6; Ex r c. 8, 3;
Cant r zu V, 14; Tanch חוריע
8; ib. בשלח 21; Tanch B.
של ס' היה 10 חוריע. 8, ib. יארא
Ex r c. 38, 8 'ששכר סנ'. Midr
ψ XXII, 26 סנפירינון.
Tanch עקב 135^b סנ'. Pesikta
mehrerem. סמפירינון, Midr ψ

LXXXVII, 1, Jalk Jes § 339; Thr r c. 4, 10 'ס nach Tosafoth zu Kidd 30^b, Agg. ספיר. Trg j I Dt IV, 13, XXXIV, 12 סמפירינן. Trg j II Ex XXVIII, 18 וסמפולינא (l. mit Levita וסמפירינא Neubild. Dagegen ist סמפור in Trg Jes XLI, 15 u. I Chr XX, 30 iranischen Ursprungs, s. Lagarde Hagiogr. Chald S. XXIII; כשלח auch Midr ha-gadol סמפיר, סמפירינן u. סמפירין. S. ספירינן. [סמפירינן Raschi Ex XXXIV, 1.]

סימ' s. סמטירין

סמפי' s. סמפירינן

סמרדקוס šēpardak'oš, m., σαμάρδακος Gaukler. Ex r c. 46, 4 dreim.

[Bxt.] Sachs I, 124.

סמרן šamrōn, Adv., σήμερον heute. jKethub 26^e₆₈ 'ס (Ar., Agg. (שמרון) opp. ארמול.

Σήμερον häufig in LXX. [סמפסוס BB 1342 transscrib.]

סמרוס ein aus ώραιος reif entstandenes W. in bBerach 39^a, wo aber Ms. M. סברוס hat.

Exc. No. 4. [Siehe zu אברוס.]

סרמ' s. סמרטין u. סמרטיה

סמרטיק šamartik'ī, n. pr. einer Landschaft in Palaestina: Σαμαρτιτική. jAz 44^d₅₆. S. auch סימנוניא.

פונקלין s. סנאקנין

סרבוטין s. סנביטין u. סנבוטין. סרביקין.

סנבטין s. סנבטין.

סנגלרין s. סנגורין u. סנגורדים

סנגלרין m. pl. σιγγουλάριοι = singulares (sc. equites) eine Art Gardecorps. Sifre Num § 131 כהם סנגורדים Jalk Num § 771 סנגלרין, jSanh 28^d₄₇ סנגורין (auch סניגורדים in einigen Agg.).

So richtig Fürst 156^b, der auf Lydus de mag. III, 7 u. Marq. Staatsverw. II, 489 u. 548 verweist. Hauptschrift ist Henzen Sugli Equiti Singolari degli Imperatori Romani, Roma 1850; s. Forbiger I, III, 264. Bei Waddington, Inscriptions No. 1946 werden genannt: equites singulares exercitus Arabici, idem dromedarii.

סנדל šandal, m., aram. st. emph. sing. סנדלא, pl. סנדלים u. סנדלין, aram. סנדליא, σάνδαλον A) Hebr. 1) hölzerne Sohle, Sandale. MJoma VIII, 1, Taan I, 6, T ib. II, 4, TJoma V, 1 u. ע' ה' נעולת; MPara VIII, 2, לא ינעול את ה' TJoma V, 5, לא ינעול אדם ס' Häufig ס opp. מנעל: MNeg XI, 11, TMikw VII, 1, TPesach II, 18, TJebam XII, 12, TTerum X, 11 etc. Ruth r c. 7, 11. jSanh 28^a₄₄ סנדלים ומנעלים מ' וס' חדשים ib. Z. 55 יסנים MNeg XIII, 9 וסנדליו כרגליו TN. VII, 9, TSabb VIII, 19, ib. VIII, 18 בקומצו וסנדליו. למעשה ס' TMeg TNeg VI, 5 אל יעשה סון עני רצועה I, 5

לסנדל. MKelim XXVI, 4
 לרצועות ולסנדל. MMikw. X, 3
 ושניצן של 'ס. ib. X, 4
 נעל לו סנדלו. TKidd I, 5
 והחזיר לו 'ס. TMikw VI, 16
 חוצצין על 'ס. TChag III, 23
 גב סנדלו. MJebam XII, 2
 לחלוצין בם. jJ. 12^c₁₉
 חלצה בם' שנפחה. TJ. XII, 10
 ס' שנפסקה. MKelim XXVI, 4
 אחת מאונת. TK. bb IV, 5
 ס' שנפסקו אונת ונחפסקו טרסותיה
 TSabb XII, 14. Ib. V. 1
 בקים. Ib. XII, 13
 ולא ידע. . . . אז 'ס. MBeza
 I, 10 מסומר 'ס. bSabb 60^a
 jS. 8^b₂, TS. IV, 8. MEduj
 II, 8 'ס' של סידים. TEduj
 I, 13 'ס' של עץ ושל סידין
 TJebam XII, 10. 11. MKelim
 XXVI, 1 'ס' לידקי. ib. 'ס'
 עמקי. ib. 'ס' מן ירידה דצור
 jAz 39^d₁₅. S. für Thiere: MKelim XIV,
 5 'ס' בהמה של מחכות
 TSabb IV, 5 'ס' ולא חזא בהמה בם'
 bSabb 59^a, MPara ~~III~~, 3 'ס'
 עשה לה 'ס' Num r c. 14, 4
 בסמרין. . . . בס' Meeh zu XXII, 22
 ונטל. כהנים... בסנדליהם bRh31^b
 סנדלך. Cant r zu I, 1 c. 1, 8
 ס' סנדלן bBb 58^a. סוליים s. לעקבה
 — 2) Untersatz oder Beschlag für Gegen-
 stände. bJebam 103^b 'ס' של
 נחת עבודה וזה (Ar., in Agg.
 fehlt נחת). MOhol XII, 4 =
 TO. XIII, 4 'ס' של עריסה. —
 3) S. Name eines Fisches,

eine Missgeburt, welche die
 Form dieses Fisches hat.
 jN. המפלה 'ס' MNidda III, 4
 אויה 'ס' . . . כל שהוא דומה
 50^d₄₂. bN. 25^b, 26^a. TN.
 'ס' שאין עמה ויד. IV, 7;
 ib. (f.). Lev r c. 14, 3
 ישלא יעשה. -- B) Aram.
 opp. שפיר. Trg j I Gen XIV, 23
 סנדלך. j I Gen XXXVII, 28;
 j II Ex III, 5; j I Lev XXIII, 27,
 Num XXIX, 7, Dt XXIX, 4,
 j II Dt XXV, 9. 10; Trg ψ
 CVIII, 10 'סנדלי'. Jes XI, 15
 בסנדלן. Cant VII, 2. Pesikta
 99^a 'ס' עד דסנדלא ברנלך
 Gen r c. 44, 12. bJebam 103^b. bSanh 7^b
 סנדלן. jSabb 8^a₁₈. bBk 32^b.
 'ס' Thr r c. 1, 13 'סנדליא'.
 ib. 'סנדליא', 'סנדלא ונא',
 'סנדליא'. ib. 'סנדליא'.
 Gen r c. 100, 7 'סנדלא'.

[Psm 2529 2673. סנדלך. סנדלך.]

סנדלכין s. סנדלכין.

סנדלפונין auch סנדלכין?
 'ס' טיבים ואבנים טיבות bSanh 59^b
 (Ar., Agg. סנדלכונים, auch
 סנדלכונים, Ms. M. סנדלכין). Aboth
 di RN. Version I c. 1
 סנדלכים; ib. c. 38
 סנדלפונין. Trg Hiob
 XXVIII, 18 סנדלכין (ed. Lag.,
 Ar u. ed. Basel. Trg. I
 Esth I, 4. Trg j Dt XXXIV, 6.

L. III, 553^a denkt an *σανδαράνη*.
 K. VI, 83^a pers. = Rubin; nach
 Ar. ist Perle gemeint. Viell.
σαρδονίχιον, ein Edelstein.

סנדלפון *sandalpōn*, *n. pr.*
eines Engels: **συνάδελφος*
eig. Mitbruder. bChag 13^b.
Pesikta r c. 20 p. 97^a mehrerem.
S. Krauss in Byz. Zeitschrift II,
533. Mehreres bei Schwab, Angél.
p. 201. [Schibb. haleket p. 12. MV
324¹, 325¹. Bote Midr. III 37.]
סנדלפון s. סנדלפון.

סנדלר *sandēlār*, *m.*, *σανδα-
λάριος* Sandalenverfertiger.
Häufig ר יוחנן ה' MAboth
IV, 11, Jebam XII, 5, Kethub
V, 4, Kelim V, 5, Tosefta
(verzeichnet bei Zuckerman del
S. XXXVI), Sifre Num § 38,
Dt § 80 etc.

[סנדר PSm 2673.]

סנדריות s. סנדריות.

סנדיקוס *sandik'os*, *m.*, *σύντε-
κνος* Gevatter; auch סנדיקוס
u. סנדיקית etc. Jalk ψ § 723
u. לילדים Midr ψ XXXV, 2
(ed. Buber).

Die späteren Gestaltungen des
Wortes sind angegeben bei Zunz
Ritus S. 4, L. Löw Lebensalter
S. 384, [Ges. Schriften II, 239
Anm. 4], Perles Hebr. u. Aram.
Stud. S. 56, Rabbin. Sprach- u.
Sagenkunde S. 33. Kohut, Studies
489. Vgl. zu סנדיק.

סנדריות s. סנדריות.

סנדר *sandar*, *m.*, *pl. hebr.*
סנדרין, סנדריות, aram. סנדרין
st. estr. סנדרין, *συνέδριον*
grosser Rath, Akademie.
A) Hebr. Sifra קדושים Par.
10 p. 91^c סנדריות, bSanh 16^b
einige Agg. סנדריות (jedoch

MS. I, 5 סנדריות). TSota
XV, 7 dreim. סנדרין ed.
Zuckerm., andere Agg. סנדרין.
B) Aram Trg j I Num XXV,
7 סנדרין ריליה Trg I Chr
XVIII, 17 וסא ס' סנדרין רכחא ס'
סנדרין רכחא ס' וסא Trg j Num IX, 8
רישי סנדריות ס' סנדריות
Vgl. סנדריות *συνέδριον* Name
eines Engels in רויאל ס' f. 42^a.

סנדרנא *m.*, Neubild. von
סנדרין: Synedrialmitglied.
Cant r zu IV, 4 סנדרנא משה
ופנחם.

סנהדרין *sanhedrin* (Ms.
Kaufm. סנהדרין, *f.* (und *m.*),
oft als Pl. behandelt, wirk-
licher Pl. hebr. סנהדריות, aram.
συνέδριον a) der
oberste Gerichtshof, der in
der Quaderhalle zu Jerusalem
seinen Sitz hatte. MMidd V,
4 לשכת הנויה שם היתה סנהדרין
u. sonst infolge der irrthüml.
Ansicht, dass סנהדרין plurale
Form ist). MSanh I, 6 ס
jS. גדולה היתה של שבעים ואחד
19^c₂₃; ib. 19^c₃₆ ס' שכלשכת הנויה
= TS. VIII, 1 = MS. IV, 3
TS. ס' היתה כחצי גורן עגולה
ס' נוהגת בארץ ובחוצה III, 10
שם Mech zu XXI, 14 ס'
כנגד 51^b bSukka בעד המוכח
שבעים ואחד של ס' גדולה
Pe- sikta 184^b u. Lev r c. 33, 2
סנהדרין גדולה של ישראל
MMakk I, 10 ס' ההורגת
אלו 7^a bM. ס' לא נהרג אדם מעולם
היינו בס' לא נהרג אדם מעולם

Gen r c. 98, 13 ס' שהיא מכה jS. 18^e₁₇ ס' שראו את jS. 18^e₁₇; ורודה TS. II, 15 אין המלך 15, ההורג. Midr ψ LXXXIII, 12 רישא דסנהדרין bGitt 68^a. bRh 31^a. bAz 8^b u. ö. b) Kleinere Gerichtshöfe in der Provinz. TSanh III, 7 מנין לסנהדרי קטנה שהיא של עשרים וכמה יהא בעיר 6 MS. I, 6; ושלושה MS. I, 6; ושלושה Sifre Dt § 144 ויהא ראיה לס' MSanh I, 5; קטנה ס' גדולה Cant r zu III, 7. c) In agadischer Weise nannte man die Obrigkeit früherer Zeiten ebenf. ס'. Sifre Num § 92 לסמי ib. כי סנהדרים של שבעים והושיב סנהדראות מבני לוי 26 חשא Trg j I Num XXV, 4 ואוקי Trg ψ CXL, 10 יתהון סנהדרין אחיותפל ריש סנהדרי Trg Joel V, 12 ויאל ריש ס' Trg j I Gen XXVIII, 3 דסכמהון ס' שובעין סבי 85 Num VII, 85; שבעין סנהדרי רבא Trg I Chr IV, 12 אינשי סנהדרי רבא Trg ψ LXIX, 1 שבעין סנהדרין גלות סנהדרין Trg j I Lev XXIV, 12 סנהדרייתא Trg j I Ex XV, 27, XXI, 30, XXXII, 27, Num XXI, 18 etc. d) Collegien oder Akademien einzelner hervorragender Männer; gelehrte Körperschaft. Trg ψ XLV, 1 Sifre Num § 131 (Pinechas) עמר מרחק סנהדרי שלו

Trg I Esth II, 21 ומרדכי יתיב ס' (viell. = Stuhl, Katheder?), ib. V, 9. מאחים ראשי 17, Gen r c. 98, סנהדראות שהיו מבניו של יששכר שהיו יושבים § 78 Pesikta כס' ומורים דברי תורה נ' שורות של חלמדי חכמים 184^b Midr ψ LXX, 4 סנהדריות שיועקן לשא וליתן 4 e) Das himmlische Collegium der Engel. Aboth di RN. Version I c. 20 סנהדראות של מלאכי השרת Ib. c. 32 במרום ס'.

[Schürer, im Register s. v. סנהדרין BB 1338 transscrib.]

סנודיא s. סנודיא u. סנהיגוריה סנטור *šantör, m., aram.* סנטורין, *pl.* (סנטרא) סנטורא (סנטרו) סנטוראי, *st. emph.* סנטוריה, *σενάτωρ = senator*, Rathsherr in Rom. Gen r c. 67, 8 סנטורי דרומי (Ar., Agg. סנטורי u. haben am Anfange des Satzes סנטורי, ein aus Anfange des Satzes zusammengesetztes W., welches zugleich an *senator* anklängt, welches W. aber im Ms. fehlt, s. Mschrift 1895 p. 338); סנטוריא דרומאי Jalk Gen § 115 סנטוריה דעשו jAz 39^e₃₇ כסנטר לפני 5, T. B. 6, ברכה המלך [Midr Schir ed. Grünh. 17^b סנטר l. נטר].

סנטוריה *m. pl., senatoria* (sc. vestis) Senatorenkleidung. jMk 83^e₁₈ לביש סנטוריה

(סנטורייה). Gen r c. 100, 7
(סנטורייה = סנטורי' (I. לביש סנטורי

II. סנטר u. סנטור I s. סנטיר

II סנטיר *santer, m.*,
ἀντρεῶν Kinn. bBerach 24^b
(Ms. M., Agg. סנטר). על סנטירו
Derech erez r 11 [M. Vitry 734]
סנטרו לצדדן.

[Bedarf erneuter Untersuchung;
durchaus nicht so sicher, wie man
seit Buxtorf annimmt. סנטרו Gaon
Hark. 213: סנטרו מצידי בין צלעותיו
arab. אלכזר, und wer dort die
Hand hält: סנטרו. Ar. sv. *סנטרו* El.

Nis. 9⁷ *الخصرة* = *סנטרו*
PSm 2603. Siehe Beth Nathan zu
Ber. 24^b (f. 11d), der auch auf
Maim. verweist: על חלציו. — Uebrigens
ist neusyr. *סנטרו* Kinnbacke zu vergl.]
Schon Raschi *menton* [aber Gao-
nim wie oben, so dass Raschi's
Erkl. nicht traditionell, sondern
errathen ist.] Entscheidend ist
jBerach 6d⁵⁵ [wo aber על פיו ידיו,
während das Verdecken des Kinn
mit der Hand nicht zum Ziele führt!]
K VI 86. — Sonst § 81, dagegen
[mit vollem Rechte] Fraenkel ZDMG
LII, 297. [Die Derech erez-
stelle gehört wahrscheinlich zu סנטורייה!]

I s. סנטר. u. סנטיר.

II סנטיר *santer, m.*,
aram. סנטיריה, pl. aram. סנטירייא,
**συντηρῆς* [??] Aufseher. A)
Hebr. MBb IV, 7 מכר את הם' (s.
TBb III, 5 opp. אינקילמוס. (s.
d. W.), jBb 14^e₆₂. TBm IX, 14,
jBm 12^a₃₁, ib. 11^d₁₆. TBm V,
20 [סנטיר] u. jBm 10^e₈₁ opp.
(s. d. W.). bGitt 80
ופגע ^bSanh 98 ס' שבקיר 80

B) Aram. Lev r c.
34, 14 לסנטירא דקרחא, Gen r
c. 17, 3; in der Parallelst.
jKethub 34^b₆₇ לסנטורא. jChag
76^e₈₄ סנטורי קרחא. Midr *ש*
CXXVII, 1, Jalk *ש* § 881
נטורי קרחא ^bPesikta 120.
סנטירייא ^bPsikta 69. סנטיר
אנא וליח את ^bPesikta r c. 18
יהיב לי סנטורתי, Lev r c. 28, 3,
Kohel r zu I, 3. Ib. zu IV,
סנטורא דככל 8

S. Krauss in Byz. Zeitschrift
II, 545.

סנטורייה סנטיר s. סנטרו,
סנטרו in Seder Olam r c.
30 ed. Venedig 1545 u. ed.
Ratner, [Neub. Chron. II, 66₁₁.
109₃, סנטרו II, 71₉], wofür
S. O. z. nach Monatsschrift
XXXIX, 26 קנטרו hat, dürfte
zu lesen sein; gemeint
ist Antiochus I, *Soter*.

[? Eher סליקוס קנטרוס zusammen:
Seleucus Nicator. Antiochus folgt
ja später ausdrücklich.] F. Lazarus
in Jahrb. X, 12 räth *Kassander*
oder *Sandracottus*.

f., Neubild. von סנטר
II, Besoldung des Auf-
sehers. S. סנטר II.

סנטורין *sanig'or, m., pl.*
**συνήγορος* Fürsprecher, An-
walt. Opp. gewöhnl. סנטור
(s. d. W.): ^abKidd 5 יעשה ^a
^bRh 26^a, jJoma 44^b₄₉,
^bPesikta 82^b, jSukka 53^b₁₈
(*crmp.* שניגורו), Lev r c. 30, 6.

Ex r c. 18, 5. jRh 57^b₁₅. הם' קטיגורין opp. סניגורין. Gen r c. 49, 12 u. ö. Manchmal סניגורין = *συνήγορος*: bSchebuoth 30^b סניגורין לדבריו (Var. סניגורין, סניגור, סניגריא). Tanch B. ז' 1 בלעם... סניגורין של אור"ה T. 13 Ruth r Einl. סניגורין של ישראל Anf. סניגורין; Tanch B. ויצא 2 סניגורין (l. סניגורין). Midr ψ CXLI, 1 סניגורין (pl), ib. לסניגוריהם, ib. הסניגור opp. הדיין. — S. auch סנגורין.

[PSm 2672: סניגורין, סניגורין; סניגורין]

I, *sanīg'orijā*, f., *συνήγορία* Vertheidigung. Häufig ... על Taan 65^d, Ex r c. 15, 29 (mehrere opp. מלמד קטיגוריא, ib. c. 38, 8, Tanch א' 17, ib. 32 סניג' 1, Pesikta 196^a, Cant r zu VIII, 12; verbunden mit מלמד: Midr ψ XX, 3 זכות וס': Tanch B. ויצא 2, T. וירא 8; ib. חשא 32 למדתי 9, Lev r c. 23, 9; למשה ס' עליהם. Pesikta 164^a עד דלא יתעבד ס' קטיגוריא.

II, f., Neubild. von סניגור: Vertheidigerin. Lev r c. 6, 1 היא ס' הדין וסניגוריא מקטרג בדיני 6, 5, 6 (wahrsh. וסניגוריה נפשית, näml. der Stadt, Vertheidiger).

W. Bacher in ה'תן (Berditschew 1898) p. 66 hält זכות in Lev r (ס' I) für eine Glosse = סניגוריא, was aber

nicht nöthig ist, da 'c personificirt ist: „Der h. Geist ist eine Vertheidigerin; זכות זכות זכות“ etc. S. Einl. XXVII.

f., Neubild. von סניגוריא: Vertheidigung. Pesikta r c. 40 p. 171^b השופר סניגוריה (l. סניגוריה) לכם.

[סניגורין *συνήγορία* Psalms 2672 BB 1362.] Eine Art Neubild. ist סניגורין aus einem Ms. bei Schwab, Angel. p. 200, wohl der Name eines Engels; vgl. ibid. סניגורין u. סניגורין p. 202. Viell. ס' s. § 331.

סניגורין s. סניגורין. אכסניגורין s. סניגורין. *sanis*, m., *σανίς* Brett. MKelim X, 6. R. Simson סניג' סניגין, Agg. u. Aruch סניגין, בלאכה (pl.?) Barajtha „Latten“ gehen hervor (zweigen sich ab) aus den Brettern.

Perles Et. St. S. 20. S. jedoch K. VI, 80.

סליק s. סניקוס. סמפיריגין s. סנפיריגין. סלפינגם s. סנפיריגין. סמפיריגין s. סנפיריגין. סנקליטוס *sank'litōs*, m., pl. *σύνκλητος* = *συνκλητικός* Rathsherr. Ex r c. 46, 4 סנקליטוס, ib. סנקליטוס. Lev r c. 13, 5 pl. לסנקליטין (Agg., Ar. לסנקליטין), Midr ψ LXXX, 6 לס' richtiger. Gen r c. 8, 3 לס' סנקליטוס. Midr ψ IV, 4 סנקליטוס. Ex r c. 1, 31. Thr r zu III, 58. Lev r c. 19, 6 סנקליטין (Ar., Agg. בכל בני).

Dt r c. 2, 24 mehrerem. Jalk
ψ § 863.

סנקליטור s. סקריטארי.

סנקליטין s. סנקליטיא.

סנקליטין, richtiger סנקליטין,
m., *σύνκλητος* (sc. *βουλή*) lat.
senatus Rath. jBerach 13^a₃₈
עמד שלמה וחילף סנקליטין שלו,
jSanh 30^e. סנקליטין. Ueber-
trag. der göttliche Rath, die
Engel. Ex r c. 12, 4 u.
Tanch הוא יום' שלו 16 וארא
dreim., opp. הוא וב"ד של מעלה.
Lev r c. 29, 4 סנקליטיא שלו
סנקליטין (l. סנקליטין), Pesikta 5^a,
152^a, Ex r c. 35, 6, Cant r
zu III, 11, Num r c. 12, 10.
Lev r c. 33, 6 (zu Amos IX,
1) אלו סנקליטין שלו.

BB *סב סב* = *סב סב*
1321.] MV 320, 321₂, 337₃₀].

סנקליטיקים *šank'litik'oš*, m.,
συνκλητικός = *σύνκλητος* Sena-
tor. Tanch עשה אותו 6 קרח
'ס, T. B. 14 ermp. סנקליטין.
Num r c. 18, 9. Ex r c. 28, 3
לך קרא לפלוגי 'ס. Sifre Dt
§ 317 אלו סנקליטיקים שלהם
Jalk Dt § 944 סנקליטיקים l. סנקליטיקים
= סנקליטיקים; Lekach tob z.
St. סנקליטיקין. Agad Beresch
c. 21 סנקליטיקים.

Syr. *סב סב*
[BB 1316] *סב סב* PSm 2571
u. 2572, armen. *sinkkätos* ZDMG.
XLVII, 14; H. 409.

סנקליטיקים s. סנקליטיקים.

סנקליטור *šank'athedrōn*, m.,

συνάθετος Beisitzer,
Assessor. Gen r c. 8, 3
'למלך שהיה לו 'ס;
ib. c. 49, 2
zweim. סנקליטורין (l. סנקליטורין);
ib. c. 78, 1 סנקליטורין. Ex r
c. 43, 1 סנקליטורין, Pesikta r c.
44 p. 183^a u. Jalk Hosea § 931;
in Midr ψ CVI, .6 u. Jalk
ψ § 864 steht dafür סנקליטורין (s.
d. W.). Sifre Dt § 27 zweim
סנקליטורין. Tanch B. 3 משפטים
סנקליטורין, Jalk ψ § 898 סנקליטורין,
auch סנקליטורין. Agad Beresch
c. 18 סנקליטורין. S. סנקליטורין.

Perles, Hebr. u. aram. Stud.
S. 56; Miscellen S. 33; Zunz Ritus
S. 4. S. auch zu סנקליטין [סב סב]
PSm 2572.]

סנקליטורין, סנקליטורין s.
סנקליטורין.

סנקליטורין *šasg'ünā*, m., *σγι-
νος* [?] eine purpurne Pflan-
zenfarbe. In Trg O. überall
für החש u. החשים, ebenso die
syr. Bibelübersetzung (Pe-
schittha); Trg j I zuweilen
סנקליטורין: Ex XXV, 5, XXVI,
14, XXXV, 23, XXXIX, 34,
Num IV, 6 ff., IV, 25 חופה
סנקליטורין. Trg Cant VII, 2
סנקליטורין. bSabb 28^a היינו דמחרגמינן
'רס. (Ms. Oxf. ששנקליטורין, so auch
RDK sv החש [u. MV.]).

[Schon Bochart, Hieroz. ed. Lond.
1663 I, 909. Bynaeus de Calceis
Hebraeor. 1694 p. 34.] S. Krauss
in der Steinschneider'schen Fest-

schrift S. 157. [MV 314_n (336, ססגורי), aus Trg ששגונא. ZDMG LII, 296. ספג PSm 2682.]

ספג I, *Verb*, gebildet von **ספג**, Grundbed. etwas an sich ziehen; 1) einsaugen, wie der Schwamm das Wasser einsaugt. Aram. Thr r 1, 12 חמרא ספג. 2) eine Flüssigkeit abtrocknen. MPara XII, 2 שלא יספג bSabb 143^a. TZebach VII, 10 מלח ולא ספג ספג; סופגו במלח bZ. 64^b ולא מלח; לסופגו במלח (Ar., Agg. לסופחן). MPara III, 8 יורד וטבל עלה ונסחפג MMachsch II, 1 נסחפג TZabim I, 9 ונסחפג bSabb 147^a מסחפגין bJoma 31^b, MJoma III, 4. 6, VII, 3. bMenach 7^b מספג Gen r c. 94, 8, Pesikta 20^b, Tanch במדבר 16 עד שמספגין אותו Num r c. 17, נטלו והספגו ib. כאלו יצחק. Davon die Neubildungen **ספג** u. **ספגי**. 3) an sich ziehen, erwerben. MAboth V, 15 ספג שהוא סופג את הכל Cant r zu VII, 3 מה חטה זו סופגת כך ישראל סופגין. 4) sich Schläge, bes. die sogenannten מלקות-Schläge zuziehen, aus der Hand ziehen. MTohor I, 1. 3, TNazir III, 15, Zab V, 12, Makk IV, 7, MKilaim VIII, 3, bChull 2^a, 78^a, bTemura 2^a u. 6. סופג, יבש TZab V, 12, Makk IV,

7 etc. TNazir III, 14 הרי זו סופגת את הארבעים ib. III, 15 אם אינו סופג את הארבעים יספוג חספוג מכת 23^a bN. מכת מדרות מדרות.

ספג II, *m.*, Neubild. von **ספג** I 2) der Badediener, der die Badegäste abtrocknet. MKilaim IX, 3 מטפחות הם 'ספג, TK. V, 17 p. 80₁₈ ומטפחות ספג (etwa **ספג** wie Ar. Schebiith VIII, 5 T 392₆ steht **ספג** Schiffer neben Barbier und Bader. Ob nicht urspr. **ספג** stand?)

ספג I, *m.*, Neubild. von **ספג** I 2) das Abtrocknen. MZabim I, 4 טבילה וספג (זכרון). I, 9 כרי טבילה וסופג (זכרון). TZ. I, 5 יבשני ספגין (זכרון), I, 10 ושני סיפגים (זכרון), bSanh 63^b ושני סיפגין.

ספג II, *šepōg'*, *m., pl.* **ספג**, *σπόγγος* 1) Schwamm. MKe-lim IX, 4 ס שבלע, Para VI, 3 בספג, לספג, ספג, TP. V, 10. Ex r c. 25, 3, Tanch בראשית הם' בירו 4 MMikw VI, 4 והדלי TMachschirin III, 5 שמקנחין אותו בס' jJebam 15^d, רצו לחתוך ספגים jSabb 10^a, שארם bBk 115^b ההן דגון ס' של נחש דומה לס' MAboth V, 15, Sifre Dt § 48, TSabb V, 3 במוך ובספג ib. XII, 14 ס' אינו מרפא jSabb 15^e, יבש 2) Lappen, der die Feuchtig-

keit einsaugt. bSabb 129^b
 ספונים של צמר, bAz 18^a. Aram.
 ספונים Trg j I Lev II, 4
 ספונות, sonst אספונות (s. d. W.).

سفنح, Pflanzen-
 namen 279.] Nöldeke Syr. Gramm.
 S. 55. Armen. *spung* ZDMG. XLVII,
 6: H. 421. [سفنح ZDMG LI, 298;
 transscribirt سحنح.]

סופגן* — אספונות s. ספונות
m., Neubild. von ספוג II, *pl.*
 סופגן, lockere, leichte
 Speisen. MChalla I, 4
 סופגן, in jCh. 57^d₃₇ durch
 טרוקטא (s. d. W.) erklärt. MCh. I,
 5 סופגן mehrerem. jCh. 57^d₅₄
 טרוקטא; opp. טרוקטא
 TPesach I, 31, bP. 57^b. TP. I,
 32 סופגן, opp. בחלוט. MKe-
 lim V, 1 סופגן, TK IV,
 2. 12. 17.

S. Fleischer zu L. III, 725^b.
 [Gaon Lyck No. 42 = Schaare Te-
 schuba 136. Backwerk.]

ספון *šapōn, m., σάπων* Seife.
 bBk 93^b ס' (Ar., Agg. צפון,
 s. Raschi u. D. S. z. St.),
 bNidda 62^a mehrerem. ס' (Ar.
 Var. u. Agg. צפון), TN. VIII,
 11 צפון; ib. צפון *Verb.*:
 הצפינו ספון. Var. ספון.

S. Krauss in REJ. XXV, 27,
 schon früher [Bondi, Or Ester 1812
 S. 206] Eisler, Beitr. IV, 118.
 [פסן, Fraenkel S. 291. PSm
 2696. 3430.]

אספוני s. ספונות.

סכסטי s. ספוסטי, ספוסטא.

ספולטור s. ספולטור.

ספיקליה s. ספיקליה, ספיקליה.
 ספטיני? TKelim bm V, 6
 ספטיני, חלוי זיני וספטיני
 סופיני.

[Kann, da El. Wilna es mit
 Recht für eine Art Schwert erklärt,
 von ספטיני, ספטיני *σπάθη* oben 95^a
 L III 566^b nicht getrennt werden.
 ספטיני hat ms., auch R'schimschon
 und El. Wilna im Comm.]

סכסטי s. ספוסטא.

ספיקולא u. ספיקולא *spek'ulā*,
 auch ספקלה, *f.*, *σπέκουλα* =
specula. 1) Anhöhe. jSabb
 3^b₆₀ אפילו נהון בספיקלה, Ar. hat
 בספיקולא. Pesikta r c. 22
 p. 110^b למד כרוז ספק לא (l.
 ספיקלה) der Buchstabe ל ist
 gleichsam ein Herold auf der
 Anhöhe = במקום גבוה
 עומד ומכריז. 2) Der Dienst der
 Speculatores u. die von ihnen
 zu vollziehende Todesstrafe.
 Jelamdenu אחרי Anf. (bei Ar.)
 גתן להם ספיקולא. Midr *ψ* IX,
 13 שיהנו לו ספיקולא. Tanch
 ישמעו מפי ספיקולא 3 חיי שרה
 in Ex r c. 15, 22 אספיקולא.
 jBerach 14^b₃₂ נהון ספיקולא, Lev
 r c. 24, 2. Gen r c. 79, 6
 ספיקולא הוה מחצרא, Kohel r zu
 X, 8, Esth r c. 3, 7, Pesikta
 88^b; vgl. jSchebiith 38^d₂₈ (s.
 III) דימוס. Num r c. 7, 3
 מלך בשר ודם יש לו ספיקולא ואף
 האלהים יש לו ס'. Midr *ψ* C, 2
 opp. נהון לו ספיקולא
 mehrerem. דימוס (Jalk *ψ* § 854), in Pe-
 sikta 159^a, Jalk Prov § 961

u. Midr ha-gadol zu Exod VIII, 11 crmp. פרקולה. Midr Prov VI, 20 בספקולה (das. כנוריה eine Glosse). — ומלקין ליה in jSota 16^d₅₈ u. Num r c. 9, 20 (fehlt in Lev r c. 9, 9 u. Dt r c. 5, 15) l. ספקלה. Vgl. ספקלטיור. — ספקלטיור סקרפטור.

סקיפטור s. ספיקטור.

ספיקרליה u. ספיקרליה *špik'al*[r]-*jā*, f., *specula* der Richtplatz, der sehr schmutzig war. jBerach 13^c₆₈ היה יושב ... בבית ספיקרלי (Agg., Randglosse ספיריקא ed. Lehm. (ספיקרלי, auch ספיקרלי).

Anders K. VI, 110. 111. [*Specula* geht *durchaus nicht*. K's *φέκλα* faecalia *σφέκλα* ist jedenfalls besser, aber doch ungenügend.]

ספיר s. ספיריני.

ספירא u. ספירה I, *špērā*, f. *σφαῖρα* Kugel, Ball. Pesikta r c. 3 p. 8^a u. Num r c. 14, 4. Armen. *sper* H. 437.

ספירה II, *špērā*, f., *σπείρα* lat. *manipulus* eine Abtheilung Soldaten. Midr ψ XV, 6 (s. דירינגן opp. והספירה שלו (דורנגן). S. auch אספר I.

Syr. *ܫܦܪܐ*. [Schürer I 385 f.]

ספליני *šaplīnī*, m., *σπλήνιον* Verband, Pflaster. jKilaim 32^d₅₅ ספליני דמרטוט. jSota 23^c₆₆ יהב ספליני על נחיריה. Vgl. אספלני.

ספלינגס s. ספליריס.

ספמיא s. אספ.

ספסיונא ist wahrscheinl. zu lesen in jTerum 46^b₅₆ (ספסיונא) *Σπασίνου* (*χάραξ*) Stadt in Mesene; Kohel r zu XI, 1 ספססא, Jalk Reg § 249 ספססא s. Nachträge unter הרס.

Perles, Beitr. (1893) S. 30. Ob aber *Σπασίνου* gr.? [Jalk. Reg. gehört *nicht* her, sondern zu ספסא (L III 566b REJ XXV. 258. Hal. ged. 129 l. Z. 130.). LA: ספססא, ספססא (REF). j a. O. kommt ein R. Samuel vor, was darauf führt, dass jSanh 20^a₆₀ שמואל דספססא: lies mit Serillo jBer. 6^b₄₁ — wo aber R. Simon — ספססא denselben Ortsnamen meint, wie K Nachtr. 63 vermuthet. *ܫܦܫܐ* PSm 2702, das ich jetzt nicht verfolgen kann. Nicht Spasinou.]

סומפוניא s. סופוניא.

ספסיונא u. פסיפסיונא s. ספסיונא.

ספסירא *šapšērā*, f., *σάμψιρα* (aus pers. *samser*) Schwert. Aram. bBb 21^b. bSanh 7^a (Var. ספא Schwelle), Jalk Jes § 370. bJebam 120^b; Numeri r c. 9, 24. jTerum 46^b₆₄ ספסר, ib. Z. 65 ספסירא. Trg Prov XII, 18. Trg I Esth VIII, 15, Trg II Esth VI, 10. Trg Prov XXX, 14 דספסרי.

Syr. *ܫܦܫܐ*, s. Nöldeke Syr. Gramm. p. 55. Vgl. § 371 u. H. S. 316. Dazu, u. nicht zu *σφιστις*, gehört wohl auch ספסיריטא bei Schwab, Angél. p. 204. [*Σαμψ*. bei Soph. nur aus Joseph. belegt.]

ספסל *šapsāl*, m., aram. ספסלא, hebr. u. aram. pl. ספסלין, [*σψέλλιον*, *συμψέλλιον* Soph.]

subsellium, Bank, Sessel.

A) Hebr. Sifre Num § 115 והשיבו אצלו § 139, ספסלין, ib. § 139 MKelim XXII, 10 על הס' (sing.), II, 3 ספסלין שבמרחץ, והס' TK. bk II, 3, והס' bm IV, 1, V, 11, המטה הספסלין, bb I, 11, והס' והס' של מלמדי, ib. שבפנידקאיה, TOhol הם' שנחפרק I, 12, הניקיה, TNeg VII, 5, הספסלין, MMikw VIII, 2, על גבי הספסל, MZab VIII, 1, III, 3, על הנסר על הס' IV, 4, ספסלים, TZ. V, 7. jSukka 53^a, MSabb הם' ... ברשות הרבים, XXIII, 5, בס' jTaan 67^d₃₂ כמה ספסלים 7^d₁₃ jBerach מיסב על 2, MSanh II, הם' MBb IV, 6, ספסלים, TMk bPesach 51^a, ספסלי נכרים II, 14, של גוים TJom tob II, 18, מיטה וכסא וס' וקדרא III, 11. TBk II, 9, חמשה נזן לחרש X, 8, ששבו על גבי ס' ספסל לעשות לו ... ספסל לא יעמוד ... על גבי ס' Tberach III, 17, עמד על ה' 10 שלח Tanch Midr LXXVIII, 11, של נחש; TBk X, 8, נאה Tanch MMikw V, 2, jSabb 54^a₅₆, jErub 21^a₁₁, jMk 83^a₂₈, Tberach IV, 8 u. ö. TAz VI, 3, הספלין (Var. הספלין), Jalk Sam § 102, ספל, doch Midr Sam c. 10, 4, ספסל. S. auch ספיקולא. B) Aram. Trg j II Gen XV, 12, ספסלין.

jKidd 66^b₁₂ אמספסליה. bKidd 70^a opp. קרפיטא (s. d. W.). bSabb 29^b גרר ספסלא; jSabb 15^a₆₅ סיפסלה. Ib. 16^a₆₂ ספסלה. jMeg 73^d₄₁ ספסלה וקלטירה, ib. 74^a₂₂ סיפסלה. bBerach 28^a כמה ספסלי.

Syr. ܡܫܬܠܐ PSm 2508. Sofer. XVIII, 7. MV 173.]

ספסירא s. ספסר.

ספסונא s. ספסא.

ספיקולא s. ספקלה, ספיקולא.

ספקלטור *špaklätör*, m., pl. ספקלטורין, *σπεκουλάτωρ* = *speculator* Scharfrichter. bSabb 108^a Ar. ואחד הרנו ס'. Sifre Num § 81 הרנני Num r c. 20, 14, להרוג את האדם 8. Lev r c. 26, 2 von der Schlange, Thr zu II, 1 vom Engel. Cant r zu VIII, 3 vom Todesengel קפיקלטור (l. ס'). Thr r Einl. No. 23, ספקלטורים, in Kohel r zu VII, 7, ספקלטורין, Jalk Ezech § 361, ספיקלטורים. Tanch 10 שמוז Pan acher zu VI, 1, וספקלטור עמו Trg j I Gen XXXVII, 36 (aram. pl. st. emph.) רב ספוקלטריא j II Gen S. auch ספקלטור.

ܡܫܬܠܐ oben 93^a BB

סיף 234 ܡܫܬܠܐ 1372, Schürer I 393. —]

אספ' s. ספקלריא.

ספארג'וס s. *sparg'os*, m., *σφαργίς*

Siegel. Gen r c. 32, 8
נתן, ib. c. 49, 2 (ed.
Wilna (ספרנים); Jalk Gen § 34
אספרנים (mit prosthet. A-Laut).

סבריקין s. ספרקין.

סציליא in Midr ψ IX, 8 ist,
wie der Context zeigt, nicht
Sicilia, sondern *Seleucia* (trans-
ponirt; mittelalterliche Aus-
sprache). Den richtigen Text
s. bei Buber z. St. u. vgl. סליק.

אגסיטרין s. סקוטרין, סקבטרין.

סטיוס l. סטיכס *stik'sōs, m.,*
στῖχος Reihe. TSabb XIII,
15 וליוחין של יסטיכס (Var.
Bretter in der (סקיבס, יסטבס
R. oder Ordnung; bSabb 47^a
steht dafür סקיבס in Agg., Ms.
M. סקבין, Ar. סקבס; jS. 13^c
durch ספינה ersetzt. TKelim
bm VIII, 4 וליוחין של סטיכס
(Var. סטיכס).

L. III, 580^a *σκαπός* Ziel. A.
Schwarz Toseftha p. 101 liest סקין
σκαπός. Jastrow 972 *σκιβάς*. [Nur
dies = stibadium im Zusammen-
hange möglich. Bei Martial XIV
85 ff. in derselben Nachbarschaft,
wie in T.]

אס' s. סקוטלא.

סנקתדרון u. אס' s. סקונדרי.

סקיס s. סקוסים.

סקיפטי s. סקופטי.

סקורדיקה m. pl. (s. קורדיקין)
scordisci eine Art Schuhe.

סקורטיא *sk'örtijā, f., scortea*
(sc. vestis) Lederschurz.
MKelim XVI, 8 וס' טבלא, XXVI,
5 עיר ס' opp. טבליא

(s. d. W.), XVI, 4; TK. bm
VI, 1 אסקורטיא. MOhol VIII,
I, 3 וקטבליא וס'. bNedar 55^b
u. TN. IV, 3 אסקורטיא. TSabb
V, 14, jNedar 40^e₁₁.

Omnia ex pellibus facta scortea
appellantur, Festus, p. 330 Müller.

סקבס s. סקיבם.

סקקיר s. סקיר.

[אסלא *scala* סמל BB 1385
σκάλα s. אסכלא I.]

סליק s. סקילום.

סקימין *sk'imjōn, m.* bTaan
19^b נעשו גשמים ס' בעולם (Ar.,
Agg. צמוקין Ms. M. (צמקין);
viell. *σῆμα* Wage, Wag-
schale s. סקיס.

L. III, 581^a arab. Geschenk.
K. VI, 118^b *σχημα*, N. Brüll Jahrb.
VII, 62 *examen*, Bacher Ag. der
T. I. 405 Anm. 4 *ἀξιόμα*. [Alles un-
befriedigend.]

סקבס s. סקינס.

*סקיפטור *sk'iptōr, m., pl*
סקיפטורין, byz. gr. *ἐκκέπτωρ* =
exceptor Protokollführer.
Pesikta 54^a סקיפטורין (Ar., Agg.
סקפטורין, ebenso Pesikta r c.
15 p. 77^a, Jalk Ex § 190
(סקפיטורין, ψ § 831 ספיטורין),
in der Parallelst. jRh 57^b
קטיטורין.

N. Brüll, Jahrb. I, 178; auch
syr. PSm 189; anders Fürst 197^b.

סקיפטי *sk'ēpti* u. סקיפטי
sk'ēpasti, f., σκεπαστή Sänfte.
Pesikta 103^a של מטרונה (Ar., Agg.
שהייתה עוברת בשוק
סקיפטי, Jalk Ex § 272 סקיפטי

Prov § 941 (סקופטי; Midr ha-gadol ms. סקיפטיא. סקיפטיא. Lev r c. 14, 3 כמין סקיפסטי (Ar., Agg. כמין שק). Thr r zu I, 3 בסקפטיות (Ar., Agg. באסקפטיות, s. אסקפסטי. Sifre Num § 45 וכמנסקי פסקאות היו מחזפין (סקיפסטאות l.), ebenso Num r c. 12, 17; Jalk Num § 713 וכמין קיסאות. Midr *ψ* LXII, 4 . . . כשעולים לרגלים. בסקפטאות.

[*ausendert*, *sechshundert*]

[BB 1379.] Aruch unrichtig für Thr r it. סקריטי = *scarpette* kleine Schuhe, s. Eisler Beitr. IV, 128 Anm. u. K. VI, 120. Oben S. 96 das Citat aus Jalk Num wie hier zu berichtigen.

היפנטיה *sk'ipantiā*, *f* *σχογανρία* falsche Anklage. Sifre Dt § 349. ס' נסחפקה לו.

Magazin XX, 147 u. Fürst 155a. Fürst citirt aus Raschi Dt XXXIV, 8 nach falschen Drucken נסחקה, lies mit ed. Venedig 1617 נסחקה. [Sowohl Berliner als ed. Ixar 1490: נסחקה Sifre Friedm. 145a, was richtig ist: *zustossen*, wie Sifre Dt § 242 f. 118b, (Geiger j. Z. IV 121) und im Targum L TWB sv.]

[סקיפס, worauf s. v. שקיפס verwiesen wird, fehlt. Kaze-nelson, Anatomie 209 *σκέπας*.] Kohut s. v. קיפס persisch.

סקלונקית ein wahrsch. aus *ἀστράγαλίσκος* = Knöchel in der Ferse, corruptiertes W. in jBk 6^e₁₃, wo jedoch Viele (Alfassi, Ar., Nissim, Hal. ged.

349) lesen nach bBk 27^b, wo alte Agg. wiederum סטקורח, סטקורח haben: wohl zurückzuführen auf den Arche. typus סטלונקית. S. טרקליל u. אסטרקלילא. [??]

סקליטין, von Aruch aus מדרש השכם zu Ex XXXV (ויקהל) citirt: לם' שלה (ויקהל), wahrsch. *secretum* = *secretarium* geheimes Gemach. Ex r c. 51, 4, Tanch B. פקודי 2 (T. 6 פלטרין) u. Jalk Ex § 414 haben פלטין dafür.

N. Brüll, Jahrb. VII, 62. [σῆ-*σητον*, privy chamber Soph. 985.]

סיקרא s. סקר.

סקרדין auch סקרדין *m.*, pl. *secreti* [σῆ*σητον*, σῆ*σητον*. Soph. 985] die geheimen (kaiserlichen) Beschlüsse. Gen r c. 89, 9 של סקרדין, פרעה, Jalk Gen § 147 סקרדין, Raschi zu Gen XLI, 12 בנימוסי מצרים, Lekach tob nur מיכהבלפני פרעה, Ar. als Schlagw. בסקרדין.

m. סקריטורין u. סקריטארי pl. *σκηρατάριοι* = *secretarii* Geheimschreiber. Kohel r zu IX, 48 ושבנא הסיפר סיקויי Kilaim 32^e₃₇ l. פטריי סקריטארי = *σκηρατάριοι*; möglich jedoch = *scriptores*, s. אסקריטור. Dt r c. 6, 12 אימן של סקליטורי (l. סיקליטורי), vgl. Pirke di RE. c. 48 סקלטורי was viell. סקלטורי *speculatores*

ist. In Jellinek's Beth ha-Midr VI, 57 סנקטוריום (l. סקליטוריום), Jalk Esth § 1057 סנקדרין; s. סינקטורין.

[σκαρτάριος Soph. 983 besser σκαρτάριος 985. Vgl. ZDMG. LI, 314.]

סיקר s. סקירן.

סיקריקין s. סקריקין.

סראפיים u. סרפיים *šērāpiš*, n. pr. einer ägyptischen Gottheit: *Σάραπις*. TAz V, 1 סר 43^a bAz 43^a דמות מניקן וסרפס מ. סראפיים Agg. אפיים Ms. סרפיים.

S. Krauss, M.-Zs. Szemle IX, 170, u. in Kohut's Sem. Stud. p. 341. [Lewy, Isr. Spuren d. gr. Alterth. 82!]

סרביטין, wohl identisch mit סבריקין (s. d. W.), MSabb VI, 1, 5 u. TS. IV, 6, wo auch die LAA. סנביטין, סנביטין u. סנבוטין vorliegen; auch jS. 7^d₃₃ סנבוטין. Dikd. Soph. Sabb סב unten.

סבריקין s. סרביקין.

סרבל I, *šarbal*, m., aram. סרבלא, pl. סרכלי, *σαράβαλλα* [σαραβαρα Soph: persisch.] 1) Beinkleider (ähnl. Dan. III, 21, 27) Jeldamenu Anf. (bei Ar.) הסרכלין שברגליהו bBb 52^a זוגא דסרבלא (Ar. זוגא דס) ein Paar Hosen; s. jedoch סרכלי u. vgl. זוג. 2) Mantel A) Hebr. bSabb 101^b חוט הס' bChull 76^b. B) Aram. bSabb 58^a בסרכלי חרומי bMenach

41^a סרבלא בסיתא bGitt 31^b ס' צריפא bSanh 44^a ס' דכרתי bBb 46^a. bBm 81^b סרבלא, לסרבלא; ib. 60^b לסרבלא. Trg I Esth VIII, 15 לנז מן סרבלא. [Fraenkel 47] § 371.

סרבל II Verb, gebildet von סרבל I, mit einem Mantel einhüllen. A) Hebr. bSabb 137^b קטן המסורבל בכשר 72^a u. bAz 2^b מסורבלין כרוב מסורבלין בצבעונין. Trg Ez XVI, 26 מסרכלי בשר (= wohlbeleibt). Trg j I. Num XI, 8 מסרבלא מסרבלא jMaas sch 55^e₂₇ בשומנא (ed. Krot. מסיבלא), in Thr r zu I, 1 steht dafür פטיש.

סרכלי *šarballi*, f., ἀρβέλη Schuhe. bBb 52^a זוגא דסרכלי (Ar., Agg. סרבלא). bSabb 58^a.

§ 81. [Vgl. *سربل*] Schuhzeug *σέρβουλον*. ZDMG. LI, 298.]

סרגול m., regula das Liniiren. Gen r c. 24, 7 סרגולו של ספר (auch סירגולו, Ar. סירגול הסופר). Lev r c. 19, 1 וזה הסירגול, Cant r zu V, 11, ib. zu I, 11, Midr Sam c. 5, 2.

Syr. *ܣܪܓܘܠ* PSm u. Brockelm. s. v. [ZDMG L, 747. Geiger. j Z. V. 117.] Sonst § 81 A. 1. *ܣܪܓܘܠ*;

Lineal BB 1120.

das L anführt, giebt es nicht. סרגול, סרגול Dalman Gramm. 200.

Nöld. *ܣܪܓܘܠ* *ܣܪܓܘܠ* Nöld. syr. Gr. § 180. mand Gr. p. 147 Anm. 4. Ich habe mich mit dem an-

geblichen Saphel von regula nie befreunden können. Mit Recht zweifelt auch Dalman, Gramm. 200 daran.]

? מהו חף jSabb 11^b₇₁ סרגי.
סרגי.

רגל *Verb*, gebildet von *regula*: Linien ziehen, liniiren. [?] A) Hebr. jMeg 71^d₁₀ ומסרגלין בקנה, Mas. Sopher I, 1. Ib. I, 12 סרגל; ib. יריעה מסורגלת; ib. XV, 3 שמסורגלית. [MV 687₂₀ 688 IZ 708. Midr Schir ed. Grünh. p. 39^b סרגל.] B) Aram. Trg j I Ex XVI, 14 דקיק מסרגל jSabb 10^c₆₄ מסרגלין לון.

סרגלא *sarg²lā, f., σαργάρον* = *sarracum* Wagen Ex r c. 15, 22 שחשא כל משאן; ib. *pl.* סרגלין. Tanch חיי שרה 3 dasselbe.

Σαργάρον in Ed. Dioel. XV, 23; Soph. 979. Mussafia, Eisler Beitr. I, 75 u. K. VI, 132^a. RDK s. v. רגב = *sella*.

סרדיוט *sardējōt, m., pl.* סרדיוטות (*σφατωτής*) Sol-dat, Offizier. SifreDt§344 סרדיוטאות bBk 38^a שני סרדיוטאות (Ar., Agg. סרדיוטות. TSukka IV, 28 = bS. 56^b = jS. 55^d₄₁ כמי שנמסר 32^a bSabb לם' אחד הנחפש לם' 57^a bBerach (Ms. M. הנמסר). Gen r c. 82, 8 (Ps. Raschi סרדיוט), Num r c. 15, 17, Thr r zu I, 16 (bGitt 58^a שני אדונים). bErub 22^b. Tanch קדושים

8 לסרדיוטין T. B. סרדיוטין I. סרד', Jalk Lev § 615 fol. 175^a; demnach so zu lesen st. אסטרון (s. d. W.). Tanch חיי שרה 3. לשון סרדיוטין 8, Ex r c. 42, 8. אסטריוט, סטריוט. Viell. gehört hierher סתיראות zweim. in Aboth di RN. Version I c. 31, Var. סרדיוטות.

סרטון *šartōn, m., σαρτόν* Schlammung. bBerach 60^a דמסקא ארעא ס' (Ms. M., Agg. סירטא, שרטון); s. auch שרטון (שרטון).

סרטיא *šratjā, f., pl.* סרטיאות *σφαῖα = strata* Strasse. TSabb I, 2 = bSabb 6^a סרטיא דרכים וסרטיא bErub 22^b (ו.אסטרטיאות Ms. M. וסרטיאות I.); ib. 7^a. TSabb X, 1 שני (alte Agg., סרטיאות זו על גב זו fehlt in Ms. Erf.). — Aram. Trg j I Gen XLII, 6 ובלשו ב.סרטיאות ובפלטיאות. — TAz II, 7 לסרטיאות (ed. Zuckerm. ח.יאטרון s. (לסרטיאות [MV 121₅]

סירטא s. סרמנה.

סרימיסא s. סרימיסין.

סיריקי s. סיריקה.

סיקר s. סריקין.

סרכא Cant r c. 1, 6 סרכא דאקים חאניחא Name eines Baumes. Jalk Sam § 134 hat dafür חניחא סרכא.

סרכא ist unrichtige LA für סרמא der Hs bei Oth Emeth zur Stelle. Benvenisti giebt daselbst auch die richtige Erklärung. Der abgehauene Wurzelstock, der *Block* des Maulbeer-Feigenbaumes, *Ficus*

Sycomorus L. heisst: סדן, opp. בתולה
סדסה (Pflanzennamen S. 387), schlägt
wieder aus und treibt wieder einen
(Maulbeer)-Feigenbaum, der übrige

gensneben **جيز** auch **تين** heisst.]

סרמטיא u. סרמטיא *šarmatijā*,
n. pr. eines Landes: *Saḡmatia*
Sarmatia. Häufig opp. כרבריא
(s. d. W.) Jelamdenu zu Num
VIII, 6 (bei Ar.) סרמיטין Var.
סרמטין Sarmaten; Pesikta r c.
15 p. 71^b גולה . . לסרמטים
(לסרמטיא), Pesikta 48^a לסמטיא
Cant r zu II, 8 לסמטריה; Jalk
Cant § 986 crmp. ברטניא, Midr
ha-gadol כא ms. סרמנטיה. —
Viell. gehört hierher סרמיטין =
Sarmaten als Typus der Roheit
in bKethub 17^a bSanh 14^a;
s. טרמיסא.

S. Krauss, Magyarországi régi-
ségek a talmudban p. 41. „Sar-
maten“ für סרמיטין auch in
מגיד IX, 373.

סרמטיא s. סרמיטין.

סנילרין s. סרנלגין.

סלפינגם s. סרפינגם, סרפינס.

סראפס s. סרפס u. סרפס.

סלפינגם s. סרפינגם.

סרק *Verb* von סיריקון *συρίκων*
färben = סקר (s. סיקרא).

[Zur Farbe: Dozy-Engelmann,
Glossaire p. 225 zu azarcon: **زرگون**
= **سريقون** Richardson sv:
„syrisch“. Mittelgr. *συρίκων* Ducange
u. Stephan. sv. Syricum Plin. XXXV
6. Dozy verweist auf **ازرگون** feuer-
färben.]

סרקאני *šark'āni*, n. pr. einer

Stadt in Egypten: *Ὀστρακίνη*
= *Ostracena* = *Ὀστρακίνη* (s.
אסטרוקניה). Pesikta r c. 17
p. 87^a עיר ההרם סרקאני für
(Jes. XIX, 18), Jalk Machiri
zu Jes. XIX, 18 סרקיני; Pe-
sikta 63^b crmp. חדאקני.

Ὀστρακίνη fehlt bei Pape-Ben-
seler.

סיריקארים s. סרקארים.

סיריקון s. סרקון.

סרקאני s. סרקיני.

סנקליטיקוס s. סרקני.

סרדיוט s. סחיראאות.

ע

ע *ajin*, am Anfange der
Wörter für א (§ 23) und א
(§ 24), in der Mitte blosses
Schriftzeichen (§ 151); wech-
selt mit נ.

עבסטי s. עבוסטי.

ערבית s. ענעבית.

עגרון in TDemai IV, 23 alte
Agg., ed. Zuckerm. אנרי, opp.
אגורי u. אגרו s. קיסרי.

ערדלן s. עדילרין.

עון in Verbindung mit
גליון s. גליון.

*ענא *sunā f., pl.* ענא,
Stammf. von *ἴς ἰνός* Faser.
Lev r c. 17, 1 אלו הציבום
(אלו לציבים ולענות. l.) לענות
s. auch אונין u. אונין. [??]

*עונקלא *unk'lā m., ἀγκλᾶ*
Haken, Riemen *aram. pl.*
עונקלן. Trg Ezech XL, 43
עונקלן. S. אונקלי I.

עונקיה in jSabb 8^b₁₁ l. nach Jalk Machiri zu Jes. III, 18 (מיניקייא) u. s. מוניק.

ענקמן s. עוקמן.

עטליו s. עטליו.

עטליו *atliz* u. עטליו *atlizā*, m., κατάλυσος Markt, Marktplatz. bAz 11^b עזה של עטליו (Ar., Agg. עטליו zweim.). Midr ha-gadol zu Exod XIV, 2 עטליו l. עטליו. S. אטליו I. u. עטליו.

עירית s. עירית.

אפסחחיה s. עיכליה.

אחולס s. עילי.

עמסוני u. אמסום s. עימאום.

I Macc III, 40; IV, 3; IX, 50 Ἑμμαουμ; „der Uebersetzer las (im hebr. Texte) אמאום st. —“, Schlatter, Zur Topogr. u. Gesch. Palästina's S. 5 A. 2.

אינייני s. עינוני.

אנייני f., Neubild von עינוני, Kaufbrief. Thr r zu IV, 18 שדר עינוניה לבר ביניה 69^a₃₂ steht dafür אינייני (s. d. W.).

עיסה *isā* f. *íos* Gift. Lev r c. 13, 5 כנחש ע' שמשך, wo Mathn. Kehunna bemerkt, es müsse עיסה (wohl = ארס s. d. W.) heissen. Gen r c. 16, 4 steht dafür כנחש עמה.

אלאיקי s. עיקי.

איקא s. עיקרא.

עירא *ērā*, f. pl. עירין, *ēiqon* Wolle. MKelim XXI, 1 בע' שני עזיד להחזירה. bBk 119^b

(Ar., Agg. אירין). S. [aber] אירא.

אירונית s. עירונית.

עירח f., Neubild von *aiqa* = *lolium* Lolch. TSchebiith V, 17 שלקטה למאכל בהמה; alte Agg. עיריח.

N. Brüll Jahrb. VII, 62; syr. *am* PSm 167. [BB 147. Ist bloss Transcription, wie *am* BB 655 *am* BB4; syr. *am* ZDMG. XXXIX, 249 und *am* Pflanzennamen S. 133. Mischnisch: עונן; Brüll's Combination von עיריח mit *aiqa* ist unbedingt zu verwerfen. Das Wort bleibt unerklärt.]

עירניה f., Neubild. wahrsch. von *ēiqon* Baumwolle. jSabb 4^e₂₃ ע' als Erkl. von אירן. S. עירה. [?]

עכין *āk'in*, m. pl. von *ēq[os]* in der Bedeutung Kuchen, welche schlangenartig geflochten sind. bPesach 48^b zweim. עכין. TChalla I, 7 כעכין (Var. ככרין). כעכין *ēq[os]*.

S. Bd. I, 297. כעכין richtig.

עכנא s. עכין II.

עכין I Verb, gebildet von עכנא: verschlängeln. bSanh 41^b למה נקרא שמו עכין שעכין כעכנה [Künstliche, agadische ad hoc Bildung].

עכין II u. עכנא *ek'en* u. *ek'nā*, m. u. f., eigentlich = עכס *ēq[os]*, welches mit עכנא *ēq[os]* verwechselt wurde:

Schlange. Thr r c. 1, 29 עכנן Sifre Dt § 321 עכן ביה für זחלי עפר (Dt XXXII, 24), Jalk Dt § 945 עכנין. Lev r c. 16, 1 כארס של עכנא, Thr r zu III, 18. bBk 117^b ע' ע' פרחי פיד. bBm 84^b. 85^a. bSabb 62^b ע' כארס של ע' (D. S. z. St., Agg. של עכס l. כארס בכעס.) Thr r c. 2, 4 עכנא. bSanh 44^b (s. עכן I). Pesikta 13^b ע' כריסה (l. כאריסה). bBm 59^b u. bBerach 19^a כעכנא s. חכניא. — עכנא = *ἐχίς* ist oft confundirt mit עכניא = *ἐχιδνα*: Dt r c. 6, 5 לעכניא, gleich darauf עכנא.

II. עכן s. עכנא

II. חכניא s. עכנא

ἐχίς *ek²es*, m., Schlange. Mech zu XV, 22 שעכס אין אפעה אלא ע' ib. Tanch 18 בשלח (T. B. 17), Jalk Jer § 266. Auf עכס = *ἐχίς* wird auch angespielt in jSabb 8^b₅₅ (s. סקירדקין), in Lev r c. 16,1 u. Pesikta 132^b (s. דרדקין).

Ueber die ganze Wortsippe von עכן—עכס s. Exc. No. 3.

ἄκ²šaj n. pr. eines Mannes: *ἄξιος*. Tanch בראשיה 13 יונתן בן עכסאי ר', Seder ha-Doroth s. v. Jonathan (Warschau 1891 p. 140^b) עכסאי.

עכסילי, wahrsch. crmp. aus עפסולי *apšölī*, f. *ψαλή* penis erectus et denudatus. Gen r

c. 98,20 וחשב באיתן קשרו וז עכסילו שהוא עושה במזל קשר. Vgl. bSota 36^b קשרו.

Siehe § 23 A Anm. [*ψαλή* nur: membrum virile, in specie anterior pars eius cum praeputio. Uebrigens ist die Erklärung *nicht annehmbar*].

הרבית s. עבכית

עקלגס s. עלגס

אלוא s. עלויים, עלואין

עמידא u. עמידה *amīdā*, m., Stammf. von *ἀμῖς-ῖδος* Nachtgeschirr. Gen r c. 39,15 רבן קורין לפעלא טבא עמלא ולהרהון (so ist nach Jalk Jos § 17 (ed. Venedig (עמידה) u. Ar. s. v. הרהון zu lesen). jSabb 11^d₃₀ u. jAz 43^a₇₃ dass.

ḥṣṣā PSm 229 u. *ḥṣṣā* Mussaf., Sachs I, 147, A. Brüll Fremdspr. Redensarten S. 37 ff.: N. Brüll, Jahrb. I, 25, L. III, 661^b u. Fürst 161^b. Anders K. VI, 213^b.

amilon, עמילון u. *amilā* עמילה, *ἄμειλον* Kraftmehl. bPesach 37^b כפז שאינו opp. כפז עמילה 37^b, bBeza 22^b. MPesach III, 1 עמילון של טבחים (Ms. Kaufm. *אמילון* s. bP. 42^b u. jP. 29^d₄₆. bBm 86^b לעמילון).

ἄμειλος Symmach. Ex. XVI, 31. Aqu. *ἀμειλιον*. Syrohexapl. *ḥṣṣā* für *ḥṣṣā*. Roman. Formen Diez Gr.² I, 204. Rülff, Aram. Talm. Dialecte S.27.

עמיקון *Verb* in gr. Conjugation: *δμικοῦν* *mingere*. Trg Amos VI, 4 על יעמיקון יעמיקון (ed. Lagarde, l. ערסרהון).

Levita ועמקין, Ar. ועמקין, alte Agg. (ועמקין). Ib. VI, 7 ומכנין (ועמקין). סרוחים [Kimchi z. St. ausdrücklich 1) ומכני 2) מכני 2 LAA.]

§ 284, 10. [*Sachlich und sprachlich unmöglich*. Targ. meint: sie liegen auf schwellenden Betten, so dass sie *tief* in die Unterbetten sinken, das ist עמק. Es gehört zu עמק עמק *tief*, nicht zu עמק עמק [!].] Form u. Gebrauch des Wortes spricht entschieden für die Bd. I, 277 begründete Bedeutung. [Nein.]

נחמיה in der Verb. 'עמיה. Nehemja aus Emmaus, *Adj.*, Neubild. von עימאים s. עמאים.

ענבול *enböl m., εμβολον* Klöppel in der Schelle. Sifre Num § 24 החצנים וז והפנימי (ענבול l.) ענבול הענבול MKelim XIV, 4. (הענבול). MPara XII, 8 הונו והענבול (Ms. Kaufm. ענבול). bSabb 58^b pl. ענבולין bZebach 88^b ענבולין (Agg., Ar. אנבולין), s. אנבול u. אנבול.

ענבול s. ענבול.

עניני s. עניני.

ענקמן in Gen r c. 65, 11, ענקמן Jalk Gen § 114, אספחרין Jalk Jer § 332, jedoch מכתוב Cant r zu II, 15 u. מירוני Agad. Beresch c. 40, 3 *incommma*, Militärmass [*encommma*, Hieronymus.]

Krauss, Lehnwörter II.

Perles Monatsschrift 1892 S. 116 u. Fürst ib. 1894 S. 305 *decumani*. ענתוריא s. ענתוריא.

ענתוריא *Nom. gent.* von *Ἀνταρδος*, einer Stadt in Mysien. jSchekal 49^d, jTaan 65^c₂₃, 67^c₂₄ ענתוריא ר' יודן ענתוריא ר' יודן jSabb 12^a₆₄ ענתוריא ר' יודן jBerach 7^c₅ ענתוריא ib. 8^a₁₉ ענתוריא crmp. aus ענתוריא jErub 20^b₄₇ ענתוריא.

ענתוריא s. ענתוריא.

עסיא s. עסיא.

אסלא s. אסלא.

עפין *apfjōn., m., ἀψύη* eine Art Sardellen. bAz 39^a עפין (Ar., Agg. crmp. (האפין). S. אפין.

אפין u. עפין s. עפין.

אקן Var. für עקן (s. d. W.). עקילם *ak'iloš n. pr.* eines vornehmen Proselyten, der eine gr. Bibelfübersetzung besorgte: *Ἀquila = Aquila*. Gewönl. חירום ע' jDemai 25^d₄₀, jSukka 53^d₂₆ u. Pesikta 183^b בהר jKidd 60^a₁₁, Sifra Perek 1 p. 106^c (Jalk Lev § 659 steht dafür אונקלוס s. d. W.) u. ö., s. die Stellen unter אחתסיאה, אקנוס, אסטומכריאה, איירינון, פרי, פלקט, פלאה, מצטרא etc. In Gen r c. 1, 12 עקילום s. אקילום. [אמלל] s.

Literatur: Azarja de Rossi in Meor Enajim S. 383 ed. Cassel, Graetz, Gesch. IV³ Note 13, Berliner Trg Onkelos S. 92 ff., Luzzatto in Geiger's Jüd. Zeitschrift V, 126,

Schürer II, 704 f., Anger, De Onkelo Chaldaico; Field, Hexapla I, XVII; Schiller-Szinessy in Encycl. Brit. XXIII, 63, S. Krauss in Magazin XX, 109 u. Steinschneider-Festschrift S. 148 ff. Friedmann, Onkelos u. Akylas (Wien 1896).

עקיפין s. קומפון.

* עקלגס *ak'alg'aš, m., pl.* עקלגס, *caliga*, Acc. pl. *caligas*, die Halbstiefel der römischen Soldaten. Sifre Dt § 192 ושפעה עקלגס, MSota VIII, 3 גלגס Var. הקלגס u. גלגס (Ms. Kaufm. הפולגס עלגס (gestrichen). S. גלגס.

חקרא s. עקרא.

עקשיא *ak'ašjā, n.* עקשיה u. עקשיה *pr.* eines Mannes: *'Axeaias*, *'Axeaias*. חנניה בן ע' oft. [Dann müsste ja עקביה auch gr. sein!]

ערבלא in Trg Amos IX, 9 = ארבל (s. d. W.). Davon denom. Trg O. Ex XIV, 3 מערבלין אינן [mit א Sefer hagalu] 65] für נבכים הם Trg I Esth III, 15 מוערבלא für נבוכה Neubild. ערבלא *pl.* ערבלא. Gesindel Trg Cant I, 9 ערבלאין.

[Das wäre im Gegentheil: Gesiebte! Da Mech. מערביב hat und sachlich nur dies passt, so muss man L. Trg. Wb. sv. Recht geben, so sehr auch die Dissimilierung der beiden ב in בל auffällt.] Ueber ערבלא = *cribellus* s. auch Hübschm. p. 304.

ארבלא s. ערבלא.

ערדלין *ardālin*, auch ערדליין, *ἀρτάριον* oder *ὀρτάριον* wollene Schuhe. bBeza 15* ערדליין (Ar., Agg. ערדלין).

Perles Et. St. S. 30. ערדליין Gaon. Schaare Teshuba 62. *BB 91* *PSm 95*, *ms HF* *Ar. جوب* = pers. *گوراب* ZDMG. L, 644, No. 198 XLVI, 234, wollene Socken.]

ערדסקוס TNazir V, 1 p. 290₁₄ Terum III, 4 p. 28₂₈ bErub 29* (ערדיסקא), TE. IX, 4 p. 148₁₈ Aufenthaltsort R. Meirs. bBb 56* ע' (Agg., Ar. ערדיסא), Uebers. von קני (Gen XV, 19). jErub 20₆₁ ארדסקס (s. d. W.). TOhol IV, 14 p. 601₃₃ ארדסקוס, ארדסקי bNazir 56* [Aus allen LAA ergibt sich als bestbezeugt: ערדסקוס. Neubauer, Géogr. 196.]

ערדסקא *ardiskā, pl.* ערדסקאות, *ῥίσκος* Kästchen. bBeza 22* ברזל ערדסקאות (Raschi Ms. רסקאות l. רסקאות); s. פרדסקא.

[K. Nachtr. 66 *ῥίσκος* liegt dem bestbezeugten ערדסקאות näher und passt auch sachlich genügend.] Raschi gibt *encensoir* (s. Landau); vgl. Eisler. Beitr. IV, 32. Im Glossar zu Z.'s Tosefta *πρῶτος*.

ערבי *ark'i f., pl.* ערבאות u. ערבאים, *ἀρχή* = *ἀρχετον* Rathaus, Archiv. MKidd IV, 6 בערבי הישנה של צפורי (Mischna-Agg. u. Ar., Talmud-Agg. u.

Ms. Kaufm. ארכי, s. d. W.). Häufig in der Phrase עולה, מעלה, בערבין oder בערכאות: Sifre Num § 117 (ib. § 119), TGitt I, 4, bGitt 44^a. 10^b. 11^a, TBm VI, 17, TAz I, 8, VI, 2, bAz 13^a, TBb VIII, 2. 3. MGitt I, 5 בערכאות של נכרים, bGitt 19^b, bSanh 23^a zweim. בע' של כוחים, jS. 21^a, bErub 47^a בע' שלהן, bGitt 44^a. MAboth I, 8 כעורכי הדינין (l. כערי s. Taylor p. 32), Aboth di RN. Version I c. 10; vgl. Gen r c. 50 ארכי הדיינים. bKethub 52^b u. 86^a; jK. 29^a₆₃ ערכי. Jalk § 888 u. Tanch B. שפטים 1. — Trg I Chr II, 17 בערכאה = Obrigkeit.

ערנה (Var. ערננה) in dem fremdartigen Satze bei Jellinek, Beth-ha-Midr III, 98: ארסטאן ומירא (ארסטאן) וכנפינן צמנש ערנה ist angeblich eine Beschwörungsformel: ἀρίστην ἡμέραν (ἀρίστην) ἀνάβινον σεμνόν, εἰρήνην d. i. „An diesem guten Tage, diesem ehrbaren Skelett Friede.“ [? ?]

M. Schwab, Vocabulaire de l'angéologie (Paris 1897), p. 13. אירונית s. ערניוה.

ארצוביז: arzūβā, f., ἐρυσίβη eine Heuschreckenart. Sifra eine Heuschreckenart. Sifra Perek 5 p. 50^a bChull 65^a.

LXX Dt XXVIII, 42. [Aber ἐρυσίβη ist robigo, nicht: eine Heuschreckenart!] S. jedoch Hübschm.

S. 304 No. 30, wo „Mehltau, Raupe, Heuschrecke“ für möglich gehalten wird. S. auch § 371. Die Form ἐρυσίβη bei Hieronymus u. z. = uredo, s. Byz. Zeitschr. III, 604.

פ

פי steht für π u. p (§ 47), wie auch für φ u. f (§ 55), wechselt mit 'ט, 'ב, 'ו (§§ 153—157).

פיאבי φαβί, auch פיאבי, n. pr. eines Mannes: Fabius. 1) ר' אלעזר בן פילי MTohor VII, 9 (Ms. Kaufm. פילא) Var. פאבי u. פיאבי, TTohor VIII, 16 ר' אלעזר בן פילה heisst näml. Bohnewiefaba, vgl. בעלהפול. [?] TKelim bk I, 6. 2) בית ישמעאל bPesach 57^a (Ms. M., Agg. פיאבי). bJoma 9^a פואבי Ms. M. פיאבי, TJ. I, 21 פיאבי Var. פאבי. TPara III, 6 פיאבי, TMenach XIII, 21.

פאβί bei Joseph. Antt. 18,2,2; 20,8,8; s. Perles Monatsschrift 1872 S. 252, Rabbin. Sprach- u. Sagenkunde S. 6; Braunschweiger, Lehrer der Mischna S. 163 Anm. 3. Φάβις aegypt. Personennamen bei Parthey.

פאופסין s. פאופרי.

פנטי s. פאטי.

פיסא s. פאיים.

פומא s. פאמה.

פונקלין s. פאניקנין.

פנס s. פאנס.

פונקלין s. פאניקנין.

פסין s. פאסין.

פפל s. פאפלין.

בני מעיה מהו ^abAz 47 פאר*?
לפארוז (fehlt im Ms. M.); ^vgl.
bSabb 59^b מנקט פארי [??]

K. VI, 287^a „Aruch hat das
W. nicht“; wohl aber die Stelle
aus Sabb. K denkt an *veiqion* (נאיות).

^vפאר *pārē*, f., *πάλη* = *παιπάλη*
das feinste durchgeseiebte
Mehl. Aram. bGitt 69^a פ' דריש
נפיה; ib 56^b פ' דפ' bBechor
7^a (Ar., Agg. רבשרא);
bPesach 111^b פ' בביתא קשי
לעניותא; bBb 92^b פ' איפרע
bBk 46^b, bBm 118^a.

Gewöhnlich hält man פ' für
Kleien (Raschi zu Gitt 56^b, L. IV,
2^a, K. VI, 287^a etc.). Es scheint
aber eben das feinste Mehl ge-
wesen zu sein; der Kranke bekommt
den ersten Tag das feinste Mehl
mit Wasser gerührt, den zweiten
Tag den Auszug des feinsten Mehls
(מא דמקא, Aruch הסלה, s.
Perles Rabb. Sprach- u. Sagenk.
S. 31), den dritten Tag gewöhnl.
Mehl (מקא). Solch feines Mehl im
Hause zu haben, hat Armuth zur
Folge (bPesach 111^b). Auch die
übrigen Stellen sprechen für feines
Mehl. S. auch N. Brüll Jahrb. VIII,
66. [*Gar keine Stelle spricht für
feines Mehl.* Gitt 69^a פארי דריש נפיה
ist schlagender Beweis für Kleie.
*Von πάλη kann gar keine Rede
sein*; auch persich ist es nicht (K.),
sondern: *كَلِيَة* Kleie, syrisch häufig.
Das á der ersten Silbe, das BB
bezeugt, wird gegen Brockelm.
284 durch die talm. Schreibweise
mit *a* bestätigt.] Eben das feinste
Mehl flieht hauchartig weg; das ist
פ' דריש נפיה. Das syr. W. kann einen Be-
deutungswechsel erfahren haben. [??]

פירמא s. פארמא.

פאח, m., Umbild. von *παός*
dor. *παός* der Verwandte.
bBerach 13^b. 43^a, bSabb 3^b.
29^a, bNazir 59^a בר פאחי (Ar.
Var. richtig פאחי) mein Ver-
wandter! (so nennt R. Chijja
seinen Schwesternsohn Rab.)

§ 148. [Ganz unrichtig.]

פנה *pag'ā Interj.*, *ἀπαγε* =
apage hinweg! Gen r c. 49, 9
אברהם אמר ביטולה איוב אמר פ'
(l. nach Cod. Paris אמרה
אברהם, Bišwā ואיוב אכלה פנה,
jedoch כלייה) = *χολή* s. כלו u. (כלייה)
Abraham sprach gelassen,
Hiob im Grimm: Ferne damit!
= חלילה. In Tanch 5 וירא
איוב בלעה. פנה אבל אברהם בלעה בשילה
T. B. 7. Jalk Hiob § 904 eben-
falls „sprachs“, nicht
אכלה.

Zum Theil nach Fürst 162^a, ich
ziehe es jedoch, wie F., zurück.
[Schon Fürst selbst hat diese *total
missglückte* und der Erwähnung
nicht werthe Gerhardtsche *Ver-
ballhornung* der vollkommen klaren
Stelle in den Nachträgen 215
zurückgenommen. Das Bild, das
R. Levi gebraucht, ist ja ohne
weiteres klar: Hiob hat den
Zweifel an Gottes Gerechtigkeit
unreif (מנה) verzehrt, er ist bei dem
unreifen Gedanken stehen geblieben.
Abraham liess den Gedanken *reifen*
(בשלה), wodurch derselbeseine Härte
verlor.]

פינום u. פנין s. פנום.

פירני s. פני.

פנין u. פנין *pig'jōn m.*, *pugio-onis* Dolch. MKelim XIII, 1 הפנין Ms. Kaufm. הפנין, TK. bm III, 1 ermp. והפניש (ed. Zuckerm., alte Agg. הפנין). MBechor V, 3 הפנין (Mischna-Agg., Ms. Kaufm. פנין). (פנין^a b. 35). TChull I, 8 הפנין opp. הסכין. bBm 84^a הפנין. [Aboth di RN. p. 128^a Anm. 13 Schechter.]

פנין s. פנין.

פנים s. פנמה, פנים.

פג *pag'on, m., aram. pl.* פגניא, *πάγανος = paganus* Privatmann. Gen r c. 50, 2 (Jalk Gen § 84), Lev r c. 26, 4 מהלך כפגן; Tanch B. וירא 21; in Agg. ermp. גפן. Jelandenu zu Lev V, 21 הפ' הדיוט הוא. ib. לפולח ופגן. Ex r c. 15, 17 הפגננים וכל. *pl.* Debarim zuta c. 9 (in Bubers Likkutim p. 4) והחיר (פגן. l.) וזנין שלו והיה מהלך פיגן. Panim Acher p. 66 ed. Buber פגן, שהיה פגן, opp. גתגול. Num r c. 15, 17 = Tanch בהעלותך 11 היום הוא אפרכים למחר (סגן) פגן. T. B. 20. jSabb 13^e 89.71 u. jHoraj 48^e 54.55 zweim. פגניא opp. בולויטיא.

πάγανος = Privatmann s. Pauly RE. V, 1058 u. Fürst 162^b; Soph. 829. [rusticus. بغنوس dumm, ungewandt. ZDMG. LI, 312.]

פגניא *pag'nik'ā, m., παγανικά = paganica, bürger-*

liche Kleidung, im Gegensatz zur Amtskleidung. Midr Sam c. 24, 1 פגניא, Maan, Lev r c. 26, 7 ermp. נפיקא (Jalk Sam § 139).

פנין s. פגש.

פורמא s. פראמא.

פדינג *padg'ōg', auch פדינגא (pedgōg) m., aram. פדינגא pl. παιδαγωγός Pädagog, Erzieher. Sifre Num § 87 Pesikta 17^a. 118^b למלך שמסר בנו לפדינגו. Tanch 4, T. B. 5. Gen r c. 1, 1 zweim. אמן (Num XI, 12) פ'. Ib. c. 28, 6; c. 31, 7; c. 42, 2. Ex. r c. 21, 8; c. 37, 2; c. 42, 9. Pesikta 101^b s. I. אכסלי. Midr ψ III, 3. jSanh 28^b 81 לפדינגו; Pesikta r c. 10 p. 38^a. Thr r zu IV, 11. Cant r zu II, 5. Num r c. 1, 2 שלשה פדינגין, Dt r c. 2, 11; ib. c. 2, 24 פדינגו. — Trg j I u. II Num XI, 12 פדינגא.*

gubernavit, *guber-*

f., aram. Neubild. von פדינגא: Erzieherin. Trg j I Gen XXXV, 8 פדינגא. XXIV, 59 פדינגא. L פדינגא.

פוד' s. פדגרא.

פליסים s. פרום.

podopsēlā, f. ποδόψελλον Fussschelle. jSabb 8^b 60 für hebr. הצעדות (Jes. III,

20) כרופסולה Ar., Agg. פרפסולה, כרופסולה. Ag Esth V, 2 פרפסולה. l. פרופסלה פר. l.

ποδωγελλον St. Thes. VI, 1280. Unnötig **ποδωγελλον* bei Bacher, Ag. der Tann. II, 208 Anm. 7 (nach L. Trg Wb. II, 477). S. Krauss in der Steinschneider'schen Festschrift S. 161. Monatsschr. XLI, 356.

פרוילא s. פרויילי.

מ. pl., *παῖδες* Kinder. jGitt 47^b₄₃ פ' Erklärung von פערטות אפיוטות (s. d. Wr.); ed. Krot. פר.

פיטס s. פדיסין

קקיפ s. פדיפטי

פרעה [so steht ja ed. Romm! L. IV, 10^a.] nicht פרעה ist zu lesen in Kohel r zu VI, 12: wahrsch. *παῖδιον* Kind oder *fatus* Narr, beide zur Kurzweil der Römer dienend.

Exc. No. 1, 3; „nicht פרעה“ gegen Sachs. [Das ist פגלן. *stultus* ZDMG. XLV, 703! פגלן] *stultitia*. Ich habe a. O. פערטות dazu zu stellen versucht.]

פרדיגמטא s. פרדיגמטא.

פרדניט f., Neubild. von *πόρνη*: ausgelassenes Weib (insittl. Beziehung). Gen r c. 18, 2 ולא מן הרגל שלא היה, פרסנית, ebenso ib. c. 45, 7 פרסנית (Jalk Gen § 24 u. Jes § 265) l. פ' mit Cod. Paris u. Ar. Var. (פרדניט neben פרסנית) u. Dt r c. 6, 11 (פרדניט). Tanch וישלח 5 (פרדניט). דינה בת יעקב . . . פרדניט

T. B. 12. T. וישב 6 לאה עמדה ליהודה פרדניט (ed. Lublin 1893). פנררא Vgl.

S. Krauss in M.-Zs.-Szemle VIII, 458 u. Jewish Quarterly Review V, 144. Dass es ein Fremdwort ist, zeigen die abweichenden Lesarten wie auch der Umstand, dass man יוצאית dafür setzt. Fürst 163^b gibt *πόδαγος* schnellfüßig. [Das ist einfach: „*Läuferin*“ von פגלן laufen (vgl. פגלן fugit מ' L. IV, 96^a jer., sam. בריץ = מרה A. Brüll, Krit. Studien über samar. Fragmente S. 33 Anm. 61; christl. pal. *ταξι*, targ. u. jer. ebenso, stellt Schwally, Idioticon 77 zu פרג.) *Es ist durchaus nicht abzusehen, warum man an ein Fremdwort denken soll.* Dina heisst jüdisch-deutsch: Dina Läuferin. Targum: פרידא L TW II, 287.]

פאבי s. פואבי.

פודגרא u. פודגרא *podag'rā*, f., pl. פודגרין, *ποδάγρα* Fusslähmung, Gicht. jSabb 8^c₂₂ bSota 10^a פ' (Agg. שחחזו פ' (פדגרא), Tanch מסעי 12, T. B. 9; in Num r c. 23, 13 crmp. פלאגרא. Midr ψ XVIII, 6 = Jalk Sam § 161 החשושים bSanh 48^b. (m.) — S. auch פורגרא.

פודגריטיס *podag'rītis* m., **ποδαγρίτης* der Gichtbrüchige. Lev r c. 5, 6 (פדגריטיס (Ar., l. פדגריטום = פדגריטום l. פדגריטום.

פודגריטיס *podag'rītis* m., **ποδαγρίτης* der Gichtbrüchige. Lev r c. 5, 6 (פדגריטיס (Ar., l. פדגריטום = פדגריטום l. פדגריטום.

Kohel r zu V, 9 פטרונים (l. פטרונים).

S. Krauss Byz. Zeitschrift II 525.

[פטרונים]

פידגריטים s. פודגריט.

פיוולה u. פיולה *pißlā m.* πύελος Grab. Gen r c. 36, 6 מ"כ (s. זכה שם לטלית ויפת לפוולה z. St.), Tanch B. נח 21 פיוולה, Jalk Gen § 61 crmp. פלוניא, Tanch נח 15 u. Raschi zu Gen IX, 23 קבירה. In Midr Ag. ed. Buber z. St. aus Missverstand des Fremdwortes שכלה = Kleid.

S. Krauss M.-Zs.-Szemle X, 644 (anders bei Bacher, Amor. I, 254). Πύελος = Grab CIGr. Nos. 3785 u. 3776; vgl. Kuhn's Zeitschr. XXX, 126. [Da hat Brüll, Trachten der Juden 47 das Richtige. Vgl. Oest. Monatsschr. f. d. Orient 1886, 59: Sem bekam den mit Schaufäden versehenen Mantel, Jafet den Priestertalar, φαλόνιον (paenula, πενόλιον) zum Lohne dafür, dass sie nahmen את השמלה וישימו על שכמם שניהם Gen. IX, 23. Da sie ihn zudeckten, muss es sich um eine Hülle handeln, und כליה verlangt als Gegensatz die paenula, während „Grab“ gar keinen fassbaren Zusammenhang ergibt.] Doch, wie קבירה beweist. Etwas weiter heisst es ja in Gen r: Gott sprach zu Sem: Ich zahle es dir mit . . . סרבל (= כליה); Gott sprach zu Jafet: Ich zahle dir mit קבר (= פיולה). All das scheint derselbe Ausspruch (?) zu sein. Uebrigens schon in Mischnath di R. Eliezer (ed. Romm) ähnlich erklärt. Der Lautbestand ist entschieden πύελος, [??]

דרך jBerach 13%, פיוסרוס? עקמומית היחה כמו אהן פ' (פופסרס. פיוסרס. Agg. פיוסרס. jAz 40^a 75 פס'. jErub 25^b 10 פיוסרוס, jSchekal 50^a 76.

L. IV, 16 u. K. VI, 302^b denken an σπείρα. [Frankel z. St. σπαῖρος?]

פוט *pūt m.*, Stammf. von πούς -δός Fuss. Jalk Num § 785 Ende של מנורה ופ' S. פילם. [??]

פוטא *photā, f.*, Stammf. von φως φωτός Licht. Jelandenu zu Num X, 29 (bei Ar.) zu שאת אומר ביוניא פ': פוטאיל Jalk Jona § 550 פטיות מאירות s. jedoch פטיות (l. ליונה אמפומא). [פוטא]—Davon glänzen, scheinen (von der Sonne) in jBerach 3^b 1 ההמה מטפפפ.

[Die Ableitung von טפף ist unrichtig. Frankel z. St. מל' טף טף כד'. שמבבצה על ההרים טפפפ flackern flickering, auch neusyrl. טפפפ vom Flackern der verlöschenden Lampe PSm 1501 f. BB und El. Nisib. = [טפפפ] السراج.

פוטוס der Planet Venus bei Schwab, Angél. p. 219. Vgl. ibid. p. 219 u. פוטוס p. 220 פוטוס פוטופורוס.

פוטין s. פוטין. u. פוטין. פוטין *m.*, Neubild. von σπάδων Verschnittener. כיון שירד הפר 3, 86, Gen r c. 86, 3 נעשה פוטין (Ar. im Citat, als Schlagw. פוטין Agg. פוטין), Jalk Gen § 45 פוטין, am Rande סרס. Tanch B. ושב 16 crmp. פוטין, l. den Satz:

כיון שנכנס יוסף לביתו נעשה
[פוטפרען] פ'. Vgl. bSota 13^b,
wo dasselbe W. פוטפרע.

S. Krauss in Jewish Quarterly
Review V, 160. [Den Irrtum, dass
das Wort *castratus* bedeute, hat
Buber zu Lekach tob, Gen. XXXIX
9 und Tanch. zur Stelle gründlich
widerlegt. Es ist *φωτεινός*
BB 1503, = der Glosse
in Tanch שחבהר.]

דיפלוף s. פוטירן.

פוטירא f. viell. Umbild. von
ψῆττα Scholle. bPesach
24^a אכל פ', bMakk 16^b, bErub
28^a.

Lewysohn Zoologie des Talm.
S. 274. [פוטירא ist ein unreiner
Fisch, während die *Schollen* dünn-
schuppige Halsflosser und mit
ihnen *ψῆττα* = *rhombus*, *Pleuro-
nectes maxima*, Turbot, der Steinbutt
reine Fische sind, in dem be-
treffenden Ausspruche Abaj's also
nicht gemeint sein können. Auch,
der die einzige vorhandene Er-
klärung giebt, setzt es gleich נירא

(Pflanzennamen S. 97) d. i. *جريت*.

Dieses setzt BB zu *סילורוס*
1353. 1341 cod. H. PSm 2612.
2643 Brockelm. 228^a *σιλωρος*,
silurus, der Wels. Bei Forskal
Descr. Animalium 23; *Silurus an-*

guillaris (*جريت*) (= *Hetero-
branchus anguillaris*, Büschelwels
(Oken VI, 86), der wie die übrigen
Welse ganz schuppenlos und im
Nil und den Flüssen Syriens sehr
häufig ist und im Schlamm liegend
jagt. Lewysohn's Irrtum ist in die
WBB, und, obwohl halachisch un-
richtig, auch in das Wörterver-

zeichniss der Hal. ged. ed. Hildes-
heimer übergegangen. Setzen IV,
477 (516) zu III, 275 (497) *Karmuth*
oder *Hot* ist *Heterobronchus an-*
guillaris Geoffr. *Silurus anguillaris*
L. *Charmut Niloticus* Hasselqu.
Jedenfalls ist *ψῆττα* sachlich u.
sprachlich unmöglich.]

קפיטולין s. פוטליילום.

פוטלין s. פוטלין.

פיקוס s. פוטם.

פוטירן in Seder Olam s c.
30 ed. Amst. p. 21^b s. פרטין.

פויטטא s. פויטטא.

פובלחרין ein wahrsch. aus
פובלחרין *φιβλατώριον* = *fibu-*
latorium ein mit Schnallen
versehenes Kleid, corrup-
pirtes W. in Mas. Cicith ed.
Kirchheim p. 22, wofür Sifre
Dt § 234 תבלחרין Jalk Dt
§ 933 תבלחרין [bei Ittur 32^a
תופלחרין] steht, welche Form
mit פובלחרין combinirt,
oder פובלחרין ergibt.

A. Brüll Trachten der Juden
S. 44 *φιβλατώριον* = *φιβουλατώριον*
Soph. 1139; auch lat. *fiblatoria* Treb.
Poll. Tyranni trig. 10, 12, opp. *saga-*

פולוטמנון s. פולוטמנון.

פולוטוט s. פולוטוט.

פולומקא s. פולומקא.

פולוטמנון s. פולוטמנון.

פולי I *poli*, Adj., *πολί* viel.
S. 44 בריכסון u. אברוכסין. [Transscr.]
פולי II s. פולי II.

פוליא *pulijā*, n. pr. einer
Landschaft in Italien: *Ἀπουλία*
= *Apulia*. Midr ψ IX, 8
u. פילוס S. פילוס בנה פוליא.

אפליא. [RGA Schaare Teschuba 99].

פליון s. פוליון.

פוליטומנון *politumnōn m.*, *πολιτευσόμενος* = *decurio* Stadtrath. Num r c. 13, 5 משל פ' Pesikta r c. 7 p. 27^b לבן פ' פוליטומנון l. פילטומנון (bei Ar.) הפליטי ומינין (l. Tanch B. לזוטין, s. הפוליטומנון בן פיליט p. 10 לך לך.

[PSm 3060 *פלטיט* pl. oft.]

פוליטור *pōlitōr, m.*, *πωλητήριον* Marktplatz. jSchebiuth 37^c₁₇ פיל' l. שלא יעשו פלי' 22 crmp. פלטר (s d. W.). Trg Ezech XXIII, 40 ומניית פלטורין opp. שוקין.

פוליטיקין *politik'in m. pl.* *πολιτικοί* Bürgerliche. MTerum II, 5 מאכל פ' opp. כופרים Landleute.

[*עלכסס* *עלכסס*].

פוליטריכ'ון *politrik'on m.* *πολύτριχον* dick behaart; eine Wasserpflanze. jSabb 14^c₃₃ יעור פ'.

[*Adiantum Capillus Veneris*, L. Frauenhaar. Pflanzennamen 278.

[*עלכסס* *עלכסס*].

פולימרכוס s. פולימרכא.

פולימרכוס *polemark'os, m.*, *aram.* פולימרכא *pl.* פולימרכא *πολέμαρχος* Feldherr. Pesikta 160^a אחד פ' שלח המלך פ' (פרומל'), Sifre Num § 131, Jalk Hos § 517 u. § 532. Thr r Einl. No. 23 לשום כרים (Ez

XXI, 27) פ. Ex r c. 15, 27 כולן 5, 18, c. 18, ib. פ' פלמרכין. Jalk Exod § 178 פולמרכוס. Jalk Dt § 962 s. פלמיטוס, Lev § 631 s. פלומפילין. Trg j I Gen XXXII, 7 פולמרכין, ib. XXXIII, 1. Trg j I Dt XXXII, 42 פולמרכיהון. Trg ψ IX, 1 דנפק פולימרכא. Trg II Esth VIII, 7 פולימרכין ופולימרכין, V, 11 פולימרכין (l. פולימרכין bei L. u. K., nicht im Texte Lagarde's). Kalla ed. Coronel c. 5 p. 12^b פולמרכא, ib. פולמרכא [ed. Wilna c. VI n. 31 richtig פולמרכותיה].

m. pl., verkürzt von ריופלי (s. d. W.) = *δυσπλοσ* Duumviren. שרר פולין Trg j I Ex IX, 7, 27, X, 16, Num XVI, 12, Dt XX, 10.

[Gänzlich unbefriedigend.]

פוליס s. פוליס.

פוליפוס n. pr., s. פוליפוס.

פוליפוס *polipus, m., pl.* *πολύπους* Polyp, ein Auswuchs an [in] der Nase. MKethub VII, 10 בעל פוליפוס (Ms Kaufm. פוליפוס), bK. 77^a erklärt: ריח החוטם, TK. VII, 11. בעל פ' זה ריח הפה. bSabb 109^a יד מעלה פ' Midr ψ VII, 8 לאשה כעורה וחוטמה מעלה פ' Jalk ψ § 637. jChag 76^a_{64.66} מוכי שחין ופולפסן, Aboth di RN. בעל פ' [Kalla r. II n. 24 f. 4^a Coron.]

[פסלם PSm 3062.]

פוליריכוס s. פוליר.

פולמוס I *pulmoš* (Ms. Kaufm. פולמוס, *m.*, aram. sing. פולמוס, *pl.* hebr. פולמסין u. פולמסיות, aram. פולמוסין, *πόλεμος* Krieg. A) Hebr. MSota IX, 14 של כפ' פ', האחרון, ib. TS. XV, 7 (alte Agg., fehlt in ed. Zuckerm.), Seder Olam r Ende. jAz 39^c₁₆ אנו הורגין בפולמוס זה עם זה. bRh 24^a. MPara VIII, 9 בשעת TP. IX, 2 פולמוסיות. פולמוס. jMeg 75^c₅₅. jJoma 42^d₆₇ שני כהנים ברחו בפולמוסיות. Sifre Dt § 322 בפולמוס שכיהודה. פולמסאות כמה 2, Thr r zu II, 2 (עשה כו' B) Aram. Trg j I Gen. XXXIII, 15 u. Trg Hiob V, 5 פולמוסין (Krieger) bBerach 30^b. פולמוסא דמלכא. bChull 46^a. bAz 70^b. bErub 34^b. — Aboth di RN. Version II c. 47 p. 130 פלומסיות = פלומסיות.

[BB 1507. 1568: פולמוס]

tr. פולמוס, פולמוס REJ XIV 274 ms: [פולמוסיות.]

פולמוס II, in TChull III, 27 = *πηλαμύς* s. פלמידא.

s. פולימיסטים u. פולמוסטוס. פלמיטוס.

פולימרכוס s. פולמרכוס.

פולסי I, *m.*, aram. *pl.* פולסא, *pulsus* Schlag. bBm 85^b ומחיה שחן פולסי דנורא. [Kalla r 4^b l. Z. Coronel]. bJoma 77^a. bChag 15^a. bBm 47^a

פ' דנורא. — Viell. [??] stammt. davon ein Denom. פלס um- werfen. bBk 19^b הווא חמרא להא, ib. דאביל נהמא ופלסיה לסלא לפלוסי.

[Bxt πάλος] K. VI, 354 *πάλος*. Auch *pulsus* zweifelhaft.

פולס II, auch פילס, *m.*, *φóλλis* = *folli* eine Münze. bBm 47^b מאי אסימן פולסא (Ar. פילסא). bSabb 65^a ליעבד לה. פולסא. Trg Ez IV, 10 עשרין פילס. Trg I Sam XXX, 12 פילס רביילה. Lev r c. 37, 2 פולר פולסין. S. auch פולר.

Sachs I 149. [Schon Bxtf. ZDMG. XXI, 672 XXII, 330, XXIII, 273. LI. 300.] Zuckermann Talmud. Münzen u. Gewichte S. 32. Syr.

Arab *فلس* Fraenkel S. 192. S. auch Marq. Staatsverw. II, 142; Sittl. Arch. der Kunst S. 899: Steuermünze.

פולפיס s. פולפס.

פולקטן s. פולקטן.

פולר *phōlār*, *m.*, *pl.* *φολάριον* = *folli* eine Münze. Gen r c. 70, 14 פולרין ב' פיעלא, ib. mehrerem. jPea 15^d₅₇ חד פ' Gen r c. 35, 3, Jalk Josua § 31 ed. Ven. פ', Agg. crmp. טולר. Gen r c. 49, 4 mehrerem. פולרין. S. בולרין II u. פולסא.

פומבי s. פומבה.

פומפי *pompē* u. פומפי *pompē*, *f.*, *πομπή* = *pompa* feierlicher Aufzug, Feierlichkeit, Öffentlichkeit. TBb

X, 9 עשה עמו ששכינות בפומבי 9' opp. בענעא, bBb 145^b. jSchekal 45^d₆₀ ברי לעשות פומבי לרבר, jJoma 39^d₂₈, jSukka 54^e mehererem. לעשות פומפי לרבר, jJoma 40^a₄₈ לעשות פומפי. Pesikta r c. 12 p. 48^b ויהי נעשה להם פומבי 1^b. Ib. c. 5 p. 21^b פומבה גדולה, Num r c. 12, 4 פומבין (πομπιν). Trg Hiob V, 23 בפומבי, Trg ψ LXVIII, 6 דכשרין בפומבי 6, bBb 145^b עתיר פומבי 1^b. bAz 54^b שעושין סלע שלי פומבי 1^b. Gen r c. 86, 2 איני מורידו פומבי 2, Cod. Paris u. Pseudo-Raschi jedoch s. פפליין, Ar. liest פרופי, in einigen Agg. פורופי; Agg. des Gen r. haben vorher כבוין; πομπεύω bedeutet auch spotten, höhnen. [??] שנחנו בפומבי 31 חשא Tanch. Ib. עשה להם פומבי 17 נשא. Jalk Dt § 854. [פפפפ tr.]

פומבי s. פומבין.

פלמיטוס s. פומיליוס.

פמיים s. פומעס.

פונדא u. פונדה, *qundā*, f., pl. פונדיות, *funda* Geldbeutel. MKelim XXIX, 1 וזהפונדא; ib. XXVII, 6. MZab IV, 4 זב המוטל . . . על ה' פונדיות. MBerach IX, 1 בפונדתו, TB. VII, 19^a ובפונדתו, Sifra קרושים Per. 7 p. 90^d באפונדתו (s. אפונדה). bPesach 11^a u. bSabb 113^a opp. פ' (s. d. W.), TNedar IV, 3; bNedar 55^b, jSabb 15^d₂₃, bSabb 120^a אינקלי

מאחים זח . . . TRh I, 15 . . . בפונדתי. TBm VIII, 13. 14. TARachin V, 6. 7. TTerum I, 14. TKilaime V, 14. TMaasch IV, 9. TMikw VII, 2. jJebam 15^a₆₅. jSanh 22^d₃₄. Sifre Num § 131; ib. 157. Tanch האפונדה 3 חוריע, T.B. ארנקי s. [א]פונדה (l. הפונדיא 5 פונדי, T. B. פונדי 5 פקודי Tanch. בפונדתו 3, MSabb X, פונדיה 2, TSabb IX, לחלוקי 8, בין פונדתו u. אפונדה. פרפונדה.

φουνδα Soph. 1150. [MV 316₁₁.]

פונדא s. פונדה.

פונדיון *pondjōn m., pl.* פונדיונות u. פונדיונין, [du]pondius (sc. nummus), Name einer Münze. MPea VIII, 7, Maasch IV, 8, Schebuoth VI, 3, Kelim VIII, 10. XVII, 11, Bm IV, 4, Erub. VIII, 2; TKelim bb VI, 5, Bm III, 17, Bb V, 12, Arach IV, 10, Schebiith VI, 21, Maasch IV, 13 u. 14. TMaasch III, 6 פונדיונות. jKidd 58^d₃₂ שני פונדיונין. bKidd 12^a. bBerach 53^b. Aboth di RN. Version I c. 30. Sifra בהר Per. 3 p. 107^d. MBm IV, 4 פונדיונות u. פון.

[Schürer II, 35. Gaon. Hark. s. 200.]

*פונדק I *pundak', m., pl.* פונדקא, פונדקאות u. פונדקין (sc. *ἀάρα*) Haselnüsse. jGitt 48^d₅₁ פונדקאית. jNazir

51^c₂₇ פינדקין (Ar., Agg. פינדקין
= *πονταάριον*?).

J. Löw Aram. Pflanzenn. S.

48. *عندق* Arab. *بندق*
Fraenkel 139.

II *pundak*¹, m., pl.
פונדקא, aram. פונדקין, irrthüm-
lich auch פונדקי geschrieben,
πανδόνιον Gasthaus, Her-
berge. A) Hebr. oft פונדק (mit
פ, Ms. Kaufm. פונדקי). TJe-
bam I, 10, TAz VI, 12, jBk
2^c₅₂ פונדקי. MAz II, 1 = TAz
III, 2 מעמידן בהמה בפונדקא.
של נכרים. TPesach II, 17
בפונדקא. TMeg IV, 30 של
bMenach בית מונב . . . בפונדקא.
MKidd 32^b בפונדקא. IV, 9
זישן עמהן בפונדקי. וילנה עמו
בפונדקי. TGitt VIII, 8
TJebam I, 10, jKidd 58^d.
bBm 26^a עשאו פ' bSota 10^a
לפ' opp. פרס. bMakk 10^b
jBerach 7^c₆₀, Num r c. 2, 12;
Ib. c. 10, 8 אל יתייחד אדם עם
כל הנשים בפונדק. Ib. c. 13, 1
נשא Tanch, לפי הדרך ולפי הפ'
15. Tanch נח 14, T.B. 20;
T. חנויות ופונדקא 9 במדבר
Midr. שהן חוץ למדינה על הדרך
IV, 13, Jalk § 626. TChull
VIII, 5 שנים שנכנסו לפ' B)
Aram. Trg j I Num XXIV,
14 וזמן פונדקין. Trg j II Ex
XIV, 2 חירותא פונדקי Num
XXXIII, 7. Trg I Chr I, 20
jDemai 22^c₄₇ ראחקין פינדקין

פ. רטיבא, פונדקא דעמודא
פונדקא. s. פונדקיה.

Im AT *πανδοχείον*, auch Luc. X,
34, das jüd. פונדק mit *κ* ist Zeichen
früher Entlehnung, fibrigens auch
it. *fondaco*, sp. *fundago*, altfr. *fon-
dique*, arab. *fondog* (Schrader I, 33);
dagegen der Syrer in Luc. X, 34
كفالة. Die consequent
durchgeführte Abwerfung der
Endung lässt auf ein Vorrücken
des Accents schliessen, wie schon
πανδόνιον neben *πανδοχείον*; vgl. die
roman. Formen. Es ist durchaus ver-
fehlt, die jüd. Form von *פוֹנְדָקִי* (bei
Soph. 1150) abzuleiten (Sachs I, 166).
Armen. *pandok* u. *pandoki* ZDMG.
XLVII 13; H. 315. [Schwally, Idi-
ticon 110 pal. syr. Brockelm. 298. BB
1541. 1576 *عندق*, *عندق* = *عندق*
tr = *عندق* = *عندق* neusyriach
= *عندق* פונדק Gaon. Coronel
99. Hal. ged. 128₃₃, 129₁₃₇₀. Hild.
Fundâq in Marokko grosse aera-
rische Gebäude mit Magazinen,
Werkstätten, Ställen, Wohnungen
einer Zunft. Oestr. Monatschr.
f. d. Orient 1884, 131. Das byzan-
tinische *פוֹנְדָקִי* ist aus dem Ara-
bischen zurückentlehnt. ZDMG.
LI, 300] Magyarisch *rendég* (J. Gold-
ziher).

m., Neubild. von
II: Gastwirth. Aram.
jBerach 6^d₂₄, פונדקא, jSanh
27^d₁₈ פונדקיה (erweicht aus
פונדקא); viell. jedoch *πανδο-
χείον* Gasthaus; vgl. פונדקא
zweim. jDemai 22^c₄₇. Gen r
c. 92, 6 zweim. פונדקא neben
פונדקי.

פונדק *pundēk'i, m., ἀνδοχος*
Gastwirth. Lev r c. 1, 9 פ' א.
Gen r c. 10, 8 zweim. פ' אחר u.
jAz 39^d mehrerem. irrthümlich
פונדק statt פונדק. Midr ψ IV,
13 פונדק u. פונדק. Ex r c.
15, 18. Gen r c. 92, 6.

פונדק *f.*, Neubild von פונדק:
1) Hebr. Wirthin. MDemai
III, 5 הנותן לפונדקית TD. IV,
32, bChull 6^b. MJebam XVI,
7, TJ. XIV, 10. bJebam 122^b
' ולא חתם כהנא כפ'. Esth r zu I,
9. 2) Aram. פונדקיתא Buh-
lerin. Trg Jos II, 1, VI, 25,
Jud. XI. 1, XVI, 1; Ezech
XXIII, 44. Trg I Reg III,
16 (pl.) תרחין נשין פונדקי Trg
j I Gen XLII, 6 פונדקא
(viell. zu פונדק).

פונדק *(פונדק u. פונדק)*. Wegen
der Bedeut. „Buhlerin“ s. A.
Büchler, Priester u. Cultus S. 63
Anm. 3; auch Dillmann, Josua (1886)
II, 1. Vgl. § 362.

פונדק s. פונדק I.

פונדק *pontos n. pr.* eines
Landes in Klein-Asien: Πόν-
τος. Sifra בהר Per. 1 p. 106^c
(לפונדק). עקילם לעבדיו לפונדק.
Trg j I Gen X, 10, XIV, 1 (ב')
Tw. שנער. Sifre Dt § 80
לפונדק. ויהיו לפונדק (Pu-
teoli?) [??]

פונדק *(פונדק u. פונדק)* PSm
3175.]

פונדק *puntig'ōn*, u. פונדק
pantigōn m. u. Adj., *πεντά-
γων 1) fünfwinklig. bBb

164^b u. bNazir 8^b פונדק,
TNegaim VI, 3 פונדק (l.
פונדק). 2) fünffach. TNazir
I, 2 zu ergänzen nach bNazir
8^b פונדק; vgl.
jNazir 51^b. S. דנין.

פונדק s. פונדק.

פונדק *punk'lin, m., πα-
νούκλιον* Einschlag (trame)im
Gewebe. bBk 119^b פונדק
(פונדק, Ar. פונדק, Ms. M. פונדק),
TBk XI, 11 פונדק (ed.
Zuckerm., Var. פונדק, פונדק).

Perles, Et. St. S. 8 Note.

פונדק *(פונדק)* Spulfaden. Rieger
Technol. 32.]

פונדק s. פונדק.

פונדק *punrijā f., paenuria*
Armuth. jSanh 28^a שלשה
כפרו בנבואתן מפני פונדק.

Bacher Ag. der pal. Am. I. 403
übersetzt: „Damit Gottes Walten
offenkundig werde“ nach N. Brüll,
Jahrb. I, 219, der *φανέρωσις* gibt.
Paenuria dürfte besser entsprechen.
[*Paenuria* ergibt gar keinen Zu-
sammenhang, aber auch *φανέρωσις*
ist unbefriedigend.]

פונדק s. פונדק.

פונדק I פים *Verb.* gebildet
von *πείσις, πείσω, πείσε*: [Alle
Formen von *πείσις, πείσε* ab-
zuleiten. Nöld. mand. Gr.
XXX פיאם, פיאם. A) Hebr. 1)
Piel besänftigen, be-
ruhigen, überreden. bBe-
rach 28^b לפיכך דברים, ib. 31^a
32^b, Erub 100^b, Joma 87^a,
Taan 24^a, Meg 12^a, Mk 16^a,

Chag 16^b, Schekal 9^b, Jebam 79^a, 96^b, Kethub 91^a, Nedar 21^b, 62^a, Gitt 30^a, 57^b, Bb 9^a, Sanh 20^a, Horaj 13^b, Chull 94^a, 95^a, Nidda 62^a, 67^b (Kohut). והמקום מפיס את Sifre Num § 88 כל באי העולם jSchebuoth 35^c₁₀ מפ' על השקר. ib. מפייסו על האמת לא היה הרבר אלא MSanh II, 4 jS. 23^c₂₉ החחיל יהושע לפייס bRh 17^b לפייס ופייס (imperat.) ib. את המלך את חבירך Mech zu XIV, 13 עומד ומפייס לכל אחת האלפים ורבות שהגזול את היחיד TBk X, 14 לפייס. ib. יכול לפייס הואיל ואפשר לפייס בנבלה bBeza 21^a והמפייסו בדברים bBb 9^b Gen r c. 93, 12 בפייס . . . בבכיה Num r c. 12, 8 פייס הקב"ה אילו הייתה מפייסך TNedar V, 1 (part. act. f., = מפייסך?). Pesikta 156^b ופייסוהו ib. הם ב161; לא בקשתם לפייסו קרח Tanch פייס עליו אוהבו Ex r c. 51, 4 (part. Pual) הרני מפייס (Pual). bJoma 87^a. 2) Nithpael u. Hithpael sich besänftigen, überreden lassen. bBerach 33^a נחפייס אתו השר ib. 28^a (II pers. m.). Pesikta 32^b שלא המתין שאול להתפייס מדוד bJoma 86^b mehrerem. מפייס בדברים. TEduj I, 6 (לכשנשאי Var.) לכשהפייס: Aboth di RN. Version II c. 9 p. 24 מפני מה האשה קשה להתפייס

bSanh 39^a והאיש נח להתפייס (= übereinkommen). jSabb 8^d₁₄ מחפייס; ib. 12^b₇₆ נחפייס. 3) Hiphil = Piel. jSchebuoth 35^c מצוה להפייס; Sifre Dt § 116 להפייס דעו bSchebuoth 45^a; jSanh 21^c₆₄ שמצוה להפייסו על האמת ואינו מפייסו על השקר B) Aram. 1) *Ithpeal* sich überreden lassen. Trg Prov VI, 37 ולא מיתפייס. 2) *Pail* besänftigen, überreden. Trg I Sam XXIV, 8 LXX *ἐπεισε*. Trg j I Gen XIX, 3 ופייס בהון Trg I Esth VIII, 3 ופייסת ליה; IV, 8 לפייס ליה. Trg j I Gen XLII, 21 מפייס לנא bChull 94^a opp. פייסיה bBerach 28^a פייס; ib. 95^a פייסת מינאי; ib. 28^a מפייסיה לר' יהושע bJoma 87^a אויל ומפייסיה לפיוסיה לפלניא bChag 16^b ומפייס ליה jJ. 45^c₂₆ פיוסי פייסיה צריך מפייסיה ib. Z. 30 בעי מפייסיה jChag 66^c₂ zweim. פייס לי לרבי יודן נשייא ib. 76^d פייסיה jKidd 61^a₂₇ (imperat.) פייסיה. פייס ליה ריבני Lev r c. 26, 4 והוה מפייס ירה; ib. 24^a ומפייס לי jJebam 13^a₂₂ ומפייסין ליה bNedar 62^a הדין פייסיה דפייסיה היה ליה לפייסיה בדמים jAz 41^d₄₀ (part. pass.) מפייס מפייסיה jSabb 3^d₁ מפייסיה 3) *Ithpail* sich besänftigen lassen, einwilligen. Trg

j I Gen XXXIV, 15 ברא
 נחפיים לכן. V. 22. 23. bJoma
 23^a רמפיסו ליה ומיפיים
 79^a bSota מיפיים ולא פייסינהו
 35^b Hievon denom. —
 פייסא u. פיוסא m., aram.
 pl. Besänftigung, das Zureden, die
 Bitte. A) Hebr. bNidda 31^b
 מפני מה האיש מקבל פיוס ואין
 jTaan 65^b₅₅ האשה מקבלת פ'
 בני המדינה מפייסים אותו ואני מקבל
 Pesikta 161^b. Panim
 acherim p. כה Buber פיוסין
 ib. ממך אקבל פיוסין. Gen r c. 93,
 6 opp. למלחמה. Ib. c. 91
 (Kohut) פ' ליוסף פ' לאחיו פ'
 רברי פיוסים 10, 74. Ib. c. 74,
 ופורעין זה לזה בפיוסין 4,
 26, 4 (s. jedoch פינוס). B) Aram. Trg
 j I Gen XXXIV, 3 ומליל פיוסין
 יקבל 21^b₅₁ jPea על ליבא דריבא
 jSchekal 49^b₂₆ פיוסין, bNidda
 37^a עבדו רבנן פייסא Gen r c.
 94, 9 אנב פיוסא — Davon
 ferner פייסונא oder פייסונא m.,
 Neubild. von פיוס: Besänftigung.
 jJebam 13^a₂₂ הרין (ed. Krot.
 פייסונא דפייסנתך (פייסינא).

Syr. Aphel ܐܦܗܝܠ u. Ethpeel
 ܐܦܗܝܠܐ u. ܐܦܗܝܠܐ. (Nichtson-
 dernesson ist trotz Aph. anzusetzen.)

II, [פייס] Verb, gebildet von
 Loos: loosen, durch das
 Loos entscheiden, unter-
 suchten. Hiphil. MSabb

etc., XXIII, 2 מפיס אדם עם בניו 2,
 TS. XVII, 4 מפייסין ... שושבינים
 מפיס אדם עצמו. על מנותיהן
 ואורחין מפייסין. עם האורחים
 צא והפס 71^a bAz. זה עם זה
 מי 33^a bSabb. עלי מנת המלך
 54^a, jSabb 7^b₅₅. —
 MTamid I, 2 יבא ויפייס, מי
 שטבל יבא ויפייס. הפיוס וזה מי שזכה
 MJoma II, והן שהפיוס 26^a₄₈ jErub
 39^d₆₅ jJoma. יפייס 24^b bJ.
 Ib. למה מפייסין וחורין ומפייסין
 מפייסין 24^a (Piel?), נפייסו 22^a,
 24^b להפייס. Ib. 24^b מפייסין.
 TJom kipp. I, 10 במה מפייסין
 כיצד מפייסין. Gen r c. 84, 8
 — Als Subst. שהפיוס עליה
 פייסות m., aram. pl. פייסות
 ψῆφος Steinchen zum Brett-
 spiel, daher talm. Loos. A)
 Hebr. MJoma II, 2 הפייס
 II, 2 הפייס השני 3, II, 2 הראשון
 טובא 25^a bJoma. ארבע פייסות
 jErub 26^a₄₈ פייסות. קלקול
 MSchekal V, 1 על הפייסות
 פייס לתרומת הדשן 39^b₆₁ jJoma
 ובטל הפייס 39^d (Agg. פיוס).
 Ib. 39^d קבעו פ' של. Ib. Z. 56
 פ' של. בין הערביים פ' של שחרית
 TJom Kipp I, 10 פ' לאיברין. TSukka
 IV, 15 פ' לחלבו של שער
 15, 15 ib. פ' לראשי משמרות
 ויום טוב האחרון של חג פ' לעצמו
 17, 17 Pesikta 192^b. B) Aram.
 bJoma 22^a zweim. פייסא, ib.
 23^a. — Damit hängt zusammen
 פייסא m., Umbild. von ψῆφος
 Stein, Loos. Aram. Trg II

Esth III, 7 צבע פייסא, ib. לעצמא פייסא; Trg I Esth IX, 24 צבע פיסא, Trg II z. St. צבע פיסא. Trg I Esth IX, 26 פוריא על שום פיסא. Trg Prov I, 14 פייסך ארמא בינרנן. — שקל פ' שרדא ביה bSanh 64^a. מאן רשרא פ' לדיקלא 8^a bMakk. Vielleicht gehört hierher פאיים in bSabb 81^a in den Agg., Ms. M. פיאס, Ar. פייס. — Hieher פייסן oder פייסן*, wahrsch. Neubild. von פיסא: Stein-arbeit MKelim XX, 2 עריבת פיסונת Ms Kaufm. עריבת פיסונת, TK. bm XI, 3 הפיסונת. Reis in Monatsschrift XXV (1876) 163. Syr. ܦܝܨܐ u. ܦܝܨܐ = Loos s. Nöldeke bei Fraenkel S. 60 „jüd. „finde ich nicht). Alles Uebrige Exc. No. 2, 5. [ZDMG. LI, 299 ܦܝܨܐ Ringstein = πεισός oder ψήφος]. Sonst s. Exc. No. 2, 6. [Maim. z. St. עריבת פיסונת, im Texte פיסונת der Trog, in welchem Mörtel angemacht wird. Haj G. z. St. ܦܝܨܐ so mit Maim. zu l. für בקי. Ableitung sehr zweifelhaft.]

פאסא *phōšā f.*, *φόσσα* = *fossa* Graben. TOhol XVI, 12 פ' שמשילין לחוכה הרונים. Tanch פיסא 48, T. B. 21 חקת. פסטון u. כסאטה S. Viell. denom. Gen r c. 31, 11 פוססן מן הצד (? פוססן).

ܦܝܨܐ [ܦܝܨܐ] = ܦܝܨܐ ZDMG. L. 621 = *φασσάτον*. פסיוני s. פוייוני.

פאסין *pōšin f.*, *παύσις* Pause, Unterbrechung. TPesach

(citirt von Rokeach § 283 u. von Jos. Karo zu Tur Orach chajjim § 472) שראן בפוסין; jSchekal 47^{b, 69} steht dafür בפוסין [an den Parallelstellen בפוסין].

[Rokeach hat (ed. 1806) בפוסין und erklärt: שפסן. Ebenso citirt zur St. Nur Karo citirt aus Rokeach: בפוסין und erklärt שפסן. Die Stelle ist übrigens Citat aus j und nicht aus T, wie bei Rokeach irrthümlich steht. Da nun j und Rokeach übereinstimmen, ist Karos LA nicht zu erklären, sondern in פוסין zu emendiren.]

פאסין Midr ha-gadol zu Gen XXIV, 53 bei Kohut Suppl. p. 69.

פוספא s. פוספא.

פויסינוס s. פויסינוס.

פאסלא *pušk'lā*, m., *φάσκαλος* = *fasceolus* Bündel. Trg II Sam XXIII, 8 נפיק קלא בפוס קלא (בפוס קלא, ed. Lagarde בפוסקלא).

Bacher ZDMG. XXVIII. 40, Monatsschrift 1876 S. 240 *fasciculus*; L. IV, 81^b; bei K. VI, 386 Anm. 12 in Bubers Namen angeführt. Für *fasciculus* ist das Material in 'b zu wenig; eher *φάσκαλος* = *φάσκαλος* Saalf. 830.

פמיים s. פועמים.

פופ' s. פויפיינוס.

פופס' s. פופס'.

פופס' s. פופס'.

פוקטי? TKelim bm II, 6 פ' שש בה בית קבול שמן (ed. Zuckerm., ed. Wilna, von R. Elia Wilna emendirt, פנס).

[LA Wilna: מיכסו. Krengel, Haus-
gerät in der Mišnah 64.]

אפקליטין s. פוקלשטן.

פוקרין *pok'lin* u. פוקלשטן *pok'rin*, m. *ποκάριον* 1) Häuf-
chen geschorener Wolle.
TSabb V, 2 יוצאין בפוקרין ובציפי
בפוקלשטן או בצמר bNidda 17^a
צמר. נקי ורד. Ib. פוקלי בנהמא (Agg.,
Ar. פוקולין דנהמא. jErub 26^a,
29) פוקרין (l. כמין פוקרין היו בידו).
2) Strick. Midr ψ LXXII,
2 פוקרין הייתי ליתן על צוארו
Kohel r zu X, 16 פוקרין, Cant
r zu III, 6 נטל פרקדן וכרכו על
צוארו nach Gen r c. 77, 2). 3) Knospenbündel
am Flachs. Trg j I Ex IX,
31 וכינתנא ענד פוקלשטן. — Davon
Neubild. 1) פקריה TKilaim
V, 23 הפקריה והציפה (ed. Wilna
הפקריה). 2) viell. פוקלי
Flachshändler. bBerach 28^b
u. bMeg 17^b הפקולי. —
Viell. gehört noch hieher der
Name אלעור הקפר (mit Meta-
these statt הפקר der Woll-
scherer) und dieser Name
wäre dann mit dem von
Späteren genannten בן
אלעור identisch; des
Eleazars Sohn heisst aramäisch
בר קפרא [??]

[Das Richtige hierüber: Rieger
Technologie 9 Anm. 20, besonders für
Trg nicht Knospenbündel
sondern Samenkapseln! Ueber פקריה
Rieger 2 Anm. 6; nur hiefür kann
ποκάριον angenommen werden.] —

Krauss, Lehnwörter II.

Ueber הקפר s. S. Krauss in
REJ. XXXVII, 60.

אפקליטין s. פוקרשטן.

פוקלשטן s. פוקרית, פוקרין.

פורה s. פורא.

I. פרגל s. פוראנן.

פרומביא s. פורבי.

פורה viell. *περιρρις* Um-
kreis. jPea 17^c₄₈ פ' opp.
פירנא jMaas 49^a₅₇ צומחה
(ed. Krot. פורנא).

פורה *purā*, f., *πήρα* oder
πήρη Reisesack, Ränzel.
jBk 3^a₄₇ מפיק פלטיה בפורה.
Viell. davon פורחיה (*פורחא)
jBerach 5^a₇₁.

LXX II Reg IV, 42; Symm. I
Sam XVII, 40. [פ' BB tr.]

פומבי s. פורופי.

פוריא I, *pōrjā*, f., *πωρία*
Sommerfrüchte. Ruth r
Einl. c. 2 נפל שעריהון דפ' 2
jBm 10^c_{55.56} בפוריא. Gen r
c. 71, 5 ענינה דפוריה; Midr
Sam c. 28, 1 קפיריחי.
jTaan 66^d₁₁ פורין דשמש. S. אפוריא.

פוריא II, *porijā* f., aram.
pl. פורייתא, *qogestor* Bett, bes.
das Hochzeitsbett. A) Hebr.
bKethub 10^b פ' שפרין ורבין עליה
agad. Deutung. Cant r zu IV,
מה כלה זו יושבת בפוריה 11
Pesikta r c. 43 p. 180^b הושיבה
'בפ' B) Aram. bSabb 118^a

מפוריא ובי סדיא
= פורייתא 121^b; ib. כילת חתנים
bPesach 86^b פ'. bBeza 36^b
פורייה 5^b bChag עייליה לפוריין
bTaan 23^b בפ' ררב.

24^a; דמרשם פורייה בסכני 22^a; ib. 22^a.
bSanh 109^b פורייתא.

פארימא *porjūtā*, f., *φόρημα*
= *φέρετρον* Tragsessel, bes.
die Sänfte, in welcher die
Braut heimgeführt wird.
jKethub 26^a, 76 פארימא als Erkl.
von הינומא (s. d. W.). Cant
r zu III, 9 פארימא.

פארין *porjōn* m., *φορεῖον*
Sänfte. Num r c. 12, 4
'עשו לה פ' (Ar., Agg. פאריים u.
פאריים); ib. מן פ' Cant r zu
III, 10. Mech zu XXI, 2 פ'
opp. לקטיקה (s. d. W.), Jalk
Ex § 311 פארין. Ms. Kaufm.
hat auch in MSota IX, 17
בפאריין (s. אפאריין).

LXX *φορεῖον* für אפאריין Cant III,
9. Syr. *ܦܪܝܝܢܐ* (wegen *ܦܪܝܝܢܐ*)
s. Delitzsch zu Cant. III, 9) [*ܦܪܝܝܢܐ*]
BB 1522 1) *ܦܪܝܝܢܐ* 2) *ܦܪܝܝܢܐ*. S.
zu גאסיר.

? פארייתא Trg j II Num XIX,
15 פ', Tw. פחיל.

פארימא *porjānā* m., aram. st.
emph. sing. = פאריין. Trg j
I Dt. XXXII, 50 ליה פ' אחקין
Trg Cant I, 16 ב' חביתא bildl.
= Tempel.

פארמא u. פארמא *pōrmā*, f.,
forma Larve. Tanch משפטים
19 פארמא בפניהם, ib. פארמא
וכולן פארמא 4 עקב T. בגלה
בפניהם. Midr ψ LV, 3 zweim.
Var. פארמא 8, ib. XVII.
פארמא, Jalk ψ § 772 פארמא,
§ 670 פארמא; Dt r c. 4, 4

פארמא; Jelamdenu ראה (bei Ar.)
פארמא.

I פארמא u. פארמא *qurnā*, oder
פארמא *qurni* (Vocativf.) f,
**qōrēna* = **furna* resp.
qōrēnos = *furnus* Ofen.
MKelim XIII, 9; XI, 4 פארמא,
TK. VI, 17 פארמא. TJom tob
III, 20 = bBeza 34^a פארמא
פ', פארמא 31^b bPesach
bAz 35^b. bKethub 54^a פארמא
ליחמי. S. zu פאן.

S. Krauss Byz. Zeitschrift II,
524, wo auch syr. u. arab. Formen
angegeben sind. In der Setzung
einer Femininform bin ich also
Fraenkel ZDMG LII, 299 sogar
unter Ausweis von *furna* zuvor-
gekommen. *Furna* erklärt פארמא,
nicht פארמא, was **qōrēna* wäre, was
ich aber nicht ohne Weiteres an-
nehmen kann. Fraenkel hätte
פארמא für eine Nebenform erklären,
nicht aber § 98 bemängeln sollen.
Das Kriterium des Vocative ist die
Form, nicht der Gebrauch des
Wortes, denn auch אפארייטא ist dort,
wo es vorkommt, nicht als Voca-
tiv gebraucht. BB 1524

= *ܦܪܝܝܢܐ* Sachau zu Gaválíki
פארמא. Gaon. ed. Joel Müller 110.
Cassel 62. Schibbole haleket S.
88 im Namen Haj Gaons.]

II פארמא u. פארמא *pornā*,
auch פארמא *porni*, f., *πόρνη*
Buhlerin. Lev r c. 33, 6
פארמא פילה פארמא *παλαιά πόρνη* von
Akylas. Cant r c. 3, 3 פארמא
(כאמא, s. פאני, Agg. Mussafia).
Gen r c. 41, 7 פארמא s. פארמא.
Vgl. פארמא. [Tr.]

[BB1524 פורפירא u. פורפירא πορφυρα] -

*פורנים *pornoš, m., pl.* פורנים (פריינסים), *πόρνος* Hurer. Sifre Dt § 320 p. 137^a. הפכפכנים הם פורנים הם. פריינסים. Jalk Dt § 945 ed. Venedig פורנין.

[Var. פורנין, cf. פורנין! Ebenso ist hier פורנין, die bessere LA., zu erklären.] Ist § 273 erklärt. [Nicht erklärt, nur behauptet.] S. פורנין.

I u. II. פורנין s. פורנין.

פורנין s. פורנין.

פורנין oder פורנין *f.*, Neubild. von פורנין: Ofen, bildl. das Zubereitete, der Wohlstand. [??] Gen r c. 67, 4 שפורנין אפויה לך בכל מקום Jalk Gen § 115 שפורנין.

Vgl. Bacher, Ag. der pal. Am. I, 298 Anm. 4. [פורנין] genus panis in furno cocti. Bacher's Erklärung ist einleuchtend: „dir, Esau, bäckt überall der Ofen.“]

*פורסי *poroš, m., pl.* aram. פורסי [פורש] Aufseher. bJoma 9^a פורסי Erklär. von פורסי [פורש] (s. d. W.). bJebam 45^b בפורסי רבכל (Tosaf. Bb 149^a).

*פורפא *pörpā, m., aram.* פורפא u. פורפא *πόρπη* Haken, Ring für die Schlinge. Trg O. Ex XXVI, 6, XI, 33, XXXIX, 33, XXXV, 11 פורפא, in j z. St. פורפא, anderletzten St. auch Peschittha פורפא. S. פורפא.

[Psm 3287 ausführlich.] פורפא

פורפירא *porpūrā* u. פורפירא *porpūrā*, auch פורפירא u. פורפירא *f., pl.* oft jedoch *sing.* viell. *πορφυρίον*) *πορφυρά* 1) Purpurkleid, Purpur, die auszeichnende Kleidung des röm. Kaisers. Hebr. u. Aram. Pesikta 16^b למלך שהיה לו פורפירון Pesikta r c. 10 p. 39^b פורפירא, Lev r c. 2, 4 פורפירון, Tanch פורפירא u. פורפירון 8 פורפירון, Ar. פורפירא u. פורפירון, der 'f' liest auch in Lev r c. 24, 7 Agg. איפקרסין (s. d. W.). Ib. 34, 12 פורפירא דמלכא. Midr מלך בשר ודם אין XXI, 2 פ' שלו, ib. XXII, 7 פורפירא שלה של מלכות זה פ' שאין דרכו של הדיוט 27 להשחמש בה; Ex r c. 30, 18 (בריון s.) בפ' שהוא לבוש; ib. c. 38, 8 פ' שלו; ib. c. 28, 6 לבוש הדין פ' 6; Dt r c. 7, 9 לבוש פורפירא שלי. Ex r c. 15, 13 שורקי לו הלגיונות פ' 13 פורפירא הלבישן 9 וארא (dieser Pl. selten). Cant r zu IV, 12 רקמה פ' (Ezech XVI, 10), Pesikta 84^b פורפירון, Thr r c. 1, 1; Tanch פורפירא. Gen r c. 75, 3 [MV 321] ומלקה קדמויה שלח פ' והסירו פ' שלו 8, Esth r zu I, 8, Ag Esth VIII, 15 פורפירון. Pesikta 120^a

מבוע פורפירא. ib. מבוע פורפירין.
Gen r c. 85, 14 פורפירא כבלאה 14, Tanch
Cant r zu VIII, 11, Tanch
17, T. B. 10, Jelam-
denu u. Tanch B. שלח Zusatz.
Jalk Josua § 18 (s. בבליקין),
Ex r c. 45, 2 פורפיראות 2, ib.
c. 51, 8 פורפירא. Gen r c.
74, 15 פפורין (mit reducirtem
r). Midr פ zu XXII, 27 אנא
(s. נסיב פורפירא ופלגא דידיה
פמלניא). Num r c. 12, 6
נמרה את הפורפירא ונתנה אותה
לכוכב, Pesikta r c. 5 p. 20.
Ag Esth V, 2 פורפירא. Pirke
di RE c. 50 g. Ende. Trop.
als Kleidung Gottes: Esth r
zu III, 6 ישראל הן פ' שהקב"ה
זמן פורפירא שלו 2).
Purpurtinte. Midr פ IX,
13 מיד הביא הקב"ה פורפירא שלו
הקב"ה כותבו בפורפירא. ib. ודן אותם
שלו; Jelamdenu bei Jalk פ
§ 869 verändert: וטובל
פורפירין שלו.

[פרפיר] ZDMG. LL.
299. Lat. *purpura* s. Corssen II*
164. „Purpurtinte“ s. Perles. Rabb.
Sprach- u. Sagenkunde S. 41;
anders W. Bacher, Ag. der pal.
Am. II, 35 Anm. 1.

פורפירא s. פורפירא.

פורפירא s. פורפירין, פורפירא.

פורקדל s. פורקדל.

* פורחא f., Neubild. aus
πῆρα s. פורה.

פוי I *pazaj*, n. pr. mehrerer
Männer: Πάσας oder Πάσης.

בחנות TOhol XVIII, 18 פוי 1)
של פ' בלוד. 2) Die Familie
חד מן אליו דבר jAz 42^c₄₇, פ'.
jSabb 13^c₃₃, jHoraj 48^c₅₀,
בר פ' jSota 24^c₃₃, jAz 41^c₅₀ פ'
Gen r ר' יהודה בן פ' 3) vgl.
c. 1, 13, Esth r c. 4, 2;
ר' יהודה בר פ' בשם jSanh 20^a₇,
jKidd 64^a₁₀, jChag 77^d₁,
ר' Pesikta r c. 21 p. 109^a,
ר' שמעון בן פ' 4) יודן בן פ'
(I סימן s.) Gen r c. 4, 6;
Midr פ I, 7, bMk 5^a,
bKidd 80^a, Lev r c. 30, 13,
Num r c. 11, 4. bZebach
96^b. 5) חנן בן פ' oder חנן
Midr פ XCII, 12, Num r c.
19, 2, Tanch חקת 5, Pesikta
33^a, jErub 23^a₄₁ l. איניא.
Gen r c. 51, ר' חנינא בן פ' 6)
3, ib. c. 45, 4; viell. identisch
mit Vorigem; s. Buber's Tan-
chuma Einl. u. Midr פ Einl.
32. 7) jKethub 32^d₆₉, הלל בן פ'
jDemai 26^c₃₂, ר' יוחנן בן פ' 8)
(wird angeführt ohne Beleg-
stelle), ebenso 9) ר' יצחק בן פ'
jSchekal 47^c₁₆, ר' יוסי בן פ' 10)
4. יארא Tanch ר' יהושע בן פ' 11)

[Es liegt gar keine Veranlassung
פון פון nach Wurzel (פון פון)
und Form gut semitisch. für
griechisch zu halten.] Aehnlich
auch M. Grunwald in Monatsschrift
XLI, 1897, 668 Anm. 5. [Gaon Lyck
No. 12 und Buber z. St.] Mehr
bei Aschkenaze, Tempus loquendi 54.

II, lies פוי *pazō*, n. pr.
einer Frau: Πασώ bJebam

65^b unten; s. Tosaf. Bb. 149^a. [??]

Παύ f. bei Fick Griechische Personenn. S. 67. *Πάσις* in Aegypten bei Parthey.

פִּזְמוֹ *Verb*, gebildet von פִּזְמוּ: lobsing. Trg Hiob III, 1 ופיוֹם (Levita s. v. פִּזְמוּ u. Ms. Leipzig bei Zunz, Synag. Poesie S. 367 u. sonst); Trg (j.?) Ex XV, 21 ופיוֹם לְהוֹן (l. ופיוֹם, Ms. des Regensb. Aruch bei Perles Beitr. S. 68 u. sonst handschriftlich.).

פִּזְמָא *pazmā* u. **פִּזְמָא** *pizmā* f. *ψαλμός* Lobgesang. Pesikta 101^b פיוֹמָא דִּידֵיהּ הוּא סְלִיקָא (Agg., Ar. ביה לִמְחֵן לִי אֲרִיִּיָּהּ פיוֹמָא u. בִּמְחֵן, Jalk Ex § 271 citirt den Satz aus Pesikta richtiger: פיוֹמָא דִּידֵי סְלִיקָא לִמְחֵן (לי כו) mein Lobgesang stieg auf, als er mir die Thora gab. Midr ψ XXII, 22 פִּזְמָה דִּילִיָּהּ פִּזְמָה (ed. Buber p. 192, ed. Venedig u. andere, wie auch Jalk ψ § 686 פיוֹמָא דִּידֵי כו).

L. IV, 19^a (Literaturbl. des Orients V. 26 u. Schönhak im Maschbir) *ψάσμα*, Sachs II, 180 *ψάσμα* pers. Gunst, Bacher, Ag. der pal. Am. I, 308 Anm. 4 [= Brüll Centralanzeiger I, 34] *πῖσμα* (hat nicht die Bedeutung: Ueberredung); richtig Fürst 166^b *ψάλμος* (recte *ψαλμός*), doch gibt F. dem Worte die Bedeutung: Liebe, welche dieses nicht hat, offenbar verleitet durch die Stelle des Regensb. Aruch, citirt von Perles Beitr. S. 68; s.

auch das Citat in Magazin X, 67. An dieser letzteren Stelle wird unser W. sehr richtig mit *זמון* zusammengestellt, welches viel umstrittene W. (Gottlob in *המנין* XXXVI, 124 *pensum*!) in der That nichts anders ist als *ψαλμός* (Endung wie z. B. *המנין* § 337); über die Reduction des L-Lautes s. § 234. S. auch die Bemerkung von Zunz, mitgetheilt in der „jüdischen Literatur“ von Winter u. Wünsche, III, 10 Anm. 1, ferner Allgem. Zeit. des Judenth. 1895 S. 468. [BB 1583. 1589. 1590. *פזלם, פזלם, פזלם*].

ψαλμός [פזלם, פזלם] LXX II Sam XXIII, 1, Hiob XXI, 12, ψ XCIV, 2.

פִּזְמִיקָן u. פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן. פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן; richtig wäre פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן s. פִּזְמִיקָן.

פִּזְמִיקָן u. פִּזְמִיקָן *pātiljā*, f.,

πάτελλα = *patella* Schale, talmud. Korb. MKelim XVI, 5 פִּזְמִיקָן טִמָּה [s. Haj G. z. St.] TSabb XII, 15 פִּזְמִיקָן jMaas sch 52^d₈₀ פִּזְמִיקָן jSabb 10^e₃₉, 15^a₃₂. TMaas sch I, 10 פִּזְמִיקָן (pl.) S. פִּזְמִיקָן u. פִּזְמִיקָן.

[פזלם].

פִּזְמִיקָן u. פִּזְמִיקָן *pētilik*¹ (*pētilkin*), m., **πελίκιον* = *πέλιξ* hölzerne Schüssel. Gen r c. 74. 4 פִּזְמִיקָן טב (Ar., Agg.).

III, 13, Pesikta 79^a, Tanch
וארא 14. Ruth r Einl. c. 1, 1
מה פטרונא מהני. ib. אני פטרונך
בדינא, Pesikta 109^a. Tanch
B. יתרו 15; אמר 18, T. 13.
Gen r c. 63, 12 מניה ומן פטרוניה.
Cant r zu V, 9 מה פטרון הוא
מפטרונן. Gen r c. 93, 10
פטרון בסיליון *πάτρων βασιλέων*.
Agad Beresch. c. 82 פטרונן.

Βασιλεως βασιλέων s. Fürst 167;
eigentl. *βασιλευσας*, eine Würde,
mit welcher zuerst Leo der Philo-
soph seinen Schwiegervater be-
kleidete (Meurs. Gloss.). (BB 1539
עליו; n. pr. Gaon. Hark. 2 z. 3.)

פטרונא *patrōnā f., patrona*
Beschützerin, Herrin.
Midr ψ VII, 3 ויסקי' של ויסקי'.
Esth r Einl. c. 1, 3 (pl.) אחם
יש לכם פטרונות.

פטרון in TDemai I, 11 crmp.
aus אנטפטרס (s. d. W.).

פטרוב' s. פטרופולי

פטריוקי s. פטריוקי

פטריו s. פטריו

פטריוקן s. פטריוקן

פטריון *patrik'ōn, m., πα-
τρικόν* väterliches Erbtheil.
Gen r c. 49, 2 מן פ' שלו. Ib.
c. 96, 6 פ' שלו; in Midr ψ
XVIII, 32 crmp. פטריוקן, Jalk
Gen § 162 u. Sam § 163
פטריוקן. Jalamdenu zu Num
XXI, 1 u. Jalk Num 764
שש להן מאבותיהן פטריוקא.
Jelamdenu zu Num XX, 14 (bei
Ar.) שלי, פ' שלי, פ' שלי.
Midr hagadol ויחי ms. פ'.

πατριών LXX Gen I, 8, Lev
XXII 13, Num II, 34. XXXVI, 7,
Jos. VI, 25.

פטריון *patrik'aj, n. pr.*
eines Mannes: *Πατριος* =
patricius. Num r c. 12, 4.
Cant r c. 3, 17, Ex r c. 35, 1,
jJoma 41^d₈₁ פטריוקי. S. אפטריוקא.
אפטריוקא n. pr. Gaon. Hark. Re-
gister (No. 535 nicht zu finden).
Armen. *patrik πατριος* ZDMG.
XLVII, 14; H. 324.

פארי s. פיארי

פיאם s. פיסא hinter פיס II.

סננאי u. פיארי s. פיבני

אפסחחיה s. פיכלה

פיג'ום I u. פיג'ום *pig'ōm, m.,
πηγαίον* Raute. MKilaim I,
הפיגום 1, MSchebiith IX, 1, פיגום 8,
bSabb 2, והפיגום 2, MUKzin I,
בפיגום 12, TSabb XIV, 12, TBb VI,
2 (alte Agg., fehlt in ed. Zuckerm.) פיגום. bAz
28^a פיגנא בדוכשא (Ar., Agg.
פיגנא, Raschi טיגנא. Gen r
c. 20, 12 לפיגום.

Syr. *فيلج* = פיגנא bAz 28^a,
auch פיגנא richtig. J. Löw Aram.
Pflanzenn. S. 372; arab. *فيلجن*
Fraenkel S. 143, armen. *pegenay* H.
317 No. 116.

פיג'ום II *pig'ōm* u. פיגנא *pig'
mā, m., ηγμυα* 1) Gerüst MErub
V, 1, פגום נכנס פגום יוצא (Ms.
Kaufm. פגום Ar. liest in der
Erklärung פגום, R. Chananel
נחנן פגום 22^a₆₄ jErub. (פגום).
Ib. mehrerem. לפ'. 2) talmud. eine aus Brettern
verfertigte Vorrichtung zum

Vogelfang. bSanh 25^b משישברו (פיגמן) אר פנמיחן jSchebuoth 37^d₅₄, jRh 57^c, פנימו.

Die Stellen unter 2) erklärt Mussafia mit *πάγη, παγίς*.

פניון III s. פניון.

פיג *pig'i, f., pl.* פיגן *πηγή* Quelle. Gen r c. 15, 3 כפ' שהיא נחונה בניה Trg j I Ex XV, 27 פיגן דמיין (Ar., Agg. (עינון, עיינן).

[Tr. BB 1540 f.]

פניון s. פניון.

פרגמטיא s. פנימטא.

II. פיגום s. פיגמן.

I. פיגום s. פיגמא.

פרגנו s. פירגנו.

פיוולה s. פיוולה.

פיט s. hinter פיט.

אפיוטות u. פיוטות s. פיוטות.

פיולי *pijūli, n. pr.* eines Mannes: [E] *πιαλής*. bChull 96^a בר פיולי jBerach 14^b₄₁ ר' יודן בר פילה, Midr ψ XCII, 9 CI, 1 ר' יהודן בן פלייא Ex r c. 42, 9 ר' יהודה בן פולויה 9, Pesikta ר' יודן בשם ר' שמואל 9^b (פוליא zu lesen פניא); Buber z. St. ס (?) vgl. Midr ψ CI, 4. Cant z zu I, 5 TTohor VIII, 16. Möglicherweise = *Φιάλος*. — פיילי u. פאבי s. פילה u. פילי.

Φιάλος Steph. Thes. VIII, 788. *Ἐπιαλής* (fehlt bei Pape-Benseler) = *Ἐπιαλής* = *Ἐφιαλής* Hesych bei Ahrens I p. 43. [jŠebi 35^d₃₃ bei Frankel Mebo 95^b ר' יודן בר פריא

ר' יודן בר פריא 2, Lev r c. 24, 2 (Seder hadoroth). Nicht griechisch.]

ודברי jSanh 30^c₄₆ פיונטייא? ר' שמעון יבן ליה פיונטייה in TS. XIV, 13 steht dafür אם מרגבא לבטל מקצה ולקיים מקצת פטור.

L. IV, 39^a u. K. IV, 326^a denken an *opinio*, auch *punitio*; s. auch Schorr Hechaluz XI, 63.

I. פים s. hinter פיום.

פיוסרוס s. פיוסרוס.

פומא s. פומא.

פטריקון s. פזמריקון u. פזמיקון.

קפיטולין s. פיטולין.

פרוטומי s. פיטומין.

I *pītūs, n. pr.* eines Mannes: *Πιτύας* = *Πιτίας*. bTaan 22^b רבי חנן בר פיטום (פיטום, Ms. M. פפום s. d. W., Var. auch פנחם, s. zu פנחם. [Vgl. חנן בן פנחם Sota 4^a bei Seder hadoroth.]

II. *pītōs*, auch פיטסות u. פיטסין *m., pl.* פיטום *πίθος* Fass. MRh III, 7 הפטסין MKelim III, 6 הפטסין (Ar. Var. פריסין). TTebul jom II, 3 פיחום (ed. Zuckerm., alte Agg. פיטום). TOhol X, 3 פיטום MBb VI, 2 פיטסות (Mischnajjoth פיטסיאות), bBb 97^b, TBb VI, 3 עשר פיטסות VI, 4 קנקנים opp. MBm IV, 12 (60^a) פיטום (פיטום l.). bKethub 111^b עד jBeza 62^a₄ כפיטום גדול בפיתום jSabb 14^a₇₅ הוא כפיטום

bBeza 15^b בעלי פיטסן. Sifre Dt § 317 בשורה מן הפיטס. Thr r zu III, 16 פטים (l. פיטס). S. auch פיתרן. Sonst פיטסים s. unter פסטון.

Arab. im aegypt. Dialekt **قَيْدَس** Fraenkel S. 73. Vgl. oben פייטס von Aruch im Namen Hai (?) Gaon's angeführt. [Bxt.]

עפיתורי *pētūri*, f., **πέταυρον** Stange; viell. jedoch **πηδάλιον** Steuerruder (*gubernaculum*). bBerach 8^a כפיטורי 8^a בפי ורשט bMk 29^a; Ar. liest עפורי LA, צפורי Lev r c. 4, 2 כפיטורין היוצאין מן הורשט ib. eine andere Ansicht כציפורין (היוצאין) מן הורשט Kohel r zu VI, 6 crmp. בקפוטורין, Tanch מקץ 10 ebenso, jedoch T. B. 15 כפיטורי (Midr ha-gadol כציפורין crmp. כי פרוקי טורי. überall als andere Ansicht auch כציפורין (l. כציפורי) u. f. construiert: יוצאה oder צפורי ist wahrsch. = **στειρα**, der ganze Satz: **ὡς στειρα ἐν σφόματι ἰστοῦ**. — Viell. gehört hierher *פוטורה, pl. פוטורות in der Bedeutung Stiel, besonders St. der Feigen, in MAz I, 5 (s. bAz 13^b. 14^a u. jAz 39^d₃₅, wonach zweifelhaft, ob פ' selbständig, oder zu אצטויבלין u. אצטויבלין gehöriq), jSchebiith 35^d₁₄ פיטירה; letztere Form lässt darauf schliessen,

dass das W., wenn überhaupt griechisch, aus **πέταυρον** = Stange (Stiel?) abzuleiten ist. [Gewiss nicht.] S. auch פיתרון.

Ben Chan. II, 170. Bacher Ag. der pal. Am. I 30 Anm. 5. — Wegen *פוטורה vgl. § 348. N. Brüll Jahrb. VIII, 67 denkt an **ἐπιτερις**. R. Chanael zu bRh 15^b sagt ausdrücklich, dass das W. griechischen Ursprungs ist. An **πέταυρον** — für פיתורי — denkt schon Schorr Hechaluz X, 50. K. VI, 320^b denkt an **πετραία**. [Alles ungenügend; **πέταυρον** und **πηδάλιον** ausgeschlossen.]

פיטורי s. פיטירה.

פיתלון *pētalōn*, m., **πέταλον** Platte = *lamina*, speciell Goldplatte. Aram. Trg Hiob XXVIII, 16 רמן אופיר ב'פ', Vers 19 ב'פ' XXXI, 24 ולפ' (ed. Lag. י"ן); Thr IV, 1.

[Bxt. **פיתלון** PSm 3089. Brockelm. 269.]

פיטום s. פיטס.

פיתקא u. פיתקא *pith'ā*, auch פיתקין u. פיתקין (wohl als sing. anzusehen), pl. פיתקין, m., **πιτάκιον** 1) Zettel, Schreibtafel, Buch, Liste. A) Aram. Trg Hiob XIX, 23 מאן יהב בפתקא ויירשטמן (ed. Lagarde, Ms. Leipzig בפיתקא); XXXI, 35 ופ' Trg I Esth IX, 32 ב'פ' Trg II Chr XXI, 12 ב'פ' ib. XXX, 1. 6, XXXII, 17

פסקין u. פסקיא. Trg I Esth I, 22 פסקין VIII, 5 פסקיא IX, 20 פסקין; III, 13. Trg j I Num XI, 26 פסקיא Gen r c. 91, 4 קאים מקבל פחקין. jBikk 65^d, אוף ר' יונה הוה. פחקא דהומנה bKidd 70^a. בפחא ib. 73^b. חלי פחא bHoraj 13^b (בפסקא. Agg.). Koh r zu III, 2 פסקין, ib. פסקין (s. unten). B) Hebr. Sifre Num § 95 פחקים, פחקים. Num r r c. 4, 9 ב"ב אלף פחקין ib. mehrerem. פחק u. פחק, ib. c. 15, 19, Sifre z zu III, 46 פסקין u. פסקים, jSanh 19^c, פסקין, ib. mehrerem. פסקים, bSanh 17^a פחקין, פחקים, Tanch 21 במדבר פחק, T. B. 25 פסקים. Gen r c. 91, 6 הביאו פחקים, Tanch 8 מקץ פחקים, Midr Sam c. 30, 2 פחקים. Pesikta 34^b שני פחקין עשה יואב Pesikta r c. 14 p. 60^a, Tanch B. בהעלויך 22. MSabb X, 4 במקבלי פסקין (פח'). 2) Loos, Geschick. Cant r zu VIII, 11 ממדין פסקין (mit Bezug auf Joel IV, 3). Midr ψ VIII, 2 פחקין היו משליכן. Kohel r zu III, 2 רלית אז שלים על פסקין bSanh 102^a רצא מפחקה של ירושלים bSota 12^a בפחקה של חוה bBm 86^a פחקה מרקיעא — פחקה u. פחקה etc. s. הפסקים. יפחק Hal. ged. 203 Anm. 28. פחקה Gaon. Hark. p. 396 Gaon Joel

Müller No. 4. 22. Lyck No. 5. 22. Schaare Tschuba 217 (Schibole haleket p. 211). LBd. Orients VII, 676. Hal. Pesukoth Müller 156. Gaon Chenda Genuza 137. 165. Tharathan schel rischonim I, 48 No. 9.] Midr Schir ed. Grünh. 13^a. 13^b. Pirke di RE c. 50 פחקה. [MV 322^a. 318^b. ZDMG XLV, 705.]

Lat. *pittacium*, syr. **ܡܝܬܐ** [u. **ܡܝܬܐ**], arab. **بطاقة** [ZDMG. XLV, 705. LI, 295.] pers. **بطق**, s. Fleischer zu L. Trg. Wb. II, 572^b.

הפסקים s. פסקין

פסקין zweim. in Midr hagadol ms. zu Gen IV, 12 l. פרוסקיא u. vgl. פרוסקין.

K. Supplem. p. 15 giebt **πετρα**.

פטרע u. פטרה *petrā*, **πετρα** lat. *petra*, Stein, Fels. jKilaim 27^b, על גבי פטרה (l. פטרה) opp. סלעים. Ib 27^a, (פטרעסילינן). Jalk Num § 766 (aus Jelamdenu) והיה מוצא למטה פטרה — jSchebiith 36^a, פטרה u. bSanh 96^a פטרה (Ms. M.) gehören nicht hierher. פטרה in Exod r c. 15, 22, wofür Tanch 3 חיי פטרה (s. d. W.) oder פטרה, ist wohl **πέτρας** ein öffentl. Gebäude; oder aber aus **ἀνατολή** crnpt. S. auch פטרי.

[Lies mit Tanch u. RDL: חיטרון.]

u. פטרס *petros*, *n. pr.* eines Mannes: *Πέτρος*. ר' יוסי jMk 82^d₆₈, jAz 42^e₂₉, Gen r c. 92, 2 ib. c. 94, 5, Ex r c. 52, 3, Pesikta 150^b פייטרוס, Lev r c. 7, 2 (Agg. טרס, טרס), Jalk Gen § 109 פנחם, Midr ψ V, 11 פטרס, Jalk ψ § 719 פטרס, ib. § 766, Jalk Jes § 330 פנחם, Gen r c. 62, 1 פרטא (s. d. W.), 92, 2 פטרון.

[*بطرس* PSm 3095.] *petrosēlinōn*, *m.* *πετροσελινον* Petersilie. jKilajim 27^a₅₀ פ' (R. Simson פטר פטרס, Agg. סולינן). jSchebüth 38^e₅₇.

J. Löw Aram. Pflanzenn. S. 225. [ZDMG XXXIX 293. PSm 3043. 3096. Petroselino Schibb. haleket 184 Buber und Tanja 57^b.]

אפטרופוס s. פטרופן.

פטרס s. פטרס.

Verb, gebildet von *ποίητής*: singen, dichten. Trg II Reg III, 15 כמפייט (Ms., s. Geiger's Jüd. Zeitschrift VIII, 307; Perles Beitr. S. 63 כפיוט פיוטא). Da- zu das Nomen *m.* Dichtung *pl.* פיוטין. Gen r c. 85, 2 דברי פיוטין, Jalk Dan § 1063. bRh 21^a u. bNedar 38^a ומה חסרו פיוט (so citirt in einer gaonäischen Pièce [Hal. ged.

634₁₁] bei Ch. M. Horowitz I, 44; [Gaon. Chemda genuzah 160. 161.] Perles Beitr. S. 67).

u. פייטא *Dichter*. פייט s. פייטא. Cant r zu III, 5 Ende שמעון בר' אלעזר בר' פייטא. Ferner פייטן s. קראויי... ופייטוי טייד s. פיוטי.

פייטנא *Dichter*, aram. פייטן. קרוי... ופייטן Pesikta 179^a (Agg., Lev r c. 30, 1 ופייטן, Ar. פייטס). Cant r c. 1, 7 פייטנא, Kohel r zu I, 13 (ed. Wilna פייטנא). Jalk Cant § 983 (aus Pesikta r.) פייטנים, Midr Schir ed. Grünh. p. 13^a. [Zunz gV² 393. 407. Neub. Chron. I, 90. RMeir b. Baruch N. 441 Budapest.]

Syr. *ܦܝܬܐ*, *ܦܝܬܐ*, *ܦܝܬܐ*. *ܦܝܬܐ*, *ܦܝܬܐ*, *ܦܝܬܐ*. BB 1505. 1542. 1577]. Armen. *puetēs* ZDMG. XLVII, 25; H. 347. S. auch Dalman Gramm. p. 66 (§ 14. 4). Zunz Synag. Poesie 60. 402.

פייטן s. פייטס.

fehjali, *f.*, auch פיולי u. פיולי (aram.) u. פיולי *pl.* פילון, st. estr. פיולי, st. emph. פיוליא, *φάλη* Schale. A) Hebr. Sifra מעורץ Perek 1 p. 70^e של חרס, MSota II, 2, jSota 17^d₆₀, bS. 15^b; Tanch פיולי 1 נשא, T. B. פיולי. MNegaim XIV, 1 של חרש (פיולי). (Ms. Kaufm. חדשה).

TNazir VI, 1. Cant r c. 3, 3
פיילי נהניחא אזה B) Aram.
Trg j II Num VII, 13 פ'
Trg j I Gen XL, 12
31 etc. Trg j I Gen XL, 12
פיילא דרונא Trg Jes. LI, 17.
22 פיילי כסא דחמתי Trg II
Chr IV, 8 (pl.) פיילי V. 11
[Maim. Amos VI, 6; פילון
zu Neg. XIV, 1: [פיילי] Trg
Jud V, 25. Trg j I Num VII,
84 פיילי פוטירין — (s.
דיפלוטירין).

[Zu Machsor Vitry 334₁₀
Einleitung p. 69. **פילא**, **פילא**, **פילא**,
פילא BB 1544. 1547. PSm 345
stellt dazu **פילא**, vgl. **פילא** 332.
Brockelm. 22.] nach § 97;
s. zu פיילי im Trg Tauto-
logie, s. Einl. XXVII. [phiale:
Hieron. Monatsschr. 1898, 105.]

u. פיילא (= **φιαλάριος*),
m., Neubildungen von פיילי:
ein Diener, der in einem
Gefäß Getränke darreicht.
Kohel r zu III, 9 והיה פיילן
נהיג מעתיד ליה חד משקויי המים
(Var. פיילא, Agg. auch
(פיילא).

[Ein **phialarius*, *conficiens phialas*, *figulus*, Bxt, passt eher in den
Zusammenhang.]

פיילא f., aram. pl. פיילא, f.,
Neubild. von פיילי: Schale.
Trg j II Num VII, 13 פיילא
מחלקא דפיילא j I V. 85
פיילא j II Num VII, 7
פיילא j I Ex XXV, 29
הרא פיילא j Nidda 50^b₁₁

Syr. **פילא**, auch **פילא** Nöl-
deke bei Fraenkel 81; LXX Ex
XXVII, 3, XXXVIII, 3, Num VII,
13; Symm. Gen XLIV, 2 Jerem
LII, 19.

פילא s. פילא I u. II.

פילא u. פילא I, פילא s. פילא

פילא *pelg'os*, m., *πέλαγος*
lat. *pelagus*, Meer. Kohel r
zu III, 6 כד עללין אנא [אנן]
אילפא Esth r c. 5, 1 לפילגוס
דרמכא בפילגוס דימא Lev r c.
12, 1 volksetymologisch בפילגוס
דימא (s. auch hier מ"כ) Ms.
Adler (פילקוס). Gen r c. 4, 4 Wort-
spiel zwischen פילג Theilung u.
πέλαγος. Trg ψ XLVI, 3 u.
Trg j I Ex XV, 8 דימא רבא
— Viell. davon denom.
פילג sich einschiffen, sich
auf die hohe See begeben.
TSabb XIII, 10 p. 129₉, און
מפלגין לים הגדול vgl. Raschi
zu bSabb 19*. Pesikta 157^b
אבל הים מפליג קימעה MERub
IV, 1 הפליגה ספינתא בים [TAz
VII, 472₁₅. Sifre Dt § 203
p. 111^b מפליגין איהא; ib. מפליגין לים הגדול
Mit Recht hält es Abulwalid (Wb. 402
Bacher) für gut semitisch.]
Num r c. 16, 1.

[Tr. **פילא** PSm 3043.]

פילג s. פילג I.

פילג s. פילגים, פילגים.

פילא u. פילא, פילא s. פילא

פילוטמון s. פילוט

qilotimijā, f., פילוטמא

λοτιμία Freigebigkeit, öffentliche Unterhaltungen für das Volk. Ex r c. 30, 24 נעשית שפ' (Muss., [emend.] Agg. שפלוטמיה).

פילומא *pilōma*, f., **πήλωμα* Morast, Schlamm. MSabb XXII, 6 אין יוררין לפילומא (Ms. M., Ms. Kaufm. u. Ar., wie auch j. Talm., der. bab. Talm. jedoch [R. Chan.] u. Ar. [קורומא!] Var. קורדימא, Raschi Ms. קירומא). Davon denom. פלם, *Verb* im Piel = mit Schlamm bedecken. bChag 12* אבנים מפולמות, Lekach tob בראשית p. 6 Buber. bZebach 54* אבנים מפולמות. bBeza 24* דגים מפולמים Trg Hiob XXVIII, 3 אבנין מפולמן [B. hamidr. VI, 59].

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II, 548. [Wozu der *Stern*? Sophocles hat ja das Wort, wie a. a. O. angeführt.]

פילון I *philōn*, m., *φύλλον* ein Gewürz. Sifra ויקרא Perek 22 p. 28* עלי גפנים המערב... (בלבק. s. Parallelst.) bSabb 62* u. bGitt 69* חומרמא דפילון. bKethub 77* פילא.

[so auch Raschi Gitt 69*. TBb V, 6 p. 405, פילון; LA Koh. r. irrig פילון, Koh. zuta בולין. *Μαλαβάθρον φύλλον*, auch *φύλλον* allein, Blätter von *Laurus*-Arten, Pflanzennamen 269. Nach Periplus maris Erythraei cap. 65 bringt das indische Volk, von welchem man das Malabathrum erhält, Geflechte *ωμ α μ* -

πελίνοις παραπλησίας, aus denen dann die Malabathrum - Kugeln (*σφαίροειδῆ*) bereitet werden. Worin die Aehnlichkeit mit *Weinlaub* besteht, wird aus dem Periplus nicht klar, jedenfalls ist aber erwähnenswerth, dass folium nach den jüdischen Quellen mit *Weinlaub* gefälscht wurde. Es kam in Kugel-Form in den Handel (*ἀδρόσφαιρον* - *μεσόσφαιρον* - *μικρόσφαιρον* Periplus a. O.), das ist das tal-mudische דפילון חומרמא, Phyllon-Kugel.

Ueber phyllon und malabathron Diosc. I p. 21, Sprengel zur Stelle, II 348. Salmasius, De homon. cap. 87. Fabricius zum Periplus p. 161. 167. — Für die Syrer: Galen, ZDMG XXXIX 281. 301: *فلا من الحامض*. Bar Hebr. (Gott-
heil list of plants No. 229 PSm 3147)
= BB 1511 *فلا سانج*.
— BB 1087 PSm 2131: *فلا من الحامض*.

فلا من الحامض. Da-
zu BB 987 Anm. und das BA cod.
Paris: *فلا من الحامض*. Elias
Nisib. 25₆₆ Lag: *فلا من الحامض*.

فلا من الحامض = PSm 3133
(irrig LA: *فلا من الحامض* 2611) = BB 1563
cod. P und BA bei PSm 3133. —

Irrig scheint *فلا من الحامض* gegen-
über auch *فلا من الحامض* zu sein BA und
Lex. Adl. bei PSm 2131. 2414.
— BB 1568 BA und Lex.
Adl. bei PSm 3147: *فلا من الحامض*.

السانج السبط الهندي *فلا من الحامض*
wird wohl *ungerollte* Malabathrum-

Blätter meinen. (פלח opp.

פלח BB 1927; פלח = פלח
1928, Pflanzennamen 239.)

פילון II *pilōn* u. פילון *piljōn*, m.,
πυλών u. πυλών Portal, der
innere Saal, Gemach.
Lev r c. 30, 2 פילון מפולש,
Pesikta 179^b. Gen r c. 48, 9
אהל פלן של . . . אברהם מפולש
(l. פילון u. streiche die Glosse
פולון, פילוני, פלוני [Ms. Dr. Theodor briefl.] Ib. c. 66,
5 פילוני של . . . יצחק 59, 6
בא בפילון (Ar., Agg. בכפלון).
Jalk Gen § 82 (23^b), 115 (34^b).
Lev r c. 18, 1 שכולן נכנסין בפילון 1
אחד (Agg. u. Ar., Var. bei Ar.
פילא) s. פילי. Vgl. אנפילון.

פלחון *palōna* pal. syr. PSm
3147].

פילונקיא *philonk'ijā* f., φι-
λωνικία Zank. Jelamdenu
zu Ex. VII, 9 (bei Ar.) שמה
11 וארא פ' יח למעלה
פלונקיא, T. B. פקלוניא, Ex r
c. 9, 1 פלינקרא (Ms. Adler
פילקנרא). Tanch B. חוריע 9
durch עיבור דין ersetzt (s. Buber
z. St.).

LXX II Macc IV, 4; IV Macc
I, 26, V, 25; φιλωνεικία Symm. ψ
LXXVII, 17.

פילוס, wohl פולוס **Apulus*,
fingirter Name für den Gründer
von *Apulia*; s. פוליא u. אפוליא;
möglich jedoch Heros eponym.
der Stadt Πύλος in Messenien.

Πύλος Stadt des Nestor. Aehn-
lich schon Schwarz in תבואות הארץ

S. 131, s. Buber zu Midr ψ IX, 8
richtiger als *Apulia* bei Rapoport.
Die Form פוליא [א] ist wohl Erfindung
des Abschreibers.

פילוס *pelūsān*. pr. einer Stadt
in Egypten: Πελούσιον = *Pelu-
sium*. bAz 39* מפילוסא (Agg.
'פל') opp. אספמיא (s. d. W.).
Davon פילוסין Gewänder oder
Zeuge aus Pelusium. MJoma
III, 7 (Ms. Kaufm. פילוסים) opp.
פלוסין, wo jedoch Agg. פלוסין
haben; Jalk Lev § 571; jJoma
40^d₂₀. — Trg j I פילוסין für
רעמסס Gen XLVII, 11, Ex I,
11, XII, 37, XIX, 4, Num
XXXIII, 3, 5.

[פלחון Pelusium PSm 3147.
Gaon. Hark. 143, 398. Rieger.
Technologie I 7]. S. auch die Note
von Harkavy a. a. O. p. 366.
Schürer II, 39.

פילוסא *m., pl.*, Neubild. von
פילוסא: Pelusier. Trg j II
Gen X, 14.

פילוסופוס u. פילוסופא *philó-
sopho[s]* m, pl. פילוסופין, *philó-
sophos* Philosoph, heid-
nischer Gelehrter, Häre-
tiker. jSabb 6^a₆₃ חד פילוסופיוס
שאל [l. פוס] (etwa **φίλοσόφιος*),
jBeza 61^c₃₇, Gen r c. 1, 9, ib.
c. 11, 7 (Pesikta r c. 23 p. 116^b)
ib. c. 20, 4, bAz 54^b פילוסופוס,
(R. Chananel l. פילוסוף, ebenso
Jalk Ex § 288 u. Soph §
566) Midr ψ IX, 9 פיליפוס
(doch Seder hadoroth s. v.
פילוסופוס richtig בן אלעשה

Jalk Maleachi § 587 ebenso),
ib. X, 8 פילוסופים (bJebam 102^b
steht dafür מינה); MAz III, 4
steht dafür פרוקלום בן פלוסופים
richtiger jTalm. in der Mischa u. Ge-
mara Az 42^d₁₀ u. Ms. M. פלוסופים
(s. d. W.). TSchebuoth
III, 6 crmp. פלוסיפרי; Derech
Erez r c. 5 u. Kalla c. 6 ed.
Coron. p. 12 להם פילוסופים
והיה להם פילוסופים אחד חבר שם
Josephus Flavius, daher das folgende
פלוים zu lesen פלוסופים;
Gen r c. 10, 9 für פלוסופים
wahrsch. zu lesen חלמי
In bSabb 116^a aram. ההוא
= Häretiker. jBerach 13^b₄₈
פלוסופים = der Vornehme.
Sifre Dt § 307 פלוסופים Statt-
halter (?). Gen r c. 61, 7 ישרי
= Rechenmeister, פלוסופים וחשבו
viell. jedoch סופיסטום (s. d. W.)
zu lesen. TAz VI, 7 שאלו
פלוסופים אז זקנים ברומי
bAz 54^b פלוסופים, Ms. M. פלוסופים
פלוסופים... ככלעם 121^a Pesikta
Thr r Einl. c. 1, 2. Tanch בראשית
7 u. שלשה פלוסופים 12 שופטים
Gen r c. 11, 6. [פלוסופים Bhamidr
VI, 135.]

Ueber החלמי (vgl. den Text von הקסר)
s. Kaempff in Mschr. XII, 1863.
φιλσοφος Lehnw. im Lat., Syr.,
Armen. (ZDMG. XLVII, 12 H. 480)
und im Arab. φ' = Heide oder Hä-
retiker bei Kirchenvätern s. Hermes
XIX, 387, dadurch erklärt sich
bSabb 116^a (unnöthig die Ver-

muthungen von Hervey נח לודר
S. 68, Ehrmann Pal. et Babyl.
S. 263, Friedmann בית הלמד I, 299,
Schorr Hechaluz XII, 41). Josephus
Flavius s. N. Brüll, Jahrb. IV, 42
(Monatsschrift 1877, 355), Bacher
REJ. XXII, 134, B. Zimmels
ib. XXIII, 318, Krauss ib. XXXV,
209; Vogelstein-Rieger, Rom I, 29
A. 3; s. jedoch Berliner, Gesch.
der Juden in Rom I, 33, A.
3. Wegen חלמי s. Bacher Ag. der
T. I, 84 Anm. 6. „Rechenmeister“
s. Sachs I, 68. [פלוסופים,
פלוסופים. ZDMG, LI, 300
Philosophie فلسفة Philo-
soph.] Armen. philosopay H. p. 317
No. 117.

פוליטא m. *politā*.
φουλιатор = *foliatum*, s. פלייטן.

פילי I s. פילי.

פילי II *pili f.*, mit Acc.-End.
פילון, aram. *pl.* פילוןא, *פילן*
Thor. Trg j II Gen XIX,
1 בפילי רסדום, Dt XX, 11
פילוןא, jSabb I, 11
פילי, jJebam 12^d₁₈ לפולי 8^a₆
פילי של מצרים 74^b Pesikta
Tanch B, 8 לך לך, Gen
r c. 94, 9 u. c. 63, 8 dreim.
crmp. פילי. Ib. c. 96, 5 u.
בפילי שחוק לטבריא 3 ויחי Tanch
T. B. 6 בפולי; T. שופטים 10.
Gen r c. 77, 2 u. Cant r zu
III, 6. Kohel r zu V, 7 נכנסין
Lev r c. 18, 1 (s. בפילין אחת
jedoch פילין II). Kohel r zu
III, 2 כד אחזן לפילין
ib. zu X, 8 פילי I. פילי = Esth r c.
3, 2 פילי דמערחא, in jSchebiith

38^d₂₇ u. Jalk Gen § 133 steht dafür פומא, Gen r c. 79, 6 u. Pesikta 88^b חרע. Pesikta 74^b חרע פילי. Lev r c. 27, 1, Thr r מאחינס No. 8, ib. c. 1, 4.

πῖλη häufig in LXX. [صحنه tr. BB 1541].

פלאה III s. פילי.

פילון I s. פילון.

פילון II *piljōn*, m., *πιλίον* = *pileum*, Filzhut. MKelim XXIX, 1 הפילון (Ar. unrichtig פיליון M. Kaufm. פִּלְיוֹן s. הפיליון III. jSabb 15^d₂₃ הפיליון; s. jedoch אפיליון. MKilaim IX, 7 מנעלות הפיתון Filzschuhe.

[Rieger, Technol. 46 n. 41. — πῖν erklärt Guisius zu Kil. a. O.: πῖν gr. πῖνος, quae vox sordes quidem significat et speciatim lanae; und πινώδῃ et πινηρά ξρια apud Hippocratem, lana solox. Da j. z. St. es für Socken erklärt, läge am nächsten an Socken aus dem Byssus der Steckmuschel, Pinna, zu denken. πινικόν im Periplus c. 36. 59. 61. 63. Damit sie sachlich passen, müsste man annehmen, dass man den schwer zu verarbeitenden Faden, der oft mit ein wenig Seide vermischt wird, Oken V 354, auch mit anderen Stoffen vermischt verwendete.]

פיליוס *peljos* m., *φελώνης* = *φανόλης* Mantel. jBerach 4^c₃₄ פיליוס — מעבר ליה בפיליוס s. פיליון II u. vgl. פיליון.

[صحنه صحنه].

פלייטון s. פיליטון.

אפסחתיה s. פילכיה.

פילקין s. פילבין.

פילם I, s. פולסא II.

פולם II in Sifre zuta citirt bei R. Simson zu MKelim XI, 2 (פ' של מנורה) Jalk Num § 785 Ende מנורה של ... ופוט פיה, viell. *πόλος* Achse.

N. Brüll in Graetz' Jubelschr. S. 183 A. 3. [R. Simson: פילט, was Krengel, Hausgerät 62 wahrsch. mit Recht mit *φιδλή* identificirt.]

פילסון *philson*, Verb in gr. Conjugation: *φυσλάσσαν* Beschützer [Bxt.]. Gen r c. 60, 15 פילסוני (Ar., Agg. פילסוני). Jalk Gen § 109 ermp. פילסוני.

פיליפאי *philipaj*, n. pr. eines Mannes: *Φίλιππος*. 1) jMeg 75^a₁₆ פילפי בר פרטה, ib 70^b₁₆ פליטה; 2) פילפי בר נהוראי 9, Gen r c. 71, 9 פליפיה u. פנפוס.

Syr. صحنه.

פילפי s. פילפי.

פילקי *philki* f., *φιλκή* Wache, Gefängniss. Pesikta 182^a [ואחיהב] בפילקי Ex r c. 15, 16 היה עמה ... בפ' ib. נרנה בפ' Ib. c. 30, 11 בעט בפלקי, ib. noch einm. בפילקי. Midr ψ CV, 8 משל לשני בראין בסודקי (Ms. u. alte Agg. בבסילקי. Jalk ψ § 663 בסודקי, I. בפלקי, s. וזכשחנין 12, Lev r c. 34, 12 בפלקי (I. בסלקי Pesikta 67^a (pl.) הביאם בפלקיין beide Tanch

בית durch בפליקיות 4 בא
verdrängt; s. Pesikta r
c. 17 p. 89^b (Jalk Ex § 182).
Ib. c. 42 p. 177^a שיפחה הפליקיות.
Davon denom. פלק gefangen
setzen. bGitt 69^a פלק ליה
(Ar., fehlt in Agg.).

S. Krauss, Magazin XX, 116;
unrichtig Bacher Ag. der pal. Am.
I 400 Anm. 1. *φολακή* häufig in
LXX. *פולקה*, pal-syr.
PSm. 3110. Transcrib. *פולקה*
3059.] Armen. *piulake* ZDMG.
XLVII, 28; H. 482.

פילקים *pilk'in* u. *pilk'iš m.*, *πέλεκυς* Beil. Exod
r c. 12, 4 יורד בפילקין וקוצץ את
האילנית, Midr *ψ* LXXVIII, 13
ib. בפילקין, ib. CV, 10
auch בפילקין, Tanch וארא 14
כפילקין (Ar. u. ed. Wilna 1893
כחלון, T. B. 19 crmp. ופלכין,
Jalk *ψ* § 820 פילקין, ed. Ven.
פילקין.

Syr. *פולקה*. LXX I Reg. VI, 7.
ψ LXXIV, 6, Jer. XXIII, 29, Aky-
las Dt. XIX, 5. *Πέλεκυς* ob semitisch
oder nicht, s. Muss-Arnolt p. 85.

פילונקייא s. פילקנדה.

פלקהא s. פילקהא.

פדרס s. פילרוס.

פמלניא s. פמליא.

פין *pin*, m., *ἰπνός* Ofen.
MKelim XI, 4 הפין והפירנה
(Ar. Var. חפין). [*ist durch-*
aus nicht Ofen, also auch nicht
ἰπνός!]

Die Gaonen (s. K. VI, 365)
allerdings anders, dann aber auch

Krauss, Lehuwörter II.

anders; da jedoch dieses =
Ofen feststeht, so ist es nur Tauto-
logie; s. Einl. XXXI. [Der Zu-
sammenhang schliesst *Oefen* aus!!
Ueberdies ist *solche* Tautologie un-
möglich.]

פין *pinōn*, m., *πυλίων* Filz
S. פילין II.

פיסטים s. פינוסין, פינים.

יכני 2, 100 Gen r c. פינוסין?
יכסר חפני 103^a bKethub, הפ'
פנקס s. פינך.

פינס *pinos*, m., *πενόλης* =
paenula Mantel. Gen r c.
84, 16 הפינס זה, Jalk Gen §
142. Ib. § 133 u. Lekach
tob zu Gen XXXIII, 15 לא
Gen r c. 78, 15 steht dafür פ'
סוס (s. jedoch Nachmani zu Gen.
XXXIII, 15). Vgl. פלנים u.
פילינים.

[*פנן*]

פינסור wahrsch. crmp. aus
νεωκόρος Tempel-
diener. [??] Tanch שופטים 10
היה הפינסור שלה עומד על פתח
im Commentar המדינה
פנסור. נקרום.

L. IV, 65^b u. Fürst 174^a *φω-*
φóρος. K. VI, 371^a *σύγκελλος*. [Auch
defensor = decurio Brüll Central-
anzeiger 35 ungenügend. Am ehe-
sten noch *censor*.]

פנקס s. פינקא, פינק.

פיסא I s. פיסא.

פיסא II. u. פיסין s. hinter II.

πίστις m., *πίστις* Vertrauen, in der
Verbind. שטר פ' Urkunden auf

Treu u. Glauben. TBb II, 3
אם אמר כתבתי שטר אנל לא
נטלתי מעות שטר פסטים [פסטים]
jKethub 26^b unten
הוא בירך (Ar., Agg.
mehrerem. פיסטים u. פיסטים),
bK. 19^c crmp. פסים (Ar., Agg.
פסים), ib. 79^a (bBb 154^b) שטר
בטפית, 2 פסים (Var. בטפית,
בטפוס). Midr ψ XIX, 10 ונטלתי זה
בפיטסין ופירעין זה לזה בפיטסין
Jalk ψ § 672 בפססין; Lev r c.
26, 4 crmp. בפססין. — Elijahu
r c. 7 Anf. שעשה אלישע
(Analogiebild.) = Friedens-
schluss; Jalk Reg. § 231
פסקין.

BB 1504 und Duval
im gr. Index z. St.] π . oft in LXX.

פיסטליות *f., pl., (τά) ἐπιστύλια*
die auf den Säulen ruhenden
Balken [Architrav]. jSukka
52^a₆₅ בארבע עמודים ועליהם ארבע
פיסטליות, jKilaim 29^b₅₃, jErub
19^b₁₁ פצטליות. Vgl. אסטלי.

פסטקין s. פיסטקין.

פיסין *m. pl., von λοιπός*
Steuer. jPea 15^b₆₂ הקב"ה
משמך מן הפיסין opp. זימית u.
ib. 21^a₄₄₋₄₅ לפסין ארנוניות
Gen r c. 1, 14; jSchebiith 35^b₃₉
פיסין (Ar., Agg. פיסים. Midr ψ CXXIX,
2 u. Jalk z. St. פיסים). Jalk
Ex § 415 u. Hos § 22 durch
אחרי Jalamdenu מויקין
(bei Ar.) = Jalk Cant § 985

פיסין, Jalk Jerem § 312
ליפס.

Die Ableit. von *peios* (Halle'sche
RE. „Juden“ p. 7; wird von Perles
Et. St. S. 109 mit Recht zurück-
gewiesen. Perles gibt *pensio* (s.
zu פניס), aber פיסין ist nur aus
ליפסin verkürzt. [Ist syr. ܦܝܣܝܢ sors, portio,
wie portio, rata contributionis.
Fl zu L TWB II 572. Alle
and. Ableitungen falsch.]

פיסקינים *pišk'in m., auch פיסקינים*
(Acc. pl.), [*πισκινῶν* Soph. 891]
piscina Fischteich. TERub X,
2 ההרים והפיסקין Kohel r zu II,
6 פוסקינים (l. פוסקינים), Kohel z
zur St. פנסקין, Jalk Koh §
967 פוסקניות. Viell. gehört
hierher פסיקות bMk 4^a.

Syr. ܦܝܣܝܢ , ܦܝܣܝܢ .

arab. فسقية Fraenkel S.
124. [ZDMG. LI, 315]

פיה *qīqā f., פיה qīqā m., פיה של צמר*
ἐφουφή der Einschlag des
Gewebes. MKilaim IX, 9
פיה של צמר, jK. 32^d₂₉, ib.
32^a₁₄ פיה. TMikw VII, 10
מירבך בפיה (בסוף Agg. alte). S.
אפין.

[Siehe dagegen Rieger Tech-
nologie I, 4, Streifgekämmter Wolle,
Fliede, nicht *ἐφουφή*. ܦܢܢܝ panui
genus.]

פיפיר *pipjör* u. פפיר *papjör,*
m., pl. פפירות, πάπυρος Pa-
pierstaude, Geflecht,
Laub, Zelt aus der Papier-
staude. jKilaim 30^c₃₁ בין
פ' אחד, ib. פיפיר לפיפיר.

שני פיפירות. Gen r c. 37, 8
TKelim bm V, 15 כלי פפיר
p. 584₃₁₋₃₈ zweim. כלי פפיר
[RSchimschon zu XVI, 2 פפיר.]
Az 45₁₃ כלי פפיר. bSota 49^b.

פופורא s. פיפורין

אפיפור s. פיפור

f., Neubild aus
פופור: Geflecht, Korb.
TKelim bm VI, 6 . . . הסל
פ' . . . שאינה יכולה. ib. ופיפארות
(פיפארות). לינטל בגנים
jPesach 27^b₃₁ הרב פ' jKilaim
30^d₄. S. אפיפירות.

πάπυρος LXX Hiob XL, 16, Ex.
II, 3 (auch Symm. u. Akylas), Jes.
XVIII, 2 (u. Vulgata). [L. Löw
Graph. Requisiten I, 97—100.
Πάπυρος kennt auch Soph. nur
aus Aquila für סָפָר Papyrusdick-
licht. An die richtige Ableitung
πάπυρος hat schon Bxtf 191 gedacht.
Nach der richtigen Sacherklärung
Haj Gaons Kel XVII, 3 אפיפירות (—
dies die bestbezeugte LA—, Maim.
Drnbg אפיפירות, Aruch, RSchimschon
אפיפירות, Haj G. עפירות, lies nach
Aruch VI, 391 (!) ט') TKel bm VI,
5 p. 585₆ אפיפירות ein grösseres, aus
Papyrus geflochtenes Behältnis.
Dazu wird TSabb XIV, 8, p. 131₁₀
אפיפירות (אי) gehören, und
wenn das Wort für Matten aus Papy-
rus gebraucht wurde, auch TSota
XV, 9 p. 322₃ אפיפירות, 24^c₃
אפיפירות, b49^b אפיפירות. Laubwerk aus
Papyrus ist zu streichen. Zweifel-
haft ist die Bedeutung in Kilajim
VII, 3, j30^d₄, TKel bm VI, 13 p.
585₃₁, bb V, 6 p. 595₁₄ אפיפירות
(אפיפירות) und Kilaj VI, 3 j 30²⁹⁻³¹
אפיפירות (Ar. j. — " — j.
אפיפירות, פיפור, wenn man nicht

annehmen will, man habe entweder
aus Papyrusstricken (Woenig p. 83,
Joret, les plantes dans l'antiquité
I (1897) 199, Buchholz, die drei
Naturreiche nach Homer (1873) 230
ein als Laubdach verwendbares Netz
hergestellt, welches vom Weinstock
überraht wurde, oder man habe als
Dach der Weinlauben Papyrusmatten
verwendet, wie man bei uns als Dach
der „Steirer“-Wagen Binsenmatten
gebraucht. Jastrow's Etymologie
103 ist ganz verfehlt. — Zur etym.
Entwicklung analog: ungarisch
gyékény 1) Binse, 2) Matte 3) Korb
Nyelvtörténeti Szótár s.v. wo aller-
dings die Bedeutungen anders ge-
ordnet sind. — Resultat: Papyrus-
stricke, auf die man, wie auf
Pfähle, den Weinstock zog. Varro,
de re rustica I, 8 jugorum genera
. . . restes. S. zu יוקין.]

פיפקין s. פיפילון

פיפני pīpni, n. pr. einer Stadt
in Syrien: 'Enigavia. Gen r
c. 37, 6 פ' für החמתי (Gen
X, 18).

פיפסן Midr ha-gadol ms.
zu Exod XXIV, 11 s. אפופסים.
אפ' s. פיפסרון

פיפקין, wahrsch. zu lesen
פיפילון (τά) πέπλα Decke.
Ruth r c. 3, 2 ופרש עלי' נטל פ';
Jalk zu ψ 39 (f. 103^d) steht
dafür פיפילון.

N. Brüll Jahrb. VIII, 67. L. IV,
42^a u. K. VI, 327^b leiten das W.
von ἐφφρή ab, Fürst 177^b l. פליק.
[Ich halte Fürst's Ansicht für die
richtigere. Bxt. πέλων.]

פסטילום s. אפ' s. פיפסטיל

פקט' s. פיקטני u. פיקטים

פיקיילה *pik'ilā*, *f.*, etwa (τά) ποικίλα (sc. ἐσθῆματα) buntes Gewand. jBeza 63^a, אפרח רוחא פיקיילה.

Fleischer zu L IV, 227^b giebt nach Buxt. 1789 φακίλον Kopfbund. [Fraenkel 161 dazu: פסל.]

פיקלין s. פיקלין.

פיקוס *phik'os*, *m.*, *φύκος* lat. *fucus* Purpurfarbe [פספסמ tinctura] Sifra 1 p. 70^c מזורע 1 p. 70^c ושני יכול פ' Davon denom. schminken. A) Hebr. הגודלת... הכוחלת MSabb X, 6 הפוקסה... TSabb IX, 13, jS. 12^d, פוקסה חייבה משום צובעה bS. 94^b. 95^a wird von פוקסה so gesprochen, als ob das Kämmen gemeint wäre, wonach das W. von πέαω-ξω abzuleiten wäre. Ib. 64^b ולא תכחיל opp. תכחיל. bMk 9^b כוחלתופוקסה. bMk 20^b, bKethub 4^b. jMk 83^a, 42 לפוקס. TNe-dar VII, 1 אפוקס ולא אפוקס (Var. אפוקס). B) Aram. Trg j I Gen VI, 2 ופוקסן ופוקסן.

Ursprünglich wohl semitisch. vgl. bh. — זוקס bSabb 155^b bei Aruch u. Buxt. gehört nicht hierher, das ist = bh. זקס.

פסקינה s. פיקסינה.

פסם s. פיקן.

פוקלין s. פיקרין.

פירא s. פירא.

פירגרה s. פירגרה.

פירולי *pērūlin*, *m.*, *βερύλλιον* Beryll, ein Edelstein. Trg j I Ex XXV, 7 מרגלית דפירולין.

In Ex r c. 38, 7 פראליקין comp. aus פארולין. Vgl. בורלא I.

Vgl. RDK s. v. פרה: auf arabisch מלחור.

פירומטא s. פירומטא.

*פירטא *pērtā*, *m.*, *pl.* פירטין, *πειρατής* lat. *pirata*, Seeräuber. Ex r c. 17, 5 (פירטין). Derech Erez r II הפירטין, Agad Beresch c. 34 באו עליו פירטין. S. אפירטא.

Deutsch. *Pilot*, [franz. *pilote*]. bei Kluge Et. Wb 5 zu *πηδύρ* gestellt, ist *pirata*. [Unmöglich. Sanders sv. Lotse.]

פירטין s. פירטין.

פירמא *phirmā*, *f.*, *φύρμα* = *φύρμα* Mehlteig, Gerstenteig. bKidd 52^b פ' דשיכר: פירמא (Agg. פירומא), Var. פירומא, was semitisch zu sein scheint; פרו' auch bPesach 107^a.

Sachs II, 184. K. VI, 419 [nach Sachs!] *πρωζιμη*. Die Stellen bei L. IV, 117 (bChull 120^a). bGitt 69^a, bBerach 39^a u. das Verb *גרה* gehören vielleicht ebenfalls hierher. [Das Verb *גרה* ist biblisch hebr., mischnisch, talm., syr., neusyrt.! Die Stelle Kidd. 52^b ist nach der besseren durch Pes. 107^a gegen jede Anfechtung gesicherten LA פירומא (פירומא, פירומא) so zu lesen und *פירמא* *φίρμα* zu streichen.]

*פישנא *pīšōn*, *m.*, aram. פישנא, *πίσων*, lat. *pisum* Bohne. jKilajim 27^a, פישנא (R. Simson zu MKil. I, 2, Agg. פישנא). [Pisum nicht Bohne, sondern Erbse. j giebt die Gleichung כזי

= מישונה, BA BB (Pflanzennamen 245) **ماش** = **مصعب** (assy. manga Delitzsch WB 416?): *Phaseolus Mungo* L, allerdings *Bohne*.]

פישפשה *pišpšā*, *n. pr.* eines Amoräers: **Πεύσιππος**. jSchebiith 36^c₆₂.

Frankel פבוא הירושלמי S. 131b.

פיתום *pithōm*, *m.*, **πύθων** Bauchredner. MSanh VII, 7 בעל איב זה פ' 7, TSanh X, 6, Sifra zu Lev XX, 27 p. 93^d, Sifre Dt § 172.

Scheint nur den tannaitischen Schriften eigen zu sein. — Endung viell. wegen פתה Stadtname.

פיתום *s. פיתום* u. **פיתום**.

פיתקא *s. פיתקא* u. **פיתקא**.

פיתרר *pithārū*, *m.*, *aram.* **פיתרר** *pl.* פיתרר *πυθάρου* Fass. jAz 41^g, פיתרר רברביי S. פיתום.

[Für *πυθάρου* hält Martin **פיתר** PSm 3337.]

פני *s. פני* II.

פסקם richtiger **פסקם** u. **פסקם** *peškaš*, *n. pr.* eines Mannes: **Ψέας**, eigentl. Tropfen, Anspiel. auf das von demselben ausgesagte Spritzen des Geifers. 1) Sifra אמר Par. 1 p. 94^a פסקם בן פסקם, jNazir 55^d₇₁ פסקם בן פסקם, Semach IV, 28 ed. Wien, Wilna u. Frankf. פסקם, ed. Klotz p. 70 פסקן, Koh z zu VII, 15 irrthüm. פסקן בן פסקן, Jalk Koh = [ms. Epstein bei Klotz] § 976 פסקן בן פסקן.

2) Thr r c. 1, 37 פסקם ר'. [Weder für פסקם — so ist zu l., da j u. Sifra übereinstimmen, noch für פסקם, das gut semitisch ist, ist **Ψέας** eine annehmbare Identification! „Anspiel. Geifers“ zu streichen.]

פסקמא *pak'samā*, *m.*, *pl.* פסקמין, **παξαμᾶς** Zwieback. Num r c. 7, 4 ואוכלין פ' 4.

παξαμᾶς (eigentl. pers.) Soph. 839. Armen. *pak'simat* ZDMG XLVII, 31. H. 326; arab. in Egypten **بقسماط** ZDMG. L, 610. Davon auch magyar. *peszmet*, *peszmege*, S. Krauss in Nyelvör XXVII, 367, aus lat. *paximatum*. [**פסקמא** Brockelm. 272. Uebrigens schon von Bxt. erkannt!]

פל *Verb*, gebildet von **φλίσ** *Possen* oder **φλύω** *schwätzen*. A) *Aram.* jBerach 11^b₅₁ בי פליית, ib. אפליית בר, jNazir 54^d₁₂, Gen r c. 91, 3. Ib. c. 38, 13 מה אזה מפלא בי. Ib. c. 42, 4 ואפלי. Thr r c. 1, 13 וזהו מפלי בבני ירושלים. Ib. c. 1, 14 רמפליא בבירייתא. jSchebiith 38^d₃₅ מפלי בהן, Pesikta 90^a steht dafür, ומחייך, Kohel r zu X, 8 מנהך, vgl. Tosaf. zu Az 44^a. B) *Hebr.* TAz III, 19 מפליא ויצא. Möglicherweise von lat. *fallo* abzuleiten.

[Beides, *φλύω* sowohl als *fallo* unrichtig. Vgl. **פל** Aph. contmepsit? Brockelm. 272.]

פֿידנרא s. פלאנרה.

בלאדֿין s. פלאדֿין.

פלאה *pālāa*, *Adj.*, *παλαιά*
alt. Lev r c. 33, 6 פֿורני
(Ar. ed. pr., sonst פֿליאה, Agg.
(פֿילה u. פֿילה). Cant r c. 3, 3
פֿילאי (Agg., Muss. פֿילאי).
S. כאמי. Viell. gehört hierher
פלניר Gen r c. 47, 3. [*Transscr.*]
[Gen r 47, 3 ist פֿלניר fem. von פֿלניר]
Richtig. Vgl. bNidda 9 u. jN. 49b.

פֿלאשניט s. פֿלאשניט.

פֿלטיני s. פֿלאשניט.

פֿילניס s. פֿלג.

פֿלגונג *Verb* in gr. Conjug.,
φιλολογῶν sich unterreden,
sich unterhalten. Jelamdenu
zu Dt VIII, 6 (bei Ar.) היה
הקב"ה פֿלגונג בה
שעשעים (Prov. VIII, 30).

[Das erklärte Textwort שעשעים
fordert etwas wie διαγωγῆ.
ψαγαγωγία, *Ergötzen*; *φιλολογῶν*
genügt nicht.]

פֿלג s. פֿלניס u. פֿלג.

פֿלגליס u. פֿלגליס Trg I
Sam XX, 20 למימחי לי לפֿלגליס
(Agg., Ar. u. Levita פֿלגליס).
Trg Thr III, 12 פֿלגליס (Agg.,
Ar. כפֿלגליס). Trg Hiob XVI,
12 והוקמיני ליה לפֿלגליס (Agg.,
Ms. Leipz. פֿלגליס).

[Bxt.] L. Trg. Wb. II, 267^a u.
K. VI, 338^a denken an *φίλαξ*.
Thatsächlich hat Aqu. I Sam XX,
20 (Field I, 523), Thr III, 12 (Field
II, 754) *φύλαξι*; זיניט wäre dann
Acc. pl. und 'י wegen des vor-
angehenden Sonorlautes, was alles
nicht recht verständlich ist. — S.

auch זלנז. [Ist nicht gr., sondern
(Fraenkel, Beitr. z. aram. WB 7)
ar. بَرَجاس, das nach Nöldeke auf
pers. بَرَجاس mit der Grund-
bedeutung *Richtung, Ziel* zurück-
geht.]

פֿלגס *paly'es*, *m.*, *aram.*
*פֿלניס, *pl.* פֿלניסין, *πάλλας* od.
πάλλης mannbar = *parectatus*
von Thieren. A) Hebr. MPara
I, 3 פֿ'. Sifra ויקרא Per. 10
p. 24^b בן הצאן לא הפֿלגס, bChull
23^a לרבות את הפֿ', TCh. I, 14
p. 501, בזה זכזה פסול (ed.
פֿלניס l. פֿלניס). B) Aram.
Trg ψ XXXVII, 20 פֿלניסין.
— Sonst פֿלג s. פֿלניס.
[פֿלג REJ XIV 274.]

פֿלד s. פֿלד.

*פֿלד s. פֿלד, *paldoš*, *m.*, *aram. pl.*
פֿלדיסין (פֿלדיסין), *[δ]ιπλοῖς -idos*
Mantel. Trg Iud XIV, 12
פֿלדיסין (ed. Lag. פֿלדיסין),
opp. מאשלו, ib. Vers 13. Trg
II Reg V, 23 פֿלדיסין.
Trg II Chr IX, 24 פֿלדיסין רבוץ.
TMeg IV, 30 פֿלדיסין עטוף
(ed. Wien במעפורה... ופֿלדיסין).
Var. crmp. פֿלדיסין.

διπλοῖς LXX I. Sam. II, 19. XXIV,
6, Hiob XXIX, 14, Baruch V, 2.
Jos. Antt. VI, 14, 2. Lat. *diplōis*
Saalf. 408. Rönsch, Italia u. Vulgata*
S. 241. Waddington zu Ed. Diocl.
XVI, 74 p. 34. — Sachs I, 164 liest
פֿלדיסין, L. Trg. Wb. II, 267^b semit.
פֿלד, K. VI, 339^a *paldones*. [Sämmt-
lich unbefriedigend. Zu *διπλοῖς* BB.
569 *فيلد* = *فيلد*. PSm
3277. Fraenkel. Beitr. zum aram.

WB 7 vergleicht: ברדס Kil. IX, 7:
„Ableitung unklar“.) ברדס schon K.!

פלהדרין s. פלהדרין.

פלוטין s. פלוטין.

פלחיה jNedar
40^b₆₅.

פלחיה jPesach 30^a₃₀.

פלומה *plumā, f., pluma*
Flaum. Cant r zu I, 17
'כמטה, Gen r c. 68, 11
(Cod. Paris) כמטה וכפרנים
Pseudo-Raschi פרנס, (וכפילומה
Mathn. Kehuna פרנס (aus
Cant r citirt er פולמוס), Ar.
כמטה Jalk Gen § 119
וכפרנס, Lekach tob Gen
XXVIII, 11 כר וכסה. Das
Richtige dürfte פלומה u.
חרנוס (s. d. W.) sein. S.
פלומקיא. [Irrige LA וכפסל Bote Midra-
schoth IV, 19.]

פלומיון Soph. 897. פלומיון
פלומיון, opus plumarium acu-
pictum PSm 3146.]

פלומפילן u. פלומפילן *plum-
pilon, m., πριμίπιλος* od. *πρι-
μόπιλος* = *primipilus* der erste
u. älteste aller Centurionen
der Legion. Sifre Num § 131
לקיטרו... ולא שמש פלומפילן של
Jalk Lev § 231 unrichtig
פולמרנס (s. d. W.), Jalk Exod
§ 178 פלון פל.

Perles, Et. St. S. 11; sonst
s. § 159. J. L. in Monatsschrift
1882, p. 235.

דפלוטר s. פלומטרין.

פלומים s. פלומציות.

פלומקיא *m. pl. πλουμάκια τὰ*
= *plumacia* Decken. Midr ψ
III, 3 Ms., ed. Buber פלוקמא,
Jalk Sam § 151 crmp. פולוסקא.
S. פלימה.

פלוניקיא s. פלונקיא.

I. פלנים s. פלונס.

פילוס' s. פלוספוס, פלוסופא.

פילוסא s. פלוסין.

n. pr. פלוספוס u. פלוסלום
eines Mannes viell. *Φιλόλαος*.
S. פלוסופא. [?]

פלופיה in Juchassin ed. Filip.
p. 177 (פ' oder ר' פלומיא, Sohn
des פרוטה) s. פילופי.

פלוקמא s. פלוקמא.

פלטינוס u. פלטינוס.

m. pl. Umbild. von
φαύλιτος sehr schlecht.
Pesikta 117^b עמא פלמאחא
דעמא דסודים אחו.

Eisler Beitr. II 18. [Unrichtig! „Von
Sodom ausgespieene“ פלטינוס
Barth Et. Stid. 7 פלטינוס.]

פונטוס s. פלטינוס.

I. פלטור *paltor[ā]*,
פלטורין *paltörin*, auch פלטורין u.
פלטורין *m. u. f., pl.* irrthüml. פלטור,
aram. פלטורין (sing. פלטור),
πρατώριον = *praetorium* Feld-
herrnzelt, Regierungs-
palast. A) Hebr. TSanh VIII.
9 למלך שבנה פלטורין
u. sonst פלטורין. Sifre Num
§ 134 פחה פלטורין, Dt § 29
Mechilta zu XV,
ללכטים שנכנסו לפלטורין של מלך
ib. 17, וזהרריב פ' ib. zu XVII, 14.

Midr ψ XIII, 1 מלך בלא י. בפלטרין. Ib. LXVIII, 2 בפלטרין. בפ' החתון. ib. בפלטרין העליון. MSanh II, 3 מפתח פלטרין (j. Talm., bab. Talm. פלטרין. Ar. פלטרין). Sifre Dt § 346 Tanch, ובנו עליהם פלטרין לפלטרין שהיה בנויה 11 בהעלותך 7 בראשית. ib. על גבי הספינה. בפ' לפני הלבנן. ib. בפ' בתוך המים פלטרין של מעלה ופ' bSanh 99 (פלטרין. Ar. פלטרין). bChag 16* פלטרין במקום אשפה Tanch 17^b (Pesikta r c. 5 p. 20 נשא לפ' 1, Num r c. 13, 1, Ib. c. 14, 1 פלטרין. Ib. c. 1, 12 פלטרין, בני פלטרין 7, לבני פלטרין 7 opp. בן פלטרין 6 ויקרא. ib. בני פ' בפ' של פרעה 8 שמות. Ib. קרנני. ib. פרקלסין וטריקלן 8 ראה. ib. יש לו פלטרין jAz 43⁶⁰ (פלטרין). Pesikta r c. 3 p. 10^b קריסין הושב יוסף פלטרין. Esth r c. 7, 13 פלטרין. Ag. Esth III, 14 פלטרין. B) Aram. Trg j II Gen XLIX, 23 פלטרין דפרעה, XLII, 16 פלטרין (Ar., Agg. לביתא). Trg I Esth II, 21 פלטרין, ib. III, 3, IV, 2, 6; II Esth IV, 2, 11 פלטרין. Trg I Chr IX, 18 פלטרין, XXIX, 1, V. 19. II Chr VIII, 11. XXVII, 3 פלטרין; XXXVI, 7, 19; XXIII, 4 פלטרין (pl., ed. Beck u. Lag. פלטרין). Trg ψ

LXVIII, 13 פלטרין (Ms. Leipzig, Agg. פלטרין). Gen r c. 22, 6 פלטרין, ib. פ' מרי. viell. ערפלא טורא 3, Ib. c. 99, (חרע פלטרין Kalla p. 11^b Coronel פלטרין, in Derech Erez r. c. 3. Abba Gorj zu III, 12 פלטרין היה ליה למיבני פלטרין f., pl. פלטרין, Palast. Mech zu XIV, 5 Gen שנפלה לו פלטרין... בירושל. ירש גבתי פלטרין 10, r c. 71, Sifre Dt § 309 מן שהורישו אביו פלטרין (sing.), ib. עשר פלטרין אחת. Kohel r zu VI, 3 פלטרין, Esth r zu I, 2 steht dafür פלטרין. Gen r c. 41, 9 פלטרין, ib. 69, 5.

Syr. Matt XXVII. 27, Marc XV, 16 u. sonst. BB פלטרין 1620. Schürer I, 382. ZDMG. 1888, 392. Fraenkel 29—288. Schwally, Idioticon 111. פלטרין 346 PSm 3157. פלטרין 1043. pal. syr. — syr. פלטרין. B. hamidr. IV, 132] אמפרטור II s. פלטרין. פלטרין s. פלטרין.

פלטרין *platjā*, f., pl. פלטרין, aram. st. emph. פלטרין *plata* = *platea* freier Platz, Strasse. A) Hebr. TSabb I, 2 = bS. 6* פלטרין (סרטין). jBerach 9^a₅₅, jBm 8^b₇₁. Gen r c. 22, 6 פ' באמצע; ib. c. 41, 9, jKethub 25^d₄₈.

TSabb X, 1 ררך סמיו לפ' 1.
 jSchekal 50⁶⁶ נמצא בפ' Gen
 r c. 31, 11 פלטיה ב', ib. ג'.
 פלטיה; Thr r c. 1, 2 עשרים
 וארבע פלטיה היו בירושלים
 ib. Midr ψ CXIV, 7 ואין פרוז
 אלא פלטיה 7. Aboth
 di RN. Version II c. 38. Ib. כמן
 פלטיה. S. auch אטרטא u.
 פלטור. B) Aram. Trg j II Gen
 XIX, 2 פלטיה קרוא (wohl zu
 lesen פלטיה st. estr.); j I zu
 X, 11 פלטיה קרוא, j I Num
 XIII, 22 פלטיה, XXII, 39
 פלטיה קרוא רבוא. Trg ψ LV,
 12 פלטיה מן. Trg Hiob
 XXXVII, 10 פלטיה מים (=
 Wassermenge). Ib. XXX, 14
 בפלטיה. Ib. XXIX, 7 פלטיה
 מים. (Ms. Leipz., Agg. בפלטיה). Trg
 Cant III, 2 בקרן ובפלטיה (Ar.,
 Agg. ובפלטיה), Trg j I Gen
 XLII, 6, Trg ψ CXLIV, 14
 בפלטיה. Trg j I Dt XIII,
 2 בצע פלטיה. jBerach 6⁴⁴
 פלטיה. Dieses *פלטיה רצפרי
 kann auch Neubild. sein, vgl.
 jSabb 2²⁷ פלטיה אחת, ib. שרי
 פלטיה.

Syr. **ܦܠܬܝܐ**, arab. **بلطية**
 Fraenkel S. 281. [Sam. Gen. XXX,
 41 Cod. A. זלטיה, ZDMG LI, 312.]
 Armen. *pólotay* H. p. 315 No. 99.

פלטיה *platjōn*, n. pr. eines
 Mannes: *Παλάτιον*. 1) Cant
 r zu VIII, 2 פלטיה איש רומי,
 Midr ψ zu XXVIII, 2 פלטיה
 (l. פלטיה).

Zunz Ges. Schr. II 9. Bacher
 Ag. der Tann. II, 561 Anm. 3 denkt
 an Platon. [Die Hss Buber's haben
 פלטין, so dass Platon näher liegt.]
 Auch fehlt *Hal.* bei Pape-Bens.

פלטיה, Thr r c. 1, 1 בתוך
 קיפלוס = קפלוס (s. d. W.).

פלטיה *paltin*, f, irrthüml.
 auch als Pl. behandelt, eigent-
 licher Pl. פלטיה, *παλάτιον* =
palatium Palast. A) Hebr.
 Gen r c. 12, 1 משל לפ' גדולה
 Cant r c. 1, 7. jSabb 12³⁵
 שאין גדולה בפ' של מלך
 c. 15, 17, ib. c. 25, 6 לבנות
 למלך שבנה פ' 7, Gen r c. 1,
 6 מניסטאר. Lev r c. 28,
 6 פ'... לבני 18, Num r c. 15,
 18 (פלטיה). Pesikta
 r c. 5 p. 17^b, Pesikta 1^a, 22^b,
 40^b, 84^a, 115^a, 128^a או פלטיה
 147^b, 142^b, 139^b, 138^b, בעל פ'
 u. ö. Cant r c. 1, 8. jMeg
 73^d₃₀ פ' של צדקיהו. Pesikta
 51^a בפ' של נבוכדנצר. Midr Sam
 c. 2, 1 שרי פ' (Parallelst.
 פלטיה). Sifre Dt § 37
 בני פלטיה, Ex r c. 23,
 7 mit בני הפלטיה (vgl.
 פלטיה). B) Aram. Trg
 Thr IV, 1 (ed. Lag. richtiger
 פ' בחור s. d. W.) II
 Chr XXXIV, 9 נטרי פ'; Trg
 II Esth I, 9, II, 16 לפ' Trg
 j II Gen XII, 15 דפרעה
 (Ar. פלטיה), XLIV, 19 ורעה
 XLIX, 21; j I Gen XLVII,
 27 בתי מדרשין ופלטיה
 2^d₆₉.

Syr. **ܥܠܬܐ**, arab. **بلد**
 Fraenkel S. 28, davon auch ein
 Denominativ **ܒܠܬ**, armen. *palatu*
 ZDMG. XLVII, 14; H. 313.
ܒܠܬ BB 1569 = **ܒܠܬ**
 und **ܒܠܬ** ZDMG LI 312. **ܥܠܬܐ**
ܥܠܬܐ Brockelm. 274. PSm
 3155.]

m. pl., *παλατινοι* =
palatini Palastbeamte. Midr
 Sam c. 1, 6, פלאטיני, Lev r c.
 2, 3 u. Jalk Sam § 77 פלאטיני
 (Dehnung des *z*), Ruth r c. 2, 5.
 Num r c. 1, 12, פלאטיני, ib.
 פלאטיני. Pirke di RE. c. 45
 פלאטיני = בן פלאטין, ib. auch
 פלאטיני. [BB 1569. **ܥܠܬܐ**]

[**ܥܠܬܐ** apparitores palatii
 PSm 3156. Bxt.]

פלאטור, s. פלאטור.

palt̄rin, u. פלאטירין, s. פלאטור.
m., (*τὰ*) *πρατήρια* Waaren
 zum Verkaufe. jBk 3^a,
 (פורה). jBm
 9^b, 16¹⁸ פלאטירין (פלאטירין).

πρατήριος 3. zweifelhaftes W.
 bei Pape. [Soph. 915. *πρατήριον*
market **ܥܠܬܐ** neusyr. public
 square PSm 3258.]

s. פלאטוחא, פלאטוחא, פלאטוחא.

palt̄r, *m.*, aram.
 פלאטור, *πωλητήρ* Verkäufer.
 MAz IV, 9, מוליכין עמו פת לפ' (Ms. Kaufm. (לפלאטור), jAz 41^d,
 פ' ישראל... פ' עכ"ס 35^b, bAz 56^a,
 פ' מחרי חלה גברי זבין bBm 56^a,
 jSchekal 47³⁰ ואנא סמיכנא אפ'.

ib. 51^a, 42 crmp. לטפירא, bMe-
 nach 104^a. jSabb 3^c, ib. 11^a, 73,
 פלאטור. Cant r zu I, 6
 לפלאטור. לפת קיבר... חוץ לפלאטור.
 — An anderen Stellen ist פ
 = פולטור (s. d. W.) *πωλητήριον*
 Marktplatz, Verkaufs-
 laden. MDemai V, 4 (Ms.
 Kaufm. (פלאטור) TD. V, 10,
 ib. III, 10, TSchebiith VI,
 22, jDemai 23^a, 30, Esth r Anf.
 jMaas sch 54^a, 23. Viell. gehört
 auch hierher פלאטור zweim. in
 Gen r c. 22, 6 (s. פלאטור, wo
 Ar. פלאטור liest).

πωλητήρ bei Philo (s. Strack in
 seiner Ausgabe des MAz) = *πωλητής*.
 Perles Monatsschrift 1892 S. 64
 (Beitr. 1893 S. 12) giebt *πλατιάριος*
 (schon früher K. VI, 343b), L. IV,
 50^a *πρατήρ* [= Bxt. Schürer II, 34]
 s. Reckendorf ZDMG. XLII. 389 f.

פלאה s. פליאה.

Name eines syr.
 Königs in Seder Olam Z. nach
 Monatsschrift XXXIX, 26.

II. פליין u. פלינים s. פליין.

פליפי s. פליטה.

פליטור s. פליטור.

פליטומנון s. פליטו.

פליילי s. פלייא.

פולייטון *galjātōn* u. פולייטון
foljātōn, auch פולייטון, *foliatum*
 (sc. unguentum) wohlriechen-
 des Oel oder eine Salbe aus
 Narden [und anderen] Blättern.
 MSabb VIII, 2, צלוחית קטנה
 של פ' TS. VIII, 12, MS. VI,
 3 פיילטון (jTalm.). MKelim

XXX, 4 פ' (Ms. Kaufm. פלייטן). Tanch נח 5. TSabb IV, 11 פיליטן, ib. VIII, 21 פיליטן, TSota XV, 9 פיליטן, TDemai I, 26 פיליטן. Cant r zu I, 3 פיליטן, bSanh 108^a פיליטן. bAz 35^b. jDemai 22^b₁₈. jSabb 3^b₃₀. 8^b₃₂, bS. 62^b פיליטן (Ms. M. u. Ar. פליטן). Jelaḡdenu zu Num XXIV, 6 (bei Ar. = Jalk Num § 771) כאהלים של פליטן. Gen r c. 39, 2 פליטן (Ar., Var. פפולסטן, Agg. פלסטן). Cant r zu IV, 14 פילטא. Tanch פליטן 3 לך לך.

Plinius h. n. XIII, 6, 2. [XIII, 15 Detlefsen]. Forbiger I, II. 537 Anm. 254. [*Φουλιᾶτον*, besser *φολιᾶτον* Galen bei Soph. פלייטן. Ms. Maim. arab. Beriin.] שלפלייטן.

פלימו *palēmō n. pr.* eines Mannes: *Παλαιμώ*. bMenach 37^a, bRh 24^a, bPesach 8^b, bKidd 81^a, bSota 4^a, bSanh 10^b, bTaan 25^a. S. פנימן.

פילונקייא s. פלינקרא.

פליס in Trg II Esth. III, 1 ed. Cassel p. 41 unter den Ahnen Haman's ist wohl Felix (ed. Lag. פרוס, Var. פרוס, Trg I Esth V, I פירוס, Sopherim XIII, 6 ed. Müller פרוס, ed. Dyhrnfurt u. Wilna פרוס), Agad Esther III, 1 פרוס.

פליפי s. פליפי פליפא.

פילוטא s. פליקטא.

פילרכוס u. פלירכוס *gilirik'os, m., φύλαρχος* Volks-

tribun. [?] Jalk Dt 813 פלירכוס u. פליריכוס, *Mechilta zu XVII, 14 f. 55^a crimp.* קליריכוס (s. קליריכוס). Vgl. איפוסיקוס.

פילקין s. פלכין.

פלליון in *Midr ha-gadol ms.* לוליון u. s. לליון. l. בראשית.

פלם s. hinter פלומא.

פלמודא *palmudā m., πηλαμύς-υδος* eine Art Thunfisch bAz 40^a פלמודא; s. פולמוס II.

I. פלנים s. פלמוט.

פלמנטר s. פלמטרין.

פמנליא s. פלמא.

פלמיטוס *palmītōs, m., επι-μελητής* (transp.), Verwalter, Aufseher. TBbX, 5 אפומליטוס, bBb 144^b פלמיטוס (Ar., Agg. פולמוסטוס). bMenach 85^b וימינו להם פ' אחד (Ar., Agg. פולמוסטוס), Sifre Dt § 355 פולימי לטיש, Lekach tob (פולימיטוס), Jalk Dt § 962 אפומליטוס (s. d. W.). S. פולמרכוס.

N. Brüll, Jahrb. I, 177. *ἐπι-μεληται* CJGr. 4684. 4685^b; besonders in Egypten Marq. Staatsverw. I, 293 Anm. 1; Fürst S. 165^b. Die LA. in Lekach tob [ist zu emend.] meint *πολεμιστής*, so auch R. Chananel, s. Kohut u. Eisler, Beitr. IV, 69. Sonst kann Einschub des S-Lautes angenommen werden; s. § 272. Fraenkel in ZDMG LII, 299 streicht zwar diesen Paragraphen, aber die Erscheinung selbst erklärt er nicht.

פלמטר *palmantor* u. פלמטרין *palmator, m., pl.*

diplomatarius, Sekretär, Bewahrer der kais. Geheimschriften. jBerach 3^b₆₄ שני פלמנטרין (ed. Ven. u. Krot. פלמטרין. [Barceloni, Jezira 6 פלנטנטרין.] Tanch 26 במדבר (פלמנטרין l. פלמנטרין). Jelamdenu ואחזנו Anf. (bei Ar.) משה היה פלמנטר של הקב"ה. Cant r zu I, 2 ed. Wilna 10^b פלמנטרין, Ms. Adler פלמנטרין. Thr zuta zu I, 1 Absatz 4 פ' של מלך, Jalk Thr § 999 crmp. פלמנטר. Vgl. ריפלוטר.

K. VI, 349^a. Muss. gibt *πολεμοτοάριος* (?), Perles Et. St. S. 132 *φρουμεντάριος* = *frumentarius*, er schlägt auch *protonotarius* vor (Fürst 182^a). [Cf. פֿרוֹטוֹנאָטאַרִיוס.]

פֿרוֹטוֹנאָטאַרִיוס Küster.]

פלמנטר s. פלמנטר.

פולים s. פלמרכין, פלמרכוס.

פרנדסין s. פלנדרסין.

פמלניא s. פלניא.

palnitā f., Stammf. von *πλάνης* -τος, s. פלנים II.

פלניא oder פלנייה *corruptum* W. in Gen r c. 21, 1, wo פלמוני (Dan. VIII, 13) gedeutet wird: [אמר] הוּנָא ר' הוּנָא (in ed. Wilna fehlt אמר; andere Agg. (פלנייה), setze פנימי = *πνεῦμα* (Geist d. i. Gott) in den ersten Satz, פלנייה hingegen zu Akylas u. lies פיליני, Neubild von *πυλῶν*: Thürwächter, worauf passend

folgt: זה אדם הראשון שהיה מחיצתו לפניו ממלאכי השרת.

Die Stelle ist bisher unerklärt; einiges s. in Ben Chan. VI, 735; s. S. Krauss in der Steinschneider'schen Festschrift S. 155. Bacher (mündlich) hält פלניא nur für die aram. Form von פלמוני, u. auch פלמיני hat die gewöhnl. Bedeutung: Innerster. [Bacher hat recht. Auch die Syrer geben ja für פלמוני: 1) פֿלְמוֹנִי d. h. פלמיני 2) פֿלְמוֹנִי also die beiden Erklärungen: פלמיני und פלניא!!] Richtig.

פלנים II, *galnis*, m., auch *γαυνόλης* = *φενώλης*, *φελόνιον* etc. = *pucnula* Mantel. Mas. Cicith p. 22 ed. Kirchheim :הפילגס (l. פלנים). jTaan 69^a₆₀ ארני מוכרי (פלנס l. פלנס פלנס in Thr r zu II, 2 (Agg. anders). jChag 76^d להריר (בפלנים l. בפלנים), ib. mehrerem. jNedar 42^b₂₅ מרירין בפלנים. Semach XII מאפלוני ib. פלמוט. Möglich, dass אפלוני u. אפלוני hiervon zu trennen sind (s. Anm.). S. אפלוני u. פוליום.

Sämtliche Stellen findet man zusammengestellt bei A. Brüll, Trachten der Juden S. 46 ff., die verschiedenen gr. Formen für *pucnula* findet man in den Lexicis: s. II Timoth IV, 13. L. IV. 54^b u. K. VI, 352^a ziehen das W. fälschlich zu פלניא = פלמיני. Schönhak hält פלניא für פלניא. Für פלמיני (l. פלניא) empfiehlt sich *fullonia* (ars fullonia Walkerei), פלניא bei Aruch ist auch eher *fullonius* 3 = *fullo-*

nica Walkerwaaren als *paenula*; das in den Agg. dafür gesetzte מַנְדָּה dürfte eben aus מַנְדָּה = *fulonica* entstanden sein. Für מַנְדָּה endlich empfiehlt sich *polymitta*, in Alexandrien u. Judaea vielfach erzeugt, s. Marq. Privatleben S. 516. — Syr. verkürzt מַנְדָּה (vgl. מַנְדָּה). armen. *pilon* = *φελώνης* ZDMG XLVII, 11; H. 481. [Die nächstliegende gr. Form *φελώνης* Soph. 1132 ist anzuführen. מַנְדָּה.]

מַנְדָּה P^{em} 3156. Brockelm. 275.]

פְּלַנִּיִּים II *palniš m.*, *πλάνης* Planet. Cant r zu VII, 8 (טלנש, Agg. Muss.), במין פ' Tanch B. צ' 3 פְּלַנִּיָּה (wohl = פְּלַנִּיָּה), T. 2 פְּלַנִּיָּה, Jalk Sam § 161 פְּלַנִּיָּה; s. פְּלַנִּיָּה.

Literatur bei W. Bacher, Ag. der pal. Am. II, 63 Anm. 4. Bacher gibt *πλατεια*. M. Aschkenaze *Tempus loquendi* (Strassb. 1897) S. 30 ganz unpassend *φιλονεικία*. Mit *πλανίς* Nominativ- u. Stammf. sind alle LAA erklärt. [Bacher, schon früher Haassif III 909, hat unbedingt recht, was Tanch. betrifft. Cant. r. ist minder sicher; Mussafia's פְּלַנִּיָּה ist *Conjectur*, nicht Lesart. Für Tanch. die mss überwiegend פְּלַנִּיָּה.] פְּלַנִּיָּה der Planet Saturn, bei Schwab. Angél. p. 222 aus einem Ms. [BB 1572, פְּלַנִּיָּה *πλανήτης*.]

פְּלַנִּיָּה s. פְּלַנִּיָּה.

פֶּלֶם, *Verb* von פֶּלֶם (s. d. W.).

בְּשִׁירָה VII, 16 TTerum פֶּלֶם?
אלפסנה, Var. בְּרִיבָה וּבְפֶלֶם;
Sam. Gama eitirt אלפסנה.

N. Brüll, Jahrb. VIII 68 l. פֶּלֶם
πυλός (Trog. s. מִיחָה); K. Supplem. 4.
פֶּלֶם, אלפסנה, אלפסנה kann, da jT^{er}

45d₁₀ = Majm. Rozeach 11, 13 מַנְדָּה haben, nur eine in den Text geratene Glosse sein Friedländer, Tosefta, hat: מַנְדָּה, und die Reihenfolge מַנְדָּה וּמַנְדָּה fordert diese LA.]

פֶּלֶס s. פֶּלֶס.

פֶּלֶסְטִין s. פֶּלֶסְטִין.

פֶּלֶסְטִיָּה s. פֶּלֶסְטִיָּה.

פֶּלֶסְטִיָּה *plästini*; n. pr. eines Landes: *Παλαιστίνη*. Gen r c. 90, 6 בפְּנִיקִיָּה וּבְעֶרְבִיָּה וּבִפְּנִיקִיָּה. Lev r c. 5, 3 u. Num r c. 10, 3 חֲלוּלִיָּה דִּפְּ. Thr r zu I, 5 דִּוְכִיס דִּפְּ. Jalk Amos § 545 פֶּלֶסְטִיָּה.

Neubauer Géogr. du Talm. S. 2 ff. [פֶּלֶסְטִיָּה PSm. 3160 mit Varianten.]

פֶּלֶסְטִין u. פֶּלֶסְטִין, auch פֶּלֶסְטִין, *pläst[h]er, m.*, *πλαστήρ* = *πλάστης* Jem. der etwas erdichtet, fälscht, Fälscher, Betrüger. bAz 11^b סָךְ קִירִי (s. סָךְ). Lev r c. 19, 2 פֶּלֶסְטִין. bBerach 31^b וְעִשְׂאֵנִי פֶלֶסְטִין. bAr., Agg. hier u. sonst פֶּלֶסְטִין (Ar., Agg. hier u. sonst פֶּלֶסְטִין) פֶּלֶסְטִין 5 נִרְאָה. TSukka II, 5 פֶּלֶסְטִין כּוֹחֵבִי פֶלֶסְטִין Var. פֶּלֶסְטִין, bS. 29^a פֶּלֶסְטִין. TBm VI, 17 שְׁחָה עֵשֶׂה אֶת הַזֶּה פֶּלֶסְטִין (vgl. bBm 75^b), Midr ψ LII, 6 וְהַעֲשֵׂה הַזֶּה פֶּלֶסְטִין; Dt r c. 11, 10. [MV 163, פֶּלֶסְטִין.]

[פֶּלֶסְטִין *πλαστός* fictus PSm 3160. Brockelm. 275 *φαλσάτας*? פֶּלֶסְטִין *falsata*, פֶּלֶסְטִין *φάλσον*.]

פלסטון u. פלסטון *plastron*, auch פלסטון *plastōn*, Adj., πλαστόν falsch, gefälscht. Num r c. 8, 4 תורנו של אלו פלסטון הוא. jBm 10^d₁₀ שעשין פלסטון, תורה פלסטון, TBm VI, 17 פלסט (s. d. W.). Jelamdenu פלסטון היא (bei Ar.) קרח Anf. (Jalk Jerem. § 321 (aus Jelamd.) אנו רואים את תורחכם פלסטון. Tanch B. פלסטון 10 לך לך (פלסטון).

Einschub des R-Lautes § 276.

פלסלוס *plāšlōš m.*, φασιόλος = *phaseolus* eine Art Bohnen. MKilaim I, 3 u. TK. I, 2 פלסלוס. Vgl. jK. 27°.

J. Löw Aram. Pflanzennamen S. 396.

בלסטון s. פלסטון.

פלסט' s. פלסחני.

פלסט' s. פלסח, פלסחיר.

פלצור *palzör, m.*, *plaustrum* eine Art Wagen. MKelim XXIII, 5 המדף והפלצור (Ms, Kaufm. ויהפצור).

[Maim. ed. Dernbg: פלצור. Ist nach Zusammenhang und Tradition kein Wagen, also auch durchaus nicht *plaustrum*, sondern mit Fl. zu L., dem Fraenkel Beitr. z. aram. WB. 7 beistimmt *פלצור*]

u. פלצור PSm 3162 (BB u. פלצור 1573 vocalisirt wie bei Maim.) *πρεσώριον*, *pressorium*. Maim. u. Haj G. *الرقيق*.

פלק s. hinter פלקי.

פלקא *palk'ā, m.*, Stammf. von *φλάξ* = *φλύακος* Possen-

reisser. Kohel r zu VI, 12 חר פלקא. [?]

Exc. No. 1. „*φλιάξες* a speciality of Magna Graecia“ (Archaeologia, London 1896, p. 117). Sehr oft auf Vasen.

אפקליטין s. פלקטון.

פילקי s. פלקי.

פלקחא, f., Umbild. von *πάλλαξ*: Kebsweib. Aram. Trg j I Gen XXXVI, 12 ופלקחיה, XXII, 24 פלקחיה, XXV, 6 פלקחיה; Trg I Chr I, 32 דלקחא, II, 46. פלקחיה, III, 9 פלקחיה, II Chr XI, 21.

[*פלחא* PSm 3162.]

פלהא f., Umbild. von *φολίς* Schuppen. Pesikta 35^a החפרפוחא (Ar., Agg. לפלהא דנוני. Ar. Var. הרספוחא, welches ebenf. griechisch zu sein scheint).

[Unrichtig. Mss dort חפפוחא, חפפוחא, Tanch B. חפפוחא, Num r. Jalk u. Koh. r. חפפוחא, Targ. j. zu קקקחא: חפפוחא. So. חפפוחא ist Pes. a. O. zu lesen, Nebenform dazu ist חפפוחא. Buber verweist mit Recht auf das bibl. מחפפ, auch Gesen. und Stade-Siegfried sv.: *schorfig*, *schuppenartig*. פלהא ist schlechte LA, nicht zu erklären, sondern zu emendiren. Gr. ist es nicht.]

פמיט' *pamōt m.*, *pl.* פמיט' *pavimentum*, eigentl. Mosaik, talmud. Gestell, Basis. bSabb 44^a בשבת בני שדליקו בני (שהדליקו עליו), ib. 121^b (D. S. פמיטות של בית רבי jS. 6¹⁵).

נר 18. Z. ib. פומט מוחת הנר
מאוס פמוט אינו מאוס.
Vgl ib. 6^e₁₈ נר... על גבי טבלה.
bMe-nach 28^e מקרי פ'.

[*Pavimentum* ist ganz unmöglich.
Schaare Teschuba Nr. 236. 238.
Hal. ged. 86₃₂ Hild. Brüll, Central-
anzeiger 35 fomes. fomitia, Zunder,
unrichtig. Krengel Hausgerät 61:
ein armloser Lampenträger. Ar.]

pamjaš, oder *pamjaš* u. פמיאם
panjaš, n. pr. einer Stadt in Palaestina an
den Quellen des Jordan neben
dem See *Phiala: Παλιάς*.
TBechor VII, 4 נהר היוצא
bB. 55^a. MPera VIII, 11 מערה פניים
Ms. Kaufm. (פניים), [Mugharat Baniás,
Ritter, XV, 1, 198], bSanh
98^a פמיים. Mech zu XVII, 14
p. 55^b Friedm. קסרין שהוא
מחתה לפמים. jSchebiith 38^d₄₆
jTerum 46^b₇₃, jDemai
22^d₃; Gen r c. 63, 8 פניאם
Var. (דיקליט s.) פמ'. bMeg
6^a לשם זה פמיים. Trg Cant V,
4 פמיאם; Tanch לייש 16 ראה
פמיאם, ib. 14 כי השא. Pirke di
RE. c. 27 פמיים. Trg j I
Num XXXIV, 11 פניאם, Trg
I Chr XXI, 2 פמיאם. Gen r
c. 33, 4 u. ö. Häufig אספמיא
geschrieben (s. d. W.).

[*פאליא*] BB 1476. Actes et
conférences 1887, CCXVII (REJ.
XV) Münze, Figur 32 *ΦΑΝΕΑΚ*
ΠΟΛΕΩΣ ΠΛΑΤΙΑΙΣΤΙΝΗ.
Reinach liest merkwürdigerweise

Néapolis (Nablús)! Auch das Bild
stellt Paneas und seinen Tempel
dar. *באניאס* PSm 3022.]

פמליא s. פמיליא.

פמיליא *gamaljá*, auch
f., *familia* a) Dienerschaft
besond. eines Herrschers.
Gen r c. 35, 4 של יהושע.
Ib. 39, 10. jSota 20^e₇₄
Sifra איוב... מנדולי פ' שלו היה
Aboth 1 p. 86^e למלך קדשים
פ' שלהם. di RN. Version I c. 27
b) Hofstaat Gottes.
Sifre Num § 42 של מעלה
bChag 13^b, Num r c. 11, 19,
bSanh 99^b, ib. 67^b, Tanch מקץ
2, bBerach 17^a; [Gaon. Hark.
121. Bhamidr. VI 25. 63.
II, 27. Hal-ged. 650₂₇
Hild.] gewöhnl. opp. פ' של מטה
בפ' במלאכיא. Trg Cant I, 15
ופ' שלו 1, Num r c. 4, 1 קדשיא
Tanch B. במדבר 22, Lev r c.
31, 6, Jalk Jes § 316, Tanch
1, Midr ψ XI, 6, Pesikta
r c. 35 p. 160^b u. ö. [MV
330₁₈₋₂₄.] Bei Späteren pl. ריית.

[Ins Arab. aus dem ital. *famiglia*
فاميلة ZDMG. LI, 320.
famulus PSm 3165.]

פמלניא s. פמלליא.

פמלניא *gamalnijā*, auch
etc., פמלניא, פמלליא, פמליא
φαιμάλια = *feminalia* Bein-
kleider. Gen r c. 99, 2
mכנסים opp. פמלליא. Ib. 84, 16,
בפמליא. TNedar IV, 3
Var. אנפיליא, opp. ובפמליא (s.

d. W.). jN. 40¹¹ פמליה (פמלייח).
TKelim bb V, 11 (pl.) הפמלייח;
MK. XXVII, 6 ופמלייח (Ar.,
Agg. פמולניא, Ms. Kaufm.
וּפְמִלְיָהּ). [Bxt.]

פירטא s. פמריה u. פמריא.

פנגם u. פנגם *gang'os, m.,*
phénaš Betrüger. Mech zu
XIX, 2 לא נחזיה פנגם, ib. zu
XX, 2 פנגם, Jalk Jes § 325.

Perles, Rabb. Sprach- u. Sagen-
kunde S. 28, L. IV. 58b u. Fürst
172b. Schönhak *pignus*. K. VI, 365b
giebt *πηνίς*, Friedmann zu Mech
S. 62* *pinax*, Weiss zu Mech. S. 70*
fenus, Bacher Ag. der Tan. II. 164
Anm. 1 פניגס *πανοίγος*.

פנניח f., Neubild. von פנגם:
Täuschung. Pirke di R.E.
c. 35 פ' דברי.

? פננר n. pr. eines Mannes.
Thr r zu I, 5 פננר שביה.

פנדור, wahrsch. crmp. aus
פונרא (s. d. W.). jBb 15^d₁₉
פסיקיא u. מטליה opp. כמין פנדור.

פנדורא *pandūrā, f., πανδούρα*
lat. *pandura* ein musikalisches
Instrument. jBb 13^d₄₆ איה
פ' דמרין פ', jBk 7^e₃₄.

طنبور Tambura, *الفندورة*
Brüll, Centralanzeiger 35.]

פנדרא u. פנדירא *panderā, m.,*
auch פנטרא *πόρρος* Buhler,
Sohn des Buhlers, Bei-
name des Jesus. TChull II,
22 פנטרא ib. II, 24
פנטרי, Var. פנטרי. jSabb 14^d₇₂
פנדרא, jAz 49^d₄₃ bSanh
67^a בועל פנדירא (bSabb 104^b).

Kohel r zu VI, 1 מן אילן
פורנים, פורנית. Vgl. פנדירא
u. פירני u. s. סטרא.

[ישו בר פנדירא 18. MVitry
Hal. ged. 27¹⁰ Hild. Évariste Parny,
La guerre des dieux. Paris 1808:
Chant quatrième: Histoire du Juif
Panther, de Marie et de Joseph.]
S. auch Kohuts Supplem. S. 49.
Hauptschrift: Laible, Jesus Christus
im Thalmud (Berlin 1891); Zipser,
The sermon of the mount (London
1852); P. Cassel, Aus Litt. u. Gesch.
S. 324; Perls in M. Zs. Szemle VI,
196 ff.; Löwy M. ib. VII. 599 u.
XI. 161 ff.; S. Krauss ib. VIII,
456 ff., u. XI, 275, JQR. V. 144;
Szemle XV, 343 ff. S. Nachträge.
[Πόρος ist entschieden unrichtig.]

פנקטא s. פנוקטא.

פוקיס s. פנטין.

פנטוס *pantōs, Adv., πάντως*
auf alle Weise. jSanh 23^b₄₃
פנטוס.

פנטי I jAz 41^b₆₆ s. אפנטי.
פנטי II, *panti, n. pr.* eines
Mannes: *Παντίας*. Kohel r
zu VIII, 3 פנטי לוי בן פנטי, jMeg
74^b₃₃ פנטי (ed. Krakau פנטי,
andere Agg. auch Krot. פנטי),
Sopher. XII, 3 פנטי (Var. פנא),
bMeg 31^b כוטי (בוטא).

פנדרא s. פנטירי.

פנטרא *ἀπάντησις* Erwider-
ung ist zu lesen in jBb 16^a₃₄
(בעי מימר פנטרא).

Fleischer zu L. IV, 227^a.

פנטסכניא m. pl. aram, Neu-
bild. von *Πεντάσχωμος*: Be-
wohner des Π. in Egypten.

Trg j I Gen X, 13 u. I Chr I, 11.

אֲנִי מְשׁוּלֵמִים *m. pl. aram.*, Neubild. von *Πενιάπολις*: Bewohner der II. in Nordafrika. Trg j II Gen X, 13, j I Vers 14, Trg I Chr I, 12.

[פְּנִיקָא PSm 3174.]

פְּנִיקָא *panik'ak'ā, n. pr.* eines Mannes: **Παντόκακος*. j'Taan 64^b₃₁.

**Παντόκακος* nach Analogie von *Παντάγαθος* bei Fick S. 66. [Richtig: Jefe Mareh, Marginalcommentar und] Graetz IV³ 287: *πεντίκακα* „Fünfsünde“, nach Seder hador. jedoch אִשׁ אֵשׁ.

פְּנִיקָא *s. פְּנִיקָא*.

פְּנִיקָא *Verb*, gebildet von *πονέω*: ich leide. Midr *ψ* XVIII, 5 [p. 10 Buber] אֲנִי פְּנִיקָא מִן עָקִי.

[Verwerfliche Combination von K. u. Fürst. Es ist mit Buber פְּנִיקָא zu erklären.]

פְּנִיקָא I u. פְּנִיקָא *s. פְּנִיקָא*.

פְּנִיקָא Num r c. 11, 5 וְשִׁמְרֵךְ פְּנִיקָא 10, Tanch וְשִׁמְרֵךְ עָשִׂי פְּנִיקָא 18 mss., viell. zu lesen פְּנִיקָא = לִיפֶס (s. d. W.).

L. IV, 65^a *ποινοί poena*, Fürst 173^a *ἄφενος* (kein passendes W.), L. Löw in Haschachar I, 60 l. *πενσιόνας*. Man könnte auch an *pensionones* (פְּנִיסְיוֹנֵס für פְּנִיסְיוֹנֵס) eine in Italien vom 3. Jht. an eingeführte Steuer denken; s. J. Burckhardt, Const. der Grosse², p. 61; s. auch zu פְּנִיקָא [?].

פְּנִיקָא *Παλαιμωον* wohl = פְּנִיקָא (s. d. W.). j'Terum 42^b₁₀₋₁₁,

Krauss, Lehnwörter II.

Num r c. 9, 10, bSota 4^a מִינִימִין, jS. 16^c₃₈ פְּלִימִי.

פְּנִיקָא = *πνεῦμα* Geist s. unter פְּלִימִי. [Zu streichen].

פְּנִיקָא *penik'tā, m., pl.* פְּנִיקָא, *πινάκοθήκη* [??] eigentl. Bildersaal, talmud. Palast. A) Aram. Trg. *ψ* LXVIII, 30 (פְּנִיקָאֵיהֶן (Ar., Agg. מִפְּנִיקָאֵיהֶן). B) Hebr. Lev r c. 1, 11 נִחְרוֹן פְּנִיקָא, Cant r zu II, 3. Gen r c. 16, 4 וּבְפְנִיקָאֵן (Ar. u. Ms. Paris, Agg. פְּנִיקָאֵן).

Verschiedene Erklärungsversuche verzeichnet N. Brüll Jahrb. I, 186. Einl. S. XX. [Pinakothek zuerst Oppenheim.]

פְּנִיקָא *phenik'jā, n. pr.* eines Landes: *Phoenicia* = *Φοινίκη*. Gen r c. 90, 6 בְּפְנִיקָא (Ar., l. בְּפְנִיקָא, Agg. בְּפְנִיקָא).

[פְּנִיקָא, פְּנִיקָא, פְּנִיקָא PSm 3066 3178.]

פְּנִיקָא *phanós, m., aram.* פְּנִיקָא u. פְּנִיקָא, pl. פְּנִיקָא, *φανός* Leuchte, Fackel. A) Hebr. Mech zu XIII, 21 הפְּנִיקָא mehrerem. (Jalk Ex § 228 u. Joel § 537), Ex r c. 25, 6, (Jalk Ex § 226), Num r c. 16, 27, Tanch וְשִׁמְרֵךְ Zusatz 11, Midr *ψ* XVIII, 29 מִי נִשְׁלַח הָפִי, Ex r c. 15, 17, Pesikta 84^b. Elijahu r c. 12 g. E. Gen r c. 3, 1 הַדְּלִיק נִרְוֶה וּפְנִיקָא 1, Kohel r zu XII, 7, Tanch B. 6 בְּחֻקֵּי [Buber, Midr Agada Lev. 27₂]. Ex r c. 50. 1. Gen r c. 68, 10 כִּיבִי אֶת הַנֵּרוֹת

כיבו הפנסין, Jalk Gen § 117
 Ende הפנסין. Thr r c. 1, 1
 מכבה את הפנסין, ib. zu III, 28,
 ויכבה את הפנסין 7 ויצא
 Pesikta 120^a מכבה את הפנסים
 כמו פנס נכנס § 83 Sifre Num
 והניח פ' לפניהם^a 29^a Sukka
 פנס שיש בו בית 4 MKelim II,
 נר 9 TBerach VI, 9 קבול שמן
 בפנס. Var. טמן. . . ברוך הפאנס
 jBerach 12^b₃₃. TKelim bb
 VII, 11 פ' של זכוכית Gen r
 c. 20, 12 שהן דומים לפנים (l.
 mit Cod. Paris לפנס). Midr
 ha-gadol בשלח einm. פונס, auch
 פנים B) Aram. Pesikta 123^b
 באילן פנסיא (s. daselbst die
 Anmerkung Buber's, wonach
 mehrere Autoren im Trg zu
 Jes XXIV, 15 בפנסיא gelesen
 haben).

Ueber das Vorantragen von
 Lampen s. S. Krauss in REJ XXXIV,
 221; vgl. Judith X. 22. [ZDMG.
 LI. 299 فانوس syr., pal.
 syr. — BB tr. فانوس PSm 3178.]

פנסור s. פנסור.

פנססה s. פנססה.

פנסקן s. פנסקן.

פנפוס Elia-Apokalypse (B.
 hamidr. III, 66) in dem Satze
 מלחמה שניה עישה דמיטרוס בן
 פוריוס ונאפיליוס בן פנפוס
 ist viell. aus *Praefectus* corrup-
 t; die Namen haben zu
 lauten: מיטרוס פריפקטוס *Mi-*
sitheus der Praefect u. אפיליוס
 etc. *Philippus* der Praefect —

die Feldherren der Römer im
 Kriege gegen den Perserkönig
 Artaxerxes. [??]

Anders M. Buttenwieser, Die
 hebr. Elias-Apokalypse (Leipz. 1897)
 S. 76 ff. Die Begründung meiner
 Ansicht gebe ich demnächst in REJ
 XXXVIII.

פניקטא s. פניקטא.

פניקיא s. פניקיא.

פניקטא s. פניקטא.

פינבא pink'aš, aram. פנקס
 (פינד), m. u. f., pl. פנקסותה
 πινάξ A) Hebr. 1) mit Wachs
 überzogene Schreibtafel.
 Ex r c. 35, 1 כשעה הניחנה על
 שני דפי 4 MSabb XII, גבי פ'
 פנקס (jTalm., sonst פנקס Ms.
 Kaufm. לחי פנקס, auch Misch-
 najjoth) ib. XII, 5, TS. XI.
 11 שעה על גבי הפ' 11
 פ' שיש בו בית קבול 17 MKelim
 XVII, 17 שעה, TK. bm VII, 10.
 Thr r c. 1, 14 (aram.) חד פ' וכה
 jMaas sch 55^b₇₁. TSota XV, 1 בלחי פנקס
 בניר 31 TBk IX, 24^b₁₃.
 הפנקס 15 TSabb XIII, בפנקס
 רפתראת ופנקסאות 1, 1 Gen r c.
 2) Rolle. Buch, besond.
 Schuldbuch. MKelim XXIV,
 7 שלש פנקסותה הן
 לפ' 30^b Nidda b. חלקה.
 jBeza 60^a₂₁. TSabb
 XIII, 16 את הפנקס . . .
 MSchebuoth VII, 5, TSch.
 VI, 4 חנוני על פנקסו
 וכתב על פנקסו 13 TS. I, 3^b₆₃
 Metaphor. das himmlische

Buch, Schicksalsbuch. jRh 57^a₅₈ של פנקסיות הן אחת של צדיקים... רשעים... בינוניים bRh 16^b steht dafür ספרים ג', Pesikta 157^b. MAboth III, 16 הפנקס פתוח. jNedar 36^d₃₈ פנקסו נפתח. ib. auch פנקסו. Tanch וישלח 8, ib. פנקסו מחבקה. ib. משפטים. 5 לכשאבקר פינקסיותיו Gen r c. 81, 1 נחבקה פנקסו jNedar 36^d₃₈. Kohel r zu XII, 14 נחבין לו על פנקסו Lev r c. 26, 7, jChag 77^a₃₀. TSchebuth VI, 4 p. 453 ermp. פנקתו. B) Aram. 1) Tafel, Buch. jSabb 7^e₁₅ פינקסה. jMaas 49^d₅₁ כחב בפלקסיה (in bChull 60^b steht dafür באגדתך bMenach 70^a. jSabb 13^d₃₂ חוקק פנקסיה 156^a bS. בגין ההן פינקסה רדעירה. ib. mehrerem. bNedar 22^a דפחין פינקסך jKilaim 27^a. Trg Ezech IX, 2, 3 פנקס. ib. Vers 11 דפנקסא. Trg II Esth IV, 1 ופנקסיה בידה. Trg j I Gen XXXIX, 11 (pl.) פנקסי חישבנא. 2) In der Form פינק, פינא, פינא Schüssel. jSanh 30^e פינק דסולה. jSabb 6^b₂₃ פינא דאורא. ib. דנריסא. bChull 111^b ההוא פינא (Ar. ed. pr. פינקא). bTaan 24^b (פינקא. Ar.) פ' דדיסא. bPesach 49^a (pl.) פינכי. jBerach 13^d₂₄ Gen r c. 38, 13, jMaas 49^b₂₀ u. ö. S. unter טבלא.

Syr. ¹ܦܢܟܝܬܐ u. ²ܦܢܟܝܬܐ armen. ³pnuk ⁴πίναξ u. ⁵pnakit ⁶πινάκιον

ZDMG. XLVII, 10; H. 341. L. Löw Graph. Requisiten I, 103, Sachs I, 14, 165. [Hieher? פינא, פינא L. IV, 39a: dazu: BB 1554. 1555. 1901 I. Z. ⁷πίναξ. ⁸פנא. ⁹פנא. ¹⁰פנא. Auch Brockelm.] Was Fraenkel ZDMG LII, 298 veranlasst, jNedar in § 86 für „Unkenntniss des Sprachgebrauchs“ zu stempeln, ist mir unerfindlich. Wir haben im Aram. eine Stammform, ob es nun פנק oder פנא heisst: vgl. רבא § 86, wovon sich Fraenkel überzeugen kann, dass mir der Sprachgebrauch nicht ganz unbekannt ist.

m. pl. ¹¹πάγγελσια Zuckerbackwerk. jSota 17^b₂₄ u. 24^b₃₆ . . . יפה ספסוף [Mech Dt II. Stück ed. Hoffm. p. 33 פנקריסין jPea 20^a₆₉ ermp. פרסקין. TAz IV, 11 wofür jSabb 3^e₆₉ פנקריסין citirt wird, jAz 41^d₃₈; Cant z zu I, 15 ermp. [?] נקריסין וטעמן יפה jSabb 5^d₃₃ יכפריסין jTerum 41^e₃₇ פנקריסין. Pesikta 104^b l. פרקריסין u. vgl. פקריס.

Zunft der ¹²pinchrestarii in Rom. s. Marq. Privatl. S. 404; auch K. VI, 372^b ¹³πάγγελστον. Anders L. Löw, Lebensalter S. 417 u. L. IV, 67^b. Fürst (brieflich) für Pesikta ¹⁴προξίς = ¹⁵προξίς. [TAz קורצין LA קריסין und, wenn es hergehört Cant z כפריסין (l. כפריסין?) führt auf das dunkle ¹⁶الناطف ¹⁷عقيدتها BA 4813 BB 914 El. Nisib. 34³ PSm bellarii species candidi et duri, Brockelm.: ¹⁸genus dulcarii. Auch für: פנקריסין, פנקריסין, פנקריסין kann ich ¹⁹πάγγελσιον nicht annehmen.

Der Pesikta פרקדוס (פרקדוס, פרקדוס) und פרקדוס (פרקדוס, פרקדוס, פרקדוס) scheint mir aus *cupedia* und *cupedinarius* entstellt zu sein. — Πάγχετος transscrib. BB 1476. 1581 in anderen Bedeutungen.]

פנרה in Trg II Esth I, 3 p. 28 Cassel nebst der Var. פנרה, ist aus פורטה (ed. Lagarde) corrupt: Neubild. von *porta* Pforte; vgl. bSanh 96^b.

[Brüll Centralanz. 35 aus ed. Munk מרטה. S. Krauss in RFJ XXXVII, 57 N. 1 conjicirt *porta* für דרעח Derech E. z. II Variante. [Hier *porta* unmöglich.]

פנר u. פנחר *panther*, *pantherin* 1) πάνθηρ das Pantherthier Midr ψ LXXVIII, 11 מין היה ישמה פנחרן, Jalk ψ § 820. 2) *pantherinus* (sc. lapis) der Pantherstein. Trg O. Ex XXVIII, 20, XXXIX, 13 ופנחרי ed. Sabion., andere Agg. פנחרי, j I פנחרי; Ezech XXVIII, 13 ופנחרי. [Vgl. פנדרה.]

Zu 1) vgl. syr. فنتير *فنتير* BB 1578. 354 transcrib. 1583.] armen. *panter* ZDMG. XLVII, 31: H. 316. [PSm 3022. 3181.]

פיסין s. פס.

פסדית *pl.* פסדיה? Jelamdenu ויצא Anf. (bei Ar.) ואף ואם היו לו פסדות, לא פסדות, viell. = פסדון (s. d. W.).

Fleischer zu L. IV. 227^b giebt ngr. *πάθα* Matte. [Kann nur *sein*, wie Ar. richtig! Lekach tób: או כזה!]

פססון *paslon m., fossator* = *fossatum* Graben im Krieg. Gen r c. 46, 10 כעיה של פ. Tanch פססון 9 חוריק (l. פססון u. streiche die Glosse (בורה); T. B. 12 פיטסין, פיטסין] פססון, Jalk Reg § 230 פססון. — S. פוסא u. בסאטה.

[Dazu פססון, Jalk פססון. Tanna dibe Eljahu r VII p. 183

فساط, فساط Siehe ZDMG. LI, 315.] Eljahu r s. פיטסין. Zu *fossator* (§ 375) s. auch Field I. 523. [Lonsano, Maarich: bastione, richtiger: *فساط* PSm 3187 *παστια*, lat. *bastia* = castra, turris. Zu *fossatum* *فساط* castra munita, Brockelm. 278.]

פסטי s. פנטי II.

פסטילוס u. פסטילוס *pastilos*, auch פיצטילוס, *pl.* פיצטילין. *m.*, *παστιλος* = *pastillus*, Kügelchen von Brot, Mehl etc. Midr Sam c. 11, 6 כאילין פסטילוס (l. פסטילוס), ib. c. 21, 4; Jalk Sam § 102 פסטילוס, Dan § 1064 פסטילוס; Ex r c. 41. 3 הפיצטילין (s. הפיצטילין).

[Tanch. B. השא A. 67 פיצטילין Bacher, Ag. pal. Am. I, 51. Brüll Centralanz. 35. Bxt. Lonsano. Soph. 863 *πάστιλος*.]

פיטסין s. פססין.

פסטירין in Kohel r zu II, 9 כל חורה שלמדתי בוקנתי פסטירין באף נחקיימה בי wohl zu lesen פסטירין (s. d. W.); in Koh z zu II, 9 באף *[mit Buber]*, Jalk Koh § 968 באף und פסטירין באף.

Perles nach De Lara in Monatschrift 1892 p. 68; W. Bacher in הנה (Berditschew 1898) p. 68 dasselbe, ohne von Perles zu wissen. L. IV, 70b u. K. VI, 379^a *posterius*. Fürst 175^a *πασσίτιον*. [Brüll, Centralanz. 35 *ὀψιτέρον*, K. Supplem. S. 67 *ὀψίτερον*. [Buber zu Koh. Z. 'מס.]

pistōmā, f., *πίστωμα* Versicherung, Unterpfand. Lev r c. 9, 8 פ' הרא דילך טכא.

[In BB 1586 = *טסבן* (PSm 3187) vermutete Arnoldi *πίστωμα*. Ich habe bei BB bemerkt, dass *טסבן* wie es scheint aus *טסבן* entstellt ist, und das glossirte Wort *ἀπόστανμα*, *Abstand*, *Entfernung* ist. In den Zusammenhang des Midrasch scheint dies Wort besser zu passen als Bxt's *ἐπιστήμη*, Lonsano's *στόμα* u. Mussafia's *πίστωμα*.]

פסטר s. פסטקן.

פסיא Adv. gebildet von פס I: besänftigend, beruhigend. Trg Prov XXV, 11 מלחא דמליל פסיא.

[Brüll Centralanz. 35 irrig = *σαφός*.]

פסין u. פסין *pasjōn pasjan*, auch פסינ (teils Vocativf. teils apoc. Pl.), *pl.* פסינ, *φασιανός* lat. *phasianus*, Fasan. A) Hebr. TKilaim I, 8 ופסינ (מס.) ופסינ (Var. פסאני, פסאני), Num r c. 7, 4 פסין או מסין, jKilaim 27^a₆₁ u. jBk 5^a₅₆ פסין, bBk 65^a, bJoma 75^b, bKidd 31^a (jPea 15^c₅₆ פסין), Jalk *ψ* § 690.

Gen r c. 70, 5 ... כמה פסינ *pl.* Midr *ψ* IV, 11 פסינ, ib. XVI, 13 פסינ, Kohel r zu II, 8 פסינ, Tanch B. תולדות 23 פסינ, Ag. Beresch c. 31 פסין [Bhamidr. IV, 45; Lonsano, Schte Jadoth 160^a; falsch פסין Ag. Ber. ed. Lemb. 1850 und danach irrig Tanch B. וירא Anm. 214 zu *gestellt*.] B) Aram. Trg j I Ex XVI, 13 פסינ Tw. השלו. Trg *ψ* CV, 40 פסינ jAz 42^d, פסין ופסינ.

Ueber die *aves Phasianae* s. Forbiger I, I, 60 N. 137; Lewysohn Zoologie des Talm. § 263. Ob „Fasan“ oder „Wachtel“? s. § 364. Wegen פסינ § 330 Anm. 1. *פסין*.

Fasan; auch *פסין*, *פסין*.

פסילוס *psilos*, m., aram. פסילוס *ψελλός* Stammler. Pesikta 125^b עמס ופסין, ib. פסילוס u. פסילוס, Lev r c. 10, 2. Kohel r c. 1, 2 פסילוס jNedar 37^a, (*pl.*) נזיר פסילוס (?). [Bxt.] Rahmer in Monatschrift XLII, 1.

פסיליא u. פסיליא viell. *φάσηλος* eine Bohnenart. jKilaim 27^a, Erklär. von שעועית bei Ar. פסיליא, R. Simson zu MK. I, 1 פסיליא, Agg. פסיליא, TDemai I, 9 ופסיליא. jBeza 60^d₁₆ פסיליא ופסיליא u. jSabb 10^b₂₁ פסיליא. bAz 38^b פסיליא (Ar., [u. Gaon. 23 Hark.] Agg. פסיליא). Vgl. פסיליא.

פּיסיץ א. פּיסטִים s. פּסיים

פִּי־סִין s. פִּסִּין

פסינתון *psintheton*, *m., ἄψυ-
διτης* (sc. *οἶνος*) Wermuth-
wein, Absinth. jAz 41^a₂₂
המר פסינתון. jTerum 45^e₂₇
crmp. פסיתון. Tanch 8
zweim. פסינתון. Midr ha-
gadol 8 פסיתון. S. פסיתון. ms.

[Gaon. 23 Hark. אפסנתק עשב הוא. Daher RChan. שבת מיק ועד עכשו נודע בן. obn 111b.]

?פסיכא *n. pr.* eines Mannes.

bSanh 91^a u. ö. פ' בן.

[Var. גביתה (גביתה) בן פסיסא, קוסם.
Sed. ha-Doroth sv. M. Taan.
Nenh. Chron. II 6-8.]

פסיפס s. פסיסיות, פסיסת

פסיפס s. פסיפון

מִסְפָּדִים ist wahrsch. zu lesen in Kohel r zu XI, 1 st. מִסְפָּד (= ψήφισμα) Verurtheilung, Beschluss. Ebenso wahrsch. auch Midr ψ XII, 1 st. מִסְפָּדִים, Jalk ψ § 656 st. מִסְפָּדִים. S. מִסְפָּדִים.

Fürst 176b. ~~176b~~ BB.
1518. 1589. Duval im gr. Index
z. St. Koh. r Ortsname oben
408b. Midr ψ unerklärt. LAA bei
Buber: פספסניא, זיספסניא, ספסניא,
ספסניא, חוסתניא, חוספסניא, ספסניא.

פסיפס *psīpos* u. **פשיפס** *psīqos*
m., pl. פשיפין u. פסיפסין. *ψήφος*
 1) Steinchen. Trg I Reg V, 31
 אבן, (Ar., Agg. פסילן) Tw. גויה.
 Dt r c. 1. 10 במקנה... בפסיפס
 בשאין jSabb 10^b. הפ' מזפחם
 שם פכ' ib. 13^e. שם פכ'
 (פסיפס). Trop. מקטע פכפס

Aboth di RN Version 1 c. 28
פס'אבן Bezeichnung eines viel-
 seitigen Gelehrten; vgl. ib. c.
 24. 2) Steinchen im Brett-
 spiel. TSanh V, 2 המשחק
 בקוביא המשחק בטיפס
 (ed. Zuckerm., alte Agg. בפטיפס),
 ib. פטיפס, jKl^a 57^c המשחק
 פטיפס, jSanh 21^a פטיפס
 u. פשיפין, jSchebuoth 37^a;
 in bSanh 25^b u. sonst steht
 dafür פיספס. Midr *ψ* XXVI, 7
 המשחק בפטיפס. 3) St. beim
 Stimmenabgeben, daher Be-
 schluss, Verhängniss = *ψήφισμα*.
 פסיפסא 131^a פסיפסא
 פסיפסא איתן עבדן זמנה עברה
 (l. פסיפסא aram. u. setze das
 W. einmal an's Ende des
 Satzes) sic — die Israeliten
 — fassen einen Beschluss
 und du — Gott — fassst
 einen B.; s. daselbst das Fol-
 gende. Thr r zu II. 1 הציבה
 (הרעיק ופספס Ar.) פספס
 der Buchstabe (ז' Ez IX, 4)
 war ihr Verhängniss, Jalk Ez
 § 349 hat פספס. Kohel r zu
 XI. 1 ספפסא s. פסיפסא. 4)
 Mosaik u. z. a) mit M. ver-
 zierte Wände. MNeg XI. 7
 קייטת שיש בה פספסים צבעים ולבנים
 ib. פספס יהודי. TN. V, 10
 פטיפס, Sifra חרץ Ende. TOhol
 XVIII, 10 רצף בשיף או בפשיפ
 (l. בשיש). Ex r c. 10, 3 בזהם
 של גדולים שהיו עשויים בשיש ופס'
 Midr *ψ* CV. 9 הסופים, Jalk § 820,

Sam § 102 פסיפסים. Sifre zuta zu III, 25 כמין פסיפסין עשוי למעלה, Jalk Ex § 370 פספסין. ib. § 422 מסיפסין. b) Deckel von Mosaikarbeit. Aboth di RN Version I c. 24 'לכום שיש לו פס', ib. 'לכום שאין לו פס'. c) Thüre von Mosaikarbeit. MTamid I, 3 פתח את הפשפש. MSchehal VI, 3 ושני פשפשין הם לו. TZebach VII, 1 שני פסיפסין. הם בבית החלפות פתוחין למערב, bZ. 55^b פישפשין. Midr ψ LXXXVII, 2 שער הגדול שבירושלם ושני פשפשין הויין של אבן אחת, ib. auch פישפשין. Pesikta 136^a עתיד הקב"ה לעשות שער מזרחי של בית המקדש הוא ושני פשפשין, ib. אבן אחת של מרגליות, Pesikta r c. 32 p. 149^a. Ib. c. 5 p. 17^b יכנס המלך בבלטין ... נכנס בפישפש (Tanch נשא 20), Num r c. 13, 3 פשפש. Ex r c. 42, 4 פשפש. bGitt 54^b פתח לו ... פשפש. Gen r c. 1, 1 רחונייה בפשפש opp. הדורים. d) Säulen, Scheidewände von Mosaik. MMiddoth I, 6 פסיפסין ראשי פסיפסין. ib. [II, 6] IV, 5 פספסין. Trg ψ XCV, 4 די בדיה חלון פשפשין רארעא. jErub 25^c₂₈ הרי שהיה החצר מסיים. — פשפש u. פספס. Davon denom. פשפש 1) in Stücke zerreißen oder zerreiben. MSabb XXIV, 2 ומפספסין, TSabb III, 18, TJom tob III, 19, TPesach

V, 10. jNazir 55^b₃₂ מפספסין בקילקום, jSchehal 47^c₃₅, jBeza 62^c₁₂; bSabb 155^a aram פספסי. jSabb 5^a₃₀ מפספסין לון (1 פספס) ist gut semitisch und gehört mit gut zusammen. Das Richtige über Bedeutung u. Etymologie siehe bei Rieger, Technologie 2 Anm. 10. | 2) nachrechnen, prüfen, untersuchen. A) Hebr. TJebam XIV, 8 בפשפשין בארחה העיר. TSchehal II, 1 p. 175^b מפשפשין. הקרני האלהי 6 חקת Tanch. ופשפשין. TNeg VI, 6 p. 625²⁰ זא ופשפש בעצמך. בפשפשין את החתונות הכלה, jK. 25^a₁₅ פשפש ומצא, in bK. 12^a steht dafür irrthüml. | Sifre Dt § 306 p. 131^b. Ex r c. 25, 6 מפשפש שטרותיו. Besonders häufig פשפש במעשיו z. B. bBerach 5^a, bErub 13^b u. sonst, wofür oft Var. משמש. B) Aram. Trg j I Gen XXXI, 34 ופשפש, 35. V. 37 פשפשה, ib. XLIV, 12. Trg j I Lev XIII, 36 ופשפש, XXVII, 33. Trg Hiob XXVIII, 3 מפשפש. Ib. V, 27, XIII, 9; XXIX, 16; XXXII, 11; Trg ψ CXXXIX, 1 פשפשתי. Lev r c. 22, 4 ופשפשוניה (ס. בלדר). Gen r c. 10, 8. jSabb 8^a₁₁. ומפשפש בעוברי 2. מפשפש עוברי. Pesikta 129^b פשפש m., Neubild. von פשפש Verb No. 2). Untersuchung.

Trg j I Lev XIX, 20 פ' ירוי, Tw. בקרה. Trg Hiob VIII, 8, XI, 7 אלהא פ' Ib. XXXVIII, 16 אלהא פ' der unerforschbare Abgrund.

Zu מסיס = Mosaik vgl. arab.

فسيفساء Fraenkel S. 60. [*fsáfisa*

ZDMG. LI, 299]. Syr: ܦܫܝܫܐ, auch

ܦܫܝܫܐ PSm 467. Die Stelle in Pesikta 131^a wird anders aufgefasst von L. IV. 77^b. Graetz Monatschrift 1876 S. 390 Anm. 1. Eisler Beitr. II. 15. Fürst 176^b: s. Exc. No. 2, 5. Zu מסיס = Säule, hier das erste Mal so aufgefasst, vgl. Jos. B. J. V. 4. 3 d ψήφινος πύργος. Wegen des Verbs s. § 282. [מסיס 4 c) und d) sind unrichtig. 4 c) kleinere Thüre in einem grossen Thore ܦܫܝܫܐ BB 1643 not. 16 PSm 3313. 3326 BB 1149. 1639 παράθυρον. ܦܫܝܫܐ. ܦܫܝܫܐ,

ܦܫܝܫܐ (ܦܫܝܫܐ) (Ob dies ein Compositum ist?) Zu vergleichen ist φῶς. bei Hesych. — den ich jetzt nicht vergleichen kann — eine solche Thüre, wie ich mir einmal notirt habe. Ich glaube die Erklärung φῶς von meinem verehrten Lehrer, Herrn Dr. Israel Lewy in Breslau gehört zu haben. 4 d) sind Balkenköpfe, von Mosaik dort keine Spur! L'Empereur zu Middoth a O — nachzutragen II 6 — richtig: proceres seu trabium capita. Es gehört zu מצים, מצים, wozu Bloch, Phoen. Glossar. phoen. מצ stellt. מצ, pal. syr. ܦܫܝܫܐ ܦܫܝܫܐ, ἐπερνάω, bestasten (Schwally 77) ist gut semitisch und hat mit ψήφος ebenso-

wenig zu thun wie מצים.] Doch auch Eisler, Beitr. IV. 33 für מצ keine sem. Etymologie. [Das beweist nur, dass Eisler ܦܫܝܫܐ nicht kannte.] S. zu מצ. Doch auch Cook, Aram. Glossary: מצ to search or to destroy; ψήφος ist so verbreitet, dass sich sogar מצ daraus bilden konnte [?]; מצ kann nur als Analogie dienen, nicht als Etymon.

סיפסטה s. סיפסטה.

פסיקא s. פסיקא.

פסיקא u. פסיקא *gash'ijā*.

f., pl. פסיקין, aram. st. emph. פסיקיא, *gaosia* = fascia Binde am Busen (der Frauen). A. Hebr. Sifre Num § 157 p. 60^a להביא פסיקא . . . מתי יארוג MSabb XV, 2 בפסיקא, ibidem ויהי סבכה ושל פסיקא bS. 113^a. jS. 15^a₁₅. TKelim bb IV. 13 שירי (פסיקא), ib. פ' פ', ib. bb V, 17; TNidda VI. 19 על פסיקא שלה jSanh 28^d₁₃. Sifre Num § 131 p. 47^b של פער דפוס של פסוק. TNedar IV, 3 מתחת פסוק. בפונדא ובפסיקא bPe-sach 118^a (D. S.) חזר במק פסיקא, bMenach 29^a. B) Aram. Trg. j I Num XXV, 1 מתי פסיקיא. Trg Jes III, 24 פסיקיא.

Vgl. ܦܫܝܫܐ Johann. XI. 44. [PSm 3198 ausführlich. Bxt. fascia.] u. פסכר. פסכר, פסכר u. פסכר *psakter, m., ψακτή* [Bxt.] Kühlgefäss. Sifra צו Per. 2 p. 30^e כופה עליה פסכר Sifre z zu IV, 13: jJoma 41^e₁₃.

Num r c. 4, 18 mehrerem.
פסכר, jChag 79^a₃₀. MTam
V, 5 mehrerem. פסכר, Ar.
פסכר, MErub X, 15 פסכר,
Ar. פסכר. Midr ha-gadol
הרומה pl. פסכרין. Aram. Trg
O. Ex XXXVIII, 3 pl. st.
emph. (f. ?) פסכרונהא, XXVII,
3 פסכרונהא.

[BB 1585 פסכרין ohne Er-
klärung.]

פסל m., aram. פיסלא, Um-
bild. von πάσσαλος Pflöck.
Midr ha-gad. Ex III, 17 פסיל.
bSukka 18^a שמינה פ' ביניהם. Ib.
'פ' mehrerem, opp. נסר. Ib.
19^a פ' היצא מן הסוכה = Latte,
TSukka II, 3. bSabb 80^a
zweim. פיסלא = Latte, bBb 56^a,
bGitt 77^b נפל פ' בפסילה. TKe-
lim bm I, 12 p. 579 פסלן
שהוא כותב עליו את הקסיע
ein anderes W., oder = Me-
tallplatte. Viell. gehört noch
hierher Jalk ψ § 650 zu ψ X,
5 מה הדין הזה משהו נהנין פסלין
לפניו πασσαλεύειν ὀφθαλμούς;
ein Ms. im Midr ψ X, 5 hat
פליטן, ein anderes פלסין.

LXX π. für יתר, lat. *paxillus*.
Zu פסליק s. Fürst. Dennoch ist
Buber's Vermuth. = פסליק (s. d. W.)
einleuchtender. K. *fasciola*. [Midr ψ
X. 5 unerklärt.]

פסיליא s. פסיליא.

פסל s. פסל.

פסלקא? pl. פסלקאוא eine
Bohnenart. TDemai I, 9; vgl.
פסיליא.

[Der ganze Artikel zu streichen.
L. פסלקאוא u. s. zu פסלק.]

*פסנטור *psantör, m.*, aram..
ὀψωνάτωρ = *obsonator* Besorger
der Küche. Kohel r zu I, 3
פסנטורד אנה וליה את מטעים לי
מחבשיל, Lev r c. 28, 3 (bei
Ar., Agg. haben hier und Pe-
sikta 70^a (Pesikta r c. 18 p.
91^a) מנירסד (s. מנירוס).

[Vgl. פניוס. Maarich 82.]

פסנטרין Dan III, 7, ib. 10.
15 פסנטרין = ψαλτήριον Zither.
[ZDMG. LI, 298 سيطير *psal-*
tērion.] פסנטרין MV 163^a.

פסנטרין s. פסנטרין.

פספס s. hinter פספס.

פסיקא s. פסיקא.

פסיקין u. פסיקנים s. פסיקין.

פסיקין *psik'inon*, Adj.,
transp. von πύξιον Buxbaum.
Midr ha-gadol zu Genes
XXXVI, 39 עצי פסיקין פ'.
jJoma 41^a אשכרוע פ' פ' für פסיקין. Gen
r c. 15, 1 richtiger פסיקין,
Tanch 9 חרומה (l. פסיקין)
alt. T. פקטנין. jKethub 31^d₃₇
steht dafür פיקסינה.

Syr. פסכאל s. J. Löw Aram.
Pflanzenn. S. 63 ff. [Maarich 82
'פכא. Lies פקנין.]

פסכר s. פסכר u. פסכר.

פכס s. פכס, פסן.

אפיפסרוס s. פסרוס.

פסיתטון s. פסיתטון.



פסחין *pasthijon, m.*, ψαθιον
Matratze. Kohel r zu III, 9
(פסחין). איה רמייתי פסחין
[hat Mathn. Kehunnah].

[PSm 3199.]

פסחין u. פסחין, m. pl.,
 πιστάκι Pistacie. jKilaim
 27^a₅₀ פסחין (Ar., Agg. פסחין).
 bGitt 59^a כפיסחא ופלא דפיסחא
 ib. 69^a. TMaas r I, 1 u. III,
 14 פסחין l. פסחין. S. פסחין.

Samar. ביצטקן. syr. **ܦܥܠܐ**, arab.

فُسْتَقُ pers. فُسْتَة (Fraenkel S.

143). J. Löw Aram. Pflanzenn.
S. 68 f. [Auch  u. .

Die Formen mit \cup können aus dem Gr. stammen.]

פסכטר s. פסתרז

*פְּעוּטָא *paunt*, *m., pl.* פְּעוּטִים, [α]πα[δευ]τ[ος] der Unkündige, der Ungelehrte. M Gitt V, 7 פְּעוּטָא מִקְחָן מִקְחָן, jG. 47% שְׂמֵתָּהּ הַפְּעוּטָא, in jEruḇ 24% הַפְּעוּטָא: TGitt V, 3 zwein. פְּעוּטָא. Vgl. אִפְּסוּטָא u. פְּדִיטָא.

[Ist *ῥῆ* insulsus, fatuus ZDMG. XLV, 703]. *παῖδες* Steinschneider, Fremdspr. Elem. im Nhbr. 22.

פפליין s. פעליין

אפּוּבֶלְסֶמוֹן s. פּוּלְסֶמוֹן

פפוס *papús*, n. pr. mehrerer Männer: *Papus*. 1) P. der Sohn Juda's TSota V, 9, bGitt 90^a, (bSabb 104^b, s. כטרטא). 2) Rabbi P., Genosse des R. Akiba. Gen r c. 21, 5, MSchekal IV, 7, bBeza 29^b, bSanh 94^a. 3) Juda der Sohn des P. jBerach 5^d, jBb 15^d. 4) P. der Bruder des Julianus (s. ירלניוס).

5) Juchassin ר' אלעזר בן פ' p. 114. Ofť = פפיס s. d. W

פפוסיא *f.*, Neubild. aus *ψψ-φoc*: Zerriebene Stoffe.
Midr Sam c. 5, 6 זרדא זרדא
פפוסיא לזרדא סמני

Exc. No. 2. 6. [Giebt dort keinen faßbaren Sinn; der citirte Psalmvers bleibt unerklärt. Brüll, VIII, 68 ἡγοράσαι, Lichtschein; unannehmbar. Auf Grund des vorliegenden Textes ist das Wort kaum zu enträtseln.]

פפייס *papijaš*, *papriš*, u. פפיים
n. pr. mehrerer Männer: *Πα-
 πίας*. 1) MEduj VII, 5—7 = b
 Rh 6^a u. MNazir III, 1 פפיים ר, TEduj III, 1 u. TSanh II, 13
 ליהושע ולפפ; Mech p. 33^a zu
 XIV, 18 häufig. Cant r zu I. 9
 פפיש, Midr *ψ* CVI, 6. Aboth di
 R. N. Version I c. 27. 2) jSanh
 22^b₄₂ ר' יומא בר פפיים. Juchassin
 ed. Filip. p. 31^a immer פפייס.

Zu 1) vgl. Bacher Ag. der Tann.
I, 325 Anm. 3. REJ. XXXIV, 226.
[L. Löw, ges. Schr. II 34.]

פיפור s. פפיר, פפייר

papiljon, (פאפיליון) פפילון
 auch פפיליונה, *m., pl.* פפיליון
 u. פפיליונע, *παπιδίων* = *papilion*
 [Bxt.] Zelt. Pesikta 2* פאפיליון
 u. פאפילין, Cant r zu III. 9 פ
 Num r c. 12, 4 פאפילין, Jalk
 Ex § 365 ermp. אפולין, Cant
 § 986 קיטון (s. d. W.). jErub
 23⁷/₂ פפיליונה, Jelamdenu zu
 Num XI, 16 f. (bei Ar.) פפיליונע
 Num r c. 4. 21 כסוכה עטוף

פפלינים viell. zu lesen
 doch wäre die Ableit. von
 πέπλον (= פפונים) angezeigt
 (ז. פיפון). Vgl. zu פסל.

3205] *papilionēs* scherzweise „Zelte“
der Feldlager: Forbiger I, III, 277.

פיסטליות s. פצטליות

פסטילום s. פצטלין

צִיָּה I, *pik'os*, *n. pr.* eines
Thurmes in Jerusalem: Ἰππι-
κός (πύργος). Trg Jer XXXI,
38. Zach XIV, 10.

Joseph. B. J. V. 4, 3 erwähnt
den 'Πικρὸς πύργος; s. Boettger.
Lexicon zu J. Fl. p. 146 n. 209.
[Von Schwarz, das heil. Land 206
identificirt. S. auch Sepp, Jerusalem
u. d. heil. Land II p. XVI.]

? פקום II, *pl.* פקוים *n. pr.*
eines Volkes in Egypten. Gen
r c. 37, 5 פקוים für בללוחים.

פקטום u. פיקטום *pak'tos*,
 häufig crimp. פקטים, *m.*, *πηχός*
 Bodensatz, Hefe. Sifre Dt
 § 324 פקטים . . . שמרים, Jalk z.
 St. שאין בהם צורך. bBm 40^b
 שמרים בלא פ', TBm III, 10
 שמן מוזקק בלא פ'. Esth r zu
 1, 2 שמא יתנו שמן פקטים בקנרילים
 Trg *ψ* LXXV, 9 הרדייהא
 (aram. pl. st. emph.).
 [Brüll VIII 68 faecatus. *فصا*?
 Psm 3219.]

פסקינן u. אפיקטפיוז s. פקמן
המוכר TBb V, 4 p. 404 פקמני?
(בפיקטים == בפיקטין. viell.) בפיקטני

Wilna, auch וילנא, nicht
שיקטוב.

פוקילטא *pok'iltā*, *m. pl.*, mit
hebr. Pl. פוקילטא, ποικιλία
Buntstickerei. Cant r zu
IV, 12 פוקילטא Agg. auch פוקילטא
(פוקילטא) im Namen des Akylas;
Thr r c. 1, 1. Pesikta 84^b
פוקילטא (פוקילטא), wohl פוקילטא
zu lesen (ποικιλίον). S. פוקילטא.

Aquila übersetzt $\pi\alpha\rho\iota$ in Ez XVI, 10 tatsächlich $\pi\omicron\iota\kappa\iota\lambda\alpha$, vgl. ib. XXVII, 24 u. Ex. XXVIII, 39. — Brüll in Ben Chan VI (1863) 300, Hübsch ib. VII, 283. [BB PSm 3044 ~~$\pi\omicron\iota\kappa\iota\lambda\alpha$~~ tr. $\pi\epsilon\pi\omicron\iota\kappa\iota\lambda\epsilon\upsilon\eta\eta$.]

פילונקייא s. פקלוניא

אפקליטין s. פקלטורין

פֶּקֶס I u. פֶּקֶס *pekós, m.,*
πέσος, aram. פֶּקְסוֹס, Grundf.
**פֶּקֶסוֹס, egentl. ge-*
schorenes Haar, talmud.
 Härchen oder Zäserchen
 einiger Erdfrüchte. bBm
 88^b פֶּקֶס Ib. עד הגמר לפיקוסייהו.
 ib. 93^a. jMaas 49^{a, 43} משיפֶּקסו
 der Mishna erklärt מן די ירים
 פֶּקֶסוסייה. — Denomin. פֶּקֶס im
 Piel: jene Härchen ver-
 verlieren. MMAas I, 5 משיפֶּקסו
 משינטל 88^b bBm, nach מִפֶּקֶס,
 13^b Ib. פֶּקֶס שלהן. bBeza
 מִפֶּקֶסין. TMaas r I, 6 פֶּיפֶן
 (ed. Zuckerm., alte Agg. פֶּס);
 ib. (מִפֶּקֶסין) מִפֶּקֶסין. Var. מִפֶּקֶס.
 מִפֶּקֶס. jMaas 49^{a, 41}.

πέκος u. πέσκος Steph. Thes. VI, 583. Ib. auch die Bedeutung *cortex radiceis*. SIEHE Metathese § 207. [Bxt.]

פס II schminken s. hinter פס.

פס s. oben פס. I.

פסקינן s. פסקינן.

פק s. פס Verb.

פקר ableugnen (die h. Schrift, den Glauben), stammt nach Einigen von אפקורום s. d. W. Von הפקר jedenfalls [?] zu unterscheiden.

פקרום *pak'roš* u. פקרום *parkaroš*, m., *παγκρατάρως* Zuckerbäcker. Pesikta 104^b אצל פקרום ומלא חיקה פקרום (Ar., Agg. = Ar. Var. פקרום u. פקרוסין (l. nach Jalk Ex § 273 פקרום u. פקרוסין). S. פנקרוסין.

Porlos, Miscellen p. 31 giebt *speciarius*; Fürst (briefl.) [irrig] *προκρις*. [Wird zu *פנקריס* gehören. S. 468^a.]

פקרית Neubild. aus *κοκάρωσι* s. פוקלין.

אפקרוסין s. פקרוסין.

אפקרוסות s. פקרוסות.

פרה u. פרה *prā*, Adv., *παρά* 1) ausser, darüber hinaus. jMeg 73^a₃₉ חד פרה חד. Gen r e. 20, 12 מה דא דא לביש (vgl. bChull 84^b). jEruv 20^b₂₇ (חמשה אלפין פ' מאה. jKethub 30^d₅₂ פ' ציבחד. jDemai 24^c₅₄. jAz 43^d₇₁ כולחין פ' חד. jTaan 66^d₃₇ פ' מיכן. jRh 58^b₄₉. 2) für, neben. jRh 57^a₇₆ בסיליאום פ' (s. d. W.). jSabb 3^b₁₂ פרה חד אפר. In

bZebach 55^b wird פרבר (I Chr XXVI, 18) gedeutet בר בלפי, wobei die Bedeutung von בר = *παρά* zu Grunde gelegt ist. Vgl. פראפרנן.

פרמינים ערד לעשוין פראג? TTerum III, 16.

[Lies פרה mit RŠimšon zu MMAaser I 6, mit ms ב u. nach TSebiith VI, 29 p. 70₂₆. MMAaser I, 6 und R. Šimš. u. Malki-Zedek daselbst.]

פרדוכסין s. פראדוכסין.

פראדורן *prāduron*, m., *πρό-θρον* Vorhof, Vestibul. Ex r e. 33, 7 הא היה פראדורן לבית er ist [im] V. des Hauses seines Schwiegervaters: ed. Wilna hat פראדורן, was viell. *πρόθυρος* = an der Thür stehend ist.

[Ist Corruptel von *πράεδρος*. Tischgenosse! Der Bräutigam ist π. der Familie des Schwiegervaters. ZDMG LII 296.] Richtig.

פרוטאטא s. פראטאטא.

פראדורן in jJoma 38^e₁₄ als Erklär. von פלהרין = פלהרין (s. d. W.), ist wahrsch. aus פראדורן *πράδδοροι* oder *παρ-δδοίοντες* Beisitzer emp.

S. Marq. Staatsverwalt. I, 410.

פריכורין s. פראכורין.

פירולין s. פראלוקין.

פורמא s. פראמא.

פראפורנן, פראפורנן *prāpar-nōn* u. *prāpurnōn*, m., *παρά-φρα* Zugabe zur Mitgift.

Gen r c. 80, 7 מהר פרנק מן (Ar., [Theodor codd. A E פרנק, P פרפראנק, Jalk פורנק Agg. in zwei Wr. getheilt: פרא פורנק, auch (פראפור). Ib. c. 65, 14 הכא (פראפור). Jalk Gen § 114 לי מפרפורנק שלי. jKethub 30^b₁₆; ib. 31^c₆. jGitt 47^b₃₇ פרה פרנק. jBb 17^d₁₈. S. פרני u. פרן. פרכיטא s. פרכיטא.

פרגוד *parq'od*, m., aram. פרנודא, pl. פרנדוק, *paraganda* 1) verbrämter Mantel. Gen r c. 84, 16 כרנה פסים זה (פרנדוק, Jalk Gen § 141, Trg j Gen XXXVII, 3 פרנדוק מצויר, ib. V. 23, 31, 32, 33. MSchek III, 2 בפרנדוק חפית, bJebam 102^b ebenso. bSabb 120^a ב (פרנדוק (Ar., Agg. פרנדוק). 2) Vorhang. MKelim XXIX, 1 והפרנדוק. Im Trg j für פרכה Ex XXVI, 31. 33. 35, XXXIX, 34 f.; Lev XVI, 2, 15, Num XVIII, 7. II Chr III, 14, V, 9. Pirke di R E c. 4 פרכה heisst 'פ. bildl. der äussere Vorhang des Himmels (vgl. וילון). Mech zu XIX, 9 p. 63^b פ' opp. מפי המלך. bChag 15^a מאחורי מפי המלך, bJoma 77^a, bBerach 18^b, bSanh 89^b. bBm 59^a אין 4, נח Tanch, הפ' ננעל בפניהם, ib. משפטים 13. Trg Hiob XXVI, 9 היך פרנדוק. Trg j Gen XXXVII, 17 מכתר פ' — jSabb 7^d₁₈ פרנדוק Neubild., Umlaut

des *d* in *z*. [??] Gen r c. 56, 4 הפרנדוק.

[Schürer II 39. Bxt. ברגודא mand. Nöld. Gr. 47, Lag gA 209. Semitica I. 66. *فرانج* Fraenkel 45 *παράγειον* *برجد* ZDMG. LI. 312.] Band I oft.

פרנדוקא s. פרנדוקא.

פרגל s. פרנול.

פרנוסין *parq'os*, m., pl. פירנוסין u. *πέργος* Thurm. Tanch B. 24 פרנוסין, in Gen r c. 38, 6 (Jalk Gen § 62) steht dafür סמוכות. Dt r c. 26 (Ms. München) פירנוסין l. שני פירנוסין, ib. auch פירנוסין. Meg. Ant. (Jellinek's Beth ha-Midr VI. 4) פרכא. [Das ist ja *פרח* Altar. Parallelstelle I, 142 (וכמה). S. פלומה (פרכוס). auch

Altar richtig.

פרנד s. פרנדוקא u. פרנדוקא. *פרנדוק s. פרנדוקא. *pl. f.*, *πέργεις* kleine Vögel. bBm 24^b שחוטות פ. TBm VI, 5 פרנדוק opp. אפרנדוקים.

[*فرنج*, auch pal. syr., *فرانج*, pl. *فرانج*, ist gewiss nicht griechisch.]

S. Krauss Byz. Zeitschrift II, 509.

פרגל *I pargal* u. פרנול *parqol*, m., *παράγελιον* = *flagellum*, Geissel, Peitsche, Prügel. Lev r c. 32, 1 לוקה בפרנול (בפרגל). Mech zu XX, 6 [Nachmani Jithro 62^c₂₀] באפרגל (Protese), Jalk Ex § 292 jedoch בפרגל, Lekach tob z. St. מאה פרנל. TKelim bñ IV,

מה Midr *ψ* XII, 5 פרנל 4
in בפרנלן = לך לוקה בפרנלן
Davon פוראנן. alten Agg.
züchtigen. Denominativ פרנל
Aram. Midr *ψ* XCIV, 2 כמה
מפרנל. ib. דמפרנל בר נש יד בריה
לך. Vgl. מפקד. u. מפקד. לך.

ZDMG XXXI, 379. Var. *פרנל*

Peitsche Lf. 315. *פרנל*

(davon *פרנל*), arab. *פרנל*

Fraenkel S. 113. § 234. *פרנל*

[Auch pal. syr. PSm 3235. *פרנל*
3236.]

פרנל II *parg'al*, m., *παργα*
Zirkel, Instrum. zum
Zirkeln. MKelim XXIX, 5
(הפרנל. (Ar., Agg. יד הפרנל
S. auch טרנל.

[Ns. *פרנל*. Arab. *فَرْجَال*
PSm 3236. Ha] u. Maim. z. St. u.
Fl. zu L.]

פרנל *prag²metutis*, auch
u. פרקמטוטא. m., pl.
παργματευτής Ge-
schäftsmann. Mech zu XIX
6 p. 63^a opp. פרנמטוטן
Ex r e. 19, 6 zweim. פרנמטוטן
(l. פרנמטוטן) opp. סוחר. Kohel
r zu XI, 1 zweim. פ, ib. zu
III, 6. Pesikta 195^a פרנמטוטן
Genre. 13, 16 פרנמטוטן מרוחץ
Jalk Dt § 893. Ex r e. 52, 5
(פרנמטוטן. (ed. Wilna, l. פרקמטוטן)
Taneh פרנמטוטן 2 תרומה
1 u. Jalk Ex § 186 פרנמטוטן
Pesikta 43^b לפרנמטוטן
(l. לפרנמטוטן), ib. 99^b (לפרנמטוטן),

Pesikta
r e. 21 p. 102^a aram. פרנמטוטן
c. 15 p. 67^b לפרנמטוטן. Lev
r e. 3, 1 aram. פרנמטוטן.
Gen r e. 76, 8 פרנמטוטן. S.
auch פרנמטוטא.

פרנמטוטא *prag²matja* u.
BB 1604 *פרנמטוטא* 1602. PSm
3236.]

פרנמטוטא *prag²matja* u.
*πραγμα-
τεία* Handel, Handels-
waare. A) Hebr. bBm 42^a
Gen r e. 100. 10
העושה bBerach 34^b עושה פרנ'
Midr (Ar., Agg. (פרק. Prov II, 4 פרנ'
לאדם שיש לו פרנ' Sifre Dt § 315 p. 135^a פרנ'
Sauh 294^d j. פרק. bSabb 127^b
משפטים. Taneh לחסוריה לפרק'
Ib. פרק. . . . שפלה 5 (T. B. 3)
פ' של וכולן. ib. עוסק בפ' 11 ירחי
in T. B. טועקן פרנמטוטן 4 בא. ib.
תרומה. ib. (פרנמטוטן. 5 crimp.
פרקן 1 חשא. T. B. פ' יפה 2
פרנמטוטן. jBk 4^a 619^b של פ'
Kohel r zu I, 15 פלוגיה
פרנמטוטן של אבנים 2, Num r e. 4,
פ' (פרנמטוטן. l. של וזכיות
Dt r e. 7, 5. לנניא. Midr *ψ*
XXIV, 2, bMk 10^b, bMeg 6^a.
Var. פרנא של פשקן. jTaan 66^d
מזרעק על פרנמטוטא 91^a bBb.
B) Aram. Trg j Gen XXIII.
16 (פרק. (Var. פרנ' נפקה
vgl. פרנ' נפק. Trg Gen r e. 58, 7
j Gen XXXIV, 10, 21: XLII.
34: XLVI, 14; Dt XXIV, 7;

Tohol V. 5 שברטסקאות כלים
 Var. שברטסקאות. 3) Pfanne.
 TJom tob II, 14 פרטסקאות.
 Var. ערדסקאות (s. d. W.), jBeza
 61⁵⁹, פריסקים, bBeza 22b
 ערדסקאות. Aehnlich bAz 65b
 פריסקי.

πρυγίανος פריגיאנוס
 Ducange: *armarium*. Maim. Ohol.
 VI, 7 מנזל חרזנה מציגה = πρυγίανος
 Fraenkel Beitr. z. aram. WB. S. 8]
 'ד für γ sehr bedenklich u. ערדסקאות
 durchaus nicht erklärt. All' die
 angeführten Wortformen sind offen-
 bar Varianten eines u. desselben
 gr. Wortes: falls dieses *πρυγίανος* ist,
 so ist in ערדסקאות der Hauch des *φ*
 durch γ, in פרי etc. durch ז be-
 zeichnet: ד' ist eingeschoben § 273.
 Die *risci* stammten aus Phrygien
 (Sittl, Arch. der Kunst S. 175);
 aus Φρυγίανος *πρυγίανος* mag unser
 פריסקא geworden sein. [?] L. IV,
 102b giebt *πρυγίανος*, s. jedoch
 Fleischer zu L. IV, 228a. [1 u. 2
 identisch: Wand schrank, wie
 der Zusammenhang, die Commen-
 tate und die Glossographen zu
 פריסקא lehren, (PSm 3241 BB wie
 Maim.: פריסקא וזכרון וזכרון
 פריסקא וזכרון וזכרון).
πρυγίανος DCge *armarium*, wie Kessef
 Mišne: almario. MOhol VI, 7. Auch
 T VII, 13—16 ist für פריסקא mit
 R. Šimšon und Maim. z. St. und
 H. Tum. Méth 25, 4 sowie RAbI
 daselbst פריסקא zu lesen Dagegen
 ist פריסקא Tohol V, 5 p. 602²² bei
 RŠ IV, 3 פריסקא (hienach emendirt
 El. Wilna) davon durchaus ver-
 schieden, denn der Zusammenhang
 fordert: *Fächer in den Wänden*
eines Kastens. — 3) ist *ῥογίανος* oben

418b TJomtob aO edd: ערדסקאות,
 ms. ב: ערדסקאות = bBeza edd.,
 Ms M. u. Raschi: ערדסקאות. RChan:
 ערדסקאות. In Palästina lautete die
 Tradition: פריסקים jBeza = Toss
 Zuck: פריסקאות, und zur Not passt
 auch ein Wandschrank in den Zu-
 sammenhang, es scheint aber doch
 die babylonische Tradition sach-
 gemässer zu sein. — bAz 65b פריסקי
 lesen Ms M und alle guten
 Quellen: פריסקי. Bedeutung trotz
 Fraenkel a. O. unklar. — Zu d für
 g verweist Fraenkel auf פריסקא und
 פריסקא.]

פרהבא *prāḇā*, f., *Proba*,
 Name eines Stoffes. bNidda
 21b במילא פרהבא. Vgl. TJom
 tob II, 13.

Exc. No. 2, 3. [Da liegt Fleischer's
 Erkl., *فربه* dicke, dicke Wolle,
 denn doch näher!]

פרהדרין s. פרהדרין.
 פרהדרין *parhedrin*, auch
 פלהדרין, m. pl., *παρεδρῶν* Bei-
 sitzer, Gerichtsräthe;
 viell. jedoch **παρεδριον* Ge-
 richtscollegium. MJoma
 I, 1 בשכח פרי, bJ. 8b, לשכת פרי
 opp. לשכת בלוטין. ib.
 10a פרהדרין Ms. M. פרהדרין;
 TJom kipp. I, 1; jJoma 38⁴
 סנה' u. פראירחין. Vgl.
παρεδριον פלהדרין palmyr.
 ZDMG. 1888, 392] *παρεδριον*
 Cook, Aram. Glossary s. v.

[Sifra 43a. — In bJoma 9a
 gleichgesetzt, s. oben 435a S. ha-
 Schetaroth 69 Z. 2 vn, das nicht
ἐφορος sein kann.]

פרהסיא *parhesjā*, *f.*, *παρῆσσία*
freie Rede, Oeffentlich-
keit, opp. *צנעא* Sifre
Dt § 76 בפ' Meech zu XII,
31 p. 13^b, zu XIX, 2 p. 62^a,
ib. XX, 2 p. 67^a,
Tanch שמיני 6. bBeza 16^a
בפ'. TERub VII, 18 p. 147²,
המחלל שבת בפ'.
ib. אין פ' פחות מעשרה בני אדם
75^a בפ'. bChag 5^a, bSukka
49^a, bSota 10^b u. ö. opp. *צנעא*.
TDemai II, 9 p. 48² בפ' opp.
במטמוניה. jSanh 29^b₇₅. bTaan
14^a; ib. 16^a. Num r c. 12, 4
מדבר עמה בפרהסיא
III, 9, Pesikta 2^a, 177^a. Tanch
14, Ex r c. 14, 3. Gen
r c. 17, 7. [B. hamidr. VI.
89.] In Dt r c. 2, 36 בפ'
mit lauter Stimme. S. auch
פרסם.

Syr. *ܦܪܗܣܝܐ* [BB 1480. 1496.

ܦܪܗܣܝܐ 1686 *ܦܪܗܣܝܐ*.
pal. syr. *ܦܪܗܣܝܐ*. PSm 3241. פרהסיא
Gaon. Hark. 35. Sopher XIX, 22
MV 715₁₅. Kalla r. IV Anf. Bei
Späteren sehr häufig. RTam 65₁,
101_{1a}. (pl. פרהסיאות 101₁). S. ha-
Schetaroth 23₁₋₂₁. 24. 43. 49. 56.
76₁. Nachumani Kitissa 78₁₃. Emor
103_d, vu. Bechukk 110₃₃].

? פריאר TAz VI, 10 p. 472

(Var. פרוא) פ' ... כנסין לחוכו יין

[*מא פרוא* ebenso R. Ascher Az
V 12, R. Nissim פרוא, Chidd.
Anshe Schem dazu: פרוא, T. edd.
u. Pene Mosche פרוא, Wilna u.
Minchath Bikkurim פרוא, Chasde
David zu T: פרוא, jAz 44_b₉₈.

Krauss, Lehnwörter II.

Es ist das schon in der Bibel vor-
kommende persische *פרהסיא*, eben-
sowenig *παρῆσσία* wie *Vorwerk* (Lipm.
Heller, Pilpula Charrifta zu R.
Ascher.)

כריסטריון. *f.*, Analogiebild. aus
[*τὰ*] *κρόβατα* Kleinvieh. Pe-
sikta 13^a אלים (II Reg III. 4)
(Ar. פרוביטא); ib. 60^a; Pe-
sikta r c. 16 p. 83^a l. פרומטין.
פרובטיא 5 השא Tanch פרוכטין.

פוסטא BB 1608 *פוסטא*
1607 PSm 3243 tr.] § 340.

פרומביא s. פרוכטין.
פרובטיא s. פרוכטין.
פרוכטא s. פרוכטין.
כריסטריון s. פרוכטין.
f., Neubild. aus
Phrygia: phrygisch. bSabb
147^b חמרא דפ' (Raschi, neuere
Agg. zwei Jod).

פוסטא PSm 3243.]

פרדומים s. פרודומים.
פרודחקין Ag Esth VI, 10
wohl ermp. aus פרודנמא (s.
d. W.).

פרוכטא s. פרוכטין.
פרוכטיא s. פרוכטין.
Name [?] eines
egyptischen Volkes. Gen r c.
37, 5 für פרוכטין.

parṣilā, *m.*, *pl.*
περιβόλαιον Gehöfte.
Aram. Trg j I Num XXXV,
2 פרוכטין, j II Lev XXV, 34
5. 7. mehrfach ermp. פרוכטין;
j I u. II Lev XXV, 34 פרוכטין;
Trg I Chr VI, 55 f. פרוכטין.

Sachs II, 87; ngr. *περιβόλι* Garten, פרום, jedoch ist persisch. [Bxt. und Fl. zu L. IV 228 identificiren mit Recht פרום und פרום. *פרוס* in anderer Bedtg. tr Psalm 3046 *פרוס*, amictus.]

פרוס u. פרוסבול *prosböl*, *m., pl.* פרוסבולין, *προσβολή* — *παράβολον* Succumbenzgeld, jüd. Appellation; technische Bezeichnung des Dokuments, kraft dessen der Gläubiger gerichtlich ermächtigt wird, seine Schulden auch im Sabbatjahr einfordern zu dürfen. MSchebiith X, 3. 4. 5. 6. 7 פרוסב, ib. 'פרו. Sifre Dt § 113. MPea III, 6. MUKzin III, 10. TSchebiith VIII, 7 פרוסבול, ib. VIII, 8. 9. 10. jSanh 23^a, 25. מפרו. TBm I, 9 פרוסבולין, Var. פרוסבולין, TBb XI, 7; TChull I, 25 פרוסבול opp. גט. [Gaon 230 Müller mit i, Schetaroth 71 mit o.] bGitt 36^b פרוסבולין וכו' (l. פרוס בולבולין = *πρός βουλευταίς*); ib. 37^a פרוס. Ib. 36^b aram. פרוסבולא. MKethub IX, 9 (89^a) שלא בפרוסבול. — S. פרוסבולין.

[Diese Erkl. ist unbefriedigend, weil das o unerklärt bleibt. Sachgemäss ist nur Schürer's Erkl. II, 299: *προσβολή*, *Hinbringen. Uebergeben*, nach dem Wortlaute des Prosbul: מיפרס! In Erwägung kann auch *πρός βουλῆν* gezogen werden, während *προσβουλῆ* unannehmbar ist.]

Siehe I, 272. Schürer's *προσβολή* hat den Sinn 'Uebergeben' nicht und ist auch kein forensischer Ausdruck. [*Προσβ. Hinbringen* genügt. Schon Bxt. allerdings in anderem Sinne. L. Löw, graph. Requ. II 88.]

פרוסבולין u. פרוסבולין, *προσβίτι[s]*, auch פרוסבולין, *m., pl.* פרוסבולין, *προσβευτής* Gesandter. bMeg 15^b זה בא בפרוסבולין (Agg., Ms. M. beide Wr. 'בפרוס' der Eine (Haman) kam mit einer Anklage (*προσβολή*), der Andere (Mordechai) kam [zur Abwehr] als Gesandter [Gottes]; Jalk Esth § 1058 שנאי הוא שירדני (l. עמי בפרוסבולין) er (Mordechai) ist mein Feind, denn er kam gleichsam als G. seines Volkes; vgl. Panim acherim II p. כח Buber משם לפיכך ירד, ib. פ' בננו. Ag Esth VI, 11. -- Ex r c. 42, 3 פרוסבולין = Propraetor (שלוחים erklärt מ"כ), also *pl.*, was unmöglich ist); ib. c. 15, 17 פרוסבולין. Jclamdenu פרוסבולין של מלך (bei Ar.) דברים, Tanch B. Zusatz 1 erup. פרוסבולין. In Cant r zu I, 2 mehrerem. פרוסבולין (= *προσβευτής?*), daneben die Glosse שלח. Gen r c. 74, 17 מלאכים opp. פרוסבולין לפני ש'ה יהודה פרוסבולין מצלי 6 וגו'.

LXX Exod III, 16, 18; IV, 29; XIX, 7. [Maarich: embajador. Fl

zu L. IV 105. *προσβολή* nicht *προβολή*.
Bxt. פְּרִיטְסִיבִּי tr. *πρέβεις*

יְרֵי PSm 3242, פְּרִיטְסִיבִּי *πρέβεια*
legatus 3280.]

פרחבניא *f.*, Analogiebild.
von *πρεσβευής*: Gesandt-
schaftsempfang. Tanch אַרְאָא
5 יום פ' של פרעה היה
5, 14 יום פרחבניא, Tanch B.
אָרְאָ 2 ermp. פרוסביסרא, Le-
kach tob Ex V, 1 פרוס; Midr
Agada שְׁמֹה 5 p. 133 Buber
פרוטא; Jalk Ex § 175
יום גנוסיא (גנוסיא s.); in Midr
ha-gadol ms. שְׁמֹה zu V, 1
אפרוסבטא lies אפפסבטא
Neubild. von *πρεσβευής*; ib.
(שלחן l.) מביאן אפפסבטא שעליהן
= Gesandtschaftsgeschenk,
Ehregeschenk = *πρεσβειον*.

K. Supplem 4 für אפפסבטא *ἐπι-
πιστοις*.

פרחבני s. פרחבני.

פרוסדאית u. פרוסדאית, *m. pl.*,
praesidia Besatzung; ge-
wöhnl. פ' הַשִּׁיב: bTaan 28^a
פרוסדאית, ib. 30^b פרוסדאית, TTaan IV, 8 p. 220 Z. 6. 7
ermp. פרוסדאית, ebenso Seder
Olam r c. 22, [Neub. Chron.
II, 55₇], doch auch פרוסדאית;
Schol. zu Meg Taan c. 5, wo
auch משמרת dafür; bBb 121^b,
bGitt י' ^a, bMk 28^b, jTaan
68^b₃₁, ib. 69^b₃₀, Thr r Einl.
No. 33, ib. c. 1, 59 שומרים.
— Aram. s. פרוסדור, ferner
Trg Kohel III, 11 ימני פרוסדור,

פרודאין Trg Ruth IV, 20
דארויב Trg 1 Chr. II, 54.

Einl. p. XXVIII. [Vgl.?
פְּרִיטְסִיבִּי PSm 3247.]

פרודגמא *prozdag²mā*,
פרוסטגמא *proštug²mā*, *f. pl.*
פרודגמא, *πρόσταγμα* Befehl,
Edict. Pesikta 77^a מַשֵּׁל לַמֶּלֶךְ
פרוסטגמא, *ib.* auch שְׁלַח פ',
Tanch אָמֹר 10 u. T. B. 13
פרודגמא. Midr ha-gadol יִצְחָק
ms. zweim. פ. Pesikta 102^a
ib. כַּפ' חֲרָשָׁה, *ib.* כַּפ' חֲרָשָׁה
פרודגמא, Lev r c. 27, 6
שְׁלַח פ' פרודגמא, *ib.* c. 17, 6
פרסטיגמא, jSchebiith 36^e₃₄ ermp.
Jalk Micha § 554, Tanch B. מִקֵּץ
17 פרוסטגמא; Tanch עֵקֶב
11 ermp. פרודגמא. Gen r c.
42, 3 פרוסגמא שלו Ps. Raschi
פרוסטגמא. Jelamdenu zu Ex
XXXI. (bei Ar.) פרוס
שנר 15 חֲשָׁה, Tanch פרוסגמא
(פרודגמא l.) Agad Beresch c. 87
ermp. פרוסגמא; Dt r c. 5, 14
פרש דאטגמא (viell. zu lesen
פרוש פרוסגמא, דאטגמא). Pesikta r
c. 33 p. 151^b פרוסגמא שלו
richtiger Jalk Jes § 336
פרודגמא. Pesikta 105^a פרוסגמא.
Vgl. גמסאית.

BB פְּרִיטְסִיבִּי = פְּרִיטְסִיבִּי
1629 und פְּרִיטְסִיבִּי Duval im
griech. Index z. 1610. Corrupt:
BB bei פְּרִיטְסִיבִּי 1502, פְּרִיטְסִיבִּי
PSm 3281 dafür BB 1629 richtig.

PSm 3281 **פרוזדור**. Für *i* ist überall *u* zu lesen: פרוזדור, vgl. § 125.

פרוזדור s. פרוזדור.

פרוזדור *prozdör*, *m.*, **πρόθυρα** 1) Vorhalle. MAboth IV, 16 דומה לפ' (Ms. Kaufm. crmp. פרוזדור, Ar. Var. פרוזדור), T'Berach VII, 21. Jalk Gen § 119 zweim. פ'. Lekach tob בראשית p. 4. Jedoch gehört nicht hieher פרוזדור in Trg I Reg VII, 7 (gegen Kimchi), sondern zu פרוזדור. Cant r zu IV, 12 פרוזדור s. בפ'. 2) Weibliches Schamglied. [Vagina und vestigium vaginae. Kazenelson, Anatomie des Talmud 278]. MNidda II, 4 והעלייה, ib. בפ', jN. 50^a mehrerem., T N. III, 9 p. 643 כפרסריר Var. פרוזדור; bN. 17^b. 42^b, bChull 72^a. 68^a, bBechor 46^b, b Sabb 86^b.

פרוזדור BB PSm 3313. 3348. Haj G.: 1) פרוזדור, 2) LA: פרוזדור. 1) Für *für* wird פרוזדור zu l. sein (nach Tossafoth Nidda 17^b: פרוזדור). Das Schluss-*d* wird durch ms Kfmann und durch פרוזדור Stern zu Meiri Aboth aO bezeugt. Sonst ist es allerdings, wohl unter Einfluss der Etymologie, die Tossafoth anführen: **פרוזדור** + דור = דור, in *r* entstellt. Es steht = פרוזדור. Hex. Jud. III 22. u. BH z. St. PSm 3248 3250 im Syr. Transcription von *eis tñ prōstada*. Vorzimmer und nicht **פרוזדור**! Zur Lautbildung vgl. פרוזדור für פרוזדור, wie

hier פרוזדור für פרוזדור. Nicht **פרוזדור**, Fraenkel 282.]

פרוזדור s. פרוזדור.

פרוזדוק *prozdok*. *n. pr.* eines Mannes: **Πρόδοκος**. Num r c. 12, 3 בר נחשא 'ר', [fehlt] Midr *ψ* XLVI, 1, Jalk *ψ* § 751 [פרוזדוק]viell. **Πρόδοκος**. [Jalk. hat פרוזדוק, Midr. *ψ* fehlt der Name. Seder ha-Doroth, Anm. citirt aus Jalk פרוזדוק. PSm 3247 **Προσδόκος**, nicht **Πρόδοκος** und noch weniger **Πρόδοκος**.]

פרוזדוק s. פרוזדוק. אהמיות.

פרוזדוק u. **פרוזדוק** *protata*, *m.*, ***πρωτατος** der Vornehme. Gen r c. 1, 12 פרוזדוק (ed. Wilna פרוזדוק); in Lev r c. 30, 7 פרוזדוק (Ar., Agg. פרוזדוק), vgl. Kohel r zu IX, 7; die Parallelst. Pesikta 182^b hat פרוזדוק (s. d. W.). Taneh אמור 22 בריני (s. d. W.). Vgl. אפרזדוק u. פרוזדוק.

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II. 544. [Theodor Gen r cod. A פרוזדוק, LA: פרוזדוק.]

פרוזדוק *protog²mijā*, *f.* ***πρωτογαμεία** Vorfeier der Hochzeit. jDemai 24^a dreim. שבת של פ'. jSchebiuth 35^c₃₁ דאכל פרוזדוק, Lev r c. 11, 2 פרוזדוק של צדיקים, Midr *ψ* XIV, 6 crmp. פרוזדוק (ed. Buber, alte Agg. פרוזדוק, Jalk z. St. פרוזדוק).

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II, 530. [Geiger jZ. V, 161. Maarich 66!]

פרוטומי *protomī*, f., *πρωτομή*
Brustbild, Büste. Ex r c 15, 17 zweim. פרוטומי. Thr r zu II, 2 איירי לי פרוטומיה *ist* viell. פרוטומיה *zu lesen*; möglich jedoch von *πτῶμα* Leichnam abzuleiten. Ebenso Tanch B. שופטים 8 פרוטומין (פרטומין T. 9 פרטומין, auch פרטומין).

πρωτομή Fürst nach Perles; für Tanch gibt K. Suppl. S. 69 *πρωτεύμα*. [Zu Thr r nach: jTaan 69a, פרוטומיה *ist* mit I. IV, 28 und den Erklärern *zu* פוטט *zu* stellen und glans penis *zu* erklären. Sachliche Analogie 1 Sam. 18, 26. 2 S. 3, 14. Für die Tanch-Stelle giebt *πρωτομή* gar keinen Sinn. Haassif III 911 combinirt *ἐπιτύπος*.]

פרוטומכוס *protomak²os*, m., *πρωτόμαχος* der in der vor-
dersten Reihe kämpft. Jelamdenu zu Num XXIII, 7 (bei Ar.) פרוכימטוס (l. פרוטומכוס).

פרוטי *proti* u. פרטי *parti*,
Adj., *πρωτός*, *πρώτος* 1) zu-
erst. jJoma 40^d₂₁₋₂₃ מלה דשמעה
פרטי. 2) Lev r c. 28, 6 פרטי
die Vornehmen; Jalk Esth §
1058 jedoch אפנטי, was rich-
tiger zu sein scheint (s. d. W.).

[*πρωτή* PSm 3245.]

פרוטיקאטור, besser פרוטיקטור
protik¹tör, m., *προτικτωρ* = *pro-*
tector, Gardist, Leibwache.

Ex r c. 37, 3 ועשא פ', auch
פירוטיקטור.

[*פירוטיקטור* — *פירוטיקטור*
PSm 3259.]

פרומביא s. פרוכי.

פרוטומכוס s. פרוכימטוס.

פרכסין s. פרוכסין.

פרומביא *prumβijā*, f., *φορβειά*
Halfter. MSabb V, 1 כפ' (Ms. Kaufm. *בפרומבייא*, MKe-
lim XI, 5 עקרב של פ', TBb
IV, 2 הפ', TKidd I, 8 פ', j
Sabb 7^e₂₄ כפ', jBeza 61^e₇₅.
Gen r c. 45, 7 פורכי (ed.
Wilna crmp. פרוכי, Jalk Gen
§ 79 פרומביא), in bBk 92^b
hebr. אוכף. Midr ψ IX, 16. —
Trg ψ XXXII, 9 ופ'. Trg
Hiob XLI, 5 רפרומביה S. אפ'.
[Bxt. Ms. Maim. arab. *בפרומביא*]

פוליסרכוס s. פרומלוכוס.

פרובטיא s. פרומטוי.

u. פרוובטיא, פרוובול s. פרוס
פלוסיס.

פרוודור s. פרוסדא.

u. דיפראסופא s. פרוסופא
פרציף.

פרוזדור s. פרוסגמא.

jSabb 7^d₆₅ פרוסטוקטולין?
wird עיר של זהב durch
פרוסטוקטולין (Ar. Var., in ed.
pr. פרוסטוקטולין, andere LA
פרסטקלין, Agg. in drei Wörtern:
פרוש טוק טקלין. Viell. פרנס.
[אס] טרקולין *πυργός*
ἀστραγάλων Becher (eigentl.
Thurm) der Würfelsteine,
die aus edlem Stoff waren.

Muthmassungen bei L. Löw, Graph. Requis. p. 210 N. 188; N. Brüll. Jahrb. VIII, 69; Fischer zu Buxt. p. 910 N. 190; L. IV. 125b; K. VI, 437. [Hild. Hal. ged. Progr. 17]. — Ich denke auch an πόλις παιζειν εἶδος πεπεντικῆς παιδιᾶς Schol. Plat. Republ. IV p. 423. vgl. VI p. 487 bei Herrmann III² 448 N. 8; also etwa πόλις πεπεντικόν. Wahrscheinlicher jedoch dürfte die Annahme sein, dass die bei Triumphzügen gebräuchliche Darstellung eroberter Städte in Modellen aus Holz und Elfenbein (Forbiger I. II. 28) gemeint ist, also etwa χρυσόχοιτο πόλις „Goldgusstadt“; Jastrow 526a gibt χρυσόχαστέλλιον. Ueber die Sitte s. auch Th. Reinach in Fontes Rer. Jud. I p. 94. In דר הדור ed. Warschau 1891 p. 77 wird צורת עיר ששן הבירה בהיל erwähnt. Nach all' diesen Vermuthungen dürfte auch ein Vorschlag gestattet sein, der die Sache ganz anders zu lösen sucht: lies פרוסקוקין περιτραχιλίον Halsband; oder χρυσόδακτύλιον goldener Ring; die Bezeichnung „Goldstadt“ bleibt freilich dunkel. [Bacher. Hagoren I. 70: περίστολον. Bleibt weiter ein ungelöstes Rätsel.]

פרוסקוקין s. פרוסקטור.

פרוסטטיא crmp. aus פרוסטא *prostatija* f., προστάτειν das Patronat. Dt r c. 5, 8 אף פ' שלו עוברת.

Fürst 182b.

פרוסקלאונה ein wahrsch. aus פרוקונסולארי *proconsularis* (sc. provincia) [??] *proconsularisch* corruptirtes W. in Dt r c.

10, 4 (ed. Wilna פרוס וקלאונה); fehlt in Jalk Dt § 942 f. 305^c. [L IV 312^b.

פרוקופי s. פרוסקופי.

פרופסיטוס s. פרופסיטון.

פרופסיטוס *prupositōs*, m., *πραπόσιτος* = *praepositus* Befehlshaber einer Truppenabtheilung. Ex r c. 15, 17 הפרופסיטון (l. ס . . . הפ). Num r c. 1, 12 ואמר לפרופסיטוס (ed. Wilna crmp. mit ט am Ende). Ib. c. 7, 3 zweim. (pl.) פרופסיטין. Jelandenu zu Num X, 1 (bei Ar.) והיו הפרופסיטין באן החלה [פרופסיטין]. PSm 3289¹ 3282

[פרופסיטין]. Maarich 85.]

פרופסלה s. פרופסלה, פרופסלה.

פרוקופי s. פרוסקופי.

פרוצפיה? Name eines Ortes in Esth r Einl. 3.

פרוקפי s. פרוסקופי.

פרוקטו besser פרוקטי *pruk'ti* f., *παρέκτιη Pubertät. [??] jAz 39^c₃₂ פ' ראשה של הקופה das Fest der Liberalia etc.

S. Krauss in Byz. Zeitschrift II, 539.

פרוקלוס u. פרוקלוס *prok'lo[s]*, n. pr. mehrerer Männer: *Πρόκλος*. 1) MAz III, 4 פרוקלוס בן פלוספוס. 2) jSanh 21^b₃₉ בר עאל פרוקלא בציפורי.

[פרוקלוס PSm 3251]

פרוקסטור, pl. פרוקסטור, ist zu lesen in Midr ψ XVII, 3, wo מִסְטָר, פרוקסטורין, פרוקסטורין.

אָרט *parta n. pr.* eines Mannes: *ἡρώτος*. 1) ר' פ' ר' אלעזר bKethub 100^a. MGitt VII, 4, TPesach X, 9, TSukka IV, 15, TSanh IV, 8, TArach II, 11, Mech zu XXXI, 16, jMeg 75^b₂₉, jSanh 19^b₁₃, bAz 17^b, bTaan 19^b, bJoma 75^b, Aboth di RN. Version I c. 32, u. ö. 2) פ' Sohn des Eleazar. bKethub 100^a. 3) ב' בר פ' bChull 97^b, Thr r c. 1, 38.

Juchassin ed. Filip. p. 57 u. 76 Ann. [Ist semitisch. Vgl. פִּינִיס pal. syr. *Wechsler*.]

פִּרְטִין in Seder Olam z. (Monatschrift XXXIX, 26), wofür in S. O. r. c. 30 ed. Amst. p. 21^b פִּרְטִין, ed. Venedig 1545 p. 14^d פִּרְטִין, in ed. Ratner פִּרְטִין, Ms. München פִּרְטִין, Ms. Paris פִּרְטִין steht, lies פִּרְטִין, Antipatros, König von Makedonien nach Alexander d. Gr. S. auch אַנְטִיפִּטְרוֹס.

N. Brüll. Rapoport giebt *Perdicus*, Ratner *Philippus*; s. auch Lazarus in Brülls Jahrb. X, 11.

פִּרְטִין *partos m.*, Stammf. von *pars partis* Theil. Sifre Dt § 353 אֵלֶּה לֹא כִּיבַשׁ אֶלֶּה Dt § 353 אֵלֶּה לֹא כִּיבַשׁ אֶלֶּה u. Jalk Dt z. St. פִּרְטִין. I. פִּרְטִין.

[Ist kein Fremdw., sondern hebr. *Josna* hat nicht alle Enden der Erde erobert, sondern nur diesen kleinen speciellen Theil.]

בְּרִיקִירָאֲנִי s. פִּרְטִירָאֲנִי.

פִּרְטִין in Lev r c. 29, 6 s. פִּרְטִין. פִּרְטִירָא in Gen r c. 22, 6 mehrerem. bei Ar., Agg. פִּרְטִירָא. (s. פִּרְטִירָא). [Theodor: cod. A פִּרְטִירָא, פִּרְטִירָא.]

פִּרְטִירָא s. פִּרְטִירָא.

פִּרְטִירָא u. פִּרְטִירָא *prißati*, auch פִּרְטִירָא, pl. aram. פִּרְטִירָא, hebr. פִּרְטִירָא, *privato* (sc. balnea) Privatbäder. in welche der Eintritt nur gegen Bezahlung gestattet war, opp. פִּרְטִירָא öffentliche Bäder. A) Hebr. Gen r c. 1, 12 פִּרְטִירָא; ib. c. 8, 8 פִּרְטִירָא (Ar. auch פִּרְטִירָא). [Theodor cod. A marg. פִּרְטִירָא.] B) Aram. jSchebiith 38^b₇₂ פִּרְטִירָא. Cant r c. 3, 14 פִּרְטִירָא (Kohel II, 8) פִּרְטִירָא, Num r c. 11, 3 פִּרְטִירָא (Agg. פִּרְטִירָא), Kohel r zu II, 8 steht dafür פִּרְטִירָא.

S. *πριουάτος* Soph. 917 u. *πριβάτον* Duc. Gr. s. v.; ein *βαλανεῖον πριβάτον* (l. *πριβάτος*) in ed. Diocl. p. 22 Wadd. — Fürst *πριπάτος*. [PSm 3259 *πριουάτων* *αἰμης τῶν πριουάτων*. aerarii privati.]

פִּרְטִירָא in der Massora ein Einschnitt inmitten eines Verses der Schrift (פִּסְקָא) ist פִּרְטִירָא zu lesen: *φράγμα* Hecke, Zaun.

פִּרְטִירָא *φραγμός* BB tr.]

פִּרְטִירָא *prig'oraj n. pr.* eines Mannes: *Παρήγορος*. jTerum 47^d₂₄ ר' פ' דִּיקִירָא. [Gallia judaica 302 über פִּרְטִירָא.]

פִּרְטִירָא s. פִּרְטִירָא.

פרוממא *περιώματα* s. פרוממא.

פריטין s. אפריטוס.

פרייא s. פרייא.

פרייפן *m. pl., φορεσιφόροι*
Sänttenträger. MBm VI, 1
(Ms. Kaufm. פרים פרייץ sic)
(streich [mit alten Agg.]
das W. להביא [?] davor). jer.-Agg.
פרייא Varr. bei
Rabbin. z. St.]

Vgl. D. Hoffmann in Isr. Monat-
schrift (Jüd. Presse) 1893 No. 8.
Von mir schon früher erkannt. s.
I, 258.

פריכורין *prik'ōrin m., πε-
ριχωρον* Nachbarschaft. Dt
r c. 11, 3 פריכורין l.
(פריכ). jSchebiith 38^d₆₈
(פריכ). (פריכורין. Agg.).

פריכורין *פריכורין PSm*
3046. Brockelm. 287. Maarich 85.]

פריסט *m., Zuname des reise-
lustigen Lewi: πορεύς [??]*
Wanderer. jGitt 48^a₇₂ לוי פריסט
היה עבר מן אחר לאחר

Schorr Hechal. IX, 13 *πόρευσις*.

פריסדקין s. פריסדקין.

פריפסיטוס s. פריפסיטוס.

פריסט *πάροχος* s. פריסט.

פריסטא s. פריסטא.

פריסטין s. פריסטין.

פריסטא *park'itā, m., παρα-
χύτης* Badediener. Gen r
c. 63, 8 כהרין פ' שמשטף את
(פריסטא. Agg.). (Ar., Agg.).
Panim acher p. 76 Buber
Midr ha-
gadol מנ. חולדות פריסטא.

[Theodor aus cod. A פריסטא, cod.
E u. Raschi פריסטא.]

פריסטא s. פריסטא.

פריסטא wahrsch. = *ἐπαρχία*
Gebiet. jAz 44^b₆₆ של עיר.

[Lies mit TAz VII 10 p. 472,
פריסטא So K.]

פריסטא *park'il m., pl.*
st. estr. פריסטא, פריסטא
Zweig, Schössling. Sifra
יד הפריכ 11 p. 56^c
(R. Abraham. b. David z. St.
(הפריכ), MUKZIN I, 3. MAZ
IV, 2 פריכיל ענבים, TTemura
IV, 4; bSabb 22^a, bSukka 10^a,
bBeza 30^b, Ex r c. 15, 17
פריכירי jBikk 64^b₁₂ פ' של ענבים
bSabb 45^a אפריכילי (auch
(הפריכיל)).

[*Φραγγέλιον* ist in der Bdtg.
Peitsche als פריכיל aufgenommen.
Es müsste in der Bdtg. *Schoss* in
anderer Form, פריכיל, aufgenommen
worden sein, was an sich unwahr-
scheinlich ist. Ich halte den
Gleichklang mit *flagellum* für zu-
fällig und das Wort für semitisch.
פריכיל vinxit, complicit, פריכיל
vinculum.] S. auch Eisler, Beitr. II 68.

פריכין MKelim XII, 3, TK.
bm II, 10 p. 580 (Aruch auch
(פריכין)).

פריכיל s. פריכיל.

פריכיל I, u. פריכיל *Verb*, ge-
bildet von *περαχάω* schwarz
färben, überh. färben. Sifre
Dt § 343 עמד ופריכיל את
MBm IV, 12 מפרכסין (Agg.
des Babli, jer. (מפרכסין), vgl.
jBm 9^d₆₇. bKethub 54^a ביחלה

זונה מפרנסת bSabb 34^a יפירנסה
ו. את זו. Elijah r c. 2 Ende
ihr שאהם מפרנסין במעשיכם הטובים
schmücket euch etc. Davon
das nomen actionis פירנס u.
פירקס *m.*, das Färben, das
Aufputzen. bBm 60^b
פירקס. jBm 9^d₆₈ פירקס. פירנס דאדם.
באכולין. bKethub 17^a פירנס. לא
פירנס. l. פירנס. bSanh 14^a.
bTaan 13^b. jAz 39^d₃₄ פרקס
(pl.?). Zu opp. כחל vgl. פיקס.

II *Verb*, gebildet
von *φριξίς*: zusammen-
schauern, zappeln, zucken.
A) Hebr. MOhol I, 6 שמפרנסין,
ib. שמפרנסה, TO. II, 1 מפרנסה.
MTohor I, 4 מפרנסה. TZe-
bach VIII, 28 שפירנסה. Midr
ψ II, 2 מפרכסין לעלות.
נפשו מפרנסה 3 חוריע
יעקב מפרנס לעצא 6. Thr
r zu II, 1 מפרכסין בדם שונאיו.
bChull 37^a עד שהפרנס. bArach
7^a. bSanh 37^b מפרנסה.
jSota 23^b₇₆. B) Aram. Trg
j I Gen XXII, 10 מפרנסים
מ. פירנס. Davon פירנס *m.*
aram. פירנסה, das Zucken,
das Zappeln. A) Hebr.
bAz 16^b לפירנס. bChull 37^a
38^a. u. ö. ib. פירנס שאמר. B)
Aram. bBb 142^b מפרנסה.
פירנסים. bArach 7^a.

[Cf. *פריס* dispersit. *פריס*
dispersio PSm 3265.]

jBm 8^e₄₇ (פירנסין)

wohl = *πράξις* das Thun.
[Falsche] Var. ברוכסין.

[*פריס* PSm 3265.]

פרכרנמא *park'arag'mā*. f.,
παράχαραγμα falsche Münze.
MPara I. 3 פ' (Ar., Agg.
(פרכרנמא) übertrag. von einem
Schaf; in Sifre zuta bei Jalk
Num § 746 fol. 226^a ermp.
פרונדוס.

[Richtige LA u. Erkl. giebt
Haj G.]

פרקלומין s. פרלומין.

פרמא *parmā*, f., *πάρμη* =
parmā, Schild. [?] Thr r zu
III, 12 לאספריסא פ' (Muss., Agg.
ברמא s. ברמא). — S. auch
פורמא.

פרמקוס *farmak'os m.*, *φαρμακός* Zauberer. Gen r c.
77, 2 dreim. פרמקוס (Cod.
Paris u. Ar., Agg. פרמקוס,
auch פרמקוס). Ebenso Cant r
c. 3, 6 zweim. פ'.

[*פריס* = *פריס* BB 1627

1484. Auch *פריס*
BB 1616 *פריס* ist nicht *φαρμακία*,
wie im gr. Ind. angegeben,
sondern *φαρμακία*. PSm 3268.]

פרנא I, פרנא פורן. aram. פרנא,
m. pl. (?) פורן, *φωρή* Morgen-
gabe, Mitgift = כחובה. A)
Hebr. Gen r c. 80, 7 u. Jalk
Gen § 134 מחר פרנא. B) Aram.
Trg j II Gen XXXIV, 12
פורנא. jSota 19^a₃₆ פורן וכחובה.
jKethub 30^e₆₇ פורנא, ib. 31^c
mehrerem. פורן. auch פרנא u

פרנה, ib. 33^g, פורנא (l. פורנא).
jBb 17^a, פרניך, ib 17^d,
ib. 16^d, פרנא. jPe-
sach 21^g, פרני. Gen r c. 17, 3
פרנה, Lev r c. 34, 14
פרנה. Cant r zu I, 5
פרנן (acc.? oder pl.? viell.
mit einigen Agg. פרני u. פרניך).
bKethub 67^a, פרנא, ib. 51^a.
Davon denom.

הפרן im Hiphil, Mit-
gift geben. A) Hebr. Gen
r c. 60, 13 מפרנין. Ib. c.
74, 16 מפרנינא (Aruch מפרנין
s. מ"כ). B) Aram. Trg j I Ex
XXII, 15 מפרנא יפרן j,
j Dt XXI, 13 והפרן ירה. —
Vgl. מפרנא u. s. פראפרנן.

حَنْبَ PSm 3268. Syr.
Verb. In's Arabische ist das ital.
dote aufgenommen: دوطه ZDMG
LI 319. حَنْبَ PSm 3368.]

II, *qāron, m., qāqos*
LeuchthturmanMeere.MT
hor VI, 9 הפרן רשות היחיד לשבת,
TT. VII, 14 steht dafür בלילי
(s. d. W.), was in der Mischna
ausdrücklich von פ' unter-
schieden wird.

[Richtige LA Haj G.'s, auch am
Rande der Agg.: פר. Schon Haj
identificirt es mit *qāqos* und verweist
auf den Leuchtturm bei Alexandria.
Psm 3073 *qāqos* Brockelm.
289. Die Insel Pharos *qāqos* Psm
3242.]

פרנא s. פרנן u. פרנין.

פרנא *prandā, m., qāqādiōr*,
franz. *frange*, Fransen. bSota

48^b שירא פרנא, in bSabb 20ⁱ
פ' von שירא unterschieden.
In Trg II Esth. V, 1 שיראה
u. VI, 10 פרנן טבא (l.
פרנין) scheint mit einem dem
Romanischen ähnlichen Laut-
wandel dasselbe W. zu be-
gennen.

Sachs II. 185 mit Berufung auf
Duc. Gr. I, 1221 „*παγάνδιον*, bran-
deum, fascia, vitta“, auch Soph.
915 aus *Theoph.* 359, 7 u. *Porph.*
Adm. 72, 1: vgl. Reiske zu Cat.
Pphg. De caerim. 81, 2 p. II, 189
Bonn. Lautwandel § 180. S. da-
gegen Perles Et. St. S. 51 u. K.
VI, 432^a. [*Durchaus nicht gr.*,
sondern mit Perles: *پرنده seta*, δ
drappo senza fiorami, δ *pittura*,
semplice. (Meninsky). aber
ist mit Reland, Lagarde u. Fleischer

für *پَرَنَبَان* eine kostbare Art von
Seidenbrocat zu halten.]

פרנדיסין u. פרנדסין, *prandisīn, n. pr.* einer Stadt
in Kalabrien: *Brundisium*.
MErub IV, 1 מפרנדיסין (Misch-
na-Agg., Ar. פרנדסין, jer. Talm.
פלנדרסין) [בלדרסין, Ms. M. Schibbole Haleket p. 81.]

פרנדיס s. פרנדיסין.

פרנדיטיס *n. pr.* eines rö-
mischen Feldherrn, Trg II
Est I, 2 (p. 234¹¹ Lagarde)
[p. 28 Cassel].

I, *qēros m., qōqos*
Tribut. MAboth I, 3 לקבל פ'
Ms. Kaufm. פ'רס. Aboth di R.
N. V. I c. 5, bBb 25^a שנטל פ'
Trg II Sam VIII, 2, 6 נטל

פ'. Trg I Chr. XVIII, 2. 6. bTaan 25^b שמבקש פ' bErub 72^b. 73^a. bBerach 34^a u. ö. jTaan 63^c₂ zweim. הובע פרו. איפרסן פרו. S. auch לפרסן.

qōpos in NT. Rom XIII, 6. 7 vgl. Luc. XX, 22. [פ' in der Verbind. 'Mussafia hat Recht! — **qōpos*. *forum*, der Vorhof, äussere Vorhof eines Grabmals (Freund sv.) Das Wort muss also mitaufgeführt werden. Vgl. ' *Avriqōpos* Soph. 191]. S. N. Brüll. Jahrb. V, 122. *qōpos* = *forum* auch bei Pape. Für Act. XXVIII, 15 wird jedoch in O. Schmoller's Handconcordanz (Gütersloh 1890) als Nominativ *qōpon* angenommen. Ich hege jedoch selbst gegen פ' Tribut Zweifel. Das W. dürfte mit פ' Dan V, 25. 28 zusammenhängen; vgl. פ' a measure. weight, bei Cook, Gloss. of the Aram. Inscriptions. [Dan. V, 25. 28 wird jetzt allgemein — s. Gesenius 12 u. Siegfried-Stade zu mischnisch פ' *Halbmine* gestellt, und פ' *Lohn* — nicht *Tribut* — ist auch nicht gr. sondern gehört zu *Portion* (vgl. פ' PSm 3279. Brockelm. 289, aber בית פ' ist ohne Zweifel *qōpos* in der angegebenen engeren Bedeutung.]

פרס II, *qāros m.*, *qāpos* 1) Tuch, Decke. Num r e. 10, 4 פ' 2) Vorhang. Aram. bChull 8^b דפרסא בליהא. bMeg 26^b zweim. פריסא. bSukka 20^b (pl.) פריס. Trg Num. III, 25, 26 f. IV, 5 פריסא דפרסא. Trg Ex. XXVI, 7, 37. XL, 19. Ezech XXVII, 7. I Chr. XV, 23. 24 In

Trg II Sam. XVII, 19 = Decke. Möglich [gewiss!] jedoch, dass diese aram. Formensemitischen Ursprungs sind.

[פ' Fraenkel 214. WBB sv.]

פרסדיר s. פרסדיר.

פרסופ *paršup, m.*, *praesopus* Vorgesetzter. Jelandenu zu Gen XXXVIII, 1 (bei Ar.) בלשי מסר לפ'.

N. Brüll, Jahrb. VIII, 69.

פרסטיניות s. פרסטיניות. פרסודנמא.

פרס *Verb*, gebildet von א) Hebr. 1) verbreiten, bekannt machen. TJoma V, 12 p. 191 = bJ. 86^b jKidd 65^d₁₆ לפרסמן . . . ולא בקשו. Z. 25 u. jJebam 9^c₆₆ שלא לפרסם. Mech zu XII. 33. 6. פרסם. ib. XII. 6. 9^a bSota 9^a ופרסמן opp ופרסמן עשה בסתר. opp פירסמה בגלוי. Lev r e. 32, 5 ופירסמה הכתוב. Pesikta 24^a פרסמן . . . פרסם 2 פנחס. ib. 83^b; Tanh Abba Gorj I, 8; jJebam 9^d₃ מפורסם, Lev r e. 32, 7 מפורסם. ib. גפרסם. jTaan 64^d₁₅ מפורסם (mit s). bJoma 115^a גנב מפורסם. jKidd 64^c₆₆ חטא מפ' 86^b מה 80^d₂₇ ממור . . . מפ' . . . Pesikta 54^b מפ' . . . מפ' מפורסם, נפרסם. opp מבהיק. TKilaim V, 19 המפורסמת.

ib. V, 24, jKidd 65^b₆₇ פירסמו במדבר Tanch עצמן כאימרא בחלוק 1 מפורסמת . . . צדקה. ib. 16 ויאנה מפרסמך עצמה. ib. הלמיד jMakk 32^a₁₁ צנוע ומפורסם. jMeg חכם צריך לפרסם את עצמו Tanch 70^b רבו היה מפ' עצמו. ולא פרסמתי לבאי עולם 14 יירא 4 מצורע. ib. נתפרסם 4 ויחל. ib. jSanh 23^b₃₀ ומפרסמין את כליו. jChag 77^d₃₉ ציימה. 2) freigeben. preisgeben. Num r c. 21. 3 ופרסם את בתו בקלון. B) Aram. 1) entdecken, verrathen. Trg j I Num XVI, 26 פרסמו. Midr ψ VII, 7. jSan 25^d₅₀ ליד. jAz 39^b₂₇. 2) bekannt machen. Trg Thr II, 14 פרסמו, Hiob XX, 27 ופרסמין. II Chr VI, 30 לפרסמא. Kohel XII, 14 ופרסם. I Esth IX, 26, Cant V, 10, Hiob XXXVI, 15, j I Gen XLI. 45 מפרסם, Ex XXVIII, 30 מפרסמין, Gen XXXVIII, 25 מפרסמא, Hiob XXVI, 6 (pass.) מפרסם, Cant II, 17 מפרסמין, j I Ex II, 14 מפרסמא, Num XXII, 41 מפרסמין, Kohel XII, 13 למפרסמא, Thr IV, 22, Ruth III. 4. Tanch חקך דמפירסם 18^a bRh מפרסמין 4. ib. 24^a מפרסמא. bPesach 112^a פרסמו ניסא 3^b. — Davon פרסומא m., aram. das Aufdecken bes. der Scham: Trg j I Lev XVIII,

ובפרסומי עירייה 6 Trg j I Gen XIX, 26 פרסומי עניא das Bekanntmachen.

Ableitung von *παράστος* geben Kohler bei K. VI, 437^b u. Fürst 186^a. Zunz jedoch in ZDMG. XXVI, 757 = Ges. Schr. III, 69 leitet das W. von פרסמא ab.

פרדנית einigemal für פרסנית (s. d. W.).

פרסך *par'sak' m.*, aram. פרסיקין, pl. פרסיקין, 1) Pfirsichbaum. Gen r c. 42, 5 ופרסך. Pesikta 187^b ופרסך, Jalk Num § 653. bBm 116^b mehrerem. פ', jBm 12^c₃₈ פרסין. jKilaim 27^a₁₇. MKilaim I, 4 הפרסין. jK. 27^b₃₈ פרסיקה (l. פרסיקה aram.) 2) Pfirsichfrucht. MMAas I, 2 הפרסין (Ar., Var. = Agg. אפרסין, אפרסין). Auch sonst häufig אפרסין, z. B. jPea 20^d₆₁, bBeza 29^b; bSukka 10^a, bBeza 30^b, bSabb 22^a, ib. 45^a; bTaan 23^a. jPea 20^a₆₁ (aram.) חדא פרסיקא, in bKethub 112^a פרסיקא. jKilaim 27^c₁₉ אפרסיקא (R. Sims. zu MK. I, 4, Agg. פרסיקה).

Arab. *فرسك* J. Löw Aram. Pflanzenn. S. 148 u. Fraenkel S. 143. In jKil. 27^a₁₈ l. Sachs I. 156 קרדיה — *κάρδια περσικά* st. קרדיה. Zu unterscheiden *μύλα Περσικά* u. *Περσικά* (sc. *καρύαι*). s. Bröckh, Staatsh. der Ath. II. 359. [Irrig Schürer II 39 u. 184. — Hierher TDemaj I 9 p. 45₃₆ פסרקא (Pflanzennamen 319), mit Luncez, Kaftor

wa-Pher. I 340 in פֿרעקאט zu emendiren. — Sachs hat für jKil: richtiger: *καρυσπεραιά*.]

פֿנֿקריסין s. פֿרסקין.

**prasthék'ā*, auch פֿרעטקן, *m. pl.* פֿרסקין, *βάσταξ* Lastträger. Gen r c. 41, 8 שני פֿרסקין מן השוק (Ar. liest (ארבעים פֿרעטקין). [Theodor cod. A: פֿרעטקים, P: פֿרעטקים, V: פֿרעטקין, während פֿרסקין handschriftlich nicht bezeugt ist. — פֿרויסטקא Hal-ged. 604_{3,4}.]

[Ich schliesse mich Lag. Semitica I, 67 an: *پرستہ* (vgl. *پرستہ*). Diener.] Sachs I, 152 giebt *παρυστικός* in der Bedeutung von *παρυστος* Schmarotzer; rathsamer wäre, die Endung für persisch anzusehen, vgl. בֿרסקי. Nun ist aber das W. richtiger [?] von *βάσταξ* abzuleiten, welches W. in dem neueren Griechisch sehr häufig ist. s. Soph. 303 u. *βασταγάρης* bei Lange, in welchem Worte das *ρ* leicht hinter *β* gerathen konnte, woraus פֿרסקא entstanden ist (§ 210); vgl. *bagulus* bei Krebs Antibarbar.

פֿרָך *Verb*, gebildet von *πόρπη*: befestigen, anheften. MSabb VI, 6. 7 פֿרפֿה, פֿרפֿוף, פֿרפֿות, TS. IV, 13 פֿרפֿה. MJoma V, 1 u. TJ. III, 5 פֿרופֿה (Var. ermp. פֿרויסה). TKilaim V, 14. S. פֿרפֿה.

Weiss, Sprache der Mischna p. 24: פֿרופֿה (wo?) wie פֿרופֿה.

? פֿרפֿונדא TBm VIII, 14 פֿינדא s. פֿינדא, opp. נִדְנָה כִּפֿ.

פֿרפֿיס *f.*, wahrsch. *παροψίς* eine kleine Schlüssel. bSabb

^b פֿרפֿי (פֿר) zweim. [Ms. M. dreim.]

παρονίς giebt Muss., nach Ar. jedoch ein Comp. aus פֿרפֿיס (s. d. W.), nach Raschi ein durchlöcherter Napf, L. IV, 131^a denkt an *αλεαρίum*, N. Brüll Jahrb. VIII, 69 *προπατίς*, K. VI, 440^b citirt auch die Ansicht Maimuni's, wonach das W. *forte Erdscholle* bedeuten würde. [*παρονίς* sachlich unmöglich. Nach der geonäischen Erkl. bei Raschi kein durchlöcherter Napf, sondern ein Korb aus Palmblättern. Die Erklärung der Geonim bei Raschi und R Chan. z. St. und im Ar. schliesst jede Combination mit griechischen Wörtern aus. Zur Sache Fl. zu L IV 229.]

פֿרפֿסללה s. פֿרפֿסללה.

פֿרפֿורא I s. פֿרפֿורא.

*פֿרפֿורא II *pargorā*, *f. pl.* פֿרפֿורא, *πληροφορία* sicheres Mittel. MAboth III, 18 הָקִיפֿת וְנִמְטְרִיתָּהּ פֿרפֿורא לַחֲכָמָה (Ar. [Meiri, R. Jona] פֿרפֿורא).

πληροφορία nur NT. u. kirchl. Gräcität: Col. II, 2, I Thess. I, 5; *πληροφορία βεβαιώτης* Hesych s. Cremer Nt. Gr. s. v., Reiske zu Cst. Pphg. De caerim. 326, 6 *πληροφορεῖν τινα* aliquem securem et confidentem facere (p. 328 Bonn). Auch syr. *ܦܪܦܘܪܝܐ* [BB 1571. 1575.

ܦܪܦܘܪܝܐ = *ܦܪܦܘܪܝܐ*.

ܦܪܦܘܪܝܐ bei Cast u. PSm. Synkope nach § 221. Muss. u. De Lara geben *περιφέρεια*, so auch Schönhak: Oppenheim in Ben Chan. II (1850) 219 *πρόπη, πρόσπαξ*; L. IV, 132^b nach älteren Autoren = *דִּנְיָה*.

Nebensächliches. [Nur diese letztere Erklärung ist richtig; *πληροφορία* lässt den Tanna das Gegentheil davon sagen, was er beabsichtigt. MV 520₆.]

פרעה s. פרה.

פרסוף *parzup*, auch פרסוף *m. u. f.*, aram. פרצופא, *pl.* פרצופין u. פרצופות, *πρόσωπον* Gesicht, Antlitz. A) Hebr. MJebam XVI, 3 פ' פנים, bJ. 120^a. TSanh VIII, 6 פ' פנים, bS. 103^b. ארבעה פרצופים, פ' אחד, bRh 24^b. כל הפרצופות, פ' אחד, bAz 42^b, jAz 42⁷⁰. פרסופות. TSchekal III, 14 שתי פרצופות, פ' אחד, jSch. 51^b, bJoma 72^b. שני פרצופות. TKelim bm I, 10 כל הפרצופות טמאין ופ' הדקה טהור, TAz V, 2 טבעה שיש עליה פ' אחד, ib. בחותם של פרצופות, jAz 42⁶⁹. חותמין בפרסופות. bAz 12^a. פרצופות המקלחין מים, TAz VI, 6. פרצופיהם, bBerach 58^a. פרצופיהם, bBerach IX, 2 u. jSanh 22⁷¹. פרצופותיהן. bBm 86^a. פרצופיהן. Barajtha 49 Middoth bei Grünh. in לקוטים II, 6^b. פרצופים ב'. Tanch auf einem פרצוף 4 נשא איקונין (s. d. W.). Bildl. Midr פ' XXVII, 1 שני פרצופין היו פ' של אחד... ופ' של חשך, vgl. דינפרצוף. B) Aram. Trg פ' XXXIV, 17 פרצופא, XVII, 15 פרצופיהן, LXXIII, 7 פרצופך, Prov XVI, 15 פרצופיה, Thr IV, 7; Prov XXVII, 19 (pl.)

פרצופי. Tanch 6 חקה. Je-
lamdenu zu Dt IV, 4 (bei Ar.)
פרוספיה.

Syr. פרצופי sehr häufig, [mand.

פרצופא Nöld. XXX. Auch פרצופא BB 1625. פרצופא 1614

פרצופא 1613: 1611 und Duval
im gr. Index. PSm 3291.]

פרסחא s. פרסחא.

פרקאונסן *n. pr.* einer Insel
in der Propontis: *Προπόννησος*.
Esth r zu I, 6 (c. 2, 7) getheilt:
עמודים של שש מפרק אונסן.

פרקבטילין *m. pl.* in Midr
ha-gadol ms. zu Exod V, 4
opp. פלקטירין l. שומרים *pl.* von
φυλακτήρ Wächter.

K. Supplem. S. 17. [ist *procu-*
bitores *Nachtposten*.]

פרקוס s. פרקוס.

פרקריסין s. פרקריסין.

פרקדל in jBerach 5⁶⁸ (bei
Ar., Agg. פירקדל) ist wohl
φραγέλλιον Geißel, Hieb;
s. auch פרגל I. [Es gehört
zu פרקדן, auf dem Rücken
liegend, = פרגל, ZDMG XLV,
705 nichtse volutavit Brockelm.
292, sondern auf den Rücken
fallen. Serillo z. St.]

פרקלין s. פרקלין.

פרקולה s. פרקולה.

פרקנטרים s. פרקנטרים.

פרקנטרים *park'untriš*, *m.*,
πλακηντάριος = *placentarius*
Zuckerbäcker. Kohel r zu
I, 8 חד פרקננים (ed. Wilna,

andere Agg. (פרקונים), Thr r zu III, 6 פרכוטס; diese Formen zusammen [??] ergeben פרקונטרס. Vgl. פקרוס.

L. IV, 116^a „etwa *furnaceus*“, N. Brüll Jahrb. VIII, 69 l. מרוטס *φωράτης*, K. VI, 426^b pers. Fürst 185^a *προκωνεύς*. Vgl. zum obigen syr. ܦܪܩܘܢܝܬܐ bei Cast. 711 = *πλακούντας*, Fraenkel S. 33. פרכוטס könnte ebensogut aus מרוטס entstellt sein und dies aus *ὄψαρευτής*. Addiren darf man die LAA nicht, daher entweder סר- oder נים. Alles unbefriedigend.]

*פרקטון *prak'tōn*, m., aram. pl. פרקטונין, *φρακτικής* Schleuse, Rinne. Trg Kohel II, 6, Cant VII, 5 (טינין), j Gen XIV, 3, Num XXI, 34 פרקטנין רמיה, ib. j I Num XXIV, 6 פרקטוני דנהרה.

Hübsch in Ben Chan VII (1864) 281 giebt *φάραγγα*. ܦܪܩܬܐ.

ܦܪܩܬܐ septum ante cancellos PSm 3298. *Φρακτικής* nicht Rinne. Unbefriedigend.]

פרקטין Tanch 8 ראה opp. פרקלין (s. d. W.) lies פרקלין *περίκλιον* Sitzlager bei Tische.

Fürst. — W. Bacher in Hefn (Berditschew 1898) p. 70 citirt (s. d. W.) lies פרקלין *περίκλιον*. [In den Zusammenhang passt dies besser.]

פרקליט *prak'lit*, aram. pl. פרקליטין, m., *παράκλητος* Anwalt, Helfer. A) Hebr. MAboth IV, 11 פ' אחר. Sifra חוריע Perek 3 p. 72^b

פ' גדול TPea IV, 21. Pesikta 61^b. Ib. 191^b טיב. bZebach 7^b. Ex r c. 18, 3. jBerach 7^b₃₂ שני פרקליטין, bSabb 32^a פרקליטין גדולים, bBb 10^a. jTaan 63^c₄₉ למים פרקליטין. B) Aram. Trg Hiob XXXIII, 23 הו פרקליטא opp. קטניורי. Ib. XVI, 20 פרקליטי.

Syr. ܦܪܩܠܝܬܐ [auch ns. PSm 3299. — ܦܪܩܠܝܬܐ PSm 3251. פרקליט Stern, zu Meiri Aboth nach Lonsano.]

m. pl., *περικάλυμμα* lederne Jagdhandschuhe. MKelim XXVI, 3 והפרקליטין (Ar. Var. פרליטין, Ms. Kaufm. הִפְרָקְלִיטִין, ebenso R. Sims.). Ib. XXIV, 15 שלשה פרקליטין Ms. Kaufm. פרקליטין TK. bb II, 11 zweim. פרקליטין (alte Agg. פרקליטין).

Perles Et. St. S. 26. Siehe auch REJ. XXXII, 211. [*περικλήμιον Bein-schiene*. Fraenkel brieflich. Ebenso für פרקליטין] Fraenkel's Erkl. für 'a richtig.

פרקליטין s. פרקליטין.
פרמקיס s. פרמקיס.
פרגמטיא s. פרקמטיא.
פרקמטיא u. פרקמטיא s. hinter פרקמטיא.

פרקליטין s. פרקליטין.
I. פרקס s. פרקס.
אפרסין s. אפרסין.
פסיפס s. פשיפס u. פשיפס.
Auch Zunz, Syn. Poesie 382 stellt *ψιφος* dazu.
פסיליא s. פסיליא.

פתיח viell. *πάτος* Weg.
bBb 8^a הכל לכריא דפתיה. [Ge-
wiss nicht *πάτος*.]

De Lara דתיה *ἔδαφος*.

פסיליא s. פחילחא.

?פתיק TKelīm bk II, 9
opp. גסטרא. Viell. —
הפתק (s. d. W.).

[Edd. והפתקה l. mit El. Wilna:
הפתקה. Ist semitisch, gehört zu פתק
פח (TBk II 348², TSabb. I 111,
u. Parall.) s. Minchath Bikkurim
z. St.]

פטירה u. פתירה, auch פטרי,
n. pr. eines Mannes: wahr-
scheinl. *Πάτρα, Πατρώ*. TSota
V. 13 'ר, יהודה בן פט' ib. VI,
1 nur 'ר, בן פט' Jalk Hiob § 914
פטרי, TNazir V, 1 jedoch
'ר יהודה בן פתירה (alte Agg. בתירה),
TOhol IV, 14 mehrerem.
פטרש (etwa *Πατρᾶς = Πάτρα*).
In jSchekal 47^e zweim. 'ר
יהודה בן פטרש wohl 'ר יהודה
herzustellen. Sifra zu Lev XXV,
36 (109^e) nur פטרי בן.

[Luncz ירושלים II 42 Anm.] Vgl.
Schorr Hechal IX, 43 u. Bacher
Ag. der Tau. I. 65 Anm. 2. Vgl.
Πατράρης bei Pape-Benseler mit
גטרש. Den Namen *Πάτραρας* hält
Deissmann. Neue Bibelstudien S. 17
für semitisch.

פספא s. פתפא. Der seltene
Plural פתפאות Midr Agada I, 99.

פחריק richtiger פחרי viell.
ποτήριον Becher. Tanch B.
פחריק של פחריש 1 השא.

Fürst 187^b. Sachs I, 26 giebt
patera. [Da es Uebersetzung von
Krauss, Lehnwörter II.

מק ist, entspricht *patera* besser und
da Soph. *πατέλλα* und *πατέλλιον*
belegt, wird wohl auch **πάτερα*
neben *πατάγη* ins Gr. gedrungen
sein. Auch sachlich passt *patera*
besser.]

אפריק s. פחריק.

צ

צ *ḥade*, steht für *σ* u. *s*
in Abwechselung mit 'ס 'ש 'ז
(§ 16) besonders vor empha-
tischen Lauten (§ 190).

כצוטרא u. כסיסטרא s. צוצרה.

צוצרה *zuthrā*, Adj., *σαθρός*
hinfällig, schwach. Thr r
zu I, 5 צ סבא (Ar. liest
צוצירה).

[Mussafia.]

ציבריה s. ציבריה.

צוקי s. צוקי.

ציחורה s. צוצרה.

פיטורי s. צפורי u. ציפורי.

ערנה s. צמנש.

צפן *ḡapōn, m., σάπων* Seife,
s. צפן. Davon Denominat.
צפן *ḡapōn* im Hiphil, s. bei צפן.
[صابون ZDMG. II, 311], ib.
L, 610.

צפירה *seperā, f., σπειρα*
Cohorte. Mech zu XV, 2.
Vgl. אספר I.

כפן s. צפן.

אגריפנה s. צרופנה.

צריפן, aram. צריפה, *pl.*
in der Regel von römischen
Bauten gebraucht, viell. *σάq-
πος* hölzernes Haus. צריף ist kein
Fremdwort.] Esth r zu I. 9

zassari (Delitzsch HWB 260; Garten-
gewächs) identisch ist?]
.¹⁾ Pinsker Likkute Kadm. 207.
211. Bei Boissier Flora orientalis IV,
553 zatar: *Origanum Maru* L; IV,
560 zatar färisy: *Thymus capitatus*
Lk. et Hfmg. IV, 559: *zæterân*
Thymus decussatus Benth.
²⁾ Gaon Cassel 42a.

bSabb
56^b צריפין, jAz 39^e₄₂ צריפין, Cant
r zu I, 6. bSukka 19^b כמין צ.
bErub 55^b יושבי צריפין. jE.
22^e₁₈ בירגנן opp. שלשה צריפין
(s. d. W.). Ex r c. 20, 1
הצריפין. In jSchekal 48^d₂₁
צריפין in Wortspiel mit dem
Ortsnamen צריפין, als Ort
auch in bMenach 64^b, wo vor-
her יהדא ידא אצריפה (aram.).
bBm 42^a. bSukka 13^b צריפי
צריפין, bBb 6^a u. ö.

צריפא *jeripā*, n. pr. eines
egyptischen Götzen: *Σεράπις*.
[??] bAz 11^b צ' שבאשקלן, vgl.
סראפין.

Vgl. Neubauer, Géogr. p. 69.
Halévy in Revue Sémitique VI, 177
semit. *Sarpanit*.

ציתרי *gathri*, auch צתרי, *gathri*,
f., *σαύριον* *Satureia*, eine Majo-
ranart. jSchebiith 37^b₆₂, bSabb
128^a. jTerum 47^b₄ מי צתרי.
bAz 29^a ציתרי.

[Es scheint, gegen Vollers ZDMG.
L, 615, umgekehrt das lat. *satureia*
aus dem Semitischen entlehnt zu
sein: *σαύριον* aber, Diosc. I, 475,
ist eine ganz andere Pflanze, die
floreum liliaceum und radicem bul-
bosum hat, von *Satureia* himmel-
weit verschieden ist und für die
Orchidee *Aceras anthropophora* Br.
gilt. Fraas, Synopsis 279.] Syr.
ܨܬܪܝ, s. J. Löw Aram. Pflanzenn.
S. 325. [Gottheil List of plants 3₆;
auch neusyrisch; aus dem syr.
ܨܬܪܝ¹⁾ in's Arab. ²⁾ *صعتر* (Fraenkel
143) und armenische *cotor* ZDMG.
XLVI, 239. Ob es mit dem assyr.

ק kof, steht für gr. z und
lat. c (§§ 4 und 9), wechselt
zuweilen mit ' (§ 162), ver-
bindet sich als emphatischer
Laut mit dem gleichfalls emph.
' (§ 191).

קאטאבה s. קטאבה.

קאלהסין in Ex r c. 43, 8
ist zu lesen קאלהסין *kalî*
āḡseis = *bona fide* mit bestem
Vorsatz. S. קאנריסין.

§ 278 u. Note dazu. *kalî āḡseis*,
אנש מן BB 1783 PSm 395 aus
Anecd. syr. ܐܢܫܐ ܡܢ *kalî āḡseis* =
ܐܢܫܐ ܡܢ *kalî āḡseis* =
ܐܢܫܐ ܡܢ *kalî āḡseis* PSm 3709
ܐܢܫܐ ܡܢ *kalî āḡseis*. Bruns-Sachau, Syr.-
Röm. Rechtsbuch 31 *kalî* und *kalî*
ḡāseis. So, richtig, Perles ZDMG.
XXXV, 140.]

קאלוס *k'alōs*, Adv., *kalōs*
schön. bSabb 108^a אבר ליה
'ק. Vgl. קאלוסין.

קאלמן in Gen r c. 50, 2:
(Jalk Gen § 84) היה מהלך
[Ar. sv. פגן u. sv.
קאלמן, Oth Emeth קאלמן]
wahrsh. zu lesen בללמן in

Jalk.) *χλαμῖς* in Feldherrenmantel; vgl. [Buber zu] Tanch B. וירא 21. Lev r c. 26, 4 בקלאטין. Vgl. בלמוס.

Mussaf., De Lara u. nach ihnen L. IV. 232^a, K. VII. 102^a u. Fürst 188^b geben *καλλιμος*; die oben gegebene Emendation schlägt Perles vor Monatsschrift 1893 S. 175, acceptirt von Jastrow 645 u. Fürst ib. 1894 S. 305, s. jedoch ib. S. 335 (*columen*). [Ich halte die Aenderung des : wegen des vorhergehenden נא für unerlaubt, und die Erkl. *χλαμῖς* für ebenso verfehlt, wie alle bisherigen.] Syr. *عَلَمِيص* u. andere Formen PSm 1748.

קמרא s. קמרא.

קאנטון in Lev r c. 33, 6 zu כובאים Ezech XXIII, 42 ist nach der Anführung bei Sam. Gama u. in Jalk Ezech § 362 u. Dan § 1061 in קטסין zu berichtigen: *pl.* von *κῆτος* Haifisch, als Symbol der Gefrässigkeit.

Nach David Kimchi in Comm. zu Ez XXIII, 42. L. IV, 232^b u. K. VII, 54^a Ortsnamen; Fürst 189^a liest *κιναιδοί*; Jastrow 294^a *διονῖαι*, K. Supplem. S. 71 *κίρηαι*. [Alles unbefriedigend, am meisten *κῆτος*, das übrigens nicht gerade Haifisch bedeutet. *κῆτος*. *κῆτος*.]

Auch *κῆτος* PSm 3601. Das im Midrasch daneben befindliche W. קרסין dürfte ebenfalls griechisch sein.

קאקגריסין *k'ak'g'rešin*, *f.*, *κακή αἰρεσις* böser Vorsatz. Ex r c. 43, 8 zweim. ק', auch קריסין. S. קאקחוסין u. קריסין.

קארר s. קארר.

קבטין *kəḇōtin*, *m.*, *καβώτιον* hölzerner Kasten, Kiste. jTerum 47^a, ק' של מורים.

[*כבטין* PSm 3451. Hierher gehört nach Mussafia u. Krengel. Hausgerät 48 u. 12: MKel. X. 5 קבטין של מורים und TKel bk VII. 7 p. 577, *במק*, für welches R. Šimšon קבטין hat.]

קפוטל *k'apūtal* u. *פוטל* *kapūtal*, *n. pr.* eines Mannes: viell. Capitolius. MJoma I, 6 קפוטל; וכריה בן קפוטל; in bJ. 19^b Controverse darüber, ob קפוטל oder קפוטל, in jJ. 39^b darüber, ob קפוטל oder קפוטל, in bBerach 63^a nur קפוטל.

Vgl. *καβαλή* der Macedonier statt *καβαλή* u. s. קבטי u. קבטי.

קבטור s. קבטל.

קובליאר s. קבלין, קבולין.

קבטי s. קבוסאי.

קבל *Verb.* von *κόβαλος*: be-
trügen. jMk 81^b, קבלין u.
jSanh 26^b קבלין לרשות.

§ 282 No. 53. [Schorr's Witz *κόβαλος* ist nicht ernst zu nehmen. קבל wird zu קבל Finsterniss. auch pal. syr. *كابل* gehören. Pene Mosche bleibt bei der Bedeutung „klagbar werden“, über welche siehe L. Löw gS IV, 254.]

קבסאי *k'apšaj*, *n. pr.* eines Mannes: *Κάψισος*. [??] jDemai 23^c, ק' יהושע בן ק', ebenso jPesach 33^a; in jTaan 68^a u. Gen r c. 98, 8 crmp. קבסין; (קובשין); TDemai I, 14 ed. Zuckerm. קפסאי, alte Agg.

קביסאי u. קביסאי, TAz IV (V) 10 קופסאי, TBechor III, 19 u. IV, 5 קפוסאי, bB. 39^a קפוצאי. TMikw VI, 3 ed. Zuckerm. קיפסאי, alte Agg. קביסאי, TMachsch III, 15 קביסאי.

[Bestbezeugt ist קבוסאי Seder ha-Doroth. Bech. 35^b u. Schitta mekub. zu 39^a. TBech. 538 קבוסאי TAz 567, ed. Wilna. קבוסאי TMikw 658, l. nach Or zarua Nidda 101^b קבוסאי קבוסאי TMachš 676, l. (קבי) TDem 46, ein Ms. (edd. falsch 'קבי). קבוצאי Bech. 39^a bis, aber Schitta dazu קפוסאי bSchabb 147^a (LAA קפוסאי). Minder richtig: קפוסאי TDem 46, TAz 467, (LA קופסאי) und קבויסין jDem. קבויסין jPes. — Ganz verschieden davon ist jTaan 68^a, קבויסין bei Gaon. Hark. 176 קבויסין Gen r 98, 8 ביה בובשין — Vgl. [קב] PSm 3698.]

קרבין s. קרבין.

קפיטולין u. קברניט s. קברניט.

קברניט *k'ēbarnit*, m., pl. קברניטין, aram. st. emph. sing. קברניטא, *קברניטא* Steuer- mann. A) Hebr. [קברניט] Bote Midraschoth II 11^a [11-11]. Taneh B. שלח 31 u. T. 15 Ende 'הק, Num r c. 17, 6. bBb 91^b לשפינה שאבד קברניטא bBerach 28^a קברניטא opp. מנהיג (der Satz fehlt in den gebräuchlichen Agg.); Dt r c. 11, 3 קברניטין. Lev r c. 21, 5 קברניט, קברניט, ebenso Pesikta 176^a. Pesikta r c. 47 p. 191^a. B) Aram. Esth r c. 5, 1 קברניטא (Jalk Prov § 960 f. 142^d

crmp. קברניטא), in Lev r c. 12, 1 קברניטא (ed. Wilna קפויטין). Sonst s. קפיטולין.

LXX Ez XXVII, 8. 27. 28, vgl. Prov XXIV, 6 u. I, 5. Syr. *ܩܒܪܢܝܬܐ*. Nöld. mand. Gr. 484.]

קדיקה in Cant r zu IV, 8 קדיקה בכול קדיקה lies in einem Worte בלקדיקה oder einfacher קדיקה *lectica* Sänfte, s. unter לקטקה u. גלגלדקא.

קדר s. קדר.

קדרני s. קדרני.

קדרנין s. קדרנין.

קדרום *k'adros*, m., *ξίδρος* Ceder. Trg O. Gen VI, 14 'אעין דק', Tw. גפר. S. auch קדרנין u. קדרום.

קדרנטים richtiger קדריונטים, *k'jodrantoš*, m., *ξοδραντῆς* = lat. *quadrans* eine Münze im Werthe von 3 Unzen. jKidd 58^d₃₃ 'שני פרוטות ק' (ed. Krakau 'קדר, Mussaf. l. [emend.] קדרנטים u. קדרנטים).

[*ܩܕܪܢܝܬܐ*] S. § 45. Fraenkel ZDMG LII, 295 hält קי für unmöglich, u. doch steht קי im Texte, welche Buchstaben jedoch nur nach ק einen Sinn haben. [? Lies 'קדרני.]

קדרנין *k'adrimon*, m., *ξίδριμον* cedern, von Cedern. Hebr. u. aram. Trg j I Gen VI, 14 קיסין קדרנין (I. קדרנין), j II 'דק', Cod. Paris (Monatsschr. XLI, 340) גפר דק. Gen r c. 31, 8 אעין קדרנין. Jelamdenu

zu Ex. XV, 25 = Tanch בשלח קדרום. S. קדרום u. קדרום. קדר' 24

J. Löw, Pflanzennam. 56 f. [Gen. r. cod. A Ar. u. Agg. דקדוק. — erst in ed. Wilna corrupt. — עסניס, עסניס, עסניס etc. PSm 3505 f.]

קדרן s. קדרן.

קובטת *k'uṣṭi*, f., pl. קובטת, *χοιτή* eine Art Kuchen aus Sesam u. Weizen. jAz 41^d₃₈ קובטת וקלית, ib. קובטת, jSabb 3^c₆₉; in TAz IV, 11 u. sonst steht dafür קטאת (s. קטאת). jPesach 30^a₂₀ קובטת s. קובטת.

Lat. *copte* Saalf. 342. Lautwandel § 153. [Zur Sacherklärung: Schuch zu Apicius p. 148 eine Art *Marzipan* aus verschiedenen Stoffen, z. B. *nuclei spineis, amigdalīs, simila, pipere cocto et despumato* etc. Hal. ged. 583₁₂ קטאת, in bAz 38^b auch bei R. Chan. z. St. in קטאת,

קטאת stellt. القبط = مبط BB 1745 PSm 3553 trotz Fraenkel 37 nicht erkannt.]

אקוביטן u. קוביטן s. קוביטן.

ק' דבר jSabb 7^d₃₃ קובטירה?

שהוא נהן במקום הטוטפת.

Siehe Fleischer zu L. IV, 479^a. Perles in Monatschr. 1867 S. 300 *capitale* [Brüll VIII, 70.]

*קובטרא *k'uṣṭārā*, m., pl. aram. קובטרא, *αβωράσιος Schreiner. jAz 40^c₇₂ קובטרא. קובטין. S. קובטין.

קוביא *k'uṣṭiā*, f., αβεία Würfelspiel, Glücksspiel. MSabb XXIII, 2 משום ק' (fehlt in den Babli-Agg. 148^b, s. je-

doch 149^b). MSanh III, 6 המשחק בן' MRh I, 10 (bRh 22^a, jRh 57^c₁), bSanh 27^b, bErub 82^a. Tanch נח 14 בקוביא, T. B. 20.

αἶβος BB 1761 PSm 3511 cubus arithmeticusWürfel zum Spiele. L. Löw, Lebensalter 324 f.]

קוביוסטוס *k'uṣṭjūstoš*, m. αβευτής Würfelspieler, Gaukler. TBb IV, 7 נגב bBb 92^b, bKidd 11^a, bKethub 58^a. bChull 91^b, jBb 15^d₁₁, נגב אזה או ק' אזה bBechor 5^a, Midr Abkir בראשית § 21. Jelamdenu עקב Anf. (bei Ar.) = Jalk Dt § 847 ק'.

— Aram. jNedar 39^b₂₈ דוסא l. בקוביוסטוס.

[Gaon. Cassel 5 p. 2.] Graetz Monatsschrift 1885 S. 19 setzt αβευτής, Fürst 189^b αβευτήτης, beides ist unrichtig; s. § 272 u. M. Schwab in REJ. XXII, 318.

קוביוסטוס s. קוביוסטוס.

קוביטן *k'uṣṭitōn*, m., αβουβύριον = *accubitum* ein Sopha. Pesikta 61^a הקוביטין (הקוביטין). In Lev r. c. 7, 4 steht dafür אקוביטין (s. d. W.), bei Aruch קובטין. Pesikta r. c. 16 p. 83^b הקוביטין.

[Krengel. Hausgerät 28.]

קובליים in jJoma 39^d, zu lesen קובליים s. קובליים.

קובלין s. קובלין.

ק' s. קובנאה.

קובנא s. קובנא.

קודייקוס s. קודייקוס.

קוסרין *m.* im Pl., *causariar* gebrechlich (von Schafen). Gen r c. 73, 9 מנהג קוסרין. [xavσάριος Soph. 655 invalid.]

[Dasselbe ist *מעסי* decrepitus asinus! Elias Nisibenus 41³⁹ Lag. Brockelm. 330. BB 1742; ein alter, nicht mehr tragfähiger Esel. PSm 3681. *מעסי* 3707.]

קוקין jAz 42^d₂₃ viell *xar-xion*[?] Gefäß: in bSanh 74^b u. bGitt 17^a קוקי *pl.*, aramäisch.

Auch in zweiter Erkl. „Thongeschirr“: *xarxior* (Pape hat es nicht) Sachs II. 49. Auch *מעסי* = *xarxior* Fraenkel bei Brockelm. 316, s. auch I. L. in Monatsschrift 1822 p. 430. Zu Sanh. s. jedoch Jastrow REJ VIII, 279 u. Halévy ib. XI, 196 f.

קורניט s. קורניט.

קוסטר s. קוסטר, קוסטר.

קוסרין s. קוסרין.

קוסטרין s. קוסטרין.

קוסקלטר s. קוסקלטר.

קוסקרטור u. קוסקרטור *k'ozmok'rātor*, *m.*, *pl.* Jalk [קוסקרטורין], Jos. 6^e. 44^d Vened.] *κοσμοκράτωρ* Weltbeherrscher. jAz 42^e₆₀ שליט ביבשה, jBerach 13^b₂₁ קוסקלטר. Cant r zu VIII, 6 ק' על ברייתו. Pesikta r c. 3 p. 10^b עשה ק' אהרן, ib. c. 33 p. 156^b קוסקרטור l. קוסקרטור. Esth r zu I, 2 בעולם ק'. Lev r c. 18.3 קוסקרטור [קוסקרטור] על חברות.

Ex r c. 5, 14 ק' (streiche ר'!) Tanch 5 וארא T. B. 2. Tanch 8 ערמפ. קוסקרטור T. B. 10 ק' 13 מסעי. קוסקרטור. T. B. 10 ק' 13 מסעי. Gen r c. 58, 4 (Jalk Gen § 102) ארבעה מלכים קוסקרטורין. Esth r c. 3, 1 קוסקרטורין. Cant r zu III, 4 ערמפ. קוסקרטורין, Jalk Reg § 244 קוסקרטורין, Pesikta 14^a קוסקלטרין (jedoch Ar. קוסקרטורין).

קוסקרטורין *קוסקרטורין* PSm 3679.]

קוסמין *k'ozmin*, *m.*, *κόσμιον* Schmucksache. Jelandenu zu Num XI, 1 (bei Ar.) 'ק' לעשות Jalk Num § 732, Jeland. zu Dt X, 1 (bei Ar.). Pesikta r c. 12 p. 50^d עשה ק' ביהוד Dt r c. 2, 36 ק' ביהוד. Tanch B. פסין של מלך 9 mehrerem. ק'.

קוסקרטורין *קוסקרטורין* ornavit.]

κοσμοκράτης *קוסקרטורין* *k'ozmik'on*, *m.*, auch קוסמיקין *κοσμικόν* die ganze Welt betreffend. Gen r c. 24, 4 ק'. jBerach 13^d₁₀ קוסמיקין. Kohel r zu I, 6; Ar. citirt das W. auch aus Lev r c. 15 Anf.

קוסקרטורין *קוסקרטורין* Maarich 88. קוסמין MV 341₂₃ 331₁₇. קוסמין Z. 18.]

קוסמין s. קוסמין.

קוסמין *k'ozmārin*, *m.*, aram. *קוסמין* *קוסמין* *קוסמין* *קוסמין* Schmuck.

Geschmeide. Gen r c. 19, 10 קומרן (Ar., Jalk Gen § 28 u. Cod. Paris, Agg. קומרן), Pirke di RE. c. 13 קומרן (bei Ar., Agg. ermp. קומרן (קומרן) l. קומרן). Aram. jNedar 38²⁰ אילין קומרין (Ar., Agg. ermp. קומרין). jJebam 13⁵⁰ ומלבשין לה קומרין. Beth-hamid. VI, 71 קומרין. Ag Esth V, 2 קומרין l. קומרין. S. Kohut Supplem. S. 72.

קומרין s. קומרין.

קוּטִית *kutith. f.*, Analogiebild. von *κύτος* Gefäss. Sifra Perek 8 p. 91^b wird משרה (Lev XIX, 35) erklärt: קוּטִית קטנה.

N. Brüll Jahrb. VIII. 70. [Wird corruptes *κοῦλη* *كؤله* sein.]

קוּטִית s. קומרין.

קוּמָא *k'asimā, n. pr.* eines Mannes: *Kaĩnos*. TMachsch III, 3 קוּמָא בן קוּמָא. [R. Šimšon VI 2 קוּמָא. Nicht *Kaĩnos*.]

קוּלָא I, *k'olā, m., καλός* Stengel, Stiel. Lev r c. 15, 8 קוּלָא, opp. קוּלָא (s. d. W.). Jalk Esth § 1056 zu V, 1 ermp. בילה. [Ist zu streichen, da Midr *ψ* XXII, 5, Ar. (רף 4. קוּלָא 6) Lev r c. 16 u. Jalk קוּלָא lesen.]

קוּלָא II, *k'olā, m. pl.* קוּלָא. *κλοιός* 1) Halseisen, jüd. Schlinge. A) Hebr. Cant r zu VIII, 11 וּחֲבֹשׁ בְּבֵית קוּלָא,

wo קוּלָא בית zusammen „Halseisen“ bedeutet. [Gehört zum Folgenden, wie K. richtig angiebt בית קוּלָא Zellenhaus, Zellengefängniss.] B) Aram. Trg. Amos III, 5 בקוּלָא, ib. ק'. Tw. פה. Trg Kohel IX, 12 בקוּלָא (so liest Buxt.; Agg., auch ed. Lagarde, haben בַּקוּלָא). Trg *ψ* LXIX, 23 בקוּלָא opp. רַקָּלָא. Ib. CXXIV, 7 מְקוּלָא (Regia, ed. Lagarde מִפְתִּי רַקָּלָא). Trg Hosea IX, 8 קוּלָא. Trg Jerem. XVIII, 22 וְקוּלָא. 2) Halsschmuck. Lev r c. 37, 2 לְחֹדָא קוּלָא יְהוֹמָרָא (Agg. u. מ"ב, Ar. קוּלָא). [Lies קוּלָא.]

[Ueberall für *κῆ*, nicht *Schlinge*, sondern Klappnetz des Vogelstellers. Ich kann die Gleichung *קוּלָא κλοιός* nicht für richtig anerkennen, u. glaube, das Wort sei gut *semitisch* und hänge irgendwie mit *קוּלָא* *كؤله* zusammen.]

קוּלָא III (u. קוּלָא) *k'ulā, m., pl.* קוּלָא, *κέλλα* = *cella* Zelle. A) Aram. Trg j I Num XXV, 8 קוּלָא לֵב (Ar., Agg. קוּבָרָא). Trg j I Gen VI, 14 קוּלָא (in Gen r z. St. קוּלָא s. קוּלָא). Trg j I Num XXIV, 25 בקוּלָא. B) Hebr. Sifre Num § 131 u. Parallelstellen (s. מְקוּלָא) ist statt מְקוּלָא bezw. קוּלָא wohl zu lesen קוּלָא. *acc. pl.*

Syr. *كؤله* = *κελλίον*. [Fl. zu

L. IV, 480!! *قَلِيَّة* s. קוּלָא.

קליה (Ms. M., Agg. u. Ar. ירקא דק' בקליה). S. קולס I.

[Falsch. סוד? בליא? אלא? מרובין בקליה בקליה? Soda aus Einäschung von *Salsola Kali* Lund anderen Salsolaceen — kann als Erubh dienen. Kali? d. h. die ungeniessbare Soda? Nein nicht die, sondern das Kraut (der lebenden) Kalipflanze (das hin und wieder als Salat gegessen wird.) Nur so giebt die Stolle einen Sinn, so erklärt R. Chan. und die ihm folgen. Pflanzen-namen 43. קלי חכה, daher Kali BB 28 Z. 3 vu. 210_u. 222_u.] RDK s. v. מנן ausdrücklich: 'p ist ein essbares Kraut auf dem Felde; „Kali“ bei Arnuch u. Mussafia wohl nur infolge der LA קלי. Raschi ganz richtig: „Krautstrunk“, was doch *caulis* im erster Reihe ist. Nicht „Krautstrunk“, sondern „Kohl“, sagt der Talmud. S. auch Gesenius s. v. מנן. — Kimchi ib. „Josef b. Gorion sagt, מנן ist Balsam“ (בלסם). Dasselbe Citat aus Josippon auch in כ"ס ed. Edelm. 48^a (אפרסמון). Demnach ist im hebr. pers. Wb. des Salomon ben Samuel statt שמן zu lesen מנן u. danach Bacher in REJ. XXXVII, 144 zu berichtigen. [Unrichtig; *nur Kali ist richtig*. Targ. Ez. XXVII, 17 zu מנן: קליה, nach Ges. Thes. sv. *κολία*, τὰ ἐκ μέλιτος τρωάλια, also — wenn richtig — hier aufzunehmen. LAA קליה, קליה, Raschi aus einem jer. Targ. קלמא.]

קליה II, *k'olija f.*, *κολέα* Hüftknochen. bChull 124^b קוליה המ' וקוליה המקורשן, ib. קוליה השרץ, ib. קוליה הנבלה. TPesach VI, 10 המוח שבראש קוליה ושבקוליה (l.

שבקוליה). TOhol IV, 3 קוליה המ' TUKzin II, 4. 5 קוליה (l. קוליה, oder Neubild. von קוליה?). Gen r c. 10, 7 קוליה אח' Kohel r zu V, 9 u. Num r c. 18, 22 ebenso, jedoch Tanch קוליה אח' 1 חק' Gen r c. 26, 7 מוח קוליה. jPesach 35^a mehrerem. u. ö.

[Es ist קליה anzusetzen, nicht קליה. Die Belege sind so zu ordnen und zu ergänzen: TOhol XIV, 4 p. 611₃₀ קוליה של עז' Og. u. pr. und vgl. Gen r c. 26, 7 מוח קוליה war 18 Ellen lang. (Ps. Raschi קליהו M. Kehunnah: קוליה). TOhol IV, 3 p. 600₃₀ קוליה אח' MChull IX, 5: קוליה אח' המ' המוקדשין, גבלה, שרץ, b 125^a. — 126^b. שמיני קוליה opp. נקובה = Sifra Weiss. Par. 10 p. 56^d Weiss. — TPes VI, 10 p. 165₂₇. b. 84^b j VII, 35^a מוח שבראש TUKz II, 4 p. 687₁₉ קוליה ושבקוליה. TUKz ib. Zeile 21: קוליה שש קליה בזה בשש. Gen r c. 10, 7 Koh r zu V, 9; Num r c. 18, 22: קוליה אח' irr'ig Tanch קוליה אח' 1 קוליה.]

קוליה *k'oljas. m., κολοίος* die Dohle. Tanch כי קוליה בך הנה 32.

[Wenn ein Vogel gemeint ist, so ist *κολός* Grünspecht L. IV. 262 sachlich entsprechender: Moses das Laufen den Baumstamm hinauf charakteristisch ist: so geht Mose am Firmament hinauf. bis er Gott erreicht. Maarich 91.]

קוליה *k'uljon, m., pl.* קוליה *χέλειον* Schildkrötenschale. Cant r zu VI, 4 קוליה

(zu Num VII. 3 ^{צב}); Num r c. 12, 17 לקלינן; Pesikta 8^a לקלינן (Ar., Agg. לקלינן); Jalk Num § 713 ermp. לקלינן.

Unrichtig L. IV. 260^b u. K. VII. 101^a. [Pes. 8^a ms: קלינן u. קלינן — PSm 1746 ^{קלינן} (tr. nach Nöld.) und 1697 ^{קלינן} (tr.) tenuitas lies testudo.]

קוליס *k'oljos, m., xolias* eine Art Thunfisch. [TChull III 27 p. 506₃], MMachsch VI, 5 קוליס האספנן, TJom tob II. 1 קוליס. MSabb XXII, 2 Ms. Kaufm. קוליס bSabb 39^a. 145^b, bBeza 16^b; vgl. jTaan 69^b; s. קוליס [Ms. Maim. arab. אספנן האספנן. RChan. zu bPes 39^a קוליס האספנן.]

[Maarich 91.]

קוליר *αλγρος* Los s. קוליר u. קלירוס.

קולירא s. קולירא.

קולית s. קולית.

קולר s. קולר.

קולמוס *k'ulmos, m., aram.* קולמוס, *pl.* קולמוסין, *καλαμος* = *calamus* 1) Rohr. TSabb IX. 10 'שוברין בק' jJebam 9^b, 'גיד... העשוי... בק' ib. 75^b. 2) Schreibrohr. bJ. 75^b. 2) Schreibröhr. A) Hebr. MSabb VIII, 5 (Ms. Kaufm. קולמוס), TSabb VIII, 21 קנה כדי לעשות ק' bTaan 20^a קנה ליטול היטט ק' MSabb I, 3 לא הלביר בקולמוס in jS. 3^b, 8^b שבאנו בק' ib. 13^c u. 11^b. bS. 11^a קולמוסין TS.

XI, 16 mehrerem. בק' ib. XI. 17. MKelim XII. 8 האליר האליר TK. bb VII, 12 האליר והקולמוס (אליר s.). jAz 42^c הנניר הק' Gen r c. 63, 9 הביא ניר חלק ונטל ק' Ex r c. 43, 1. Ib. c. 47, 6 u. Tanch נשחיר בק' קמעא 37 כי השא קולמוסין Gen r c. 58. 8 במה קולמוסין משהברין bChull 30^b שחירה העשויה בק' bSabb 104^b (bGitt 20^a. 54^b, Sopher V. 3 u. sonst) עליו מעבירין את הק' bSabb 80^a. Sopher V, 6 הטובל את הק' ib. XVI, 8 וכל האילנות קולמוסין Esth r c. 7. 19 את כתר ק' nur einen Federzug hast du zu schreiben^a. Jalk Esth § 1054 אתה כתר ק' Abba Gorj zu III, 9 (aram.) אחד אחד ק' ארזיהם Trg II Esth. III, 9 קולמוסא ארזיהם לי לחתום בקולמוס Midr ψ CVI. 6 לחתום בקולמוס Dt r c. 3, 12 קנה את הק' בשער Uebertrag. = Edikt TMenach XIII. 21 אמי לי מקולמוסין bPesach 57^a בקולמוסין. Ib. 118^b (mit Bezug auf Rom) מעשה נהרבים בק' אחד B) Aram. Trg Jud V, 14 כתרין בק' Trg Hiob XIX, 24 הפרולא בק' Trg Jerem VIII, 8 קולמו (mit Trg ψ XLV, 2 ספרא ק' — S. auch קלמוס u. קלמין).

[L. Löw Graph. Requisiten I. 175. Gaon. Lyck 13. Schaare Zedek 14^b בד. Kalla r. VII n. 1. VI n. 13. MV 335, und die obigen Stellen aus Sopherim MV 791. 694.]

710]. Syr. **ܡܥܠܐ** **ܡܥܠܐ** auch us.]

arab. **قلم** Fraenkel S. 246. Mit Unrecht ändert Fürst 191^a 'p in East r c. 7, 19 in **קלמן**.

קלמן s. **קלמן** s. **קלמן**.

קלמן *k'ōlon, m.*, spätgr. **κόλλων** = **κόλλια** Leim. MPesach III, 1 של סיפריה 'פ, bP. 42^b של 'פ רשעני.

Sachs II, 48, auch syr. **ܡܥܠܐ**

[Ist ja **κόλλων**! Leim: **ܡܥܠܐ**,

ܡܥܠܐ PSm 3522 und

ܡܥܠܐ; auch in der Mischna ist **ܡܥܠܐ** nicht radical wie L. unter Berufung auf **זכרון** das, mit Recht bemerkt.] Aus **קלמן** müsste es **קלמן** heissen! Gewöhnl. doch **κόλλα**, lat. u. it. *colla*, sp. *cola*, fr. *colle*. Diez Gr.³ I, 59. [L. Löw, Graph. Requ. I 106.]

קלמן I, *k'ōlos m., pl.* **קלמן**, st. estr. **קלמן**, **καυλός** = *caulis* Stiel, der junge essbare Trieb der Pflanzen. MORla III, 7 **קלמן** ברוב, in jerusch. u. bBeza 3^b **קלמן**. MUKzin I, 4 **קלמן** הכרוב, jBeza 63^{a,13} **קלמן** אכרוב. TSchebiith VII, 17 p. 72 **קלמן** ברוב. שורשי **קלמן** ברוב. MSabb VIII, 5 u. ö. Hievon **קלמן** (s. d. W.). Vgl. **קלמן** I.

[Viel zu weit! Es ist speciell **קלמן** Kohlsteugel; **καυλός** nach Fraas, Synopsis 121 schon bei Arist. H. A. VIII, 2 *Brassica oleracea* L, Kohl und **καυλός** muss schon im Gr. speciell Kohl bedeutet haben und in dieser spec. Bedeutung ist ja dann *caulis* in's ahd. *chöl* und in die romanischen Sprachen ge-

wandert. In anderer Verbindung kommt das Wort nicht vor. Auch **קלמן** Kohlhändler bezeugt dies.]

קלמן II, *k'ōlas, m., pl.* aram. u. hebr. **קלמן** (hebr. auch **קלמן**), *galea*, acc. pl. *galeas*, Helm. A). Aram. Trg I Sam. XVII, 5, 38 **קלמן** דנחש 'פ. Trg Ezech XXIII, 15, 24 **קלמן**, XXVII, 10 u. XXXVIII, 5; II Chr XXVI, 14 **קלמן**, Trg Jerem. XLVI, 4 **קלמן**. In jSchebuoth 37^{a,2} **קלמן** **קלמן** u. jKidd 62^{d,25} **קלמן** **קלמן** = Kopfbedeckung. B) Hebr. bZebach 88^b **קלמן**. Gen r c. 19, 6 **קלמן**. — Hievon ein Verb **קלמן** gleich einem Helm aufsetzen in der Verbind. **קלמן** **קלמן** bPesach 74^a, jP. 34^{a,37}, ib. auch **קלמן** **קלמן**, TJon tob II, 15 p. 204, ib. auch **קלמן** ... **קלמן**, bBerach 19^a, bPesach 53^a **קלמן**.

Fleischer zu L. Trg Wb II, 576^a u. Fraenkel S. 54 denken [mit Recht] an *κείνος*. In der Verbind. **קלמן** **קלמן** könnte auch [?] an lat. *curis* Speer gedacht werden. [ZDMG LI, **قونس** Helmspitze *κείνος*.]

קלמן *m.*, aram. Neubild. von **קלמן** I, Kohlverkäufer. bJebam 118^b **קלמן** **קלמן**, bKethub 75^a.

קלמן *f.*, aram. Neubild. von **קלמן** II, s. d. W.

קלמן *k'olk'aš, m.*, aram. st. *pl.* **קלמן**, **κολοκασία** Colo-

1 MPara IX, 9, MMeg II, 2, MJadaj I, 3, TSabb XIII, 4, MGitt II, 43, bG. 19^a (s. קומא). TMikw VI, 16 המור והקומים, Var. והקומין. Sifre Num § 16 בקומים, ib. Dt § 269 בקומים; Num r c. 9, 36. Kohel r zu VI, 1 במור ק', zu IX, 13, Sifra ויקרא Perek 22 p. 28^a קומים. jSota 18^a₇₃. TBB V, 6 קומין Var. חומין.

[BB 1846 קומין. 1799

und Duval im gr. Index. Soph. I = MV 688₁. Zu קומים במור

Nachmani ב"ה 76^b₁₀ الصيغ العربي L. Löw. Graph. Requ. I 161.

Gottheil, List 192 PSm.

3 4538 f.]

קומנטריסין s. קומטומריסין

קמטרא s. קומטרא

קומי k'omī, f., κόμη Haupt- haar. Gewöhl. קומי המספר קומי TSabb VI, 1, Sifra אחרי Perek 13 p. 86^b, bSota 49^d, bBk 83^a. jSabb 7^d₅₁, bMeila 17^a, Dt r c. 2, 18.

קומיאטון k'omjātōn, m., commeatus Urlaub. Ag. Be- resch c. 38 קומיאטון ר'.

[Perles bei Fürst 215 κουιатор, κουιατορ.]

קומיטאטון k'omitātōn, m., com- mitatus, Hofstaat. Esth r c. 2, 5 בניה ק' Trg j II Num XII, 7 קומיטאטון דודי.

[PSm 3540. קומיטאטון]

קומיס k'omīs, m., κόμης = comes Begleiter (des Feld-

herrn, des Kaisers); Titel mehrerer römischen Hof- beamten. jBerach 13^d₃₃ ק' על הדיסבריה קומסין. Cant r zu II, 5 ermp. קומסין. Kohel r zu IX, 11 ק' קלטור c. curator. Lev r c. 5, 5 אספריאן ק' (l. אספריאן) x. σπαθαρίων. Ib. c. 28, 6 ק' קלטור x. βυγλῶν u. בנרון (Agg. ermp. קומים); Pesikta 72^a u. Pesikta r c. 18 p. 93^a ק' פנטון (l. פלטון) x. παλατίων, ebenso Jalk Lev § 643. jSanh 30^b₇₁ ק' דיסבורין (l. דיסבורין) x. θησαυρῶν. Esth r zu I, 12 אסטבלאט ק' (l. אסטבלאט) x. σιτάβλων, Abba Gorj zu I, 12 אסתבלאות ק'. Oft ohne Beisatz: Ex r c. 37, 2 ק' c. u. Rufus. Num r c. 15, 17 (hier u. auch sonst -os-Endung) opp אפרכוס (so ist statt סגן zu lesen, nach Tanch B. 20), הוריע (s. d. Wr.). Tanch 7 u. T. B. 9 מאפרכוס ק'. — In bAz 11^a aram. קומא. S. auch קמטון (u. קומטון).

Mehreres s. Exc. No. 5. Syr.

arab. قَوْمِس. armen. koms

ZDMG XLVII, 14; H. 215. קומאן [בבלישטיקסא] MV 314₂₃ PSm 683, conné- table 3547 קומיטאטון 3540 f.]

קומנטריסין m. im Pl., 1) com- mentarienses Rechnungs-

führer oder Archivare der Legionen. bGitt 28^b של מִקְּבָלֵינוּ; נִכְרִים; ib. 29^a מִקְמַנְטְרִיסִים. jJebam 15^d₂ מִקְמַנְטְרִיסִי הַמֶּלֶךְ. 2) *commentarius* (pl.), Protokoll der Anklage oder der Vertheidigung. Midr *ψ* XX, 3 (ed. Buber, [aus 1. ms] fehlt in anderen [mss u.] Agg.) מי יבא בדין עם ישראל קומנטוריסן zu berichtigen [von Oth Emeth berichtet] nach Jalk *ψ* § 680 ביאור דנינו עם ישראל ... קומנטוריסן של בני עשו והם אומרים מי עושה קומנטוריסן של ישראל והוא (lies beidemal) אומר ... אני (קומנטוריסן) „kommt, rechtet mit Israel! das sind die Anklagen der Söhne Esau's Jene aber sprechen: Wer übernimmt die Vertheidigung Israels? Da spricht er (Gott): Ich selbst!“ — Zusammengezogen קומנטוריסן in Sifre Num § 134 בקומנטוריסן של מלכות, vgl. TJebam XIV, 7 ... שמע מקוראנטוריסן (בקומנטוריסן) של מלכות u. oben No. 1. Jalk *ψ* § 749 קנטרס s. קנטרס. Midr *ψ* LIV, 2 קנטנן שהוא רודף לאדם l. קמנטרן = *commentarius* = *commentariensis* No. 1. S. קנטרא.

Letztere Stelle nach Perles, s. Fürst Monatsschrift 1894 S. 306; nach Anderen = *κράτης* Mörder. — קנטרס nach § 202. Eisler, Beitr. IV, 42. [Neubauer Eer. juifs 95.] Levita in Tischbi unrichtig: קנטרס.

לְקוּ ... קומנטוריסן. Elia Kapsali (ed. Lattes, Padua 1869) p. 25 schreibt קומנטוריסן. [Zunz, Raschi 324 — Zu 1): מִקְמַנְטְרִיסִים PSm 3641 *κομμενταριος*.]

קמפֿון *k'umpōn* u. קמפֿון *k'ampōn*, m., *ἀμπος* = *campus*, freier Platz, Ebene, bes. Spielplatz, Rennbahn. Sifra ובים Per. 3 p. 76^c נפישו ... שְׁעוּמְדִין עָלָיו בֶּן־ MKelim XXIII, 2 Agg. בקומפֿון. Ar. בקומפֿון. Hai Var. בקופֿון (in reductione). Aus קופֿון bildete sich קיפֿון und dieses glaubte man in קיפֿון umwandeln zu müssen: Sifre Dt § 26 יהוה יתנו קיפֿון, jedoch Dt r c. 2, 6 zweim. בקומפֿון (Agg. בקומפֿון Ar. Var. קנפֿון), Jalk Dt § 810 בקומפֿון, Lev r c. 31, 4 בקמפֿון. Pesikta 82^b כל עמא בקמפֿון (Ar., Agg. לקומפֿון), Lev r c. 6, 2, Cant r zu II, 14, zu IV, 12. Pesikta 108^a l. מלך בשר והם יוצא לסימפֿון לקומפֿון nach Pesikta r c. 21 p. 100^a, Taneh B. ידנו 14. Jalk Ex § 286 u. *ψ* 796. MKelim XXIV, 1 שְׁמַחְתֶּם בּוֹ בקומפֿון.

[*מִקְמַנְטְרִיסִים* Auch *מִקְמַנְטְרִיסִים*? BHebr. 76 bei PSm 3649, 3671.]

קומפֿרומיסן *m. pl., compromissa* Verabredungen. jMk 82^a₂ ק' Erklär. von בירורין. Lev r c. 6, 5 קומפֿרומיסאון (וקומפֿרומיסאון); Samuel Gama liest ארְקוּמִיסִים

ὄρκωμοσία das Schwören. bBm 20^a. bBb 167^b. Midr ha-gadol קופרומיסין ויצא.

קומקם s. קומקם.

קומקם *k'umk'am*, m., pl. קומקמין (קומקומין), auch קומקום pl. קומקומין, aram. st. emph. קומקומין, *cucuma*, resp. *cucumis*, gr. *κουργούμιον*, Kochgeschirr, Kessel. A) Hebr. MKelim III, 7 קומקים שניקב, ib. XIV, 1, ib. XXV, 8, TK. bM IV, 1 קומקמין, TPara XII, 18 הקומקומות; jPesach 33^a₆₁ הקומקום הזה, bMenach 109^b ק' של חמץ, jBeza 61^b₃, ib. 61^c₂₉ mehrerem., ib. auch קומקום, ebenso Aboth di RN.V. I c. 10 u. bSabb 38^b, ib. 48^a קומקמין, bAz 75^b קומקומין, jAz 45^b₅₅ יורה וקומקמין, Sifre Num § 158 חקה ותקומקמין, Tanch 2 היורה ותקומקומין, ib. auch קומקא (קומקמא). MMikw IX, 2 קומקום, TM. V, 3 קומקום (קומקום); ib. VII, 1. TMikw VII, 1 קומקום (קומקום), Dt r c. 2, 19 קומקום. B) Aram. Trg II Esth I, 7 קומקמי וכסי. Trg j I Num XXXI, 23 קומקמין. bBb 73^b קומקמין. דמא S. oben קומקמין.

Arab. *قُمُقُم* Fraenkel S. 70. „Die Einschiebung des M kann schon auf indogermanischem Gebiete vollzogen worden sein, denn das entsprechende lat. *cucumis*, *cucumerem*.

erzeugte franz. *concombre*.“ Falsch! *concombre* ist Analogiebild. wegen des häufigen *con-* in Zusammensetzungen. Die Einschiebung ist nach § 348 zu verstehen. [Clément-Mullet, Ibn Awwām IIa 384 قُرْعَة: „Diez II 22 *cógoma*, Topf von *cucuma*, woher frz. *coquemar*. Kürbisflasche. קומקם Monatsschr. XIX, 380. Die Römer sagen noch jetzt *la cucuma*, Gefäß zum Wasserkochen. Rich s. v.“ *قوعمة*.

BB *مَحْمِل* PSm 3568.]

קומקום s. קומקום.

קלמרון s. קומרון.

קונאות f. pl., *κῶνος* Kegel, Kreisel. bZebach 88^b כמן קונאות של קילסין (קונסין); s. קילס II. [Var: קנאות Rabbinow. Kreisel zu str. *מנא* *conus* u. *מנא* PSm 3546.]

קונביתא, קונבי s. קונביתא, קונבי.

קונדא *k'ondā*, Adj., *κονδός* (spätgr.) kurz, klein. Gen r c. 88, 3 מברין ק'; s. מברין. Vgl. קונטם.

Vgl. *κοντομανίκιον*, *κοντομίτης* u. ähnliche Zusammensetzungen mit *κοντός* (Soph. 680); קונדא reflektiert ngr. Aussprache. [PSm 3546 *κοντοπλατῆα*. Fl. I III 310^a Z. 1. u. zu IV 266^b *κοντός*.]

קונדו soll wahrsch. gelesen werden in Kohel r zu II, 10 statt קודיה, vgl. ib. IX, 11: קודו 1 אחרי; jedoch bSanh 20^b u. bGitt 20^b קונדו: *κόνδον* Pokal; vgl. קונדוה.

קון ist die einzig gut belegte I.A. auch für Gitt und Sanh. So

hat Haj G. Kelim XVI, 1. Main. das. קרד Raschi Koh. II, 10. Jefe Mare emendirt in j für קמי mit Recht: קרד. RChan. Sanh. und Jalk קרד. Koh. r. בקרו Jalk. ms. בקרו Haj G. bei Raschi Sanh. Die LA der Talmudausgaben. נגנרו ist zu verwerfen. קרד nach Haj G. arab. قودة, ein hölzernes Gefäß, Trinkschale, der thönernen בקרה ähnlich. Da das arab. Wort durch das zu erklärende קרד gesichert ist, so ist קרד = قودة anzusetzen und von *xórdōr* كندو (pers.) zu trennen. Die Erklärungen I S. 229 Z 3 vu. sind unrichtig. Tam 120.]

קנדיטון *k'onditōn*, auch קנדיטון *m.*, *xórdōr* = *conditum* (sc. vinum) mit Gewürzen gemischter Wein. Midr *ψ* XXIII, 3 zu Num XI, 8 פ. j'Terum 45^e₂₇, jAz 40^a₂₁; ib. Z. 37 מגלי פ. jJebam 11^b₂₆ u. jKidd 60^b₇₆, אנס משקי ליה פ. jBerach 4^b₅₈, jMk 81^b₂₂, ib. 83^c₅₉, jSabb 11^a₃₀, jPesach 37^c₂₈, jKidd 60^c₅, jSabb 16^d₇₅, jBeza 60^d₂₃, jJoma 39^a₄₇, Midr Sam c. 19, 4. [Mech Dt II. Stück ed Hoffm. p. 33] u. ö. Pesikta 102^b דברי הורה נמשלו בק'. Taneh לרבו פ. 8 יושב בק'. Cant r zu VII, 10 פ. opp. חמר ערין. Thr r zu II, 12 erup. קנטיטון. Pirke di RE c. 44.

[In ב"ה ed. Pdehm. 71^b קנדיטון.]

Syr. قنديد. arab. قنديد. Fraenkel S. 162. [Sopher XV, 7 MV 709. PSm 3544. BB

1804. Conditum. Waddington, Edit de Diocl.: Les grecs du Bas Empire disaient *xórdōr*. DCge Oribas. Coll. Med. V, 33 et la note de Daremberg.]

קנדיריקן s. קנדיריקן.

קונטם s. קונטם.

קונטא s. אנדרייקונטא u. מרייקונטא.

קונטברא *k'ontapra, m.*, *cantabrum* eine bevorzugte Fahne des röm. Heeres. Midr *ψ* XLV, 5 של מלך אקלפרין מענין ק' [Schönhak.]

קונטם *k'ontos*, auch קונדס *m.*, *pl.* קונטסין u. קונדס, *xorós* Stange, Pfahl. MErub II, 3 בראש הקונטם (Mischna-Agg. u. Ar., Talmud-Agg. (הקונדס), bE. 34^b, ib. 11^a, jE. 21^a₂₆, jTaan 66^a₁₈ הליו בקונטם. Meg 4^b ארבעה קונדסין. bSukka 70^c₅₇; Pesikta 7^b קונטסין, Num r c. 12, 10 קונטסין; ib. c. 4, 12 נשאים איהו בקונטסין (l. בקונטסין), Sifre z zu IV, 20 בקונטסין. Cant r zu III, 11 קונדסין, Jalk Ex § 370 קונטסין. Pesikta 26^a, Pesikta r c. 12 p. 52^b קונדסין, Thr r zu III, 64, Midr Sam c. 18, 6 קונטסין (l. קונטסין), Jalk Dt § 938. Num r c. 4, 12 zweim. קונטסין l. קונטסין. Taneh B. נסא 10 קונדסין. S. auch קונדס.

קנדרה Stange *xorápor* = قنطاري قنطاري Lanzenschaft. ZDMG. LI 303. PSm 3547.]

Bar. di mel. hamischkan: Raschi
Num IV. 32, Nachmani Naso 114^a,]

קונטריקים s. קונטריקין u. קונטריקין

קונטריקין s. קונטריקין

קונטריקין s. קונטריקין

קונטרנק, *k'ōntrunak'*, auch קונטרנק, *m.*,
k'ōntarnak', auch קונטרנק, *m.*,
pl. קונטרנקין, *τρουνοῦκος* =
teruncius, eine Münze im
Werthe von 3 Unzen, der
Teruncius. bKidd 12^a
TBb V, 12 ed. Zuckerm. zweim.
קונטרנים, alte Agg. קונטרנים,
קונטרנים. jKidd 58^d₃₃ hat
קדריונטס (s. d. W.).

Zuckermann Talm. Münz. u.
Gew. S. 21. Der Zusatz 'ק' am
Anfange wohl aus Verwechselung
mit dem häufigen קנטר, welches
W. thatsächlich von Schilte haggi-
borim p. 94^b statt קונטרנק gesetzt
wird. [Da j. Kidd. I 58^d₃₄ in der
Barajta קדריונטס liest, und die LA
der T das Schluss-ק ebenfalls nicht
kennt, liegt gar keine Veranlassung
vor, Zunzens Z.Gesch. u. Litt. 539
und Zuckermanns gekünstelte Iden-
tification קונטרנק + triuncus anzunehmen,
sondern es ist nach T. und j. *κο-
δράντης* = 2 *λεπτά* (פשוט) Schürer
II 36), *quadrans*, antea *teruncius*
vocatus, herzustellen (קונטרנק
Transscription bei Epiphanius), das
auch Zunz u. Zuck. erwähnen.]

קונטרנקין u. קונטרנקין s.
אנטיקס.

קונטרנקין s. קונטרנקין

קונטרנקין s. קונטרנקין

קונטרנקין s. קונטרנקין

Krauss, Lehnwörter II.

קונטרנקין, קונטרנקין, קונטרנקין.
אנטיקס.

ההן jSabb 10^e₁₉ קונטרנקין?
רעבר ק'.

L. IV, 337^a von קניא, K. VII,
135^a von *contortum*. Wahrscheinl.
κἀναθρον Wagenkorb von Rohr-
geflecht. [Ist *pl!* Ungelöst.]

קונטרנקין s. קונטרנקין

אנטיקס s. קונטרנקין

קניא *k'onjā*, f., *κονία* Kalk-
staub. bZebach 54^a ופ' וק'.
bAz 33^b. 34^a מאני דק'. bChull
47^b צעא דק'. bPesach 30^b.
bKethub 107^b. bAz 75^b.
Tanch קערוח דק' 2 חקת
noch mehrerem. [Gaon. Cassel
40^b. Schaare Teschuba 282.
Chemda genusa 28.] — S.
קונעא.

LXX *κονία* Dt XXVII, 2, Amos
II, 1, *κονία* Dan. V, 5; Symm. *κ*
XXI, 32, Hiob XL, 8 *κόνις*. *כונ*
PSm 3547. Vgl. unter *כונ*
3548.]

קונטרנקין s. קונטרנקין

קוני *k'ōnk'ī*, f., *κόνι*,
lat. *concha*, Muschel, ein
daraus gefertigtes Gefäß s.
Gen r c. 60, 12 [cod. A EP
u. Ar.] zu Gen XXIV, 53
ק', Agg. crmp. קוני, Jalk Gen
§ 109 קוני. Jelamdenu
Anf. (bei Ar.) = Beth hami-
drasch VI, 88 של נחשת ק'.

BB 1811, 1812. PSm u.
Brockelm. s. v. *قونق*, ZDMG
LI, 302. Armen. *konk* ZDMG.

XLVII, 30; H. 221. PSm 3548
[? מִנְחָלָם] S. בִּזְרָה.

קוֹנִיחָא f., Neubild. von
קִינִי: ein Becken. jJoma
41^a, ק' als Uebers. von נִבְרָשָׁה
(nicht 'קִינִי').

Syr. מִנְחָלָם Sachs II, 59; מִנְחָלָם
= Küster Nöldeke ZDMG XLIV,
522 Anm. 2. [emendirt K. Krengel
Hausgerät 64 n. 8.]

קִימְפִין s. קוֹנְפִין.

קִינִי s. קוֹנִי.

* קוֹנְעָא k'unā, f., γύνασιν
Weib. Gen r c. 32, 1 u.
38, 1 קוֹנְעָא. Midr ψ XXII,
27 קוֹנְיָה, Jalk Esth § 1045
u. Ar. קוֹנְעָה.

Wegen 'ע s. § 151, 'ק wohl
Anspiel. auf קִינָה von קִינָה. [Diese
Bxt'sche Identification hat Fl zu
L I 562 mit Recht zurückgewiesen.]

קִימָם s. קוֹנְקוֹמִים.

קִינָם s. קוֹנָרִים.

קוֹנְשׁוֹבְרִינִי m. pl., *contuberni
Lagergenossen. Jelamdenu
zu Gen XXXII, 7 (bei Ar.)
'קִינְטִיב.

Im Mittellatein consobrinus, fr.
cousin; so Mussaf., L. IV, 343b u.
Fürst 194b; K. VII, 141a liest
קוֹנְשׁוֹבְרִינִי consacranei; N. Brüll Jahrb.
I, 147 l. קִינְטִיבִין cantabrii; eher
קוֹנְשׁוֹבְרִינִי *contuberni = contuber-
nales, so nannte man junge Leute
der höheren Stände in Begleitung
des Statthalters in den Provinzen
(Forbiger I, III, 157). [Consobrinus,
Bxt, genügt.]

קוֹסְטָא bTaan 24^a u. קוֹסְטָה
(pl.) MKelim XV, 1 wohl קוֹסְטָה
= cista Kiste.

[Siehe Krengel Hausgerät 37.
wo die Varianten קִסְטָה, קִסְטָה,
קִסְטָה usw. verzeichnet sind. — Taan 24^a
ist die einzige gut belegte LA
קִסְטָה (קוֹסָא, R. Chan. קִסְטָה, Ms. M.
דוֹבָה. Der Zusammenhang schliesst
Kiste aus! L IV 268.]

קוֹסְטִינָר k'ustinār, m.,
pl. קוֹסְטִינָרִים, quaestionarius
Untersuchungsrichter. Pesikta 159^a
(Jalk Prov § 961 fol. 144^c)
לִלְסָתִים שֶׁהוּא נִירָן לִפְנֵי הַק'
159^b. Pesikta r c. 10 p. 38^a
קִסְטִינָר. Kalla g. E. קִסְטִינָרִים
u. קִסְטִינָר. jBerach 13^a,
(קִסְטִינָר. l.) צִיָּאָר קוֹסְטִינָרִי
ib. Z. 42 קִסְטִינָר (ed. Venedig u.
Krot. קִסְטִינָר), Midr ψ IV, 3
beidem. קִסְטִינָר, Dt r c. 2, 29,
Cant r zu VII, 5, Jalk Ex
§ 167. Midr Schir p. ט b ed.
Grünh. קִסְטִינָר. Num r c.
1, 11 קִסְטִינָר. Jelamdenu
לִקְסִינָרִין Anf. (bei Ar.)
Midr ψ VI, 3 zweim. קִסְטִינָרִין
ib. VI, 7 קִסְטִינָרִין. Kohel r
zu XI, 9 קִסְטִינָר. S. auch
קִלְסָר.

[מִסְכְּלָנִי BB 1815. Geiger jZ.
XI, 218. B. ba-Midr. VI 29. 30.
Midr Schir ed. Grünh. 6b. MV 322,
340, PSm 3543 מִסְכְּלָנִי zu
מִסְכְּלָנִי Nachtwächter. 3675 auch
מִסְכְּלָנִי.]

קוֹסְטִינָא s. קוֹסְטִינָר.

קוֹסְטִינָר s. קוֹסְטִינָר.

קוֹסְטִינָרִים k'ōstantīnos, n. pr.

eines Mannes: *Κωνσταντίνος*
= *Constantinus*; s. קושטנטינא.

קוסטנר s. קוסטנר.

קודור) קסדור *k'ūštar*, קודור
u. קצדור) *k'ašdōr*, קייסטור *k'je-*
stōr, m., *κραιστωρ* = *quaestor*,
Quaestor, ein hoher
römischer Beamter. jErub
23^b₅₂ opp. אכסניא; ib. noch
mehrere, TERub VIII, 4
ed. Zuckerm. קצדור, alte Agg.
קסדור, bBechor 35^a קסטור (Raschi
l. קסדור). bSabb 59^a ראהו
קסדור אחד (Ms. M. קיסדור, Ar.
Var. קודור, קודור), Midr ψ
CIII, 7 קודור u. קודור. TBerach
II, 13 ed. Zuckerm. קסדור,
alte Agg. קצדור. bSabb 130^a
קסדור. Jalk Esth § 1049
קסדור, Jalk ψ § 765 (*pl.*)
בקוסדור, קוריוס, s. jedoch
Thr r c. 2, 3 ספקלטור וכהן גדול
וקייסטור (Ar., Agg. andere
Reihenfolge u. zweim. קסנטור,
wohl = קוסטנר (s. d. W.);
Jalk Ezech § 349 ed. Venedig
beidem. קריסטור, andere Agg.
= סקריטור l. סקריסטור
הקיסטור 5, X ψ Midr
[Midr Schir ed. Grünh. 4^a.]

[Brockelm. Addit.] *قسطار*

ZDMG. L, 621. ZDMG
LII 294. PSm 3676 *قسطار*]

קוסטריא wohl zu lesen
קוסטוריא *κονστωρία* = *custodia*
die Wache. Ag Beresch c.
23 zweim. וקוסטריא. jNedar
41^b₅₃ לקסטוריא (l. לקסטוריא).

[*قسطار* PSm 3549.]

* קוסטרינים, *pl.*
קוסטורינוס * crmp. aus
κονστωδιανοι = *custodiani*
Besatzungs-
mannschaft. Cantzru VI, 11
in Lev r c. 35, 5
קוסטורינוס l. קוסטרינים.

Fürst S. 127^a u. Monatsschrift
1894 S. 337. [L IV 346 *castrenses*.]

pl. m., *κονστωδιά-*
παις (Mussaf.) Schmarotzer.
Thr r c. 2, 25 'ק für מגור
(Thr II, 22) = *μάγειρος*
= Koch; so nach Aruch; Agg.
haben קיסי פרפיראן = die, welche
meine Brotkrumen assen.

קיסליקים in Meg Taan c. 12
wahrsch. crmp. aus כלקים (s.
d. W.).

k'ōšōš, m., *ὄσος* Wein-
essig. Gewöhl. יין ק', wobei
'ק als Adj. gedacht ist. MBb
VI, 2 עשר קוססות למה, TBb
VI, 6 dass. Ib. VI, 10 ... יין
ונמצא קוסס. Gen r c. 30, 9
פתח חבית ... ומצאה קוסס.
TMenach IX, 9 opp. הקוסס.
יין ק' 29^a₆₀ jPesach. והמיין
יין סחם opp. יין ק' 22^d₅₈ jSota.
היין שקסם IV, 2 sch MMAas.
(Ms. M., Ar. u. jTalm., in
Babli שהקסים Var. שקרם
der säuerlich geworden ist
(*Verb* von קוסס). [L IV 385
[אקרום, הקרים.]

[Ich halte den Gleichklang mit
ὄσος für zufällig und stelle das

Wort mit Gesenius-Buhl zum bh.
קסס. Das Part. — nicht Adj. —
קסס heisst ja auch nicht: Weinessig,
sondern in Essig *übergewandter* Wein,
Wein der einen *Stück* hat. — Zu
ᾠδός: ⲕⲟⲡⲁ]

קופסא s. קוספא.

קופד *k'opad, m. (f.)*, zumeist
aram. st. emph. קופדא, *קופדא*,
קופדא gehacktes Fleisch
überh. Fleisch. jBerach
5^c₃₄₋₅₉ u. jTaan 69^c₁₃ 'ליטרא דק',
Gen r c. 49, 4. Ib. c. 19, 1
קופר (hier wie auch sonst
fälschlich mit 'ר geschrieben).
Ib. c. 63, 10 קופרא טבא. jPe-
sach 33^c₃₄ 'ק opp. חובץ. jPea
21^b₃₈. jSabb 10^d₄₆ zweim.
aram. קופרה. jSchebiith 37^a₁₁
'עבר ליה ק'. jMaas sch 53^c₄₅
'וק' שמן 164^b. קופרה שמינה
Kohel r zu XI, 9 (nach Jalk §
989f. 189^b). jSchekal 49^b₁₃ 'וכן',
ib. mehrerem., im babyl. Talm.
קופר, Ms. M. קופר. Gen r c. 54,
6 עיגולא קופד חמר בעין. Ib. 70, 19
חמר משה וקופד. jTerum 46^a₂₇ u.
jBk 6^c₃ 'אכיל ק'. jBm 8^c₅₈
'הוה טעון ק'. jAz 41^d₇₁ 'דרהב
חגבים והקופרין. TAz IV, 12
קופרין = קופרין = *קופרין*
bAz 40^b jedoch קפריסין (s. d.
W.). jChag 78^a₆. bBerach
44^b מיני קופרא — jSchekal
49^a₅₂ קופרין entweder *pl.* oder
Neubild. = fatter Mensch;
Lev r c. 34, 4 קפרון, ib. 34, 7
קפרין, vgl. bKidd 33^a.

[Pflanzennamen 96 Anm. ⲕⲟⲡⲁ]
und ⲕⲟⲡⲁ! Lat. *copadium* Saalf.
341. Arab. Formen bei Fraenkel
S. 37, von Fr. nicht erkannt. [Die
Formen bei Fr. gehören zu *קופד* s.
oben zu קופד, nicht zu *copadium*
und sind von Fr. identificirt S. 38.
Theodor Gen r 49, 4. 54, 6 cod A
(EJ) = Ar mit d. TAz IV 12 ist
copadium sachlich unmöglich, denn
das müsste ja *מכור* sein! Psm 3555
ⲕⲟⲡⲁ l. ⲕⲟⲡⲁ 3688.]

קופה *küpā f., pl.* קופות, *קופות*
= *cupa* Kufe, Tonne;
überhaupt Gefäss. Aboth di
RN. Vers. I. c. 18 קופה של רובלים.
MSabb IX, 7 קופה הר', bGitt
67^a (ib. של בשמים). TKethub
V, 9, ib. VI, 6 jK. 30^d₂₄. MKe-
lim XXVIII, 6; Ohol VI, 2;
Tohor IX, 1. 4; Machsch IV,
6; VI, 3; Mikw VI, 5; X, 5;
Beza IV, 1; Sabb VIII, 2.
TKelim bm V, 1. 13; bb III,
1; VI, 2. 6; Ohol IV, 2; Para
VIII, 4; Tohor XI, 7; Jada-
jim I, 6 p. 681 קופא; Jom tob
III, 10; Sabb V, 14; XIV, 4;
XV, 3; Schek II, 1; Nazir I,
3; Sota XIV, 6; Bk I, 7; II,
6; Schebuoth VI, 4; Menach
X, 20. 23; Pea II, 3; Terum
III, 13; VI, 11. 12. 14. 15; VIII,
3 etc. bMenach 64^b. bSabb 49^a.
50^b. bBb 8^b של צדקה ק', Aboth
di RN. Version I c. 3; ib. c. 18
ק' של הלכות. jAz 44^b₅₅ *pl. aram.*
jGitt 49^d₂₄, jNidda 50^b₃₇.
Hebr. Pl. קופות z. B. jOrla 62^a₁₁.

jSabb 12^e ק' פרוצה jBk 3^a₃₁.
— Aram. קופייה jPesach 30^a₁;
jSabb 6^d₃₇ קופחא; jPea 15^e₄₇
קיפחא.

Nach Vielen semitisch. Arab.
قفّة aus ק' Fraenkel S. 80. Lat.
cupa (sanskrit. *cūpa*) Saalf. 365, wo
noch verwandte Formen; althochd.
choph, engl. *cup* Schrader I, 154;
nhd. *Kufe* (Kluge, Etym. Wb¹),
Kübel.

קומפין s. קופן.

קופיח, immer in der Ver-
bindung בן ק' ist Eigennamen
eines römischen Richters in
Midr ψ IX, 13 u. Jalk ψ §
642. Statt קופיח heisst er in
Midr ψ einmal קיפרא, wohl =
קופרא (s. קופר), entsprechend
dem חתיכות חתיכות daselbst.

[Die meisten Hss קופרא ed. קפרא.
Jedenfalls ist „wohl . . . daselbst“
zu streichen, denn es liegt keine LA
mit *d* vor und der Mann kann doch
nicht in einem Atem קופרא und קופרא
heissen. *Copres* n. pr. PSm
3554. *מכפוס* 3710.]

קיפיץ s. קופים.

קופים *k'opiz*, m., auch קופים
[Hg 186₁₄₋₂₈] u. קופץ, *κοπίς*
Hackmesser. Sifre Dt. §
207 עורפים אורה בק' מאתריה,
TBechorI, 17 בקופץ, MSota IX,
5 (45^b). MBeza III, 6 כנגד הק' 6^a₇₀,
in jB. 62^a₇₀ הקופים. MB. IV,
3 בק' 3. MSchekal VIII, 3 בק' 3.
bPesach 70^a, ib. 85^b (MP.
VII, 12). MSanh VII, 3
'קועץ אורח בק' TS. IX, 11.

MBechor III, 4 (24^b) ל'ק'.
bBeza 31^b mehrerem. Trg ψ
LXXIV, 6 בקופיץ.

Lat. *copis* -idis Saalf. 342.
[RTam 183 vorl. קופיץ.]

קופר s. קופר.

קופליות *k'oplā* f., pl.
copula Band, Kette. Gen r c.
48, 19 שתי קפליות, Ar. richtiger
קופליות. TKelim bm II, 3
של קופלאות. Pesikta
רמ"ח קופליות של ברזל 175^a,
Lev r c. 21, 2, Jalk ψ § 706;
Midr Sam c. 21, 3 jedoch
ככלים, ebenso Jalk Sam § 126.
bSanh 110^a u. bPesach 119^a
(aram.) אקלירי וקופלי (Ar. u.
En Jakob, Agg. קלפי).
S. auch קיפלוס.

Syr. *ܡܚܠܐ* ZDMG XXVII, 623;

arab. *قفل* Hai zu Kelim XI, 4, s.
Fraenkel S. 16.

דניא קופלא oder דניא aus
Jelamdenu שמיני bei Ar. ed.
pr. ist crmp. aus קופאלוגיג
κουφολογία Geschwätz.

N. Brüll, Jahrb. VIII, 71.

קפנדררי s. קופנדר.

קופנא *k'ōpānā* m., aram.
κόπανον Schlägel. jSabb
10^a₅₂ בקופנא משום דש.

קופסא *k'apsā* u. קופסא *k'upsā*,
f., *άψα* = *capsa* Kiste,
Kästchen. MKelim XVI, 7
(קפסא) כסוי של קופסא.
bSabb 152^b ונהניחום בק' bTaan
31^a ומנחין בק' bMenach 41^a
כלי Jalk Dt § 933 כלי ק'

Kethub 31^d₂. S. auch קורדינאה קורדיקיני.

קורדייקים *k'urdjāk'oš* eigentl. *Adj.* καρδιακός am Herzen oder Magen leidend, jüd. *Subst.* Herzkrankheit, Melancholie. MGitt VII, 1 שחחו מי Herzkrankheit. ib. Z. 50 48³⁶ עליו עידהו ק' (adj. herzkrank). jG. 67^b שמה ק' רוחא, jTerum 40³⁶. [גורדיקים, גורדיקים Gaon Hark 122. 123. קורדייקים GA Lothair Nr. 60. קורדייקים R. M. b. Baruch 201 Lemberg. קורדייקים RTam 47₁₂.]

קורדימא Pfütze. MSabb XXII, 6 אין יורדין לקורדימא S. פילומא.

קורדיקיני *Adj.*, Neubild. (vgl. von Gordianus: gordianisch (von einer Münze; vgl. גורדיני, גורדיני. -bMenach 29^a דינר ק' וזהב ק' Jalk Exod § 369 f. 101^b גורדיקני, am Margo גורדיקי in Dikd. S. z. St. auch גורדיקני, גורדיקני; s. auch קורדיינא.

קורדיניא s. hinter קורדיינא. קורדיקים, קורדיקין, קורדיקין קורדיקין etc. m. (f.) pl., scordisci Lederschuhe. A) Hebr. Esth r zu I, 16 c. 4, 6 מסטרחו בקורדיקין Gen r c. 45, 9 טפחהה בקורדיקיסון, Aruch liest סקורדיקין, wonach סקורדיקין die richtige LA. sein dürfte. TSabb IV, 12 ובקורדיקיסין, MS. Midr ha-gadol יתרו ms. קורדיקין.

קורדיקין עבין 1, 16, Lev r c. 16, 1 (קורדייקין עבה, Ar., Agg. Pe-sikta 132^b crmp. קורדיקין, Ar. Jalk Thr § 1031 קורדיקין, Thr z. c. 1, 25 קורדיקין עבה, Thr r zu IV, 15 crmp. l. קרקסין jPea 17^d₁₈. קורדיקין. TMk II, 16 בקורדיקיסין. bPesach 51^a, jP. 30^d₁₉ קורדיקין. Aboth di RN. Version II c. 12 קורדיקין של זהב bJebam 102^b קורדיקין, Jalk Jerem § 320 קורדיקין. Jalamdenu עקב (bei Ar.) קורדיקיסין. jKidd 61^b₁₉ קורדיקין ib. Z. 2 auch קורדיקין, jPea 15^c₁₉ קורדיקין. B) Aram. jSchebiith 38^a₃₅ אילין קורדיקא. jSabb 8^b₅₅ העכסים (Jes III, 18) קורדיקייא. bJebam 102^b קורדיקא (l. קורדיקא). S. auch קרדוס.

Scordiscum, daneben auch cordiscum (Sachs) (s. Forcellini); ebenso קורדיסקין u. קורדיסקין S. Krauss, Magyarorsz. régiségek p. 36—39. S. Fraenkel in Zschr. für Assyriol. IX, 10 (Beitr. zum aram. Wb. No. 20) corticea. der auch קורדיקא bJebam 102^b hieherzieht u. قرق صومא dazu stellt. [Corticeas richtig.]

קרט' s. קורטבלא

I. קירי s. קורי

קוריוסי *kurjōši*, m. pl. curiosi gr. κορίοισσι Späher. Pesikta r c. 3 p. 10^b יוסף קוריוסי השוב יוסף 10^b בפלטרין, ib. c. 8 p. 29^a zweim. קיריוסים (יין) (hebr. pl.). Midr. Sam c. 25, 2 קיריוסי, Jalk ψ § 765 crmp. קיסריוס, Abba Gorj I, 12 בקירוסין, Panim-

acherim p. 60 בקורסור l. בקור' (s. jedoch קוסטר). Kohel r zu X, 20 קורסיות לטובה ויש (קוריוס), קורסיות לרעה (l. beidem. קוריוס), Lev r c. 32 ist 'ק' ausgefallen u. durch קול ersetzt, bei Aruch קריאסות.

Sachs I, 10, Fürst 196. [Böhmer, Kezad Maarichin 55. קוריוס Bote Midraschoth I, 39.] Bacher REJ XXXVII, 301 schlägt auch für קרמן Aboth di RN Version I, c. 31 *curiosi* vor, was aber theils wegen der Orthographie, theils darum unmöglich ist, weil R. Jose הגילי von den *curiosi*, die erst unter Diocletian aufkamen, nicht sprechen kann.

קורייתא u. קורייתא *k'urjät(ā)(i)*, f., *caryota* = **καρυωτή* = *καρυωτός* 1) die Frucht einer Dattelart. jAz 39^d₅₈ קורייתא, bAz 14^b נקלס (s. נקלוס) durch קורייתא erklärt. 2) ein daraus bereitetes Getränk. bBerach 50^b חזי לקורייתא.

Sachs I, 181. JLöw. Aram. Pflanzenn. S. 111 Fraenkel S. 146. [Bartolucci, Bibl. rabb. III, 13 Iscariota in איש-קורייתא zerlegt!!]

קורייתא I *k'urjos*, m., *καῖρος* die Schnüre oder das Leistenpaar am Webstuhl. Gen r c. 49, 1 zweim. כלי ק', Midr Sam c. 1, 2. Sonst ist 'ק' = Webegeräthe, Webezeug: Kohel r zu II, 16 נחמק כלי ק' שלו. Pesikta 92^a כלי ק' (Ar., Agg. קורייתא). Deut r c. 7, 11 Cant r zu IV, 11; in Midr ψ XXIII, 4

crmp. כלי קוריוס, Jalk Deut. § 850 ד.ס. l. קוריוס § 691. u. קורייתא Gen r c. 71, 2 מאחורי הקורים (lies (הקורים), Esth r c. 3, 11, Abba Gorj I, 10; [Buber z. St. und Buber Agadath Ester p. 14]. jPesach 33^a₅₈ crmpt. הקוריין. jSabb 16^a₇₄ zweim. כלי ק', ib. Z. 71 של ק' וחבלים. MS. XIII, 2 = MKelim XXI, 1 בנירים בקירוס (Ms. Kaufm. קירוס [Ms. Maim. ar. בקירוס jSabb 14^a₃₃ erklärt durch קירומה, soll wohl heißen קירוסה (aram. Endung).

[Genauere Sacherklärung Rieger, Techologie 34.] Ueber קירוסה s. Einl. p. XXV. In TNegaim V, 11 קרים Var. קרה ist = Balken, danach שנה קרים in Kohel r zu III, 11 in קרים zu berichtigen (gegen L. IV, 276^a). in ed. Wilna קרייה. [Theodor Gen r 71: cod. APBR: קריים, cod E. ed. pr. u. Fft. a. M., Ar. zweimal. קרים Ar. einmal. קריים aber auch Var. קרים, 2 edd. קרים, auch Abba Gorjon 3 mss mit m, 2 ms und Ag. Ester ms. mit s. Trotz der guten Zeugen für m (und jPes.) ist *καῖρος* (gegen Theodor, in Monatsschr. XXXIX 341) richtig.]

קורייתא II *k'urjos* n. pr. eines Mannes: *Κύριος*. jOrla 62^a₂₉ קריים ר', jSabb 7^c₃₃ קרים, jBeza 61^d₁₁. Gen r c. 19, 3 קורייה.

מנחם BB 1753. *מנחם* 1754. *מנחם* 1770 PSm 3564 3600.] Vgl. קרי.

קורייתא in Deut. r c. 3, 2 ist crmp. statt קאקרייתא (s. d. W.).

קורינוס s. קורינוס.

קורכין s. קורכין.

קורלין *k'ōrlin*, *m.*, *κοράλλιον*
Koralle. jSabb 10^a₃₅.

קורלס *BB* 1834 *BB* 1834
1750 1522, und Duval im gr. Index.
Pflanzenn. 211 PSm 3566.]

קורנס *k'ōrnoš*, [ms Maim.ar.
vocalisiert קורנס *m.*, aram.
קורנסא, **κέρνος* 1) Hammer.
A) Hebr. Sifre Num § 61
המכה 1, MSabb XII, 1 מעשה ק'
בק' על הסדן, TS. XI, 2. Gen
r c. 10, 9. MSabb XVII, 1.
bSabb 102^b, 122^b, 123^a, jS.
16^a₇₅. MKelim XXIX, 6 יר
בק' של זהבים, ib. XIII, 4
ולחיש בק' TK. bm II, 10
הקיש עליה בק' jSchekal 49^c₂₅
Ex r c. 37, 2, bBk 98^a u. ö. B)
צליף בקורנסא 5, Trg ψ LXXIV,
Jes. XLI, 7 בק' Trg j Num
VIII, 4 בקורנסא. Viell. auch
קורנסא in bNedar 10^b. 2)
Hammerschlag. jAz 43^d₆₁
על כל ק' וק' 3) Uebertrag.
von dem Horn der Mücke:
bChull 58^b בקורנסא (aram.).

S. Krauss, Byz. Zeitschrift II,
525. [קורנוס *BB* 1755;
קורנס *hämmer* PSm. 3567 3752.
קורנס, nicht **κέρνος* Fraenkel 95.
MV 140₁₉, 312₁₉, 338₃₈ RTam 1. 3₁₈
4, u. vorl. קורנס, יום.]

קורס s. קורניסין.

קלירס s. קורנסין.

קירס s. קורסין, קורס.

קורסר (קוריוסי s.) viell. *cursor*
Läufer.

קורסם *k'ursam*, *m.*, viell. =
κρούσμα Schlag, Stoss.
Aram. jBerach 5^c₅₅₋₅₉ ק' חר.

Κρούσμα Duc. Gr. I 758 u.
Soph. 692.

קורפריא in jBeza 62^b₆₂
wahrsch. crmp. aus קורפריא
pl. von *calfar* Weingefäss.

N. Brüll, Jahrb. VIII, 71. K.
VII, 211^a giebt *κάλπις -δος*. [Un-
befriedigend! Ob mit dem Folgen-
den identisch?]

קורפריא. MKelim
IV, 3 קורפריא, TK. bk III,
11 p. 572 הקפראות Var. הקפראות
ed. Wilna giebt dazu Var.
קרפראות.

K. VII, 210 giebt *κρομφαῖος*.
[Nicht קורפריא, sondern קורפריא
Maim. Drnbg 65 *سائبة*
Haj G. (s. Ar.) gebraucht als Sing.
קורפ. RSchimschon u. RAscher lesen
und halten es für einen
Ortsnamen.]

קורפסא *m. aram.*, wohl =
κρηπίς Basis, Sockel. Je-
lamdenu כהעלוקך Anf. (bei Ar.)
מנורה של זהב קורפסא (in einigen
Agg. קורפסא).

[Nicht *κρηπίς*, sondern קורפריא
= *سراج* *BB* 1849 PSm
3755, 3745, 3744
קורפריא *κρηπίς* מנורה.
Lampe = מנורה. Vgl. ZDMG LI 301
genus calcei. *قرباص* Sattelknauf =
κρηπίς.]

קורצין *k'orzi*, *m.*, *pl.*
κόρη Schläfe. Deut. r c.

2, 18 Lockenhaar חפיסת קורצין
an der Schläfe.

[יציץ ist nicht gr., sondern
 יציעים קומים מלאים BB
 144 l. Z. Es ist eine erweiterte
 Form von יציע cincinnus, bh

קִצָּה, קִצָּה.] Richtig, gegen § 16C.
S. auch Fraenkel ZDMG LII, 293.

קורדקין s. קורקין

קורקנות *f. pl.* crmp. aus
קוריונות *pl.* von *κηρίων* Wachs-
kerze. Pesikta r. c. 43 p. 180^b
טוענים קורקנות (קוריונות).

[Güdemann's Erkl. im Lexidion
zur Pesikta: *αγγελιον* ist erwähnens-
wert!]



* קורקס I, *k'urk'oš*, m., aram. קירקסא, *ql*, קירקסין, *xixxos* = *xixxos* Ring, Spange. Gen r c. 18, 1 קורקסין של זהב (ed. Wilna קירקסיים). Num r c. 4, 13 פורקין את הקורקסין. Pirke di RE. c. 3 קירקסי השמים. Midr konen (B. ha-Midr. II, 33) mehrerem. Uebertrag. bZebach 116^b עינא דקורקסא (Ar.) u. Agg. bMenach 22^a u. bAz 24^b; Ms. M. קורקסי; Agg. קרקשא, Raschi קירקשא geringelte Dreschmaschine. Trg I Chr XXI, 23 קורקסוהתא (*ql*).

Letztere Stellen nach Fleischer
zu L. IV, 480^b von $\kappa\rho\alpha\zeta$. כרס
Peschitta [für $\kappa\rho\iota\varsigma$, $\kappa\rho\iota\varsigma$ und $\kappa\rho\iota\varsigma$!]
für כרס Ex XXVIII, 23.

*קורקם II, *k¹ōrk¹ōš, m.*, aram.
 קורקסייא, *κωρκυσιος* lederner
 Sack. jNedar 41^e₄₁ קורקסייא
 (nicht קיר).

*קורקם III = Circus s.
קרקם.

k'ṣ- קוסטנטינא u. קושטנטינא *k'ṣ-stantinā*, auch קוסטנטיני, *n. pr.* einer Stadt: *Κωνσταντινούπολις*. Midr *ψ* IX, 8 קוסטנטיניום בנה, קוסטנטינא. Trg *ψ* CVIII, 11 קוש' דארום, Thr IV, 21; Trg j Num XXIV, 24 קוסטנטיני, ib. V. 19 קושטנטיני. Midr *ψ* LX, 3 קוסטנטינא, Tw. ארום = Rom (in den Agg. wegen dieser Beziehung oft unterdrückt). Der Form ק' liegt etwa **Κωνσταντινή* zu Grunde.

Konstantin, sonst Name anderer Städte. Doch auch arab. *Kostantynija* (Ausfall des N-Lautes u. Nasalisierung § 242). [Auch Syrer ausnahmsweise  , ebenso Constans, Constantinus, Constantius. Constantina ohne n. PSm 3549 f. Den Abfall von *polis* konnte die Länge des Wortes auch ohne griechische Vorlage verursachen.]

קִשְׁרָתָהּ, קִשְׁרָתָהּ, קִשְׁרָתָהּ
u. andere Formen crmp. aus
שְׁוֹרָקָה σιύραξ ngr. = ῥάβδος
Stab. Kohel r zu II, 10
קִשְׁרָתָהּ opp. קִדְיָהּ, ib. zu IX,
11 u. Koh z zu IX, 11 קִשְׁרָתָהּ
opp. קִדְיָהּ u. קִנְיָהּ, jSanh 20^a₁₇
קִשְׁרָתָהּ, Tanch B. אַחֲרֵי 1
שְׁוֹרָתָהּ (l. קִשְׁרָתָהּ); Aruch citirt
das W. auch aus Pesikta אַחֲרֵי
u. Lev r אַחֲרֵי, wo es aber in
unseren Agg. fehlt, ebenso ist
das W. ausgefallen in bSanh

καταβολή altfr. *caable* Wurf-
geschütz, pr. *calabre*, Diez Gr.³
I 59. [Krengel Hausgerät 24 n.]

קטבליטון *k'atablitōn*, *m.*,
καταβλήσιον Schuldzahlung.
Num r c. 4, 6 אותו השלחני
'חייב ק'.

קתליקים s. קטריקים.

קטריקי *k'at(a)dik'i*,
f., *καταδική* Verurtheilung,
Bestrafung. In Agg. zumeist
קטריקי *crmp.* Ex r c. 30, 11
נחן קטד' לקרטים
(קטריקי). Lev r c. 18, 5
גובה קטד' (Agg. קטריקי).
Midr *ψ* XVII, 3 קטריקי
במדינה Deut r c. 3, 14
לתה עליך ק' Kohel r
zu V, 12 קטריקי רידה
ib. Pesikta r c. 10
p. 41^a שלו קטד' (קטריקי).
Ib. c. 14 p. 64^a קטריקי
Pesikta 39^a (viell. jedoch
קטריקי (s. d. W.) zu lesen).
Jelamdenu zu Lev XXIV, 10
mehrerem קטריקי (bei Ar.).
Tanch B. יצא קטריקין 8 נשא
T. 5 קטריקים, Jalk Jerem.
§ 305 קטריקי (l. קטריקי) nach
Aruch, der die Stelle aus Je-
lamdenu citirt. Ex r c. 11, 2
(קטריקי). S. auch
קטריקים u. קטריקין.

κατάδικος = *קטריקין*
BB 1760. *κατάδικος* *ibid.*
u. Duval im gr. Index. PSm 3573.]
m. pl., *κατάδικος* die
Verurtheilten. Abba Gorj.

I, 12 קטריקין (l. קטריקין של אבא
Esth r zu I, 12 אנדריקים. Vgl.
אנטריקים.

קטיומא s. קטיומא.

כלקטורין s. קטורין.

קטיגור *k'atig'ōr*, *m.*, *pl.*
κατήγορος קטיגוריא *aram.* קטיגורין
Ankläger. MAboth IV, 11
אין ק' נעשה *bRh* 26^a ק' אחד
סניגור Pesikta 177^b (s. סניגור,
welches W. oft dem ק' ent-
gegengesetzt ist). Lev r
c. 19, 2 עלה ק' Ib. c.
21, 9. Ex r c. 18, 6. Ib.
c. 43, 1 הקטיגור עומד ומקטרג
(קטרג). Pesikta r c. 40
p. 167^b *ib.* 168^b כמה קטיגורים
וקטיגורים. jRh 57^b₁₅ קטיגורין
(von Engeln). — Trg Hiob XXXIII,
23 פרקליטא opp. אלף קטיגוריא
(s. d. W.). S. auch קטיגוריא.

κατήγορος = *קטריקין* BB
1760. Bei Späteren sehr häufig.
MV 194₆, 325₁₇, 382₂ vu Nachmani
achare 95₃₆ aus Pirke di R. El.
XLVI.]

קטיגוריא *k'atig'ōrijā*, *f.*, *κα-
τηγορία* Anklage, opp. קטיגוריא
(s. d. W.). bKethub 112^b
ק' בחלמידי חכמים
הגיע קטיגורים שלהן לפני 5, 31
(קטיגוריא). Ex r c. 15, 29
mehrerem ק' מלמד Thr r zu
I, 13 לפני כסא הכבוד 13
(personificirt), Tanch חזריע 9
מצורע. Ib. נכנסה ק' לפני הקב"ה
לשון 12 קדושים ק'. Ib. של נוב 2

קטניור (l. קטניוריא). Aboth di RN. Vers. I c. 2 p. 10 קשרין קטניור (l. קטניוריא). Pesikta r c. 40 p. 168^b קטניורים (l. קטניוריא) opp. וכות.

[*עלמא* Pēm 3594.]

קטמא s. קטיה u. קטיא

קטימא *k'tizmā*, f., *κτίσμα* da's Erschaffene, das Werk. Gen r c. 1, 12 קטימא, [Theodor cod. A marg: קטימא = Ar.] Midr ψ XVIII, 19 קטימא, Tanch B. בראשית 4 crmp. קטימא, T. 6 קטימא, Jalk Sam § 162 קטימא ed. Ven. קטימא.

κτίσμα = Geschöpf Sap. IX, 2, XIII, 5, XIV, 11; III Macc V, 11; Sirach XXXVIII, 24; XXXVI, 20 (Cremer S. 527).

קטימי *k'atizmi*, f., **καταζημία* Schaden. jBk 5^a, ק' (קטימי in einigen Agg. היא וז

Schorr Hechaluz XI, 64; **καταζημία* fehlt in den Lexicis.

קאניסין s. קטיסין

קטיספון *k'tišpōn*, n. pr. einer Stadt am Tigris: *Κτησποῶν*. Gen r c. 37, 4 ק' Uebers. von כלנה (Gen. X, 10), ebenso Trg j I u. II z. St., Lev r c. 5, 3 u. Num r c. 10, 3. bJoma 10^a ק' רסן זה ק' (Ar., Agg. אק, s. d. W.).

[S. Krauss Monatsschrift XXXIX, 59. Rahmer das. XLII 107 aus Hieronymus. *עלמא* PSm 3575.]

קטוספאה n. gent. gebildet von קטיספון: aus Ctesiphon.

bBb 93^b ק' רבה בר הייא (Agg. auch קטוספאה, קטוספאה, bBeza 38^b ר' חייא ק' bJebam 104^a. [Juchassin und Seder Hadoroth Warschau 337; קט' Torathan schel Rischonim II 39.]

קטלא u. קטלה *k'atlā*, f., pl. קטלין u. קטליות, *κατέλλα* = *catella* Halskette. Sifre Num § 11 קטלאות ונומים, MSota I, 6 קטלאות Ar., (Babli-Agg.), Num r c. 9, 33; Tanch B. ויצא 3. Ib. לא 12. MSabb VI, 1 בקטלא . . . bS. 57^b בק' ולא בנומים. ראשה חונקת את עצמה MKelim XI, 8 קטליות, ib. קטלה, ib. שירי קטלה, ib. 13 ק' TK. bm I, 9 ק', ib. I, 13 חכשט בהמה כנן השירים . . . השירים TAz V, 1 . . . והקטלאות השירים TBb IV, 4 . . . והקטלאות MAz I, 8. MMeila V, 1 ק' בצארה 1. Gen r c. 95, 23 שירין וקטלין ונומים וטבעות 23. TMikw VI, 7 והקטלאות jKidd 60^e העושה ק' לביחו — Aram. Trg j I Gen XLIX, 22 קטלאין, j II קטלין Trg j I Num XXXI, 50 קטליא Trg j Ex. XXXV, 22 קטלין וקדשין (Ar., Agg. שירין ושיוין).

Ueber die Volksetymologie in bSabb 57^b s. Or Esther s. v. u. Grünbaum ZDMG. XLII, 256.

קטריטון s. קטיקטון

קטלזון u. קטלזון *k'atlizōn* od. קטלז *k'atliz*, aram. קטלז, m.,

κατάλυσος Markt, Bazar. TAz IV, 12 u. TBb V, 4 בקטלון בשוק. TBm VI, 13 בקטלון (Var. בקטלון). bAz 40^b בקטלון (Ar., Agg. בקטלון). S. אטלס I u. עטליו.

[**كحلوس** in anderem Sinne

κατάλυσος **كحلوس** BB 1765. Gr. nur Wirthshaus.]

קתליוס s. קטליוס.

קטליו f., Neubild. von **κοτύλη**: das Hüftbecken. MOhol I, 8 שלשה בק'.

[Das Hüftgelenk, Coxendix d. i. Caput femoris mit os innominatum. Kazenelson, Anatomie 185. 196.] Vgl. שלשה בקטליו im Keduscha-Pijjut für Musaf des Neujahrs.

קטלפטא **k'atleptā**, Adv., **καταλεπτόν** einzeln. [**κατὰ λεπτά** Fl. en détail.] Thr r zu I, 1 c. 1, 2 לית מוזן את ק' (Ar., Agg. לוקטא לי לוקטא); Ruth r zu II, 7 l. ebenfalls לוקטא.

קטמיוס s. קטמיוס.

קטנטין **k'tantin**, m., **κτάντης** Mörder. Midr **ψ** LIV, 2 Jalk **ψ** ק' שהוא רודף לאדם § 771 ed. Ven. קטנן. S. קומנטריסין.

κτάντης verzeichnet in Pape's Wb. (gegen K VII, 83b). Perles l. Monatsschrift 1892 S. 114. [Brüll VIII, 71.]

קטנן s. קטנן.

קטפרס I **k'atapres**, Adj., **καταπερές** abschüssig, ab-

wärts geneigt. MOhol III, 3 והיא ק' אם היה מקומו ק' TOhol IV, 6 ולפניה ק' ib. MTohor VIII, 8 עריבה שהיא ק' ib. VIII, 9 הנצוק והק' jPesach 29^{c,38} 9 במקום ק' TP. II, 6. bGitt 78^b היה ידה עשויה בק' bAz 72^a. bMeila 17^a. jErub 25^{b,41} היה מי קטפירסו (pl.). jSchekal 50^{a,21} (קטפירסו) בר קטפירס

II **k'atporas**, f., **καταπορά**, acc. pl. **καταποράς** Hiebe, Schläge. Pesikta 81^b עשר ק' אתה לוקה Ex r c. 30, 7 לקה ק' ib. לקה כ"ד ק' (קטפורס). Lev r c. 18, 5 zweim. נותן ק' Num r c. 7, 3 zweim. (קטפירס). [S. 333^{b,2}]

קטפרקטוס **k'atprak'tos**, Adj., **κατάπρακτος** bepanzert. Cant r zu I, 9 יצא פרעה ק'.

καταπρακτων Symm. Hiob XXXIX. 21. Sachs II, 111, Buber in Graetz Jubelschrift (hebr. Theil) S. 42 Anm. 354 קטפרקטוס bei Sam. Gama.

קטרג **Verb**, transp. von **ατηγορέω** (vgl. קטיגור): anklagen. A) Hebr. jSabb 5^{b,10} אין השטן מקטרג אלא בשעת הסכנה. Ib. dass. mehrerem. השטן מצוי לקטרג. Kohel r zu III, 2. jSanh 27^{d,31} הנביא ימי קטרגו. Ib. 20^{c,48} בא לקטרגו, Lev r c. 19, 2, Cant r zu V, 11. Gen r c. 49, 14 והמקטרגו. Midr **ψ** LV, 1 בעל מקטרגין שלו (viell. מקטרג).

Ib. LVII, 4 יצרו מקטרו Ib. LXXXI, 5 כל המקטרנים מקטרנים לפני מכה. Pesikta r c. 10 p. 38^b מלאכי חבלה באים ^b ומקטרנים אותו. Ex r c. 31, 2 ויגש Tanch והשטן עומד ומקטר 1 שהוצא לדרך השטן מקטרנו 1 Ib. לקטר את חברו 5 קדושים. 12 לקטר עליכם. Pesikta 108^b לקטר פה לקטר. 176^a, ib. 177^b, ib. 180^a. Abba Gorj III, 8 המן מקטרן ישראל מלמטה opp. מלמד וכו'. Ex r c. 43, 1 u. 6. Esth r zu III, 8 c. 7, 12 zweim. מתקטרני. B) Aram. Trg Hiob XXXVII, 20 יקטרן. Trg j I Num XXIX, 1 סטנא ראתי סטנא למקטרנא.

Syr. ⁷ܩܬܪܐ. [Auch pal. syr., samar.; neusyr. culpavit.]

קטרון s. קיטר.

קטרין Midr ha-gadol ms. אקטר s. בשלח.

קטרן *k'tartōn*, m., *καθα-
ταίνον* zum Reinigen ge-
h ö r e n d. jSchebiith 37^b₃₈
(קיט' ק' שרי).

[Das ist Mussafia's Erkl., die aber unrichtig ist, da nicht allgemein eine Medicin, sondern ein specielles Präparat, etwa *κίτρινον* (Soph.) aufgezählt wird; s. דימיון.]

קטריני in Midr ψ XVII, 3 (alte Agg.) crmp. aus קטריקי (s. d. W.).

קטריטן in Lev r c. 15, 2 in der Verbind. רוח ק' (Ar., Agg. קטיקטן) ist crmp. aus

קטריטן *καταρράκτης* reissend, einherbrausend.

L. IV, 290^b denkt an *καταρράδης* (s. jedoch IV, 288^b), K. VII, 87^b *καταρράκτος*, ähnlich auch N. Brüll Jahrb. VIII, 71; Fürst 198^b [Bxt.] *καταρράκτος* mit Schnupfen behaftet. [Alles unbefriedigend.] Vgl. אנברטא u. קטרטן.

קטריס MSchebuoth VI, 3 s. טריסין.

קטריקין s. קטריקי, קטריקן. קטרקטן *k'atrak'tōn*, m., *καταρράκτης* Fallthüre. Gen r c. 31, 11 כמן ק' היה לו Jalk Gen § 54 crmp. טרקלין.

קטריטן BB1767, ⁷ܩܬܪܐ [1694.] *καταρράκτης* oft in LXX. Syr. Hexapla zu II Reg. VII 2. Semitisch Muss-Arnolt p. 69.

קיבוסת f. Neubild. aus *νευσμός* ein künstlicher Apparat für Weiterleitung des Schalles. jSanh 30^b₃₂ אלא שהיה לו קיבוסת ויהיה שומע מה שירמיה מזנבא בשוק (קינוסת wohl zu lesen כו').

O. Crusius in Rh. Mus. XLIV, 309—312. Anders L. IV, 239^b, K. VII, 59^b, Bacher Ag. der pal. Amor. I, 168 A. 3. [Sachlich passt nur **λογονλέτης* Plagiator, in קיבוסת corrpt.]

קיפל s. קיבלאות.

קיכלי s. קיכלי.

קיבר *k'ipār*, m., *cibarius* (sc. panis) [*κίβαρος* l. -ιος Soph. 664.] 1) grobes Mehl, Kleie. jPea 20^a₇₈ סאה ק' jSota 17^b₂₇. 24^b₅₇. bKethub 112^a סאה קיבוריא (aram. pl.). 2) Brot

aus grobem Mehl.
MMachsach II, 8 פת ק' opp.
פת עיסה. jBerach 10^b₅₄ פת ק'
opp. פת נקיה. jChalla 59^d₂₁
נקי וקיבר. Cant r zu I, 6
קיבר. Sifre Dt § 48 פת ק'
opp. טובין. Sifra בהר V, 7
p. 119^d. Gen r c. 90, 6.
Ib. 48, 14 והקיבר übertrag.
von dem Milchrahm.

Die Bedeutung sub 1) hat sich
aus 2) entwickelt; [ZDMG XLVII,
515.]

קיסא od. קיסא *k'itā*, auch
קיסא (קסיה), *f.*, *pl.* קיסאות,
κοιτη 1) Bett, Lager. Lev
r c. 5, 3 קסיות משופעות. 2) Tuch,
Vorhang. MNegaim XI, 7
קסיה (Ar., Agg. קייסא). TN. V,
10 קיסי, Sifra חוריע Perek 16, 9
p. 69^e קיסא (R. A. b. D. liest
קיסי, mit der Erklärung: *court-
tine*). jErub 25^b₁₉ ויחלו לו קסיות,
jSukka 52^e₂₇, ib. 52^b₄₆ קיסיות.
Jelamdenu [בהעלתך bei Ar.
= B. hamidr. VI, 88 בקיסאות
(bei Ar.) קיסאות של בוך קיסיות
של פורפירן. Sifre zuta שלח
Ende (bei Ar.) פרט לפרפוסין
עמודים של א* Pesikta 74^a
שיש מכורכין בקיסיות
in Lev r c. 27, 1 dass. (Ar. Var., Agg.
(טפיסא, s. בטפיסא, Ar. בטפיסאות,
Gen r c. 33, 1 בטפיסין, Tanch
אמור 6 בקסיות (l. בקסיות), T. B.
אמור 8 בטפיסאות, T. B. נח
פרסו ב* jErub 86^b בקיסאות
סדין על העמודים.

Ad 2 s. Suidas I p. 789 u.
Hermann III^s S. 248 N. 37; *κοιτωνή*
κοιταρία Ed. Diocl. XVIII, 16 p. 40
Waddington. — Unrichtig L. IV,
280b, K. VII, 79a, N. Brüll, Jahrb.
VIII, 71, Eisler, Beitr. IV, 71.

קטבוליא s. קיטבליא

קיטנא *k'itōn*, *f.*, aram. קיטנא,
pl. קיטנאות, aram. *κοιτών*
Schlafzimmer, überh.
Zimmer. A) Hebr. Sifre
Num § 134 opp. טרקלים, ib.
Deut § 29. jRh 59^b₅₅ מטרקלין
(s. d. W.). Midr ψ XVI,
13. jKethub 28^d₃₀. jBb 16^d₇₅.
Gen r c. 87, 5, opp. חדר. Ex
r c. 33, 1 אחת ק'. Ib. c. 48, 1,
Kohel r zu VII, 1. bSukka
3^a סוכה העשויה קיטנאות קיטנאות
קיטנאות הפחווחות bJoma 15^b
(קיטנאות (Ar., Agg. לטרקלין
MMiddoth I, 6. Pesikta 36^b
דיסקרין Ms. Oxf. שני קיטנין
(s. d. W.). — B) Aram. Trg
j I Gen XLIII, 30 על לקיטנא
קטון בית דמך. Trg I. Esth I, 9
Trg j Ex VII, 28, Deut XXXII,
25. Trg Cant III, 4 בקיטנא
דיהושע. Trg Prov XXIV, 4
קיטני מלכיהון ψ CV, 30 קיטני
I Chr XXVIII, 11. Prov VII,
27. Trg j I Num XXXI, 50
u. XXXII, 25 קיטני מדמכא
איהי יתבא בקיטנאות 3^a bSukka
מן הדא קיטנא jSanh 25^d₄₂

Syr. *كيطون* [BB 1770]; davon
كيطون = Kämmerer (Nöldeke.
Syr. Gramm. § 140); arab. *كيطون*
Fraenkel S. 20. [ZDMG LI, 302 l. Z.]

קישטניה *f.*, Neubild. aus קישטן:
Zimmer. Agad. Schir hasch.
zu I, 4 (JQR VI, 682) שהקישטניה
נחונה באמצע הטריקלין.

קישום *k'itos*, *n. pr.* eines
römischen Feldherrn: *Quietus*.
Seder Olam r Ende פולמוס
של ק', ib. auch קיהוס. In MSota
IX, 16 steht dafür מיטום
(s. d. W.), handschriftlich
ק'יטום.

Siehe Graetz Geschichte IV¹,
S. 408.

קישט *s.* קישא.

קישליק *s.* קישליקין.

קישליק in TKelim bm VIII,
3 (alte Agg., ed. Zuckerm.
zweim. (קישליקין), richtiger
קישליקין *κοτυλίσκη* Gefäß.

[Sachlich unmöglich, da T
587₂ von einem *hölzernen* Möbel-
stücke spricht, was *κοτυλί* und *κο-
τυλίσκη* durchaus nicht bedeuten
kann. Sachlich möglicher, aber
lautlich nicht entsprechend ist Brüll
VIII, 71 *κατάκλιτον*, Lehnstuhl.
Krengel 31 *λεπτίμιον*.]

קישרון od. קטרון *k'itrôn*, auch
*קנטרון, *pl.* קונטרניים, *m.*, *κεν-
τυρίων* = *centurio -onis* Haupt-
mann. Sifre Num § 131 p. 47^a
(Jalk Lev § 631) לשל... לקישרון
שהשלים שני. Ib. Deut. § 309
p. 133^b קטרון. Ib. § 317
קונטרניים. TSota XV, 7 (alte
Agg., fehlt in ed. Zuckerm.)
zweim. קטרון, in jS. 24^b₁₇ steht
dafür בעל הרצועה. TDemai VI,
3 שוקל לקישרון. Pesikta r c.
2 (Append.) p. 197^a קנטררים.

Krauss, Lehnwörter II.

[*מבנה* BB 1808.] Cook sv.
קנטרינג. Perles Beitr. 1893 S. 20
קטרון *κομεντάριος*.

קישטר *s.* קייסטור.

אינקי *s.* קייסי.

כיכלי *s.* קיכלי.

קילבן *s.* קילבן.

קיל *k'il*, *m., pl.* קילין, *κελλίον* =
κέλλα = *cella* Zelle. Gen r c. 31,
11 ש"ל קילין (cod. A u. Ar., Agg.
'ק' (ג' מאיר' וס'), ib. mehrerem.
קיל u. mehrerem. קיל. Ib.
Absatz 9 קילין für das hebr.
קנים. S. auch קולא III. [R. Hillel
zu Sifre Num 131 p. 46^b
Anm. ט"ז. Theodor Nr. 110.]

[*קלליה* Mönchswohnung, Pa-
triarchat, durchs Aramäische aus
κελλίον. ZDMG LI. 302. 316

קלליה S. קלקין.]

קילא in Lev r c. 15, 8 in
dem Sprichwort דאכיל בהרי
קילא, welches bei
Aruch (vgl. Lev r c. 16, 7)
מאן דאכיל בהרא קורא ילקי בהרא
קילא lautet, ist wahrsch. *κηλον*
Holz, Stock: „wer den
Kohlstengel (s. קולא I) isst,
wird mit dem Stock ge-
schlagen“. In Midr *ψ* XXII,
5 heisst es dafür: הא קורא והא
קולאא אכלתון בקורא לקון בקולאא
קילא unserem קולא ent-
spricht u. wohl nur Neubild.
daraus ist; קורא scheint semi-
tischen Ursprungs zu sein
(bBerach 36^a) u. bedeutet
zarte Sprösslinge am Palm-

baum; danach wäre קיל I zu streichen.

[קיל bedeutet nicht „zarte Sprösslinge am Palmbaum“, sondern: Gipfeltrieb der Palme, Palmhirn, Palmkohl. (Pflanzennamen 116 = קיל, mischn. קיל, auch assyrisch?). Für den ersten Teil des Sprichwortes ist nur קיל gut bezeugt; für den zweiten bestbezeugt קיל, dann קיל, קיל, קיל. Am einfachsten begreiflich wäre das Sprichwort nach der LA Ar. קיל: מן דאכל בהדא קיל ילקי בהדא קיל: wer Palmhirn gegessen hat, wird mit dem Balken aus dem Palmstamme geschlagen, da der Baum, dem man das Hirn ausgeschlagen hat, abstirbt, also gar bald als Balken Verwendung findet. Das ergibt einen Zusammenhang zwischen Vorder- und Nachsatz. Ester spricht: „Ihr habet bei Ahasver gegessen und getrunken, zur Busse sollet Ihr jetzt fasten“. Die besserbezeugte LA aber ist für den zweiten Theil קיל, das mir unerklärlich ist und für welches קיל nicht passt. In dem aramäischen Sprichworte stehend, ist es wahrscheinlich aramäisch.]

קיל I, *k'ilōn*, m., קיל Brunenschwengel, jüd. Kanal auf den Feldern. MMk I, 1 משקן ממי הק', TMk I, 1 מן ממל' . . . בק', ib. הבריכה. MMikw VIII, 9 ממל' בק'. MMachs IV, 9 הממל' בק'. TM. II, 9. [ממל'] קיל II s. קיל. קיל I *k'elos*, n. pr. eines Feldherrn unter Vespasian, viell. Κέλλος. Thr r zu I, 5.

S. jedoch J. Derenbourg in REJ. XIX, 148.

קיל II = Lob s. hinter קיל. קיל *k'ilur*, קיל *k'ilurin* (dient auch als pl.) m., קיל = *collyrium*, Augensalbe, Augenschminke. bSabb 18^a קיל על גב העין, ib. 77^b משיפא של קיל, ib. 108^b קילית על גבי העין, jS. 3^d 75, ib. 11^b 8, 10^b 50 קילית, MS. VIII, 1 לשפ' את הקילית, TS. VIII, 8 הקיל, ib. I, 23 קיל, לעין. TNidda VI, 17 בקיל, bN. 20^a. Deut r c. 8, 4 קילית לעין. jDemai 22^a 19 קיל של ע'י. Ib. קיל בקילית אדומה, 1, Lev r c. 16, 1 (Ar., Agg. בקילית), Thr r zu IV, 15, Pesikta 132^a, Jalk Jes § 332. bSabb 108^b קיל (pl. aram.). jAz 40^d u. jBeza 62^e 62 קילית (aram.).

[קיל] *εγροκολλίρια* ZDMG. XLVII, 522. BB 1787 קיל, Anm. 3 קיל. J für o § 132; viell. jedoch קיל zu lesen. [Qit'āl Form.]

קיל s. קיל u. קיל. קיל f., Neubild. von קיל: Augensalbe, s. קיל. קיל s. קיל. קיל *k'ilik'ijā*, n. pr. eines Landes: *Kilikia*. TSchebiith V, 2 זה בא לידי מקיליא (ed. Zuckerm., Var. מקיל, מקיליא, jChalla 60^b 31 מקיליא. S. קיל).

[مصحف] BB 1771.]

*קילס, *pl.* קילסין, viell. *καιρός* = Fest (= קירס s. d. W.), oder *αἰῆρος* = Loos (s. קלרס). Sopher XXI, 4 ומשום קילסין p. XLI ed. J. Müller (Agg., auch ed. Romm, קיבלין).

קילקי *k'ilk'i*, *Adj.* u. *m., pl.* קילקים, 1) aus Kilikien, kilikisch; s. קיליקיא. MNegaim VI, 1 כגרים הקילקי מרובע, MKelim XVII, 12 כגרים הקלקי, jSanh 30^b₂₁, jSchebuoth 34^d₄₁, jMaas 52^a₃₄ u. ö. MMAas V, 8 u. jDemai 22^b₆₆ גריסין הקילקין, TMaas risch III, 14 הקלקין. 2) *κίλικιον* = *cilicium* grobes Tuch aus kilikischen Ziegenhaaren. Sifra שמיני Perek 8 p. 53^b הקלקלים, richtig R. Abraham b. David z. St.: הקלקי = bSabb 64^a bei Ar., Agg. הקילקלי (Jalk Num § 785 f. 254^c הקילקלי); bBb 78^a = TBb IV, 12 הקילקי. MKelim XXIX, 1 הקילקין. 3) Krauses Haar am Körper. Sifra מצורע Per. 3 p. 76^c בקלקים (Agg. auch mit 'ס am Ende). MMikw IX, 2 קלקי הראש, ib. IX, 3 קילקי הלב; jSchekal 47^c₃₇, jNazir 55^b₂₂ קילקין (l. קילקין).

Ueber *cilicium* No. 2 s. Römische Quartalschrift für chr. Alterthums-kunde V, 352. [Rieger Technologie 5. Schürer II, 39.]

קילקיא *m. pl. nom. gent.* von קיליקי: Kilikier. Trg j I

Num XXXIV, 8 אילם דק' = *Ἀλῶν Κίλικιος*. S. אילם.

Joseph. Antt. 13, 15, 4; s. H. Hildesheimer Beitr. p. 36 N. 255.

[مصحف]

קילרין *k'elärin, m., κελάριον* = *cellarium* Vorratskammer. Gen r c. 11, 4 של מלך ק' (Ar., Agg. קלרין), Pesikta r c. 23 p. 120^b קילרין דידי. Gen r c. 52, 3 u. 54, 2 קילורין, ib. c. 59, 7. Pesikta 173^a וכי קילורין Lev r c. 20, 10 עלה עמהן קילורין (*f. construit*), Tanch קלורין 6 u. T. B. 7 קלורין. T. קדושים u. T. B. 12 dreim. קלארין, Jalk Lev § 615 u. Jerem § 270 קלרין.

[مصحف] *κελάριον*. ZDMG. LI, 316 No. 83: „*κλα*“ durchs Türkische aus *cellarium*“.]

קימוניא *k'imōlijā*, קימוניא *k'imōnijā, f., κίμωνία* kimolische Erde, eine weisse Thonart. MSabb IX, 5 קימוניא (Ar., Agg. קמוניא), TNidda VIII, 10 קימוניא, MN. IX, 4, bN. 62^a קמוניא; bSabb 90^a קימוניא (Ms. M., Agg. קימוניא), jS. 12^b קימוניא קליא (l. קימוניא קליא). bSanh 49^b קמוניא. [Ms. Maim. ar. קמוניא.]

קימוליא *BB 300.* 489. 804. 1378. 1451. 1774.]

קימוניא *k'imōnijā, f., gemoniae* (sc. *scalae*) ein abschüssiger Ort in Rom (*gradus gemonii*).

bAz 10^b אשרו ליה לק' חלילא (Ar., Agg. לקמיליא).

Lebrecht in Geiger's Jüd. Zeitschrift IX, 236. XI, 273. In חלילא (Ein Jakob חולא) steckt nach Lebr. viell. *scala*. [??]

קימוס I s. קימוס.

קימוס II eine Natterart.

bBk 16^a zweim. ק'.

[Die handschriftlich besser bezeugte LA, auch R. Chan! ist die der Ausgaben קימוס d. i. das bibl. קמוש (so), gar kein Thier, sondern — so auffallend dies auch ist — eine Pflanze. Dass von einer Pflanze die Rede ist, beweist das darauffolgende חח, (so auch eine Var. R Chan.'s), das nicht in חז zu ändern ist. Die Parallelstelle in j. Sabb.: קמקמא קמקמא kennt R Chau, der die ganze Stelle citirt, nicht; sie ist errpt.]

קימוס s. קימוס.

קימיליא *k'imālīā m., κειμήλιον pl. κειμήλια* Kleinodien. Gen r c. 79, 7 קימיליא (Ar., Agg. קמיליא), s. jedoch טריון.

Syr. [ܩܡܝܠܝܐ, ܩܡܝܠܝܐ] PSm 3458.

קינרם s. קינרם.

קינניא *k'inōnjā*, auch קניניא, f., *κοινωνία* Gemeinschaft, Verabredung. TKidd III, 5 ק' jebam 5^a mehrerem. קיננייא. jBm 8^a₃₇ מפני ק' bBm 13^b חוששין לפרעון ולקניניא ק'. bSchebuoth 42^b ק' על ההקדש 23^a, MArach V (bA. 23^a), MBb X, 7 173^b. Lev r c. 12, 1 in Agg. עבדון עבדון, bei Sam. Gama

קינניא I. ונעבד לה קניסטים jedoch. Midr ψ XVII, 8 אקניניא של אקניניא של הקב"ה u. מלאכים wohl zu lesen [?] קינניא = Gesellschaft, Hofstaat, s. jedoch ib. LV, 3 u. אקנינין; vgl. סינוריא.

[ܩܢܝܢܝܐ = ܩܢܝܢܝܐ] PSm

3606. [ܩܢܝܢܝܐ = ܩܢܝܢܝܐ] BB 1775 u. Duval im gr. Index. Gaon. Hark. 20. 155: ק' mit Jod.]

קינניא *k'inōp, m., pl.* קינניא, aram. קינניא, *κωνωπέιον* lat. *conopeum* Himmelbett. MSukka I, 4 פירם על גבי הק' bS. 10^a, ib. קינניא, TKelim bm II, 8 קינניא. bSanh 68^a קינניא opp. טרקלין (s. d. W.). — Trg II Sam XVI, 22 (pl.) קינניא. [Aboth di R Nathan p. 80^a.]

קינניא richtiger קינניא *k'unik'oš Adj., κυνικός* hündisch, toll. jGitt 48^a₂₄ קינניא. In jTerum 40^b₃₃ קינניא, Z. 24 קינניא, Tosafoth in Chag 3^b קינניא, wonach קינניא auch hier herzustellen sein wird.

[ܩܢܝܢܝܐ] PSm 3548.

[ܩܢܝܢܝܐ]

קינניא *m., pl., Κένταυροι* Centauren. Gen r c. 23, 6 ק' (קניניא. Ar. crmp. ונברא ק' [BB 1809 ܩܢܝܢܝܐ] PSm 3663.) קינניא u. קינניא *k'interā, m., pl. κεντηνάριος* centenarius Centner, ein Gewicht,

eine Münze. bBechor 50^a קינטרא, bBm 87^a קינטרא (ib. קנטרי). bBechor 50^a קינטרין, jKidd59^d₅₄, Gaon Wilna (Mantua) 3. קנטרין Gaon. Coronel 56] Pesikta 95^b, Pesikta r c. 1 p. 2^a, Gen r c. 58, 7, Tanch B. 4 וירא 4 opp. ליטרא (s. d. W.) Midr Sam c. 20, 2. jSanh 19^d₅ קינטרא u. קינטרא. Pesikta r c. 1 p. 2^a קינטרין 71^b Pesikta, ib. עשרים קטרין (l. קנטרין), ib. Pesikta r c. 7 p. 26^a קנטרים. Ib. c. 18 p. 93^a קינטרי דכספא (aram.) Lev r c. 34, 16 קינטרין דכסף. S. auch קנטיר.

Syr. verkürzt **سنتار**, [BB 1808 PSm 3664.] arab. **قنطار** Fraenkel S. 203. [Türk. Kantar.]

קינטרה *m.* aram., *κέντρον* Senklei der Baumeister. jMeg 74^b₇₄ כהדן ק'. MKelim XIV, 3 hebr. קנטר של בנאי, TK. IV, 5 קנטור. Sopherim XIII, 5 סקוטראק (Var. כהדן קנטרא wohl [??] = *στέρας* s. קושרא). S. auch קנטר.

Syr. **سنتار** Spiess, armen. *kendrōn* ZDMG XLVII, 30. **سنتار** *κέντρον* BB 1808 und Duval im gr. Index. Arm. *Kentron* Mittelpunkt Hübschm. 186.]

קיניני s. קיניני.

קנס קינסן s. hinter קנס.

קניריוס s. קינסרין.

קינקל *k'ink'ol* u. קינקל *k'ink'al*, auch קנקל *pl.* קנקלין, aram. קינקלא, *αγκλῖς* a) Gitter, Schranken. Gen r c. 78, 8 לפנים משבעה קנקלין; Cant r zu III, 4 קנקלים; Thr r zu I, 5, Tanch B. ואחרתן Zusatz 2; Midr *ψ* XXII, 24. jSanh 28^d₆ קנקלין s. מקולין. Jelandenu קדושים (bei Ar.) קנקל הראשון. jOrla 61^c₁₂ לפנים מן הקנקלין; jAz 43^a₂₈; ib. 42^d₆₇. Ib. 41^b₄₀ ע"ז שיש לה קינקלין, ib. mehrerem. קינקלין; in bAz 51^b steht dafür mehrerem. קלוקלין (Ar., Agg. קילקלין) wegen Anklanges an קלקל zur Beschimpfung des Götzendienstes gewählt. Thr r zu I, 9, Jalk Jerem § 277. [Perles Thron u. Circus 13.] כאליון קינקליא Pesikta 68^b (aram.), b) ein mit Gitterwerk versehenes Fenster, eine Oeffnung. Lev r c. 19, 6 ררך קנקלין c) ein netz- oder gitterartig gelöchertes Gefäss. Deut r c. 10, 1 הקינקל, Pesikta 117^a, Jalk Jes § 341, Jerem § 364. d) eine durchlöchernte Tafel. jSabb 7^b₂₂ קינקליון גורר (גורר. l. jErub 26^b₆₀. MKelim XXII, 10 קנקלין (Ms. Kaufm. קנקלילין). e) übertrag. jSchebiith 34^a₃₁ קנקלין עבדן von den Zellen der Bohnen.

Syr. **سنتار** Ezech VIII, 16. [BB 1812 und WBB.] Auch **سنتار**

pl. **קִנְקֵלִין** bei Nöldeke Syr. Gram. S. 53 (Ag² 56) Anm. 4 dürfte = קנן sein. Armen. *kankeln* stammt aus *κάνκελον*, nicht aus *κυνκλῖς* ZDMG XLVII, 30. Hübschm. 173. Möglich, dass auch jüd. קנן mit *κάνκελλος* identisch ist, s. darüber Waddington S. 451b [*κάνκελλον* und *κυνκλῖς* sind im jüdischen Lehnworte zusammengefallen] Soph. 664. Pesikta 117^a לִבִּי בְּקִנְיָ ל. mit Jalk. Jes. § 341 u. Jerem. § 364 בְּקִנְיָ, auch in T Jom tob II, 19 וְקִנְיָ, alte Agg. וְקִנְיָ. [**קִנְיָ** und **קִנְיָ**] gehört zu *craticula* wie **קִנְיָ** zeigt.] G. F. Moore Journ. of Bibl. Lit. 1898, 161.

קִנְקֵלִין *k'ink'lātōn m., cancellatum* Gitterwerk. jSabb 10^c₂₆ קִנְקֵלִין (קנן). [*καγκέλλω-τόν* Soph. 610.]

N. Brüll Jahrb. VIII, 71.

קִינְרוֹס *k'inroš, m., κίναρος* = *κυνάρα* Artischocke. MKilaim V, 8 כְּלָאִים בְּכֶרֶם, ib. auch קִינְרוֹס, TK. III, 12 הכִּינְרִים (ed. Zuckerm. p. 78, alte Agg. הַקִּנְרוֹס u. הַקִּינְרוֹס). MUKzin I, 6 עֵינֵק ק' TU. I, 6 עֵינֵק הַקִּינְרוֹס. TSchebiith II, 12 הַקִּנְרוֹס, jSch. 38^d₁₉ הַקִּינְרוֹס. TBeza III, 19 הַקִּינְרוֹס, bB. 34^a crmp. קִינְרוֹס, jB. 60^d₄₇ קִינְרוֹסִיא jSchebiith 39^a₆₃ קִינְרוֹסִיא (aram. pl.). [Hal. ged. 185₁. (ר. Vened. 30^d₄₃ auch קִינְרוֹס. Ab. di R Nathan 117^b Anm. 22 Schechter.]. jBerach 10^b₅₉ מִינֵי דְשִׂאִים הַקִּינְרוֹס וְהַחֲלִימָה Esth r zu I, 3 קִנְרוֹס (l. קִנְרוֹס). Gen r c. 20, 10 ק' דִּרְדֵּר

[Maim. zu Ukz III, 2]. Midr ha-gadol zu Gen III, 18 crmp. קִנְרוֹס.

κίναρος entspricht besser dem talmudischen קִינְרוֹס als *κυνάρα* (L. IV, 298^a u. K. VII, 140^b) sowohl der Endung als den Vocalen nach. [Mit *κίναρος* (so) hat קִינְרוֹס nichts zu thun. Das wird man zugeben müssen, wenn man Athen. II 70, Schweighaeuser z. St. und Salmas. Homon. hyl. iatr. LIX genau liest.] Vgl. syr. **קִנְיָ** [Irrtum; **קִנְיָ**, **קִנְיָ**, ist alles: *Artischocke*, *κυνάρα*.] *Κίναρος* [gibt es nicht!] = Stachelpflanze u. *κυνάρα* = Artischocke wechseln im Griechischen miteinander. Uebrigens scheint in Esth r zu I. 3 in der That eine Stachelpflanze gemeint zu sein. [Ganz gewiss ist „eine Stachelpflanze“ gemeint: aber dies ist eben: die Artischocke!.] (Sachs I, 110 Anm.). S. auch J. Löw Pflanzenn. S. 294.

קִיְשֻׁמוֹ *k'īšūmā, m., *κῆνσωμα* = Census, Steuer. Trg Habak. III, 17 בִּירֹשָׁלַם ק' בִּירֹשָׁלַם. jSchebiith 34^a₂₈ יִרְכַּמָּה בִּירֵיהַ.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II 548. [Für die erstangeführte Stelle wird wohl **κῆνσωμα*, genauer als Buxtorf's *censum*, das Richtige sein. Die zweite Stelle gehört aber durchaus nicht her, ob man sich nun für die Erkl. bei Azulaj, Kikkar Laaden 165^b aus einem ms.: קִינְרוֹס, Holzstück, oder für die einleuchtendere von R. E. Fulda z. St. entscheidet, nach welcher ein Citat aus Num 22, 7, und zwar nicht aus dem hebr. Texte, sondern genauer aus Onk: וְקִינְרוֹס בִּירֹדֶק, vorliegt.

ܡܥܨܐ auch jer. syr. PSm 3678.]
Richtig.

ܩܝܨܐ *k'isōš*, *m.*, aram. ܩܝܨܐ,
αἰσός Ephraim, Hedera.
MKilaim V, 8 האירוס וקיסוס
Ms. Kaufm. ܩܝܨܐ. TK. III,
13 (alte Agg. יהקיעים) jK. 30^a₅₅
aram. ܩܝܨܐ. MSukka I, 4
הקיסוס. MOhol VIII, 1. Sifre
Dt § 140 crmp. הַקִּיסִים. Viell.
gehört auch hierher ܩܝܨܐ in
jSabb 4^c₃₃ Erklär. von שמן קִיק.

[Zu αἰσός II Macc. VI, 7 und
III Makk. II, 29 Schenkel Bibel-
lexikon s. v. Bacchus.] Syr. ܩܝܨܐ.
J. Löw Pflanzenn. S. 140 [BB 1779.
ܩܝܨܐ hat Berggren ms. zu *Hedera
arboorea* Tournef., *Hedera communis*
major et minor, *lierre* neben ܩܝܨܐ
und ܩܝܨܐ.]

ܩܝܨܐ *k'istā*, *m.*, ξέστης =
sextarius 1) ein Maass. jSanh
27^b₂₅ ק' Uebers. von קסיה
bPesach 109^a דמוריסה (קיסרה). bAz 34^b.
Pesikta 122^b דחמר (קיסר).
Agg. (קסית). jTaan 69^c₁₄ קסט,
Gen r c. 49, 4. Lev r c. 12,
1 קיסטין (*pl.*) nicht קיסטין u.
r c. 5, 1 mehrerem. קיסטין u.
קיסטין, ib. קיסטא. Trg j Ex
XXX, 24 קסטא. Trg j Lev
XIX, 36 u. Dt. XXV, 15 קיסטין.
2) ein Gefäss. MKelim XV,
1 קיסטין המלכים (*f. pl.*), Sifra
שמני Par. 6 p. 52^d קסיות.

LXX Lev XIV, 10. Syr. ܩܝܨܐ
[BB 1814. ܩܝܨܐ ist auch als Maass
gut belegt. PSm 3674. Ob auch

ܩܝܨܐ = ξέστης s. ZDMG LI,
301] ist kein Maass, sondern ein
Krug. Arab. قسط. Fraenkel S.

205 hält diese Wr. für semitisch.

קיסטר s. קיסטר.

קיסים *m. pl.* [αασίς] *cassis*
Helm. Gen r c. 99, 2 קיסים opp.
קובעים. [Irrig nach L; Text hat
קובעים.]

[Ich ziehe die Emendation S.
Straschuns zur Stelle: קדיים, vor.
Siehe unten קדיה.]

קיסמא u. קסמא *k'ismā*, *n.*
pr. eines Mannes: viell. Κοσμά
= Κόσμος. bSanh 98^a, Tanch
B. וישרה 8, Midr ψ CX, 4 u.
ö. ק' überall l. ר' יוסי בן ק'.

[Tanch B. Einleitung 54. Seder
Hadoroth II 213 Warschau. Warum
soll das griechisch sein?] Auch
Strack; s. W. Bacher Ag. der
Tann. I, 401. Kosmas bei Parthey,
Aegypt. Personenn. S. 49.

קיסנא bMenachoth 41^a,
Jalk Dt § 933 ר' טובי בר ק'
קסטיריון s. קיספורין.

קיסר *k'ēsūr*, *m.*, Καίσαρ =
Caesar, Kaiser. jBerach 12^d,
Gen r c. 8, 9, jRh 12^d, Tanch
B. ויאר 7, Jalk Ex § 180 u.
Hosea § 31; s. אנטסטס u.
מלכותא דק' bAz 10^b בסיליים
(Ms. M., anders Agg., auch
ק' ופלגא קיסר bSanh 98^b קיסרה).
Ib. 39^a Ms. M. קיסר, Agg. בופר.
bTaan 7^a ברתיה דקיסר. Ib. 21^a
בגית 56^a ק' ב' ק' u. 57^a mehrerem.
Threni r zu II, 2 u. sonst häufig

Aboth di R. N. אדריאנוס ק' V. I c. 4. מאוהבי קיסר [Zunz Syn. Poesie 141.]

Arab. **قيصر** Fraenkel S. 278; armen. *kaiser* Hübschm. 322. 329. 354. ZDMG XLVII, 13; H. 171. BB 1817, **سسسا** 1717. Brockelm. 330 auch jer. syr. und neusyr. PSm 3680. ZDMG LI, 316.]

1) קיסרי s. קיסראנא

[*k'ēsri*[n], n. pr. einer Stadt 1) in Palaestina: *Καυσάρεα* am Meere, zu unterscheiden von קיסרין (s. d. W.) Sifre Dt § 6 1. אשקלון ועזה וקיסרון וקיסרון. Cant r zu I, 6 מדינתא קיסרי בת אדום^א bMeg 6 קיסרון. Thr r zu I, 5, ib. zu IV, 21 jChag 76^c₄₇, jPesach 30^b₅₄. MOhol XVIII, 9 מורה קיסרין. Ar. ermp. קסרין ומערב ק' Ms. Kaufm. קיסרין Ngestrichen, u. קסרין. [Zu dieser Stelle Kaftor wa-Pherach I, 256 Anm. und 276 Lunz handschriftl. LA 'קט' TOhol XVIII, 13 על קיסרי XVIII, 16 קיסרי TSukka II, 2 בקיסרי TC hull II, 13 מעשה בקיסרי Midr ψ XXV, 5 מעשה היה בקיסון § 702) nach Jalk ψ jGitt 43^b₇₀ למינה של קיסרון Gen r c. 10, 7 u. Lev r c. 22, 4 jNazir 56^a₂₁ בפלטיא דקיסרון Ibidem Z. 20 רחוזי כיפתא דקיסרון jMk 82^c₇₃ הוה בקסרין Esth r Einl. Anf. דיוטי של קיסרון. Oft כנישתא

jSanh מדרתא (מדרתא) דקסרין 18^a₇₂, jNazir 56^a₃₉; in Num r c. 12, 3 כנישתא מדוכתא דק' Thr r zu I, 3. Trg j I Num XXIV, 10 כרכא מרודא דקיסרון Dt I, 7. TSchebüth IV, 10 יזרנגלא עילאה דלעילא מן ק' jSch. 36^c₂₉, Sifre Dt § 51, jDemai 22^d₅, vgl. Trg j II Num XXXIV, 15 דוקינא טור חלנא (דוקנת זרנגלא l. Pesikta jSota 79^b ר' אבהו אול לקסרין 21^b₆₈ jDemai 22^c₃₆ אולית לק' Ib. 21^b₆₈ ib. רבנן דק' וינא דק' Ausdrück häufig z. B. Pesikta 171^b (ib. auch אחינו שבק' vgl. bJoma 53^b, bTaan 24^b), jSabb 2^b₃₅. bErub 76^b, ib. auch jPesach 30^b₅₆. — Mehrere Gesetzeslehrer aus Caesarea: Pesikta r c. 17 p. 85^a; עולא jNidda 50^a₅₀, דקיסרון jRh 59^e₄ ר' ארא 20^b, bMk 82^c₆₉ ר' אדי דק' Num r c. 12, 18 ר' חלפא דמן קסרי zweim., jRh 59^e₅₈, jTaan 65^a₄₉ u. jSota 20^d₂₇ קיסרייא l. כסרייא 155^b Pesikta 7^a, ib. 11 ר' קסרייא Gen r c. 50, חלפא ק' Cod. Paris ermp. bTaan 15^b ר' חלפא קיסריה Midr ψ LXXX 7 Cant r zu I, 2 ר' אבהו 65^b jJebam 65^b ר' חנינא דק' כזרייא jAz 44^d₅₅ zweim. — Producte aus Caesarea: TMachs sch III, 10 מארזי קיסרי jBerach 6^a₁, jNedar 40^c₃₁ u.

jMk 83^a₁₈ ערסחא קיסרייחא; jKilaim 32^a₁₅ u. jSabb 4^e₁₆ אנבין קיסריי (s. R. Ascher zu MKilaim IX, 2). TDemai IV, 23 p. 52 קיסרי opp. אנרי (s. d. W.), Var. קסרי viell. = ξηρός trocken. [Mit Recht Minchath Bikkurim in ed. Wilna zur Stelle zu אנרי: es ist ein Ortsname, denn sowohl אנרי als קיסרי sind gentilicia.] S. auch קיסריין. bAz 6^b דינרא קיסראנה. — 2) in Kappadokien: *Καῖσάρεια* oder *Μάλακα* s. בקיסרין 4^b, jJebam 4^b, (מוינא). ib. 7^d, של בק' שבקפודקייא, שנקפודקייא. bMk 26^a קסרי קפוטקיא.

[BB 1817 Duval im gr. Index. PSm 3680 (Neocae-

sarea 2259. 2262. 2364.) قيسارية kasarija, Markthalle, wahrscheinlich nach dem *καῖσάρειον* von Alexandrien benannt. ZDMG LI 316. Arm. *Kesaria*. Hübschm. 354.] Boettger Lexicon zu Joseph. Flav. S. 71, Neubauer Géogr. du Talm. S. 96, Frankel *הירושלמי* S. 4 f., H. Hildesheimer Beitr. S. 42 f. [Rosenzweig, Jerusalem u. Caesarea, Berlin 1890.]

קיסריין *k'ēsrijōn*, n. pr. einer Stadt in Palaestina: *Καῖσάρεια* (*Φιλίππου*), zu unterscheiden von קיסרין (s. d. W.). bSukka 27^b (fehlt in Ms. M.) בקיסרי (ימסרי לה בק' TS. I, 9 בק' jDemai 22^d_{5,6} קיסריין (l. קיסרין). Trg j II Gen XIV, 14 רן

דקיסרין. Gen r c. 68, 8 קסרין (l. קסרין).

Kaftor wa-Pherach 45^a aus einem sehr corr. Texte קסרין s. § 172. [Ib. 42^b Edelmann und Anm. 3 in ed. Luncz I, 256. Siehe zu קרין die Stelle aus *Mechilta* zu Deuteronomium. Syr. u. pal. syr. *ܡܫܬܪܝܢ* und *ܡܫܬܪܝܢ* PSm 3680 f.]

קיסרייחא, קיסרייא, קיסריי Neubildungen von קיסרין (s. d. W.) 1.

קיסרי s. קיסרין

קיסוס s. קיעוס

קומפון s. קיפון

k'opōnoš, l. קיפונוס, n. pr. eines Tempelthores in Jerusalem, genannt nach dem Procurator Coponius. MMidd I, 3 LA auch קיפוניח. קיפונוס [Kaft. wa-Pherach 16^a Edelm.]

Coponius 6 n. Chr.; s. Joseph. Antt. 18, 1, 1; Bell. Jud. 2, 8, 1; Schürer I, 406. Andere Vermuthungen s. bei Graetz Monatschrift 1876 S. 153. Vgl. jedoch porta *Capena* in Rom; danach wäre ק' pl. acc. § 379.

קיפניח *pl. f.*, Name eines Fisches, viell. *σπυρίδος* eine Karpfenart. Sifra שביני Par. 3 (f. 49^d Weiss), Jalk Lev § 537 f. 146^a.

[Lewysohn bei] K VII, 165^b. Anders N. Brüll Forschungen (Ben Chan. 1867) S. 214 u. Jahrb. VIII, 71. [RAbD z. St. כסניא שבים. Maggid Mischne, H. Maachal. Assuroth 1, 26 כסניא שבים, RN Chull. כסניא שבים, RAscher: כסניא שבים dazu כסניא שבים, Es ist also ein *Meerfisch*, und zwar

nicht nach RAbD, wie Brüll sagt, sondern nach dem richtigen Texte des Sifra selbst. Alle bisher gegebenen Erklärungen sind unzureichend.] Vgl. arm. *Kepal* [türk. *kefal*] ein Fisch, aus *κέφαλος*. Hübschm. S. 518.

קיפל? Sifra מצורע Perek 1 p. 70^d Name eines Vogels; in bJoma 75^b קבלי (Ms. M. קיבלי, Jalk Ex § 260 קיבלי, TNegaim VIII, 3 הקיבלאות (Var. המקיבלאות). Möglich, dass קיבלי herzustellen ist, s. כיכלי.

[Geiger j. Z. XI, 258.]

קיפלים, richtiger קיפלים *k'epliš, f., κεφαλῆς* Kapital. Lev r c. 25, 8 קיפלים opp. בסים, Num r c. 10, 1, Cant r zu V, 15, Tanch B. בהר 1 (crmp. קיפליות u. קיפליות). Jelandenu עקב (bei Ar.) מנעין לקיפלין של עמודים; Tanchuma (l. קאפ) קפאלירוס. 3 crmp. קפאלירוס = *κεφαλίδος*). Ex r c. 40, 1 קפליות של תורה. TOhol VIII, 8 p. 606 משיעשו קיפלים, möglicherweise zu lesen קפלים, vgl. ib. שעגלו ראש, in bBechor 22^a טפיפיות, Aruch jedoch קפיפיום.

[und andere Transcriptionen für *κεφάλαιον* PSm 3508. 3694. — Kapital עכבלי 3695 aus Hex. belegt.]

קיפרוס *k'ipros, n. pr.* einer Insel: *Κύπρος*. jSukka 55^b₂₆. jDemai 22^b₇₅ יהא כמן בק' Thr r. zu I, 16 u. IV, 19 הנהר ק'

ein Fluss (?) [ist irrig]e Glosse, wie Lonsano Maarich 94 richtig bemerkt; siehe Kaitor wa-Pherach 24^b, vu Edelm. I, 147 Luncz, Anm.] Kypros. Vgl. auch כפרוכאי, כפריסין u. כיפרי.

כפריסין, כפריסין, כפריסין PSm 3699, 3555, [קפרס]

קוק s. קיק

König von Jalk Ex § 168 f. 52^d.] Auch in ה' הישר zu Exod. II; *Κύνος* eigentl. Schwan, von weisser Farbe, ein Name, den der Mohrenkönig nur spottweise tragen konnte.

קירא *k'ēr[ā]*, f. cera Wachs. Aram. Trg. II Esth III, 8 מוכנן קיר (Levita u. ed. Lagarde קירא). bSabb 110^b קירא. Ib. 133^b קירא. bBm 40^a. bSanh 95^a קירא. bKidd 72^a קירא. bBk 85^a איננא קירא. bBm 69^b קירא. באטבע בקירא. bErub 53^a מקיראי. In TKelim bk IV, 16 ein Verb: פטים שקירו לו.

[Zu *κηρός*: BB 1780 PSm 3612 זפת, קיר BB 1780 עכבלי BB 1780 עכבלי = 831) *κερά* BB 1704 not. 16. 1705 not. 1 qiros. Als syr. Aequivalent BB: *κερά* und *κερά* auch BB 1996. 1705 (dazu ein ms: *κερά* BA *κερά* Gal. PSm 3734. 3612. ZDMG LI 302 *קירטי*]

ῥωρός PSm. *ῥωρόν* BB 1781

lz. PSm 3744 *ῥωρόν* BB

1841 [1782. Brockelm.]

pl. קיראי, *m.*, Neubild.

aus קירא: Wachshändler.

bBm 63^b לקירא, ib. 69^b מקיראי.

in jKilaim 27^b crmp. קירי

aus קריה *ἀράνα* Nüsse.

[Irrig nach L. IV, 372^a. Es

steht 27^a, *מרכיה* + קריה, zu lesen:

R. J. Siponte Schebiith II,

6 קרי ומרכא. Wenn man Nuss auf

Pfirsich propft, so entsteht *κα-*

ρροπερσινά. In Bezug auf *περσινά*

irrt Schürer II, 39 Anm. 184.] *ז"ע*

173^b. S. oben 493^b Z. 7 v. u.

jPesach 30^a u. jKidd

64^d s. קריה.

TMenach XIII, 6 קירק?

opp. ניםים (s. d. W. III).

TKelim bm II, 10 קירוס?

אלו הקבועין בקירוס

(ed. Wien [und Majim Tehorim], ed.

Zuckerm. p. 580 (קירות), Aruch

[Haj G.] Var. קיריים, doch auch

הלכות מיריים, so auch Maimuni

הלכות X, 9, Mischnacomm. zu

Kelim XII, 3 [כיריים = R.

Ascher]. R. Schimschon: קיריים

Elia Wilna: כיריים.

קלירוס s. קירוס.

קירוסין s. קירוסין.

f., Neubild. aus קירא:

Wachs. bSabb 20^b ק' Ueber-

setzung von שעה [Gaon.

Müller No. 68.]

Das Verhältniss von *ῥωρός* zu

cera s. bei Schrader I, 78. Bis auf

קירוא ist es zweifelhaft, ob die ganze

Wortsippe griechisch resp. lateinisch

ist; syr. *قَمِي* [auch neusyr. u.

mand. Nöld. mand. 102 Pech, daraus

قير Fraenkel 150. Auch der Name

קירא od. שמעון קירא

(קירא), nach Hark. Gaon. 374 kein Ortsname,

gehört zu قيار, bedeutet Pech

u. für diese Bedeutung sprechen

auch die talmudischen Stellen; s.

übrigens L. IV, 302^a, K. VII, 182^a.

קירטון *k'ertōn*, *m.*, *creta*

Kreide. TBeza IV, 10 בק' (ed. Wien

קרחתון, Ms. Wien

קרחתון). Vgl. קרטס u. קרטיקון.

קירס s. קירטון.

קירטלום. Elia-Apokalypse

(Beth-ha-Midr III, 66; ed.

Buttenwieser p. 19) מקק' ist

nach dem Zusammenhange

als *zwei* Namen an-

zusehen; etwa *Mexius* (Messius

Decius) u. קירנוס *Carinus* [??]

I, *k'iri*, *m.*, *κύρις* Vocat.

von κύριος Herr. bAz 11^b

קירי קירי bChull 139^b סך קירי

(vgl. III כירי). jSchebuoth 34^d,₂

u. Parallelst., s. בריכסון (קירי)

Gen r c. 89, 4 קירי ארון —

Auch קיריים = κύριος. Trg

Hiob III, 18. Uebertrag.

Gott. Trg Hiob V, 2; ψ

LIII, 1; XCVII, 10; CXIV, 7.

Trg j Num XI, 26. Trg

Prov. XVII, 14 קריא. Ein

Engel קיריאל Bote Midr. I, 23.

— aus Targumim MV

331₁₇. 537₃₂. 341₂₃ [306 n].

Armen. *kiur* ZDMG XLVII, 22.

Hübschm. 204. Syr. *ܩܝܪܐ*

PSm 3563. — *קורי* *αἰρε* ZDMG

LI, 326 *μαρτυρε* *כרטי* 303. *מענעל*

PSm 3565 aus BA. u. BB.]

קירי II, *k'ēri*, Adj., *αἰρε*
auf eine bestimmte Zeit.

Sifre Dt § 323 *קירי* Eber.

Fürst 201b. Noch fraglich; vgl.

קוריסין.

קירינטון *k'ērinton*, m., *αἰρε*
τον Sommerblume. jKilaim
30^a₅₆ *ק' Uebers.* von *שושנה*
המלך.

[j. hat *קירינטון*, die Marginalnote
emendirt mit Recht *αἰρε* (Pfl. nam.
380) da *αἰρε*, Cerinthe, zu *שושנה*
in gar keine Beziehung zu bringen
ist, während *αἰρε* für 'ש' steht.]

קיריני *k'irini*, n. pr. einer
Stadt in Afrika: *Κυρήνη*. Trg
Amos I, 5. IX, 7. II Reg
XVI, 9 *קיריני* (auch *קיריני*).
Pesikta 141^a *קרינא* (הרי נא).

PSm 3564. *מענעל* *מענעל*]

Rahmer in Monatsschrift XLII, 5,
dagegen Bacher ib. 285 für *קרינא*
andere Erkl.

קירי I. *קוריים* s. *קיריס*.

קירס *k'ēros*, m., pl. *קירסין*,
αἰρε der richtige Zeit-
punkt, Aufgabe. Kohel r
zu XI, 3 *אם הניע קירסו של*
קירסו של, ib. *תלמיד חכם להורות*
קירסין Cant r zu II, 9 *קירסין*
„zeitweise“. Gen r c. 72, 5
wird לעזים (I Chr XII, 32)
übersetzt: *קירסין* (Ar., Agg.
[Theodor Nr. 264!]), *קירסין*
Esth r zu I, 13 *קירסין*,
Num r c. 13, 15, (16) *קירס*

Pesikta 9^a *קירסין*, Aruch Var.
קירסין. Midr Sam c. 27, 2
קירסיה דבר נשא. S. auch *קירס*
u. *קילס*.

Syr. *קירסין* [siehe Psm 3753 und
3754, auch pal. syr. *קירס* BB
1780. *קירס* 1843 u. Duval im
gr. Index. Maud. *קירס*. *קירס*
Krankheit Nöld. XXX.]

קירס s. *קירס*.

קירקני *aram. pl. m., χοροκόνο*
Chorgesang. bNedar 51^a
(Agg. [= RN. Ps. Raschi]; — Ar. u. Tossafoth
קירקני, R. Ascher *קירקני*).

[Ich kann mich dieser an Brüll's
VIII 72 Erklärung — *χοροκόνο* —
anknüpfenden Identification nicht
anschlüssen: von der Mutter *allein*
kann man doch nicht sagen, man
werde bei ihrem Chorgesange
trinken! Es wird *קירס* Gesang
darin stecken!]

קירס *k'ithon*, m., pl. *קירסין*,
κώσων Trinkgeschirr.
A) Hebr. MJoma IV, 5 *ק' של זהב*
ק' של זהב bSanh 52^b *ק' של חרש*
ib. *ק' של כסף* ib. MSukka II, 928^b *קירסין* Genr c.
74, 9 zweim. *קירסין* (M. Ke-
hunna *קירס*). Tanch B. *קירס*
8, Jalk Hiob § 897. bErub
98^b *קירסין*. Sifre Num § 158
קירסין. TSabb III, 20 *ק' opp.*
ib. XIV, 3 *ק' opp.* ib. XVI, 13, TBeza II, 9;
TKelim bm I, 4, ib. IV, 1.
Exod r c. 9, 10. B) Aram.
jKidd 64^a₂₈ *קירס*, ib. Z. 29

קוהנה, ib. zweim. בקיונה. jAz 42^d₃₄. Esth r c. 5, 1 קיונה קיונות] ק. דחספא, ib. דנחשא Hal. ged. 94²⁶ Sing. 181³⁶. Torathan schel Rischonim. I, 24.]

Lat. cothon Saalf. 349. [Bxt.]

קתרום s. קתרום.

קלאבאטין l. קליבניטין, m., *κλιβανίτης* (sc. *ἄρτος*) Brot, das im Ofen gebacken ist. Jalk ψ § 662 פת קלאבאטין, פת, in Midr ψ XIV, 4 crmp. פת עמילה. [Corruptel ist עמילה der Handschriften nicht, da es sich פ' ערוכה und פ' לישה conform anschliesst. Zu vgl. ist mit Buber קקביטין.]

Κλιβανίτης Blümner Technol. I 73. Vgl. Bacher Ag. d. pal. Am. I 250, 5.

קלאילן *k'lailon*, m., *κλαίλον* = *κλαίνον* das Blaue, Meergrün, Blassgrün. TAz VI, 1 קלאילן. Gewöhnlich in zwei Wörtern: TKilaim V, 26 וקלא וקלא. bBm 61^b ק' opp. חכלה. bBk 93^b בקלא אילן דלא עבר. bMenach 41^b ... כל מיני צבעונין. Sifre Num § 115. חוץ מק'.

Exc. No. 6, 6. *מלח*, *מלח* Brockelm. 323. *מלח* BB 1788 *καλάινον* und Duval im gr. Index.]

קלאמין s. קלאמין.

קלאני s. קלאני.

קלאפנדר in Gen r c. 50, 3 [cod A] (Ar., Agg. in zwei Wörtern: קלא פנדר, Cod. Paris

קלאפנדר Jⁱ [Theodor: Jⁱ קלאפנדר Rⁱ קלאפנדר] ist zusammenzuhalten mit Thr r zu I, 5 חד אמר קילוס שמיה וחד אמר פנדר שמיה, wonach also קלאפנדר getrennt zu lesen und in zwei Namen aufzulösen ist: etwa *Κέλλος* (s. קילוס) u. *Πόρνος* der Hure, Hurer (s. פנדרא). Nach bSanh 109^b ist auf Grund handschriftlicher Talmud-exemplare (Dikd. Soph. z. St.) thatsächlich noch ein *sechster* Name erforderlich.

Mussaf. u. nach ihm L. IV, 305^b *κλεπιδόρα*, ein nicht existirendes W., s. Fleischer zu L. IV, 482^a; Schorr Hechal. IX, 14 *καλός* edel u. *πανάγριος* ganz böse; s. noch Beer Leben Abrahams S. 163 u. Grünbaum ZDMG XLIV, 450, K. VII, 111^a. Viell. als Schimpfname = *מלח* (bei Brockelm. 324) *σκολοπένδρα millipes* (ein giftiger Seewurm). [Alles unbefriedigend.]

קילורין s. קילורין.

קילבון s. קלבון u. קלבון.

קלבוס s. קלבוס u. קלבוס.

קלינטרין s. קלינטרין.

קילבן s. קילבן.

קלאפריא *k'laprijā*, n. pr. eines Landstrichs in Unter-Italien: *Calabria*. jSchekal 50^a₂₇ u. Gen r c. 23, 7.

מלח PSm 3624.]

קלגס s. קלגסין u. קלגסין.

קלד *Verb* in aram. Conjugation, gebildet von *קלד* Stammf. *קלד*-, e i n -

schiessen. bChull 93^b
אקלודי מיקלד. S. אקלודא.

עבדא PSm 3629, neu-
syi. transpon. — Vgl. עבדא =
מחברת σύμβλησις claustrum und
عبدال instrumentum quo
ianua clauditur, das trotz Lag. Mitt.
I 92 der Untersuchung bedarf. Kilid
türk. durch's Pers. u. Arab.] קלוד
Schlüssel pl. im Zion צעיר (Zunz
Syn. Poesie 373).

קלודא s. קלודי.

קלודקין s. קלודקין.

קלודוס s. קלוד.

קלונס s. קלונסות, קלונסא.

קלונקלין s. קלונ.

קלונניפ u. קלונניפ s. קלונניפ.

קלובוסתא f., aram. קלובוסתא,
Neubild. aus κόλλωψ, pl. κόλ-
λωπες in der Bedeutung: πι-
μελή = Fett; bes. Fett an
den Lenden. bSabb 152^a zu
השקד (Kohel XII, 5) u. Koh
z. zur St. ק' u. bChull 93^a
חרבא דאקלובוסתא (mit ו' zu lesen).
— Möglicherweise gehört noch
hierher die Stelle in Midr ψ
XCI, 2 [gewiss nicht! Das
sind dort einfach *Schuppen*.]
קטב מרירי עשי קליפין קליפין שערות
שערות, ebenso Num r c. 12, 3;
Jalk ψ § 842 jedoch עשי
אפוטין אפוטין (von שערות keine
Rede), wonach קליפין jedenfalls
Freundw. u. wohl (קלופסין)
κόλλωψ ist. [S. oben 111^a!]

N. Brüll in Forschungen (Ben
Chan. 1867) p. 213 ἀπροβστω. [ק'
ist das Os innominatum. Kazenelson,

Anatomie 196. Derselbe, רס"ה אברים
75. Κίλλωψ passt *sachlich durch-
aus nicht*: 'ק' heisst auch im Jüd.
durchaus nur der erwähnte *Knochen*
und nicht das Fett; das Wort
bleibt unerklärt.]

קלירוס s. קלירוס.

קלירוס Verb in gr. Con-
jugation: κελεύων befehlend.
Gen r c. 63, 8 קלירוס אנה, Lev
r c. 25, 5 ed. Wilna zweim.
קלירוס (l. קלירוס), einm.
קלירוס (l. קלירוס), Kohel r zu
II, 20 קלירוס.

קלירוס k'elepsis, f., pl. קלירוס,
κέλεις Befehl. jNedar 41^c₁₃
נפקת ק'. Pesikta r c. 10 p. 38^a
(קלירוסים l. קלירוסים), ib.
קלירוסים (l. קלירוסים), ib.
(קלירוסים). Gen r c. 5, 3
קלירוסים של הקב"ה (Ar., Agg.
קלירוסים להקב"ה, [cod. A קלירוסים
Ar. LA קלירוסים]. Tanch B.
ועשי קלירוסים 14 וירא. Panim
acher p. 66 ed. Buber קלירוסים
קלירוסים, ib. p. קלירוסים, ib.
Lev r c. 7, 6 קלירוסים. M. Ke-
hunna ohne ו'). Tanch B.
דחבון 4 מקץ (Dan II, 9)
קלירוסים. Thr r zu V, 5 אפיק
קלירוסים. Ib. zu I, 5 קלירוסים
(l. קלירוסים). Gen r c. 63, 8
קלירוסים (l. קלירוסים). S.
auch קלירוס.

קליט s. קליט.

קלום k'olum, m., κομῆριον
(Wechsel der Liquidae)
kleines Dorf. Sifra וקלומי

Per. 11 p. 114^b מרגלית קלום לקלים (R. Abr. b. David, Agg. (מרגלית בקלים) eine Perle von Dorf zu Dorf; bArach 18^a. בקלים (Ar. בקלים) l. לקלים 24^a; in TA. IV, 7 בכפר קטן 7; לק

Anders Sachs II. 58, L. IV, 304^b, K. VII, 90^b, Hoffmann in Magazin XX, 148. [Die Identification leuchtet trotz TAr. nicht ein.]

קסטלין s. קלון

קלונים *k'lōnimos*, n. pr. eines Mannes: *Kalōnimos*. bAz 11^a אונקלום בר ק' in bGitt 56^b (Jalk Ex § 229) אונקלום בר אונקלום *Kalōnimos*?

Graetz Monatsschrift 1877 S. 354, Geschichte IV³ 404. Darmsteter in Reliques scientifiques I, 54. S. Krauss in REJ. XXXIV, 226 f. [*ܟܠܢܝܡܘܣ* BB 1793 = *ܟܠܢܝܡܘܣ*. Kalonymos. Gross, Gallia jud. im Index sv.]

קלונים *קלונים* zusammengesetzt aus *καλή νύμφη* schöne Braut. Pesikta r c. 41 p. 172^b קלונים (auch קלונים). Ex r c. 52, 5 fehlt das W. Tanch B. חשא 9 קלונים. Aus ננפי + כלה (s. d. W.).

קלונים s. קלונים.

קלונים s. קלונים.

*קלונים, f., aram. קלונים, auch קלונים, Umbild. aus *Κόρινθος* [*Korinthos*]: korinthisches Erz. bJoma 38^a קלונים (Agg., Ms. M. קלונים), TJoma II, 4 (קלונים). (l. קלונים).

Ueber das kor. Erz s. Plinius H. n. 34, 1, 3. *ܟܠܢܝܡܘܣ* BB 1238. 1253 not. 24. PSm 2341. 3565.] Graetz Gesch. IV³ 647 Anm. 1. N. Brüll Jahrb. VIII, 71.

קלונים (s. קלונים) wahrsch. *κόλυτρον* reife Feige; viell. jedoch *κλούστρον* [??] ein Backwerk (Steph. Thes. VI, 1540) [Nein; *זית* ist ja Olive.]

קלונים *k'lūstrā*, f., *κλειστρον* lat. *claustrum*, Riegel, Verschluss. MKelim XI, 4 טמאה ק', ib. TK. bm I, 6, ib. II, 5 ק' הנעולה jSabb 16^a₄₅; in bS. 123^b. 124^a קלונים (s. d. W.). MERub X, 10 ק' (Ar., Agg. ג'), jE. 26^e₄.

קלונים s. קלונים.

קלונים s. קלונים.

קלונים s. קלונים.

קלונים *m. pl.*, ein iranisches W.: etwa *καλάσις* Soldat. Trg I Esth II, 21 ק' opp. בכין (s. d. W.), Jalk zu Esth II, 21 קלונים opp. ברברי (s. d. W.), Abba Gorj z. St. ebenso; Esth r c. 6, 13 קלונים [Corruptel] (*kelúser* mit der pers. End. *ګ*).

Καλάσις = Soldat Herod. II, 164, VII, 89, IX, 32 nach Pollux Onom. VII, 16 ägyptisch, s. Muss-Arnolt p. 76; die Form *kelúser* bei Schrader I, 196 Note. Das W. ק' wird allgemein für gr. gehalten, [Ist *ܟܠܢܝܡܘܣ* *quaestionarius* Fl. L. TW. sv.] Lautlich unmöglich.

Mussaf., L. IV. 315^a, K. VII, 106^a, (K. Supplem. 73) Fürst 169^b u. A. Vgl. *καλάσις* ein leinenes Unter- gewand der Aegypter und Griechen.

קלוסקין *k'lušḳ'ā* u. קלוסקין *k'lušḳ'in*, f., pl. קלוסקין, *κόλλιξ* resp. *κολλίκιον* ein grosses rundes Brot. bPesach 6^b קלוסקא יפיפה (Ar. mit der Var. = Agg. גלוסקא s. d. W.). TBerach VII, 2 קלוסקאות (Var. ג). jB. 10^b dreim. קלוסקין opp. עשאה jChalla 58^{a,45} של בעל הבית קלוסקין. jAz 39^{d,16} mehrerem. קלוסקין, ib. 40^{a,54}, TPesach I, 27 u. bErub 64^b ג'. Cant r zu I, 1 c. 1, 11 קלוסקיא קמח וסלת קלוסקין. jPesach 29^c בקלוסקאות. — In MAz II, 7 ed. Strack וייתי *κόλυτρον* (κόλυθρον) reife Feige gemeint zu sein, doch haben Agg. קלוסקא, jAz 42^{a,71} קלוסקא, bAz 39^b גלוסקאות (Alfassi in früheren Agg. גלוסקא). RChan. גלוסקא.

Aristoph. Acharn. 871 nennt die Thebaner *κολλικοφάγους* wegen ihrer rohen, derben Kost. [ist ja nicht Feige, sondern Olive (!); *κόλυτρον* ist also nicht zu brauchen. Semachoth VIII Anf. גלוסקאות wird hierher gehören. קלוסקא auch Hal. ged. 587²⁰ Hild.]

גלוסקים s. קלוסקים, קלוסקום גלוסקא s. קלוסקין.

קלופטרא *k'lōpatrā*, קליאופטרא *k'leopatrā*, n. pr. der bekannten egypt. Königin *Κλεοπάτρα*. TNidda IV, 17

מעשה בגלפטר מלכת אלכסנדרים (ed. Zuckerm., ed. Solk. (קלופטרא), bN. 30^b בקלפטרא ib. בקליאופטרא.

Bacher in JQR. II 188 (Ag. der Tann. II, 68). [חלב, חלב, חלב, חלב PSm 3623.]

*קלופס *k'olupaś*, m., pl. קלופסין u. קולפסין, *κολυμβάς* Oliven, die nicht zum Oel, sondern zum Essen verwendet werden. TTerum IV, 3 dreim. וייתי (גלופסין) opp. קלופסין (auch בקלופסין Ib. III, 15 (קולפסין). Aruch citirt קלופסין aus jTerum 41^a, in Agg. crmp. בלופסין. I. בלובסין od. בלובסין.

J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 137. [מכמסכת tr PSm 3521.]

קינקיל s. קלוקיל.

קלוקרין s. קלוקר.

קלוקרין *k'luk'rōn*, m., auch קלובקרין, *κερβικάριον* = *cervicarium* Polster. Mech zu XVII, 12 קלוקרין opp. בר u. בר א' in bTaan 11^a nur בר א' קלובקרין 2, MKelim XXIX, 2 Var. גלופ' (s. d. W.), auch 'גלוב u. קלוקר. Jalk Lev § 587. [Bote Midraschoth I, 39.]

[מכמסכת.]

קילר s. קלורין, קלור*.

קלוריא in Num r c. 10, 3, wofür in Lev r c. 5, 3 קלוריא steht, scheint pl. von קליר (s. d. W.) zu sein; [??] viell. jedoch = קלירין.

Anders L. IV, 322^a, K. VII, 115^a.

קלטר *k'altör, m., κουράτωρ*
= *curator* ein Beamter in
Rom, der dem Volke Getreide
ausfolgte. Pesikta 72^a קומים
(*q*), Jalk Lev § 643, in Pesikta
r c. 18 p. 93^a קומסקרטור (l.
קומים קרטור), ebenso Jalk Esth
§ 1058, Lev r c. 28, 6 קומים
קנמן Esth r zu VI, 10 קלטר
(קומים *q*), Abba Gorj
z. St. קומסקלטור (l. קומים *q*),
ebenso Koh. z. zu IX, 11.

Exc. No. 5. Vgl. noch *κουράτωρ*
τῶν βασιλικῶν οἴκων (Comm. in Codin.
p. 185 Bonn.). [סבא] PSm
3562 f.]

קלטיקה in jMeg 73^d₆₁ ed.
Krot. קלטיקה crmp. aus קלטיקה
(s. d. W.). [קלטיקה! so hat
ed. Krotoschin und Meir
b. Baruch, Berlin 46, Nr. 300.
Κλιτήρ. Synagogenmöbel kann
wohl ein Lehnstuhl sein, aber
nicht eine lectica! Daneben:
ספסל. LLöw gS V 26.]

קליא s. קליא I.

קליבוסה s. קליב.

קלירוס s. קליבוסים.

קלינרפון ein Werkzeug in
MKelim XIII, 2 Ms. Kaufm.
קלינרפון [Main. Drnbg: קלינרפון
Haj: קלינרפון, LAA: קלינרפון,
קלינרפון.]

קלידיוקים s. קלידיוקים.

קליט *k'lit, m., pl.* קליטין,
κλιτύς Abschüssigkeit. jBm
10^e₇₀₋₇₁ קליט של ים. Gen r c.

Krauss, Lehnwörter II.

5, 3 קליטין דימא Uebers. von
נבכי ים (Hiob XXXVIII, 16).

[Von Fl. zu L. mit Recht zurück-
gewiesen. BB 1788 *עלמב*.

עלמב, עלמב.]

קליטין s. קליטין.

קליטין s. קליטין.

קליט s. קליט.

קלינטרין *k'lintérin*, auch
קלינטרין *m., κλιντήριον* Ruhe-
bett. jNedar 40^e₂₅ קלינטרין, in
jBerach 5^d₇₁ קלינטרין (ed. Lehm.
קלינטרין, jMk 83^a₁₂ קלינטרין,
ebenso Semach. c. XI l. קלי.

[Fraenkel besser = *κλιντήριον*.

κράββατος, קרביטין, קרביטין
ZDMG LI 303 *κράββατος*.]

קליסטנר *m.,* viell. *quac-*
stationarius Scharfrichter.
bAz 18^a קליסטנר, ib. קליסטנר
(so Ms. M., Aruch ed. pr.
קליסטנר, andere Agg. קליסטנר,
Talmud-Agg. קליסטנר). Midr
ha-gadol מולדות ms. קליסטנר.
S. auch קליסטנר, mit welchem
dieses W. identisch sein kann
u. קליסטנרין.

קליסין *n. pr.* eines Ortes.
jGitt 46^a₃₈ ערקת לך.

קלירוס *k'lerōs, m.,*
pl. קלירוס, *κλήρος* Loos. Thr
r Einl. No. 5 קלירוס קלירוס
(Ar., l. קלירוס, Agg. קלירוס,
l. קלירוס), Jalk Ezech § 362
crmp. קלירוס. Midr *ψ* X, 5
אין הרשע מפיל בקלירוין
(l. mit Raschi zu *ψ* X, 10 קלירוין).
Gen r c. 58, 4 בקלירוין (l. בקלירוין,

ed. Wilna קרנסן. Ps. Raschi
(קניסרין), Pesikta r. c. 6
p. 23^b בקירוס (ל. בקלירוס). -
Viell. auch קלירוס, bJoma 84^a
in einer Zauberformel.

[PSm 3633. حکیم]

קליריקוס, wohl zu lesen
קליריקוס *k'ilirk'os*, m., *χίλι-
αρχος* Militärtribun. [?] Mech
zu XVII, 14 zweim. קליריקוס
(l. קליריקוס od. קליריקוס). Jalk
Dt § 813 hat פליריקוס (s. d. W.).

[PSm 3634 aus BB
„male pro 1723.“]

אִימְרִי in Trg Jes. III.
 20 bei Ar., אִימְרִי Buxt.,
 אִימְרִי ed. Lag. (l. אִימְרִי)
 scheint *κοιλίόδεσμος* Leibgurt
 (pl. in aram. End.) zu sein.

Güdemann in Monatsschrift 1881
S. 270. (?) S. Krauss in Stein-
schneider-Festschrift S. 161. Jastrow
754 liest $\text{מִן הַיָּם} = \epsilon\mu\pi\lambda\acute{o}\chi\iota\omicron\nu$.
[קִיטְמִיטָא MV 164.]

קלמן *k'almin*, *m.*, *καλάμιον*
 Rohr. Gen r c. 1, 4 מילנן
 קלמן. Jalk hat קלמן (s.d.W.).

[**قلم**] Schreibrohr syr. neusyr.
PSm 3635.] **قلم** = *zálaos* ZDMG.
L. 617 [arab., türk.]

קלמסמס'א s. קלמזמס'א.

קלינטרין s. קלמנטרין

קלמרין *k'almārin*, f., καλα-
μάριον = *calamurium* Feder-
büchse, Tintenfass. MKe-
lim II, 7 קלמרין המזרחית.
MMikw X, 1 zweim. ק'. jAz
42⁷³. bSabb 80^a ב'ק' (Ar. קלמרין).
Jalk Num § 766 f. 243^e.

PSm 3636. (عزمنة) .عزمنة]

3749. neu Syr. [ܡܠܚܡܐ 3635.] Armen.
kalamar ZDMG XLVII. 9. Hübschm.
No. 167. In Midr Gen r c. 1 ed.
Const. 1512 heisst es einm. ܡܠܚܡܐ
(= ܡܠܚܡܐ s. d. W.), einm. ܡܠܚܡܐ.
Aruch citirt hierbei noch ܡܠܚܡܐ nach
Perles, Rabbin. Sprach- u. Sagenk.
S. 39 = spätgr. *κάρνολος, καρδύλι*
= *καλὰμῖ*; Soph. 679. [Türk. *Kala-*
mari Tintenfisch.]

קלנדא *k'alendā*, קלנדס *k'al-*
lendaš, *m.*, *Καλῆνδαι* = *Ka-*
lendae, *acc. pl.* *Kalendas*, ein
Festtag bei den Römern.
MAz I, 3 קלנדא (Ms. Kaufm.
קלנדס), TAz I, 4 קלנדא (Var.
קלנדס), in jAz 39^e₁₁ קלנדס
(immer so im jerus. Talm.)
erklärt durch קלון דיאס (bAz
8^a קלון דיאס) wohl = *καλόν* u.
dies schöner Tag. Ib.
mehrerem. קלנדס. Deut r c.
7, 8, Esth r zu I, 7, Abba
Gorj zu III, 1 קלנדס, Jalk
Esth § 1053 crmp. קלניא.

BB 1794 und Duval
im gr. Index. (عَلْبَرَة) PSin
und andere Transscriptionen) PSin
3636.] Armen. *kalandk'* ZDMG
XLVII, 22; H. 169.

אנילך *k'lonijā*, f., *kolonia*
= *colonia* Kolonie. Sifre
Deut § 26 'ר מדינת פערעש; ib.
§ 328 'ר אהל אהרן. Num r
c. 4, 21 אנילך (l. אנילך). bSukka
45^a הנה 'ר אהרן. jS. 54^b אנילך.
bAz 10^a 'ר אהרן אהרן.
[Kaftor wa-Pherach 22^b, אנילך.]

Deut r c. 10, 4 קלננה (Ar. קלנניא s. פרוסקנין. bBb 4^a von einer Person: frei. Jelamdenu zu Ex XVI, 20 (bei Ar.) קלנן של חילעים ein Schwarm von Würmern; Tanch קלנניא 11 חזיה (auch קלנניא). — MV 334₃ ק' u. קלנניא.

Kālōnīje, Dorf nordwestl. von Jerusalem; s. Dillm. zu Josua XV, 60. [Hild. Beitr. Geogr. 27. 28. מכלב PSm 3521. Die Jelamdenu-Stelle gehört nicht her.] Palmyr. קין bei Cook.

קלניא s. קלניא.

קלניא zweim. in bChull 102^b u. bBb 20^a scheint Neubild. zu sein von *χελιδών* Schwalbe. [??]

Anders Lewysohn Zool. des Talm. S. 183, L. IV, 313^a, K. VII. 104^b.

קלנסטראה citirt Juchassin ed. Filip. p. 176^b (ר' יהודה ק') aus bBm (?) u. bBerach (22^a) = p. 148^b קלנסטראה = קלנסטראה (s. d. W. II).

קלם I s. קלירוס.

קלם II s. קילם II.

קלם III *Verb* gebildet von *κελεῖν* schön thun, preisen, loben, rühmen. A) Hebr. a) Piel: קילם bBb 176^a, jBb 17^d₃₂, Pesikta 75^b, Cant r zu I, 1 c. 1, 6, Midr ψ XVIII, 2, ib. LXXVIII, 21 etc.; Pesikta 194^b קילסך. Tanch קלסר 2; במדבר Tanch

משקלסר 6, ib. משקלסר, Pesikta 201^a קלסחך, ib. שקלסחני, Midr ψ XVIII, 2; קלסו Pesikta 182^b, jBerach 11^d₂₂; קלסו Tanch 2; יתר 2; נקלם Lev r c. 30, 3; אקלם Tanch 3; חיי שרה תקלם Midr ψ LXXXIX, 1; יקלם ib. CVI, 2, ib. יקלסך; יקלסך Ex r c. 23, 7 ib. יקלסני u. andere Formen, c. 23, 4 נקלסני; נקלם Tanch חזיה 5, ib. מקלסה, ib. מקלסה, ib. קדושים 6, ib. חקת 10 מקלסו, Gen r c. 78, 1 מקלסו, Cant r zu I, 1 c. 1, 11 מקלסו, Tanch חקת 21; מקלסין od. מקלסים Ex r c. 17, 1, Tanch קדושים 2, ib. יתר 2, ib. קדושים 6, ib. אמור 22, jAz 42^a, Pesikta 30^b, 183^b, 194^a, Cant r zu I, 1 c. 1, 11, bBerach 3^a, Gen r c. 5, 1, Thr r c. 1, 38, Mech zu XV, 1 p. 35^a Friedm. etc.; קילסו jSota 20^b₇₄, מקלסו jNedar 41^e₇₁; לקלם Pesikta 72^b, MPesach X, 5; לקלם Tanch 10, בהעלותך Exod r c. 23, 7, ib. לקלסני etc. b) Hithpael: jChag 76^e₄₅ מתקלסין, bSota 40^a יתקלם. — In Semachoth XI bedeutet מקלסין Leichengesänge anstimmen. B) Aram a) Pail: Trg I Esth VI, 9. 11 קלם, Trg j II Deut XXXII, 43 קלסו, Trg ψ LVIII, 5, Hiob III, 6. Ib. XXXVIII, 36 למקלס. Trg Cant IV, 7 מקלם, ib. VI, 9. Trg j Gen XLI, 43. Trg j II Exod XXXII,

17 מקלסין. jMaassch 53^a, וקלסיה, jChag 78^d₂₅, וקלסין, bJebam 92^b, וקלסניה, jSchebuoth 33^b₃, וקלסין, jJebam 2^e₆₅, u. jSota 18^b₃₂, וקלסין, jPea 15^d₃₈ u. jAz 42^e₁₅, וקלסין (in bKethub 17^a, מררד), jJebam 9^b₂, וקלסין לה etc. b) Ithpeel: jSanh 21^a₇₅, וקלסין. Davon קלסין m., aram. *קלסין, pl. וקלסין u. וקלסין, Neubild. aus קלס III: Das Loben, der Preisgesang. A) Hebr. TMk II, 17 p. 231 וזה פישט ורעהו קלסין Pesikta 75^b, bSabb 108^a, Ex r c. 15, 9, jTaan 68^e₁, Lev r c. 5, 8; Gen r c. 8, 1; Midr ψ XXX, 3; וקלסין jAz 42^e₄, Tanch וזה 10, וקלסין 9, וקלסין 4, Gen r c. 5, 1; Midr ψ XIX, 5, ib. XIX, 1; וקלסין Pesikta 30^b, Lev r c. 26, 1, jSukka 55^b₇₃; Midr ψ LXXXIX, 1 וקלסין: וקלסין u. וקלסין jSukka 55^b₇₃, Midr ψ XVIII, 8, jPesach 36^b₃₇, jSabb 15^e₄₅, jRh 59^e₂₇, jSanh 23^d₆₅, Midr ψ LXXVIII, 21. B) Aram. וקלסין jKilaim 31^b₄₀, jJebam 2^e₇₀, jSota 18^b₃₅, jKidd 64^b₆, aram. וקלסין. jJebam 2^e₇₀. Gen r c. 84, 16 s. וקלסין.

καλεῖσθαι, καλεῖσθης, κέλεσθαι beim Rudern auf dem Schiff s. Becker-Göll. Charikles I. 178: mehreres darüber auch Perles Beitr. (1893) S. 9. [Brockelm. 323 leitet كَلَسَ richtiger von كالَس! ab.] auch sam. syr. كَلَس [PSm 3636 — 3638. PSm führt es auf κλέος, Ruhm zurück.]

Arab. قَلَس Fraenkel S. 284. Oft im Gebete, Subst. u. Verb.

קלסר Ik'laster, auch קלסר, m., von *εἰκονάστῃς, Figur, Bild bes. Gesichtsausdruck. Gewöhnlich פנים ק': bNidda 31^a (Ar. קלסר, Agg. קלסר). Kohel r zu V, 10; bBm 87^a. bBerach 7^a. Lev r c. 18, 1 u. Kohel r zu XII, 2 [Bote Midraschoth IV, 34 Koheleth zuta 112₁₀ Buber] (in bSabb 151^b jedoch פרח). Gen r c. 41, 6 [= Raschi Gen XIII, 8] פני ק'; Midr ψ XVIII, 32; Pesikta 37^a u. 101^a; Kohel r zu VIII, 1. Ex c. 28, 1 קלסרין של פני של משה. Tanch קלסר פניהם 1 הילדות. Trg Iliob XXIX, 24 אפי ק'; ib. XIV, 20 ק' allein, ib. XVII, 7 (pl.) קלסרין.

Das W. muss [?] auf irgend eine Weise mit εἰκόν = Bild zusammenhängen, wovon es viell. im Ngr. eine Bildung εἰκονάστον (Heiligenbild) giebt: εἰκονάστασιον = figura, imago bei Duc. u. Steph., davon [εἰ]κονάστασιον nach § 230 u. 217, R-Laut nach § 338; viell. *εἰκονάστῃς στάσιον zu setzen von εἰκονίζω, vgl. εἰαγγελιστάριον von εἰαγγελίζω [?] (§ 357). Vgl. it. cona, armen. kon H. 216. S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 540 denkt an calamister. Anders I. Trg. Wb. II 365b, K. VII, 106b, Fürst 203a. Ein alter Commentator des Sifre, Hillel b. Eljakim, will das W. von κρίσταλλος ableiten, s. Perles, Byzan. Zeitschr. II, 578. Unmöglich ist χαρακτήρ bei W.

Bacher, Ag. der pal. Am. II, 343 Anm. 3; s. M.-Zs.-Szemle, XIII, 335; ebenso unmöglich **χαραστήρ* Fraenkel in Kohut's Semitic Studies p. 375. [Die „Unmöglichkeit“ müsste denn doch erst begründet werden! Ein Wort *εἰκονάστρον* findet sich nirgends, *εἰκονοστάσιον* ist nicht figura, imago, sondern die *Bildwand*, Ikonostas in der griechischen Kirche! Damit hat קלסטר gewiss nichts zu thun.] Zum Wechsel der T-Laute vgl. פכטר u. s. Tischbi s. v. REJ XXXIV, 225.

קלסטר II *k'laštōr*, קלסטר *k'luštōr*, auch קלסטר, *pl.* קלסטירין (wohl קלסטירין), *m.*, *κάναστρον* resp. *κάνυστρον* lat. *canistrum*, ein aus Rohr geflochtener Korb. MKelim XX, 1 קלסטר (Ar., Ms. Kaufm. קלוסטר. Agg. הקלסטר, Hai Var. קרסטל. Sifra Zabim Per. 275^e₂₃ הקלסטר. bSabb 53^a בטרסקלין (mögl. nur als Sing. gedacht, obzwar auch טרסקל; Hai u. Ar. = TS. IV, 5 קרסטלין, wo jedoch auch קרטלין in einigen Agg. jS. 7^b₃₅ (קרטלין), TBm VIII, 10 קרסטלין, bBm 90^a טרסקלין (s. טרסקל).

[Gut bezeugt für (M), T u. b *nur* קרסטל für (M), Sifra u. j das transpon. קלסטר, mit Bxt. *κάραλλος* *קרטל* *קרטל* *קרטל* ist ein *lederner* Futtersack, nicht ein „aus Rohr geflochtener Korb.“]

קלסטר *m.*, nur aram., viell. *χολαστήρ* Züchtiger, Scharfrichter. bSanhedrin 104^b mehrerem. בן קלסטרא של מלך הוא

[Ms. M. קלסטר!] (Ar. s. v. קלסטר, im Citat קלסטר, Raschi קלסטר, in Agg. fehlt das W.). S. auch קלסטנרי.

Ueber die Stelle handelt ausführlich JLévi REJ. XI, p. 207; ק' leitet er von *saltator* ab.

קלסטרין s. קלסטרין.

*קלפונא, *m. pl.* קלפונין, *καλλίφωνον* wohlklingendes Instrument. Trg I Chr. XV, 20 קלפונין די שבחא.

קלפטרא s. קלפטרא.

קלפי *k'alpi*, *f. pl.* קלפיות, *ἀλπη* = *ἀλπις* Urne zum Loosen. Sifra אחרי Per. 2 p. 81^a, MJoma III, 9 (Ms. Kaufm. קלפי. היתה שם (קלפי. Ib. IV, 1, 1, TJ. III, 1, jJ. 49^b₅₁ טרף בק' ק' opp. קליות. bBb 122^a mehrerem. ק', Num r c. 21, 9, Ib. c. 4, 9 mehrerem. ק'. Taneh B. במדבר 25; ib. בהעלותך 22, T. 12. TTaan II 1, bT. 27^b. Sifre Num § 85 בשני jJoma 41^b₆₄ בק' נשתירו קלפיות.

קלפון *קלפון* BB 1796, verschr. *קלפון* 1792. PSm 3642: *קלפון* *urceus*.]

קלפנדר s. קלפנדר.

קלסטנרי s. קלסטנרי.

קלקס s. קלקס.

קלקנתום *k'alk'anthos* u. קנקנתום *k'ank'anthos m.*, *γάλ-κανθος* Kupfervitriolwasser zu Tinte. Sifre Num § 16, Dt. 269. MSabb

XII, 4 קנקנחום, Ms. Kaufm. קלקנחום. MPara IX, 1 דני 'וקימים וק' (Ar., Agg. 'וקנ'). TSabb XI, 18 הקלקנחום (ed. Zuckerm. p. 126, alte Agg. 'הקנ'), bS. 115^b. MGitt II, 3 Ms. Kaufm. קלקנחום (bG. 19^a). bErub 13^a, bSota 20^a, jS. 18^a. MSabb XII, 4 MMeg II, 1 'ק, opp. קימס (s. d. W.). MJada'j I, 3. [קלקנחום] ms REJ XIV 274.]

Arab. قلند Fraenkel S. 154. [LLöw, Graphische Requisiten I, 147 ff. مكنب. مكنب. PSm 3644.] RDK s. v. שחר.

קילקס s. קלקס.

קלרה *k'alrhā*, n. pr. eines Ortes in Palaestina: Καλλιρόη. Sifre Dt § 6 (Jalk Dt § 801 (קלרה) u. Gen r c. 37, 6 crmp. קלרה, jMeg 71^b₆₂ קלרה, Trg j Gen X, 19 קלרה, Deut. I, 7 קלרה (l. קלרה).

[Monatsschr. XXXIX 62. Geiger jZ. IV, 120. VII. 67. مكنب nom. fontis calidi in vicinia Maris Mortui. PSm 3633. Theodor Nr. 137.]

קלרין s. קלרין.

קלרס s. קלרס.

קלח *k'althā*, f. pl. קלח, κάλαθος lat. *calathus* Korb. MGitt VIII, 1 קלח opp. חק, bG. 78^a, [Hal. ged. 321₂₁] bBm 9^b, jGitt 49^b₅₀; bKethub 72^b zweim. ק. MKelim XVI, 3 קלח opp. קנינן (s. קנין), TK. bm V, 13. MBikk III,

8 קלח opp. כלי נצרים, bBk 92^a, bKethub 82^b, bSota 14^b. jJoma 41^b₅₃ קלח opp. קלפי (s. d. W.). jSabb 3^a₁₀ קלח (= Krug?); Pesikta 176^b קלח. TERub III, 1 קלח (l. קלח).

Arab. قلّة = קלח hält Fraenkel S. 170 für semitisch. Syr. ܩܠܬܐ auch ܩܠܬܐ und ܩܠܬܐ [auch neusyr. PSm 3644. Aber ܩܠܬܐ und ܩܠܬܐ PSm 1746. 1747 ist davon verschieden. Arm. *Kalat* H. 168.]

קמארא s. קמארא.

קמטרי s. קמטרי.

קמוניא s. קמוניא.

קימס s. קמין.

קומטון u. קומטון *k'omtōn*, m. comes-itis ein Beamter. bSabb 145^b אמת קומטון (bei Raschi 'קמ. Ms. M. (קמטון)). S. קימס.

[κομητιανός officialis comitis PSm 3541. مكنب comes 3646 Z. 3 vu.] Perles Beitr. 1893 p. 20 קומטון κομηντάριος.

קמטרא *k'amtrā* m. pl. aram. קומטרי, st. emph. קומטרי. κάμτρα [κάμπτρα] = κάμψα Kiste, Kleiderkasten. A) Hebr. MKelim XVI, 7 כסין ק' opp. קופסא (s. d. W.). TK. bk VII, 4 p. 577₁₃ u. bm II, 9. MOhol IX, 15 כסין ק'. B) Aram. Trg Ezech XXVII, 24 בקמטרון (ed. Lag. (בקמטרון), II Reg X.

22 קימטריא bBerach 26^a אק'.
Tanch 14. bMeg 26^b קמטרי
קימטרי RDK s. v. להח hat דספרי

Arab. قمبر Fraenkel S. 252.
[Gaon. Hark. 189 crmp. כמטרי
Thorathan schel Rišchonim I, 47.
ZDMG LI 302 Nr. 140. ممبر
PSm 3647 aus Geoponica 24.
Krengel, Hausgerät 36. Soph. 625.]

קמטריא m. Neubild. von
קמטרי: Kistenverfertiger.
jBerach 13^d₁₃ שבעין ק'.

קימוליא s. קמוליא.

קמין k'amin, m., καμίνιον
Kamin, Ofen. jBb 14^e₃₄ קי',
etwas vorher volksetymol. יקבין
auch in TBb III, 3 steht dafür
zweim. יקמין (l. = Var. (קמין),
bBb 67^b ebenfalls crmp. יקמין.
TMikw V, 7 zweim. הק'.
jSabb 6^a₂₄. Tanch B. חשא 2,
Jalk Cant § 992, Tanch B.
הוריע 4, in T. 3 u. Lev r c.
14, 3 בקמין (Ar., Agg. במין).
In TSota XV, 7 בקמין zweim.
in ed. Zuckerm., l. mit älteren
Agg. קטרין (s. d. W.), ebenso
jS. 24^b₁₇.

Syr. ممبر [auch jer. syr.,
ممبر BB 1801] arab. قمين
Fraenkel S. 26. [ZDMG LI, 302]
Sachs II, 77; Perles in Monatsschrift
1895 S. 114. [Káminos.]

קמיסקין s. קמיסקין, קמיסמין
קמרוטין s. קמיסמין.

קימטריסין s. קמטריסין.

קמפין s. קמפין.

?קמקמהeine Natterart. jSabb

3^b₁₂. [Siehe zu קימין II.]

קמרון Verb gebildet von קמר:
wölben. MErub VIII, 10
זיב שהוא קמר, ib. לקמר.
MOhol III, 7. V, 1 קמרה,
TO. V, 3. TErub IX, 18 קמור,
jE. 25^b₄₉. Num r c. 12, 22
אין צב אלה קמירות

קמרון k'mārōn, m., καμάριον
die Wölbung. MKelim
XVI, 7 והקמרון, ib. XVIII, 2.
„Thron u. Circus“ S. 13 קמארה
καμάρα.

Armeu, kamar ZDMG XLVII, 9.
H. p. 354. In gr. Inschriften aus
Syrien bei Waddington Nos. 2220.
2240; καμάραρον in Jerusalem Chr.
Paschale I, 474.

קמרוטין k'marōtōn, m., κα-
μαρωτόν etwas Gewölbt es.
Cant r zu VI, 4 als Erkl.
von עגלת צב (Num VII, 3)
במין קמרוטין (l. קמרוטין), in jSabb
2^d₃₀ u. jSukka 52^a₃ crmp.
במין קמרסטא (l. mit Num r c.
12, 22 (Jalk Num § 713
קמרסטא) zunächst כמרוסא =
קמרוסא, dieses = קמרוטא, Pe-
sikta 8^a קמיסמא (l. קמרוטא);
möglich jedoch, dass in קמרסטא
eine Injection des ם vorliegt.
Gen r c. 31, 11 קמרוטין (Ar.,
Agg. auch קמרוטין).

קמרוטין s. קמרסטא.

קנבוס u. קנבוס k'anboš, m.,
κάνναβος = κάνναβις Hanf.
MKilaim II, 5 קנבוס [Maim.
liest קרבו, ebenso R. I. Siponte
im Namen des j, also jeden-
falls zu erwähnen! Siehe

Guisius zu Kil! *Hanf kann an der Stelle nicht gemeint sein.* [Ar. ed. pr. קנבים. Ib. VI, 8 הקנבס, jK. 31^d₇₄. MNeg XI, 2 קלבים של 120^a bSabb 120^a (קילבין jSabb 15^d₂₄) l. mit Ms. M. u. Ar. קנבס. TMenach IX, 17 הקנבים (alte Agg. (הנקביו).

Syr. قنب, arab. قنب, JLöw Aram. Pflanzenn. S. 348, Fraenkel S. 144. [Gottheil, List of Plants 169. ZDMG XXXIX 275. BB 32. 1701. 1802. 1812. Syr. حنبل, nicht حنبل, neusyr. حنبل. Rieger, Technologie I, 13. Gaon Nr. 73 Joel Müller. Schaare Teshuba 240. Thorathan schel Rischonim II 56. 41. MVitry 126. Κάναβον Soph. 626.]

אקוביטון s. קנביטון oder קנבטין.
גזריא s. קנריא.

קנריטון s. קנריטון.
קנדילא *k'andilā*, m., *κάνδηλα* = *candela* Wach- oder Talglicht. Gen r c. 4, 2 דק' Num r c. 20, 10 כהדין ק' Pesikta 3^b, Cant r zu III, 11, Jalk Exod § 186 fol. 57^a u. Hiob § 912 fol. 151^b, in Ex. r c. 12, 4 u. Taneh זארא 14 fehlt das W. Esth r zu I, 3 קנדילים. Thr r zu III, 7 aram. קנדיליא. jMaas sch 56^b₁₂ קנדילוי [MV 330₁₉. Kregel 61.]

حنبل [candela u. candelabrum syr. u. neusyr. PSm 3659. mand. قنديل Nöld. XXX] arab. קאנדילא

Fraenkel S. 95 ZDMG LI, 316. armen. kant'el ib. XLVII, 9, H. 172. [Türk.] קנרם s. קנרם.

* קנבאקא *pl.* קנבאקא MChalla I, 5 in Sifre zuta (Jalk Num § 747 fol. 226^d [errpt.] קנבאקא, viell. *canicceus*, *canicacaeus* Kleienbrot. [??] Isaak Malkicedek, im Commentar zu Challa I, angeführt auch in Or zarua חלה § 219, citirt eine Stelle aus dem jer. Talmud, wonach unser W. = בן קילטא (Or z. שקילטא) wäre; lies בקילטא *buccellatum* Zwieback; vgl. פכסמין. [Βουκελλᾶτον Soph. 314.]

Caniceus N. Brüll in Graetz' Jubelschr. S. 190 A. 2; Jahrb. VIII. 72; jene Stelle auch bei K. VII, 131^b. [Kleie halach, unrichtig.]

הנדיק s. קנדיק.

קנא *k'anōn m., pl.* קנא *kanōn* Korb. [Nöld. Mand. 125 קאנינא Schale حنبل 125 קאנינא *kaníon kanvion*. MMk III, 7 בקנן opp. בסלים. MBeza I, 8 יברחמי בק' TB. I, 20, TSabb XIV, 17. bS. 74^a. jMaas 51^b₃₇. MKelim XVI. 3 הקננין, ib. XVII, 4, TK. bm V, 13 הקננין, ib. III, 2 crmp. טקננין. Vgl. בנן.

[Kregel Hausgerät 44.]

קנבאקא s. קנבאקא. Verschieden davon bChull 92^a. קנט *Verb* gebildet von *κεντέω*: stechen, gewöhnl. Hifil: spitze Reden führen.

ärgeru. erzürnen. A) Hebr. Tanch 4 נח אקנטטו. Pesikta 118^b הקנטטו. ib. 138^b שדקנטטו. ib. 165^a (הקנטטו. l.) אזהה. T Berach VII, 18 מקנטטו. j Kethub 31^b במקנטטו. MJadaj IV, 7 אקנטטו. bBk 4^a יקנטטו. bPesach 84^a אל הקנטטו. bChull 53^b. B) Aram. Trg Hiob XIX, 2 (Peal) רקנטטו, Trg j Ex XXII, 20. Trg ψ LXIX, 5 מקנטטו. Trg Ruth I, 16 לא רקנטטו בי.

[שקנטטו cf. $\sqrt{\text{קנטטו}}$ u. $\sqrt{\text{קנטטו}}$ für gr. zu halten, war ein unglücklicher Einfall Fürst's. jZ. XI, 59.] Auch K. VII. 133^b griechisch!

קנטטו s. קנטטו.

קנטטו I k'antänär, m., aram. pl. (קנטטו, s. קנטטו), [κενταράριος] centenarius Centner. Trg j Ex XXV, 39. XXXVII. 24 'פ' (Ar. קנטטו), I Chr XX, 6 קנטטו, II Chr. XXIII, 11 קנטטו. Pl. (קנטטו) קנטטו Ex XXXVIII, 24. 25. 27. 29. I Chr. XIX, 6. XXII, 14. XXIX, 7.

[ZDMG. LI, 316 קנטטו armen. kendinar Hübschm. 184. [Soph. 659.]

קנטטו II u. קנטטו m., Vorhof. TBb VI, 24 p. 407 קנטטו (bBb 98^b קנטטו Ar., Agg. קנטטו bei Ar. auch קנטטו). [j 15^e קנטטו.]

קנטטו s. קנטטו.

קנטטו zweim. in Jalk Esth § 1057 l. קומנטטוין = קומנטטוין. קומנטטו s. קומנטטו.

קנטטו s. קנטטו. גנטטו.

קנטטו s. קנטטו.

* קנטטו k'antärin m., pl. קנטטו ζαρβελνüsse. Pesikta r c. 11 p. 42^b u. קנטטו. l. nach Cant r zu VI, 11 קנטטו (Jalk Cant § 992 קנטטו). — S. auch קנטטו u. קנטטו.

N. Brüll Jahrb. V, 144 nach Duc. Gr. 728. [Ganz unrichtig: Zarbelnuss Druckf. bei Brüll für Zirbelnuss. Es ist aber durchaus eine Varietät der gewöhnlichen Nuss, der Walnuss gemeint und nicht die Zirbelnuss, die Frucht der Arbe oder Zirbelnusskiefer, Pinus Cembra L. Für die Erkl. hat Friedmann recht, indem er das Wort zu $\sqrt{\text{קנטטו}}$ stellt. Die richtige LA ist קנטטו.] Ich denke auch an κίτταρος oder κίτταριος (dann קנטטו zu lesen), [??] welches zwar zunächst den Kelch bedeutet, in der die Eichel sitzt, aber auch die Schale der Nüsse bedeuten kann, s. Suidas ed. Bernh. II, 475.

קנטטו k'inīg' i u. קנטטו k'inīg' i m. aram. pl. קנטטו, קנטטו Jäger. bChull 60^b קנטטו (s. d. W.), Sifre Dt § 101. Gen r c. 32, 8 קנטטו (Var. קנטטו). Pesikta 191^b „Veranstalter von Thierkämpfen“ opp. קנטטו (s. d. W.). Trg II Esth II, 1 p. 230³ קנטטו, Var. קנטטו.

קנטטו k'nig'jā, f. קנטטו Jagd. s. קנטטו.

קניגין u. קניגין *k' [i] ŋig'in*,
m., *κυνήγιον* Jagd. bAz 18^b
 בקניגין (Ms. M. u. Ar., Agg.
 בקניגין). Lev r c. 13, 3 zweim.
 קניגין (auch קניגין). Esth r zu
 I, 11 c. 3, 14 קניגין. bBb 75^b
 קניגין; Tanch B. אמור
 6 קניגין = *κυνήγια* fehlt in T.
 u. Lev r c. 26 Ende. Cant
 r zu II, 15 קניגין in einem gr.
 Satze, s. דיארטיה. Elijahu r
 c. 7 *pl.* קניגין.

סנן BB 1802 סנן
 1715 סנן PSm 3505.
 3543, 3547; arm. kiunikn, Thierhetze
 im Amphitheater Hübschm. 201.
 RChan Az 18^b.]

קנישקין *k'nišk'in*, *m.*, **κρουνίσκιον* = *κρουνίσκος* der Hahn
 an einem Gefässe. [?] bSabb
 62^b קנישקין (Ar., Ms. M. u.
 Agg. überall קנישקין *pl.*). bAz
 72^b. 73^a. Lekach tob zu Ex
 VII, 19 שאפילי ישראל שורה
 בקנישקין; in Ex r c. 9, 10 u.
 Tanch נאר 3 durch קערה, in
 Midr *ψ* LXXXVIII, 10 durch
 ספל verdrängt. [LA קנישקין
 Tam 114².]

Sachs II, 60 denkt an *κρινίσκιον*
 (welches W. aber Korb bedeutet),
 K. VII, 141^a *cannicanna* (!).

קניריתין *k'ank'eri*,
k'ank'erinōn, *m.*, *κέκρητος* =
κεκρητῆς (sc. *λίθος*) resp.
 **κέκρητων* ein Edelstein. Trg
 O. Ex XXVIII, 19 קנירית, j I
 קנירית, Pesch. *כחל*. Ib.
 O. XXXIX, 12 קנירית. Trg

j Num II, 18 u. Ex XXXIX,
 12 קנירית.

Anaptyxis § 255.

קנבתיירין s. קנבתיירין.

קנס I, *m.*, Umbild. von
κῆνσος = *census* Strafe, überh.
 jede Geldleistung; [lies:
 Geldstrafe] aram. קנסא, *pl.*
 hebr. קנסות, aram. קנסין. A)
 Hebr. MKethub III, 1 אל
 ק' 29^a. bK. 29^a. נערה שיש להן קנס
 opp. מכר, ib. 35^b, TK. III, 5. 8.
 TMakk I, 1. TSchebuoth II,
 16. TBk IX, 21. TBm V,
 22. jJebam 8^a, ib. 10^b₁₀ יקנסו
 רחל ק' 13^c₆₄, ib. קנסה, ib.
 bBk 41^b מודה בק' פטור. Mech
 zu XXII, 15 p. 94^a בבסר קנסה.
 jBm 9^a₅₅ קנסין. jAz 39^d₇
 אמר... ק'. TMk II, 11 רני
 קנסין, bSanh 8^a. 31^b, bSabb
 15^a. jSchebuoth 35^c₂ בקנסין.
 B) Aram. Trg j Ex XXI, 30
 קנסא דממונא, ib. XV, 25 קנסין
 Num XV, 52 ק' רשכא. Esth
 r zu I, 1 קניסין הנעקקין = ab-
 geschriebene Verzeichnisse.
 bKethub 29^b בני ק'. Ib. 41^a
 opp. ממונא. bBeza 13^a.
 Ib. 27^a בק' פליגי. jJebam 14^b₃₃
 קנסייא.

קנסין BB 1776
 PSm 3606: BA: *خراج*. jer syr.
كناش, *كناش*, *كناش*
 Fraenkel ZMDG LII, 291 verweist
 auf Nöldeke bei Euting Nab.
 Inschr. S. 32, wonach ק' semitisch.
 — S. auch REJ XXXIV, 208.
 Cook 105.

קנס II *Verb* gebildet von קנס I: bestrafen, Strafe verhängen. A) Hebr. jAz 39^d₇₂, קנסין לו, bBk 30^b קנסין ארתי, jPesach 30^d₆₉, TARach III, 3, TBm V, 22. jKidd 66^a₄₅ קנס קנסו הכמים בהן. Gen r c. 20, 1 קנסים את בני 53^b קנסו שונג אטו מויר. TJebam II, 4, jJ. 10^b. jAz 44^e₅₁ קנסו מיתה 75^b קנס קנסוהו. bSabb 55^b קנס מיתה. Sifre Dt § 304 קנסה עליו מיתה. Taneh ואחרון 6. jJebam 10^b קנסו. jAz 44^e₃₇ קנסו לקישי בחר לקישי. [Mech. Dt. קנס. Hoffmann, 31⁷.] B) Aram. Trg j Ex XV, 25 קנסין דמקני לחייביא, Num XXXV, 25 קנס, Ex XXI, 22 מוקנסא ירקנס וולדא, Dt XXXII, 50 קנס, ib. קנסא הוא 27^a bBeza. מוקנס קניס, קניס, דקא קניס. Pesikta 11^b קניס ליה. jPesach 30^d₇₂ קנסית (ל. וקנסיה). jAz 39^d₇₅ וקנסיה בדיפלא. bBk 30^b קנסין ליה.

הי Midr ha-gadol קנסין? ms. שרה.

קנסור od. קנסורס in jJebam 12^e₃ ist aus קנימורס *κνημίδες* Beinharnische ermpirt.

[Mussafia, aber sachlich unmöglich; sachlich passt nur *κνώθρονος*. Ad. Löwinger.] Vgl. מוסורס.

קלירוס s. קנסרין.

קנצטרא Var. bei Ar. נסטר II,

wofür in bBb 16^a רפס (s. d. W.), in Lev r c. 15, 3 נמא steht, ist = *κινστέγρα* Cisterne.

Perles, Rabb. Sprach- u. Sagenk. S. 12. Arm. *kistern* Hübschm. 196. [Lev r anderes Bild! S. Raschi u. S. Duran zu Hiob 38, 25.]

קנקיל s. קנקל.

קנקלן in jSanh 28^d₆ (s. die Parallelst. unter קילא III u. מקולן) ist wahrsch. *coenaculum* Trinkbude. [Ueberall cella, Kabinet einer feilen Dirne, zu lesen, mit ms d. Sifre.]

קלקנתוס s. קנקנתוס.

קינרם s. קנרם.

קנטינר s. קנחניר.

קנחל *k'anthal*, m., *κανθήλια* ein Saumsattel, an dessen beiden Seiten Packkörbe hängen. MPara XII, 9 הסלים [קנחל] REJ XIV, 274 ms.] שבך.

* קנחר u. קנטר I *k'ant[h]ār*, m., pl. קנטרין u. קנחרין *κέντωρ* der Stachler. Kohel r zu I, 1 דברי קנחרין. Pesikta 117^b דברי ק', ib. דברים קנטרין. Möglich, dass hier, wie ganz bestimmt קנחרין, Neubildung ist von קנטה II: Klage, Beschwerde; vgl. jBerach 42^a₁ קנחרין הון לומר, in Pesiktar c. 22 p. 112^b קנטרין; Midr ψ XC, 2 קנטרין היא קנחרין. Sifre Dt § 17 קנחר.

קנחר II *Verb* gebildet von *κέντροω*: stacheln, reizen, quälen. A) Hebr.

bPesach 66^a הנהיל בקנהרן (Ar., Agg. jP. 33^a₃₆ בקנהרן, Z. 38 Gen r c. 98, 5 בקנטרן. Sifre Dt § 1 p. 64^a [ת, Jalk ט. Raschi Dt I, 4, 4 בקנהרן] jSanh 24^d₆₆ ומקנהרן. Pesikta 133^b u. 140^a מקנטרן, ib. 197^a. Pesikta r c. 7 p. 28^a ומקנהרן, ib. מקנהרן. Cant r zu IV, 7 מקנטרן. Sifre Dt § 1 מקנהרן. Tanch 12 נשא Mechl zu XVIII, 18 p. 59^b ויקנטרן. Midr ψ LIX, 4 מקנהרן. Ib. XC, 2 מקנהרן. B) שיקנטר דברים. ib. הקב"ה. Aram. jJoma 38^d₂₄ בעי היה. מקנטרה, jHoraj 47^d₃₈. jMeg 72^a₇₄ למקנטרה. jKidd 64^e₁₁ יהיא. מקנהרן לזן. jSota 16^d₇₅ מקנהרן להזן. jMaas sch 53^a₁₀ opp. וקנהררה. Cant r zu VIII, 9 dreim. מקנהרן להזן. jMaas 51^a₁₁ מקנטר (Ar. מקנהרן).

[PSm 3673 hat neusyr.: ܟܢܕܪܘܢ repulit.] Vgl. armen. *kendron* ܟܢܕܪܘܢ H. 186.

קנהרן u. קנטרן *m.*, Neubild. von קנהרן II, *pl.* קנהרנין, der Streitsüchtige, der Zänker. Esth r zu II, 5 קנהרנין. bNedar 48^a קנהרנין (Ar., Agg. קנטרנין). bNazir 49^b שקנטרנין (שקנהרנין) הן. bKidd 52^b.

קנטרן s. קנטלום.

קסידא *k'asda*, auch קסדא *k'asda*, *m.*, *cassis-idis*, Helm.

MSabb VI, 2 לא בק' 2, bS. 62^a. [MKelim XI, 8 (Ms. Kaufm. קסידא) TK. bm III, 1. Ex r c. 15, 22 קסדה ושרין. Jelamdenu zu Gen III, 22 (bei Ar.) אזי. הקסידן שבראשיהם. S. auch קיסים.

Griech. [κασις] κασιδιον Soph. 632. Syr. ܟܥܨܝܢ Fraenkel 153. [Auch ܟܥܨܝܢ und ܟܥܨܝܢ PSm 3459. 3674.]

קיסטר s. קסדוריות, קסדור.

Ortsname. jKethub 26^e₅₀ בק'.

קיסטא s. קסטין, קסט.

קיסטריא s. קסטוריא.

קסטיריין s. קסטא.

k'astiterjōn u. *k'astrōn, m.*, κασιτερος Zin n. jSanh 24^b₃₂ אבר. וקסטיריין. TKelim bk VII. 7 p. 577 בקסטירין, ib. III, 4 p. 571. [nach R. Schimschon] וקסטירין. [RSchimschon zu Kel. X, 2. Raschbam Bb 89^b.] TBb V, 9 p. 405 קסטירין (alte Agg. crmp. קיספירין), TMenach IX, 20 קסטין; TKelim bm I. 8 p. 579. Trg j I Num XXXI. 22 קיסטרא II, קסטירא. Viell. gehört hierher קסטא Tanch 14, möglich jedoch, dass קסדא mit קסטא (s. d. W.) gleichzusetzen ist. S. auch קסטירין.

LXX Ezech XXII, 18. 20, XXVII. 12; Akyt. Symm. Theod. in Js. I.

25. In LXX eium. für הקצרה (Num XXXI, 22) gesetzt. Arab. **قصدير** [قزدير] Hal. ged. 421 Anm. 26 קזיר Maim. zu Kel. ed. Dernburg p. 101. Bacher, Abulw. 35. **מקציר** BB 911 **מקציר** 1816. קצירה. Samar. **מקציר**, **מקציר**. — Ben Chan. VIII, 844. Forschungen 130. Kastira ind. ZDMG. L, 650]. Siehe auch ib. LI, 301 (keltisch). Syr. **מקציר**, s. Fraenkel S. 153; auch Muss-Arnolt p. 132 f.

קסטירון s. קסטירון.

טרסקל s. קסטל.

קסטלן *k'aštilin, m.*, neugr. *καστέλιον* = *καστέλλιον* 1) Kastell mit einem Götzenbild. jAz 42^e, 40 נפל קסטלון דטבריה (Var. קסטילון). 2) Cisterne. TMikw IV, 6 קסטלן.

Syr. **مقسطل** nach Castelli fons aquae; arab. **قسطل** Fraenkel S. 25. [Das ist ja der kastalische Quell! **مقسطل** BB 1816. PSm 3676! TMikw. IV, 656²⁰, קסטלן bei Meir b. Baruch 133 Berlin: קסטלון. Keine Cisterne, sondern *das Reservoir im Wasserturme*, in welchem das Wasser einer Wasserleitung sich sammelt, um unter gehörigem Drucke in die Leitungsröhren verteilt zu werden. also genau *castellum* bei Vitruv. VIII, 7. Ebenso **قسطل** Wasserleitung. ZDMG LI 315.]

קסטרה, קסטרה *k'aštrā, f.*, pl. קסטראות, *κάστρα* = *castra* Kriegslager, Festung. bBk 98* בקסטרה או בהר המלך, in Sifre zu Dt § 107 ed. Friedm. p. 96 findet sich die richtige

LA aus jMaas sch 52^d בקצרה בהר מלך, TMaas sch I, 6 בקסטרה (Var. בקצטרה). Num r c. 12, 3 ק' ידיי. Thr r zu III, 7 ק' של פרסין. Ib. zu I, 17. Deut r c. 1, 16 קסטרים = *castras* (acc. pl.). Cant z zu VIII, 14 ק'. Lev r c. 1, 11 קסטרות, Tanch הרומה 9, T. B. 43 קסטרות, ib. במדבר 3 u. Jalk Deut § 831, Num r c. 1, 3 קסטרות, Cant r zu II, 3. Schol. zu Meg Taan c. 6. Tohol XVIII, 12 הקסטראות. Trg j Gen XXV, 16 u. I Chr. IV, 32, 33 קסטרותהון (aram. pl.). S. גסטרה III u. קצרה. **מקציר** BB 1815. PSm 3676. jer. syr. für *σπειρα*, cohorts.]

קסטיר Schol. zu Meg Taan c. 6 s. קסטרה.

אבסגרון s. קסיגרון.

קסילופנוס *k'silopānos, m.*, **ξυλοφάνος* hölzerner Leuchter. Pesikta 145* קסילפנס, Kohel r zu I, 10 קסילופנים, Midr ψ XC, 6 קסילופנים, ib. XXXVI, '6 [Buber, Anm. 19!] ermp. מיטריפולן, Jalk Jes § 359 blos פנס.

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II, 532. Vgl. auch ngr. *ξυλαστέρας* = *ξυλοστάτορας* = *λυχνιστάτης* Kuhn's Zeitschr. XXXIII, 119. [„Jerusalem wird ein hölzerner Leuchter sein und alle Völker werden in seinem Lichte wandeln“, (Midr ψ) giebt kein annehmbares Bild. Die predigenden Midraschlehrer suchten, wie noch heute die ältere

Generation der Autodidakten unter den Rabbinern, volltönende Fremdwörter. Eine volltönende Zusammensetzung hat sich wohl der Prediger auch hier erlaubt, etwa: *λοῦξ* (Soph. sv.) + *παρός* oder Ähnliches. Beu Chan. Forsch. 1866, 13: S. auch P. Cassel II Trg Esth p. 27.]

קסיטבון *m.*, aus *ξέστιον* =
sextarius ein Maass. jBm
10^e, zweim. 'פ, viell. crmp.
aus קסיטבון (aram. pl.).

§ 146, 2 [מ. קיטא.]

קסמא s. קיסמא.

קיסטר s. קסנטור

ספ. s. ספ.

גמקלגם s. קמקלגם

?*קסס, *pl.* קסס TSoa
 XI, 14 p. 316. — Eine Münze,
 Bote Midr IV, 36. 37.

קסרי I, *k'asri*, *Adj.*, ξηρός: trocken. TDemai IV, 23 zweim. קסרי (alte Agg., ed. Zuckerm. (קיסרי) opp. אנרי (s. d. W.). [Siehe oben zu קיסרי und zu אברוס: Aus Caesarea und agorensisch = aus Avaris. *עֲהִרָא*. PSm 3681.]

אבא יוסי בן *Gen r c. 22, 12*, *II n. pr. eines Mannes.*
 יוסי, *Cant r zu VI, 4*, קסרי
 קצרה, *Esth r c. 4, 1*, בר קסרי
 (ed. Wilna קצרה). In Tanch
 B. בעשה בר קצרא 6 יחי, in T.
 3 und *Gen r c. 96, 5* nur
 רבי בר *jKilaim 32^d*, ברבי
 רבה בר *jKethub 35^b*, קירי

ר' 3^b p. 1. c. r Pesikta in, קריא
ברבי קצרא, lies überall

קיסריין u. קיסריין s. קסריין

קצרקייטן. *k¹[š][z]ar-k¹itōn*, m., ngr. *ἐξέκριτος* = *exercitus* Kriegs-sheer, übertrag. Schutz. Cant r zu VIII, 13 קצרקייטן (l. קצרקייטן, auch קצרקייטן). Thr r Einl. No. 27 לקצרקייטן.

Syr. [tr]. **ܐܝܬܝܢܐ**; ἐξέρχεται:
Soph. 482.

קִיסְטָא s. קִסְתּוֹת

קסטרא s. קסטרא

כַּפָּר *k'apā*, Name des gr.
Buchstaben *κάππα*, s. כַּפֿוֹרֶת.

[𐎧𐎺𐎠 und 𐎧𐎺 PSm 3687.]

קפאלידס *k¹qālidoš, m.*, Genitivf. von *קפאליס* -*ידוס*, s. unter קיפלוס.

קפודקיא s. קפו

קפודקיא od. קפודקיא, קפודקיא
n. gent. von קפודקיא: der
Kappadokier. A) Hebr.
1) jPea 16^c₁₃ קפודקיא ר',
jBerach 7^c₃₆, jSchebuoth 35^c₄₃,
jRh 57^c₄₇, jKilaim 31^b₃₁, jTaan
67^c₅₄. 2) jBb 16^a₂₀ קפודקיא ר' ינאי.
קפודקיא. 3) Kohel r zu VII.
23 קפודקיא ר' שמיאל jBerach
5^b₂₆, jChalla 59^a₃₅, jJoma 43^d₇₅
u jPesach 33^c₆₂. 4) jSchebiith
39^a₁₅ קפודקיא דעפרין. B) Aram.
Trg Onk. Gen X, 14 קפודקיא.
j I u. II קפודקיא. Trg Onk.
Dt II, 23 קפודקיא ר' ינאי.
Am. IX, 7, Jerem XLVII, 4.

Ezech XXVII, 11. [Kaftor
wa-Pherach 29^b 12—15 mit u.]

עפ"י BB 1820 עפ"י
1819 und Duval im gr. Index.
Psm 3688.]

קפודקיא u. קפודקיא *k'apu[d][t]-*
k'ijā, n. pr. eines Landes:
Καππαδοκία Thr r zu I, 1
c. 1 קים סוק לקפוד, ib. wird
das W. witzig in כפא (aram.
für קפ) = *κάππα* (= *x* Buch-
stabe als Zahlzeichen = 20)
und דקיא = *δόχοι* Balken
zerlegt; in Gen r c. 68, 12
ohne nähere Erklär. bloss
קפודקיא; in bBerach 56^b in
קפ = *κάππα* u. דקיא = *δέκα*
zerlegt; in jMaas sch 55^b₅₃
קפא scheint קפא Balken,
hingegen die Zehnzahl
(etwa *decuria*) bedeuten zu
wollen. — TSabb II, 3 אנשי
קפודקיא, jS. 4^d₄₄, bS. 26^a. TJebam
IV, 5. Ib. XIV, 5 u. TSabb
XV, 8 מונח ק' (s. מונח), jJe-
bam 15^d₁₁. Ib. 4^b₈ קיסרין שבק',
in bJebam 25^b ק' מנחת. MKe-
thub XIII, 11 מעות קפוד, im
jer. Talm. קפוד. Für Rom in
Tanch וארא 13 הכתוב, ib. מדבר
בברך גדול שבק' 4 בא. Trg O. Dt II, 23
מקפודקיא, Trg Amos IX, 7.
קפודקיא j I

עפ"י Psm 3681

ז. 28 u. 3688 עפ"י 3467.

קפודקיא s. קפודקיא.

קפודקיא s. קפודקיא.

קפודקיא s. קפודקיא.

*קפודקיא *k'aptā*, f., pl. קפודקיא.
κοπή eine Art Kuchen aus
Sesam u. Weizen. TAz IV.
11 p. 467 קפודקיא Var. קפודקיא,
jAz 41^d₃₇ קובטקיא [ed.
Livorno קובטקיא] u. jSabb 3^e₆₀
קובטקיא (s. קובטקיא [und Anm.
dazu]).

[bAz 38^b irriga I: A קפודקיא, RCh.
קפודקיא, Hal. ged. 122^e₈ Ven.:
קפודקיא aber 538₁₂, Hild. richtig:
קפודקיא. nicht mit Hild. in 'קפודקיא
zu ändern!]

קפודקיא *k'apitolin*, m. קפודקיא
τῶλιον = *capitolium* Burg u.
Tempel in Rom. Mech zu
XIII, 19 קפודקיא (ed. Constant.
f. 109^a [קפודקיא Friedm. 109^a]
ed. [Amsterd. 19^b und] Friedm.
24^b קפודקיא), in TSota IV, 7
קפודקיא של 13^a bS. קפודקיא
מלכין, Ex r c. 20, 19 קפודקיא
הפלטין היה קבור כדרך שהמלכין
קבורין מלכין בשלח 2, קפודקיא
in Pesikta 86^a fehlt das W.
ebenso in Jalk Ex § 227.
Sifre Dt § 43 קול המייה של
מפלטין, in Thr r zu V, 18
קול המונה של רומי מפלטין
Ruth zu I, 8 טפלים, Jalk Dt
§ 885 fol. 277^a פלטים, Jalk
Machiri zu Jes. VIII, 1 מפלטין,
Jalk Jes. § 278 פנילטים,
bMakk 24^a קול המונה של רומי
מפלטין, Var. מפלטין. lies
קפודקיא.

A. Geiger, Jüd. Zeitschr. IX.
16, Fürst 207, Perles, Rabb. Sprach-
u. Sagenk. S. 3. — [Grünbaum Neue

Beiträge 150 nach Sachs: *λαβέρινθος* | Unrichtig Sachs I 55; Buber zur Pesikta 86^a, Weiss zu Moch XIII, 19, Bacher Ag. der Tann. II, 450 Anm. 4 (in REJ. XXXIII, 196 *παλάτιον*), NBrüll Jahrb. I, 150 N. 22 (auch VIII 71), L. IV, 244^a; Berliner, Gesch. der Juden in Rom I, 32 Note hält פסיון nebst Varianten für die Stadt Puteoli. [פסיון] PSm 3691 פסיון sam. (Gen VI, 15.)

פסיון s. פסיון.

פסיליטא jSabb 7^d₁₉ פסיליטא? (Mussafia פסיליטא, Ar. פסיליטא).

L. IV, 355^b u. K. VII, 165^a *capillitium*, Buber in Grätz' Jubelschrift, hebr. Theil S. 44 N. 384 *capillatio* Perücke. S. auch פסיליטא. [Dies identificirt mit 'ק Krenzel Hausgerät 43 n. 7, der bKet 72^b קרה nach j 31^b₁₀ in פסיליטא emendirt und an *κεφαλή* denkt. Ob nicht aus *φακιόλιον* *Kopfbund*, oben 452^a, *Turban*, der den Kopf umschlingt, aber oben frei lässt und darum sachlich passt, entstellt?]

פסילא *k'apilā, m., aram. pl.* פסיליטא, *κάπηλος* Markettender, Weinschenk, Garkoch. jBm 10^e₅₃ לקפילה. Lev r c. 12, 1 לבי ק' Jalk Prov § 960 erump. פסילא. Thr r zu I, 1 c. 1, Esth r c. 5, 1. bChull 97^a ארמאה ק' ib. בך. jSchebuoth 38^a₁₅ פסיליטא. TBm XI, 30 (hebr.) הנחמיס והפסילאית. [פסילא BB 1822. 1823.]

פסיליטא s. פסיליטא.

פסילין *k'apilīn, m., καπήλιον* Kramladen, Weinschank. jSota 19^a₁₃ אעלניה לקפילין, jPea

21^a₅₁. Gen r c. 19, 1. Pesikta 122^b פסיליטא etwa = *καπήλιον*.

Armen. *kapelay* u. *kapelion* ZDMG XLVII, 22 H. 175.

[פסיליטא, פסיליטא BB 1822. 1821 und Duval im gr. Index.

פסיליטא, פסיליטא BB 1821.

1822 פסיליטא ZDMG. L, 610.

Auch פסיליטא tr. *ἐξκαπήλευσε* PSm 3691 Brockelm. sv.]

קפילוס s. קפילוס.

קפיליטא oder קפיליטא s. קפיליטא.

קפיריטא s. קפיריטא.

קפילא s. קפילא.

קפילאית s. קפילאית.

קפילוט *kaplōt m., pl.* קפילוטא

u. קפילוטא, aram. קפילוטא

κεφαλωτόν eigentl. mit einem Kopf versehen, von *Knollengewächsen*; Knoblauch.

A) Hebr. jBerach 10^e, הך.

jBeza 61^b₃₀; bPesach 56^b.

bChull 97^b. jNazir 54^d₁₂. TJom

tob II, 4 קפילוט (Var. קפילוט).

TTerum IX, 2. jT. 47^a₁₁.

TMaas sch I, 17, MMaas sch

II, 1. TPesach II, 20 p. 160

IV. j קפילוטא ללפת ולקפילוטא

31^b, (b. 56^b sing.)] TNedar III,

6, TTerum IX, 3 קפילוטא, jTe-

rum 47^a₁₀, MUKzin I, 2, MNedar

VI, 9, jN. 29^d₁₀, bBeza 17^b,

jSabb 5^d₂₇, jSchebiith 37^a.

B) Aram. jBerach 10^e₁; קפילוטא.

jDemai 22^d₂₄ אשפילאית

קפילוטא. jKilaim 27^a₂₄ (hebr.)

קפילוטא. Trgj I Num XI, 5 קפילוטא.

תפלוט BB 1822. محملو
Pflanzennamen 227; *πράσον* ... *οἱ δὲ
καφαλαίων* Diosc. I 287. Lauch ist
kein Knollengewächs, sondern ein
Zwiebelgewächs, *καλως* wird übrigens
nicht „von Knollengewächsen“
sondern nur von einer bestimmten
Lauchart gebraucht: *Allium Porrum*
L., gemeiner Lauch, bei Oken:
Winter-Porre, *πράσον* = *allium
capitatum* Plin. XX 6, 22, Colum.
XI 3. Pallad. Febr. 24, 11, Fraas,
Synopsis 290.]

קפליטא s. קפלוחא

קפלטין jKethub 31^b₇₀ wohl
= קפליטא (s. d. W.).

קפליס u. קופלה s. קפליוח

קפלאריא n. pr. eines Ortes
in Palaestina. jSchebiith 36^d₃₈
m. *Terum* II, 12
p. 28 מקפלווריא, bGitt 8^a מק',
TChalla II, 11 מקפלווריא Var.
מקפלאריא.

[Neubauer, Geogr. p. 8 und 432,
wo Graetz *καφαλαίων* conjiciert.
Schwarz, d. heil. Land 6, behauptet,
auf dem Vorgebirge Râs es-Suk'a
liege ein Dorf Kapladia. Kaftor
wa-Pherach I, 252 Anm. Luncz. —
Auf der Karte van de Velde's ist
in der Nähe von Theuprosopon ein
Dorf Kefraga verzeichnet. Kaftor
wa-Pherach 42^a₁₈ Edelmann. Zunz
gS II 280.]

קפנדריא u. קופנדריא k' *qpan-
darjâ*, f., *compendiaria* (sc.
via) kurzer Weg, wodurch
man beim Gehen spart. —
[Semach XIV Anf.] MBerach
IX, 1 קפנדריא [Hal. ged. 227
Hild.] bB. 62^b ק' כשמה ב' jB.

Krauss, Lehnwörter II.

14^c₁₀, bMeg 29^a. jBerach 2^b₉₉
מקפנדריא opp. באיסרטה. Sifra
קפנדריא Per. 7 p. 91^a קדושים
Num r c. 11, 4. Tanch קדושים
8 בקופנדר T.B. Var. קימפ';
in Jalk Lev § 615, Kohel §
969 u. Kohel r c. 3 fehlt das
W. MAz V, 4 בק' jMeg 74^a₆₀
קופנדריא u. קפנדריא. jBm 11^a₂₁.

קפנדריא siehe Brockelm.
332b].

קופסא s. קפסח

קופסא s. קפציוח u. קפצה

קפר Beiname des R. Elieser.
[Warum gr.? Tanch B. Ein-
leitung 44.]. S פיקלין.

קורפי s. קפראוה

קפרים u. קפרים k' *ap[ri]o[s]*
m. pl. קפרים *ἀκκαραίς* der
Kappernstrauch, Kap-
pern. MMAaser IV, 6 קפרם,
in bBerach 36^a קפרים. Ib.
mehrerem. Ib. 36^b קפרם.
jJoma 41^d₃₈ u. bKerith 6^a יין
קפרים; möglich jedoch, dass
hier *Cyprus* (s. קיפרים) gemeint
ist. — TAz IV, 11 קפרים
s. קפרים. bAz 40^b פנקרים. קיפר.

קבר ^{قبر} auch ^{قبر}
Pflanzennamen 262 ff. ZDMG.
XXXIX, 276 Gottheil List of plants
nr. 170. Gaon. Hark. 196 Hal. ged.
56, gewichtiges Zeugniß gegen
„Cyprus“; dagegen Thorathan schel
Rischonim II, 61. 63. MV 79 ז' 176₂₁;
45₃₁ ein Ort]. Armen. *Kapar*.
Hübschm. p. 355.

קפרים s. קפרים

36

אברני, Abba Gorj III, 6 Buber p. 23. 46. 98 (Lekach tob) nur עין aus Unverstand des Fremdwortes.

[Matt. Keh. führt nicht *diese* Stelle und auch nicht eine Parallelstelle an, sondern er citirt *zu dieser* Stelle den Midr. Abba (Gorion als Beleg für das Wort קברן, durch welche קבריא בת des Textes erklärt werden soll. Jalk Esth a. O. hat in Abba Gor. noch אברני gelesen. Die Parallelstelle zu Esth r. a. O. hat צרצא L. IV, 223b! Wir haben also zwei Stellen a) das Bild vom Ausschöpfen des Meeres durch den אברני, b) das Bild vom Vogel, der sich mit eigenen und fremden Federn schmückt: צרצא, אברני. Weder für die eine, noch für die andere Stelle darf der *Meerkrebs* herangezogen werden!! (Vom Eisvogel (*אליוור*) sagt der Physiologus p. 21 syr. Ahrens **ܡܢ ܡܢ ܡܢ ܡܢ**.)] Sachs I 146 *) giebt *αῦρος* = *corrus*, was er aber später widerruft: *αῤαρος* in der Bedeutung „Fahrzeug“ auch im Arab. **قارب** Fraenkel 218, syr. **ܩܪܒܐ** Land Anecd. III, 18, 21 = *καράβιον*, im Mittellat. *carabus*, davon mehrere romanische Formen bei Diez (Gr.³ I, 59. [**ܩܪܒܐ** PSm 3461.]

? קרבן TKelim bb V, 17 p. 596 שירי הקרבן, viell. קרבן = *καρπασος* ein Kleiderstoff. [Trotz Rieger Techn. 12 fraglich. Eher mit Rieger und Guisius zu Kil II, 5 קרבס (so ms) = *καρπασος* **ܩܪܒܐ** Baumwolle.]

דרריא s. קררא

קררו *k'ardu n. pr.* eines Landes in Asien: *Καρδηνή*. bBb 91^a שבע שנים בקררו (Ar. (בקררו). Trg O. Gen VIII, 4 דקררון jI, טורי קררו 33, 4 טורי קרדונייא Trg II Reg XIX, 37, Jes. XXXVII, 38, Jerem LI, 27. Trg j I Gen VIII, 4 קרדניא opp. ארמניא (s. d. W.). Davon *Adj.* Neubild *f.*, pl. bPesach 7^a חטי קרדנייא, ib. 21^b, in jP. 27^c **ܩܪܒܢܝܬ** חטים.

קרן ist offenbar nicht erst aus dem Griechischen entlehnt! **ܩܪܢܐ** PSm 3731.] קררו u. Derivate viell. nicht, aber קרדניא (קררו) etwa **Cardunia* s. I, 254.

* קרדוט *pl.* קרדוטין in Aboth di RN. Version I c. 6 p. 30 viell. = כרדוט (s. d. W.); Version II c. 12 steht dafür קירדיקוס, s. קירדיקן.

קרדויין *n. gent. m. pl.* von קרדו: Einwohner von Gorduene = *Κορδουῆνοι*. jJebam 3^b **ܩܪܕܝܐܢܝ** הקרדויין opp. התרמורים, jKidd 65^c **ܩܪܕܝܐܢܝ**, jJebam 16^a.

ܩܪܕܝܐܢܝ Kurde PSm 3731.]

קרדי s. קרדוניא u. קרדון

קרטים s. קרדום

קרדיוס in Gen r c. 76, 6 (Jalk Dan § 1064 קיריוס) l. קירדוס oder קרדוס: *Κυριάδης n. pr.* eines röm. Kaisers.

Gutschmidt in ZDMG. XXXI, 50 A. 1. [Fraenkel bei Theodor Nr.

276.] Nach Buttenwieser Elias-
Apokalypse S. 71 *Κάλλιστος*.

קרדיונטס s. קרדיונטם

קדרינין s. קרדנין קרדינון

קרמס. 8. קרדס

I. כרוז s. קרוז

קרייה in Sifre Dt § 213 scheint
κρυά zu sein: das Scheeren
 (ל. קוריה), Jalk Dt § 925 durch
 קילקולה, Raschi zu Dt XXI,
 13 durch כבייה ersetzt. In
 jPesach 30^a₂₃ u. jKidd 64^d₃₃
 (קרייה, קוריה, כרייה) scheint
 dasselbe W. vorzuliegen.

Schorr, Hechal. XI, 63. Sonst § 256. [קריה ist der ausgehöhlte und getrocknete Flaschenkürbis, die Kalabasse, *Lagenaria vulgaris* Ser. (Hehn⁶ 312), arab. qara' tavil, qara' dabbeh, qara' ed-deruf (Ascherson u. Schweinfurth Flore d' Égypte 77) oder auch bloss qara' (Woenig 204) קריה, קריה, קריה, bei Mainu. zu Kel. III 5 Drnbg קריה vocalisirt.

Das Innere wurde entfernt
 טקל בן VII TKel hm VII
 587₁), der Kürbis getrocknet, so
 dass er wie ein kahler Schädel
 aussah. Mit einem Stücke eines
 solchen K. ersetzte ein Arzt mit
 Erfolg den fehlenden Theil der
 Schädeldecke eines Mannes. (Tohol.
 II 599, Chul. 57^b: מעשה בעין בול
 באחד שנחתה (שנחתה) גולגולתו ושלה קילו
 (הרופא משליט קרויה חיה). Weitere Belege:
 'ק' TKel bk III 571₂, jPes
 III 30₂. — אבן סבב' Sabb. XVII
 6 j 16₄₀ ff. b. 125^a. Kel. III 5. Para
 V 3. jErub IX 25^d jChag III 179₂₋₂₄
 — Targ. קרוה, קרוה, L TWB auch II
 389^b פקרתא so zu lesen. —

Dieser Flaschenkürbis ist nun auch nach der einzig möglichen

Erklärung R. Hillel's bei Friedmann
z. St. Sifre II 213 gemeint, wie
Friedmann richtig erkannt hat.
„דבש לקרוה ורואה בנותה. „Der Schädel
der kahlgeschorenen Kriegs-
gefangenen sieht aus, wie ein
Flaschenkürbis“. Die trockene, gelb-
liche und glänzende Kalabasse sieht
in der That wie ein kahler Schädel
aus. Lekach tob: רואה אותה כדבש
בנותה.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Pflanzennamen 351 berichtigen. Ich habe קרם, יל:ג, יל:ג.

قَرع, مَرَكَمَة (dieses entlehnt Fraenkel 143) = *κολοκύνθη* = *κρηνη* (Haj G. Uzk. I 6) *Cucurbita Pepo* L, Kürbis gleichgesetzt. Obwohl nun auch Fraas, Synopsis plant. Florae class. 104 für *κολοκύνθη* dasselbe thut und Kürbis neugr. *κολοκίτι* heisst, muss aus pflanzenengeschichtlichen Gründen angenommen werden, dass nicht der echte Kürbis gemeint sei. Dieser ist höchst wahrscheinlich in Amerika heimisch. In altaegyptischen Gräbern wurden keine Kürbiskerne gefunden, und der Kürbis heisst heute arabisch *Kūsā*, *qarā Kūsā*, *qarā maghrebi*: *Kūsā* aus *it. cucurba*, Kürbis.

Woenig 204. Hehn⁶ 313.
Ascherson u. Schweinfurth, Flore
d' Egypte 77.] Richtig.

קרובין *k¹ruk²in*, f. pl.
(irrthüml. wegen der End.).

**χαρρόουχιον* = *carruca* Staats-
wagen. Meg Taan c. 12
wag. (לְחָרוֹבִין),
[Tanch B. שלח Anm. 90. 92.
10 Anm. 64] jTaan
66^a zweim. לְחָרוֹבִין, jMeg
70^c Gen r c. 8.9 בְּחָרוֹבִין

(Ar. [cod. A, aelt. Agg.], Agg. hier u. sonst crmp. בקרונין), Kohel r zu I, 9, Cant r zu VI, 12, Thr r zu IV, 15 (Lev r c. 16, 1 קרון) Pesikta 133^a, Jalk Jes § 266, in J. Thr § 1034 crmp. קרוקין. Midr ψ XXII, 12 בקרונין I. בקרויבן. Gen r c. 90, 3 על קרויבן (Ps. Raschi קרונין). Ex r c. 43, 8 בקרויבן. jSchebuoth 34^d₃₆ ק' בקרויבן. jNedar 37^d₅₀ I בדיונין רמלכותא. בקורבין Num r c. 23, 14 בקורבין I. בקרויבן. Lev r c. 31, 4 ק' ib. נהפכה ק'. Sifre Dt § 26 p. 70^b steht dafür קרוניא (קרוכא), dann קרון (s. d. W.). [BB 1835. PSm 3734]

vgl. PSm קרוניא.

קרולין *kerūlin m.*, *κοράλλιον* Korall. jSabb 10^a₃₅.

*קרומנין = *κρόμνον* s. גרומי.

קרומטיס in Ex r c. 38, 8 wahrsch. aus קריסוליטין *χρυσόλιθος* ein Edelstein: *Chrysolith*; so übersetzen LXX das hebr. קרשיש.

Fürst 209b. [Schon Monatschrift 1882, 335].

קרן I *k'ārōn f.*, *pl.* קרונין u. קרונה *carrum* Wagen, Staatswagen. MKilaim VIII, 3 בק' אחת 44^d₆₆ jAz. הושב בק' Cant r c. 3, 3 כסף בק' [Sifre Dt § 26 p. 70^b, Hal. ged. 215₂₂] s. קרויבן. MBb V, 2 בק' MAz V, 5. TBerach III, 19. TBm VII, 9. 14.

TKilaim V, 4. Midr ψ XVIII, 15 mehrerem. הק'. Ex r c. 15, 10 בקרונין שלו. bGitt 57^a קרוני מלחמה (Ar. Agg. קרני). jSchebuoth 34^d₃₈ קרונין, in jNedar 37^d₁₇ קרבין, in bNedar 25^a u. bSchebuoth 29^b richtiger קרויבן (s. d. W.). bSabb 122^a קרוניא בקרוניא של נברים. ib. של בית רבי. bKidd 76^b קרוניא של זהב (Ar., Agg. בקרוניא). Cant r zu V, 2 קרוניא. Gen r c. 75, 10 zweim. קרוניא יושבי קרוניא. — S. auch כרה I u. קרר.

[Kāru Lastwagen = it. carro, ZDMG. LI 320.] Gr. *κάροον*.

קרן II s. הרון.

קרונה *k'runā f.*, *pl.* קרוניא, *κρήνη* Quelle, Brunnen. bMeg 5^b בקרוניא של צפורין. jKethub 25^d₃₇ ק' של צפורין (MKethub I, 10 עין) bK. 15^a בשעה קרוניא zur Zeit, als bei Brunnen (durch die Römer) häufig Mädchenschändungen vor- kamen.

[Hexapla קרוניא für *κρήνη* und daher קרוניא PSm 3672 f.]

קרונה *f.*, aram. *pl.* קרוניא, Umbild. von *קרוניא* Capitäl. Trg I Reg VII, 16. 17. 18. 19. 20 ק' (Pesch. קרוניא) Tw. הכרת. Trg II Chr III, 15 ib. IV, 12. Trg I Reg VII, 16 fg. כרתה (im Pl.) קרוניא. Ib. VI, 36, VII, 2. 12 קרוניא (ed. Lag. קרוניא). Trg II Reg XXV, 17, Jerem LII, 22 ק'.

L. Trg Wb. II. 389b. **ܥܡܢܐ** erklärt L. TW: „z für q und m für n“, was unrichtig ist. Ich halte **ܥܡܢܐ** für *allen Schreibfehler* anstatt **ܡܢܢܐ** = targ. קומתא. Die Syrer wissen mit dem Worte nichts anzufangen.]

קרום in Gen r c. 76, 6 (Jalk Dan § 1064 קידים), richtiger קידים *Quietus*, röm. Kaiser. Vgl. קרידיסי.

Fürst p. 145.

קרוסטלין *m. pl.*, **κρυστάλλινον** Krystall. Trg I Esth I, 6 **קרוסטלין** ומרמן; Abba Gorj I, 1 **קרוסטלין**; Jalk Esth § 1046 u. Panim acher ed. Buber V. II p. כט **קרוסטאלי**: **κρυστάλλος**.

Syr. **ܥܕܡܢܠܝܬܐ** z. B. Apoc. IV, 6. [Gut belegt PSm 3736. **ܥܕܡܢܠܝܬܐ** Perles, Thron u. Circus 13. BB 1844 u. Duval im gr. Index.]

קרוסטלין s. **קרוסטלין**.

קרוסטמיל *k'rustmil, m., pl.* **קרוסטמילין**, *crustumimum* (sc. *pirum*) Paradies[?]birne, Baum u. Frucht. TKilaim I, 4 **קרוסטמיל** (auch **קרוסטמל**), jK. 27^a₃₈, MK. I, 4 **קרוסטמילין** [קרוסטמילין Maim. H. Deoth 4, 9. **קרוסטמילין** Kaftor Waferach 77^b] (Ar., Agg. **קרוסטמילין**). TSchebiith VII, 16 **קרוסטמילין**. TUKzin III, 7 **קרוסטמילין**, MU. I, 6. MMaas I, 3. Pesikta 187^b ermp. חמול u. ספק, l. die ganze Stelle: פרסק

והקדים קרוסטמיל ואמא ואמא והמרים, vgl. Gen r c. 42, 5.

Sachs I, 157. N. Brüll Jahrb. VIII, 72, J. Löw Aram. Pflanzen-n. S. 209 und danach Monatsschr. XXXVII, 501. Ar., Mussaf., L. IV, 385^b, K. VII, 208^b geben [irrig] **κρυστόμυλον**.

אפרוקתא u. **קרוקתא** s. **אפרוקתא**. **קרורטין** *k'rurtin, m., ἀπορίτης* Calmuswein. jSabb 14^c₃₀ **קרורטין** (Agg., Ar. **קרורטין**). [??] Mussaf. giebt spätlat. *claretum*. [**ܥܕܡܢܠܝܬܐ** BB74 transscrib. *olnos ἀπορίτης*.]

קרט *k'eret, m., pl.* **קרטין**. Umbild. von **κράτιον** eine kleine Münze: Karat als Gewicht. jPea 21^a₅₁ **קר**, jSota 19^a₄₃. jBm 9^c₃₅ **קרט** בקרט. jSchekal 46^d₁₅ **קרטין** קרטין. — **קרט** Körnchen ist davon zu trennen.

Syr. **ܥܕܡܢܠܝܬܐ**, arab. **قيراط** vgl.

Fraenkel S. 200. [Fraenkel stellt mit Recht fest, dass **ܥܕܡܢܠܝܬܐ** und **قيراط** echt semitisch sind, dass das griechische **κράτιον** volksetymologische Umbildung des semitischen Wortes und endlich, dass **Karat**, um welches es sich handelt, die Bohne des Johannisbrodbaumes, erst aus dem Arabischen in die romanischen Sprachen eingedrungen ist. Armen. Kerat. Hübschm. 189.] Doch **قيراط** = **κράτιον** Vollers in ZDMG L, 617.

קרטבלא *k'artaḅlā, f., καταβολή* Unterlage, Polster. bSabb 79^a **קרטבלא** (Ar., Raschi

Agg. (בקרטיבלא. bChag 24^a קרטיבלא, Ms. M. קרטיבלא, s. קרטיבלא.

קרטינגני s. קרטינגני

קרטינגני k'artōn, m., *κόρυς* = *κόρυς* = *cohors cohortis* Cohorte, ein Trupp Soldaten. bBerach 32^b ק' שלשים. Jalk Jerem § 321 קרטינגני s. קרטינגני. Vgl. רהטן.

[K] Oppenheim in Monatschrift 1855 S. 70 denkt an *Zodiakrator*. Ueber *κορυς* s. Reiske zu Cst. Pphg. De caerim. 451, 8. II p. 487 ed. Bonn.

קרטינגני s. קרטינגני

קרטינגני s. קרטינגני

I k'artiš, m., aram. קרטיס pl. קרטיסא, *χάρτης* lat. *charta*, Karte, Schriftstück. jKidd 64^a₃₃ בקרטיס, ib. Z. 34 aram. קרטיסא. bGitt 69^a קרטיסא Papierstaude (?). Lev r c. 34, 12 קרטיסא (Ar., Agg. כרובא). Midr *ψ* XLV, 5 קרטיס (alte Agg. קרדוס). S. auch ברטיס.

Arab. *قراطس* Fraenkel S. 245. ZDMG LI, 301. Armen. k'art u. k'artēs ZDMG XLVII, 11. Syr. *ܟܪܬܝܫ* PSm 1820. LXX *χάρτης* für *ܟܪܬܝܫ* Jerem XXXVI. 23. [PSm 3743 *ܟܪܬܝܫ* auch nsyr. das.]

קרטיס II s. קרטיס

קרטיס s. קרטיס

k'artik'ōn, m., *κρητικόν* = *creticum* kretische Erde, Kreide. jBeza 62^e₄₆ שפין אז הכסף בק' bSabb 50^a (גרקיין גרקיין. Ar., Agg. גרקיין גרקיין);

TBeza IV, 10 p. 208 קרטינגני (Var. קרטינגני, קרטינגני).

Duval bei Brockelm. 338. *ܟܪܬܝܫ*

BB 1839. 1844 corrupt. *ܟܪܬܝܫ*

1847 *ܟܪܬܝܫ* [Psm 3742.] *ܟܪܬܝܫ*

k'artal, m., aram. קרטיאל, *κάρταλος* Korb. Lev r c. 25, 5 מלא ק' Kohel r zu II, 20. Gen r c. 60, 8 קרטיאל (Ar.[Cod A, R, J] קרטיאל, s.d.W.).

f., aram. Neubild. von קרטיאל: Korb. bBm 42^a ארטינגני בק' bBb 74^a_b zweim. ק'. [Hal. ged. 373₂₈, marg: *سقط*.]

Syr. und nsyr. *ܟܪܬܝܫ*, arab. *قراطلة*

s. Fraenkel S. 77. *قراطلة* [ob ursprünglich griechisch ZDMG LI 301. Auch *ܟܪܬܝܫ*. PSm 3765.] Vgl. *ܟܪܬܝܫ* Ezra I, 9.

I *Verb* gebildet von *creta*, acc. pl. *cretas*: mit Kreide abreiben, kreiden. MKelim XXX, 1 קרטיסין [Haj קרדסין קרדסין TK. bk III, 12 (קירדסין l. קירדסין); VII, 15, 16. Nach Hai zu MKelim XXX, 1 ist das W. von *χάρτης* (= gleich einer Karte glatt machen) abzuleiten.

Ob Kreide oder eine Thonart s. Eisler, Beitr. IV, 34. S. auch Fraenkel S. 245.

II, m., aram. pl. קרטיס in Trg Jes III, 23 für קרטיסא. Ob קרטיסא?

קרטם III s. קרטם I.

קרטם *k'ratesis*, *m.*, **ῥα-
της* Herrschaft = *imperium*.
MAz I, 2 וק' (Ms. Kaufm.
קרטם), TAz I, 4 קרטם
(Var. קרטם l. קרטם),
jAz 39³⁸, bAz 8^b. Deut r
c. 7, 8 קרטם; Esth r zu I,
7 fehlt das W. Pesikta 104^b
er erliess einen
Befehl, Jalk Ex § 273; Midr
Prov XXI, 22 קרטם, ib.
קרטם (גוררררר eine Glosse).

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II,
536; auch H. Lewy in Rh. Museum
1893 p. 733. [Monatsschr. 1871,
229, BB1831 tr *ῥατος*, *ῥαταίος*, *ῥα-
ταίος*, *ῥαταίνεω*.] Ueber קרטם in
Pes. 104^b gehen die Ansichten aus-
einander: L. IV, 376^b *ῥατος*, K.
VII, 195^b *cordicia* (!), Fürst S. 13
u. 209 (auch Monatsschrift 1894
S. 307) *ῥατης*, Perles in Monats-
schrift 1892 S. 112 *ῥατης* = *cohors*
(aber dann hätte man nicht קרטם,
sondern קרטם gesagt, Einleit. S.
XXVIII). Auch קרטם 523^b l. קרטם.

קרי I, s. קרי.

קרי II, in bSota 3^b viell. [??]
caries Fäulniss (nach Raschi
Wurm).

קריסם s. קריסם.

קריסם s. קריסם.

קריסם s. קריסם.

קריסם *k'ritis*, *m.*, **קריסם*
Richter. Ex r c. 30, 11
Gen r c. 50, 3
(הדינים ארכי קריסם)
s. ארכי I.

[BB 1843. PSm 3744.]

? קריסם *n. pr.* eines Ortes.

קריסם כפר Pesikta 66^a, [72¹,
Pesikta r c. 18 p. 93^b
קריסם, Lev r c. 17, 4 u. 28,
6, Esth r zu VI, 10 קריסם,
[Agadath Ester VI, 11 p. 64
Aguddath קריסם, קריסם
Agadoth I, 72 קריסם Abba
Gorj VI, 10 קריסם (p. 40
Buber), Ruth r zu I, 5; bMeg
16^a כפר קריסם (Ms. M., Agg.
קריסם). jDemai 22^d, קריסם.

[Neubauer Geogr. 276. Dass
Haman Barbier in 'ק' war, wird
auf einen Kalauer קריסם = *καρπεύων*
hinausgehen.] Rapoport E.M. 191.

קרינא *k'rinā*, *m.*, *carenum*
abgekochter Most. bAz
30^a, jAz 41^a. [Hal. ged.
576⁴ v. u.]

Nach Muss-Arnolt S. 143 [Jensen
bei Brockelm.] ist *carenum* assy-
rischen Ursprungs. [Brockelm. 339:
אנבעליך *ἀρσενον*, *ἀρσενον*.
Fraenkel *emendirt* ארסן.]

קרינא *k'rinā*, *m.*, *pl.* קרינא,
**κηρίνη* Wachskerze. Ex r
c. 36, 3 קרינא יסבבן (Agg-
קרינא).

S. Krauss in Byz. Zeitschr. II,
524. [Brockelm. 339 BB
1841 1781. 1780. PSm 3612
אקרטם ארסן Brockelm. 338.
PSm 3730.]

קרינא II s. קרינא.

קריסטלין s. קריסטלין.

קריסטל s. קריסטל.

קריסטלין s. קריסטלין.

כריספא s. קריספי u. קריספדי

קולקס s. קריקס

קריחת s. בריכית

קרמולין? viell. Kresse.

jSchebiith 34^b, קרמולין, TSch. IV, 19 קרומנן (ed. Zuckerm., ed. Wilna (קרומלים). jNedar 40^b₆₀.

קרמולין, קרומנן, קרומלים, קי', קרמולין kann Kresse trotz K VII, 202 schon darum nicht sein, weil es neben Kresse steht TSchebiith IV, 67. Davon abgesehen aber, wird es in jNed. VII 40^b₆₀₋₆₂ = jSchebiith II 34^b₁₋₂ unter den Cucurbitaceen genannt, muss also zu diesen gehören.

קרמולין מהו שיהיו חייבין במעשרות? ... ק' פסוקין מן המעשרות ... עד שלא עשו דילוקין אבל אם עשו דילוקין ... In j. Schebi. a O zu Schebi. II 10 ק' angeführt! Hält man Umschau unter den essbaren Cucurbitaceen und scheidet man diejenigen, deren Namen bekannt sind, aus — also Gurke, Melone, Wassermelone u. Flaschenkürbis — so kommen für ק' etwa *Momordica Balsamina* L., *Bryonia cretica* L. und *Luffa cylindrica* (L.) Roem. = *Luffa aegyptica* Mill. in Betracht. Am auffallendsten ist das Fehlen der *Luffa*, *Netzgurke*, (Woenig 206 Ascherson u. Schweinfurth 76 f.) so dass die Vermutung nahe liegt, diese sei in ק', in Bezug auf welches uns die Tradition im Stiche lässt, zu suchen.]

קרמידין, קרמיד, *k'armid, m., pl.* קרמיד, *κεραμίδς, κεραμίδος* Dachziegel. Sifra מעורר Per. 4 p. 73^c קרמידין (Ar., nicht קרדימ', Agg. קרומדין) opp. לכנים. TKelim bk II, 3 הסליונית והקרמדין jBerach 13^d₇₃

פני הקרמיד, so l. nach jTaan 64^b, Gen r c. 13, 15. Jalk Lev § 566 ed. Ven. fol. 160^a crmp. קרמירין קרדמין. S. בורמיו.

Syr. קרמדין (PSm 8749BB1845).

Auch *קרמדין*, 1846 *קרמדין* PSm a. O. aus *κεράμιος* Fraenkel zu Brockelm. 339. Sachau zu Gaválíkí 52 *κεραμίδιον* verkürzt aus *κεραμίδιον*. So nach Sachau alle Fremdwörter auf ידא. Lag. Symmicta 59. Fl. zu L II 457.] Armen. *kłmidr* usw. Hübschm. 210, arab. *قرميد*

Fraenkel S. 5. [ZDMG LI, 301; türk. *Kcremit*.]

קלירוס s. קרנסיין

קרם *Verb*, gebildet von *ὄξηρός*: sauer werden wie Essig. bAz 30^a חמרא דאקרים (Ar. [Tam 80⁵], Agg. דאקרים). Mit *m* liest auch Hal. ged. 576₂ vu. Ms. bei Edelmann, Kaftor wa-Pherach p. XXXIX zu 11^a [דאקרים]. bBb 95^b; hebr. ib. u. bBerach 40^b שהקרים Als *Adj.* in Trg Prov XIX, 13 *ὄξηρός* קרסיין Essig.

Fleischer [Fleischer hat unforglich Recht.] zu L's Trg Wb. II 576^b hält das W. für semitisch. [DS Bm 106^b u. S. ha Schetar. 97 דאקרים.]

קרסולבנן (R. Simson zu Kilaum I, 3 s. כרסלכנן).

קרסטל *k'raстал, m., pl.* קרסטלן, transpon. von *ἀργαταλός* Korb. jSabb 12^c₇₀ בק'. Cant r zu V, 11 u. Midr Sam c. 5, 3 לק' נקיב, in Lev r c. 19, 2

לטרסקל (s. טרסקל II). TBm VIII, 10 קרסטלן (alte Agg. טרסקלן), in bBm 90^a טרסקלן. TSabb IV, 5 בקרסטלן, Var. קרסטל (s. קרטל).

קרסטן s. קרסן.

קרפיטא *k'arpita*, m., *γράφας* = *grabatus* Polster, Lagerstätte. bKidd 70^a ליתוב מר אקרפיטא. bMk 10^b אקרפיטא (Ar. אקרפטא, Raschi אקרופטא), wonach Prothese im Anlaute.

S. über *grabatus* Forbiger I. I, 225 N. 117. N. Brüll in Kobaks Jeschurun VIII, 36. [כרפיתא] errpt *כרפיתא*? PSm 2892; Fr.:

[כרפיתא]: arab. *karawitta* ZDMG. L. 617; [türk. *kerevit*], magyar. *kerevet*.

קרפשינן *k'arpšinōn*, m., *καρπάσινον* von feinem Flachse. Esth r zu I, 6 ק' für כרפס S. קרבן.

LXX zur Stelle: *καρπάσινος*. Das W. stammt aus dem Orient, s. Schrader I. 210.

*קרציתון *k'razitjōn*, m., aram. קרציתא, *καρρασίων* eine grosse Wage. Thr r zu I, 5 הדין ק' (Ar. crmp. כרסטייה). [Gaon. Wilna 8 קליסטין Gaon. Coronel 92: קסטון, קסטון].

Fleischer zu L. II. 457, K. IV. 336^a, s. jedoch N. Brüll, Jahrb. V. 129 (auch I. 184). Bei PSm 1836

קרסטל von PSm nicht erkannt:

arab. *قرسطون* Fraenkel S. 199. [Brockelm. 167 BB 925. 1146

קרסטל, קרסטל, קרסטל]

קרסטל Duval verweist auf Dozy Suppl. II 327. Elias Nisib. 58¹¹ *قارسطون*. Vgl. noch *קרסטל*? BB 1816. 1741¹⁰ PSm 3745 will: *קרסטל*].

קרסטל s. קרסטל.

קרצין wohl = קרסין transp. von קרסין = קיסרין (s. d. W.). jBerach 12^{b, 11} קרצין דקצין (ed. Lehm. דקסרין, jBeza 63^{b, 47} קרצין (auch קרצין).

M. Schwab. Le talmud de Jerusalem I, 147 übersetzt *Kritision* (?). [Neub. Geogr. 277. Seder Hadoroth קרצין, קרצין hat יחזק בן קרציה Bis auf Weiteres wird man Derenbourg. Essai 253 Anm. und H. Hildesheimer. Beitr. zur Geogr. Pal. 9 Anm. 67 beistimmen dürfen, dass קרצין oder קרצין *Caesarea Philippi* bezeichne, im Gegensatz zu קרצין (qv) *Caesarea Augusti*. Rosenzweig. Jerusalem und Caesarea 5. Neubauer 237. Hiefür spricht: מדינה Mechilta Dt. II. Stück ed. Hoffmann (Berlin 1897 Seminarprogramm) p. 2³⁰ 3².] Die Bemerkung bestätigt nur das im Text Gesagte. [Nicht transpon., sondern errpt. ist קרצין.]

קרייטס s. קרייטס.

קרק *k'rak*, n. pr. einer Stadt in Medien: *Χάραξ* Trg II Esth VI, 10 קרק מדינה (ed. Frankf. crmp. קרין). Vgl. auch קרק in den Nachträgen. K. VII, 214^a denkt an *Χάραξ* in Moab.

קורקין s. קורקין.

קירומניקיה s. קירומניקיה.

אברמיניא s. קרקוניא.

קירדקין s. קרקוסין.

קרקס I, s. קרקס.

*קרקס II, *k'ark'os*, auch קרקס u. קורקס, [κίρκος] Circus. A) Hebr. TOhol XVIII, 16 והלכו גוים לקרקסיות. [Kaftor wa-Pherach 45^a Edelmann, I, 275 Luncz קרקסיות. bSabb 150^a להלכין לטרטיות ולקרקסאות. [Hal. ged. 115 vorl. Z. Hild.] TBERach IV, 2, jB. 13^{as} ובתי קרקסאות. bMeg 6^a קרקסאות. bKethub 5^a קרקסאות (Ar., Agg. קרקסיות. TAZ II, 5. 7, bAz 18^b. Aboth di RN. Version I c. 21. Midr ψ LXVIII, 8. Gen r c. 67. 3 u. c. 80, 1. Lev r c. 34, 3. Ruth r c. 2, 22, Thr r Einl. No. 3 (ib. No. 17 nur טרטיאות), Kohel r zu II, 2 (Jalk Kohel § 967), Esth r Anf., Sifra אחרי Perek 13 p. 86^a, Pesikta 168^b, Tanch 1, T. B. 2, ib. שנות 6, Thr r zu III, 13, Pesikta 119^b u. ö. S. auch קראסון. B) Aram. Trg ψ LXIX, 13 בבית קרקסון (Ar. קרקסיות). Trg j I Deut XXVIII, 19 וקורססון. BB 1850. 1853! קרקסאות, PSm 3759 Brockelm. 341, κίρκος, armen. *krkes* Hübschm. 231.]

קירדקין s. קרקסין.

קרקסין *k'ark'asjōn*, n. pr. einer Stadt in Asien: Κίρκη-σιν bibl. ברכמיש. Thr r zu I, 18.

PsM קירקיסיה [כרקיסיה] 3760.]

קרקפל u. קרקפיל *k'ark'āfal*, m., etwa *καρκαεφαλή der Schädel. TChull VIII, 18 bCh. אין לך לגנין שאין בו קרקפלין, כמה קרקפלין 123^a ib. קרקפילי. bAz 11^b. של ר' ישמעאל.

Viell. = καρκαεφαλός, vgl. Fraenkel S. 164; s. auch Fleischer zu L IV 484^b. Eisler. Beitr. II, 76 giebt καρκαεφ. [קרקפ] ist mit Fraenkel als Ableitung von קרקפתא (syr. jer. syr. nsyr.), auch קרקפא anzuerkennen. Die „Ableitung“ aber ist als Analogiebildung zu καρκαלי zu erklären, so dass eine hybride Bildung vorliegt.]

קירטון s. קרקתין.

קרן m., Neubild von קרן. Wagenlenker, Fuhrmann. TJom tob IV, 6 קרן (l. קרר) opp. חמר. TKelim bb I, 13 (ed. Zuckerm. ישיבת הקרן). TBERach III, 20 קרן, TBk II, 8 קרין (l. קרר, קרין). jKidd 66^{as}. MBm VI, 1 הקרן.

Syr. קרין PSm 3763 [Brockelm.]

קרר carrarius und verschrieben קרן [316^b]. קר carrus palm. Cook 106.

דרריא s. קררא.

דרני s. קררן.

טרסי s. קרשן.

קרתיים in bJebam 16^a קרתיים

viell. von Κρητη Kretenser. Pirke di RE c. 26 קרדי opp. כותא, ob קרדי? Vgl. קרדי u. ביפרי. [Nein.]

thub VII, 11 p. 270, לבעלי ראתן, jK. 31^d₂₉; Gen r c. 41, 2 (Jalk Gen § 69) nur ראתן etwa = *hoixós* - *hoixós* am Flusse leidend. Lev r c. 16, 1 בעל u. בעלי ר. bNidda 17^a, בעלי ר. bGitt 70^a, bKethub 77^b.

hoixós - *hoixós* Steph. Thes. VI, 2418; im Jüdischen die Bedeutung etwas specialisirt. Vgl. Bergel Medicin d. Talm. S. 50. [Was Bergel über ר sagt, ist, wie das Meiste in seinen Büchern, unrichtig. Siehe die treffende Auseinandersetzung bei Kazenelson, שמה הנכונים in דקב 1894 S. 61 Anm. 35. Da die Beschreibung der Symptome Keth 77^b mit den Angaben so hervorragender Dermatologen wie *Hebra* und *Kaposi* vollkommen übereinstimmt, muss man Kazenelson beipflichten, der ר für *Lepra mutilans* erklärt. Benannt ist die Krankheit nach dem auffälligen Triefen der Augen: רלסן קנייה *évás* (bei Galen vom Triefen der Augen). Mit Diarrhoe und Fluor hat diese Krankheit durchaus nichts zu thun. — Zu belegen in dieser Folge: TKethub VII, 270, j 31^d₂₉, b 77^b (bNidda 17^a, Gitt 70^a). Gen r c. 41, 2. (Jalk § 69, Raschi u. Lekach tñ Gen. XII, 17). Lev r c. 16, 1, 2. Wenn Raschi sagt: שרץ יש לו במתו, so folgt dies aus Abaj's Schlussworten, nicht, wie Kmeint, רבמו ידיב, Kalla r. I n. 39.]

רדיני s. רדיני.

רהק s. רהק.

מ, volksetymol. Umbild. von *ἀριθμός* [??] = *numerus* ein Corps Soldaten. bBerach 32^b die Welt der Gestirne nach

Muster eines römischen Heerlagers beschrieben: 30 Heere (חיל), 30 Lager (נסטרא = *castra*), 30 Legionen (לגיון), 30 Cohorten (קרטן), 30 Corps (רהטן).

Ueber *ἀριθμός* = *numerus* (vgl. נומירן s. Waddington no. 1906 p. 455 zu einer Inschrift aus Bostra, aus welcher hervorgeht, dass *ἀριθμός* ein Theil des *καστρον* war; ob grösser als *cohors* oder nicht, ist unentschieden. Da *cohors* in Form von קרטן (s. d. W.) auch sonst vorkommt u. ganz regelmässig zu gr. *κόρτης* wurde, so ist es bedenklich anzunehmen, dass dieses W. im Jüdischen unter der Doppelform קרטן u. רהטן gebräuchlich gewesen wäre (Bacher, Ag. der pal. Am. I, 396 Anm. 3; Perles in Monatsschrift 1892 S. 111); vielmehr ist die Zerlegung des römischen Heeres in viele Bestandtheile gewiss mit beabsichtigt. Bei dieser Zerlegung ist, wie die Zahl 30 andeutet, die alte Eintheilung der Legionen in 30 Manipeln massgebend gewesen; die Eintheilung in 10 Cohorten mit 6 Centurien zu 100 Mann scheint den Juden nicht bekannt gewesen zu sein (s. Forbiger I. III, 261; Marq. Staatsverw. II, 334). Die Ermittlung des Wortes ist auch dadurch erschwert, dass die Reihenfolge der aufgezählten Bestandtheile keine verlässliche ist, s. Dikduke Sopherim z. St.: doch dürfte die oben gegebene Reihenfolge so ziemlich das Richtige treffen (s. Bacher, a. a. O.; in יצר לשבח נחמו, deutscher Ritus, erstes Stück, heisst es: קרטן לנין רהטן). Bei Identificierung von רהטן mit *ἀριθμός* siehe in Betreff

der Aphärese § 226, der Reduction des M-Lautes § 236, sonst noch § 337. Möglicherweise ursprüngl. הרטק (ט neben ט' fiel aus), dann volksetymologisch wegen רהטא Trg Jud. V, 28, הרטק I Esth VIII, 14. Die Ableitung von ῥοῖτρα (Sachs I, 112, L. IV, 431a, K. VII, 260b) ist unzutreffend.

ריתני *rhiti, m.*, ῥιτάνη ein Werkzeug zum Drechseln, der Hobel. TBk XI, 15 ימרחת bBk 119a; bSabb 97a; TKelim bb II, 2 ברהיטני. 2) ein Werkzeug zum Abrasiren [Ausrupfen] der Haare. Sifra במלקט Per. 6 p. 90^e קרושים וברהיטני, MMakk III, 5 TM. IV, 10. [Hal. ged. 630₆].

§ 181 u. Note dazu. [Zum Drechseln dient der Hobel nicht! TBk 371₆: Werkzeuge des Zimmermanns: 1) Axt, 2) Säge, 3) Bohrer, 4) Klamme: רהיטני. Haj Gaon. (Ar. נגוססר) منقاش volsella, pincette, צָצָהּ (dazu וצח) BB 1661 = منقاش. Kneipzängelchen zum Ausrupfen der Haare (Fl zu L). Dies ist die richtige Bedeutung und ῥιτάνη, das ja mischnisch als רוקני erscheint, ganz ausgeschlossen. منقاش

BB 1049 מוסבסו, 1665 sv מוסבסו (ms. Berlin f. 889 מוסבסו), 1096 מוסבסו, wo auch die Zeichnung, die auch PSm wiedergiebt. Wenn griechisch ist, was ja möglich ist, so dürfte es ἄθρινη sein. ἄθρις, Hachel an der Ähre, Lanzen spitze; ἄθρινη ein grätiger Fisch. Die Pincette müsste nach der Form

ihrer beiden Hälften *ἄθρινη geheissen haben. Vgl. ἄθριολόγιον, Pincette. An den Stellen, wo es als Werkzeug des Zimmermanns erscheint, wird es Krampe, die Eisenklammer bedeuten, mit der die zu bearbeitenden Balken fixirt werden und die in in zwei rechtwinklig umgebogene Spitzen ausläuft, wie die Pincette. Axt, Säge, Bohrer — zum Anbohren der auf dem Sägegerüste liegenden Stämme, wenn man die Kransäge ansetzen will — und Klammern sind ja noch jetzt die wichtigsten Zimmerwerkzeuge.] Trotz §§ 181. 233 gebe ich ῥιτάνη auf. Ich setze ῥατὰνα = tudicula (etwa Bohrer). Per τορίνη exp. Hesych. Aeolica forma βρατὰνα ap. eund. Steph. Thes. VI, 2344. [?]

רודוס *rodos, m. n. pr.* einer Stadt in Phoenicien: Ἀραδος. jMeg 71^b₆₁ רודוס; jJebam 9^b_{7,3} ברודוס, in jKidd 66^b₁₇ crmp. ברודוס. Vgl. אנטרדס u. לטוסא.

S. Krauss in Monatsschrift XXXIX, 62.

הרדסיאות s. רודסיות

רומי s. רומא u. רומא

רומוס s. רומו

רומולוס s. רומולו

רומולוס *rōmulos, n. pr.* des einen Gründers von Rom: Ῥωμύλος = *Romulus*. Sifre Dt § 52 p. 86^a רומולו ורומולו. רומי ורומולו. jAz 39^e₄₂ רומס, Midr ψ X, 6, ib. XVII, 14, Cant r zu I, 6, Esth r zu I, 9 c. 3, 2; Gen r c. 49, 9. S. auch ארמילוס.

רומוס *rōmos, n. pr.* des

einen Gründers von Rom: *'Pwmos*, bei lat. Schriftstellern *Remus*. S. רומולוס.

'Pwmos kai 'Pwmi'los Dionys. l. I c. 71 u. Plutarch de Romulo.

רומי I, *römi*, n. pr. der bekannten Hauptstadt der alten Welt: *'Pwmy* = *Roma*. jAz 39^c₄₁, Cant r zu I, 6, Sifre Dt § 52 p. 86^a, vgl. bSabb 56^b u. bSanh 21^b. jTaan 74^a₁₁ משה ר' בברך הגדול (דומי). Ib. Z. 14 כרך גדול שבר' bMeg 6^b mss שברומי (En Jakob של ארם, ed. Vened. (של ר' fehlt in Agg.). Lev r c. 6 Ende של רומי, in Tanch 4 מלכות. Gen r c. 70, 8 שבקפוטקיא ר'. Pesikta 104^c בני ר', Ex r c. 12, 3. bMakk 24^a. Gen r c. 10, 7; ib. c. 83, 4 ברומי. Pesikta r c. 17 p. 90^a. (Ex r c. 9, 13) T. B. יארא 15 על שפת רומי, Jalk Ex § 182, Jalk Jes § 291 (עיר). Deut r c. 1, 16 עיר מצור זו ר'. Kohel r zu V, 7. Sifre Num § 115 p. 35^b u. ö. In bPesach 119^a בעיר (fehlt 118^b) aus Censurrück-sichten statt ברומי, so auch in bTaan 18^b (vgl. Sifra אמור Per. 9 p. 99^d) u. ö. Trg Jes XXXIV, 9 מבני רומי 1, LIV, 1, דרומי; ψ CVIII, 11; Ezech XXXIX, 16, Micha VII, 8. 10. Trg I Sam II, 5, Thr IV, 22. Trg II Esth I, 1. Trg j I Num XXIV, 19 רומי (Levita, Agg. קישטנטי), Vers 24 hat

מן דרומאי II j, מן דאיטליא I j II Ex XII, 42 רומי (Levita, Agg. רומא). [רומי הרשעה B. hamidrasch VI, 22. רומי אדום 24.] TERub IV (III). 17 ברומא, ברומא, richtiger ed. Zuckerm. p. 143 ברומא. Das W. wurde aus Censurrück-sichten vielfach unterdrückt und durch andere ersetzt. bSanh 98^a vom Messias אפירחא דרומא, vgl. Ag. Beresch c. 23 שערי רומי, nach dem Comm. in Palaestina. bJoma 10^a „Zerstörer des zweiten Tempels“ Ms. M. רומי. Ib. 19^b unten בנהרדעא, richtiger, wie En Jakob, ברומי (in D. S. nicht angegeben). — Pirke di RE c. 38 f. 21^a Prag: אלקי מגדיאל אלקי עירם זה ר', also ist nicht *Magdiel* = Rom, sondern *Iram* (*urbs*); zu über-setzen: Stamm M., das ist Stamm I. = Rom; vgl. Trg j Gen XXXVI, 43. Nach-mani zur St. jedoch (aus Pirke di RE!), wie schon Raschi: M. das ist Rom. Auch nach Gen r c. 83, 4 (Jalk Gen § 40 f. 42^e) ist I. = Rom (Zunz, Syn. Poesie 441).

[Z. B. ארם O. di RELiezer XXX = Kaftor wa-Pherach 34^b, רומי. Eine Stadt רומי in Palästina: 47^b Edelmann, I, 293 Luncz.] Mehreres über Rom im Talmud s. bei Bacher in REJ. XXXIII. 187—196; nur ist selbst aus Bachers Zusammen-

stellung (S. 191 N. 1) ersichtlich, dass 'ר של ר' (so auch Levita im Tischbi s. v. ברך) besser bezeugt ist, als שרומי, was von B. gegen den klaren Sinn acceptirt wird. Zu bMeg 6^b sagt auch Rabbiniowitz, dass ein Ms. 'ר habe, und dass es so richtig sei. Vgl. Gen r c. 91, 6 (Midr Ag I, 98, ib. 110) ברך גדול. Ps-Raschi Gen r c. 83 aus Bar. di RJG הגדולה רומי. עיר bedeutet nie *Italien*, sondern die Stadt Rom. [רומי, רומי, רומי, רומי.]

רומא, aram. רומיים II, pl. רומי, aram. רומי, n. gent. von רומי I: der Römer. A) Hebr. Pesikta r c. 17 p. 90^a רומיים. bPesach 119^a רומיים. jTerum 46^c רומי. Cant r zu I, 6 רומי בבלקן. ועיר. B) Aram. bBerach 62^b ההוא רומי, ib. 56^a רומי, ib. 56^a רומי, ib. 56^a רומי, ib. 56^a רומי. bAz 11^a. jErub 21^b רומי, ib. 21^b רומי. Trg Habak III, 17 רומי, Thr I, 19, ib. IV, 17; ib. V, 11 רומי (ed. Vened. u. Lag., in einigen Agg. (aram.)). Trg O Num XXIV, 24 רומי, j II רומי. S. auch ארמי, ארמיניא.

ארהומי Cook 25 Römer, pl. [pal. syr. רומי, syr. רומי.]

רומי III, f. רומי, aram. רומי, Adj., gebildet von רומי I: römisch. A) Hebr. Sifre Num § 124 p. 43^a רומי. B) Aram. bBb 11^b u. bMk 23^a רומי. bSabb 110^b רומי. gehört viell. ebenfalls hierher.

רומאנוס *rōmānos*, n. pr. eines

Krauss, Lehnwörter II.

Mannes: *Ῥωμανός* = *Romanus*. jBikk 64^a רומי, jSabb 6^c רומי, jMeg 72^b רומי, bJebam 60^b, jJ. 9^b רומי, bNedar 38^a, jKidd 66^b רומי. bSabb 47^a רומי. (Ms. M. מרינוס). S. ארמניוס.

Romanus s. auch bei Berliner, Gesch. d. Juden in Rom, I, 84.

רומאני *rōmanijā*, n. pr. eines Landes, viell. *Ῥωμανία*, vgl. ארמניא. Num r c. 22, 8 ר' אבא מרומניא, möglich jedoch, dass nur ein Ort gemeint ist, vgl. Tanch 6 מנחת (סרונגיא).

רומני s. רומני.

הרומני MKelim II, 5 רומני? LA הרומני, in TK. bk II, 5 p. 571 steht dafür הרומני; ib. bm V, 6 p. 884 הרומני.

Maimuni z. St. sagt ausdrücklich, das W. sei griechisch. [Maim. Drnbg רומני.]

רומני bei Aruch aus Sifre Dt § 234: הרומני חייבין *Neqbiḥōv* zu sein, s. ארביקוה. [Sifre u. Jalk dafür? רומני.]

רופוס s. רופוס.

רופוס *rūgoš*, 1) n. pr. eines römischen Feldherrn: *Rufus*. S. טורנוס II. 2) n. pr. eines Hundes, s. רופינא. 3) im Allgemeinen ein Mannsname. Cant r zu IV, 12 רופוס, Lev r c. 32, 5 רופא.

[רופוס PSm 3869 syr. pal. syr.]

רוֹפִיטֹן *roqitōn*, Adj., ῥοφιτόν
ein schlürffbares Ei. jNedar
39^e₅₈ ר' Erklär. von טרומיטא
(s. d. W.) [und die Bemerk.
dort: weiches Ei.]

[PSm 3953 ר' = ῥοφιτῶν.
Maarich 98.]

*רופילא *ruqil, m.*, aram. רופילא,
pl. (רופילין), *rufilus* od.
rufulus Militärtribun. bBm
49^b (viell. רובי פרוק רופילא
Eigenname). bSchebuoth 6^b
מלכא רופילא אלקפטא
in jSch. 32^d steht dafür רב חיליה
Trg Ruth I, 2 רופילין (ed. Lag.
רופילין). Trg I Esth IX, 6. 12
רופילין. Ex r c. 37, 2 קימים
רופיטא Rufus = Rufilus; mög-
lich jedoch ermp. aus רופיטא
praepositus Vorgesetzter.
Vgl. I. לופר [u. Nachtr. dazu.]

רופינא *ruqinā*, ein römischer
Frauennome: *Rufina*. Tanch
שני כלבים אחד שמו רופוס 3 תרומה
נאחד. . . רופינא.

Vgl. רופוס = רופיטוס = לופיטוס Zunz
Syn. Poesie S. 141. [רופיטוס]
Rufinus PSm 3870.]

רונקי s. רוקי.

רוקני s. רוקנא.

רוקני *ruk'ni, f.*, ῥοκάνη lat.
runcina Hobel. MKelim XIII,
4 יהרוקני TK. bm III, 9
האזומל של רוקני (ed. Zolk., ed.
Zuckerm. (דיקני). Aruch l.
רוקני, s. דיקני.

Steph. Thes. VI, 2436; Corssen
II² 818. Syr. ר' PSm 1270, bei

Hai zu Kelim XIII, 4 ר'קני, s. J. Löw
Aram. Pflanzenn. S. 10 Anm. Arab.
ر'قاني Fraonkel S. 255. [Likkute
kadmonijoth 212., PSm. 3978.]

ארוכניני s. רובניח.

TKelim bm V,
3 הרחונינת שבמרקלינן (ed.
Zuckerm., andere Agg.
(הרחונינת).

[Krengel Hausgerät 7. K aus
RDK: ר'רחונות.]

Tanch B. ט'ץ 11 s.
אמפרטור.

ריטל s. רטל.

ריופלי s. ריאפילי.

ריאטח in Midr ψ XLVIII,
4, wofür ריכאח hat,
ist in ריכטאח [??] zu emendiren:
pl. von *ductus* Wasserleitung.

S. Krauss in Magazin XIX, 241.
[Unwahrscheinlich.] Viell. ריכטאח zu
lesen: ῥίμη = στενωτός (s. ריכטאח)
Soph. 973 = Strasse, oft in der
bibl. Graecität. [?]

ר' נהר in der Verbind.
של Pesikta r c. 20 p. 97^a
ist viell. = ῥαχία Brandung,
Getöse.

Fürst 211^b. R'ניק Analogiebild.
nach § 340. [B. hamidr. III, 84₁₁,
89₁₁, 93₁₁, MV 324₁₁, Zunz Syn.
Poesie 125. Nicht ῥαχία.]

רייטור s. רייטור.

ritel, m., transpon.
aus *litra* Pfund. jKethub
30^b₆₁ ארבעה ריטלין (pl.); Lekach
XXX, 13 mehrerem.
ריטל. S. ליטרא.

Perles Etym. Stud. S. 55 Anm. 1:
[ر'طل arab. رطل] Fraenkel

S. 202. Zuckermann Talm. Münz.
u. Gewichte S. 8 giebt *rutilus*.

רים s. אירם I.

ריסחורא s. ריסטורן.

ניסא s. ריסים.

I. ריסקים s. ריסקום, ריסיקום.

רדכא s. ריחכום.

רדכאחא s. ריחכאחא.

רנא *rak*², *m.*, aram. רך*.

רֶחֶם = *rex* König. bBb 4^a

(Agg. לא רנא ולא בר רנא הורדום

u. Ar. ed. pr., spätere Aruch-

Ausg. (ריכא). Vgl. למלכא

für אכר in Targ Onk., j I

u. II Gen XLI, 43.

S. die Note von Fürst in seinem
Glossar S. 8. Vgl. noch Bernays,
Abhandlungen II, 123. [Geiger jZ
III 282 Brill Centralanz. 57 *aryaka*
altpers. nicht *rex*.]

ראימטיקים s. רמחיקים.

רפיל s. רפוסא.

ריקפין s. רפין.

רדכא s. ריחכום.

ש

ש *šin* u. *šin*, Transscription
für σ (§ 16 B), Aussprache š
(sch) § 60.

שכו Trg Jes V, 24 für מק
ist viell. שָׁחַף fauliges Ge-
schwür.

Fraenkel, Beitr. zum aram. Wb.
No. 21.

שבזין *šabziz*, *m.*, *pl.*,
viell. *εὐσεβής* lat. *eusebes* ein
Edelstein. Aram. Trg O.
Ex XXVIII, 18 שבזין (in einigen
Agg. שבכים), Tw. ספיר; ib.

XXXIX, 11. Trg j Num II,
10, Ezech XXVIII, 13; Hiob
XXVIII, 6. 16, Thr IV, 7 יא;
Cant V, 14 כשבזיון.

Eusebes = *εὐσεβής* Plin. 37, 161,
s. Saalf. 474; §§ 212, 230. [Gewiss
unrichtig! سَبَادَة, pers. سنبادج
BA. BB zu مَصْبُحًا BB 863, 36,
39. 297. 972. 1987. ZDMG. L, 643.
Clement-Mullet, Essai sur la mi-
néralogie arabe (Journ. As. 1868)
178.]

סכטיין s. שבחין.

שגרון *šag²dōn*, *m.*, aram.
שגרונא, *ισχιάς -άδος* Hüft-
schmerzen. bChull 51^a האי
שגרונא (Ar., Agg. שגרונא נקטא
wahrsch. wegen כרעי da-
selbst, bei Raschi u. Tossaf.
שגרון). Ib. ש. שכיח. bGitt 69^a
(לשיגרונא (Agg. לשיגרונא
Hal. ged. 533 Z. 10. 12.]

[Ich kann mich dieser Identi-
fication, auf die Mussafia wohl durch
Buxtorfs *sciatica* geführt wurde,
nicht anschliessen. Mit *d* liest
auch ms M und alte Autoritäten.
Kazanelson, Die normale und pathol.
Anatomie des Talmud S. 270: ischia-
gra. Ich halte das Wort für gut
aramäisch.)

שגרון u. סיגרון s. שגרון.

*שגריר *šag²rir*, *m.*, *σκρινιά-
ριος* = *scriniarius* Bureau-
beamter. jSchebuoth 32¹₃₅
לשני מלכים ושני שגריירון
zweim. שגרייר. In bSch. 6^b
fehlt das W.

Ueber *σκρινιάριος* s. Waddington
p. 457^b. Perles Et. St. S. 116.
L. IV, 509^b *σκρινιάριος*. K. VIII,

[Falsch trotz des Excurses I, 288]. Fürst (brieflich) hält *Sabina* für richtig. Das Bild der Kaiserin durfte auf die Münze geprägt werden: Sittl, Arch. d. Kunst, S. 888. [Fürst irrt.]

שיבלי *sik'li*, *f.*, mittelgr. *τσίχλα* [??] eine Drosselart. bJoma 75^b ש וביבלי (vgl. כיבלי). [Bxtf. Ms. M. zweim. שובלי 1 ms כיבלי, Jalk שיבלי, Midr ha-gadol K. Nachtr. 50 שיכלי = Ar.]

סינבא *s.* שינבא.

סמרון *s.* שימרון.

שיפן *šifōn*, *m*, *σιφών* Hafer. MPesach II, 5, MKilaim I, 1, MKelim IX, 8 (Hai Var. שיפה), MChalla I, 1, jChalla 57^b₁₅, bMenach 70^b.

Arab. شوفان J. Löw, Aram. Pflanzenn. S. 128 f. [Σιφών für Hafer kenne ich nicht, trotz Salmas. Plin. ex. 274 a C. Bei Diosc. I, 620 steht zu βρωμος als Synonym: σιφώνιον. Ich halte das griechische Wort für entlehnt und den Gleichklang mit σίφων, siphon für zufällig.]

שיפורה bBm 59^b wohl *σπειρα* *s.* אספר I.

אימיקסירוס *s.* שירוף.

שרטון *s.* שירטון.

סירוקארים *s.* שירקארים.

שכינא *šk'inā*, *m.* *aram.*, *σύνιον* die Augenwimper Trgj I Deut XXXII, 10 רשכינא, ib. j II auch שיכנא, Ar. ed. pr. שכינא oder *شكينة* *crines in fronte capitis quum nimis promissi sunt* — PSm 2634 aus den

Glossographen — aus *σύνιον*? Aber שכינא??]

שכניא *m.*, Neubild. von vorig. שכניא. Jem., dessen Augenbrauen herabhängen. TBechor V, 2 השכניה, in bBechor 43^b hebr. נבני; das. 44^a auch שכבנא, [Sifra Emor 95^c Weiss שוכבים], wonach unser W. semitischen Ursprungs wäre.

שלנא *s.* אשלנא.

שלמניה in jSabb 8^b₅₆ Uebersetz. von שכינים (Jes III, 18) ist שלמניה zu lesen, *aram. pl. m.* von *τελαμών* Stirnband.

S. Krauss in der Steinschneider'schen Festschrift S. 159.

שלומן *s.* שלומון.

שלמיני *aram. m. pl.* **σταλάγμιον* Ohrgehänge. jSabb 8^b₅₈ Uebersetz. von הנטיפות (Jes III, 19), Agg. של מיני. [?? S. Krauss in der Steinschn. Festschr. 160.]

שלמצה *u.* שלמצו *šlamzō*, *n. pr.* einer hasmonäischen Königin: *Σαλαμψιό* = etwa שלומית. Sifra בחוקותי Per. 1 p. 110^d שלמצו, Lev r c. 35, 10 שלמצה (in Sifre Deut § 42 (הילני), in bTaan 23^a (nach Tossaf. Sabb 16^b; fehlt in unseren Agg.); in Gen r c. 91, 3 ist der Name ausgefallen, Kohel r zu VII, 11 jedoch לשלמזי (l. לשלמצו), Meg Taan c. 10 שלמינן המלכה (Cod.

Halberstamm nach Monatschrift 1875 S. 141 crmp. (שלמירון) l. ושלמירון [ms P: שלמירון] bSabb 16^b שלמירון (Ms. M., Agg. שלם ציון = שלמירון l. (בשל ציון) (Volksetymologie).

§ 106. Derenbourg S. 102 Anm. 2 giebt *Σαλαμινίω* Joseph Antt. XVIII, 5, 4; s. auch Dalman Gramm. S. 122 Anm. 1. [Neubauer Chron. II, 16. 17.]

סלפינגס s. שלפיריס.

שלמעה s. שלציון.

סלקנדרית s. שלקנדרית.

סמרון s. שמירון.

שמירמות n. pr. einer Frau: *Semiramis*. Lev r c. 19, Ende, der Name der Frau des Nebukadnezar שמירה ש, nach Anderen שמירעם; Jalk Jerem § 309 שמירה; Esth r zu I, 9 שמורת 6 ויקרא Tanch שמירמת.

Mit Anlehnung an das bibl. שמירמת I Chr XV, 18. S. Grünbaum ZDMG. XXIII, 619. Viell. auch versteckte Anspiel. auf *Symiamyra*, Mutter des Kaisers Heliogabal, ZDMG. XXXI, 99. Ursprünglich semit.

סניגור s. שניגור.

שפוד s. שפד.

שפוד *špod*, [nach syr. u. arab. šappûd.] m., pl. שפורין *σπόδος Bratspiess. A) Hebr. MPesach VII, 1. 2, Az V, 12, Kelim V, 5, VII, 3, Ohol I, 3, TPesach V, 8. 11, Sota IV, 7, Az VIII, 2, Kelim bk IV, 5, bm VI, 12, bb. VII,

3, Ohol I, 3, IX, 4, Jom tob III, 15, Mk I, 4, Sabb XVI, 9, Mech zu XII, 8 p. 6^b; Sifre Num § 158, Tanch חקק 5, T. B. 2, bPesach 74^a, jP. 33^c₆₀, ib. 34^a₂₉ ש של מחכר, jChag 79^b₄₄, bBeza 28^b, jNazir 55^b₃₅, jBeza 63^b₂₀. bRh 24^b, bMenach 28^b, bAz 43^a, Meg Taan c. 9, Pesikta r c. 2 p. 5^b u. ö. B) Aram. bPesach 74^b. Trg j Num XXXI, 23 שפודיא (בשפוליה l.) bBb 37^b בשפודיה. Davon denom. שפד aufspiessen. bPesach 74^b שפודיה קא שפיד bChull 111^b בשפודיא. שפדו בייחור bSanh 41^a כבדא. שפיד bBechor 40^a של האנה spiessartig ein.

S. Krauss in Byzant. Zeitschrift II, 546. Armen. *šappūdā* (H. p. 313)

aus syr. שפוד. {سَقُودٌ} Fraenkel 90; davon armen. Lag. Mitt. III, 23 šampūr, šapūr Hübschm. 313. Nichtgriechisch, trotz Brockelm. sv. Auch syr. Verbum. Pa. *Etpa*. auch *Pe*. bei Brockelm. und BB 1934₁, 1991 n. 14 PSm 4263.] Auch Nöldeke (briefl.) semitisch; trotzdem muss ich bei der gr. Ableitung bleiben.

שפודים in Mech zu XVII, 8 p. 53^a Friedm. u. Tanch וארמ 9 (das W. fehlt in jKidd 61^a; s. jedoch Ex r c. 8. 2 u. Tanch B. וארמ 8), ist Anspielung auf *σπατάλη* Wollust.

S. Krauss in Magazin für die Wissensch. des Judenth. XX, 115. [Ist, wie Buber zu T mit Recht an-

deutet, Anlehnung an Ezech XXIII, 10 שונאים, das nach dem Zusammenhange auf sexuelle Excesse gedeutet wurde, wobei vielleicht auch die Erinnerung an שונאים בנות mitwirkte. Lonsaño's Erklärung ist unrichtig, σπατάλη unmöglich.]

ננא in bAz 39^a (in einigen Agg. richtig in einem Worte שפרננא scheint σφύραμα Hammerfisch zu sein; vgl. אספרון.

Lewysohn Zoologie des Talmud § 341 nach Mussafia. [Ich halte ננא für gut semitisch].

שקוינים [tr.] Midr Ag. I, 81 Buber = σκοτεινός finster. שקומי sk'izmi, m., *σκιζινον = scyzinium ein Getränk. jBerach 10ⁱ mehrerem. שקומי.

[Ist kein Getränk! sondern eine Speise. So, nach dem Zusammenhange richtig, Serillo, Efulda u. Frankel. Serillo: שקיס.] *σκιζινον Saalf. 1013 „eine sonst italomelis u. lectisphagites genannte, aus Pflanzen gemachte Weingattung. Plin. 14, 111.“ Anders L. IV, 602^a, K. VIII, 148^a.

סקיפס s. שקיפס.

סינרון s. שרגין.

שרדנגן šardang'in, m., *σαρδόνιον = σαρδόνιος ein Edelstein. Ex r c. 38, 8 סנרלכין. Vgl. שרדנגן l. שרדנגן. Vgl. Bacher REJ. XXIX, 83.

שרטון šartōn, m., σύρτις Syrte, Sandbank. bSabb 56^b והעלה שרטון (in jAz 39^c steht dafür שלעטט). bErub 8^a. bBb 124^a, 135^b. bTamid

30^a. bBerach 60^a שרטון (Ms. M. שרטון). bErub 99^b שרטון, bZebach 116^b (Ar., Agg. שירטון).

[Fraenkel: ?]

שרשן TSchebiith IV, 11 p. 66 (jSch. 36^c₂₄ שיד ושנא), Sifre Dt § 51 p. 85^b שרשן, bMeg 6^a שר Ar. (Agg. שיר) = Meg Taan c. 3 (wo aber Agg. שיר) scheint Σράτων zu sein, u. z. ἡ Σράτωνος πύργος Kastell in Palaestina, später Caesarea genannt.

Neubauer. Géogr. du Talm. p. 11, „sémitique.“ [HHildesh. Beitr. zur Geogr. Pal. 61.] Auch Hild. hält Σράτων mit Renan (Mission p. 790 n. 4) für phöniz. Ursprungs = עבר קשתרתן.

ששננא Midr Ag. I, 170 s. ססננא.

שחוריה in Midr ψ XXV, 14 u. CIX, 3 (alte Agg.) crmp. aus שקוריה Σκυθία Skythien.

ת

ת thav, Transscription für ט (§ 8), wechselt oft mit ט (§ 164), selten mit ד u. ו (§ 50). תטני s. תאטני.

תביקן, richtiger תביקן, bei Aruch תביקן, alte Midrasch-ausgaben תביקן, lies קיביקן קיבזון kubisch in Gen r c. 31, 10. [תביקאים.]

Armen. kibikon ZDMG XLVII, 22, H. 197. Sachs I, 135 u. Fürst 212^a geben τηβάζον, L. IV, 625^b u. K. VIII, 200^a τηβαζόν nach Zucker-

mann, Das jüd. Maasssystem S. 21 u. Monatsschrift XIII, 343. [Nur *θηβαιών* ist richtig, wie Theodor z. St. unwiderleglich zeigt und die mss. erweisen. *Λιβύη*, *Λιβύη* BB 2021, 2030. f.]

פּוֹלֶטְרִין s. תְּבֵלִיטְרִין.

יָאֵרָא in Tanch B. 15 (wohl interpolirt) = *Tiberis*, ein Fluss in Italien.

טִיבְרִינִי s. חֲבֵרְנִיָּה.

תְּדַאֲי *thadaj*, n. pr. eines Mannes: **Θαδᾶς*. 1) אֶלְעִזָּר ר' אלעזר 71^b, jSabb 5^d₇₅. 6^a₁; jKilaim 27^b₄₇. 2) רַבִּי תְּדַאֲי jBerach 10^d₅₀, bSabb 38^b. 3) יוֹסֵי בֶן ת' ר' יוסי בן ת' Derech Erez r I. 4) סִימֹן בֶּן ת' (Juchasin p. 196 London; Agg. דְּחָרִי, s. סִימֹן I) jSabb 5^d₅₀. — Vgl. תִּדְּאָה bSanh 43^a (Dikd. Soph.) ein Schüler Jesus' wohl = *Θευδᾶς* = *Θεόδωρος*. [*Θαδδᾶιος* stammt von תְּדַי, nicht umgekehrt.]

תְּדִיטִים s. תְּדִיטִים.

תְּדִיטִים s. תְּדִיטִים.

תְּדִיטִים s. תְּדִיטִים. תְּדִיטִים *thōdoš*, תְּדִיטִים *thōdroš* u. תְּדִיטִים *theodoroš*, n. pr. eines Mannes: *Θεόδωρος*. 1) jMk 81^d₂₇, bBerach 19^a, bPesach 53^a, bBeza 23^a, TB. II 15, jPesach 34^a₅₆ u. Midr *ψ* XXVIII, 1 תְּדִיטִים אִישׁ רומי 2) מְבִיחָר IV, 4 תְּדִיטִים הַרְפָּא, jBerach 3^a₂₀ תְּדִיטִים, TOhol IV, 2 p. 600 תְּדִיטִים; bSanh 33^a, bNazir 52^a. [Theudas abgekürzt aus Theodoros, Schenkel

Bibell. sv. כו"פ Edelm. 96^b₁₉, 'ה. 98^b₁₄ ט'. Jost Gesch. II not. S. 77.]

תְּדִיטִים u. תְּדִיטִים s. תְּדִיטִים.

תְּדִיטִים *thōtaj*, n. pr. eines Mannes: *Toūtos*. [??] bKidd 16^b תְּדִיטִים הוֹטָא אומר.

Toūtos CJGr. 4839, s. Parthey Aegypt. Personennamen S. 125.

תְּדִיטִי s. תְּדִיטִי.

תְּדִיטִי n. pr. eines Mannes. bKerith 4^b בֶּר הַמִּיטִי ib. 12^b תְּדִיטִי, Juchasin 196^a תְּדִיטִי.

Zunz Ges. Schrift. II, 10 weiss es nicht abzuleiten. [S. Seder Hadoroth sv.]

תְּדִיטִי s. תְּדִיטִי.

תְּדִיטִי in Pesikta r c. 23 (alt. Agg., ed. Friedm. 119^b unrichtig in תְּדִיטִי emendirt) lies תְּדִיטִי *τεμαχίτης* ein grosser Meerfisch, opp. בֶּשֶׁר [??] Das W. תְּדִיטִי in bPesach 74^a (Ar., Agg. זֶיךָ וְכֶרֶךְ, Mech zu XII, 9 (Jalk Ex § 197 fol. 60^a oben) u. jPesach 34^a₅₀ בֶּר הַמִּיטִי volksetymologisch) scheint ebenfalls griechischen Ursprungs zu sein; vgl. Trg I Sam XXV. 18 אֶת הַכְּבָרָה Tw. עֲשׂוּתָהּ.

Schorr Hechal XII, 49 denkt an *θεμωδης*. [Unmöglich.] Bei K VIII. 223 auch תְּדִיטִי.

תְּדִיטִי m. pl., *θάλασσαι* Meerpurpur. Sifre Dt § 81 p. 91^b zweim. ת', Jalk Deut § 885 crmp. תְּדִיטִי, ed. Vened. fol. 277^a תְּדִיטִי.

S. Krauss in REJ. XXV, 20;
πορφυρα θαλασσία I Makk IV, 23.

תוריוֹבִים *thoribos m., θόρυβος*
Volksgetümmel. jAz
41^b₁₂ ה' (für Götzentempel)
Erklär. von תרבות (תרבות).
Möglich, dass תרבות eigentl.
triumphus תרבות *θρίαμβος*
Triumph sein soll.

[Unrichtig. Wiener Ztschr. f. d.
Kunde d. Morgenl. X, 136: תרבות
semitisch! nur תריוֹבִים gr.]

תורניש s. תוניש.

תורביני? Trg II Esth VI, 9.

תורניס s. תורניס.

תורנס, aram. *pl.* תורנסן.

Targum I Reg V, 23 תורנסן
Tw רבנות, Trg II Chr II, 15,
Tw. רפסודות.

*תוריא *thōrijā, f., θεωρία*
das Schauen. Midrasch
Konen Anf. (Beth-hamidrasch
II, 23).

תוריוֹבִים s. תוריוֹבִים.

תורניס s. תורניס.

תורינוס *thurinos, m., τύραννος*
Aufrührer, Usurpator.
Tanch B. וירא 17 תורינוס שעמד
במדינה (l. mit Jalk ψ § 776 ר')
[eher mit K: θόρυβος.]

תוריוֹקִי s. תוריוֹקִי.

תורין s. תורין.

תורמוס *thurmos, m., pl.*
תורמוסן u. תורמוס, *θέριμος*
Lupine, Feigbohne. A)
Hebr. MKilaim I, 3, TK. I, 2
ib. I, 13, TSabb III, 1, ib.
VIII, 9, jS. 10^b₂₄, bS 18^b, ib.
34^a תורמוס תרומה, ib. auch 74^a

auch תורמוסין, jS. 5^d₃₂, MS.
XVIII, 1, jPesach 29^c₂₃, jAz
42^a₃, jNidda 50^d₆₂, TN. IV, 9,
bN. 26^a, TPara VIII, 3, TTohor
V, 4, MMachsirin IV, 6,
MTebul jom I, 4, TUkzin III,
9, TTerum V, 6. Tanch בראשית
9 שמיני, אין לך מר מן ה' 7
ה', Cant r I, 1,
Gen r c. 11, 7, ib. 31, 4, Pe-
sikta r c. 23 p. 116^b, TMaas
sch I, 13 u. ö. B) Aram.
bBerach 38^a תורמוס, bBeza
25^b, Pesikta 89^b תורמוסין, Gen
r c. 79, 6. Aruch liest zumeist
תורמוס, so auch oft in Agg. z
B. Sifre Dt § 105 p. 95^b
תורמוסין.

[Pflanzennamen S. 394. תורמוס.
B. hamidrasch VI, 26. 33.
Theodor Nr. 288.]

תורמסר s. תורמוסר.

תורמיות *f. pl., [τούρμα] turma*
Reiterabtheilung. Mech
zu XIV, 3 p. 28^a mehrerem.
תורמיות; Jalk Sam § 160 s.
תורמיות.

תורמסר *thurmašsar m., aram.*
תורמסרה, **θεραπεία* Bade-
meister. jBerach 4^e₁₉ יעקב
תורמסרה; in Pesikta r c. 22
p. 112^a יעקב תורמסרה; möglich,
[?] dass יעקב wegzulassen u.
θεραπεία תורמסרה oder nur
θεραπεία תורמסרה = Kamin
zu lesen ist; jMaas sch 52^d,
תורמסרה (Mussafia תורמסרה).

θερμαντήριος kommt sonst nur als Adjectiv vor: zum Erwärmen geschickt. Viell. wäre es gerathen *הרומנטר* zu lesen: *θερμαντήρ* der Wärmer, der Kessel. [Nein! Jüdische Neubild. vom acc. v. *θήρμαι* mit -ar! s. oben zu *ר*: *thermasarius*.]

תורקלינא s. תורקלין.

תרים s. תורקין.

חזית *f.*, volksetymologische Umbild. von *θίασος*, in der Verbind. *חזית ה' bacchan-* tischer, tobender Geist. Pesikta 40^a, Pesikta r c. 14 p. 65^a, Num r c. 19, 8 (Jalk Num § 759) Tanch חזית 8, ib. 12 (auch crmp. *חזית*), T.B. 9, Pesikta 97^a, ib. 122^a. Gen r c. 12, 9 jJoma 45^b₁₅, Jalk Deut § 992, Midr Sam c. 9, 2, Jalk *ψ* § 862.

[Trotz aller Versuche es für gr. zu erklären, ist *חזית* gut semitisch. 12 Ethpe. vehementer iratus est. Bickell, Carm. Nisib. Gloss. *חזית* lascivus, Land Anecd. IV, 81, BHebr. Chron. eccl. III 157 *חזית* superbia, ferocitas. Brockelm. 395. BB 2052.] Sachs II, 166 *חזית*, L. IV, 635^b von sem. *חזית* (das von ihm beigebrachte *חזית* ist aber deutlich *θίασος*, [nein!], wovon *חזית* nach §§ 150, 346), K. VIII, 212^a pers., Fürst 213 *חזית* (soll wohl heißen *θίασος*); vgl. auch Bacher Ag. d. Tan. I, 41 Anm. 3. [Theodor Nr. 39.]

תחלוסין *m.*, *pl.* תחלוסין *aram.* תחלוסינא, Kresse. jSabb 14^d₁₀ u. jAz 40^a₁₁ תחלוסין; jTaan 69^a₃₄ u. Thr r zu II, 2 תחלוסינא.

[Ist *חזית* Kresse, so ist von dem gut semitischen *חזית* — ob auch assyr. *šuhullaltu*? Delitzsch HWB 493? — nicht zu trennen. *חזית* wird Diminutiv-Bildung sein, wie *חזית* Fischlein, *חזית* Knäblein, *חזית* Beilchen. Nöld. syr. Gr. § 133.]

תודרים s. תודורים.

חזית *u.* תחזית *thyjāthrōn*, *m. pl.* תחזיתות oder תחזיתות, *חזיתות* Theater. Gen r c. 87, 7 תחזיתות (in Parallelstellen טחזיתות s. d. W.). jAz 40^a₃₆; in TAz II, 5. 7 תחזיתות, (ebenso Aboth di RN. V. I c. 28) [תחזיתות Hal. ged. 115 vorl. Z. Hild.] Pesikta 119^b; ib. 168^b, Kohel r zu II, 2; ib. zu I, 7; Jalk Kohel § 967; Ruth r zu I, 16, Thr r zu III, 13. bMeg 6^a תחזיתות (Ar., Agg. תחזיתות), bAz 18^b; bKethub 5^a. jBerach 13^c₁₈ תחזיתות. jTaan 64^b₃₇ תחזיתות; Ex r c. 51, 8 תחזיתות; Ruth z zu I, 8 תחזיתות.

Syr. *חזית* (s. Nöldeke Syr. Gramm. § 88.)

[*Θηβαῖς Thebais* LAA תבאיית, תבאיית, תבאיית, תבאיית Gen r c. 31, 10. Theodor Nr. 108. S. תבוקין.]

חזית *חזית* *חזית* BB 2021. 2030 f.]

תחלוסין in Jalk Deut § 933 (Agg. תחלוסין) aus Sifre Dt § 234, wo jedoch תחלוסין [Ittur:

זופלטרין, MZizith: פובלטרין, siehe d. W.] steht, ist wohl זופלטרין zu lesen: *φιβλατώριον* = *φιβουλατώριον* ein Kleid mit herunterhängenden Fransen.

φιβλατώριον Soph. 1139 aus Suidas. Vgl. S. Krauss REJ. XXV, 24 N. 5, wo *θηλικωτήριον* vorgeschlagen wird. S. oben 424^b u. vgl. פִּיבֵּלָא = *fibula*. S. Krauss REJ XXXVII, 55.

חברוש s. תברוש.

חישני s. חישני.

רמטיניוס s. חמט', חמימניוס.

חמליוס *thēmaljos* u. חמליוס *thēmaljos*, *m.*, *pl.* חמליוס *θεμέλιος* Grundstein. Gen r c. 3, 1 חמליוס (Ar., überall so ohne ' , Agg. חמליוס). Jelandenu בלק (bei Ar.) חמליוס. jSanh 29^a₅₁ חמליוס. Tropisch jSota 20^d₇₃. jKethub 29^e₆₃ (Ar. [Geiger jZ. VIII, 314.] l. חמליוס, viell. = *θεμελίωσις* Grundlegung). Jalk Gen § 4 חמליוס, Num § 776 חמליוס (l. חמליוס), ψ § 878 חמליא (l. חמליוס). In Tanch B. ויקהל 7 fehlt das W.

Zu Lev. IV, 18 setzt ein Unbekannter τὸ *θεμέλιον* (Field I, 174). [לִמְסַכָּה BB 2038. תָּלִי tr. *θεμέλιον* ZDMG LI 296. Theodor Nr. 9.]

* חיסבר u. * חיסור *thispar*, auch חסבר * *m.*, *pl.* חסבריות (חיסברין) aram. חסור, *θησαυρός* Schatz, Vorrath, Magazin. A) Hebr. jSanh 27^d₇₀ חיסברין של

קומים על jBerach 13^d₄. פרעה. חיסברנות שלו (קומים). Tanch B. חסברין 13 משפטים בשלח. חסבריות. Cant r zu VIII, 7 חסבריות. Pesikta r c. 6 p. 26^a, ib. c. 10 p. 36^b. Gen r c. 83, 4 חסבריות. Ex r c. 47, 7 חיסורין viell. zu lesen חיסורין. = Schatzmeister. Midr ψ XV, 1 חסבריות (frühere Agg. crmp. אלתחיסבראות). Pesikta 104^a חסבריות, ib. 139^b חסבראות; Abba Gorj I, 3 חסבריות. B) Aram. Trg II Chr XII, 9 חסברי, XI, 11 חסברין, XXXII, 27 חסברין, I Chr XXVI, 24 חסבריא, ψ CXXXV, 7 חסבריא, CXLIV, 13 חסבריא (ed. Lag., Ar. חסבריא), LXVIII, 14 חסבריא (Agg. חסבריא), Trg I Esth VIII, 1 חסבריא (Levita חסבריא). Gen r c. 67, 7 חסבריא (Ar., Agg. חסבריא).

[חַסְבָּרָא, חַסְבָּרָא MV 330₄, חסבריא]

חיסבר s. חיסור.

Aboth di RN. Version I c. 4 p. יב.

[חַסְבָּרָא wohl aus חַסְבָּרָא (= *angezogen*, von der Belagerungsmaschine: *gespannt*) verschrieben. Die Sagen über die Zerstörung Jerusalems waren ursprünglich aramäisch überliefert. Das seltene Wort wurde in der hebr. Wiedergabe beibehalten und dann entstellt.]

thisinuš, *n. pr.* eines Flusses in Italien: *Ticinus*.

Tanch B. הוצינש 15 יארט (l. הוצינש), Jalk Jes § 304:

Nach Vogelstein u. Rieger, Gesch. der Juden in Rom, I, 176 [irrig] Mare Tyrsenum; schon früher Grünbaum in ZDMG. XXXI, 305

חיק *thik'*, m., *ῥήκη* 1) Behältniss, Scheide. A) Hebr. MKelim XVI, 7 חיק נבלין ות חיק הסיף והסכין, ib. XVI, 8 בנרות, ib. XVI, 8 והפנין opp. העשני לחיק. חפני. MSabb XVI, 1 חיק הספר, [Halged 227₈ v. u. Hild.], TJadaj II, 12 הספרים ח'. Midr *ψ* XIX, 11 השמש נתן בחור החיק (vgl. נרחיק), Tanch B. חצה 6 crmp. חיקן l. חיקן, Kohel r zu VII, 8 u. ö. [MV 62, n. 70] B) Aram. Trg Hiob XX, 25 בחיקה; j Num XXXI, 8; *ψ* XXXV, 3; Thr III, 13 חיקה. 2) Geländer. Sifre Dt § 204 חיקן, Jalk Deut § 923 חיקן, viell. [gewiss! denn so hat Mech. zu Dt Hoffmann, Hild. Jubelschrift 24! wie L. II, 297 vermutet hat; Bedeutung nicht ganz klar.] zu lesen חיקן wie ed. Ven. fol. 289^a. Aram. Trg O. Deut XXII, 8 חיקביר חיקא, j I חיקא, Tw. חיקא. Trg I Reg VI, 10 חיקא. 3) Gebälk, Oberschwelle. Aram. Trg Cant VIII, 3 לקבל חיקן, Trg j I Deut VI, 9 u. XI, 20 חיקן; in bMenach 33^a steht dafür העליון חיקן.

חיקא Brockelm. *חיקא*

396. *חיקא* 167.] Ad 2) vgl. Pesch. zu Deut XXII, 8 *חיקא*; *ῥήκη* in der Bedeutung „Geländer“ und „Gebälk“ im Griechischen unbekannt. [Geländer im Targ. ist = syr. *ܚܝܩܐ* (nicht *ܚܝܩܐ*!!) Brockelm. 396 BB 1812 = *ἀγκυλιος*, Pael: *coercuit, retinuit*. Br. und BB 2058 f. 1079 l. Z. Lagarde, Materialien 1867, p. VIII. Nr. 2) ist also auszuschneiden, und wäre im Targ. besser *ܚܝܩܐ* geschrieben. Geiger j Z VI, 152. *ῥήκη* VIII, 270. Bxt.]

חיקים s. חירום.

חיריקי *therjāk'ī* u. חיריקא *therjāk'ā*, f., *ῥηϊακή* *Theriak*, ein Heilmittel. MAz II, 5 חיריקי של נים (Agg. des babyl. Talm. crmp. חיריקי, (בית חיריקי), jAz 41^c₁₃ חיריקי (ib. 42^a₅₅ חיריקי) חיריקי u. TAz IV, 13 חיריקי (בית חיריקי). חיריקי (Var. חיריקי). bAz 35^b חיריקי בית חיריקי = bithynischer Käse, s. חיריקי. bSabb 109^b חיריקא (חיר). jAz 40^d₁₁ חיריקי. Cant r zu IV, 5 חיריקא. bNedar 41^b חיריקא (Ar., Agg. חיריקי, Raschi).

חיריקי *ܚܝܩܐ* ZDMG LI. 296.] Armen. *t'irakē* ZDMG XLVII, 21. H. 139. Arab. *طرياق* (Saadja für *طرياق* u. *طرياق*, s. Grünbaum Jüd.-deutsche Chrestom. S 172. [Nachmani Ki Tissa 764.]

חיריקי in jChag 77^d₃₁ חיריקי (חיריקי), wofür bCh. 16^b חיריקי (Ms. M. חיריקי) חיריקי (של זהב) lies חיריקי, sing.

**θώραξ* [?] lat. *thorax*
Brustharnisch; Cant z zu
VIII, 14 סריקין S. סריקין.

[*θώραξ* tr *מגן* Brust BB
2050. Geiger jZ. VII, 177 *θώραξ*
κισ, *הורקס zu streichen.]

חונמירא s. חנמירא.

טכסים s. תכסים.

חונמירא bBerach 51^a. Vgl.
אחלמירא.

Perles in Monatschrift 1892
S. 113 liest תכס (s. d. W.). [Corrupt,
s. die Varianten oben 98b.]

בבלא s. תבלא.

תלמין in bSabb 28^a (Agg.
תלמין) irrthümlich als Thier
aufgefasst, bedeutet in Wirk-
lichkeit eine Farbe: *θαλαῖνον*
violettfarbig; [??] vgl.
קלאין u. טיין, גלמין.

Exc. No. 6, 7 u. S. Krauss in
der Steinschneider'schen Festschrift
S. 156. Beide Erklärungen er-
scheinen nach erneuter Prüfung un-
haltbar. Zu קלאין = *καλαῖνον* stelle
ich תלמין **θαλαῖνον*. Dieses W. fehlt
in den Lexicis, doch ist *θαλαῖνος*
auf zwei lindischen Inschriften ge-
funden worden (Archaeol.-epigraph.
Mitth. aus Oesterr.-Ungarn VII, 132),
wo es *adj.* zu *στειφανος* ist. L.
Bürchner in den *Commentat.*
Woelflinianae (Leipz. 1891) S. 356
übersetzt es mit „vom Oelbaum-
zweig“ — ohne überzeugenden
Grund. Die Parallelstellen haben
für ה entweder טיין oder גלמין;
dies u. die Analogie von *καλαῖνον*
sichern die hiergegebene Bedeutung
von **θαλαῖνον*, welches jedenfalls
eine *Farbe* bedeutet.

תלמין in Midr *ψ* XIII, 4
(Ms. טלמין u. טלמין, Jalk *ψ*
§ 660 תלמין) ist wahrsch.
τόλμησις Kühnheit.

תלמין *thalmaj*, n. pr. eines
Mannes: *Πτολεμαῖος*, König
von Egypten. jMeg 71^d₄₆, bM.
9^a, Sopherim I, 7. 8, Gen r
c. 38, 10; ib. c. 98, 5; ib.
c. 8, 11.

[*תלמין*, *תלמין*
usw. PSm 3089.] Nicht bb. (Bacher
in Deutsche Litteraturz. 1898 S. 878),
sondern im Hinblick auf bh. ה aus
Ptolem. entstanden; warum sollte
jener aegypt. König einen bh. Namen
gehabt haben? [Neub. Chron.
Index.]

תלמין in der Verbind. תלמין
(auch תלמין), ursprüng-
lich semitisch (syr. *ܬܠܡܝܢ*),
zurückentlehnt aus gr. *Βαγ-
θολομαῖος*. bMeg 17^b, Pesikta
r c. 22 p. 113^a (Midr ha-gadol
ms. (ירר), Lev r c. 6, 3, Jalk
Zach § 571.

J. Lévy REJ. VIII, 200 (gegen
Halévy ib. X, 60; s. auch X, 66).
Vgl. auch Lebrecht in Geiger's Jüd.
Zeitschr. XI, 277.

תלמין f. *aram.*, Neubild.
aus *τριμίτιον* ein dreifädig
gewebtes Zeug, in der Verbind.
תלמין eine zur Verfertigung
eines solchen Zeuges nöthige
Nadel, bBerach 63^a u. bKidd
82^b.

Siehe Rich unter *trilix*. תלמין
Endung § 347, Vokaldistraktion
§ 133, Wechsel der Liquida § 158.

Meila

ת für τ § 164. Perles Rabbin. Sprach- u. Sagenkunde S. 30 liest פליטותא = πλουμιον Duc. Gr. 1183. Anders L. Löw Graph. Requisiten I S. 64, L. IV, 647^b, K. VIII. 236^b. [Alles unbefriedigend.]

הלהבים in jMeg 74^a₁ ermp. aus הלסים θαλάσσιος der Seemann, s. אבדיקים. [Tr.]

חמד *themed*, *m.*, Umbild. von *temetum* [Tresteraufguss] Traubenaufguss. MMAasch I, 3 (jMaaseroth 52^a₁) חמד ער שלא חמץ, bErub 27^b, MMikw VII, 2, TM. V, 9, bChull 25^b, jDemai 21^d₉, TD. I, 2. — Davon חמר Verb: Trauben [= Trester] aufgiessen. MMAaser V, 6 (bPesach 42^b) חמר, bChull 25^b, ib. 87^b חמר, ib. חמר מאלהם, ib. חמר; bBb 97^a; jDemai 21^d₁₁.

[Daher LXX Ob. 16 *olvos* für חמר, wie ich irgendwo gelesen habe.] S. die Bemerkungen in Magazin I, 7. [Fraenkel ZDMG LII, 293 bezweifelt diese Gleichung.]

חמדיטוס *thamditoš*, *m.*, *θεμισθετης = νομοθετης Gesetzgeber. Midr ψ IX, 16 חמדיטוס, richtig Jalk ψ § 642 חמדיטוס. [??]

Buber z. St. u. K. VIII. 208^b denken an διαθετης, L. u. Fürst haben das W. nicht. Vgl. θεμιστευτης erkl. Hesych. νομοθετης (Pape). S. auch חמדיטוס u. חמדיטוס, welches W. viell. in 'ח steckt. [Die Hss ergeben חמדיטוס. Unerklärt.]

חמחיי *thamxuj*, *m*, pl.

(חמחיי), *τεμάχιον* lat. *tomacina* = *tomaculum* (*tomaclum*), kleine Zinnöfen, in denen man auf den Strassen für das arme Volk Lebensmittel feilbot. MKelim XVI, 1 חמחיי. MPea VIII, 7 חמחיי. MNedar II, 4 חמחיי. TPea IV, 9 חמחיי opp. קופה, jPesach 37^b₇₂₂, MMAaser I, 7, TMaas r I, 7, 9, (jMaaser 49^a). MBeza I, 8 חמחיי opp. בקנן (ס. קנן), TSabb XIV, 17, TBeza I, 20, MKelim XVII, 2 חמחיי opp. קערה, TK bb VII, 10 חמחיי, TMikw VI, 15, 16, jSabb 5^e₆, MS. III, 5, jTerum 45^d₁₅, jSabb 10^b₁₃, ib. 15^b₇, jKethub 32^b₇₅. TKelim bb VII, 7 חמחיי אספקלריא. TChag III, 4 חמחיי בתוך חמחיי. TSota V, 9 חמחיי. jBm 11^d₁₅ חמחיי. השאילני חמחיי. Gen r c. 9, 10 חמחיי מלא כל טוב, in Tanch B. חמחיי 7 חמחיי. jSukka 53^e₁₇ חמחיי. bBb 8^b. bSabb 71^a, MKerith III, 9 (15^b) Sifra חמחיי f. 16^e. In MKelim XIV, 4 bedeutet חמחיי Vertiefungen am Joche des Ackerviehes. [78^b 79^b 94^a].

[Absolut unrichtig. Tomacina. tomaculum ist eine Art *Wurst*. *τέμαχος*, ein abgeschnittenes Stück besonders von grossen eingesalzenen Meerfischen. 'ח war kein Zinnofen, überhaupt nicht von Metall, sondern ein *Becken*, eine grössere *Schüssel* zum Anrichten der Speisen. Ueber-

tragen hiess die Sammelstelle für Naturalverpflegung der Armen, die Vorläuferin unserer Volksküchen, so im Gegensatze zur Casse, קופה, in welcher die Geldsteuer für die Armen aufbewahrt wurde. Von *Feilbieten* ist nirgends die Rede. Weiss, Studien über die Sprache der Mischna 94. Nicht „Gekochtes“ wie im Register zu Hal. ged. Hild. angegeben wird. Zu belegen ist 'ה folgendermassen: jSabb VII, 10b₁₃ XX 17c₄₉ jBeca I, 60d₄₅. — Opp. קקרה Sabb. III, 5. TKel. bm V, 58d₁₇ TKel bb VII, 597₃₄. — Opp. כוס TMaas. IV, 51a₁₅. — Opp. קקרה und כוס jSabb. II, 5c₃ XV, 15a₁₀, dazu noch צמיחה TMikw VI, 659₆₇. — כוסות — קקרה — תמחין jSabb II, 5a₁₇ jKet VIII, 32b vorl. jTer VIII, 45d₁₅. — jMeg I, 71b₂ = jNed IV, 38c₂₀ (opp. קדרות. — (לשון בקנה ובה' Maas I, 7 T I 82₂₄ j I 49a IZ (opp. קדרה, לשון. — Beca I, 8 T I, 200₂₅ TSabb. XIV, 132₁₁. — Kel XXX, 2 TKel bb VII, 597₂₅. — ה' המנחן Kel. XVI, 1. — ה' כל כוס Ber. IX, 10. (Jelamdenu Ki Thece bei Maarich, erklärt *طباق*, türk. *سینی* orbis instar mensae, pelvis). Speisen darin: TSota VI, 302₆. Ned IV, 4 j 38d₂. jBm VIII, 11d₁₅. Sammelstelle der Naturalabgaben zur Armensteuer: Peah VIII, 7 (opp. קופה). T IV 23₃₀ 21₂₃ Bb 8b. Hg 634. Pes. X, 1 j 37b₇₂. Pl. המחיות Kel XIV, 4 (!) — ומחיות XVII, 2. TChag III, 236₂₀. Kerit. III, 9. T III 565₄₀ Sifra Vaj. 16c Weiss. Sabb. 71a.] § 321; ה' für τ § 165. Zur Sache Rich s. v. *tomacina* (= *τεμάχιον*) synonym mit *tomaculum*; „Zinnöfen“ ausdrücklich. *Tomacla* Speisen für die niedere Classe in Rom Becker, Gallus² III, 193. Das W. hat keine Abl.

aus dem Semitischen. [Tomacla bei Becker *nur Würste*. Die Identification mit 'ה unmöglich.]

תלמין s. תלמין.

תמליון s. תמליון.

תנופולין *th'nopolin*, f., *[*ev*]-*θηνόπολις* glückliche Stadt. Thr r zu I, 5 משחרבה ירושלים נעשה קיסרין מטרופולין ות'.

Graetz Literaturbl. des Orients 1845 col. 58 liest *θηνόπολις*; Steinschneider Fremdsprachliche Elem. im Neuhebr. S. 24 *אתנופולין Athenopolis* (sic); Schönhak denkt an *templum* oder *τεινω* + *πόλις*, Lonsano emendirt *μονοπολις Monopolis* (eine Stadt in Apulien); N. Brüll Jahrb. I, 173 *ἀντίπολις* (KVIII, 252¹); Eisler Beitr. II, 85 *τίμιος πόλις*; Joel Blicke in die Religionsgesch. II S. 111 *θαμόπολις* dichtgedrängte Stadt; L. IV, 654b *θίνπολις* volkreiche Stadt; FürstS. 139b streicht das W. (nach Perles). Passender dürfte sein **ἐθ'θηνόπολις* (Aphaerese § 230), vgl. die Phrase *τὴν πόλιν ἐθ'θηνείσθαι* bei Pape s. v. *εθ'θηνείω*. [Rosenzweig, Jerusalem und Caesarea, 1890, 19 Anm. führt aus Hieron. an: Palaestinae *metropolis* Caesarea. Lekach tob z. St. ed. J. Nacht, Fft. a. M. 1895 hat nur *מטרופולין*. Die Erklärungen sämtlich unbefriedigend.]

תסובר s. תסובר u. תסובר.

תפדאי *thapdaj*, n. pr. eines Mannes. Gen r c. 8, 11 zweim. תפדאי (in einigen Agg. תפדאי u. תפדאי, ib. c. 14, 3 (ed. Wilna (תפדאי), Jalk Gen § 14 תפדאי.

תפית *thapith*, f., Umbild.

aus *τάπης* Teppich. MKelim XXIII, 3 של חמור ר', TK. bb II, 7 והחפית, ib. *pl.* חפית. S. טפית.

Syr. *ܐܠܐ* (*ܐܠܐ*); *ܐܠܐ* mir unbekannt.]

הפלא s. טבלה I.

?הפנים Grenzstadt Pa-laestinas. jSchebiith 36^e₂₆.

[H. Hildesheimer, Beitr. z. Geogr. Pal. 22 identificirt es mit *Tibnin*. Er citirt (Beil. zu p. XI nr. XI) die LAA חפניה (so auch R. J. Malkicedek Scheb. VI 1), חפניה, חפניה.]

הקולה s. קולה II.

הקן s. חקן.

הקטן s. פרוסטוקטילון.

הקרים in Sifre Dt § 234 (Jalk Deut § 933) ist wohl zu lesen קרקלון *κατακάλλιον* ein langer keltischer Mantel.

Fürst 213^b; viell. קקסים zu lesen: Pl. von *cucullus* Capuze. Beides unmöglich. M. Zizith hat dafür ארביקה, oben 125.]

הרבקנה *tharbak'nā*, *n. pr.* eines Ortes in Asien: *Thelbencane*. Gen r c. 16, 3 הרבקנה (Ar. ed. pr. הרביקנה).

[Nicht gr., mit חלבקני identisch Rap. Er. Mill. 191.]

הרנימא *tharg'imā*, *f.*, *τράχημα* Nachtsch, Naschwerk. TBERach IV, 4 מיני ת', jPesach 37^b₅₅ הרנימא. S. טרנימא.

הרדה *thardā*, *n. pr.* eines Mannes: *Tiridates*. Esth r zu I, 3 הרדה ... ארדיבאן (I. ארדיבא) T, Artaban.

Rapoport E. M. S. 194. Schorr Hechal II, 125. Iranisch.

הרדין *thardjōn*, *n. pr.* eines Mannes: **Θαρσούδιον* [?] 1) חנינה ר' oder חנינה בן MAbboth III, 2, MTaan II, 5, bSanh 32^b, bRh 27^a, bTaan 16^b, bAz 17^b, bBb 10^b, Semach XII, Midr ψ IX, 13. 2) ר' יצחק בן ר' Midr ψ XXXI, 6. 3) ר' אליעזר בן ר'.

Nr. 3 kann ich jetzt nicht finden. [Seder ha-Doroth p. 64. Juchasin p. 107^b Krakau im Scharrira-Brief, nicht bei Neub. Chron. I, 5.] — *Tároudos* Waddington No. 2244, ich bilde davon *Θαρσούδιος*; vgl. *Ταρσούτιος* ein Philosoph = Tarrutius; pr wie נקדוש (§ 337). Anders I, 246. — Viell. **Θαρδιον*, vgl. *Θαρδός* bei Parthey, Aeg. Personenn. S. 118.

הרנימא s. חרנימא.

הרדום Ag Esth III, 1 unter den Ahnen Haman's viell. = *Θεόδωρος*.

הרנום *thrōnōs* u. *tharnōs*, *m.*, *θρόνος* Thron, Stuhl. jSabb 2^d הר' שהא (in einigen Agg. crmp. (חרנום); ib. 6^e₄₅ חרנום (חרנום I). MKelim XXIV, 5 שלשה חרנוסין (Ar. u. einige Agg., andere Agg. חרנוסין I, חרנוסין [??]), TK. bb I, 12 crmp. טרקוש, ib. III, 3 טרכש (I. טרונם) opp. טבלה (s. d. W.). TSabb XIV, 2 הרקוש Var. הרנימה טרקוש u. טרקוש. Tanch הרנימה 9, חרנום, ib. טרניום, T. B. 8 חרנום (Ms. חרנום). Gen r c. 68, 11 כמטה ויחרנום (Ar., Ms.

nach Monatsschrift 1895 p. 339
פלימה s. פרנס אגג, וכחונם
u. vgl. (טרסקל).

Syr. ܠܝܬܐܢܐ, ܠܝܬܐܢܐ, ܠܝܬܐܢܐ;
θρόνος oft in LXX u. N. T. — ה'
Name der Sonne in einem Ms. bei
Schwab, Angél. p. 267. [Kei XXIV,
5 u. Tkel 591₁₆ 592₃₆ darf nicht in
תרגום geändert werden. טרקוס
ist am ehesten noch tergus (Mussa-
fia) Schildüberzug von Leder, eine
solche lederne Platte. TSabb 131,
opp. טנה gehört zu טרקוס gegen
K VIII 287. Tanch u. Gen r dürfte
θρόνος richtig sein, aber für jSabb
kaum.]

תרונתן in MKelim XVI, 8
transpon. von נרוחק (s. d. W.).

K. VIII, 282^a. Viell. *calantica*?
[Beides unmöglich. *Tópos* + *θήκη*?]

תראטון s. תראטון.

תרייקי s. תרייקא.

תריטא s. תריטא.

תרייקי s. תרייקא.

תרינום s. תרינום.

תריסא *thris*, m., aram. תריסא,
pl. תריסין, *θυρός* [Nöld. ggA
1871, 145.] 1) der Thürstein.
MKelim XXIV, 1 שלשה תריסין
הן, ib. הכפף. מBeza I, 5
התריסין, TB. I, 10, bB. 11^b
המלחם 60^c₃₃ jB. תריסי חנויות
וסריגין XI, 17 TERub. אה התריסין
של חלונות Var. וטריסין, bSabb
13^c₃₅ תריסין, jSabb 13^c₃₅ תריסין
(חיר). 2) = *θυρίς* Fenster.
Trg Prov VII, 6 הורקן (תריקין)
lies תריסין. Aboth di RN. V.
II c. 12 ומוכר אחת בתריסין
[R. Akiba] verkaufte eines um

das Fenster [des Lehrhauses]
[lies תריסין = תריסית
die oben sv. תריסית besprochene
Münze.] 3) Schild. MSabb
VI, 4 בתריס. MSota VIII, 1
= Sifre Dt § 192 תריסין.
MAboth IV, 11 בתריס. Tropisch
bBerach 27^a בעלי תריסין
bBechor 36^a, Midr ψ LXXXI,
7. Häufig im Targum: ψ III,
4; V, 13; VIII, 11; XVIII,
3. 31. XXXIII, 20, XXXV,
2; LXXXIV, 12. I Sam XVII,
7. 41 נתיל תריסא; I Reg X,
16, ib. תריסין, Jud V, 8; j Deut
XXXIII, 29, ψ CXV, 9. 10.
11, CXIX, 114; Hiob XV, 26
תריסין; II Chr XXIII, 9 תריסא,
ib. XXXII, 5; II Reg XIX,
32; Jes XXII, 6; Ezech
XXXIX, 9; Trop. תריסי ארעא
XLVII, 10; ib. XLVI, 10 scheint
תריסא eine Glosse zu sein,
Tw. חתנה. — Davon תריס *Verb*,
eigentl. beschildet sein, dann
sich wehren, kämpfen. Trg
Hiob XLI, 7 ed. Lag. תריסין,
ed. Buxt. מתריסין. bJebam 121^b
מתריס, Ex r c. 44, 4 מתריס,
Gen r c. 58, 6; Pesikta 159^a
(Jalk Prov § 961 u. ψ
§ 854), jSabb 7^b₄₇, ib. 7^c₂₉,
jJebam 15^d₃₅ מתריסין, jKidd
63^d₄₈. bTamid 32^a לקבלי
אחריסין. jKidd 44^d₃₄,
jDemai 23^c₅₆ u. ö. [S zu זריס]
— Davon תריס *m*, Wider-
setzlichkeit. bSabb 32^a.

Auch arab. *مترس* Fraenkel S. 17. [Schild, Thürstein ZDMG LI, 295.] arab. Familienname „he whow bears a sheald“ Steinschneider JQR. X, 120. Sonst siehe §§ 140. 282. Zu bTamid 32^a s. REJ. II, 295. Zum Verb s. Kohn Samar. Stud. S. 33 (zu Gen XI, 20 (דורס)). Die Stelle im Aboth di R. N. bedarf noch der Aufklärung.

חרים s. חריץ.

חרמים s. חרמוס.

חרמילוס s. חרמילא.

חרונים s. חרנים.

חרמנטן s. חרמצה.

חרם s. חרס.

חרסי s. חרסיים, חרסום.

חרפיין *thrapjā* u. *thrapjōn*, m. u. f., *Θραπεία* Heilung. jSchekal 50^a₄₉ zu לחרופה (Ezech XLVII, 12) לחרופה, ib. scheint ein Verb חרף gebildet worden zu sein. In Cant r zu IV, 15 u. Deut r c. 1, 1 לחרפיין, so auch in bSanh 100^a (nach

einer Handschrift, Agg. חרופיין), ebenso bMenach 98^a (Jalk Dt § 794), in Pirke di R. E. c. 51 לחרפיה l. לחרפיה. jSchebiith 37^b₁₇ לחרפילין l. לחרפיין u. s. אלונחת I.

Vgl. Bacher Ag. der pal. Am. I. 275 Anm. 8. L. IV, 674^b verweist richtig auf die Pijjut-Stelle חרציא מצוי לזכור חרף [Zunz, Syn. Poesie 421].

חרפיה s. חרפיין.

חרונים s. חרנקש.

חרק *thark'i*, auch חרקא, חרקי, n. pr. eines Landes: *Θράκη = Thrakia*. bJoma 10^a, jMeg 71^b₃₉, Gen r c. 37, 1, Jalk Gen § 61, Trg j Gen X, 2, Trg I Chr I, 5 für חרים. jKidd 61^d₁₃ חרקי für חרמיני (Gen XV, 19), Gen r c. 44, 23, jSchebiith 36^b₆₁, bBb 56^a. טרוקי.

S. Krauss Monatschrift 1894 (XXXIX) S. 51 Anm. 1 u. S. 11.

חרקא s. חרקיא.

Nachträge.

אבא קורן *Αεουαλίωv* [unmöglich.]

2) jNidda 50^b₃₂. 4) jBeza 60^d₃₂ אבדומא, jNidda 50^b₁₀. 7) אבדומי בר חמא bHoraj 10^a; vgl. דימי בר חמא bAz 2^b.

Name אבדוקי [tr. !] vgl. אבדוקים eines Engels bei Schwab, Vocab. de l'Angél. p. 36.

אבטלומים Midr Schir I, 10 p. 13 Grünh. mehrerem. אבטלום. Midr Agada (aus Mechiltba) I, p. 155 בר אבטלומים.

In der Note „Dalman“ ergänze „Grammatik.“

אבטינא *atrebatica* [O]

אבטינס *Eὐθουινος* [??]

אבטלין [Neubauer, Chron. Register. REJ XXIV 75. Dernbg. 149 n. 1]

אבטליה. Nach *αὐτονομία* in der Note ergänze: „auch Dalman“. *Αὐτονομία* dürfte richtig sein. [Alles ungenügend.]

אביסנא s. אכסן I.

אביק nach Dalm. *ἄμβιξ*; das W. sieht semitisch aus; s. Rapoport E. M. u. K. s. v. אבמוסוס [tr!]

אבנימים. Midr. ha-gadol ms. בראשית [bei K. Suppl. S. 23] אברמן. zweim. הילדות. ib. אברומס [Ein König *Oinomaos* PSm 991.]

אבקולס. Die Var. אביקולוס (אפיקולוס) erklären Einige nach Josephus B. J. IV, 4, 1 mit *Ἀμφίκουλος*; s. REJ. XXXVI, 202. [So mit Recht Jost II Noten 99. Derenbourg 267 n. 3.]

אגריקוס [Gen r ed. pr. mit *gd*, cod. A u. Ar. *gr*, edd: *nd*. Noch: *أجرى*.]

*אנוג [a. H. 300.]

אנויך Jalk Gen § 133 fol. 40^a אנומי; Midr ha-gadol ms. יחזקיהו zweim. אנומי; in Pesikta r c. 22 p. 113^a אהא. [Maarich 2: אנומי.]

אנויסטוס [Gen r 12, 11 lies 10 kann nicht אנריקוס sein, denn dies steht in demselben Satze vorher. Ar. stimmt mit cod. A.: אנונה בססס, cod. R אנבס אסוס, Jalk. אנניטוס, Nachmani Mikkêz: אגרטוס. Ursprünglich *σεβαστός*, aber durch *augustus* verdrängt.]

אנילון s. אילון.

אניריסין [??].

אניטוס. Nach Schlatter Zur Topogr. u. Gesch. Palaestina's S. 402 *Antonius*, Procurator von Judaea im Jahre 70. — Fürst REJ XXXVII, 66 der Proconsul von Asien *Arrius Antoninus*. [Schürer I, 545.]

אנניה [ed. Ven. אנניה, daher *ἀγνία*, Musafia's Conjectur, richtig.]

אגרומי [Gen r codd AP [אגרומיטמן, אגרומיטמן, אגרומי R: אגרומיטמן]. Neub. Chron. Index. PSm 32].

אדרבלא [Gen r c. 23 LAA bei Theodor: עדרבלין, עדרבלין, עדרבלין, עדרבלין].

אדריינים palm. אדריינים, [Cook 13. 42. Neub. Chron. I, 170. 171. 175 [אדריינים].

אדרטיא palm. אדרטיא Cook 13, der syr. *أدرتيا* aus ZDMG XXXVI, 154. 156 anführt.

אהולין [Falsch. Es ist: Zelt.] אהולית [1] Gen r c. 28, 2 אהולית LA אהולית. Midr *ψ* Jalk

ψ 623 אהליה, אהליה. 2) Pesikta 46^b 163^b Pes. r 70^a אהליה. 3) Lev r c. 1, 11 Tanch B. חרומה 8 Jalk Dt § 831. Wehizhir Teruma 78. Cant r 2, 5: אהליה, das in Tanch Teruma 3, Num r c. 1, 3 fehlt. Wenn es nicht semitisch אהל ist, so dürfte es εἶλαι, ἴλαι, ala sein, besonders Reitergeschwader, was besonders an den unter 2) citirten Stellen passt: Ich öffne Euch eine Pforte, durch welche alae et castra einziehen können. Ἀλλή ist es gewiss nicht.

אהליה. Titus machte Halt in Aulon (arab. Josippus, Berlin 1897, S. 37).

אויבריון [MV 312₂₇₋₃₀ PSm 20.]

אילונין s. אילונין.

אווהיאום [R. Gersom zu Kerit 18^b (so): אייחיים = אלהים].

אווהין [Gen r 42 Theodor Nr. 155 LAA: ויוחניא, ויוחניא, ויוחניא].

אויך. In Trg j nur einmal (Gen I, 20) wie Levita im Tischbi bemerkt. — [Jezira II. III. VI. Zu c) Sifra Schemini 53^e ff.]

אויבלום [Bacher Ag. d. Tann. I, 430. REJ XXXVI, 203].

אוליאר Schon Lattes NS. 8.

אולס Ἰόλλας [??].

אולר. Eine andere, wohl richtigere Erklärung s. unter

אררן. [Ebenso unrichtig, wie die hier gegebene.]

אולרייא [Für Sachs' ὡράρια entscheidet der in j zweitangeführte, nur für diese Identification angeführte Vers: ועניף מלוכה בכף אלהיך, also ז in der Hand gehalten!]

אונמליח ὠτάριον [O].

אונקי Gen r c. 17, 7 Ms.

Adler אנקיא. [Vgl. jAz 45^b, ist zu streichen. R. Chanina עניחיה, עניחיה, עניחיה = עניחיה, bibl. עניחיה עניחיה. Frankel Mebo 87^b Seder hador. 150].

אונקלי II. TKelim bm V, 10 p. 584 האונפיל [Ἀγκάλις falsch; richtige LA u. Erkl. Haj zu Kel. XXVII; es ist ἐμπύλια: der wollene Strumpf als Geldbeutel ist ja noch heute in Gebrauch!]

אויס [Gen r c. 49, 2 LA אסי; Tanch ברא 7 hat REJ XIV 98, אומיא.]

אופסים [Krengel Hausgerät 70: ἄψις.]

אורנגן [Gen r bei MV 330₁₉] s. גורנגא.

אורי II. Arab. هري Fraenkel, Beitr. zum aram. Wb. Nr. 2.

אורנס gr. bei einem Poetan, Zunz Synag. Poesie S. 118.

אוקפא Aruch citirt איפפא aus Trg j Exod. XVI, 33 (in unseren Agg. עלהיה); dies

wäre = אסקפא. Vgl. *מסכתא*
PSm. 320 1) poculum 2) =
σάφης; also אסקפא = *σάφης*,
K I, 191.

אטימיון. Siehe noch Mid-
rasch ha-gadol ms. יחרי XX,
1 bei Kohut, Supplem. p. 14
s. v. ספל. [Maarich 3.]

אטימסאה [Maarich 3.]

אטינוס *atinoš n. pr.* eines
Mannes: *Attianus*. Mech Dt
XIV, 23 (I. Stück p. 7 Hoffm).
חוקיה בן א' — *Attianus* ein
Machthaber unter Hadrian;
jener Mann also, der diesen
Namen trägt, ungefähr in diese
Zeit zu setzen.

אטליסחא f., Neubild. aus
אטלים I (s. d. W.). Wo?
Angeführt von Dalman.

אידהיקרימא [Alles unge-
nügend.]

איטא [tr.]

איטולים [so Midr *ψ* 1 ms,
אטילים 1 ms und c. XVIII
alle mss אטילס].

איטליא. Bacher in REJ.
XXXIII, 187 meint, 'א sei
nie Konstantinopel; s. auch
רומי. [Neub. Chron. Ind.]

איטליון **Itáليون* etc.

איטן. Viell. = *ὑδνον* oder
ἄδνον ein essbarer Schwamm,
Trüffel; *ὑδνα* Var. *ῥδνα*
Pilze Zacher, Ps. Callisth. p.
139. [Von Schwämmen,
Trüffeln oder Pilzen kann dort

durchaus nicht die Rede sein!
Wozu solche Vermutungen?]

איטני [טני = jSota 24^b₅₂.]
In Midr ha-gadol 10 פקודי
(jSota 24^b₅₀ טס של מחכת), s.
אפטט. [Krengel Hausgerät 53.
Ar. falsch.] K. Supplem. p.
4 איפטט = *κλώστιον*. [??]

איניס. Dalm. liest [irrtümlich]
אסחניס. Juchassin p. 86 London
citirt [= Hagg. Maim. H. Sechir.
Ende] אטיטוס u. erklärt: *krank*.

איטיון [Maar. 5 gr. = גיטריא
Gen r c. 28 cod. A. אנאלאנן].
Αλοπεύς [?Uebrigens
jTerum 40^e₁₆ ראש
Z. 16 mit י, auch אילופיסה.]

אימיקנשטון. [gewiss nicht]
Υπισκαράτης; m für p § 157.
אימיקסירוס [halbverbrannt l.
halbgedörrt. Maarich 6].

אימירא [tr.]

אימירון [Theodor: A
Ar. אמירון, R נמירון, Jalk.
ed. pr. אימרון.]

אינמירנן [alter Fehler für:
σμέρινον! LXX Esth II, 12 wie
hier für המר! Nachmani Ki
thissa 76^a₄₀ אינמרנן, Bachja:
אמרנן, Oth Emeth: אמרנן.
איסר palm. איסר אטלקן. auch
אסרא pl. אסרון Cook 23. [a.
H. 37.]

איפופי = אלהי auch Blau Das
altjüd. Zauberwesen S. 131.
Für ל u. ה warum eben פ?
Dies auch gegen Fürst REJ
XXXVIII, 64.

אִיפְשִׁי *auch* Jalk Exod § 190.
§ 273.

אִיפְשִׁיקוֹם. Corruptelen *auch*
הפְּשִׁיקוֹם, הפְּרָחָה. Palm. הפְּשִׁיקָא
Cook 43.

אִיפְשִׁיטֵן (Fürst in REJ
XXXVII, 71) s. אִפְשִׁיטֵן.

אִיקִי [auch mss: עִיקֵר, עֵקֶר,
עֵקִירָא.]

אִיקוֹנוֹמוֹם [PSm 358. 3545
verschr. *עֵבֶנְמָא*.]

אִיקִין Fürst REJ XXXVIII,
65 l. אִיקִרָא.

אִירוֹנִית [Dalm. ganz schlecht
ἀέρινος.]

אִירִימִן [אִירִימִן] PSm 380 tr.]

אִירִים [*hirik* armen. die
Pflanze. H. a. O.]

אִכְטָא II Gen r c. 14, 2
Ms. Adler אִכְטָא, אִכְטָא. [tr.
Auch PSm 59. 63 tr.]

אִכְלִיסִים [אִכְלִיסִין kann nach
Lautbestand und Context nur
uxillum, *βήξιλλον* Soph. 307
sein.]

אִכְסְרָא [REJ XVII, 238;
palm. Cook 17].

אִכְסִימָא Midr ha-gadol ms.
אִכְסִימָא steht וִיחִי.

אִכְסָא. Pirke di RE. c. 1
mehrerem. אִכְסָא = Wirth,
Gastfreund. Palm. אִכְסָא
Cook 17.

אִכְסָאִים. Siehe auch zu
כְּסָאִים.

אִלוֹפִין K. Supplem. p. 4
ἔλλυπος.

אִלְטִיכְסִיָא. Auch Midr ha-

gadol ms. wie Aruch bloss 'א.
Die richtige Erklär. für חֲכָסִים
'א (richtiger Jalk אִלְטִיכְסִין d. i.
אִלְטִיכְסִין, wichtig der M-Laut)
dürfte *τάξις ἀλλαξίμων* sein
= *officium mutatorii*; s. De
Caerim. p. 7 Bonn. [LAA bei
Theodor: A, Ar. אִלְטִיכְסִיָא RP
אִלְטִיכְסִיָא, Oth Em: אִלְטִיכְסִיָא,
L אִלְטִיכְסִין, ed. pr. אִלְטִיכְסִין.
Ἀλλαξίμων unmöglich.]

אִלְטִינִן *ἀληθινόν* [??]

אִלְטִיטֵן [MV 328¹⁷⁻²⁰ 340₃₀
הִלְטִיטֵן.]

אִלְכָא Cook 19 = אִלְכָא?

אִלְכְּסִנְדֵּרִין. Auch כִּיפִי ed.
Edelm. p. 41.

אִלְכְּסִנְדֵּרוֹם palm. Cook 19.
אִלְכָּא ms. Maim ar. — Kalla
r IX n. 2.

אִלְפִסְנָא s. פִּלְסִנֵּר.

אִלְרִיא II. Bote Midraschoth
III, 23 אִלְרִיא אִלְרִיא.

אִמְכָּא. Bei Theophanes
93, 1 *ἐμβάτη* (Accent so) ganz
deutlich wie im Jüdischen =
lavacrum. [Kalla r X n. 51.
Maarich 2.]

אִמְפִּרְטִיר [tr.]

אִנְדִּירוֹנִיטִם in der Massora =
doppelgeschlechtig.
אִנְדִּירוֹנִיטִם אִנְדִּירוֹנִיטִם REJ XIV
274 ms.]

אִנְדִּרְלוֹמוֹסִיא. Ag Beresch
c. 4 אִנְדִּרְלוֹמוֹסִיא. [**ἀνδρολημψία*
sehr zweifelhaft; die meisten
Codices ohne לו vor מ:
אִנְדִּרְלוֹמוֹסִיא.]

אנמוכיא. Zu רפני של א' vgl. Jalk Reg § 249. (חילוח של) חולת א' nach Schlatter Zur Topogr. u. Gesch. Palaestina's S. 314 ff. Antiochien in Palaestina. [Neub. Chron. II 71. 74. 109.]

אנמוכיה, ein Rabbi = *Ἀντιόχος*, Bote Midraschoth IV, 4. אנמוס [Bochart, Phaleg 342.]

אנטיגוס [Ms Maim ar. Hild. Jubelschr. 58 (hebr.) אנטי, ms. F' אנטי. — Neubauer Chron. Index XXII. S. ha-Šetaroth 27 vorl. 28₁.]

אנטיגרפין. [Zu str. ! *Mussafia citirt* nur LXX: *ἀντιγραφᾶ*; l. bei ihm [יני] חרנים, darum bemerkt er nichts zu דיטנמא K. III, 37]

אנטידיקוס. Ag. Beresch c. 23, 2. אנטידיקוס. Ib. c. 63, 2 zweim. pl. אנטידיקין.

אנטיפטריס. Midr Ag II, 52 crmp. אפרינן של קיסר. s. Buber zu Midr Prov. IX, 2.

בראשית in Midr ha-gadol אנטל ms. אדארגון opp. אנטיליא?

אנירון [= *ἐλασιόγαγον* schon Jastrow. Marqu. Privalt. II, 52. *Υδρογάγον* tr. BB PŠm 57.]

אניקא s. auch ניאקה.

אנפולופים s. פילופי.

אנפקינן *δμφάκιον* in § 150 im Jüdischen unnöthig; l. *δμφάκιον* (F. Perles brieflich).

אנפריטין [*ἐμπροσθέν* tr. Pijjut Schebuoth ארכין. Fraenkel briefl.] Das ist *ἐμπροσθέν*.

אנקלום [Theodor, Monatsschr. XXXIX, 440 n. 3. Nachmani schreibt bald 'אנ, bald 'אני. Neub. Chron. I, 90. 174.]

אסירוס [REJ XVIII, 131. Neub. Chron. Ind. XXII.] אסטו [??].

אסטוואנא [Nöld. syr. Gr. 77.] אסטומוכריאה [mit כ ב statt כ Or Zarua Sabb. 39^a.]

אסטמין S. Hirsch bei Lazarus, Ethik d. Judenthums I, 421 *ιστασις* Bestand. [Lies statio.]

אסטכטון [Zum Citate aus RChan: Abulwalid WB 257, Bacher: لبنى 1. לבני רהבאן.]

الرقمان.]

סדרות s. אסטרון.

אסטרט palm. אסטרט Cook 22.

אסטרס. RDK s. v. רפסר citirt aus Jerusch. die Form אססדיא.

אסכולסטיקא [MV 330₈₄ aus Dt r אסקולטין].

אסכופיה. Jos. B. J. V, 2, 3 *σχοπός* bei Jerusalem (Boettger S. 223).

אספור [im Trg neben גוהר, אומורד, nicht gr. !]

אספורק n. pr. eines Ortes: ob gr.? bBk 94^a oben; bTe-mura 30^b; s. K. I, 195^b.

אספמיא 1) [Gen r c. 44

cod. A u. Ar. [אספטיא. 5) bAz
39^a opp. פלוסא Pelusium.

אספקלטור [Sofer I = MV
687₂₃. Schürer I, 393!]

אספקלריא [Glasscheibe
Krengel Hausgerät 55. MV
323₃₆ 324₃. Auch Nachm.
Kitissa 79^d₂₈. Minch. Ken.
41 ff. 81₂ Kaufm.]

אספר [פסמ 2699].
S. ספירה II.

אספרמקי [MV 4₁₆ א.]

אספתרון [פסמ 2711.]

אסקריא [א]סקריא Fraenkel ZDMG
LII, 297 verweist auf WZKM
III, 181.

אסקריטין [MV 329₁₁. *אסקריטין
329₁₁ 340₃₄.] S. אסקריטין.

אסררא palm. ?סררא Cook
86.

אסתניס Trg Hiob VI, 7
Levita in Tischbi ausdrück-
lich אסט; Midr Ag Ex I, 11
zweim. ט [Kalla r X n. 21 אסט.
MV 592₁₇. איהניסא Gitt 56^a
nicht von ἀσθενής, sondern
zu נסיסא qv!]

אפוטרכא [= cod. A; R¹ =
אפטררכא.]

אפוטטומים [MV 230, אפוטטומים.
Neub. Chron. I, 134. II, 24.
REJ XXXVI, 199]. Schlatter
Zur Topogr. etc. S. 36 A. 1
אפוטטומים ἀποστάτης Apostat.

אפופסיס Midr ha-gadol ms
בראשית hat אפופסיסא [Lekach
tob Schemini p. 52 אפופסין.] —
S. unten 451 פופסין.

אפוטטרופים [א Kalla r. II n.

64. — אפוטטרופס pal. syr.
PSm 1032] Cook 24 palm.

אפילון [Serillo אפילון, Ar.
אפילון, Tanch ms אפילון].

אפילמיים [Conj. bei Cook
23. — RG zu Menach. פילמיים
= ממנה, zu Bb: שטר].

בילסופים s. אפילטרופים

אפיפירות [S. 451 Anm.!]

אפיקטוזין viell. *pituitosa* (pl.
neutr.) = *pituita* Pips,
Schnupfen, dann אפיקטוזין
zu lesen [nein.]

אפליטי s. אפליטי.

אפנטי auch Ag. Beresch c.
54, 1. MV 314 crmpt. פנטר;
s. פנטי.

אפסניחין [Zu R. Chan.: aus
Gaon 23 Hark. Armen. H. 52
ap̄s̄ndin. Türk. absent aus
franz.]

אפסיקין [פסמ 3184.]

אפססכא s. אפססכא.

אפסרסין [פסמ 3225.]

אפריקי [so Gen r c. 37, 1
cod A u. Ar. — Neub. Chron.
XXII.]

אפרכס [אפרכס Haj Kelim
XIV, 8; Gen r cod. A, Ar.
(Ven. LA). — אפרכס Haj Kelim
XXX, 4, Ar. LA. — אפרכס
Ar. LA. — אפרכס Maim. zu
Kelim, jKidd 61^d₄₅. — אפרכס
Aboth di RN 68^a. — 32 Middoth
Auf. bChag 3^b auch ר"ח bChull
89^a auch ר"ג ohne Var. in DS.

— Pes. r. 38^b. — Schönhak bemerkt richtig: *πρόχοος* heisst nicht Trichter, sondern Giesskanne. Er schlägt *ἐπίχυσος* vor: Gefäß zum Giessen, Trichter. Ungelöst. Sonst *χώνη* = *חון* BB 1998, PSm 4263 BB 2001 *חון*. Mischnisch *משפך*.

אצטגניניו [Kalla r II n. 32. Haschkem 2^b. מיצטגניניו Minch. Ken. 51²² Kaufm. *ἄχνη* *αχνη* PSm 1476.]

אצטגנין Raschi Lev XIII, 3 אצטריאות.

אצטלית [Sofer. XVIII, 7 = MV 713]. Likkutim ed. Grünhut III, 80 לבוש א'.

אצטרוכלי [LA zu Aboth II, 4 bei Stern, Meiri].

אצטרולוג „Pirke di R. E. c. 50“ füge hinzu אסטרוגלום. Im Citat aus c. 41 l. אסטרוגלום.

אקוביטן [Speisesopha. Krengel Hausgerät 28. PSm 3452 *קוביט*.]

אקובנא [Krengel 22 n.]

אקטור Midr Agada zu Exod XIV, 5 irrthümlich. פטרנין. [Nachmani בשלח 55^e. Jozer 7. Pessach אקטורין Midr ha-gadol קטרין.]

אקמי palm. n. pr. Cook 24.

אקסיוס [tr cod. A Gen r אקסיוס].

אקסילאליאון [Nachmani Kiti-tissa 76⁴₁₂ gr. אקסילאליאון]

lat. *linum catharticum* arab. *عود الطيب*.

ארא II [Zunz gV² 275 n. h: [בתראריהו].

אריסטובלום [Der. er. r. V; dafür Minch. Ken. 105 Kaufm. ארסטובלום, ebenso das. n. 5. — Neub. Chron. Index XXIII.]

אריסטון. 129^b [Z. 2. Neub. p. 5⁸].

ארכון palm. ארכונה pl. Cook 25.

ארכונטום [Gen r c. 76, 6 cod A ארכונטום, Ar, cod P, Jalk ארכונטום R ארכונטום R¹ ארכונטום.]

ארכי I [Gen r 50, 3 cod A = Ar. ארכיקריטים.]

ארכיטקטון [Gen r 24, 1: ארכיטקטון A (so l.), Ar. (P: ארכיטקטון)].

ארכיכות (worauf s. v. ארכיכות verwiesen ist) bJoma 10^a für ארך (Gen X, 10) Ms. M, Agg. ארכיכות (J-Laut § 255) = *Ὀρχόκη* Stadt in Babylonien; ארכיכות Neubild. § 328. S. Krauss in Monatsschr. XXXIX, 58; ib. XLII, 152.

ארכמילום. Wegen הרמלח s. M. Bittenwieser, Elias-Apokalypse S. 78, der הרמלח, הרמלח = *Hormizd* setzt. [MV 169₁₉ ארכמילום.]

ארכנא [MV 321₃₅. Maarich 7. Kaft. wa-Pher. 97^a₁₀. vu. REJ XXXIV, 206.]

ארכני [ἀρχνίς, Bedeutung

stimmt nicht. — Kalla r. II n. 54. MV 316₁₉₋₂₃. 33₁₉ Tam 119₅]. jPea 15₇₄ ארנקלים?

ארסקין = *σημαίνω* gebilligt von J. Fürst (brieflich) unter Berufung auf Marq. Privatl. II, 481. [Unrichtig.]

אשיא [MV 7₄ vu., אשיין 27₁ 30₆. Semitisch (Fraenkel).] jSabb 9₆₃ שיין.

אחבטא Midr ha-gadol ms Gen IV, 12 (bei K. Suppl. s. v. פיטקרי) s. אפסקריתיה.

אחליטין Ag Beresch c. 8, 3 crmp. אמחליטין.

בבליקן [irrigé Bildung, bei Tanch u. Jalk statt בבליא Gen r c. 85 cod A u. edd. Ar. u. cod. P בבליא.]

בול I palm. בולא Cook 28. בוליוטין [so יום Gen r c. 76, 6 cod A.] Palmyr. בילוטא Cook 29.

בולם [Gen r 12, 13 so codd A R² O², Oth Emeth; בולסא cod O²].

בוצרא nab. u. palm. בצרא Cook 32.

בוקלטא *buccellatum* Zwieback s. unter קנובא.

בורנין [H. p. 393!]

בורנר [cod. A, ed. V: בורנר; לשם בורנרזה, ed. pr. בורנרזה cod R: לשון בורנרזה, P פורנר לשון בורנרזה.]

בורדנן S. eine Vermuthung unter גרדום.

בוריק? TBerach VII (VI), 6 p. 16 Ms. Wien.

בורמא [Lewy Spuren 81 n. 20.]

בורסקי בית ב' auch Pirke di RE c. 25 f. 13^a Prag.

בורחידא Jalk ψ LXXXVII, (§ 838 f. 117^c) בבליקטקא ed. Ven. לקטקא s. כל קרקא.

בוהניאם [Falsch.]

בטיטא Gen r: [cod. A, Ar. בטיטא, J ביטסא, V בטיטה י', ביטסא, R בוטיטא, P ביטיטא.]

בטיטיי [Serillo im Comm. בטיטאי.]

ביא [I und II sind identisch, auch das erste ב' bedeutet nicht *Lebenskraft*, *Leben*, *Vermögen*, sondern *Gewalt*, wie Nachm. Mikkez 38^b richtig hat!]

ביבר [Fischteich, l. Fischbehälter. *Vogelzucht* l. *Volière*].

ביזיא Auch in Syntipas Cod. München bei Cassel, Mischle Sindbad³ S. 409 kommt *βρ-ζάινει* vor; Cassel stellt deutsch. *Busen* dazu. [??]

בישא [tr.]

ביניחוס [1 ms, Wehizhir u. Alf.; Ms. M. ביניחוס, Ms. Alf. ביניחוס. Nicht *Ἀβιατος*.]

ביסא II. Ein getaufter Jude *Báσσος* in Paneas, genannt bei Malalas (Migne Bd. 97 S. 16).

בירחית palm. ברזיא Cook 34: eine Colonie.

ביתוס [Sopher. III, 4 = MV 691₂]. Gen r 84, 18 יהושע ר' בן ב.

תירייקי s. ביתנייקי.

בלחמא. Lev r c. 12, 5 Ms. Adler בלחמא.

בלן [palm. ? בלנה. Cook 30].

בנרייה [Theodor: cod. AE, Ar. בנריות, R פנריות, P בנורות, J [בנורות] Lonsano (האסף II, 327) Var. בנרייה jBk 6^a; er emendirt בלנייה.

בסילון. Zur Note vgl. Jalk Num § 766 f. 243^e מושב כבוד בסילון. למלאך שנקרא אליהו Soph. sv. *διφρον*, sella curulis (מפוס, PSm 846. 890. BB 546.]

בסיליוס. Gen r c. 8, 9 [tr] auch Ms. Adler בסיליוס mit ג. בסיליקי palm. e conj. Cook 31. בסיס [MV 88₅. Abulw. WB 215 Bacher]. nab. Cook 31.

בקילוס [Falsch].

בקלם [cod A בוקלסה, edd. א-, Ar. LA auch בוקלסה. Theodor.]

בריון. Ag Beresch c. 41, 2 ב'... ורק באקונין bei Lattes p. 61 בריון u. בריון. ברקין. Die Stelle aus Jellamdenu citirt RDK g. Ende seines Wbuches aus Tanch wie folgt: פשטיון אלו ברקים פשטיון על ירכותיהם, כרבלתהן אלו הסקורין שבראשיהם.

בזמא. Levita in Tischbi

ausdrücklich: ג' ist griechisch. [Er irrt.]

גוספנין [capsus unten S. 382 u. 518. — MV 168 l. Z.] Vgl. Var. גושפקין s. v.

גורנוס. [Klotz (Berlin 1891, Heft 1) hat גורנוס, ms Provence: גורנוס, ms Epstein richtig: גורנוס. Klotz in der Uebers. irrig: Godgios.]

גיוס. Midr Agada Gen XV, 10 גסקלנס mit ג.

גיומטריא [Juchasin 41^b London. Nachm. Naso 115^b. Schelach Ende. Blau Zauberwesen 134.] Seder גפטיא לגפטיא * R. Amram I, 37^a.]

גופי viell. *γρίφος* alles künstlich Geflochtene, Räthsel, also gleich *Textus*. [O].

גלכין [Schuppenpanzer. Sach-erklärung Nachmani Šemini 90^e. Er citirt גלכין *Lorica squamata* Forbiger I, 113 n. 287. Marquardt V 2, 268. III 2, 251 *λεπιδωτός*. — *מלכין* PSm 3521 irrig zu *κολοφωρία*.]

גלף auch Cook 36 bezweifelt die Entlehnung.

גנימוס [MV 333₁₃ 342₂₃ aus Threni r.] Lies גנומס pl. acc. von *γνώμη* = Kennzeichen (ישן פרסי ist viell. wegen der Censur für רומן gesetzt).

מזגנסין palm. Cook 37. MV 330₁₉ aus Gen r. — *ناجنس* ignobilis PSm 2259.]

I [RTam 186.] גסמרא

גמטרא III [Soph. 632 *κάρ-
στρον*].

גְּרוּמִי [Gen r c. 33, 1 cod
A, Ar. גְּרוּמִי, Ar. LA גְּרוּמִי
ed. V. גְּרוּמִי, J ψ R
גְּרוּמִי].

רדינן [pl., nicht Einschub,
l. רדינן].

דוגמא. Den Unterschied in der Aussprache (gr. *dig²ma*, *ε* = *i*; hebr. *dug²-*) bemerkt schon Levita im Tischbi s. v. — Cook 38 דוגמא.

רִיבִים. Levita im Tischbi:
„Es wundert mich, dass wir
רִיבִים mit dageschirtem כ lesen.“
Aber „gr. Wr. [sind] den Er-
weichungs- u Verhärtungs-
regeln nicht unterworfen“
(§ 47). Vgl. selbst رِيبَ bei
Nöldeke Syr. Gramm. § 177
B 1. u. 2. Aufl. Später sogar
häufig mit ק geschrieben, so
im Ms. Adler u. Elia Kapsali
bei Lattes p. 67 רִיקִים. Dies
auch gegen J. Löw zu רִפִים
(obzwar Levita hier *dəqūs*
schreibt.) [!!!]

רולס. [MV 333₁₇ 342₂₄.
Lekach tob Kitissa 30, 23
רולס. Bondi 57.]

Zu 1) vgl. noch
 Pirke di RE. c. 38 f. 21^a
 ושלחו את ר' ד' זכריה ומלו
 אותם. [Monatsschrift
 XXXVII, 208 Anm. 4 ms.
 — Zur Aussprache

s. meine Bemerkung in JQR
VIII, 668. [Sifra Šemini 45^c.]

III, 11 (ד' של אגמזכיא) s. רפני. Likkutim ed. Grünhut
 palm. Cook 39. דוקינר
 [Gen r c. 50, 10 cod דוקין
 A = Ar. 'דק, R 'דיק, R¹ 'די.]
 [Sifra Šemini 43^c₁₇. דורן
 (fehlt im Citate bei Nachm.)
 MV 15, vu.]

דירתי jPea 15^d₃. דורותי.
[דיוטירין cod. A u. Ar.
Gen r c. 8, 1 cod
ריופרוסופון Ar., ריופרוסופון A
Gen r c. 65, 17 cod A
דיופרוסופא u. and. LAA.]

דייקן. Bote Midraschoth III,
14 crmp. דיקאט. S. דיקי. —
[Gaon. 316. 341. Hark דיקני
MV 313₂₉ 338 l. Z. Nachmani
Teruma 73^b₁₀ דיקנר Kedo-
schim 99^c₄₅. — יקנא ZDMG
LI, 681. Zu *dj* für j: Magyar
Tájszótár sv. gyukliaus Jackel.]

I [Kidd 63^a conj].
Lewy Spuren 86 n. 36 [כמימים].

רימון II [ist *δίδυμος* ganz
verfehlt. Das kann nur ein
Ortsname sein.]

III דימוס [Gen r 79, 6 haben
codd AP u. Ar. דימוס!]

דימוסיא [Gen r 8, 2 cod
A דימוסייה, P דימוסיה, R² דימוס'.
— LA zu MAbot II,
4 bei Stern, Meiri-Ausgabe.]
— דמס palm. Cook 40.
דימי [Neub. Chron Ind.
XXVI.]

Joseph. Antt. 20, 6, 1 u. B. J. 2, 12, 3—7 Eleazar Sohn des *Δινατος*, wohl derselbe, also semitisch.

דינמים [MV 321₃ 337₂₃. 327₂₅ דימט (דימוס) דינמוס קנצטרא. palm. Cook 41.

דיסנגים [Jost III Noten p. 183 *duo signa*, doppelgeprägt??] דיסקים [Gen r 34, 9 די' cod A E, ed. V, J.]

דיסקירין 1) [tr. דיסקירין. Ende = MV 686₆ דיסקירין. — Midr Prov. ms. דיסקיריאם.]

דיפלופוטירין [Gen r 88, 2 cod A u. Ar. פוטירין, edd. פילילי פוטירין. MV 334 פילילא פוטירין.

דיפתרא [Sof. I = MV 688₁ 691₄].

דיקי. Midr Agada Exod XII, 4 דיקני l. דוקני.

דיקנתון [MV 312₃₁ 336₂₇. REJ XXIX, 84.]

דיקרטים Gen r 19, 1 ms. Adler דקרטים [cod A u. Ar. דיקרטים, P דקרטים, J¹ דיקרטים.]

דלמא [Monatsschr. XXXIX, 387 N. 1; Perles Byz. Zeitschrift II, 571. *Drama* nicht „Handlung“, sondern „Geschichte“, s. Nietzsche, der Fall Wagner].

דלפקי I [so Lowe an allen Stellen, Kregel Hausgerät 5.] דמשיינוס [Neubauer Chron. I, 195 דמיטיאנוס.]

דנפוס s. דמטרוס.

דניסטים. Ag Beresch c. 6 (italienisch?) דניסט.

דפוסים bBm 56^a דפוסים S. hier zu ריכוס [Kalla I u. Kalla r I של דרין ר'.] Vgl. auch קנצטרא.

דרומילום [cod. A u. Ar. דרומילים.]

דרפתקא *δρۇفактос* [??] PSm [اصفان, اصفان] הגמון 28] palm. Cook 43.

הגן keinesfalls *εγγενής*. Fraenkel.]

הדיוטות [abstr. MV 9₂₅.]

הדרניקים. Esmusszugegeben werden, dass kein fertiges gr. Wort sich damit deckt. Ich schlage folgende Erkl. vor: *Herodes* wird bei Lagarde, On. sacr.¹ 176, 44 p. 205 erklärt: *δεσμάτινος ἐπίδοξος*, 191, 63 p. 217 *δέσματος δόξα*, lat. 64, 17 p. 97 *pelliceus gloriosus*, 69, 3 p. 102 *pellis gloria*. Also steckt in *Ἡρώδης* der Begriff *Haut*; *ἦρ, ἦρος* = *ἔαρ* Blut s. Et. M. 165, 43; 437, 56; Ahrens Dial. II, 152. Einen Menschen von besonders *glänzender* Hautfarbe konnte man nach Herodes einen **Ἡρωδιανός* (vgl. *Ἡρωδιαχός, Ἡρωδιανός*) nennen; lies derdrניקים (ר u. ד wechseln den Platz: ארדבלים für ארבלים etc.). Aruch hat הניחור והלוקן הניחור, also in der That neben *λευκός*, wie von J. Löw

oben S. 222 Z. 21 gefordert wird. Eigentlich sollte es **ההרדניקים** lauten (wie Aruch's 'הב'), nur vermeiden die Agg. theils das eine, theils beide **ה**. [Ganz verfehlt, denn Onomasticon meint עיר, wie jeder auf den ersten Blick sehen wird, der die Etymologien des Onom. kennt.]

הררינא [palm הררינא Cook 42.]

הונדק [= חידק = חרקא folgt auch daraus, dass für חרקא Derech E. zuta c. 1 in Cod. Bodl. 120 **הוי רקא** steht (Steinschneider-Festschrift S. 74) l. **הונדק**. Das. Nr. 380 **חידק**.] Vgl. auch M. Zs. Szemle XV, 145; XVI, 169. [Hechaluz IX, 57. **חידק** Tam 85 n. 14. 209 Nr. 14. Vgl. **סבב**.] **אנטיבין**.

הידור [tr., wie PSm 55 aus BB **הידור**.]

הימני [MV 218₁. Für **הימני** lesen **הימנן** ed. pr. ms LBE R u. J. **הימנין** P.]

הנרו [Aboth di RN 70^b, **הנרו**, 85^a.]

הינדיק. In Trg j I Gen II, 11 liest Levita im Tischbi s. v. **הנדי** = **ינדי**.

המטלי [TAz und Par. ist **ה** Artikel].

המירם [S. מירם oben 338]. Mischle Sindbad³ ed. Cassel Z. 43 **עמור** geschrieben.

הפרכא I nab. **הפרכא** Cook 43. **הפרכא** sin. Cook 44.

הרבית [LAA Gen r c. 19, 1 cod. A. u. Ar. **אבבית** (עבבית)].

הרם (crmp. **הרם**, **הרם**, **הרם**) für **ארך** Gen X, 10 im Trg j u. Midraschim z. St. scheint [**Σπασίον**] **Χάραξ** zu sein, s. S. Krauss in Monatschrift XXXIX, 58; auch Lagarde, Mittheilungen I, 205 u. H. Lewy p. 143. In einer palmyr. Inschrift **אפסנא** **כרכא**, auch schlechtweg **כרכא** = **χάραξ** Nöldeke, Tabari S. 13 A. 5. Bertheau zu Jud. VIII, 10. Cook s. v. **אפסנא**. S. **קרק** u. **כרכא**, **ספסנא**.

וילן [MV 338₁₁. Was zu Gen r 28, 6 Anf. S. 236^a Z. 3—7 gesagt ist, ist zu streichen. LAA: cod. A **בילות**, Ar. **בילאות**, cod. E **בביליות**, ed. V **בביליות**, B **בבילאות**, ed. pr. = cod. R **בבילאות**, B **בבילאות**, P **בבילאות**. — Zu **וילן** Himmel Monatschr. XLII, 547. Velum ist zu l. TKil V, 20. Minchath Bikk. z. St. Jore Dea 301, 11.]

εἰς [dagegen Fraenkel.] Pl. **ויתקן** Bote Midr. III, 22.

יח [An der beliebten Identificat. mit **εἶδος** zweifelt auch Fraenkel mit Recht].

וירד. Elia Levita im Tischbi punctirt **וירד**, das ist auch die gewöhnl. Aussprache (S. 237

ḅard). Levita zieht noch hieher
ורדין MChull II, 1.

ושש [gegen die Umbild. aus
ιστός verwahrt sich Fraenkel
mit Recht.]

ותיק [Aboth Nath. p. 127^a,
Sof. XVIII. XVI, 7. 12 = MV
710.]

*זאמט [In Sopher. I liest
auch MV 688₁₇ so. Mit *y* aber
696₁ (Sopher. VI), Eschkol
II, 61.]

וונן. Zu 3) jBerach 7^d,
ר' וינן החזן Bacher REJ
XXXVI, 203.

זיר [*sirus* auch nach Fraenkel
völlig ausgeschlossen.]

ווחים [ⲓⲱⲥⲓ PSm 1114
Brockelm. 93 cerevisia.]

חונגים *ἀγωγός* [Brüll
Fremdspr. Red. 20.]

חולסית *ἀάχληξ* [hält auch
Fraenkel für unmöglich.]

חומם [Fraenkel ZDMG LII,
296 *ὁμοσάβυρον*?]

חוסמניא Chatterer [??]

חכינא [Sifra Schemini 49^d,₁₁
zu l. mit RabD u. Nachmani
für חנינא.]

חרדלית [wird sich trotz
Fraenkel's Bemerkung kaum
von *χαράδρα* trennen lassen];
χ. kommt auch in Prosa vor.

חרסום [REJ XXXVI, 198.]

טארנא. Das W. scheint
schon RDK vorgelegen zu
haben; s. v. צנן. כלי מלחמה דומה: צנן.
למנן טרנה בלעז ובערבי אלקרקא.

Oder ist es von daher in Midr
*ψ*gedrungen? [Hat RDK nicht
vorgelegen; ist jedenfalls
Glosse.]

טבוס *ταυνίας* [?? tr.]

טבלא [Siehe Krenzel Haus-
gerät S. 5 N. 12.]

טבריא. Levita in Tischbi:
טבריא, aber die Christen
טבריא; bestätigt das § 221
Gesagte.

טנא [L. Löw gSchr. IV, 230.]

טופם. RDK s. v. פחשנן
schreibt הכרח; ob es
sich so noch findet? [Ed.
Biesenth. u. Lebrecht: טופם
כרח. — Sehr oft ט in Sefer
ha-Šetaroth, wo auch spätere
Neubildungen: הטפסה 44 f.,
מוטפס, מטפס.]

טורנים [Vgl. תורנים.]

טברים סיביריאום palmyr.
Cook 57.

טיוסם [*θεός* falsch] s. ניוס.
טיטפא. ט' פליפלי Bote
Midraschoth I, 25 etwa
טיטראפלא **τετραπλή* (vgl.
ἑξαπλή) vierfach (von einem
Engel, der den Gottesnamen
trägt.) Vgl. ib. 30. 31
טורסרטי"י. etwa *τέτταρες* = *τέσσαρες* =
vier.

טיסנא *tisana* [Apicius c. 179
u. Schuch z. St.]

טירונא [Gen r 88, 4 cod.
A דה, PEJ טירומסא hat
gar keine Hs. — *Tributa* un-
möglich.]

טמין = *ταμειον* für *ταμειον* in NT., aber auch in Papyri, s. Deissmann, Neue Bibelstudien S. 10.

טפיטא. [Gen r 33, 1 nur ed. pr. טפיטין, cod. A. u. Ar. ט. טפרי [n. pr., REJ XVIII, 163] S. חפדאי.

טרנג ein Engel (Bote Midraschoth I, 24) viell. = טרינג I. טרשיאח Raschi Lev XVIII, 3. ר' יוסי 2, 7, c. Lev r טרטס (s. טיטס u. ר' יהודה 1. בן ט' טיטס).

טריין. Zu סיסטרטין vgl. ססטרטין Cook 85.

טריינים. [„Verschmelzung“ etc. zu streichen.] Likkutim ed. Grünh. III, 17 טרוניאנוס.

טריקסן. Barajtha von der Stiftshütte c. 7 Ende (abgedruckt hinter Ag. Bereschith, Warschau 1876) מקום הטרקסין Jalk Exod § 367 richtiger מקום טריכסין. אמה טריכסין oder טירקסין, welches zur Erkl. des Schlagwortes dient, soll viell. הירקסין heißen (vgl. הטרית s. v. קטרית): *εἰρξον* [O] abwehrend; Joseph. Antt. 8, 3, 9 *γείσιον* . . . *εἰρξοντα μὲν τοὺς πολλοὺς τῆς εἰς τὸ ἱερὸν εἰσόδου*; Bell. Iud. 5, 5, 6: *γείσιον* . . . *ὁ διοιτρεν ἐξωτέρω τὸν δῆμον ἀπὸ τῶν ἱερῶν*. [Fleisch, die Barajtha von der Herstellung der Stiftshütte nach der Münchner Hs cod.

Hebr. 95 (Hamburg) S. 29 Uebers. hat: טריכסין, טריקסין, טריקסין.]

טרלוסה. Schlatter Zur Topogr. etc. S. 37 A. 1 vermuthet ארטוסה *Arethusa*.

2) טרסקל [MKelim XXII, 10 zwischen אסלה u. ספסלין, also Sessel (Commentare), nicht Korb!] Also zu 1) gehörig.

טרפיא. [Gen r 11, 4 cod. A אטרפיין, Ar. als LA. auch דיסקוס (= E J1) u. שלחן (= P).]

מ"כ 1, 25, c. Ex r טרקלרין „gefunden“ טריאקא, Ms. Adler (ליקוטין) טרקיירין, טריאקא.

ינים. In הישר ס' Bileams Söhne (ימברים 1.) u. רכטרס. Steinscheider ZDMG IV, 150.

בוכליאר [Ms. Maimûni arab. בוכל'ייר Mit einem כ: Mišna Neapel, Surenhus, b edd. 2 mss. Joma, RChan., T edd. u. 2 mss.]

בילון *cilon* [Bondi 91.] כיליונין [wenn von *αἰλῶν*, so wäre *محلمن* Bröckelm. 320 zu erwähnen.]

כילירבן [Cook 64 כילירבן? — Epstein Mikadm. 103.] — Ich gebe jetzt *αληγοισοί*, auch syr. *محلمن* [O].

כירי III. [Gen r cod. A כירי כירי (so; Var. כירי codd. PBER כירי קירי Raschi שמח אדוני, *καὶ οὗς* אדוני.]

בלונם [columnas auch Krengel
56. — Aboth di RN 76^b.
Barajtha von der Stiftshütte
bei Raschi Num IV, 32, Nach-
mani Naso 113^d l. Z.] RDK
s. v. שקף = Stangen.

כליא [Psm 3600.]

כלידרין [Gen r 90, 4 cod. AE,
Ar., J בלדירם Rⁱ בלי דרים
89, 7 Ar. כלדירין Jⁱ כלדירין,
cod. AE בלדירם P כלירם.]

כנונא Cook 65 בנן.

כרבלק [Gen r c. 23, 4 Ar.
כרבלק P, כרבלק cod. A u. Ar.
LA 'ם, Fft. 'ס.]

ברדוט RDK s. v. כן hat
'ק u. קרדוטין.

כרה II [Auch Fraenkel und
Cook 66 bezweifeln mit Recht
den griechischen Ursprung
dieses Wortes.]

כריספא In jChag 76^b₄₆
רבי כריספי jSchebiith 34^d₂₁
קריספא.

כרמא [Mech Dt I 24 Hoffm.
זיקין ונרביאיה.]

כרששא [?? Eher *κρόσσος*
Papesv = Haj G. Erkl. Ar. סל 4.
Psm 3736.]

כרקום [ist trotz I, 319
u. Lewy, Spuren 86 u. 35
nicht circus.]

לבובו [Ich zweifle mit
Krengel 7 an der Identification
mit *λαβίς*. Für die Lesarten:
Vocalis לִבְבִּי Maim. Kel II, 7
Drnbg, לובי Maim Ukz II, 11
(auch aus T so citirt), Kel

VIII, 9. XXV, 2. Mikw IV,
2. jPes 27^b₂₇ T 571₆ (so l.)
588₃₅ 589₁ 688₂₃ pl. לוביין
587₆ (LA לִיבְבִיין) Maim Kel
XVIII, 1, — לובו T 576₂₂
588₃₈₋₃₇ 589₈ 610₁₈ (= RŠ)
לובי Haj (Maim. im Text, Haj
im Comm. Kel II, 3) XXVII,
1, XXX, 1. לובו Haj Kel II,
3 Text, Maim Kel XIX, 9
Text. — לויט Lowe bei Krengel
(Lowe auch: לוטט, לוטט, לוטט pl.
(לוטט). — hat b und meist
auch RŠimš.; jedenfalls ist
es am schlechtesten bezeugt.]

לבבל als Verb Zunz Syn.
Poesie 118. — Mehrerem. Ag.
Beresch. c. 14, 1.

לנא [Gen r 20, 12 לנא auch
cod. AP, ed. V.]

לוקטור [Gen r 61, 7
auch cod. AE, aber Oⁱ ליקטול,
J לבני קטורה Armen. liyaton
H. 156.]

לנין Palm. Cook 67. Im
נחם-Gebete pl. s. I, 48.
Zur Aussprache vgl. auch
den heutigen Stadtnamen
Ledjûn = Legio. Fürst hat
auch in REJ XXXVIII, 141
nicht zu erweisen vermocht,
dass ל den einzeln Soldaten
nicht bedeutet. [Armen. legēon
H. 152.]

לנינא [REJ XIV, 274
ms. לⁱ u. לⁱ.]

I לופר ארכילופרין kann nur
ἀργεῖ + *rufilus* sein; לטירם ist

den Hss. Buber's gegenüber,
die לופרים, לופרין bieten, nicht
zu halten.]

II לופר [auch PJ¹ R¹ falsche
LA für אַמפּוּרין cod. A (Ar.
אנפּוּרין)].

לוקוס [MV 320₃₀.] Cook sv:
Lucius.

ליונדי [armen. Levondes H.
335.]

לימנא. Raschi Lev XI, 30
לימנא in bMk 6^b, חומט לימנא
für שבליל. Scheint von daher
in den Midr. gedrungen zu
sein.

ליפקאט ein Engel Bote
Midraschoth I, 24 l. פילקיש =
φύλαξ Wächter.

למפרס [Armen. lampar. H.
148.]

לפס [Maim. Drnbg: הלפס
u. הלבם.]

לקוטיא. Likkutim ed. Gr̃inhut
III, 80 Var. ישיע בן ל'.

לִקְנָא [Gen r 13, 6 cod. A
לִקְנִי, Ar. לקונין, P לקניא.]

מאז 44^d₄₅ s. דינא.

מדיא 70 Cook. מודיא

מיסבך. In Mischle Sindbad
(ed. P. Cassel, Berlin 1891)
Z. 80 מיסבך, nach Cassel S.
305 gr., nicht arabisch.

*ממנו. Bei Hai Gaon in Taam Zekenim 57, ממני; ob correct?

מחי [Lewy Spuren 80 besser:
μοίχα buhle!]

נסבנר [„Woher stammt μέ-
ταξα?“ H. p. 394.]

מֵיץ = Arzt von מֶנֶח (Fürst
brieflich). [Das sagen ja die
Comm. z. St.!]

P, לבית אוריאו [cod. A מיתורין
Ar. auch אידן, אודין R, אנתרין
K I, 36 n. 1.] מתרין

מבטימים Cook 72. מבטימה.
[372^a₁₄.] מלרין

מנגניקן [zu streichen, da Ar.
in Lev r u. die Parallelst. מנגנין
haben.] Unbegründet.

ברטילין [für 343^b מנטילא
conj. Theodor.]

sondern מנדרטמן (Theodor No. 97 n). Bestbezeugt מנדרטמן E, ed. pr., J. — Ungelöst.]
מסו [Zu *πυρία* 𐤌𐤓𐤕 crpt. PSm 3518.]

מחשב [jNed hat 'מחשב,
jSchebu. 'מחשב.]

מסטיבי [so Gen r 91, 11
A, Ar. מסטיבי, P מסטיבי, E
[מסטיבי, R מסטיבי, edd. מסטיבי]

מסטיִרן 346^b₁₀ [Gen r 50, 3:
Ar. מסטה דין, A radirt: דין, מסטה
R דין, מסטי ed. pr., P מסטיִרן
das zweifelhaft, ob nicht ר.
J מסטין. LAA bei K: מסטהִרן
מסטהִרן.]

מסמיריקן [lies auf Grund der
Parallelst.: מסמירין.] Hier ebenso
unbegründet, wie zu מנניקן.

מספוטמיה [Gen r 60, 1 auch
cod. A so, edd. אספמיה.]

מקורו [Vgl. **ספח**?? PSm 3508.]

מקור, Num r c. 13, 14 Analogiebild. nach 'א. — Jalk dan § 1064 ed. Ven. 156^e s. מקור.

מקורה [Gaon. Cassel 40^b. Ob hierher Haj zu Kelim XXIX, 1 [איספיקטורין?]]

קירטלום s. מקץ

מקורן [cod. A מקרום, J מקרום; Theodor z. St. *Macrinus*. *Macrianus* ist richtig; s. hier מקרו. [Der Kaiser hiess *Macrinus*.]]

מרינום 1) auch jSchebuoth 37^a₁₅. — Cook 78 מרינס.

נושא [A Ar. נושא, in A überschr. נושא; P, edd, J נושא. Theodor zu c. 48 Nr. 181 n. A. u. Ar. נושא. — Cook 81 npers. נושא.]

נוח [Gen r codd. AE בנאחיסים.]

נומי [Gen r A u. Ar. נמי, edd. נמי, P נמי.]

נומירן [Brüll, Jahrb. I, 187.]

נוקדן Gen r c. 18 Theodor Nr. 61! Mech Dt II 12₁₇ Hfm. פויטן Geiger j. Z. I 68 n.]

נורי. Joseph. B. J. 2, 18, 6 *Nóapog*, Vita 11, 48 *Ovāpog*. Die Var. ist nur erklärlich, wenn *Nóapog* Fremdwort ist. [??]

נימה [Gen r 93 cod A: נימה, Ar. נימה, P, J, edd. נימה. Gen

r 65 cod. A ניניא, Ar. ניניא, P, J, edd: נימא, נימיה, [נימן, נימיה, נימא].

Cook 81. נימם

נינפי [Gen r 71, 8 cod A נינפה. Jalk nicht L-Laut, denn das ist nur verschrieben aus 'ני].

נמל [Gen r 59 ed. pr. נמלא, A, Ar. נמלא, edd. למעלה, spätere edd. לממלא.]

נשאוק [R¹ Gen r; Gen r c. 6, 6: P hat נשאוק, vorher A, Ar. נושק B נושק P [נשאק].]

נשבין. Likkutim ed. Grünhut III, 14 סמבטיה.

סומבק. 370^b vgl. סבקן

סגנן [Gen r 6, 4 A, Ar. סגננ, edd: סגננ, P סגננ, R in ed. pr. סגננ, Oth Emeth סגננ, V שגננ.]

סומא 375^b₁₁: [Buber irrt.]

סבקן. 375^b vgl. סומבן

סומכוס. Auch Name eines Engels Bote Midraschoth I, 24. Unter den 70 Aeltesten in Midr אספה (Jalk Num § 736 f. 220^d).

סומקיני. Fürst (briefl.) liest והסיקי.

סוניתא *συνήθεια* [?] In Likkutim Ms. Adler סוניתא.

סמא. Juchassin 86^b London hat einm. ס' ohne פ.

סמין 379^b, Fussboden [??]

סמרימין [Teppiche.]

סימאי [aus *Συμῶν*.]

סימן I. Zu 3): Gen r c. 91, 9 סימן בר זבירא ר'.

סימוניא. Die Conjectur סמריה ist falsch; gemeint ist שמרן Jos XIX, 15, wofür LXX Συμῶν, also ähnlich zu Συμωιάς. — Midr Agada II, 14 סימוניה.

סימפן I [S. ha-Štaroth 66 f. 99. Falsche Etymol. 67!]

סיסרנן [so auch cod. A in Gen r 20, 12; ed. pr. סיסטרא].

סיקוס. Ag. Bereschith c. 39 אסכססן [סכס]. הנניע סקוסים PSm s. v.]

סיקרא TBb V, p. 405₂ in Kohel zuta p. 105 irrig בעים [סוקא].

סירן [Brüll, Fremdspr. 26 σαιρω, sarrio, fegen.]

סירוניא [Nachmani 90^d שמיני סירוניא.הסירני]

סיריקן [Zu bChag 16^b s. חיריקי].

סלזכוס, סלזכיא Cook 84. סלזק [Theodor Nr. 148 mss. סמא. מסמא, מסנה].

סמירדן. Zu beachten סמירדן bei Zunz, Synag. Poesie S. 373.

סמין [Trg Hiob XXI, 29 סמין bei Masnuth ed. Buber z. St.]

סמלון auch Jalk Dt § 962.

סנהדרין [L. Löw gS V, 78.]

סנטר II. F. Löwy M. Zs. Szemle XVI, 178 schlägt סוטר = σωτήρ vor; unannehmbar. [403^b Gen r A לסנטרה, Ar.

edd. לסנטרון. Sefer ha-Šetaroth p. 107 l. Z. corr. Halberstamm סנטרות für הסנטרונדרות.]

סנים [Flesch, Die Bar. von der Herstell. der Stiftsh. Hamb., hat הסנין; ms. M. = Ar. aus den edd. הסנין, הנניפין, הנניפין. B. ha-Midr. III, 144. *Savis* unmöglich, da *Zapfen*, nicht *Bretter*, gemeint sind. Neben bibl. u. mischn. שן, gemein-aram. שנה u. arab. سن ist

L's Identification mit سن sehr bedenklich, aber wenigstens sachlich sehr gut entsprechend. In Kel. lesen Haj, Maim. R. Šimšon: סנין, Ar. סנים (סנים). Auch in der Barajtha hat Haj, wie aus Kel. a O. hervorgeht, סנין oder סנן gelesen. Nachmani Teruma 72^c [סנן].

סנקליטן. Ag. Beresch c. 54, 1 zweim. סנקליטן.

סנקליטיקוס. Das Citat aus Ag. Ber. c. 21 soll lauten סנקליקס (ed. Warschau 1876). — Cook 86 סנקליקא.

ספטי [S. aber H. p. 395! Fraenkel: assyr. supinnu.]

סקרדין [Gen r 89, 9 Theodor: סקרידן, ed. pr. סקרידן, LA. סקרידן.]

סרביטן [ist mit סביריקן nicht identisch! Die Varianten: סרבטן Ms. M. in d. Mišna,

פלגם. Vgl. פלקה.

פלומה *pluma* [falsch. LAA: A. תרונם, Ar. חרונם, a. R. פרוגם, edd. פירנס, R. פריורם. Raschi denkt an slavisch *perina*.]

פלומקייא [So ms.]

פלטור I. [Zu S. 456^b; Theodor A: פרטורא, פרטורא (= Ar.)] פלימו [Jozer für den „grossen“ Sabbat Arnheim 199⁶]. Auch bBerach 48^b.

פלמנטר. jBeza 60^e₇₆ מפחחא Schlüssell des *Diplomatarium*.

פלסטר. Auch Derech E. r. II כורכי פ'.

פנורא [Nicht urspr. gr. H. p. 395.]

פנדרא. Die Gleichung mit *πόρρος* habe ich, wie oben 464^b angegeben, mehrfach zu begründen gesucht. Die Gleichung gründet sich besonders auf zwei Argumenten: 1) *πόρρος* פורגוס kommt auch als פורגין (*pl.*) vor; also etwa *פורג, mit Verwechslung der Liquidae (§ 158) פנדר, פנדר, פנדרא (mit J-Laut § 255). 2) Die Stelle bei Justin, wonach die Juden Jesum *ἐκ πορρείας* (gegenüber *ἐκ παρθένου*) geboren sein lassen (JQR V, 143). Dies stand jahrelang bei mir fest, als mir Dr. E. Bischoff in Leipzig am 18. Oktober 1898 ebenfalls die Vermuthung פנריא = *πορ-*

veia schrieb; meiner Ansicht nach ist aber פנדרא lautlich aus *πόρρος* entwickelt. — ישו בן פנדרא bei Juda Hadassi (Karäer) s. JQR VIII, 432. 434. Aus Machzor Vitry Ms. s. bei Weiss, Machzor Vitry (ungarisch) S. 15. — S. פנדר. [פנדרא = *πόρρος* ist und bleibt unmöglich.]

פנטמה, Lonsano Var. פנטימה I. רסה (II, 328).

פנס [Maim. Drnbg. Kel. II, 4.]

פנתר. Nach P. Cassel, Mischle Sindbad³ S. 216 deutete man פ' ערוב darum, weil man damit auf des Thieres Bastardthum hindeuten wollte. (Zusammenhang mit Jesus פנדרא?)

פרוניחא. Nach J. Halévy, dem ich mich jetzt anschliesse, ein Ort in Palaestina, ähnlich wie צפוני, חרנגולא, also = Küchelchen (Jerusalem IV, 9).

צריק. S. Halévy in Jerusalem IV, 9, der es für semit. erklärt.

צחרה [auch nach H. p. 306 nicht gr. Ursprungs.]

קברנטן. Zweim. קברנטן = *καβερεντία* im hebr. Text des Testam. Naphtali ed. Gaster; s. Theol. Stud. u. Krit 1899 S. 208.

קירדי. s. קדריה

קוביטון [*κούβιτον* incorrect for *άxx*. Soph. 685.]

קוליא I. Zum Citat aus Jossippon vgl. סטבח. Dasselbe Citat MV Einl. S. 36 mehrfach aus Raschi.

קומיאטון [*κομμάτον*, Soph. 678.]

קומנטריסין [*κομμεντάριον*. Soph. 678.]

קומקם [*κουκούμιον*, so, Soph. 685.]

קונרא [*κονροδεδής* und ähnl. Composita Soph. 679.]

קיפך [Ms. Maim. arab.]

קורפי [Maim. Drnbg. קורפיות.]

קרחיסים s. קוחאיוסים.

קילור Hal. ged. 90 Hild. unten crmp. קנרולין.

קיפלאות s. כפלאות.

קלממסיא. Thatsächlich aber

zwei Wörter, u. zwar קילמו (so mit i, s. Lagarde, Proph. Chald. p. XXVII) + מסיא; ed. Basel קלמסמסיא (RDK z. St. קיל משמשי, womit jSabb 8^a קרקישיא zu vergleichen, lies מים wegen מס — קל[מס] מוסיא ausgefallen —). Nun ist קילמו (oben S. 506^b aus Trg Jerem VIII, 8 ed. Lag., ed. Basel auch hier קילמס) ganz deutlich *κάλαμος*, welches W. jede Art hohles Behältniss bedeuten kann; מסיא aber wäre *μαζιον* = *μαζός* oder *μαστός* Brust; also *Brustbehältniss*, *Brustpresse*, was doch קשרים Jes III, 20 gut sein kann; das wie ja in jSabb 8^b דרים של דרים gedeutet! Vgl. auch Band I, 307. [Unmöglich.]

Register.

Abkürzungen.

- (1) = einmal vorkommend.
(1p) = einmal und an den Parallelstellen vorkommend.
a = **a**rmenisch.
A = **A**rabisch.
b = **b**abylonischer Talmud.
d = **M**idrasch.
F = **F**remdwort.
g = **T**argum.
j = **j**erusalemischer Talmud.
L = **L**ehnwort.
m = **m**ischnische Literatur.
n = **n**eusyrisch.
N = **N**eubildung.
o = falsche Identification.
p = **P**arallelstellen.
 π = **p**almyrenisch.
P = **P**ersisch.
 ψ = christlich-palästinisch-syrisch.
s = **s**yrisch.
tr = **t**ranscribirt.
t = **t**ürkisch.
? = mögliche, ?? = unwahrscheinliche Identification.
-

Vorbemerkung.

Ich gebe im Register das Ergebniss erneuter Ueberprüfung der Ergebnisse des Herrn Verfassers und hoffe, den klassischen Philologen in der knappen, aber übersichtlichen Bezeichnung des Vorkommens der Wörter ein willkommenes Hilfsmittel zu bieten. — Mit Rücksicht auf diejenigen, die unsere Ergebnisse für die klassische Philologie verwerten wollen, habe ich den Grad der Wahrscheinlichkeit, den die Identificationen meiner Ansicht nach besitzen, bezeichnet und habe — zum grössten Teile auf Grund der Nachweise des Herrn Verfassers — auch auf das Vorkommen der betreffenden Wörter in anderen Sprachen, besonders dem Syrischen (s), Palästinisch-syrischen (ψ), Arabischen (A), Armenischen (a), Palmyrenischen (π) und Türkischen (t) hingewiesen. Ich habe trotz der Schwierigkeiten, welche die Sache, wie Hübschmann¹⁾ richtig bemerkt, bietet, Fremdwörter (F) und Lehnwörter (L) zu sondern gesucht. Diese Scheidung ist besonders bei selten — meist nur einmal — vorkommenden, im Lautbestande unveränderten Wörtern sehr erschwert und ich musste mich da oft vom Gefühle leiten lassen. Im Allgemeinen bemerke ich, dass die nur im agadischen Midrasch (d) und auch hier nur selten vorkommenden Wörter nur ausnahmsweise wirkliche Lehnwörter sind. Jelandenu, Pesikta, Tanchuma, die keine lebende Sprache, sondern das künstliche, midraschische Hebräisch schreiben, aber auch schon die alten Agadisten (Genesis rabba), welche das lebende palästinische Aramäisch sprechen, gebrauchen mit Vorliebe fremde Wörter. Was Aruch z. B. aus Jelandenu aufbewahrt hat, das sind meist einmal vorkommende griechische oder lateinische Wörter,

¹⁾ Armenische Grammatik I, 324.

die sich gewöhnlich nur noch an den betreffenden Parallelstellen finden. Es darf aber nicht übersehen werden, dass die Mikrologie der halachischen Casuistik es mit sich brachte, dass schon in den ältesten Schichten der mischnischen Literatur halachischen Inhalts manches griechische Wort vorkommt, welches sonst in jüdischen Kreisen nicht das Bürgerrecht erlangt haben musste. Die in der mischnischen Literatur nachgewiesenen Fremdlinge habe ich, da ihr Gebrauch kein absichtlicher ist, als Lehnwörter bezeichnet, während die in agadischen Quellen vereinzelt auftauchenden, im Oriente sonst nicht nachgewiesenen als Fremdwörter bezeichnet werden mussten, da sie schon die betreffenden predigenden Midrasch-Lehrer offenbar absichtlich als solche gebraucht und in ihren Vortrag eingeflochten haben. — Die Ursache des Aufwucherns der Fremdwörter im agadischen Midrasch giebt R. Mosche ha-Darschan, der in Erläuterung einer dunkeln talmudischen Stelle bemerkt, man pflege in der Agada „schwere Worte“ anzuwenden. Dies ist ja wohl der richtige Sinn der Bemerkung: (ישכן דרך בהגדות חיבות קשים). Jellinek hat unter Berufung auf diese Stelle in seinem Aufsätze „der ästhetische Kanon der Agada“ bemerkt: „Die Aufmerksamkeit des Zuhörers wird rege gemacht und der Vortrag erhält ein neues Colorit, wenn anstatt eines bekannten ein fremdes Wort, oder wenn neben einem hebräischen noch ein fremdes gebraucht wird. Dadurch wird die auffallende Erscheinung erklärt, dass im Midrasch Fremdwörter angebracht sind, wo sehr leicht ein hebräisches hätte gesetzt werden können, oder dass ausser einem hebräischen noch ein fremdes steht²⁾.“ Wenn man die mit Fremdwörtern überladenen Predigten mancher älteren, auf dem Wege des Selbststudiums gebildeten Rabbiner liest, so wird man sich davon überzeugen, dass es nicht so sehr die beabsichtigte erhöhte Wirkung auf die Zuhörer ist, die den predigenden Midraschlehrern die Fremdwörter auf die Zunge legt, als die eigene, naive Freude an dem fremdartigen Klange, der zum Teil wohl unbewusste Wunsch den Zuhörern zu imponiren und endlich der unausgebildete Geschmack der

¹⁾ Epstein, Mosche ha-Darschan 36. K. I 36^b.

²⁾ Ben Chananja IV (1861) 383.

Redner und — Zuhörer. Die in solcher Weise in Genesis r., Jelamdenu, Pesikta usw. gerathenen griechischen Wörter müssen darum aus dem Bestande der jüdischen Lehnwörter ausgeschieden werden. Auszuscheiden sind ausserdem blos transcribirt Wörter (tr.), die entweder in den Quellen selbst als solche bezeichnet sind, oder augenscheinlich nur als griechische Wörter und nicht als Fremd- oder Lehnwörter betrachtet werden wollen, wie z. B. die Citate aus griechischen Bibelübersetzungen, Worterklärungen im j und agadische Deutungen.

Im Sachregister ist der für archäologische Untersuchungen, wie ich glaube, sehr instructive Versuch gemacht, die griechischen und lateinischen Fremd- und Lehnwörter nach Stoffen zu ordnen. Was sich in die aufgestellten Rubriken nicht gut einreihen liess, ist nach grammatischen Kategorien gruppirt. Die rechten Gesichtspunkte zur Würdigung dieser sachlichen Gruppen findet man in den Einleitungen zu den betreffenden Kapiteln in Fraenkels „Aramäische Fremdwörter im Arabischen“. Zu den Zeichen, durch welche die Quellen bezeichnet werden, bemerke ich, dass richtig erkannte, aber im Griechischen selbst als entlehnt erscheinende Wörter in Klammern () gesetzt sind.

Die beiden Talmude werden mit j u. b bezeichnet; da aber im Werke selbst die Barajthas nicht als solche hervorgehoben sind, so ist manches Wort, bei welchem man diese Bezeichnung findet, schon mischnisch und für die Geschichte und Wanderung der griechischen Fremdlinge ist es nicht gleichgiltig, in welcher Schichte der jüdischen Literatur sie zuerst auftauchen.

Als (π) palmyrenisch führt der Herr Verfasser an, was sich in Cook's Glossar findet, als (t) türkisch ist bezeichnet, was bei Ign. Kúnos (Nyelvtörténeti közlemények XXVI u. XXVII) nach Miklosich und besonders nach Gustav Meyer als griechisches Lehnwort verzeichnet ist. Um die Register nicht noch mehr anschwellen zu lassen, sind lateinische Wörter, soweit sie bei Sophocles vorkommen, nur in ihrem griechischen Gewande aufgeführt. Nur was, oft nur durch Zufall, aus griechischen Quellen bei Sophocles nicht belegt ist, ist in

lateinischer Schrift aufgenommen, obwohl ja auch diese Wörter fast ausnahmslos durch griechisches Mittel hindurchgegangen sind.

Fremde, nicht angenommene Identificationen sind in's Register nicht aufgenommen. Da der Herr Verfasser es mit Recht vermieden hat, die vielfach verunglückten Combinationen seiner Vorgänger ausnahmslos aufzunehmen, hat ein Nachweis der aufgenommenen, aber zurückgewiesenen Identificationen keinen Zweck. Das alphabetische Verzeichniss weist nahezu 1160 Lehnwörter, auf die allein sich phonetische Untersuchungen stützen dürfen, und etwa 295 Fremdwörter nach. Für ungefähr 800 Wörter kann ich die Meinung des Herrn Verfassers nicht theilen. Ich bezeichne diese häufig für gut semitisches Sprachgut in Vorschlag gebrachten Identificationen mit ?? d. h. unwahrscheinlich oder O d. h. unmöglich und betrachte diesen Widerspruch gegen die mir unannehmbar scheinenden Ergebnisse als den wesentlicheren Theil meines Beitrages zu dem Werke, dessen Verfasser ich sowohl für seine selbstlose Hingebung an die Wissenschaft, als auch für die selbstverläugnende Bescheidenheit, mit der er im eigenen Hause gegentheiliger Meinung das Wort gönnte, aufrichtige Hochachtung schulde.

Szegedin im Juni 1899.

Immanuel Löw.

A) Sachregister.

1. Kosmographie. Geographie.

Ἰηρ 17. 596 Lgmjbdsa. — ο 234. — ἄμβων 59 L (1) dsa.
— ἄντρον 72 L? (1) j. — ἀργέστης 127 L (1p) dsa. — ἀστερί-
σκος ο 84. — βοῦντις ο 148. 602. — γαλήνη 177 L (1p) jA.
— γέα 171 F (1p) d (tr) s. — ξερημία 43 F d. — θεός ο 261.
— καταρράκτης 10 L (1) j. 527 ds. — κλιτύς ο 545. — κοσμι-
κόν 502 L (1p) jds. — κοσμοκράτωρ 502 Ljds. — κτίσμα 525
F (1p) d. — μεθόριον 338. 610 F (1p) d. — μίλιον 335
Lgmjbdsaat. — νῆσος 73 Lm (jb) 362 g (j?) s. — οἰκουμένη
281 F (1p) d. — πέλαγος 444 Lgda. — περὶχωρον 489 L (1) j (1) ds.
— πῆλωμα? 445 L? gmb. — πλάνης ο 461. — σπέκουλα 407
L (1) j (1) d. — σύρτις ο 393. — συρτόν 413. 583 L b. —
χειμών ο 292. — ὠκεανός 25. 75 Lgjbds.

2. Geographische Eigennamen.

Völker und Stämme; Länder und Städte.

Ἀδριανοί 222 m (jb). — Ἀδρίας 13 d. — Ἀθῆναι 136 bd.
— *Αἰγυπτία 173 (1) j. — Αἰγύπτιος 173. 603 N (m) b. —
Ἀλεξάνδρεια 56 gmjbdsa. — N 55 mb. — Ἀντανδρος 417 j.
— Ἀντάραδος 72 j (g). — Ἀντιόχεια 67. 599 gmjbd. — N
67 (69?) gmjb. — Ἀντιπατρίς 70. 599 Nmjb. — Ἀπαμεία
90. 599 dreierlei mjb. — Ἀπονλία 424 (1) d 100 g. — Ἀραδος
575 j. — Ἀρχή? 134 (1) d. — Ἀρμένη 234 g. — Ἀρμενία
132 g. — N? (1) j. — Ἀριάξατα?? 127 (1) j. — Ἀσία 86
gmjbd. — Αὐλαί?? 15 gm. — Αὐλαία? 14. 596 m (b). —
Ἀφρική 115. 600 gmjbd. — Ἀχαία? 44 g. — Βαβυλών 137 d. —
Βαβυλωνικόν 137. 602 (1) d. — Βαλαναία ο 6. — Βαρβαρία 163
gmjd. — Βάρβαρος 163 gjda. — Βηρυτός? 152. — Βιθυνία 239
gj. — Βιθυνιακή 153 m. — Βόρσιππα? 146 bd. — Βόστρα

ο 142. 602. — *Βουλή*?? 140 j. — *Βύριον*? 151. — *Γαλλία* 176 bd. — *Γεραριτική*?? 186 gj. — *Γερμανός* 184 (1p) m. — (*Γορδηνή*) 563 gbds. — N jbsA. — *Γοτθία* 170 gjbd. — *Δαμασκός* 214 j 218 d. 195. 218 N mjb. — *Δαρδανία* 216 gjd. — *Δάφνη* 215. 604 gjd. — *Διόσπολις*?? 201 b. — *Ἐλευθερόπολις* 53 tr d. — *Ἑλλάς* 57 g j. — *Ἐμμασίς* 58. 610 mjb d N 417. — *Ἐπίκαιρος* 108 g. — *Ἐπιφανία* 451 (1) d. — *Ἐφεσος* 14 g j. — *Ζεφύριον* 248 mjb d. — *Ζίγγα*? 247 (1) g. — *Ζίζιον* 246 (1p) j. — *Ἡλιόπολις* 34 d. — *Ἡρώδειον* 127. 224 g m (1?) d. — *Θηβαίς* 586 (1) ds. — *Θράκη* 270. 594 gjbd. — *Ἰλλυριακή*?? 53 g. — *Ἰνδία* 228. 606 Ngmjb d. — *Ἰνδική* 228 gbd. — *Ἰουδαϊκή* 279 (1) j. — *Ἰππικός* 475 g. — *Ἰσπανία* 91. 92 gmd. — *Ἰταλία* 32. 597 gmbd. — *Ἰταλικός* 32 mj d. — **Ἰτάλιον* 597 (1) g. — *Καισάρεια* 536. 537. 558. L u. N mjbdsAa. — *Καισάρεια Φιλίππου* 537. 570 gjbdsψ. — *Καλλιζόη* 550 gmjds. — *Καππαδοκία* 558. 559. LN gmjbds. — **Καρθαγύνη* 572 mjbds. — Njb d. — *Καρτάγενα* s. vorherg. — *Κασία* ο 562. — *Κασπία* 562 jds. — *Κασιώτης*? 365 (1p) g. — *κεφαλώδης* ο 561. — *Κιλικία* 530 mj. 531 Ngmjs. — *Κιρκήσιον* 571 (1) d. — (*Κορδναῖοι*) 563 jb. — *Κορυραία*?? 50 (1) d. — *Κρήτη* ο 571. — *Κτησιφῶν* 123 b. 525 gbds. Nb. — *Κύπρος* ο 283 m (jb) d. 538 jd auch N. — 295 N (1) g. — 561?? N. — *Κυρήνη* 540 g (d?) s. — *Κωνσταντινούπολις* 522 gdsA. — *Λαοδίκεια* 309 mjb d. — *Λίβανος* 313 (1) g. — *Λιβυκοί* 313 (2) g. — *Μάζαγα*, *Μάζακα* 330 m (jb) (1) d. — *Μάζακοι* 330 gd. — *Μακεδών* 348. 349. 611 gjbd. N. — *Μακεδωνία* 349 gbd. — *Μαρεῶτις* 352 (1p) g. — *Μέμφις* 347 gd. — *Μεσοποταμία* 89 (1) tr. d 347. 610 d. — *Μυσία* 327 gjb(d). — *Νεάπολις* 362 j d. — *Νεαπολιτανός*?? d. — *Νεῖλος* 358 gmd. — **Νεῦται* 354 (1p) g. — *Νησιῶται*? 365 (1p) g. — *Ὀρθωσίας* 135 gd. — (*Ὀρχή*) 601. — *Ὀστρακάνη* 414 (1) d. — *Ὀστρακίνη* 99 Nm. — **Οὐέλλαιροι* ο 20. — *Παλαιστίνη* 461 d. — *Πανέας* 91. 463 gmjb d. — *Πεντάσχωρος* 464 Ng. — *Πεντάπολις* 465 Ng (tr s). — *Πηλούσιον* 446 gm(j)b N. (1) g. — *Πόντος* 429 (1) g (1) m. — *Προκόννησος* 495 (1) d. — *Πύλος*?? 446 (1) d. — *ῥδοκς*?? 418 m (jb). — *Ῥωμανία*?? 577 (1) d. — *Ῥώμη* 131. 132. (1) g. — 127 jbspA. — 576 gmjb d. — 577 NgmjbdsπA. — *Σαββάτιον* 369 gjbd. — *Σαμαρειτική* 399 (1) j. — *Σαμαρία* ο 384. 612. — *Σαρματία* 414 d. — *Σεβαστή* 370 md. — *Σελεύκεια* 394. 410.

612 (1) d. — Σιδων ο 373. — Σιμωνιάς 384 jbd. — Σκυθία 583 (2) d. — Σπασίνον Χάροξ?? 408. 606. — (Στρατών) 583 mjb. — Συμοών 612 tr (1) j. — Συρία 378 mjb. — συριστί 378 (1) j. — Σύρος 378 jbd. — Τάνις 253 g. — Ταρσός 276 gd. — N gbd. — Ταῦρος 257 (1) d. — Τιβεριάς 255 (261) 607 gmjbd. — Τραχών 275 gm (j). — Τρίπολις 269 (1) m. 30 (1) j. 274 (1) g. — Τύνης 258 (1) m. — Φοινίκη 465 (1) ds. — Φρυγία 481. 614 ο. — Χαλδαῖοι? 288 bsa. — Χαλκίς 291 m (j). — (Χάραξ) 570. 606 (1) g. — Χαττηνία?? 250 g. — Agrippina 12 m. — Akra-Helden ο 357. — Amanus 61 gmjd. — Arethusa 608 275. (1) j. — Avaris 7 jb. — Barbarissus? 164 (1) j. — Brundisium 491 (1) m. — Calabria 541 jds. — Capena porta ο 537. — Cardunia ο 563 — Gerasa ο 185 b d. — Germania? 185 g d — Germanicia 185 gj. — Getae ο 174. — Hungari? 224 g. — Kanatha ο 284. — Mauretania 328 Nmbd. — Rhodos?? 312 (1) g. — Sarmaten ο 276. — Sybaris ο 369. — (Thelbencane) 592 (1) d. — Tiberis 584 tr (1) d. — Ticinus 587 tr (1) d. — Vetera ο 153.

3. Mineralien.

Ἄλως χόνδροι ο 396. — ἀμέθυστος 227 (1) tr d. — ἀμίαντος 60 Ljds. — ἀνθράκιον ο 278. — ἀργεντάριον 126 Ljd. — ἀφρόνιτρον? 70 Lm(b). — ἀχάτης 43 tr d. — βηρύλλιον 452 L (1) gjbd. — βήρυλλος 145 Lg. — βιζάκιον ο 147 gd. — βολή ο 150. — γύψος (167) 173 Lmjb. — ο 182 (1) m. — εὔσεβές ο 579. — θρακίας ο 279 gd. — καρχηδόνιος 299 (1) d. — καρχηδών 299 LgdsAa. — (κασσίτερος) 181. 556 LgmjbsAsam. — κάχληξ ο 249. — *κέγχρινον 554 Lg. — κιμωλία 531 LmjbsA. — κονία 513 Lbds. — κορίνθιος 543 L N msA. — κρητικόν 567 LmjbsA. — κρυστάλλινον 566 Lgds. — μαργαρίτης 350. 351 Lgm. — μαργαρίτις 350 Ld. — μαργέλλιον 350 Lgj. — μάρμαρος 353 Lgjbd. — νίτρον 358 F (1) j. — ὄβρυζον 14 Lg. — ὀψιανός ο 99. — πέτρα 442 L (1) j. — σαπφείρινον 398 Lgmd. — σάπφειρος ο 89 599 (1) g. — σαρδόνυξ 583 tr (1) d. — σαρδονύχιον 400. — σμάραγδος 28. 248 Lgds. — (σμέρις) 580 jd. — σνδλφν?? L 400 gmb. — στάλαγμα ο 135. — σύρις ο 393. — τοπάζιον 254 L? (1) ga. — 580 tr d (tr s). — ὑάκινθος 212 Ldst. — χαλαστραῖον ο 122. —

χάλκανθος 549 LmjbsA. — χάλκωμα 299 L (1) g. — χρυσόλιθος 565 tr (1) d. — creta 539. 567 Lm. Nm. — pantherinus 109. 468 Lg.

4. Pflanzen.

ἄδνον ο 597. — αἶρα ο 415. — ἀκακία 125 (1) bs. — ἄκυλος? 44 L (1) m (b); nicht 290. — (ἀλόη) 51 mjbd. — ἄπιον ο 105. — ἄρον ο 234. — ἀσπάραγος 93 Lmb. — βαῖον (ο 50. 320) 136 F (1p) d. — βάκχαρις ?? 139 Lm. — βάλσα-
μων 117. 159 Lmjbd. — ο 116. — βήχιον ο 154. — βικίον 151 LmjsA. — βολβός ο 139. — βότρυνς ο 147. — γάλιον ο 176. — γιγγίδιον 179 F (1) j. — γογγυλίδιον 183 Lbs. —
δαδίων 186 LjsA. — δαμασκηνά 218 Lmj. — δάφνη 215 Lbs. — ἐβέλινος 6 L (1p) dsat. — ἔβενος ? 280 L (1) b. —
ἐλάτιον 53 (1) d tr. — ἐντέβιον 66 (1) j tr s. 230 (1) b. — (ζίζυφον) 580 mjbsA. — ἥδνα ο 597. — ἥπατόριον ο 229. —
ἡρύγγιον ο 234. — ἕρμος 585 mjbdSA. — ἱρίς 42 Lmj(d)s(a)A. — ἰσάτις 36. 379 Lmbd. — ἴτον ο 33. — καλύκωσις ο 251 —
κάνναβις 551 Lm(jb?)sA. — κάππαρις 561 LmjbsAa. — κάρνα ο 539. — καρποπερσικά 493. 539 F (1) j. — καρνωτός 520 L (1) j (1) b. — κανλός (ο 503) 507^{ab} L Nm (jb) — κέδρινον 500 Lgd. — κέδρος 500. 573 Lgmbd (tr s). — κεφαλωτόν 560 LgmjbsA. —
κήρινθον ο 540. — κίναρος ο 534. — κισσός 535 LmjsA. — κολοκάσια 507 LmjbsA. — κολυμβάς ?? 294 L(1p)m(d) 544. — Lm (1) j (tr s). — κόλυτρον ο 543. — κόμμι 508 Lmjbd. —
κοντάριον ο 553. — (κράμβη) 49. 295 LmjdsA. ο 299. — κρίνον 540 F (1) j. — κρόμον ο 565. — κυνάρα 534 Lmj(b)d. —
κύναρως ο 534. — κυττάριον ο 553. — λάδανον 309 (1) bsA. — λαψάνη 318 L (1) m. — μαστίχη 346 mdsAa. —
μελία 335 Lmjbs. — μελίμηλα 336 Lm(j). — μελισσόφυλλον ο 347. — μηλοπέπων 336 Lgm (tr j) bds. — μίνθη 337 Lmj (ο 60). —
μύξα 324 L (1) b. — νάρκισσος 367 L (1) g (1) bsA ο 299. — νικόλαος 366 Lmjbd. — ξιφίον ο 391. — ξυλαλόη 124 L (2) g.
ὀπώρα 102. 433 Ljd. — (ὄρνζα) 26 gmjbdSA. — (πάπυρος) 450 mj. — περσικά (473) 493 LmjbdSA. — πετροσέλιον 443 L? (2) js. —
πήγανον 439 Lm(b)sAa. — πίσον 452 L (1) j. — (πιστάκια) 111. 474 LmjbdSA aus P. — πολύτριχον 425 tr (1) j. —
ποντικά (κάρνα) L 427 jsA — πύξιον 473 Ljds.

— ῥάμνος ο 27. — ῥοδοδάφνη 233 LmbdsA. — (ῥόδον) 237. — (σαγάλινα) 47 Lb. — σαμβούκος ο 385. — (σασάμινα) 46 Lb sam. A — σατύριον ο 498. — σπόγγος 89, 91, 406 LNgmjbdSA. — στακὴ στακτόν 80, 379, 380 Lbds. — σταφυλῖνος 82 LmjsaA. — στρόβιλος 121 Lmjδπα. — στρούθιον?? 122 tr? (1) j. — στύραξ ο 522. — σφένδαμνος 91 tr (1) ds. — τήγανον 261 L (1) b. — τρώξιμον 271 Lmj(b)d. — ὕδνον ο 597. — φάσηλος 469 Lmj b. (ο 473). — φασήολος ο 111. — φασίολος 462 L (1p) m. — φιβάλεως 139 Lm(j). — φολιάτον 458 Lmjbd. — φραγγέλιον ο 489. — φύλλον 445 Lmbs. — χρυσολάχανον 300 F (1) j. — apimulia ο 101. — caulis ο 504. — cephalones ο 294. — crustuminum [pirum] 566 Lmd. — juniperus ο 280. — meum ο 320. — napus 365 Lm(j).

5a. Fische. (Teiche, Behälter.)

ἀβραμῖς 7 (1) b (tr s). — ἀκανθίας 294 L (1p) m (b). — ἀφύνη 105, 417 (1p) m (b). — ἀχάρνας ο 249. — βάτος 136 L (1) b. — βράχιον ο 177. — δελφίν 204 Lm sAat. — θρίσσα 275 Lgmjbd. — θύννος 29 Lm(b)A. — ἰέραξ ?? 281, 317 L (1) j. — κῆτος ο 499. — κολίας Ἰσπανία 91, 123, 506 Lmjbd. — κύβια οὐράτα ο 125. — κυπρίνος ο 537. — κωβιόν ?? 283 (1) b. — λεπὶς 111 F (1) d. — λεῦκος 317 L (1p) j (1) d. — μαῦρος 334 F (1) d. — μύραινα ο 334. — ναύπλιος ο 365. — ξυφίας 49, 294 L (1p) m (b). — πηλαμύς 426, 459 L (1) m (1) b. — πισκίνη 450 L (1) m (1) dsA. — σάλπη 396 L (1) jA. — σπαθίας? 49 L (1) m. — σφύραινα ο 94, 583. — τεμαχίτης ο 584. — χαλκίς ? 290 Lmj b. — ψῆττα ο 424. — halec 250 Lm(jb). — triton s. θρίσσα.

5b. Vögel.

ἀετός ο 239. — γρύψ ?? 185 L (1) d. — κακκαβίς ο 562. — κῆξ ο 518. — κίχλη?? 284 (1) m (bd). — κολιός 505 F (1) d. — κολοιός ο 505. — κοῦκκος ο 518. — πέργεις ο 477. — ταώς 257 LgmjbdsnAP. — τζίχλα ?? 581 (1) b. — φασιανός 469 Lgmjbd. — χελιδών ο 547. — ὦτος ο 28 (1p) g.

5c. Andere Thiere.

αἰξ ?? 40 (1) b. — βροῦχος ο 487. — γαῖδαρον 171 Ljb t. — δασύπους ο 186. — δράκων 218 Lmjbd. — εἰλμινς ?? 395

L? (1p) gmb. — *ερυσίβη* ?? 128. 419 L? (1p) m (b). — *ἔχιθνα* 250 Lmjd 415 d. — *ἔχης* 415f Lmbd. — *ἡμίονος* 229 F (1p) jd. — *παράβιον* ο 562. — *κηρός* 538. 539 LgbsA. — Nmb. — *κνηκίας* 76 L (1) d. — *κοράλλιον* 521. 565 L (1) js. — *κόχλιος* ο 285 (1p) jd. — *κροκόττας* ο 125. — *λαγός* 304 L? (1p) d. — 609 N. — **λάμος* 317 tr (1p) bd. — *λείμαξ* ο 315. — *λυκαονικός* 306. 358 Lgmj. — *λύκος* 312 L? m (jb). — *μόσχος* 327 L (1) j (bsAPt). — *μουλα* 325 Lgj(b)s. — *νημα* ?? 359 (1p) mb. — *πάνθηρ* 468 L (1) dsAa. — *πάρδαλις* 164. 479 Lm. — *πρόβατα* 481 Ld (tr s). — *σαλαμάνδρα* 395 LgmdbdsA. — *σέφρος* ο 248. — *σκίλλη* ο 285. 383. — *σκολοπένδρα* ο 541. — *τίγρις* 257 L (1) b. — *χαμαιλέων* ο 292. — *χέλειον* 505 Ld (tr s). — *χελώνη* ο 177. — *χελωνιάς* ο 252. — *χέλυσ* ο 177. — *laodiceus* ο 306. — **mardulis* 164 Lm. — *martes* 164. — *Rufina* 578 F (1) d. — *Rufus* 578 F (1) d — *tinea* ο 264.

6. Staat, öffentliches Leben.

ἀρχεῖον 130 Lgjd. — *ἀρχή* 130 Lgd. — *βασίλειον* ο 161. — *βῆμα* 150 Lmjd(b)sa. — *βρέβιον* ?? 152 L (1) d. — *δῆμος* 204 LdmsAa. — *παρὰ δῆμω* ? 479 F (1) d. — *δημοσία* 205 LjdsA. — *διάταγμα* 188 L (1) d. 196 mjds. — *διάταξις* 198 L (1) g (tr s). — *ἐγκέλευσις* 75 L (1) j. — *ἐκκλητός* ?? 124 F (1) d. — *ἐξορία* 45 293 L (1) d (tr s) a. — *ἐπαρχία* ο 481. 489. — *κηρύκιον* ? 522 F (1) d. — *κολωνία* 546 Lmjbds(A). — **κράτης* 568 Lm(jb)d. — *λειτουργία* 313 F (1p) d (st). — *ξένος* 48 Lmjsψπ. — *ὁμήγυρις* ο 321. — *ὄχλος* 18 Lgmjbdsψ mand. — *παρόρησία* 481 Lmjbdsψ 492N. — *πολιτεία* ο 165. — *πρεσβέτιον* ? 483 F (1) d. — *προκοπή* 487 Ld. — *πρόσταγμα* (481 ?) 483 Ljds. — *στάσις (στασιωτεία)* ? 81 L (1p) ds. — *ταμειακόν* 268 Ld. — *ταμεῖον* 268 Lbds. — *bisellium* 161. 362 (1) m (1) j.

7. Behörden, Beamte (Adel, Herren, Diener.)

ἀγγαρευτής 63 F (1) d. — *ἀκτωρός* 123 Lgm. — *ἀλαβάρχης* 304 L (2) m. — *ἀλλαξίμων* (gen.) ο 598. — *ἀνθύπατος* 70 Ljd (trs). — **ἀντίκαισαρ* 71 Lmd. — *ἀρχεῖον, ἀρχή* 418 Lgmjbd. — *ἀρχων* 129 LgjbdsAπ. — *ἀστυνόμος* ?? 38. 98 L(1)j. — *Αὐγούστα* 8 Lds. — *Αὐγουστάλιος* 9 F (1) d. — *βενεφικάριοι* 160

L (1) m. — βεστιάριος 162 L (1p) ds. — βίγλαι ? 137. 509
 F (1) d. — βουλευτής 140 Lmjbdsp. — βουλή 140 Lmjbdsp.
 — δηληγάτωρ 214 F (1p) d. — διάδοχος 198 Lmd. — *δίγονος
 ? 197 F (1) b. — διπλοῖ 201 Lmbd (o 425). — δονκηνάριος 193
 L (1) jπ. — δοῦλος o 196. — εἰκωστώνης o 10. — ἐκδικος
 8 L (2) ds. — ἐπαρχία 116 L u. N gmjdsA. — ἐπαρχος 115
 Lgibds. — ἐπιμελητής 106 Lmb (π ?) 459 Lmb. — ἐοκέπτωρ 410
 F (1p) ds. — εὐγενέστατος 15 Ld. — εὐγενής 1 Lds. — ἔφορος
 o 435. 480. — ἡγεμονία 219 Lmds. — ἡγεμών 219 Lgmjbdsp.
 — ἱμπεράτωρ 62. 578 Fmd. — καθολικός 572 LjdsA. — καίριος
 ?? 540 L (1) m. — καῖσαρ 535 LjbdspnAa. — κήνσωρ ?? 449
 F (1) d. — κήρυξ 296 (nicht L) bibl. ar. gmd. — κόμης 509 550
 LjbdspAa. — βιγλών ?, — θησανρῶν — παλατιών — στάβλων
 F (1) d. — σπαθαρίων (όψαρίον) ? 37. 509 F (1) d. — κομιτάτος
 509 L (1) g (1) d (trs). — κομμενταρήσιος 510 L (1)jb — κορ-
 ρίοσσοι 519 Ld. — κυαίστωρ 515 LmjbdspA. — κονράτωρ 545
 Lds. — κούρσωρ o 521. — κύριος 287 tr (1p) d. — 539 tr u.
 FgjbdspAa. — λογιστής 308 F (1) d. — μάγιστρος 322 Ld (trs).
 — μαγιστριᾶτον o 322. — μαγιστριανός 323. 338 L (1) g
 (1m?) s. — ματρῶνα 332 Ljbdsp. — μεγιστάνοι o 323. —
 μυσταγωγός o 98. — οἰκέτις ?? 2 (1p) d. — οἰκονόμος 40 Lm
 (jb) (trs). — ὀπτίματος ? 25 F (1) d. — ὀπτίων 5 L (1) js. —
 ὀφφικιάλιοι 25 (1). 112 F (1) d (trs). — ὀφφίκιον 1 F (1) d. —
 ὀψίκιον 111 L? (1) ds. — παλατῖνοι 458 Lds. — παπίας o
 106. — *παρέδριον ? s. πάρεδρος. — πάρεδρος 476. 480 Lmjπ.
 — *πατροβούλη 438 Ljd. — πατρόβουλοι 438 s. d. vorherg.
 W. — πάτρων 438 Ljds. — patrona 439 L (2) d. — πάτρων
 βασιλέων 439 F (1) d. — πολιτευόμενος 425 Lds. — πραιπόσιτος
 ?? 578 F (1) d. — πραιφεκτος ?? 466 F (1) d. — πρεσβεύς
 482 L?d (trs). — πρεσβευτής 482 Lbd. — προστατεία 486 F
 (1) d. — *πρώτατος 484 L?d. — ῥήξ o 579. — σεβαστός ?
 9. 595 F (1) d. — σενάτωρ 402 Ljd. — σηκηητάριοι 97 Ljd.
 — σηκηητάριος 411 Ljd. — σκρινιάριος o 580. — σπεκουλάτωρ
 92 Lgmdbds. — συγκάθεδρος 405 Lmds. — συγκλητικός 405 (1)
 mds. — σύγκλητος 404. 405 L. 1) Senator dsπα. 2) Senat
 405 jd. — συνέδριον 401 Lgmjbd (trs). — *συντηγής ?? 403
 Lmjbd. — ταβελλάριος 128 L (1) gs. 255 (1) g. — ταξίαρχος
 o 98. — τοπάρχης ?? 100 F (1) d. — τριβούνος 272 L (1)

dsAa. — ?? 128 L (1) b. — *τυραννία* 265 Ljbd. — *τύραννος* 265 Lgds. — ο 30. 585. — *ἐπαρχία* 231 Lmsπ. — *ἐπαρχος* 231 Lmbdsπ. — *ἐπατεία* 39 Ljd. — *ἐπατικός* 39. 228 md (tr s) π. — *ἐπηρέτης* 108 L (1p) d ψ (tr s) a. 599 ο — *φамиλία* 463 gmjbds (At). — *φυλακτήρ* ο 495. — *φύλαρχος* ?? 459 L (1) m. — *ardeliones* ο 128. — Augustus 9 bis Ljds. — *diplomatarius* 460 Ljd. — *lintio* 317 F (1) d. — *locotenens* 319 F (1) d. — *praesopus* 492 F (1) d. — *proconsularis* ?? 486 F (1) d. — *proquaestore* ? 487 F (1) d. — *scriptor* ο 97. — *spectatissimus* ?? 92 F (1) d.

8. Recht, Gerechtigkeitspflege, Urkunden.

ἀνάφορα 74 F (1p) d. — *ἀντιγραφή* 68 F (1) d. — *ἀντιγραφον* ο 69. — *ἀντίδικος* 69 Ldψ. — *ἀντίχρησις* 69 F (1) j. — *ἄξιωμα* 45 F (2) d. — *ἀπόφασις* 101 Ljd(s). — *ἀποχή* 100 Ld. — *αὐθέντης* 16 Lgd. — *αὐθεντία* 16 Ld. — *αὐθεντική* 13 L (1) b. — *αὐτόματος* 4 F (1) d. — *αὐτοτέλης* ? 31 F (2) d. — *γαμικόν* 178 Ld. — *γραμματεῖον* 184 F (1) d. — *δηλάτωρ* 203 Lgjbds. — *delatura* 204 Ljd. — *διάθεμα* ?? 197 (1) mj. — *διαθήκη* 197 Lgmjbdsψα. — *δίκαιον* 216 Ld. — *δίκη* 211 Lds. — *δικολόγος* 211 F (1p) d. — *ἐγκλημα* 75 F (1p) d. — **ἐγκλησία* (= *ἐγκλημα*) 76 L (2) m. — *ἐγκλητος* 76 Ld. — *ἐλόγιον* 33 Ld. — *ἐντευξις* ?? 64 L (1) b ο 208. — *ἐξορία* 45. 293 L ? (1) dsa. — *ἐπίτροπος* 104 Lgmjbdsψπα. — *ἰσοπολιτεία* 37 F (1p) d. — *κακή πράσις* s. *καλή* πρ. — *καλή αἵρεσις* ο 498. — *καλή πράσις* 498 F (1) d (trs). — *καταδίκη* 524 Lds. — *κατάδικος* 524 F (1p) d. — *κατηγορέω* 526 LN gjdsψm samar. — *κατηγορία* 524 Lmbds. — *κατήγωρ* 524 Lgmjbds. — *κοινωνία* 532 Lmjbd (trs). — *κομμεντάριον* 510 Lmd. — *κριτής* 568 F (2) ds. ο 272. — *κῶδιξ* ο 190. — *ληγάτον* 304 Lbd. — *μίσθωσις* 338 F (1) j. — *νομικός* ?? 361 Lm(b). — *νόμος* 359 Lgmjbdsψm. — *ὁμολογία* 20 Lj. — *ὁμόνοια* 21. 223 Ld. — *ὀρκωμοσία* ?? 511. — *οὐνδίκια* ?? 64 L ? (1) m (jb?). — *παράβολον* s. *προσβολή*. — **παράθεμις* ?? 479 F (1) d. — *παράκλητος* 496 Lgmjbdsn. — *πατρικόν* 439 Ld. — *πίστις* 449 Lm (jb) d. — *πίστωμα* ?? 469 F (1) d *ἀπόστημα*. — *προβολή* s. *προσβ*. — *προβουλή* s. *προσβ*. -- *προσβολή* 482 Lm(jb). — *πρὸς βουλευταῖς* 482 tr (1) b. — *πρὸς βουλήν*

s. προσβ. — *ῥεπούδιον* 192 F (1) d. — *σήκηγτα* 411 F (1) d — *συκοφαντία* 411 L ? (1) d. — *σύμφωνον* 389 Lmj(b). — *συνηγορία* 404 NLjds. — *συνήγωρ* 403 Ljbds. — *σχολαστικός* 87 Lds. — *ὑποθήκη* 102. 231 Lmjbd. — *ὑπόμνημα* 39 F (1) d. — *ψήφισμα* ο 470. — *ψηφος* 470 (*ψηφισμα*) Ld. — — *ὠνή* 21. 415 NLmjbd. — *compromissa* 510 L ? (1) jb (d). — *notoria* 356 F (1) d. — **vindicatoria* ?? 64 L ? (1) m (jb ?).

9. Steuern, Strafen, Verbrechen, Laster.

ἀγγραρεία 63 Lmjbdst. — *ἀναφορά* 75 Lmj. — **ἀνδροληψία* ? 65 Ljd. — *ἀννώνα* 66. 133 Lmjbd. — *ἀπατέων* ?? 103 (1) d. — *ἀρχιληστής* 131 Ld. — *βλασφημία* 159 F (1p) d; ο 156. 246. — *γράδος* 183 Lm(jb)d. — *δημοσιώνης* 296 F (1) m. — *δόλος* 190 LmAsamar — *ἐξορία* ο 293. — *ζημία* 200 d 247 Ljd. — *ζημίωσις* ο 398. — *ζήτημα* 246 F d. — *ζητητός* 246 L ? d. — **καταζημία* 525 L ? (1) j. — *καταφορά* 526 Ld. — *κημός* ο 292. — *κῆνσος* 554. 555 Lgmjbd. — **κῆνσωμα* 534 L (1) g. — *κλοιός* ο 503. — *κολαστήρ* ? 549 L (1) b. — *κολλάριον* 508 Lgmjbd. — *κτάντης* ? 510 526 F (1) d. — *κναιστιωνάριος* 514. 543. 545 L (1p) g (m) jbd. — *ληστεία* 315 Lmb. — *ληστής* 315 Lgmjbd. — **λογοκλέπτης* 527 F (1) j. — *λοιπάς* 316 Ld (ο 450). — *μέταλλον* 332 Fds. — *παράδειγμα* 479 L ? (1) ds. — *πειρατής* 108. 452 L(m)d — *πεντήκακα* 465 F (1) j. — *πλάστης* 461 Lmbd. — *πλαστόν* 462 L ? jd. — *πονέω* ο 465. — *σικαρικόν* 392 Lm(jb). — *σικάριος* 392 Lmj(b)d. — *σπεκουλάτωρ* 409 Lgmdbd. — *σῦλον* ο 374. — *τράπεζα* ο 333. — *φέναξ* ? 464 L (1p) m. — *φόρος* ο 491. *φραγέλλιον* 477 LmdsψA. ο 495. — *φνλακή* 448 Lds. — **χειρομανίκιον* 286 Lgmd. — *χρυσάργυρον* 298 L (1p) jd. — *burdillus* 144 Ld. — *gemoniae (scalae)* 531 L (1) b. — *pensio* ο 465. — *pulsus* ?? 426 Lb. — *specula* 407 L ? (j?) d. — ο 408.

10. Kriegswesen.

ἀποθηκάριος ο 31. — *ἄριθμος* ο 574. — *ἀρχιστρατηγός* 131 F (1) d. — **αὐλοταξία* ?? 53 F (1) d. — **ἀτακτία* ?? 30 F (1) d. — *βαλλιστάριος* 158 L (1p) mb. — *βήξιλλον* 44⁷.

598 L (1) m (οὐηξιλλατίων Soph. 824). — γαλιάρως 168 Lmjbd. — δεκουρίων 211 Lms. — δούξ 188 L (1p) d. — δρούγγος 194 Ljd. — εἶλαι ?? 596 Ld. — ἐξέραιτος 558 F (2) d (trs). — ἐπιθεσις ο 117. — θρίαμβος ο 585. — ἴλαι s. εἶλαι. — καλάσιρις ο 543. — κάστρα 181. 557. 562 Lgmjbd. — κεντυρίων 529 Lmdsπ. — κληρικοί ο 608. — κομμιατον 509 F (1) d. — κόρτις ? 567 L (1) b. — κονστωδία 515 L (1) j (1) ds. — κονστωδιανοί ?? 515 F (1p) d. — λεγεών 304 Lgmjbd. — λόχος ο 316. — ματτιάριος ο 343 (1) d. — μέγιστοι 321 L (1) d — μητάτωρ 331 LmdA. — νικητής 366 md. — νοῦμερος 356 Lmjs. — ξενία 49 Lmjb. — ξένος πάροχος ? 48 L? (1) j. — ὄμηρος ?? 60 F (1p) d. — ὀστιάριοι ? 82 L (1) ds. — παστία ο 468. — πολέμαρχος 425 Lgmd. — πόλεμος 426 Lgmjbd (trs). — πραιπόσιτος 486 Lds. — πριμίπιλος 455 L (1) m. — προτίκτωρ 485 L ? (1) ds — πρωτόμαχος 485 F (1) d. — *σακρόν ο 381. — σατίνη 382 L (1) g. — σηματα 383 Lg. — σημάντορες ?? 343 F (1) d. — σημειον 386. 397 Lgmjbd. — σιγγουλάριοι 399 (1p) mj. — σίγνον 372 Lmjbd (trs). — σκοπία ο 87. — σπαθάριος (37?) 95 L (1) dsa. — σπείρα 408. 497 L (1) m (1) ds. — ?? 93. 581 L (1) bs. — ο 94. — στατίων ο 79. — στατιονάριος 379 Ld. — στρατηγός 83 Lgbds. — στρατηγός 380 L (1) ds. — στρατηλάτης 84 Lgjds. — στρατία 83. 97 Lmjbd. — στρατιώτης 83. 84. 97. 380. 413 Lgmjdπ. — συμμαχία 375 Lg. — σχολαί ? 87 L (1p) d. — τάξις 267 Lgmjbd. — ταξιότης 269 L (1) js. — τίρων 265 Ljds. — τούρμα 259. 585 L (1) m (1) j (A). — φοσσάτον 468 LdA. — φρούριον 114. 143. 145. 146. 165 gmjbd. — χιλίαρχος 285 Lmds (π?). — ? 546 L (1) m. — ala s. εἶλαι. — aquiliferi 124 F (1) d. — Augustiani 9 L (1p) d. — cantabrum 512 F (1) d. — castrenses? 515 F (1p) d. — cohors s. κόρτις. — Decumani 211 L (1p) d. — donativa 191 Lmds. — encomma 417 L (1) d. — Herculiani ? 166 F (1) d. — incomma s. encomma. — Joviani ? 280 F (1) d. — praesidia 483 Lgmdbd (s?). — procubitores 495 F (1) d. — rufilus 312. 578 Lgjbd. — rutilus ο 312. — stativa 77 L (1p) d. — tormenta 333 L (1) m. — triumphus ο 585.

11. Stadt, Bevölkerung.

(Burg, Strasse, Marktplatz.)

ἀγορά 9 Lbds. — ἀγορανομία ? 11 L (1p) d. — ἀγορανόμος 11 Lmjbd. — ἄκρα 125. 252 Lgmbsa. — βουρχάριος ?? 144 F (1) d. — ἔμβολος ?? 3 Lgmbs. — *ἐνθρηόπολις ο 591. — καπιτώλιον 559 Lmbds sam. — κάστρα 295 L d. — κατάλυσις 30. 415. 526 Lmbd. — κωμάριον ο 542. — μητρόπολις 333 Lmbds. — μίλιον 335 LgmjbdAa t. — ξενία 48 Lmjbd. — ξένος 48 Lgmjbd. — πάγανος 421 LjdsA. — πίτος ο 497. — πλατεῖα 456. 461 Lgmjd(b)sAa. — πολιτικοί 425 L (1) ms. — πτόλις ο 5 (1p) m. — πύργος 143. 144. 477 L (1) mjbdsAa t. — πωλητήριον 425 Lgm(j). — *ρύμη ο 578. — στενωπός ο 358. — σιῤῥα 82. 89^a. 97 LgmjbdA. — τυραννεῖον 266 F (1) m. — φροσσᾶτα 160 L? (1) d. — compendiarīa [via] 561 Lmjbd. — semita 385 Lmjb. — ο 89. — turris?? 259 F? (1) d. — villa 249 L (1) m.

12. Haus und Hof. Baukunst, Gebäude.

Nebengebäude. Baumaterial.

ἀρχιτέκτων 130 Ljds. — αἶλή ο 14. 595. — βαλανιώς ο 156. — βασιλική 161 Lmjbd(s?). — γεῖσος ο 171. — δίατα 148 ? d. 199 Lmjbd (tr s). — διαιτητήριον ο 199. — *διαντρον 200 F (1) d. — διάτρονος ο 203. — δίδυμον ?? 200 m(jb). — δίπατον ? 199 Lm. — *διπλόστοον 210 Lm(jbd). — δόμος 205 LmjbdA. — εἰρκτή ο 226. — *ἐμπυλεών? 74 L (1) g (1) b. — ἔμφωμο 61 Lds. — ἐξέδρα 44 Lgmjbs. — ἐξώστρα 170. 293 Lgmjbd(s?). — ἐπιστύλια 450 Lj. — ἐργολάβος ο 126 g. — θεμέλιος, θεμελίωσις 587 Ljd (tr s) A. — θυρεός 593 Lm(jb). — θυρίς ο 593. — κάγκελλον s. κιγκλῖς. — καγκελλωτόν 534 L (1) j. — καλίβη ?? 44. 287 b. — κάμαρα ο 352. — καμάριον 551 L (1) m (1) da. — Nm (1) d. — καμαρωτόν 551 F (1p) jd. — καταῤῥάκτης 527 L? (1) ds. — κέλλα 503. 529. 555 LgmbsA. — κεραμῖς 569 LmjdsAa t. — ο 284. — κεφαλίς 538 Ld (om) s. — κιγκλῖς 533 LmjbdA. — κοιτών 528 LgmjbdA. — 529 N (1) d. — κοντός 512 Lmjbd(sA). — κορωνίς 565 Lg (s?). — ματερία ο 333. — μέλαθρον 61. 342 Lmjbd. — μεσόστυλον 345 L (1p) j. — ναός

355 L (1) dsψA. — παλάτιον 457 LgmjdsAa. — παπιλεών
474 Ljds. — πάσσαλος 473 Lmbd. — περιβόλαιον ο 481. —
περίστευλον 496 F (1) d. — πέτανρον ο 442. — πήγμα 439
Lmjb. — πόρτα 468 L (1) g. — πραιτώριον 455 Lgmjbdsψ.
— πρόθυρον ο 476. 484. — προστάδα acc. 484 Lmjbs. —
πύλη 447 Lgjd (tr s). — πυλών 446 (ο 460) Lds. — σάρκος
ο 497. — σήκητον 411 F (1) d. — στάβλον 118 LgmdbdsAt.
— στήλη (ο 78) 80 Ljd. — στιβάδιον 410 Lm(b). — στίχος
ο 410. — στοά 79. 117. (?? 345) Lmjbdsψa. — στοιά 379
Lgmjb. — στρόφωμα 82 Lmd. — στύλος ο 78. — τείχος 263
Ld (tr s). — τένδα 268 L (1) g (1) dA. — τετράπυλον 262
Lmjbd (tr s). — τρικλίνιον (?39) 274 Lgmjbds. — φάτινη?
100 F (1p) d. — φράγμα ? 488 LMassora. — φῶς ? 472 Lms.
— ψαλίδιον ? 90 Lgbd (s??). — ψῆφος ο 346. 347. — ὠρεῖον
26 Lgmb. — coenaculum ο 555. — columnas 288 Lgm(jb)d.
— pavementum ο 462.

13. Bad, Wasserläufe, Wasserleitung.

ἄγωγος 8 L (1) dsa. 249 tr (1) d. — ἄμβιξ ο 595. — βα-
λανεῖον 158. 160 Lgjbdsa. — βαλανεῖς 158 Lgmjbds (π?)A.
— βαλνιάρια 158 Lmjb. — βανιάριον 160 Ljbd. — δεξαμενή
213 F d. — δημόσιον 206. 364 LmjdsAa. — ἐμβατή 59 Lmjbd.
— θέρμαι ο 266. — Θερμαντήριος ο 585. — κήλων 530 Lms.
— κινστέρνα ?? 555 L (1) b. — κρήνη ? 565 Ljbs. — λέντιον
51 Lmjbd. — μέγαρον ο 321. — νυμφαῖον 358 F (1) d. 364 d. —
ὀλεάριος 20 Lmjbd. — παραχύτης 489 L? d. — πηγή 440
L (1) g (1) d (tr s). — πριονᾶτος 488 Ljd. — σωλὴν 383 Lmjbs. —
φόσσα 432 L (2) mdsA. — γρακτής ο 496. — χαράδρα ? 253
Lm(b). — castellum 557 L (1) m (1) j (sic) A. — ductus ο 578.
— lintea?? 70 L? (1p) j.

14a. Handel und Verkehr.

ἄμειψις ο 68. — ἀποθήκη 102 Lgmjbds. — ἀπραγής 114
F (1p) d. — ἀπραγία 113 F (1) d. — βερηδάριος 155 LjdsA. —
γρυνμέα = Händler? 184 L (1) b. — δανειστής 215 Ljd (tr s). —
ἐμπορία 74 Lm(jb)d. — ἐμπορος 61. 312 Lg (?? 348^a, ο 348^{ab}).
— Θησανρός 587 Lgjds. — κατήλιον 560 Ljda. — κάπηλος 560
Lmjbdsa. — καταβλητόν 524 F (1) d. — κατάλυσις 526 Lmb. —

μονοπώλης 344 L (1) m (j). — ξενία 48 Lmbds. — ὁμολογία 20 Lj.
— πανδόκιον 428 LgmjbdsnψAat. — πάνδοκος 429 Lgmjbd. —
πορεύς ?? 489 L? (1) j. — πραγματεία 478 Lgmjbd. — πραγμα-
τευτής 478 Lmds. — πράττηρ s. πωλητήριον. — πρατήρια ? 458
L (2) j n. — πωλητήρ 458 Lmjbd. — πωλητήριον ? 458 Lmjbd.
— σιτοδόκη ο 381. — σιτώνης 381 Lmjbd. — τιμή 264 Lgjdsn.
— τραπεζιτής 278 L (2) jds. — ὦνή 21. 22 NLmjbd.

14b. Schiffe.

Schiffsteile. Hafen.

ἐνθήκη 76 Lm(b)s? — θαλάσσιος 590 tr (1) j. — ἱστο-
κεραία 96 Lm(b)s. — ἱστός ο 238. — κυβερνήτης 500 Lbds
mand. — *λιβυρνή s. λιβυρνίς. — λιβυρνίς 145. 302 Lgmjbd.
— λιμήν 56. 314. 364 LmjbdA? π? t. — ναυτής 355
L (2) ds(π) A. — πειρατής 108. 452 L(m)d. — πέτανρον ο 441.
— πηδάλιον ο 441. — σκάλα 88 Lm(jb)A t. — σκάφη 28
Lms. — σχεδία 86 Lm(jb) (tr s). — τέρθρα 85 L (1) b. —
φάρος 491 Lms.

14c. Sänfte, Wagen, Sattelzeug.

δίζυγία 198 L (1) b. — δίζυξ ο 198. esseda 77 Lm.
— ἐφίππιον ?? 106 F (2) d. — ζεύγλον ο 397. — ἡνίοχος 231
F d. — κανθήλια 555 L (1) m. — κάρδοῦχα 564 Lmjds. —
λεκτίκιον s. lectica. — λίβυρνον s. liburnata. — σαράγαρον 413
F (1p) d. — σκεπαστή 96. 410 Lmd (tr s). — *τετράμουλον
260 L (1p) d — τροχός ?? 266 F (1) d. — φορβειά 114. 485
Lgmjbd. — φορειαφόροι 489 L (1) m. — φορεῖον 114 Lmjbd.
— χαλινάριον 290^{ab} Ljds. — χαλινός 290 Lmjbd (tr s). —
capsa 518. — capsus 169. 382 L (1) g. — carrarius 571 Lmjs.
— carrum 565 Lmjbd(A). — lectica 174. 319. 500 Lgmbsds. —
liburnata ο 304. — plastrum ο 462.

15. Münzen, Maasse, Gewichte.

ἀργύριον 127 L (1) j a (tr s). — (ἀργάβη) 127 L (2) b s
mand. a. — ἄσημον 86 Lm(jb)(s). — ἄσπρον 93 Lm. —
ἀσσάριον 37 Lmjbdsp. — γράμμα 12 (1) j. 185 gjds. —
[δα]νάκη ο 358. — (Δαρειός) 217 Lmsπ?a. — δηνάριον 207.
605 LgmjbdspAa t. — ἐνάς ? 228 (1p) m (jb). — ἐννεάς 363
L (1) j. — ἐξᾶς ο 16. — ἡμίνα 229 L (1) gsa? — θηβαϊκόν

584 Lds. — *θρίγκος* ο 274. — *κεντηνάριος* 532. 553 LgjbdsAat. — (*κεράτιον*) 566 jsAa. — *κοδράντης* 500. 513 Lmb (1) j (tr s). — *κόλλυβος* 504 Lmj b. — *κυβικόν* ο 583. — **λέγνα* ? 306 Lgms. — *λευκόν* 319 L (2) j. — *λίτρα* 313. 578 Lmj bdsAat. — *μέτρα* 333 bsA. — *μόδιος* 324 LjbdsπA?a. — *μονήτα* 326 Ljbds. — *νόμισμα* ?? 339 L (1) b. — *νονυμίον* 311 Lm(j)bsAa. — *ξέστις* 293. 535 LgmjbdsA (tr s). — *ξέστιον* 558 L (1) j. — *όβολός* ο 222. — *ούγκια* 22 LjbdsAa. — *παραχάραγμα* 490 L (1p) m. — *σηκός*, *σήκωμα* 391 ds mand. (ο 410). — *σημίσσιον* 346 Lm(jb). — *σησιέρτιος* 272. 390 F (1) dπ. — *σιατήρ* 98 Lmbdsπ?Aa. — *τριμίσσιον* 273 s. 276 L (1) jb (1) d. — *τριούγκιον* ο 513. — *τριτημόριον* 271 L (1p) m. — *τροπαϊκά* 278 Lm(b). — *φολλάριον* 142. 426 Ljd. — *φολλερόν* ?? 141 L (1) b. — *φόλλις* 426 LgbdsA. — *designatio* ? 208 L (1) j. — *duo signa* ?? 605. — *dupondius* 427 Lmj b. — *dusignum* ο 208. — *Gordianus* 169. 518. 519 L N mj b. — *Hadrianus* 222 L Nb. — *mango* ο 323. — *Nero* 364 L Nm (b). — *sirus* ο 247. — *Traianus* 323 L N (1) j. — *tressis* 273. 593 Lm(b)s.

16. Urproduction, Landwirthschaft.

Wald und Feld. Jagd. Viehzucht.

άλφα 57 Lm(s). — *ἄλσος* ? 57 d. — *βιβάριον* 149 Lgmjbt. — *γαλεάγρα* ?? 167 bd. — *γεωργός* ο 144. — *γῆρις* ο 10. — *δίφορος* 201 Lmjbd. — *ἐμβάτης* 4. 60 L (1p) j. — *ζωγρεῖον* ?? 167 Lbd (tr s) a. — *κυνηγία* 553 LbdsA. — *κυνηγός* 553 Lgm b d. — *κωμές* ο 283. — *λατομία* 313 L (1p) m. — *οκρίβας* ο 4. — *οὐσία* 24 Ljd(sψ). — *περικάλυμμα* ο 496. — *σιτεντής* ο 580. — *ώρατος* ο 7. 9. 15. — *area* ?? 125 L ? (1) b. — *aviaria* ο 149. — *retis* ο 195. — *torcularium* 279 F (2) d.

17. Waffen, Werkzeuge, Maschinen.

ἀγκύλη 23. 414 Lmg. — *ἀθερίνη* ?? 575 mb. — *άλυσιδωτός* ο 318. — *ἀντλία* 71 m (a). — *ἀντλίον* 71 (1) b (1) d. — *ἄξινη* ο 252. — *ἄξων* 48 Lgbs. — *ἄορ* ο 134. — *βαλίστρα* 157 LmjdsA. — *βηρέτια* 145 Lb. — *γαισός* 172 L (1) g. — *δίκελλα* ο 193. 216. — *δίκρανον* 193 Lmj bdsA. — *δίστομος* 200 Lg. — *διστράλιον* ο 201. — *διώστρα* ο 200 m. — *δο-*

κάριον ο 193. — ἐλιξ 54 L (1) js — ἐργαλεία 126 Ljd (tr s). — ἐφυσή ? 112 F (1) d. — ἥλος ο 14. ο 53. — θυρεός 593 LgmbA. — NgjbdAsam. — θώραξ ? 589 L (1p) jbd (tr s). — ιστάριον ? 200 L (1) m. — κασσίς 535 Lmds. — καταινίς ο 250. — κατάφρακτος 526 F (1) d. — *κέαρνος ο 521. — κέντρον 533 LmjA. — κερκίς 298 Lmjbs. — κλάβος ο 288. — κλείστορον 543 Lmjb. — κλειψύδρα 525 F (1) d. — κνημιῖδες ο 555. — κοινός 511 F (1) d. — κόπανον 517 L ? (1) j. — κοπίς 517 Lgm(j)b. — κορύνη 521 LgmbdsA. — κοτυλίσκη ο 529. — κούκουρον ο 518. — κῶνος 507. 511 L u. N'gmjbdA. — λόγχη 311 Lmbds. — *μαγγανικόν l. μάγγανον! 343 (2) d (sAt). — μάγγανον 342 LbdsAt. — μάρρανα (ο 329) 351 (1p) gs mand. — μάρρον 350 L(m)bsA. — μάχαιρα 338 trd. — μαχέριν 338 trd(tr s). — μηχανή 324 Lgm(jb)sA(t). — μοχλός 324 L (1) gsA. — *μυστρο-μαχέριν 348 tr (1) d. — νίκων 363 L (2) m. — ξίφος ? 382 L ? gmjdsnψA. — ξυλάριον ο 20. — δνυχιστήριον 354 Lmb. — πάρη ?? 145. 490 F (1) d. — πέλεκυς 449 Lds. — περινήμιον 279. 496 L (1) g (2) m. — πόρη 435 Lgs. — ὑνκάνη 193. 578 LmsA. — ο 575. — σαμψήρα 408 Lgjs. — σικουρίον (τζικουρίον) 391 L (1) gsAa. — σκοῦτον 95 F (1) d. — σμίλη 28 LgmjbdAa. — σπάθη 94 Lmds. 407 ?? L (1) m. — *σπόδος ο 582. — *τόρμεντον 276 Lmjd. — *τορνοθήκη ? 593 L (1) m. — τόρος 259 F (1) ds. — τριβόλος 258 LmbA (tr s) — τρυτάνη 259 Lmjb. — ἔννις ο 29. — χαράκωμα 300^{ab} Lgm(jb)ds. — χάραξ ?? 299 L ? (1) m. — χαραστίων 570 LdsA. — apparatus ο 114. — claustrum 175 L (1) m (b). — copula 517 LbdsA. — malleus ο 326. — pugio 421 Lmb. — sparus ?? 94 L (1) d. — targa ο 253. — tergus 593 Lm. — urtica ?? 26 L ? (1) g.

18. Gefässe.

ἀμῖς 416 Ljds. — ἀρνακίς ο 133. — ἄσιλλα 88 Lgmd. — ἄψις 596 L (1) m. — βάκλον 162 L (1) b (1) ds. — βάκλον 162 L (2) dbA. — βῆσσα 151 Lbds samar. a. — (βύκος) ? 142 bs. — γάβαθον ο 167. — γάστρα 180 Lm(b)sA. — γύργαθος 182 Lmjb. — διαβήτης 198. 201 Lgm(jb)ds. — διάτορος ? 262 L (1) m. — διάτρητα 199 Ld. — *διπλοποιήριον 210 Lmjd. — δισάκκιον 209 Lgmjb. — δίσκος 209 Ljdψ. — δοχή ο 186. — δρυφρακτος ?? 218 L (1) b. — ἔμβολον 59. 62. 417 s Musik. —

ἐμβούρικλον 59 Ljbd. — ἐπίχυσις ?? 116. 601 Lmjbd. —
ζωμόλιστρον 244 Lm(jb) — θήκη 588 Lgm ds. — ἱπνός ο 449.
— κάλαθος 550 Lmj b (nicht d) sa. — κάλπη 549 Lmj bds. —
κάλυξ ?? 289 Lgds ? — κάμινος 551 Lmj bds ψA. — κάμτρα
550 LgmbsA. 551 L N (1) j. — κάναθρον ο 513. — καννίον ο
292. — κανοῦν 552 Lmj. — κάρταλλος 277. 549. 567. 569 L
u. N mj bds nA. — κανκίον ? 502 L ? jb. — κάψα 517 Lgmj bdsA.
— κῆλον ο 529. — κλείς 123. 541. N (1) b sAt. — κόγχη
513 Lmd N jdsAa. — κόνδυ ο 511. — κοτίλη ?? 503 L (1) m.
— κουκούμιον (sic) 511 LgmjbdA. — κοιρεῖον ? 568 d. —
κρηπίς ο 521. — *κρονίσκιον ?? 554 Lb. — κρωσσός 296 Ld.
— κύλη ο 504. — (κύπη) 516 L?mj bA. — κύτος ?? 503
L (1) m. — κώθων 540 Lmjbd. — κώρυκος ο 298. 522 L (1) j.
— λαβίς ? 303 Lmj b. — λάγηνος lagena 305 Lgm(jb) s. —
λάρναξ ?? 133 Lj bdsA. — λέβης 303 gm (tr s). — λεκάνη 319
Lg bdsAat daraus zurück ngr. λεγένι. — λοπάς 58. 318^a. 318^b.
319 Lgmjbd. — μαγίς 321. 322 Lgm(jb). — μαρσύνιον 353
Lm(jb) ds. — μιλιάριον 325 Lm(jb) dsA. — *μίλιον ? 325 Lgjd.
— μολγός ο 339. — μούλκιον ο 339. — μυξοτήρων 97 F (1)
g. — ναρθήκιον 367 f. Lgj bds. — ὄγκινος 122 Lm (tr s). —
ὄγκος 22 Ld. — οὔρηρόν ?? 233 Ljd. — ὀψοθήκη ? 112 F
(1) d. — πανάριον ο 154. — παροιψίς ο 494. — πάτελλα 437.
438? Lmjs. — *πελίκιον ? 437 L (2) d. — πέταλον 441 Lgs.
— πηγῇ ?? 440 (2) (1^p) j. — πιθάριον 453 L (1) js ? — πίθος
440 LmjbdA. — πόλος ο 448. — ποτήριον ο 497. — ποῦς
ο 438. — πρόχοος ?? 116 Lm(jb) d. — πτιστής ο 110. —
*σαλίακοι ο 394. — σῆστρον ο 245. — σίτλα 380 L (1) jsA.
— σκοντέλλα 95 Lma. — σκύφος 92 L (1) g (1) bsa. — ο 378.
— στροβίλος 121 Lmjbd. — τεμάχιον ο 590. — τήγανον 261
Lgmj bdsA. — τριάλη 443 (448^b₁₁) Lgm(jb) ds. — φούνδα 427
Lmjbd. — φοῦρνος 434. (435) Lmb (j ? Nachtr. zu 433). —
χερνίβιον 300 L (1^p) gm. — χυτήρων ο 97. — ψευκτήρ 472
Lgmjd (tr s). — calfar ο 521. — craticula 277 L (1) gs. —
cribellum ο 125. — galea s. κῶνος. — hirnea ο 42. — patera
497 F (1) d.

19a. Gewerbe, Gewerbetreibende, Arbeiter.

βάσταξ ο 494. — βυρσεῖον ? 146 L (1) j. — *βυρσική
147 Lmj. — βυρσεύς, *βυρσικός 146 Lmjbs. — γέρδιος 167

L (1) g. — *ἐργάτης* 126 F (1p) d. st. — **κιβωτάριος* 501 L (1) j — *κουρά* ο 564. — *σανδαλάριος* 401 Lms. — *σηρικάριος* 393 F d. — *σηρική* 394 F d (b?). — *τέχνη* 263 L ? (1) ds. — *τορεύς* ? 277 L(m)b. — **φιαλάριος* 444 F (1) d. — *claustrum* ?? 175 L (1) b.

19b. Rohstoffe. Gewerbliche Erzeugnisse.

ἀγνεῖα 10 F (1) d. — *αἰγεία* 31 F (1) d. — *Βαβυλωνικόν* 137 L (1p) d. — *γαλακτινόν* 177 L (1p) d — *γρύπη* 183 Lmbd. — *δόνυ* ο 216. — *ἐβέλινος* 6 L (1p) dsAat. — *εἶριον* ο 42. 415. — *ἐρυφῆ* ο 450. — *ἡμισηρικόν* ? 134^a₁. 389 F (2) d. — *ἴς* ο 22. 414. — *ιστίον* ?? 78 L ? (1) j. — *καῖρος* 520 Lmjd. — *καρβάσινον* 570 tr (1) d. — *κάρπασος* 563 1) ο 2) ? ms. — *κιλίκιον* 531 Lmb. — *κόλλα* 507 Lm(b)s. — *κουκούλιον* ο 518. — **μαλαχνική* ο 340. — *μαντίλιον* 343 L (2) jd ? sAt. — (*μέταξα*) 331 LgjbdsA. — *μηλωτή* 60. 335 Lgmjbd s. mand. πAa. — *μίτος* 338 Lm(j)s. — *μολόχη* 341. — *μολοχίνη*, *μολοχ(ν)ίκη* 340 L (1p) j. — *νῆμα* 359 Lgmjbds. — *ὀθόνιον* 27 F (1p) d. ο 32. -- *ὄλο-* s. Adjectiva. — *πανούκλιον* 429 L (1) m(b)s. — (*πάπυρος*) 106. 451 Lmj. — *πέπλον* ?? 451 L ? (1) d. — *πλουμάκια* 455 F (1) d. — *ποικιλτά* 475 tr d. — *ποκάριον* 433. 476 Lmj(b). — *πόρπη* 494 L Nm. — *σάβανον* 373 LgjbdsAa. — *σαλάριον* 397 L(m)d. -- *σανίς* ο 404. — **σημισηρικόν* s. *ἡμισηρικόν*. — (*σήρ*) ? 393 L (1) m. — *σηρικόν* 393 Lmb(j?). — *συνδάριον* 373 LgmjbdsAa. — *σπάρτον* 94 L (1) d — *στόμωμα* 120 (1) bs mand. A. — *στρωμάτιον* 380 L (1) d A — *σφήκωμα* 112 L (1) b. — *τριμίτιον* ? 589 L ? b. — *ψῆφος* ο 474. — *mappula* ο 348. — *proba* ο 480. — *tarsia* ο 276.

20. Möbel und Hausrat.

Haushalt, Wäsche, Beleuchtung.

ἄβερτή 18 L (1) m. — *ἀγκύλη*, *ἄγκυλος* 23 Lgm. — *ἀγκούβιον* 122. 501 L (1p) d (tr s). — *ἀνάκλιτον* 367 Lgmjb. — *ἀναλογεῖον* 73 Lm (1) j. — *ἀνθράκιον* ο 69. — *βάσις* 161 Lgmjbdsπ. — *βαστέρνα* 160 F (1) ds. — *βῆλον* 235 Lgmjbds. — *γλωσσόκομον* 175. 213 Lgmjbdsψ mand. — *δελφική* 214 Lmj. — *διπλωματάριον* 210 L (1p?) jd. — *δισκάριον* 210

(1p) d. — ἐσχάρα 88 gm (j) dAut. — θρόνος ? 455. 592. 593 Ld (j?) s. — καθέδρα 572 Lmjbd. — κἀνδηλα 552 LjdsnAat. — καταβολή 523 566 Lmj. — κατάκλιτον ? 529 L (1) m. — (καυνάκη, γαυνάκης 169). — κερβικάριον 176. 544 Lgmbds. — *κηρίνη 568 L? (1) ds. — κηρίων ? 522 L (1) d. — κιβώτιον 499 L (1) m (1) js. — ?? 597. — κιλλίβας ο 287 (1) b. — κίστη 514 L (1) m (nicht b). — κλείς 123 bsA. — κλιντήρ 545 L (1) j. — κλιντήριον ο 545. — κοίτη 528 Lmj. — κόλπος ?? 287 L (1) b. — κούβιτον s. ἀκούβιτον. — κράβατος 125. 510 LbsAt — κραββατάριον 545 LjsAt. — κρίμπος ?? 123 Lmb (s?). — κωνοπέτον 532 Lgmb. — λάμπας 317 L (1) g (1) j s (A). — λεκτίκιον 174 Lgmbd. — ? 529 L (1) m. — λούξ s. φανός ? 558 F (1p) d. — *ξυλοφανός ο 557. — παραγαυδιον 477 LgmjbdA mand. — πέπλον ?? 475 F (1) d. — περίκλινον ο 496. — πηγίσκος 479 Lms. — ρίσκος ο 418. 479. — σάγματα 372 Ld. — (σάπων) 407. 497 LmbsA. — σέλλα 88 Lmbds. — σελλάριον 395 L (1) d. — σελλιον 383 L (1) d. — σιγμάτιον ο 372. — σπεκλάριον 93 Lgmjbd. — συψέλλιον 408 Lgmjbd. — τάβλα 254 LmjbdAa. — τάπης 269. 592 Lmds. — τράπεζα 278 L (2) dsA. — τρισκελής 277 Lbd. — υδρίσκη 418. 480 Lm(jb). — υποπόδιον 39 Lgmj. — φανός 465 LgmjdsψAt. — φᾶρος ο 492. — φέρετρον ?? 147 F (1) d. — ferculum ?? 108 L (1) m (b). — φορεϊον 433. 434 Lgmbds. — φόρημα 434 L (1) j (1) d. — χηλός ο 251 (1) b. — ψάθα ο 468. — ψιάθιον 473 F (1) ds. — ωρολόγιον 27 L (1) j (1p) d. — bisellium 161. 362. L (1) m (1) j. — lectica ο 545. — s. λεκτίκιον. — pluma ο 455. — sebacei 370. 375 L (2) d. —

21. Mahlzeiten, Speisen und Getränke.

Fleischer, Selcher, Koch, Küche, Keller.

αἶκλον ο 41. — ἀκορίτης ?? 566 F (1) j. — ἀκράτισμα ?? 127 F (1) d. — ἄκρατον ? 12 F (1) d (tr s). — ἄλμη 229 L u. N m (jb). — ἄμης ο 252. — ἄμυλον 416 Lm (jb). — ἄριστον 129 L (g) jd. — ἀρτοκοπέτον 135 F (1) ds. — ἀσπάραγος 93 Lmb. — ἀψίνθιον 111 (1) b (t aus franz.). — ἀψινθίτης 470 Ljd. — βλύσμα ?? 156 F (1) d. — βονκκελλᾶτον 552 F (1) j. — γάρισμα 184 Ljd. — ἐλαιόγαρον 72 Lmj. — ἐπίκωμον 107 L (1p) m (jb). — ἐσχαρίτης 97 Lgmj. — ἐχίνος ο 415.

— ζούρα, *ζουρίον ο 246. — ζύθος 247 Lm (jb) s. — ζωμός 243. 244 Lmjbd. — ήλιαστόν 54 Lmb. — ήτριον 225 Lj (sic). — κελλάριον 531 LdAt. — κιβάριος 527 Lmjbd. — κλιβανήτης ο 541. — κλοῦστρον ο 543. — κολία 505 L (1) g. — κόλλιξ 175. 544 Lmjbd. — κονδύτον 512 LmjdsA. — κοπάδιον 516 L (nicht m) jbdns. — κοπτή 459. 501 LmjbsA. — κοσσοτράπεζοι 515 F (1) d. — λουκάνικα 357 L (1) jA — μαγειρεῖτον 323 F (1) j. μάγειρος 321* 322 Ljd. — μάγισ 321 Lgd (ο 322 j). — μάζα ο 344. — μάκελλον 349 Lmjbdsa. — ματύλλη ?? 331 L (1) j, (nicht m). — μελίγαλα 340 F (1) j. — μελίτωμα 340 Ljd (trs). — μηλόμελι ο 336. — μίσσος 337 Ld. — οινάνθη 52 Lmj. — οινόγαρον ?? 72. — οινόμηλον (οινόμελι u.) 35 Lmj. — ὄξος ο 515. — ὀξύγαρον 45 Lmj. — ὀρός ο 235. — ὀφαριτιγής ο 496. — ὀψωνάτωρ 473 F (1p) d. — ὀψώνιον 110. 111 Lm (jb) d. — πάγχρηστα ο 467. — παγχρηστάριος ο 467. — παιπάλη, πάλη ο 420. — παξαμαῖς 453 L (1) dsAa. — πάρεδρος 476 F (1) d. — πάσιλος 107. 468 Ld. — πηκτός 475 Lgm (b) ds? — πλακηντάριος ο 495. — πλησμα s. βλύσμα. — πτισάνη 264 Lmjbd. — ῥοσῶτον 26 F (1) j. — ῥοφητόν 578 F (1) j — σαχαρικηρός ο ? 392. — σεμίδαλις 397 LgbsAa. — σιλιγνίτης ο 374. — σιτισμός 382 F (1) d. — *σχύζιον ο 583. — συμβολή 368 Lm (jb). — τάμισος ο 345. — τράγημα 270. 592 Lmj. — τράγος 269 Lm (jb). — tracta 270. 274 Ljb. — τρέμμα 273 L (2) mb. — τρομητόν 270 Lm (j). — τρωκτά ὁ 270. — ὑδρομύζιον ? 31 F (1) j. — φύραμα ο 452. — χονδρεῖται ο 295 (1) g. — aquaticus panis ο 562. — caccabatum 562 Lgd. — caniceus ο 552. — (carenum) 568 L (1) j (1) b. — cupedia ? 468 F (1) d. — cupedinarius ? 476*₁₁ 468 F (1) d. — halica 250 Lm (jb). — insiciarii s. siciarii. — meracum ο 353. — muries 329 Lmjbdsa. — oblatio? 154 F (1) d. — siciarii 391 L (1) jb. — temetum 590 L u. Nmjb. —

22. Kleidung, Putz und Schmuck.

ἀνάδεται ο 69. — ἀνάκωλος 23. 363 Lmjbd (s.) — ἀρβύλη ο 412. — ἀργάριον s. ὄργι. — ἀτραβaticά ο 5. 144. — βέστιον 160 F (1) d. — βίβδος 146. 284. 373 LmsAt. — βράκαι 8. 16. 166. Lg (1) j (1) ds. — βραχάριον ? 166 L (1) m. — γάγγλιον ο 179. — δαλματική 214 L (1) m. — *δέλμιον ο 204.

— διπλοῖς ο 454. — ἔμμαλλον ?? 61 L (1) g. — ἐμπίλιον 62 auch 23^b₁₀! Lmjbd. — ἐπικόρσιον 113 Lmjbd. — ζωνάριον 245 LgjsAa — ζώνη 244 Lmds. — ζωστήρ 245. 246 L (1) j (1) d. — ἡλωτός ο 220. — καλίγα 168. 418 L (2) m (1) d. — παρακάλλιον ο 592. — κατέλλα 525 Lgmjbd. — κειμηλία ? 532 F (1) ds. — κεφαλαῖον ο 294. — κεφαλῖς ?? 560 L (1) b (1) j. — κίρκος s. κρίκος. — κόθυρος 555 F (1) j. — κοιλιόδεσμος ο 546. — κολόβιον 214. 504 Lj (1) dsψ. — κοσμάριον 502 Ljd. — κόσμιον 502 Ld. — κοχλίαριον ?? 282 mjbs. — κράσπεδον 297 Lg. — κρίκος 522 Lg (b?) ds. — κροκίς ο 299 (1) b. — κρόσσος? 299^b₁₉ (so) (1) b. — ? 609 L (1) b. — κρούπεξα ο 580. — κικλᾶς ?? 287 gd (nicht m). — λίβρα ο 313. — *λιβυρική 302 L (1) g. — λινέα 311 L ? (1p) d. — (μανιάκης) 343 Lgb. — μανιάκιον 327 Lgjd. — μώκιον ο 328. — *μωκός 328 Ld. — Νερβικά ?? 125. 577 L (1) m. — ὄγκος ο 366. — ὀρνᾶτος 133 F (1) d. — ὀρετάριον 418 L (1) bs. — παγανικά 421 F (1p) d. — πάλλιον 109 Lmj. — παραγαύδιον 477 Lgmdbd. — πενόλης s. φαινόλης. — περιζῶμα 487 Ljbs. — περιτραχήλιον ο 486. — πιλίον 448 L (1so) m (j). — πινικόν 448 L (1) m. — ποδόψελλον 421 F (1) jd. — ποικίλα ο 452. — ποικιλτά ?? 112 F (1p) d. — πορφύρα 435 LdsAt. — πρᾶνδιον ο 491. — ῥοῖσκος ο 238. — ῥόστρα ο 220. — σάγος 371 Lm (sA). — σάνδαλον 399 Lgmjbd. — σαράβαλλα 412 LgbdsAt aus pers. — σέρβουλον 412 LbA. — σίλλυβος ο 394. — σισυρίνιον 391 L (1) j (1p) d. — σολέα 375 Lmbd. — σουβρικός ο 371. — σουδάριον 373 Lgmjbd. — σπεῖρον ο 89. — *σταλάγιον ?? 581 tr. (1) j. — στέμμα 120 Lm (tr s). — στίχιον (στιχάριον) ? 80 L (1) j (1p) d. — στολή 120 Lgmjbd. — στρομβίον ?? 78 F (1) j. — συβρίκιον 371 Lm (jb). — σύνθεσις ο 373. — ταινίας ?? 254 tr (1) j. — τελαμών ? 581 tr (1) j. — τόγα 256. 313 L (1p) ms. — τριβων ο 272. — τρίγωνον 272 L ? (1) m. — φαιλένης s. φαινόλης. — φαινόλης 448. 449. 460 Lmjds. — φακιδόλιον 452^a, (so) L (1) jsA 613 L (1) jsA. — ? 560 L (1) b (1) d. — φασκία 472 Lgmjbs. — φελόνιον ? 109 s. πάλλιον. — φελόνιον 423 L (1) d. — φελώνης s. φαινόλης. — φεμινάλια 463 Lm (j) d. — φιβλατώριον ?? 424. 587 L (1) m. — φοινική ο 92. — φοῦνδα 101 Lmjr. — χάλασις ο 44 L (1) m. — χαλινάριον 290^a₁₂ (1) d. 290^b (1)

js. — χειριδωτός 295 Lgm. — χλαῖνα ο 291. — χλαμύς 291 F (1) d. ο 252. 499. — χλανίδιον 291 F (1) js. — *χλιδάριον ? 289 L (1, so) d. — χλιδών ο 291. — χρυσοδακτύλιον ο 486. — ὠράρια 20 (sic) 596 F (1) j. — ὠτάριον ο 21. — amictorium 349 Lmjb. — burridens ο 144. 217 m. — calantica ο 593. — capillitium ο 560. — cingulum 179 m(jb). — corollarium ο 20 F (1) j. — corticeas 410. 519 Lmjbd (sA). — dilinum ο 204. — gallica ο 313. — Hispanica 92 Lg. — Laodicea 306 LN (1) m. — scordiscus ο 410. 519. — scortea 410 Lm (jb). — senatoria 402. 403^a₂₉ L (1) j (1) d. — talare 268 L (1) js. — vexillum 44^b₇ (so) L (1) m.

23—25. Schreibkunst, Literatur. Wissenschaft.

ἀλφαβητάριον 57 F (1) d. — ἀναλογεῖον 73 Lm (1) j. — ἀντίγραφον ο 69. — γεωμετρία 171 Lmbd. — γλύπτον 177 F (1) d. — δίσχιστος 190 Ljb. — διαφθέρα 211 Lmjbd. — ἐκκλησιαστικός ο 87. — Ἐπίκουρος 107 Lmbd. — καλαμάριον 546 Lmjbsna. — καλάμιον 546 L (1) dsAt. — κάλαμος 506 LgmjbdnsAt. — κανών ? 292 (1p) m. — κόνδυλος 546 F (1) d. — κῶνος 511 L (1) bs. — μελάνη 336 Ldsa. — *νοταρίκον 356 Lmjbd. — νοτάριος 355 L (1p) m (d ?) s. — παιδαγωγός 421 Lgmjds. — περιγορευτής ο 479. — περίγρα 478 L (1) mnA. — πίναξ 466 Lgmjbdsa. — πιττάκιον 441. 497 Lgmjbdsa. — ποιητής 443 Lgbdsa. — ῥήτωρ 301 Lmj. — σημαντήριον 389 Lmj d. — σμῆμα 398 Lms. — σοφιστής 377 Lgjd. — ο 293. — στύλος 80 L (1) d. — σφραγίς 409 F (2) d. — σχολαστικός 87 Lds. — σχολή 87 Ld (ο 135 m). — τάβλα 254 Lmjbd. — τόμος 263 Lmjbd. — ὕμνος 227 Ld. — φιλόσοφος 446 Lmjbdsa. — χάρτης 297. 567 LjbdnsAa. — ψαλμός ? 437 L (1p) d. — ψηφιστής ο 293. — ?? 377 F (1) d. — caelatura ο 176. — cognitum ο 171. — diplomatarium 614 L (1) j. — libellarius 303 Lgm(b). — regula ο 412. — siglatura ? 176 L (1) b.

26. Aerzte, Krankheiten, Heilmittel.

Gifte und Salben.

ἀγκύλη ?? 23 L (1) b. — ἀπεσιτής 40 F (1) d. — *ἀπέκπτυσις ? 108 Lgmjb. — ἄρροια ?? 58 L ? (1) b. — ἐρχίατρος

130 F (1) ds. — βαλάνικα ο 154. — βουλιμία 141 Lmd (tr s). — βρότος ο 144. — γλαύκιον 155 Fm. — δια μωρών ο 206. — διάρροια 218 Lmd. — έθος ο 237 gmjbd. — έκτική, έκτικός 236 L(m)b. — έλκωσις 229 Lg. — επίληψις 73 F (1) d (tr s). — Θεραπεία 594 tr (1p) jbd. — N ?? — Θηριακή 588 LmjbdsAa. — ίασις 280 L ? (1) j. — ίός ο 415. — ίππίατρος 105 F (1) dA. — ισχίας ο 579. — καθαρκτικόν ο 527. — καρδιακός 519 Lmjbd. — καῦμα ο 232. — κίτρινον ? 207. 527 F (1) j. — κολλύριον 530 L u. N mjbdsA. — κῶλον 504 L (1p) js. — κυνάνθρωπος 179 L (1p) jbsA. — κυνικός 532 L (1p) js. — μάλαγμα 339 LmjbdsAt. — μαλακία 340 Ld. — μυρσινᾶτον 207. 329 F (1) j. — μυρσινίτης ο 329. — νάνος 364 Lgmjbd. — νάρδινον 367 tr (1) d (tr s). — νανσία ο 355. — νετώπιον ? 64 Lm. — νομή 356 Lm(b)ds. — νόσος 365 LNg(b?)d. — οινάνθη 52 Lmjbd. — ὀπιον 24 L (1) jsAt (aus t ngr. αφίων). — οποβάλαμον 99 Ljd (tr s) a. — ποδάγρα 422 Ljbd. — *ποδαργίτης 422. 479 Lds. — πολύπους 425 Lmjbd. — ρευματικός 573 F (1) d. — ροδάκινος ο 222. — ρόδινον 238 F (1p) m (j). — ροδόμηλον ?? 218 F (1) j. — ροδόμυρον ? 207 F (1) j. — ρυάς 574 Lmjbd. — ρυτόν ο 573. — σήμα ο 375. — σημασία ο 385. — σήψ ? 579 L (1) g. — σκέπας 411 L (1) m. — σμέρινον 597 tr (1) d. — σπληνιον 90. 408 Lgmjbd. — στακτόν 80 Lds. — στομακάκη ο 78. — ύδερικόν 222 L(m)b. — ύδρορόδινον ? 207 F (1) j — ύδρo-σᾶτον 207 F (1) j. — ύδρωπικός 31 F (1) d (tr s). — γάρμακα ο 94. — φολιάτον 458 Lmjbd. — arquatus ο 134. — pituitosa ο 600. — virus ? 43_L ? mjbdψ.

27. Körper, Körperteile, Leibesfehler.

άλοιφή ο 53. — ανδρόγυνος 64 Lmjbd. — ανθερών ο 403. — αρνακίς ?? 133. — αστραγάλιον ? 85 L (1) g. — αστραγαλίσκος ο 411. — βύζιον ο 149. — γείσον ο 172. — δάκτυλος ο 81. — θλιβίας ο 214. — *καρακεφαλή ?? 571 LNmb. — καῦμα ο 291. — κηλήτης 504 L (1) mA. — κοιλία 289 L (1p) m (tr s). — κόλλοψ ο 542. — κολοβός 504 Lm(b). — κόμη 509 Lmjbd. — κόρη ο 521. — κοτύλη 526 L (1) m. — κωλέα 505 L Nmbd. — λάξ ο 301. — λάρναξ ? 133 Ljb(d?). — λευκόν 304 Lm(b). — μήτρα 334 Ldsψ. — νετώπιον 64 s. No. 26. — ὀμασος 230 Lmd. — ὀρχις ο 232. — ὀστοῦν ο 81. —

ὁσφύς ο 580. — ποῖνς ο 423. — πρωκτός ? 438 L (1p) d. — οἰφών 389 L(m)b. — σῦνιον ?? 581 L ? (1p) g. — N ?? mb. — σκυταλῖς 95 Lb(sa). — σπάδων ο 103. 424. — στόμα 81 F (1) d (tr s) A. — στομακάκη s. No. 27 — στόμαχος 78 LdsA. — σφέκλη ?? 408 F (1) js. — σφῦρον 89 F (1) d. — σῶμα ο 397. — τράπεζα ο 278^b. — φέκλα s σφέκλη. — φολῖς ο 462. — χολικός 283 F (1) j — ψελλός 469 L (1) jd. — ψωλή ο 416. — ψώρα ?? 294 L (1p) g. — cilon 285 L ? (1) m. — galerus ο 157. — lippus ο 316.

28. Religion. Folklore.

Geburt, Ehe, Tod. Geschlecht, Geschlechtsleben, Mann, Weib, Kind, Lebensalter.

ἀβάσκαντα 7 L (2) j. — ἀγάπη ο 182 (tr s). — ἄγγελος 63 Lg (tr s). — ὀθανασία 136 tr jd (tr s). — ἀκμή 124^a Lbd. (ο 124^b) s. — (Ἄπις) 4 F mjbds (LXX 77 Jer. XLVI, 15). — Ἄποφῖς ?? 39 F (1) j. — Ἀρούρηις 127 F jd. — ἀστρολογία 121 Ljd (tr s). — ἀστρολόγος 121 Lgjd (tr s). — Ἀταργατή ο 216. — Ἀφροδίτη 114 F m (j?) s. — βία ο 148. — βῶμος 150 Lgmjbds. — γένος 180^a Lgbd 180^b LgsπA. — γύναιον ο 514. — Δερκετώ ο 216. — ἐθικός ο 239. — ἔθος ο 237 mjbds. — εὐαγγέλιον 21 LmjbsAt. — Θέτις ο 262. — Θιάσος ο 586. — καλή νύμφη 543 F (1p) d. — κένταυροι 532 F (1) d (tr s). — κήλων ο 285. — κονσοβρῆνος 514 F (1) d. — κοντουβερνάριος ο 514. — μητάτωρ 331 LgbdA. — ναός 355 F (1) dsψA. — νεφέλη 365 L (1) b (tr s). — νεωκόρος 367 F (1) j (1) d ο 449. — νεωποιῆς ο 363. — νύμφη 361 Lgbd (tr s). — ὀστιάριον 81 L (1) (m). — *ὀσυνάριον ?? s. ὀστιάριον. — παῖδες 422 F (1) j. — παιδίον ο 422. — πάλλαξ 462 Lgs. — παράγερα 476 Ljd. — *παρέκτη ?? F (1) j. — πόρνη ο 422. — πόρνος ο 435. 464. 614. — *πρωτογαμεῖα 484 Ljd. — πύελος ο 423. — πύθων 453 Lm. — Σάραπῖς 412 F (1) m (b). — Σειρήν 393. 612 Lm(j)s — Σεράπῖς ?? 498 F (1) b. — σπάδων ο 103. 424. — σύμβολα 370 Lmbds. — *Συνάδελφος ? 401 Lbd — σύντεκνος 401 Ld. — τελχίνες ο 119 tr s. — τελώνια ο 268. — *τετραπλή ?? 607 F (1) d. — Τηθύς 262 F. — τρίγωνον ?? 608. — Τύχη 263 F (1) b. — ὑμέναια 228 Lmjb. — φαρμακός 490 F (2) d (tr s). — φερνή 348. 490 LNgjbds. — φόνος

613 tr (1) d. — φόρος 492 Lm. — φύλαξ ?? 610 F (1) d. — Mercurius 353 Lmj(bd). — sndlfn ? 400 Lgmb.

29. Kalender, Zeit, Feste, Spiele.

ἀγών 8 Ldsa. — ἀθλητής 136 Ldsa. — ἀποχή 100 Ld. — βουκκίων 142 F (1) m (b). — βρίκελοι ο 165. — γενέσια 180 Lgm(jbd)ψ. — δῆμος 204 Lbd. — *δρόμανλος ?? 217 F (1) d. — δρομεύς 217 L (1) b. — δρόμος 195 L (1) b. ο 217. — θέατρον 260. 586 Lmjbdsa. — ιανονάριος 280 F (1) j. — ἰλάρια 58 F (1) d. — ἱππόδρομος 38. 231 Ldsa. — καιρός 540 Ldsψ mand. — ο 531. — καλάνδαι 546 Lmj b (tr s) a. — κάμπος 510 Lmds. — κίρκος 571 Lgmjbdsa. — ο 300. — κλῆρος 545 Ld (tr s). — ?? 506. — κυβεία 501 Lm(j)bds. — κυβεντής 501 Lmjbd. — (μαιοιμάς) 334 Lmd (j?). — μιμάδες 337 F (1) d. — μῆμος 326 F d (b?) s. — μονομάχος 343 F (1p) d (tr n. pr. s). — μορμούς 353 F (1) d. — μῶμαρ ο 341. — ὄνος κατ' ὤμον 75 366. L (1) m (jb). — ὀργία 133 F (1) d. — ὀρχηστής 131 L (1p)jds. — πόλεως πεττεντικόν ο 486. — προθεσμία 487 L (1) m ds. — πυργὸς ἀστραγάλων ο 485. — σαικουλάρια 371 F (1) m (jb). — σαμάρδακος 399 F (1) d. — Σατορνάλια 380 F m (jb) d. — σιγιλάρια 371 (F (1) m (jb). — σκοπός 96 F (1) j. — σιάδιον 119 Lmjbdψ. — σύμβολον ο 240. — σφαῖρα 408 F (1p) da. — φύλαξ ?? 462 F (1) d. — φύλος ο 453. — φόρμα 434 Ld. — χόνδρος ο 96. — ψῆφος 470 Lgmjbd. — burrae ο 341. — dies 196 tr (1) j. — ludarius 308. 309 Lds. — ludi(ludarii ?) 308 Lm(jb)s. — maccus 328. 347. 372 F (1) m (jb) d (s ?? 611). — mimarius ο 337. — morio ο 326. — Pappus ο 327. — scurrae ο 371. — sigillaria s. σιγιλάρια.

30. Tonkunst.

ἀσκαύλης ο 134 (1) g. — βοκάλιος ο 162. — βοΐκινον 142 L (1p) dsA. — βυκάνη ο 138. — ξυβολον 59. 62. 417 Lmjbd. — καλλίφωνον 549 L (1) g. — κίθαρις 573 L bibl g. sam. — μέλισμα ο 330. — μουσικός 327 L (1) ds. — νῆμα 359 Lgmjbd. — ὄργανον ? 169 L (1) bAt. — (πανδοῦρα) 464 L (2) jsA. — σάλπιγξ 395 Ld (tr s). — συμφωνία 376. 390 L bibl. mjs. — ὑδραύλης 13 Ld. — ἰδραυλῖς 13 Lgmjbs. — χοραῦλοι 295 F (1p) d (tr s). — χορικόν ο 540. — ψαλτήριον 473 L biblis ch. A (tr s).

31. Bildende Kunst.

Form, Malerei, Farben, Gesichtszüge.

ἀνδριάς 14. 65. 66 Lgmjbdspa. — γνώμη 603. — δείκονον
ο 202. — διπρόσωπος 202 Lbd. — δίσκος 209 F (1p) d. —
*εἰκονάστηρ ο 548. — εἰκόνιον 40 Lgmjds. — εἰκών 202 Lgmjbd. —
ἐχινος ο 251 — θαλαῖνον ?? 589 L (1) b. — θάλασσα
584 L (1) m. — κελᾶλλον, κελᾶνον 541 Lmbs. — περκαῖω
489 LNmjb. — πινακοθήκη ο 465 L (1) gd. — πρόσωπον 495
Lgmjbd. mand. — προτομή 485 F (1sic) d. — σημαται 384
L (1) gm. — στηθάριον ο 379. — συρικόν ο 392 (414). —
σχῆμα 88 L (1) gs(A). — τύπος 215. 258 Lgmjbd. mand. a.
— ὕσγιος (??) 405 g. — φῦκος 452 Lgmjb. — χαρακτήρ
(*χαραστήρ) 549 L bd. — χαρακτήριον 291 Ld. — χρυσοῖκη πόλις
ο 486. — χρῶμα 50. 296 Lgbd.

32. Seelenleben.

ἐλπίς 229 F (1) d (tr s). — εὐχέρεια 223 F (1) d. —
σπατάλη ο 582. — συνήθεια ? 377 F (1) d. — τάραξις ?? 275
L ? (1) (m). — τολμηρία, τόλμησις 276 F (1) d. — ? 589 F (1) d.
— ὕβρις ο 31. 137. — φιλονεικία 446 F (1p) d. — φιλοτιμία
445 F (1) d. — χαρά ο 286. — χολή 288 Lg. N (tr s).

33. Nomina propria von Personen.

Die mit L bezeichneten nomina propria kommen als Namen
von Juden vor.

Ἀβιάντος ο 151. 602 (1) b. — Ἀβυδηνός ο 3. — Ἄγνος
ο 372. — Ἀγρίππας 12. 595 Lmbds. — Ἀδριανός 13. 595.
606 bdsp. — Ἀκισαῖος ο 418. — Ἀκύλας 75. 417. 599. 613
Lmjbd. — Ἀλέξανδρος 54, 55, 56. 598 L gmjbdspA. —
Ἀλεξώ 54. 598 Lmj(b). — Ἀλοπεύς ?? 34. 597 L (1) j. —
Ἀμφάρης ?? 348. — Ἀμφίκουλος 594 Lmbd. — Ἄνδοκος ? L 224.
606 m. — Ἀνδρέας ? L 64 js. — Ἄνδρος ο 64 js. — Ἀντίγονος
68. 599 Lmjbs. — Ἀντίοχος 69 bis gmbsa — 599L (1) d. —
Ἀντίπατρος ? 70. 488 L ms. — Ἀντονίνος 67 L ?? mjbd. — 595
?? — Ἀντύλλος ? 67 L (1) j. — Ἄξιος ?? 416 L (1) d. — Ἄππιος
?? 110 Lbd. — Ἄρειος 128 L ? ms 928 L ? ms. — Ἀριστόβουλος
129. 601 L(m)b. — Ἀρίστων 129 Lmjd. — Ἀρχίνος 225 Lm.

— Ἀσίας, Ἀσίῳ ?? 135. 602 Ljbd. — Ἀστεῖος ? 79 L (1) j.
 — Ἀστῶν ? 79 (1) Lb. — Βαγῶας ο 320. — Βακχίδης 137
 (1) d. — Βάλης ? 137 Lb. — (Βαρθολομαῖος) 589 (1) d. —
 Βάσσος ? 151. 602 Lja. — Βατίατος ?? 148 L (1) j. — Βάττος ?
 136 L ? 136 b; ?? 138 L 138 b. — Βοηθός 152. 153 N.
 603 Lmj. — Βοῖων ?? 137 L (1p) m. — Βόττων ο 147. 602.
 — Βουνέας 142 Lb. — Βουλευτής ? 141 L (1) b. —
 Γάϊος Καλιγούλας 171. 603 m. — Γερόντιος 173 L (1) j. —
 Γερμανός 184 (1p) j. — Γεώργιος 169. 603 L (1) (m) sa. —
 Αεινίας ο 207. 605. — Αεινος ο 207. 605. — Αέλφων (Τρύφων)
 278 Lmj(b). — Αευκαλίων ο 1. 594. — Αημάς ? s. Αἴμος.
 — Αἴμος ? 207. 604 Ljb. — Αίσκος 209 L (1p) m. — Αοσίθεος
 192. 604 Lmjbd. — Αουίλιος ο 190. — Αρούσος 217 Ljbd. —
 Αωρόθεος 195. 604 L (1) b. — Αῶρος L 195 (1) j ? 186 b. —
 Αωσίας 191 Lmjbd. — Εἰρηναῖος ο 234 (1). — Ἐλένη 226 Lm.
 — Ἐλενος ? L (1) 226 d. — Ἐλισαβέτ ο 378. — Ἐπιαλῆς
 ο 440. — Ἐπίκουρος 107 Lmbds. — N 476. — Ἐπιφάνης 73
 (1) g. — Εὔαργιος ο 223. — Εὔδημος 2 bis 3 Ljbd. — Εὔ-
 θοινος ?? 5. 595 Lm. — Εὔκολος ο 7. — Εὔμαχος 6 L (1) j.
 — Εὔμουσος 6 tr (1) j. — Εὐρύδημος 5 238 Lmj. — Εὔτοκος ?
 3 tr (1) j. — *Εὔτολμος ? 4 Lmjbd. — Ἐχῖνος 251 Lm. —
 Ζήλος ο 247. — Ζηνοβία 248 (1) j. — Ζήνων 245. 607 Lm(b).
 — Ζύγος 242 Ljb. — *Ζωμός ο 244. — Ζωσίμη 246 (1) j. —
 Ἡρακλῆς 134 (1) js. — Ἡρώδης 224 Lgmb 233 Nm. — ο 605.
 — *Θαδᾶς s. Θαδδαῖος. — (Θαδδαῖος) 584 mjb. — Θαρού-
 διον ? 592 Lmbd. — Θεόδωρος 584 Lmjbd. — ?? 592 (1) d.
 Θεοδᾶς s. Θαδδαῖος. — Ἰαμβρῆς, Ἰαννῆς 281. 608 g(b)d. —
 Ἰαστῖος ? 280 Ljd. — Ἰάσων ? 279 Lmbd. — Ἰζάτης (1) 243 d.
 — Ἰησοῦς ? 200 g. — Ἰόλλας ?? 20. 596 L (1p) m (jb). — Ἰοῦστιος
 280. 311 Ljd. — Καῖνος ο 503. — Κανθηρᾶ 573 Lmb. — Κα-
 λόνικος ? 543 L (1) b. — Καλώννμος ? 543 L (1) b. — Καπι-
 τώλιος ? 499 Lm(jb). — Κάφισος ?? 499 Lmjd. — Κέλλος ??
 530. — ο 541. — Κλεοπάτρα 544 mbs. — Κορόλος ο 562. —
 Κοσμᾶ ο 535. — Κράσπεδον 298 Ljbd. — Κροῖσος ο 253. —
 Κύητος s. Κύντος. — Κύνος 538 (1) d. — Κύντος ?? 10 mjb.
 — Κυριάδης 563 (1) d. — Κύριος 520 Lj (1) d. — Κων-
 σταντινός 515. — Αεόντιος 313. 610 Ljsa. — Αευίτης ? 310
 Lm. — Αἶς ? 311 (1) b. — Αόγος ? 308 Lm(jbd). — Αοκρός

319 L (1) j. — *Αίκας* ?? 366 Lm. — *Αύκιννα* ?? 319. 610 jbd. — *Αύκος* 312 jbd. — *Αυσίμαχος* ο 395. — *Μαρίνος* 352. 611 Lmjbd. — *Μαρίων* 352 Ljbd. — *Μάρκιος* ο 352. — *Μνασέας* ο 344. — *Μόνημος* ο 344. — *Νάνος* 365 Lm. — *Νέαιρος* ο 357. 611. — *Νεολᾶδας* ο 354. — *Νεόφυτος* ? 362 (1) b — *Νέρων* 364 bd. N. — *Νίγρος* ο 355. — *Νικάνωρ* 363 mjb. — *Νिकासος* ο 366. — *Νικόδημος* 365 Lmbd. — *Νικόμαχος* 363 Lj. — *Οινόμαος* 6. 595 d. — *Όμηρος* 230. 606 m(ibd). — *Όναινος* ? 35 jbd. — *Ουάλης* 236 Ljb. — *Ουάρρων* ? 164 (1) d. — *Ούεσπασιανός* 92 (151) gmjbd. — ο 377. — *Παλαιμώ* 459. 465 Lb (1) j (1) d. — *Παλάτιον* ο 457. — *Πανθήρας* 464. 474 mjbd. — *Παντίας* ?? 464 Ld(mjb?). — *Παντόκακος* ο 465. — *Παπίας* 474 Lmjbd. — *Παρήγορος* 488 L (1) j. — *Πάσας* ο 436. — *Πασώ* ?? 436 b. — *Πάτρα* ? 497 Lm. — *Πάτρας* ? 497 Lm. — *Πατρίκιος* 439 Ljd. — *Πέτρος* 443 LjdsAa. — *Πιλᾶτος* 109 (1p) gmd. — *Πινύας* ?? 440 L (1) j. — *Πλάτων* 457 Ld. — *Πολλίων* s. *Πτολλίων*. — *Πόρνος* ο 541. — *Πρόδοκος* ο 484 — *Πρόδωρος* ο 484. — *Πρόκλος* 486 mj. — *Προσδόκιος* 484 Ld. — *Πρώτος* ?? 488 L ? mjb. — *Πτολεμαῖος* 589 Lm(jb)ds. ο 395. — *Πτολλίων* 5. 595 Lm(b). — *Ρωμανός* 577 Ljb. — *Ρῶμος* s. d. folg. — *Ρωμύλος* 132. 575. 601 Lgmja. — *Σαββάτιος* 369 L (1p) m (jb). — (*Σαλαμψιώ*) 581 mbd. — *Σαμέλλιος* ?? 398 mb. — *Σέλευκος* 394 d. — *Σέλευκος Νικάτωρ* ? 403 (1) m. — *Σεβήρος* 77. 599 bd. — 377 (1) j. — N 370 (1) j (1) d. — *Σίμος* ?? 384 Lmj(b). — *Σίμων* 384 Ljd. — *Σίτος* ο 382. — *Σμίκρος* ?? 378 Lb. — *Σόσσιος* ο 377. — *Σπένσιππος* ? 453 L (1) j. — *Στρόβιλος* 121. 601 Lm(jbd). — *Σιμέων* 384. 611 Lmj. — *Σύμμαχος* 376. 611 Lm(jb). — *Σχολαστικός* 87 L (1) j. — *Σώστρατος* 377 Ljb. — *Σωτήρ* ο 374 (*Αντίοχος* Σ. ?? 403 (1) m). — **Τάβλος* ? 255 Lj. — *Τέρπων* ο 278 m. — *Τιβερτίνος* ? 256^a (1) d; L 256^b d. — *Τιβηριός* 260. 607 (1) d. — *Τίμαιος* ? 264 L (1) d. — *Τοῦτος* ?? 584 L (1) b. — *Τρύφων* (Delphon) 278 Lmj(b). — *Υρκανός* 225 Lm. — *Υψικράτης* ο 597. — *Φίλιππος* 448 Lj(d?). — ? 466 F (1) d. — *Φιλόλαος* ο 445. — *Φροῦρος* ο 487. — *Χρυσιππίδης* *Χρύσιππος* ο 298. 609. — *Ψέκας* ο 453. — *Ώριων* ?? 27 Ljd. — Antonius ?? 595. — Attianus 597 L (1) m. — Bassianus ?? 151 Ljbd. — Carinus ο 539. — Coponius ?

537 (1) m. — Diocles o 212. — Diocletianus 212. 310 jd. — Domitianus 214. 605 j. — Euhemerus ? 76. — Fabius 419 Lmb. — Felix ?? 459 (1p) gmd. — Gabinus 167 L (1p?) m. — Gordianus 169 Ngd 170. — Jovianus ?? 311 (1) d. — Julianus 310 L u. Nmjd. — Justina 280 Lb. — Justinus 280 Ljb. — Livianus ?? 310 (1) b. — Macrianus, Macrinus 350. 611 (1) d. — Marius o 352. — *Mauritinus 329 (1p) g. — Maximus 339. 610 L (1) j. — Mexius o 539. — Misitheus ?? 466 F (1) d. — Quietus (?? 10). 529. 566 m. — Romanus 132 g s. *Ρωμανός*. — Rufina 578 (1) d. — Rufus 578 bdsψ. — Sabina o 580. — Sabinianus ? 394 (1p) d. — Sabinus + Varus ?? 77 s. Severus. — (Semiramis) 582 d. — Severinus 370^a (1) j; 370^b (1p) d. — Silanus 383 j(d?). — Tineius 259 jbd. — (Tiridates) 592 (1) d. — Titus (? 29) 262 jbd. — Trajanus 273 mj(b)d; 352 (1) m. 608. — Tyrannus o 259. — Ursicinus 134 j. — Veluria 156 Lm(b) 165 m(b).

34. Substantiva.

ἄγασμα o 168. — *ἀνάγκη* 73 Lgjds. — *ἀπαντή* 109 d. — *ἀπάντησις* 464 L (1) j. — *ἀπάτημα* ?? 103 (1) d. — *ἀπόστημα* ? 469 F (1) d. — *ἀρά* o 125. — *ἀρχή* (*ἀρχετον*) 130 Lgjds. — *ἀσφάλεια* 88 F (1) d (tr s). — *αὐγή* ?? 25 (1) d. — *βενεφίχιον* 160 F (1p) d. — *βία* 148. 602 F u. trjbd. — *βωλάριον* 142 L (2) ds. — *βῶλος* 138. 141 Lmjbd. — *γάζα* ?? 172 L? (1p) d. — *γωνία* 168 Lbd. — *δεῖγμα* 187 Lmjbd. — **δειγμαντήριον* ? *δειγματήριον* 188 Ld. — *διαγωγή* ?? 454 F (1) d. — *δίαιτα* o 198 (1) j. — *διάντρον* 200 F (1) d. — *δόμα* ?? 195 F (1) d. — *δράμα* 213 Ljds. — *δύναμις* 207 F (1) d. — *δωρεά* 195 Lds. — *δῶρον* 194 Lgmbd (tr s). — *ἐγκέλευσις* 75 L (1) j. — *ἐνιολή* 72 N (1) j. — *ἐξιτήριον* 11 F (1) d. — *ἐπίλογος* 74 F (1) d (tr s). — *ἐργασία* o 170. — *ἔρις* o 234. — *ἐτοιμασία* 29 F (1p) d (tr s). — *ζυγόν* 240 LgmjbdsAa. — *θεωρητής* 256 F (1) d. — *θεωρία* 585 F (1) d. — *θόρυβος* 585 tr (1) j. — ? F (1) d. — *ιδιώτης* 220 LgmjdsA. — *κέλευσις* 542 Lgd. — *κέρκος* o 299. — *κόγχη* o 281. — *κουφολογία* 517 F (1) d. — *κρούσμα* ? 521 F (1) j. — *κυνισμός* o 527. — *λεπίς* 111 F (1) d. — *λῦμα* o 317 (1) d. — *μάστιξ* o 347. — *μεθυστής* 354 F (1) d. — *μειδιασμός* o

227. — μέσον 337 Ljd (tr s) sámar. — μυστήριον 346 Lgjd.
— δμόνοια 223 Ld. — παός ο 420 b. — παῦσις ο 432 (1) m
(j). — πέκος 472 Lmjb. — περιγυρίς ?? 433 L (2) j. — περιφέρεια
ο 494. — πληροφορία ο 494. — πνεῦμα ο 460. 465. —
πομπή 426 Lmjbd. — (πόρος 348). — ῥαχία ο 578. — σθένος
ο 382. — σίγνον 372 Lmjbd (tr s). — σκενασία ? 95 F (1) d. —
στατίων 79 (1p) d. — στέγη 77 Lm (j). — σύμβασις ο 376
(1) d. — συμφορά ο 390 g. — σύμφωνον ο 389^b (2) b. —
σύνθημα ο 376 (1) d. — συνοδία 390 F (1) d (tr s). — σύσσημον
390 F (1) d. — σῶστρα 377 F (1) d. — σῶτρον ο 374. —
ῥφος ο 173. — φαινέρωσις ο 429. — φάκελος 251 L (1) b.
— φάσκαλος 432 L (1) g — φρίξις 490 LNgmjbd(s). — φύλαξις
ο 454. — χλῆδος ο 289 (1) . — χρῆσις ο 96. — χυλάριον ??
289 F (1) j. — χυμός ?? 226 (1) d. — ὦπή ?? 24 Ljd. —
caries ο 568. — disciplina 209. 212 F (1p) d. — mores ο 352.
— paenuria ο 429. — pars ο 488. — summa ?? 396 jbd.

35. Adjectiva.

ἀγνήσιμος ο 33. — ἄγριος 12 Ld (tr s) 10 ? (1) g. —
ἀερνήν 33 tr (1) d. — ἄθυμος 33 L (1) j. — ἀληθινόν ?? 53
tr (1) d. — ἀμαυρός ο 62. — ἀναβατικίς ?? 358 F (1) j. —
ἀξιόλογος ο 46. — ἀξιός 124 tr (1p) d. — ἀπαιδέντος ?? 103
tr (1) j. ο 474. — ἀργήτης ο 126. — ἄριστος 129 F (1) j (1)
d; 128 (1p) d. — ἀρχι- 130. — ἀσθενής 98 Lmgjbd (tr s).
— ἄσπρον 94 F (1) d. — ἄσωτος 77 L (2) gs 87 ? (1) d. —
ἀτελής ? 225 F (1p) d. — ἀτίμητον 28 Ljd. — αὐθέν(της) (ο
16) 117 F (1) d. — ἀφανής ο 101. — γεωμετρικόν ? 172 (1)
j. — διαλγής ο 197. — δίδυμος ο 205. — διρέκτος 212 F (1)
d. — δυνατός ? 215 F (1) d. — ἔλλυπος ? 598 F (1) d. —
ἐρημος 43 F (1p) d. — ἔτοιμος 29 Lgd. — εὐγενής 223 F d. —
ο 180. 219. — ἡλιαστόν 598. — ἡμερος 13. 35 (1p) d; 352 (1) m.
— ἡμίξηρος 35 L ? d (??) 339 (1) d. — ἡμισιν 344 F (1) d.
— ἰάνθινον ?? 263 F (1) d. — ἰκανός 124 tr (1p) d. —
κακοπαίδεντος 562 F (1) j. — καλόν ? 291 L (1) j. —
καταβόακτης ο 527. — καταφερές 526 Lmjb. — κανσάριος 502
L (1) ds. — λαϊκός ο 317. — λοξόν 53. 317 Lmjbd (tr s). —
μακροέλαφος 350 (1p) tr d. — μακρός 350 (1) d. — μαρμαρωτός
ο 353. — μέλαινα 336 tr (1) j. — μισόγυνος ο 338. — μονο-

γενής 326 F (1) d. — μορματόν 353 F (1p) d. — μυσαρὸν ο 320. — μυστηρικόν 346 (1) d. l. μυστήριον! — μωρός 328 trmd (tr s) a. — νεώτατοι ο 239. — νόστιμοι ? 355 F (1) j. — ξηρός ο 537. 558. — ὄλο + 19. — ὀλομαργαρίτης 19 (1p). — ὀλοσηρικόν 10 Ljd. — ὀλόχρυσον 19 Ld. — ὀξηρός ο 569. — ὀρθόγραμμος 145 F (1) d. — ὀρθογώνιον ο 145. — ποδίκροτος ο 212. — ποικιλίς ο 162. — προθύραιος ο 476. — πρώτος 485 L? (1) j (tr s). — σαθρός ? 497 F (1) d. — σημαλέος ?? 398 (1) m (1) b. — σκοτεινός 583 tr (1) d. — στεγανός ?? 119 gbd. — στρογγύλος 82 L (1) ds. — συμφύον ο 390. — τρυγητή 195. 270 Lm (jd). — ὑακίνθινον ?? 263 (1) jd. — ὑψιστος 117 F (1p) d. — φαύλτατος ο 455. — φθαρτόν ο 117. — φιλόανθρωπος 286 F (1) d. — φιλότιμος ο 286. — φωτεινός 424 F (1p) d. — χαλκοπάρεσις ?? 251 L. — ὥραιος ο 399. — astus, astutus? 79 L (1p) m. — dimissus 205 Lm bd. — fatuus ο 422. — genuinus ο 179. — noti (notissimi) ?? 355 F (1) j. — Trajanus 273 NL (2) b.

36. Verba.

ἄγωμεν 8 tr (1) d. — αἰνεῖν ο 358. — ἀλλοδοξεῖν 213 F (1) d. — ἀπάντησον 109 tr (1) d. — ἀπειλῶν ? 106 F (1p) jd. — ἀφές 110 tr bd. — βάσις 162 Ngds. — βλύζω ο 159. — βράζω ο 166. — γλύφω ?? 10. 178 gmds (π?) (174). — γύψος 181 LNm. — εἶκε 123 F (1p) d. — ἐπέσειεξε ο 112. — ἐρημόω ο 132. — ἐτήρησαν ο 276. — ἐτόλμησεν 268 (1p) jd. — ἔχων ο 301. — ζῆθε 246 F (1) ? j. — καλῶς 548 LNgmjbdA. — κατάβα 523 tr (1p) d. — κελεῦσαι ο 547. — κελείων 542 Fd. — κεντέω ο 552. — κεντρώω 555. 556 LNmjbd. — κέντωρ 555 s. d. vorherg. — κόβαλος ο 499. — λακεῖν ο 316. — ὀλοφύζω 52 tr (1) d. — ὀμιχοῦν ο 417. — πασσαλεύειν ο 473. — πονέω ο 465. — φιλολογῶν ο 454. — φλύω ο 453. — φυλάσσω 448 F (1) d. — χαίρε 286 f. F (1p) d.

37. Adverbia.

ἀνάγκη 74 F (1) jd. — εἰκῇ 50 F (1p) ds. — εἶτα 31 L (1) js. — ἐλληνιστί 56 L (1) jd. — εὐθέως 16 L (1) m (jb). — ἐνσχερῶ 49 Lm. — ἡδέως ο 13. — καλῶς 498 L (1) b. — κατὰ λεπτά, καταλεπτόν 526 F (1p) d. — μῆ 320 tr (1) d. —

όμοῦ ο 250. — ὄντως 68 Lds. — πανούργως ?? 465 F (2) m.
— πάντως 464 F (1) j. — παρά 476 Lj. — παραδόξως 114. 479
F (1p) d. — σήμερον 399 F (1) j (tr s). — συντόμως 388 Ld.

38. Numeralia und Verwandtes.

δύτερον 203 F (1) d. — *δίγωνον 197 Lm (b). — διπλόν
210 Lj. — *διπλοποτήριον 210 Lmjd. — δίπλουν 210 F (1)
d. — δις-δύο 196. 198. — ἐν 230 tr. — ἐπτά 103 tr (1p) d.
— ἥμισυ 229 Fjd. — ο 258. — μύριοι μυριάδων 338 F (1)
d. — *πεντάγωνον 492 L (2) m (b). — τέταρτον 262 Ljs. —
τετράγωνον 260 Lm (jb) d. — *τετραπλῆ ? 607 d. — τέτταρες
?? 607 F (1) d. — τρία 273 tr (1) d. — τρίακοντα 272 tr (1)
j. — τρίγωνον 272 Lgm (jb). — τρίτη 272 F (1) b. — χίλιοι
χιλιάδων 285 tr (1p) d. — decuria ο 459.

39. Interjectionen.

ἄπαγε ο 420. — δεῦρο ο 196. — εἶτα 31 (1) js. — σίτα
?? 78 (1p) j.

40. Buchstaben.

ἄλφα 57 Lm tr (1) m. — ἀλφαβητάριον 51 F (1) m. — βῆτα
149 tr (1) j. — γάμμα 167 Lmjb. — ζῆτα, ἥτα 31 tr (1p) jd.
— κάππα 294. 558 tr (1) bds. — χί 284 Lm (b) d.

II. Wortregister.

Ἀβάσκαντα 7 L (2) j.
ἄβερτή 18 L (1) m.
Ἀβίαντος o 151. 602.
ἄβραμῖς 7 L (1) b (tr s).
Ἀβύδηρος o 3.
ἀγάπη o 182 (tr s) a.
ἄγασμα o 168. 603.
ἀγαρεία 63 Lmjbdst.
ἀγαρευτής 63 F (1) d.
ἄγγελος 63 Lg (trs).
ἄγκαλις o 596.
ἀγκύλη 21. 414 L (1) g.
ἀγκύλη ?? 23 L (1) b.
ἄγκυλος 23 Lgm.
ἄγνεία 10. 595 F (1) d.
ἀγνήστιμος o 33.
Ἄγνος o 372.
ἀγορά 9 Lbds.
ἀγορανομία ? 11 L (1p) d.
ἀγορανόμος 11 Lmjbd.
ἄγραφος 12 tr (1p) jd.
ἄγριος 12 Ld (tr s).
ὄγριος ? 10 (1) g.
Ἀγρίππας 12. 595 Lmbds.
Ἀγρίππινα 12 m.
ἀγωγός 8. 607 L (1) dsa.
ἀγωγίς 249 tr (1) d.
ἄωμεν 8 tr (1) d.
ἀγών 8 Ldsa.
ἄδων o 597.
Ἀδριανοί 222 m(jb).
Ἀδριανός 13. 595 bdsπ.
ἀδριανία s. *ἀνδριάς*.
Ἀδρίας 13 d.
ἀερινήν 33 tr (1) d.

ἄετος o 72.
ἄετός o 239.
ἄηρ 17. 596 Lgmjbdsa.
ἄηρ o 234.
ἄθανασία 136 tr jd (tr s).
ἀθερίνη ?? 575 Lmb.
Ἀθῆναι 136 bd.
ἀθήρα o 225 a.
ἀθλητής 136. 602 Ldsa.
ἄθνημος 33. 597 L (1) j.
αἰγία 31 F (1) d.
**Αἰγυπτία* 173 (1) j.
Ἀιγύπτιος 173. 603 N(m)b.
αἰκλον o 41.
αἰνεῖν o 358.
αἰξ ?? 40 L ? (1) b.
αἶρα o 415.
ἄκακία 125 L (1) bs.
ἄκανθίας 294 L (1p) m (b).
**Ακισαῖος* o 418.
ακιστής 40 F (1) d.
ἀκούβιτον 122. 501. 601. 615 Ld (tr s).
ἄκμή 124a Lbds (npr. π).
ἄκμή o 124b.
ἀκορίτης ?? 566 F (1) j.
ἄκρα 125. 252 Lgmbsa.
ἄκρα o 357.
ἀκράτισμα ?? 127 F (1) d.
ἄκρατον ? 12 F (1) d (tr s).
ἄκτωρός 123. 601 Lgm.
**Ἀκύλας* 75. 417. 613 Lmjbdsa.
ἄκυλος ? 44 (nicht 290) L (1) m (b).
ἀλαβάρχης 304 L (2) m.
**Ἀλεξάνδρεια* 56 gmjbdsa.
**Ἀλεξάνδρεια* 55 Nmb.

- Ἀλέξανδρος 54 ff. 598 LgmjbdσπA.
 Ἀλεξώ 54. 598 Lmj(b).
 ἀλγθινόν ?? 53. 598 tr (1) d.
 ἀλλαξιμῶν (gen) o 598.
 ἀλλοδοξεῖν 213 F (1) d.
 ἄλλο[ν] 51 tr (1p) d.
 ἀλμη 229 Nm(jb).
 (ἀλόη) 51 (L)mjbda.
 ἄλοιμα o 53.
 Ἀλοπεῖς ?? 34 L (1) j.
 ἄλος χόνδροι o 396.
 ἄλσος ? 57 F d (j?).
 ἀλνσιδωτίς o 318.
 ἄλφα 57 L u. tr m(s).
 ἀλφαβητάριν 67 F (1) d.
 ἀμανρίς o 52.
 ἄμβιξ o 595.
 ἀμβών 59 L (1) dsa.
 ἀμέθυντος 227 tr (1) da.
 ἄμειψις o 68.
 ἄμης o 252.
 ἀμιάντος 60 Ljds.
 ἀμῖς 416 Ljds.
 ἄμνλον 416 Lm(jb).
 Ἀμφάρης ?? 348.
 Ἀμφίκουλος 7 (sic) 595 Lmbd.
 ἀναβατικὸς ?? 358 F (1) j.
 ἀνάγκη 73 Lgjds.
 ἀνάγκη 74 F (1) jd.
 ἀνάδεται o 69.
 ἀνδκλιτον 367 Lgmjb.
 ἀνακτόριον o 38.
 ἀνάκωλος 23. 363. Lmjbd (s).
 ἀναλογεῖον 73 Lm (1) j.
 ἀναφορά 74 (1p) d.
 ἀναφορά 75 Lmjbd.
 Ἀνδοκος ? 224. 606 Lm.
 Ἀνδρέας ? 64 Ljs.
 *ἀνδριάντη s. folg.
 ἀνδριάς 14. 65 f. LgmjbdσπA.
 ἀνδρόγγνος 64. 598 Lmjbd.
 *ἀνδροληψία ? 65. 598 Ljd.
 Ἄνδρος o 64
 ἀνθερεών o 403. 612.
 ἀνθράκιον o 69. 278.
 ἄνθρωπος 76 tr (1p) d.
 ἀνθίπατος 70 Ljd (tr s).
 ἀννώνα 66. 133 LmjbdA.
 Ἀντανδρος 417 j.
 Ἀντάραδος 72 (g) j.
 Ἀντίγονος 68. 599 Lmjbs.
 ἀντιγραφὴ 68 F (1) d.
 ἀντιγραφὴ 599 tr.
 ἀντιγραφὴ o 69.
 ἀντιδικος 69. 599 Ldψ.
 *ἀντίκαισαρ 71 Lmd.
 Ἀντιόχεια 67. 599 gmjbd.
 Ἀντιώχεια 67 (69?) Ngmjbd.
 Ἀντίοχος 69 gmds.
 Ἀντιπατρίς 70. 599 mjbd.
 Ἀντιπατρίς o 70.
 Ἀντίπατρος ? 70. 488 L (1) ms.
 ἀντίχρησις 69 F (1) j.
 ἄντλια, ἄντλον 71. 599 Lmbd (a).
 Ἀντονίνος 67. 595. L ? mjbd.
 ἄντρον 72 L ? (1) j.
 Ἀντίλλος ? 67 L (1) j.
 ἀξίνη o 252.
 ἀξιόλογος o 46.
 ἀξίς 124. 601 tr (1p) d.
 Ἄξιος ?? 416 L (1) d.
 ἀξίωμα 45. 598 F (2) d.
 ἄξων 48 Lgbs.
 ἄορ o 134.
 ἄπαγε o 420.
 ἀπαίδεντος ?? 103 tr (1) j.
 ἀπαίδεντος o 474.
 Ἀπαυεία 90. 599. mjbd.
 ἀπαντή 109. 600 Ld.
 ἀπάντησις 464. 614 F (1) j.
 ἀπάντησον 109 tr (1) d.
 ἀπατέων ?? 103 F (1) d.
 ἀπάτημα o 103.
 ἀπειλῶν ? 106. 600 F (1p) jd.
 *ἀπέκπνσις ? 108 Lgmjb.
 ἄπιον o 105 j.
 (Ἄπης) 4 Fmjbd (LXX Jer XLVI. 15)
 ἀποθηκάριος o 31.
 ἀποθήκη 102 f. Lgmjbd.
 ἀποθήκη 232 Nmjb.
 ἀποστάτης ?? 600 L (1) m (j).
 ἀπόσχημα ? 469 F (1) d.

Απυλία 100. 424 g (1) d.
ἀπίφαισις 101. 600 Ljd (s).
Ἀποφίς ?? 39 F (1) j.
ἀποχή 100 Ld.
Ἀππιος ?? 110 Lbd.
ἀπραγής 114 F (1p) d.
ἀπραγία 113 F (1) d.
ἀρά ο 125. 601.
Ἄραδος 575 j.
ἀρβύλη ο 412.
ἀργεντάριον 126 Ljd.
ἀργέστης 127 L (1p) dsa.
ἀργήτης ?? 126 L (1) j (1) da.
ἀργύριον 127 L (1) ja (trs).
Ἀρέθουσα ? 275 608.
Ἄρειος 123 L ? 128 ms.
ἄριθμος ο 574.
ἀρίστην ο 419.
Ἀριστόβουλος 129. 601 L (m) b.
ἄριστον 129 L (g) jd.
ἄριστος 128 f. F (1p) jd.
Ἀρίστων 129 Lmj d.
Ἀρκή ? 134 (1) d.
Ἀρμένη 234 g.
Ἀρμενία 132 g.
Ἀρμενία ? — Nj.
ἀρ/ανίς ο 133. 601.
ἄρον ο 234.
Ἀρούρης 127 F jd.
ἄρροια ο 58. 599.
(ἀρετάβη) 127 Lbs mand. a.
Ἀρτάξατα ?? 127 (1) j.
ἀρετάριον s. ὄρε.
ἀρτοκοπιών 135 F (1) ds.
ἀρχή(-εῖον) 128. 130. 418 Lgmj bds.
ἀρχι(-εῖον) 130. 601. 609.
ἀρχίατρος 130 F (1) ds.
ἀρχιληστής 131 Ld.
Ἀρχίνας 225 Lm.
ἀρχιστρατηγός 131 F (1) d.
ἀρχιτέκτων 130. 601 Lj ds.
ἄρχων 129. 601 Lgjbds Aπ.
ἄρχων 131 Nmb.
ἄσημον 86 Lm(jb)(s).
ἀσθενής 98. 600 Lgmjbd (tr s).
Ἀσία 86 gmjbd.

Ἀσίας (-ων) ?? 135 Ljbd.
ἄσιλλα 88 Lgmd.
ἄσκαίλης ο 134.
ἀσπάραγος 93 Lmb.
ἄσπρον 93 Lm.
ἄσπρον 94 F (1) d.
ἀσσάριον 37. 597 Lmj bds πα.
Ἀστεῖος ? 79 L (1) j.
ἀστερίσκος ο 84.
ἀστήρ 98 tr (1) g.
ἀστραγάλιον ? 85 L (1) g
ἀστραγαλίσκος ο 411.
ἀστρολογία 121 Ljd (tr s).
ἀστρολόγος 121. 601 Lgjd (tr s).
ἀστυνόμος ?? 38. 98 L (1) j.
Ἄστων ? 79 L (1) b.
ἀσφάλεια 89 F (1) d (tr s).
ἄσωτος 77. 86 L (2) gds.
ἄτακτία ?? 30 F (1) d.
Ἀταραγατή ο 216.
ἀτελής ? 225 F (1p) d.
ἀτίμητον 29. 597 Ljd.
ἀτραβατικά ο 5. 144. 595.
Ἄνταρις 7 Njb.
αἰγή ?? 25 F (1) d.
Ἀνγονστάλιος 9 F (1) d.
αἰγοῦστος 9. 595 tr d.
αἰθέντης 16 Lgd.
αἰθέντης 117 F (1) d.
αἰθέντης ο 16.
αἰθεντία 16 Ld.
αἰθεντική 13 L (1) b.
Ἀιλαί ?? 15 gm.
Ἀιλαία 14. 596 m(b).
αἰλή ο 14. 595.
**αἰλοταξία* ?? 53 F (1) d.
αἰτόματος 4 F (1) d.
αἰτονομία ο 595.
αἰτοτέλης ? 31 F (2) d.
ἀφανής ο 101 (1) d.
ἀφές 110 tr bd.
Ἀφρική 115. 600 gmjbd.
Ἀφροδίτη 114 F m(j)? s.
ἀφρόνιτρον ? 70 Lm(b).
ἀφίη 105. 417 L (1p) m (b).
Ἀχαία ? 44 g.

- ἀχάρνας* ο 249.
ἀχάτης 43 tr da.
ἀψίνθιον 111. 600 L (1) bsAa (t).
ἀψινθίτης 470 Ljd.
ἄψις 596 L (1) ma.
Βαρυλών 137 (1) d.
βαβυλωνικόν ο 137. 602.
Βαγώας ο 320.
βαῖον 136 F (1p) d.
βαῖον ο 50. 320.
βάκλον ? 162 (1) d.
βάκλον 162. 603 L (2) bdsA.
βάκχαρις ?? 139 Lm.
Βακχίδης 137 (1) d.
Βαλαναία ο 6.
βαλανεῖον 158. 160 LgjbdsA.
βαλανεύς 158 f. 603 Lgmjbds(τ?)A.
βαλάνικα ο 154.
βαλανωτός ο 156 (1p) jd.
Βάλης ? 137 Lb.
βαλίστρα 157 LmjdsA.
βαλλιστάριος 158 L (1p) mb.
βαλνιάρια 158 Lmjbd.
βάλσαμον 117. 159 Lmjbd.
βάλσαμον ο 116.
βανιάριον 160. 603 Ljbd.
Βαρβαρία 163 gmjd.
βάρβαρος 163 Lgjda.
(Βαρθολομαῖος) 589 (1) bd.
βασίλειον ο 161.
βασιλεύς 161. 603 tr d.
βασιλική 161. 603 Lmjbd(τ?).
βάσις 161 Lgmjbdsπ.
βάσις 162. 603 Ngd.
Βάσσης ?? 151. 602 Lj.
βάσταξ ο 494.
βαστέρνα 160 F (1) ds.
Βατίατος ?? 148 L (1) j.
βάτος 136 L (1) b.
Βόττις ? 136 L ? b.
Βάττις ?? 138 Lb.
βενεφικάριοι 160 L (1) m.
βενεφίκιον 160 F (1p) d.
βερηθάριος 155 LjdsA.
βεστιάριος 162 L (1p) ds.
βέστιον 160 F (1) d.
βήλον 235. 606 Lgmjbds.
βήμα 150 Lmj(b)dsA.
βηρύλλιον 452 L (1) gjbd.
βηρύλλος 145 Lga.
Βηρυτός ? 152. 602.
βηρύττα 145 Lb.
βήσσα 151 Lbds samar. a.
βήτα 149 tr (1) j.
βήχιον ο 154.
βία Gewalt 148. 602 F u. tr jbd.
βία Leben ο 148.
βιβάριον 149. 602 Lgmjbt.
βίγλαι ? 137. 509 F (1) d.
βιζάκιον ο 147.
Βιθυνία 239 gj.
Βιθυνιακή 153 Lm.
βικίον 151 LmjsAa.
βιζέλλον 44b. 598 L ? (1) m.
βιζέρος 146. 284 LmsAt.
βιζέρος 373 L ? (1) m.
βισσόν s. βήσα.
βιάδαροι 157 tr (1) d.
βλασφημία 159. 603 F (1p) d.
βλασφημία ο 156. 246. 304.
βλίζω ο 159.
βλύσμα ?? 156 F (1) d.
Βοηθός 152. 603 Lmj.
Βοηθός 153 Nmjb.
Βοίων ?? 137 L (1p) m.
βοκάλιος ο 162.
βολβίς ο 139.
βολή ο 150.
(Βόρσιπτα) 146.
(Βόστρα) 142.
βότρως ο 147.
Βόττων ο 147. 602.
βοΐκινον 142 L (1p) dsA.
βονκελάτον 552 F (1) j.
βονκκίων 142 F (1) m.
βονλευτής 140. 602 Lmjbd(τ).
βονλευτής ? 138. 141 L (1) b.
Βονλή ?? 140 j.
βονλή 140 Lmjbd(τ).
βονλιμία 141 Lmd (tr s).
Βοννέας 142 Lb.
βονργάριος ? 144. 602 F (1) d.

- βοῦττις ο 148 602.
 βράζω ο 166.
 βράκαι 8. 16. 166. 603 Lg (1) j (1) ds.
 βραχιάριον ? 166 L (1) m.
 βράχιον ο 177.
 βρέβιον ?? 152 L (1) d.
 Βρενδέσιον 491 (1) m.
 βρέξον 166 tr (1p) jd.
 βρούκελοι ο 165.
 βρώτος ο 144.
 βροῦχος ο 487.
 βρίζιον ο 149. 602.
 βνκάνη ο 138.
 (βύκος) ? 142 bs.
 * Βύριον ? 151 b.
 βνρσεῖον ? 146 L (1) j.
 βνρσεῖς *βνρσαις 146 Nmjsb.
 * βνρσαική 147. 602 Lmj.
 βωλάριον 142 L (2) ds.
 βῶλος 139. 141. 602 Lmjbd.
 βωμός 150 Lgmjbd.
 Γάβαθον ο 167.
 Γαβίνιος 167 L (1p ?) m.
 γάγγαμον s. folg.
 γάγγλιον ο 179.
 γάζα ?? 172 L ? (1p) d.
 γαῖδαρον 171 Ljbt.
 Γάιος Καλιγονίας 171. 603 m.
 γαισός 172 L (1) g.
 γαλακτινόν 177 L (1p) jd.
 γαλέαγρα ?? 167 L ? bda.
 γαλήνη 177 L (1p) jA.
 γαλιάριος 168 Lmjbd.
 γάλιον ο 176.
 Γαλλία 176 bd.
 γαμικόν 178 Ld.
 γάμμα 167 Lmjbd.
 γάμος s. γαμικόν.
 γάρισμα 184. 604 Ljd.
 γάστρα 180. 604 Lm (b) snA.
 γέα 171 F (1p) d (trs).
 γεῖ..ν ο 172.
 γεῖσος ο 171.
 γενέσια 180 LgmN (jbd) sp.
 γένος 180a 603 Lgbd.
 γένος 180b LuNgSAτ.
 Γεραριτική ?? 186 gj.
 Γερασά ο 185.
 γέρδιος 167 L (1) g.
 Γερμανία ? 185 gd.
 Γερμανός 184 N (1p) mj.
 Γερόντιος 173 L (1) j.
 Γῆται ο 174.
 γεωμετρία 171. 603 Lmbd.
 γεωμετρικόν ? 172 F (1) j.
 Γεώργιος 169 L (1) (m).
 γεωργός ο 144.
 γιγγίδιον 179 F (1) j.
 γλαΐκιον 155 Lm.
 γλυπτόν 177 F (1) d.
 γλίφω ο 10. 174. 178.
 γλωσσόκομον 175. 213 Lgmjbdspmand
 γνώμη 603 tr d.
 γογγυλίδιον 183 Lbsa.
 (Γορδυνήνη) 563 gbds.
 (Γορδυνήνη) NjbsA.
 Γοτθία 170 gjbd.
 γράδος 183 Lm (jb) d.
 γράμμα 12. 185 Lgjd.
 γραμματεῖον 184 F (1) d.
 γεῖφος ο 603.
 γενμέα ? 184 L (1) b.
 γρίτη 183 Lmbd.
 γρέψ ?? 185 N (1) d.
 γίναιον ο 514.
 γυνή 168 tr (1p) d.
 γίργαθος 182 Lmjbd.
 γῆρις ο 10.
 γίψος 167. 173 Lmjbd.
 γύψος 182 Nm.
 γωνία ? 168 Lbd.
 * γώνιον ο 169.
 Ιαδῖον 186. 604 LjsA.
 δακτυλος ο 81.
 δαλματική 214 L (1) m.
 δαμασκηνά 218 Nmjb.
 Ιαμασπός 214. 218 jd.
 Ιαμασπός 195. 218 Nmbd.
 δανάκη ο 358.
 δανειστής 215. 605 Ljd (trs).
 Ιαρδανία 216 gjb.
 (Ιαρεϊκός) 217 Lmsπ?a.

- δασίπους* ο 186.
Λάφνη 215. 604 Lgjdса.
δάφνη 215 Lbat.
δείγμα 187. 604 Lmjbd.
δειγμαντήριον s. folg.
δειγματήριον 188 Ld.
δείκανον ο 202.
Δεινίας ο 207.
Δείνος ο 207. 605.
δέκα 211 tr.
δεκουρίων 211 Lms.
**δέλμιον* ο 204.
δελφική 214 Lmjб.
δελφίν 204 LmsAat.
**Δέλφων (Τρέφων)* 278 Lmj (b).
δέμνιον ο 15.
δεξαμενή 213 Fd.
**Δερβικός* ο 308.
Δερκετώ ο 216.
Δευκαλίων ο 1.594.
δεῦρο ο 196.
δευτερον 203 F (1) d.
δηλάτωρ 203 Lgjbd.
δηληγάτωρ 214 F (1p) d.
Δημᾶς s. *Δῆμος* ?
δῆμος 204 LmbdsAa.
Δῆμος ? 207 Ljb.
δημοσία 205. 604 Ljdsа.
δημόσιον 206 (364) LmjbdсAa.
δημόσιον ο 200₈₁.
δημοσύνης 206 F (1) m.
δηνάριον 207. 605 LgmjbdсAat.
διαβήτης 198. 201 Lgm (jb) ds.
διάγνωσις ο 197.
διαγωγή (Analogon zu) 454 F (1) ä)
διάδοχος 198 Lmd.
διάθημα ?? 197 L (1) mj.
διαθήκη 197 Lgmjbdсψа.
δαίτα ? 148. 199 Lmjbd (tr s).
δαίτα ο 198.
δαιτητήριον ο 199. 604.
διαλγίς ο 197.
διά μορῶν ο 206.
**διάντρον* 200 F (1) d.
διάρροια 218 Lmd.
διάταγμα 188. 196 Lmjds.
διάταξις 198 L (1) g (tr s).
διάτονος ο 203.
διάτορος ? 262 L (1) m.
διάτρητα 199 Ld.
**δίγονος* ? 197 F (1) b.
**δίγωνον* 197 Lm (b).
δίδυμον ?? 200 m (jb).
δίδυμον ο 205.
διζυγία 198 L (1) b.
διζυξ ο 198.
δίκαιον 216 Ld.
δίκελλα ?? 193. 216 Nmst.
δίκη 211. 605 Lds.
δικολόγος 211 F (1p) d.
δικρανον 193 LmjbdсA.
Διοκλητιανίς 212 310 jd.
Διόνυσος ο 200.
διώπτρα ο 201.
Διόσπολις ?? 201 b.
δίπατον ? 199 Lm.
διπλοῖ 201 Lmbd.
διπλοῖ ο 425.
διπλοῖς ο 454.
διπλόν 210 Lj.
**διτυποτήριον* 210. 605 Lmjд.
**διπλόστοον* 210 Lm (jbd).
δίπλουν 210 F (1) d.
διπλωματάριον 210 L (1p?) jd.
διπρόσωπος 202. 604 Lbd.
διρέκτος 212 F (1) d.
δίσ-δύο 196. 198.
δισάκχιον 209 Lgmjb.
δισκάριον 210. 605 tr (1p) d.
Δισκός 209 L (1p) m.
δίσκος 209 Ljδψ.
δίσκος — F (1p) d.
διστομος 200 Lg.
διστράλιον ο 201.
δισχιστος 190 Ljb.
διφθέρα 211. 605 Lmjbd.
δίφορος 201 Lmjbd.
διώκται 203 tr (1) d.
διώστρα ο 200.
δόγματα ο 188.
δοκάριον ο 193.
δόκος 193 tr d.

δοκός ο 213.
 δολός 190. 604 LmA samar.
 δόμα ?? 195 F (1) d.
 Ιομετιανός 214. 605 j.
 δόμος 205 Lmjbdsa.
 δόρν ο 216.
 Ιουσίθεος 192. 604 Lmjbd.
 Ιονίλιος ο 190.
 δονκηγάριος 193. 604 L (1) jπ.
 δοῦλος ο 196.
 δοῦξ 188. 604 L (1p) da.
 δοῦξ 190 Nd.
 δοχή ο 186.
 δράκων 218 Lmjdsa.
 δρᾶμα 213. 605 Ljds.
 *δρομανλός ?? 217 F (1) d.
 δρομίς 217 L (1) b.
 δρόμος 195 L (1) b.
 δρώμος ο 217.
 δροῦγγος 194 Ljd (a).
 Αροῦσος 217 Ljbd.
 δρύφακτος ?? 218. 605 L (1) b.
 δύναιμις 207. 605 F (1) d.
 δυνατός ? 215 F (1) d.
 δίσχιστος ο 189.
 δωρεά 195 Lds.
 Ιωρόθεος 195. 604 L (1) b.
 δῶρον 194. 604 Lgmbd (trs).
 Ιῶρος ? 186. 195 L (1) jb.
 Ιυσίας 191 Lmjbd.
 Ήβελινος 6 L ? d.
 (ἔβενος) 280 L (1) bsLat.
 ἐβλασφήμησεν 159 tr (1) d.
 ἐγκέλευσις 75 L (1) j.
 ἐγκλημα 75 f. F (2) m (1p) d.
 *ἐγκλησία s vorherg.
 ἐγκλητος 76 Ld.
 ἐδιάρτα Band I 155 tr (1) d.
 ἐζητουν μέν Band I 155 tr (1) d.
 ἐθηράντο (od. ἐθηρώθησαν) Band I
 155 tr (1) d.
 ἐθικός ο 239.
 ἐθος ο 237. 606.
 εἶλε 123 F (1p) d.
 εἰκῆ 50 F (1p) ds.
 *εἰκονάστηρ ο 548.

εἰκόσιον 40 Lgmjdsa.
 εἰκών 202. 604 Lgmjbdsa.
 εἰκωστώνης ο 10.
 εἴλη ?? 14. 596 F d.
 Εἰρηναῖος ο 234.
 εἰρήνη ο 419.
 εἶριον ο 42. 415.
 εἶρητή ο 226.
 εἶρξον ο 608.
 εἴτα 31 F (1) js.
 ἐκδικος 8 L (2) ds.
 εκκλησιαστικός ο 87 a.
 εκκλητός ?? 124 F (1) d.
 ἐκτικός 236. 606 L(m)b.
 ἐλαιόγαρον 72. 599 Lmjbd.
 ἐλάτιον 53 tr d (a).
 Ἐλένη 226 Lms.
 Ἐλενος ? 226 Ld.
 Ἐλενθερόπολις 53 tr d.
 ἔλεξ 54 L (1) js.
 Ἐλισαβέτ ο 378.
 ἔλκωσις 229 Lg.
 Ἐλλάς 57 gj.
 ἐλληνιστί 56 L (1) jd(a).
 ἔλλυπος ? 598 F (1) d.
 ἔλμινς ?? 395 L (1p) gmb.
 ἐλόγιον 33. 597 Ld.
 ἐλπὶς 229 F (1) d (tr s).
 ἐμβατή 59. 598 Lmjbd.
 ἐμβατή 60 N (1) j.
 ἐμβάτης 4. 60 L (1p) j.
 ἐμβολον 59. 62. 417 Lmjbd.
 ἐμβολος ?? 3 Lgmbs.
 ἐμβοίρικλον 59 Ljbd.
 ἐμμαλλον ?? 61 L (1) g.
 Εμμαοίς 58. 610 mjbd.
 Ἐμμαοίς 417 Nm.
 ἐμπίλιον 23^h₁₀. 62. 596 Lmjbd.
 ἐμπορεῖσθην 599 tr (1) Pijjut.
 ἐμπορία 74 Lm(jb)d.
 ἐμπορος 61. 312. 610 Lg
 ἐμπορος ?? 348^a (1) m.
 ἐμπορος ο 348^{ab}.
 *ἐμπνλεών ? 74 L (1) g (1) b.
 *ἐμφομα 61 Lds.
 ἐν 230 tr bd.

- ένάς* ? 228 L (1) pm (jb).
ένθ'κη 76 Lm(b)s?
έννείας 363 L (1) j.
ένσχερῶ 49 Lm.
έντενξις ?? 64 L (1) b.
έντενξις o 208.
**έντολάριος* s. folg.
έντολή 72 N (1) j.
έντύβιον 66. 230 L j (1) b (tr s).
έξας o 16.
έξέδρα 44. 598 Lgmjbsπ.
έξέριτος 558 F (2) d (tr s).
έξιτήριον 11 Fd.
έξορία 45 L (1) d (tr s) a.
έξορία o 293.
έξώστρα 170. 293 Lgmjbd(s?).
έπαρχία 116. 489. 606 Lgmjdsπα.
έπαρχία 116 Ngs.
έπαρχος 115. 606 Lgjbdσπα.
έπίσοδος ? 613 Lj.
έπέστειξε o 112.
**Επιαλής* o 440.
έπίθεσις o 117.
**Επίκαιρος* 108 g.
έπικάρσιον 113. 600 Lgmjbdσ.
έπικάρσιον 113 Nmjb.
**Επίκουρος* 107 Lmbds.
**Επίκουρος* 113. 118. 476 Ngjb.
έπίκωμον 107 L (1p) m (jb).
έπίληψις 73 F (1) d (tr s).
έπίλογος 74 F (1) d (tr s).
έπιμελητής 106. 459. 600 Lmb(π').
έπιστύλια 450 Lj.
έπίτροπος 104. 600 Lgmjbdσπα.
έπίτροπος 105 Nm(jb).
**Επιφάνης* 73 (1) g.
**Επιφάνια* 451 (1) d.
έπίχυνσις ?? 116. 601 Lmjbd.
έποχή o 100.
έπτά 103 tr (1p) d.
έργαλεία 126 Ljd (tr s).
έργασία o 170.
έργάτης 126 F (1p) dst.
έργολάβος o 126 g.
έρημιά 43 F d.
έρημος 43. 598 F (1p) d.
έρημίων o 132.
έρρις o 234.
έρρσιβη ?? 128. 419 L ? (1p) m (h).
έσκέπτωρ 410 F (1p) ds.
έσχάρα 88 Lgm(j) dAat.
έσχαρίτης 97 Lgmjb.
έτήρησαν o 276.
έτοιμασία 29. 597 F (1p) d (tr s).
έτοιμος 29 Lgd.
έτόλμησεν 268 tr (1p) jd.
είαγγέλιον 21 LmjbsAt.
Εΐάριος o 223.
είγενέστατος 15 F d.
είγενής 1. 21. 223 Lds.
είγενής o 180. 219. 605.
Εΐδημος 2. 3 Ljbd.
είθέως 16. 596 L (1) m (jb).
**Εϋθιήνopolis* o 591.
Εϋθινοις ?? 5. 595 Lm.
Εΐκολος o 7.
Εΐμαχος 6 L (1) j.
Εΐμονσος 6 tr (1) j.
Εϋρίδημος 5. 238 Lmj b.
είσεβές o 579.
Εΐτοκος 3 tr (1) j.
Εΐτολμος ? 4 Lmjbd.
είχέρεια 223 F (1) d.
Εΐφεςος 14 gj.
έφίππιον ?? 106 F (2) d.
έφορος o 435. 480.
έφρφή ? 112 F (1) d.
έφρφή o 450.
έχιδνα 250 415. 613 Lmj d.
έχινος o 251.
Εχίνος 251 Lm.
έχινος o 415.
έχισ 415 f. Lmbd.
έχισ N (1) d.
έχων o 301.
Ζείγλον o 397.
Ζεφίριον 248 mjbd.
ζήθι 246 tr (1) j
Ζήλος o 247.
ζημία 200. 247 Ljd.
ζημία 248 N (1) gds.
ζημίωσις o 398.

Ζηνοβία 248 (1) j.
Ζήνων 245 Lm(b).
ζῆτα 246 tr (1) j.
ζήτημα 246 F d.
ζητητός 246 L ? d.
Ζίγγα ? 247 (1) g.
Ζίζιον 246 (1p) j.
(ζίζυφον) 580 mjbsA.
ζούρα o 246.
**ζουρίον* s. vorherg.
ζυγόν 240 LgmjbdAa.
ζυγόν 242 NgmjbdA.
Ζύγος 242 Ljb.
ζύθος 247. 607 Lm(jb)s.
ζωργεῖον ?? 167 Lbd (tr s) a.
ζωμόλιστρον 244 Lm(jb).
ζωμός 244 Nmjbld.
ζωμός o 243.
ζωνάριον 245 LgjsAa.
ζώνη 244 Lmds.
Ζωσίμη 246 (1) j.
Ζωστήρ 245 f. L (1) j (1) d.
**Ηγεμονία* 219 Lmds.
ηγεμών 219. 605 LgmjbdA.
ήδέως o 13 (1) j.
ἥδνα o 597.
ήδονή o 231.
ήλιαστόν 54. 598 Lmb.
**Ηλιόπολις* 34 d.
ήλιος 34 tr d.
ήλος o 14. 53.
ήλωτός o 220.
ήμέρα 35 tr (1) j (tr s).
ήμέρα o 419.
ήμερος 13. 35. 352 F (1) m (1p) d.
ήμίονος 229 F (1p) jd.
ήμῖνα 229 L (1) gsa ?
ήμῖξηρος 35. 339. 597 L ? d.
ήμισσηκοῖν 134^a. 389 F (2) d.
ήμισυ 229 F jd.
ήμισυ 344 tr (1) d.
ήμισυ o 250.
ήνιοχος 231 F d.
ήπατόριον o 229.
**Ηρακλῆς* 134 (1) js.
ήρύγγιον o 234.

**Ηρώδειον* 127. 224 gm (1?) d.
**Ηρώδης* 224 Lgmb.
**Ηρώδης* 233 Nm(b).
**Ηρωδιανικός* o 605.
ἦτα 31 tr (1p) jd.
(θαδδαῖος) 584 mjbd.
**Θαδᾶς* s. vorherg.
θαλάινον ?? 589 L (1) b.
θάλασσα 584 L (1) m.
θαλάσσιος 590 tr (1) j.
**Θαροῖδιον* ?? 592 Lmbd.
θάτρον 260. 443. 586 LmjbdAa.
θεμέλιος,
θεμελίωσης 587 Ljd (trs) A.
**Θεμισθέτης* o 590.
Θεόδωρος 584 Lmjbd.
Θεόδωρος ?? 592 (1) d.
θεός o 261.
θεραπεία 594 tr (1p) jbd.
θεραπεία — N??.
θέρμαι 586 Njd (a).
θέρμαι o 266.
**Θερμαντήριος* o 585.
θέρμος 585 LmjbdAa.
θέτις o 262.
Θευδᾶς s. *Θαδ*.
θεωρητής 256 F (1) d.
θεωρία 585 F (1) d.
θεωρός o 256.
θηβαϊκόν 584 Lds.
θηβαῖς 586 (1) ds.
θήκη 588 Lgmds.
θηριακή 588 LmjbdAa.
θησαυρός 587 Lgids.
θίασος o 586.
θλιβίας o 214.
θύρνης 585 tr (1) j.
θύρνης 585 (1) d.
Θράκη 594 gjbd.
θρακίας o 279.
θρίαμβος o 585.
θρίγκος o 274.
θρίσσα 275 Lgmjbd.
θρίνος 455. 592 f. L (1) dj?A.
θιννός 29 Lm (b) A.
θινρός 593 Lgm (jb) A.

θυρεός NgjbdA sam.
 θυρίς ο 593.
 θώραξ ? 589 L (1p) jbd (trs).
 ἱαμβροῖς 281 g (b) d.
 ἱανθινον ?? 263 F (1) d.
 ἱαννῆς 281 g (b) d.
 ἱανονάριος 280 F (1) j.
 ἱασίνος ? 280 Ljd.
 ἱασίς 284 F (1) j.
 ἱάσων ? 279 Lmbd.
 ἰδιώτης 220 LgmjbdA.
 ἰδιώτης 605 N.
 ἰέραξ ?? 281 317 L (1) j.
 ἱζάτης 243 d.
 ἱκανός 124. 601 tr (1p) d.
 ἴλαι s. εἴλαι.
 ἰλάρια 58 F (1) d.
 ἱλλυριακή ?? 53 g.
 ἱμπεράτωρ 62 tr md.
 ἱνδία 228. 606 Ngmjbd.
 ἱνδική 228 gbd.
 ἱνθός ο 231.
 ἱόλλας ? 20 L (1p) m (jb).
 ἰός ο 415. 613.
 ἱονδαϊκή 279 (1) j.
 ἱούτος 280. 311 Ljd.
 ἱπνός ο 449.
 ἱππίατρος 105 F (1) dA.
 ἱππικός 475 g.
 ἱππόδρομος 38. 231 Ldsa.
 ἱρίς 42 Lmj (d) sA (a).
 ἰς ο 22. 414.
 ἰσάτις 36. 379 Lmbd.
 ἰσοπολιτεία 37 F (1p) d.
 ἱσπανία 91. 92. gmd.
 ἰσάριον ? 200 L (1) m.
 ἰστίον ?? 78 L? (1) j.
 ἰστοκεραία 96. 600 Lm (b) s.
 ἰστός ο 238. 607.
 ἰσχίος ο 579.
 ἱταλία 32. 597 gmbd.
 ἱταλικός 32 Nmjd.
 ἱτάλιον 597 (1) g.
 ἴτον ο 33.
 ἴτριον 225 Lj (sic.)
 Κάγκλλον s. κυγκλῖς.

καγκελλωτόν 534 L (1) j.
 καθαρτικόν ο 527.
 καθέδρα 572 Lmjbd.
 καθέδριον 572 d.
 κάθιξε (κάθησο, καθεῖς) 562 tr (1) d.
 καθολικός 572 LjdsAa.
 καί ἐγένετο ?? 171 tr (1) j.
 Καῖνος ο 503.
 καίριος ?? 540 L (1) m.
 καῖρος 520 Lmjbd.
 καιρός 540 Ldsψ mand.
 καιρός ο 531.
 καῖσαρ 535 L u. trjbdσψnAa
 Καισάρεια 536 f. 558 L u. NmjbdsAa.
 — Φιλίππον 537. 570 gjbdσψ.
 κακή αἵρεσις ο 499.
 κακή πρᾶσις s. καλή.
 κακκαβίς ο 562.
 κακοπαίδεντοι 562 F (1) j.
 Καλαβρία 541 jds.
 κάλαθος 550 Lmj (nicht d) sa.
 καλαμάριον. 546 Lmjbsna.
 καλάμιον 546 L (1) dsAt.
 κάλαμος 506 LgmjbdσnAt.
 κάλαμος ο 615.
 Καλάνδαι 546 Lmj (trs) a.
 καλάσις ο 543.
 καλή αἵρεσις ο 498.
 καλή νύμφη 543 F (1p) d.
 καλή πρᾶσις 498 F (1) d (tr s.).
 καλίγα 168. 418 L (2) m (1) d.
 Καλλιγρόη 550 gmjds.
 καλλίφωνον 549 L (1) g.
 καλὸν 291 ? L (1) j. + dies 546 tr
 (1) b.
 Καλόνικος ? 543 L (1) bs.
 κάλη 549 Lmjbd.
 καλίβη ?? 44. 287 L ? b.
 καλίκωσις ο 251.
 κάλνξ ?? 289 Lgds?
 Καλώννμος ? 543 (1) b.
 καλῶς 498. 548 L u. NgmjbdAa.
 καμάριον 551 L (1) m (1) da.
 καμάριον 551 Nm (1) d.
 καμάριον ο 352.
 καμαρωτόν 551 F (1p) jd.

κάμινος 551 LmjbdsvA.
κάμπος 510 Lmds.
κάμτρα 550 LgmbsA.
κάμτρα 531 N (1) j.
κανάβινον ο 419.
κάναθρον ο 513.
κάναστρον ο 549.
κάνδηλα 552 LjdsnAat.
κανθήλια 555 L (1) m.
Κανθηρά 573 Lmb.
κάνναβις 551 Lm(jb)sA.
καννίον ο 292.
κανοῦν 552 Lmj.
κανών ? 292 L (1p) mn.
καπήλιον 560 Ljda.
κάπηλος 560 LmjbdsvA.
καπιτώλιον 459 Lmbds sam.
Καπιτώλιος ? 499 Lm(jb).
κάπτα 294. 558 tr (1) bds.
Καπαδοκία 558 f. Ngmjbdsv.
κάππαρις 561 LmjbsAa.
**καράβιον* ο 562.
καρακάλλιον ο 592.
**καρακεφαλή* ? 571 Nmb.
καρβάσιον 570 tr (1) d.
καρδιακός 519 Lmjbd.
**Καρθαγίνη* 572 mjbds.
**Καρθαγίνη* 572 Njbd.
κάρπασος ? 563 Lms.
κάρπασος ο 563.
καρρύσχα 564 Lmjds.
κάρταλος 277. 549. 567. 569 L u.
 NmjbdsnA.
κάρνα s. folg.
καρνοπερσικά 493. 539 F (1) j.
καρνωτός 520 L (1) j (1) b.
καρχηδόνιος 299 F (1) d
καρχηδών 293 Lgdsaa.
Κασία ο 562.
κάσις 394 tr (1) b.
Κασίωτις ? 365 (1p) g.
Κασπία 562 (1p) jds.
κασσίς 535 Lmds.
(κασσίτερος) 181 556 LgmjbsA sam.
καστελλιον s. castellum.

κάστρον 181. 295. 557. 562. 604
 LgmjbdsvA.
κατάβα 523 tr (1p) d.
καταβλητόν 524 F (1) d.
καταβολή 523. 566 Lmjbd.
καταδίκη 524 Lds.
κατάδικος 524 F (1p) d.
**καταζήμια* 525 L ? (1) j.
καταίτις ο 250.
κατάκλιτον ? 529 L (1) m.
καταλεπτόν s. folg.
κατὰ λεπτά 526 F (1p) d.
κατάλσις 30. 415. 526 Lmbd.
καταρρύκτης 10. 527 L (1) j (1) ds.
καταρρύκτης ο 527.
καταφρέεις 526 Lmjbd.
καταφορά 526 Ld.
κατάφρακτος 526 F (1) d.
κατέλλα 525 Lgmjbd.
κατηγορέω 526 Ngjdsyn samar.
κατηγορία 524 Lmbds.
κατήγωρ 524 Lgmjbdsv.
κανκίον ? 502 L ? jb.
κανυός 507ab Nm(jb).
κανυός ο 503.
καῖμα ο 232. 291.
(καννάκη) 169 (L) g.
κανσάριος 502 L (1) ds.
Κάφισος ?? 499 Lmjbd.
κάχληξ ο 249. 607.
κάψα 517 LgmjbdsvA.
κίαρνος ο 521
**κίγχρινον* 554 Lg.
κίδρινον 500 Lgd.
κίδρος 500. 573 Lgmdbd (tr s).
κειμήλια ? 532 F (1) ds.
κελαῖλον (-νον) 541 Lmbs.
κείλεισαι ο 547.
κείλεισις 542 Ljd.
κείλιων 542 Fd.
κέλλα 503. 529. 555 LgmjdsA.
κελλάριον 531 LdAt.
Κέλλος ?? 530 (1) d.
Κέλλος ο 541.
Κένταυροι 532 F (1) d (tr s).
κεντέω ο 552.

κεντηνάριος 532. 553 LgjbdsAat.
κέντρον 533 LmjssA.
κεντρώ 555 f. Nmjbds.
κέντωρ s. vorberg.
κεντυρίων 529 Lmdsp.
κεραμής 569 LmjdsAat.
κεραμής o 284.
(κεράτιον) 566 jsAa.
κερβικάριον 176. 544 Lgmbds.
κερκής 298 Lmjbs.
κέρκος o 299.
κεφαλαῖον o 294.
κεφαλής ?? 538. 560 L (1) j (1) bds
 (nicht m).
κεφαλῶδης o 561.
κεφαλῶτον 560 LgmjbdsA.
κηλήτης 504 L (1) mA.
κῆλον o 529.
κῆλων 530. 608 Lms.
κῆλων o 285.
κημός o 292.
κῆνσος 554 f. Ngmjbsds.
**κῆνσωμα* 534 L (1) g.
κῆξ o 518.
**κηρίνη* 568 L (1) ds.
κῆρινθον o 540.
κηρίων ? 522 L (1) d.
κηρίς 538 f. LgbsA.
κηρός 538 Nmb.
κηρύκιον ? 522 F (1) d.
κῆρυξ o 50. 229. 296 f. 609 bibl.
 gmd.
κῆτος o 499 a.
κιβάριος 527 Lmjbd.
**κιβωτάριος* 501 L (1) j.
κιβώτιον 499 L (1) m (1) js.
κιβώτιον ?? 597.
κιγκλῖς 533 Lmjbdsa.
κίθαρις 573 L bibl. g sam. a.
Κιλικία 530 mj.
Κιλικία 531 Ngmjss.
κιλικιον 531 Lmb.
κιλλίβας o 287.
κιμωλία 531 LmjbsA.
κίναρος o 534.
κινστέρνυ ?? 555 L (1) ba.

Κικρίσιον 571 (1) d.
κίρκος 571 LgmjbdsA.
κίρκος s. κρῖκος.
κισσός 535 LmjssA.
κίστη 514 L (1) m (nicht b).
κίτρινον ? 207. 527 F (1) j (a).
κίχλη ?? 284 L ? (1) m (bd).
κλάβος o 288.
κλείς 123. 542 N (1) bsAt.
κλειστόρον 543 Lmjbd.
Κλειπάτρα 544 mbs.
κληρικῖς o 608.
κλήρος 545 Ld (tr s) (a).
κλήρος ?? 506. 508 d.
κλήρος o 531.
κλιβανίτης o 541.
κλιντήρ 545 L (1) j.
κλιντήριον o 545.
κλιτής o 545.
κλοιός o 503.
κλωστόρον o 543.
κνηκίας 76 L (1) d.
κνημῖδες o 555.
κόβαλος o 499.
κόγχη 513 L ? u. NjdsAa.
κόγχη o 281.
κοδράντης 500. 513 Lmjbd (tr s).
κόθορνος 555 F (1) j.
κοιλία 289. 609 L (1p) m (tr s).
κοιλιώδης o 546.
κοινωνία 532 Lmjbd (tr s).
κοίτη 528 Lmjbd.
κοιτών 528 LgmjbdsA.
κοιτών 529 N (1) d.
κοιτών o 38.
κολαστήρ ? 549 L (1) b.
κολία 505 L (1) g.
κολίας 91. 123. 506 Lmjbd.
κολιός 505 F (1) d.
κόλλα 507 Lm(b)s.
κολλάριον 508 Lgmjbds.
κόλλιξ 175. 544 Lmjbd.
κόλλω o 542.
κίλλυβος 504 Lmjbd.
κολλέριον 530 L u. NmjbdsAa.
κολύβιον 214. 504 Ljdspsa.

κολοβός 504 Lm(b).
 κολοιός ο 505.
 κολοκασία 507 LmjbsA.
 κόλπος ?? 287 L (1) b.
 κολυμβάς 544 Lm (1) j ? (tr s).
 κολυμβάς ?? 294 (1p) m (d).
 κόλυτρον ο 543 f.
 κολωνία 546 Lmjbd(sA).
 κόμβος s. πυμβ.
 κόμη 509 Lmjbd.
 κόμης 509. 550 Ljbd(sAa).
 κόμης βιγλῶν ? 137. 509 F (1) d.
 κόμης θησαυρῶν 509 F (1) d.
 κόμης παλατιῶν 509 F (1) d.
 κόμης σπαθαρίων ? 37. 509 F (1) d.
 κόμης στάβλων 118. 509 F (1) d.
 κομιτάτος 509 L (1) g (1) d (tr s).
 κομμενταρήσιος 510 L (1) jb.
 κομμεντάριον 510. 615 Lmd.
 κόμμι 508 Lmjbd(s).
 κομιμαῖτον 509. 615 F (1) d.
 κονδῖτον 512 LmjdsA.
 κονδός 511 F (1) d.
 κόνδν ο 511.
 κόνδωλος 546 F (1) d.
 κονία 513 Lbds.
 κονσοβρίνος 514 F (1) d.
 κοντάριον ο 553.
 κοντός 512 Lmjbd(sA).
 κοντονβεργάριος ο 514.
 κοπάδιον 516 L (nicht m) jbdn.
 κόπανον 517 L ? (1) j.
 κοπίς 517 Lgm(j)b.
 κοπή 459. 501 559 LmjbsA.
 κοράλλιον 521. 565 Ljsa.
 (Κορδναῖοι) 563 jb.
 Κορίνθιος 543 NmbsA.
 κορίσσοι 519 Ld.
 Κορκυραία ?? 50 (1) d.
 Κορόλος ο 562.
 κίρση ο 521.
 κόρτις ? 567 L (1) b.
 κορίνη 521 Lgmjbd(sA).
 κορωνίς 565 Lg(s?).
 Κοσμά ο 535.
 κοσμάριον 502 Ljd.

κοσμικόν 502 L (1p) jds.
 κόσμιον 502 Ld.
 κοσμοκράτωρ 502 Ljds.
 κοσσοτράπεζοι 515 F (1) d.
 κοτύλη 526 L (1) ma.
 κοτύλη ο 503.
 κοτυλίση ο 529.
 κοιαιστιονάριος 543. 545 Lbgds.
 κοίβιτον s. άκκ.
 κοῦκκος ο 518.
 κουκοίλιον ο 518 a.
 κουκούμιον (sic) 511. 615 LgmjbdA.
 κούκουρον ο 518.
 κουρά ο 564.
 κουράτωρ 545 LdsA.
 κουρεῖον ? 568 Fd.
 κούρωρ ο 521.
 κουστοδιά 515 L (1) j (1) ds.
 κουστοδιανός ?? 515 F (1p) d.
 κουφολογία 517 F (1) d.
 κοχλιάριον ?? 282. 608 Lmjbs.
 κόχλιος ο 285.
 κράβατος 125. 570 LbsAt.
 κραββατάριον 545 LjsAt.
 (κράμβη) 49. 295 LmjdsA ο 299.
 κράσπεδον 297 L u. Ngjbd.
 *κράτῆσις 568 Lm(jb)d.
 κρήνη ? 565 Ljbs.
 κρηπίς ο 521.
 Κρήτη ο 571.
 κρητικόν 567 LmjbsA.
 κρίκος 522 Lg(b?)ds.
 κρίκος ο 182.
 κρίνον 540 F (1) j.
 κριτής 568 F (2) dsa.
 κριτής ο 272.
 Κροῖσος ο 253.
 κροκίς ο 299.
 κροκόττας ο 125.
 κρόμμον ο 184. 565.
 κρόσσος ? 299b₁₉ (sic). 609 L (1) b.
 *κροννίσκιον ?? 554 Lb.
 κροῦπεζα ο 580.
 κροῖσμα ? 521 F (1) j.
 κρυστάλλινον 566 Lgds.
 κρωσσός 296 Ld.

πτάντης ? 510. 526 F (1) d.
 Κτησιφῶν 123. 525 gbds.
 Κτησιφῶν 525 Nb.
 πτίσμα 525 F (1p) d.
 κναισιωνάριος 514 L(m)jds.
 κναιόσωρ 515 LmjbdbsA.
 κνεία 501 Lm(j)bds.
 κνβεργήτης 500. 614 Lbds mand.
 κνβεργής 501 Lmjbd.
 κίβια οὐραία ο 125.
 κνβικόν ο 583 a.
 Κήτος s. Κύντος.
 κνκλός ?? 287 L ? gd (nicht m).
 Κίκνος 538 (1) d.
 κίλη ο 504.
 κίμβη 123 ?? Lb.
 κίμβος ?? 123. 601 Lmb(s?).
 κννάνθρωπος s. λνκ.
 κννάρα 534 Lmj(b)d.
 κύναρος ο 534.
 κννηγία 553 LbdsA.
 κννηγία 554 tr (1) d.
 κννηγός 553 Lgmdbd.
 κννικός 532 L (1p) js.
 κννισμός ο 527.
 Κύντος ?? 10 mjbd.
 κύπη 516 L ? mjbdA.
 κνπρίνος ο 537.
 Κίπρος 295. 538 (1) gjd.
 Κίπρος ?? 561 N?mjbd.
 Κίπρος ο 283.
 κνττάριον ο 553.
 Κυρήνη 540 g(d?)s.
 Κυριάθης 563 (1) d.
 Κίριος 520 Lj (1) d.
 κίριος 287. 394. 539 F u. trgjbdbsAa.
 κίτος ?? 503 L (1) m.
 κωβιών ο 283.
 κῶδιξ ο 190.
 κῶθων 540 Lmjbd.
 κωλέα 505 Nmdbd.
 κῶλον 504 L (1p) js.
 κωμάριον ο 542.
 κωμίς ο 283.
 κῶνος 507. 511 L u. N gmjbdbsA.
 Κωνσταντίνος s. folg. 515.

Κωνσταντινούπολις 522 gdsA.
 κωνωπέιον 532 Lgmdb.
 κῶρυκος 522 L (1) j.
 κῶρυκος ο 298.
 κωφός ο 294.
 Λαβίς ?? 303. 609 Lmjbd.
 λάγηνος 305. 609 Lgm(jb)s.
 λαγός 304. 609 N (1p) d.
 λάθανον 309 L(1)bsAa.
 λαϊκός ο 317.
 λακεῖν ο 316.
 *λάμος 317 tr (1p) bd.
 λάμπας 317. 610 L (1) g (1) js(A)a.
 λάξ ο 301.
 Λαοδικία 309 gmjbd.
 λάρναξ ?? 133 LjbdbsA.
 λατομία 313 L (1p) m.
 λαψάνη 318 L (1) m.
 λέβης 303 Lgm(trs).
 λεγίων 304. 609 Lgmjbdpsa.
 *λέγνα ? 306 Lgms.
 λείμαξ ο 315.
 λειτουργία 313 F (1p) d (st).
 λεκάνη 319. 610 LgbdsAat (ngr).
 λεκτίκιον 174. 529 Lgmdbda.
 λέντιον 51 Lmjbd.
 Λεόντιος 313. 610 Lj.
 λεπίς 111 F (1) d.
 λέυγη s. λέγνα.
 Λεύτης ? 310 Lm.
 λευκός 304. 319 Nmbj.
 λεῦκος 317 L (1p) j (1) d.
 ληγαῖτον 304. 609 Lbda.
 ληστεία 315 Lmb.
 ληστής 315 L u. N gmjbdbsA.
 Λίβανος 313 (1) g.
 λίβρα ο 313.
 Λιβυκός 313 (2) g.
 *λιβυρνής s. — νίς.
 *λιβυρική 302 L (1) g.
 λιβυρνίς 145. 302 LgmjbdbsA.
 λιμήν 56. 314. 364 LmjbdbsA?π?τ.
 λινέα 311 L? (1p) d.
 Λίς ? 311 (1) b.
 λίτρα 313. 578 LmjbdbsAat.
 λίτρα 314 Njd.

λογιστής 308 F (1) d.
 *λογονλέπτης 527 F (1) j.
 λόγος ? 308 Lm(jbd).
 λόγχη 311 Lmbds.
 λοιπάς 316 Ld.
 λοιπάς ο 450.
 Λοκρός 319 L (1) j.
 λοξόν 54. 317 Lmjbd(trs).
 λοιπάς 58. 318^{ab} f. 598. 610 Lgmjbd.
 λονκάνικα 357 L (1) jA.
 λοῦξ + φανός ? 558 F (1p) d.
 λόχος ο 316.
 Λύκας ?? 366 Lm.
 λυκάνθρωπος 179 L (1p) jbsA.
 λυκαονικός 306. 358 Lgmj.
 Λύκιννα ?? 319. 610 jbd.
 λίκος 312 L?(jb)d.
 λῦμα ο 317.
 Λυσίμαχος ο 395.
 *Μαγγανικόν s. folg.
 μάγγανον 342 f. 610 LbdsAat.
 μαγειρεῖον 323 F (1) j.
 μάγειρος 321a 322 Ljd.
 μαγίς 321 Lgm(jb) d.
 μάγισ ο 322.
 μαγιστρᾶτον ο 322.
 μαγιστριανίς 323. 339 L (1) g (1m?) s.
 μάγιστρος 322 Ld(trs)a.
 μάζα ο 344.
 Μάζακα 330 m(jb) (1) d.
 Μόζακοι 330 gd.
 μαζιον ο 615.
 (μαιονμάς) 334 Lmd(j?).
 Μακεδών 348f. 611 Ngjbd.
 Μακεδωνία 349 gbd.
 μάκελλον 349 Lmjbdsa.
 μακροέλαφος 350 tr (1p) d.
 μακρός s. vorherg.
 μάλαγμα 339 LmjbdsaAt.
 μαλακία 340 Ld.
 *μαλαχίνη ο 340.
 μαμαίκουθος ? 61 tr.
 (μανιάκης) 343. (L)gba.
 μανιάκιον 327 Lgjb.
 μαντίλιον 343. 610 L (2) jd?sAt.
 μάραγμα 351 L (1p) gs mand.

μάραγμα ο 329.
 μαργαρίτης 350 f. Lgma.
 μαργαρίτις 350 Ld.
 μαργέλλιον 350 Lgj.
 Μαρεῦτις 352 (1p) g.
 Μαρίνος 352. 611 Lmjbd.
 Μαρίων 352 Ljbd.
 Μάρκιος ο 352.
 μάρμαρος 353 Lgjbd.
 μαρμαρωτός ο 353.
 μάρρον 350 L(m)bsA.
 μαρσίπιον 353 Lm(jb)ds.
 μάστιξ ο 347.
 μαστίχη 346. 610 LmdsAa.
 ματερία ο 333.
 ματρώνη 322 L u. Ngjbd.
 ματτιάριος ο 343.
 ματίλλη ?? 331 L (1) j (nicht m).
 μαῖρος 334 F (1) d.
 μάχαιρα 338 trd.
 μαχέριν 338 trd(trs).
 μεγάλα Band I 155 tr (1) d.
 μέγαρον ο 321.
 μεγιστᾶνες s. μαγιστριανός.
 μεγιστάνοι ο 323.
 μέγιστοι 321 L (1) d.
 μεθίριον 338. 610 F (1p) d.
 μεθυστής 354 F (1) d.
 μεδιασμός ο 227.
 μέλαθρον 61. 342 Lmjbd.
 μέλαινα 336 tr (1) j.
 μελάνη 336 Ldsa.
 μελία 335 Lmjbs.
 μελίγαλα 340 F (1) j.
 μελίμηλα 336 Lm(j).
 μέλισμα ο 330. 610.
 μελισσόφυλλον ο 347.
 μελίτωμα 340 Ljd(trs).
 Μέμφις 347 gd.
 μέσον 337 Ljd(trs) samar.
 Μεσοποταμία 89. 347. 610 d.
 μεσόντυλον 345. 610 L (1p) j.
 μέταλλον 332 Ldsa.
 μέταλλα ο 332.
 (μέταξα) 331. 610 LgjbdA.

- μέτρα* 333 LbsA.
μετρητής ο 333.
μή 320 tr (1) d.
μηλόμελι ο 336.
μηλοπέπων 336 Lgm(jtr)bds.
μηλωτή 60. 335 LgmjbdS mand. πAa.
μητάτωρ 331 LgmdbA.
μίτρα 334 Ldsψ.
μητροπόλις 333 Lmbds(a).
μηχανή 324 Lgm(jb)sAa(t).
μιλιάριον 325 Lm(jb)dsA.
**μίλιον* ? 325 Lgjd.
μίλιον 335 LgmjbdSAat.
μιμάδες 337 F (1) d.
μίμος 326 Fd(b?)sa.
μίνθη 337 Lmj.
μίνθη ο 60.
μίσθωσις 338 F (1) j.
μισόγγνος ο 338.
μίσσης 337 Ld.
μίτος 338 Lm(j)s.
Μνασάας ο 344.
μόδιος 324. 610 LjbdSπA?a.
μοιχή (μοίχα) 330. 610 tr (1) d.
μολγός ο 339.
μολόχη ο 341 a.
μολοχίνη [*μολοχίνη*] 340 f. L (1p) j.
Μόννημος ο 344.
μονήτα 326 LjbdS.
μονογενής 326 F (1) d.
μονομάχος 343 F (1p) d(trnprs).
μονοπώλης 344 L (1) m (j).
μορμοίς 353 F (1) d.
μορμωτών 353 F (1p) d.
(μόςχος) 327. 610 L (1) jbsAPt.
μούλα 325 Lgj(b)s.
μούλγιον ο 339.
μουσικός 327 L (1) ds.
μοχλός 324 L (1) gsA.
μύξα 324 L (1) j.
μυξοτήρων 97. 600 tr (1) g.
μύραινα ο 334.
μύριτοι μυριάδων 338 tr (1) d.
μυρσινάτον 207. 329 F (1) j.
μυρσινίτης ο 329.
μυσαρόν ο 320.
Μυσία 327 gjb(d)
μυστάγωγος ο 98.
μυστηρικών s. folg.
μυστήριον 346. 610 LgjdA.
**μυστρο-μαχείον* 348 tr (1) d.
μύκιον ο 328.
**μυκός* 328 Ld.
μῶμαρ ο 341.
μωρός 328 trmd(trs)a.
Νάνος 364 f. Lgmjbd.
ναός 355. 611 L (1) dsψA.
νάρδινον 367 tr (1) d (trs) a.
ναρθήκιον 367 f. LgjbdS.
νάρκισσος 367 L (1) g (1) bsA.
ναίπλιος ο 365.
νανσία ο 355.
ναντής 355. 611 L (2) ds(π)A.
Νέαιρος ο 357.
Νεάπολις 362 jdsA.
Νεαπολιτανός ?? Nd.
Νεῖλος 358 gmd.
Νεολᾶδας ο 354.
Νεόφυτος ? 362 (1) b.
Νερβικών ? 125. 577 L?m.
Νέρων 364 bd.
Νέρων 364 Nmb.
νετώπιον ? 64 L (1) mb.
**Νεῦται* 354 (1p) g.
νεφέλη 365 L (1) b(trs).
νεωκόρος 367 F (1) j (1) d.
νεωκόρος ο 449.
νεωποιής ο 363.
νεώτατοι ο 239.
νήμα 359. 611 LgmjbdS.
νήμα Blutegele ?? 359 L? (1p) mb.
νησιῶται ? 365 F (1p) g.
νήσος 73. 362 Lgm(jb)s.
Νίγρος ο 355.
Νικάνωρ 363 mjb.
Νिकासος ο 366.
νικητής βαρβάρων 163. 366 tr(m)d.
Νικόδημος 365 Lmbd.
Νικόλαος 366 NmjbD.
Νικόμαχος 363 Lj.
νίκων 363 L (2) m.
(νίτρον) 358 F (1) ja.

Νόαιρος ο 357. 611.
νομή 356. 611 Lm(b)ds.
νομικός ?? 361 Lm(b).
νόμισμα ?? 339 L (1) ba.
νόμος 359. 611^h, LgmjbdσπAa.
νόμος 12 tr (1p) jd.
νόσος 365. 600 Ngbdσ.
νόστιμοι ? 355 F (1) j.
**νοταρικόν* 356 Lmjbd.
νοτάριος 355 L (1p) m (d?) sa.
νούμερος 356. 611 Lmjσ.
νουμμίον 311 Lm(j)bsAa.
νυμφαῖον 358. 364 Fd.
νύμφη 611 tr(trσ).
νύμφη 361 Lgbd.
Ξενία 48 f. Lmjbdσ.
ξένος 48 f. 598 Ngmjbdσπτ.
ξένος πάροχος ? 48 L? (1) j.
ξέστης 293. 535 LgmjbdσAa(trσ).
ξέστιον 558 L (1) j.
ξηρός ο 537. 558.
ξιφίας 49. 294 L (1p) m (b)a.
ξιφίον ο 391.
ξίφος ? 382 L? gmjdsnψA.
ξυλαλόη 124. 601 L (2) g.
ξυλάριον ο 20.
**ξύλοφανός* ο 557.
Οβόλος ο 222 a.
όβρυζον 14 Lg.
όγδοήκοντα 15 tr.
όγκινος 122 Lm(trσ).
όγκος 22 Ld.
όγκος ο 366.
(όθόνιον) 27 F (1p) d.
(όθόνιον) ο 32.
οικέτις ?? 2 F (1p) d.
οικονόμος 40. 598 Lm(jb)(trσ)a.
οίκουμένη 281 F (1p) d.
οινάνθη 52 Nmjb.
οινόγαρον σ. έλαιόγ.
Οινόμαος 6. 595 d.
οίνι'μελι, *οινόμηλον 35 Lmjб.
**οινομέρρινον* ο 35
όκριβας ο 4.
όκτώ 44. 598 tr (1p) jd (trσ).
όλεάριος 20 Lmjbd.

όλο + . . . 19.
όλομαργαρίτης 19 F (1p) d.
όλοσηρικόν 19 Ljd.
όλοφύζων ? 52 tr (1) d.
όλόχρυσον 19 Ld.
**όμασος* 230 Lmd.
όμήγυρις ο 321.
όμηρός ?? 60 F (1p) d.
Όμηρος 230. 338. 606 m(jbd).
όμιχοῦν ο 416.
όμολογία 20 Lj.
όμόνοια 21. 223 Ld.
όμφάκινον 74. 599 Lmbds.
όμυ ο 250.
Όναινος ?? 35 Ljbd.
όνος πατ' όμων 75. 366 L (1) m (jb).
όντως 68. 599 Lds.
όνηχιστήριον 354 Lmb.
έξηρός ο 569.
όξος ο 515.
όξύγαρον 45 Lmjб.
όπιον 24 L (1) jsAt (ngr).
όποβάλαμον 99 Ljd(trσ)a.
όπτιμάτος ? 25 F (1) d.
όπτιών δ L (1) js.
όπώρα 102. 433 Ljd.
όργανον ? 169. 596 L (1) bAt.
όργια 133 F (1) d.
όρθι'γραμμος 145 F (1) d.
ορθογώνιον ο 145 (1) d.
Ορθωσίας 135 gd.
όρίγανον ο 232.
όρωμοσία ο 511.
όρνάτος 133 F (1) d.
όρός ο 235.
όρετάριον 418. 613 L (1) bs.
(όρν'ζα) 26 (L)gmjbdσAa.
όρχηστής 131 L (1p) jds.
όρχις ο 232.
(Όρχή) 601 (1) b.
όσπιτάλιον ο 37.
όστιάριον 81 L (1) m.
όστιάριος ? 82 L (1) ds.
όστοῦν ο 81.
Όστρακάνη 414 (1) d.
Όστρακινή 99 Nmb.

*ὄστυάριον s. ὀστιάριον.

ὀσφύς ο 580.

ὀσάλης 236 Ljb.

ὀσάρων ? 164 (1) d.

οἰγκία 22. 596 LjbdAa.

*Οἰέλλαιροι ο 20.

Οἰεσπασιανός 92. 151 gmjbd.

Οἰεσπασιανός ο 377.

οἰετερανοί 30 Lgs.

οἰινδία ?? 64 L? (1) m(jb?).

οἰρηρίν ?? 233 Ljd.

οἰσία 24 Ljd(σψ).

οἰσία ο 24b.

ὀφφικιάλιοι 25 F (1) d(trs).

ὀφφίκιον 1 F (1) d.

ὀχλος 18. 596 Lgmjbdσψ mand.

ὀψαρτίτης ο 496.

ὀψιανός ο 99

ὀψίκιον 111 L? (1) ds.

οψοθήκη ? 112 F (1) d.

ὀψωνάτωρ 473 F (1p) d.

οψώνιον 110 f. Lm(jb) d.

Παγανικά 421 F (1p) d.

πάγανος 421 LjdsA.

πάγχρηστα ο 467.

παγχρησταίριος ο 476.

παιδαγωγός 421 Ngmjds.

παῖδες 422 F (1) j.

παιδίον ο 422.

Παλαιμύ 459. 614 Lb.

Παλαίμων ? 465 L (1) j (1) d.

Παλαιστίνη 461 d.

παλατίνος 458 Lds.

παλάτιον 457 LgmjdsAa.

πάλη, παιπάλη ο 420.

πάλλαξ 462 Ngs.

πάλληξ 454 Lgm.

πάλλιον 109 Lmjba.

πανάριον ο 154.

πανδόκιον 428 LgmjbdσψAat.

πάνδοκος 428 f. Lgmjbd.

(πανδοῦρα) 464. 614 L (2) jsA.

Πανίας 91. 463 Lgmjbd.

πάνθηρ 468. 614 L (1)dsAa.

Πανθήρας 464 mjbd.

πανοίκλιον 429 L (1 m (b) s.

πανούργως ?? 464 F (2) m.

Παντίας ?? 464 Ld(mjb?).

Παντόκακος ο 465.

πάντως 464 F (1) j.

παξαμᾶς 453 L (1) dsAa.

παῖς ο 420.

Παπίας 474 Lmjbd.

Παπίας ο 106.

παπιλεών 474 Ljds.

παπρεών 106 Nm.

(πάπυρος) 450 (L)mjd.

παρά 476 L u. trjd.

παράβολον s. προσβ.

παραγαίδιον 477 Lgmjbdσ mandA.

παράδειγμα 479 L? (1) ds.

παρά δημῶ ? 479 F (1) d.

παραδόξως 114. 479 Ld.

*παράθεις ?? 479 F (1) d.

παράκλητος 496 Lgmjbdσn.

παράφερνα 476 Ljd.

παραχάραγμα 490 L (1p) m

παρχίτης 489 L?d.

πάρδαλις 164. 479 Lm.

*παρέδριον s. folg.

πάρεδρος 476. 480 Lmj (1) dπ.

*παρέκτη ?? 486 F (1) j.

Παρήγορος 488 L (1) j.

πάριμη ?? 145. 490. 602 L (1p) d.

παροψίς ο 494.

παρῆρησία 481 Lmjbdσψ.

παρῆρησία 492 Ngmjbd.

Πάσας ο 436. 613.

πασσαλείειν ο 473.

πάσσαλος 473 Lmbd.

παστία ο 468.

πάστιλος 107. 468 L (1p) d.

Πασώ ?? 436 L (1) b.

πάτελλα 437. 613 Lmjs.

πάτελλα ?? 438 j.

πάτος ο 497.

Πάτρα ? 497 Lm.

Πατράς ? 497 Lm.

Πατρίκιος 439 Ljd(a).

πατρικόν 439 Ld.

*πατροβούλη, πατρόβουλοι 438 Ljd.

πάτρων 438. 613 Ljds.

πάτρων βασιλέων 439 F (1) d.
παῦσις ο 432.
πειρατής 108. 452 L(m)d.
πέσις 429. 469 Ngmjbd.
πέκος 475 Nmjb.
πέλαγος 444 Lgd(trs)a.
πέλαγος ο N 444.
πέλεπς 449 Lds.
**πελίμιον* ? 437 L (2) d.
πενίλης s. *φαινόλης*.
**πεντάγωνον* 429 L (2) m (b).
Πεντάπολις 465 Ng(trs).
πεντάσχοινος 464 Ng.
πεντήκακα 465 F (1) j.
πέπλον ?? 451. 475 F (1) d.
πέργεις ο 477.
περιαγορευτής ο 479.
περιβόλαιον ο 481.
περίγρα 478 L (1) mnA.
περιγυρίς ?? 433 L (2) j.
περίζωμα 487 Ljbs.
περικάλυμμα ο 496.
περικάλινον ο 496.
περικνήμιον 279. 496 L (1) g (2) m.
περίστυλον 496 F (1) d.
περιτραχήλιον ο 486.
περιφέρεια ο 494.
περίχωρον 489 L (1) j (1) ds.
περκάζω ? 489 Nmjb.
περσικά (473) 493 LmjbdA.
πέταλον 441 Lgs.
πέταυρον ο 441 f.
πέτρα 442 L (1) j.
Πέτρος 443 Ljd.
πετροσέλινον 443 L? (2) js.
πήγανον 439 Lm(b)sAa.
πηγή 440 L (1) g (1) d (trs).
πήγμα 439 Lmjbd.
πηθάλιον ο 441.
πηκτός 475 Lgm(b) d (s?).
πηλαμύς 426. 459 L (1) m (1) b.
Πηλοόσιον 446 N (1) gm(j)b.
πήλωμα ? 445 Ng(m)b.
πήρη ?? 433 613. L? (1) j.
πιθάριον 453 L (1) j (s?).
πίθος 440. 613 LmjbdA.

Πιλᾶτος ?? 109 (1p) gmd.
πιλίον 106. 448 L (1sic) m (j).
πινακοθήκη ο 465.
τίναξ 466 LgmjbdA.
πινικόν 448 L (1) m (a).
πισκίνη 450 L (1) m (1) dsA.
πίσον 452 L (1) j.
(πιστάκια) 111. 474 (L) mjbdA aus P.
πίστις 449 Lm(jb)d.
πίστωμα ?? 469 F (1) d.
πιττάκιον 441. 497 LgmjbdA.
Πιτύας ?? 440 L (1) j.
πλακηντάριος ο 495.
πλάνης ο 461.
πλαστήρ 397. 461. 614 L u. trmbd.
πλαστόν 462 L?jd.
πλατεία 456. 461 Lgmj(b)dsAa
Πλάτων 457 Ld.
πληροφορία ο 494.
πλήσμα s. *βλύσμα*.
πλονμάκια 455 F (1) d.
πνεῦμα ο 460. 465
ποδάγρα 422 Ljbd.
**ποδαγρίτης* 422. 479 L (1p) dsa.
ποδίκροτος ο 212. 605.
ποδύφελλον 421 F (1) jd.
ποιητής 443 NgbdA.
ποικίλος ο 162. 452. 603. 613.
ποικιλτά ?? 112 F (1p) d.
ποικιλτά 475 trd.
ποινή ο 465.
ποκάριον 433. 476 Lmj(b).
πολέμαρχος 425 Lgmd.
πόλεμος 426 Lgmjbd(trs).
πόλεως πεττεντικόν ο 486.
πολιτεία ο 165.
πολιτενόμενος 425 Lds.
πολιτικός 425 L (1) ms.
Πολλίων s. *Πτολλίων*.
πόλος ο 448.
πολύ 424 trd.
πολίπους 425 LmjbdA.
πολίτριχον 425 tr (1) j.
πομπή 426. 613 LmjbdA.
πονέω ο 465.
ποντικά κάρνα 427 LjsA.

Πύντος 429 (1) g (1) m.
πορείς ?? 489 L? (1) j.
πόρνη παλαιά 422, 434, 454 trd.
πόρνος ο 435, 464, 541, 614.
πόρος 348 N (1) d.
πίρπη 435 Lgs.
πόρπη 494 Nm.
πόρτα 468 L (1) g.
πορφύρα 435 LdsAt.
ποτήριον ο 497.
πούς ο 423, 438.
πραγματεία 478 Lgmjbdbs.
πραγματεντής 478 Lmds.
πραιπόσιτος 486 Ldsa.
πραιτώριον 455, 614 Lgmjbdbsψα.
πραίφεκτος ?? 466 F (1) d.
πράνδιον ο 491.
πράξις ? 490 F (1) js (a).
πράττηρ s. *πωλητήριον*.
πρατήρια ? 458 L (2) jn.
πρεσβείον ? 483 N (1) d.
πρεσβείς 482 L?d (trs).
πρεσβευτής 482 Lbd.
πρεσβευτής 483 N (1p) d.
πρεσσόριον 462 L (1) msA.
πριμίπιλος 455 L (1) m.
πριονᾶτος 488 Ljd
πρόβατα 481 Nd (trs).
προβολή s. *προσβ*.
προβονλή s. *προσβ*.
Πρίδοκος ο 484.
Πρόδωρος ο 484.
προθεσμία 487 L (1) mds.
προθύραιος ο 476.
πρόθυρον ο 476, 484.
Πρόκλος 486 mj.
Προκόννησος 495 d.
προκοπή 487 Ld.
προσβολή 482 Lm(jb).
πρὸς βουλευταῖς 482 tr (1) b.
πρὸς βουλὴν s. *προσβ*.
Προσδόκιος 484 Ld.
πρόσταγμα 483 Ljds.
πρόσταγμα ? 481.
προσταδά acc. 484 Lmjbs.
προστατεία 486 F (1) d.

πρόσωπον 495 Lgmjbdbs mand.
προτίκτωρ 485 L? (1) ds.
προτομή 485 F (1sic) d.
πρόχοος ?? 116, 601 Lm(jb) d.
πρωκτός ? 438 L (1p) d.
**πρώτατος* 484 L?d.
**πρωτογερμεῖα* 484 Ljd.
πρωτόμαχος 485 F (1) d.
πρώτος 485 L? (1) j (trs).
Πρώτος ?? 488 L?mjbd.
πτισάνη 264 Lmjbd.
πιστήρ ο 110.
Πτολεμαῖος ?? 395, 589 Lm(jb)ds.
πίολις ο 5.
Πτολλίων 5, 595 Lm(b).
πύελος ο 423.
πύθων 453 Lm.
πύλη 447, 613 Lgjd(trs).
Πύλος ?? 446 (1) d.
πυλών, πυλεών 446 Lds.
πυλών, πυλεών ο 460.
πύξινον 473 Ljds.
πυργίσκος 479 Lms.
πύργος 143f, 477, 602 L(1) mjbdsAat.
πυργός ἀστραγάλων ο 485.
πωλητήρ 458 Lmjbd.
πωλητήριον 425 Lgm(j).
πωλητήριον ? 458 mjd.
Ψάμνος ο 27.
Ψαχία ο 578 a.
Ψεπούδιον 192 F (1) d.
Ψευματικός 573 F (1) d.
Ψήξ ο 579.
Ψήτωρ 301 Lmja.
Ψίσκος ο 418, 479.
Ψοδάκινος ο 222.
Ψόδιον 238 F (1p) m (j).
Ψοδοδάφνη 233 LmbdsAa.
Ψοδόμηλον ?? 218 F (1) j.
Ψοδόμυρον ? 207 F (1) j.
(Ψόδον) 237 (L)gmjbdbsAa.
Ψύδος ?? 312 (1) g. ο 233.
Ψύσχος ο 238
Ψοῦτον ? 26 F (1) j.
Ψόστρα ο 220.
Ψοφητόν 578 F (1) j.

ῥνάς 574 Lmjbd.
 ῥνάνη 193. 578 LmsA.
 ῥνάνη ο 575.
 *ῥίμη ο 578.
 ῥντόν ο 573.
 *Ρωμανία ?? 577 (1) d.
 *Ρωμανός 577 Ljb.
 *Ρόμη 131 f. 576 gmjbd.
 *Ρώμη 127. 577 NgmjbdσΑα.
 Ρῶμος, *Ρωμύλος 132. 575 Lgmjd.
 Σάβανον 373 LgjbdσΑα.
 Σαββάτιον 369. 611 Lgjbd.
 Σαββάτιος 369 L (1p) m (jb).
 (σαγάλινα) 47 Lb.
 σάγματα 372 Ld.
 σάγος 371 Lm(sA).
 σάθρος ? 497 F (1) d.
 σαικονλάριος 371 L (1) m (jb).
 σαιρω ?? 612 tr (1p) d.
 *σακρόν ο 381 a.
 σαλαμάνδρα 395 LgmbsAa.
 (Σαλαμψιά) 581 mbd.
 σαλάριον 397 L(m)d.
 *σαλιακοι ο 394.
 σάλπη 396 L (1) jA.
 σάλπιγξ 395 Ld (tr s).
 σαμάρδακος 399 F (1) d.
 Σαμαρειτική 399 (1) j.
 Σαμαρία ο 384. 612.
 σαμβούκος ο 385.
 Σαμέλλιος ?? 398 mb.
 (σαμψήρα) 408 Lgjbs.
 σανδαλάριος 401 Lms.
 σάνδαλον 399 Lgmjbdσ.
 σανίς ο 404. 612.
 σαπτερίνον 398 Lgmd.
 (σάπτερος) 89. 599 (1) g.
 (σάπων) 407. 497 N (1) mbsA.
 (σαράβαλλα) 412. 613(L) u. NmjbdσAt
 aus P.
 σαράγαρον 413 F (1p) d.
 σαυρόννξ 583 tr (1) d.
 Σαρματία 414 d.
 σάρων ?? 393 tr (1p) d.
 σάρπος ο 497. 614.
 (σασάμινα) 46 Lb sam. A.

σατίνη 382 L (1) g.
 Σατουννάλια 380 Fm(jb)d.
 σατίριον ο 498. 614.
 σαχαρικηρός ο 392.
 σί 580 tr (1p) d.
 Σεβαστή 370 md.
 σεβαστός 9. 595 F (1) da.
 Σεβήρος 77. 370. 599 jbd.
 Σεβήρος 370 N (1) j (1) d.
 Σειρήν 393. 612 Lm(j)s.
 σεκηρητάριος 97 Ljd.
 Σελεύκεια 394. 410. 612 (1) d.
 Σέλενος 394 d.
 Σέλενος Νικάτωρ ? 403 (1) m.
 σέλλα 88 Lmbds.
 σελλάριον 395 L (1) d.
 σελλίον 383 L (1) da.
 σεμίδαλις 397. 612 LgbsAa.
 σεμόν ο 419.
 σενάτωρ 402 Ljda.
 Σεράπης 412 F (1) m (b).
 Σεράπης ?? 498 (1) b.
 σέρβονλον 412 LbA.
 σέφρος ο 248.
 σηκός 612.
 σήκηρα 411 F (1) d.
 σηκηρητάριος 411 Ljd.
 σήκηρτον 411. 612 F (1) d.
 σήκωμα(σηκός) 391 Lds mand.
 σίκωμα(σηκός) ο 410.
 σῆμα ο 375.
 σημαῖα 383 f. L (1) g (1) m.
 σημαλός ?? 398. 612 L (1) m (1) b.
 σημαντήριον 389 Lmjbd.
 σημάντορες ?? 343. 610 F (1) d.
 σημασία ο 385.
 σημείον 386. 397. 612 LgmjbdσA.
 σήμερον 399 F (1) j (tr s).
 *σημιοσηκόν s. ἡμ.
 σημίσιον 346 Lm(jb)a.
 (σήρ) ? 393 (L) (1) m.
 σηρικάριος 393 F d.
 σηρικῆ 394 F d (b?).
 σηρικόν 393. 612 Lmb(j)? ο 133. 602.
 σηστήριος 272. 390 F (1) dπ.
 σῆστρον ο 245.

σῆψ ? 579 L (1) g.
 σθέναρος 34 tr (1) d.
 σθένος ο 382.
 σιγγουλάριοι 399 L (1p) mj.
 σιγυλλάρια 371 F (1) m(jb).
 σιγμάτιον ο 372.
 σίγνον 372. 612 Lmjbdα (tr s).
 Σιδών ο 373.
 σικαρικόν 392 Lm(jb).
 σικάριος 392 Lmj(b)da.
 σικούριον 391 L (1) gsAa.
 Σιλανός 383 j(d?).
 σιλινγνίτης ο 374 (a).
 σίλλυβος ο 394.
 Σιμωνιάς 384 jbd.
 Σίμος ?? 384 Lmj(b).
 Σίμων 384 Ljd.
 σισυρίνιον 391. 612 L (1) j (1p) d.
 σιτεντής ο 580
 σιτισμός 382 F (1) d.
 σίτλα 380 L (1) jsA.
 σιτοδόκη ο 381.
 Σίτος ο 382.
 σίττα ?? 78 L ? (1p) j.
 σιτώνης 381 Lmjbd.
 σιφών 389. 581 Lmjba.
 σκάλα 88 410 Lm(jb)sAt.
 σκάφη 28 Lms.
 σκέπας ? 411 L (1) m.
 σκεπαστής 96. 410 Lmd (tr s).
 σκευασία ? 95 F (1) d.
 σκίλλη ο 383.
 σκολοπένδρα ο 541.
 σκοπία ο 87. 599.
 σπόπος 96 F (1) j.
 σκοτεινός 583 tr (1) d.
 σκουτέλλα 95 Lma.
 σκούτον 95 F (1) d.
 σκρινιάριος ο 579.
 *σκύζινον ο 583.
 Σκυθία 583 (2) d.
 σκύνιον ?? 581 L ? (1p) g.
 σκύνιον ?? 581 N ? mb.
 σκυταλίσ 95 Lb(sa).
 σκίφος 92 L (1) g (1) bsa.
 σκίφος ο 378.

σμόραγδος 28. 248 Lgds.
 σμῆμα 398 Lms.
 Σμίκρος ?? 378 Lb.
 σμίλη 28 LgmjbdsAa.
 (σμίρις) 580 jd(a).
 σμύρνινον 597 tr (1) d.
 σολέα 375 Lmbd.
 Σόσσιος ο 377.
 σουβρικός ο 371.
 συνθάριον 373 LgmjbdswA.
 σοφιστής 377 Lgjdα.
 σοφιστής ο 293.
 σπάδων ο 103. 423.
 σπαθάριος 95. 600 L (1) dsa.
 σπαθάριος ? 37 F (1) d.
 σπάθη 94. 407. 612 Lmds.
 σπαθίας ? 49 L (1) m.
 σπάρτον 94 L (1) d.
 Σπασίνον χάραξ ?? 408. 606 j.
 σπατάλη ο 582.
 σπείρα 408. 497. 581. 600 L (1) m
 (1) ds.
 σπείρα ?? 93 F ? (1) b.
 σπείρα ο 94.
 σπείρον ο 89.
 σπενλάριον 93. 600 Lgmjbd.
 σπέκουλα 407 L (1) j (1) d.
 σπεκονλάτωρ 92. 409. 600 Lgmjbd.
 Σπένσιππος ? 453 L (1) j.
 σπληνίον 90. 408 Ngmjbdsa.
 σπόγγος 89 91. 406f. Lu. NgmjbdsaAa.
 *σπόδος ο 582.
 στάβλον 118 LgmjbdsaAt.
 στάδιον 119. 601 Lmjbdswa.
 στακτη 379. 380 Lbdsα.
 στακτόν 80. 599 Lds.
 στάλαγμα ο 135.
 *σταλάγμαον ?? 581 tr (1) j.
 στάσις, στασιωτεία ? 81 L (1p) ds.
 στατήρ 98 Lmbds(π?)Aa.
 στατίων ο 79.
 στατιωνάριος 379 Ld.
 σταφυλίνος 82 LmjsAa.
 στεγανός ?? 119 Lgbd.
 στήγη 77 Lm(j).
 στέμμα 120 Lm (tr s).

στενωπός ο 358.
 στηθάριον ο 379.
 στήλη 80 Ljd.
 στήλη ο 78.
 στιβάδιον 410 Lm(b).
 [στιχόριον] στιχίον ? 80 L (1) j (1p) d.
 στίχος ο 410.
 στοά 79. 117 f. Nmjbdsψa.
 στοά ?? 345 mjsA.
 στοά 379 Lgmjb.
 στολή 120. 601 Ngmjbdσψ mand.
 στόμα 81 F (1) d (tr s) Aa.
 στομακάκη ο 78.
 στόμαχος 78 LdsAa.
 στόμαγμα 120 L (1) bs mand. A.
 στραῖτα 82. 89a. 97. 413. 599 LgmjbdsA.
 στρατηγός 83. 380 Lgbds.
 στρατηλάτης 84 Lgjsa.
 στρατία 83. 97 LmjbdσA.
 στρατιώτης 83 f. 97. 380. 413
 Lgmjbdsπ.
 (Στρατών) 583 mjb.
 στρόβιλος 121. 601 Lmjda.
 Στρόβιλον 121 Lm.
 στραγγίλος 82 L (1) ds.
 στρομβίον ?? 78 F (1) j.
 στρούθιον ?? 122 tr ? (1) j.
 στρόφωμα 82 Lmd.
 στρωμάτιον 380. 611 L (1) dA.
 στύλος 80 L (1) d.
 στύλος ο 78. 599.
 στύραξ ο 522. 533a.
 συμβρίκιον 371 Lm(jb).
 σνγκάθεδρος 405 Lmds.
 σνγκλητικός 405. 612 Lmds.
 σνγκλητος 404 f. 612 Ljdsπα.
 σνκοφαντία 411 F (1) d.
 σῦλον ο 374.
 σύμβασις ο 376.
 σύμβολα 370 Lmbds(a).
 σύμβολα ο 240.
 συμβολή 368 Lm(jb).
 Σνμέων 384. 611 Lmjb.
 σνμμαχία 375 Lg.
 Σνμμαχος 376. 611 Lm(jb).
 Σνμοών 612 tr (1) j.

σνμφορά ο 390.
 σνμφύον ο 390.
 σνμφωνία 376. 390 L bibl. mjs.
 σνμφωνον 389 Lmj(b).
 σνμφωνον ο 389b. 612.
 *Σννάδελφος ? 401 Lbd.
 σννέδριον 401. 612 Lgmjbd (tr s).
 σννηγορία 404 Ljds.
 σννήγορος 404 Nd.
 *σννήγωρ 403 Ljbdσ.
 σννήθεια ? 377. 611 F (1) d.
 σννθεσις ο 373.
 σννθημα ο 376.
 σννοδία 390 F (1) d (tr s) (a).
 σνντεκνος 401 Lda.
 *σνντηρής ?? 403 Nmjbδ.
 σνντόμως 390 Ld.
 Σνρία 378 Lmjbd.
 σνρικόν ο 392. 414.
 σνριστί 379 F (1) j.
 Σνρος 378 Njbd.
 σνρτις s. σνρτόν.
 σνρτις ο 393.
 σνρτόν ? 413. 583 Lb.
 σνσσημον 390 F (1) d.
 σνψέλλιον 408 Lgmjbds.
 σφαῖρα 408 F (1p) da.
 σφέκη ?? 408 F (1) js.
 σφένδαμνος 91 tr (1) ds.
 σφγκωμα 112 L (1) b.
 σφραγίς 409 F (2) d.
 σφίραινα ο 94. 583.
 σφῆρον 89 F (1) d.
 σχεδία 86. 599 Lm(jb) (tr s).
 σχῆμα 88 N (1) gsA.
 σχολαί ? 87 L (1p) d.
 σχολαστικός 87. 599 L (1) jds.
 σχολή 87 Ld.
 σχολή ο 135.
 σωλήν 383 Lmjbs.
 σῶμα ο 397. 612.
 σῶστρα 377 F (1) d.
 Σῶστρατος 377 Ljb.
 Σωτήρ ο 374.
 Σωτήρ ?? 403 (1) m.
 σῶτρον ο 374.

- Ταβαλλάριος* 128. 255 Lgs.
τάβλα 254. 607 LmjbdAa.
**Τάβλος* ? 255 Lj.
ταινίας ?? 254. 607 tr (1) j.
ταμειακόν 268 Ld.
ταμειον 268. 608 Lbds.
τάμισος ο 345.
Τάνις 253 g.
ταξίαρχος ο 98.
τάξις 267 Lgmjbdsw mand. A.
ταξιώτης 269 L (1) js.
τάπης 269. 592. 608 Lmda.
τάραξις ?? 275 L ? (1) m.
ταραχή 275 N (1) gs.
τάργα ο 607.
Ταρσός 276 gd.
Ταρσός 276 Ngb.
Ταῦρος 257 (1) d.
ταώς 287 LgmjbdsnAP.
τείχος 263 Ld (tr s).
τελαμών ? 581 tr (1) j.
τελχίνες ο 119. 601.
τελώνια ο 268.
τεμάχιον ο 590.
τεμαχίτης ο 584.
τένθα 268 L (1) g (1) dA.
τέρθρα 85 L (1) b.
Τερπών ο 278.
τέταρτον 262 Ljs.
τετράγωνον 260 Lm(jb)d.
τετράμουνον 260 L (1p) d.
**τετραπλή* ?? 607 F (1) d.
τετράπυλον 262 Lmjbd (tr s).
τέτταρες ?? 607 F (1) d
τέχνη 263 L ? (1) ds.
τζίχλα ?? 581 L ? (1) b.
τήγανον 261 LgmjbdAa.
τήγανον 261 N (1) b.
Τηθύς 262.
Τιβεριάς 255 (261). 607 Lgmjbd.
Τιβερινός 256b Ld.
Τιβερινός ? 256a (1) d.
Τιβηριός 260 (1) d.
τίγρις 257 L (1) b.
Τίμαιος ? 264 L (1) d.
τιμή 264 Ngjdsn.
(Τριδάτης) 592 (1) d.
τίρων 265 Ljds.
Τίτος 262 jbd.
Τίτος ? 29 m.
τόγα 256. 313. 607 L (1p) ms
τολμηρία (-σις) ? 276. 589 F (1) d.
τόμος 263 LmjbdA.
τόν 258 tr.
τοπάζιον 254 L ? (1) ga.
τοπάζιον 580 tr d (tr s).
τοπάρχης ?? 100. 600 F (1) d.
τορείς ? 277 L(m)b.
**τόρμεντον* 276 Lmjbd.
**τορνοθήκη* ? 593 L (1) m.
τόρνος 259 F (1) ds.
τούρμα 259. 585 Lm (1) j(A).
Τούτος ?? 584 L (1) b.
τράγημα 270. 592 Lmjbd.
τράγος 269 Lm(jb).
Τραϊανός 273. 323. 352. 608 Nmjb d.
τράπεζα 278. 608 L (2) dsAa.
τράπεζα ο 278b. 333.
τραπεζίτης 278 L (2) jdsA.
Τραχών 275 gmi j).
τριά 273 tr (1) d.
τριάκοντα 272 tr (1) j.
τρίβολος 258 LmbA (tr s).
τριβούνος 272 L (1) dsAa.
τριβούνος ?? 128 (1) b.
τρίβων ο 272.
τρίγωνον 272 Lgm(jb).
τρίγωνον ?? 608.
τρικλίνιον 274 LgmjbdA.
τρικλίνιον ?? 39. 613 (1) d.
τριμίσσιον 273. 276 L (1) jb (1) dsa.
τριμίτιον ο 589 L ? b.
τρίμμα 273 L (2) mb.
τριούγκιον ο 513.
Τρίπολις 269 f. 274 (1) g (1) m (1) j.
τρισκελής 277. 608 Lbd(a).
τρίτη 272 F (1) b(a).
τριτημόριον 271 L (1p) m.
τρομητόν 270 Lm(j).
τροπαικά 278 Lm(b).
τροχός ?? 266 F (1) d.
τρογγυτή 195. 270 Lm(jd).

τρυτάνη 259 Nmjb.
 Τρύφων 278 Lmj(b).
 τρωπά ο 270.
 τρωξιμον 271 Lmj(b)d.
 Τύνης 258 (1) m.
 τύπος 215. 258. 605. 607 Lgmjbdsn
 mand a.
 τυραννείον 266 F (1) m.
 τυραννία 265 Ljbd.
 τύραννος 265. 585 Lgds.
 τύραννος ο 30.
 Τύχη 263 F (1) b.
 Ίακίνθινον ?? 263 F (1) jd.
 ιάκινθος 212. 605 Ldsat.
 ἱβρις ο 31. 137.
 ἱδερικόν 222 L(m)b.
 ἵδνον ο 597.
 ἱδραίλης 13 Ld.
 ἵδραυλις 13. 221 Lgmjbs.
 ἱδρίακη 418. 480 Lmj(b).
 *ἱδρομήρινον ? 31 F (1) j.
 ἱδρορόδινον ? 207 F (1) j.
 ἱδροσάτον 207 F (1) j.
 ἱδρωπικός 31 (221) F (1) d (tr s).
 ἵδωρ 226. 606 tr.
 ἱμέναια 228 Lmj(b).
 ἱμνος 227. 606 Ld.
 ἴννις ο 29.
 ἱπαρχία 231 Lmsπ.
 ἱπαρχός 231 Lmbdsπ.
 ἱπατεία 39. 598 Ljd.
 ἱπατικός 39. 228. 598 Lmd (tr s) π(a).
 ἱπηρετής 108. 599 L (1p) dψ (tr s) a.
 ἱπό ο 38.
 ἱποδήματα ο 220.
 ἱποθήκη 102. 231 Lmjbd.
 ἱπόμνημα 39 F (1) d.
 ἱποπόδιον 39 Lgmjd.
 Ἰφρανός 225 Lm.
 ἱσγινος ?? 405 Lg.
 ἴφος ο 173.
 Ἰψικράτης ο 597.
 ἵψιστος 117 F (1p) d.
 Φάβιος 419 Lmb.
 φαιλόνης s. φαιν.
 φαινέρωσις ο 429.

φαινέλης 423. 448. 449. 460 LmjdsA.
 φάκελος 251 L (1) ba.
 φακιδόλιον 452^a. 613 L (1) jsA.
 φακιδόλιον ? 560 L (1) b. (1) d.
 φαμίλια 463 Lgmjbds(At).
 φανός 465. 614 LgmjdsψAt.
 φάρμακα ο 94.
 φαρμακός 490 F (2) d (tr s).
 φάρος 491 Lms.
 φᾶρος ο 492.
 φάσηλος 469 Lmj(b).
 φάσηλος ο 473.
 φαστόλος ο 111.
 φασιανός 469 Lgmjbds.
 φασιόλος 462 L (1p) m.
 φάσκαλος 432 L (1) g.
 φασκία 472 Lgmjbs.
 φάτνη ? 100 F (1p) d.
 φαύλτατος ο 455.
 φέκλα s. σφέκλη.
 φελόνιον s. πάλλιον ? 109.
 φελόνιον s. πάλλιον 423 L (1) d.
 φελώνης s. φαινόλης.
 φειμνάλια 463 Lm(j)d.
 φέναξ ? 464 L (1p) m.
 φέναξ ?? 464 N (1) d.
 φέρετρον ?? 147 F (1) d.
 φερνή 348. 490 L u. Ngjbds.
 φθαρτόν ο 117.
 *φιαλάριος 444 F (1) d.
 φιάλη 443. 448^b. 11 Lgm(jb)ds.
 φιάλη 444 Ngj.
 φιβάλεως 139 Lm(j).
 φιβλατώριον ? 424. 587 L (1) m.
 φιλάνθρωπος 286 F (1) d.
 Φίλιππος 448 Lj(d?).
 Φίλιππος ?? 466 (1) d.
 Φιλόλαος ο 455.
 φιλολογών ο 454.
 φιλονεικία 446 F (1p) d.
 φιλόσοφος 446 LmjbdA.
 φιλοτιμία 445 F (1) d.
 φιλότιμος ο 286.
 φλίαξ ?? 462 F (1) d.
 φλίος ο 453.
 φλίω ο 453.

Φοινική ο 92.
 Φοινική 465 L (1) ds.
 φολιᾶτον 458 Lmjbd.
 φολῖς ο 462.
 φολλάριον 142. 426 Ljd.
 φολλερὸν ?? 141 L (1) b.
 φύλλις 426 LgbdsAa.
 φόνος 613 tr (1) d.
 φορβεία 114. 485 Lgmjbd.
 φορειαφόροι 489 (L) 1 m.
 φορεῖον 114. 433 f. Lgmjbds.
 φύρημα 434 L (1) j (1) d.
 φύρμα 434 Ld.
 φόρος 492 Lm ?? 40 N (1) j.
 φόρος ο 491.
 φύσσα 432 L(2)mdsAa.
 φουσαῖτον 160. 468 LdA.
 φούνδα 101. 427 Lmjbd.
 φούρνος 434 f. 613 Lmj?ba.
 φούρνος 435 N (1) d.
 φραγέλλιον 477 LmdsψA.
 φραγέλλιον ο 489. 495.
 φράγμα ? 488 L ? Massora.
 φρακτής ο 496.
 φρίζεις 490 Ngmjbd(s).
 φρούριον ?? 114. 143. 145 f. Ngmjbd.
 φρούριον ο 165. 603.
 Φρούρος ο 487.
 Φρυγία 481 N (1) b.
 Φρυγία ο 614.
 φῦκος 452 Ngmjbd.
 φυλακή 448 LdsA.
 φυλακή ? 449 N (1) b.
 φυλακτήρ ο 495.
 φύλαξ ?? 610 F (1) da.
 φύλαξις ο 454.
 φύλαρχος ?? 459 L (1) m.
 φυλάσσειν 448 F (1) d.
 φύλλον 445 Lmbs.
 φύραμα ο 452.
 φῶς ο 423. 612 tr (1) d.
 φῶς ? 472 Lms(a).
 φωτεινός 424. 613 F (1p) d.
 Χαῖρε 286 f. F (1p) d.
 χαῖρε κίριε 287. 608 tr.
 χάλαισις ο 44.

χαλαστραῖον ο 122.
 Χαλδαῖοι 288 bsa.
 χαλινάριον 290^a, 290b L (1) j (1) ds.
 χαλινός 290 Lmjbd (tr s).
 χάλικανθος 549 LmjbsA.
 χαλκίς ? 290 Lmjbd.
 Χαλκίς 291 m(j).
 χαλκοπάρεος ?? 251 L (1) m.
 χάλκωμα 299 L (1) g.
 χαμαι 281 tr (1) d.
 χαμαιλέων ο 292.
 χαρά ο 286.
 χαράδρα ? 253. 607 Lm(b).
 χαρακτήρ 549 Lbd.
 χαρακτήριον 291 Ld.
 χαράκωμα 300^{ab} Lgm(jb)ds.
 χάραξ ?? 299. 570. 607 L?(1)m(1)ga.
 χαρασιών 570 LdsA.
 χάρτης 297. 567 LjbdsnAa.
 Χαττηνία ?? 250 (1) g.
 χειμών ο 292.
 χειριδωτός 295 Lgm.
 *χειρομανίκιον 286 Lgmd.
 χέλιον 505 Ld (tr s).
 χελιδών ο 547.
 χελύς ο 177.
 χελώνη ο 177.
 χελωνίας ο 252.
 χερνίβιον 300 L (1p) gm.
 χηλός ο 251.
 χί 284 Lm(b)jd.
 χιλιαρχος 285 Lmds(π?).
 χιλιαρχος ? 546 (1) m.
 χίλιοι χιλιάδων 285 tr (1p) d.
 χλαῖνα ο 291.
 χλαμῖς 291 F (1) d.
 χλαμῖς ο 252. 499.
 χλανίδιον 291 F (1) js.
 χλῆδος ο 289.
 *χλιδάριον ? 289 L (1 sic) d.
 χλιδών ο 291.
 χολή 288 L u. Ng (tr s).
 χολικός 283 F (1) j.
 χονδρῖται ο 295.
 χόνδρος ο 96 ο 223.
 χοραῖλοι 295 F (1p) d (tr s).

χορικόν ο 540.
 χρῆσις ο 95.
 χρυσάργυρον 298 L (1p) jd.
 Χρυσιππίδης Χρύσιππος ο 298, 609.
 χρυσοδακτύλιον ο 486.
 χρυσοόλιθος 565 tr (1) d.
 χρυσοχοϊκή πύλις ο 486.
 χρυσολάχανον 300 F (1) j.
 χρῶμα 50. 296 Lgbd.
 χυλάριον ?? 289 F (1) j.
 χυμός ?? 227 F (1) d.
 χυτήρων ο 97.
 Ψάθα ο 468.
 ψαλίδιον ? 90 Lgbd(s??).
 ψαλμός 437 Nda.
 ψαλιτήριον 473 L bibl. A.
 Ψέκας ο 453.
 ψελλός 469 L (1) jd.
 ψῆττα ο 424.
 ψήφισμα ο 470.
 ψηφιστής ο 293.
 ψηφιστής ?? 377 F (1) d.
 ψήφος 470 (496) Lgmjbd.
 ψήφος 431 Ngmjbd.
 ψήφος ?? 432 Nm.
 ψήφος ο 346. 347. 474.
 ψιαθίων 473 F (1) dsa.
 ψυκίη 472 Lgmjd (tr s).
 ψωλή ο 416.
 ψάρα ?? 294 L (1p) g.
 Ώκεανός 25. 75 Lgjbds.
 ὠμοσάβανον ? 607 L (1) b.
 ὠνή 21. 22 Lmjd.
 ὠνή 415 N (1) jd.
 ὠπή ?? 24 Ljd.
 ὠραίος ο 7. 9. 15. 399.
 ὠράρια 20 (sic) 596 F (1) ja.
 ὠρεῖον 26 Lgmb.
 ὠρίων ?? 27 Ljd.
 ὠρολόγιον 27 L (1) j (1p) d.
 ὤς 24. 34 tr.
 ὠτάριον ο 21. 596.
 ὠτος ο 28 (1p) g.
 Akra-helden ο 357.
 ala s. εἰλη.
 Amanus 61 gmjd.

Krauss, Lehnwörter II.

amictorium 349. 611 Lmjb.
 Antonius ?? 595.
 *apimulia ο 101.
 apparatus ο 114.
 Apulus ο 446.
 aquaticus ο 562.
 aquiliferi 124 F (1) d.
 ardeliones ο 128.
 area ?? 125 L ? (1) b.
 arquatus ο 134.
 astus, astutus ? 79 L (1p) m.
 Augusta 8 Lds.
 Augustiani 9 L (1p) d.
 Augustus 9 Ljds.
 aviaria ο 149.
 Barbarissus ? 164 (1) j.
 Bassianus ?? 151 Ljbd.
 bisellium 161. 362. 603 L (1) mj.
 burdillus 144 Ld.
 burrae ο 341.
 burridens ο 144. 217.
 caccabatum 562 Lgd.
 caelatura ο 176.
 calantica ο 593.
 calfar ο 521.
 canicacaeus, caniceus ο 552.
 cantabrum 512 F (1) d.
 Capena porta ο 537.
 capillitium ο 560.
 capsus 169. 382. 518. 603 L (1) g.
 *Cardunia ο 563.
 (carenum) 568 (L) (1) j (1) b.
 caries ο 568.
 Carinus ο 539.
 carrarius 571 Lmjs.
 carrum 565 Lmjbd(A).
 castellum 557 L (1) m (1) j (sic) A.
 castrenses ? 515 F (1p) d.
 caulis ο 504.
 censor ?? 449 F (1) d.
 cephalones ο 294.
 cilon 285 L ? (1) m.
 cingulum 179 Lmj(b).
 claustrum 175 L (1) m (1) b.
 claustrum ?? 175 L (1) b.
 coenaculum ο 555.

- cognitum o 171.
 cohors s. *κόρτις*.
 columnā 288. 609 Lgm(b)d.
 compendiarīa (via) 561 Lmjbd.s.
 compromissa 510 L ? (1) jb (d).
 Coponius ? 537 (1) m.
 copula 517 LbdsA.
 corollarium o 20.
 corticea 410. 519 Lmjbd.sA.
 craticula 277 L (1) gs.
 creta 539. 567 Lm.
 creta 539. 567 Nm.
 cribellum o 125. 126. 418.
 crustuninum [pirum] 566 Lmd.
 cupedia ? 468 F (1) d.
 cupedinarius ? 468. 476*₁₁ F (1) d.
 decumani 211 L (1p) d.
 decuria o 459.
 delatura 204 Ljd.
 designatio ? 208 L (1) j.
 dies 196 tr (1) j.
 dilectator o 214.
 dilinum o 204.
 dimissus 205. 604 Lmjbd.
 Diocles o 212.
 diplomatarium 614 L (1) j.
 diplomatarius 460 Ljd.
 disciplina 209 F (1p) d.
 dogā o 187.
 domine 62. 191 tr.
 donativa 191 Lmds.
 ductus o 578.
 duo signa o 605.
 dupondius 427 Lmjbd.
 disignum o 208.
 encomma, incomma 417 L (1) d.
 esseda 77 Lm.
 Euhemerus o 76.
 fatuus o 422.
 Felix ?? 459 (1p) gmd.
 ferculum ?? 108 L (1) m (b).
 galea s. *γάλας* ??
 galerus o 157.
 gallica o 313.
 gemoniae (scalae) 531 L (1) b.
 genuinus o 179.
 Germanicia 185 gj.
 Gordianus 169 f. 518 f. LNjbd.
 Hadrianus 222 LNb.
 halec 250 Lm(jb).
 halica 250 Lm(jb)a.
 Herculiani ? 166 F (1) d.
 birnea o 42.
 Hispanica 92 Lg.
 Hungari ? 224 g.
 imperator 62. 578 tr (1) d.
 Joviani ? 280 F (1) d.
 Jovianus ?? 311 (1) d.
 Italicus 32 mj d.
 Julianus 310 Lmj d.
 juniperus o 280.
 Justina 280 Lb.
 Justinus 280 Ljb.
 Kanatha o 284.
 lanista o 308.
 Laodicea 306 LN (1) m.
 Laodicea o 306.
 lectica 174. 319 Lgm bds.
 lectica o 500 545.
 legator s. *λέγης*.
 libellarius 303 Lgm(b).
 liburnata o 304.
 ligatura ?? 176 L (1) b.
 lintea ?? 70 L? (1p) j.
 lintio 317 F (1) d.
 lippus o 316.
 Livianus ?? 310 (1) b.
 locotenens 319 F (1) d.
 ludarius (308) 309 Lds.
 ludi, ludarii ? 308 Lm(jb)s.
 maccus 328. 347. 472. 611 F (1) m
 (jb) d (s??).
 Macrianus, Macrinus 350. 611 (1) d.
 malleus o 326.
 mango o 323.
 mappula o 348.
 *mardulis 164 Lm.
 Marius o 352.
 martes 164.
 Mauretania 328 f. Nm b d
 *Mauritinus 329 (1p) g.
 Maximus 339 610 L (1) j.

meracum o 353.
 Mercurius 353 Lmj(bd).
 meum o 320.
 Mexius o 539.
 mimarius o 337.
 Misitheus ?? 466 F (1) d.
 mores o 352.
 morio o 326.
 muries 329 LmjbdA.
 napus 365 Lm(j).
 Nero 364 Lm(b).
 noti, notissimi ?? 355 F (1) j.
 notoria [epistola] 356 F (1) d.
 oblatio ? 154 F (1) d.
 paenuria o 429.
 pantherinus 109. 468 L (1p) g.
 Pappus o 327.
 Papus 474 Lmjbd.
 pars o 488.
 patera 497 F (1) d.
 patrona 439 L (2) d.
 pavimentum o 462.
 pensiones o 465.
 pituitosa o 600.
 plastrum o 462.
 pluma plumacia o 455. 614.
 praepositus ?? 578 F (1) d.
 praesidia 483 Lgmjbd(s?).
 praesopus 492 F (1) d.
 proba o 480.
 proconsularis ?? 486 F (1) d.
 procubitores 495 F (1) d.
 proquaestore ? 487 F (1) d.
 pugio 421. 613 Lmb.
 pulsus ?? 426 LN (1) b.
 Quietus ?? 529. 566 m.
 regula o 412.
 retis o 195.
 Romania ? 132.
 Romanus (127) 132 (1) g.
 rufilus 312 Lgjbd.
 rufilus 578 Lgb(d?).
 Rufina 578 F (1) d.
 Rufus 577 f. F (1) jbdsp.
 rutilus o 312.
 Sabina o 580.

Sabinianus ? 394 (1p) d.
 Sabinus + Varus ?? 77.
 saeculares 371 F (1) m (jb).
 sal conditum ?? 397.
 sambucus Hollunder s. *σαμβούκος*.
 Sarmaten o 276.
 scordiscus o 410. 519.
 scortea 410 Lm(jb).
 scriptor o 97.
 scurrae o 371.
 sebacei 370. (375) L (2) d.
 securis s. *σικυριον*.
 (Semiramis) 582 d.
 semita 385 Lmj b.
 semita o 89.
 senatoria 402. 403^a L (1) j (1) d.
 severinus 370^a N (1) j.
 severinus 370^b (1p) d.
 *siciarii, insiciarii 391 L (1) jb.
 sigillaria 371 F (1) m (jb).
 siglatura ? 176 L (1) b.
 signarii 380 F (1) d.
 sirus o 247. 607.
 sparus ?? 94 L? (1) d.
 spectatissimus ?? 92 F (1) d.
 specula 407 L?(j?)d.
 specula o 408.
 statio 79. 599 F (1p) d.
 stativa 77 L (1p) d.
 summa ?? 397 L?jbd.
 Sybaris o 369.
 talare 268 L (1) gs.
 targa o 253.
 tarsia o 276.
 temetum 590 LNmjb.
 tergus 593 Lm.
 (Thelbencane) 592 (1) d.
 *thermasarius 586 Njd.
 Tiberis 584 tr (1) d.
 Ticinus 587 tr (1) d.
 Tineius 259 jbd.
 tineia o 264.
 tisana s. *πιτσάνη*.
 torcularium 279 F (2) d.
 tormenta 333 L (1) m.
 tracta 270. 274 Ljb

tressis 273. 593 Lm(b)s.
triton s. *θρίσσα*.
triumphus o 585.
turris ?? 259 F? (1) d.
Tyrannus o 259.
Ursicinus 134 j.
urtica ?? 26 L? (1) g.
velum s *βῆλον*.
Veluria 156. 165 Lm(b).

Vetera o 153.
vexillum s. *βιξίλλον*.
villa 249 L (1) m.
*vindicatoria ?? 64 L? (1) m (jb?)
virus ? 43 L?mjbdsp.
vive 62. 148 trd.
Zenobia 248 (1) j.
Zenon 607 L.

Fehlerberichtigung.

S.	2	Sp. 1	Z. 17	v. o. <i>cimp.</i> l. <i>crmp.</i>	S.	63	Sp. 2	Z. 2	v. o. Bm l. Bb.
"	3	"	1	" 8 u. l. <i>Ἀβδηνός.</i>	"	74	"	2	" 7 " 2 „ z[ur].
"	7	"	1	" 14 " 6 l. 7.	"	79	"	1	" 5 „ u. fehlt].
"	"	"	"	" 10 " „ l. ין.	"	"	"	2	" 10 " „ u. גי'.
"	10	"	1	" 19 „ o. l. <i>ἄφης.</i>	"	81	"	1	" 12 „ o. <i>ἄφης.</i>
"	"	"	2	" 15 „ „ l. <i>Κύηρος.</i>	"	84	"	1	" 9 „ u. 5 (ed. Wilna) l. 6.
"	11	"	2	" 2 „ „ setze 'א vor Mech. etc.	"	85	"	1	" 13 „ „ l. 31.
"	12	"	2	" 16 „ „ Ad. l. Ad	"	86	"	1	" 14 „ „ l. [
"	13	"	2	" 13 „ „ l. <i>הדמיון.</i>	"	87	"	2	" 12 „ „ desselben.
"	14	"	2	" 5 „ „ l. 623.	"	91	"	2	" 15 „ „ <i>σφεν.</i> l. <i>σφεν.</i>
"	16	"	2	" 16 „ „ Lev l. Exod.	"	96	"	2	" 14 „ „ l. סקרא'.
"	17	"	1	" 11 „ u. Jb. l. Ib.	"	97	"	1	" 13 „ „ l. recht.
"	18	"	1	" 19 „ o. K l. TK.	"	98	"	1	" 15 „ o. <i>אשרכילום</i> l. <i>אם.</i>
"	19	"	2	" 4 „ „ Tib. l. T ib.	"	"	"	"	8 „ „ l. <i>אשרכילום.</i>
"	22	"	1	" 7 „ „ <i>אנפלי</i> l. <i>אנפליא.</i>	"	100	"	2	" 18 „ „ l. <i>ἐποχ'.</i>
"	"	"	"	" 2 „ „ <i>של מים</i> l. <i>שלמים.</i>	"	"	"	"	16 „ „ l. 70b.
"	"	"	2	" 5 „ o. <i>אונקי</i> l. <i>אונקי.</i>	"	103	"	1	" 15 „ o. l. <i>זכרון.</i>
"	"	"	"	" 24 „ „ <i>אונקיות</i> l. <i>אונקיות.</i>	"	"	"	2	" 13 „ „ u. l. V. 7.
"	24	"	1	" 3 „ „ N. Brüll l. A.	"	105	"	2	" 13 „ „ u. l. <i>ביطار.</i>
"	25	"	1	" 2 „ „ 28, 2 l. 28, 3.	"	106	"	"	" 15 „ „ Kelim l. Kijajim.
"	29	"	1	" 11 „ „ recht.	"	"	"	"	" 13 „ „ MK l. MKelium.
"	36	"	1	ist der Artikel <i>איכסטיא</i> zu streichen; s. S. 79.	"	107	"	2	" 3 „ „ o. den l. der
"	37	"	2	" 2 v. o. l. <i>אכסטיא.</i>	"	108	"	1	" 2 „ „ u. 658 l. 659.
"	38	"	2	ist der Artikel <i>איכסטיא</i> zu streichen; s. S. 98.	"	110	"	2	" 13 „ „ Mikad.
"	39	"	1	" 1 v. o. l. <i>φορεινόν</i>	"	111	"	1	" 13 „ „ o. l. <i>φασί'.</i>
"	45	"	2	" 16 „ „ <i>אם.</i>	"	111	"	2	" 17 „ „ u. l. <i>אשרכילום.</i>
"	52	"	2	" 19 „ „ l. <i>ἐλαίνους</i>	"	112	"	2	" 1Z. denu.
"	56	"	1	" 20 „ „ <i>Ἀλεξάνδρεια</i>	"	114	"	1	" 18 „ „ l. <i>פידוכוס.</i>
"	57	"	1	" 4 „ „ u. <i>ἡλνός</i> l. <i>ἡ'.</i>	"	116	"	1	" 8 „ „ o. <i>אשרכילום.</i>
"	60	"	1	" 19 „ „ o. die l. der G.					
"	"	"	2	" 11 „ „ u. <i>amitha</i> l. -i-					

S. 116 Sp. 2 Z. 8 v. o. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 119 „ 2 „ 4 „ u. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 123 „ 2 „ 11 „ „ l. -*qûr*.
 „ 126 „ 1 „ 10 „ o. l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 131 „ 1 „ 6 „ o. streiche
 ܐܠܥܝܢܐ
 „ 134 „ 2 „ 18 „ u. fehlt].
 „ 135 „ 2 „ 1 „ o. l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ „ „ „ 3 „ u. *bry-* l. *bry-*.
 „ 137 „ 1 „ 16 „ o. fehlt].
 „ „ „ „ 15 „ u. l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 141 „ 2 „ 13 „ o. l. 154.
 „ 142 „ 2 „ 24 „ o. l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 147 „ 2 „ 13 „ u l. 22.
 „ „ „ „ 8 „ „ ar. l. gr.
 „ 148 „ 2 „ 9 „ „ Ezech. l. Jer.
 „ „ „ „ 10 „ „ l. Ezech 348.
 „ 158 „ 1 „ 16 „ o. 20 l. 60.
 „ „ „ „ 17 „ „ 101 l. 102.
 „ 160 „ 2 „ 9 „ „ l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ „ „ „ 12 „ „ **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 161 „ 1 „ 11 „ „ 11 l. 10.
 „ 163 „ 1 „ 1 „ „ 19 l. 13.
 „ „ „ 2 „ 3 „ u. VIV „ XIV.
 „ 168 „ 1 „ 20 „ o.] gehört zu
 Z. 19.
 „ 172 „ 2 „ 10 „ u. Hec. Broc. del.
 „ 173 „ 1 „ 4 „ o. Wetterdach.
 „ 175 „ 1 „ 4 „ „ fehlt]
 „ „ „ „ 22 „ „ „ „
 „ 178 „ 2 „ 22 „ o. l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 187 „ 1 „ 19 „ „ l. *fremd* ist.
 „ 188 „ 1 „ 10 „ „ l. *para*.
 „ 192 „ 2 „ 23 „ „ l. *Isa*.
 „ 194 „ 2 „ 7 „ „]
 „ 203 „ 1 „ 21 „ „ l. irrtümlich.
 „ „ „ 1 „ 23 „ „ l. Analogie.
 „ „ „ 2 „ 22 „ „ Serillo.
 „ 206 „ 2 „ 16 „ u fehlt]
 „ „ „ 2 „ 3 „ „ *ἀ-μορῶν*.
 „ 210 „ 2 l. Z. v. u. fehlt)
 „ 212 „ 1 Z. 14 „ „ „
 „ 213 „ 1 „ 20 „ o. l. **δοκός**.
 „ 214 „ 2 „ 18 „ u. l. *φ. . . ἔρε*

S. 216 Sp. 2 l. Z. fehlt]
 „ 217 „ 1 Z. 20 v. o. l. *ῥῥ*.
 „ 220 „ „ „ 10 „ u. *ῥῥ* l. *ῥῥ*.
 „ „ „ 2 „ 3 „ „ *ῥῥ*.
 „ 222 „ „ „ 18[10] l. *ὀβολός*.
 „ 230 „ 1 „ 9 „ „ XXXI. XXXV
 „ 233 „ 2 „ 6 „ „ l. *ῥῥ*.
 „ 234 „ 1 „ 19 „ „ sind die W.:
 Trg Micha VII, 12: verwischt.
 S. 236, Sp. 2, Z. 4 v. o. l. anzun.
 „ 245 „ 1 „ 9 „ „ u. l. gemeinere.
 „ „ „ 2 „ 15 „ „ fehlt].
 „ 246 „ 2 „ 15 „ „ o. *ψ* l. vgl.
 „ 252 „ 2 „ 1 „ „ 55 l. 55b.
 „ 253 „ 2 „ 21 „ „ u. *ῥῥ* l. *ῥῥ*.
 „ „ „ 2 „ 17 „ „ *ῥῥ* l. *ῥῥ*.
 „ 255 „ 1 „ 22 „ o. 86 l. 6).
 „ 257 „ 1 „ 11 „ „ l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 262 „ 2 „ 23 „ „ l. *τετραπλά-*.
 „ 263 „ 1 „ 19 „ „ l. *tibicines*
 textr.
 „ „ „ 2 „ 5 „ „ l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 268 „ 2 „ 11 „ „ u. l. Nachtr.
 „ 271 „ 1 „ 24 „ o. l. schliesslich.
 „ 272 „ 2 „ 3 „ „ u. *τριά-*.
 „ 274 „ 2 „ 13 „ o Berach.
 „ 276 „ 2 „ 13 „ „ l. Paully.
 „ 279 „ 1 „ 11 „ „ l. nach Thr.
 „ 288 „ 2 „ 8 „ „ l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ „ „ „ „ „ „ l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ „ „ 2 „ 12 „ „ u. l. 364
 „ 292 „ 2 „ 2 „ „ o. fehlt].
 „ 294 „ 1 „ 10 „ „ u. l. müsste.
 „ 295 „ 1 „ 3 „ „ l. **ܐܠܥܝܢܐ**.
 „ 299 „ 1 *ῥῥ* am unrechten Orte.
 „ 302 „ 2 Z. 15 v. u. griechische.
 „ 303 „ 1 „ 19 „ „ IX l. VIII.
 „ „ „ „ „ „ „ 1 l. 2.
 „ „ „ „ „ „ „ 21 „ „ 18 l. 1.
 „ „ „ „ „ „ „ 27 „ „ 9 l. 11.
 „ „ „ „ „ „ „ 28 „ „ 8 l. 18.
 „ „ „ „ l. Z. l. j Num.
 „ 312 „ 2 Z. 3 „ „ l. schl.
 „ 315 „ 2 „ 3 „ „ Räu-.
 „ 319 „ 1 „ 8 „ „ l. *ῥῥ*.

- S. 319 Sp. 1 Z. 12 v. u. l. Genitif.
 „ „ „ 2 l. Z. l. mit anderen.
 „ 322 „ 2 Z. 5 v. o. l. -richter.
 „ 323 „ 2 „ 15 „ u. l. *Μορογενής*.
 „ 331 „ 2 „ 2 „ o. l. lies l.
 „ 332 „ 1 „ 9 „ u. fehlt].
 „ 337 „ 2 „ 7 „ o. *صحنه*.
 „ 344 „ 2 „ 24 „ „ Mitte.
 „ 349 „ 2 „ 8 „ „ l. קום III.
 „ 357 „ 2 „ 16. 21 v. o. l. *קומנים*.
 „ 358 zu lesen st. der Seitenzahl 558.
 „ 367, Sp. 2, Z. 16 v. u. l. *نرجس*.
 „ 374 „ 1 „ 9 „ „ l. *Σωτηρ*.
 „ „ „ „ 3 „ „ streiche].
 „ 384 „ 2 „ 13 „ „ fehlt).
 „ 389 „ 1 „ 12 „ „ o. l. 41b.
 „ 396 „ 1 „ 15 „ „ fehlt].
 „ 398 „ 1 „ 12 „ „ u. lies *δ*.
 „ 400 „ 2 „ 6 „ „ fehlt).
 „ 407 „ 1 „ 5 „ o. l. *أحمد*.
 „ 411 „ 2 „ 4 „ „ Bindestrich.
 „ 416 „ 1 „ 18 „ „ *עבנא* l. *עב*.
 „ 422 „ 1 „ 8 „ „ u. streiche ,
 „ 423 „ 2 „ 23 „ o. *הררים* l. *רם*.
 „ 438 „ 2 „ 15 „ „ u. streiche l.
 „ 439 „ 1 „ 15 „ o. (l.].
 „ „ „ 2 „ 18 „ „ u. l. *πλη*.
 S. 443 Sp. 1 Z. 19 v. u. Mk l. MK.
 „ 445 „ 1 „ 8 „ „ l. *יורדן*.
 „ „ „ 2 „ 24 *حملكه*.
 „ 446 „ 1 „ 2 st. *Δ* l. *Δ*.
 „ 449 „ 2 „ 11 v. u. l. *φανη*-.
 „ 453 „ 2 vl. Z. l. *contempsit*.
 „ 466 „ 2 Z. 6. 7. 8 zu streichen.
 „ 476 „ 1 „ 23 v. o. l. *ποα*.
 „ 479 „ 2 „ 21 v. o. l. *בראי*.
 „ 486 „ 2 „ 3 „ „ fehlt].
 „ 490 „ 2 „ 12 „ „ u. *سهمه*.
 „ 493 „ 2 „ 5 „ „ l. Böckh.
 „ „ „ „ vl. Z. l. *עב*.
 „ 494 „ 2 „ 1 „ o. fehlt 81.
 „ 495 „ 2 „ 11 „ „ u. *جهم*.
 „ 505 „ 1 „ 14 „ „ xu l. zu
 „ 507 „ 2 „ 12 „ „ l. *αἶνος*.
 „ 508 „ 1 „ 6 „ „ u. l. *בסמא*.
 „ 512 „ 1 „ 4 „ „ l. Edelm.
 „ 515 „ 2 l. Z. *όξος* l. *ö*.
 „ 518 „ 2 Z. 26 „ o. l. „auf.
 „ 534 „ 1 „ 19 „ „ l. *καγχε*-.
 „ 559 zu lesen st. Seitenzahl 459.
 „ 568, Sp. 2, Z. 25 v. o. l. *ספן*.
 „ 571 „ 1 „ 20 „ „ ergänze „das
 zweite Mal“.

Druck von Max Schmiersow vorm. Zahn & Baendel, Kirchhain N.-L.

Princeton University Library



32101 077798260

